

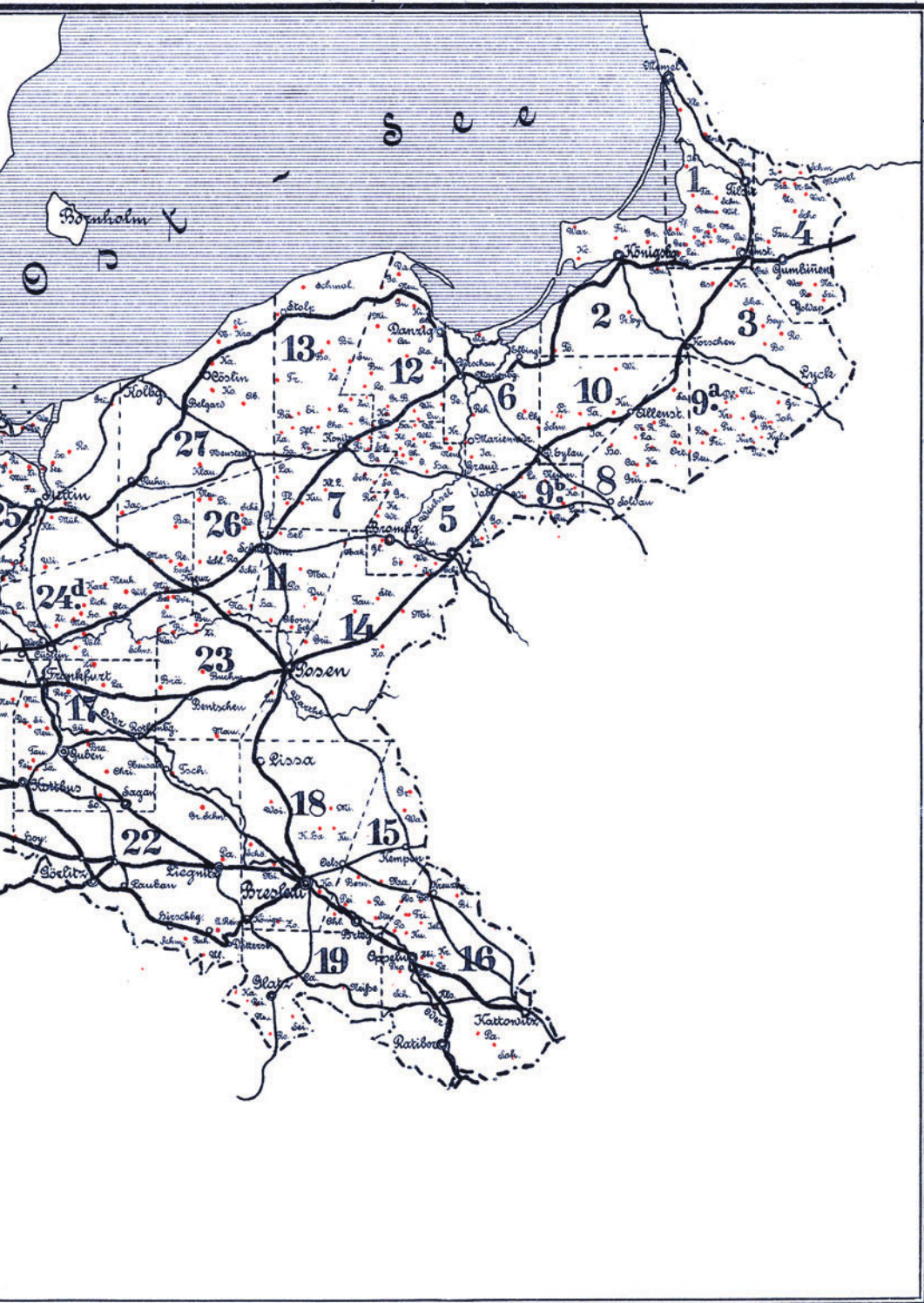
# Orientierung

Müller, Forstl. Adressbuch.



Verlag von Julius Springer in Berlin.

ugs - Karte.



# Forstliches Adreßbuch

## jämmtlicher Königlich Preussischen Oberförstereien

(einschließlich der Hofkammer- und der Kgl. Prinzlichen Reviere)

über

**Sich jeder Oberförsterei, Jahresquantum der hauptsächlichlichen Verkaufshölzer nach Sortimenten, Abfuhrstraßen und Anfuhrkosten für Bahn- und Wassertransport, Reiseverbindungen, Unterkunft im Gasthose u. a. m.**

nebst 50 lithographirten Uebersichtsskizzen der Oberförstereibezirke bezüglich der Hauptwege und der Schutzbezirke bezw. der Wohnorte der Förster.

Bearbeitet von

**Otto Müller,**

Königl. Preuß. Forstassessor, Hann. Münden.

---

Mit einer Orientierungskarte und einer Holzarten-Verkaufstafel über das ganze behandelte Gebiet.



Springer-Verlag Berlin Heidelberg GmbH

ISBN 978-3-642-50346-7      ISBN 978-3-642-50655-0 (eBook)  
DOI 10.1007/978-3-642-50655-0

---

Alle Rechte vorbehalten.

---

## Vorwort.

---

„Unsere Zeit steht im Zeichen des Verkehrs.“ Auch im grünen Waldbrevier macht sich die Wahrheit dieses Wortes fühlbar. Eine allgemein zugängliche Uebersicht über die Oberförstereien des preußischen Staates, ihre Entfernungen von der Bahn, bezw. Wasserstraße, erscheint deshalb als ein Bedürfnis der Zeit. Dasselbe in einfacher Weise zu befriedigen, ist die Veranlassung des vorliegenden Adreßbuches gewesen.

Durch Ministerial-Erlaß vom 6. Juni 1900 wurde die Möglichkeit der Ausführung gegeben, indem die einzelnen Kgl. Preuß. Revierverwaltungen veranlaßt wurden, auf meine Fragebogen genaue Auskunft über alle einschlägigen Verhältnisse des betreffenden Reviers zu erteilen.

Auf Grund dieser Unterlagen ist der Text entstanden und sind die Uebersichtsskizzen zusammengestellt. Daß letztere in Form von zweifarbigen Karten dem Werke beigegeben werden konnten, ist dem Entgegenkommen des Herrn Verlegers zu danken. Bei der Vertheilung des Textraumes für jedes Revier auf drei aufeinanderfolgende Seiten habe ich es ermöglichen können, die Einrichtung der Karten so zu treffen, daß sich jede Skizze durch Heraus- oder Hereinklappen direct neben dem zugehörigen Text aufschlagen läßt. Diese Möglichkeit wird besonders für den Holzhändler von Nutzen sein, welcher sich mit Hilfe des vorliegenden Buches nun leichter über die Lage der einzelnen Schutzbezirke eines Revieres für Bahn- und Wassertransport des Holzes orientiren kann, sodaß er nach Einsicht der näheren Angaben über Einschlagsquantum, Entfernung und Anfuhrkosten im Text des Adreßbuches eine zuverlässige Unterlage für die Bemessung seines Preisangebots in Händen hat. Dadurch, daß das Buch weiter eine Holzarten-Verkaufstafel aufweist, kann er leicht ersehen, in welcher Oberförsterei sich die Aussicht bietet, die gewünschte Holzart zu erhalten, wodurch ihm manche vergebliche Anfrage erspart bleibt. Ein alphabetisches Ortsregister und eine Uebersichtskarte über das ganze behandelte Gebiet, welche die Nummern der einzelnen Kartensectionen darstellt, sind außerdem zur schnelleren Orientirung beigegeben.

Neben dieser Erleichterung, welche das Adreßbuch dem Holzhändler bietet, hoffe ich aber, daß es in seinen letzten vier Textspalten andererseits dem Forstbeamten, auch schon dem angehenden, manche wünschenswerthe Auskunft über die Wohnungs-, Kirchen- und Schulverhältnisse pp. der einzelnen Reviere gewähren wird.

Mit Rücksicht auf die stellenweise fast unleserliche Schrift einzelner Fragebogen-Beantwortungen muß ich bezüglich etwaiger unrichtiger Ortsnamen um außerordentliche Nachsicht bitten. Auch die Unterlagen für die Skizzen waren häufig unvollkommen, sodaß Ungenauigkeiten auf den Adreßbuchskizzen um so weniger sich vermeiden ließen, als die Darstellung in dem verhältnismäßig kleinen Maßstabe 1 : 600 000 — wodurch es allein möglich war, das ganze preußische Staatsgebiet in einem Bande zusammen zu behandeln — stellenweise recht erhebliche Schwierigkeiten mit sich gebracht hat. Jeder Hinweis auf solche Irrthümer im Texte oder in den Skizzen wird von der Verlagsbuchhandlung dankbarst entgegengenommen.

Sollte das Adreßbuch dazu mit beitragen, den Holzhandel zu beleben und damit dem deutschen Walde selbst einen Dienst zu leisten, so hat dasselbe seinen Zweck erreicht.

Beim Abschlusse meiner Arbeit möchte ich nicht unterlassen, auch an dieser Stelle dem Director der königlichen Forstakademie Münden, Herrn Oberforstmeister Weise, für das große Interesse und die mannigfaltigen Rathschläge, welche mir für mein Unternehmen zu Theil geworden sind, besonderen Dank auszusprechen.

M ü n d e n, im September 1901.

**Der Verfasser.**

## Änderungen während der Drucklegung.

Die pro 1901 neu gegründeten Oberförstereien:

- 1) Wormditt (aus Theilen von W i c h e r t s h o f und K u d i p p e n), Rgbz. Königsberg,
- 2) Drygallen (durch Theilung von G r o n d o w k e n), Rgbz. Gumbinnen,
- 3) Rudzanny (aus Theilen von J o h a n n e s b u r g und B r e i t e n h e i d e), Rgbz. Gumbinnen,
- 4) Mückeburg (aus Theilen von W i l d e n o w und N e u h a u s), Rgbz. Frankfurt a/D.,
- 5) Montjoie (aus Theilen von W ü l l i n g e n und D ö f e n), Rgbz. Aachen,

haben nur nachrichtlich bei ihren betr. Stammreblisten vermerkt werden können.

## Druckfehler = Berichtigung.

|                       |  |
|-----------------------|--|
|                       | Auf S. 2 muß es bei Ifd. Nr. 1 in Spalte 3 „ü b r i g e“ statt überw. heißen.  |
| statt 26 000          | Auf S. 5 „ „ „ „ „ 9 und auf S. 15 bei Ifd. Nr. 33 in Spalte 3 „27700 Gew.“ statt 34000 bezw. heißen.                    |
| 5000 bezw. statt 3000 | Auf S. 5 muß es bei Ifd. Nr. 10 und 12, sowie auf S. 17 bei Ifd. Nr. 34 in Spalte 3 „4500“ Gew. statt 3000 bezw. heißen. |
|                       | Auf S. 6 muß es bei Ifd. Nr. 11 in Spalte 2 „2,8 km“ statt 2—8 km heißen.  |
|                       | „ „ 9 „ „ „ „ „ 16 „ „ 3 „1. Nr. 15“ statt Nr. 16 heißen.  |
|                       | „ „ 14 „ „ „ „ „ 33 „ „ 1 „Et. 0,03“ statt Et. 0,03 heißen.  |
|                       | „ „ 17 „ „ „ „ „ 36 „ „ 3 für Mognit 4700 Gew. statt 5500 heißen.  |
|                       | „ „ 33 „ „ „ „ „ 71 „ „ 3 für Schults 4300 Gew. statt 2500 heißen.   |
|                       | „ „ 33 „ „ „ „ „ 74 „ „ 3 für Bodgorz 3100 Gew. statt 2000 heißen.   |
|                       | „ „ 35 „ „ „ „ „ 76 „ „ 3 für Liegenhof 2600 Gew. statt 12000 heißen.  |
|                       | „ „ 41 „ „ „ „ „ 93 „ „ 3 a. d. Mlle statt „Mller“ heißen.   |
|                       | „ „ 42 „ „ „ „ „ 91 „ „ 2 „2,7 km“ statt 12,7 km heißen.   |
|                       | „ „ 51 „ „ „ „ „ 115 „ „ 3 für Ortelsburg 4000 Gew. statt 6000 heißen.   |
|                       | „ „ 65 „ „ „ „ „ 156 „ „ 3 für Büttow 5300 Gew. statt 6000 heißen.   |
|                       | „ „ 214 „ „ „ „ „ 527 „ „ 3 „F. l. Kleinbauh. u. Derbstg.“ statt Et. heißen.   |
|                       | „ „ 224 „ „ „ „ „ 552 in der Ueberschrift „552“ statt 542 heißen.  |
|                       | „ „ 235 „ „ „ „ „ 585 in Spalte 3 „6 km Chaussee nach Gattorf“ statt „und“ heißen.                                       |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                  | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |  |                            |  |   |
|---|---|---|--|----------------------------|--|---|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.     | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M.                        |
| <b>1. Königl. Oberförsterei Blooschen, Rgbz. Königsberg. (Karte 1)</b>    |   |   |  |                            |  |   |
| Blooschen, Post Prökuls Kreis Memel                                       | 3 km Chausf. bezw. Kiesstraße bis Bahnhof Prökuls (Linie Tilsit-Bajahren)   | Blimagen  | 10 km (zur Hälfte Landweg) bis Prökuls 25 km Chausf., 5 km Landweg bis Memel   | 2,50<br>4,00               |  |   |
| <b>2. Königl. Oberförsterei Vorkaiten, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b>    |   |   |  |                            |  |   |
| Vorkaiten, Post Verjischken, Kreis Seydenburg                             | 5 km (2 km Chausf., 3 km Kiesweg) Bahnstation Kukoreiten  | Jonischken<br>Kintzen<br>Bundeln  | 2 km bis Kukoreiten  | 1,50                       | 1 km bis Kur. Hafl<br>8 km bis Mingestrom (Safuthe n)  | 2,00  |
|   |   |   |  |                            | 3 km bis Mingestrom (Safuthe n)  | 1,00  |
| <b>3. Königl. Oberförsterei, Ibenhorst Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b>    |   |   |  |                            |  |   |
| Ibenhorst, Post Ackernischken, Kreis Seydenburg                           | 20 km Chausf. über Ruß nach Bhf. Heydokrug, von hier tägl. 3 mal Berl.-Post bis Ruß (in Ruß 2 Fahren zu pass.). Werb. zeitw. im Herbst u. Frühj. durch Hochwasser unterbr. — 29 km Chausf. (3 km Kiesw.) über Kaufchmen nach Bhf. Gr.-Brittanien (von hier 1 mal Omnibus nach Kaufchmen.) Im So. Dampfer 1 mal tägl. zw. Tilsit u. Ruß hin u. zurück. Dampferstat. Ruß 10 km oder Schneiderende 11 km | Ackernischken<br>Wentaine<br>Karfeln<br>Kerichfallan<br>Skirwith  |  |                            | 10 km bis Russ<br>2 km bis zum Hafl (Lohe)<br>4 km bis zum Hafl (Karfeln)<br>3 km bis Aokmningesfluss<br>3 km bis Skirwithfluss  | 2,50<br>1,00<br>2,00<br>1,50<br>1,50          |
| <b>4. Königl. Oberförsterei Dingken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b>      |   |   |  |                            |  |   |
| Dingken, Post Dingken, Kreis Tilsit                                       | 5 km guter Landweg nach Jecksteroken (Linie Insterburg-Memel)   | Paufbeischen<br>Schiffgallen<br>Kawohfen  | 8 km Chausf. bis Pogegen<br>10 km bis Stonischken  | 3,00<br>4-5                |  |   |
| <b>5. Königl. Oberförsterei Tawellingken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b> |   |   |  |                            |  |   |
| Tawellingken, Post Tawellingken, Kreis Niederung                          | 18 km, davon 17 km Chausf. über Sedenburg u. Gr.-Brittanien, Stat. der Sekundärb. Tilsit-Königsberg. Bei offenem Wasser tägl. regelm. Dampferverb. nach Tilsit. In der Woche 3 mal directe gleiche Verb. nach Königsberg über Labiau u. Tapiau.   |   | Transport nach Bahnstation ist ziemlich ausgeschlossen.  |                            | Nach allen Wasserablagen am Gilge und Tawellfluss durchschn.   | 1,00  |
| <b>6. Königl. Oberförsterei Nemonien, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)</b>    |   |   |  |                            |  |   |
| Nemonien, Post Petricken, Kreis Labiau                                    | 23 km (davon 10 km Chausf.) über Gr.-Friedrichsdorf nach Heinrichswalde. — 25 km nach Mehlauken, 33 km nach Labiau, (Linie Königsberg-Tilsit). Bei offenem Wasser tägliche Dampfboot-Verbindung zwischen Labiau u. Nemonien (2 1/2 St., Ankunft in Nemonien 6 Uhr Ab.)  | Lauwargen<br>Schetricken<br>Nemonien<br>Gilge<br>Marienbruch  |  |                            | 2-3 km bis Gr.-Friedrichsgraben (Zimernit)<br>1 km bis Nemonienstrom<br>1 km bis Nemonienstrom<br>2 km bis Nemonienstrom<br>2 km bis Seckenburg-Kanal<br>1-1,5 km bis Nemonien u. n. d. Gilge<br>2 km bis Seckenburg-Kanal | 0,50<br>bis<br>1,00<br>je<br>nach<br>Entfern. |
| <b>7. Königl. Oberförsterei Schnecken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b>    |   |   |  |                            |  |   |
| Schnecken, Post Heinrichswalde, Kreis Niederung                           | 3 km Chausf. bis Eisenbahnstat. Heinrichswalde. Postbest. 2 mal von Heinrichsw. aus. Viechpost mit Verjonenber. zwischen Friedrichsdorf über Schnecken nach Heinrichswalde  | Neuhenhof<br>Wasze Spindt<br>Nemonien<br>Doblin<br>Schiffelwethen   | 4 km Chausf. n. Heinrichswalde<br>do.<br>7 km bis Heinrichswalde<br>15 km bis Heinrichswalde<br>13 km bis Heinrichswalde | 2,5<br>3,00<br>3,5<br>3,00 | 4 km bis Argefluss<br>4 " " "<br>3 " " "<br>5 km bis Laukenstrom<br>10 km bis Abf. Jodgallen   | 2,5<br>2,00<br>2,5<br>3,0<br>2,0              |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Flächengröße und Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|---|--|

**1. Königl. Oberförsterei Kloosden,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5263 ha. —<br>eben, sehr parz.<br>St. 0,9<br>Erl. } 0,1<br>Bu. } | Innerhalb der Forstorte viel. Kiesstraßen, sonst trockne Wege. Bäuerl. Fuhrunternehmer in Deegeln, Draeszen, Schilleniken, Gastwirth Standaszus in Poesszeiten. | Schbz. Blimaken 800 fm St. Stammholz. Der ganze überw. Einschlag wird von Lokalbedarf aufgenommen. |
|--|---|--|

**2. Königl. Oberförsterei Norkaiten,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 7311 ha. —<br>eben, sehr parz.<br>St. 0,7<br>Birke } 0,3<br>Erl. } | Innerh. der Forstorte viel. Kieswege, außerh. meist Chauss. — Wassertransp. auf der kanalisirten Rinne von Sakuthen, ferner von Kinten auf dem Kur. Daff. | Schbz. Jonischen 500 fm St. Bauholz<br>" Bundein 100 " " " " und 100 fm<br>" Kinten 800 " " " " Erl.-Nutzholz |
|--|---|---|

**3. Königl. Oberförsterei Ibenhorst,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 6644 ha. —<br>fast zusammenhängend.<br>Erl | Abfuhr nach den Ablagen nur bei haltb. Eise, in welchem Falle auch nur größere Mengen zum Einschlage gelangen. Die Abfuhr wird durch Bauern aus Skirwirth, Akmensichen u. Wittken, event. auch Lohse besorgt. — Verf.-Fuhrw. in Nuß bezw. Kaufmännern erhältlich. | Schbz. Akmensichen 100 fm<br>" Ventaine 1000 " } Erlennutzholz von<br>" Karfen 600 " } 12-20 cm Kopf-<br>" Kerichfallen 300 " } stärke<br>" Skirwirth 500 " } |
|--|---|---|

**4. Königl. Oberförsterei Dingken,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 6444 ha. —<br>sehr parzellirt.<br>St. 0,6<br>St. 0,2<br>Laubb. 0,1<br>Eichen 0,1 | Innerh. der Forstorte meist guter Sandweg, auf längeren Strecken Kiesbahn. Die Abfuhr besorgen kl. Bestler in Schillgallen, Bücken, Annersichen und Pogegen. | Schbz. Schillgallen 150 fm. St. Stammh.<br>" Paulbeistrauch 200 " " "<br>" " 20 " " "<br>" Sawohlen 20 " " " |
|--|--|--|

**5. Königl. Oberförsterei Tawellingken,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 8556 ha. —<br>zusammenhäng. Niederung mit reinen Erlensbeständ. | Gewöhnliche Landwege im Revier vorhanden, die vorläufig nur streckenweis hochwasserfrei sind. Die Benutzung der. zur Holzabf. ist eine außerord. beschränkte, da das Revier der Ueberfluthung durch das Kur. Daff u. Hochwasser ausgesetzt ist. | Schbz. Marienbruch, Gilge, Inse nur Erlensrollen. Die Hölzer können nur bei fester Eisdecke an die Ablage am Gilge u. Tawellfluß ausgerückt werden. |
|---|---|---|

**6. Königl. Oberförsterei Nemonien,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 8211 ha. —<br>Bruch, eben, arrond.<br>Erl. 1,0 | Holz einschlag- u. Transport nur bei Eis an Ablagen am Nemonien, Gilge, Seckenburgerkanal u. Gr.-Friedrichsgraben; von da bei offenem Wasser Wasser-Transport. Im Walde fahrbare Gräben u. Waldflüsse; innerh. der Kolonien 40 km Kiesstr. | Schbz. Lantwargen }<br>" Scheitden } zu annähernd gleichen<br>" Nemonien } Theilen Nutzholzausbeute.<br>" Gilge }<br>" Marienbruch }<br>Jährlicher Abnutzungsflag 9000 fm Erlens-Derbholz, davon 20% Nutzholz (Nutzheit II. Gl. u. Knüppel.) |
|--|--|--|

**7. Königl. Oberförsterei Schnecken,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 6566 ha. —<br>eben,<br>St. 0,5<br>St. 0,1<br>Erl. 0,4 | Sämmtliche Gestelle sind fahrbar. Holz-anfuhr übernehmen Bestler in Schnecken, Peterswalde, Argelothen, Waszespindt. | Schbz. Neuckenhof 600 fm<br>" Waszespindt 300 " }<br>" Akmensichen 300 " } Kiefern Mundholz<br>" Döolin 500 " } (Stammholz)<br>" Schillewethen 300 " } |
|---|--|--|



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule?<br>In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Kreisverwalt.<br>Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|--|---------------------------------------|--|
|--|---|--|--|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                            |                               |   |  |                   |   |
|----------------------------|-------------------------------|---|--|-------------------|---|
| Gasthof Sellin in Prökuls. | Mehrere Gasthäuser in Prökuls | Altes Haus mit beschränktem Raum, Wirtschaftsgebäude ausreichend. Nächste Stadt Memel (19 000 Einw.) Landgericht, Garnison. | Evgl. Pfarre in Prökuls, 2 km. — Gymnasium in Memel, 30 Min. Bahnf. von Prökuls. | In Prökuls, 3 km. | Berm. Stadtfort Lappenoschen 15 km nördl. Memel. Wohnung f. verh. Assessor bei verschiedenen Anträgen in Prökuls. |
|----------------------------|-------------------------------|---|--|-------------------|---|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|  |   |  |  |              |  |
|--|---|--|--|--------------|--|
| Rinten, Gasthof Gufobius<br>Saugen, Gasthof Drelam<br>Sartuthen, Gasthof Riffuth | Einf. Logis in 3 km entf. Dorfe Saugen bei Drelam, besseres in Heydekrug Got. Germania, 14 km | Neueres Dienstgebäude, Wirtschaftsr. ausreichend. Zusamm. mit gleichn. Försterei am Westrande des Schb. isolirt gelegen. Nächster Ort Marktfladen Heydekrug, auf. mit 51666 2000 Einw. | Evgl. Pfarre in dem 3 km entfernten Dorfe Saugen. Kath. Pfarre in Heydekrug, Dorfschule in Waupeln, gehobene Volksschule in Heydekrug. | In Heydekrug |  |
|--|---|--|--|--------------|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|   |  |  |  |                   |  |
|---|--|--|--|-------------------|--|
| Amenischen, Gasthof v. Tilly<br>Schudereiten, Gasthof Kesting<br>Karkeln, Gasth. Seef<br>Kirtwitz, Gasthof Schwelms | In Amenischnischen 5 km, in Schudereiten 9 km. | Geräumiges Wohnhaus, reichliche Wirtschaftsgebäude, isolirt, ist durch 3 km Kiesweg, 2 km Chauff. mit Amenischnischen verbunden. Marktplätze: Karkeln u. Karkelmen. Nächste gr. Stadt Tilsit (28 000 Einw.) Landgericht, Garnison. | Evgl. Kirche in Schafshnen, 10 km. — Kath. Kirche in Schillgallen 6 km. Gymnasium in Tilsit. | In Karkeln, 10 km | Amtsvorsteher und Forstamtsanw. Für verh. Assessor kein Unterkommen. |
|---|--|--|--|-------------------|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|  |                                 |   |  |   |   |
|--|---------------------------------|---|--|---|---|
| Secksterken, Gasthof Böhnte.<br>Kugeleit, Gasthof Brokopf<br>Hhskinken, Gasthof Dilba. | In Secksterken-Gastwirth Böhnte | Gutes Wohnhaus, 1868 erb. Nächste Stadt Tilsit, 16 km (s. vorh. Nr. 3.) | Evgl. Kirche in Pictupönen, 8 km — Kath. Kirche in Tilsit, 16 km. Gymnasium in Tilsit. | In Tilsit, 5 km Landweg u. 13 km Eisenbahn von Secksterken. | Amtsvorsteher, fizl. Gutshof, Forstamtsanw. Wohnung für verh. Assessor nicht vorhanden. |
|--|---------------------------------|---|--|---|---|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|                              |  |   |                             |  |  |
|------------------------------|--|---|-----------------------------|--|--|
| Tawellingken, Gasthof Ebner. | In Tawellingken, Gasthof Ebner, gute Verpflegung. — In Seckenburg, 1 km entf. von der Oberförsterei. | Gutes neues Wohnhaus, direct am Gilgeufer, Wirtschaftsg. ziemlich beschr. Nächste Stadt Tilsit (s. Nr. 3) im Sommer täglich in 4 Std. mit Dampfer zu erreichen. | Evgl. Kirche in Seckenburg. | Arzt i. Seckenburg, Apoth. in dem 14 km. entf. Lappenoschen. Amtsgericht in Karkelmen 18 km. |  |
|------------------------------|--|---|-----------------------------|--|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                                     |  |  |                                 |  |   |
|-------------------------------------|--|--|---------------------------------|--|---|
| Alt-Heidlauken Gasthaus v. Osterode | Alt-Heidlauken Gasthof Osterode (nicht bei Oberförst.)<br>Schenkeendorf, 2 km. Gasthof Storloff.<br>Petricken, 2 km. Gasthof Bluhm.<br>Lauknien, 5 km. Gasthof Kuzner.<br>Nemonien, 6 km. Gasthof Haupt. | Schönes, neues Dienstgebäude. Nächste Stadt Labiau, 33 km. Kreisstadt (4500 Einw.) — Heinrichswalde 4 km. Gr. Friedrichsdorf 6 km. — Nächste Stadt Tilsit 19 km (s. Nr. 3) | Evgl. Kirche in Lauknien, 5 km. | Arzt mit Hausapotheke in Lauknien, 5 km. Amtsgericht in Mehlauken. | Amtsvorsteher, Forstamtsanw. Ständiger Assistent in Heidlauken. |
|-------------------------------------|--|--|---------------------------------|--|---|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|   |  |  |  |                         |   |
|---|--|--|--|-------------------------|---|
| Heinrichswalde Kreisshalle<br>Peterswalde Gasthof Fehhaber. | Heinrichswalde Hotel du Nord<br>Gr. Friedrichsdorf rother Krug, Gasthof Jurrat<br>Peterswalde Fehhaber 8 km von der Oberf. | Altes, geräumiges Wohnhaus; gute Wirtschaftsräume. — Heinrichswalde 4 km. Gr. Friedrichsdorf 6 km. — Nächste Stadt Tilsit 19 km (s. Nr. 3) | Evgl. Kirche in Heinrichswalde und Friedrichsdorf. Kath. Kirche in Tilsit. | In Heinrichswalde, 4 km | Staatsaufsicht über Tilsiter Stadtwald. — Wohnung in Heinrichswalde und Gr. Friedrichsdorf für verh. Assessor zu haben. |
|---|--|--|--|-------------------------|---|

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>Flächengröße und Charakter des Reviers. Wertbeleg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|---|---|---|

**8. Königl. Oberförsterei Wilhelmsbruch,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| <p>7492 ha. — eben, bis auf den Schbz. Paossen aufhäng. Fi. 0,4 Erl. 0,2 Schbz. 0,2 Bl. 0,1 Espe 0,1.</p> | <p>Im Revier viele ausgebaut, mit Grand beschüttete gut fahrbar. Gestelle, außerdem wird dasselbe v. 2 Steinschauff. u. 1 Grand-schauff. durchzogen. Durch Föß- und Schiffsb. Wasserstraßen mit dem Kur. Gaff verb. Die Abfuhr von Waldprod. unternehmen Besitzer in Waigsnapoenen, Post Schillsojen in Döpr.</p> | <p>Schbz. Grünheide } Nadelstammh. 500 fm } Bl. u. Erl.<br/>         " Rippen } " Derbst. 200 " } 60 fm<br/>         " Paossen } " schichtnsh. 250 " } Stammh.<br/>         Schbz. Lappienen } Nadelstammh. 2356 fm<br/>         " Hohenbrndt } " schichtnsh. 1600 "<br/>         Schbz. Argenbruch } Nadelstammh. 300 fm<br/>         " Weidgirtren } " schichtnsh. 350 "<br/>         " Tingfleningten } " schichtnsh. 350 "<br/>         Außerdem ganzes Revier: 50 rm Espensichtnußholz und 50 fm Eichenstammholz.</p> |
|---|---|--|

**9. Königl. Oberförsterei Madrojen,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>4623 ha. — eben, sehr parzell. Fi. 0,7 Erl. 0,1 S.-Wu. 0,1 Weichh. 0,1</p> | <p>Im Revier ein vollst. Neg ausgeb. u. befestigter Wege, fahrbar fast das ganze Jahr. Im Uebrigen gut gehaltene Holzabf.-Wege.</p> | <p>Das Revier liefert nur Holz für den Lokalbedarf. Eine Aenderung darin ist erst in einigen Jahren zu erwarten und wird es sich dann um geringes Fichtenbauholz handeln.</p> |
|---|---|---|

**10. Königl. Oberförsterei Kl. Naujock,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| <p>5117 ha. — eben, Hauptcomplex 3. Schbz., die übrigen abgezweigt. Erl. Fi.</p> | <p>Hauptgestelle und Nebengestelle mit Kiesbahn versehen. Wasserstr.: Der große Friedrichsgraben und die Deime. Fuhr-untern.: S. Corinth = Grabenhof, mehr. Besitzer in Friedrichsgraben, Agilla, Gr, Pöppeln, Kelladen.</p> | <p>Schbz. Pöppeln 100 rm Fi. Schichtnußholz II. Gl.<br/>         " Kelladen } 200 rm } Fi. Schichtnußholz.<br/>         " " } 50 " } Erl. Kollholz.<br/>         " Schönbruch } 250 " } Fi. Schichtnußholz.<br/>         " " } 30 " } Erl. Kollholz.<br/>         " Naujock } 350 " } Fi. Schichtnußholz.<br/>         " Agilla } 100 " } Erl. Kollholz.</p> |
|--|--|--|

**11. Königl. Oberförsterei Pfeil,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>7078 ha. — eben, aufhäng. Bl. 0,4 Fi. 0,3 Erl. 0,2 Bu. Eiche Ulme } 0,1 Linde }</p> | <p>Schauff. Agilla-Wehlau durchschneidet das Revier. Agilla fisk. Ablage und Privat-Ablage v. Bahnenfuhrer. Eigentümer in Kelladen besorgen Holzabfuhr.</p> | <p>Schbz. Szergantinnen, Sulemiffen, Schweizutt 90 fm Eichen Stammholz. Ganzes Revier 300 fm Erlen u. Birkenstamm- und Schichtnußholz. Per-manern u. die andern Schbz. 200 fm Fichtenstammholz und 1200 rm Fichtenschichtnußholz.</p> |
|--|---|---|

**12. Königl. Oberförsterei Neu-Steinberg,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| <p>5216 ha. — eben, ein Komplex. Erl. u. Buche 0,1 Bl. 0,5 Na. 0,4.</p> | <p>Die meisten Gestelle u. Holzabfuhrwege mit Kiesbahn. Sekundärbahn. Szargillen mitten im Revier. Im Süden Schauff. Wehlau-Labtau. Schbz. Florweg mit Ablage an dem schiffbaren Limberfluß, der mit Gr.-Friedrichsgraben in Verb. steht. Fuhrunternehmer: Lepzin in Großbaum, Bernotteif in Angstgirtren, Judnies II. in Szargillen.</p> | <p>Schbz. Gr.-Baum } Eichenstammh. 300 fm; Buchen-schichtnußholz 100 rm.<br/>         " Schwentoje } Heinduchenstammholz 50 fm "<br/>         " Wasagien } Eichenstammh. 400 fm, Erl., Asp., Birken-schichtnußh. 400 rm<br/>         " Szargillen } Asp., Erl., Birkenstammh. 500 fm.<br/>         " Florweg } Fichtenstammh. 1000 fm Fichten-schichtnußh. 3000 rm<br/>         " Ludnojen } Brennholz: 5000 rm Klob- u. Knüppel der vorstehenden Holzarten.</p> |
|---|---|--|

**13. Königl. Oberförsterei Alt-Steinberg,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>4811 ha. — eben, aufhäng. Erl. Bu. N. S. Nadelh. Fichte.</p> | <p>Innerh. des Reviers meist Kiesdämme; außerh. Kreischauff. Wehlau-Labtau. Der Limberkanal ermdglichst Wassertransp. n. Königsberg. — Fuhruntern. Besitzer in Winchenwalde, Post Döpln.</p> | <p>Schbz. Pannangen 30 fm Esh.-Stammh. 100 rm Erl.-Nußh. 500 rm Fi.-Nußh. 90 rm Nustn. 100 rm Asp.-Nußh.<br/>         Schbz. Schallischledimmen 50 rm Erl.-Nußh. 500 rm Fi.-Nußh. 90 rm Nustn.<br/>         Schbz. Alexen 50 fm Erl., 75 fm Esh. und 20 fm Bl.-Stammh., 50 rm Erl. 700 rm Fi.-Schichtnußh.<br/>         Schbz. Winchenwalde 50 fm Erl., 15 fm Esh. und 20 fm Bl.-Stammh. 50 rm Erl. 900 rm Fi.-Schichtnußh.<br/>         Schbz. Schmallenberg 50 fm Erl., 20 fm Esh. und 20 fm Bl.-Stammh. 50 rm Erl. 900 rm Fi.-Schichtnußh.</p> |
|---|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthote f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|  |  |  |   |  |   |
|--|--|--|---|--|---|
| Verkeln, Gasthof Meyer, Schillkojen, Gasthof Thiel, Liedemeiten, Gasthof Albrecht<br>Letzter Ort liegt 1 km von der Oberförsterei. | Verkeln, Gasthof Meyer, Schillkojen, Gasthof Thiel, 4 u. 6 km von der Oberförsterei. | Leidlich gutes, vor ca. 30 Jahren erb. Dienstgeb. 1 km vom Dorf Liedemeiten (300 Einw.); 7 km vom Dorf Staisgirren, ca. 1200 Einw.; 26 km von Tilsit (s. Nr. 3). Gute Wegeverb. — Wirtschaftsr. reichlich, Garten parkartig. | Evgl. Kirche in Staisgirren; Kathl. Kirche in Mehlaufen u. Tilsit. Gymnasium in Tilsit. | In Staisgirren; Amtsger. auch in Heinrichswalde. | Oberf. ist Forstamtsamm., Amtsvorsteher u. stellvertr. Gutsvorsteher. |
|--|--|--|---|--|---|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)**

|  |  |   |  |                      |   |
|--|--|---|--|----------------------|---|
| Insterburg<br>Flumenthal<br>Grünheide<br>Spillen | Insterburg 9 km; Flumenthal für Mühlen, Kamputschten, Wergnen. Spillen 10 km für Strichberg und Grüneberg. Bei besch. Anprüfungen in Prunlinen 2 km von der Obf. | Haus, 1888 neu erb., 2stöckig mit 9 kleinen Zimmern. Nächste Stadt Insterburg, 8 km, Kreisstadt (34000 Einw.), Landgericht, Garnison. | Evgl. Kirche in Georgenburg, 5 km. Kath. Kirche in Insterburg. Gymnas. u. höh. Töchter Schule in Insterburg. | In Insterburg, 8 km. | Amtsvorst. u. Gutsvorst. nur f. d. Revier, ohne Dörtschaften. |
|--|--|---|--|----------------------|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                                  |  |   |                  |                 |  |
|----------------------------------|--|---|------------------|-----------------|--|
| Labiau, Hotel 3. deutsch. Hause. | Labiau, Hotel Kronprinz von Preußen, 4 km von Oberf. | Neues Gebäude, erb. 1883, 4 km v. Labiau, Kreisstadt (5000 Einw.). 0,8 km nördl. von Kleinhof (an Chauss. Labiau-Mehlaufen) dicht am Rande des Hauptreviers gelegen. Bis Kleinhof meist Pflasterstraße. | In Labiau, 4 km. | In Labiau 4 km. | Amtsvorst. — Gutsvorst. — Wohnung f. verh. Assessor in Labiau. |
|----------------------------------|--|---|------------------|-----------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                              |  |  |   |   |  |
|------------------------------|--|--|---|---|--|
| Kelladen, Gasthof v. Tolkin. | Kelladen, Gasthof v. Tolkin, 2 km von Oberf. | Neueres Gebäude, nächste Stadt Labiau 10,4 km (s. Nr. 10). | Evgl. Kirche in Lanfischen. Gymn. in Tilsit od. Königsberg. | Arzt u. Apotheke in Labiau 10,4 km meist Chauss. auch v. Jodsdorf tägl.züge n. Labiau | Als Amtsvorsteher sehr in Anspruch genommen. |
|------------------------------|--|--|---|---|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                      |   |   |                                  |   |   |
|----------------------|---|---|----------------------------------|---|---|
| Großbaum bei Lepzin. | Großbaum bei Lepzin, 1 km v. Oberf. Szargillen bei Labiau, 4 km v. Oberf. | Geräumiges, altes Haus, allein am Waldrand gelegen, 1 km Kiesweg bis Chauss. Mehlaufen-Labiau. Nächst. größ. Ort Mehlaufen (560 Einw.) 12 km; Kreisst. Labiau (3000 Einw.) 20 km (s. Nr. 10). Beide Orte auch von Szargillen per Bahn zu erreichen. | Evgl. Kirche in Lauflästen 9 km. | Arzt u. Apotheke in Mehlaufen u. Labiau, Amtsgericht in Labiau. | Amtsvorsteher, 3. ständiger Assistent, wohnt in Großbaum. Wohnung f. verh. Assessor nicht zu haben. |
|----------------------|---|---|----------------------------------|---|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                              |                            |  |                                   |               |  |
|------------------------------|----------------------------|--|-----------------------------------|---------------|--|
| Mehlaufen, Gasthof Recoullé. | Mehlaufen, Hotel Hoffmann. | Gebäude alt, Wirtschaftsräume ebenso. Die Oberf. liegt 250 m nördlich der Chauss. Mehlaufen-Labiau mit dieser durch einen Kiesweg verb. Nächst. Ort Meyren (400 Einw.) 500 m entf. Mehlaufen (s. Nr. 12). Nächste Stadt Labiau, 25 km (s. Nr. 10). | Evgl. Kirche in Mehlaufen 2,5 km. | In Mehlaufen. | Amtsvorsteher. Wohn. f. verh. Assessor in Mehlaufen. |
|------------------------------|----------------------------|--|-----------------------------------|---------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.                                     | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |  |   |   |   |                      |
|---|---|---|--|---|---|---|----------------------|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof                        | Anfuhrkosten pro fm M.                          | Entfernung bis Wasserablage               | Anfuhrkosten pro fm M.                    |                      |
| <b>8. Königl. Oberförsterei Wilhelmsbruch, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b>    |   |   |  |   |   |   |                      |
| Wilhelmsbruch, Post Liebenheim, Kreis Niederung                               | 5 km nach Bahnhof Wilhelmsbruch, (Städterl.)<br>6,5 km nach Skaisgirren (Waggonverl.)<br>(Linie Königsberg, Labiau-Tilsit.)<br>Von der Oberf. nach den Bahnhöf. Chausseeverb. g.                        | Grünheide   | Skaisgirren  | 2.50  |   |   |                      |
|   |   | Kluppen   | "  | 2.00  |   |   |                      |
|   |   | Paosfen   | "  | 1.50  |   |   |                      |
|   |   | Labpienen   | "  | 2.50  |   |   |                      |
|   |   | Sohen-<br>sprindt   | Heinrichswalde                                     | 3.50  |   |   |                      |
|   |   | Argen-<br>bruch   | Skaisgirren  | 3.00  |   |   |                      |
|   |   | Weid-<br>girren   | "  | 3.00  |   |   |                      |
| King-<br>ningten  | "   | 3.50  |  |   |   |   |                      |
| <b>9. Königl. Oberförsterei Paderjien, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 1.)</b>        |   |   |  |   |   |   |                      |
| Paderjien, Post Georgen-<br>burg, Kreis Insterburg                            | 9 km vom Bahnhof Insterburg (7 km Chausf., 2 km Kießweg. — Kleinbahn von Insterburg nach Skaisgirren definitiv beschl. Haltestelle Kauschen wird 0,5 km von Oberf. liegen; vorausf. in 2 Jahr. fertig.) | Mohlen  | 6 km Landw. bis Grünheide<br>7 km bis Blumenthal   | 2-3   |   |   |                      |
|   |   | Kampuf-<br>schen  |  |   |   |   | 4-5 km b. Blumenthal |
|   |   | Wergnen   | 6 km (4 km Kießw.) b. Blumenthal                   |   |   |   |                      |
|   |   |   | 11 km (2 km Kießw. und 9 km Chausf.) b. Insterburg |   |   |   |                      |
|   |   | Leipe-<br>ningten   | 11 km (7,5 km Ch.) bis Insterburg                  |   |   |   |                      |
| Mhrthen-<br>hof   | 10 km Chausf. bis Spillen   |   |  |   |   |   |                      |
| Sirfberg  |   |   |  |   |   |   |                      |
| Grüneberg   |   |   |  |   |   |   |                      |
| <b>10. Königl. Oberförsterei Al.-Naujock, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)</b>    |   |   |  |   |   |   |                      |
| Al.-Naujock, Post Labiau, Kreis Labiau  | 4 km von Bahnhof Labiau, der Eisenbahn Königsberg = Labiau-Tilsit. Chausseeverb.  | Pöppeln   | 6 km Pfasterstr. bis Labiau                        | 2.00  | 2 km Erdbw. bis Gr. Friedrichsgraben      | 1.00                                      |                      |
|   |   | Kelladen  |  |   |   |   |                      |
|   |   | Naujock   | 4-5 km Chausf. bis Labiau                          | 1.80  |   |   |                      |
|   |   | Schön-<br>bruch   | 3-5 km Chausf. bis Schellecken                     | 1.50  |   |   |                      |
|   |   | Agilla  | 6 km Chaussee bis Labiau                           | 2.00  |   |   |                      |
|   |   | Grün-<br>walde  | 5 km Chausf. u. 2 km Landw. bis Labiau             | 2.00  |   |   |                      |
| <b>11. Königl. Oberförsterei Pfeil, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)</b>          |   |   |  |   |   |   |                      |
| Pfeil, Post Kaufschten, Kreis Labiau  | 2-8 km Landweg von Joreksdorf. 4,4 km Chausf. u. gepflast. Weg von Schellecken.   | Perr-<br>mauern   | 4-5 km Chausf. 2 km Erdbw. b. Schellecken          | 2.00  | 2 km Erdbw., 7 km Chausf. b. Haff(Agilla) | 3.00                                      |                      |
|   |   |   | Szerfa-<br>tinnen                                  | 5 km Chausf. 4 km Erdbw. b. Schellecken         |   |   | 3-4                  |
|   |   | Juwendt   |  |   |   | 5 km Erdbw., 5 km Chausf. b. Haff(Agilla) | 4.00                 |
|   |   | Schwei-<br>zuth   | 8 km Erdbw. u. 5 km Chausf. b. Schellecken         | 4-5   | 4 km Erdbw. b. Haff(Agilla) (Helmstw.)    | 2.00                                      |                      |
| Süsse-<br>milken  |   |   |  | Timberfluss.                                    |   |   |                      |
| <b>12. Königl. Oberförsterei Neu-Sternberg, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)</b>  |   |   |  |   |   |   |                      |
| Neu-Sternberg, Post Großbaum, Kreis Labiau                                    | 4 km gut. Weg, 3. Th. Pfasterstr. über Gr. Baum nach Bahnhof Szargillen der Strecke Königsberg-Tilsit (Sekundärbahn.)   | Baum  | 6,5 km, davon 3,5 km Chausf. bis Szargillen        | 3 3/4 Mtr. pro fm Sandh. 1 Mtr. pro fm Schenkb. | 14,5 km bis Timberablage                  | 3 Mtr. pro fm, 1 Mtr. pro fm              |                      |
|   |   | Schwen-<br>tose   | 5,0 km, davon 1 km Pfasterstr. bis Szargillen.     |   | 13,0 km bis Timberablage                  |   |                      |
|   |   | Wasglen   | 2,0 km Erdbweg bis Szargillen                      |   | 10 km Erdbw. bis Timberablage             |   |                      |
|   |   | Szar-<br>gillen   | 4,0 km Erdbweg bis Szargillen                      |   | 5 km Erdbw. bis Timberablage              |   |                      |
|   |   | Florweg   | 7,0 km Erdbweg bis Szargillen                      |   | 2 km Erdbw. bis Timberablage              |   |                      |
|   |   | Lufnojen  | 4,0 km Erdbweg bis Szargillen                      |   | 6 km Erdbw. bis Timberablage              |   |                      |
| Für südl. Reviertheile auch Deime-Abgabe Schellecken, ca. 12 km von Großbaum. |   |   |  |   |   |   |                      |
| <b>13. Königl. Oberförsterei Alt-Sternberg, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)</b>  |   |   |  |   |   |   |                      |
| Alt-Sternberg, Post Mehlaufen, Kreis Labiau                                   | 2,1 km von Haltestelle Alt-Sternberg. — 2,5 km von Bahnhof Mehlaufen, Linie Königsberg-Labiau-Tilsit.   | Par-<br>naugen  | 7-9 km Kießw. bis Alt-Sternberg                    | 2.50  | 9-11 km bis Timberablage-(Pipplin)        | 3.50                                      |                      |
|   |   | Schaltisch-<br>ledimmen   | 5-7 km Kießw. bis Alt-Sternberg                    | 2.00  | 7-9 km bis Timberablage-(Pipplin)         | 3.00                                      |                      |
|   |   | Neegen  | 5-1 km Kießw. bis Alt-Sternberg                    | 2.00  | 7-2 km bis Timberablage-(Pipplin)         | 2.00                                      |                      |
|   |   | Minchen-<br>walde   | 2-5 km Kießw. bis Alt-Sternberg                    | 1.50  |   |   |                      |
|   |   | Schmal-<br>tenberg  | 2-5 km Kießw. bis Alt-Sternberg                    | 1.50  |   |   |                      |
|   |   |   |  |   |   |   |                      |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**14. Königl. Oberförsterei Mehlauken, Rgbz. Königsberg. (Karte 1)**

|                                |                                   |               |                    |      |                      |      |
|--------------------------------|-----------------------------------|---------------|--------------------|------|----------------------|------|
| Mehlauken, Post, Kreis Labiau. | Oberf. liegt am Bahnh. Mehlauken. | Pficken       | 6 km bis Mehlauken | 1,50 | 5 km bis Timber-Abl. | 1,50 |
|                                |                                   | Stumbragirren | 8 " " "            | 2,00 | 3 " " "              | 1,50 |
|                                |                                   | Gjcherwalb    | 12 " " "           | 2,00 | 5 " " "              | 1,50 |
|                                |                                   | Domshin       | 14 " " "           | 1,50 | 1,3 " " "            | 1,50 |

**15. Königl. Oberförsterei Gertrauken, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                                 |   |                 |  |            |                                       |            |
|---------------------------------|---|-----------------|--|------------|---------------------------------------|------------|
| Gertrauken, Post, Kreis Labiau. | 14 km Chausf. nach Bhf. Schellecken der Bahn Königsberg-Labiau-Tilsit oder 17 km Chausf. nach Bhf. Wehlau der Linie Gydtsuhnen-Königsberg-Berlin (Schnellzüge). | Gr.-Gertlauken  |  |            | 12 km f. Deime-Abl. f. Gr.-Schmerberg | pr.rm 1,00 |
|                                 |   | Beremtiennen    |  |            | 7 km bis Deime-Abl.                   | 0,80       |
|                                 |   | K.L.-Fließ      |  |            | 6 " " "                               | 0,70       |
|                                 |   | Müllershorst    |  |            | 5 " " "                               | 0,60       |
|                                 |   | Steingrenz      |  |            | 2 " " "                               | 0,50       |
|                                 |   | K.L.-Gertlauken |  |            | 10 " " "                              | 1,20       |
|                                 |   | Kalweiningken   | 10 km meist Chausf. bis Schellecken        | pr.rm 1,50 | 10 " " (Schellecken)                  | 1,50       |
|                                 |   |                 | Langh. fofter z. Bahn ober z. Deime-Anfuhr | pr.fm 3,00 |                                       |            |

**16. Königl. Oberförsterei Drusken, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                              |   |  |                                 |     |
|------------------------------|---|--|---------------------------------|-----|
| Drusken, Post, Kreis Wehlau. | 17 km (15 km Chausf., 2 km Klestw.) nach Puschedorf. — 21 km Chausf. nach Wehlau der Ostbahn. — 16 km nach Szargillen der Königsberg-Tilsiter-Bahn auf Klestw. und Pflasterstraße durch die Oberf. Drusken und Neu-Sternberg. | Statiden Drusken Eichenberg Szargillen Espenhain Neußwalde | 10—15 km Klestw. bis Szargillen | 3—5 |
|                              |   |  | 5—9 km Klestw. bis Szargillen   | 2—4 |

**17. Königl. Oberförsterei Pappushinen, Rgbz. Königsberg. (Karte 1)**

|                                  |  |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |
|----------------------------------|--|---|---------------------|---|-------------|---------------------------|---------|---------|---------|----------|----------|
| Pappushinen, Post, Kreis Wehlau. | 17 km (davon 14 km Chausf.) nach Puschedorf, Station der Ostbahn Königsberg-Gydtsuhnen. — 17 km Pflasterstr. u. Chausf. nach Norkitten (derselben Bahn). — 15 km Chausf. nach Station Mehlauken (Königsberg-Labiau-Tilsit), Fuhrwerk zu bestellen bei Frau Magnit zu Gr.-Schirrau. | Lindenbusch Batimbern Laubhorst Nojenberg Pampsen Eszeringken | 13 km bis Norkitten | <table border="0"> <tr><td rowspan="6">} 2,5 bis 3</td> <td>13 km f. Fregel (Simohn.)</td> </tr> <tr><td>9 " " "</td></tr> <tr><td>9 " " "</td></tr> <tr><td>9 " " "</td></tr> <tr><td>11 " " "</td></tr> <tr><td>10 " " "</td></tr> </table> | } 2,5 bis 3 | 13 km f. Fregel (Simohn.) | 9 " " " | 9 " " " | 9 " " " | 11 " " " | 10 " " " |
|                                  |  |   | } 2,5 bis 3         |   |             | 13 km f. Fregel (Simohn.) |         |         |         |          |          |
|                                  |  |   |                     |   |             | 9 " " "                   |         |         |         |          |          |
|                                  |  |   |                     |   |             | 9 " " "                   |         |         |         |          |          |
|                                  |  |   |                     |   |             | 9 " " "                   |         |         |         |          |          |
|                                  |  |   |                     |   |             | 11 " " "                  |         |         |         |          |          |
| 10 " " "                         |  |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |
| 6 " " "                          | 9 " " "  |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |
| 4 " " "                          | 9 " " "  |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |
| 7 " " "                          | 9 " " "  |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |
| 2 " " Mehlauken                  | 11 " " "   |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |
| 3 " " "                          | 10 " " "   |   |                     |   |             |                           |         |         |         |          |          |

**18. Königl. Oberförsterei Leipen, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                             |   |                  |                              |                                       |   |
|-----------------------------|---|------------------|------------------------------|---------------------------------------|---|
| Leipen, Post, Kreis Wehlau. | 9 km Klestschausf. u. Tapiau. Directe Privatpostverb. von Grünhahn n. Tapiau. | Weißeneck Raufel | 12—16 km Landstr. bis Wehlau | 2,50 bis 3,00                         |   |
|                             |   |                  | Niedelsdorf Leber            | 10—12 km Chausf. bis Wehlau           | 2,50 bis 3,00                           |
|                             |   | Mathäsgrenz      |                              |                                       | 5—7 km bef. Weg bis Deimeabl. (Waining) |
|                             |   | Waining          |                              | 3 km bef. Weg bis Deimeabl. (Waining) | 80 bis 1,20                             |
|                             |   | Roethen          | 5 km bis Tapiau              | 1,50                                  |   |

**19. Königl. Oberförsterei Tapiau, Rgbz. Königsberg. (Karte 1.)**

|                             |  |                 |                             |                 |
|-----------------------------|--|-----------------|-----------------------------|-----------------|
| Tapiau, Post, Kreis Wehlau. | 15 km Chausf. vom Bahnh. Tapiau der Eisenb. Königsberg-Gydtsuhnen. | Rosengarten     | 7 km Erdbw. bis Bhf. Wehlau | 2 pro rm        |
|                             |  | Frischenau      |                             |                 |
|                             |  | Albrechtshausen |                             |                 |
|                             |  | Steinwalde      | 8—10 km bis Bhf. Tapiau     | 4—8 pr.rm       |
|                             |  | Kühnbruch       |                             |                 |
| Wiberswalde                 |  |                 |                             |                 |
| Liebladen                   |  |                 |                             |                 |
| Grünlauken                  | 7 km Erdbw. bis Bhf. Tapiau  | 4—8 pr.fm       | 3—6 km Erdbw. zur Deimeabl. | 1,50b. 2 pro rm |

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße und Charakter des Revieres. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

**14. Königliche Oberförsterei Mehlauken,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 7572 ha. — eben, zusammenhängend.<br>Fl. } 0,4<br>Ei. } 0,1<br>Bu. }<br>A. L. 0,5 | Innerh. der Forstorte meist Kieswege u. befest. Gestele. Der Limberkanal ist schiffbar. Fuhrunternehmer: Kubulis-Münchenwalde, Jakobit-Usszballen u. mehr. fl. Bestzer in der Umgegend. | Schbz. Picken 2850 fm }<br>" Strumdragirren 3020 " } 300 fm Ei.-Nutzh.<br>" Eicherwald 2370 " } 80 " Ei. "<br>" Domshin 2060 " } 690 " A. L. "<br>" Kupstienen 900 " } 1060 " Fl. u. Ei., |
|---|---|---|

**15. Königliche Oberförsterei Gertlauken,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 4892 ha. — eben, zusammenhängend.<br>Fl. 0,5<br>Weichh. 0,3<br>Fl. 0,1<br>Ei. }<br>Bu. } 0,1<br>Lü. | Innerh. des Revieres einige gepfl. Abfuhrstr. sonst meist schwer passierbare Erdwege. Für Wassertransp. die Delme (Abf. Gr.-Schmerberg u. Schelecken) für den Bahntransp. zwei Bahnen. | Schbz. Gr.-Gertlauken 200 fm Fl.-Langh., 350 fm Fl.-Celluloseh.<br>Schbz. Kalweningken 200 fm Fl.-Langh., 250 fm Fl.-Celluloseh., 200 fm Ei.-Langh., 100 fm Fl.-Kloben.<br>Schbz. Peremtionen 150 fm Fl.-Langh., 200 fm Fl.-Celluloseh.<br>Schbz. Kl.-Gertlauken 250 fm Fl.-Langh., 400 fm Fl.-Celluloseh.<br>Schbz. Kl.-Fleß 200 fm Fl.-Langh., 300 fm Fl.-Celluloseh., 30 fm Eichenlangh.<br>Schbz. Müllershorst 200 fm Fl.-Langh., 300 fm Fl.-Celluloseh., 20 fm Heimbuchen.<br>Schbz. Steingrenz 80 fm Fl.-Langh., 80 fm Ei.-Langh., 100 fm Celluloseh., außerdem 1500 rm Fichten u. 1000 rm Birkenstammh. |
|---|--|--|

**16. Königliche Oberförsterei Drusken,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 4973 ha. — eben, zusammenhängend.<br>Fl. 0,10<br>Bu. 0,15<br>Eich. 0,05<br>Erl. 0,20<br>Btr. 0,15<br>Ausp. 0,05<br>Fl. 0,30 | Gutes Netz von Kiesb. im Revier. Dasselbe stößt im Südosten an Königsberg-Tilsiter Chausf. Im Norden führt die Labiau-Tilsiter Chausf. auf 3 km Entfernung vorbei. Es werden benutzt die Wasserablagen Wipflin am Timber und Schelecken am Deimefluß nach Königsberg. Fuhrunternehmer genügend vorhanden. | Schbz. Staticken 200 fm Weißb., 200 fm Birke, 200 fm Erl., 200 fm Celluloseh., 400 fm Ficht.-Bauchh.<br>Schbz. Drusken 200 fm Erl., 400 fm Ficht.-Bauch.<br>Schbz. Usszlaten 150 fm Buchen, 300 fm Kiefern, 200 fm Erl., 200 fm Celluloseh.<br>Schbz. Eichenberg 100 fm Birke, 100 fm Erl., 300 fm Ficht.-Celluloseh., 600 fm Ficht.-Bauch.<br>Schbz. Espenhain 50 fm Eichen, 100 fm Weißb., 200 fm Erl., 100 fm Cellulosestoffh.<br>Schbz. Neuhwalde 80 fm Eichen, 150 fm Weißb., 200 fm Birke, 200 fm Erl., 200 fm Cellulosestoffh., 50 fm Eichen. |
|---|---|--|

**17. Königliche Oberförsterei Papuschienen,**

| 7289 ha. — eben, zusammenhängend.<br>Fl. 0,5<br>Saub. 0,1<br>Ausp. Erl. St. 0,4 | Im Reviere viele Kiesstr., bei welchem Wetter aber schlecht, außerh. Pfästerh., Chausf. u. Kiesstr. Fuhrleute wohnen in jedem Dorfe besond. in Wittkallen, Paschewitschen, Kl. = Baum, Saalau. | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Schbz.</th> <th>Celluloseh.,<br/>Fichten.<br/>rm</th> <th>Auspen-<br/>nugrollen<br/>rm</th> <th>Birkenrollen<br/>rm</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Papimbern</td> <td>300</td> <td>50</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Lindenbusch</td> <td>400</td> <td>50</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Laubhorst</td> <td>500</td> <td>100</td> <td>120</td> </tr> <tr> <td>Rosenberg</td> <td>400</td> <td>50</td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Pompen</td> <td>400</td> <td>100</td> <td>150</td> </tr> <tr> <td>Esserningken</td> <td>100</td> <td>—</td> <td>—</td> </tr> </tbody> </table> | Schbz.             | Celluloseh.,<br>Fichten.<br>rm | Auspen-<br>nugrollen<br>rm | Birkenrollen<br>rm | Papimbern | 300 | 50 | 80 | Lindenbusch | 400 | 50 | 80 | Laubhorst | 500 | 100 | 120 | Rosenberg | 400 | 50 | 80 | Pompen | 400 | 100 | 150 | Esserningken | 100 | — | — |
|---|--|---|--------------------|--------------------------------|----------------------------|--------------------|-----------|-----|----|----|-------------|-----|----|----|-----------|-----|-----|-----|-----------|-----|----|----|--------|-----|-----|-----|--------------|-----|---|---|
| Schbz.  | Celluloseh.,<br>Fichten.<br>rm   | Auspen-<br>nugrollen<br>rm  | Birkenrollen<br>rm |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |
| Papimbern   | 300  | 50  | 80                 |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |
| Lindenbusch   | 400  | 50  | 80                 |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |
| Laubhorst   | 500  | 100   | 120                |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |
| Rosenberg   | 400  | 50  | 80                 |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |
| Pompen  | 400  | 100   | 150                |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |
| Esserningken  | 100  | —   | —                  |                                |                            |                    |           |     |    |    |             |     |    |    |           |     |     |     |           |     |    |    |        |     |     |     |              |     |   |   |

**18. Königliche Oberförsterei Leipen,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 4777 ha. — eben, zusammenhängend, bis auf Schbz. Koethen, der isolirt liegt.<br>Fl. 0,6<br>A. L. 0,3<br>Ei. }<br>Bu. } 0,1 | Innerh. des Revieres zum Theil bestes Holzabfuhrwege. Chausf. v. Wehlau n. Gertlauken. Landstr. von Wehlau n. Gertlauken, v. Labiau n. Wehlau, von Tapiau n. Labiau. Flüsse Pregel u. Deime, zum Verladen. Fuhrunternehm.: Kaufmann Lepagne in Labiau und mehr. Bestzer in Kl. = Nikelsdorf bei Grünhain. | Schbz. Weihenjee 150 fm Fl.-Bauch., 500 rm Fl.-Nutzh., 150 rm Fl.-Nutzknüppel.<br>Schbz. Paukel 380 fm Fl.-Bauch., 650 rm Fl.-Nutzh., 110 rm Nutzknüppel.<br>Schbz. Wickelsdorf 250 fm Fl.-Bauch., 450 rm Fl.-Nutzh., 110 rm Nutzknüppel.<br>Schbz. Kober 200 fm Fl.-Bauch., 400 rm Fl.-Nutzh., 100 rm Nutzknüppel.<br>Schbz. Mathäsgrenz 200 fm Fl.-Bauch., 480 rm Nutzh., 90 rm Nutzknüppel.<br>Schbz. Wainig 300 fm Fl.-Bauch., 490 rm Fl.-Nutzh., 110 rm Nutzknüppel.<br>Schbz. Koethen 160 fm Fl.-Bauch., 100 rm Fl.-Nutzh. |
|--|---|--|

**19. Königliche Oberförsterei Tapiau,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 6202 ha. — eben in 2 Theilen, nördl. u. südl. vom Pregel.<br>Fl. 0,5<br>A. L. 0,3<br>Ei. 0,1<br>St. 0,1 | Im Süden ein gepfl. Gestell v. d. Westgrenze ab zur Chausf. Abfuhr günstig nur bei Frost u. in trocknen Sommern; ebenso im Nordreviere. Außerh. des Revieres Chausseen. Fuhrunternehmer Szengel in Tapiau außerdem Bestzer in Lindendorf, Pr. = Eylau, Pregelwaldde. | Schbz. Rosengarten 400 rm Ficht. und Fl.-Zellstoffholz<br>Schbz. Frischenau 130 rm Lindenutzh., 800 rm Fichten-Zellstoffholz.<br>Schbz. Albrechtshausen 80 rm Lindenutzh., 300 rm Fichten-Zellstoffholz.<br>Schbz. Steinwalde 15 fm Eichenstammh., 900 rm Fichten-Zellstoffholz.<br>Schbz. Kühnbruch 900 rm Fichten-Zellstoffholz.<br>Schbz. Dieberswalde 400 rm Fichten-Zellstoffholz.<br>Schbz. Lieblacken 20 fm Eichenstammholz, 300 rm Fichten-Zellstoffholz.<br>Schbz. Grünlauken 40 fm Eichenstammholz, 600 rm Fichten-Zellstoffholz. |
|---|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen' im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgb. Königsberg. (Karte 1.)**

|                          |   |  |                          |                       |  |
|--------------------------|---|--|--------------------------|-----------------------|--|
| bei Adomeit in Mehlaufen | Hotel Hoffmann und Hotel Mauerhoff in Mehlaufen | Dienst-Gebäude alt, am Bahnhof Mehlaufen (s. Nr. 12) | Evangel. Kirche im Dorfe | änntlich in Mehlaufen | Wohn. für verh. Assess. im Orte zu beschaffen. |
|--------------------------|---|--|--------------------------|-----------------------|--|

**Rgb. Königsberg. (Karte 1.)**

|                                     |  |   |   |   |  |
|-------------------------------------|--|---|---|---|--|
| Gasthof Balzweit in Alt-Gertlaufen, | Gasth. Balzweit in Alt-Gertlaufen, 1 km entfernt | Gutes, neues Dienstgeb. 1 km südm. von Alt-Gertlaufen an Chauss. Agilla-Lautschken-Wehlaun. 15 km entfernt von Wehlaun. Kreisst. 5000 Einw. Bezirkskommando | Ev. Kirche in Lautschken (10 km) Real-schule in Wehlaun | Arzt, Apoth. in Wehlaun; Amtsgericht in Lablaun |  |
|-------------------------------------|--|---|---|---|--|

**Rgb. Königsberg. (Karte 1.)**

|                             |   |  |  |  |                                      |
|-----------------------------|---|--|--|--|--------------------------------------|
| In Schirrau bei Frau Magnit | Gr. Schirrau b. Fr. Magnit, 2 1/2 km v. Oberf. event. bei Lepsin zu Gr. Baum. 3 km v. d. Reviergrenze | Geräumiges Dienstgeb., 1796 geb. mit ausr. Wirtschaftsraum. An der Chauss. Papuschinen-Wehlaun. 50 Einw., freigeleg. Nächste Stadt Wehlaun (28 km) (s. Nr. 15) | Ev. Kirche in Mibischken (10 km Kreisw.) in 1 St. zu erreichen. Schule zu Gr. Schirrau u. Mibischken, 2 1/2 km Kreisweg. | In Wehlaun, 21 km, ferner Arzt in Papuschinen 18 km. Theils Chaussée | Amts- u. Guts-vorsteher. Amtsanwalt. |
|-----------------------------|---|--|--|--|--------------------------------------|

**Rgb. Königsberg. (Karte 1.)**

|  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|
| In Berschkallen bei Naujoks in Popelken bei Forstrente | Im Dorf Berschkallen bei Naujoks für die Schb. Mischken, Laszningten, Patimbern, Lindenbusch. 16 km v. Oberf. In Gr. Schirrau bei Frau Magnit, 2 km v. d. Oberf. | Zweckentsprech. ausgebautes Bauernhaus, viel Wirtschaftsraum. An der Chauss. Papuschinen-Wehlaun. 50 Einw., freigeleg. Nächste Stadt Wehlaun (28 km) (s. Nr. 15) | Evgl. Kirche in Mibischken 12 km. Gottesdienst in der Schule in Gr. Schirrau, 2 km. Privatunterricht durch Hilfsprediger u. Elementarlehrer möglich. | Arzt in Popelken 10 km. Mehlaun 15 km. Wehlaun 28 km. Apotheke in Popelken. Amtsgericht in Wehlaun, Mehlaun, Insterburg. |  |
|--|--|--|--|--|--|

**Rgb. Königsberg. (Karte 1.)**

|                             |   |   |  |                  |                          |
|-----------------------------|---|---|--|------------------|--------------------------|
| In Nickelsdorf bei Gimbott. | In Nickelsdorf bei Gimbott, 2 km von Oberf. — In Grünhain bei Biemer, 1 km v. Oberf. (Postverb. u. Telephon.) | Älteres Dienstgeb. im Dorfe Leipen, ca. 7 km von der Stadt Tapiau (4000 Einw.) — Nächst. Dorf Grünhain (700 Einw.) Die Oberf. liegt an der Kreischauss. von Leipen n. Tapiau. Wirtschafts-räume beschränkt. | Ev. Kirche u. Schule in Grünhain, in 10 Min. zu erreichen. | In Tapiau, 7 km. | Amts- u. Guts-vorsteher. |
|-----------------------------|---|---|--|------------------|--------------------------|

**Rgb. Königsberg. (Karte 1.)**

|                            |  |   |  |            |  |
|----------------------------|--|---|--|------------|--|
| In Tapiau Gasthof Kämpfer. | Für Holzhändler mehrere Gasthöfe in Tapiau. Für Forstassessoren u. Referendare ev. auch auf den Förstereien. | Am Westende der Stadt Tapiau, (s. Nr. 18.) Zugangstr. vom Markt aus. Alles Dienstgeb. Wirtschafts-räume beschränkt. | Ev. Kirche in Tapiau. Gymnasium in Wehlaun (soll aber eingehen.) | In Tapiau. |  |
|----------------------------|--|---|--|------------|--|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße und Charakter des Reviers. —<br>Verteilung der Haupt-<br>holzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere<br>und der sich daran anschließenden Abfuhr-<br>straßen, sowie der etwaigen Wassertrans-<br>portwege. Adressen von größeren Fuhr-<br>unternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach<br>Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des<br>Vofalbedarfs.) |
|--|--|--|

2190 ha. —  
eben, 1 Hauptkomplex bei  
Warnicken, 1 Parz. bei  
Kauschen, 5 Parz. bei Palm-  
nicken. — Hauptholzart  
für Handel ist Eiche.

Im Osten des Reviers Chausf. auf etwa  
4 km Länge, sonst Erdwege, welche im  
Sommer oder bei trockenem Wetter gut fahr-  
bar sind, bei anhaltend. Nässe aber sehr  
schlecht werden. Fuhrleute sind in Neu-  
fagkeim und Gr. Kühren.

**20. Königl. Oberförsterei Warnicken,**

Schbz. Wilhelmshorst 70 fm Eichenstammh.  
" Firschau 100 " " "  
" Kaskem 50 " " "

3696 ha. —  
eben parzellirt.  
Ei. } 0,1  
Bl. }  
Erl. 0,2  
Fli. 0,5  
Kl. 0,2

Innerhalb der Forstorte vielfach befestigte  
Wege, welche im Hauptrevier meist lehmig,  
im Nehrungsrevier meist sandig, in den  
Brüchern aber moorig sind. Zur Verbin-  
dung des Reviers mit der Granger- und  
Powunder-Chausf. kürzere Pflasterstraßen.  
Fuhrunternehmer im Dorfe Neuhoff.

**21. Königl. Oberförsterei Fritzen,**

Handelsholz kommt nicht vor.

5330 ha. —  
eben, in der Hauptsache  
zusammenhängend, 2 Be-  
läufe abseits vom Kurischen  
Haff gelegen.  
Ei. 0,5  
Kl. 0,4  
Eich. } 0,1

Innerhalb des Reviers sind die Hauptwege  
Kiesstraßen, die mit Chausf. verbunden  
sind. Südl. des Reviers der Pregelstrom.  
Fuhrunternehmer in Stampelken, in  
Caymen, Kauschen, Sergitten,  
Sielkeim, Heiligenwahr.

**22. Königl. Oberförsterei Greiben,**

Schbz. Stampelken 800 fm Eichenstammh.  
" Rosenwalde 300 " Erl. " "  
" Gaue 300 " Bl. " "  
" Luchshaus 200 " Eichenstammh.,  
in starken Dimensionen  
" Sielkeim 200 fm Fichten- und Kiefern-  
" Eichenhorst 200 " Das Uebrige für den Vofal-  
" Brandt bedarf.  
" Post

4848 ha. —  
eben, 3 Parzellen.  
Kl. 0,7  
Fli. 0,2  
Erl. 0,1

Innerh. des Reviers Sandwege und 4 km  
Chausf. im Osten (Mergen) anschließend  
an die Chausf. nach Königsberg. Wasser-  
verladung am Haff: Fischhausen u. Zimmer-  
bude, sowie Ladestelle mit Kähnen. (Eisenstr.)  
Holzfuhrleute für Mergen und Wäwalde in  
Möbitten; für Eisenstrug, Kobbelsbude  
und Nepleck in Gr. Blumenau (Borr)  
in Zimmerbude (Herrmann).

**23. Königl. Oberförsterei Kobbelsbude,**

Schbz. Mergen 900 fm Kiefern-  
" Wäwalde 750 " und  
" Eisenstrug 1300 " Fichten-  
" Kobbelsbude 700 " Stamm-  
" Neplecken 750 " Holz.  
" Neuhäuser 10 fm Eichenst. u. Schicht.

6746 ha. —  
eben, zusammenhängend.

Ausgebaute Gestelle mit Kiesstüttungen  
befestigt; im Herbst und Frühjahr schwere  
Abfuhr. — Chausf. Gauleben-Starckenberg bis  
fast an Tahlauer Grenze. Ein Pflaster-  
weg quer durch das Revier von O nach W  
im Ausbau. Fuhrunternehmer in Gr. Lin-  
denau, Dittenhagen, Lindenhof,  
Gauleben und Starckenberg.

**24. Königl. Oberförsterei Gauleben,**

Schbz. Köpfelhaus Stämme Ei. 30, Na. 200 fm;  
Schichtmuth. Ei. 250 M. L. 200 Na. 1700 rm.  
Schbz. Langhöfel Stämme Ei. 20, Na. 240 fm;  
Schichtmuth. Ei. 80, M. L. 240, Na. 1400 rm.  
Schbz. Liederndorf Stämme Ei. 20, Na. 180 fm;  
Schichtmuth. Ei. 80, M. L. 290, Na. 1700 rm.  
Schbz. Eichwalde Stämme Na. 70 fm; Schicht-  
muth. Bu. 140, M. L. 560, Na. 1100 rm.  
Schbz. Hafferbeck Schichtmuth. M. L. 300, Na. 1200 rm.  
Aukerb. ganzes Revier: Fli. durchschn. 5500 rm. Cellu-  
lose-Rollen und 1000 rm Grubenholz.

5100 ha. —  
eben, sehr parzellirt.  
0,5 Fli.  
0,4 Kl.  
0,1 Laubholz

Innerhalb der Schutzbezirke ziemlich gut  
ausgebaute Wege, außerh. meist Chausfeen.  
Fuhrhalter Bartel in Pr. Eylau.

**25. Königl. Oberförsterei Pr. Eylau,**

Schbz. Neuenndorf u. Warischkeiten 800 fm  
Kl. u. Fli. Stammh.  
gen. Eylauer Heide  
300 rm Fli. Kollholz  
Schbz. Stablack u. Wilhelmshöhe 300 rm Fli.  
Kollenholz.  
gen. der Stablack  
200 fm  
Fli. Stammholz, 20 fm Bu. 100 fm. Bl. Stammholz.  
Schbz. Dinge 300 rm Fli. Kollh., 200 fm Fli. u. Kl. Stmh.  
Schbz. Schönwalder Heide 150 rm Fli. Kollholz,  
100 fm Fli. Stammholz.  
Schbz. Lauenburg 150 rm Fli. Kollholz, 100 fm Fli.  
Stammholz.  
Schbz. Brandenburger Heide 400 fm Kl. Stmh.,  
100 fm Grubenholz.

4042 ha. —  
meist eben. 7 Parzellen.  
Kl. 0,44  
Fli. 0,40  
Ei. 0,14  
Bu. 0,01  
M. L. 0,01

Innerhalb der Forstorte sind, so weit er-  
forderlich, die Gestelle befestigt oder befestigt.  
Durch oder in unmittelbarer Nähe der  
Schutzbezirke Liebmannsdorf, Födersdorf,  
Niederwald, Kohnwald, Damerau auch Chausf.  
Schbz. Büsterwald unmittelbar, am frisch.  
Haff gelegen zur directen Verfrachtung. —  
Schbz. Kohnwald 9 km vom Hafen. — Fuhr-  
unternehm. in Gersbach u. i. w. meist  
Oberförsterei nach.

**26. Königl. Oberförsterei Födersdorf,**

Schbz. Gardienen 700 fm Kl. Stammholz.  
Schbz. Liebmannsdorf 400 fm Ei. Stammh.  
1000 fm Fli. Stammh., 1000 fm Weißbu. Stammh.  
Schbz. Födersdorf 200 fm Ei. Stammh., 900 fm  
Fli. Stammh., 50 fm Weißbu. Stammh.  
Schbz. Jägerritten 100 fm Ei. Stammh., 400 fm  
Fli. Stammh., 1000 fm Weißbu. Stammh.  
Schbz. Wilsdorf 50 fm Ei. 900 fm Kl. Stammh.,  
400 fm Fli. Stammh.  
Schbz. Niederwald 250 fm Kl. Stammh.  
Schbz. Kohnwald 1500 fm Kl. Stammh., 300 fm  
Cellulose- und Schleifholz.  
Schbz. Damerau 800 fm Kl. Stammh., 400 fm  
Cellulose- und Schleifholz.  
Schbz. Büsterwald 400 fm Kl. Stammh.

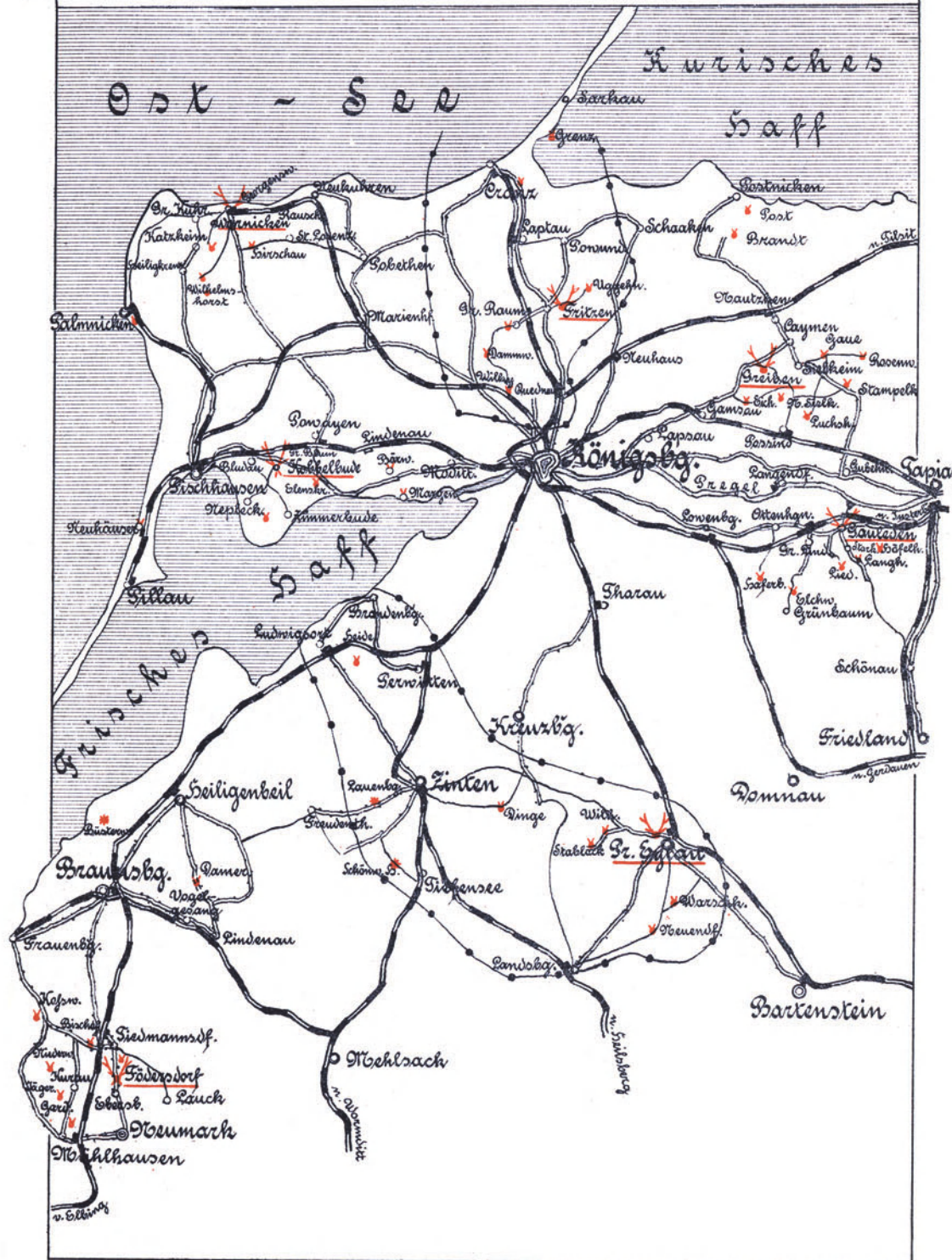


| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fort-Affektoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei  | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes   | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?  | Nebenämter des Kreisverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?                   |
|---|---|--|---|--|---|
| <b>Rgbz. Königsberg.</b> (Karte 2.)<br>Georgsmalde, Hotel Waldhaus Warnicken. Gasthaus des Gutes Heilig Kreuz.                      | Hotel zu W a r n i c k e n (Seebad). Im Sommer im Hotel Waldhaus zu G e o r g s m a l d e, evtl. auch im Seebad K a u s c h e n, durch Bahn mit W a r n i c k e n verbunden.                                | Altes Gebäude von mäßiger Beschaffenheit, 1/2 km von W a r n i c k e n.  | Kirche St. Lorenz, Schulen in K ö n i g s b e r g.  | Apotheken in R o b e t h e n, P a l m n i c k e n. Arzt im Sommer in K a u s c h e n, L a n d a r z t in W r e n t h o f, G u t s b e j. | Amts- u. G u t s v o r s t e h e r.   |
| <b>Rgbz. Königsberg</b> (Karte 2.)<br>Steinerkrug, Dammkrug, Gasthof Luftschloß in Quednau.   | Im Sommer im Whf. G r. K a u m sowie in den zahlreichen Gasthäusern zu G r a n z.   | Neues Dienstgebäude 1/2 km südl. der Powunder Chauffee. Wirtschaftsräume beschränkt. Nächste Stadt ist K ö n i g s b e r g (18 km) 161 000 Einw. Universität, Ober-Landesgericht, Garnison.  | Evgl. Kirche in L a p l a n, 10 km Schule in N o r g e h n e n 2 1/2 km.  | In K ö n i g s b e r g; Arzt u. Apotheke auch in G r a n z.  | Amts- u. G u t s v o r s t e h e r.   |
| <b>Rgbz. Königsberg.</b> (Karte 2.)<br>Caymen: Zur Kaisertrone.   | C a y m e n, gutes Gasthaus im Dorf, 3 km von der Oberf., bezugleich v. Bahnstat. K a u s c h e n, dort auch einfach. Quartier.   | Neues, massives Gebäude, unweit des Waldes mitten im Dienstland, in der kleinen Dorf-gemeinde G r e i b e n gelegen. — 3 km fast nur Chauffee nach Dorf C a y m e n; 3 km Chauffee nach Station K a u s c h e n.                                     | Evgl. Kirche in C a y m e n, Schule in W a n g h u t e n (Dorf), höhere Schulen in dem 24 km entfernten Königsberg.                                   | Arzt, Apotheke in C a y m e n, 3 km. Amtsgericht in T a p i a u.   |   |
| <b>Rgbz. Königsberg.</b> (Karte 2.)<br>Kobbelbude bei Thalau. Vierbrüderberg bei Schulz (im Belaufe Margen).                        | F i s c h a u s e n Hotel zur Südbahn.  | Sehr geräumiges altes Dienstgebäude 10 km von F i s c h a u s e n, Kreisstadt, 3000 Einwohner.   | Evgl. Kirche in F i s c h a u s e n.  | 3 Aerzte und Apotheke im 10 km entfernten F i s c h a u s e n.   | Amtsvorsteher. Verh. Assessor wohnt in M u d a u Kobbelb.   |
| <b>Rgbz. Königsberg.</b> (Karte 2.)<br>Gauleden im Krug. Gr. Lindenau bei N. Diefster.  | G r. L i n d e n a u bei Gronert, außerdem bei W e g f e r und Diefster; für Fort-Affektoren und Referendare schwierig. 3. St. Försterei G i c h w a l d e.   | Altes Gebäude, gute Wirtschaftsräume. — Nächste Stadt T a p i a u (s. Nr. 18). Mit dieser und K ö n i g s b e r g (s. Nr. 21) 5mal täglich Bahn-Verbindung von G r. L i n d e n a u hin und zurück.  | Evgl. Kirche in Dorf Starckenberg, ca. 3 km Chauffee. Dorfschule im Orte.   | 3 Aerzte, Apotheke und Amtsgericht in T a p i a u. Wöch. 1mal Sprechstb. e. Königsberger Arzt. i. B a h n h o f L i n d e n a u.         |   |
| <b>Rgbz. Königsberg.</b> (Karte 2.)<br>Pr. Eylau, Ludwigsort, Zinten, Kreuzburg.  | P r. E y l a u, Hotel Deutsches Haus u. dito in S p i n t e n. In L u d w i g s o r t Hotel bei Stolzke.  | Altes Gebäude, 1,4 km von P r. E y l a u; Kreisstadt (3500 Einwohner).   | Pr. Eylau, 15 Min.  | Pr. Eylau,   | Staatsaufficht über 5 Stadt-waldungen.  |
| <b>Rgbz. Königsberg.</b> (Karte 2.)<br>Braunsberg Gasthof zum schwarzen Adler. Mühlhauenen Kaufmann Rabe. Heiligenbeil Hotel Widme. | B r a u n s b e r g und M ü h l h a u e n; und bei den allerbesten Ansprüchen für 1 Nacht in T i e d m a n n s d. u. E b e r s b a c h; bei längerem Aufenthalt Privatquartier in E b e r s b a c h 1,5 km. | Altes Gebäude an Chauffee, 2 km nördlich von E b e r s b a c h (400 Einw.) Neubau bevorstehend; Wirtschaftsg Gebäude ausreichend. Nächste Stadt M ü h l h a u e n (2200 Einw.) 8 km; B r a u n s b e r g (12 000 Einw.) 18 km, Kreisstadt, Garnison. | Evgl. Pfarre in L a u c h, Kirche in E b e r s b a c h, auch Pfarre u. Kirche in T i e d m a n n s d o r f, 4 km. — Gymnasium in B r a u n s b e r g. | 3 Aerzte und 1 Apotheke in M ü h l h a u e n, 8 km. Amtsgericht in B r a u n s b e r g.  | G u t s u. A m t s v o r s t e h e r, F o r s t a m t s a n w a l t. Aufsicht über 4 Stadt-waldungen. |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                  | Entfernung des Oberförsterhauses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar:   |   |                             |                                       |      |
|---|--|--|---|-----------------------------|---------------------------------------|------|
|   |  | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm         | Entfernung bis Wasserablage           |      |
| <b>20. Königl. Oberförsterei Warnicken, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b>  |  |  |   |                             |                                       |      |
| Warnicken, Post Naußchen, Kreis Fischhausen                               | Der Oberförsterh. ist 1/2 km vom Bahnhof Warnicken, Endstation der Bahn von Königsberg (Samlandsbahnhof); für die Sommermonate Poststat. Warnicken (Dist.), für den Winter Naußchen.   | Wilmshorst   | 9 km Erdweg bis Warnicken   |                             |                                       |      |
|   |  | Hirschau   | 3 km Erdweg bis Warnicken   |                             |                                       |      |
|   |  | Kaßkeim  | 4 km Erdweg bis Warnicken   |                             |                                       |      |
|   |  | Palmnicken   | in 5 Parzellen gel. bei Bhf. Palmnicken.                            |                             |                                       |      |
| <b>21. Königl. Oberförsterei Triken, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b>     |  |  |   |                             |                                       |      |
| Triken, Post Schugften, Kreis Fischhausen.                                | 5 km Chaussée und Pflasterstraße nach Gr. Raum (Königsberger-Granger Bahn) od. 18 km Chaussée über Quednau nach Königsberg. Privatpost 2mal täglich von Gr. Raum nach Powunden und zurück.   | Willy Dammwalde  | 8 km bis Gr. Raum   | 2.20                        |                                       |      |
|   |  | Gr. Raum   | 5 " " " "   | 1.80                        |                                       |      |
|   |  | Uggelshagen  | 2 " " " "   | 1.00                        |                                       |      |
|   |  | Granz  | 7 " " " "   | 2.00                        |                                       |      |
|   |  | Grenz  | 4 " " Cranz   | 2.50                        |                                       |      |
|   |  |  | 8 " " "   | 1.50                        |                                       |      |
| <b>22. Königl. Oberförsterei Greiben, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b>    |  |  |   |                             |                                       |      |
| Greiben, Post Caynen, Kreis Königsberg.                                   | ca. 6 km von Nautzken der Bahn Königsberg-Tilsit und ebenjenseit v. Station Possindern der Kleinbahn Königsberg-Taplau entf.; nach Naußten Chaussée, nach Possindern Landw., meist Kiesstraße.   | Der Holztransport bewegt sich nach den Bahnhaltungen Nautzken und Possindern und nach Abl. am Pregel (Langendorf). Anfuhrkosten durchschnittlich 3-6 M. pro fm und 2 M. pro rm. Im Revier sind die Hauptwege stets fahrbar, die Nebenwege bei nasser Witterung schwer zu benutzen. Die Chaussées nach Naußten und nach Königsberg vermitteln den weiteren Verkehr. |   |                             |                                       |      |
| <b>23. Königl. Oberförsterei Kobbeldude, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b> |  |  |   |                             |                                       |      |
| Kobbeldude, Post Wubau, Kreis Fischhausen.                                | 5 km Landweg nach Powayen (Königsberg-Pillauer Bahn) oder 10 km (davon 7 km Chaussée, 3 km Landweg) nach Fischhausen.  | Margen   | 10 km Chaussée bis Königsberg                                       | 2.50                        |                                       |      |
|   |  | Wärwalde   | 13 km Chaussée bis Königsberg                                       | 3.00                        |                                       |      |
|   |  | Glensfrug  | 4 km Landweg bis Bahnhof Powayen                                    | 1.50                        | 3 km Landweg zur Ladestelle am Haß    | 1.50 |
|   |  | Kobbeldude   | 9 km Landweg, 7 km Chff. bis Fischhausen                            | 3.00                        |                                       |      |
|   |  | Neplecken  | wie vor bis Fischhausen   |                             | 4 km Landweg bis Hafen Zimmerbude     |      |
|   | Neuhäuser  | 1 km Chaussée bis Bhf. Neuhäuser   |   |                             |                                       |      |
| <b>24. Königl. Oberförsterei Gaulden, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b>    |  |  |   |                             |                                       |      |
| Gaulden, Post Gr. Lindenau, Kreis Weßlau                                  | 2,7 km von Bahnh. Gr. Lindenau (Distbahn), meist gut fahrbare Landstraße. — 10 km vom Bahnh. Tapiau. Dieselbe Landstraße nach D., aber nur bei gutem Wetter oder Frost fahrbar. Chaussée der Straßen von Tapiau bis Gr. Lindenau in Aussicht. Im Sommer 2mal wöchentlich Dampferverbindung von und nach Königsberg und Tapiau. | Döfelhaus  | 9 km davon 5 km Chff. b. Gr. Lindenau                               | 1.60 pro rm und 2.00 pro fm | 8 km nach Pregelabl. (Gaulden) desgl. |      |
|   |  | Langhöfel  | desgl.  |                             |                                       |      |
|   |  | Glehwalde  | 8-9 km bis Gr. Lindenau   |                             |                                       |      |
|   |  | Säferbeck  | 9-10 km bis Gr. Lindenau  |                             |                                       |      |
|   | Niedersdorf  | 8 km Landweg bis Gr. Lindenau  |   |                             | 9-10 km nach Davon 5 km Chauff.       |      |
| <b>25. Königl. Oberförsterei Pr. Eylau, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b>  |  |  |   |                             |                                       |      |
| Pr. Eylau, Post, Kreis Pr. Eylau.   | 2,5 km von Bahnhof Pr. Eylau Chaussée.   | Pr. Eylauer Heide  | 4 km Chff. 3 km Ldm. bis Pr. Eylau                                  | 4.00                        |                                       |      |
|   |  | Stablaß  | 11 km Chaussée bis Pr. Eylau  | 5.00                        |                                       |      |
|   |  | Dinge  | 9 km Landweg bis Zinten   | 6.00                        |                                       |      |
|   |  | Schönw. Heide  | 7 km Chaussée bis Zinten  | 4.00                        |                                       |      |
|   |  | Lauenburg  | 4 km Chaussée bis Zinten  | 4.00                        |                                       |      |
|   |  | Brand. Heide   | 1-3 km Chaussée bis Bahnh. Ludwigsort                               | 2-3.00                      | Ablage unmittelbar am Haß             |      |
|   |  |  |   |                             |                                       |      |
| <b>26. Königl. Oberförsterei Födersdorf, Rgbz. Königsberg. (Karte 2.)</b> |  |  |   |                             |                                       |      |
| Födersdorf, Post Neumart, Kreis Braunsberg                                | 6 km Chaussée über Tiedmannsdorf nach Haltestelle Tiedmannsdorf. — 9 km theils Chaussée, theils Landweg über Ebersbach, Stadt Mühlhausen oder 10 km theils Kiesweg, theils Chaussée über Ebersbach, Neumart, Herrendorf nach Bhf. Mühlhausen.  | Garndienen   | 5 km Chaussée bis Mühlhausen  | 2.00                        |                                       |      |
|   |  | Tiedmannsdorf  | 6 km Chaussée bis Tiedmannsdorf                                     | 2.00                        |                                       |      |
|   |  | Jägeritten   | 9 km Chaussée bis Mühlhausen  | 2.00                        |                                       |      |
|   |  | Wischdorf  | 2 km Chaussée bis Tiedmannsdorf                                     | 1.80                        | 14 km bis Hafen Frauenberg            | 3.00 |
|   |  | Niederwald   | 12 km Chaussée bis Mühlhausen                                       | 2.70                        | 15 km Chaussée bis Frauenberg         | 3.00 |
|   |  | Coswald  | 18 km Chaussée nach Mühlhausen<br>12 km Chaussée nach Tiedmannsdorf | 2.50                        | 9 km Chaussée bis Frauenberg          | 2.50 |

# Karte 2

Müller, Forstl. Adressbuch.

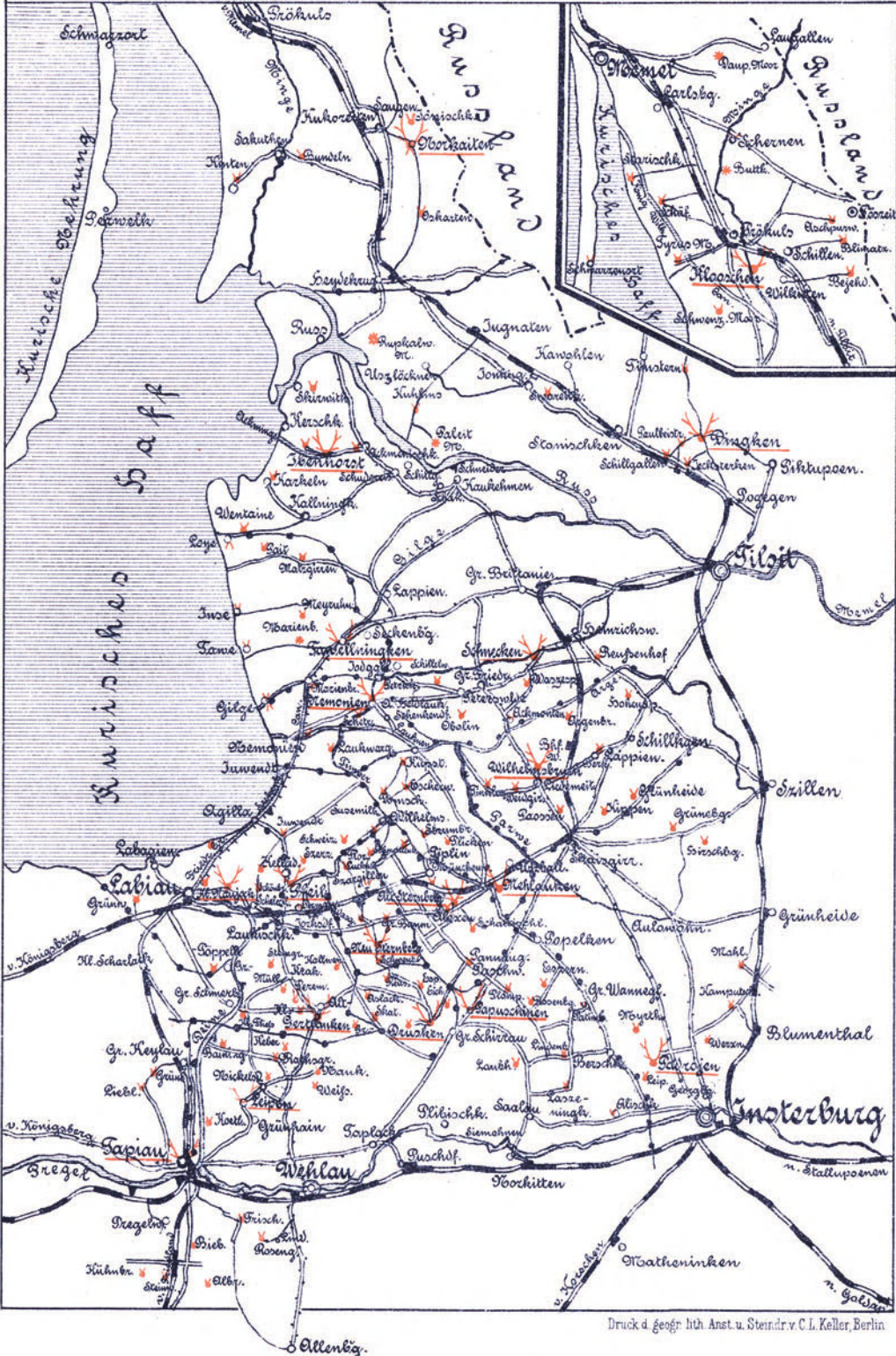


# Karte 1

## Zeichen- und Farben-Erklärung.

- |  |                                 |  |
|--|---------------------------------|--|
| Eisenbahn im Betriebe                  | Chaussee                        | Forsterei isolirt gelegen                                |
| Haltestelle nur für Personenverkehr    | Chaussee im Bau begriffen       | Oberforsterei " " "                                      |
| Bahnhof für Personen- und Güterverkehr | Landstraße bzw. befestigter Weg | Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
| Eisenbahn im Bau begriffen             | Brünweg                         | Oberforsterei " " "                                      |
| schiffbarer Kanal                      | Regierungsbezirks-Grenze        | isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei |
| Wasserablagestelle u. Ladepfad         |                                 | Oberforstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |

Maßstab 1: 600 000.



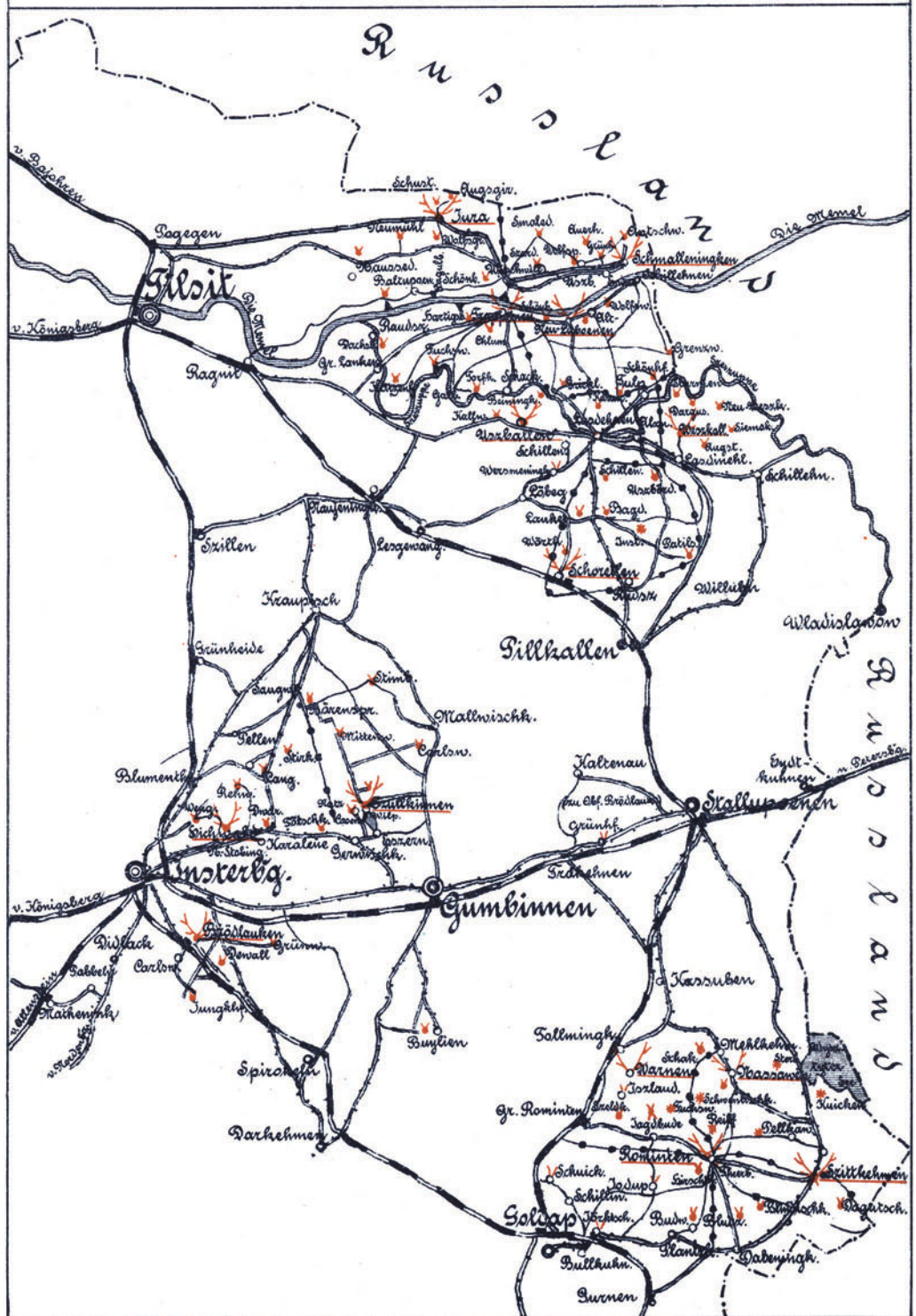
# Karte 4

Müller, Forstl. Adressbuch.

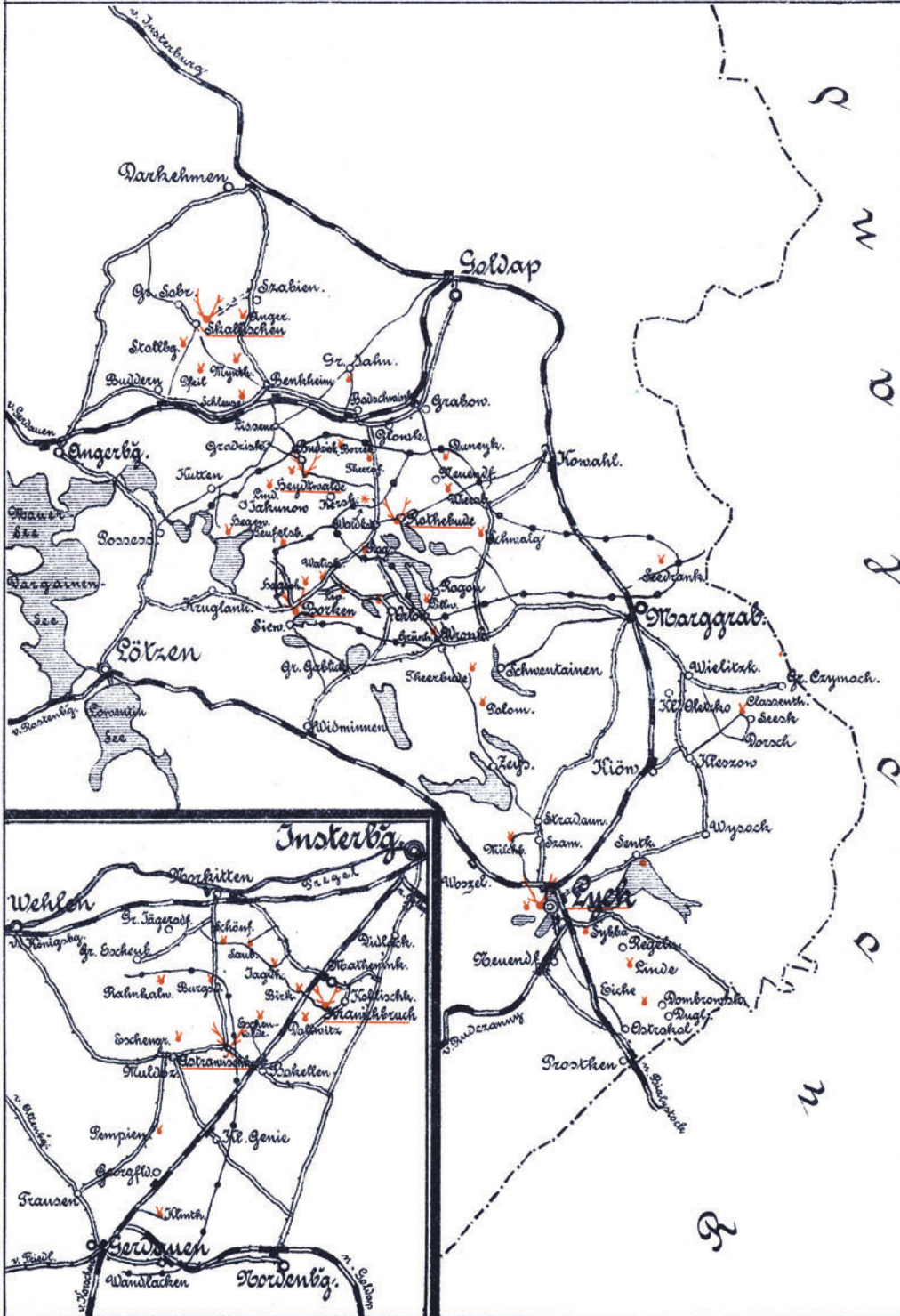
**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |   |  |
|--|---|--|
|  Eisenbahn im Betriebe                  |  Chaussee                        |  Forsterei isolirt gelegen                                |
|  Haltestelle nur für Personenverkehr    |  Chaussee im Bau begriffen       |  Oberförsterei " "  |
|  Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  Landstraße beim befestigten Weg |  Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
|  Eisenbahn im Bau begriffen             |  Erdweg                          |  Oberförsterei " "  |
|  schiffbarer Kanal                      |  Regierungsbereichs-Grenze       |  isolirt geleg. Forstort beim Schutzbezirk ohne Forsterei |
|  Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |   |  Oberförstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |
|  Wasserlauf                             |   |  |

Maßstab 1: 600 000.

# Karte 3



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                   | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfahrtskosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar: |  |                          |  |                          |
|--|--|--|--|--------------------------|--|--------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                                      | Anfahrtskosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage  | Anfahrtskosten pro fm M. |
| <b>27. Königl. Oberförsterei Skallischen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b>  |  |  |  |                          |  |                          |
| Skallischen, Post Gr.-Sobroff, Kreis Darkehmen.                            | 9 km Landweg nach Buddern (Linie Goldap-Angerburg) oder 18 km, davon 12 km Chauss. n. Darkehmen (Linie Insterburg-Lyck).   | Jahnen   | 4 km bis Bodschiwinken   | 1,50                     |  |                          |
|  |  | Munte  | 8 " " Buddern  | 2,50                     |  |                          |
|  |  | Reiel  | 5 " " "  | 1,80                     |  |                          |
|  |  | Schleuse   | 2 " Landw. 3 km Chauss. bis Benkheim                             | 1,80                     |  |                          |
|  |  | Angerapp   | 3 km Landw. 3 km Chauss. bis Benkheim                            | 2,00                     |  |                          |
|  |  | Skallischen  | 5 km Landw. 3 km Chauss. bis Benkheim<br>8 km Landw. bis Buddern | 2,50                     |  |                          |
| <b>28. Königl. Oberförsterei Heydtwalde, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b>   |  |  |  |                          |  |                          |
| Heydtwalde, Post Liffen, Kreis Angerburg.                                  | 9 km Landweg über Budziskien, Sawadden, Kersken nach Bhf. Bodschiwinken. — 10 km über Budziskien, Mittschowken, Liffen nach Benkheim.  | Waldfater  | 7 km bis Bodschiwinken   | 2,50                     | Angerburg u. Böden   | 1,5                      |
|  |  | Theerofen  | 5 " " "  | 2,00                     |  |                          |
|  |  | Borck  | 3 " " "  | 1,50                     |  |                          |
|  |  | Heydtwalde   | 9 km bis " "   | 3,50                     |  |                          |
|  |  | Teufelsberg  | 10 " " Benkheim  | 4,00                     |  |                          |
|  |  | Lindenbergr  | 15 " bis " "   | 5,00                     |  |                          |
| Regewald   | 13 " Bodschiwinken   | 4,50   |  |                          |  |                          |
| <b>29. Königl. Oberförsterei Rothebude, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b>    |  |  |  |                          |  |                          |
| Rothebude, Post Kowahlen, Kreis Goldap.                                    | 10 km Erdw. nach Station Bodschiwinken (Linie Angerburg-Goldap). — 19 km nach Station Kowahlen (Linie Lyck-Insterburg) halb Erdw. halb Chauss. — 25 km nach Station Widminnen (Linie Lyck-Starschen-Königsberg) 1/2 Erdweg 1/2 Chauss. | Pillwung   | 2 km Landw. 3 km Grand, 13 km Vollch. nach Kowahlen              | 5,00                     |  |                          |
|  |  | Schwalg  | 16 km (5 km Chauss. 11 km Landw.) n. Kowahlen                    | 4—5                      |  |                          |
|  |  | Wiersbianen  | 10—12 km Landw. n. Bodschiwinken                                 | 4,00                     |  |                          |
|  |  | Hogonnen   | 12—14 km Landw. n. Bodschiwinken                                 | 4—5                      |  |                          |
|  |  | Dunehfen   | 6 km Landw. n. Grabowen  | 2—3                      |  |                          |
|  |  |  |  |                          |  |                          |
| <b>30. Königl. Oberförsterei Borken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b>       |  |  |  |                          |  |                          |
| Borken, Post Siewen, Kreis Angerburg.                                      | 11 km (dav. 4 km Chauss.) über Siemen nach Widminnen, ca. 22 km (nur Chauss.) über Kruglanfen nach Lötzen. Beide Stationen an der ostpr. Südbahn.  | Grünheide  | 20 km (14 km Chauss. 6 l.m. bef. Weg) bis Widminnen              | 2,50 bis 3,00            |  |                          |
|  |  | Driowen  | 18 km (14 km Chauss. 4 km bef. Weg) bis Widminnen                | 2,50 bis 3,00            |  |                          |
|  |  | Lipowen  | 16 km (6 km Chauss. 10 km bef. Weg) bis Widminnen                | 3,00                     |  |                          |
|  |  | Hagenhorst   | 15 km meist Erdw. bis Widminnen.                                 | 2—3                      |  |                          |
|  |  | Walisko  | 19 km meist Erdweg bis Widminnen.                                | 3,00                     |  |                          |
|  |  |  |  |                          |  |                          |
| <b>31. Königl. Oberförsterei Lyck, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b>         |  |  |  |                          |  |                          |
| Lyck, Post Lyck, Kreis Lyck.   | 1 km vom Bahnh. Lyck.  | Eiche  | 18 km Erdw. bis Lyck   | 3,50                     |  |                          |
|  |  | Linde  | 5 " " " Prostken   | 2,00                     |  |                          |
|  |  | Sybbä  | 8 km Erdw. 3 km Chauss. bis Lyck                                 | 2,5                      |  |                          |
|  |  | Milchbude  | 4 km Erdw. 3 km Chauss. bis Lyck                                 | 2,00                     |  |                          |
|  |  | Claffensthal   | 3 km Landw. 5 km Chauss. bis Lyck                                | 2,50                     |  |                          |
|  |  | Polommen   | 3 km Erdw. 11 km Chauss. b. Marggrabowa                          | 3,00                     |  |                          |
|  |  |  | 15 km Erdw. 7 km Chauss. bis Lyck                                | 3,50                     |  |                          |
|  |  |  | 18 km Erdw. 7 km Chauss. bis Lyck                                | 4,00                     |  |                          |
|  |  |  | 4 km Erdw. 16 km Chff. bis Wiedminnen                            | 3,50                     |  |                          |
|  |  |  |  |                          |  |                          |
| <b>32. Königl. Oberförsterei Akrawischken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b> |  |  |  |                          |  |                          |
| Akrawischken, Post Bokellen, Kreis Gerdaun.                                | 6 km Chauss. nach Bokellen. — 11 km Chauss. über Mubzen nach Kl.-Gnie (beides Thorn-Insterburger Bahn). 2 mal tägl. Postbestellung von Bokellen.   | Linthenen  | 3 km bis Wandlacken  | 2,50 b.                  | 10 km Landweg bis Pregel (Norkitten)   | 3—4                      |
|  |  |  | 5 " " Georgenfeld  | 3,50                     |  |                          |
|  |  | Hauptrevier  | 8 km Chauss. u. Waldweg bis Bokellen                             | 3—4                      |  |                          |
| <b>33. Königl. Oberförsterei Kranichbruch, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 3.)</b> |  |  |  |                          |  |                          |
| Kranichbruch, Post Matheninken, Kreis Insterburg.                          | 4 km (dav. 1,5 km Chauss., 2,5 km schlechter Landweg) nach Matheninken, Haltestelle an der Linie Thorn-Insterburg.   | Dallwitz   | 5 km Erdw. b. Bokellen   | 3,00                     | Für den Wassertransport von der Mitte des ganzen Rev. beträgt die durchschnittl. Entfernung 9 km Ch. 5 km Erdweg bis Pregelablage bei Siemohnen. | 4,50                     |
|  |  | Sichenwalde  | 5 " " u. 1,5 km Ch.  | 3,00                     |  |                          |
|  |  | Wirfenwalde  | 5 " " " "  | 3,20                     |  |                          |
|  |  | Jagdhäus   | 4 km Erdw. u. 2 km Ch. bis Matheninken                           | 3,20                     |  |                          |
|  |  | Saubucht   | 4 km Erdw. u. 5 km Ch. bis Matheninken                           | 3,50                     |  |                          |
|  |  | Schönfeld  | 5 km Erdw. u. 3 km Ch. bis Norkitten                             | 3,50                     |  |                          |

| Flächengröße u. Character des Reviers, Vertheilung der Hauptholzarten n. Sehteln.                             | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Anfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.   | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).  |
|---|---|---|
| 5047 ha. — eben, aufhgd. nur Schbz. Jähnen isol. Kl. 0,6 Fl. 0,3 Bl. Gr. } 0,1                                | Im Reviere und zu den Bahnst. gut fahrbar. Sandwege. Fuhrunternehmer: Widrikli in Venkheim, Vriem in Janellen, Lauruschat in Skallischen.   | <p><b>27. Königl. Oberförsterei Skallischen,</b></p> <p>Schbz. Jähnen 100 fm Fl.=Stammh., 700 fm Kl.=Stammh.,<br/>         " Mynte 200 " " 100 " "<br/>         " Schleuse 200 " " 800 " "<br/>         " Angerapp 200 " " 800 " "<br/>         " Skallischen 400 " " 500 " "<br/>         Im ganzen Revier 500 rm Fl.=Schleifholz.</p>   |
| 5857 ha. — sehr hügelig, 2 Schbz. isol. Fl. 0,5 Kl. 0,2 Bu. 0,1 Gr. 0,1 Bl. 0,05 St. 0,05                     | Innerhalb u. außerh. der Forst bis Hof. Bodschwingen u. Venkheim nur Landweg. Von Heydtwalde Wasserweg zum Flößen des Holzes nach dem Mauer- u. Löwentin-See. — Fuhrunternehmer: die Besitzer in Skallischen, Kersten, Gassowen, Sawadden, Grodzisko und Jakunowken.  | <p><b>28. Königl. Oberförsterei Heydtwalde,</b></p> <p>Schbz. Waldtater 800 fm Bu. 100 fm Bl. 50 fm Grl.<br/>         " Heerofen 600 " Kl. 700 " Fl.=Stammh.<br/>         " Heydtwalde 80 " Grl.=Stammh.<br/>         " Teufelsberg 20 " Bu. 50 fm Bl. 50 fm Grl.=Sth.<br/>         " Lindenbergl 1000 " Fl.=Stammh.<br/>         " Borrel 200 " Kl. 100 fm Fl.=Stammh.<br/>         " Hegewald 300 " " 200 " "</p>   |
| 5819 ha. — Im N. u. S. eben, im D. u. W. hügelig al. aufhgd. Kl. 0,05 Bu. 0,15 Gr. } 0,25 Bl. } 0,20 Fl. 0,35 | Gute Erdwege z. Th. bestest. Das Districtsmegenes in der Hauptsache ausgebaut und ein Theil mit Grand befahren. Fuhrunternehmer: Reibreiter in Rothebude, Bauern in den Dörfern: Karsten, Borken, Sawadden.   | <p><b>29. Königl. Oberförsterei Rothebude,</b></p> <p>Schbz. Billigung 50 fm Grubh., 100 fm Bl.=Sth., 30 fm Fl.=Sth.<br/>         " Schwalg 300 " Kl. u. Fl. 150 fm Grl.=Langnußh.<br/>         " Werschtanken 300 " " 150 " u. Birz.<br/>         " Rogonnen 50—80 fm Gsch. Nj. 180 fm W.-Bu. 100 fm Gr. u. Bl.<br/>         " Dunecken 200 fm Fl.=Langh., 100 fm Grl., 100 fm Grubh.<br/>         " Seebanken nur für Lokalbedarf.</p>  |
| 5571 ha. — Wellig, zusammenh. W.-Bu. 0,3 W.-Holz 0,1 Fl. 0,4 Kl. 0,2  | Im Revier ausgeh. Kiesw., außerh. meist Erdw., Chausf. von Borken nach Lögen u. von Drlowen nach Widminnen. Fuhrunternehmer: Lehmann in Widminnen und Besitzer in Gr.=Drlowen.  | <p><b>30. Königl. Oberförsterei Borken,</b></p> <p>Schbz. Grünheide 300 fm Fl.=Stammh., 60 fm Fl.=Grubenh.<br/>         " Sagenhorst 400 " "<br/>         " Drlowen } 40 fm Bu.=Stammh., 80 fm Bl.=Stammh., 80 fm Grl.=Stammh., 50 fm Fl.=Stammh.<br/>         " " } 50 rm Bl.=Brennh., 50 fm Fl.=Grubenh., 50 fm W.-Bu.=Stammh., 20 fm Gsch.=Stammh., 10 fm Nj.-Stammh., 100 fm Bl.=Stammh., 130 fm Grl.=Stammh., 40 fm Fl.=Grubenh., 50 rm Bl.=Brennh., 100 rm Grl.=Brennh., 60 fm W.-Bu.=Stammh., 10 fm Gsch.=Stammh., 10 fm Nhorn.=Stammh., 120 fm Bl.=Stammh., 90 fm Grl.=Stammh., 100 rm Bu.=Brennh.</p>                    |
| 5882 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,8 Fl. 0,2   | Wege im Bezirk gut. Fuhrunternehmer in Drombromken und Lugoken, in Regeln u. Neuendorf, in Straußen, Braken, Beeßen und Dorcken. In Zeylen, Schwentainen und Bronken  | <p><b>31. Königl. Oberförsterei Ljndk,</b></p> <p>Schbz. Eiche 807 fm Kl.=Stammh.<br/>         " Linde 2200 " "<br/>         " Sybba 1600 " "<br/>         " Milchbude 207 " Fl.= "<br/>         " Claffenthal 500 " Kl.= "<br/>         " Polommen 400 " "<br/>         " Heerbude 400 " "</p>   |
| 5297 ha. — fast eben, 2 Schbz. isol. Fl. 0,5 Kl. 0,2 W.-Bu. 0,1 N. 0,2 Gr. } 0,2                              | Innerh. der Forstorte gute Kieswege, außerh. mehrere Chausf.; für Klitthenen Schiffsfahrtskanal in Ausf.; fürs Hauptrevier Wasserablage am Pregel bei Norfitten. Fuhrunternehmer für Klitthenen: Handluch in Wandlaken. Pachhäuser in Wolla bei Gerbauen. Fürs Hauptrevier in Gr.=Astrawischen zur Abf. n. Wotellen u. in Kl.=Jägerndorf zur Abf. nach Norfitten. | <p><b>32. Königl. Oberförsterei Astrawischen,</b></p> <p>Schbz. Klitthenen 300 fm Grl.=Stammh., 600 fm Fl.=Stammh., 100 fm Wbu.=Stammh.<br/>         Hauptrevier 300 fm Grl.=Stammh., 1000 fm Rad.=Stammh., 100 fm Wbu.=Stammh.,<br/>         " 50 fm Gsch.=Stammh., 150 fm Grl.=Stammh., 150 fm Bl.=Stammh.,<br/>         " 50 fm Kl.=Stammh., 100 fm Asp.=Stammh., 800 rm Fl.=Stollen.</p>  |
| 6254 ha. — eben, aufhgd. Fl. 0,03 Bu. 0,05 N. 0,30 Kl. 0,12 Fl. 0,50  | Die Gestelle sind z. gr. Theil ausgeh. jed. für gr. Lasten nur bei trock. Witterung oder Frost passirbar. Fuhrunternehmer Broszeit in Kholischen, Marquard in Matzeninken, Warfat u. Urban in Astrawischen, Saat in Siemohnen.  | <p><b>33. Königl. Oberförsterei Kranichbrud,</b></p> <p>Schbz. Dallwik 20 fm Bl., 50 fm Grl., 30 fm Fl.=Stammh., 230 rm Celluloseh.<br/>         Schbz. Eichenwalde 20 fm Bl., 100 fm Grl., 80 fm Fl.=Stammh., 150 rm Fl.=Celluloseh.<br/>         Schbz. Birkenwalde 50 fm Bl., 60 fm Grl., 50 fm Fl.=Stammh., 200 rm Fl.=Celluloseh.<br/>         Schbz. Jagdhäus 40 fm Bl., 20 fm Grl., 40 fm Grl.=Stammh., 50 fm Celluloseh.<br/>         Schbz. Saubucht 10 fm Bl., 50 fm Fl., 80 fm Grl.=Stammh., 150 rm Fl.=Celluloseh.<br/>         Schbz. Schönfeld 30 fm Bl., 30 fm Fl., 80 fm Grl.=Stammh., 120 rm Fl.=Celluloseh.</p> |



| <p>Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:</p>  | <p>Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Forst-Assessoren u. Referendar in möglichster Nähe der Oberförsterei</p>  | <p>Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes</p>  | <p>Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?</p>   | <p>Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?</p>                           | <p>Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?</p>        |
|---|--|--|--|--|--|
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>Bei Abramowksi in Bentheim.</p>  | <p>In Bentheim bei Abramowksi oder bei Kalis (11 km). In Budbern bei Rohffel (8 km). In Skallische bei Badeffe.</p>  | <p>Wohnhaus, große Räume Wirtschaftsgebäude genügend. 1 km östlich von Dorf Skallischen (60 Einwohner) an Kiesstraße. Nächste Stadt Darkehmen (18 km) Kreisstadt, 4000 Einw., Garnison.</p>                                | <p>Evg. Kirche in Szablenen, 6 km Landw. Volksschule in Proszaitischen, 2 km Landweg. — Nächstes Gymnasium in Insterburg und Lyd, mit der Bahn zu erreichen.</p> | <p>In Bentheim, Amtsgericht i. Darkehmen.</p>                          | <p>Unterkommen für verh. Assessor schwierig.</p>   |
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>Bei Ledite in Budzisten. Bei Kant in Bobshwingken, bei Schulz in Bentheim, bei Groppler in Fatunowken.</p> | <p>2 km von Oberf. im Gasthause zu Budzisten, in Bobshwingken bei Kant u. Schweiger</p>  | <p>Neues Dienstgebäude, 2 km südlich von Dorf Budzisten, im Walde, ca. 0,5 km von Forstgrenze. Nächste Städte Ungerburg u. Goldap, ungefähr 25 km (6000 Einwohner), letztere Garnison.</p>                                 | <p>Evg. Kirche in Bentheim, 1 1/2 St. Landweg. — Dorfschule in Budzisten, 25 Min.</p>  | <p>In Bentheim, 10 km; Amtsgericht in Ungerburg.</p>                   | <p>Für verh. Assessor kein Unterkommen.</p>  |
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>In Rothebude Gasthaus Waldfater.</p>   | <p>In Rothebude Gasthaus Waldfater, 2 km von Oberf.</p>  | <p>Oberförsterei liegt dicht beim kleinen Dorf Rothebude. Der nächste Ort ist Neuen-dorf (400 Einw.) Nächste Kreisstadt Goldap, 25 km, 6000 Einw., Garnison. Oberförsterei hat bis zur nächsten Chaussee 10—11 km.</p>     | <p>Kirche in Grabowen, evg. und poln. Gottesdienst, 16 km. Gymnasium in Lyd; Dorfschule in Rothebude.</p>  | <p>In Bentheim, 16 km; u. in Goldap 25 km, dort auch Amtsgericht.</p>  | <p>Gutsvorsteher.</p>  |
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>In Gr. Gablic bei Kowalewski, in Drlowen bei Waischlauka, in Siewen bei Neumann.</p>                       | <p>Im 2 km entf. Dorf Siewen bei Neumann (bei bescheidenen Ansprüchen).</p>  | <p>Neues, ger. Gebäude, 2 km nördlich vom Dorfe Siewen (300 Einwohner), am Siemener See schön gelegen, 200 m Erdweg bis zur Chausf. Ausreichende Wirtschaftsr. Nächste Kreisstadt Lögen, 22 km 5600 Einw. Garnison.</p>    | <p>Evang. Kirche u. Pfarre in Kruglanken 8 km. Progymnasium in Lögen 22 km Chausf. Gymnasium in Lyd (von Wilminnen in 1/4 Stunden Bahnf. erreichbar).</p>        | <p>Arzt u. Apotheke in Wilminnen, 11 km. Amtsgericht in Ungerburg.</p> | <p>Aufsicht über den wald Gutsvorst. und Amtsvorst. Wohnung für verh. Assessor in Drlowen, 12 km</p> |
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>In Lyd Restauration Klein, Hauptstraße.</p>  | <p>In Lyd Hotel de Russie, Deutsch. Haus, Deutsch. Kaiser. In Leesken bei Romanowski. In Gr. Gzhmochen (Gasthof). In Bronnen bei Gussel. In Schwentainen Gasthof Dentmann.</p> | <p>1 km westlich der Stadt Lyd, (altes Domänenpächterhaus auf der Insel Lyd) 10000 Einwohner, Kreisstadt. Landgericht, Garnison.</p>   | <p>In Lyd</p>  | <p>In Lyd.</p>   | <p>Amtsvorsteher. Verh. Assessor kann in Lyd wohnen.</p>   |
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>In Wandlaken Gasth. Handschud. In Mulden Gasth. Kerfeln. In Morkeiten Gasth. Hannemann.</p>                | <p>Gasthof in Wokellen (für Holzhändler). In Mulden bei Kerfeln.</p>   | <p>Ausreich. Wohnhaus u. reichl. Wirtschaftsräume im S.O. des Reviers am der Chaussee Wokellen—Mulden. 4 km östl. von Mulden (500 Einwohner). Nächste Stadt Gerdauen, 24 km. 4000 Einwohner.</p>                           | <p>Evg. Kirche in Mulden, Gymnasium in Insterburg in 1/2 Stünd. Bahn- und 1/2 Stünd. Chausseefahrt zu erreichen.</p>   | <p>In Gerdauen. — Aufsicht für Apotheke auch in Mulden vorhanden.</p>  | <p>Aufsicht über 2 Privatforsten. Unterkommen für verh. Assessor in Mulden.</p>                      |
| <p><b>Rgb. Gumbinnen.</b> (Karte 3.)<br/>In Kollischen Gasthof Proszzeit.</p>   | <p>In Kollischen Gasth. Proszzeit (1 km) bei bescheid. Ansprüchen; für längeren Aufenthalt. in Kollischen bei Westher Zieske.</p>  | <p>Geräumiges Wohnhaus, frühere Försterei mit späterem Umbau; unmittelbar am Revier 1 km von Dorf Kollischen, 300 Einwohner. Nächste Stadt Insterburg 20 km (17,5 km Chaussee, 2,5 km Landweg), 26 000 Einw. Garnison.</p> | <p>Evg. Kirche in Widdaden (2,5 km Landweg, 8,5 km Chausf.) ev. Schule in Kollischen (1 km Landweg).</p>   | <p>In Insterburg.</p>  | <p>Guts- u. Amtsvorsteher. Kein Unterkommen für verh. Assessor.</p>                                  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Behteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufsholzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|---|

**34. Königl. Oberförsterei Jura,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 6262 ha. — ebener Sand, theils Bruch, theils Dünenbildung, zuhäng. Kl. 0,7 Bl. 0,2 Wi. 0,1 | Gestelle gut fahrbar. Wassertransp. auf d. Memel von Wischwill und Baltupönen. Eine Chauss. läuft durchs ganze Revier etwa parallel der Memel. Fuhrunternehmer: Subroweibt Trappönen, Decker Paugulinnen, Papendick Baltupönen, Gutzeit Wischwill. | Schbz. Schoenbruch 700 fm Na.-Langholz<br>" Wolfsgrund 1200 " " "<br>" Neumühl 1200 " " "<br>" Nuggsgrün 700 " " "<br>" Schuster 1100 " " "<br>" Nauffeden 800 " " "<br>Im ganzen Revier: Zellstoffh. 1000 rm; Grubenh. 800 rm. |
|--|--|---|

**35. Königl. Oberförsterei Schmallingken,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 6702 ha. — eben, zuhäng. Kl. 0,8 Bl. 0,1 Grf. } 0,1 Wi. } 0,1 | Chauss. Schmallen. — Tisfit durchschn. den südl. Th. des Reviers. Wege innerh. ziemlich gut. Memel-Strom zum Verflößen u. für Schiffsstransp. In Trappönen fisk. Hafent. Fuhrunternehmer: Meyer in Endruszen (Privat-Memelablage), ferner in Antschwenten, Uszballen (beide Post Ustzillen). | Schbz. Antschwenten 1200 fm Kl.- u. Kl.-Langholz<br>" Grünhof 800 " " "<br>" Huerhahn 1500 " " "<br>" Wolfspäß 1000 " " "<br>" Sjardehlen 1200 " " "<br>" Smaladarzen 1000 " " " |
|---|--|--|

**36. Königl. Oberförsterei Trappönen,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 6369 ha. — eben, zuhäng. Kl. 0,7 Bl. 0,2 Grf. } 0,1 Wi. } 0,1 | Meist gut fahr. Erdwege, von Trap. nach Schacken Kiesstr. Im Norden des Rev. der schiffb. Memelstrom, im Süden der süd. Szeszuppefluß. An der Memel bei Trapp. gegen 20 Pfg. Gebühr pro fm Holzablageung statthaft. Fuhrunternehmer: Subroweibt u. Vollmann in Trapp. Ferner Bauern in Budupönen, Uthelen, Treibgirren, Gr.-Laufeningenken, Schacken. | Schbz. Torfhaus }<br>" Fuchswinkel } ca. 1200 fm Klefern- u. Fichtenbau- u.<br>" Akenfang } Schneideholz, 600 fm Kl.-Grubenholz,<br>" Glum } 500 rm Kl.-Papierholz, unter gleicher<br>" Hartigsberg } Verteil. auf die einzelnen Schutzbezirke.<br>" Dachsberg } |
|---|---|--|

**37. Königl. Oberförsterei Neu-Lubönen,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 6628 ha. — eben, z. Th. leicht wellig, zuhäng. Kl. 0,7 Bl. 0,2 Grf. } 0,1 Wi. } 0,1 | Innerh. der Forst Sandwege von mäßiger Beschaffenheit. Anschlußwege mit befestigten Kiesstr. sind außerh. z. Th. schon vorhanden. Fuhrunternehmer: Neumann Alt-Lubönen, Damiweit Neu-Lubönen, Subuweit Trappönen. | Schbz. Schönhof 1000 fm Na.-Bh. 100 rm Kl.-Cellul. 50 fm Grubh.<br>" Karunischen 1200 " " 150 " " 80 " "<br>" Gräslafen 1000 " " 120 " " 50 " "<br>" Grenzwald 1200 " " 100 " " 50 " "<br>" Lubönen 1500 " " 300 " " 100 " "<br>" Schönbrück 2000 " " 150 " " 50 " "<br>" Wolfswinkel 1700 " " 200 " " 100 " " |
|---|---|--|

**38. Königl. Oberförsterei Uszballen,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 4721 ha. — eben, zuhäng. Kl. 0,3 Bl. 0,7 | Mehrere gute Kieswege durchs Revier nach der Magnit-Uszdehner Chauss., welche das Rev. durchschn. — Holzfuhrleute in den Ortschaften: Rudminnen, Diefschen, Hermouciten, Tuppen, Weiniglehmen, Schilleningken. | Schbz. Uszdehnen 1500 fm Na.-Handelsholz<br>" Weiniglehmen 1400 " " " |
|--|--|---|

**39. Königl. Oberförsterei Westkallen,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 7211 ha. — eben, zuhäng. Kl. 0,7 Bl. 0,1 Wi. Grf. } 0,2 Asp. } | Gestelle u. Hauptwege sind mit Kies ausgebaut. | Schbz. Siemoten 200 fm Kl.-Bau- u. Schneideh.<br>" Neu-Westkallen 100 " Kl. u. 100 fm Kl.<br>" Dargussen 200 " Kl. |
|--|--|--|

**40. Königl. Oberförsterei Gdorellen,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5406 ha. — eben, zuhäng. Kl. 0,6 Asp. } 0,3 Bl. } Grf. } 0,1 Si. } 0,1 | Meist Kiesstr. Ein gepfl. Weg und zwei Steinchauss. — Fuhruntern. in Piffkallen und in Usziannen (Post Piffkallen). | Schbz. Wörth 100 fm Kl.-Langh.<br>" Laufelischen 100 " " " |
|--|---|--|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Fortschneidern u. Reparaturen in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Forstverwalt.— Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |   |   |                                    |   |                         |
|---|---|---|------------------------------------|---|-------------------------|
| Trappönen für Submissionstermine. Fischwill u. Kaufjeden für geringere Quantitäten. | In Fischwill, 8 km, bei Baumann u. Gutzeit. In Kaufjeden, 8 km, bei Brenneisen. | Altes, mäßig räumliches Wohnhaus, isolirt, 8 km von Fischwill; 37 km bis Tilsit (28000 Einw.), Landgericht, Garnison. | Kirche u. Schule in Szugten, 5 km. | Arzt u. Apotheke in Schmallingen, 22 km, Amtsger. in Fischwill. | Amts- u. Gutsvorsteher. |
|---|---|---|------------------------------------|---|-------------------------|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |   |  |                  |                            |   |
|--|---|--|------------------|----------------------------|---|
| In Schmallingen, Gasthof deutsches Haus. In Fischwill bei Gutzeit. | In Schmallingen, Gasthof deutsches Haus, (gut unterk.). | Älteres, aber gutes u. sehr ger. Dienstgeb. mitten im Ort (1700 Einw.) an der Dorfstr. Chauff. Nächste Stadt Ragait, 3,5 km; bis Tilsit 50 km (f. Nr. 34.) | In Schmallingen. | 2 Aerzte u. Apoth. im Ort. | Wohnung auch für verh. Asses. zu haben. |
|--|---|--|------------------|----------------------------|---|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |   |  |  |  |  |
|--|---|--|--|--|--|
| In Trappönen Meding's Gasthof. In Lenkeningen u. Benerisches Gasthaus. | In Trappönen, Gasthaus von Meding, 1,7 km v. Oberp. | Gute geräum. Wohn. u. Wirtschaftsr. am Ostausgange von Trappönen (1200 Einw.) an der nur z. Th. befest. Landstr. Ragait = Schillehnen (Polen). Nächste Stadt Ragait (28 km) 5500 Einw. — Tilsit 35 km (f. Nr. 34.) | Evg. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Gymnasium u. Realgymn. in Tilsit, 2 1/2 St. mit Dampfer, 3 1/2 St. mit Wagen zu erreichen. | Arzt u. Apotheke in Schmallingen u. Lasdehnen (beides 15 km). Amtsger. in Fischwill, 4 km. | Verwalter der Samenbarre. Amts- u. Gutsvorsteher. Für verh. Asses. bescheid. Wohnung eb. in Trappönen, (2 km). |
|--|---|--|--|--|--|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |  |   |  |   |                |
|--|--|---|--|---|----------------|
| Lasdehnen, Meyers Hotel. — Trappönen bei Meding. | Lasdehnen, Hotel Meyer, 13 km; auch bei Schandel in Neulubönen oder bei Neumann in Alt-Lubönen (bei gering. Ansprüchen). | Geräum. älteres Wohnhaus im fl. Dorf Neulubönen, ohne Chauffeeverb.; Meldestrom 3 km. 3 1/2 Stunden Dampfstr. bis Tilsit (f. Nr. 34.). — 1901 wird Lasdehnen (13 km) Endstation der Kleinbahn nach Piskallen. | Evg. Pfarre in Fischwill, 9 km; Pfarre in Trappönen in Aussicht. | Aerzte u. Apoth. in Lasdehnen, 13 km und Schmallingen 8 km. | Amtsvorsteher. |
|--|--|---|--|---|----------------|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|                                |                          |   |  |   |   |
|--------------------------------|--------------------------|---|--|---|---|
| Lasdehnen, Meyers Hotel, 7 km. | Lasdehnen, Meyers Hotel. | Gutes geräum. Dienstgeb. mit gleichen Wirtschaftsr. (ehemaliges Gut) 7 km vom Kirchdorf Lasdehnen an Chauff. gel. Nächste Stadt Piskallen, 28 km, Kreisst. 3400 Einw. | Evg. Kirche in Lasdehnen, ebenso dort gute Privat-Mädchenschule. | Arzt u. Apotheke in Lasdehnen, Amtsger. in Piskallen. | Wohn. für verh. Asses. eb. in Lasdehnen, 7 km v. Oberp. |
|--------------------------------|--------------------------|---|--|---|---|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |  |   |   |  |   |
|--|--|---|---|--|---|
| In Lasdinehlen, Gasthof. In Schillehnen bei Fiedler. | Bei geringen Ansprüchen. Im Krug zu Lasdinehlen, sonst in Schillehnen bei Fiedler. | Großes, geräumiges, isolirt gel. Gebäude in gutem Zustande 2 km nördlich von Lasdinehlen. | Evg. Kirche in Lasdehnen. Dorfschule in Lasdinehlen 20 Min. entfernt. | 2 Aerzte und Apotheke in Lasdinehlen, 10 km. | Amtsvorsteher. Wohn. für verh. Asses. eb. in Schillehnen oder in Lasdehnen. |
|--|--|---|---|--|---|

**Kgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |   |   |  |                      |                         |
|---|---|---|--|----------------------|-------------------------|
| Stadt Piskallen u. in Lasdehnen u. Gasthof Bagdohnen, Post Lasdehnen. | Stadt Piskallen u. Kirchdorf Lasdehnen. | Ger. alt. Geb., vollst. austr. Wirtschaftsr., am Ende des Dorfes Schorellen. 1 St. Bahn. bis Stallup. (5100 G.) Garn. | Kirche in Piskallen 20 Min. Bahn. — Schule im Dorf Stablaufen, 2 km. | In Piskallen 7,5 km. | Guts- u. Amtsvorsteher. |
|---|---|---|--|----------------------|-------------------------|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**34. Königl. Oberförsterei Jura, Rgbz. Gumbinnen (Karte 4.)**

|  |  |  |  |                    |      |
|--|--|--|--|--------------------|------|
| Jura,<br>Post Naußeden,<br>Kreis Ragnit. | 35 km von Tilsit über Naußeden bis Forstb. Wolfsgrund Chausf., dann bis Jura 2 km Landweg. Tägl. 1 Personenpost u. 1 Karolsp. hin u. zurück bis Wolfsgrund. Im Som. 2 mal Dampfschiffverb. Tilsit-Waltupönen, von dort 7 km Landw. bis Jura. | Schönbruch<br>Wolfsgrund<br>Neumühl<br>Augsgrün<br>Schustern<br>Naußeden |  | 4 km bis Wischwill | 1,20 |
|  |  |  |  | 6 " " Baltupönen   | 1,50 |
|  |  |  |  | 6 " " "            | 1,50 |
|  |  |  |  | 9 " " "            | 2,00 |
|  |  |  |  | 9 " " "            | 2,00 |
|  |  |  |  | 8 " " "            | 1,70 |

**35. Königl. Oberförsterei Schmallingken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |  |  |  |                        |      |
|---|--|--|--|------------------------|------|
| Schmallingken<br>Post,<br>Kreis Ragnit. | 50 km Chausf. über Wischwill nach Tilsit. Tägl. 1 mal Personenpost. Außerdem 3 mal tägl. Dampfer bis Tilsit auf der Memel. — Kleinbahn von Schmallingken über Wischwill, Oberförsterei Jura, Pögegen zum Anschluß nach Tilsit in Aussicht. | Antschwen-<br>ten<br>Grünhof<br>Auerhahn<br>Wolfspaß<br>Szardehlen<br>Smale-<br>barzen |  | 5 km bis Memelabl.     | 1,80 |
|   |  |  |  | 5 " " "                | 1,80 |
|   |  |  |  | 10 " " "               | 3,00 |
|   |  |  |  | 6 " " "                | 2,00 |
|   |  |  |  | 8 " " "                | 2,50 |
|   |  |  |  | 11 " " " nur Erdwege." | 3,50 |

**36. Königl. Oberförsterei Trappönen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|                                      |  |  |  |                                      |      |
|--------------------------------------|--|--|--|--------------------------------------|------|
| Trappönen,<br>Post,<br>Kreis Ragnit. | So lange eisfrei tägl. 3 mal Dampferverb. nach Ragnit bezw. Tilsit u. zurück. Fahrtdauer von Trappönen nach Tilsit 2 1/2 St. Nächste Eisenbahnstation Ragnit, 28 km, (davon 14 km guter Landw. u. 14 km Chausf. (Linie Tilsit-Stallupönen). Kleinbahn Schmallingken-Pögegen n. Tilsit in Aussicht, dann Stat. Wischwill, 4 km. | Torfhaus<br><br>Chlum<br>Fuchsel<br>Kasens-<br>fang<br>Hartigsh-<br>berg<br>Dachberg |  | 6 km Kießw. bis Hafen                | 1,00 |
|                                      |  |  |  | Trappönen a. Memel.                  | 0,75 |
|                                      |  |  |  | 4 km desgleichen.                    |      |
|                                      |  |  |  | nicht bei fißl. Abl. a. d. Szesuppe. | 0,50 |
|                                      |  |  |  | Priv.-Memelabl. bei Raubägen 8 km.   | 1,00 |
|                                      |  |  |  | Fißl.-Abl. a. d. Memel 4—6 km.       | 1,00 |
| Priv.-Memelabl bei Raubägen 4 km.    | 0,75   |  |  |                                      |      |

**37. Königl. Oberförsterei Neu-Lubönen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |   |  |                    |          |                                    |                        |      |
|--|---|--|--------------------|----------|------------------------------------|------------------------|------|
| Neu-Lubönen,<br>Post Trappönen,<br>Kreis Ragnit. | 29 km über Lasdehlen nach Stat. Schorellen (Linie Tilsit-Stallupönen) davon 20 km Chausf. — 34 km nach Stat. Ragnit (Linie Tilsit-Stallupönen), davon 13 km Chausf. Im Sommer Dampfch. 2—3 mal tägl. nach Tilsit. In Alt-Lubönen (3 km) Dampferbahnstation. | Schönhof<br>Karunisch-<br>fen<br>Gricflaufen<br>Grenzwald<br>Lubönen<br>Schönbrück<br>Wolfs-<br>winkel | 7 km bis Lasdehlen | 1,70     | 10 km bis Memelabl. (Alt-Lubönen). | 2,50                   |      |
|  |   |  |                    | 6 " " "  | 1,70                               | 10 km desgleichen      | 2,50 |
|  |   |  |                    | 6 " " "  | 1,60                               | 9 km b. Memel (Trapp.) | 2,00 |
|  |   |  |                    | 12 " " " | 2,50                               | 8 " " " Alt-Lubön.     | 2,00 |
|  |   |  |                    | 12 " " " | 2,50                               | 5 " " " Trappön.       | 1,50 |
|  |   |  |                    |          |                                    | 4 " " " "              | 1,50 |
|  |   | 5 " " " Alt-Lubön.   | 1,50               |          |                                    |                        |      |

**38. Königl. Oberförsterei Uszballen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |   |  |                                 |                      |      |
|--|---|--|---------------------------------|----------------------|------|
| Uszballen,<br>Post, Kreis<br>Pillkallen. | 17 km nach Naujeninken (Linie Tilsit-Stallupönen) Chausf. von gen. Bahnst. an Oberf. vorbeiführend. Personenpost 1 mal tägl. hin u. zurück von Lasdehlen über Uszballen nach Naujeninken. | Wers-<br>meningken<br>Lasdehlen<br>Weinig-<br>kehmen<br>Kallwellen | 19 km meist Chausf. Naujeninken | 3,50                 |      |
|  |   |  |                                 | 17—18 km desgleichen | 3,00 |
|  |   |  |                                 | desgleichen          | 3,00 |
|  |   |  |                                 | desgleichen          | 3,00 |

**39. Königl. Oberförsterei Weszkallen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |  |   |  |
|---|--|---|--|
| Weszkallen,<br>Post Lasdinehlen,<br>Kreis Pillkallen. | 22 km von der Bahnst. Pillkallen. — 2 km von der demnächst. Haltestelle Lasdinehlen der Kleinbahn. Privatpost 1 mal tägl. von Pillkallen über Willuhnen Schilkehen nach Lasdinehlen. | Bis Lasdinehlen zur Chausf. auf guten Kießwegen pro fm 1,50.<br>Bis Lasdinehlen pro fm 2,50—3 M.<br>Von Lasdinehlen an ist die Szesuppe bei günst. Wasserst. bis zur Memel flößbar. |  |
|   |  |   |  |

**40. Königl. Oberförsterei Schorellen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |   |                             |  |      |
|---|---|-----------------------------|--|------|
| Schorellen,<br>Post,<br>Kreis Pillkallen. | Schorellen ist Eisenbahnst. der Strecke Stallupönen-Tilsit. | Wörth<br>Laufenisch-<br>fen | 4 km Kießst. bis Schorellen              | 5,50 |
|   |   |                             | 3 km Kießst. 3 km Chausf. bis Schorellen | 6,50 |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**41. Königl. Oberförsterei Eidwald, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |  |              |                           |      |  |  |
|--|--|--------------|---------------------------|------|--|--|
| Eidwald, Post Neu-Stobingen, Kreis Insterburg. | 8 km (davon 7,5 km Chausf.) nach Insterburg. Perf.-Post nach Insterburg = Neu = Stobingen = Karalene vorm. 5 1/2, nachm. 3 1/2 Uhr von Insterburg ab — vorm. 8 nachm. 6 Uhr von Neu-Stobingen zurück (1 St. Fahrt). Projectirt ist Kleinbahn Insterb.-Kraupfischen mit Haltest. in Neu-Stobingen (2,2 km). | Böttchfehlen | 15 km Chff. n. Insterburg | 6,00 |  |  |
|  |  | Dwarischfen  | 11 " " " "                | 5,50 |  |  |
|  |  | Rehwiese     | 10 " " " "                | 5,50 |  |  |
|  |  | Wengerin     | 7 " " " "                 | 4,50 |  |  |
|  |  | Stirkallen   | 10 " Bdw. „Blumenthal     | 5,50 |  |  |
|  |  | Laugallen    | 10 " " " "                |      |  |  |

**42. Königl. Oberförsterei Tzulkinnen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |   |              |   |      |  |  |
|---|---|--------------|---|------|--|--|
| Tzulkinnen, Post Gerwischfehm, Kreis Gumbinnen. | 10 km Chausf. u. 4 km Kießstr. nach Gumbinnen (Linie Berlin-Hydtkuhnen) üb. Gerwischfehm; außerb. 24 km nach Insterburg. Post tägl. nach Tzulkinnen von Gumbinnen. — Teleph. durch Gerwischfehm. von Gumbinnen. | Carlswalde   | 10 km Chausf. 4 km Kießm. bis Gumbinnen | 5,00 |  |  |
|   |   | Wilpischen   | 10 km Chausf. 5 km Kießw. bis Gumbinnen | 7,00 |  |  |
|   |   | Ros          | 10 km Chausf. 5 km Kießw. bis Gumbinnen | 5,00 |  |  |
|   |   | Mittenswalde | 16 km Chausf. 8 km Kießm. bis Gumbinnen | 9,00 |  |  |
|   |   | Stimbern     | 15 km Erdb. u. Kießm. bis Grünheide     | 6,00 |  |  |
|   |   | Bärensprung  |   |      |  |  |

**43. Königl. Oberförsterei Brödlauken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|  |   |   |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|
| Brödlauken, Post Carlswalde, Kreis Insterburg. | 0,7 km von der Haltestelle Brödlauken; bis hier befest. Kießw.; von da nach Insterburg 6 km Chausf. — Tägl. 4 Züge nach allen Seiten hin u. zurück. | Die ganze Fläche der Oberförsterei liegt unmittelbar an der Chausf. 12 km bis Gumbinnen. Anfuhrkosten bis Gumbinnen pro fm 5 M. |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|

**44. Königl. Oberförsterei Warnen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |  |             |                                       |      |  |  |
|---|--|-------------|---------------------------------------|------|--|--|
| Warnen, Post Szglaudszen, Kreis Goldap. | 7 km über Bergenthal u. Mafunischken n. Bahnst. Gr. Rominten; nach einem Jahre 2,5 km nach Tollmingkehmen. | Schakummen  | 5 km Bdw. 5 km Chff. bis Gr. Rominten | 3,00 |  |  |
|   |  | Szglaudszen | 2 km Bdw. 5 km Chff. bis Gr. Rominten | 2,50 |  |  |
|   |  | Jagdbude    | 3 km Bdw. 6 km Chff. bis Gr. Rominten | 3,00 |  |  |
|   |  | Fuchsweg    | besgleichen                           |      |  |  |
|   |  | Szeldfehm   | 2 km Bdw. 2 km Chff. bis Gr. Rominten | 2,00 |  |  |

**45. Königl. Oberförsterei Nassawen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|                                    |  |                 |                                    |      |  |  |
|------------------------------------|--|-----------------|------------------------------------|------|--|--|
| Nassawen, Post, Kreis Stallupönen. | 27 km Chausf. über Mehlfehm nach Trakehnen; 25 km Chausf. über Mehlfehm nach Stallupönen. — Privatpost einmal tägl. von Mehlfehm nach Trakehnen hin u. zurück. — Nach Fertigstellung der Nebenbahn von Goldap nach Stallupönen Bahnh. in Kassuben (12 km Chausf.). | Wellkawen       | 37 km meist Chausf. bis Trakehnen  | 6,00 |  |  |
|                                    |  | Nassawen        | 28 km Chff. b. Trakehnen           | 4,50 |  |  |
|                                    |  | Schwenstischken | 31 km meist Chausf. bis Trakehnen  | 6,00 |  |  |
|                                    |  | Reiff           | 20 km Kießchausf. bis Gr. Rominten | 4,00 |  |  |
|                                    |  | Kuifen          | 30 km Chausf. bis Stallupönen      | 5,00 |  |  |

**46. Königl. Oberförsterei Rominten, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|   |   |              |  |      |      |  |
|---|---|--------------|--|------|------|--|
| Rominten, Post Sztitkehmen, Kreis Goldap. | Nächste Eisenbahnst. Gurnen, 21 km Chausf.; demnächst auch Wohnen an der neuen Bahn Goldap = Stallupönen, ca. 21 km Chausf. — Perf.-Post n. Stallupönen 37 km u. n. Goldap 30 km. Fuhrwert in Stallupönen u. Goldap stets zu haben. | Dagutischen  | 22 km nach Gurnen                                | 4,00 |      |  |
|   |   | Sztitkehmen  | 22 " " "   |      |      |  |
|   |   | Blindischfen | 22 " " "   |      | 3,00 |  |
|   |   | Bludszzen    | 15 " " "   |      |      |  |
|   |   | Theerbude    | 16 " " "   |      |      |  |
|   |   |              | Für alle Schutzbez. 2 bis 4 km Erbw. sonst Chff. |      |      |  |

**47. Königl. Oberförsterei Goldap, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 4.)**

|                                       |   |              |   |      |  |  |
|---------------------------------------|---|--------------|---|------|--|--|
| Forsthaus Goldap, Post, Kreis Goldap. | 10 km gebesselter Weg u. 10 km Chausf. über Budweitschen-Naatsfehm nach Bhf. Goldap (Linie Insterburg-Lyd) oder 15 km Kießstr. über Jagdbude nach Bhf. Gr. Rominten der im Bau begriffenen Stef.-Bahn Goldap-Stallupönen. | Zörtschken   | 5 km Chausf. 4 km Erbw. bis Goldap        | 1,50 |  |  |
|                                       |   | Schnicken    | besgleichen                               | 1,50 |  |  |
|                                       |   | Zobupp       | 11 km meist Chausf. nach Goldap           | 2,00 |  |  |
|                                       |   |              | 6 km Erbw. nach Gr. Rominten              | 1,50 |  |  |
|                                       |   | Sirschthal   | 16 km (10 km hiervon Chausf. nach Goldap) | 2,50 |  |  |
|                                       |   | Budweitschen | besgleichen.                              | 2,50 |  |  |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Bezirken. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstrassen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|---|--|

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5405 ha. — eben, aufghd. Fi. 0,8 Ci. 0,1 N. L. 0,1 | Wegenez noch nicht zusammenhängend ausgeh. Im weßl. Theil mehrere gute Kießstr. von Süd. nach Nord. durch das Revier. — Fuhruntern.: Leipachen in Laugallen, sonst Besizer in Tammowischken, Pötschkehmen, Gertrauten, Trafies. | <b>41. Königl. Oberförsterei Eichwald,</b><br>Schbz. Pötschkehmen 500 „ Celluloseh.<br>„ Dwarischken 200 „ „<br>„ Rehwieje 300 „ „<br>„ Wengerin 400 „ „<br>„ Strickallen 300 „ „<br>„ Laugallen 300 „ „<br>Im Ganzen 100 fm Ci.-Stammh. |
|--|---|--|

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5400 ha. — eben, aufghd. Fi. 0,5 Wb. 0,4 Ci. 0,1 Kf. 0,1 Gb. | Hauptl. Lehmwege; Hauptwege befestigt und gepflastert. Fuhrunternehmer in Galesnowskem, Wilpischen und Geringken. | <b>42. Königl. Oberförsterei Czullkinnen,</b><br>Schbz. Carlswalde 400 rm Papierh. 100 fm Ci. 50 fm Bi. 20 fm Asp<br>„ Wilpischen wie vor.<br>„ Rog „ 50 fm Ci. sonst wie Carlswalde.<br>„ Mittenwalde „ 300 „ „ „ „<br>„ Stimbren wie Carlswalde.<br>„ Bärensprung 200 fm Ci. sonst wie Carlswalde. |
|--|---|--|

|   |  |   |
|---|--|---|
| 4102 ha. — eben, sehr parzellirt. Fi. 0,6 Ci. 0,2 N. L. 0,2 | Im Walde ein Neu befestigter Kießwege. Fuhrleute in Gumbinnen. | <b>43. Königl. Oberförsterei Brödlanken,</b><br>Schbz. Budyen 600 fm meist starker Lang-Gi. |
|---|--|---|

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5684 ha. — theils eben, „ hügelig. Fi. 0,4 Ci. 0,1 Wb. 0,1 | Im Revier gut gehaltene Wege zum Theil mit Kießschüttung, außerh. viele Chauss. Zufuhr zum Bahnh. fester Kießweg. — Fuhrunternehmer in den Dörfern: Gr. Kominten, Szjlaudszjen, Szjeldkehmen. | <b>44. Königl. Oberförsterei Warnen,</b><br>Schbz. Fuchsweg 200 fm Fi.-Langh. 30 fm Bu.-Nollh. 1000 rm Na.-Brennh.<br>„ Szjeldkehmen 1000 fm Ki.-Stammh. 500 fm Fi.-Stammh. 500 rm Na.-Brennh.<br>„ Jagdbude 450 fm Fi.-Stammh. 1000 rm Na.-Brennh.<br>„ Szjlaudszjen 200 fm Fi.-Stammh. 20 fm Ci.-Stammh. 200 rm Na.-Brennh.<br>„ Schakummen 150 fm Fi.-Stammh. 1200 rm Na.-Brennh. |
|--|---|--|

|  |   |   |
|--|---|---|
| 6658 ha. — hügelig, zusammenh. Fi. 0,8 Ci. 0,2 | Innerh. des Revieres Erdwege, außerh. theilm. Chauss. — Fuhrunternehmer in Nassawen und Schwentischken. | <b>45. Königl. Oberförsterei Nassawen,</b><br>Schbz. Becklawen 600 fm Fi.-Stammh.<br>„ Reiff 300 „ „<br>„ Knicken 400 „ „ } 6000 fm Brennholz.<br>„ Nassawen 600 „ „<br>„ Schwentischken 300 „ „<br>Handelshölzer kommen fast garnicht in Betracht, da der Handel der schlechten Transportverhältnisse wegen nicht möglich. |
|--|---|---|

|   |   |   |
|---|---|---|
| 5614 ha. — hügelig, zusammenhäng. Fi. 0,6 Ki. 0,4 | Wege gut, theilweise durch Kieß befestigt. Im Winter vorzügl. Schlittenbahn. — Fiößbetrieb nach Gumbinnen auf der Kominte und Nebenfl. derselben. — Fuhruntern. Leitner in Windischken per Windgallen und Niederstraker in Szjabojeden per Dubeningken. | <b>46. Königl. Oberförsterei Kominten,</b><br>Schbz. Dagütschen 350 fm Ki.-Stammh. 600 rm Nadelkl. 400 rm Knüppel 500 Fi.-Stangen.<br>„ Ludszjen 400 fm Fi.-St. 1200 rm Fi. Kl. 300 rm Knüpp.<br>„ Szjittkehmen 600 „ Na. „ 500 „ Scheite 100 „ „<br>„ Windischken 700 „ „ 2000 „ Na. Kl. 500 „ „<br>„ Tjeerbude 500 „ Fi. „ 1000 „ „ 250 „ „<br>300 rm Laubh. Brennholz. |
|---|---|---|

|   |   |   |
|---|---|---|
| 6272 ha. — im West. fast eben, im Ost. hügelig. Fi. 0,6 Ki. 0,2 N. L. 0,2 | Holzabf. meist im Winter bei Schlittenbahn. Innerh. des Revieres einige befest. Wege. Holzabfuhr durch kl. Besizer in Budweitschen, Blaukehmen, Mittelw. u. Kl.-Zodetk, Goldap, Gr. u. Kl.-Schnicken. | <b>47. Königl. Oberförsterei Goldap,</b><br>Schbz. Förkischken 300 fm Ki.-Bauhölz.<br>„ Schnicken 300 „ „<br>„ Zodupp 500 „ Fi.-Schleif-, Gruben-, Stangen u. ger. Bauholz.<br>„ Sirkithal } 200 fm Erl. 100 fm Bi. 20 fm Gsch. } Stamm-<br>„ Budweitschen } 20 „ Nalub. 10 „ Wb. 40 „ Esp. } Holz. |
|---|---|---|

| Öffentliche<br>Sollzitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Me-<br>terbare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|   |   |   |                                    |                     |  |
|---|---|---|------------------------------------|---------------------|--|
| Neu-Stobingen,<br>Karalene,<br>Langallen,<br>Pelleningken,<br>Rischdaggen.<br>Submissions-Termine<br>in Insterburg. | Karalene,<br>Gasthof von Ger-<br>lach, 5 km von<br>Stob.; sonst in<br>Insterburg<br>(Hotel Kron-<br>prinz). | Altes Försterhaus, 1868 und<br>1894 durch Anbauten er-<br>weitert, 0,6 km Kiesweg nördl.<br>Neu-Stobingen. Nächste<br>Stadt Insterburg, 26000 Ein-<br>wohner. Landger., Garnison. | In Insterburg,<br>7/8 Std. Wagenf. | In Inster-<br>burg. | Amts- u. Guts-<br>vorsteher.<br>Forstamtsamw.<br>Wohng. f. verh.<br>Assessor eb. in<br>Karalene er-<br>hältlich. |
|---|---|---|------------------------------------|---------------------|--|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|   |   |  |  |                              |                              |
|---|---|--|--|------------------------------|------------------------------|
| In Casenowken,<br>bei Thimoreit.<br>In Malwischen,<br>bei Becker.<br>In Kraupischen,<br>bei Preugischat.<br>In Gumbinnen<br>(Hotel Weiß.) | In Gumbin-<br>nen Hotel Weiß;<br>einfacher i. Ger-<br>wischchen u.<br>Casenowken,<br>(0,5 km v. Oberf.)<br>bei Thimoreit. | Älteres Wohnhaus am Wil-<br>pischer See, dicht beim Dorf<br>Casenowken (200 Einw.),<br>an der Kiesstraße nach Ger-<br>wischchen, von wo Chauffee<br>nach Gumbinnen (13500<br>Einwohner). Garnison. | Kirche in Germisch-<br>chen, 4 km. — Schule<br>in Casenowken. Gym-<br>nasium in Gumbin-<br>nen. — Kath. Kirche<br>in Insterburg. | In Gumb-<br>innen,<br>14 km. | Amts- u. Guts-<br>vorsteher. |
|---|---|--|--|------------------------------|------------------------------|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|                    |  |   |   |                     |   |
|--------------------|--|---|---|---------------------|---|
| Buylien, im Krüge. | Für Bröcklaufen<br>nur in Inster-<br>burg. Für<br>Buylien im Krüge<br>dieselbst. | Massives, gutes Wohnhaus.<br>Dicht an Oberförsterei liegt<br>Gut gleichen Namens. Näch-<br>ster Ort ist Carlswalde,<br>bestehend aus 5 Besitzern.<br>Insterburg 6—7 km.<br>(f. Nr. 41). | Evg. Pfarre in Dids-<br>laden, sehr schlechter<br>Lehmweg. Schul-<br>verband Carlswalde.<br>Nach Insterburg geht<br>passender Zug um<br>6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Uhr Vorm.; zu-<br>rück 6 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> Uhr Nachm. | In Inster-<br>burg. | Wohnung für<br>verh. Assessor nur<br>in Insterburg. |
|--------------------|--|---|---|---------------------|---|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|            |   |   |  |   |                     |
|------------|---|---|--|---|---------------------|
| In Warren. | In Warren bei<br>Hick. In<br>Jagdbude bei<br>Walter, 4 km. In<br>Gr. Rominten<br>bei Gedat, 7 km. | Schönes, neues Dienstgebäude,<br>1897 erbaut, am Dorfe War-<br>ren gelegen. Nächste Stadt<br>Goldap, 23 km (4000 Ein-<br>wohner). Garnison. | Evg. Kirche in Toll-<br>mingkehmen, 25 km.<br>Gymnasium in Gumb-<br>innen, 28 km Chauff. | Arzt u. Apo-<br>theke in<br>Mehlkehmen,<br>16 km. | Amts-<br>vorsteher. |
|------------|---|---|--|---|---------------------|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|                              |   |   |   |   |  |
|------------------------------|---|---|---|---|--|
| In Nassawen im<br>Gasthause. | In Nassawen<br>bei Maleika, in<br>Rominten bei<br>Frösch und in<br>Mehlauken<br>bei Schröder<br>(3 km). | Gutes Dienstgebäude und<br>geräumige Wirtschaftsräume<br>im Dorf Nassawen<br>(290 Einwohner) an Chauffee<br>Sittkehmen-Stallupönen,<br>in bezw. Trakehnen. Nächste<br>Stadt ist Stallupönen,<br>28 km, (5100 Einwohner).<br>Kreisstadt. Garnison. | Evgl. Pfarre, Kirche<br>in Mehlkehmen. —<br>Gymnasium in Gumb-<br>innen (4 Stunden<br>Chauffee); auch von<br>Trakehnen (27 km<br>Chauffee) in 15 Mi-<br>nuten per Bahn zu<br>erreichen. | Arzt u. Apo-<br>theke in Mehl-<br>kehmen (3 km<br>Chauffee). —<br>Amtsger. in<br>Stallupönen. | Für verheirath.<br>Assessor kein<br>Unterkommen. |
|------------------------------|---|---|---|---|--|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|  |   |   |   |  |                              |
|--|---|---|---|--|------------------------------|
| Sittkehmen,<br>Hotel Koch.<br>Dubeningken,<br>Wirtschaft von Moeske. | Auf der Ostseite<br>des Reviers in<br>Sittkehmen<br>(Hotel Koch).<br>Auf der Westseite<br>in Rominten<br>(Hotel Froese)<br>10 km. | Neues Dienstgebäude mit gu-<br>ten Wohnräumen, ebenso gute<br>Wirtschaftsräume. An der<br>Chauffee Goldap-Sittkehmen,<br>2 km von diesem Ort. | Evg. Kirche u. Pfarre<br>in Sittkehmen. —<br>Gymnasium in Gumb-<br>innen. | Arzt u. Apo-<br>theke in<br>Sittkehmen,<br>2 km. Amts-<br>gericht in<br>Goldap,<br>30 km | Guts- u. Amts-<br>vorsteher. |
|--|---|---|---|--|------------------------------|

**Rgb. Gumbinnen.** (Karte 4.)

|  |  |  |   |  |   |
|--|--|--|---|--|---|
| Stadt Goldap<br>(Hotel Kreck) u. Kur-<br>haus Schillinnen<br>(7 km Chauff. u. Kies-<br>straße von Goldap ent-<br>fernt.) | In Rominten,<br>Kaiserhotel, 5 Mi-<br>nuten von Ober-<br>försterei entfernt. | Neues Dienstgebäude mit aus-<br>reichenden Wirtschaftsräumen<br>dicht bei Rominten (210<br>Einwohner). Nächste Stadt<br>Goldap, 7200 Einw. Gar-<br>nison (20 km, davon 10 km<br>Chauffee). | Evg. Gottesdienst alle<br>14 Tage in der Hu-<br>bertuskapelle in Ro-<br>mint. — Nächste<br>Schule<br>(bis Tertia) Goldap,<br>wojelbst auch kathol.<br>Gottesdienst. | In Sitt-<br>kehmen und<br>Mehlkehmen,<br>12 km. —<br>Amtsgericht<br>in Goldap. | Amts-<br>vorsteher.<br>Für verh. Assessor<br>kein Unterf. |
|--|--|--|---|--|---|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Sehteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**48. Königl. Oberförsterei Wilhelmswalde,**

7254 ha. — Hauptabfuhrwege mit Lehmabahn versehen. — Weite Entfernung aus dem Reviere bis Chaussee etwa 9 km. — Fiskalische Ablagen in Schwarzwasser zum Verflößen. — Fuhrleute für Eibendamm in Ossiet, für Scharnow in Sfurz, für Hasenwinkel und Bruchwalde in Karfenke.

|       |             |         |             |
|-------|-------------|---------|-------------|
| Schb. | Eibendamm   | 1000 fm | Ki.-Stammh. |
| "     | Scharnow    | 1400 "  | " "         |
| "     | Bruchwalde  | 1000 "  | " "         |
| "     | Hasenwinkel | 1100 "  | " "         |
| "     | Neubru ch   | 400 "   | Bu. "       |
|       |             | 50 "    | " "         |

**49. Königl. Oberförsterei Hagenort,**

6832 ha. — Innerhalb der Forstorte vielfach Lehm-ebenen, zusammenhängend. — Fuhrunternehmer Blumenheim in Hagenort.

|       |              |        |           |        |             |
|-------|--------------|--------|-----------|--------|-------------|
| Schb. | Dlugi        | 400 fm | Ki.-Bauh. | 700 rm | Ki.-Brennh. |
| "     | Neuhof       | 500 "  | " "       | 900 "  | " "         |
| "     | Hagenort     | 450 "  | " "       | 800 "  | " "         |
| "     | Neußberg     | 400 "  | " "       | 700 "  | " "         |
| "     | Schäferbruch | 400 "  | " "       | 700 "  | " "         |
| "     | Waldbhof     | 450 "  | " "       | 800 "  | " "         |

**50. Königl. Oberförsterei Wildungen,**

7331 ha. — Innerhalb des Reviers mangelhafte Sand-ebenen, teilweise hügelig, zusammenhängend. — Schwarzwasser mit 5 fiskal. Holzablagen zum Verflößen. — Fuhrunternehmer in Kasparus, Lubba, Birkenfließ, Birkenthal und Hagenort.

|       |              |         |           |                |
|-------|--------------|---------|-----------|----------------|
| Schb. | Kalamba      | 2800 fm | Ki.-Bauh. | u. Schneidholz |
| "     | Wildungen    | 800 "   | " "       | " "            |
| "     | Birkenfließ  | 700 "   | " "       | " "            |
| "     | Kranichbruch | 800 "   | " "       | " "            |
| "     | Kasparus     | 900 "   | " "       | " "            |
| "     | Linoweg      | 800 "   | " "       | " "            |

**51. Königl. Oberförsterei Czersk,**

5389 ha. — Jeder der beiden Reviertheile wird durch ebene, zwei von einander getrennte fließende Flächen. — Fuhrunternehmer: Quandt = Malachin, Zühlte = Mo r au (Post Czersk).

|       |           |         |               |        |            |
|-------|-----------|---------|---------------|--------|------------|
| Schb. | Czersk    | 1750 fm | Ki.-Stammholz | 340 rm | Ki.-Brhlg. |
| "     | Lufowo    | 3040 "  | " "           | 620 "  | " "        |
| "     | Malachin  | 1030 "  | " "           | 920 "  | " "        |
| "     | Zuncza    | 440 "   | " "           | 900 "  | " "        |
| "     | Glienthal | 2100 "  | " "           | 620 "  | " "        |
| "     | Dobry     | 1600 "  | " "           | 1200 " | " "        |

**52. Königl. Oberförsterei Jägerthal,**

4219 ha. — Gestelle zu 1/10 fahrbar; sehr sandig. In Jäger- und Charlottenthal sind die Hauptwege Lehmabahn. — Fuhrleute in Czersk (Friedrich), Malachin (Quandt), Lofin, auch in Legbond und in Poln. Dkonien.

|       |                |        |           |                    |  |
|-------|----------------|--------|-----------|--------------------|--|
| Schb. | Wildgarten     | 300 fm | Ki.-Stmh. | 400 rm             | Brennholz                                |
| "     | Wolfbruch      | 250 "  | " "       | 20 <sup>1</sup> rm | Sch.-Rhg.                                |
| "     | Jägerthal      | 2800 " | " "       | 70 "               | " "                                      |
| "     | Charlottenthal | 1400 " | " "       | 30 fm              | Ki.-Stammh.                              |
|       |                |        |           | 40 rm              | Schicht-Rugholz und 30 fm Ki.-Stammholz. |

**53. Königl. Oberförsterei Königsbruch,**

5482 ha. — Hauptwege durch Lehm und Kies befestigt, sonst leiblich gute Sandwege. — Fuhrleute in den benachbarten Orten, besond. Jac. Gornowik zu Krug bei Lippowo = Czersk.

|       |             |         |              |
|-------|-------------|---------|--------------|
| Schb. | Labodda     | 1000 fm | Ki.-Bauhholz |
| "     | Roscharka   | 800 "   | " "          |
| "     | Roienthal   | 1000 "  | " "          |
| "     | Grüntal     | 800 "   | " "          |
| "     | Königsbruch | 1400 "  | " "          |

**54. Königl. Oberförsterei Bülowshede,**

5010 ha. — Mit Ausnahme des Schutzbezirks Althütte, ebene, hügelig. — sämmtliche Schutzbezirke von Lehmfließstr. berührt, bezw. durchschnitten. — Fuhrunternehmer in Jascheret, Jaschirsk, Montasset, Wlisa wen.

|       |            |         |             |        |            |
|-------|------------|---------|-------------|--------|------------|
| Schb. | Ellergrund | 1000 fm | Ki.-Stammh. | 200 rm | Grubenholz |
| "     | Althütte   | 1400 "  | " "         | 500 "  | " "        |
| "     | Kronfelde  | 1000 "  | " "         | 100 "  | " "        |
| "     | Rinkau     | 2000 "  | " "         | 500 "  | " "        |
| "     | Bülowshede | 800 "   | " "         | 100 "  | " "        |
| "     | Neuhütte   | 1500 "  | " "         | 400 "  | " "        |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Nebenämter in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Oberförsterverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|--|---|---------------------------------------|---|
|--|--|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Danzig. (Karte 5.)**

|                       |   |   |   |  |  |
|-----------------------|---|---|---|--|--|
| In Sturz bei Stenzel. | In Sturz bei Lau und Stenzel, 5 km von Oberf. | Sehr geräumiges neues Gebäude, isolirt gelegen, 5 km vom Marktflecken Sturz. Wirtschaftsgebäude gut. Nächste Stadt Pr. Stargard (8000 Einw.), Kreisstadt, Garn. | Evg. und katholische Kirche in Sturz. — Gymnasium in Pr. Stargard, 21 km. | In Sturz, 5 km von Oberförs. — Amtsgericht Pr. Stargard. | Forstamtsamw. Amts- u. Gutsvorsteher. Verh. Assessor kann in Sturz wohnen. |
|-----------------------|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Danzig. (Karte 5.)**

|                             |   |   |  |  |  |
|-----------------------------|---|---|--|--|--|
| Hagenort, Gasthof Nürnberg. | Hagenort, Gasthof Nürnberg (bei nicht zu hohen Ansprüchen). | Ziemlich geräumiges Gebäude, 1870 erbaut, 1889 erweitert, am N.D.-Ausgange des Dorfes Hagenort (750 Einwohner). Wirtschaftsräume beschränkt. Nächste Stadt Pr. Stargard 32 km Landweg. (f. Nr. 48). | Evg. und kath. Kirche in Gr. Schlewitz, (8 km). Gymnasium in Pr. Stargard. | In Gr. Schlewitz, 8 km. — Amtsgericht in Pr. Stargard. | Amts- u. Gutsvorsteher. Kein Unterkommen für verheirateten Assessor. |
|-----------------------------|---|---|--|--|--|

**Rgbz. Danzig. (Karte 5.)**

|                               |  |   |  |   |                                |
|-------------------------------|--|---|--|---|--------------------------------|
| Kasparus, Gasthaus Kirchfeld. | Kasparus, Gasthof Kirchfeld, 5 km. — Somit besser in Gr. Schlewitz bei Wallerand od. Schröder, (11,5 km) | Schönes neues Dienstgebäude, am Schwarzwasser gelegen; 5 km südl. des Dorfes Kasparus (450 Einwohner). Wirtschaftsräume ausreißend. Nächste Stadt Pr. Stargard 33 km (f. Nr. 48). | Evg. Pfarre in Gr. Schlewitz. Kathol. Pfarre in Dörsel, 9 km. Gymnasium in Pr. Stargard. | In Gr. Schlewitz, 11,5 km. Amtsgericht in Pr. Stargard. | Gutsvorsteher u. Forstamtsamw. |
|-------------------------------|--|---|--|---|--------------------------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                             |   |   |  |   |   |
|-----------------------------|---|---|--|---|---|
| Czerst im Hotel Krusjanski. | In dem 2,5 km. entfernten Industrieort Czerst: Hotel Däneforge, Krusjanski, Hotelweg, a. d. Bahn. | Massives, großes Wohnhaus, ebenio gute Wirtschaftsr.; von Abhant. d. Dorfes Malachin u. Czerst (4500 Einw.) umgeb. Kreisstadt Konitz, 30 Min. Dstf. (10 000 E.) Bez.-Com. | Evg. Pfarre u. kath. Kirche in Czerst; (eb. Kirche in 2 Jahren fertig) — Gymnasium in Konitz, 30 km. | 2 Aerzte und 1 Apotheke in Czerst. Amtsgericht in Konitz. | Guts- und Amtsvorsteher. Wohnung für verheirateten Assessor in Czerst erhältlich. |
|-----------------------------|---|---|--|---|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                             |   |   |  |   |  |
|-----------------------------|---|---|--|---|--|
| Czerst im Hotel Krusjanski. | Allen Ansprüchen genügt. Czerst in den 3 Hotels Krusjanski, Däneforge, Central. — In Gr. Schlewitz, 18 km, Hotel Wallrandt. | Altes Domänenhaus, isolirt, mitten im Walde. 2 km Lehnbahn von Poffini (500 Einwohner), 6 km von Czerst entfernt. Genügende Wohnräume, gute Wirtschaftsgebäude. | Bau einer ev. Kirche in Czerst gesichert. Nächster Elementarlehrer in Poffini, 2 km. Kath. Kirche in Czerst. — Gymnas. in Konitz, 45 Min. Bahnf. von Czerst. | 2 Aerzte und Apotheke in Czerst. — Amtsgericht in Konitz. | Bis jetzt kein Amts- u. Gutsvorsteher. In Czerst auch für verheirateten Assessor Wohnung erhältlich. |
|-----------------------------|---|---|--|---|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |  |  |  |  |   |
|---|--|--|--|--|---|
| Gr. Schlewitz bei Wallerand; in Lippowo bei Greinert. | In Gr. Schlewitz, 5 km, bei Wallerand (gut); sonst in Czerst, Hotel Däneforge (14 km). | Massives Gebäude, liegt isolirt im Walde, 1 km von Poststation Lippowo-Czerst, an Lehn-Kiesstraße Czerst (14 km). — Gr. Schlewitz, 1400 Einw. (5 km). Nächste Stadt ist Tschel, 3000 Einw., 30 km. | Evg. und kath. Kirche in Gr. Schlewitz, 5 km. — Gymnasium in Konitz. | In Gr. Schlewitz, 5 km. — Amtsgericht in Tschel. | Amts- u. Gutsvorsteher. Wohnung für verheirateten Assessor in Gr. Schlewitz erhältlich. |
|---|--|--|--|--|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |   |  |  |  |  |
|--|---|--|--|--|--|
| In Bülowshöhe im Krüge. In Neuenburg, Gasthof von Nieting. | In Lippink im Gasthofe von Groß (bei sehr bescheidenen Ansprüchen). | Altes Dienstgebäude mit beschränkten Wohn- und Wirtschaftsgebäuden; unmittelbar an der Lehn-Kiesstraße Czerst-Dösch. Nächste Stadt Neuenburg a. d. Weichsel, 20 km (5400 Einwohner). | Evg. Gottesdienst im Ort; kath. Kirche in Dösch (9 km). — Elementarschule in Bülowshöhe. | Arzt u. Apotheke in Neuenburg (14 km) oder in Neuenburg (21 km). | Amts- u. Gutsvorsteher und Standesbeamter. Verheirateter Assessor kann zur Noth in Lippink wohnen. |
|--|---|--|--|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle<br>Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schußbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**48. Königl. Oberförsterei Wilhelmswalde, Rgbz. Danzig. (Karte 5.)**

|  |   |              |  |      |                        |      |
|--|---|--------------|--|------|------------------------|------|
| <b>Wilhelmswalde,</b><br>Post <b>Sturz</b> ,<br>Kreis <b>Pr. Stargard.</b> | 17 km (meist Chaussee) über Sturz nach Morroschin, bzw. 18 km nach Czerwinsk (Linie Dirschau-Bromberg). — 21 km (davon 16 km Chaussee) über Bonichau nach Pr. Stargard. — Amal täglich Postverbindung von Sturz nach Pr. Stargard. Bahn Schönec-Pr. Stargard - Czerwinsk voraussichtlich 1903 fertig. | Saatenwinkel | 17 km meist Chaussee bis Morroschin      | 5.—  | 3 km bis Schwarzwasser | 1.25 |
|  |   | Neubuch      | 21 km desgleichen                        | 5.—  |                        |      |
|  |   | Bruchwalde   | 21 km desgleichen                        | 5.—  |                        |      |
|  |   | Eibendamm    | 12 km (3. Hälfte Chaussee) bis Czerwinsk | 3.50 |                        |      |
|  |   | Scharnow     | 13 km (meist Chaussee) bis Czerwinsk     | 3.50 |                        |      |

**49. Königl. Oberförsterei Hagenort, Rgbz. Danzig. (Karte 5.)**

|  |  |              |                         |      |
|--|--|--------------|-------------------------|------|
| <b>Hagenort,</b><br>Post, Kreis <b>Pr. Stargard.</b> | 14 km nach Bhf. Schwarzwasser, davon 8 km bis Kaltispring Lehmchauffee; von Kaltispring bis Schwarzwasser 6 km schlechter Sandweg. | Dlugi        | 23 km bis Schwarzwasser | 5.—  |
|  |  | Neußerberg   | 20 " desgleichen        | 4.50 |
|  |  | Hagenort     | 14 " "                  | 4.00 |
|  |  | Schäferbruch | 10 " "                  | 3.00 |
|  |  | Walldorf     | 10 " "                  | 3.00 |
|  |  | Neuhof       | 20 " "                  | 4.50 |

**50. Königl. Oberförsterei Wildungen, Rgbz. Danzig. (Karte 5.)**

|   |  |              |  |      |
|---|--|--------------|--|------|
| <b>Wildungen,</b><br>Post <b>Kasparus</b> ,<br>Kreis <b>Pr. Stargard.</b> | 10 km Lehm- u. 18 km mangelh. Sandweg über Kasparus nach Schwarzwasser (Linie Schneidemühl-Dirschau). — Privatpost bis Kasparus 1mal täglich hin und zurück. Besser, aber ohne Postverbb., über Kopitzow nach Czerwinsk (Linie Dirschau-Bromberg) 24,5 km; oder über Dsche nach Laskowitz (27 km). | Kalembä      | 8 km Sandweg 12 km Chaussee bis Czerwinsk  | 4.—  |
|   |  | Wildungen    | 12 km Sandweg 12 km Chaussee bis Czerwinsk | 4.50 |
|   |  | Birkenfließ  | 7 km Lehm. 15 km Sandw. bis Schwarzwasser. | 4.—  |
|   |  | Kranichbruch | 7 km Lehm. 19 km Sandw. desgl.             | 4.—  |
|   |  | Kasparus     | 12 km Lehm. 8 km Sandw. desgl.             | 3.50 |
|   |  | Linoweg      | 7 km Lehm. 16 km Sandw. desgl.             | 3.60 |

**51. Königl. Oberförsterei Czersk, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |  |            |                   |         |
|---|--|------------|-------------------|---------|
| <b>Cfz,</b><br>Post <b>Czersk</b> ,<br>Kreis <b>Königs.</b> | 2,3 km (wobon 1,7 km Chaussee) nach der Bahnstation Czersk der Ostbahn, wo zur Mittagszeit ein nach Berlin gehender und ein von Berlin kommender D-Zug hält. | Zufkowo    | 5-6 km bis Czersk | 1.50    |
|   |  | Czersk     | 4 " " "           | 1.20    |
|   |  | Malachin   | 4-5 " " "         | 1.20    |
|   |  | Glifenthal | 7-8 " " "         | 1.60 b. |
|   |  | Ordy       | " " "             | 1.80    |
|   |  | Zuncza     | 10-12 " " "       | 2.— b.  |
|   | 4-5 " " "  | 2.50       |                   |         |
|   |  |            | 1.20              |         |
|   |  |            | 6.130             |         |

**52. Königl. Oberförsterei Jägerthal, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |   |                |                     |       |
|---|---|----------------|---------------------|-------|
| <b>Jägerthal,</b><br>Post <b>Czersk</b> ,<br>Kreis <b>Königs.</b> | 6 km nach der Bahn- und Poststation Czersk; 1 km Pfisterstraße durch das Dorf, dann 2 km schlechte und 3 km gute Lehmabahn. | Wildgarten     | 10-16 km bis Czersk | 3-5   |
|   |   | Wolfbruch      | 7-16 " " "          | 2,5-4 |
|   |   | Jägerthal      | 2-7 " " "           | 1-3   |
|   |   | Charlottenthal | 4-7 " " "           |       |

**53. Königl. Oberförsterei Königsbruch, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |   |             |                                     |      |
|--|---|-------------|-------------------------------------|------|
| <b>Königsbruch,</b><br>Post <b>Pippowo</b> ,<br>Kreis <b>Ludf.</b> | 13 km Lehm-fließweg nach Czersk. — 13 km Sandweg nach Long. 15 km nach Schwarzwasser (alles Stationen der Ostbahn). — Privatpost einmal täglich hin und zurück nach Czersk. | Grünthal    | 8 km nach Czersk                    | 2    |
|  |   | Roschäfta   | 16 " " "                            | 3    |
|  |   | Labodda     | 20 " " "                            | 4    |
|  |   | Königsbruch | 6 km nach Schwarzwasser oder Czersk | 2    |
|  |   | Rosenthal   | 12 km nach Czersk                   | 2,50 |

**54. Königl. Oberförsterei Bülowshöhe, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Bülowshöhe,</b><br>Post,<br>Kreis <b>Schw.</b> | 16 km nach Czerwinsk (bef. Weg, bzw. Chaussee). Tägl. einmal Karriolpost von Czerwinsk nach Bülowshöhe und zurück. | Bis Güterbahnhof Czerwinsk 2-3 M. pro fm, außerhalb des Waldes Chausseen, im Walde bef. Weg mit Ausnahme des Schbz. Mitte. Entfernung von der Mitte des Reviers bis Czerwinsk 16 km. |
|---|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**55. Königl. Oberförsterei Neuenburg, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5)**

|  |   |            |   |      |  |      |
|--|---|------------|---|------|--|------|
| Neuenburg, Post, Klosterburgstr. 1, Kreis Neuenburg. | 5 km Chff. bis Stat. Hardenberg   | Ban kau    | 7,5 km Chff. b. Warlubien               | 0,75 |  |      |
|  | 10 " " " " Warlubien  | Seidemühl  | 10 " über Blochschin bis Warlubien      | 1,75 |  |      |
|  | der Strecke Lasfowig = Dirschau.  | Hammer     | 10-12 km über Mittelwald bis Hardenberg | 2,50 |  |      |
|  | Mit Ausn. des 6 <sup>ter</sup> N. von Lasfowig einlaufenden Zuges ist von und nach jedem Zug in Hardenberg Omnibus. — Privatfuhrn. in Neuenburg jederzeit erhältlich. | Dobrua     | 5-8 km n. Neuenburg oder Warlubien      | 0,75 |  |      |
|  |   | Mittelwald | 5-7 km n. Hardenberg                    | 1,00 |  |      |
|  |   |            |   |      | fisch. Weichselabl. im Schbz. (4km b. Neuenb.) | 0,75 |

**56. Königl. Oberförsterei Charlottenthal, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5)**

|   |  |                  |                        |      |                                |      |
|---|--|------------------|------------------------|------|--------------------------------|------|
| Charlottenthal, Post Lonsk, Kreis Schwes a. d. W. | 14 km (davon 12 km Chauff.) bis Bahnh. Lianno (Strecke Tuchel-Lasfowig). Fahrpost von Lonsk nach Gr.=Schlewig, auch von Dsche nach Lasfowig. — Von Charlottenthal nach Lonsk 1,5 km Landw.; nach Dsche 9 km. | Dittersteig      |                        |      | 2 Abl. am Schwarzwasser        | 2,00 |
|   |  | Grünerd          | 11 km Chff. bis Lianno | 2,00 | 3 Schwarzwasserabl. im Revier. |      |
|   |  | Neuhaus          | 7 " dav. 4 Chff. b. "  |      | 5 km bis Schwarzwasserabl.     |      |
|   |  | Charlottenenthal |                        |      | 2 Schwarzwasserabl. im Schbz.  |      |
|   |  | Walsplatz        |                        |      | 4 km bis Schwarzwasserabl.     |      |
|   |  | Schwarzwasser    |                        |      | 1 Abl. am Schwarzw. im Revier. |      |

**57. Königl. Oberförsterei Rehberg, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |   |            |                                 |      |                                    |         |
|---|---|------------|---------------------------------|------|------------------------------------|---------|
| Rehberg, Post Gr.=Schlewig, Kreis Schwes. | 15 km (davon 11 km Chauffee) über Klinger nach Lianno (Linie Konig=Lasfowig) Postverbindung einmal tägl. von Gr.=Schlewig nach Lonsk u. zurück. | Gichwald   | 22 km bis Laskowitz             | 4,00 | 1,5 km Erdw. bis Schwarzwasserabl. | 1,00    |
|   |   | Jagdhäus   | 22 " " " "                      | 4,00 | 2,5 km desgleichen                 | 1,5     |
|   |   | Rechhütte  | 22 " (11 km Chauff.) bis Lianno | 4,50 | 6 " " "                            | 1,50 b. |
|   |   | Rehberg    |                                 |      | 4,5-7,5 km " "                     | 2,50    |
|   |   | Kaltspring |                                 |      | 9-11 " " "                         | 2-3     |
|   |   | Fuchshof   |                                 |      | 9-11 " " "                         | 3,50    |
|   |   |            |                                 |      |                                    | 2,50 b. |
|   |   |            |                                 |      |                                    | 3,50    |

**58. Königl. Oberförsterei Junkerhof, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |  |                |                        |      |                                       |               |
|---|--|----------------|------------------------|------|---------------------------------------|---------------|
| Junkerhof, Post Louienthal, Kreis Schwes. | 12 km über Kl.=Gagno nach Poln. Cekzin oder 12 km über Louienthal Bielonta nach Haltestelle Lindenbusch (beide an der Eisenbahn Konig=Graudenz). Keine Postverbindung. | Louienthal     | 4-6 km b. Lindenbusch  |      | 14-16 km a. d. Braheablage (Golombek) | 1,00 bis 4,50 |
|   |  | Bismarckheide  | 2-5 " " " Poln. Cekzin | 1,00 | 7-10 km desgleichen                   |               |
|   |  | Moltkewald     | 6-12 " " " "           | 4,50 | 12-14 " " "                           |               |
|   |  | Koonsee        | 16-20 " " " "          |      | 15 " " "                              |               |
|   |  | Brandek        | 10 " " " "             |      | 10 " " "                              |               |
|   |  | Becksteinwalde | 12-15 " " " "          |      | 12-15 " " "                           |               |

**59. Königl. Oberförsterei Schüttenwalde, Rgbz. Marienwerder (Karte 5.)**

|                                    |  |          |  |  |                     |   |
|------------------------------------|--|----------|--|--|---------------------|---|
| Schüttenwalde, Post, Kreis Tuchel. | 13 km nach Bahnh. Tuchel (Postagentur im Oberf. Gehöft). Post nach Schüttenwalde früh 9 <sup>u</sup> ab Tuchel, Nachm. 5 <sup>u</sup> ab Schüttenwalde nach Tuchel. Fahrende Briefpost nimmt 1 Person mit. | Wialla   |  |  | 10 km bis Braheabl. | bündelnd pr. fm it. pr. km 25 Rfl. b. n. Grnt. ein. mehr. |
|                                    |  | Varlogi  |  |  | 7 " " "             |   |
|                                    |  | Grünau   |  |  | 4 " " "             |   |
|                                    |  | Woziwoda |  |  | 3 " " "             |   |
|                                    |  | Legbond  |  |  | 4,5 " " "           |   |

**60. Königl. Oberförsterei Lindenbusch, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                                       |   |             |                       |  |   |         |
|---------------------------------------|---|-------------|-----------------------|--|---|---------|
| Lindenbusch, Post Iwiz, Kreis Schwes. | 6 km nach Haltestelle Lindenbusch d. Strecke Konig=Graudenz (Lehmfließbahn); je 23 km, davon 20 km Chauff. nach Terespol bezw. Prust der Strecke Bromberg-Lasfowig. | Brunnplatz  | 10 km bis Lindenbusch |  | 15-22 km Entfern. bis Braheablage bei Golombek und bei Studabrick | 2-4 Mf. |
|                                       |   | Lindenbusch | 6 " " "               |  |   |         |
|                                       |   | Lubau       | 8 " " "               |  |   |         |
|                                       |   | Rehof       | 5 " " "               |  |   |         |
|                                       |   | Grünhof     | 8 " " "               |  |   |         |
|                                       |   | Waldbaus    | 1,5 " " "             |  |   |         |

**61. Königl. Oberförsterei Osche, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                            |   |            |  |     |                              |              |
|----------------------------|---|------------|--|-----|------------------------------|--------------|
| Osche, Post, Kreis Schwes. | 15 km Chauff. nach Bahnh. Lasfowitz, von dort vorm. 8 Uhr u. nachm. 10 Uhr Privatpost nach Dsche. — Nach Bst. Dritschmin 11 km Chauff. (ohne jede Postverb.) Eisenbahn ist von Czarsk nach Lasfowig abgesteckt, voraus. in 3-4 Jahren fertig. | Gröbbeck   | n. d. Bahnhöfen Lasfowitz und Dritschmin | 3-4 | nach der Schwarzwasserablage | 0,75 b. 1,50 |
|                            |   | Sajewinkel |  |     |                              |              |
|                            |   | Ableshorst |  |     |                              |              |
|                            |   | Dsche      |  |     |                              |              |
|                            |   | Sobbin     |  |     |                              |              |
|                            |   | Altfließ   |  |     |                              |              |
|                            |   | Neufliieß  |  |     |                              |              |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

4198 ha. — eben, wenig gut abgerundet, aber (ausgen. 350 ha) zuhggb. Kl. 1,0

Hauptabfuhr. ausgeb., Chausseen über Neuenburg nach Danzig mit Abzweigungen nach Bankauer Mühle, nach Graudenz, nach Hardenberg u. weiter westlich. — Schiffb. Weichsel. — Fuhrgeschäft von Kl. Bauern aus den Ortschaften besorgt.

**55. Königl. Oberförsterei Neuenburg,**

|               |      |    |            |
|---------------|------|----|------------|
| Schbz. Bankau | 1000 | fm | Kl.-Langh. |
| " Seidemühl   | 1200 | "  | "          |
| " Hammer      | 1000 | "  | "          |
| " Dobrau      | 1400 | "  | "          |
| " Mittelwald  | 1400 | "  | "          |

**56. Königl. Oberförsterei Charlottenthal,**

4777 ha. — eben, etwas hügelig (Neuhäus), zusammenhggb. Kl. 1,0 Cl. A. L.

Innerh. des Reviers sind Abfuhrwege mit Anschluß an die Chaussee Klinger-Dianno oder an die Schwarzwasserabz. zu Kiesb. ausgeb. Auch die nicht befestigten Wege gut passierbar. — Fuhr. in Mittfließ, in Lonskf. in Lonskopies, in Bietzsch u. in Schiroslow.

|                   |      |    |             |
|-------------------|------|----|-------------|
| Schbz. Ottersteig | 1800 | fm | Kl.-Stammh. |
| " Grüncd          | 1800 | "  | "           |
| " Neuhäus         | 1900 | "  | "           |
| " Charlottenthal  | 2600 | "  | "           |
| " Pfalzplatz      | 2500 | "  | "           |
| " Schwarzwasser   | 1200 | "  | "           |

außerb. 2400 rm Kl., 200 rm Bl. u. Erl.-Klob. u. Knüppel.

**57. Königl. Oberförsterei Rehberg,**

6184 ha. — eben, geschloffen. Kl. 1,0

Innerh. der Forstorte Erdwege, außerh. wenig Chausf. — Schwarzwasserfluß zum Verflößen. — Fuhruntern. in Lonskf., Lonskopies, Mittfließ, Diche, Laski, Kl.-Schliewig.

|                 |      |    |                  |     |             |
|-----------------|------|----|------------------|-----|-------------|
| Schbz. Eichwald | 1050 | fm | Na.-Stammh., 460 | rm  | Na.-Brennh. |
| " Jagdhaus      | 230  | "  | "                | 570 | "           |
| " Bschhütte     | 1000 | "  | "                | 200 | "           |
| " Rehberg       | 1000 | "  | "                | 250 | "           |
| " Ralspring     | 1500 | "  | "                | 300 | "           |
| " Fuchshof      | 1100 | "  | "                | 400 | "           |

**58. Königl. Oberförsterei Junkerhof,**

5760 ha. — eben, Komplex-Revier. Kl. 1,0

Innerh. des Waldes die als Lehmleebahn ausgeb. Napoleonstr. mit Abzweigungen nach Gr.-Schliewig (Tuchel-Golombetz-Junkerhof-Diche) und Poln. Cefjin; auch 4 km als Lehmleebahn ausgebaut. — Fuhrleute in Poln. Cefjin, Zielonka, Junkerhof u. Linsf.

|                    |      |    |            |
|--------------------|------|----|------------|
| Schbz. Louisenthal | 1600 | fm | Kl.-Langh. |
| " Bismarckheide    | 1800 | "  | "          |
| " Wolkewald        | 1500 | "  | "          |
| " Bschsteinwald    | 900  | "  | "          |
| " Brandeß          | 800  | "  | "          |
| " Moonsee          | 800  | "  | "          |

Außerdem noch 800 fm Kl.-Schichtmühlholz II. Cl.

**59. Königl. Oberförsterei Schüttenwalde,**

6888 ha. — eben, geschloffen, reines Kleefornrev. Nur einige km Lehmleebahnen, die zugl. öffentliche Wege bilden; sonst nur Erdwege. Die Brache ist flößbar und hat Ablagen bei Dzeß, Wogitwoda und Grünau. — Fuhrleute Kanen u. Affeldt in Dzeß, Dittmann in Djalta, Post Schüttenwalde.

|               |      |    |               |
|---------------|------|----|---------------|
| Schbz. Djalta | 350  | fm | Kl.-Langmußh. |
| " Darlogi     | 520  | "  | "             |
| " Grünau      | 1100 | "  | "             |
| " Wogitwoda   | 500  | "  | "             |
| " Legbond     | 300  | "  | "             |

**60. Königl. Oberförsterei Lindenbusch,**

ha. — eben, durch Enklaven zerissen. Kl. 0,9 Bl. } 0,1 Erl. }

Lehmleebahnen vorhanden, im Anschluß an die Chausseen Terespol-Tuchel (für die Braheablagen) u. Klinger-Brust. — Fuhruntern. Bestzer Stalke in Wlondzmin, Forst in Drohse bei Louisenthal.

|                    |      |    |             |
|--------------------|------|----|-------------|
| Schbz. Brunstplatz | 4000 | fm | Kl.-Stammh. |
| " Lindenbusch      | 2000 | "  | "           |
| " Lubau            | 600  | "  | "           |
| " Grünhof          | 2000 | "  | "           |
| " Waldhaus         | 2000 | "  | "           |

Außerb. aus dem ganz. Rev. 1200 fm Kl.-Grubenh. 5000—6000 Kl.-Stangen, 100 fm Bl.-Schirrholz.

**61. Königl. Oberförsterei Osche,**

5844 ha. — eben, zuhggb. Kl. 0,90 Cl. 0,03 Bl. 0,07

Wege sind gut, mehrere Kieschausf. Abfuhrwege führen nach den fisl. Schwarzwasserablagen. — Fuhruntern. Wurandt in Mittfließ, Gibas in Diche, Gerth in Bresjin.

|                 |      |    |               |
|-----------------|------|----|---------------|
| Schbz. Grobbeck | 1700 | fm | Kl.-Langmußh. |
| " Sagenwinkel   | 200  | "  | "             |
| " Adlershorst   | 2000 | "  | "             |
| " Sobbin        | 1200 | "  | "             |
| " Mittfließ     | 2000 | "  | "             |
| " Neufflöß      | 2000 | "  | "             |
| " Diche         | 2000 | "  | "             |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Kreisverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |   |  |  |                                    |   |
|--|---|--|--|------------------------------------|---|
| Neuenburg, Hotel Zieting, Warlubien, Gastwirth Herrmann. | Neuenburg, Hotel Zieting u. Hotel zur Krone (5 km von Dardenberg, 10 km von Warlubien). In Warlubien, Gasth. v. Herrmann und Lemke. | Dienstgebäude nicht vorhanden; Miethswohnung in Neuenburg. Bau wird in der Nähe von Dobrau, 4 km von Neuenburg, (5400 Einw.) beabsichtigt. | Evg. und kath. Kirche in Neuenburg; Elementarschule und 3. St. Privatschule für Unterstufen zum Gymnasium. | 3 Aerzte, 1 Apotheke in Neuenburg. | Verheiratheter Assessor kann nur in Neuenburg wohnen. |
|--|---|--|--|------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |   |   |  |   |   |
|--|---|---|--|---|---|
| Lonsk bei Milewski, 2 km. Klingger bei Schauer. In Dische bei Skapowski, 7 km. | In Lonsk bei Milewski (bei bescheid. Anspr.). In Klingger bei Schauer. In Dische bei Wolstenberg, 7 km. | Sehr schönes, großes neues Wohnhaus mit ausreichenden Wirtschaftsräumen, 1,5 km von Lonsk. Unmittelbar am Gehöft führt die Eisenbahn Lonsk-Klinger vorüber. | Evg. und kath. Kirche in Gr. Schlewitz, 12 km u. in Dische 9 km. — Volksschule i. Lonsk, 1,5 km. | Aerzte und Apotheke in Gr. Schlewitz u. Dische. Amtsgericht in Schweg, 32 km. | Aufsicht über Felderei, Amtsvorsteher. Verheir. Assessor würde in Lonsk wohnen. |
|--|---|---|--|---|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |   |  |  |  |   |
|---|---|--|--|--|---|
| In Lonsk bei Milewski. In Altfließ bei Suchowski. | In Dorfe Lonsk, sonst besser in Gr. Schlewitz bei Walbrand. | Dienstgebäude im Bau, 3 km nördlich Lonsk, bei dem Dorfe Sadroch. Nächste Stadt ist Tuchel (3000 Einw.), Kreisstadt, 23 km Erdweg. | Evg. u. kath. Kirche in Gr. Schlewitz. | In Gr. Schlewitz (7 km) Amtsgericht in Schweg. | Verheir. Assessor würde in Gr. Schlewitz (7 km) wohnen. |
|---|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |                                       |   |   |   |                           |
|--|---------------------------------------|---|---|---|---------------------------|
| Poln. Cezajin bei Klawitter. K. Gagnon, Krug Hender. | In Gr. Schlewitz bei Walbrand, 11 km. | Neues Dienstgebäude an der Napoleonsstraße, 500 m östl. vom Dorf Junferhof, 150 Einwohner. Nächste Stadt Tuchel 21 km. (i. Nr. 57). | Evg. u. kath. Kirche in Gr. Schlewitz. Dorfschule in Junferhof. Gymnasium in Konig. | In Gr. Schlewitz, 11 km. — Amtsger. in Schweg, 35 km. | Für verheirath. Assessor. |
|--|---------------------------------------|---|---|---|---------------------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |  |  |  |                   |   |
|--|--|--|--|-------------------|---|
| In Tuchel, Hotel Eilers. In Czarsk, Hotel Ohnesorge. | In Tuchel, Hotel Eilers. In Czarsk, Hotel Ohnesorge. | Dienstgehöft etwa 100 m von der Brabebrücke entfernt, 40 Jahre alt, ziemlich geräumig. — Nächste Stadt Tuchel, 11 km. (i. Nr. 57). | Evg. u. kath. Kirche in Tuchel. Schule in Tuchel bis zum Eintritt von Knaben in Segta. Gymnasium in Br. Starzgarb. | In Tuchel, 11 km. | Guts- u. Amtsvorsteher, Stabsbeamter, Schulvorsteher in 5 Schulen, Kreisratsmitglied. |
|--|--|--|--|-------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                             |  |  |   |  |  |
|-----------------------------|--|--|---|--|--|
| In Brunstplatz und in Zwiz. | In Brunstplatz bei Hammler. In Zwiz bei Gastwirth Uenlauff, je 4 km von Oberf. | Neues Gebäude, an Lehmleeb. isolirt, 1 km westl. von der durchweg polnischen Ortschaft Mutrz mit 110 Einw. Nächste Stadt Tuchel 23 km (davon 15 km Chausf.). | Evg. Kirche u. Pfarre in Zwiz 4 km. Kath. Kirche in Gr. Wislaw, 8 km. Schule in Mutrz 1 km. | In Dufowitz, 15 km. Amtsgericht in Schweg. | Amtsvorst., Stabsbeamter, Forstamtsamm., Darrverwalt. Aufsicht über einen Privatwald. Keine Wohnung für verheir. Assessor. |
|-----------------------------|--|--|---|--|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |                               |  |   |                            |  |
|--|-------------------------------|--|---|----------------------------|--|
| Bankowski's Hotel zu Dische, bei Wollenberg in Dische. | In Dische, Bankowski's Hotel. | Gutes geräumiges Dienstgehöft mitten im Dorf. Nächste Stadt. Schweg, (7000 Einw.) 25 km. | Evg. u. kath. Kirche u. Schule im Dorfe. Gymnas. i. Schweg, 25 km Chaussee. | Arzt u. Apotheke im Dorfe. | Amtsvorst., Stabsbeamter, Forsttechnischer Berwalter d. Schlegplatzes in Gruppe. |
|--|-------------------------------|--|---|----------------------------|--|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Reviers. Verteilung der Hauptholzarten n. Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

5048 ha. — Innerhalb des Reviers einige gute Lehm- und Grandbahnen, außerhalb meist mangelhafte Erdwege. Fuhrl. sind Köthner in Czersk, Lippink, Ribno u. Warlubien.

**62. Königl. Oberförsterei Hagen,**

|       |           |         |              |
|-------|-----------|---------|--------------|
| Schb. | Hagen     | 1000 fm | Ki.-Langholz |
| "     | Kottowken | 600 "   | " "          |
| "     | Blümchen  | 600 "   | " "          |
| "     | Bernstein | 1000 "  | " "          |
| "     | Dachsbau  | 800 "   | " "          |

ha. — Hauptwege meist mit Lehm und Kies ausgebaut. Gestelle fast durchweg fahrbar. Von Hammermühle nach Grünfelde Chauss. — Nach Tuchel außerh. der Forst Chauss.; Chauss. Szumionza-Klonowo, welche das Revier an 2 Stellen schneidet, projectirt. Fuhruntern. in Minikowo, Klonowo, Suchau, Kl. Wislaw.

**63. Königl. Oberförsterei Sommerlin,**

Der Einschlag von ca. 12000 fm 120j. Kiefernholz, wovon für den Handel in Betracht kommen: 100 Stk. I. Cl., 400 Stk. II. Cl., 1000 Stk. III. Cl., 2500 Stk. IV. Cl., 4000 Stk. V. Cl. ca. 200 rm Schichtnußh., 1500 rm Kloben, 500 rm Knüppel vertheilt sich gleichmäßig auf die 5 Schutzbezirke.

ha. — Revier von einer Chaussée durchquert, im übrigen mittelmäßige bis gute Landstr. — Transportweg kößbare Brahe (2 Ablagen). Fuhruntern. Woltalewicz in Schwetawo. Lange in Brückenaue bei Lubiewo.

**64. Königl. Oberförsterei Grünfelde,**

|       |            |         |               |
|-------|------------|---------|---------------|
| Schb. | Birkenthal | 2300 fm | Ki.-Stammholz |
| "     | Rubno      | 1800 "  | " "           |
| "     | Suchau     | 1900 "  | " "           |
| "     | Seebruch   | 2100 "  | " "           |

3596 ha. — Innerhalb des Reviers meist gute Grandchauffeen. Fuhruntern. in Elgiszewo und Damerau.

**65. Königl. Oberförsterei Drenenzwald,**

|       |          |         |             |
|-------|----------|---------|-------------|
| Schb. | Gichrode | 1000 fm | Ki.-Stammh. |
| "     | Schemlau | 1000 "  | " "         |

4838 ha. — Das Revier von 2 Chauss. durchschn., sonst fast eben, nur der Westrand theilweise hügelig, abgd. Kl. 1,0

Das Revier von 2 Chauss. durchschn., sonst gute Lehm- und Erdwege, auch die Gestelle meist fahrbar. Hauptabfuhrstr. ist Chauss. nach Krone. Für Wassertransport Braheablage am östl. Ausg. von Krone, vom Mittelpunkt des Reviers 5 km entfernt. — Fuhruntern. in Krone, Kronthal, Wuszkowo.

**66. Königl. Oberförsterei Stronnau,**

|       |               |        |           |
|-------|---------------|--------|-----------|
| Schb. | Stronnaubrück | 550 fm | Ki.-Bauh. |
| "     | Sandau        | 1700 " | " "       |
| "     | Wolfsgarten   | 130 "  | " "       |
| "     | Pullau        | 1270 " | " "       |

4604 ha. — Innerh. der Forstorte z. Th. gute, mit Kies befestigte Erdwege; außerhalb 2 gute Chauss. Fuhruntern. in Sandorf und in Broje.

**67. Königl. Oberförsterei Wtelno,**

|       |            |         |             |
|-------|------------|---------|-------------|
| Schb. | Trischin   | 1000 fm | Ki.-Stammh. |
| "     | Broje      | 900 "   | " "         |
| "     | Beerenberg | 600 "   | " "         |
| "     | Mokro      | 1000 "  | " "         |

4625 ha. — Im Revier vielfach Kies- und Steinchauff. Fuhruntern. in Jägerhof, Rintisch, Schöndorf, Gr. und Kl. Bartelsee.

**68. Königl. Oberförsterei Jagdschük,**

|       |            |         |               |
|-------|------------|---------|---------------|
| Schb. | Jasiniß    | 1500 fm | Ki.-Stammholz |
| "     | Brenkenhof | 2100 "  | " "           |
| "     | Jägerhof   | 2400 "  | " "           |
| "     | Rintau     | 2000 "  | " "           |
| "     | Diefelst   | 800 "   | " "           |

| Öffentliche Holzsteitungen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Messeoren u. Messerendare in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Neberverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|---|
|---|--|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                           |  |  |   |                  |   |
|---------------------------|--|--|---|------------------|---|
| In Jezewo, Bröfers Gasth. | In Jezewo, Bröfers Gasthof 2,5 km von Oberf. | Neues, geräumiges Wohnhaus, unmittelf. a. d. alten Stb. (Strecke Lasowicz-Markusien) 2,5 km nördl. des Dorfes Jezewo (600 Einw.) Nächste Kreisst. Schwes, 7000 Einw. | Ev. u. kath. Kirche u. Pfarre in Jezewo. Gymnasium in Graudenz, 20 Min. Landweg bis Jezewo u. von da 40 Min. Bahnfahrt. Progymnas. in Schwes. | In Schwes, 15 km | Amts- u. Gutsvorst., Standesbeamter, Forstamtsanwalt. — Verh. Asses., kann zur Noth in Jezewo wohnen. |
|---------------------------|--|--|---|------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |   |   |  |                  |                               |
|--|---|---|--|------------------|-------------------------------|
| In Konowo bei Adam. In Szumiozka bei Pechmann. | In Konowo, 6 km, bei Adam, oder in Suchau bei Romniger, 12 km. — für Holzhändler am bequemst. in Tuchel Hotel Eilers. | Oberförsterei wird neu gebaut werden, 3 km westl. vom Dorf Minikowo, (ca. 300 Einw.) Nächste Stadt Tuchel (3000 Einw.). | Ev. Kirche in Lubiewo 9 km. Kath. Kirche in Kl.-Bislaw, 5 km. Gymnas. in Königs, 26 km Eisenbahn von Tuchel. | In Tuchel, 13 km | Für verb. Asses. kein Unterf. |
|--|---|---|--|------------------|-------------------------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|                                    |   |  |  |  |  |
|------------------------------------|---|--|--|--|--|
| Gasthaus Neutrug bei Johannisberg. | Neutrug, Gasthaus b. Johannisberg oder in Suchau. | Schönes, neues Dienstgeb. ca. 500 m nördl. des Dorfes Johannisberg (450 Einw.) an der Chauff. nach Bahnh. Prust gel. Nächste Stadt Krone a. d. Brahe (3900 Einw.). | Ev. Kirche in Schiroksten, kathol. in Schwetatowo. Gymnas. in Bromberg in 1 1/2 stündig. Landw. bis Prust, von dort in 1/2 stündig. Bahnh. zu erreichen. | In Bukowiz, 15 km. — Amtsger. in Schwes. | Amtsvorsteher, Standesbeamter. Kein Unterf. für verb. Asses. |
|------------------------------------|---|--|--|--|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |   |  |   |   |  |
|---|---|--|---|---|--|
| In Schönsee bei Schreiber. In Damerau Gasthaus Pieschl. | In Elgiszewo b. Dejowski, 4 1/2 km. Holzsh. wohn. am besten in Schönsee, Wagners Hotel. | Älteres Gebäude mit neuem Anbau, ca. 5 km v. d. Drenenz, Wirtschaftsräume beschränkt, isolirt gelegen am Landwege Elgiszewo-Schönsee. Nächster Ort Elgiszewo (800 Einw.) a. d. Drenenz. Nächste Stadt Gollup, 14 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Schönsee, 9 km. Dorfschule in Elgiszewo, 4 1/2 km. — Kathol. Kirche in Colmannsfeld. — Gymnas. in Thorn, (über Schönsee 12 km Landw. u. 28 km Eisenbahn). | In Schönsee, 9 km. Amtsgericht in Thorn | Amts- u. Gutsvorsteher, Forstamtsanwalt, Standesbeamter, Oberaufsicht über 1 Anstiebl.-Wald. |
|---|---|--|---|---|--|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|   |   |   |  |   |  |
|---|---|---|--|---|--|
| In Kronthal, Gasth. steckl. In Wudschin Gasth. Kletze. In Stronau bei Geste-witz. | In Krone Gasthof v. Delang u. Olzowski. | Dienstgeb. villenartig, Wirtschaftsräume beschränkt, in Kronthal. Nächste Stadt Krone in unmittelbarer Nähe. — 24 km Chauff. nach Bromberg. | Ev. Kirche, gehobene Bürgerichule in Krone. Kathl. Kirche in Kronthal. | 3 Aerzte, 1 Apotheke u. Amtsgericht in Krone. | Gutsvorsteher, Forstamtsanwalt u. Wegekommiss. |
|---|---|---|--|---|--|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |                           |   |   |  |  |
|--|---------------------------|---|---|--|--|
| In Bromberg Diete's Gasthof. In Trwischin Gasth. Rabuth. | In Bromberg, Hotel Adler. | Gutes, altes Gebäude am südl. Eingang des Dorfes Wietlno mit Krone u. Bromberg durch Kleinbahn verbunden. | Ev. Kirche in Krone, kath. Kirche im Dorf. Gymnas. in Bromberg. | In Krone, 10 km. — Amtsger. in Krone u. Bromberg, (15 km). | Gutsvorsteher. Verh. Asses. kann nur in Bromberg wohnen. |
|--|---------------------------|---|---|--|--|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|   |                           |   |              |              |   |
|---|---------------------------|---|--------------|--------------|---|
| Bromberg im Diete'schen Gasthause, Berlinerstr. 14. | In Bromberg, Hotel Adler. | Mietshwohnung in Bromberg, 50000 Einw., Landget., Garnison. | In Bromberg. | In Bromberg. | Verh. Ass. kann nur in Bromberg wohnen. |
|---|---------------------------|---|--------------|--------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**62. Königl. Oberförsterei Hagen, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |   |           |  |      |  |  |  |
|---|---|-----------|--|------|--|--|--|
| <b>Hagen,</b><br>Post Jeszewo,<br>Kreis Schwes. | 3 km auf mangelh. Erdbweg über Jeszewo nach Haltestelle Jeszewo (Linie Laskowitz-Graudenz). | Hagen     | 9 km meist Erdbw. bis Laskowitz                                    | 2,50 |  |  |  |
|   |   | Pottowken | 10 km befest. Weg bis Warlubien                                    | 2,50 |  |  |  |
|   |   | Blümchen  | 11 km Erdbweg bis Laskowitz  | 3,00 |  |  |  |
|   |   | Bernstein | 13 km Erdbweg bis Warlubien  | 3,50 |  |  |  |
|   |   | Dachsbau  | { 14 km Erdbweg bis Laskowitz<br>16 km befest. Weg bis Warlubien } | 4,00 |  |  |  |

**63. Königl. Oberförsterei Sommerfin, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5)**

|  |   |              |                                  |       |  |                         |
|--|---|--------------|----------------------------------|-------|--|-------------------------|
| <b>Sommerfin,</b><br>Post Gr. = Wislaw,<br>Kreis Tuchel. | 13 km (davon 4 km Chauss., 9 km Lehmleisbahn) über Willamühle u. Oberf. Schmiebt nach Tuchel. | Schönholz    | 8-17 km nach Krone               | 3-3,5 | } 3,5 km bis zu den 5 fiskal. Braheabl. 1,00 |                         |
|  |   | Kohli        | 8-17 " "                         | 3-3,5 |  |                         |
|  |   | Sommerfin    | 8-16 km Lehmleisstr. nach Tuchel | 3-3,5 |  |                         |
|  |   | Döbelsheide  | desgleichen                      | 3-3,5 |  |                         |
|  |   | Tuchelwinkel | "                                | 3-3,5 |  | 5 km bis Braheabl. 1,80 |

**64. Königl. Oberförsterei Grünfelde, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|   |   |            |  |                               |              |
|---|---|------------|--|-------------------------------|--------------|
| <b>Grünfelde,</b><br>Post Schwekatowo,<br>Kreis Schwes. | 14 km nach Prust an der Strecke Rosen = Bromberg = Dirschau (Chaussée). Fahrpost einmal täglich von Prust nach Schwekatowo. | Birtenthal |  | 0,5-2 km bis Abl. a. d. Brahe | 0,50 b. 1,00 |
|   |   | Rubno      |  | 2-5 km desgl.                 | 1,50 b. 2,00 |
|   |   | Suchau     |  | 5-9 " "                       | 2-3          |
|   |   | Seebbruch  |  | 4-7 " "                       | 1,75 b. 2,50 |

**65. Königl. Oberförsterei Drenzenwald, Rgbz. Marienwerder. (Karte 5.)**

|  |   |          |  |      |  |
|--|---|----------|--|------|--|
| <b>Drenzenwald</b><br>Post Schönsee,<br>Kreis Briesen. | 12 km (davon 6 km Chauss.) über Schönsee, Bietst, Colmansfeld und Kalbunef Mühle; besser als 8 km über Kalbunef nach Crüneberg (Strecke Schönsee-Strahsburg). | Drenzen  | 8 km Erdbw. b. Gollub                  | 2-3  |  |
|  |   | Eichrode | 12 km bis Schönsee                     | 3-4  |  |
|  |   | Rämppe   | 12 km bis Schönsee (davon 6 km Landw.) | 3-4  |  |
|  |   | Neulinum | 3-4 km Erdbw. bis Damerau              | 1,50 |  |
|  |   | Schemlau | 1-5 km Erdbw. bis Damerau              | 1-3  |  |

**66. Königl. Oberförsterei Stronnau, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |   |                  |  |                           |               |
|--|---|------------------|--|---------------------------|---------------|
| <b>Stronnau,</b><br>Post Krone,<br>Kreis Bromberg. | 7/8 km nach Krone, Endstation der Kleinbahn (Linie Schleusenau Bromberg-Krone. — 14,5 km Chauss. nach Klahrheim, Station der Bahn. Bromberg-Dirschau. | Stronnau = brück |  | 7 km bis Abl. a. d. Brahe | 2 bis 2,50    |
|  |   | Sandau           |  | 6 km Chauss. desgl.       | 1,80 b. 2,20  |
|  |   | Wolfs-garten     |  | 5 " " "                   | 1,80 b. 2,30  |
|  |   | Pulkau           |  | 3-5 km " "                | 1,80 b. 2,20. |

**67. Königl. Oberförsterei Wtelno, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|   |  |            |                         |            |                       |      |
|---|--|------------|-------------------------|------------|-----------------------|------|
| <b>Wtelno,</b><br>Post Trischin,<br>Kreis Bromberg. | 1 km nach der im Dorfe befind. Haltestelle Wtelno der Kleinbahn Bromberg-Krone; 15 km nach Bromberg entweder Kleinbahn oder Landweg, (davon 13 km Chaussée). | Trischin   | 4 km Erdbw. b. Mühlthal | 2 Mf. 1,50 | 5 km Erdbw. zur Brahe | 2,00 |
|   |  | Breit      | 2 " " "                 |            |                       |      |
|   |  | Beerenberg | 4 " " " Maximilianowo   | 2,00       | 4 " Erdbw. " "        | 2,00 |
|   |  | Wotro      |                         |            | 4 " " " "             | 2,00 |

**68. Königl. Oberförsterei Jagdschük, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |                         |            |   |              |  |
|--|-------------------------|------------|---|--------------|--|
| <b>Jagdschük</b><br>in Bromberg,<br>Danzigerstr. 66. | Bahnhofstation am Orte. | Jasinitz   | 2,5 km Landw. 3,5 km Chauss. bis Bromberg | 1,50 b. 2,00 |  |
|  |                         | Brentenhof | 1 km Landw. 3,5 km Chauss. bis Bromberg   | 1,20 b. 1,70 |  |
|  |                         | Jägerhof   | 0,7 km Landw. 6 km Chauss. bis Bromberg   | 2,00 b. 2,50 |  |
|  |                         | Rinkau     | 6 km Landw. 3,5 km Chauss. bis Bromberg   | 2,00 b. 2,50 |  |
|  |                         | Dielst     | 6 km Landw. 5 km Chauss. bis Bromberg     | 3,00         |  |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächstgelegenen Eisenbahnstation bzw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**69. Königl. Oberförsterei Glinke, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |   |              |                                  |      |                    |     |     |
|--|---|--------------|----------------------------------|------|--------------------|-----|-----|
| <b>Glinke,</b><br>Post Bromberg, Kreis Bromberg. | 4 km nach Bahnh. Bromberg (1 km bis zur Stadtgrenze, 3 km elektrische Straßenbahn bis Bahnhof). | Strischhof   | 9 km meist Chaussee bis Bromberg | 2,30 | 3 km z. Netzekanal | 1,- |     |
|  |   | Beelitz      | 6 km desgleichen                 | 1,70 |                    | 2,5 | 1,- |
|  |   | Rohrbruch    | 9 km meist Ldw. desgl.           | 2,30 |                    | "   | "   |
|  |   | Klebitzbruch | 6 km mft. Chausf. desgl.         | 1,70 |                    | "   | "   |
|  |   | Jesuitensee  | 10 km mft. Kleßw. desgl.         | 2,50 |                    | "   | "   |
|  |   | Lochau       | 11 km meist Ldw. desgl.          | 3,00 |                    | "   | "   |

**70. Königl. Oberförsterei Bartelsee, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|   |                         |               |   |           |  |  |
|---|-------------------------|---------------|---|-----------|--|--|
| <b>Bartelsee</b><br>in Bromberg, Danziger Str. Nr. 148. | Bahnhofstation am Orte. | Hopfgarten    | 1-5 km Lehm- u. Kleß- chausf. b. Hopfgart. 1-2 km Steinchauff b. Bromberg | 3-4       |  |  |
|   |                         | Emilienau     | 14 km Lehm- u. Kleßsch. bis Bromberg                                      | 3-4       |  |  |
|   |                         | Robelblotte   | 6 km Lehm- u. 5 km Steinhf. b. Bromberg                                   | 3 b. 3,50 |  |  |
|   |                         | Salvin        | 8 km Kleßweg 2 km Steinhf. b. Bromberg                                    | 3,00      |  |  |
|   |                         | Kaltwasser    | 7 km Kleßweg 2 km Steinhf. b. Bromberg                                    | 2,50 b. 3 |  |  |
|   |                         | St. Bartelsee | 4 km Kleßweg 3 km Steinhf. b. Bromberg                                    | 2,00      |  |  |

**71. Königl. Oberförsterei Schulitz, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|   |   |            |                                       |      |  |  |
|---|---|------------|---------------------------------------|------|--|--|
| <b>Schulitz,</b><br>Post, Kreis Bromberg. | Nach der Bahnhofstation Schulitz 0,3 km Chaussee. — Von Kroßen nach Schulitz 1 mal täglich hin und zurück Fahrpost. | Kroßen     | 9,5 km Lehm- und Kleßb. nach Schulitz | 2,25 |  |  |
|   |   | Rabott     | 9 km desgl.                           | 2,00 |  |  |
|   |   | Grünsee    | 6,5 km desgl.                         | 1,60 |  |  |
|   |   | Seebbruch  | 7,0 km desgl.                         | 2,00 |  |  |
|   |   | Kleinwalde | 9 km desgl.                           | 2,25 |  |  |

**72. Königl. Oberförsterei Hirschgrund, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |  |             |                                    |      |  |  |
|--|--|-------------|------------------------------------|------|--|--|
| <b>Hirschgrund,</b><br>Post Gr. Neudorf, Kreis Bromberg. | 4 km nach Eisenbahnhaltestelle Gr. Neudorf. Der Verbindungsweg ist ein Erdweg, der innerhalb des Reviers auf 2 km Länge durch Lehm befestigt, außerhalb des Reviers sehr sandig ist. | Eisendorf   | 13 km bef. Weg bis Schulitz        | 3,00 |  |  |
|  |  | Hirschgrund | 12 km desgl.                       | 3,00 |  |  |
|  |  | Neudorf     | 10 km meist Chausf. bis Hopfgarten | 2,50 |  |  |
|  |  | Eichenau    | 8 km Erdw. desgl.                  | 2,50 |  |  |
|  |  | Brühendorf  | 6 km Erdw. desgl.                  | 2,00 |  |  |

**73. Königl. Oberförsterei Wodek, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |   |           |  |      |                                    |              |
|--|---|-----------|--|------|------------------------------------|--------------|
| <b>Wodek,</b><br>Post, Kreis Inowrazlaw. | 16 km Lehm. nach Schulitz. — 15 km dgl. n. Schirpitz. — 12 km Sandweg nach Weichselthal. — 13 km nach Argenu, letztere beiden Wege mangelhaft. Post geht über Schulitz bis Mittenuwalde als Fahrpost. | Grünfließ | 6 km Erdw. 3 km Chf. bis Schirpitz     | 1,50 | Bis Abl.a.d. Weichsel meist Erdweg | 2,00 b. 2,50 |
|  |   | Waldbaus  | 8 km Erdw. 2 km Chf. bis Schirpitz     | 2,00 |                                    |              |
|  |   | Wodek     | 12 km Erdw. b. Schirp.                 | 3,00 |                                    |              |
|  |   | Lienberg  | 16 km Erdw. b. Schulitz                | 3,00 |                                    |              |
|  |   | Getau     | 3 km Erdweg 7 km Chaussee bis Schulitz | 2,50 |                                    |              |
|  |   | Gräg      | 3 km Erdweg 6 km Chaussee bis Schulitz | 2,50 |                                    |              |

**74. Königl. Oberförsterei Schirpitz, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|  |  |           |   |  |  |  |
|--|--|-----------|---|--|--|--|
| <b>Schirpitz,</b><br>Post, Kreis Inowrazlaw. | 2,6 km Chaussee nach Bahnh. Schirpitz (Linie Thorn-Bromberg). — 11 km Chaussee nach Thorn. | Karschau  | Bhf. Ottoschn in der Mitte des Reviers  |  |  |  |
|  |  | Rudat     | 6 km Erdw. bis Thorn                    |  |  |  |
|  |  | Ruheide   | 10 km Chf. b. Thorn                     |  |  |  |
|  |  | Schirpitz | 110 " " b. Argenu                       |  |  |  |
|  |  | Brand     | 4 km Chaussee bis Schirpitz desgleichen |  |  |  |

**75. Königl. Oberförsterei Argenu, Rgbz. Bromberg. (Karte 5.)**

|   |   |            |                |     |
|---|---|------------|----------------|-----|
| <b>Argenu,</b><br>Post, Kreis Inowrazlaw. | Argenu ist Eisenbahnstation (Courtzüge halten). | Kunfel     | nach Schirpitz | 2-3 |
|   |   | Bärenberg  |                |     |
|   |   | Seedorf    | nach Argenu    | 2-3 |
|   |   | Dombsen    |                |     |
|   |   | Unterwalde |                |     |

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufs-hölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

5950 ha. — Ostl. Revier mehrfach hügelig, sonst eben, zuhgbd. Kl. 1.0. Innerh. besetz. Wege und ausgeb. Kieschauffeen. — 3 Schbz. durch Chauffeen mit Bromberg verb. Sekundärbahn durchschn. einen großen Theil der Revierfläche. Fuhruntern. in Hopfengarten, Weißfelde, Pochowo, Dreweuz, Kruschin.

**69. Königl. Oberförsterei Glinke,**

|                  |        |              |
|------------------|--------|--------------|
| Schbz. Strzychek | 160 fm | Kl.=Rundholz |
| " Beclig         | 410 "  | " "          |
| " Rohrbruch      | 1130 " | " "          |
| " Kiebigbruch    | 1120 " | " "          |
| " Jesulitersee   | 430 "  | " "          |
| " Pochau         | 310 "  | " "          |

5737 ha. — hügelig, zusammenhäng. Kl. 1.0. Revier durchschn. von O. nach W. durch 3 Lehm-Kiesstr. und die gute Kieschauffee Bromberg-Argenau, und von N. nach S. durch 2 Lehm-Kiesstr. — Fuhruntern. Schmanski in Hopfengarten, Rettig in Grünwalde, Wiete und Karl in Schönhausen bei Bromberg.

**70. Königl. Oberförsterei Bartelsee,**

|                     |         |            |
|---------------------|---------|------------|
| Schbz. Hopfengarten | 1000 fm | Kl.=Derbh. |
| " Gemiltenuau       | 300 "   | " "        |
| " Kobbelslotte      | 500 "   | " "        |
| " Salwin            | 300 "   | " "        |
| " Kalkwasser        | 800 "   | " "        |
| " Kl. Bartelsee     | 700 "   | " "        |

5645 ha. — hügelig, zusammenhäng. Kl. 1.0. Innerh. des Reviers 6 Lehm- und Kiesb., von denen 3 nach Schulig führen, 1 nach Bromberg. Im Revier nur Sandwege. Außerh. des Reviers nur 1 Chauffee von Bromberg nach Thorn. In der Weichsel bei Schulig Privatholzablage. — Fuhruntern. in Schulig.

**71. Königl. Oberförsterei Schulig,**

|                |         |         |        |         |        |           |
|----------------|---------|---------|--------|---------|--------|-----------|
| Schbz. Krojien | 1300 fm | Kl.=Bh. | 100 fm | Kl.=Mh. | 100 fm | Kl.=Schw. |
| " Kabbott      | 550 "   | " "     | 120 "  | " "     | 100 "  | " "       |
| " Grünsee      | 1200 "  | " "     | 25 "   | " "     | 25 "   | " "       |
| " Seebuch      | 1500 "  | " "     | 20 "   | " "     | 25 "   | " "       |
| " Kleinwalde   | 650 "   | " "     | 50 "   | " "     | 20 "   | " "       |

5037 ha. — 1/2 der Fläche eben, sonst wellig. Zusammenhgbd. Kl. 1.0. Innerh. des Reviers vielfach durch Lehm und Kies besetz. Wege, außerhalb und im Westen die Chauffee von Bromberg nach Snowrazlaw. — Fuhruntern. Pehn in Minutisdorf, Schallat in Gr. Neudorf. — Güterbahnhof wahrscheinlich demnächst in Gr. Neudorf, dann Anfuhrkosten wesentlich billiger.

**72. Königl. Oberförsterei Kirshgrund,**

|                   |        |               |
|-------------------|--------|---------------|
| Schbz. Giffendorf | 200 fm | Kl.=Stammholz |
| " Kirshgrund      | 800 "  | " "           |
| " Neudorf         | 1000 " | " "           |
| " Giffenau        | 500 "  | " "           |
| " Brühlsdorf      | 500 "  | " "           |

6481 ha. — wellig, bis hügelig. Zusammenhäng. Kl. 1.0. Innerh. 2 Lehm-Kiesbahnen Richtung Wodetz-Schirpiz und Wodetz-Schulig. Das Weiterbestehen von 2 Anlagen a. d. Weichsel infolge der Stromregulirung in Frage gestellt. — Fuhruntern. Schumann in Gr. Wodetz, in Schulig zahlreiche Fuhrkräfte.

**73. Königl. Oberförsterei Wodetz,**

|                  |         |              |   |
|------------------|---------|--------------|---|
| Schbz. Grünfließ | 1000 fm | Kl.=Stammh.) | } 200 fm. Kl.=Grubh. }<br>} 400 fm. "Schwellh. }<br>} im ganzen Revier. |
| " Waldhaus       | 1000 "  | " "          |   |
| " Wodetz         | 1000 "  | " "          |   |
| " Kleinberg      | 1000 "  | " "          |   |
| " Getau          | 800 "   | " "          |   |
| " Gräß           | 400 "   | " "          |   |

6333 ha. — hügel., 2 Parzellen. Kl. 1.0. Innerhalb der Forstorte 3 Chauffeen und gute Lehmbahnen. Fuhrunternehmer in Thorn, Pobjarg, Argenau, Dorf Neiffau.

**74. Königl. Oberförsterei Schirpiz,**

|                |        |               |
|----------------|--------|---------------|
| Schbz. Karshau | 300 fm | Kl.=Stammholz |
| " Kubak        | 300 "  | " "           |
| " Ruhheide     | 400 "  | " "           |
| " Schirpiz     | 50 "   | " "           |
| " Brand        | 500 "  | " "           |

7694 ha. — Nordl. Hälfte ebener; südl. Hälfte hügeliger Binnenhöfenland. Im Revier feste Kiesstr.; außerh. Chauff. nach Argenau, und ziemlich gute Landwege. Abfuhr bequem. Fuhrleute in Argenau, Glinno, Weissenberg, Dombken.

**75. Königl. Oberförsterei Argenau,**

|                  |         |               |
|------------------|---------|---------------|
| Schbz. Seeborf   | 1500 fm | Kl.=Stammholz |
| " Dombken        | 1500 "  | " "           |
| " Unterwalde     | 1500 "  | " "           |
| " Kunfel         | 1500 "  | " "           |
| " Sacrenberg     | 1500 "  | " "           |
| " Reinau Debland |         | " "           |

| Öffentliche<br>Solszitationen finden<br>statt in:  | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forts-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in näch-<br>ster Nähe der<br>Oberförsterei   | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen?   | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht?   | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe?     |
|--|---|--|--|--|---|
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>Bromberg Hotel<br>Roepke. Weichfeld<br>Gasth. Kieper.                  | Bromberg,<br>Hotel Roepke (6<br>km), Weich-<br>felde, Gasth.<br>Kieper,<br>Lohowo bei<br>Martin (13 km).  | Altes Dienstgeb. 4 km westl.<br>vom Bahnh. Bromberg,<br>unweit der Chausf. nach<br>Inowrazlaw. Bromberg 50 000<br>Einw. Landgericht,<br>Garnison.  | In Bromberg.   | In Bromberg<br>2 km.   | Verh. Assess. kann<br>in Bromberg<br>wohnen.  |
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>In Bromberg Hotel<br>Roepke. In Hopfen-<br>garten, Blecks<br>Gasthaus. | In Bromberg<br>Hotel Adler oder<br>Roepke.<br>In Hopfen-<br>garten, Blecks<br>Gasthaus.   | Mietswohn. in Bromberg.<br>— Entfern. nach dem Revier<br>3—4 km Chausf.  | In Bromberg.   | In Brom-<br>berg.  | Gutsvorsteher.  |
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>In Schulitz Gasth.<br>von Krüger.                                      | In Schulitz<br>Gasthöfe von<br>Jordan und<br>Krüger.  | Sehr schönes, neues Dienst-<br>gebäude in Schulitz (2500<br>Einw.). Nächste größ. Stadt<br>Bromberg, 17 km.  | Ev. u. kath. Kirche in<br>Schulitz. Volksschulen<br>in Schulitz. Gymnas.<br>in Bromberg.   | In Schulitz.<br>Amtsger. in<br>Bromberg.   | Technische Ver-<br>waltung des<br>Schulitzer Stadt-<br>malbes. Verh.<br>Assess. kann in<br>Schulitz wohnen. |
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>Gr.-Neudorf Gasth.<br>zur Post. In Tarkowo<br>bei Stengel.             | In Gr.-Neu-<br>dorf Gasth. zur<br>Post (4 km).<br>In Tarkowo<br>b. Stengel (4 km).<br>Auch in Brom-<br>berg und in<br>Inowrazlaw,<br>beide per Bahn<br>von Gr.-Neudorf<br>zu erreichen.               | Dienstgeb. erbaut 1883 in<br>Eichenau (60 Einw.). —<br>Nächste Stadt Schulitz, 15 km<br>Lehnbahn. — Bromberg in<br>25 Min. Wagenfahrt bis Gr.-<br>Neudorf und von hier in 25<br>Min. Bahnfahrt zu erreichen.   | Ev. Kirche in Gr.-<br>Neudorf, 4 km. —<br>Kathol. Kirche in<br>Biffewo, 11 km.   | In Schulitz<br>u. in Brom-<br>berg. Amts-<br>gericht in<br>Bromberg.                             | Forstamts-<br>anwalt. Für<br>verh. Assess. kein<br>Unterkommen.   |
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>Gr.-Wodok in<br>Krüger's Gasthaus.                                     | Bei sehr mäßig.<br>Ansprüchen in<br>Gr.-Wodok bei<br>Krüger oder in<br>Gräg bei<br>Krüger (5 Min.<br>von Haltestelle<br>Weichfeldthal). In<br>Schulitz bei<br>Krüger, in Ar-<br>genau bei<br>Pfeiler. | Neueres Dienstgeb. am Nord-<br>Rande des Dorf. Gr.-Wodok<br>(500 Einw.) an der schlechten<br>Landstr. Bromberg = Argenau.<br>Kreisf. Inowrazlaw Gar-<br>nis. (21000 Einw.) 10 km sehr<br>schlechter Landweg. Brom-<br>berg 26 km meist gute<br>Lehnbahn. | Ev. Pfarre u. Kirche<br>im Dorfe Grünfrich<br>(30 Min.). — Kath.<br>Gottesdienst in Schu-<br>litz. Dorfschule 1 km<br>von Oberf. Gymnas.<br>in Inowrazlaw, in<br>Thorn und in<br>Bromberg. | In Argenau,<br>13 km. —<br>Amtsger. in<br>Inowraz-<br>law.                                       | Kein Unterf. für<br>verh. Assess.   |
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>In Bobgorz bei<br>Ferrari.   | In Bobgorz,<br>Hotel z. Kron-<br>prinz (8 km). —<br>In Thorn<br>Thorner Hof<br>(11 km). —   | Älteres Gebäude, 1 km südl.<br>des Dorfes Schirpik (100<br>Einw.) a. d. Chausf. — Nächste<br>Stadt ist Bobgorz 7 km<br>(2000 Einw.).   | Ev. und kath. Pfarre<br>und Kirche in Bob-<br>gorz. — Höh. Schulen<br>in Thorn.  | Arzt in Bob-<br>gorz 7 km.<br>Apotheke in<br>Thorn 11 km.<br>Amtsger. in<br>Inowrazlaw<br>30 km. | Amtsvorsteher.<br>Verh. Assess. kann<br>in Bobgorz<br>wohnen.   |
| <b>Hgbz. Bromberg.</b> (Karte 5)<br>In Argenau Hotel<br>du Nord (Pfeiler).                                 | In Argenau<br>Hotel du Nord.  | Neues, ger. Gebäude 1896 er-<br>baut, in der Stadt Argenau<br>(3000 Einw.) Wirtschaftsgeb.<br>beschränkt.  | Ev. u. kath. Kirche<br>und Pfarre in Arge-<br>nau desgl. Simultan-<br>schule. — Gymnas. in<br>Inowrazlaw u. Thorn<br>(je 2 Meilen).  | In Argenau.<br>— Amtsger.<br>in Inowraz-<br>law.   | Verh. Assess. kann<br>in Argenau<br>wohnen.   |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Flächengröße u. Character des Revieres. Vertheilung der Hauptholzarten u. Behteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|---|--|

5295 ha. — hügelig, zusammenhgd. Kl. 1,0

In den Schbz. Liep, Pröbberna u. Bodewinkel Sandweg, die übrigen Schbz. von der Chauss. Steegen-Danzig berührt, bezw. durchschnitten. — Fuhruntern. in Stuthof, Steegen, Pröbberna u.

**76. Königl. Oberförsterei Steegen,**

Schbz. Liep 300 fm Kl.=Stammh.  
 " Pröbberna 600 " " "  
 " Bodewinkel 300 " " "

Der Einschlag der Schutzbezirke Stuthof, Steegen, Pasewark und Neufähr wird durch Lokalbedarf aufgenommen.

4848 ha. — hügelig, sehr parzellirt. Kl. 0,86 Kl. 0,05 Kl. 0,01 Bu. 0,04 Wt. 0,02 W. 0,02

Erdrwege im Revier meist gut fahrbar. Zugangsw. von der Chauss. bis Revier meist schwerer Boden, bei Nässe schlecht fahrbar. — Die Schbz. Biewalterweide, Kochankenberg, Montau und Vorkau von Chauss. durchschn.; Montau Schiffsstranzp. auf der Weichsel. — Fuhrunternehmer kl. Bestzer in den Dörfern.

**77. Königl. Oberförsterei Pelplin,**

Schbz. Brodden 500 fm Kl. Bau- u. Schneidh.  
 " Vorkau 800 " " " "  
 " Biewalterweide 1500 " " " "  
 " Sturmberg 1400 " " " "  
 " Kochankenberg 1000 " " " "  
 " Semlin 800 " " " "  
 " Hohenwalde 1000 " " " "  
 " Bied 400 " " " "  
 " Montau 1500 Hbt. Wandstöcke 600 Hbt. Weiden=Häsch.

6214 ha. — meist eben, zusammenh. Kl. 0,8 Kl. 0,1 Kl. Wsp. 0,1 Grf.

Planm. Wegenez nicht vorhanden; zum Theil mit Lehm u. Kies besetzt. Waldw. Außerh. (u. in Weichsel) Chauss. Marienburg-Thorn und noch 10 km Pflasterstr. bezw. Chauss. durch das Revier (im Süd.) Weichsel bei Weichenberg zum Verflößen. — Fuhrleute in Rehthof u. Stuhm.

**78. Königl. Oberförsterei Rehthof,**

Schbz. Weichthof 1200 fm Kl.=Stammh.  
 " Rehthof I. 1200 " " "  
 " Rehthof II. 800 " " "  
 " Karlsthal 800 " " "  
 " " 200 " Kl.= " "  
 " Werder 1400 " Kl.= " "  
 " Bönhoff 1200 " " " "  
 " Neuhafenberg 500 " " " "  
 " Wolfsheide 8300 " " " u. 200 fm Kl.=Stammh.

2735 ha. — hügelig Kl. 0,9 Kl. 0,1

Neues Wegenez fast fertig, meist ohne Befestigung, da Boden meist lehmhaltig. Chauss. nach Marienwerder, Mewe, Mauenburg gut. — Fuhruntern. in Münterwalde, Dstewitz (Neumann) und in Weichselheide (Wilewski).

**79. Königl. Oberförsterei Krausenhof,**

Schbz. Blankenburg 1200 fm Kl.=Langh.  
 " Münterwalde 1200 " " "  
 " Gartigswalde 1000 " " "  
 " Wartenberg 400 " " "

4451 ha. — eben, hügelig, parzellirt. Kl. 1,0

Ziemlich gute Erdrwege. Fuhrunternehmer überall zu haben.

**80. Königl. Oberförsterei Marienwerder,**

Schbz. Dianenberg 1200 fm Kl.=Stammh.  
 " Ruden 1200 " " "  
 " Dognisch 1000 " " "  
 " Galbersdorf 800 " " "  
 " Gunthen 600 " " "  
 " Königfelde 800 " " "

4622 ha. — Im N. W. u. S. des Reviers sehr hügelig, sonst eben. Kl. 0,8 Bu. 0,1 Kl. 0,1

Innerh. der Forstorte ziemlich ausgeh. Wegenez theilw. besetzt. Eisenbahnkat. in der Nähe des Rev. — Chausseen 4 Schbz. durchschneidend. — Fuhrleute für Nonnenkämpfe in Gum, für Weichsel u. Rudnick in Weichselheide, für die übrigen in Dobrosin, Waldsdorf, Garussee, Gr. u. Kl.=Schönbrück.

**81. Königl. Oberförsterei Jammi,**

Schbz. Nonnenkämpfe 80 fm Kl.=Nugend. 100 fm Kl.=Nug.  
 " Weichselheide 980 " Kl.=Bauh.  
 " Rudnick 750 " " "  
 " Schönbrück 1050 " " "  
 " Jammi 70 " Kl.=Nugenden, 750 fm Kl.=Bauh.  
 " Waldsdorf 950 " Kl.=Bauh.  
 " Ulrich 1000 " " "  
 " Wolf 1100 " " "

4318 ha. — z. Th. hügelig, z. Th. eben, zusammenhängend. Kl. 0,6 Kl. 0,2 Bu. 0,2

Im Rev. gute Erdrwege. Chaussee Gerswalde-Saalfeld durch Schbz. Gerswalde. Fiskal. Wasserablage am Fischsee. Schiffb. Oberländischer Kanal im Schbz. Gerswalde. — Fuhrl. in Kunzendorf (W. Schulz), Gerswalde (A. Münter), Buchwalde (Mügge), Wensee (A. Jordan).

**82. Königl. Oberförsterei Alt-Christburg,**

Schbz. Gerswalde 50 fm Kl.=Lgh. 1000 fm Kl.=Lgh. 100 rm Kl.=Brh.  
 " Kunzendorf 150 " " " 900 " " " 50 fm Bu.=Lgh.  
 " Wensee 300 " " " 1200 " " " 100 " " Brh.  
 " Buchwalde 50 " " " 50 " Bu.= " 500 " Kl.=Lgh.  
 " Moring 50 " " " 1500 " Kl.= " 200 rm " Brh.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschafforen u. Reserendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Hgbz. Danzig. (Karte 6.)**

|  |  |  |  |  |   |
|--|--|--|--|--|---|
| In Stuthof bei Rahn.<br>In Steegen Gasth. Rahn.<br>In Pröbbernau Gasth. Wicht. | In Steegen Gasth. Rahn (gut).<br>In Stuthof (3,5 km von Steegen entf.) Gasth. Hans Rahn. | Schönes, neues Dienstgeb. mit reichlichen Wirthschaftsräumen im Dorf Steegen (900 Einw.) Nächste Stadt ist Liegenhof (12000 Einw.) 16 km entf. — Stuthof mit 3000 Einw. 3,5 km entf. | Evg. Pfarre u. Kirche im Dorfe. Gymnas. in Danzig. | In Stuthof, 3,5 km entf. — Amtsger. in Danzig. | Verwaltung des „dritten Dänen-Abchnitts“. |
|--|--|--|--|--|---|

**Hgbz. Danzig. (Karte 6.)**

|  |   |   |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|
| In Belpin, (Schwarzer Adler).<br>In Pödel Gasthof Grohn.<br>In Tolkem mit Gasthof Freitag.<br>In Pr. Stargard Turnhalle. | In Belpin, Schwarzer Adler, (2 km v. Oberf.). | Gutes Dienstgeb., 2 km westl. von Belpin, an der Chauss. Belpin = Pr. Stargard. — Belpin 3200 Einw. Pr. Stargard, (11 km) 8000 Einw., Kreisstadt, Garnison. | Evg. Kirche in Rauden Kath. Kirche in Belpin. — Bischöfl. Progymnas. (nur für kath. Kinder) 2 km entfernt. | In Belpin. — Amtsger. in Dirschau (22 km Eisenb.). | Privataufsicht üb. Majoratsforst Spengawästen. Verh. Ass. kann in Belpin wohnen. |
|--|---|---|--|--|--|

**Hgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|   |  |   |   |  |  |
|---|--|---|---|--|--|
| In Rehnhof bei Jampert.<br>In Stuhm bei Grünenberg. | Ziemlich gutes Unterkommen in Rehnhof bei Gwert, 1 km von Oberf. | Die Oberförsterei liegt einzeln, etwa 1 km Erdweg vom Ort Rehnhof. Gebäude beschränkt. Nächste Kreisstadt Stuhm, 2300 Einw. | Evg. u. kath. Kirche u. Pfarre am Orte. — Gymnasium Marienwerder, $\frac{1}{2}$ Stunde Bahnf. | Arzt am Orte. Apotheke und Amtsger. in Stuhm, 11 km Bahnf. | Gutsvorsteher, Amtsvorsteher, Ständesbeam. — Assit. wohnt in Rehnhof, auch wenn verheir., gut. |
|---|--|---|---|--|--|

**Hgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|                              |  |   |   |                             |  |
|------------------------------|--|---|---|-----------------------------|--|
| In Kl. = Krug, Worm's Gasth. | Bei besch. Anspr. (3,6 km) in Czerminsk bei Seefeldt. In Münterwalde bei Kant. In Kl. = Krug bei Worm. | Neues Geb. (von 1897), 2,3 km von Chaussée Czerminsk Marienw. — Von Marienwerder 16 km, von Neuenburg 14 km, isolirt am Nordwestrande des Meiers gel. Wirthschaftsgeb. gut. | Evg. Pfarre in Czerminsk; Kirche im Bau. Kath. Gottesdienst in Bienonstowo, 6 km. | Arzt in Neuenburg je 14 km. | Amts- u. Guts- vorsteher. Forst- amtsanwalt. Vorsitzender der Boreinsch.-Kom. Für verheirath. Assessor kein Unterkommen. |
|------------------------------|--|---|---|-----------------------------|--|

**Hgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|  |                                      |   |                  |                  |
|--|--------------------------------------|---|------------------|------------------|
| Sedlinen.<br>Garnsee.<br>Littschen.<br>Riesenburg. | Mariens-<br>werder.<br>Hotel Degner. | Mietshwohnung in Marienwerder, (10000 Einw.). | In Marienwerder. | In Marienwerder. |
|--|--------------------------------------|---|------------------|------------------|

**Hgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|  |  |   |   |  |   |
|--|--|---|---|--|---|
| Garnsee, im deutschen Hause. In Dobsczin bei Reschte.<br>In Culm, deutsche Reichshalle. In Wischke in Unran's Gasth. | In Garnsee, deutsches Haus (5 km). In Dobsczin in Reschte's Gasth. (5 km). In Culm Hotel Lorenz. | Schönes, neueres Dienstgebödt, 2,2 km südlich vom Bahnhof Garnsee und von Garnseedorf (1000 Einw.) entf., isolirt im Walde an Kiesweg gelegen. Nächste Stadt ist Garnsee, 1200 Einwohner. | Evg. Pfarre in Garnsee (30 Min.) Kath. Pfarre l. Roggenhausen (45 Min.) Gymnasium in Marienwerder und Graubenz, beide durch Frühzug erreichbar. | In Garnsee, 5 km. — Amtsgericht i. Graubenz. | Amts- u. Guts- vorsteher. Forst- amtsanwalt. Verh. Assessor kann in Dobsczin (5 km) wohnen. |
|--|--|---|---|--|---|

**Hgbz. Königsberg. (Karte 6.)**

|   |  |   |   |  |  |
|---|--|---|---|--|--|
| Alt-Christburg, Gasthof Wirt.<br>Eichenlaube, Gasth. Petraschewski. | Alt-Christburg, Gasth. Wirt (dicht bei Döf.) Gerzwalde, bei Gastw. Schramke (18 km). | Die Oberf. liegt im Dorfe Alt-Christburg (800 Einw.) an Chaussée; nächste Stadt Christburg (4000 Einw.), 10 km. Wohnhaus durch Umbau vergrößert. Wirthschaftsräume gut. | Evg. Kirche und Schule in Alt-Christburg. | 3 Aerzte u. Apotheke in Christburg (10 km Ehsf.) — Amtsger. in Saalfeld (14 km). | Amtsvorsteher, Forstamtsamw. Aufsicht über 1 Privatrevier. Verh. Assessor kann in Alt-Christburg wohnen. |
|---|--|---|---|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**76. Königl. Oberförsterei Steegen, Bgbz. Danzig. (Karte 6.)**

|  |  |   |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|
| Steegen, Post, Kreis Danziger Niederung. | 32 km Chaussee nach Danzig. — 16 km Chaussee nach Tiegenhof. — Im Sommer tägl. Dampferverbindung von Nicks walde (Chaussee Steegen-Danzig), 8 km von Steegen entf., nach Danzig. | Die 3 Schutzbezirke liegen am Frischen Haff, durchschnittlich 1 km Erdweg bis zum Ufer, 1 Mf. pro fm. |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|

**77. Königl. Oberförsterei Pelplin, Bgbz. Danzig. (Karte 6.)**

|                                |  |         |                                       |      |  |
|--------------------------------|--|---------|---------------------------------------|------|--|
| Pelplin, Post, Kreis Dirschau. | 3 km Chaussee nach Bahnhof Pelplin (Linie Dirschau-Lasfowitz). | Brodden | 2 km Landw. 3 km Chaus. b. Morroschin | 2,00 | 4 km bis zum Haff (Tolkemit), desgleichen nahe bei Weichselabl. } 2,00 |
|                                |  | Borkau  | 5 km Chff. b. "                       | 2,00 |  |
| Bilawkerweide                  | 2 km Landw. 6 km Chaussee bis Pelplin                          | 2,50    |                                       |      |  |
| Stochantenberg                 | 3 km Chaussee bis Pr. Stargard                                 | 1,50    |                                       |      |  |
| Sohenwalde                     | 4 km Landweg bis Tolkemit                                      | 2,00    |                                       |      |  |
| Wied                           | Station am Orte desgl.   | 1,00    |                                       |      |  |
| Montau                         | 6 km b. Bhf. Altfelde  |         |                                       |      |  |
| Sturnberg                      | 6 km Ldw. b. Subkau  |         |                                       |      |  |
| Semlin                         | 2 km „ b. Pischnitz  |         |                                       |      |  |

**78. Königl. Oberförsterei Rehlf, Bgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|                           |  |                |                                      |               |  |
|---------------------------|--|----------------|--------------------------------------|---------------|--|
| Rehlf, Post, Kreis Stuhm. | 1,2 km mangelhafter Erdweg (davon 0,2 km Pflasterstraße) nach Rehlf. | Weißhof        | 2 km Chaussee bis Rachelshof         | 1,50          | 2-3 km bis zur Weichsel (Weißebg.) } 1,80 bis 2,50 |
|                           |  | Rehlf I und II | 2 km Erdweg bis Rehlf                | 1,80          |  |
|                           |  | Karlsthaf      | 6-7 km Chaussee bis Stuhm            |               |  |
|                           |  | Werder         | 5-6 km Pflaster bis Stuhm            |               |  |
|                           |  | Bönhof         | 8 km (zur Hälfte Pflaster) bis Stuhm | 1,80 bis 2,50 |  |
|                           |  | Neuhafenberg   | 3-4 km Erdweg bis Braunswalde        |               |  |
|                           |  | Wolfsheide     | 8 km Erdweg bis Stuhm                |               |  |
|                           |  |                |                                      | 4-5 km desgl. |  |

**79. Königl. Oberförsterei Kraushof, Bgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|  |   |              |                    |               |   |
|--|---|--------------|--------------------|---------------|---|
| Kraushof, Post St. Krug, Kreis Marienwerder. | 3,6 km nach Czerwinsk (Linie Bromberg-Dirschau), davon 1,3 km Chaussee, sonst guter Erdweg. | Planckenburg | 8 km bis Czerwinsk | 1,40 bis 3,50 | 2 km bis Weichselablage (Fiedebg.) } 1,40 bis 3,50 je nach Entfern. |
|  |   | Münsterwalde | 8 km desgl.        |               |   |
|  |   | Hartigswalde | 6 km desgl.        |               |   |
|  |   | Wartenberg   | 4 km desgl.        |               |   |
|  |   |              |                    | 6 km desgl.   |   |

**80. Königl. Oberförsterei Marienwerder, Bgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

|   |                         |             |                          |       |
|---|-------------------------|-------------|--------------------------|-------|
| Marienwerder, Post, Kreis Marienwerder. | Bahnhofstation am Orte. | Dianenberg  | 4 km Erdweg bis Sedlinen | } 2-3 |
|   |                         | Salberstorf | 5 km bis Riesenburg      |       |
|   |                         | Gunthen     | desgleichen              |       |
|   |                         | Ruden       | 3 km Erdw. b. Sedlinen   |       |
|   |                         | Doggusch    | 2 km desgleichen         |       |
|   |                         | Hönigfeld   | 4 km Erdweg bis Tiefenau |       |

**81. Königl. Oberförsterei Jammi, Bgbz. Marienwerder. (Karte 6.)**

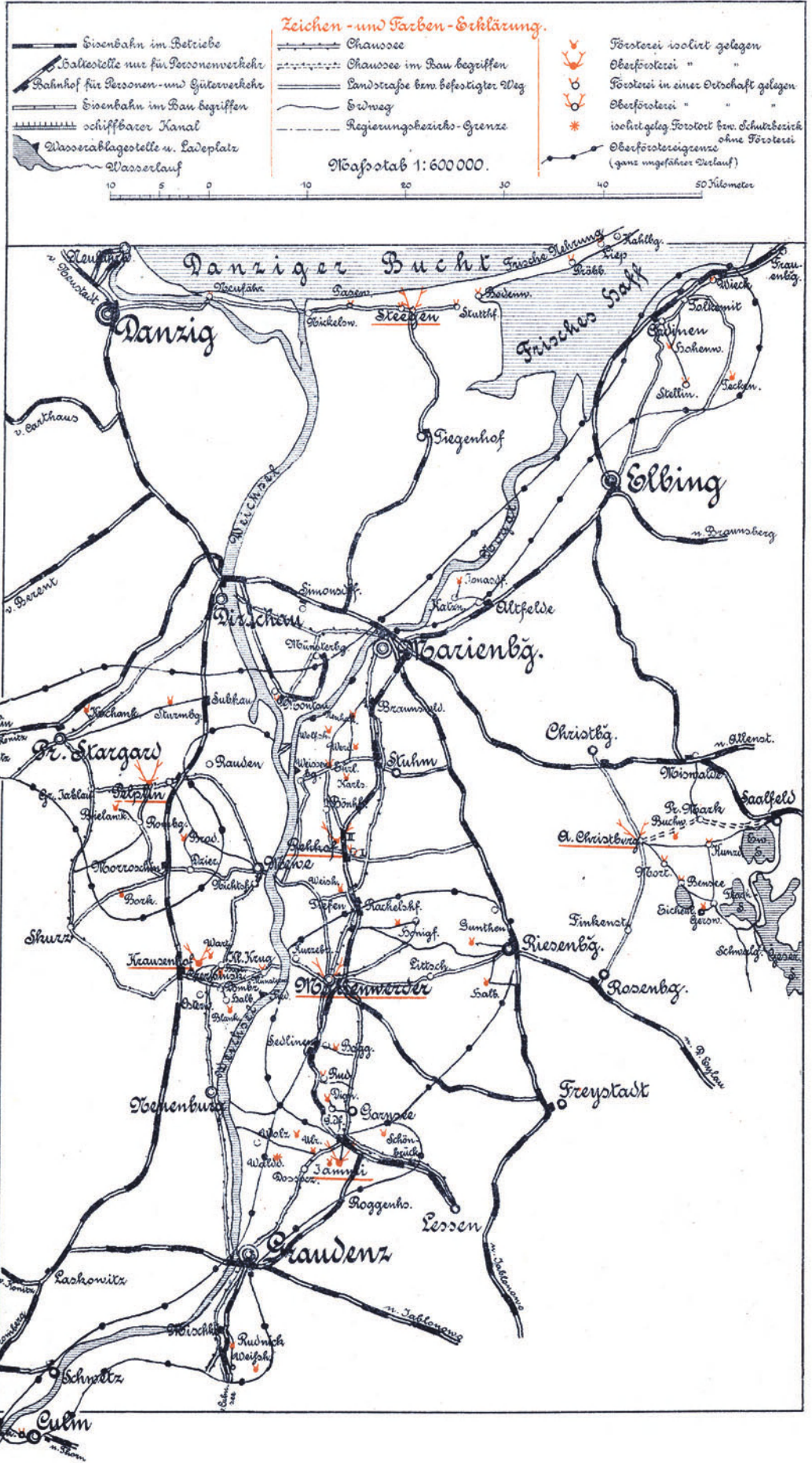
|                                      |   |              |                    |      |                           |
|--------------------------------------|---|--------------|--------------------|------|---------------------------|
| Jammi, Post Garnsee, Kreis Graubenz. | 2,3 km nach Bahnhofstation Garnsee (meist Kiesweg). | Ronnenkämpfe | 6 km bis Culm      | 3,50 | Weichselverlad. im Schbz. |
|                                      |   | Weißheide    | 4,2 km bis Mischke | 2,00 |                           |
|                                      |   | Rudnick      | desgleichen        | 2,00 |                           |
|                                      |   | Schönbrück   | 5 km bis Garnsee   | 2,20 |                           |
|                                      |   | Jammi        | 2,5 km desgleichen | 1,80 |                           |
|                                      |   | Walldorf     | 10 km desgleichen  | 2,80 |                           |
|                                      |   | Ulrici       | 4,5 km desgleichen | 2,20 |                           |
|                                      |   | Wolz         | 7 km desgleichen   | 3,30 |                           |

**82. Königl. Oberförsterei Alt-Christburg, Bgbz. Königsberg. (Karte 6.)**

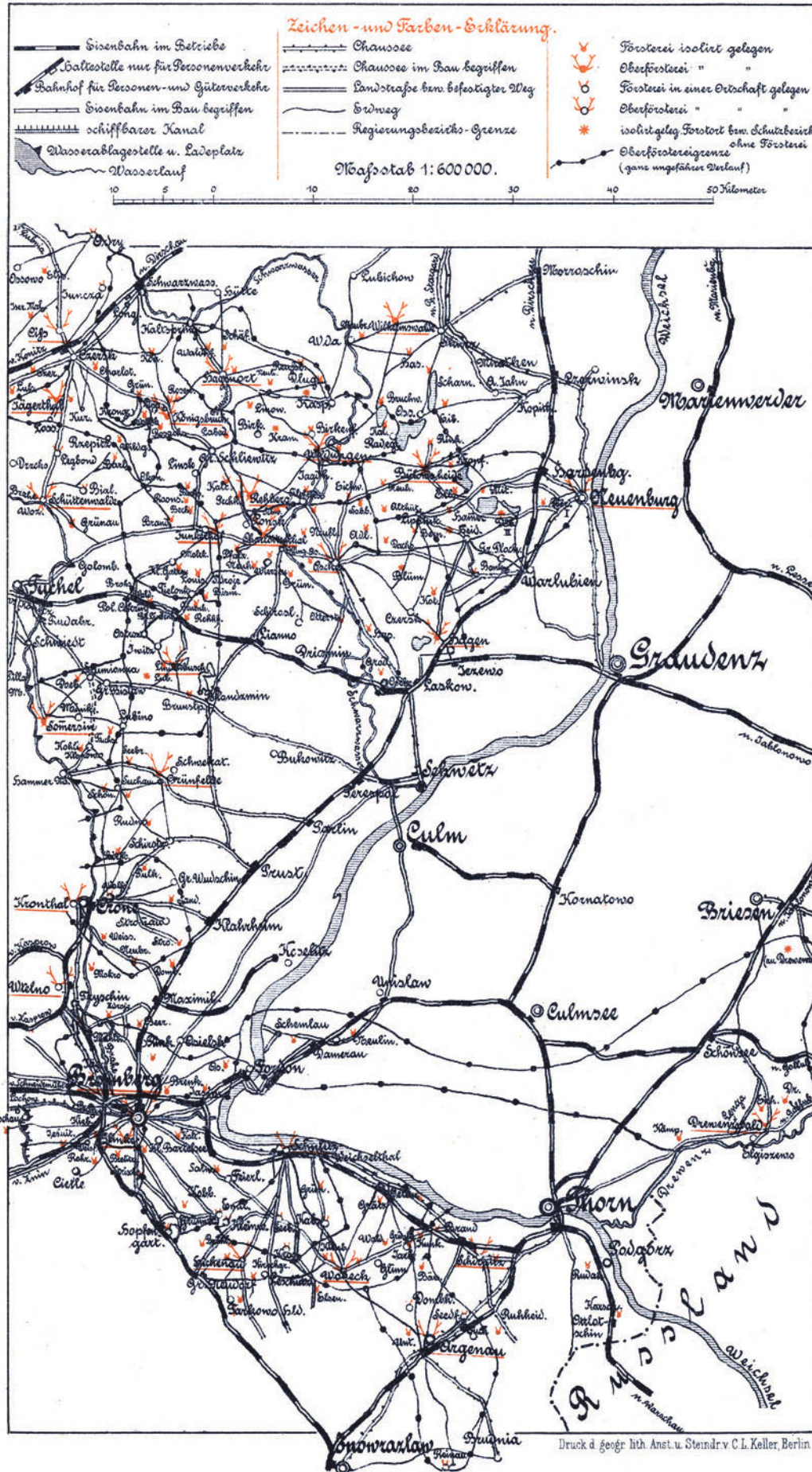
|  |  |           |   |      |                               |
|--|--|-----------|---|------|-------------------------------|
| Alt-Christburg, Post, Kreis Mohrungen. | 7 km Chaussee nach Bahnhof Christburg, Privatpost 2 mal hin u. zur. — 15 km Chaussee über Finkenstein nach Rosenberg (Kariofpost). — 15 km Landweg nach Riesenburg. — 14 km Chaussee (im Bau begr.) nach Saalfeld. — 12 km Erdweg nach Miswalde. | Gerswalde | 12 km Chaussee bis Saalfeld                                       | 3,00 | 2 km Erdweg bis Flachsee. } 1 |
|  |  | Kunzenhof | 6 km Erdweg bis Saalfeld.   | 2,50 |                               |
|  |  | Bensee    | 15 km desgl.  | 4,00 |                               |
|  |  | Buchwalde | 12 km desgl.  | } 3  |                               |
|  |  | Mortung   | 7 km Chff. b. Christbg. 3 km Erdw. u. 7 km Chaussee b. Christburg |      |                               |

# Karte 6

Müller; Forstl. Adressbuch.



# Karte 5





# Karte 8

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Karte 7

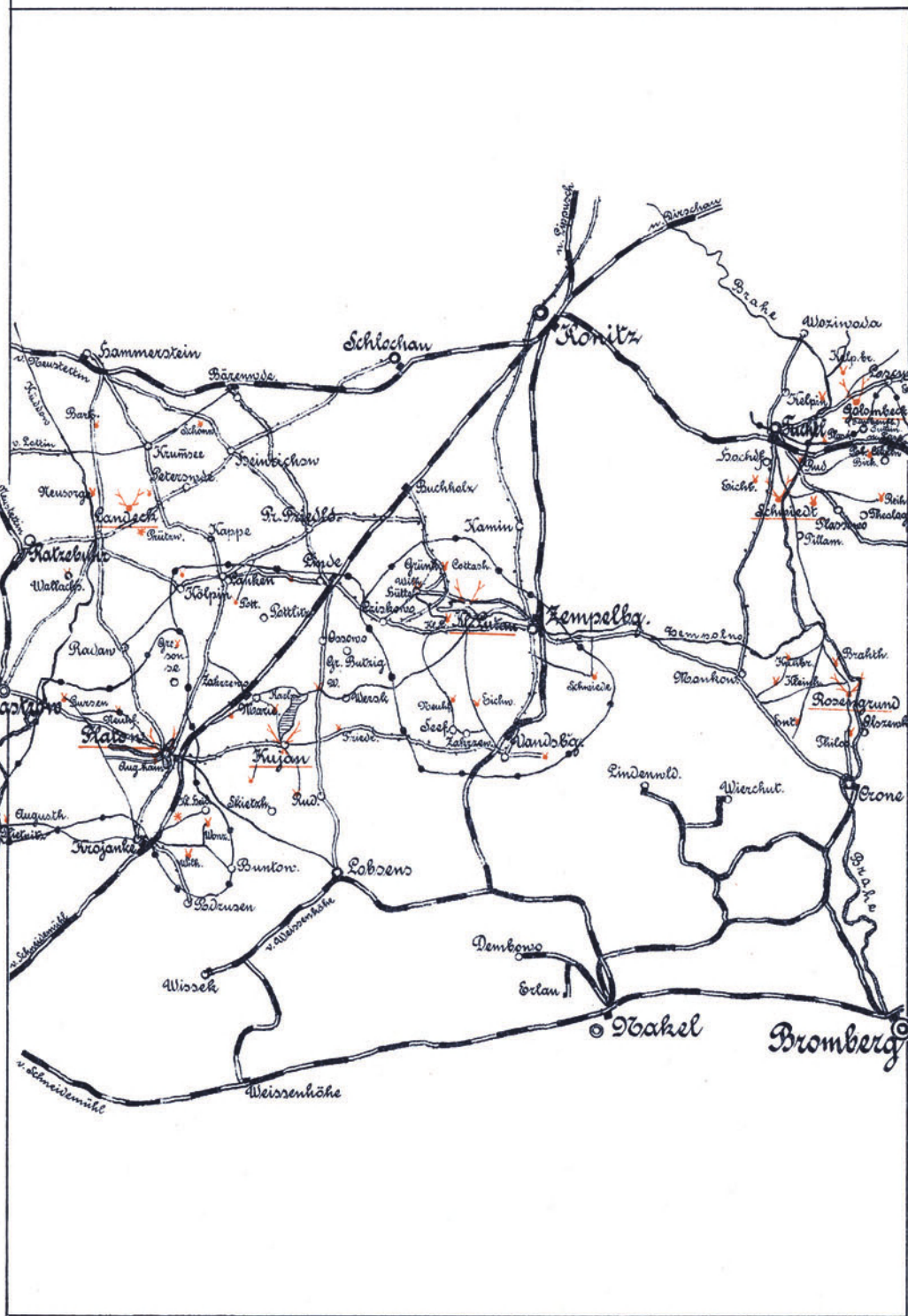
## Zeichen- und Farben-Erklärung.

- Eisenbahn im Betriebe
- Haltestelle nur für Personenverkehr
- Bahnhof für Personen- und Güterverkehr
- Eisenbahn im Bau begriffen
- schiffbarer Kanal
- Wasserablagestelle u. Ladoplatz
- Wasserlauf

- Chaussee
- Chaussee im Bau begriffen
- Landstraße bzw. befestigter Weg
- Erdweg
- Regierungsbezirks-Grenze

- Forsterei isolirt gelegen
- Oberförsterei " " "
- Forsterei in einer Ortschaft gelegen
- Oberförsterei " " "
- isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei
- Oberförstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)

Maßstab 1:600 000.



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**83. Königl. Oberförsterei Landeck, Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|                                 |   |   |                         |       |                       |            |
|---------------------------------|---|---|-------------------------|-------|-----------------------|------------|
| Landeck, Post, Kreis Schlochau. | 13 km Chaussee über Landeck nach Ratzebuhr (Linie Schneidemühl-Neustettin), 2mal täglich hin und zurück Privatpost zwischen Landeck und Bhf. Ratsbuhr. — 17 km Chaussee über Buschfrug nach Hammerstein. — 21 km Chaussee nach Linde über Prüggenwalde, Laufen. | Walachee<br>Peterswalde<br>Prüggenwalde<br>Neuförge<br>Barkriege<br>Schönwerder | 6 km Ldw. b. Bärenwalde | 1,5—3 | 1—3 km b. Küddow-abl. | 1          |
|                                 |   |   |                         |       | 4—6 km desgl.         | 1—2        |
|                                 |   |   |                         |       | desgl.                | 1—2        |
|                                 |   |   |                         |       | 1—4 km desgl. desgl.  | 1—2<br>1—2 |

**84. Königl. Oberförsterei Taubenfließ, Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|  |   |   |   |  |                          |                      |
|--|---|---|---|--|--------------------------|----------------------|
| Golubek, Post Poln. Cekin, Kreis Tuchel. | 8 km (4 1/2 Chaussee 3 1/2 Lehmfließchausee) nach Tuchel, Bhf. — Regelmäßige Verkehrsbelegenheit nicht vorhanden. | Gulenhof<br>Wolfsgrund<br>Plaszkau<br>Kelpinerbrück<br>Kelpin | 11—16 km b. Tuchel<br>7—12 km b. Cekin<br>13—18 km b. Tuchel<br>5—10 km b. Cekin<br>5—9 km bis Tuchel | 26,2,25<br>2,00<br>36,3,50<br>1,50<br>1,50 | 5—11 km bis Brahe-ablage | 1—2                  |
|  |   |   |   |  |                          |                      |
|  |   |   | 4—13 km bis desgl.  | 2,00<br>2,00                               | 0—7 km desgl. desgl.     | 1 b. 1,5<br>1 b. 1,5 |

**85. Königl. Oberförsterei Schwiedt, Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|                               |  |   |   |                              |  |                              |
|-------------------------------|--|---|---|------------------------------|--|------------------------------|
| Schwiedt, Post, Kreis Tuchel. | 5,5 km nach Bahnstation Tuchel (1/2 Lehmfließbahn 1/2 Chaussee). | Gieberg<br>Muda<br>brück<br>Schwiedt<br>Reihergrund<br>Birkwald | 5 km meist Chaussee bis Tuchel<br>6 km desgl.<br>8 km desgl.<br>5 km Erdbweg bis Poln. Cekin<br>5 km Erdbweg desgl. | 30—70 Rfl. pro km und pro km | 2 km bis Braheabl.<br>3 km desgl.<br>3 km desgl.<br>8 km desgl.<br>6 km desgl. | 30—70 Rfl. pro km und pro km |
|                               |  |   |   |                              |  |                              |

**86. Königl. Oberförsterei Lutau, Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|                                      |  |   |   |   |  |  |
|--------------------------------------|--|---|---|---|--|--|
| Lutau, Post St. Lutau, Kreis Flatow. | 7,5 km Chaussee nach Zempelburg (Linie Königs-Katel). — 14 km Chaussee bis Buchholz (Ostb.). — 16 km Chaussee bis Linde (Ostb.) Karolpost 1mal täglich hin und zurück nach Zempelburg. | Vandsburg<br>Giehwald<br>Neuhof<br>St. Lutau<br>Wilhelmsbruch<br>Cottasbain<br>Schwiede | 1 km Landweg 2 km Chausf. b. Vandsburg<br>8 km desgl.<br>8 km desgl.<br>11 km Chf. b. Zempelb.<br>11 km desgl.<br>11 km desgl.<br>3 km Ldw. 3 km desgl. | 1<br>36,3,50<br>36,3,50<br>2<br>2<br>2<br>3 |  |  |
|                                      |  |   |   |   |  |  |

**87. Königl. Oberförsterei Rosengrund, Rgbz. Bromberg. (Karte 7.)**

|  |  |   |  |  |                                |      |
|--|--|---|--|--|--------------------------------|------|
| Rosengrund, Post Crone a. Br., Kreis Bromberg. | 10 km (davon 6 km Kieschausee) bis Crone a. Brahe, von wo aus Kleinbahn nach Bromberg. | Zibosöhöhe<br>Gnienpflug<br>Braththal<br>Kuhbrück<br>Kleinheide |  |  | 1,5 km Erdbweg bis Braheablage | 1    |
|  |  |   |  |  | 5 km desgl.                    | 2    |
|  |  |   |  |  | 1,5 km desgl.                  | 1    |
|  |  |   |  |  | 1,5 km desgl.                  | 1    |
|  |  |   |  |  | 4 km desgl.                    | 1,50 |

**88. Königl. Prinzl. Oberförsterei Flatow, Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|                             |   |   |  |                               |                                 |                                 |
|-----------------------------|---|---|--|-------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|
| Flatow, Post, Kreis Flatow. | 2 1/2 km bis Station Flatow der Ostbahn (Chaussee). | Wilhelmswalde<br>Wonzow<br>St. Heide<br>Neuhof<br>Nugunenthal<br>Gurjen | 4—5 km meist Chausf. bis Krojanke<br>4,5 km bis "<br>3—4 km desgl.<br>5 km bis Flatow.<br>8 km bis Jastrow | 3<br>3<br>1,2-1,8<br>1,5<br>4 | 12 km b. Küddow-Abf. nahe bei " | 3<br>0,8-1,1<br>0,75<br>bis 1,2 |
|                             |   |   |  |                               |                                 |                                 |

**89. Königl. Prinzl. Oberförsterei Kujan, Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|                            |  |   |  |  |  |  |
|----------------------------|--|---|--|--|--|--|
| Kujan, Post, Kreis Flatow. | 8 km Chaussee bis Flatow (Ostb.) oder 6,5 km Landweg bis Zakrzewo. | Ruden<br>Kujan<br>Stieghede<br>Friedrichst.<br>Wers<br>Karlshorst<br>Marienhain<br>Pottlitz<br>Linde<br>Stölpin | 14 km mft. Chf. b. Flatow<br>12 " desgl. [tow<br>11 " "<br>15 " "<br>11 km Chausf. b. Linde<br>5 km Ldw. b. Zakrzewo<br>2 " desgl.<br>6 " mft. Chf. b. Linde<br>4 " desgl.<br>10 " " | 2,20<br>1,50<br>1,50<br>1,50<br>1,20<br>1,00<br>0,50<br>1,20<br>0,80<br>1,80 |  |  |
|                            |  |   |  |  |  |  |

**Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.**

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)

4834 ha. — Die flößbare Südbow mit verschiedenen meist eben, parzellirt. St. 1,0

Die flößbare Südbow mit verschiedenen fisk. Ablagen und die Chauffee nach Hammerstein, Friedland, Linde, Schlochau, Nagebuhr und Jastrów am Neb. Innerhalb meist Erdwege, vielfach durch Lehmfließschüttung befestigt. Fuhrunternehmer Schwalbe in Landeck, Bauern in Krumensee, Breitenfelde, Peterswalde.

**83. Königl. Oberförsterei Landeck,**

|                   |                    |
|-------------------|--------------------|
| Schbz. Wallachsee | 1800 fm St.-Stämme |
| " Prükenwalde     | 400 " " "          |
| " Peterswalde     | 400 " " "          |
| " Neuforge        | 800 " " "          |
| " Hartriege       | 700 " " "          |
| " Schönwerber     | 400 " " "          |

5185 ha. — Napoleonstr. (Lehmfließbahn) durchschneidet das ganze Revier von SW nach NO. Die z. Th. befestigten Gestele sind fast durchweg fahrbar. Außerh. gute Chauffeen. Die flößbare Brähe begrenzt, z. Th. durchläuft das Revier. Bei Golombek 3 Abl. — Fuhrunternehmer in den Orten Summin, Poln. Cefjin, Losczyni.

**84. Königl. Oberförsterei Taubenfließ,**

|                   |                     |
|-------------------|---------------------|
| Schbz. Wolfsgrund | 1400 fm St.-Stammh. |
| " Gulenholz       | 900 " " "           |
| " Plaskau         | 2600 " " "          |
| " Kelpinerbrück   | 2100 " " "          |
| " Kelpin          | 500 " " "           |

ha. — Den Schbz. Eichberg durchschneidet Chauffee überwiegend eben. Schbz. Eichberg hügelig. St. 1,0

Den Schbz. Eichberg durchschneidet Chauffee Tschel-Bromberg; die Schbz. Schwiedt u. Kubabrück die Chauffee Tschel-Teresopol. Die Brähe ist flößbar (4 Holzabl.). Die meisten Straßen sind Lehmfließbahnen. Holzfuhrleute in Hochdorf, Birkenwald, Neu Summin.

**85. Königl. Oberförsterei Schwiedt,**

|                 |                      |                     |
|-----------------|----------------------|---------------------|
| Schbz. Schwiedt | 1150 fm St.-Langholz | 300 rm St.-Kollholz |
|                 | 80 fm St.-Langholz   |                     |
| Schbz. Eichberg | 840 fm St.-Langholz  |                     |
| " Reibergrund   | 500 " " "            |                     |
| " Birkenwald    | 1750 " " "           |                     |
| " Kubabrück     | 960 " " "            |                     |

**86. Königl. Oberförsterei Lutau,**

|                  |                        |                    |
|------------------|------------------------|--------------------|
| Schbz. Vandsburg | 100 fm St.-Stammh.     | 300 fm St.-Stammh. |
| " Schwiede       | 250 fm St.-Stammh.     | 350 fm St.-Stammh. |
| " Eichwald       | 400 fm St.-Stammh.     | 400 " " "          |
| " Neuhof         | 400 fm St.-Stammh.     | 400 " " "          |
| " K. Lutau       | 800 fm St.-Stammh.     | 350 fm St.-Stammh. |
| " Wilhelmbrück   | 4000 fm St.-Stammholz. |                    |
| " Cottaschhain   |                        |                    |

5973 ha. — In Vandsburg, Schwiede, Eichwald, Neuhof Sand-, Lehm- und Kiesw. In K. Lutau, Wilhelmbrück und Cottaschhain desgl., außerdem gute Chauff. Fuhrleute in Vandsburg, in Zempelburg, in Neuhof, Seefeld, Jastrzewke, Czigoskovo und K. Lutau. St. 0,8

**87. Königl. Oberförsterei Rosengrund,**

|                    |                      |
|--------------------|----------------------|
| Schbz. Thilowshöhe | 900 fm St.-Stammholz |
| " Entenpfuhl       | 1200 " " "           |
| " Braßthal         | 400 " " "            |
| " Kuhbrück         | 1200 " " "           |
| " Kleinheide       | 700 " " "            |

4805 ha. — Für Handelsholztransport nur die Brähe. Die Schleusen verlaufen senkrecht auf dieselbe, Wege meist sandig, doch wird Festlegung geplant. Fuhrunternehmer Fuhrlegen Monkowarsk, Biegow-Suchau Mühle. St. 0,9

**88. Königl. Prinzl. Oberförsterei Flatow,**

|                      |            |            |
|----------------------|------------|------------|
| Schbz. Wilhelmswalde | 900 fm St. | 300 fm St. |
| " Wonzow             | 630 " "    |            |
| " K. Heide           | 500 " "    | 600 " "    |
| " Neuhof             | 1500 " "   | 600 " "    |
| " Augustenthal       |            | 950 " "    |
| " Gurjen             | 300 " "    | 1150 " "   |

4275 ha. — Die Forstbelaufe Kleinheide, Wonzow, Wilhelmswalde liegen 3—4 km von Projantke und haben bis dahin gute Wege, theils Chauffee. Fuhrleute: Schuda, Ander Kochma in Projantke, Sorgak in Wonzow, Murch in Gurjen, Altenburg in Pietnitk, Schallhorn in Gurjen. St. 0,2

**89. Königl. Oberförsterei Kujan,**

|                  |                      |
|------------------|----------------------|
| Schbz. Ruben     | 1100 fm St.-Stammh.  |
| " Kleckheide     | 600 " " "            |
| " Kujan          | 900 " " "            |
| " Friedrichsthal | 500 " " "            |
| " Wersk          | 800 " " "            |
| " Karlsdorf      | 500 " " "            |
| " Marienhain     | 80 " " "             |
| " Potlik         | 500 fm St.-Stammholz |
| " Linde          | 120 fm St.-Stammholz |
| " Kelpin         | 100 fm St.-Stammh.   |

8940 ha. — Viele Chauffeen. Fuhrunternehmer reichlich in Flatow, Wersk, Ruben, G. Wuzig, Dkowo. St. 0,8

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fort-Messoren u. Messerendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule?<br>In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt.<br>Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|--|---------------------------------------|---|
|--|---|--|--|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|   |                             |  |  |   |   |
|---|-----------------------------|--|--|---|---|
| In Landeck, Gasth. von Nib.<br>In Peterswalde bei Eichholz. | In Landeck, Gasth. von Nib. | Neueres Gebäude, 1 km nördl. der Chauss. Landeck-Schlochau 4 km von Stadt Landeck (950 Einw.). | Ev. Kirche u. Pfarre in Landeck. Kath. Pfarre in Heinrichswalde. | In Landeck, 4 km. Amtsger. in Pr. Friedl., Flament, u. Nageb. | Amtsvorsteher, 2 mal Gutsvorst. und 4 mal Forstamtsanw. |
|---|-----------------------------|--|--|---|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|            |  |  |  |  |  |
|------------|--|--|--|--|--|
| In Tuchel. | In Tuchel (8 km). — Für Holzhändler auch Poln. Gef. in (7 km). | Dorf. Wohnst. ein kleines fiskal. Kruggehöft, mitten im Walde, 3 1/2 km vom Dorfe Loszyni (100 Einw.) Nächste Stadt Tuchel, 3000 Einw. 8 km (4 1/2 km Chauss. 3 1/2 km Lehmfließb.). | Ev. u. kath. Kirche in Tuchel. Gymn. in Konig, 1 Stunde Bahnfahrt. | 4 Aerzte, Apotheke, 3 Richter, 2 Rechtsanw. in Tuchel. | Verheir. Assessor kann nur in Tuchel wohnen. |
|------------|--|--|--|--|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|                          |   |   |   |                    |  |
|--------------------------|---|---|---|--------------------|--|
| In Tuchel Hotel Neumann. | In Tuchel, Hotel Eilers u. Neumann, 5,5 km von Oberf. entf. | Altes Wohnhaus, große Wirtschaftsräume, an der durch Lehmfließbahn befestigt. Straße Gr. = Mangelmühle = Passowo. Nächste Stadt Tuchel (5,5 km) 3000 Einwohner. | Ev. u. kath. Kirche in Tuchel. Schule in Lichau, 30 Min. Landweg. | In Tuchel, 5,5 km. | Amts- u. Gutsvorsteher. Forstamtsanw. Verheir. Assessor kann nur in Tuchel wohnen. |
|--------------------------|---|---|---|--------------------|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|  |  |  |  |   |  |
|--|--|--|--|---|--|
| In Kl. = Lutau im fiskal. Verkaufshause.<br>In Wandsbürg, Hotel Volbt. | Für Assessor u. Messerend. nur aufb. Oberförst. Für Holzhändler die Städte Wandsbürg, Zempelburg, Linde; bei ger. Anspr. im Krug zu Kl. = Lutau. | Im Dorf Kl. = Lutau, a. d. Chauss. nach Zempelburg gel. neueres Dienstgeb. Wohn- und Wirtschaftsräume ausreichend. | Ev. u. kath. Kirche in Zempelburg. Dorfschule in Kl. = Lutau. Gymn. in Konig, Progymn. in Pr. Friedland. | Arzt u. Apotheke in Zempelburg, ober Wandsbürg, Amtsger. bezgl. | Staatsaufsicht über die Pr. Friedländer Stadtförst. Assistent verheir. wohnt in Kl. = Lutau. |
|--|--|--|--|---|--|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 7.)**

|              |  |  |  |                     |   |
|--------------|--|--|--|---------------------|---|
| Crone a. Br. | In Crone, Hotel Delang am besten; Fuhrw. daselbst (10 km v. Oberf.), Sonst auch in Försterei Brahtal (2 km). | Oberförstergesh. a. d. Ostf. des Reviers, unmittelf. a. d. Brahe. 10 km nördl. Crone, 4000 Einw. (6 km Kiesch. 4 km Waldw.). Wohnhaus 1852 erb. wenig geräumig. (Anbau projektiert.) | Kirche in Crone. Dorfschule in Dleschemko (4 km) schlecht. | Crone a. Br. 10 km. | Gutsvorsteher. Forstamtsanw. Für verheir. Assessor kein Unterf. |
|--------------|--|--|--|---------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|  |                               |  |                             |            |   |
|--|-------------------------------|--|-----------------------------|------------|---|
| In Flatow im Forst-Bureau.<br>In Krojanke Hotel Frank. | In Flatow in Seelert's Hotel. | Großes Schloß dicht bei der Stadt Flatow, (4000 Einw.) unmittelf. an der Chaussée. | Kirche u. Schule in Flatow. | In Flatow. | Verwaltg. der 20 Domänen, welche zum Fdb. Commis gehören. |
|--|-------------------------------|--|-----------------------------|------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 7.)**

|   |   |   |   |  |                |
|---|---|---|---|--|----------------|
| In Kujan im Gasth. In Linde Gasth. Nedmann.<br>In Lauken bei Seefeld. | In Kujan im Gasthof.<br>In Linde, Gasth. Vrentz u. Nedmann. | Gutes, älteres, sehr geräum. Wohnh. an Chauss. nach Flatow in Kl. Gutsgemeinde gel. Nächste Stadt Flatow Kreisf. (4000 Einw.) 9 km. | Kirchen in Flatow. Elementarschule Kujan u. Flatow. | Arzt u. Apotheke in Flatow 11 km; auch in Lobzens 15 km; Amtsger. in Flatow. | Amtsvorsteher. |
|---|---|---|---|--|----------------|

|   |  |   |
|---|--|---|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Bezirken. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufsflözer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|---|

9007 ha. — Das Wegenez im Walde wird ausgebaut, hügel., stark und sind die Wege meist gut. Außerhalb parzell. stark hügelige Wege. Fuhrunternehmer Fl. 0,5 Piischta und Drewns in Bischofsburg, Connegen in Wieps. Kl. 0,3 Gr. 0,1 Bu. 0,1

**90. Königl. Oberförsterei Gadowo,**

Schb. Lustig 50 rm Wohnh. „ Sawadden 100 „ „ „ Dembowo 25 „ „ „ Sablowo 30 „ „ „ Cronau 1780 fm Kl. „ Wieps 2580 „ Kl.- u. Fi.-Langh.

**91. Königl. Oberförsterei Purden,**

6584 ha. — Gute Holzabfuhrwege, meist Wegenez im hügel., zum Revier. Durch Chaussee theils mit Bhf. Dell eben, theils Bischofsbg., theils mit Station Mertins- parzellirt. alle nach Allenstein verbunden. Fuhr- Kl. 0,8 untern. zu Gr. Pudon, Mertins- Fl. 0,2 dorf, Bauern der angrenz. Ortschaften.

1. Schb. Scheufelsdorf 400 Kl.-Stämme. 2. „ Mendrienen 2000 „ „ 200 Fi.-St. 3. „ Neu-Partelsdorf 2000 „ „ 2000 fm Kl.-St. 30 4. „ Masuchen 2200 „ „ 200 „ „ 5. „ Graskau 800 „ „ 300 „ „ 6. „ Herwig 600 „ „ 400 „ „ 7. „ Leschno 400 „ „ 300 „ „ } 2000 St.-St. 2000 St.-St. 2000 St.-St. 30 fm Kl.-St. 30 fm Kl.-St. 30 fm Kl.-St.

**92. Königl. Oberförsterei Ramuck,**

7562 ha. — Das Revier durchschneidet im NO. die meist kuppirt, al. aufgeb. Chaussee Allenstein-Buttrienen. Ausbau Kl. 0,5 des Wegenezes begonnen. Bedeut. hat Fl. 0,1 außerdem Wasserweg Alle nach Allen- Stbu. } 0,1 stein, an den mit dieser in Verbindung Gr. 0,2 stehenden Seen zahlr. fisch. Abl. Fuhr- untern. Schwengeler in Alt-Kalctka, Kramkowskl in Neu-Partelsdorf.

Schb. Zassbrosc 200 fm Kl.-Stammholz. Schb. Dziergunfen 1700 fm Kl.-Stammh., 600 rm Brennholz „ Ramuck 50 fm Kl.-Stammh., 1400 fm Kl.-Stammh., 400 rm Brenn. 50 fm U. L.-Stammh. „ Kalctka 1400 fm Kl.-Stammholz 400 rm Brennholz „ Brzhytop 50 fm U. L. Stammh., 1800 fm Na.-Stammholz 650 rm Na.-Brennh. „ Nitowiz 50 fm Kl.-Stammh., 50 fm U. L.-Stammh. 650 rm Na.-Brennh. 100 rm U. L.-Brennh. 1800 fm Na.-St. „ Gelgunden 100 fm Kl.-Stammh., 50 fm U. L.-Stammh. 500 rm Brenn., 1400 fm Kl.-Stammh. 400 rm Brenn.

**93. Königl. Oberförsterei Lanskerofen,**

4379 ha. — Die Hauptabfuhrwege werden nach dem wellig, lang- vorhandenem Wegenez mit Kies ausgebaut. gestrect. Auf der Alle Flößerei nach Allenst. Kl. 1,0 Fuhruntern. in Stabigotten, Doro- Gr. Kl. thowo, Reußen, Schönfelde.

| Schb.        | Stammholz |       |         | Kloben rm |     |
|--------------|-----------|-------|---------|-----------|-----|
|              | Kl.       | Bl.   | Kl.     | Bl.       | Kl. |
| Schb. Ulrich | 100 fm    | 30 fm | 1200 fm | 300       | 300 |
| „ Reußen     | 60        | „     | 2200    | 100       | 450 |
| „ Grabda     | 150       | 1500  | 100     | 100       | 400 |
| „ Ferrey     | „         | „     | 900     | „         | 200 |
| „ Bonferne   | „         | „     | 900     | „         | 150 |

**94. Königl. Oberförsterei Hohenstein,**

5156 ha. — Im Revier z. Th. gebesserte Holzabfuhr- z. Th. cou- wege, außerhalb vielfach sandige Land- pirt. — wege. Fuhrunternehmer in Stabi- Kl. 0,7 gotten, Pflaung und in Grics- Gr. 0,1 linen. Bu. 0,1 St. 0,1

Schb. Maransen 700 fm Kl.-Langholz „ Pflaung 1800 „ „ Stammh. 40 fm Bl.-Stmh. „ Stabigotten 30 „ Kl. 1500 „ Kl. „ „ Worzfelde Debländerien.

**95. Königl. Oberförsterei Corpellen,**

6763 ha. — Chausseen und gute Erdwege. Fuhrunter- meist eben, nehmer in umliegenden Dörfern und in 3 Parz. Ortelsburg. Kl. 0,7 Bu. 0,2 Gr. 0,1

Schb. Gifswen 50 fm Kl.-Bh., 1900 fm Na.-Bh., 470 fm Na.-Brh „ Mittenwalde 20 „ „ 2000 „ „ Bh. 540 „ „ „ „ Ilonsk 3400 „ „ Bh. 850 „ „ „ „ „ Schleusenwald 3300 „ „ „ 860 „ „ „ „ „ Sinterdamerau 1300 „ „ „ 370 „ „ „

**96. Königl. Oberförsterei Grüneberge,**

8798 ha. — Im Allgemeinen gute Erdwege, am Kl. eben, arron- Schobener 4 km tiefer Sand. Fuhr- birt. unternehmer Koppow in Ortelsbg. Kl. 1,0

Schb. Carolinenhof } Debland „ Malga „ „ „ „ „ Materichobensee 1400 fm Kl.-Bauholz „ Dkau Debland „ „ „ „ „ „ Refowen 1900 fm Kl.-Bauholz „ Stowen 1600 „ „ „ 200 St. Kl.-Derbst.

**97. Königl. Oberförsterei Hartigswalde,**

7445 ha. — Chaussee nur an der südlichen Grenze. meist hügelig, Wege oft schlechte Sandwege. Auf der fast aufgeb. Alle Flößerei. Fuhrunternehmer in Jedwabno, Worowen, Dluszed, Kl. 1,0 Gr. Wattafsch, Gimmendorf.

Schb. Neuwald 900 fm Kl.-Bdh. Schb. Jedwabno 1000 fm „ Hartigsw. 1200 „ „ „ Kl.-Bunholz „ Grobla 900 „ „ „ „ Kahl 900 fm Kl.-Bdh. „ Kahlbruch 800 „ „ „ „ „ Ruffen 50 fm „ „

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Fort-Affessoren u. Meßerendbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                               |   |  |   |                  |   |
|-------------------------------|---|--|---|------------------|---|
| In Bischofsburg.<br>In Wiews. | In Bischofsburg Hotel Nebeln. In Wiews Gasth. Connegen. | Altes Haus, 4 km von Bischofsburg, 4000 Einw., Kreisst. Garni.; am Landweg Bischofsburg-Danjen, Theilw. Neubau der Wirtschaftsggeb. in Aussicht. | Ev. u. kath. Kirche sowie Volksschule in Bischofsburg. Gymnasium in Allenstein und Roßel. | In Bischofsburg. | Betriebsleit. im Seeburger, Rößler, Bischofsst. u. Bischofsburg. Wald. Verheir. Ass. kann in Bischofsburg wohnen. (4 km.) |
|-------------------------------|---|--|---|------------------|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|  |  |   |  |  |   |
|--|--|---|--|--|---|
| In Gr.=Purden bei Kowalewski.<br>In Gr.=Purden bei Sartorff. | In Mertinsdorf bei Pötsch (recht bescheid.). In Gr.=Purden bei Kowalewski, in Gr.=Purden bei Sartorff. | Dienstgeb. durch Erweit.-Baue vergrößert, allein im Walde gelegen an dem Landw. über Kl.=Purden nach Koschno. Nächste Stadt Allenstein 23000 Einw. Landgericht, Garnison (20 km). | Ev. Pfarre in Neu-Purden, 6 km. Kath. Pfarre in Gr.=Purden, 4,6 km. Dorfschule in Mertinsdorf, 3 km. | Arzt, Apoth. in Allenstein, Wartenberg, Paffenheim, (20, bezw. 20, bezw. 10 km). Amtsgger. in Wartenb. | Aufsicht über Wartenb. Stadtw. — Untert. für verh. Ass. z. St. nicht möglich. |
|--|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                     |   |   |   |                                    |  |
|---------------------|---|---|---|------------------------------------|--|
| Gasthaus Gelgühnen. | Gutes Unterkommen im Gasthaus Gelgühnen, mitten im Walde, 3,5 km von Oberf. entfernt. | Zl. geräum. 30jähr. Dienstgeb. isol. im Walde, am N.-D. Rande des Rev. 1 km bis Chausf. nach dem 16 km entf. Allenstein. Nächster Ort Prgylop 1,5 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Neu-Purden, 3 km. Kath. Kirche u. Pfarre in Buttrienen, 5 km. Gymnas. in Allenstein, 16 km. | Arzt, Apoth. in Allenstein, 16 km. | Wohnung für verh. Ass. nicht zu haben. |
|---------------------|---|---|---|------------------------------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                             |   |   |  |                       |  |
|-----------------------------|---|---|--|-----------------------|--|
| In Stabigotten im Gasthaus. | In Stabigotten im Gasthaus u. Schlamühle, je 6 km entfernt. | Gutes Dienstgeb. a. der Allee und am Lancker-See schön gelegen. Nächste Stadt Allenstein, 16 km. (S. Nr. 91.) | Ev. Kirche in Neu-Purden, 1,5 km. Kathol. Kirchen in Buttrienen u. Grieslinen. Dorfschule Kaleika in 1/2 St. zu erreichen. | In Allenstein, 16 km. | Gutsbesitzer. Amtsvorsteher. Forstamtsanw. Für verh. Ass. kein Untert. |
|-----------------------------|---|---|--|-----------------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|  |  |   |  |                |  |
|--|--|---|--|----------------|--|
| In Hohenstein bei Kaufm. Öbring.<br>In Stabigotten bei Gottschalk. | In Hohenstein.<br>In Stabigotten im Gasthause. | Miethswohnung in der Stadt Hohenstein (2600 Einw.). | Ev. u. kath. Kirche am Ort; desgl. Privatdichterschule und 6klass. Volksschule. Gymnas. in Osterode. | In Hohenstein. |  |
|--|--|---|--|----------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                 |  |  |                |                        |                              |
|---------------------------------|--|--|----------------|------------------------|------------------------------|
| In Ortelsburg Gasth. von Krebs. | In Ortelsburg Hotel Sarella u. Deutsches Haus. | Altes Dienstgebäude, 2,5 km von Ortelsburg Kreisstadt, 4000 Einw., Garnison. | In Ortelsburg. | In Ortelsburg, 2,5 km. | Amtsvorsteher. Forstamtsanw. |
|---------------------------------|--|--|----------------|------------------------|------------------------------|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|   |  |   |  |                |   |
|---|--|---|--|----------------|---|
| In Ortelsburg Gasth. Kropfow.<br>In Pater Schobensec Neumann's Gasth. | In Ortelsburg Hotel Sarella u. Deutsches Haus. | Miethswohnung in Ortelsburg. (S. Nr. 95.) | Ev. Kirche in Ortelsburg. Kath. Kirche in Bentfenerdorf, 1 km. Knabenschule bis Duarta, Dichterschule in Ortelsburg. | In Ortelsburg. | Forstamtsanw. Vorsteher der Vieh-Meliorat.-Genossenschaft f. Senf. des fl. Schoben See's. |
|---|--|---|--|----------------|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|  |  |   |   |  |  |
|--|--|---|---|--|--|
| In Duszack bei Jedwabno, Gasthaus Schellong. | In Jedwabno, Gasth. von Boß, 6 km von Oberf. | Miethswohnung, altes beschränktes Wohnhaus, einz. gelegen, 18 km von der Bahn, 30 km von Kreisst. Neidenburg (5000 Einw.) | Kirche in Jedwabno 6 km. Gymnas. in Allenstein, 2 Stund. bis zur Bahn und 1 Stunde Bahnfahrt. | Arzt u. Hausapothek in Jedwabno, 6 km. Amtsgger. in Neidenburg, 30 km. | Aufsicht über Stadtw. Paffenheim. Amtsvorst. Für verh. Ass. Forstamtsanw. Wohn. in Jedwabno erhältl. |
|--|--|---|---|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**90. Königl. Oberförsterei Sadlowa, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                             |   |          |                                |      |  |  |
|-----------------------------|---|----------|--------------------------------|------|--|--|
| Sadlowa, Post, Kreis Rößel. | 4 km besetzt. Landweg nach Bischofsburg (Sekundärb.) oder 4 km Landweg u. 7 km Chausf. nach Rothkies (Thorn-Insterburger Bahn), Schnell- und D.-Züge. — Nur in Bischofsb. Wagen zu haben. | Lustig   | 9 km Ldw. b. Bergenthal        | 3,00 |  |  |
|                             |   | Sawadden | 7 " " " "                      | 2,50 |  |  |
|                             |   | Dembowo  | 5 " " " "                      | 2,00 |  |  |
|                             |   | Lipowo   | 5 " " " Bischofsbg.            | 2,00 |  |  |
|                             |   | Tronau   | 4 " " " Wieps                  | 1,50 |  |  |
|                             |   | Wlepps   | 2 " " " "                      | 1,10 |  |  |
|                             |   | Rekiten  | 6 " meist Chausf. bis Seesburg | 1,50 |  |  |

**91. Königl. Oberförsterei Purden, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                 |   |                 |                            |       |                          |     |
|---------------------------------|---|-----------------|----------------------------|-------|--------------------------|-----|
| Purden, Post, Kreis Allenstein. | Station Mertinsdorf, 12,7 km. (über Kl. Purden) auf mangelh. Erdweg zu erreichen. | Scheufelsdorf   | 4 km Erdweg bis Passenheim | 2,00  | } 8-14 km bis Ustrichsee | 2,5 |
|                                 |   | Mendrienen      | 1-7 km b. Mertinsdorf      | 1-2,5 |                          |     |
|                                 |   | Neu-Partelsdorf | 5-11 " " Klaukendorf       |       |                          |     |
|                                 |   | Masuchen        | 14-20 " " Allenstein       |       |                          |     |
|                                 |   | Graschau        | 5-12 km bis Mertinsdorf    | 3,5   |                          |     |
|                                 |   | Nerwigl         | 12-20 km b. Wartenbg.      | 4,0   |                          |     |
|                                 |   | Leichno         | 11 km b. Bischofsbg.       | 3,0   |                          |     |

**92. Königl. Oberförsterei Ramuck, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                     |  |             |                                  |      |                            |      |
|-------------------------------------|--|-------------|----------------------------------|------|----------------------------|------|
| Neu-Ramuck, Post, Kreis Allenstein. | 16 km (meist Chausf.) nach Allenstein oder 10 km Landw. nach Mertinsdorf oder 12 km Landw. nach Ganglau. Täglich 1 mal Postverb. von Allenstein nach Wuttrinen, 1 km von der Oberf. vorbeiführend. | Dziergunfen | 14 km Erdw. bis Stabigotten      | 3,00 | 2 km bis Lansker-See       | 1,00 |
|                                     |  | Ramuck      | 11 km besgl.                     | 2,00 | 2 km besgl.                | 1,00 |
|                                     |  | Kaleika     | 13 " " "                         | 2,50 | 3 " " "                    | 1,50 |
|                                     |  | Przykopy    | 16 " meist Chausf. b. Allenstein | 3,50 | 4 " Erdweg bis Ustrich-See | 2,00 |
|                                     |  | Rifowik     | 15 km besgl.                     | 3,00 |                            |      |
|                                     |  | Gelgühren   | 11 km Erdw. bis Mertinsdorf      | 2,50 |                            |      |
|                                     |  | Zasbrodc    | 15 km meist Chf. b. Allenstein   | 3,00 | 3 km besgl.                | 1,50 |
|                                     |  |             | 9 km besgl.                      | 2,00 |                            |      |
|                                     |  |             |                                  |      |                            |      |
|                                     |  |             |                                  |      |                            |      |

**93. Königl. Oberförsterei Lanskerofen, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                      |   |          |                  |        |                      |        |
|--------------------------------------|---|----------|------------------|--------|----------------------|--------|
| Lanskerofen, Post, Kreis Allenstein. | 6 km bis Bhf. Ganglau. — 6 km bis Bhf. Stabigotten (Landweg). | Ulrich   | 5 km bis Ganglau | 2,50   | nahe bei Ustrich-See | 1-1,50 |
|                                      |   | Neuhen   | 4 " " "          | 2,50   | " " "                | 1-1,50 |
|                                      |   | Gradda   | 2,5 " " "        | 2,00   |                      |        |
|                                      |   | Kerreh   | 6 " " "          | 3-3,50 |                      |        |
|                                      |   | Wonferne | 5 " " Biessellen | 3,00   |                      |        |
|                                      |   |          |                  |        |                      |        |

**94. Königl. Oberförsterei Hohenstein, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                   |  |             |                       |  |  |
|-----------------------------------|--|-------------|-----------------------|--|--|
| Hohenstein, Post, Kreis Osterode. | Bahnhofstation am Orte, (Linien Allenstein-Solbau und Hohenstein-Osterode-Elbing). | Maransen    | 5 km Ldw. b. Waplitze |  |  |
|                                   |  | Pauckig     | 8 " " b. Stabigotten  |  |  |
|                                   |  | Stabigotten | 3 " bis "             |  |  |
|                                   |  | Morsfeld    | 5 " " "               |  |  |

**95. Königl. Oberförsterei Corpellen, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                    |                             |               |                          |         |  |
|------------------------------------|-----------------------------|---------------|--------------------------|---------|--|
| Corpellen, Post, Kreis Ortelsburg. | 2,5 km bis Bhf. Ortelsburg. | Gisöwen       | 5 km Chff. b. Ortelsburg | 1,5-2,0 |  |
|                                    |                             | Wittenwalde   | nahe bei "               | 1,5-2,0 |  |
|                                    |                             | Ulonzk        | 4 km Chff. b. "          | 1,5-2,0 |  |
|                                    |                             | Schleusenw.   | 6 " " " "                | 1,8-2,2 |  |
|                                    |                             | Hinterdamerau | 8 " Ldw. " "             | 2,0-2,5 |  |

**96. Königl. Oberförsterei Grüneberge, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|  |   |                  |                                  |      |  |
|--|---|------------------|----------------------------------|------|--|
| Ortelsburg, Kaiserstraße 134. Post und Kreis Ortelsburg. | Ortelsburg ist Bahnhofstation (Linie Allenst.-Rudzanow und Linie Ortelsburg-Willenberg-Neidenburg). | Matereschowensee | 12 km meist Chff. bis Ortelsburg | 2,50 |  |
|  |   | Neowen           | 18 km meist Erdw. b. Ortelsburg  | 3,50 |  |
|  |   | Stowen           | 18 km besgl.                     | 3,00 |  |
|  |   |                  |                                  |      |  |

**97. Königl. Oberförsterei Hartigswalde, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                                       |   |          |  |     |  |     |
|---------------------------------------|---|----------|--|-----|--|-----|
| Hartigswalde, Post, Kreis Neidenburg. | 18 km von Bhf. Passenheim der Allenst.-Byf. Bahn, davon 12 km bis Jedwabno Chausf. Privatpost von Jedwabno zur Bahn tägl. 2 mal hin u. zur. | Neuwalde | Die nächsten Bahnhöfe sind Passenheim und Grünfließ bei 20-25 km Entfernung. | 3-4 | Die nächste Wasser-Verbindung nach d. Ustrich-Schleufe bei Lanskerofen 20 bis 25 km. | 3-4 |
|                                       |   | Jedwabno |  |     |  |     |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage |

**98. Königl. Oberförsterei Kaltenborn, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|  |   |              |                                    |                  |  |
|--|---|--------------|------------------------------------|------------------|--|
| <b>Kaltenborn,</b><br>Post,<br>Kreis Neidenburg. | 16 km Chausf. bis Neidenburg über Grünfließ (9 km). — Karriolpost Passenheim = Jedwabno-Kaltenborn, 1 mal tägl. | Uszannek     | 22 km meist Chausf. bis Neidenburg | } 3 b.<br>} 3,50 |  |
|  |   | Wujewken     | 9 km meist Chausf. bis Muschaken   |                  |  |
|  |   | Dabichtsberg | 21 km meist Chausf. bis Neidenburg |                  |  |
|  |   | Mainaberg    | 18 km desgl.                       |                  |  |
|  |   | Eiwerbet     | 20 km desgl.                       |                  |  |

**99. Königl. Oberförsterei Grünfließ, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|   |   |             |                              |       |  |
|---|---|-------------|------------------------------|-------|--|
| <b>Grünfließ,</b><br>Post,<br>Kreis Neidenburg. | Bahnhofstation am Orte (Linie Neidenburg=Ortelsburg). | Wolisko     | 6 km Erdweg bis Grünfließ    | } 3-4 |  |
|   |   |             | 8 km Chaussee bis Neidenburg |       |  |
|   |   | Abiershorst | 4 km Erdweg bis Grünfließ    | } 3-4 |  |
|   |   |             | 8 km Chaussee bis Neidenburg |       |  |
|   |   | Marschym    | 8 km Erdweg bis Soldau       | 3     |  |

**100. Königl. Oberförsterei Kommußin, Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|  |  |          |                         |      |
|--|--|----------|-------------------------|------|
| <b>Kommußin,</b><br>Post Grünfließ,<br>Kreis Neidenburg. | 9 km Chausf. nach Grünfließ (Neidenburg=Ortelsburg). — 17 km Chaussee nach Neidenburg (Soldau=Allenstein). — 16 km bef. Weg bis Haltestelle Gutfeld (Soldau=Allenstein). | Gintken  | 4 km Erdw. b. Grünfließ | 3,00 |
|  |  | Kommußin | 4 " " "                 | 3,00 |
|  |  | Terzen   | 7 " " "                 | 4,00 |
|  |  | Perjing  | 12 " " "                | 5,00 |

**101. Königl. Oberförsterei Nikolaiken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |  |            |  |
|--|--|------------|--|
| <b>Nikolaiken,</b><br>Post,<br>Kreis Sensburg. | 24 km Chausf. nach Sensburg. — 28 km Chausf. nach Stürlack. — 18 km Landw. nach Rudezanny. — Im Som. Dampferverbind. Rügen-Nikolaiken-Rudezanny. | Gonschor   | } Alles Handelsholz wird von der Verwaltung an die Ablagen an den masur. Seen gerickt, von wo im N. bis Angerburg und im S. durch Rußland nach Thorn verflößbar. 2 km Landw. bis Abl. Rhein. |
|  |  | Spirbing   |  |
|  |  | Nikolaiken |  |
|  |  | Lucknainen |  |
|  |  | Rudowken   |  |

**102. Königl. Oberförsterei Pfeilswalde, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |   |             |                        |  |   |
|---|---|-------------|------------------------|--|---|
| <b>Pfeilswalde,</b><br>Post<br>Nikolaiken,<br>Kreis Sensburg. | 10 km Landw. nach Bahnhofstation Peitschendorf (Linie Rothfließ=Rudezanny). | Collogienen | 3-6 km bis Collogienen | } 3-6 km b. Gartensee<br>} desgl.<br>} " " " " " " " " " " " " | } 1-4<br>} Mf.<br>} " " " " " " " " " " " " |
|   |   | Guttenwalde | 5 km bis Peitschendorf |  |   |
|   |   | Kleinort    | 3-8 km b. " "          |  |   |
|   |   | Liffuhnen   | 3-12 " " " "           |  |   |
|   |   | Maib        | 5-10 " " " "           |  |   |
|   |   | Koffewen    | 6-12 " " " "           |  |   |

**103. Königl. Oberförsterei Grundrowken, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |  |             |  |                 |  |  |
|--|--|-------------|--|-----------------|--|--|
| <b>Grundrowken,</b><br>Post<br>Schweyfkowen,<br>Kreis Gumbinnen. | 15 km nach Drygallen, davon 11 km Landweg, 4 km Chausf.; später nächste Bahnst. Arys, 8 km Landw., (wofür Trup.=Ueb.=Platz I. u. Corps. — Abzweig. einer neuen Oberförst. Drygallen zum 1. VII. 01 angeordnet. | Drygallen   | 6 km meist Chff. bis Drygallen         | 1,50 b.<br>2,00 | } 6 km bis Roschsee<br>} 3 " " " " " " | } 1,50 b.<br>} 2,50<br>} 1,00 b.<br>} 1,50 |
|  |  | Walenczinen | 11 km davon 4 km Chausf. bis Drygallen |                 |  |  |
|  |  | Koffeln     | 11 km meist Chff. bis Drygallen        | 2,00            |  |  |
|  |  | Kempnio     | 11 km meist Chff. bis Drygallen        | 2,00 b.<br>2,50 |  |  |

**104. Königl. Oberförsterei Cruttinnen, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |  |              |                                |      |  |      |  |
|--|--|--------------|--------------------------------|------|--|------|--|
| <b>Cruttinnen,</b><br>Post<br>Ulitta,<br>Kreis Sensburg. | 3 km (davon 1 km Chausf.) u. Haltest. Collogienen der Bahn Rothfließ=Rudezanny. — 10 km guter Landw. nach Puppen der Bahn Johannisburg=Allenstein. — 13 km nach Rudezanny. | Hofsted      | 1-3 km b. Cruttinnen           | 1,50 | 1-3 km b. Sacrent                              | 1,50 |  |
|  |  | Koßeck       | 3 km " "                       | 1-2  | 2-3 " " Kotzeck                                | 1,50 |  |
|  |  | Sacrent      |                                |      | 1-3 " " Sacrent                                | 1-2  |  |
|  |  | Nicolaihorst | 8 " Chaussee bis Peitschendorf | 2,50 | (Sac. a. Cruttinnenfl. u. Kotz. a. Muckersee.) |      |  |
|  |  | Cruttinnen   | desgl.                         | 1,50 | 1-3 km b. Muckersee                            | 1,50 |  |
|  |  | Ulitta       | 1-2 km Chausf. bis Collogienen | 1,20 |  |      |  |

**105. Königl. Oberförsterei Guszianka, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |  |   |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|
| <b>Guszianka,</b><br>Post<br>Rudezanny,<br>Kreis Sensburg. | 2 km von Bhf. Rudezanny entfernt. — Post- u. Reiseverbind. nicht vorhanden. — Abzweig. einer neuen Oberförst. Rudezanny zum 1. VII. 01 angeordnet. | Das Handelsholz lagert auf den Wasserablagestellen am Niedersee, Guszinsee und Beldahsee. Von diesen nächster Güterbh., Rudezanny, der von den Wasserablagestellen 1-2 Std. entfernt ist. |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|

|   |  |   |
|---|--|---|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers.— Vertheilung der Hauptholzarten nach Rehteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfes). |
|---|--|---|

**98. Königl. Oberförsterei Kaltenborn**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 6080 ha. — eben bis hügelig. Kl. 1,0 Cl. | Gute Wege. Fuhrleute in den Dörfern Wallendorf, Grünfließ, Jägerdorf, Muschaken. | Schbz. Uszanned 50 fm Cl. I.—V. Cl. 300 fm Kl. I.—V. Cl.<br>" Wujewken 2000 " " "<br>" Sabichsberg 200 " " " 1200 " " "<br>" Mainaberg 2000 " " "<br>" Eichwerder 2000 " " " |
|--|--|--|

**99. Königl. Oberförsterei Grünfließ**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 4827 ha. — eben, Schbz. Marszym hügelig, sehr parzellirt. Kl. 0,9 Cl. 0,1 | Innerhalb des Reviers nur Erdwege, außerhalb Chaussee von Reidenburg nach Kaltenborn und Chaussee von Reidenburg nach Muschaken. Fuhrunternehmer in Grünfließ, Muschaken, Soldau. | Schbz. Wolisko 1400 fm Kl.-Langnußh.<br>" Adlershorst 1500 " " "<br>" Marszym 1000 " " " |
|---|---|--|

**100. Königl. Oberförsterei Kommußin**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 4134 ha. — eben, zthgd., nur im NW. hügelig. Kl. 0,9 Cl. 0,1 | Innerhalb des Reviers befestigter Weg über Kommußin nach Gutfeld, außerhalb Chaussee von Reidenburg nach Kaltenborn, sonst nur Erdwege. Fuhrunternehmer in Grünfließ, Jablonken, Bahna, Lhufen und Perjing. | Schbz. Glinten 1000 fm Kl.-Langnußholz<br>" Kommußin 1500 " " "<br>" Terten 1800 " " "<br>" Perjing 300 " " " |
|--|---|---|

**101. Königl. Oberförsterei Nikolaiken**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 5601 ha. — eben u. wellig, parzellirt. Kl. 1,0 Cl. u. Cl. | Wege im Revier gut. Forstverwaltung übernimmt selbst den Transport bis zu den Wasserablagen an den majur. Seen, welche zum Verflößen sehr bequem sind. | Schbz. Gonjchor 2500 fm Kl.-Bau- u. Schneibeh. 100 fm Kl.-Grb<br>" Spirbing 1500 " " " " 80 " " "<br>" Nikolaiken 1000 " " " " 100 " " "<br>" Luknainen 500 " " " " "<br>" Rudowken 250 " " " " 250 " Kl.-Bau<br>" Gonjchor 80 " Cl.-Bauh. |
|---|--|--|

**102. Königl. Oberförsterei Pfeilswald**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 6872 ha. — hügelig, zusammenhgd. Kl. 0,8 Cl. 0,2 | Wege innerhalb des Reviers gut und fest, außerhalb die Chausf. Sensburg-Rudczanny. Wasserablage Gartensee. — Fuhrunternehmer durch Gastwirth Sichel in Lindendorf (Wahn Weitzendorf) zu erfahren. | Schbz. Collogiennen 1500 Kl.-Stammh. 100 fm Cl.-Stamm<br>" Guttewalde 1500 " " "<br>" Kleinort 1500 " " "<br>" Liffuhnen 1500 " " "<br>" Rak 100 " " " 300 " Kl.-Stammh.<br>" Kojewen 1500 " " " 500 " " " |
|--|---|--|

**103. Königl. Oberförsterei Grundowken**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 8610 ha. — eben, in 2 Komplexen. Kl. 1,0 | Wege jederzeit fahrbar, nur zwei Chausf. Arys-Lyd; Arys-Drygallen zum Bahnhof. Im SW. Abl. Wilken, Wasserwerb. in den Spirbing, Wöwentin, Mauersee; im S. durch Biffel, Bug, Narew, Weichel. Anfuhr durch kleine Befüger. | Schbz. Drygallen 400 fm Kl.-Nußh. 600 fm Kl.-Brennh.<br>" Ballenczinnen 1000 " " " 800 " " "<br>" Wolka 700 " " " 600 " " "<br>" Koffeln 2400 " " " 1000 " " "<br>" Kempnio 860 " " " 800 " " " |
|--|---|---|

**104. Königl. Oberförsterei Cruttinnen**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 7501 ha. — meist eben, z. Th. hügel. Kl. 0,95 Cl. 0,05 | Im N. gute und fast ebene Sandwege, im S. zum gr. Th. hügelig, doch meist fahrbare Wege. — 2 Glent. 1 Chausf. Sensburg-Rudc. durchschn. das Revier. 3 Abl. am Cruttinnenfl. 2 Abl. am Mader- und Uplid-See. Fuhr. in Ufta, Cruttinnen, Kozec. | Schbz. Kozec 1700 fm Kl.-Lgh. 300 fm Grubh.<br>" Kozec 1600 " " " 300 " " "<br>" Sakrent 1500 " " " 200 " " "<br>" Nikolaihorst 1500 " " " 50 " " 600 fm Cl.<br>" Cruttinnen 1000 " " " 50 " " 300 " " "<br>" Ufta 1000 " " " 100 " " 400 " " " |
|--|---|---|

**105. Königl. Oberförsterei Gusziank**

|                                 |  |   |
|---------------------------------|--|---|
| 5913 ha. — eben, zthgd. Kl. 1,0 | Innerhalb des Reviers befestigte Erdwege. Chaussee Johannisburg-Sensburg. — Wasserbindung vom Nieder-See nach Löhken. Fuhruntern. Grünitz in Wigrinnen, Gemalen in Fedorwalde, Margingel in Warnold. | Schbz. Weiffuhnen }<br>" Rudczanny } 8800 fm Stammh. 1000 fm Kollh. (Schichtnußholz)<br>" Nieden }<br>" Brusno } 300 fm Grubenholz<br>" Warnold } |
|---------------------------------|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthote f. Holzhändler, Forst-Assefforen u. Reparierbare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                              |  |  |                               |  |   |
|------------------------------|--|--|-------------------------------|--|---|
| In Kaltenborn, Krug Marekfi. | In Reidenburg Hotel Neureiter u. Hotel Katschuf. | Oberförsterei 1894 erbaut, gut u. geräumig. Nächste Stadt Reidenburg, Kreisstadt, 5000 Einw., 16 km. | In Jedwabno u. in Reidenburg. | Pfarre in Muschalen, 9 km. Schule in Kaltenborn. | Amtsvorsteher. — Keine Unterkunft für verh. Assess. |
|------------------------------|--|--|-------------------------------|--|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|   |  |   |  |                      |  |
|---|--|---|--|----------------------|--|
| In Grünfließ, Gasth. von Heibuski. In Soldau Gasth. von Salewski. | In Reidenburg Hotel Neureiter u. Hotel Katschuf. | Schönes, geräumiges Dienstgeb. im Dorf Grünfließ. Wirtschaftsgeb. genüg. Nächste Stadt Reidenburg (8 km). | Ev. u. kath. Kirche in Reidenburg. Schule nicht vorhanden. | In Reidenburg, 8 km. | Aufsicht über 2 Stadtförst. Verh. Assess. kann in Reidenb. wohnen. |
|---|--|---|--|----------------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 8.)**

|                               |  |  |   |                |  |
|-------------------------------|--|--|---|----------------|--|
| In Kaltenborn Gasth. Marekfi. | In Reidenburg Hotel Neureiter u. Hotel Katschuf. | Dienstgeb. wird 1901/1902 auf dem angeleg. Rittergut Kommunsin neu errichtet. 5 km Landw. bis Grünfließ von dort Eisenb. oder auch 8 km Chausf. nach Reidenburg. | Ev. Pfarre u. Kirche für Kommunsin in Lahna 8 km (mehrfach bef. Weg). Kathol. Kirche in Reidenburg. | In Reidenburg. | Verh. Assess. kann nur in Reidenburg (17 km) wohnen. |
|-------------------------------|--|--|---|----------------|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a)**

|   |  |  |   |                |                              |
|---|--|--|---|----------------|------------------------------|
| Nicolaiken, Hotel Deutsches Haus. Rhein, Hotel Becker. Rudczanny, Koch's Hotel. | Nicolaiken, Hotel Preuß u. Deutsches Haus. | Neue Dienstwohnung in der Stadt Nicolaiken, 2000 Einw. | Ev. u. kath. Kirche in Nicolaiken. Gynn. in Rastenburg, Allenstein, Lyck und Löben. | In Nicolaiken. | Forstamtsanw. Amtsvorsteher. |
|---|--|--|---|----------------|------------------------------|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |   |   |  |                            |                |
|---|---|---|--|----------------------------|----------------|
| In Lindendorf Eichel's Gasthaus. In Rudczanny Koch's Hotel. | In Lindendorf bei Eichel (Post Barranowen) 3 km von der Oberförsterei entf. | Schönes, neues Dienstgeb., 3 km südl. vom Dorfe Lindendorf am Wege u. Peitschendorf isol. gelegen. Nächste Stadt Nicolaiken, 11 km. | Ev. u. kath. Kirche in Nicolaiken 11 km. Gynn. in Rastenburg, Löben. | In Nicolaiken und Altklta. | Amtsvorsteher. |
|---|---|---|--|----------------------------|----------------|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|                               |  |  |  |  |   |
|-------------------------------|--|--|--|--|---|
| Schlagafrug. Drygallen. Arns. | In Drygallen bei Molzenhauer. In Schlagafrug. In Arns. | Altes Gebäude, demnächst zwei neue Dienstgeb. in Drygallen u. Rossefen, weil Theilig. in 2 Oberförstereien a) Grundowken, Kreis Lyck, b) Drygallen, Kreis Johannsburg beworsten. | Ev. Pfarre in Drygallen 14 km. Gynn. in Lyck, über Drygallen, mit 1 1/2 Stund. Landw. u. 1 Stunde Bahnf. zu erreichen. | In Arns, 8 km Landw.; Amtsg. in Johannsburg. | Amts- u. Gutsvorsteher, 3. St. Assess. für Wintermonate. Für verh. Assess. keine Wohnung. |
|-------------------------------|--|--|--|--|---|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |  |   |   |  |  |
|---|--|---|---|--|--|
| Cruttinnen, Gasth. Meyer. Rudczanny (jährl. 2-3 Wandelscholztermine). | In Dorf Cruttinnen oder Kirchdorf Ufta (5 km). | Altes Gebäude durch den Cruttinefluß vom Dorf Cruttinnen getrennt. 2 km von Chausf. — Kirchd. Ufta 4 km. 23 km Chausf. bis Kreisstadt Senzburg (4000 Einw.) Garnis. | Ev. Pfarre in Ufta. Höhere Schulen in der Nähe nicht vorhanden. | In Ufta, 4 km. Amtsg. in Senzburg, 21 km Chausf. od. 1 Sid. Bahnf. | Amts- u. Gutsvorsteher; Amtsanwalt. Verh. Assess. kann in Cruttinnen wohn. |
|---|--|---|---|--|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|                         |   |  |   |   |  |
|-------------------------|---|--|---|---|--|
| Rudczanny Gasthof Koch. | In Rudczanny Gasthof Koch 1/2 Stunde von Oberf. | Altes Geb. isolirt gel. 2,0 km Landw. von Rudczanny. Nächster gr. Ort Ufta (7,5 km). Nächste Städte Johannsburg u. Senzburg. | Kirche in Ufta, (7,5 km). Schule in Rudczanny (2 km). | In Ufta; Amtsg. in Nicolaiken u. Johannsburg. | Amts- u. Gutsvorsteher. — Assess. wohnt in Guzianta. |
|-------------------------|---|--|---|---|--|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertikal, der Hauptholzarten nach Zehnten. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**106. Königl. Oberförsterei Johannisburg,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 7077 ha. — eben, im N. wellig, zusammenhgb. Kl. 0,8 Fl. 0,1 Bh. 0,1 | Gute Waldwege, 2 Chauss. berühren das Rev., nach Bhf. Johannisburg, Breitenheide, Rudezanny und nach Wasserablage am Piffest. in Johannisburg führend. Der Spirbing-See mit 4 fiskal. Abl. begrenzt das Rev. im N. Wasserverb. nach Lügen und durch Bug u. Rarew n. d. Weichsel. Fuhrf. in Karwik, Concewen, Snopfen. | Schb3. Browarnik 2000 fm Kl.-Langh. 400 fm Grbh. 200 fm Schwllh.<br>" Snopfen desgl. desgl. desgl.<br>" Jegodschin desgl. desgl. desgl.<br>" Kerschel desgl. desgl. desgl.<br>" Gnadenfeld desgl. desgl. desgl.<br>" Lipnik desgl. desgl. desgl. |
|---|---|--|

**107. Königl. Oberförsterei Wolfsbruch,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 7416 ha. — eben, aufhgb. Kl. 0,9 Fl. 0,1 | Innerhalb gute Erdwege, außerhalb begrenzt Chaussee das Revier von N. nach S. Der Piffest. zum Verkauf nach den mittleren Provinzen Preußens viel benutzt. Fuhrunternehmer in Woglik, Pasken, Biscorzenen, Mittel-Pogobien. | Schb3. Wondollet 850 fm Kl.-Stammholz 150 fm Kl.-Grubenholz<br>" Bärenbruch 1300 " " " 180 " " "<br>" Eichenthal 1200 " " " 150 " " "<br>" 100 fm Kl.-Celluloseholz<br>" Hahnebruch 700 fm Kl.-Stammholz 100 fm Kl.-Grubenholz<br>" 200 fm Kl.-Celluloseholz<br>" Wolfsbruch 700 fm Kl.-Stammholz 100 fm Kl.-Grubenholz<br>" 300 fm Kl.-Celluloseholz<br>" Birkenbruch 1000 fm Kl.-Stammh. 100 fm Kl.-Grubenh. |
|--|---|--|

**108. Königl. Oberförsterei Breitenheide,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 9804 ha. — eben, gefchl. Complex, fast reine Kl., wenig Fl. und Bh. | Meist gute Erdwege. Fuhrunternehmer in den Dörfern Breitenheide, Wiarstel, Samorben. | Schb3. Breitenheide }<br>" Samorben } 6000 fm Kl.-Schneideholz<br>" Piezisko } 3000 " Schwellen und Grubenholz<br>" Kowallik }<br>" Eichhorst } |
|---|--|---|

**109. Königl. Oberförsterei Kullik,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 6240 ha. — eben. Kl. 0,7 Fl. 0,1 Bl. 0,1 Grf. 0,1 | Gute Erdwege, Chaussee von Johannisburg nach Turoscheln projectirt. Wasser-Verbindung Niedersee durch Piffest, Bug mit der Weichsel (Fischerei). Fuhrleute in Uszanny, Henriettenthal, Zymna, Annußewen. | Schb3. Henriettenthal 500 fm Na.-Grubh. 2000 fm Kl.-Bau- und Schneideh. 1000 rm Na.-Brennholz<br>" Zymna 400 fm Na.-Grubh. 1800 fm Kl.-Bau- u. Schneideholz 1000 rm Na.-Brennholz<br>" Jegliak 600 fm Na.-Grubh. 2000 fm Kl.-Bau- u. Schneideholz 1000 rm Na.-Brennholz<br>" Wiartel 400 fm Na.-Grubh. 1800 fm Kl.-Bau- u. Schneideholz 1000 rm Na.-Brennholz |
|---|--|---|

**110. Königl. Oberförsterei Kurwien,**

| 6275 ha. — eben und zusammenhgb. Kl. 0,8 Fl. 0,2 Grf. 0,2 | Innerhalb gute Erdwege, sämtl. Gestelle gut fahrbar. Vom Niedersee Wassertransport durch Piffest, Rarew, Bug, Weichsel bis ins Innere Preußens. Fuhrf. stillsch zu Kl. Kurwien, Rudnik zu Heydil, Trezlat zu Gr. Kurwien. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schb3.</th> <th colspan="2">Bauh.</th> <th colspan="2">Grubh.</th> <th colspan="2">Schicht-<br/>nußholz</th> <th colspan="2">Kloben</th> <th rowspan="2">Kloben<br/>u. Knüpp.</th> </tr> <tr> <th>fm</th> <th>rm</th> <th>fm</th> <th>rm</th> <th>fm</th> <th>rm</th> <th>fm</th> <th>rm</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Niederwald</td> <td>2100 Na.</td> <td>80 Na.</td> <td>900 Na.</td> <td>60 Bi.</td> <td>1000 Na.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Czejjina</td> <td>300 "</td> <td>40 "</td> <td>600 "</td> <td>200 "</td> <td>500 "</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>200 Grf.</td> </tr> <tr> <td>Kurwien</td> <td>1700 "</td> <td>70 "</td> <td>800 "</td> <td>600 Na.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Pranic</td> <td>2000 "</td> <td>60 "</td> <td>600 "</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1000 Na.</td> </tr> <tr> <td>Kreuzofen</td> <td>1700 "</td> <td>70 "</td> <td>400 "</td> <td>160 Bi.</td> <td>900 "</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schb3.  | Bauh.   |          | Grubh.              |    | Schicht-<br>nußholz |          | Kloben              |  | Kloben<br>u. Knüpp. | fm | rm | fm | rm | fm | rm | fm | rm | Niederwald | 2100 Na. | 80 Na. | 900 Na. | 60 Bi. | 1000 Na. |  |  |  |  | Czejjina | 300 " | 40 " | 600 " | 200 " | 500 " |  |  |  | 200 Grf. | Kurwien | 1700 " | 70 " | 800 " | 600 Na. |  |  |  |  |  | Pranic | 2000 " | 60 " | 600 " |  |  |  |  |  | 1000 Na. | Kreuzofen | 1700 " | 70 " | 400 " | 160 Bi. | 900 " |  |  |  |  |
|---|---|--|---------|---------|----------|---------------------|----|---------------------|----------|---------------------|--|---------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|------------|----------|--------|---------|--------|----------|--|--|--|--|----------|-------|------|-------|-------|-------|--|--|--|----------|---------|--------|------|-------|---------|--|--|--|--|--|--------|--------|------|-------|--|--|--|--|--|----------|-----------|--------|------|-------|---------|-------|--|--|--|--|
| Schb3.  | Bauh.   |  |         | Grubh.  |          | Schicht-<br>nußholz |    | Kloben              |          | Kloben<br>u. Knüpp. |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |
|   | fm  | rm   | fm      | rm      | fm       | rm                  | fm | rm                  |          |                     |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |
| Niederwald  | 2100 Na.  | 80 Na.   | 900 Na. | 60 Bi.  | 1000 Na. |                     |    |                     |          |                     |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |
| Czejjina  | 300 "   | 40 "   | 600 "   | 200 "   | 500 "    |                     |    |                     | 200 Grf. |                     |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |
| Kurwien   | 1700 "  | 70 "   | 800 "   | 600 Na. |          |                     |    |                     |          |                     |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |
| Pranic  | 2000 "  | 60 "   | 600 "   |         |          |                     |    |                     | 1000 Na. |                     |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |
| Kreuzofen   | 1700 "  | 70 "   | 400 "   | 160 Bi. | 900 "    |                     |    |                     |          |                     |  |                     |    |    |    |    |    |    |    |    |            |          |        |         |        |          |  |  |  |  |          |       |      |       |       |       |  |  |  |          |         |        |      |       |         |  |  |  |  |  |        |        |      |       |  |  |  |  |  |          |           |        |      |       |         |       |  |  |  |  |

**111. Königl. Oberförsterei Turoscheln,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 5810 ha. — nur z. Th. hügel., zshgb. Kl. 1,0 | Innerhalb der Fortorte Sandwege. Nach Johannisburg theilweise Lehmschussel. Von der Abl. Lassek Fischerei auf dem Niedersee nach Rudezanny. Fuhrleute in Turoscheln (Gustav Nowitzki). | Schb3. Dziadiken 1800 fm Kl.-Stä. 415 rm Kl.-Schichth. 800 rm Grh.<br>" Wielglaß 2000 " " " 200 " " " 500 " "<br>" Turoscheln 1400 " " " 100 " " " 500 " "<br>" Spalienen 500 " " " 20 " " " 100 " " |
|--|--|--|

**112. Königl. Oberförsterei Puppen,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 7271 ha. — eben, z. Th. hügel., zshgb. Kl. 1,0 | Nur Erdwege, Wasser-Verbindung nach dem Spirbing-See zum Verf. von der fiskal. Abl. am Kurwiel-See durch Muder-See, Gruttinnenfl. und Velbahn-See nach dem Spird-See. Fuhrf. Bloch, Köhmann, Köhmann in Puppen. | Schb3. Bärenwinkel 1000 fm Kl.-Langholz 100 fm Kl.-Grubenholz<br>" Wadamsver. 1500 " " " 100 " " "<br>" Grünwalde 500 " " " 300 rm Grf. Bi.-Brennh.<br>" Gr. Puppen 1000 " " " 75 fm Kl.-Grubenh.<br>" Kl. Puppen 1500 " " " 100 " " "<br>" Sisdroy 1500 " " " 100 " " " |
|--|---|--|

**113. Königl. Oberförsterei Rakeburg,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 8618 ha. — Südtteil eb., sonst hügelig. Kl. 1,0. | Neues, fast fertiggestelltes Wegenez in guter Beschaffenheit, nur Erdwege; diese außerhalb des Reviers mangelhaft. Fuhrf. Rogumil-Grünwalde, Druze-Powalzen und Kl. Unternehmer. | Schb3. Rakeburg 2000 fm Kl.-Langholz }<br>" Kobiak 2000 " " " } 800 fm Kl.-Grubh.<br>" Strusken 2500 " " " }<br>" Babienten 2000 " " " }<br>" Sisdroyheide 1500 " " " } |
|--|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthote f. Holzhändler, Forst-Assessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster = Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|                                |  |  |  |                 |   |
|--------------------------------|--|--|--|-----------------|---|
| In Johannisburg, In Rudezanny. | Johannisburg, Hotel zum Kurfürsten. Rudezanny, Hotel Koch. | Gut erhaltenes, freundliches Dienstgebäude am W.-Eingang zur Kreisstadt Johannisburg (3500 Einwohner). Ausreichende, zum Theil neue Wirthschaftsräume. | Ev. Kirche u. kathol. Bethaus i. Johannisbg. Stadtschule (bis Quarta), Gymnas. in Lyck, 1 <sup>1/2</sup> St. Bahnf., u. in Allenst., 3 St. Pf. | In Johannisburg | Nicht Amtsvorst. — Wohnung für verh. Assessor in Johannisburg zu haben. |
|--------------------------------|--|--|--|-----------------|---|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |  |   |  |                 |  |
|--|--|---|--|-----------------|--|
| In Johannisburg, Hotel Deutsches Haus. In Rudezanny, Hotel Koch. | In Johannisburg, Hotel zum Kurfürsten. In Rudezanny, Hotel Koch. | Älteres Dienstgebäude in Johannisburg. Wohnhaus geräumig, Wirthschaftsgebäude beschränkt. | Ev. und kath. Kirche und Pfarre am Ort. Schule f. lfd. Nr. 106 | In Johannisburg | Aufsicht über technischen Betrieb im Johannisburger Stadtwald. Verh. Assessor kann i. Joh. wohn. |
|--|--|---|--|-----------------|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |  |  |   |                 |                |
|---|--|--|---|-----------------|----------------|
| In Rudezanny Hotel Koch, jährlich 2-3 große Termine für die 10 Oberförst. der Johannisburger Haide. | In Rudezanny Hotel Koch, 6,5 km. Zur Noth auch in Wiartel, 3,5 km bei Konopagki. | Sehr schönes neues Dienstgebäude, gute Wirthschaftsräume, 0,5 km vom Dorf Dreitenheide, 150 Ew. Nächste Stadt Johannisburg, 11,5 km. | Evng. und kathol. Kirche in Johannisburg. | In Johannisburg | Amtsvorsteher. |
|---|--|--|---|-----------------|----------------|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |   |   |  |                 |                |
|--|---|---|--|-----------------|----------------|
| In Uszanny bei Graade. In Wiartel bei Konopagki. | Im Dorf Gr. Wiartel bei Konopagki, 3,5 km | Älteres Dienstgebäude, 3 km nördlich des Dorfes Uszanny, in gutem Zustande mit ausreichenden Wohn- und Wirthschaftsräumen. Nächste Stadt Johannisburg, 12 km. | In Johannisburg, 12 km. Höhere Schulen in Lyck und Allenstein. | In Johannisburg | Amtsvorsteher. |
|--|---|---|--|-----------------|----------------|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |  |   |   |  |  |
|--|--|---|---|--|--|
| In Rudezanny Haupttermin. In Kl. Kurwien bei Arndt. In Gr. Kurwien bei Poppet. | Bei nicht zu hohen Ansprüchen im 1 km entfernten Dorfe Kl. Kurwien bei Arndt und in Gr. Kurwien, 2 km, bei Poppet. | Sehr schönes neues Gebäude, 1 km nördlich des Dorfes Kl. Kurwien an der Landstraße Rudezanny-Friedrichshof. Wohn- u. Wirthschaftsr. sehr geräumig. Nächste Stadt Johannisburg, 28 km. | Evng. Kirche, 12 km, in Turoscheln. Dorfschule 2 km, in Gr. Kurwien. Gymnas. in Allenstein (vom Bf. Puppen in 2 Std. zu erreichen). | In Friedrichshof, 13 km. Amtsgericht in Johannisburg | Amtsvorsteher. Wohnung für verheirath. Assessor nicht vorhanden. |
|--|--|---|---|--|--|

**Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |                                    |  |                                 |                 |  |
|--|------------------------------------|--|---------------------------------|-----------------|--|
| In Turoscheln bei Woytschewski und bei Friederiszil. In Rudezanny, Hotel Koch. | In Turoscheln Gasth. Woytschewski. | Neueres Gebäude, 500 m vom Dorf Turoscheln (400 Ew.) Wohnhaus geräumig, Wirthschaftsräume beschränkt. Nächste Stadt Johannisburg, 21 km. | Evng. Kirche und Pfarre im Dorf | In Johannisburg | Guts- u. Amtsvorsteher. — Wohng. für verheirath. Assessor ist in Turoscheln zur Noth erhältlich. |
|--|------------------------------------|--|---------------------------------|-----------------|--|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|  |   |   |  |   |   |
|--|---|---|--|---|---|
| In Puppen, Gasth. Jung. In Schwentainen, Gasth. von Szabin oder Sperber. | Bei geringen Ansprüchen in Puppen, Gasth. Jung. In Schwentainen bei Sperber. In Wabienten bei Bösett. | Altes, durch Anbau vergrößertes Gebäude im Dorfe Puppen (900 Ew.) mit groß. Garten unmittelf. am Puppen-See. Nächste St. Dretelsburg, 25 km. Kreisstadt (4000 Einwohner), Garnison. | Ev. Gottesdienst in Puppen. Bau einer Kapelle in Aussicht. Gymnasium in Allenstein | Arzt u. Apotheke in Dretelsburg u. Alt-Altfa. Amtsgg. in Dretelsburg. | Amtsvorsteher. Wohnung für verheiratheten Assessor nicht vorhanden. |
|--|---|---|--|---|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|  |   |   |   |                 |   |
|--|---|---|---|-----------------|---|
| In Grünwalde, Schwentainen, Wabienten und Kl. Jerutten | In Grünwalde bei Wicht. In Schwentainen bei Sperber. In Wabienten bei Bösett. | Geräumiges neues Wohnhaus isolirt am Schwentainer See. Sehr gute Wirthschaftsräume, 3 km vom Dorf Grünwalde. Nächste Walddörfer 7 km abgelegen. | Evng. Kirche in Kl. Jerutten, 13 km. Kathol. Kirche in Dretelsburg, 22 km. Nächste höhere Schule in Allenstein. | In Dretelsburg. | Amts- u. Guts- vorsteher, Schul- vorstand. Wohnung für verheirath. Assessor ev. in Grünwalde. |
|--|---|---|---|-----------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**106. Königl. Oberförsterei Johannisburg, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |   |             |  |               |  |               |
|---|---|-------------|--|---------------|--|---------------|
| Johannisburg, Post, Kreis Johannisburg. | 0,5 km vom Bahnhof Johannisburg entfernt. | Romarnik    | 3-8 km Chauffee bis Johannisburg   | 1,50          | 3-8 km bis Pissekfl. (Johannisburg) desgl.         | 1,50          |
|   |   | Snopken     | desgl.   | 1,50          |  | 1,50          |
|   |   | Jegobschin  | 4-8 km Waldweg und Chauffee nach Haltestelle Breitenheide und Bahnhof Rudezanny (für Schwell- u. Grubh.) | 1,50 bis 3,00 | 4-8 km Waldweg bis Spirding-See (für Sandelschloß) | 1,50 bis 2,00 |
|   |   | Kerschfeld  |  |               |  |               |
|   |   | Gnabensfeld |  |               |  |               |
|   |   | Lipnik      |  |               |  |               |

**107. Königl. Oberförsterei Wolfsbruch, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |  |             |                                       |      |                                  |  |
|---|--|-------------|---------------------------------------|------|----------------------------------|--|
| Wolfsbruch, Post u. Kreis Johannisburg. | 1 km vom Bahnhof Johannisburg entfernt. 3. Th. gepflasterter, 3. Th. Chauffierter Weg zum Bahnhof. | Wondollef   | 19 km meist Chauffee bis Johannisburg | 2,75 | 3 km bis Pissekfl. (Gehfen).     |  |
|   |  | Bärenbruch  | 16 km desgl.                          | 2,50 | 3,5 km desgl.                    |  |
|   |  | Eichenthal  | 15 km desgl.                          | 2,00 | 3 km bis Pissekfl. (Thurom. Br.) |  |
|   |  | Sahnebruch  | 10 km Waldw. desgl.                   | 2,00 |                                  |  |
|   |  | Wolfsbruch  | 8,5 km Erdweg desgl.                  | 1,75 |                                  |  |
|   |  | Birkenbruch | 5,5 km desgl.                         | 1,50 |                                  |  |

**108. Königl. Oberförsterei Breitenheide, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |  |   |  |  |  |  |
|---|--|---|--|--|--|--|
| Breitenheide Post Martel, Kreis Johannisburg. | 6,5 km bis Rudezanny. (Haltest. Breitenheide nur für Fracht.) Bis Johannisburg 4 km Waldweg und 8 km Chauffee. | Die Entfernung der Schutzbezirke beträgt: 0-12 km zur nächsten Bahnstation oder 0-8 km zur nächsten Ablage des Niedersees (naturliche Wassertrahle), der das Revier im O., S. und W. begrenzt. Anfuhrkosten pro fm 2 M. zur Bahn und 1,50 M. zur Abl. |  |  |  |  |
|---|--|---|--|--|--|--|

**109. Königl. Oberförsterei Kullik, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|  |   |               |                               |      |                               |      |
|--|---|---------------|-------------------------------|------|-------------------------------|------|
| Kullik, Post Gr. Martel, Kreis Johannisburg. | 12 km nach Johannisburg (7 km Landweg, 5 km Kieschauffee). (Steinchauffee projectirt, dann 3 km Landweg u. 10 km Chauff.) | Henrietenthal | 17 km Erdweg bis Johannisburg | 3,00 | 8 km Erdweg bis Niederseeabl. | 2,00 |
|  |   | Zymna         | 16 km desgl.                  | 3,00 | 5 km desgl.                   | 1,50 |
|  |   | Jegliaf       | 13 km desgl.                  | 2,50 | 3 km desgl.                   | 0,70 |
|  |   | Martel        | 7 km desgl.                   | 1,50 | 4 km desgl.                   | 1,00 |

**110. Königl. Oberförsterei Kurwien, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|   |   |            |                      |      |  |      |
|---|---|------------|----------------------|------|--|------|
| Frtsh. Kurwien, Post Kurwien, Kreis Johannisburg. | 9 km Erdweg nach Bahnhof Puppen oder 12,5 km Erdweg nach Bahnhof Rudezanny (Linie Allenstein-Byd.). | Niederwald | 11 km bis Cruttinnen | 3,00 | 3 km bis Niedersee (Dreppel u. Czapl.) | 1,50 |
|   |   | Czeffinna  | 10 km desgl.         | 3,00 | 6 km bis Niedersee (Schrova).          | 2,00 |
|   |   | Kurwien    | 6 km desgl.          | 3,00 | 3 km desgl.                            | 1,50 |
|   |   | Branie     | 5 km desgl.          | 2,00 | 3 km desgl.                            | 1,50 |
|   |   | Kreuzofen  | 2 km desgl.          | 1,00 | 6 km desgl.                            | 2,00 |

**111. Königl. Oberförsterei Turoscheln, Rgbz. Gumbinnen. (Karte 9a.)**

|                                       |  |            |                       |                  |                              |      |
|---------------------------------------|--|------------|-----------------------|------------------|------------------------------|------|
| Turoscheln, Post, Kreis Johannisburg. | 22 km (davon 7 km Lehmschaff.) nach Johannisburg. — 21 km nach Puppen. 21 km nach Rudezanny, beides Sandweg. Privatpost täglich nach Johannisburg und zurück für 1 Person. | Turoscheln | 18 km bis Puppen,     | 20-50 Pf. u. km. | 5 km bis Niedersee (Laffect) | 1,50 |
|                                       |  | Wielgilaß  | 23 km Breitenheide,   |                  |                              |      |
|                                       |  | Dziabiken  | 23 km Rudezanny,      |                  | 8-9 km desgl.                |      |
|                                       |  | Spalienen  | 14 km bis Puppen,     |                  | 9-9 km desgl.                |      |
|                                       |  |            | 32 km bis Johannisbg. |                  | 14 km desgl.                 |      |

**112. Königl. Oberförsterei Puppen, Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|                                 |                                     |              |                 |      |                     |   |
|---------------------------------|-------------------------------------|--------------|-----------------|------|---------------------|---|
| Puppen, Post, Kreis Ortelsburg. | 1 km nach Bahnhof Puppen (Landweg). | Bärenwinkel  | 5 km bis Puppen | 2,00 | 2 km bis Kurwigksee | 1 |
|                                 |                                     | Grünwalde    | 4 km " "        | 1,50 |                     |   |
|                                 |                                     | Gr. Puppen   | 3 km " "        | 1,25 |                     |   |
|                                 |                                     | St. Puppen   | 4 km " "        | 1,50 |                     |   |
|                                 |                                     | Sisbroh      | 5 km " "        | 2,50 |                     |   |
|                                 |                                     | Adamsverdruf | 3 km " "        | 1,25 |                     |   |

**113. Königl. Oberförsterei Rakeburg, Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|   |  |                |                      |      |
|---|--|----------------|----------------------|------|
| Rakeburg, Post Grünwalde, Kreis Ortelsburg. | 7 km über Grünwalde nach Bhf. Schwentainen oder 8 km nach Bhf. Puppen auf mangelh. Erdwegen. | Kobiel         | 8 km b. Schwentainen | 2,00 |
|   |  | Rakeburg       | 8 " " "              | 2,50 |
|   |  | Strusken       | 10 " " "             |      |
|   |  | Wolfs- hagen   | 12 " " "             | 3,00 |
|   |  | Babienten      | 12 " " "             | 3,00 |
|   |  | Sisbroh- heide | 14 " " "             | 3,50 |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|---|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**114. Königl. Oberförsterei Friedrichsfelde, Rgbz. Königsberg (Karte 9a.)**

|   |  |                 |                    |  |  |
|---|--|-----------------|--------------------|--|--|
| Friedrichsfelde, Post Schwentainen, Kreis Ortelsburg. | 2,5 km Erdw. nach Schwentainen (Allenstein-Hyck). — 16 km Chff. und 1 km Erdw. nach Ortelsburg. Post Schwentainen-Friedrichshf., 2 mal täglich, passirt auf Chausf. 1 km entf., die Dbf. | Farienen        | 6 km bis Puppen    |  |  |
|   |  | Mehhof          | 9 " " "            |  |  |
|   |  | Birnenheide     | 3 " " "            |  |  |
|   |  | Schwentainen    | 5 " " Schwentainen |  |  |
|   |  | Liebenberg      | 16 " " "           |  |  |
|   |  | Kopitzko        | 9 " " "            |  |  |
|   |  | Friedrichsfelde | 5 " " "            |  |  |

**115. Königl. Oberförsterei Reußwalde, Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|                                      |  |              |                        |        |
|--------------------------------------|--|--------------|------------------------|--------|
| Reußwalde, Post u. Kreis Ortelsburg. | 8,8 km bef. Weg nach Ortelsburg (Allenstein-Hyck) ab. 5 km meist schlechter Sandweg nach Gr. Schlemanen (Linie Ortelsburg-Willenberg). | Lipnic       | 5 km b. Gr. Schlemanen | 2,250  |
|                                      |  | Lotowken     | 7 " " "                | 2,250  |
|                                      |  | Jacobswalde  | 9 " " "                | 2,50-3 |
|                                      |  | Zyfac        | 9,5 " " Willenberg     | 2,50-3 |
|                                      |  | Luccabude    | 10 " " Ollschienen     | 2,50   |
|                                      |  | Wilhelmsthal | 8 " " "                | 2,50   |
|                                      |  | Picziszko    | 7 " " "                | 2,50   |

**116. Königl. Oberförsterei Lonkorsz, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|                                      |  |            |                        |      |
|--------------------------------------|--|------------|------------------------|------|
| Lonkorsz, Post, Kreis Löbau, Westpr. | 6 km bis Bischofswerder. — 7 km bis Ostrowit (Thorn-Insterb. Bahn). Zu beiden Stationen bef. Kieschauff. oder Pflasterstr. | Lonkorsz   | 7 km b. Bischofswerder | 2,00 |
|                                      |  | Starlin    | 8 " " "                | 2,00 |
|                                      |  | Lindenberg | 5 " " "                | 1,50 |
|                                      |  | Ledarth    | 7 " " "                | 2,00 |
|                                      |  | Strotowin  | 3 " " "                | 1,50 |
|                                      |  | Wankoppf   | 6 " " "                | 2,90 |

**117. Königl. Oberförsterei Wilhelmsberg, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|   |   |             |                  |      |  |                     |      |
|---|---|-------------|------------------|------|--|---------------------|------|
| Wilhelmsberg, Post Biezano, Kreis Strassburg, Westpr. | 6 km Chausf. über Sumowo nach Naymowo (Nebenb. Graubenz-Soldau). — 16 km (davon 8 km Walbw. 8 km Chausf.) über Goral u. Hochheim nach Jablonowo. Hauptstat. (Thorn-Insterburg.) D.-Züge üb. Pol. n. Berl. | Mittelbruch | 9 km bis Naymowo | 3,00 | 2 km nach d. berschieb. Abl. f. Wasserw. n. d. Drenwz. Weichfel u. Bromb. Can. | 1,50                |      |
|   |   | Dachberg    |                  |      |  | 2 " "               | 1,50 |
|   |   | Zarosle     |                  |      |  | 5 " "               | 1,50 |
|   |   | Kosochen    |                  |      |  | 5 " "               | 1,50 |
|   |   | Goral       |                  |      |  | 10 km bis Jablonowo | 3,50 |
|   |   |             |                  |      |  | 5 " " Konojad       | 2,50 |
|   |   |             |                  |      |  | 4 " "               | 2,00 |

**118. Königl. Oberförsterei Friedrichsberg, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|                                     |  |          |   |               |
|-------------------------------------|--|----------|---|---------------|
| Neumark, Post, Kreis Löbau, Westpr. | 8 km Chausf. nach Eisenbahnst. Weissenburg. Omnibus zu jedem Zuge hin u. zurück. | Wawerwis | 4 km b. Abl.-Grenzab. nahe bei Drenwzabl. | 1,00 bis 2,50 |
|                                     |  | Ostrow   |   |               |
|                                     |  | Gremenz  |   |               |
|                                     |  | Tengowis |   |               |
|                                     |  | Kaluga   |   |               |

**119. Königl. Oberförsterei Kossen, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|  |  |               |                        |      |
|--|--|---------------|------------------------|------|
| Kossen, Post Rybno, Kreis Löbau, Westpr. | 2 km Erdweg nach Bhf. Rybno (Linie Marienburg-Soldau). | Heinrichsdorf | 4 km bis Heinrichsdorf | 1,50 |
|  |  | Slupp         | 7 " " Lautenburg       | 2,50 |
|  |  | Kielpin       | 8 " " "                | 2,50 |
|  |  | Kossen        | 3 " " Rybno            | 1,50 |
|  |  | Erlengrund    | 3 " " "                | 1,50 |
|  |  | Tillitz       | 6 " " Weissenburg      | 2,50 |

**120. Königl. Oberförsterei Lautenburg, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|   |   |           |                     |      |
|---|---|-----------|---------------------|------|
| Lautenburg, Post, Kreis Strassburg, Westpr. | 5 km nach Bhf. Lautenburg; 4,5 km von Stadt Lautenburg; — 2 km nach Bhf. Klonowo. | Neuhof    | 6 km bis Lautenburg | 2,00 |
|   |   | Rienheide | 6 " " "             | 2,00 |
|   |   | Klonowo   | 4 " " Klonowo       | 1,50 |
|   |   | Eichhorst | 4 " " "             | 2,00 |
|   |   | Rehberg   | 5 " " "             | 2,00 |

**121. Königl. Oberförsterei Ruda, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|  |   |              |                  |      |
|--|---|--------------|------------------|------|
| Ruda, Post Gorzno, Kreis Strassburg, Westpr. | 1 km Kieschauff., 1 km im Bau begt. Chausf. bis Haltestelle Gutkowo (ohne Güterverkehr). — 3 km Kieschauff., 2 km Chausf. nach Bhf. Radosk. | Ziegenbruch  | 15 km bis Radosk | 4,00 |
|  |   | Agel. Brinst | 13 " " "         | 3,50 |
|  |   | Neuwelf      | 13 " " "         | 3,50 |
|  |   | Bergen       | 10-12 " " "      | 3,00 |
|  |   | Duchenberg   | 10-12 " " "      | 3,00 |
|  |   | Sainchen     | 7 " " "          | 2,50 |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der ehemaligen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**114. Königl. Oberförsterei Friedrichsfelde,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 6249 ha. — eben, parzell. Kl. 0,6 Bi. 0,2 GrL. 0,1 Zi. 0,1 | Im Revier gut fahrbare Gestelle, außer halb gute Erdwege und Chausséen. Fuhrunternehmer in Schwentainen, Farienen, Gut Friedrichsfelde. | Schbz. Farienen 1700 fm Kl.=Stammh. 1300 fm Na.=Brennh.<br>" Rehhof 700 " " " 600 " " "<br>" Birkenheide 1800 " " " 700 " " "<br>" Schwentainen 1000 " " " 400 " " "<br>" Liebenberg 400 " " " 200 " " "<br>" Popitto 500 " " " 600 " " "<br>" Friedrichsfelde 1400 " " " 600 " " " |
|--|---|---|

**115. Königl. Oberförsterei Reußwalde,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 6044 ha. — eben, ziemlich parzellirt. Na. 0,75 Wb. 0,25 | Innerhalb der Forst einzelne Knüppeldämme und mehrere Kieswege. 2 Chausséen berühren das Revier. Fuhrunternehmer Kopkow in Ortelsburg. | Schbz. Luccabude 1100 fm Na.=Bauh. 30 fm Grubenholz<br>" Wilhelmsthal 1100 " " " 10 " "<br>" Lysack 1700 " " " 30 " "<br>" Pieczisko 1000 " " " 20 " "<br>" Dlotowken 800 " " " 90 " "<br>" Lipnic 1400 " " " 40 " " |
|---|--|--|

**116. Königl. Oberförsterei Lonkorsz,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 4260 ha. — eben, langgestreckt, zusammenhgd. Kl. 0,90 GrL. 0,05 Zi. 0,05 | Außer den die Forst durchschneidenden Chausséen feste Wege vorhanden. Fuhrunternehmer Strenlau-Lonkorsz. Holzablage im Nachbarrevier Wilhelmsberg am Gr. Partenschn=See. Flößerei durch die Dremenz zur Weichsel. | Schbz. Lonkorsz 1500 fm Kl.=Langholz<br>" Bonkopf " " " "<br>" Starlin " " " "<br>" Lindenbergl " " " "<br>" Ledarth " " " "<br>" Krottofschin " " " " |
|--|---|--|

**117. Königl. Oberförsterei Wilhelmsberg,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 4460 ha. — Meist Erdwege, deren Befestigung nach Ausbau des Wegenezes vorgehen ist. Außerhalb Chaussée nach Jablonowo und Namowow, sonst mangelh Erdw.—Chaussée mäß. Ausb. des Weges von Strassburg über Zbicyno nach Lonkorsz und nach Wahnstat. Biskopswerder in Aussicht. — Fuhrleute in Gzichen, Zbicyno, Goral. | Schbz. Mittelbruch 1800 fm Kl.=Stammholz 50 fm Gi.<br>" Dachsberg 800 " " " "<br>" Jaroske 1800 " " " "<br>" Rosochen 1800 " " " 50 " "<br>" Goral 1800 " " " " | (Das Klefern, ist größtentheils von vorzüglicher Beschaffenheit.)<br>Guter Wassertransportweg durch die verschiedenen Seen nach der Dremenz, Weichsel zc. |
|--|---|---|

**118. Königl. Oberförsterei Friedrichsberg,**

|                                 |   |  |
|---------------------------------|---|--|
| 3748 ha. — etwas hügel. Kl. 1,0 | Innerhalb der Schutzbezirke nur Erdwege, zum Theil befestigt. Für weiteren Transport Wasserweg zur Dremenz, Weichsel zc. Fuhrunternehmer in Forsthausen und Terreszewo. | Schbz. Kaluga 1000 fm Kl.=Langnußholz<br>" Lengowitz 1500 " " " "<br>" Gremenz 500 " " " "<br>" Ostrow 1200 " " " "<br>" Bawerwik 1000 " " " " |
|---------------------------------|---|--|

**119. Königl. Oberförsterei Koston,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 4018 ha. — meist eben, parzellirt, in 7 Theilen Kl. 0,9 Zi. 0,1 | Wege gut, vermitteln die Verbindung zu den Chausséen bequem. Fuhrunternehmer in Heinrichsdorf, in Slupp, Kielpin, Gronowo, Mybno, Gichwalde, Tiliik. | Schbz. Heinrichsdorf 600 fm Kl.=Stammh.<br>" Slupp 400 " " " "<br>" Kielpin 800 " " " "<br>" Erlengrund 1200 " " " "<br>" Koston 600 " " " 200 fm Gi.=Stammh.<br>" Tiliik 600 " " " (mittelstark) |
|---|--|---|

**120. Königl. Oberförsterei Lautenburg,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 6500 ha. — theils eben, theils gebirg. zusammenhgd. Kl. 0,7 Zi. 0,2 Wb. 0,1 | Wegenez zum größten Theil ausgebaut. Fuhrunternehmer Peters in Klonowo, Bauern in Brinsk, in Lautenburg. | Schbz. Reuhof 3000 fm Kl.=Bauh.<br>" Kienheide 2500 " " " "<br>" Klonowo 1000 " " " 100 fm Gi.=Langholz<br>" Eichhorst 1500 " " " 600 " Gi.=Starth.<br>" Rehberg 1000 " " " 600 " " " |
|---|--|---|

**121. Königl. Oberförsterei Ruda,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 6283 ha. — meist hügel., etwas eben, zusammenhgd. 1 Schbz. hof. Kl. 0,980 GrL. 0,012 Zi. 0,008 | Innerhalb vielfach Lehmfließbahnen, außerhalb viele und gute Chausséen. In Radost Wasserablage an der Braniga; von hier Flößerei nach der Weichsel. Fuhrleute in Brinsk, in Fialken, Warinikta, Zdroje, Czarni, Gorzno. | Schbz. Ziegenbruch 1330 fm Kl.=Langh. 50 fm Kl.=Grubenh.<br>" Kgl. Brinsk 1300 " " " "<br>" Neuwelt 1490 " " " 170 " Gi. 120 fm Bi.=Langh.<br>" Bergen 2320 " " " 430 " " 190 " " "<br>" Buchenberg 2110 " " " 100 " " Langholz<br>" Sainchen 2150 " " " 40 " " "<br>" Langebrück 870 " " " " |
|--|---|---|



| Öffentliche<br>Solszitationen finden<br>statt in | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Solz-<br>händler, Forts-<br>Affshoren u. Mes-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche,<br>wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt.<br>Für verb. Affess.<br>Wohnung in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei? |
|--|--|---|--|--|---|
|--|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|   |   |  |   |   |   |
|---|---|--|---|---|---|
| Bei Sperber<br>in Schwentainen;<br>in Friedrichshof<br>bei Braun. | In Grünwalde<br>bei Wicht; in<br>Schwentainen<br>bei Sperber und<br>Sabin (2,3 km<br>v. Oberf.). Fuhr-<br>werk stets er-<br>hältlich. | Altes, aber sehr gutes Ge-<br>bäude, isolirt im Forstguts-<br>bezirk; 2,3 km Erdbweg von<br>Schwentainen (2000 Gw.)<br>Gute Wirtschaftsräume.<br>Kreisstadt Drtelburg von<br>Schwentainen in 28 Minuten<br>Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche in St. Je-<br>ruten, 14 km, u. in<br>Friedrichshof, 11 km<br>Chaussee. Kath. Kirche<br>in Drtelburg, 6 km.<br>Dorfschule i. Schwent-<br>ainen, 2,3 km Erdbw. | In Fried-<br>richshof,<br>Amtsgericht<br>in Drtel-<br>burg. | Amtsanwalt.<br>Amtsvorsteher.<br>Für verb. Affess.<br>Wohnung in<br>Schwentainen u.<br>Friedrichshof<br>erhältlich. |
|---|---|--|---|---|---|

**Rgbz. Königsberg. (Karte 9a.)**

|  |  |  |   |                            |   |
|--|--|--|---|----------------------------|---|
| Gr. Schiemann<br>und Lipowik.<br>Submissionstermine in<br>Drtelburg. | Gr. Schiemann,<br>5 km.<br>In Lipowik,<br>12 km. | Neueres, gutes Gebäude, 2 km<br>vom Dorf Worfengrund<br>(100 Gw.) Nächste Stadt<br>Drtelburg, 8,8 km (3 km<br>Chaussee, sonst guter Erdbw.)<br>Kreisstadt, 6000 Gw., Garn. | Ev. Kirche in Drtel-<br>burg, Kath. Kirche<br>in Bentnerdorf. | In Drtel-<br>burg, 8,8 km. | Amtsvorsteher.<br>Forstamsann.<br>Wohnung für verb.<br>Aff. in Gr. Schie-<br>mann, 5 km.<br>erhältlich. |
|--|--|--|---|----------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|   |  |   |   |  |                               |
|---|--|---|---|--|-------------------------------|
| Bei Facel zu Lon-<br>forß, bei Beschlad zu<br>Bischofswerder. | In den Gast-<br>häusern zu Lon-<br>forß; in der<br>Concordia bei<br>Bahnhof Bi-<br>schofswerder. | Geräumiges altes Dienstgeb.<br>Nächste Städte Kreisstädte<br>Neumark, 18 km (3000 Gw.)<br>und Bischofswerder,<br>9 km (2000 Einwohner). | Ev. Kirche in Bi-<br>schofswerder. Katho-<br>lische Kirche in Lon-<br>forß. 3klassige Volks-<br>schule dafelbst. Gym-<br>nasium in Neumark. | In Bischofs-<br>werder,<br>9 km. Amts-<br>gericht in<br>Neumark,<br>18 km. | Amtsvorsteher.<br>Amtsanwalt. |
|---|--|---|---|--|-------------------------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|  |  |  |   |  |   |
|--|--|--|---|--|---|
| Größere Termine in<br>Fablonowo,<br>Hotel Zagodzinski. | Bei sehr beschid.<br>Ansprüchen in<br>Biczano. | Sehr schönes, neueres Gebäude,<br>1,5 km nordw. des Dorfes<br>Biczano (1000 Gw.) Nächste | Ev. Pfarre u. Schule<br>in Forsthausen. Kath.<br>Gottesd. in Hohen- | Arzt u. Apo-<br>theke in<br>Strasburg. | Amtsvorsteher.<br>Wohnung für<br>verheir. Affess. |
|--|--|--|---|--|---|

|  |                 |  |       |  |  |
|--|-----------------|--|-------|--|--|
|  | Wagen dort erh. |  | moiw. |  |  |
|--|-----------------|--|-------|--|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|   |  |   |   |             |  |
|---|--|---|---|-------------|--|
| In Forsthausen,<br>Gasth. Kleist.<br>In Wawerwik,<br>Gasth. Hering. | Bei geringen An-<br>sprüchen in Gre-<br>wenz-Mühle<br>bei gleichnam.<br>Försterei. Sonst<br>in Forsthaus-<br>ten, Gasthof<br>Kleist. | Mietshaus in Neu-<br>mark (3000 Gw.) Bau<br>einer Dienstwohnung im Schb.<br>Tengowik in Aussicht. | Ev. und katholische<br>Kirche und Pfarre,<br>sowie Gymnasium<br>in Neumark. | In Neumark. | Gutsversteher.<br>Wohnung für<br>verheir. Affessor<br>nicht vorhanden. |
|---|--|---|---|-------------|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|  |   |   |   |   |  |
|--|---|---|---|---|--|
| In Ditaszewo,<br>Gasth. Taddey.<br>(5 km von Montowo).<br>In Montowo,<br>Bahnhofwirtsch. | In Ditaszewo,<br>Gasth. Taddey,<br>7 km von Oberf.<br>In Koszclau,<br>Gasth. Ueberhein,<br>11 km. | 1897 erbautes, geräumiges Ge-<br>bäude, 3 km westl. vom Dorf<br>Rybnio (600 Gw.). Nächste<br>Stadt Lautenburg, 18 km<br>(3000 Gw.). Kreisst. Löbau,<br>(4000 Gw.), 1 St. Bahnfahrt. | Ev. Kirche in Eich-<br>walde, 4 km. Kath.<br>Kirche in Muntan,<br>7 km. 3kl. Dorfsch.<br>in Rybnio, 3 km. | In Soldau,<br>Löbau,<br>Lautenburg<br>u. Neumark. | Amts- u. Guts-<br>versteher. Forts-<br>amtsamant.<br>Verh. Affess. kann<br>in einer der gen.<br>Städte wohnen. |
|--|---|---|---|---|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|                                       |  |   |                                       |                               |   |
|---------------------------------------|--|---|---------------------------------------|-------------------------------|---|
| In Lautenburg,<br>Gasth. Drei Kronen. | In Lauten-<br>burg, Gasth.<br>Drei Kronen<br>u. Hotel de Rome. | Musterhaftes Dienstgebäude<br>am Westufer des Lautenburger<br>Sees, 2 km von Klonoowo,<br>4 1/2 km von der Stadt Lau-<br>tenburg (3000 Gw.) | Kirchen und Schulen<br>in Lautenburg. | In Lauten-<br>burg, 4 1/2 km. | Amtsvorsteher.<br>Darrverwalt.<br>Stadtwaldauf-<br>sicht. |
|---------------------------------------|--|---|---------------------------------------|-------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|                                  |   |   |  |   |   |
|----------------------------------|---|---|--|---|---|
| In Gorzno,<br>Gasth. Mroczinski. | Nabe am Bhf.<br>Madost bei<br>Kleß, für Aff.<br>u. Ref. bei Mro-<br>czinski, Warne<br>und Wansmer<br>in Gorzno. | Großes, geräumiges Gebäude,<br>1848 erbaut, 4,5 km nördlich<br>der Stadt Gorzno (1600<br>Einwohner), allein gelegen an<br>Straße Gorzno-Gurtowo. —<br>Stadt Lautenburg,<br>14 km. | Ev. und kath. Kirche<br>u. Pfarre in Gorzno.<br>Gymnas. in Stras-<br>burg, in 3/4 stündig.<br>Landweg bis Ra-<br>dorsk, und von da<br>30 Minuten Bahn-<br>fahrt. | In Gorzno,<br>4,5 km.<br>Amtsgericht<br>in Lauten-<br>burg. | Guts- u. Amts-<br>versteher.<br>Unterkommen für<br>verb. Affessor in<br>Gorzno schwer zu<br>bekommen. |
|----------------------------------|---|---|--|---|---|

|  |  |   |
|--|--|---|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|---|

7127 ha. —  
parzellirt.  
St. 0,6  
St. 0,4

In und am Revier viele gute Chauffeen, sonst gute, meist sandige Erdwege. Föhre auf der Alte in den Pregele nach Königsberg. Fuhrleute in Guttstadt, Sternberg, Wormditt, Heilsberg.

**122. Königl. Oberförsterei Widertshof,**

|       |             |            |             |            |
|-------|-------------|------------|-------------|------------|
| Schb. | Zweiteichen | 700 fm St. | 120 rm St.  | Stollh.    |
| "     | Schmolainen | 300 " "    | 1900 fm " " | 300 rm St. |
| "     | Waldbaus    | 300 " "    | 1000 " "    | 300 " "    |
| "     | Heilsberg   | 200 " St.  | " " "       | " " "      |
| "     | Lannau      | 1000 " St. | 300 rm " "  | " " "      |
| "     | Carben      | 500 " "    | 100 " "     | " " "      |
| "     | Komainen    | 700 " St.  | " " "       | " " "      |
| "     | Tafterwald  | 800 " "    | 700 fm " "  | 200 " "    |
| "     | Eiserwerd   | 300 " "    | " " "       | 800 " "    |

5993 ha. —  
eben, parzell.  
St. 1,0

Wegenez im Ausbau begriffen. Am Kanal in der Nähe von Grünort Holzabl.; im östlichen und südlichen Teil des Dreweuzsee 2 Abl.-Plätze. Ferner 1 Abl. im Schb., Görlich an der Dreweuz. Fuhrunternehmer in Bergfriede, Liebemühl, Osterode.

**123. Königl. Oberförsterei Liebemühl,**

|       |                 |            |           |
|-------|-----------------|------------|-----------|
| Schb. | Schneiderswalde | 900 fm St. | Stammholz |
| "     | Görlich         | 800 " "    | " "       |
| "     | Schießgarten    | 650 " "    | " "       |
| "     | Gehfeld         | 500 " "    | " "       |
| "     | Skapenwald      | 1100 " "   | " "       |
| "     | Schießwald      | 600 " "    | " "       |
| "     | Grünort         | 800 " "    | " "       |

6480 ha. —  
eben, etwas hügelig, zusammenhgd.  
St. 0,8  
St. 0,2  
Bu.

Innerhalb nur Erdwege leidl. gut, Chauff. in 3 km Entfernung im NW. (Gerswalde-Saalfeld bezw. nach Rosenburg im Bau begr.) Wassertransport auf dem Getrich- und Pfachsee, Oberl.-Canal-Göbing, Liebemühl. — Projectirt. Wegenez im Rev. nächst. Jahr im Bau. Fuhruntern. in Schwalgendorf und Gerswalde.

**124. Königl. Oberförsterei Schwalgendorf,**

|       |               |            |       |            |                  |
|-------|---------------|------------|-------|------------|------------------|
| Schb. | Brunstplatz   | 800 fm St. | Bauh. | 200 rm St. | Stob.            |
| "     | Schröterswald | 800 " "    | " "   | 100 " "    | " "              |
| "     | Alt-Schwalg   | 1300 " "   | " "   | 200 " "    | " "              |
| "     | Schönet       | 600 " "    | " "   | 300 " "    | 100 rm Bu.       |
| "     | Neu-Schwalg   | 1400 " "   | " "   | 300 " "    | 900 " "          |
| "     | "             | "          | "     | 100 rm Gr. | Stoll. 300 " St. |

5758 ha. —  
hügelig, zusammenhgd.  
St. 0,8  
Bu. 0,2  
St.

Innerh. gute Wege, außerdem führen drei Chauffeen durchs Revier nach der nächsten Bahnstation. Oberl.-Canal für alle Schb., zum Verflößen und Transport per Kahn mit 10 fikt. Abl. am Schilling, Bausee, Dreweuz, Gyling und Härtlingsee. Fuhrunternehmer in Osterode, Tharden, Pürschken.

**125. Königl. Oberförsterei Prinzwald,**

|       |           |             |                                  |
|-------|-----------|-------------|----------------------------------|
| Schb. | Figehnen  | 1500 fm St. | Bau- und Schneideholz            |
| "     | Villaufen | 2200 " "    | " "                              |
| "     | Tharden   | 2200 St.    | Bau- und Schneideholz 100 fm St. |
| "     | Prinzwald | 1400 fm St. | Bau- u. Schneideh. 70 fm St.     |
| "     | Pürschken | 1400 fm St. | Bau- u. Schneideh. 200 fm St.    |

6618 ha. —  
weilig bis hügelig, im Süden eben  
St. 0,88  
St. 0,06  
Bu. 0,05  
St. 0,01

Gut ausgebautes Wegenez mitten durchs Revier. Chauffee Osterode-Locken im Bau. Holzfuhrleute in Dungen, Pürschten, Pürschken, Gehfeld.

**126. Königl. Oberförsterei Taberbrück,**

|                  | Stammholz (fm) |     |     | Nutzholz (fm) |     |     | Verh. St. 1 rm |
|------------------|----------------|-----|-----|---------------|-----|-----|----------------|
|                  | St.            | Bu. | St. | St.           | Bu. | St. |                |
| Schb. Adlersbude | 50             | 30  | 100 | 1200          | 10  | 60  | 30             |
| " Puppen         | 10             | 10  | 20  | 2000          | 50  | 20  | 100            |
| " Taberbrück     | 150            | 30  | 20  | 1800          | 60  |     | 100            |
| " Gschilling     | 20             | 6   | 10  | 1800          | 10  |     | 10             |
| " Bärenwinkel    | 200            | 60  | 10  | 2000          | 30  |     | 60             |
| " Reußen         | 200            | 10  | 10  | 3000          | 30  |     | 70             |

4929 ha. —  
weilig, 4 Bel. zusammenh.  
St. 0,8  
St. 0,1  
Bu. 0,1

Im Reviere meist Erdwege. Chauffee nur durch die Beläufe Althoff und Rudippen nach Alenstein, sonst Erdwege. Fuhrleute Wirt in Jonkendorf, Porsch in Münsterberg, Matern in Schaustern, Kucklick in Warfallen.

**127. Königl. Oberförsterei Rudippen,**

|       |             |             |       |            |       |
|-------|-------------|-------------|-------|------------|-------|
| Schb. | Althoff     | 900 fm St.  | Bauh. | 100 fm St. | Bauh. |
| "     | Rudippen    | 1600 " "    | " "   | 200 " "    | " "   |
| "     | Schillings  | 1200 " "    | " "   | 200 " "    | " "   |
| "     | Schoeneberg | 1300 " "    | " "   | 150 " "    | " "   |
| "     | Stentlenen  | 1400 " "    | " "   | " " "      | " "   |
| "     | Steinberg   | 250 " Stob. | " "   | 400 " "    | " "   |
| "     | Huchwalde   | 450 " "     | " "   | 250 " "    | " "   |
| "     | Damerau     | 150 " St.   | " "   | 150 " "    | " "   |

5038 ha. —  
meist eben.  
St. 0,7  
St. 0,2  
Bu. 0,1

Gute ausgebaute Wege und Landstr. — Holzabl. im Revier Schilling-See u. Oberl. Canal. Fuhrleute in Dlusken, Paapatten, Tafelbude.

**128. Königl. Oberförsterei Jablonken,**

|       |           |             |                                |
|-------|-----------|-------------|--------------------------------|
| Schb. | Giballen  | 2000 fm St. | Bauh.                          |
| "     | Weißbruch | 3000 " "    | 100 fm St. 800 rm Verh.        |
| "     | Gensken   | 200 " Stmh. | 50 " 1600 " 200 fm St.         |
| "     | Wardungen | 50 " "      | 1700 " St. Stmh. 1600 rm Verh. |
| "     | Jablonken | 100 " St.   | 1600 " Bauh. 700 " "           |
| "     | Schmiedel | 2000 " St.  | " 900 " "                      |

4798 ha. —  
eben, 1 Schb., 3 Schb., geschlossn.  
St. 0,9  
St. 0,1  
St. 0,1  
St. 0,1  
St. 0,1

Alle Schutzbezirke durch die Chauffee Golsub-Strasburg durchschnitten oder fast berührt. Im Revier gute Waldwege, außerhalb viele besetzte Wege nach allen Bahnstationen. Holzfuhrleute in Libkowo, Szabda, Gr. Pulkowo.

**129. Königl. Oberförsterei Golsau,**

Im ganzen Revier 3500—4000 fm St.-Schneideholz und 2000 bis 3000 Stück St.-Verholzstangen in wechselnder Verteilung auf die einzelnen Schutzbezirke je nach den Jahreschlägen.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendarer in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|  |                               |  |  |                    |  |
|--|-------------------------------|--|--|--------------------|--|
| In Schmolainen bei Wdhufe. Guttstadt bei Dtt. Wormditt bei Kramer. Heilsberg bei Meddig. | In Guttstadt bei Koischorrek. | Altes Dienstgebäude, 1 km östlich des Dorfes Schmolainen und ebenso weit von der Chaussee Guttstadt-Heilsberg. Nächste Stadt Guttstadt (5000 Einw.), 6 km. — Demnächst neue Dtt. Wormditt. a. Theil. v. Wichertsh. u. Studtpp. | Evang. und kathl. Kirche in Guttstadt. — Gymnasium in Allenstein, 1 Std. Bahnf. von Guttstadt. | In Guttstadt, 6 km | Verheir. Assessor findet Wohnung in Guttstadt. |
|--|-------------------------------|--|--|--------------------|--|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|  |   |  |   |  |                                       |
|--|---|--|---|--|---------------------------------------|
| In Osterode. In Liebemühl bei Bergfriede. und in Bergfriede. | In Osterode u. Liebemühl, sonst auch in Bergfriede bei Sendzik und bei Angstin. | Das Gehöft liegt am N-Ende der Stadt Liebemühl, 8 Min. v. Bahnhof. Wohnhaus alt, soll innerhalb 2 Jahren erneuert werden. Wirtschaftsgebäude genügend. | Evg. Kirche und Pfarre, Gymnasium in Osterode. 10 km entfernt. (Bahnverbindung, aber kein passender Frühzug.) | In Liebemühl. Amtsgericht in Osterode. | Assessor findet Wohnung in Liebemühl. |
|--|---|--|---|--|---------------------------------------|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|   |   |  |  |                       |   |
|---|---|--|--|-----------------------|---|
| In Schwalgendorf. Gasth. D. Kempfa. In Eichlau bei Gerzwalde (einz. Gasthof). | In Schwalgendorf guter Gasthof von Kempfa (2 km von Oberförsterei). | Altes Gebäude. Neue Dienstwohnung in der Nähe in Auslicht, und zwar 2 km nordwestl. des Dorfes Schwalde an der Landstraße nach Gerzwalde, unmittelbar am Revier. | Evg. Kirche u. Pfarre in Weinsdorf, 1 1/2 Std. Schule in Schwalgendorf, 20 Min. — In Saalfeld und Pr. Eylau best. Bürgerschule, 14 km bezw. 18 km. | In Saalfeld, 14,4 km. | Amtsvorsteher. Für verh. Assessor Wohnung schwer erhältlich und dann nur sehr bescheiden. |
|---|---|--|--|-----------------------|---|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|                                  |                               |   |   |  |                   |
|----------------------------------|-------------------------------|---|---|--|-------------------|
| In Liebemühl, Hotel Königl. Hof. | Liebemühl, Hotel Königl. Hof. | Mietswohnung in Liebemühl (2200 Einwohner). | Evg. Kirche u. Pfarre am Orte; kathol. Kirche in Osterode, ebenso Gymnasium. Privatschule in Liebemühl. | In Liebemühl. Amtsgericht in Osterode. | Forstamts-anwalt. |
|----------------------------------|-------------------------------|---|---|--|-------------------|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|                            |  |  |  |  |  |
|----------------------------|--|--|--|--|--|
| In Osterode Hotel du Nord. | Bei nicht zu hohen Ansprüchen im Dorf Blichten bei Makmoor, 4 km. Sonst in Loden im Deutschen Hause, 5 km. | Sehr schönes neues Dienstgebäude unmittelbar am Dorfe Taberbrück (120 Einw.) an Chaussee gelegen. Wirtschaftsräume ausreichend. Nächste Stadt Osterode, 14 km (12000 Einwohner), Kreisstadt, Garnison. | Evg. Kirche u. Pfarre in Loden, kathol. Kirche, Gymnasium in Osterode. Auf Chaussee ist Osterode in 1 1/2 Std. zu erreichen. | In Loden, 5 km. Amtsgericht in Osterode. | Amtsvorsteher und stellvertret. Gutsvorsteher. Wohnung für verheir. Assessor nicht zu haben. |
|----------------------------|--|--|--|--|--|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|  |  |   |  |                |   |
|--|--|---|--|----------------|---|
| Altenstein Hotel Stovernikus. Nonkendorf. Spiegelberg. | Altenstein Bahnhofshotel. Forstassess. u. Referend. in Först. Studtppen, 0,5 km. | Neues, freundliches 1stöckiges Gebäude, 9 km von Altenstein, an Chaussee; Wirtschaftsräume ausreichend. Altenstein (23000 Einwohner), Kreisstadt, Landger., Garnis. | Evg. u. kath. Kirche in Altenstein. Gymnasium, Measch. in Allenst. 1/2 stündige Fahrt auf Chaus. | In Altenstein. | Wohnung für verheir. Assessor in Altenstein erhältlich. |
|--|--|---|--|----------------|---|

**Kbgz. Königsberg. (Karte 10)**

|   |   |   |   |              |  |
|---|---|---|---|--------------|--|
| In Osterode für Handelsholzgermine Hotel du Nord. In Alt-Zablonken für Lokalbedarf. | Gasthaus in Alt-Zablonken, 100 m von der Oberförsterei. | Ger. Dienstgeb. Nächste Stadt Osterode, in 12 Min. Bahnf. täglich öfter zu erreichen. | Evg. Kirche in Osterode, 10 km. Volksschule in Tafelbude, 2 km. | In Osterode. |  |
|---|---|---|---|--------------|--|

**Kbgz. Marienwerder. (Karte 9b.)**

|  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|
| Gollub, Sultan's Hotel. Lodbowo bei Thaf. Walken bei Thorn. Szabda bei Wittkowski. | In Gollub, Sultan's Hotel, 7 km. Weicheldener in Samenzdorf, Gasth. Beher, 4 km. | Früherer Gutshof mit ättl. Wohnhaus und groß. Wirtschaftsräumen an der Landstraße Gollub-Strasburg. Neben Oberförsterei nur 1 Gehöft. Nächste Stadt Gollub, 7 km (3000 Einwohner). | Evg. und kathol. Pfarre und Kirche in Gollub, 7 km. Volksschule in Sammer, 4 km. | 2 Aerzte, 1 Apotheke. Amtsgericht in Gollub, 7 km. | Amts- u. Guts-vorstand, Forstamtsanw. Auf-sicht über zur. 900 ha Privat-Ansiedl. = Wald. |
|--|--|--|--|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**122. Königl. Oberförsterei Widertshof, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

|   |  |              |                   |        |  |         |
|---|--|--------------|-------------------|--------|--|---------|
| Widertshof, Post Gutstadt, Kreis Heilsberg. | 6 km nach Gutstadt (davon 5 km Chauss.). — 17 km nach Heilsberg (davon 16 km Chauss.) über Waldhaus, Liewenberg u. Reichenberg. — Abzweigung einer neuen Oberförsterei Wormditt zum 1. VII. 01 angeordnet. | Eiferwerk    | 8 km bis Gutstadt | 1-1,50 | } Abl. an der Alle im Revier vorh. 5 km bis Alleabl. | 0,7-1,0 |
|   |  | Zeiteichen   | 8 " " "           | 0,80   |  |         |
|   |  | Schmollainen | 7 " " "           | 1,20   |  |         |
|   |  | Waldhaus     | 11 " " "          | 0,80-1 |  |         |
|   |  | Launau       | 15 " " Heilsberg  | 1-1,20 |  |         |
|   |  | Heilsberg    | 2 " " "           | 1,50   |  |         |
|   |  | Carben       | 4 " " Wormditt    | 0,80   |  |         |
|   |  | Comainen     | 5 " " "           | 0,80   |  |         |
|   |  | Lafterwald   | 9 " " "           | 1,00   |  |         |

**123. Königl. Oberförsterei Liebemühl, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

|                                  |   |                 |                     |      |                     |      |
|----------------------------------|---|-----------------|---------------------|------|---------------------|------|
| Liebemühl, Post, Kreis Osterode. | 8 Min. nach Liebemühl. Ferner Verb. durch Oberl. Kanal nach Osterode. — Chauss. von Liebemühl nach Osterode und über Bhf. Bergfriede nach Bergfriede. Sonst sandige Landwege. | Schneiderswalde | 9 km bis Bergfriede | 3,00 | 9 km bis Drewenzfl. | 2,50 |
|                                  |   | Görliß          | 7 " " "             | 3,00 | 7 " " "             | 3,00 |
|                                  |   | Schießgarten    | 2 " " "             | 2,50 | 2 " " "             | 2,50 |
|                                  |   | Schießwald      | 2-3 km bis Osterode | 3,00 |                     |      |
|                                  |   |                 |                     |      |                     |      |

**124. Königl. Oberförsterei Schwalgendorf, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

|   |   |                |                          |  |                           |
|---|---|----------------|--------------------------|--|---------------------------|
| Schwalgendorf, Post Gerswalde, Kreis Mohrungen. | 14,4 km (4 km Chauss.) über Fähre Budowik oder 16,0 km (8 km Chauss.) über Gerswalde nach Saalfeld. Im Sommer Dampferverb. (2 Sid.) nach Deutsch-Eylau hin u. zurück, sonst 18 km Landw. nach Ditsch.-Eylau. — Desgl. Dampferverbindung Schwalgendorf-Saalfeld. | Neuschwalde    |                          |  | } 1-2,5 km nach Gerswalde |
|   |   | Alt-Schwalde   |                          |  |                           |
|   |   | Schwalde       |                          |  |                           |
|   |   | Brunftplatz    |                          |  |                           |
|   |   | Schönfeld      |                          |  |                           |
|   |   | Schrötterwalde | 0,7 km bis Deutsch-Eylau |  |                           |

**125. Königl. Oberförsterei Prinzwald, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

|                                  |                       |           |                                    |      |                      |      |
|----------------------------------|-----------------------|-----------|------------------------------------|------|----------------------|------|
| Liebemühl, Post, Kreis Osterode. | Bahnhstation am Orte. | Figehnen  | 6,5 km Chauss. bis Osterode        | 2,00 | 1 km b. Schillingsee | 1,00 |
|                                  |                       | Pillaufen | 6,5 km meist Chauss. bis Liebemühl | 2,50 | 1,5 „ „ Drewenzabl.  | 1,50 |
|                                  |                       | Tharden   | 7,5 km desgl.                      | 2,50 | 2 „ „ Schillingsee   | 1,50 |
|                                  |                       | Prinzwald | 5 " " "                            | 2,00 | 1 " „ Bärtingsee     | 1,00 |
|                                  |                       | Börtschen | 9,5 " " "                          | 3,50 | 4 " " "              | 2,00 |
|                                  |                       |           |                                    |      |                      |      |

**126. Königl. Oberförsterei Taberbrück, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

|  |  |   |
|--|--|---|
| Taberbrück, Post Locken, Kreis Osterode. | 14 km Chauss. bis Osterode (Thorn-Ansterburger Bahn) od. 12 km Chauss. bis Gr. Gemmern. (Linie Allenstein-Marienburg). | Das Revier wird im Süden von dem Schillingsee begrenzt, welcher durch oberl. Kanal und die Drewenz bezw. mit dem fr. Haff und Weichsel in Verb. steht. Alles Holz kann auf die Abl. am Schilling-See gef. verb. in Entf. bis 6 km und kostet pro fm bis dort 1,50 bis 3 Marf. |
|--|--|---|

**127. Königl. Oberförsterei Rudippen, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

|                                     |  |            |                               |  |
|-------------------------------------|--|------------|-------------------------------|--|
| Rudippen, Post u. Kreis Allenstein. | 9 km (davon 7 km Chauss.) nach Allenstein (Linie Berlin-Thorn-Ansterburg); 6 km Erdweg nach Göttkendort. | Althoff    | 4-5 km Chauss. bis Allenstein |  |
|                                     |  | Rudippen   | 7-9 km desgl.                 |  |
|                                     |  | Schilling  | 4-5 " b. Jonkendorf           |  |
|                                     |  | Schöneberg | 4-7 " " "                     |  |
|                                     |  | Stenkienen | 3-6 " " Gemmern               |  |
|                                     |  | Steinberg  | 3-4 " " Jonkendorf            |  |
|                                     |  | Buchwalde  | 1-2,5 " " Buchwalde           |  |
|                                     |  | Damerau    | 9-10 " " Allenstein           |  |
|                                     |  |            |                               |  |
|                                     |  |            |                               |  |

**128. Königl. Oberförsterei Jablonken, Rgbz. Königsberg. (Karte 10.)**

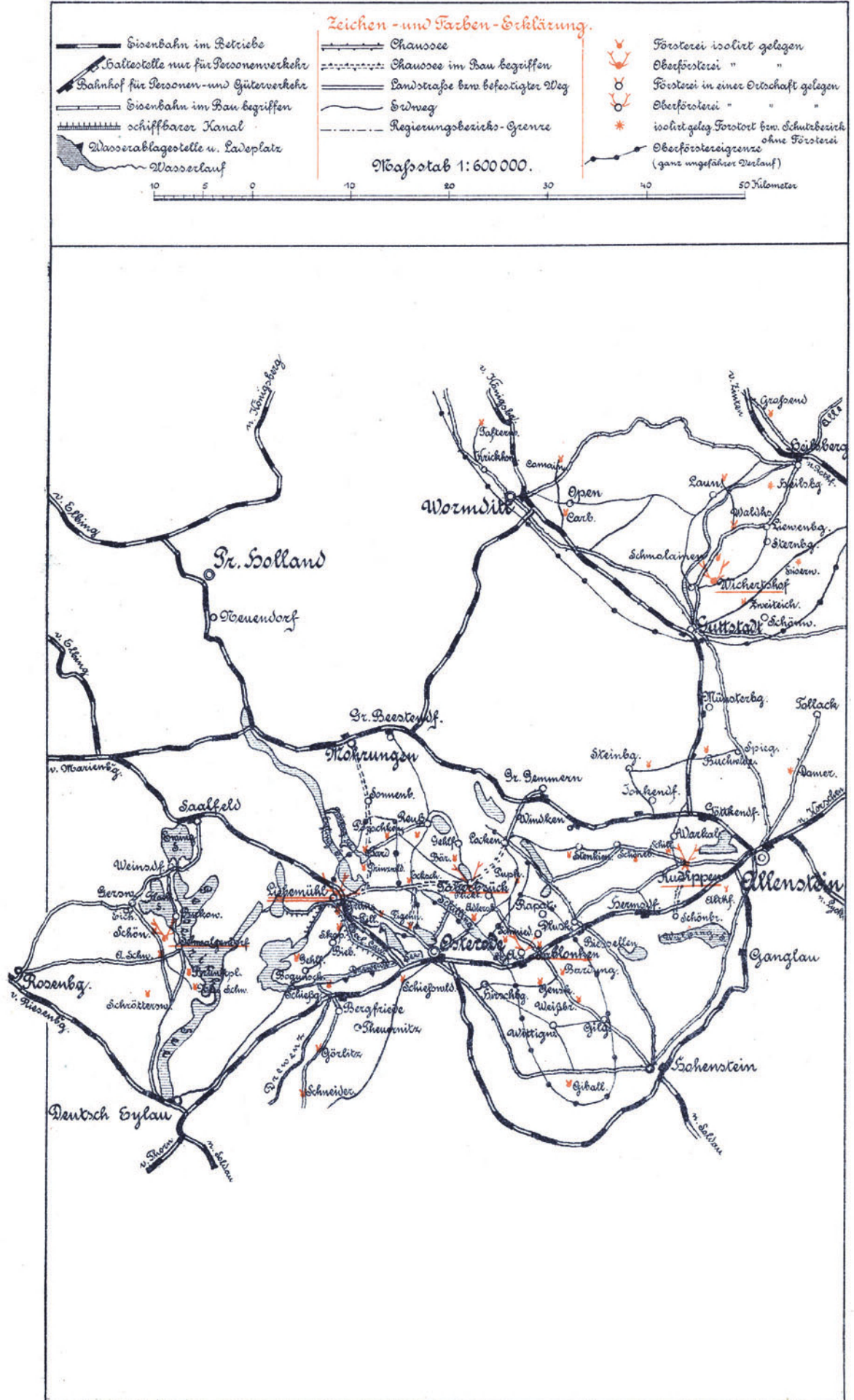
|  |  |           |                         |         |                      |         |
|--|--|-----------|-------------------------|---------|----------------------|---------|
| Jablonken, Post Alt-Jablonken, Kreis Osterode. | 1,3 km Erdweg nach Bhf. Alt-Jablonken. | Gibaffen  | Chffverb. b. Hohenstein | 2,50    |                      |         |
|  |  | Weißbruch | 6 km b. Alt-Jablonken   | 2,50    | 6 km b. Schillingsee | 2,50    |
|  |  | Gensfen   | 1-3 km b. "             | 1,50    | 1-3 km b. "          | 1,50    |
|  |  | Varbungen | 4-5 " " "               | 1,5-2,0 | 4-5 " " "            | 1,5-2,0 |
|  |  | Jablonken | 1-3 " " "               | 1,50    | 1-3 " " "            | 1,50    |
|  |  | Schmiebel | 2-3 " " "               | 1,5-2   | 2-3 " " "            | 1,5-2   |
|  |  |           |                         |         |                      |         |

**129. Königl. Oberförsterei Golau, Rgbz. Marienwerder. (Karte 9.)**

|                                    |  |                       |                                     |                          |
|------------------------------------|--|-----------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Golau, Post Gollub, Kreis Briesen. | 7 km Chauss. bis Gollub. — 5 km Kreisw. bis Tokaren. (Linie Schönsee-Gollub-Strasburg). — Nach Schönsee 23 km Chauss. — Nach Briesen 20 km, (davon 14 km Chauss.). | Schöngrund            |                                     | hat i. Rev. Drewenzabl.  |
|                                    |  | Neueiche              |                                     | " " " "                  |
|                                    |  | Dieberthall Strasburg | hat im Rev. Bhf. z. Verladen desgl. | " " " "                  |
|                                    |  | Tokaren               |                                     | 5 km b. Drew. (Neueich.) |
|                                    |  | Malken                |                                     | 4 " " " (Siberth.)       |
|                                    |  | Raswald               |                                     |                          |

# Karte 10

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Karte 9.

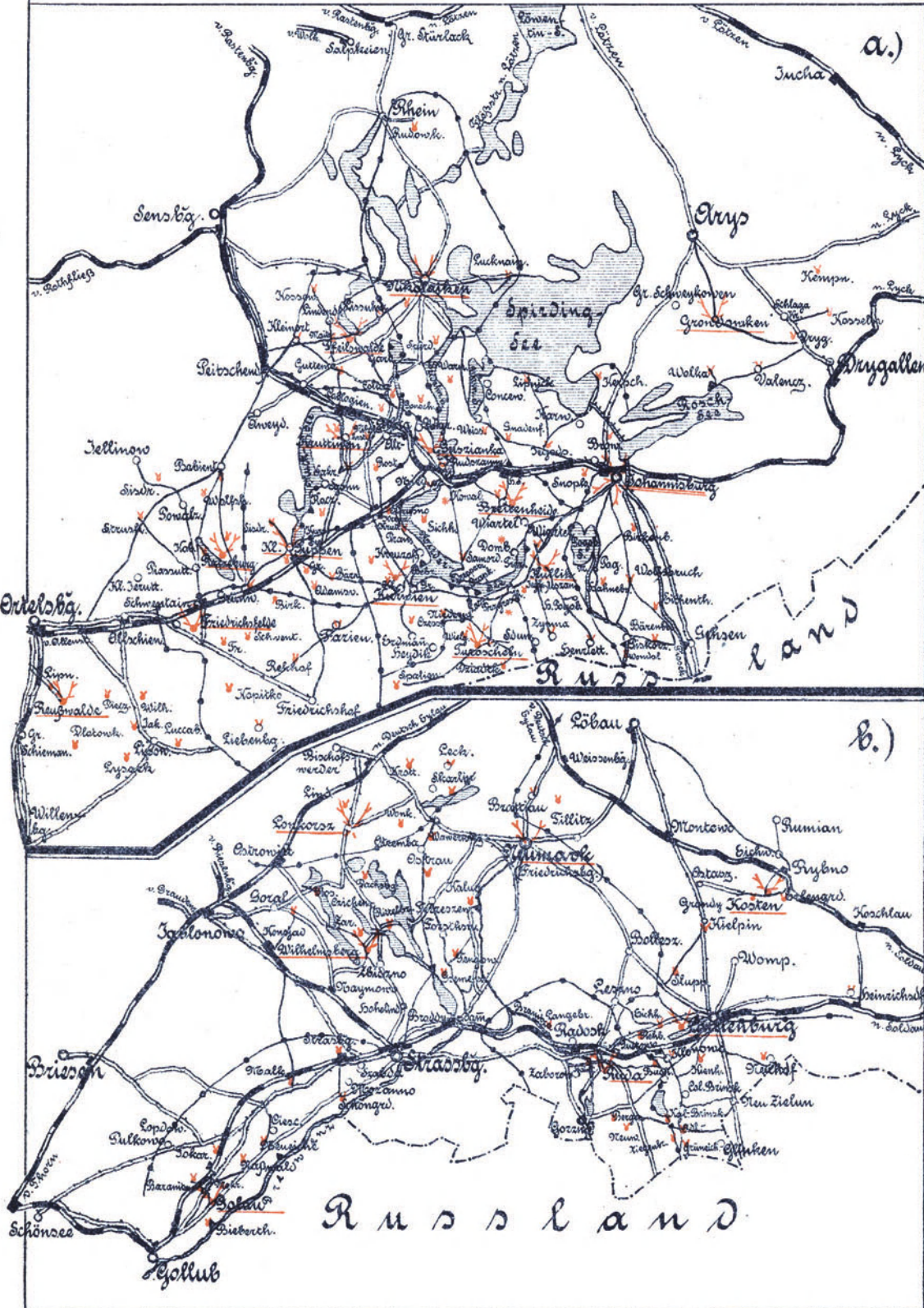
## Zeichen- und Farben-Erklärung.

- Eisenbahn im Betriebe
- Bahnhöfe nur für Personenverkehr
- Bahnhof für Personen- und Güterverkehr
- Eisenbahn im Bau begriffen
- schiffbarer Kanal
- Wasserablagestelle u. Ladepplatz
- Wasserlauf

- Chaussee
- Chaussee im Bau begriffen
- Landstraße bzw. befestigter Weg
- Brücke
- Regierungsbezirks-Grenze

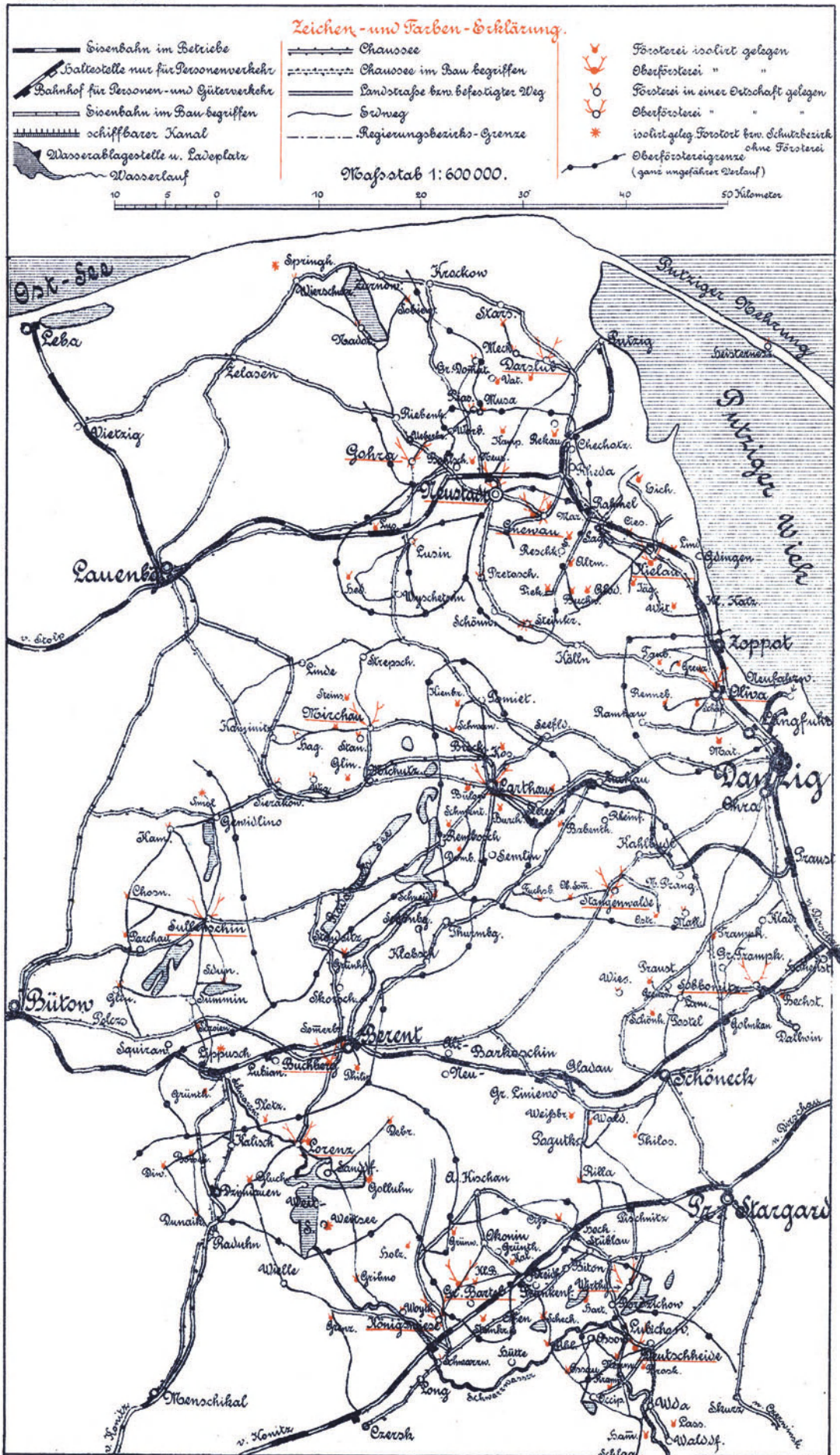
- Forsterei isolirt gelagen
- Oberforsterei "
- Forsterei in einer Ortschaft gelagen
- Oberforsterei "
- isolirt gelag. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei
- Oberforstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)

Maßstab 1:600 000.

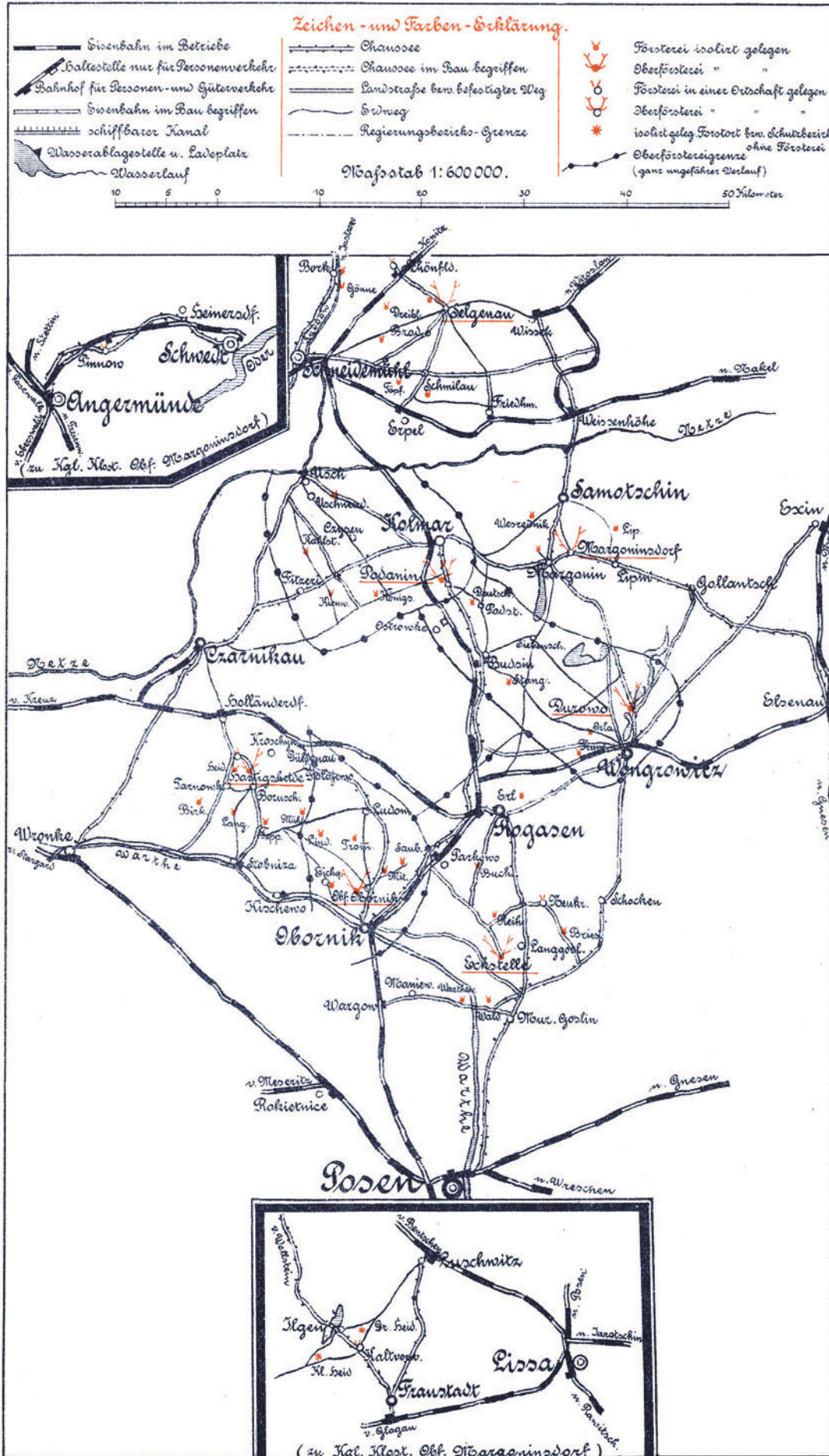


# Karte 12

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Karte 11





| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Mediertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**130. Königl. Oberförsterei Selgenau, Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|                               |   |            |                                     |         |                             |      |
|-------------------------------|---|------------|-------------------------------------|---------|-----------------------------|------|
| Selgenau, Post, Kreis Kolmar. | 7 km Landw. nach Schönfeld (Ostb.); besser 17 km (davon halb Chausf. halb befest. Weg) über Brodden u. Stüßelsdorf nach Schneidemühl. | Schmilau   | 4 km meist Landw. bis Erpel         | 2,250   | 3 km bis Küddow-abl. (Ödne) | 1,50 |
|                               |   | Töpferberg | 4 km desgl.                         | 2,250   |                             |      |
|                               |   | Brodden    | 8 km bef. Weg bis Schneidemühl      | 2,20 b. |                             |      |
|                               |   | Selgenau   | 6 km bis Schönfeld                  | 2,50    |                             |      |
|                               |   | Dreiblock  | 6 " " "                             | 2,50    |                             |      |
|                               |   | Ödne       | 10 " meist Chausf. bis Schneidemühl | 2,50    |                             |      |
| Worfendorf                    | 10 km desgl.  | 2,50       | 3 km desgl.                         |         |                             |      |

**131. Königl. Oberförsterei Podanin, Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|                                |  |              |                               |      |                                  |      |
|--------------------------------|--|--------------|-------------------------------|------|----------------------------------|------|
| Podanin, Post u. Kreis Kolmar. | 5 km Chausf. nach Kolmar. — 2 km Landw. nach Haltestelle Ostrowke. | Podanin      | 4 km meist Chausf. bis Kolmar | 1,00 | 16 km mft. Chff. b. Netze (Ufch) | 4,00 |
|                                |  | Königsflug   | 10 km desgl.                  | 2,50 | 13 km mft. Ldw. b. Netze (Ufch)  | 3,00 |
|                                |  | Klenwald     | 12 " " "                      | 2,50 |                                  |      |
|                                |  | Ufch-neudorf | 10 " " "                      | 2,50 | 8 km desgl.                      | 2,00 |
|                                |  | Kahlstädt    | 13 " " "                      | 3,00 | 10 " " "                         | 3,00 |

**132. Königl. Oberförsterei Durowo, Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|                                   |   |                |   |         |  |  |
|-----------------------------------|---|----------------|---|---------|--|--|
| Durowo, Post u. Kreis Wongrowitz. | 3 km Chausf. nach Wongrowitz Privatpost 2 mal tägl. hin und zurück. | Frymarf        | 3 km meist Chff. bis Wongrowitz           | 1,00    |  |  |
|                                   |   | Dria           | 4 km desgl.                               | 1,00    |  |  |
|                                   |   | Durowo         | 4 " " "                                   | 1,00    |  |  |
|                                   |   | Stangenfurth   | 5-10 km meist Chff. b. Budsin bzw. Kolmar | 1,50 b. |  |  |
|                                   |   | Deutschen-dorf | 5-15 km desgl.                            | 2,50    |  |  |

**133. Königl. Kloster-Oberförsterei Margoninsdorf, Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|   |   |                              |                                   |      |                              |      |
|---|---|------------------------------|-----------------------------------|------|------------------------------|------|
| Margoninsdorf, Post Margonin, Kreis Kolmar. | 17 km Chausf. nach Kolmar (Schneidemühl-Pofen). — 15 km, davon 13 km Chausf. nach Weissenhöhe (Schneidem.-Bromberg). Perf.-Post von Marg. über Samotfchin nach Weissenhöhe 2 mal tägl. hin u. zurück. Post von Margonin n. Kolmar 2 mal tägl. hin und zurück. | Margoninsdorf (Rgbz. Bromb.) | 17 km Chausf. bis Kolmar          | 3,50 | 10 km Chausf. bis Netzeabl.  | 2,50 |
|   |   |                              | 15 km Chausf. bis Weissenhöhe     | 3,00 |                              |      |
|   |   | Pinnow (Rgbz. Potsd.)        | 2 km Erdbweg bis Pinnow           | 0,80 | 10 km Chausf. bis Angermünde | 2,50 |
|   |   | Fagen (Rgbz. Pofen)          | 14 km meist Chausf. bis Fraustadt |      |                              |      |

**134. Königl. Oberförsterei Hartigsheide, Rgbz. Posen. (Karte 11.)**

|  |   |             |                                    |      |                            |      |
|--|---|-------------|------------------------------------|------|----------------------------|------|
| Heidhen, Post Borotfchin, Kreis Obornik. | 6 km Landweg nach Güldenau (Kreuz-Rogasen) oder 22 km n. Obornik (Pofen-Schneidemühl) zur Hälfte Chausf., oder 20 km nach Wronke (Pofen-Kreuz), fast halb Chausf. | Mühlchen    | 6 km bis Güldenau (von 2 km Chff.) | 4,00 | 7 km bis Warthe (Kifchewo) | 2,50 |
|  |   | Tepperfurth | 6 " " Güldenau                     | 4,00 | 7 km desgl.                | 2,50 |
|  |   | Langenfurth | 8 " " "                            | 4,00 | 6 km bis Warthe (Stobnica) | 3,00 |
|  |   | Birkenfurth | 6 " " Holländerdorf                | 3,50 | 8 km desgl.                | 3,20 |

**135. Königl. Oberförsterei Obornik, Rgbz. Posen. (Karte 11.)**

|                                 |  |             |                                |      |  |  |
|---------------------------------|--|-------------|--------------------------------|------|--|--|
| Obornik, Post u. Kreis Obornik. | 6 km nach Obornik (Strecke Pofen-Schneidemühl) über Stadt Obornik, Chaussee. | Saubucht    | 6 km, z. Th. Chff. bis Obornik | 2,00 |  |  |
|                                 |  | Eichquast   | 6 km desgl.                    | 2,00 |  |  |
|                                 |  | Mittenninne | 6 " " "                        | 2,00 |  |  |
|                                 |  | Trommelort  | 10 " " "                       | 2,50 |  |  |
|                                 |  | Linden      | 10 " " "                       | 2,50 |  |  |

**136. Königl. Oberförsterei Eckstalle, Rgbz. Posen. (Karte 11.)**

|   |  |            |                              |      |                  |      |
|---|--|------------|------------------------------|------|------------------|------|
| Eckstalle, Post Langgosslin, Kreis Obornik. | 16 km meist Chausf. über Langgosslin nach Whf. Rogasen (v. Rog. bis Langg. Perf.-Post). — 13 km Landw. bis Parkowo. — 14 km meist Chausf. bis Obornik. — 32 km, bis auf 2 km Chausf., nach Posen (tägl. 2 mal Perf.-Post bis Langgosslin). | Briesen    | 15 km bis Obornik u. Rogasen | 2,50 | 15 km bis Warthe | 2,50 |
|   |  | Neufrug    |                              |      |                  |      |
|   |  | Reiberfrug | 10 km desgl.                 | 2,00 |                  |      |
|   |  | Wuchwald   |                              |      |                  |      |
| Waldfrenz                                   |  |            |                              |      |                  |      |
| Wartehewald                                 |  |            |                              |      |                  |      |

**137. Königl. Oberförsterei Deutschheide, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |   |           |                                      |      |  |  |
|--|---|-----------|--------------------------------------|------|--|--|
| Lubichow, Post Lubichow, Kreis Pr. Stargard. | 12 km Chausf. (Perf.-Post) nach Hochstübblau; 16 km Chausf. u. Pr. Stargard. Eine von Gzerst nach Gzerwinsk proj. Bahn wird vorausf. das Rev. zm. Lubichow u. Wda von W. nach O. durchfchn. | Schlag    | 8-11 km bis Lubichow (zufünft. Whf.) | 2,20 |  |  |
|  |   | Hammer    |                                      |      |  |  |
|  |   | Lajfel    | 6 " " "                              | 1,50 |  |  |
|  |   | Krampefen |                                      |      |  |  |
|  |   | Wroska    | 3 " " "                              | 1,20 |  |  |
|  |   | Neumühl   |                                      |      |  |  |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

6437 ha. — eben, aufhgb. außer Schbz. Schönfeld. Kl. 0,9 Cl. 0,1

Chauss. Schneidem.-Bromberg u. Kiezb. Schneidem.-Wissel durchschn. das Revier. Chauss. Schneidem.-Rastrow nahe bei Först. Vorkendorf. Im Rev. viele als Lehm- und Kiezb. ausgeh. Str. Fuhruntern. in Schneidemühl.

**130. Königl. Oberförsterei Selgenau,**

Schbz. Schmilau 800 fm Kl.=Bauh. 200 fm Cl.=Stammh.  
 " Löpferberg 1200 " " "  
 " Brodden 1200 " " "  
 " Selgenau 1100 " " "  
 " Dreißloch 1500 " " "  
 " Goenne 900 " " "  
 " Vorkendorf 900 " " "

6025 ha. — eben, nur in 2 Schbz. hügel., aufhgb. Kl. 1,0

Chauss. Posen-Kolmar durchschn. Schbz. Podanin; Chauss. Kolmar-Gzarnikau die 4 übr. Schbz. — Königsflug außerdem durchschnit. von einer Kiezbahn. Fuhr. in Stroschowa Land, Ujchneudorf, Post Kolmar.

**131. Königl. Oberförsterei Podanin,**

Schbz. Podanin 1500 fm Bauh. 200 fm Brennsh. Kl.  
 " Königsflug 1900 " " 250 " " "  
 " Klenwald 1100 " " 150 " " "  
 " Ujchneudorf 1900 " " 200 " " "  
 " Kahlstädt 900 " " 100 " " "

4361 ha. — eben, parzell. Kl. 0,84 Cl. 0,14 Wh. 0,02

Innerh. des Reviers 3 Th. Lehm Kieschauss. — 2 Chauss. im südl. Th. 1 Chauss. im nördl. Th. — Fuhruntern. Stupinsky in Wogrowitz, Bauern in Dubsin, Dytrowke, Bobstolik.

**132. Königl. Oberförsterei Durowo,**

Schbz. Frymar 350 fm Cl.=Stammh.  
 " Deutschendorf 150 " " "  
 " Stangenfurth } 1500 fm Kl.=Stämme.  
 " Deutschendorf }

3634 ha. — Margon. eb. aufh. — Flg. eben, parz. — Pinnow eb. Kl. 1,0

Viel. Lehm. außerh. Chauss. nach den Städten u. nach Nekeabl. Fuhrleute in Margonin u. Samoitichin. — In Flgen innerh. Erdbweg. Von Flgen Chaussée n. Traustadt. — In Pinnow innerh. Erdb. Fuhr. in Pinnow u. Ugermünde.

**133. Königl. Kloster-Oberförsterei Margonin s dorf,**

Schbz. Lipin } 1000 fm Kl.=Bauh.  
 " Margonin } 50 " Cl.= "  
 " Wesrednick }  
 " Pinnow 1000 fm Kl.=Bauh.

4035 ha. — meist eben, parzell. Kl. 0,9 Cl. 0,1

Innerh. 3 Th. Lehm Kiesw. — Chauss. fehlen fast völlig. Warthe. zum Verlöthen und für Schiffstransp., fisk. Wasserabl. bei Stobniza, 4 km v. Rev. — Fuhrleute in Gr. Kroschin, Doruchin, Martin in Stobniza.

**134. Königl. Oberförsterei Hartigsheide,**

Schbz. Mühlchen 1000 fm Kl.=Stammh. 100 fm Kl.=Grubenh.  
 " Langenfurth 2200 " " " 150 " " "  
 " Birkenfurth 500 " " " 600 " " "  
 " Tepperfurth 50 " Cl.= " 100 " " "  
 " 50 fm Kl.=Stammholz

4354 ha. — eben, von einig. Höhenzügen unterbrochen. Zufl. 1,0

Innerh. des Reviers eine Chaussée und 3 Th. befest. Erdbw. — Obornik zum Verf. auf Warthe. — Fuhr. in Eichquast, Seidler; in Dombrowka, Mund.

**135. Königl. Oberförsterei Obornik,**

Schbz. Saubucht 1200 fm Kl.=Stammh. 100 fm Kl.=Grubenh.  
 " Eichquast 600 " " " 100 " " "  
 " Wittennine 1200 " " " 120 " " "  
 " Trommelort 500 " " " 60 " " "  
 " Linden 1500 " " " 120 " " "

4058 ha. — meist eben, aufhgb.

Wege im Revier gut. — Fuhrleute in Langgossin, Rogafen, Maniewo.

**136. Königl. Oberförsterei Eckstalle,**

Schbz. Briesen 50 fm Cl. 150 Kl.  
 " Neufzug 300 " " 200 "  
 " Reihflug 50 " " 200 "  
 " Buchwald 300 " Bu.  
 " Waldkranz 200 " Kl.  
 " Warthewald 600 "  
 " Erlenhain 100 " Cl.

5418 ha. — eben. Kl. 1,0

Die Gestelle meist fahrh. durch Lehm bef. Das flößb. Schwarzwasser, welsch. Rev. v. N. nach S. durchschn. ist mit mehr. Holzabl. versehen. — Fuhr. in Lubichow, Dffowo, Kasparus, Wba.

**137. Königl. Oberförsterei Deutschheide,**

Gaupthandelsholz Kl. Abnutzungsatz noch nicht festgesetzt.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Fort- Affestoren u. Ne- ferendare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Affistent vor- handen, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---|--|
|---|---|--|---|---|--|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|                                    |   |  |   |   |   |
|------------------------------------|---|--|---|---|---|
| In Selgenau Gasth. Müller u. Fris. | Bei besch. Anspr. in Selgenau. Für Holzh. am besten in Schneidem., v. dort bequeme Verb. per Bahn u. Chauff. nach allen Beläufen. | Neueres ger. Geb. mit ausr. Wirtschaftsr. im Ort Selgenau (500 Einw.) an der Schneidemühl-Wisslefer meist befest. Straße. Nächste Stadt Schneidemühl (17500 Einw.) 16 km, Landger. Garnif. | Ev. Kirche in Proden. Kathol. Kirche in Schmilau 7 km. Schule am Ort. | In Wissel, 10 km. Amtsg. in Schneidem. 16 km. | Gutsvorst. Forst- amtsanwalt. Wohn. für verb. Aff. in Selgenau zu beschaffen. |
|------------------------------------|---|--|---|---|---|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|                           |   |  |   |                  |   |
|---------------------------|---|--|---|------------------|---|
| In Kolmar, Hotel Heymann. | In Kolmar, Franke's Hotel (Zuh. P. Keil). | Altes Geb. nahe des Dorfes Podanin an Chauff. Posen- Kolmar. — Podanin 400 Einw. — Kreisst. Kolmar 4000 Einw., 5 km. | Ev. Kirche in Podanin, 5 Min. — Kath. Kirche in Kolmar. | In Kolmar, 5 km. | Verb. Affest., kann in Kolmar wohn. 5 km. |
|---------------------------|---|--|---|------------------|---|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|   |   |  |  |                |  |
|---|---|--|--|----------------|--|
| In Wöngrowitz, Gasth. Kunkel. In Budsin, Gasth. Wels. | In Wöngrowitz (3 km) in mehr. Gasth. In Budsin bei Busse u. Wels. | Früh. Gutsb. geräum. gut erh. an Chauff. Wöngrowitz-Margon. Wirtschaftsg. 1892 bzw. 94 umgeb. 3 km von Kreisstadt Wöngrowitz (5300 Einw.). | 1 evang. Kirche u. 2 kathol. Kirchen in Wöngrowitz, daselbst auch Gymnasium. | In Wöngrowitz. | Wohn. für verb. Aff. in Wöngrowitz zu haben. |
|---|---|--|--|----------------|--|

**Rgbz. Bromberg. (Karte 11.)**

|  |   |  |  |              |               |
|--|---|--|--|--------------|---------------|
| In Margonin, Hotel Rohde. In Kalitvorwerk bei Bayer. In Pinnow im Gasth. | Bei besch. Anspr. in Margonin, 2 km, bei Rohde ob. in Samot- schin, 5 km, bei Garzke. | Provif. Oberf. Wohnung im Schlosse zu Margoninsdorf, 2 km von Stadt Margonin, 2000 Einw. — 17 km von Kreisst. Kolmar (4000 Einw.). | Ev. u. kath. Kirche in Margonin. Ref. torfch. in Kolmar (b. Terzia), Gymn. in Schneidem. u. in Wöngrowitz. | In Margonin. | Forstamtsanw. |
|--|---|--|--|--------------|---------------|

**Rgbz. Posen. (Karte 11.)**

|   |   |  |  |   |   |
|---|---|--|--|---|---|
| In Boruschin bei Werner, Post u. Kreis Dbornik. | In Boruschin bei Werner, 2 km. In Polajewo b. Fröhlich, 6 km. | Neueres Geb. 2 km nördlich von Boruschin (1500 Einw.). Nächste Kreisst. Czarnikau, 12 km, 5000 Einw. | Ev. Pfarre u. Kirche in Polajewo, kath. Pfarre u. Kirche in Boruschin. | Arzt mit Hausapoth. in Polajewo, Amtsg. in Dbornik. | Wohn. für verb. Aff. bei besch. Anspr. in Boruschin zu haben. |
|---|---|--|--|---|---|

**Rgbz. Posen. (Karte 11.)**

|                         |                         |   |  |             |
|-------------------------|-------------------------|---|--|-------------|
| In Dbornik, Hotel Fest. | In Dbornik, Hotel Fest. | Neues Dienstgeb. 4 km nördl. von Kreisst. Dbornik (3000 Einw.). 1 km von der Chff. Dbornik-Ludom. | Ev. u. kath. Kirche in Dbornik. Bürgerfch. Gymnaf. in Rogafen, 1/2 Stunde Bahnf. v. Dbornik. | In Dbornik. |
|-------------------------|-------------------------|---|--|-------------|

**Rgbz. Posen. (Karte 11.)**

|  |  |  |   |   |   |
|--|--|--|---|---|---|
| In Mur, Goslin, Siegert. In Posen, Westfal. In Rogafen, Zarniko. | In Rogafen bei Zarniko, 15 km. In Dbornik bei Zest, 15 km. In Mur, Goslin bei Siegert, 7 km. | Gute Wohn. u. Wirtschaftsg. geb. 2,5 km v. Langgoslin. 7 km von Mur. Goslin entf. Bis auf 2 km Chauff. nach Langgoslin u. Mur. Goslin. — Dbornik 15 km entf. | Ev. Pfarre in Mur. Goslin, kathol. in Langgoslin. | In Mur. Goslin, 7 km. Amtsg. in Rogafen, 15 km. | Affest. hat Priv.- Wohn. in Langgoslin. Für verb. Affest. in Mur. Goslin Wohnung zu finden. |
|--|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|              |  |   |  |   |   |
|--------------|--|---|--|---|---|
| In Lubichow. | In Lubichow bei Lücking, Sko- morowski und Pielecki. | Mietshwohn. in Lubichow. — Dienstwohn. in Ausf. 500 m Landw. westl. von Lubichow. Lub. 1600 Einw. Nächste St. P. r. Stargard 16 km, 8000 Einw., Kreisst., Garnif. | Ev. Kirche in Borsichow; kath. Kirche in Lubichow, dort auch Schule. | Arzt u. Apo- theke in P. r. Stargard, Hochstüb- lau, Sturz. | Forstamtsanw. — Verb. Affest., kann in Lubichow wohnen. |
|--------------|--|---|--|---|---|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Revieres. Vertheilung der Haupt-holzarten n. Schmeln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

**138. Königl. Oberförsterei Darslub,**

|                                     |  |   |
|-------------------------------------|--|---|
| 5917 ha. — schwach hügel. bis eben. | Wege ziemlich mäßig. Wegenez im lang-samen Ausbau begriffen. Fuhrleute in Lechnau (Kampfert) und Bauern in Kl. Dommatan. | Schbz. Mufa 200 fm Ei.-Langmuß. 1000 fm Kl.-Langmuß.<br>" Darslub 50 " " " 500 " " "<br>" Darcchorst " " " 400 " " "<br>" Mechau 50 " " " 200 " " "<br>" Starfin 50 " " " 200 " " " |
|-------------------------------------|--|---|

**139. Königl. Oberförsterei Gohra,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 4211 ha. — stark hügelig, 6 getr. Hg. Schbz. Kl. 0,60 Bu. 0,25 Ei. 0,10 M. L. 0,05 | Im Walde meist Sandwege, die durch Lehmen und Kieschütt. gehärtet sind. Außerhalb mehrere gute Chausseen. — Fuhrleute in Piasnik, Dommatan, Worle, Wierfchugin. | Schbz. Piasnik 1800 fm Kl.-Bauholz<br>" Dommatan 1500 " " 100 fm Ei.-Stammh.<br>" Sobienjiz 800 " Bu.-Brennh. 150 " " "<br>" Nabolle 200 " " 100 " " "<br>" Springheide 300 " Kl.-Bauholz |
|--|---|---|

**140. Königl. Oberförsterei Neustadt,**

| 4236 ha. — theils bergig, theils eben. Kl. 0,50 Ei. 0,25 Bu. 0,24 Wg. 0,01 | Innerhalb der Forstorte erdige Wege bergab, die Chaussee bergab bis Bahnhof. Fuhrleute in Gr. Dommatan, Heba, Lechnau. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Rusholj (fm)</th> <th rowspan="2">Brennholz</th> </tr> <tr> <th>Ei.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Meftau</td> <td>600</td> <td>140</td> <td>700</td> <td>20 920 rm</td> </tr> <tr> <td>Kampinchen</td> <td>70</td> <td>15</td> <td>500</td> <td>600 "</td> </tr> <tr> <td>Neustadterei</td> <td></td> <td></td> <td>300</td> <td>100 "</td> </tr> <tr> <td>Rufin</td> <td>30</td> <td>150</td> <td>300</td> <td>500 "</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Rusholj (fm) |  |  | Brennholz | Ei. | Bu. | Kl. | Meftau | 600 | 140 | 700 | 20 920 rm | Kampinchen | 70 | 15 | 500 | 600 " | Neustadterei |  |  | 300 | 100 " | Rufin | 30 | 150 | 300 | 500 " |
|--|--|--|-------------|--------------|--|--|-----------|-----|-----|-----|--------|-----|-----|-----|-----------|------------|----|----|-----|-------|--------------|--|--|-----|-------|-------|----|-----|-----|-------|
| Schußbezirk  | Rusholj (fm)   |  |             | Brennholz    |  |  |           |     |     |     |        |     |     |     |           |            |    |    |     |       |              |  |  |     |       |       |    |     |     |       |
|  | Ei.  | Bu.  | Kl.         |              |  |  |           |     |     |     |        |     |     |     |           |            |    |    |     |       |              |  |  |     |       |       |    |     |     |       |
| Meftau   | 600  | 140  | 700         | 20 920 rm    |  |  |           |     |     |     |        |     |     |     |           |            |    |    |     |       |              |  |  |     |       |       |    |     |     |       |
| Kampinchen   | 70   | 15   | 500         | 600 "        |  |  |           |     |     |     |        |     |     |     |           |            |    |    |     |       |              |  |  |     |       |       |    |     |     |       |
| Neustadterei   |  |  | 300         | 100 "        |  |  |           |     |     |     |        |     |     |     |           |            |    |    |     |       |              |  |  |     |       |       |    |     |     |       |
| Rufin  | 30   | 150  | 300         | 500 "        |  |  |           |     |     |     |        |     |     |     |           |            |    |    |     |       |              |  |  |     |       |       |    |     |     |       |

**141. Königl. Oberförsterei Gnewau,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 4418 ha. — sehr hügelig, nördlich eben, südlich zwei gr. Revierth. durch gr. Privatbes. getr. | Für Ausbau des Wegenezes in letzter Zeit viel gethan. Abfuhr gut, bei dem coupirten Gelände aber beschwerlich. Fuhrleute in Neustadt, Heba, Sagorisch, Pretoschin, Rahmel. | Schbz. Biefflen 60 fm Ei. 60 fm Bu. 20 fm Bi. 400 fm Kl.-Lgh.<br>" Steinfrug 60 " " 150 " " 20 " " 600 " " "<br>" Pretoschin 200 " " 200 " " 30 " " 600 " " "<br>" Sagorisch 100 " " 80 " " 20 " " 600 " " "<br>" Marienhain 200 " " 300 " " " " 900 " " "<br>" Gnewau 50 " " 80 " " 50 " " 800 " " " |
|---|--|---|

**142. Königl. Oberförsterei Kielau,**

| 5904 ha. — sehr hügel., meist zuthg. Kl. 0,5 Bu. 0,4 Ei. 0,1 | Innerhalb meist sandige Erdwege. Schbz. Eichenberg auf $\frac{1}{2}$ seiner Länge von N. nach S. von Kieszchausee durchzogen. Auf der Grenze von Schbz. Buchwald und Altmühl zieht sich eine Plasterstr. Fuhrleute in Kielau, Sagorisch, Spechtswalde, Giesau (Gastw. Claassen). | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schbz. Wittomin</th> <th colspan="3">Stammholj</th> <th rowspan="2">Rothholj</th> </tr> <tr> <th>Ei.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wittomin</td> <td>170 fm</td> <td>20 fm</td> <td>480 fm</td> <td>350 rm</td> </tr> <tr> <td>Kielau</td> <td>50 "</td> <td>60 "</td> <td>670 "</td> <td>150 "</td> </tr> <tr> <td>Jägerhof</td> <td>90 "</td> <td>20 "</td> <td>650 "</td> <td>350 "</td> </tr> <tr> <td>Giesau</td> <td>90 "</td> <td>20 "</td> <td>400 "</td> <td>250 "</td> </tr> <tr> <td>Globbau</td> <td>30 "</td> <td>30 "</td> <td>500 "</td> <td>300 "</td> </tr> <tr> <td>Buchwald</td> <td>150 "</td> <td>40 "</td> <td>1200 "</td> <td>800 "</td> </tr> <tr> <td>Altmühl</td> <td>400 "</td> <td>40 "</td> <td>900 "</td> <td>180 "</td> </tr> <tr> <td>Eichenberg</td> <td></td> <td></td> <td>600 "</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schbz. Wittomin | Stammholj |  |  | Rothholj | Ei. | Bu. | Kl. | Wittomin | 170 fm | 20 fm | 480 fm | 350 rm | Kielau | 50 " | 60 " | 670 " | 150 " | Jägerhof | 90 " | 20 " | 650 " | 350 " | Giesau | 90 " | 20 " | 400 " | 250 " | Globbau | 30 " | 30 " | 500 " | 300 " | Buchwald | 150 " | 40 " | 1200 " | 800 " | Altmühl | 400 " | 40 " | 900 " | 180 " | Eichenberg |  |  | 600 " |  |
|--|--|---|-----------------|-----------|--|--|----------|-----|-----|-----|----------|--------|-------|--------|--------|--------|------|------|-------|-------|----------|------|------|-------|-------|--------|------|------|-------|-------|---------|------|------|-------|-------|----------|-------|------|--------|-------|---------|-------|------|-------|-------|------------|--|--|-------|--|
| Schbz. Wittomin  | Stammholj  |   |                 | Rothholj  |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
|  | Ei.  | Bu.   | Kl.             |           |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Wittomin   | 170 fm   | 20 fm   | 480 fm          | 350 rm    |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Kielau   | 50 "   | 60 "  | 670 "           | 150 "     |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Jägerhof   | 90 "   | 20 "  | 650 "           | 350 "     |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Giesau   | 90 "   | 20 "  | 400 "           | 250 "     |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Globbau  | 30 "   | 30 "  | 500 "           | 300 "     |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Buchwald   | 150 "  | 40 "  | 1200 "          | 800 "     |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Altmühl  | 400 "  | 40 "  | 900 "           | 180 "     |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |
| Eichenberg   |  |   | 600 "           |           |  |  |          |     |     |     |          |        |       |        |        |        |      |      |       |       |          |      |      |       |       |        |      |      |       |       |         |      |      |       |       |          |       |      |        |       |         |       |      |       |       |            |  |  |       |  |

**143. Königl. Oberförsterei Oliwa,**

|                                     |   |   |
|-------------------------------------|---|---|
| 3974 ha. — stark hügel., zusammenh. | Neues Wegenez, z. Th. ausgeb. Außer Schbz. Taubenwasser gute Abfuhr auf Chaussee nach Langfuhr, Oliwa und Zoppot. Fuhrunternehmer Ruthorowski in Schmierzau, Schulz in Strieb, Gziorok in Glettkau, Rebesche in Eichenfr. | Schbz. Matembewo 300 fm Ei.-Schwell. u. Grbh. 700 fm Kl.-Bauh.<br>" Schäferei 170 " " " " 600 " " "<br>" Renneberg 200 " " " " 700 " " "<br>" Grenzlaue 400 " " " " 700 " " "<br>" Taubenwasser 500 " " " " 800 " " " |
|-------------------------------------|---|---|

**144. Königl. Oberförsterei Mircha u,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 6383 ha. — stark hügelig, uralbaltischer Höhenzug, zusammenhgd. Kl. 0,7 Bu. 0,1 Ei. 0,1 Bi. 0,1 | Das Wegenez läuft nach Mircha und Sierakowiz aus. Die Chaussee Carthaus-Sierakowiz führt durch die Schbz. Glinossee, Wygodda, Sierakowiz. Fuhr. Wobkowsk in Mircha u. | Schbz. Glinossee } 100 fm Schbz. Mirchan } 150 fm<br>" Stanischau } Ei.-Grus " Hagen } Ei.-Grus<br>" Sierakowiz } beholz " Steinjee } beholz<br>Sonst nur Lokalabfag. Handelsholztermine erst möglich, wenn Eisenbahn nach Lauenburg fertig. |
|---|---|--|

**145. Königl. Oberförsterei Carthaus,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 6283 ha. — theils eben, th. hügel., in 2 Compl. Kl. 0,6 Bu. 0,3 Wg. 0,1 | Sechs Chausseen führen durchs Revier nach Station Carthaus, an die Chaussee ist ein Wegenez angeschlossen, das im Ausbau begriffen. Fuhr. in Carthaus, Seerefen und in Proda u. | Schbz. Seerefen 1000 fm Kl.-Bauholz<br>" Carthaus 800 " " "<br>" Dombrowo 500 " " "<br>" Schmentan 500 " " "<br>" Bülow 300 " Bu.-Rush.<br>" Rossau 200 " Ei. " |
|---|---|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Arbeiter u. Meserendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt.— Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|   |   |   |  |           |  |
|---|---|---|--|-----------|--|
| In Darßlub im Gasth. v. Schnaase. In Puzig. Gasth. von Wilußki. | In Darßlub bei Schnaase. In Meßlau, 3 km, bei Hilbebrandt. In Puzig bei Weckerle, 6 km. | Wohnhaus 1873 erbaut, am Pfasterweg im Dorf Darßlub (Strand) gelegen. Nächste Stadt Puzig (1800 Einwohner), 6 km. | Evg. Kirche i. Lehnau, kath. Kirche i. Meßlau 3 km. Gymnas. in Neustadt, 4 km Chff. und 11 km Landweg. | In Puzig. | Standesh. Guts- u. Schulost; Verw. d. Dänenbz. Gela u. Helfern. -Assist. in Darßlub; für verh. keine Wohn. |
|---|---|---|--|-----------|--|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|   |  |  |  |                          |  |
|---|--|--|--|--------------------------|--|
| In Barnewitz, Hotel Sicielow, Neustadt, Deutsches Haus. | In Überbrück bei Becker, 2 km. In Neustadt, Hotel Mahn, 10 km Bei sehr besch. Anspr. im Dorftrug zu Gohra. | Schönes geräumiges Wohnhaus mit guten Wirtschaftsräumen am Ausgange des Dorfes Gohra (150 Einw.), Chaussee 10 km nach Kreisstadt Neustadt. | Evg. Kirche in Wohlschau, 5 km Chausf. kath. Kirche in Gohra. Gymn. in Neustadt. | In Neustadt, 10 km Chff. | Verheir. Assessor kann in Neustadt wohnen. |
|---|--|--|--|--------------------------|--|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|              |   |   |  |              |  |
|--------------|---|---|--|--------------|--|
| In Neustadt. | In Neustadt, Hotels von Mahn und Wodke. | Geräumiges Dienstgebäude am W.-Ende der Kreisstadt Neustadt (6000 Einwohner), Bezirks-Commando. | 1 evg. und 2 kath. Kirchen und Schulen am Ort. | In Neustadt. | Assist. z. B. vorh.; auch wenn verh., Wohng. zu haben. |
|--------------|---|---|--|--------------|--|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|  |  |   |  |                    |   |
|--|--|---|--|--------------------|---|
| In Heda, Gastw. Klein. In Schoenwald, Gastw. Bagfi. In Boretzsch, Gastw. Monke. In Koelln, Gastw. Scharnack. | In Neustadt, Hotel Mahn. Bei ger. Anspr. in der Gastwirthsch. i. Gnewau. Auch Försterei Gnewau Unterkunft. | Neues, schön gelegenes Gebäude, 800 m weftl. des Dorfes Gnewau an der Landstraße Gnewau-Neustadt im Walde. Nächste Stadt Neustadt (6000 Einwohner). | Evg. und kath. Kirche in Neustadt. Dasselbst auch Gymnasium. | In Neustadt, 6 km. | Amts- u. Vorsteher. Verh. Assessor kann in Neustadt wohnen. |
|--|--|---|--|--------------------|---|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|                                |   |   |  |  |   |
|--------------------------------|---|---|--|--|---|
| In Sagorfsch, Gasth. Claassen. | In Sagorfsch, Gasth. Claassen. 6 km Chaussee od. 5 km Eisenb. u. 1,5 km Chaussee. | Alte Revierförsterei mit neuem Anbau. Wohnung und Wirtschaftsräume sehr befried. 200-300 m vom Dorf Kielau (800 Einw.), letzteres an d. Chausf. Danzig-Neustadt gel. Kreisst. Neustadt per Bahn in 27 Min. u. Danzig in 37 Min. zu err. | Evg. Pfarre in Kl. Rag 1 1/2 km Chaussee und 9 km Eisenb. kath. Kirche in Kielau. Gymnas. in Neustadt und in Danzig (pass. Frühzug vorhanden.) | Arzt u. Apotheke in Neustadt, 18 km, und in Zoppot, 13 km. | Guts- u. Amtsvorsteher. Wohnung für verh. Assess. nicht z. hab. |
|--------------------------------|---|---|--|--|---|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|                            |   |  |  |                               |   |
|----------------------------|---|--|--|-------------------------------|---|
| In Dliba, Hotel Karlsberg. | In Dliba, Hotel Karlsberg bei Marschalk (L. Ag.) Hotel Karlsberg b. Dettmer (L. R.) 0,5 km von Oberf. | Ziemlich altes Wohnhaus mit viel Raum. Neue Wirtschaftsräume. Oberförsteregeh. liegt oberh. Dliba, dicht am Ort. Erdweg. Nach Danzig 6 bis 7 Züge tägl. und elect. Bahn. | Evg. und kath. Kirche und Pfarre in Dliba. Gymnasium in Danzig (10 Min. Bahnf.) Pass. Züge z. tägl. Schulbesuch. | Ärzte und Apotheken in Dliba. | Auff. über die Danz. Stadtw. sowie üb. Sitzisfort. — Assist. verh. wohnt in Dliba (theuer). |
|----------------------------|---|--|--|-------------------------------|---|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|  |   |  |   |  |   |
|--|---|--|---|--|---|
| In Mirchau, bei Barz. In Michuttschin, bei Zache. In Sierakowik, bei Feyerstein. | In Mirchau, Gasth. Barz, gute Verpfleg. | Älteres Haus, sehr hoch gelegen, mit beschränkten Räumen. Nächste Stadt Danzig, 126 000 Einw. (2 St. Bahnf. und 1 1/2 St. Wagenfahrt bis Carthaus); später nur 5 km Erdweg bis Bahnhof Michuttschin. | Nächstes Gymnasium in Neustadt (9 km Erdweg, 15 km Chff. bis Station Lufin, und von hier 15 Minuten Bahnfahrt). | Arzt u. Apotheke in Sierakowik, 15 km. | Wohnung für verheiratheten Assessor nicht zu haben. |
|--|---|--|---|--|---|

**Kgbz. Danzig.** (Karte 12.)

|                               |   |  |  |  |   |
|-------------------------------|---|--|--|--|---|
| In Carthaus, Hotel Wittstodt. | In Carthaus, Hotel Bergmann, Engelmann und Wittstodt. | Sehr geräumiges, zur Hälfte neueres Gebäude am Rande des Kreisortes Carthaus (3000 Einw.) Nächste Stadt Danzig (2 Std. Bahnfahrt). | Evg. u. kath. Kirche, Volksschule u. höh. Töchterchule am Ort. | 3 Ärzte, Apotheke, Amtsgericht am Ort. | Wohnung für verheir. Assessor in Carthaus zu haben. |
|-------------------------------|---|--|--|--|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**138. Königl. Oberförsterei Darslub, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|  |   |            |                                 |       |  |
|--|---|------------|---------------------------------|-------|--|
| <b>Darslub,</b><br>Post Puckig,<br>Kreis Danzig. | 6 km bis Bhf. u. Dampferstat. Putzig (Nebenbahn Rheda-Puckig) dav. 4 km Chausf., 2 km Pflasterweg. — 15 km bis Bhf. Neustadt (11 km Landweg 4 km Chausf.) — 15 km bis Bhf. Rheda (13 km Chausf., 2 km Pflasterw.) | Musa       | 8 km (1/2 Chausf.) bis Neustadt | 2,5   |  |
|  |   | Darslub    | 12 km (1/2 Chf.) besgl.         | 3—3,5 |  |
|  |   | Vaterhorst | 10 km (1/2 „ „) „               | 3,00  |  |
|  |   | Mechau     | 18 km meist Chaussee bis Rheda  | 4—4,5 |  |
|  |   | Starfin    | 18 km besgl.                    | 4—4,5 |  |

**139. Königl. Oberförsterei Gohra, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|  |   |             |                             |        |  |
|--|---|-------------|-----------------------------|--------|--|
| <b>Gohra,</b><br>Post und Kreis<br>Neustadt. | 8 km Chaussee u. 2 km Pflaster nach Neustadt (Stettin-Danzig). Personenpost 1mal täglich von Neustadt über Paradise (2 km von Gohra) nach Ribentrug. Außerdem Sonntags Karriolpost (für einen Reisenden) bis Gohra. | Gohra       | 10 km Chaussee bis Neustadt | 1,75   |  |
|  |   | Piasuis     | 8 km besgl.                 | 1,50   |  |
|  |   | Dommatan    | 13 km mlt. Chf. besgl.      | 1,75-2 |  |
|  |   | Soblenitz   | 20 km (1/2 „ „) „           | 2,50   |  |
|  |   | Nadolle     | besgl.                      | 2,50   |  |
|  |   | Springheide | 25 km Chaussee bis Neustadt | 3,00   |  |

**140. Königl. Oberförsterei Neustadt, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|  |                         |              |                |                       |
|--|-------------------------|--------------|----------------|-----------------------|
| <b>Neustadt,</b><br>Post,<br>Kreis Neustadt. | Bahnhofstation am Orte. | Rekau        | 5 km bis Rekau | } 2,50<br>bis<br>3,50 |
|  |                         | Neuförsterei | 7 „ „ Neustadt |                       |
|  |                         | Lufin        | 15 „ „ „       |                       |
|  |                         | Kampinchen   | 7 „ „ „        |                       |

**141. Königl. Oberförsterei Gnewau, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|  |   |           |                                 |  |
|--|---|-----------|---------------------------------|--|
| <b>Gnewau,</b><br>Post,<br>Kreis Neustadt. | 6 km (davon 3,1 km Chaussee) nach Bhf. Neustadt (Schnellzüge). — 5,5 km (dav. 4 km Chausf. u. bef. Weg) nach Bhf. Rheda. Ostseebad Zoppot und Danzig unschwer zu erreichen. | Biefelken | 5 km Pflast. b. Rheda           | } überfl. halb<br>Chaussee, halb<br>Erdbweg. |
|  |   | Steinfrug | 11 km (1/2 „ „) „               |  |
|  |   | Pretochin | 14 km meist Chf. „ bis Neustadt |  |
|  |   | Marien-   | 3 km bef. Weg. b. Rheda         |  |
|  |   | Sagorsch  | 2 km Ddw. b. Rahmel             |  |
|  |   | Gnewau    | 5 km mlt. Chf. b. Neust.        |  |
|  |   |           |                                 |  |

**142. Königl. Oberförsterei Kielau, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|  |  |            |                          |      |
|--|--|------------|--------------------------|------|
| <b>Kielau,</b><br>Post,<br>Kreis Neustadt. | 1 1/2 km nach Bahnhofstation Kielau. Die Verbindung bis dahin ist Chaussee, bis auf 200—300 m Erdbweg. | Wittomin   | 8 km Erdbw. b. Kielau    | 4,00 |
|  |  | Kielau     | 5 km „ „ „               | 3,00 |
|  |  | Jacgerhof  | 4 km „ „ „               | 3,00 |
|  |  | Gieffau    | 3 km „ „ „               | 3,00 |
|  |  | Globbau    | 7 km „ „ „               | 4,00 |
|  |  | Buchwalb   | 8 km mlt. Pfl. b. Rahmel | 3,00 |
|  |  | Milmühl    | 4 km „ „ „ „             | 3,00 |
|  |  | Eichenberg | 6 km „ Chf. „ „ Kielau   | 3,00 |
|  |  |            |                          |      |

**143. Königl. Oberförsterei Oliva, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|   |  |           |                        |       |
|---|--|-----------|------------------------|-------|
| <b>Oliva,</b><br>Post,<br>Kreis Danzig. | 1,9 km nach Bhf. Oliva. — 1,2 km von der elektrischen Bahnhofstat. nach Langfuhr-Danzig. | Mate-     | 4,5 km Chaussee bis    | } 2—3 |
|   |  | blewo     | Langfuhr.              |       |
|   |  | Schäferci | 3 km th. Chf. b. Oliva |       |
|   |  | Menneberg | 3 km „ „ „ „           |       |
|   |  | Grenzlau  | 4 km „ „ „ „           |       |
|   |  | Tauben-   | 5 km „ „ „ „           |       |
| waifer                                  | 5 km „ „ „ „   |           |                        |       |

**144. Königl. Oberförsterei Mirchau, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|   |  |            |                             |       |
|---|--|------------|-----------------------------|-------|
| <b>Mirchau,</b><br>Post,<br>Kreis Carthaus. | 17,6 km Chaussee bis Carthaus oder 16 km Erdbweg und 14 km Chaussee nach Lauenburg. — Bahn Carthaus-Lauenburg project., woburd 4 Verladest. (Miezutschin, Sierakowiz, Kaminitza, Linde), alle 2—3 km vom Revier entfernt, entstehen. | Glinofee   | 14 km Chaussee bis Carthaus | 3,00  |
|   |  | Stanischau | 14 km besgl.                | 3,00  |
|   |  | Wygodda    | 15 km besgl.                | 6,00  |
|   |  | Sierakowiz | 25 km Chausf. 5 km          | } 4—6 |
|   |  | Sagen      | Erdbw. b. Lauenburg         |       |
|   |  | Steinjee   | 17 km Chf. u. 3 b/w. 8      |       |
|   |  | Mirchau    | 1 km Erdbw. b. Carthaus     |       |

**145. Königl. Oberförsterei Carthaus, Rgbz. Danzig. (Karte 12)**

|  |  |           |                       |         |
|--|--|-----------|-----------------------|---------|
| <b>Carthaus,</b><br>Post,<br>Kreis Carthaus. | Carthaus ist Station der Eisenbahn Prusitz-Carthaus und der im Bau begr. Eisenbahn Verent-Carthaus, sowie Lauenburg-Sierakowiz-Carthaus. | Seeresen  | 3 km Chf. b. Seeresen | 1,5-2,5 |
|  |  | Carthaus  | 0-5 km „ „ Carthaus   | 1-2,5   |
|  |  | Dombrowo  | „ „ „ „               | „       |
|  |  | Schmentau | „ „ „ „               | „       |
|  |  | Bülow     | „ „ „ „               | „       |
|  |  | Koffau    | „ „ „ „               | „       |
|  |  | Schwanau  | 7—14 km Chaussee      | } „     |
|  |  | Klenbruch | bis Carthaus          |         |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**146. Königl. Oberförsterei Stangenwalde, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|                                     |   |                |                      |         |
|-------------------------------------|---|----------------|----------------------|---------|
| Stangenwalde, Post, Kreis Carthaus. | 7 km Chausf. nach Bhf. Kahlbude (Sekundärb. Praust-Carthaus). | Mallentin      | 12 km Chf. b. Praust | 4-5     |
|                                     |   | Ditroschen     | 5 " " b. Kahlbude    | 3-4     |
|                                     |   | Stangenwalde   | 8 " " "              | 3-4     |
|                                     |   | Ober-Sommerkau | 17 " " "             | 3-4,5   |
|                                     |   | Fuchsberg      | 14 " " "             | 4-5     |
|                                     |   | Babenthal      | 6 " " Zuckau         | 2,5-3,5 |

**147. Königl. Oberförsterei Sullenschin, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|                                    |  |        |  |       |
|------------------------------------|--|--------|--|-------|
| Sullenschin, Post, Kreis Carthaus. | 22 km Chausf. nach Berent (Berent-Hohenstein) oder 25 km Chausf. nach Bütow oder 17 km wenig guter Landw. nach zünft. Bhf. Lippusch. | Glinow | 3-4 km Erdw. u. 12-16 km Chausf. bis Bütow         | 3,5-4 |
|                                    |  |        | 9-12 km Erdw. u. zünft. Bhf. Squirawen u. Lippusch |       |

**148. Königl. Oberförsterei Buchberg, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|                                 |   |            |                                |       |
|---------------------------------|---|------------|--------------------------------|-------|
| Buchberg, Post u. Kreis Berent. | 3 km bis Bhf Berent (1,5 km Erdw. sonst Chausf.). | Philippi   | 5 km Landweg bis Berent        | 2-2,5 |
|                                 |   | Sommerberg | 5 km Landw. u. Chf. bis Berent |       |
|                                 |   | Grünthal   | 5 km bis Lippusch              |       |

**149. Königl. Oberförsterei Sobbowitz, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|                                  |  |           |                    |       |
|----------------------------------|--|-----------|--------------------|-------|
| Sobbowitz, Post, Kreis Dirschau. | Sobbowitz ist Station der Eisenbahn Berent-Hohenstein. | Milla     | 12 km bis Schöneck | 3-4,5 |
|                                  |  | Thilosch  | 6,5 " " "          |       |
|                                  |  | Waldhaus  | 11 " " "           |       |
|                                  |  | Weißbruch | 10,7 " " "         |       |
|                                  |  | Schönholz | 7 " " Kl. Gollmkau |       |
|                                  |  | Wicenthal | 9,9 " " Schöneck   |       |
|                                  |  | Trampfen  | 7 " " Sobbowitz    |       |

**150. Königl. Oberförsterei Lorenz, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|                               |   |           |  |      |                                 |      |
|-------------------------------|---|-----------|--|------|---------------------------------|------|
| Lorenz, Post u. Kreis Berent. | 12 km (dav. 2 km Chausf.) über Oberf. Buchberg nach Berent (Berent-Hohenst.). Fahr. Brieftr. 1 mal tägl. (außer Sonntag) hin u. zur. nach Berent. | Dunaiten  | 29 km bis Czersk (davon 18 km Chausf.) | 6,00 | 25 km bis Braheabl. (Wenczifal) | 5,50 |
|                               |   | Vorschtal | 22 " Chf. b. Berent                    | 4,50 | 30 km bis Braheabl. (Wenczifal) | 6,50 |
|                               |   | Debrino   | 8 " Ldw. " "                           | 3,00 |                                 |      |
|                               |   | Studnitz  | 10 " " " "                             | 3,50 |                                 |      |
|                               |   |           |  |      |                                 |      |

**151. Königl. Oberförsterei Okonin, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |   |            |                                |      |
|--|---|------------|--------------------------------|------|
| Gr. Bartel, Post, Frankensfelde, Kreis Berent. | 6,5 km Lehm- = Kiesweg nach Frankensfelde (Dtbahn). | Steinkrug  | 5 km Chausf. bis Frankensfelde | 1,50 |
|  |   | Giß        | 3 km b. Hochstüblau            | 1,50 |
|  |   | Kaliska    | 5 " " Frankensfelde            | 1,50 |
|  |   | St. Bartel | 5 " " "                        | 2,00 |
|  |   | Grünwalde  | 6 " " "                        | 2,25 |

**152. Königl. Oberförsterei Königswiese, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |  |               |   |      |
|--|--|---------------|---|------|
| Königswiese, Post Schwarzwasser, Kreis Pr. Stargard. | 5 km Lehm- = Kiesweg nach Schwarzwasser. | Schwarzwasser | 3 km meist Lehm- bis Bhf. Schwarzwasser | 0,50 |
|  |  | Königswiese   | 5 km desgl.                             | 1,50 |
|  |  | Holzort       | 11 " " "                                | 2,00 |
|  |  | Grüno         | 12 " " "                                | 2,00 |
|  |  | Woythal       | 8 " " "                                 | 2,00 |
|  |  | Grenzort      | 12 " " "                                | 2,50 |

**153. Königl. Oberförsterei Wirthy, Rgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |  |             |                                |     |
|--|--|-------------|--------------------------------|-----|
| Wirthy, Post, Bordschow, Kreis Pr. Stargard. | 8 km Chausf. nach Hochstüblau. - 8 km Chausf. nach Pischnitz. Von Hochstüblau nach Lubichow über Bordschow tägl. Omnibus hin u. zurück. Entf. Wirthy v. Post Bordschow 2 1/2 km. | Dffau       | 11 km Erdweg bis Frankensfelde | 1-3 |
|  |  | Uhlenhorst  | 9 km desgl.                    |     |
|  |  | Schchaufee  | 6 " " "                        |     |
|  |  | Wirthy      | 6 " Chausf. bis Hochstüblau    |     |
|  |  | Hartigsthal | 4 km desgl.                    |     |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, Vertieflg. der Hauptholzarten nach Zehnteiln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**146. Königl. Oberförsterei Stangenwalde,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 5104 ha. — meist eben, parzell. Kl. 0,6 Bu. 0,3 Et. 0,1 | Meist gute Holzabfuhr im Walde und zu den Chausseen. Fuhrl. sind kl. Bestzer. Vermittlung durch Gastwirth Kuschel in Stangenwalde. | Schbz. Mallentin 400 fm Kl.-Stammh.<br>" Droschken 500 " " " 100 fm Bu.-Stammh.<br>" Stangenwalde 400 " " " 50 " " "<br>" Ober-Sommerkau 400 " " " 50 " " "<br>" Fuchsberg 600 " " " "<br>" Babenthal 1200 " " " " |
|---|--|--|

**147. Königl. Oberförsterei Sullenschin,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 5246 ha. — hügel, parzell. Kl. 0,70 Et. 0,15 Bu. 0,15 | Innerh. der Forstorte Erdwege; neues Wegenez im Ausbau begriffen; außerh. gute Chausf. Fuhrunternehmer Hoppe zu Sellenisch (bei Försterei Glinow). | Schbz. Glinow 60 fm Kl.-Stamm- u. Grubh. 300 fm Kl.-Stammh.<br>Der übrige Einschlag dient zur Befriedigung des Lokalbedarfs. |
|---|--|--|

**148. Königl. Oberförsterei Buchberg,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 7469 ha. — hügel, sehr parzell. Kl. 0,7 Bu. 0,2 Et. 0,1 | Wegenez project. mit Ausbau durch Herstellung des Planums begunn. Bisher. Wege lassen z. Th. viel zu wünsch. übrig. — Fuhrunternehmer in Berent, Bieleke u. Mielke. In Lippusch Kotschnit. | Schbz. Philippi 1200 fm Kl.-Langnugh.<br>" Sommerberg 1000 " " "<br>" Grunthal 1500 " " " |
|---|--|---|

**149. Königl. Oberförsterei Sobbowitz,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 4774 ha. — sehr parzell. Kl. 0,5 Bu. 0,3 Et. 0,1 eben | Innerh. gut ausgebaute Wege, außerh. gute Chausf. u. in Schbz. Waldhaus u. Wechsw. je 1 Pfisterstr. Von Sobb. 2 Chausf. n. Danzig. Ferner Chausf. Sobb.-Dirschau. Fuhrunternehmer in Kladau Klatt und Iwollen. In Grenzdorf Kornat und in Postelau Driskowski. | Schbz. Milla 150 fm Kl.-Stammh.<br>" Thilozhain 600 " " "<br>" Waldhaus 450 " " "<br>" Weißbruch 550 " " "<br>" Schönholz 500 " " "<br>" Wechsteinswalde 300 " " "<br>" Trampfen 300 " " " |
|---|--|--|

**150. Königl. Oberförsterei Lorenz,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 8788 ha. — 3 Schbz. eben, 5 Schbz. hügl. sehr parzell. Kl. 0,90 Et. 0,05 Bu. 0,05 | Ausgeb. nicht bef. Wege, daran anschl. Abfstr. Berent-Lippusch, Dzimianen-Kontz (Chausf.), Fuhrl. in Raduhn, Bieleke u. Dzimianen. | Schbz. Gluchibor 300 fm Kl.-Stammh.<br>" Dunaiken 90 " Kl.-1500 fm Kl.-Stammh.<br>" Borsthal 25 " " 1800 " " "<br>" Debrino 600 " " " |
|---|--|---|

**151. Königl. Oberförsterei Okonin,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5305 ha. — arrend. nur Schbz. Gifß 12 km entf. Kl. 1,0 | Meist gute, zum ger. Theil bef. Erdwege, stellenw. sandig. Chausf. von Kontz nach Br. Stargard und von Hochstüblau nach Berent. Fuhruntern. in Grünthal, Dfen, Dreidorf, und Studznieß (sämmtl. Post Frankenfelde). | Schbz. Steinkrug 2000 fm Kl.-Stammh. 200 rm Kl.-Brennh.<br>" Gifß 500 " " " "<br>" Kaliska 1800 " " " 150 " " "<br>" Kl. Bartel 1400 " " " 100 " " "<br>" Grünwalde 1700 " " " 100 " " " |
|--|---|--|

**152. Königl. Oberförsterei Königswiese,**

|                                 |   |   |
|---------------------------------|---|---|
| 6319 ha. — eben, hüßig. Kl. 1,0 | Im Rev. Hauptwege Lehmabahren, sonst Sandwege. Fuhrl. in Stubnieß, Woysthal, Schwarzwasser. | Schbz. Schwarzwasser 760 fm Kl.-Bauh. 280 rm Kl.-Brennh.<br>" Königswiese 1270 " " " 300 " " "<br>" Holzort 950 " " " 200 " " "<br>" Tribno 250 " " " 100 " " "<br>" Woysthal 640 " " " 260 " " "<br>" Grenzort 300 " " " 240 " " " |
|---------------------------------|---|---|

**153. Königl. Oberförsterei Wirthy,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 7230 ha. — hügel, parzellirt. Kl. 0,9 Bu. 0,4 Et. 0,4 | Innerh. viele gute Lehmab. außerh. gute Steinchausf. Auf dem Schwarzwasser Flöberei. Fuhruntern. in Hochstüblau, Decippel, Witonia, Drowo. | Schbz. Dschau 700 fm Kl.-Bauh. 200 Kl.-Kloben<br>" Ulenhorst 1000 " " " 300 " " "<br>" Schchaussee 1000 " " " "<br>" Hartigsthal 900 " " " "<br>" Wirthy 900 " " " " |
|---|--|--|



| Öffentliche<br>Vollzitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Fortz-<br>Assessoren u. Me-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt.—<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|--|
|---|--|---|--|--|--|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |  |   |   |  |                                    |
|--|--|---|---|--|------------------------------------|
| In Kahlbude bei<br>Bodtfe.<br>In Stangenwalde<br>bei Kaufschel u. Füllbrandt.<br>Im Krug Babenthal<br>bei Gziszte. | Bei besch. Anspr.<br>in Stangen-<br>walde bei Kauf-<br>schel. In Kahl-<br>bude bei Bodtfe<br>(7 km). | Neueres Dienstgeb. im Dorf<br>Stangenwalde; 7 km<br>Chaussee von Kahlbude.<br>22 km Chausf. von Danzig<br>(126)00 Einw.) letzteres auch<br>v. Kahlbude in 1 Std. Bhf. zu err. | Ev. Pfarre in Rhein-<br>feld 1 St. Landw.<br>Kath. Kirche in Braun-<br>genau $\frac{3}{4}$ Std. Land-<br>weg. — Gymnasium<br>in Danzig. | Arzt mit<br>Hausapoth.<br>in Kahlbude. | Darr-Verwalt.—<br>Nicht Amtsvorst. |
|--|--|---|---|--|------------------------------------|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |  |   |  |  |            |
|--|--|---|--|--|------------|
| In Sullenschin,<br>Gasth. Erdmann.<br>In Gemidlino,<br>Selbiger. | In Sullen-<br>schin, Gasth.<br>Brettreich u. Erd-<br>mann (beide gut).<br>In Parchau<br>Gsth. Weiß 7,5 km. | Dienstgeb. am NO. Rande von<br>Sullenschin (610 Einw.).<br>Wohnh. alt, 1894 vollst. renov.<br>Wirtschaftsgeb. neu. 0,7 km<br>Erdw. z. Chausf. Nächste Stadt<br>Berent 22 km; Carthaus<br>34 km. | Ev. u. kath. Kirche<br>in Sullenschin. Bro-<br>gymnas. in Berent,<br>22 km Chaussee. | Arzt u. Apo-<br>theke in Be-<br>rent, 22 km. | Amtsvorst. |
|--|--|---|--|--|------------|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |  |  |  |            |   |
|--|--|--|--|------------|---|
| Berent,<br>Deutsches Haus.<br>Lippusch bei Kalben.<br>Schneidewind,<br>Gasth. Thurmberg.<br>In Steudnitz b. Knuth. | In Berent, Ho-<br>tel Deutsch. Haus<br>u. Hamburger Hof. | 1873 erb. ausreich. Wohnhaus<br>mit beschr. Wirtschaftsstr.<br>isolirt gelegen, aber nur 2 km<br>von der Kreisf. Berent,<br>5000 Einw. | Ev. u. kath. Kirche<br>in Berent, daselbst<br>auch Progymnasium<br>2 km. | In Berent. | Wohn. für verh.<br>Assf. in Berent<br>zu haben. |
|--|--|--|--|------------|---|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|   |   |   |   |                                       |  |
|---|---|---|---|---------------------------------------|--|
| In Sobbowitz,<br>Gasth. Bahlinger.<br>In Schöneck<br>im Schützenhause.<br>In Pogutken,<br>Gasth. Kober. | In Sobbowitz<br>bei Bahlinger u.<br>Siebert. In Po-<br>gutken bei Ko-<br>ber und im Gasth.<br>Gladau. | Älteres Dienstgeb. im Dorf<br>Sobbowitz (820 Einw.) an<br>Chausf. Sobbowitz-Danzig u.<br>Sobbow. = Dirschau gelegen.<br>Wohnung und Wirtschaftsstr.<br>besch. Nächste Stadt Schö-<br>neck 3000 Einw. 30 Min. Bhf. | Ev. Pfarre u. Schule<br>am Ort. Kath. in Gr.<br>Trampfen. Gymn. in<br>Dirschau, $\frac{1}{2}$ Stunde<br>Eisenbahnf. und in<br>Danzig $\frac{3}{4}$ Std. Bhf.<br>(Frühzug gl. pass.) | Am Orte.<br>Amtsgericht<br>in Danzig. | Forstamtsanw.<br>Wohn. für verh.<br>Assf. im Orte zu<br>haben. |
|---|---|---|---|---------------------------------------|--|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|   |  |   |   |            |  |
|---|--|---|---|------------|--|
| In Berent, Hotel<br>Deutsches Haus.<br>In Dzimianen,<br>Gasth. Bierz-<br>bowzki, 12 km. | In Berent,<br>Hotel Deutsches<br>Haus, 11 km. In<br>Dzimianen<br>Gasth. Bierz-<br>bowzki, 12 km. | Sehr schönes neues Dienstgeb.<br>erb. 1894 am östl. Ausg. von<br>Lorenz (100 Einw.) Zu-<br>gangsweg Erdweg. Nächste<br>Stadt Berent (11 km)<br>Kreisf. 5000 Einw. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Berent, 2 Stund.<br>Landw. Kath. Kirche<br>in Lippusch 2 Std.<br>Landw. Progymn.<br>in Berent. | In Berent. | Amtsvorsteher.<br>Wohn. für verh.<br>Assf. in Berent,<br>(11 km) zu haben. |
|---|--|---|---|------------|--|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|   |  |  |   |  |   |
|---|--|--|---|--|---|
| In Frankenfelde,<br>Bahnhofswirtschaft. | In Frankenf-<br>elde, Bahnhofswirtschaft (nur 1<br>Stube) u. Gasth.<br>Engler, 6,5 km. | Gutes neueres Geb. isol. 3 km<br>v. Dorf Studzienitz (300 Einw.);<br>6,5 km nordwestl. Frankenf-<br>elde. 12 km vom Dorf<br>Alttschau (1000 Einw.)<br>je 30 km von den Kreisstädten<br>Stargard u. Berent. | Ev. Kirche in Grün-<br>thal 6 km. Kath. in<br>Alttschau, 12 km.<br>Dorffsch. in Königsw.<br>4 km. Gymn. in Pr.<br>Stargard (6,5 km<br>Wagenf. u. 45 Min.<br>Bahnf.) | Arzt u. Apo-<br>theke in Alt-<br>tschau, 12<br>km und in<br>Hochstübblau<br>15 km. | Amtsvorsteher.<br>Wohn. für verh.<br>Assf. nicht zu<br>haben. |
|---|--|--|---|--|---|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |   |  |  |  |   |
|--|---|--|--|--|---|
| Schwarzwasser,<br>Bahnhofrestaurant.<br>Woythal,<br>Gasthof Döhring.<br>Alttschau,<br>Gasth. Andrez. | In Schwarz-<br>wasser Gasth.<br>v. Jaremba. In<br>Woythal Gasth.<br>Döhring, je 5 km<br>entf. von Dörf. | Dienstgeb. etwas beschränkt, im<br>Forstgut Königswiese, (47<br>Einw.). Schwarzwasser<br>(150 Einw.) 5 km. Nächste<br>Stadt Pr. Stargard, 33<br>km, 8000 Einw., Kreisf. Garui. | Ev. Pfarre u. Kirche<br>in Hürte, 10 km. Kath.<br>Kirche in Long, 8 km.<br>Gymn. in Pr. Star-<br>gard (5 km Wagenf.<br>u. 1 Std. Bahnf.) | In Czerst,<br>12 km. Amts-<br>ger. in Pr.<br>Stargard. | Amtsvorsteher.<br>Keine Wohn. für<br>verh. Assf. zu<br>haben. |
|--|---|--|--|--|---|

**Kgbz. Danzig. (Karte 12.)**

|  |   |  |   |  |   |
|--|---|--|---|--|---|
| In Borchow<br>bei Steiniger.<br>In Wirtsh<br>Obf.-Geh.-Zimmer. | In Borch-<br>zichow bei Stei-<br>niger und bei<br>Werner, $\frac{2}{3}$ km. | Altes, aber sehr gutes Geb.<br>an Chausf. Borchzichow-Pr.<br>Stargard. Nächst. Dorf Borch-<br>zichow $\frac{2}{3}$ km (1000 Einw.).<br>Nächste Stadt Pr. Stargard<br>12,6 km Chausf. (S. Pr. 152.) | Ev. Kirche in Borch-<br>zichow. Kath. Kirche<br>in Hochstübblau, 8 km.<br>Schule in Borch-<br>zichow, $\frac{2}{3}$ km.<br>Gymnas. in Danzig<br>und Pr. Stargard. | In Hochstüb-<br>lau, 8 km.<br>Amtsger. in<br>Pr. Star-<br>gard, 12,6 km. | Amtsvorsteher.<br>Wohn. für verh.<br>Assf. schwer zu<br>haben, vielleicht<br>in Hochstübblau 8<br>km, od. Lubichow<br>5 km. |
|--|---|--|---|--|---|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Bezirken. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaushölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**154. Königl. Hausfö. - Oberförsterei Schmolzin,**

|   |   |                               |     |     |                |     |          |         |
|---|---|-------------------------------|-----|-----|----------------|-----|----------|---------|
| 4531 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügl., sehr parzell. Kl. 0,6 Bu. } 0,4 Bl. } | Schbz. Gramenz und Forstort Nebel an Chaussee gelegen, sonst Verbindung nur Erdwege; für Gramenz Fuhrleute in Publitz, Zechendorf, Wusterhanse, für Wapenzin in Gr. Schwirzen, für nördl. Reviertheile Fuhrleute in Schmolzin und Birchenzin. | Schutzbezirk                  |     |     | Stammholz (fm) |     | Rollholz | Brennh. |
|   |   | Gr.                           | Bu. | Bl. | Gr.            | Bu. | Gr.      | Gr.     |
|   |   | Wapenzin                      | 20  | 30  | 80             | 20  | 200      | 500     |
|   |   | Birchenzin                    | 20  | 10  |                | 20  | 40       | 500     |
|   |   | Gramenz                       |     | 150 | 180            | 50  | 500      | 200     |
|   |   | Flossen                       |     |     |                | 30  | 200      | 450     |
|   |   | Grünhof                       |     |     |                | 20  | 200      | 450     |
|   |   | Flossen 100 rm Kl.=Grubenholz |     |     |                |     |          |         |

**155. Königl. Oberförsterei Stolp,**

|   |   |                     |     |        |     |        |     |    |
|---|---|---------------------|-----|--------|-----|--------|-----|----|
| 3637 ha. — Mellin, Wismark und Schweslin hügelig, sonst eb., sehr parz. Bu. 0,4 Kl. } 0,2 Bl. } 0,1 Fi. } | Schutzbezirke Buchhorst, Scharfenstein eine der Länge nach durchgehende Pflasterbahn mit Anschluß an Chaussee nach Stolp. Sonst nur Erdwege. — Wegenez zum Theil im Ausbau begriffen. Für Schweslin, Wismark neue Pflasterbahn von Gr. Bockspol nach Dhmelonz. Fuhrleute in Mellin, Stolp, Damerow. | Schbz. Schweslin    |     | Stämme |     | Grubh. |     |    |
|   |   | fm                  | fm  | fm     | fm  | fm     | fm  | fm |
|   |   | 600                 | 200 | 200    | 200 | 200    | 200 |    |
|   |   | Wismark             | 500 | 100    | 100 | 100    | 100 |    |
|   |   | Mellin              | 300 | 100    | 100 | 100    | 100 |    |
|   |   | Damerow             | 200 | 100    | 100 | 100    | 100 |    |
|   |   | Buchhorst           |     |        |     |        |     |    |
|   |   | Scharfenstein       |     |        |     |        |     |    |
|   |   | } 300 fm Bu.-Stämme |     |        |     |        |     |    |

**156. Königl. Oberförsterei Büttow,**

|   |  |                 |     |           |     |        |     |
|---|--|-----------------|-----|-----------|-----|--------|-----|
| 4250 ha. — Hauptrevier zusammenh. 1 Belauf 18 km entfernt Kl. 0,9 Bu. } 0,1 Kl. } | Revier von 2 Chausseen durchschnitten, von einer in geringer Entfernung berührt. Besonders werthvoll die stöckbare Stolpe. In absehbarer Zeit durchschneidet Eisenbahn Büttow-Lauenburg das Revier. Fuhrunternehmer Nitz und Nemitz zu Gr. Gutkow, Westphal zu Neukrug, Küttner zu Wuffeden. | Schbz. Zechinen |     | Stammholz |     | Grubh. |     |
|   |  | fm              | fm  | fm        | fm  | fm     | fm  |
|   |  | 100             | 200 | 200       | 200 | 200    | 200 |
|   |  | Meiherhorst     | 900 | 200       | 200 | 200    | 200 |
|   |  | Medderjin       | 900 | 200       | 200 | 200    | 200 |
|   |  | Wuffeden        | 900 | 200       | 200 | 200    | 200 |
|   |  | Zietzensee      | 300 | 100       | 100 | 100    | 100 |

**157. Königl. Oberförsterei Borntuchen,**

|   |  |  |     |     |                |     |         |        |
|---|--|--|-----|-----|----------------|-----|---------|--------|
| 4034 ha. — weißl. aufh. Kl. 0,8 Kl. } 0,2 Bu. } | Innerhalb des Reviers gute Erdwege, zum Theil Pflasterbahnen. Fuhrleute in Morgenstern, Borntuchen, Rathkow, Krobnow. Der Weg von der Försterei Camenzin zum Bahnhof Borntuchen (zur Hälfte über Halbe) ist sehr sandig. | Schutzbezirk                               |     |     | Stammholz (fm) |     | Brennh. | Ausfl. |
|   |  | Gr.  | Bu. | Bl. | Gr.            | Bu. | Gr.     | Gr.    |
|   |  | Heischkuten                                | 50  | 80  | 1800           | 300 | 100     |        |
|   |  | Camenzin                                   | 200 | 200 | 1600           | 200 | 50      |        |
|   |  | Camenz                                     | 50  | 200 | 100            | 50  | 50      |        |
|   |  | Barthosen                                  |     |     |                |     |         |        |
|   |  | Ferner im ganzen Revier: 400 rm Kl.=Grubh. |     |     |                |     |         |        |

**158. Königl. Oberförsterei Zerrin,**

|  |  |  |    |        |     |        |     |  |
|--|--|--|----|--------|-----|--------|-----|--|
| 6440 ha. — 2 Complexe, meist stark hügelig, z. Th. eben, viel Brücher. Na. 0,6 Bu. 0,3 Kl. 0,1 | Sehr gutes Wegenez, aber, bis auf eine Ausnahme, nur Erdwege. Fuhrleute in Damsdorf, Zerrin, Stüdnitz, Dflawdamerow, Kl. Tuchen, Klanczen. | Schbz. Grünhof   |    | Stämme |     | Grubh. |     |  |
|  |  | 20   | 80 | 200    | 200 | 200    | 200 |  |
|  |  | Bernsdorf  | 50 | 100    | 100 | 100    | 100 |  |
|  |  | Zerrin   | 50 | 150    | 150 | 100    | 100 |  |
|  |  | Zeehorst   | 20 | 40     | 40  | 100    | 100 |  |
|  |  | Damsdorf   | 50 | 70     | 70  | 150    | 100 |  |
|  |  | Kl. Tuchen   | 60 | 60     | 60  | 200    | 100 |  |
|  |  | Ferner Kl.=Bauhholz: Dbergschöhe 600 fm, Stüdnitz 300 fm Sommin 600 fm |    |        |     |        |     |  |

**159. Königl. Oberförsterei Tretten,**

|  |  |                  |     |        |     |        |     |
|--|--|------------------|-----|--------|-----|--------|-----|
| 5241 ha. — hügelig, parzell. Kl. 0,9 Bu. 0,1 | Außer 3 Kreischauffeen nur Sandwege. Fuhrleute in Tretten, Kummelsburg, Großtuchen und Büttow. | Schbz. Neuhütten |     | Stämme |     | Grubh. |     |
|  |  | 500              | 300 | 300    | 300 | 300    | 300 |
|  |  | Machowitz        | 300 | 300    | 300 | 300    | 300 |
|  |  | Lauterbach       | 250 | 250    | 250 | 250    | 250 |
|  |  | Tretten          | 300 | 300    | 300 | 300    | 300 |
|  |  | Neuhof           | 200 | 200    | 200 | 200    | 200 |

**160. Königl. Oberförsterei Zwangshof,**

|  |  |                                  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|----------------------------------|--|--|--|--|--|--|
| 6859 ha. — meist hügelig, theils eben. Kl. 1,0 | Wegenez im Ausbau begriffen. Fuhrunternehmer in umliegenden Dörfern. | Handelschölzer kommen nicht vor. |  |  |  |  |  |  |
|--|--|----------------------------------|--|--|--|--|--|--|

**161. Königl. Oberförsterei Laska,**

|  |   |              |     |        |     |        |     |
|--|---|--------------|-----|--------|-----|--------|-----|
| 6222 ha. — eben bis hügelig, geschl. Kl. 1,0 | Innerhalb der Forstorte eine Lehmbahn und gute Waldwege. Wassertransport auf der Traße. Fuhrunternehmer in Gyskow a bei Bruß. | Schbz. Gheim |     | Stämme |     | Grubh. |     |
|  |   | 1500         | 300 | 300    | 300 | 300    | 300 |
|  |   | Msmus        | 500 | 500    | 500 | 500    | 500 |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Fortkessoren u. Reparierbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Medlerverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|   |   |  |  |  |  |
|---|---|--|--|--|--|
| In Gramenz, Whfs.-Wartejaal. In Kaffzig, Zerber's Gasth. In Schmolsin, Hotel Bölkner. | In Gramenz, Gasth. In Kaffzig, Zerber's Gasth. In Schmolsin, Bölkner's Hotel. | Altes, sehr geräumiges Gutshaus am Südostrande von Schmolsin (1400 Einw.) — Stolp, 29 km, (2 Stb. Bahnf.). | Ev. Pfarre u. Kirche im Orte. Katholische Kirche und Gymnasium in Stolp. | Arzt mit Hausapoth. im Orte. Amtsgericht in Stolp. | Amtsvorst. u. Verwalter des Kgl. Rentamts Schmolsin. Für verh. Ass. ev. Whg. in Schmolsin. |
|---|---|--|--|--|--|

**Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|  |   |  |   |           |                |
|--|---|--|---|-----------|----------------|
| Unterholz bei Gr. Pöschpol, im Gasth. — Stolp, Hotel Klein. — Friedrichsthal bei Whf. Arnshagen, im Gasth. | In Stolp, Mumb's Hotel. Bismarck-Hotel, Preuß. Hof und Kaiserhof. | Im Jahre 1878 gekauftes, ziemlich neues Gebäude in der Kreisstadt Stolp (26000 Einwohner), Landger., Garu. | Kirche, Schule, Gymnasium, höh. Töchterschule in Stolp. | In Stolp. | Amtsvorsteher. |
|--|---|--|---|-----------|----------------|

**Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|  |  |  |  |           |  |
|--|--|--|--|-----------|--|
| In Bütow, Hotel Lichtenstein, für Submissionsstermine. Restaurant Fischek daselbst, für einzelne Verkäufe. | In Bütow, — Whf. und Ref. bei gering. Ansprüchen in Gustkow und Wandichow. | Oberförsterdienstgeh. (Neubau 1901) 11 km nördlich von der Kreisstadt Bütow (6000 Einwohner), unmittelbar an Chaussee Bütow-Wundichow-Stolp. | Kirche in Bütow. — Schule bis Tertia; höhere Töchterschule unter privater Leitung ebendasselbst. | In Bütow. | Oberleitung üb. einige Privatforsten. Wohnung für verh. Ass. nicht zu haben. |
|--|--|--|--|-----------|--|

**Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|                               |                               |   |   |           |   |
|-------------------------------|-------------------------------|---|---|-----------|---|
| In Bornuchen, Gasth. Siefert. | In Bornuchen, Gasth. Siefert. | Sehr geräum. neueres Dienstgebäude mit angem. Wirthschaftsr. an Chaussee; am Westausg. des Dorfes Bornuchen (800 Einw.) — Bütow (9 km). | Ev. Kirche u. Pfarre in Bornuchen. Schule in Bütow (s. Nr. 56). Gymnasium in Stolp. | In Bütow. | Amtsvorsteher. Forstamtsamm. Verh. Ass. würde in Bornuchen wohnen können. |
|-------------------------------|-------------------------------|---|---|-----------|---|

**Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|  |  |   |   |           |  |
|--|--|---|---|-----------|--|
| In Bütow, Gastw. Dunken. Submiss.-Termin-Hotel Lichtenstein. In Vernsdorf, Gastw. Below. | In Bütow, Hotel Lenz und Lichtenstein. In Vernsdorf, Gastw. Below. In Damsdorf, Gastw. Mutschal. | Neue Dienstwohnung, beschränkt, isolirt gelegen. Nächste Stadt Bütow, 3 km Landweg und 8 km Chaussee. | Ev. u. kath. Kirche u. Pfarre in Vernsdorf, 4 km sehr schlechter Landweg. | In Bütow. | Amtsvorsteher. Für verh. Ass. kein Unterk. |
|--|--|---|---|-----------|--|

**Rgbz. Cöslin. (Karte 13)**

|   |  |   |                                       |                        |  |
|---|--|---|---------------------------------------|------------------------|--|
| In Nummelsburg, bei Starf. In Großtuchen, bei Behlow. | In Tretten bei Hoffmann. Bei Behlow in Großtuchen. | Schönes, altes, großes Privatherrenhaus nahe beim Dorf Tretten. Im Hause auch Försterwohnung. Neue Wirthschaftsr. — Kreisf. Nummelsburg, 13 km 5300 Einw. | Ev. Pfarre u. Kirche im Dorf Tretten. | In Nummelsburg, 13 km. | Gutsvorst. (gr. Bez.) Verh. Ass. kann zur Noth im Dorf Tretten wohnen. |
|---|--|---|---------------------------------------|------------------------|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13)**

|           |   |  |   |  |                |
|-----------|---|--|---|--|----------------|
| In Lesno. | In Gasth. Lesno. In Liepnitz, 2 Gasthöfe. | Altes, angeleg. Gutsh. mit mäßig. Wirthschaftsr. (Stallg. gut) i. d. Drisch. Zwangshof, best. aus wien. Arbeitern u. dem wied. angeleg. bisher. Ref. v. Zwangsh. | Ev. Kirche in Somnie, 5 km, kath. Sch. i. Lesno, 8 km. Dorffsch. i. Lendy, 2 km. Gymnasium in Konitz. | Arzt, Apoth. in Bruß. Amtsgericht in Konitz. | Gutsvorsteher. |
|-----------|---|--|---|--|----------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|                                 |  |  |   |   |   |
|---------------------------------|--|--|---|---|---|
| In Bruß, Gasth. von Przeworski. | In Bruß, Gasth. v. Przeworski (15 km). Belger. Anspr. im Gasthof zu Kollbitz (6 km). | Einf. ält. Dienstgeb., viel Platz biet., Wirthschaftsr. beschr., isol. (nächstes Dorf Kollbitz, 5 km) an mit Lehm befest. Landweg gelegen. | Ev. Kirche in Sommin, 15 km, kath. Kirche in Schwornitz, 9 km. Gymnas. in Konitz. | In Bruß, 15 km. Amtsgericht in Konitz, 32 km. | Amtsvorst. Wohnung für verh. Assessor nicht zu haben. |
|---------------------------------|--|--|---|---|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**154. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Schmolsin, Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|                               |   |            |                                 |      |  |  |
|-------------------------------|---|------------|---------------------------------|------|--|--|
| Schmolsin, Post, Kreis Stolp. | Unmittelbar am Bhf. Schmolsin der Kleinbahn Stolp-Schmolsin. — 22 km Landweg bis Hebrondamnitz. — 29 km Chaussee bis Stolp. | Gramenz    | 5 km meist Chaussee bis Gramenz | 4,00 |  |  |
|                               |   | Papenzin   | 9 „ Erdweg bis Kaffzig          | 3,50 |  |  |
|                               |   | Flossen    | 2-5 „ Erdweg bis Schmolsin      | 2,00 |  |  |
|                               |   | Grünhof    | 8-12 „ desgl.                   | 3,00 |  |  |
|                               |   | Birchentin | 3-5 „ Erdw. b. Zietzen          | 2,50 |  |  |
|                               |   | Numbke     | 2-1 „ Erdweg bis Schmolsin      | 2-4  |  |  |

**155. Königl. Oberförsterei Stolp, Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|   |  |              |                       |     |                      |     |
|---|--|--------------|-----------------------|-----|----------------------|-----|
| Stolp, Burgstraße Nr. 1 Post und Kreis Stolp. | Bahnhofsstation am Orte; 2 km bis Bahnhof Stolp (Hotelwagen am Bahnhof). | Schweßlin    | 5 km bis Gr. Boschpol | 4-5 | 5 km bis Stolpefluss | 3-4 |
|   |  | Mellin       | 8 „ „ Sellin          | 3-4 |                      |     |
|   |  | Bismark      | 5 „ „ Gr. Boschpol    | 4-5 |                      |     |
|   |  | Damerow      | 3 „ „ Hebrondamnitz   | 3   |                      |     |
|   |  | Buchhorst    | 10 „ „ Stolp          | 4-5 |                      |     |
|   |  | Scharfentein | 10 „ „ „              | 4-5 |                      |     |

**156. Königl. Oberförsterei Bütow, Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|  |  |  |
|--|--|--|
| Forsthaus Bütow, Post und Kreis Bütow. | 11 km Chaussee bis Bütow (Linie Zollbrück-Berent). | Die Anfuhr an die Abl. der flößbaren Stolpe, von der die entferntesten Stellen des Nebelers etwa 6 km entfernt liegen, kostet 0,90—1,00 Mk. Der Transport nach Bahnhof Bütow von dem bequem an der Chaussee gelegenen Schbz. Medderfin kostet 2,50 Mk. pro fm. |
|--|--|--|

**157. Königl. Oberförsterei Borntuchen, Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|                                |   |            |                           |       |                      |     |
|--------------------------------|---|------------|---------------------------|-------|----------------------|-----|
| Borntuchen, Post, Kreis Bütow. | 0,8 km Chaussee bis Bahnhof Borntuchen (Linie Bütow-Zollbrück). | Heißkuhlen | 3 km Erdw. bis Borntuchen | 2-2,5 | 4 km bis Stolpefluss | 2,5 |
|                                |   | Camenzin   | 7 „ bis Barnow            | 3     |                      |     |
|                                |   | Camenz     | 4 „ „ „                   | 2,5-3 |                      |     |
|                                |   | Barthosen  | 8 „ Chausf. desgl.        | 3     |                      |     |
|                                |   |            |                           |       |                      |     |

**158. Königl. Oberförsterei Ferrin, Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|                                       |   |                         |                                    |     |  |  |
|---------------------------------------|---|-------------------------|------------------------------------|-----|--|--|
| Ferrin, Post, Bernsdorf, Kreis Bütow. | 11 km (davon 8 km Chaussee) über Hygendorf nach Bütow. — Nach dem im Bau begriffenen Bahnhof Bernsdorf führt nur ein sehr schlechter Landweg. | Dibergshöhe             | 10 km meist Chaussee bis Bernsdorf | 4   |  |  |
|                                       |   | Stübniß u. Grünhof      | 8 bezw. 3 km desgl.                | 4-3 |  |  |
|                                       |   | Bernsdorf               | 6 km Erdweg desgl.                 | 4   |  |  |
|                                       |   | Ferrin u. Seehorst      | 10 km meist Chaussee bis Bütow.    | 4-5 |  |  |
|                                       |   | Dambsdorf u. Kl. Tuchen | 13-16 km meist Chf. bis Bütow      | 4-5 |  |  |
|                                       |   | Somin                   | 4 km Erdw. b. Sonnenwalde.         | 4   |  |  |
|                                       |   |                         |                                    |     |  |  |

**159. Königl. Oberförsterei Treten, Rgbz. Cöslin. (Karte 13.)**

|                                  |   |            |                                |      |  |  |
|----------------------------------|---|------------|--------------------------------|------|--|--|
| Treten, Post, Kreis Rummelsburg. | 10 km Chaussee nach Techlipp. — 13 km Chaussee nach Rummelsburg (beides Linie Stolp-Neustettin). — Privatpost 1mal täglich nach jeder der beiden Stationen. | Neuhütten  | 13 km Chf. b. Bütow            | 3,50 |  |  |
|                                  |   | Maffowitz  | 17 km „ „ „                    | 5,00 |  |  |
|                                  |   | Lauterbach | 10 km Chaussee bis Rummelsburg | 3,00 |  |  |
|                                  |   | Treten     | 13 km Chf. b. Techlipp         | 3,00 |  |  |
|                                  |   | Neuhof     | 10 km desgl.                   | 2,50 |  |  |

**160. Königl. Oberförsterei Zwangshof, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|                                      |  |             |   |  |  |
|--------------------------------------|--|-------------|---|--|--|
| Zwangshof, Post Lesno, Kreis Konitz. | 25 km (davon 20 km Chaussee von Somin ab) nach Bhf. Bütow. — 39 km nach Ronitz (dav. 27 km Chaussee von Zalesie ab). Nach Fertigstellung der Bahn Bütow-Lippusch-Berent und der Bahn Konitz-Lippusch wird Lubnia (12 km) nächste Eisenbahnstation. | Fuchswinkel | } Durchschnittlich 40 km bis Bahnhof Konitz |  |  |
|                                      |  | Wibno       |   |  |  |
|                                      |  | Zasfa       |   |  |  |
|                                      |  | Riedrau     |   |  |  |
|                                      |  | Offenberg   |   |  |  |

**161. Königl. Oberförsterei Laska, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|                                       |   |       |                    |      |                |      |
|---------------------------------------|---|-------|--------------------|------|----------------|------|
| Laska, Post Schwornitz, Kreis Konitz. | 32 km (davon 17 km Chaussee) nach Bhf. Konitz über Menzital. Vom 1. 10. 1902 an Eröffnung der Bahn Konitz-Lippusch, dann Bhf. Czernitza, 15 km Landweg (davon 12 km Lehmabahn). | Cheim | 6 km bis Czernitza | 2,00 | 2 km bis Brahe | 2,30 |
|                                       |   | Wamüs | 8 km „ „           | 2,50 |                |      |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**162. Königl. Oberförsterei Bärenreihe, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|   |   |               |  |                     |
|---|---|---------------|--|---------------------|
| <b>Bärenreihe,</b><br>Post<br>Flötenstein,<br>Kreis<br>Schlochau. | 15 km Landw. über Flötenstein nach Reinfeld (Linie Neustettin-Stolz). — 1 km nach Haltestelle Bölzig der im Bau begr. Linie Schlochau-Reinfeld. | Neubra        | 6 km Ebdw. b. Brahe (Georgenbrücke)<br>3 km desgl. | 2,00<br>bis<br>6,00 |
|   |   | Fortbrück     |  |                     |
|   |   | Schwänenbruch |  |                     |
|   |   | Röske         |  |                     |
|   |   | Steinfort     |  |                     |

**163. Königl. Oberförsterei Chokenmühl, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|   |   |            |   |                      |
|---|---|------------|---|----------------------|
| <b>Chokenmühl,</b><br>Post<br>Zechlau,<br>Kreis<br>Schlochau. | 23 km Perf.-Post nach Konitz (dav. 20 km Chausf. über Dablon = Krug u. Zechlau). — 9 km nach Bhf. Sampohl (neue Bahn Schlochau-Reinfeld). | Kupfermühl | 15 km Chausf. bis Konitz<br>11 km Chausf. bis Sampohl | 0—4 km bis Braheabl. |
|---|---|------------|---|----------------------|

**164. Königl. Oberförsterei Eisenbrück, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|   |  |                          |  |                                       |
|---|--|--------------------------|--|---------------------------------------|
| <b>Eisenbrück,</b><br>Post, Kreis<br>Schlochau. | Bis Bhf. Reinfeld (Neustettin-Stolz) 22 km Landw. — Bhf. Schlochau (König-Neustettin) bis Prechlau 18 km Chausf. (Fahrp.) von hier nach Gf. noch 12 km Landweg. — Bis Bhf. Konitz a. d. Ostb. 19 km Chausf. und 15 km Landweg. | Ferbindungs-<br>nandshof | 11 km Ebdw. bis Brahe (Georgenbrücke)<br>8 km desgl. | 0,30<br>pro<br>fm<br>und<br>pro<br>km |
|   |  | Zunferbrück              |  |                                       |
|   |  | Kobbelberg               |  |                                       |
|   |  | Eisenbrück               |  |                                       |
|   |  | Hälkenbrück              |  |                                       |
|   |  | Wüsthof<br>Altbra        |  |                                       |

**165. Königl. Oberförsterei Gildon, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|   |   |         |                                   |  |
|---|---|---------|-----------------------------------|--|
| <b>Gildon,</b><br>Post Mittel,<br>Kreis Königs. | 7 km Landw. über Mühlhof nach Bhf. Mittel a. d. Ostb. (nur Personenz.). — 22 km (davon 18 km Chausf.) über Menschtal nach Konitz. | Plošno  | 3 km Lehmb. bis Plötzen (Ostbahn) | 5 km m. f. St. b. Brahe<br>5 " " " " " |
|   |   | Ditrowo | 4—5 km Sandw. bis Mittel          |  |
|   |   | Difšini | 5 km Kreisb. desgl.               |  |

**166. Königl. Oberförsterei Zanderbrück, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|   |   |                        |                               |      |                                      |      |
|---|---|------------------------|-------------------------------|------|--------------------------------------|------|
| <b>Zanderbrück,</b><br>Post<br>Wehnerzhof,<br>Kreis<br>Schlochau. | 14 km Chausf. nach Baldenburg (Neustettin-Stolz) oder 10 km schlechter Landw. nach Station Schönau derf. Linie oder 16 km guter Landw. nach Hammerstein (König-Neustettin). | Schönberg              | 5 km Chausf. bis Baldenburg   | 1,00 | 16 km Chausf. bis Brahe (Förstenuau) | 2,50 |
|   |   | Auergrund              | 14 km Chaussee bis Baldenburg | 2,00 |                                      |      |
|   |   | Grunewald              |                               |      |                                      |      |
|   |   | Zanderbrück            |                               |      |                                      |      |
|   |   | Wiblungen<br>Benwerder |                               |      |                                      |      |

**167. Königl. Oberförsterei Pflastermühl, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|  |  |             |                                     |                 |
|--|--|-------------|-------------------------------------|-----------------|
| <b>Pflastermühl,</b><br>Post<br>Prechlau,<br>Kreis<br>Schlochau. | 28 km Chausf. bis Schlochau. — 23 km meist Chausf. bis Hammerstein. — 18 km Landw. bis Reinfeld (Bahn Schlochau-Reinfeld projectiv). Zwischen Prechlau (10 km) u. Pflasterm. tägl. 1 mal fahr. Briefpost (für 1 Perf.) | Eisenhammer | 28 km Chausf. bis Schlochau         | 2,75 b.<br>3,50 |
|  |  | Fahlbruch   | 28 km desgl.                        | 2,50 b.<br>3,25 |
|  |  | Kalfließ    | 23 km meist Chausf. bis Hammerstein |                 |
|  |  | Fuchsbruch  | 23 km desgl.                        |                 |

**168. Königl. Oberförsterei Rittel, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|  |                                     |             |                  |      |   |      |
|--|-------------------------------------|-------------|------------------|------|---|------|
| <b>Rittel,</b><br>Post, Kreis<br>Königs. | Rittel ist Haltestelle der Ostbahn. | Luttom      | 6 km b. Gutowitz | 1,50 | 4 km bis Brahe<br>2,5 " " "<br>6 " " "<br>2,5 " " "<br>2,5 " " "<br>2 " " " | 1,50 |
|  |                                     | Wörth       | 6 " " "          |      |   |      |
|  |                                     | Zaith       | 2,5 " " "        |      |   |      |
|  |                                     | Niederheide | 5 " " "          |      |   |      |
|  |                                     | Friedenthal | 2,5 " " "        |      |   |      |
|  |                                     | Mühlhof     | 3 " " "          |      |   |      |

**169. Königl. Oberförsterei Hammerstein, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|  |   |               |                                |   |
|--|---|---------------|--------------------------------|---|
| <b>Hammerstein,</b><br>Post,<br>Kreis Schlochau. | 1 km bis Bhf. Hammerstein. — Karlopost tägl. 1 mal von Hammerstein über Bzenzig, Ziemermühle, Dickschhof nach Wehnerzhof u. zurück. | Jägerberg     | 2,5 km Chausf. bis Hammerstein | 7 km (1/2 Chf.) desgl.<br>5 " Chausf. "<br>8 " " "<br>8 " " "<br>7 " Ebdw. b. Schönau<br>10 km Ch. b. Hammerst. |
|  |   | Bohrlügge     | 7 km (1/2 Chf.) desgl.         |   |
|  |   | Hansfeld      | 5 " Chausf. "                  |   |
|  |   | Derbrück      | 8 " " "                        |   |
|  |   | Geotgenh.     | 8 " " "                        |   |
|  |   | Wehnerzh.     | 8 " " "                        |   |
|  |   | Wdelheidsthal | 7 " Ebdw. b. Schönau           |   |

|   |   |   |
|---|---|---|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Wertbeilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstrassen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreifen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|---|---|

**162. Königl. Oberförsterei Gäreneiche,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5704 ha. — hügel. Kl. 0,95 Cl. 0,05 Bu. 0,05 | Innerh. und außerh. nur Erdwege auf kurzen Strecken besetzt. Für Verköb. von Handelsholz die Brahe mit Priv.-Abf. Georgenbrück. Fuhrleute in Breslau, Eisenhammer, Bölzig, Flötenstein. | Schbz. Neudraa 2000 fm Kl.=Bauh.<br>" Fortbrück 2000 " " "<br>" Schwanenbruch 3000 " " "<br>" Röske 2000 " " " 300 fm Cl.=Bauh.<br>" Steinforth 1700 " " " |
|--|---|--|

**163. Königl. Oberförsterei Chokenmühl,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 9108 ha. — eben, z. Th. hügl., 5 Parz. Kl. 1,0 | Sandwege, theilw. mit Lehm. Fiskal. Holzabl. an der Brahe im Schbz. Kupfermühl. Fuhruntern. Drewek, Bergelow in Grünhütte. Zettel in Abbau Sichts. | Schbz. Kupfermühl 1000 fm Kl.=Stammh. 100 fm Kl.=Brennh. |
|--|--|--|

**164. Königl. Oberförsterei Eisenbrück,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 7028 ha. — hügel., gefchl. Kl. 1,0 Bu. 0,05 Cl. 0,05 | Chausf. nicht vorhanden; mit Befest. der Erdw. durch Lehm u. Kies begonnen. Ausb. des Wegen. wird eifrig geförd. Wassertransp. auf der Brahe mit Abl. Georgenbrück. Fuhrleute in Lepzin, Boosch, in Flötenstein Roggenbuck, in Eisenhammer Meier, in Breslau, Kiliau. | Schbz. Ferdinandshof 1200 fm Kl.=Stammh.<br>" Junkerbrück 1250 " " " 20 fm Cl.=Sth.<br>" Nobbelberg 1200 " " "<br>" Eisenbrück 1300 " " "<br>" Salkenbrück 1300 " " " 30 fm Bu.=Sth.<br>" Büsthof 1150 " " "<br>" Mitbraa 600 " " "<br>Nach Vollend. der Bahn Schlochau-Klein. auch Verk. von Erlauch. |
|--|---|--|

**165. Königl. Oberförsterei Gildon,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 6571 ha. — eben, zieml. aufghb. Kl. 1,0 | Innerh. der Forst zahlr. Lehmfließbahnen. Außerh. Sandw. u. die Chausf. König-Gerzef. Holzabl. a. d. Ostbahn im Rev. — Unweit die köbb. Brahe. Fuhrl. in Mittel. | Schbz. Plösko 1000 fm Kl.=Sth. 300 rm Kl. Koll. 100 rm Kl.=Grubh.<br>" Nitrowo 1800 " " " 400 " " " 150 " " "<br>" Dljini 500 " " " 160 " " " 50 " " " |
|---|--|--|

**166. Königl. Oberförsterei Zanderbrück,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 5776 ha. — eben, aufghb. (auß. Schönburg). Kl. 0,8 Cl. 0,1 Bu. 0,1 | Chausf. Schlochau-Waldenburg berührt alle Schbz. Innerh. der Forstorte gute Wege. — Fuhrl. in Wehnershof, Stegers, Siedler. | Schbz. Grunewald 1600 fm Kl.=Stammh.<br>" Auergrund 1800 " " " } 600 fm Kl.=Grubh.<br>" Zanderbrück 1690 " " " 100 fm Cl.=Stämme<br>" Bildungen 1500 " " "<br>" Benwerder 1600 " " "<br>" Schönberg 200 " Bu.=St. 400 rm Bu.=Schichtn. |
|--|---|--|

**167. Königl. Oberförsterei Pflastermühl,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 5121 ha. — meist eben, zusammenh. Kl. 1,0 | Wege meist zieml. gut fahrbar. Von Schbz. Eisenhammer und Fahlbruch 2 bezw. 4 km entfernt fließt die Brahe, auf welcher viel. Holz verköbt wird. Fuhrl. in Stegers, Eisenhammer, Bölzig und in Hammer. | Schbz. Eisenhammer 2100 fm Bau- u. Schneidh. 200 rm Schichtn. 2200 rm Brenn. Kl.<br>Schbz. Fahlbruch 2100 fm Bau- u. Schneidh. 200 rm Schichtn. 1500 rm Brenn. Kl.<br>Schbz. Kaltfließ 2200 fm Bau- u. Schneidh. 300 rm Schichtn. 1500 rm Brenn. Kl.<br>Schbz. Fuchsbruch 1300 fm Bau- u. Schneidh. 100 rm Schichtn. 1300 rm Brenn. Kl. |
|---|--|---|

**168. Königl. Oberförsterei Mittel,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 5622 ha. — eben, 2 durch Brahe getr. fast gl. Theile Kl. 1,0 | Die Abfuhrwege sind meist zu Kieselbahn ausgeh. Fuhrl. in Jappensdewo Warozaf, in Mittel Sieg, in Gr. Kladau Janikowski. | Schbz. Luttom 700 fm Stammh. } 500 fm } 1000 fm Rollnsh. Kl.<br>" Börtz 500 " " } Grubh.<br>" Sattb 700 " " }<br>" Niederheide 1600 " " } Kl.<br>" Friedenth. 1700 " " }<br>" Mühlhof 1800 " " } |
|--|--|--|

**169. Königl. Oberförsterei Hammerstein,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 6817 ha. — eben, ziemlich gefchl. Kl. 1,0 Bu. 0,1 | Wegenez gut und wird noch stetig verbeff. — Fuhrl. in Hammerstein, Vrenzig, Dickschhof und Wehnershof. | Nur Grubenholz, im ganzen Revier jährlich 200 fm stärkeres Grubenh. mit 14—18 cm Durchm. u. 600—1000 rm schwächeres von 6—12 cm Durchm. |
|---|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschiffen u. Messoren in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Meierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|                           |  |  |   |                                     |   |
|---------------------------|--|--|---|-------------------------------------|---|
| In Bößzig, Gasth. Wenzke. | Bei hies. Ansprüchen bei Wenzke in Bößzig, 3 km. | Sehr schönes, 1899 erbautes Gebäude, 3 km Erdweg, nordöstlich von Bößzig (300 Ew.) Nächste Stadt Schlochau, 25 km (3500 Ew.) oder Nummelsburg, 22 km (3300 Einwohner). | Ev. u. kath. Gottesd. in Flötenstein, 6 km. Gymn. in Konig, 5 Std. Landweg. Nach Fertigst. der Bahn Schlochau-Meinfeld 10 Min. Ebdm. v. Bößzig, v. da 2 St. Bf. v. Konig. | Arzt u. Apotheke in Brehlau, 13 km. | Wohnung für verheirateten Assistent nicht zu haben. |
|---------------------------|--|--|---|-------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13)**

|   |   |   |   |  |            |
|---|---|---|---|--|------------|
| Im Krüge Babylon an Chauffee Konigsbecklau. | Im Dorf Gr. Konarzyn bei von Kalkstein. | Gutes, geräumiges Gebäude (früher Gutshof). 3 km Ebdm. von Chauffee Konig-Bütow, 5 km von Dorf Gr. Konarzyn, isol. am Landweg gelegen. Nächste Stadt Konig, 28 km, 10600 Ew., Landgericht, Bez.-Commando. | Ev. Pfarre u. Kirche in S a m p o h l, 8 km; kath. in Konarzyn, 5 km. Gymnasium in Konig, in 2 Std. zu erreichen. | Arzt u. Apotheke in Brehlau, 14 km. Amtsgericht in Schlochau, 25 km. | Gutsvorst. |
|---|---|---|---|--|------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13)**

|  |  |   |   |  |                           |
|--|--|---|---|--|---------------------------|
| In Brehlau, bei Knuth. In Eisenbrück im Krüge. | In Neubraa bei Eisenbrück im Krüge bei ger. Anspr. Sonst bei Knuth in Brehlau. | Geräumiges, im Jahre 1870 erbautes Gebäude. Wirthschaftsräume genügend, an Landstraße Schlochau-Brehlau, 1 km vom Dorf Eisenbrück gelegen. Nächste Stadt Nummelsburg, 25 km. Kreisstadt (5300 Einwohner). | Ev. Kirche u. Pfarre in Gr. Peterkau, 9 km Landweg; kath. Pfarre u. Kirche in Flötenstein, 11 km Landweg. | Ärzte und Apotheke in Brehlau, 12 km. Amtsgericht in Schlochau, 30 km. | Amtsvorst. und Gutsvorst. |
|--|--|---|---|--|---------------------------|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|                                  |  |  |   |                                |   |
|----------------------------------|--|--|---|--------------------------------|---|
| In Mittel bei Rosenbergl, 10 km. | In der Nähe der Oberf. nicht. In Mittel, Gasth. Müller, 10 km. | Gutes, neues, geräumiges Haus im Dorf Gildon an schlecht. Landstr. Wirthschaftsgebäude alt. Nächste Stadt Konig, 22 km (s. Nr. 163). | Ev. Kirche u. Pfarre in K o s a b u d e, 10 km Sandw. kath. Kirche u. Pfarre in Bruß, 4 km Chauffee und 3 km Sandweg. | In Bruß. Amtsgericht in Konig. | Amts- und Gutsvorst. Keine Wohnung für verheirateten Assessor zu haben. |
|----------------------------------|--|--|---|--------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|  |  |   |  |                 |  |
|--|--|---|--|-----------------|--|
| In Zanderbrück, bei Schulz. In Baldenburg, Gasth. Desterreich. | In Stegers, bei Weiß und bei Heijener, 7 km. | Gutes Gebäude, 3 km vom Dorf Wehnershof (800 Einwohner), an Chauffee Schlochau-Baldenburg. Nächste Städte Hamerstein (3000 Einwohner) und Baldenburg (2500 Einwohner), 15 km. | Ev. Kirche in Wehnershof, Pfarre in Hammerstein. kath. Pfarre und Kirche in Gickier. | In Hammerstein. | Amtsvorst. — Stabsbeamter. — Schiedsman. |
|--|--|---|--|-----------------|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13)**

|  |   |  |   |                                    |   |
|--|---|--|---|------------------------------------|---|
| In Brehlau, Hotel Knuth. Im Krüge zu Pflastermühl. | In Brehlau, Hot. Knuth, 10 km. In Stegers, bei Weiß. In Bößzig, bei Wenzke. | Neues Gebäude im Dorf Pflastermühl (50 Ew.), ausreichender Platz, Wirthschaftsräume gut. Nächste Stadt Brehlau (1900 Ew.), 10 km. Kreisst. Schlochau, (3500 Einwohner), 28 km. | Ev. und katholische Kirche in Brehlau, 1 Stunde Wagenfahrt. Schule in Eisenhammer 1,5 km. | In Brehlau; Amtsger. in Schlochau. | Gutsvorst. — Wohnung für verheirateten Assessor nicht zu haben. |
|--|---|--|---|------------------------------------|---|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|  |   |  |  |                                |  |
|--|---|--|--|--------------------------------|--|
| In Mittel, Gasth. Rosenbergl. In Zappendewo, Gasth. Döhring. | In Mittel, 3 km von der Haltest. Gasth. Müller. In Zappendewo, 12 km v. Haltest. Mittel, Döhring's Gasth. | Dienstgebäude 1868 erbaut, unmitttelbar an Haltest. Mittel, 3 km vom Dorf (800 Ew.), durch bef. Wege verb. Stadt Konig (13 km) in 1/2 Std. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. und kath. Pfarre in Mittel. Gymnasium in Konig (Bahnverbind.), aber kein pass. Frühzug vorh. | In Konig und Gerssl, 13—16 km. | Guts- u. Amtsvorst. — Wohnung für verheirateten Assessor ausgeschlossen. |
|--|---|--|--|--------------------------------|--|

**Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|                                  |   |  |   |                 |  |
|----------------------------------|---|--|---|-----------------|--|
| In Hammerstein, Restaur. Bettin. | In Hammerstein, Hotel Brandhoff und Hotel Müller. | Neues Gebäude in Hammerstein an Chauff. hart an der Stadtgr. (3000 Einwohner). | Ev. und kath. Kirche in Hammerstein. Privat-schule für Knaben (bis Quarta) und für Mädchen. | In Hammerstein. | Forstamtsanw. — Gutsvorst. Auff. über Wald des Truppenübungsplatzes Hammerstein. |
|----------------------------------|---|--|---|-----------------|--|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Bezirken. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**170. Königliche Oberförsterei N a k e l,**

Schbz. Grüneberg 300 fm Ei.=Stammholz

4476 ha. — hügelig, in 5 Parzellen gelegen.  
 In den Schbz. Grüneberg und Flottwell Wegenez fast beendet; in der Nähe Chausf. In Eichwalde Chaussee und Kommunikat.=Wege. In Suchorenz Chaussee und gute Erdwege. In Grünau und Blumenthal Lehmchauss. und gute Erdwege. Fuhrl. in Mrotischen, Reßthal u. Weiffenh.

**171. Königl. Oberförsterei S t e f a n s w a l d e,**

Schbz. Ruhwalde 800 fm St.=Bauholz  
 " Stefanswalde 500 " " "  
 " Kiebißbruch 800 " " "  
 " Balfchau 700 " " "  
 " Bärwalde 700 " " "

3523 ha. — eben, in 3 Parzell. ge=legen.  
 Kl. 0,9  
 Ei. 0,1  
 Wenige Chausseen. Landwege wenig gut. In Partschin, unweit des Rurkersee's, kann Holz verflößt werden. Fuhrleute in Partschin.

**172. Königl. Oberförsterei T a u b e n w a l d e,**

Schbz. Rechorst  
 " Fennbrück } 2000 fm St.=Bauholz  
 " Langfurth }  
 " Mittelwalde }  
 " Glembitz }  
 " Ferngrund } 1000 fm St.=Bauh. 300 fm Ei.=Nutzh.  
 " Seebrück }

5064 ha. — eben, im N. hügl.; groß, aber sehr zerissen.  
 Kl. 0,9  
 Ei. 0,1  
 Im Revier gute, aber nicht befestigte Erdwege. Außerhalb meist schlechte Landwege. Fuhrleute in Striesen, Arensdorf und Glembojehf.

**173. Königl. Oberförsterei M i r a u,**

Im ganzen Revier ca. 500 fm Ei.= und 600 fm St.=Stammh. Sonst nur Lokalbedarf.

6697 ha. — eben, zghb.  
 Kl. 0,9  
 Ei. 0,1  
 Innerhalb Pflasterstr. von Strelno über Mirau, sowie mehrere Knüppeldämme, die z. Th. nach Chaussee außerhalb des Reviers führen. Unterhalb des Bronislau=Sees ist die Neße schiffbar. Am See fiskal. Abl., 0,75 ha groß. Fuhruntern. Mehring in Strelno u. Bauern in Neuborf.

**174. Königl. Oberförsterei F o r s c h i n,**

Schbz. Clausthal 700 fm St.= 150 fm Ei.=Stammholz  
 " Radlowo 800 " " 100 " " "  
 " Hütchen 1500 " " 500 " " "  
 " Nischheim 400 " " 100 " " "  
 " Roschau 700 " " 200 " " "  
 " Althof 1000 " " "  
 " Krüjau 400 " "

6218 ha. — meist eben, 4 gr. Parz.  
 Kl. 0,9  
 Ei. 0,1  
 Innerhalb der Forstorte viel Lehmflöß., auch Knüppeldamm. Abfuhrwege meist gut fahrbar. Fuhrleute sind die Bauern der deutschen Ansiedlungen.

**175. Königl. Oberförsterei G r ü n h e i d e,**

Schbz. Sechorst 2000 fm St.=Stammh.  
 " Schimmelwald 2000 " " "  
 " Kirchen 800 " " " 500 fm Ei.=Stammh.  
 " Eichenau 1200 " " " "  
 " Leerbude 1000 " " " 100 " " "  
 " Schwanau 1200 " " " 300 " " "

5492 ha. — eben und well., Haupt=revier zusammenhgbd. 3 Schbz. ge=trennt.  
 Kl. 0,8  
 Ei. 0,2  
 Innerhalb des Reviers gute Abfuhr- und Kommunikationswege, z. Theil Lehmbahn. Außerhalb meist Erdw., wenig Lehmbahn. und Pflaster, auch wenig Chausf. Holzfuhrleute in Zielonka Krause und Schwandt, in Bednary Kriolka. Die Warthe mit Holzablage ist ca. 10 km vom Hauptrevier entfernt.

**176. Königl. Oberförsterei L u d w i g s b e r g,**

Schbz. Landsort 1000 fm St.=Stammh.  
 " Waldecke 200 " " "  
 " Seeberg 600 " " "  
 " Unterberg 1000 " " "  
 " Lohhecken 1000 Ctr. Ei.=Schlagholzrinde

4218 ha. — eben u. well., parzellirt.  
 Kl. 0,85  
 Ei. 0,10  
 Bl. 0,03  
 Erl. 0,02  
 Erdwege genügend vorhanden. Kommunikationswege z. Th. durch Lehmflöß. be=festigt. Außerhalb Wege z. Th. sehr sandig. Fuhrleute Seiler in Mojchin, Bauern in Brodnica, in Rogalinel, und in Sachjenfelde.

**177. Königl. Oberförsterei L i n d e n b e r g,**

Schbz. Lindenberg 500 fm Ei.=100 fm Bu.=1200 fm St.=Stammh.  
 " Pollnik II 100 " " 2600 " " "  
 " Mauerjin " " 1100 " " "  
 " Pollnik I " " 2600 " " "  
 " Kupfermühl " " 1500 " " "  
 " Hohentamp 100 " " 2000 " " "

6391 ha. — eben.  
 Innerhalb der Forstorte meist gute Kiesstraßen. Fuhrleute in Pollnik und Kalbau.



| Öffentliche Holzsklitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Meßerenbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt.— Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|

**Hgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|   |   |  |  |           |   |
|---|---|--|--|-----------|---|
| In Mrotischen, Hammler's Hotel. In Nesthal, Gasth. Marquard. In Weichenhöhe, Gasth. Bartel. | In Nakel, Hotel du Nord. In Mrotischen, Hammler's Hotel. In Nesthal, bei Marquard. In Weichenhöhe bei Bartel. | Mietshaus in der Stadt Nakel, 7800 Einwohner. — Dienstwohnung erst später in Aussicht. | Kirchen beider Konfessionen und Gymnasium am Orte. | In Nakel. | Aufsicht über 1 Kirchen-, 1 Gemeinde-, 1 Interassistent- und 1 Anst.-Forst. |
|---|---|--|--|-----------|---|

**Hgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|   |                                     |   |   |   |  |
|---|-------------------------------------|---|---|---|--|
| In Bartischin. In Gonjowo. In Szecpanowo. | In Bartischin. In Znin. In Gonjawa. | Neueres Haus an Chauffee Mogilno-Bartischin, isolirt gelegen. | Ev. Kirche in Bartischin, 7 km. Kath. Sch. in Szecpanowo, 2 km. Dorfsch. ebendas. | In Bartischin. — Amtsg. in Labischin. u. Mogilno. |  |
|---|-------------------------------------|---|---|---|--|

**Hgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|  |  |  |   |  |   |
|--|--|--|---|--|---|
| In Goscieszyn. In Rogowo. In Golombki. | Bäuerlich. Gasthaus in Goscieszyn und in Golombki. | Altes Dienstgebäude, unmittelbar am Westrande des östl. Reviertheils. Wirtschaftsräume beschränkt. | Ev. Kirche in Josephowo, 9 km. Dorfschule in Gielma, 4 km. Kath. Kirche u. Dorfschule in Ryszewo, 2 km. | In Rogowo, 9 km. Amtsg. in Znin, 20 km. (Kleinbahn von Scheljewo). | Für verb. Assessor kein Unterkommen zu haben. |
|--|--|--|---|--|---|

**Hgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|  |  |   |   |             |                                  |
|--|--|---|---|-------------|----------------------------------|
| In Strelno, Stadt Posen. In Gembitz, Hotel Baronski. | In Strelno, Hotel du Nord. In Gembitz, Hotel Baronski (beide Wagen am Bahnh. Strelno). | Altes Wohnhaus, Neubau in Aussicht. Wirtschaftsgebäude beschränkt. — Kreisstadt Strelno, 4 km. Pflasterweg (4500 Einwohner). Nächste Dörfer Gienclsko (2,5 km) und Mlynny (3,5 km), je 300 Einwohner. | Ev. und kath. Kirchen und Schulen in Strelno, 4 km. Gymnasium in Inowrazlam (25 km Chauffee). | In Strelno. | Verb. Assessor wohnt in Strelno. |
|--|--|---|---|-------------|----------------------------------|

**Hgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|   |  |  |  |             |  |
|---|--|--|--|-------------|--|
| In Witkowo, Hotel Franke. In Storzencin, Gasth. Albrecht. | In Storzencin, Albrecht's Gasth. In Witkowo, Hotel Franke. In Tremessen, Hotel Tomczyk. Hotel Stephanski Powlitz, 14 km. | Sehr altes, aber geräumiges Gebäude, 1 km vom Dorf Storzencin. Neubau in absehbarer Zeit. Wirtschaftsgebäude ausreichend. Kreisst. Witkowo, 7,5 km, 2000 Ew. Von hier Kleinbahn nach Gnesen (1 1/2 Stb. incl. Wagenf.) | Ev. u. kath. Kirche in Witkowo. Gymnasium in Tremessen (13 km Landweg) und in Gnesen (1/2 Stb. Landw. und 1 Stb. Bahnfahrt üb. Witkowo). | In Witkowo. | Für verb. Ass. ist Wohnung in Witkowo, 7,5 km, erhältlich. |
|---|--|--|--|-------------|--|

**Hgbz. Posen. (Karte 14.)**

|   |   |   |  |  |   |
|---|---|---|--|--|---|
| In Zielonka im Gasth. In Rudewitz, Hotel Meister. | In Gasth. Zielonka, 200 m von Oberf., bei sehr besch. Anspr. In Murow. Goslin, Hotel Siegert. In Rudew. Pot. Meister (beide zieml. gut), 8 bezw. 16 km. | Wohnhaus 1865 erbaut, hübsch gelegen am SW.-Rande des Dorfes Zielonka (80 Einwohner). Ausreichende Wohn- und Wirtschaftsräume, an der Landstraße Rudewitz-Murowana-Goslin (letzterer Ort 1500 Einwohner). | Evangel. Pfarre in Murowana-Goslin; Kathol. in Langgoslin. Gymnasium in Posen (25 km). | Arzt u. Apotheke in Murowana-Goslin, 8 km. | Beaufsichtigung der Truppenübungspl.-Forst. Posen. — Verb. Ass. kann nur in Murow.-Goslin wohnen, 8 km. |
|---|---|---|--|--|---|

**Hgbz. Posen. (Karte 14.)**

|  |                               |  |   |  |  |
|--|-------------------------------|--|---|--|--|
| In Dolzig, bei Latanowitz. In Mojschin, bei Silberstein. In Leuschewo, bei Kahl. In Loujehain, bei Mische. | In Mojschin, bei Silberstein. | Gutes, geräumiges Dienstgebäude, 0,5 km südwestlich des Dorfes Poczogowo; 2,5 km von Stadt Mojschin (1700 Einwohner); 2,5 km Landweg und 28 Minuten Bahnf. bis Posen (117 000 Einv.), Oberlandesg. Garnis. | Evangel. Kirche in Krošno, 5 km. Kathol. in Mojschin. Gymnasium in Posen (passender Frühzug vorhanden). | In Mojschin, 2,5 km. — Amtsgericht in Posen. | Forstamtsanw. Wohnung für verheirat. Ass. ebent. in Mojschin zu haben. |
|--|-------------------------------|--|---|--|--|

**Hgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|   |  |  |   |                     |  |
|---|--|--|---|---------------------|--|
| In Schlochau, im Gasth. Wolffrom. In Babylon, im Krüge. | Bei bescheidenen Ansprüchen in Kalbau, 2 km, sonst in Schlochau, Hotel Janke und Hotel Krög. | Älteres, gutes Dienstgebäude, 2 km westlich von Kalbau (1000 Einwohner), 1 km von Schlochau-Waldenb. Chauffee. Wohn- und Wirtschaftsräume ausreichend. Nächste Stadt Schlochau, 5 km (3300 Einwohner). | Kirche in Schlochau, 1 Stunde Landweg. — Schule in Kalbau, 1/2 stündiger Landweg u. Chauff. | In Schlochau, 5 km. | Aufsicht über 2 Genossenschaftswälder. Besch. Wohnung für verheirat. Ass. in Kalbau, 2 km, erhältlich. |
|---|--|--|---|---------------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereifizes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**170. Königl. Oberförsterei Nakel, Rgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|   |                  |            |                   |      |  |  |
|---|------------------|------------|-------------------|------|--|--|
| <b>Nakel</b><br>Schulstr. 344,<br>Kreis Wirßig. | Bahnhof am Orte. | Grüneberg  | 4 km bis Netzthal | 2,00 |  |  |
|   |                  | Flottwell  | 2 " " Weissenhöhe |      |  |  |
|   |                  | Zuchorenz  | 8 " " Nakel       |      |  |  |
|   |                  | Grünau     | 5 " " Schubin     |      |  |  |
|   |                  | Blumenthal | 5 " " "           |      |  |  |
|   |                  | Eichwalde  | 5 " " Mrotschen   |      |  |  |

**171. Königl. Oberförsterei Stefanswalde, Rgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|  |   |              |                                  |      |                                 |      |
|--|---|--------------|----------------------------------|------|---------------------------------|------|
| <b>Stefanswalde,</b><br>Post<br>Bartschin,<br>Kreis Mogilno. | 5 km Chausf. nach Bartschin (Linie Inowrazlaw-Rogalen). — 18 km Chausf. nach Mogilno (Linie Inowrazlaw-Posen), ohne Berf.-Postverb. | Ruhwalde     | 5 km Landweg bis Altraden        | 2,50 | 5 km bis Pturkersee (Bartschin) | 2,00 |
|  |   | Stefanswalde | 5 km meist Chausf. bis Bartschin | 2,00 |                                 |      |
|  |   | Bärwalde     | 7 km desgl.                      | 2,00 |                                 |      |
|  |   | Walchau      | 8 km Ldw. bis Znin               | 2,50 |                                 |      |
|  |   | Kiebigbruch  | 10 km halb Landweg bis Znin      | 3,00 |                                 |      |

**172. Königl. Oberförsterei Taubenwalde, Rgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|   |  |             |                     |      |  |  |
|---|--|-------------|---------------------|------|--|--|
| <b>Taubenwalde,</b><br>Post<br>Goschiezyn,<br>Kreis Znin. | 14 km (4 km Chausf.) nach Mogilno. — 21 km über Goschiezyn nach Gnesen. — 9 km nach Rogowo oder 5 km nach Schelejowo zur Kleinbahn (nicht normalspur.) | Rehhorst    | } 14 km bis Gnesen  | 3,00 |  |  |
|   |  | Fennbrüch   |                     |      |  |  |
|   |  | Langfurth   |                     |      |  |  |
|   |  | Mittelwalde | } 14 km bis Mogilno | 3,00 |  |  |
|   |  | Seebüch     |                     |      |  |  |
| Glembitz  |  |             |                     |      |  |  |
| Kerngrund   |  |             |                     |      |  |  |

**173. Königl. Oberförsterei Mirau, Rgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>Mirau,</b><br>Post u. Kreis<br>Strelno. | 4 km Pfasterweg nach Strelno. Postverb. Strelno-Montwy. | Anfuhrkosten pro fm zum Bhf. Strelno durchschn. 1,50—2 Mk.; zur forstfiskal. Abl. am Bronislaw-See 2—3 Mk. |
|--|---|--|

**174. Königl. Oberförsterei Korschin, Rgbz. Bromberg. (Karte 14.)**

|   |   |           |                   |      |  |  |
|---|---|-----------|-------------------|------|--|--|
| <b>Korschin,</b><br>Post<br>Korschen,<br>Kreis Witkowo. | 7,5 km sand. Landweg nach Witkowo, Haltest. der Kleinbahn Gnesen = Powidz = Mlektchin. — 13 km schlechter Landweg nach Tremessen (Schnellzüge Posen-Thorn). | Klausthal | 3/2 km bis Powidz | 0,80 |  |  |
|   |   | Radowo    | 4,5 " " "         | 1,00 |  |  |
|   |   | Hütchen   | 9 " " "           | 2,00 |  |  |
|   |   | Wischheim | 10 " " Witkowo    | 2,00 |  |  |
|   |   | Koschau   | 13 " " Tremessen  | 2,70 |  |  |
|   |   | Witthof   | 8,5 " " "         | 2,00 |  |  |
|   |   | Krüschau  | 14 " " Gnesen     | 3,00 |  |  |

**175. Königl. Oberförsterei Grünheide, Rgbz. Posen. (Karte 14.)**

|   |   |              |                              |      |                               |     |
|---|---|--------------|------------------------------|------|-------------------------------|-----|
| <b>Grünheide,</b><br>Post<br>Glembitzsch,<br>Kreis Dornitz. | 16 km Landweg (davon 9 km Lehmb.) über Bronczyn, oder 18 km davon 8 km Chausf. über Kreislice nach Pudewitz. — 14 km Landweg (davon 7 km Chausf., 4 Lehmb.) nach Kobelnitz. — 25 km Landweg (davon 8 Chausf., 6 Lehmb. nach Posen). | Seehorst     | 8 km Landweg bis Pudewitz    | 2,50 | 14 km bis Warthe (fl. Goslin) | 4—6 |
|   |   | Krummfließ   | 4 km Chaussee bis Pudewitz   | 1,20 |                               |     |
|   |   | Schimmelwald | 14 km b. Pudewitz u. Kobeln. | 4—6  |                               |     |
|   |   | Eichenau     | 14 " " "                     | 4—6  |                               |     |
|   |   | Kirchen      | 14 " " "                     | 4—6  |                               |     |
|   |   | Schmanau     | 16 " " Kobelnitz             | 6    |                               |     |
|   |   | Theerbude    | 16 " " "                     | 6    |                               |     |
|   |   |              | 13 " " "                     | 13   |                               |     |
|   |   |              | 13 " " "                     | 13   |                               |     |
|   |   |              | 13 " " "                     | 13   |                               |     |

**176. Königl. Oberförsterei Ludwigsberg, Rgbz. Posen. (Karte 14.)**

|  |   |           |                      |      |                            |      |
|--|---|-----------|----------------------|------|----------------------------|------|
| <b>Ludwigsberg,</b><br>Post<br>Mochin,<br>Kreis Schrimm. | 2,5 km meist gepfl. Weg nach Bhf. Mochin (der Posen-Dresdener Bahn), Weg z. Th. mit starker Steigung. | Landsort  | 13 km Edw. b. Mochin |      | 3 km bis Warthe (fl. Abl.) | 2,00 |
|  |   | Waldecke  | 6 " " " "            |      | 2 km desgl.                | 2,00 |
|  |   | Seeburg   | 4 " " " "            | 2,50 |                            |      |
|  |   | Unterberg | 5 " " " "            | 2,50 |                            |      |
|  |   | Lohhecken | 12 " Edw. „ Schrimm  |      | 4 " "                      | 2,50 |
|  |   | Dordamm   | 5 " " Bielewo        |      |                            |      |

**177. Königl. Oberförsterei Lindenbergl, Rgbz. Marienwerder. (Karte 13.)**

|  |  |             |                            |      |                             |      |
|--|--|-------------|----------------------------|------|-----------------------------|------|
| <b>Lindenbergl,</b><br>Post u. Kreis<br>Schlochau. | 6 km bis Bhf. Schlochau, theils Chausf., theils Landw. | Lindenbergl | 7 km Chausf. bis Schlochau | 2,00 | 7 km bis Brahe (Förstenaue) | 2,00 |
|  |  | Mauerfing   | 7 km desgl.                | 2,00 | 7 km desgl.                 | 2,00 |
|  |  | Pollnitz II | 10 " bis Schlochau         | 2,50 | 7 " bis Brahe (Gemelablage) | 2,00 |
|  |  | Pollnitz I  |                            |      | 5 km desgl.                 | 1,50 |
|  |  | Kupfermühl  | 9 km Chf. b. Konitz        | 2,00 | 5 " "                       | 2,00 |
|  |  | Hohenkamp   | 9 " " " "                  | 2,00 | 5 " "                       | 2,00 |

# Karte 14

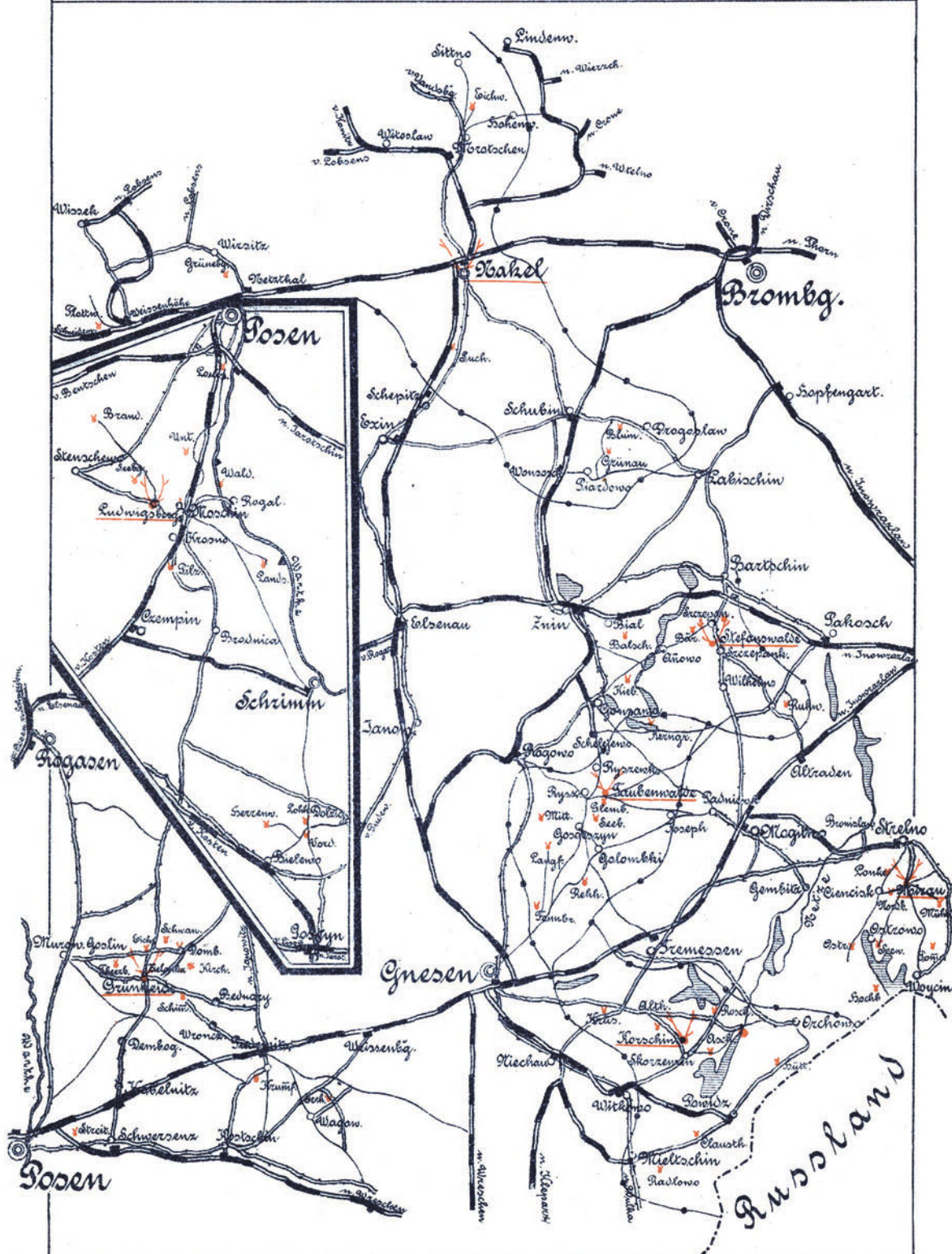
Müller, Forstl. Adressbuch.

**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

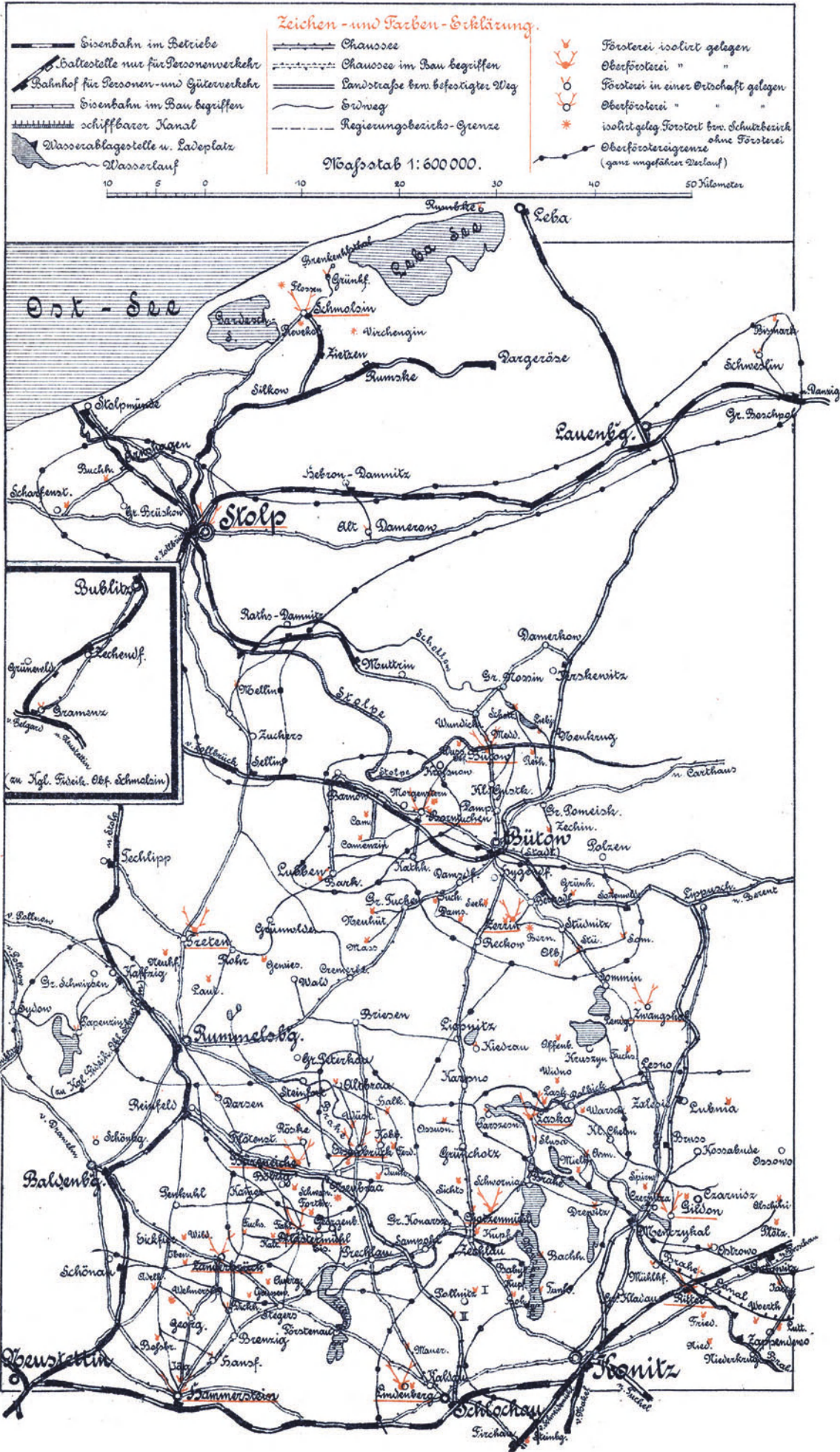
|  |  |  |                                 |  |  |
|--|--|--|---------------------------------|--|--|
|  | Eisenbahn im Betriebe                  |  | Chaussee                        |  | Forsterei isolirt gelegen                                |
|  | Bahnhof nur für Personenverkehr        |  | Chaussee im Bau begriffen       |  | Oberförsterei " " "                                      |
|  | Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  | Landstraße beim befestigten Weg |  | Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
|  | Eisenbahn im Bau begriffen             |  | Stromweg                        |  | Oberförsterei " " "                                      |
|  | schiffbarer Kanal                      |  | Regierungsbezirks-Grenze        |  | isolirt geleg. Forstort beim Schutzbezirk ohne Forsterei |
|  | Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |  |                                 |  | Oberförstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |
|  | Wasserlauf                             |  |                                 |  |  |

Maßstab 1:600 000.

0 10 20 30 40 50 Kilometer



# Karte 13



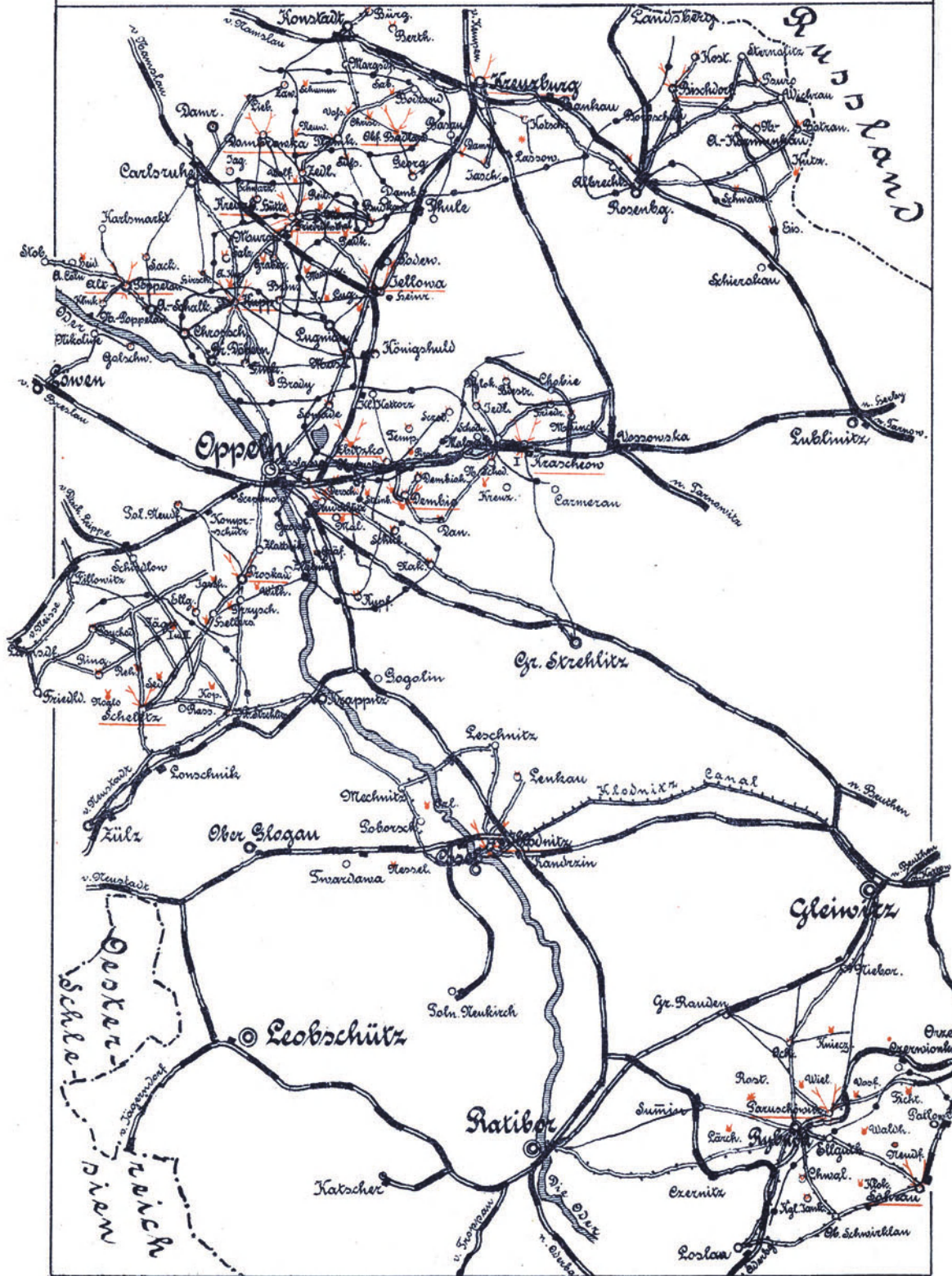
# Karte 16

Müller, Forstl. Adressbuch.

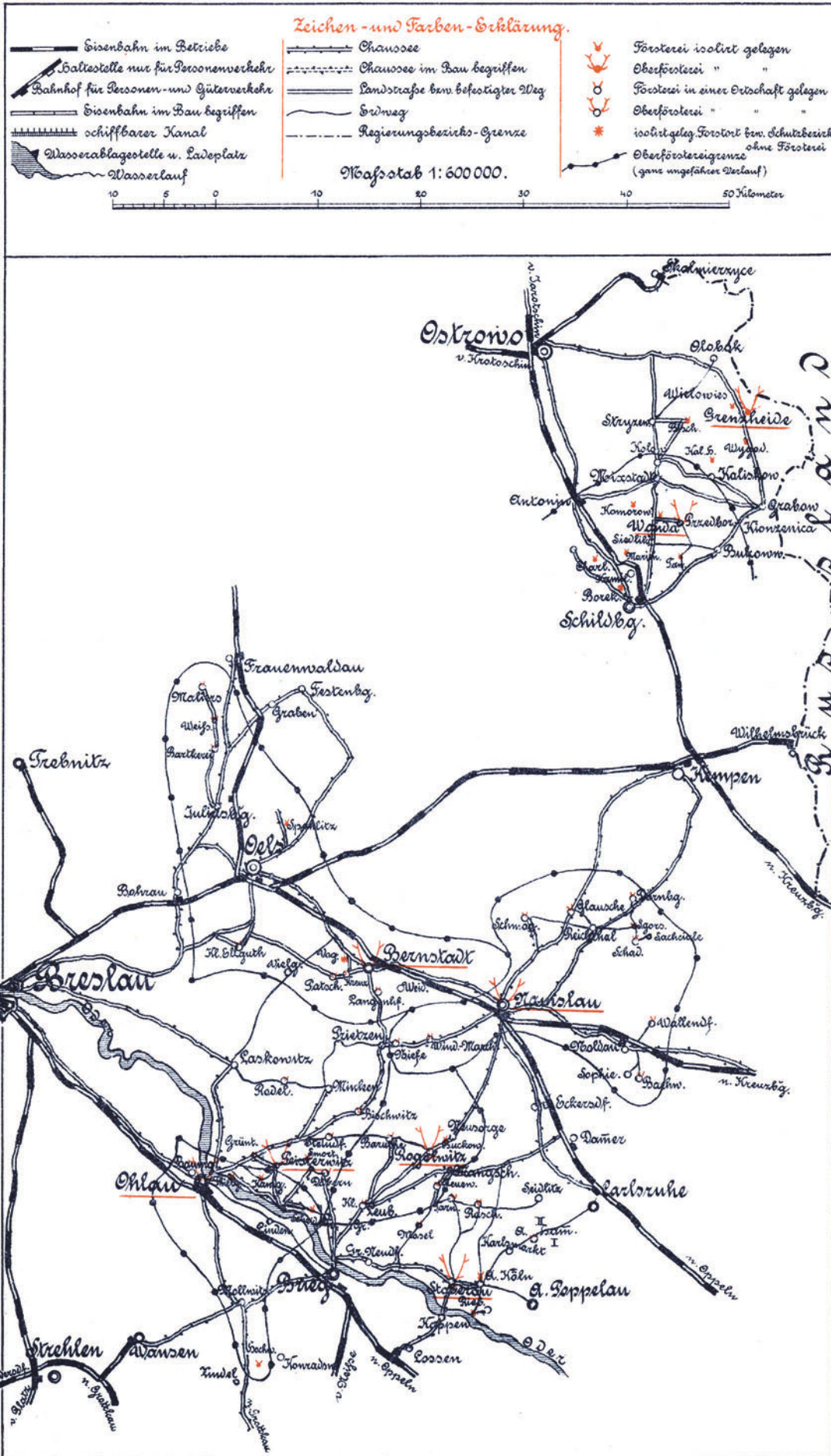
**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |   |  |
|--|---|--|
|  Eisenbahn im Betriebe                  |  Chaussee                        |  Forsterei isolirt gelegen                                |
|  Haltestelle nur für Personenverkehr    |  Chaussee im Bau begriffen       |  Oberforsterei " " "                                      |
|  Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  Landstraße beim befestigten Weg |  Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
|  Eisenbahn im Bau begriffen             |  Erdweg                          |  Oberforsterei " " "                                      |
|  schiffbarer Kanal                      |  Regierungsbezirks-Grenze        |  isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei |
|  Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |   |  Oberforstereigrenze (ganz ungefäh. Verlauf)              |
|  Wasserlauf                             |   |  |

Maßstab 1: 600 000.

# Karte 15



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**178. Königl. Oberförsterei Wanda, Rgbz. Posen. (Karte 15.)**

|   |   |                  |                    |      |  |
|---|---|------------------|--------------------|------|--|
| Przedboro, Post Mirstadt, Kreis Schildberg. | 11 km nach Schildberg (Posen-Krenzburg) über Sieblisow (ca. 7 km Chauffee, 4 km unbefest. Landweg); besser über Forsthaus Wanda (9,5 km Chauffee, 3 km guter Waldbweg). | Tannen-berg      | km nach Schildberg | 2,00 |  |
|   |   | Marien-thal      | " " "              | 2,50 |  |
|   |   | Charlot-tenhütte | " " "              | 2,50 |  |
|   |   |                  |                    |      |  |

**179. Königl. Oberförsterei Grenzheide, Rgbz. Posen. (Karte 15.)**

|  |   |                 |                         |              |
|--|---|-----------------|-------------------------|--------------|
| Grenzheide, Post Wielowieś, Kreis Ostrowo. | 23 km Chauffee nach Bahnhof Ostrowo. — 25 km Chauffee nach Bhf. Schildberg. Auf der Strecke Schildberg-Grabow (8 km von Grenzheide) 2mal Personenpost-Verbindung. | Wygodna         | 23 km Chff. b. Schildb. | } 4 bis 4,50 |
|  |   | Grenzheide      | 22 " bis Ostrowo        |              |
|  |   | Kalischer-Heide | 25 " " "                |              |
|  |   | Wischow-Heide   | 20 " " "                |              |

**180. Königl. Oberförsterei Namslau, Rgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|  |  |            |                        |  |
|--|--|------------|------------------------|--|
| Namslau, Wilhelmstr. 14 Kreis Namslau. | Namslau ist Bahnstation der „Rechte Oder-Flfer-Eisenbahn“. | Nachwitz   | 5 km Erdw. b. Noldau   |  |
|  |  | Wallendorf | 5 " " " " "            |  |
|  |  | Schadegur  | 17 " m. Ch. b. Namslau |  |
|  |  | Sgorzelli  | 17 " " " " "           |  |
|  |  | Dörnberg   | 17 " " " " "           |  |
|  |  | Widisch-   | 8 " " " " "            |  |
|  |  | Marchwitz  | 8 " " " " "            |  |
|  |  | Niefe      | 8 " " " " "            |  |

**181. Königl. Oberförsterei Peisterwitz, Rgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|                                 |  |           |                      |       |
|---------------------------------|--|-----------|----------------------|-------|
| Peisterwitz, Post, Kreis Ohlau. | 9 km nach Bhf. Ohlau, Chauffee über Grünanne. Täglich 1mal Fahrpost. | Grünanne  | 10 km Chff. b. Ohlau | 2,5—3 |
|                                 |  | Mobeland  | 12 km (1/2 " " " "   | 3—4   |
|                                 |  | Smortawe  | 12 km " " " "        | 3—4   |
|                                 |  | Steindorf | 16 km mft. " " " "   | 3—4   |
|                                 |  | Wischwitz | 20 km " " " "        | 4—5   |
|                                 |  | Döbern    | 10 km " " " Brieg    | 3     |
|                                 |  |           |                      |       |

**182. Königl. Oberförsterei Ohlau, Rgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|                              |  |  |
|------------------------------|--|--|
| Ohlau, Post und Kreis Ohlau. | Ohlau ist Station der Breslau-Dppler Bahn. | Die Oberablage bei Forsthaus Lindener-Fähre liegt halbwegs zwischen Ohlau und Brieg. Die Bahnhöfe Ohlau und Brieg liegen von der Reviergrenze 3 bezw. 7 km entfernt. Die Anfuhrkosten je nach Entfernung und Schwere der Hölzer nach Oderabl. pro fm Langholz 3—4 M. und nach den Bahnhöfen Ohlau und Brieg pro fm Langholz 4,50—5,50 M. |
|------------------------------|--|--|

**183. Königl. Oberförsterei Rogelwitz, Rgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|  |  |                      |                                |       |                        |       |
|--|--|----------------------|--------------------------------|-------|------------------------|-------|
| Rogelwitz, Post Mungschütz, Kreis Brieg. | 17 km (davon 8 km Chauffee) über Gr. Leubusch nach Bhf. Brieg. — 16 km (davon 11 km Chauffee) nach Bahnh. Namslau. | Neuwelt              | 13 km mft. Chff. b. Brieg      | 3,5   | 13 km bis Oder (Brieg) | 3,5   |
|  |  |                      | 16 " meist Chausf. bis Namslau | 4     |                        |       |
|  |  | Buchowegr.           | 15 km bezgl. b. Brieg          | 3,5—4 | 15 " " " "             | 3,5—4 |
|  |  | Rogelwitz I Leubusch | 11 " " " " "                   | 3—3,5 | 11 " " " "             |       |
|  |  |                      | 16 " meist Chausf. bis Namslau | 4     |                        |       |
|  |  | Rogelwitz II Baruthe | 15 km mft. Chff. b. Brieg      | 4—4,5 | 15 " " " "             | 4—4,5 |

**184. Königl. Oberförsterei Stoberau, Rgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|                              |   |                     |                                      |      |                           |
|------------------------------|---|---------------------|--------------------------------------|------|---------------------------|
| Stoberau, Post, Kreis Brieg. | 14 km Chauffee über Gr. Neudorf nach Brieg (Schnellzüge); ober 10 km Chauffee über Koppeln nach Lossen (Personen-Züge). | Oderwald (Niednig)  | 4 km Erdweg 15 km Chauffee bis Brieg | 6    | } unweit der Oder gelegen |
|                              |   | Mitthammer I und II | 6 km Erdweg bis Carlsruhe            | 3    |                           |
|                              |   | Najchwitz           | 10 km bezgl.                         | 3,50 |                           |
|                              |   | Mit-Cöln            | 3 km Erdweg 15 km Chauffee bis Brieg | 3,50 | } unweit der Oder gelegen |
|                              |   | Stoberau            | 3 Erdw. 12 Chff. bezgl.              | 3,50 |                           |
|                              |   | Tarnowitz           | 6 Erdw. 12 " " "                     | 4    |                           |
| Moselach                     | 10 " 6 " " "  | 3,50                |                                      |      |                           |

**185. Kronprinzl. Oberförsterei Bernstadt, Rgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|                              |                      |                        |                             |     |
|------------------------------|----------------------|------------------------|-----------------------------|-----|
| Bernstadt, Post, Kreis Delz. | Bahnstation am Orte. | Bernstadt              | 4 km Chauffee bis Bernstadt | 3—4 |
|                              |                      | Ratichke               | 5 km bezgl.                 | 4—5 |
|                              |                      | Wogelgsang-Kunzendorf. | 3 km bezgl.                 | 3   |
|                              |                      | St. Ellgutt            | 6—7 km bis Oels             | 5   |
|                              |                      | Bartherey              | 5 km bis Juliusburg         | 4—5 |
|                              |                      | Weißensee              | 5 km bezgl.                 | 4—5 |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Beistellg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**178. Königl. Oberförsterei Wanda,**

3750 ha. — weiltig, sehr parzellirt. Kl. 0,9 Gl. 0,1

Schbz. Tannenberg 250 fm Kl.=Bauholz  
 " Marienthal 300 " " "  
 " Charlottenhütte 200 " " "  
 Die anderen Schutzbezirke nur für Lokalbedarf.

**179. Königl. Oberförsterei Grenzheide,**

3358 ha. — eben, 2 bez nachb. Theile Kl. 0,9 Gl. 0,1 Za.

Schbz. Wygoda 2000 fm Kl.=Stammholz  
 Grenzheide 1300 " " 10 fm Gl.=Stammh.  
 " Kalischerheide 2500 " " " 20 " Kl.= "  
 " Bischofsheide 1500 " " " 100 " " "  
 und 10 fm Gl.=Stammholz.

**180. Königl. Oberförsterei Namslau,**

4088 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,7 Gl. 0,1 Bi. 0,1 Erl. 0,1

Schbz. Nachwitz 600 fm Kl.=Stammh. 400 fm Kl.=Grubh.  
 " Wallendorf 500 " " " 400 " " "  
 " Schabegur 600 " " " 100 " " "  
 " Sgorjelliß 800 " " " " " " "  
 " Dörnberg 600 " " " 800 " Gl.=Stammh.  
 " Wnd.=Marchwitz 500 " " " 100 " Erl.= "  
 " Riefe 1000 " " " 300 " Kl.=Grubh.

**181. Königl. Oberförsterei Peisterwitz,**

4457 ha. — eben, zusammenhängend Kl. 0,6 Gl. 0,2 Erl. 0,1 Bi. 0,1 Bu. 0,1

Schbz. Döbern 700 fm Kl. 300 fm Erl. 200 fm Ra.=Grubh.  
 " Bischofswitz 500 " " 500 " " "  
 " Steindorf 200 " " 200 " " 1000 " "  
 " Smortawe 100 " " " 1200 " "  
 " Grütanne 200 " " 100 " Gl. 500 " "  
 " Nobeland 300 " " 300 " Erl. 1200 " "

**182. Königl. Oberförsterei Ohlau,**

2527 ha. — eben, zusammenhängend; 1 Schbz. 15 km v. Ohlau. Kl. 0,50 Müst. 0,15 Wbu. 0,15 Lind. 0,15 N. L. 0,05

Ganzes Revier Kl. 3000 fm Stamm- und Schichtmußholz 2000 rm Scheitholz  
 200 Hdt. Fachsenen.  
 Müst. 500 fm Mußholz.  
 Wbuche 400 " "  
 Linde 1000 fm Lang- und Schichtmußholz (Kollen).  
 Alle 3 Schutzbezirke nehmen zu gleichen Theilen am Einschlag Theil.

**183. Königl. Oberförsterei Rogelwitz,**

4403 ha. — eben, aufhgb. Kl. 0,6 Gl. 0,2 Erl. 0,1

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     |      |     | Kl.  | Mußh. Gl. | Wrlh. |
|--------------|----------------|-----|-----|------|-----|------|-----------|-------|
|              | Gl.            | Bu. | Wl. | Erl. | Kl. |      |           |       |
| Neuwelt      | 200            | 20  |     | 200  | 400 | 50   | rm        | 250   |
| Wudowegrund  |                |     | 50  | 150  | 300 | 100  |           | 100   |
| Rogelwitz I  | 100            |     |     |      | 50  | 500  | 30        | 130   |
| Leubusch     |                |     |     |      | 100 | 1000 |           | 300   |
| Rogelwitz II |                |     | 30  | 150  | 300 | 100  |           | 100   |
| Baruthe      |                |     | 50  | 200  | 800 | 400  |           | 200   |

**184. Königl. Oberförsterei Stoberau,**

4842 ha. — eben, in 3 getrennt. Comp. leg. Kl. 0,6 Gl. 0,1 Erl. 0,1

Schbz. Dderwald 50 fm Gl. 50 fm Wb. Stmh. 50 rm Gl.=Scheith.  
 " Althammer I 200 " Erl. 800 " Ra.= 400 " Ra.= "  
 " " II 100 " " 900 " " 300 " " "  
 " Rajchowitz 600 " " " " 200 " " "  
 " Alt-Cöln 1400 " Kl. " " 500 " Kl. "  
 " Stoberau 150 " Gl. 300 " Erl. " 700 " Ra.=Stammh.  
 400 rm Scheitholz  
 " Tarnowitz 180 fm Kl.=Stammholz 500 rm Scheitholz  
 " Roselache 1000 fm Kl.= 50 fm Erl.=Stammh. 500 rm Scheith.

**185. Kronprinzl. Oberförsterei Bernstadt,**

5688 ha. — eben, parz. Kl. 0,5 Mittelw. 0,2 Gl. 0,1 Bu. 0,1 Kl. 0,1

Der Holzanfall dient nur dem Lokalbedarf; Mußhölzer werden von einzelnen Zimmermeistern aus Dels und Bernstadt gekauft, die sie sofort verbrauchen.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Meferendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Kgbz. Posen. (Karte 15.)**

|                                      |   |  |   |                       |  |
|--------------------------------------|---|--|---|-----------------------|--|
| In Schildberg, Gasth. v. Wieluhowski | In Schildberg Droszke's Hotel. 11 km. Mirstادت in Hotel Domainska, 11 km. | Dienstwohnung ziemlich isol. in verfall. ehemal. polnischen Gutshaus. Wohnung nur für einen unverb. Beamten. Vereinbarung nicht in Aussicht. Kreisstadt Schildberg, 4647 Einwohner, 11 km. | Kath. Kirche u. Dorfschule im Orte. Ev. Kirche in Grabow, 10 km. — Proghmnasium (bis Quarta) in Schildberg. | In Schildberg, 11 km. |  |
|--------------------------------------|---|--|---|-----------------------|--|

**Kgbz. Posen. (Karte 15.)**

|  |   |   |  |   |   |
|--|---|---|--|---|---|
| In Wielowies, Gasth. Seidel. In Grabow, Hotel Jastowski. | In Dorfe Wielowies, 2 km, nur jüdische Gasthöfe. In Grabow, Hotel Jastowski oder bei Jafubowis. | Neues, geräumiges Wohnhaus, südlich von Wielowies (1000 Einwohner) an Chauff. Dromo = Grabow. Wirtschaftsräume beschränkt. Nächste Stadt Grabow (1800 Ew.). Dstrowo, 23 km, 11 800 Ew., Kreisstadt, Garnison. | Ev. Kirche in Grabow, 9 km, Schule in Samocz, 4 km. Katholische Schule in Wielowies, 3 km, Kirche in Dlobot, 5 km. | In Grabow, 8 km. Amtsgericht in Dstrowo, 23 km. | Aussicht über Schildberger Stadtfors (fällt bei Stellenwechsel fort). Wohnung für verheir. Ass. nicht erhältlich. |
|--|---|---|--|---|---|

**Kgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|  |   |  |  |             |   |
|--|---|--|--|-------------|---|
| In Namslau, Gasth. Piekonka, bezw. im Oberförsterei-Geschäftszimmer. | In Namslau, Gasth. v. Grunnt. In Neithal bei Gottlieb (ganz nahe den Bez. Schabegur, Storzellig und Dörnberg. | Miethswohnung in der Stadt Namslau. Grundstück zum Bau einer Dienstwohnung angekauft, aber auf 5 Jahre noch verpachtet. Namslau, 6400 Einwohner, Kreisstadt, Garn. | Ev. und kath. Kirche, höhere Mädchenschule in der Stadt. | In Namslau. | Forstamtsanw. Gutsvorst. — Verh. Ass. findet in der St. Wohnung. — Im Winter Assistent vorhanden. |
|--|---|--|--|-------------|---|

**Kgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|                                |                                |   |   |  |   |
|--------------------------------|--------------------------------|---|---|--|---|
| In Weisterwis, Menzel's Gasth. | In Weisterwis, Menzel's Gasth. | In Dorf Weisterwis altes Dienstgebäude an Chauffee. Wirtschaftsgebäude beschr., kleiner Hausgarten. | Ev. u. kath. Pfarre nebst Kirche in Mautzen, 3 km. In Weisterwis Kirche, sowie evangel. und katholische Schule. | Arzt in Weisterwis. Apotheke und Amtsgericht in Ohlau, 9 km. | Amtsvorst. über 2 Dörfer und 2 Oberförstereien (3500 Seelen). |
|--------------------------------|--------------------------------|---|---|--|---|

**Kgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|  |   |  |  |           |                 |
|--|---|--|--|-----------|-----------------|
| Größere Holzversteigerungen finden statt in dem sog. Oberkretscham in Ohlau. | In Ohlau, im Hotel zum Löwen. In Weisterwis, bei Gastw. Menzel. | Miethswohnung in Ohlau, Kreisstadt, 9200 Einwohner. Garnison. Dienstw. in einzig. Jahren in Aussicht genommen. | Kirchen jeder Art u. Gynnasium in Ohlau. | In Ohlau. | Sofjagbverwalt. |
|--|---|--|--|-----------|-----------------|

**Kgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|   |   |   |  |                                     |                |
|---|---|---|--|-------------------------------------|----------------|
| In Gr. Leubusch, bei Schelzte. In Mogelwis, bei Verche. | In Gr. Leubusch, Schelzte. In Mogelwis, bei Verche (bei mäßigen Anspr.) | Gutes, geräumiges Wohnhaus und Nebengebäude im Dorfe Mogelwis. Ausreich. Wirtschaftsräume (früh. Domänenvorwerk). | Ev. Pfarre und Kirche in Mangschüs, 3 km. Katholische Pfarre und Kirche in Gr. Leubusch, 9 km. Gynnasium und höhere Töchter-schule in Brieg. | In Mangschüs, Amtsgericht in Brieg. | Amtsvorsteher. |
|---|---|---|--|-------------------------------------|----------------|

**Kgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|                              |  |   |  |   |  |
|------------------------------|--|---|--|---|--|
| In Stoberau, Gasth. Peister. | In Stoberau, Gasth. Peister, bei besch. Anspr. | Großes neueres Wohnhaus im Dorfe Stoberau (1200 Einwohner) an der Chauffee Brieg-Alt-Eöln geleg. Nächste Stadt Brieg, 24 100 Ew.) Kreisstadt, Langericht, Garn. | Ev. Kirche, Pfarre, Volksschule im Dorfe. Kath. Kirche und Schule in Carlsmarkt, 7 km. Gynm. in Brieg, in 1/2 St. auf Chauffee zu err. | In Brieg, 14 km. Arzt auch in Popelau, 10 km. | Amtsvorst. Höfverw. Wohnung für verheirath. Ass. nicht zu haben. |
|------------------------------|--|---|--|---|--|

**Kgbz. Breslau. (Karte 15.)**

|  |  |   |   |               |                                  |
|--|--|---|---|---------------|----------------------------------|
| In Bernstadt bei Nowack. In Bartkery bei Freier. | In Bernstadt, Hot. blauerskirch. In Juliusburg, Hotel Zwirner. Kl. Elguth, Gasthof Henke (bescheid.) | Schloß Bernstadt (Gutsbezirk) in Bernstadt, 4300 Ew., Garnison. | Bernstadt, evangelische und katholische Kirche. | In Bernstadt. | Gutsvorst. Stellverr. Amtsvorst. |
|--|--|---|---|---------------|----------------------------------|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Reviers. Vertheilung der Haupt-holzarten u. Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

**186. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Karmunkau,**

|   |  |   |                             |
|---|--|---|-----------------------------|
| 6252 ha. — eben, parzell. Kl. 0,8 Fl. } 0,2 Za. } | Alle Schutzbezirke (ausgenommen Eisenhammer) werden von Chauffee berührt bezw. durchschnitten. Innerhalb der Forstorte Landstr. u. unbefestigte Abfuhrwege. — Fuhrunternehmer Neuländer in Rojensberg, Nowack in Wischdorf, Schoppe in Woskanowik. | Schbz. Eisenhammer 300 fm Bauh. 300 fm Grubenh. 50 rm Schichtmußholz<br>" Schwarzwald 300 fm Bauh. 200 fm Grubenh. 150 rm Schichtmußholz<br>" Kusoben 600 fm Bauholz 450 fm Grubenholz 150 rm Schichtmußholz<br>" Neu-Karmunkau 400 fm Bauh. 300 fm Grubenholz 100 rm Schichtmußholz<br>" Alt-Karmunkau 400 fm Bauh. 300 fm Grubenholz 200 rm Schichtmußholz<br>" Wischdorf 300 fm Bauholz 300 fm Grubenholz 500 rm Schichtmußholz<br>" Albrechtsdorf 50 fm Bauh. 50 fm Grubenholz 300 rm Schichtmußholz<br>" Piurow 600 fm Bauh. 400 fm Grub. 400 rm Schichtm. Kofstelski 300 " 300 " 200 "<br>Ferner ganzes Revier: ca. 100 fm Wi.-Lang- u. Schichtmußholz. | Ma. (sonstlich Kl. und Za.) |
|---|--|---|-----------------------------|

**187. Königl. Oberförsterei Kreuzburg,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| ha. — eben, parzellirt. Kl. 0,9 Fl. 0,1 | Innerhalb der Forstorte gute Erd- und Kieswege. Die Schutzbezirke werden meist von Chauff. berührt bezw. durchschnitten. — Fuhrleute in Kaschine, Georgenwert, Margsdorf, Berthelshüh, Dambiniek. | Schbz. Georgenwert 650 fm Kl. = 500 fm Fl. = Stmh. 300 St. Fl. = Stang<br>" Kaschine 1500 " " 50 " " " 200 fm Gr. = Stmh.<br>" Dambiniek 1600 " " 600 " " " "<br>" Kotschanowik 1000 " " 50 " " " "<br>" Berthelshüh 1500 " " 50 " " " "<br>" Bürgsdorf 250 " " 400 " " " " |
|---|---|---|

**188. Königl. Oberförsterei Bodland,**

|                            |  |   |
|----------------------------|--|---|
| ha. — eben Kl. 0,9 Fl. 0,1 | Gute Sandwege, größtentheils geess. Der Bodländer Flößbach verläuft an der Grenze des Schbz. Neuwedel. — Fuhrunternehmer Frank in Plümkenu, Klinger in Wosshütte, Schumann in Bodland. | Schbz. Wosshütte 1000 fm Kl. = und Fl. = Stammholz<br>" Plümkenu 1500 " " " " "<br>" Neuwedel 1200 " " " " "<br>" Sabiniek 1600 " " " " "<br>" Christinenhof 1000 " " " " "<br>" Schumm 800 " " " " " |
|----------------------------|--|---|

**189. Königl. Oberförsterei Dombrowka,**

|                                     |  |  |
|-------------------------------------|--|--|
| ha. — eben, gefchl. Kl. 0,8 Fl. 0,2 | Innerhalb des Reviers mehrere mit Kies befestigte Wege; Gestelle meist gut fahrbar. Zwei Flößbäche für Langholz bei Stoberau in die Ober mündend durchschn. das Rev. — Fuhrl. in Kgl. Dombrowka, Neuwedel, Jedlik, Zawisz, Damr. | Schbz. Wolfschhaus } Der Einschlag von 30 fm Kl. 15 fm Bu.<br>" Jaginne } 30 fm Kl. 50 fm Gr. 4000 fm Kl. 3400 fm Fl.<br>" Damratsch } 2500 fm Nadelholzgrubenholz vertheilt sich ziemlich gleichmäßig auf die 6 Schutzbezirke.<br>" Dombrowka<br>" Liebenau<br>" Zawisz |
|-------------------------------------|--|--|

**190. Königl. Oberförsterei Kreuzburgerhütte,**

| ha. — eben, zuffgdb. Kl. 0,6 Fl. } 0,3 Za. } 0,1 Bu. } 0,1 Cl. } | Chauffee Murow-Kreuzburgerh. — Plümkenu-Constadt gut, die übrigen öffentlichen Abfuhrstraßen mittelmäßig. Fahrbare Gestelle wegen großer Masse meist schlecht. Wassertransport auf dem Bodl. Flößbach bis Ober (Stoberau). Flößtarif von Dof. Stoberau erhältl. — Fuhrl. M. Czsch in Murow, M. Weibel und andere in Kreuzburgerh. | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Schutzbezirk</th> <th>Bau- und Schneidh. (fm) Kl.</th> <th>Fl. und Za.</th> <th>Grubenholz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Budowik</td> <td>1000</td> <td></td> <td>260 fm Ma.</td> </tr> <tr> <td>Reißwerk</td> <td>1500</td> <td>400 " " "</td> <td>300 " "</td> </tr> <tr> <td>Kreuzburgerh.</td> <td>1000</td> <td>500 " " "</td> <td>350 " "</td> </tr> <tr> <td>Schwarzwasser</td> <td>1500</td> <td>550 " " "</td> <td>350 " "</td> </tr> <tr> <td>Süßenrode</td> <td>1150</td> <td>100 " " "</td> <td>250 " "</td> </tr> <tr> <td>Jedlik</td> <td>1500</td> <td>200 " " "</td> <td>350 " "</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td>60 Cl. 100 Bu.</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirk   | Bau- und Schneidh. (fm) Kl. | Fl. und Za. | Grubenholz | Budowik | 1000 |  | 260 fm Ma. | Reißwerk | 1500 | 400 " " " | 300 " " | Kreuzburgerh. | 1000 | 500 " " " | 350 " " | Schwarzwasser | 1500 | 550 " " " | 350 " " | Süßenrode | 1150 | 100 " " " | 250 " " | Jedlik | 1500 | 200 " " " | 350 " " |  |  |  | 60 Cl. 100 Bu. |
|--|---|---|----------------|-----------------------------|-------------|------------|---------|------|--|------------|----------|------|-----------|---------|---------------|------|-----------|---------|---------------|------|-----------|---------|-----------|------|-----------|---------|--------|------|-----------|---------|--|--|--|----------------|
| Schutzbezirk   | Bau- und Schneidh. (fm) Kl.   | Fl. und Za.   | Grubenholz     |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
| Budowik  | 1000  |   | 260 fm Ma.     |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
| Reißwerk   | 1500  | 400 " " "   | 300 " "        |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
| Kreuzburgerh.  | 1000  | 500 " " "   | 350 " "        |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
| Schwarzwasser  | 1500  | 550 " " "   | 350 " "        |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
| Süßenrode  | 1150  | 100 " " "   | 250 " "        |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
| Jedlik   | 1500  | 200 " " "   | 350 " "        |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |
|  |   |   | 60 Cl. 100 Bu. |                             |             |            |         |      |  |            |          |      |           |         |               |      |           |         |               |      |           |         |           |      |           |         |        |      |           |         |  |  |  |                |

**191. Königl. Oberförsterei Murow,**

| 4453 ha. — eben, arrond. Kl. 0,8 Fl. 0,2 (Za.) Cl. Bu. Gr. Bl. | Innerhalb des Reviers 2 Chauffeen sowohl zum Bahnhof Murow, wie auch zur Oberablage bei Gr. Döbern. Wege im Revier theils mit Schlade befestigt, theils Erd- und auch Knüppelbammwege. — Fuhrleute in umliegenden Dörfern. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schutzbezirk</th> <th colspan="4">Stammholz (fm)</th> <th rowspan="2">Derbstangen</th> <th rowspan="2">Brennholz</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Gr.</th> <th>Kl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Brinnike</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>400</td> <td>300</td> <td></td> <td>450 rm</td> </tr> <tr> <td>Alt-Kupp</td> <td></td> <td>30</td> <td>400</td> <td>500</td> <td></td> <td>280 "</td> </tr> <tr> <td>Murow</td> <td>70</td> <td>40</td> <td>40</td> <td>500</td> <td>1400</td> <td>200 660 "</td> </tr> <tr> <td>Grabzopf (Ost-West)</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>40</td> <td>1300</td> <td>900</td> <td>300 3000 "</td> </tr> <tr> <td>Salzbrunn</td> <td>20</td> <td>10</td> <td>600</td> <td>500</td> <td></td> <td>400 "</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirk | Stammholz (fm) |             |            |  | Derbstangen | Brennholz | Cl. | Bu. | Gr. | Kl. | Brinnike | 20 | 30 | 400 | 300 |  | 450 rm | Alt-Kupp |  | 30 | 400 | 500 |  | 280 " | Murow | 70 | 40 | 40 | 500 | 1400 | 200 660 " | Grabzopf (Ost-West) | 30 | 40 | 40 | 1300 | 900 | 300 3000 " | Salzbrunn | 20 | 10 | 600 | 500 |  | 400 " |
|--|--|--|--------------|----------------|-------------|------------|--|-------------|-----------|-----|-----|-----|-----|----------|----|----|-----|-----|--|--------|----------|--|----|-----|-----|--|-------|-------|----|----|----|-----|------|-----------|---------------------|----|----|----|------|-----|------------|-----------|----|----|-----|-----|--|-------|
| Schutzbezirk   | Stammholz (fm)   |  |              |                | Derbstangen | Brennholz  |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |
|  | Cl.  | Bu.  | Gr.          | Kl.            |             |            |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |
| Brinnike   | 20   | 30   | 400          | 300            |             | 450 rm     |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |
| Alt-Kupp   |  | 30   | 400          | 500            |             | 280 "      |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |
| Murow  | 70   | 40   | 40           | 500            | 1400        | 200 660 "  |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |
| Grabzopf (Ost-West)  | 30   | 40   | 40           | 1300           | 900         | 300 3000 " |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |
| Salzbrunn  | 20   | 10   | 600          | 500            |             | 400 "      |  |             |           |     |     |     |     |          |    |    |     |     |  |        |          |  |    |     |     |  |       |       |    |    |    |     |      |           |                     |    |    |    |      |     |            |           |    |    |     |     |  |       |

**192. Königl. Oberförsterei Poppellau,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 5056 ha. — eben, in 3 Parzellen Kl. 0,6 Fl. 0,3 Cl. 0,1 | Innerhalb des Reviers sind die Wege mit Lehm- und Kies befestigt; außerhalb die Chauffee Dpeln = Brieg und Poppellau = Bömen. Die Ober zum Verflößen und für Schiffstransport mit 1 fiskal. Holzabl. — Fuhrleute in Alt-Schalkowik, Poppellau, Sacken, Hirschfelde, Kl. K. | Schbz. Hirschfelde 900 fm Kl. 100 fm Fl. = Stammholz<br>" Dachberg 200 " " 200 " " "<br>" Schalkowik 900 " " " " "<br>" Sacken 2400 " " 1000 " " "<br>" Poppellau 600 " " 500 " " "<br>" Heiden 500 " " 100 " " "<br>" Golschwik 250 " Cl. 50 rm Schichtmußholz<br>Ganz Rev: 1000 rm Kl. = Brenn. 100 rm Fl. = Brenn. 70 rm Schichtmußh. |
|---|--|--|

**193. Königl. Oberförsterei Kupp,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 4618 ha. — eben, zuffh. Kl. 0,9 Fl. 0,1 | Innerh. des Rev. Waldchauff. resp. befest. Wege in Richt. von Kupp nach Chroszczük, Finkenstein u. Brody; sonst Erdw. Beschaffenheit nach Jahresz. sehr versch. — Fuhrl. in Finkenstein, Brinnik, Salzbrunn, Lugnau. | Schbz. Brody 600 fm Bauholz 130 fm Fl. 100 rm Kl.<br>" Massow 600 " " " " "<br>" Neu-Kupp 1000 " " 100 " " 500 " "<br>" Finkenstein 1000 " " 150 " " 500 " "<br>" Chroszczük 600 " " 20 " " 200 " " |
|---|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in   | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Fortschneidern u. Reparaturen in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes   | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                               | Nebenämter des Kreisverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?    |
|--|--|--|---|---|--|
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16.)<br>In Wokanowik, Gasth. von Schopka.<br>In Sternalik, Gasth. von Florian.<br>In Kostelitz, Gasth. von Meerenganz. | In Bischdorf bei ger. Anspr. im Gasth. Scholz.   | Sehr ger. schöne Dienstwohn. im alten Schloß am Ostaussgang des Dorfes Bischdorf (600 Einw.) a. d. Chaussee. Gegenüber Wirtschaftshof und Sekretär-Wohnung. Kreisst. Rosenberg 10 km, 4200 Einw. | Ev. u. kath. Pfarren u. Schulen, sowie königl. Domäne im Orte. Nächtl. Gymnas. in Kreuzburg, 2 St. Chausf. oder über Rosenberg (von hier in 25 Min. Bhf. erreichbar). | In Rosenberg.   | Lokaloberaufsicht u. Rentnerverwalt. der kgl. Hausf. d. Herrsch. Kammerk. — Amtsvorst. |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16)<br>Schleßhaus bei Kreuzburg.<br>In Konstadt, Weißer Adler.   | In Kreuzburg, Hotel Bismarck, „Blücher, „Warschau.   | Mietshausung in Kreuzburg 9000 Einw., Kreisstadt, Garnison.  | In Kreuzburg.   | In Kreuzburg.   |  |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16.)<br>In Konstadt, Weißer Adler.<br>In Boshütte, Gasth. daselbst.  | Bei besch. Anspr. im Gasthof zu Blümenau, resp. Boshütte.  | Altes, aber ger. Dienstgeb. im Jagdschl. Bodland, 4 km vom Dorf Bodland, 11 km von Kreuzburg, allein im Walde gelegen.   | Ev. Pfarre in Blümenau, kath. Pfarre in Bodland, Gymnas. in Kreuzburg. — Kirchen in 30 resp. 20 Min. Ldw. zu err.   | In Kreuzburg, 11 km.  | Amtsvorsteher. — Verh. Asses. für der Wohnung in Kreuzburg.                            |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16.)<br>Für die Inspr. Oppeln-Nord, in Oppeln. Handelsholzverkauf bei Misch in Kreuzburgerhütte und in kgl. Dombrowka. | In kgl. Dombrowka bei Przewloka bei mittleren Anspr.   | Nesteres, ger. gutes Wohnh. im Dorfe kgl. Dombrowka. Ausreich. Wirtschaftsgebäude. Zugangsweg Kieschäufsee.  | Evg. Kirche in Carlsruhe, 1 St. Landw. Kath. Kirche in Falzkowitz, 3/4 St. Ldw. Gymn. in Kreuzburg, 21 km Landweg.  | In Carlsruhe, 9,6 km.   | Amtsvorsteher. keine Wohnung für verh. Asses. zu haben.                                |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16)<br>In Kreuzburgerhütte, Göbel's Gasth.   | In Kreuzburgerh., Moser's Gasth., Bieka's Gasthof.   | Dienstgebäude im Orte Kreuzburgerhütte = Friedrichsthal (1500 Einw.), ca. 50 Jahre alt und im guten Bauzustande.   | Ev. Bethaus im Orte. Kath. Kirche in Alt Budkowitz. Evg. u. kath. Schule am Orte. Gymnas. in Oppeln.  | Arzt in Murorow, Apoth. in Skupp u. Carlsruhe. Amtsgericht ebentjo. | Amtsvorsteher. Asses. nur für Winter, wohnt im Orte.                                   |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16)<br>In Friedrichsthal, Gasth. Moser.<br>In Skupp, Gasthof Czsch.  | In Friedrichsthal, Hotel Bieka.  | Niemlich neues, gutes Dienstgeb. im Dorf Friedrichsthal (1500 Einw.) unmittelbar an Chaussee, Dorfstraße. Nächste St. Oppeln, 25 km, 25000 Einw., Landger., Garnis.                              | Evang. Gottesdienst im Orte, evg. Kirche in Skupp, 11 km. Kath. Kirche in Alt Budkowitz, 8 km. Evg. u. kath. Schule am Orte. Gymn. in Oppeln.                         | Arzt in Murorow, 3 km. Apoth. und Amtsger. in Skupp.                | Amtsvorsteher. Vors. der Veranschlagungs-Commission.                                   |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16.)<br>In Poppelau, Gasth. Müller.  | In Poppelau bei besch. Anspr. Gasthof Müller.  | Altes Dienstgeb. mitten im Dorf Poppelau (3000 Einw.) an Chausf. Oppeln-Brieg gel. Wohnung und Wirtschaftsgebäude ausreichend. Nächste Stadt Löwen, 14 km, 3300 Einwohner.                       | Kath. Kirche i. Dorf, evg. Kirche in Sacken, 3 km. Gymnas. in Oppeln, 24 km und in Brieg, 22 km Chaussee.   | In Poppelau, Amtsger. in Skupp.                                     | Amtsvorsteher. keine Wohn. für verh. Asses. zu haben.                                  |
| <b>Rgbz. Oppeln.</b> (Karte 16)<br>In Skupp.   | In Skupp, Gsth. Hoffmann, Gsth. Czsch und „zur Post“.  | Sehr altes, aber noch in gutem Zust. bef. Wohnh. in Skupp an Chf. Oppeln = Carlsruhe. Besond. Kanzlei-Geb. Ausz. Wirtschaftsr. Nächste Stadt Oppeln, 18 km. (S. Nr. 191.)                        | Evg. u. kath. Kirche u. Pfarre am Orte. Gymnas. in Oppeln.  | In Skupp.   | Amtsvorsteher.   |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage |

**186. Königl. Hausdeicommis-Oberförsterei Karunkau, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|                                   |   |               |                              |      |  |
|-----------------------------------|---|---------------|------------------------------|------|--|
| Bischdorf, Post, Kreis Rosenberg. | 10 km Chaussee nach Rosenberg (Station der Rechte Oberufer-Eisenbahn). — Postverbindung 1mal täglich hin und zurück nach Rosenberg. | Schwarzwald   | 7 km Chaussee bis Rosenberg. | 1,80 |  |
|                                   |   | Kuśoben       | 12 km mft. Chff. desgl.      | 2,50 |  |
|                                   |   | Neu-Karunkau  | 10 " " " "                   | 2,30 |  |
|                                   |   | Alt-Karunkau  | 6 " Chaussee desgl.          | 2,00 |  |
|                                   |   | Bischdorf     | 6 " desgl.                   | 2,00 |  |
|                                   |   | Albrechtsdorf | 4 " " "                      | 1,50 |  |
|                                   |   | Pjurów        | 13 km meist Chff. desgl.     | 3,00 |  |
|                                   |   | Eisenhammer   | 6 km Landweg bis Schiorokau  | 2,00 |  |
|                                   |   | Stoffelitz    | 12 km Chff. b. Rosenbg.      | 2,20 |  |

**187. Königl. Oberförsterei Kreuzburg, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|   |                           |               |                                 |      |  |
|---|---------------------------|---------------|---------------------------------|------|--|
| Kreuzburg, D./Schl. Nachplatz, Kreis Kreuzburg. | Eisenbahnstation am Orte. | Georgenwerk   | 3 km Erdw. b. Thule             | 1,50 |  |
|   |                           | Tafelne       | 4 " " " Kl-Lassowitz            | 1,50 |  |
|   |                           | Dammitt       | 4 km desgl. b. Borkowitz        | 1,50 |  |
|   |                           | Rotshano-witz | 3 " " " Bankau                  | 1,50 |  |
|   |                           | Berthelshütze | 5 " meist Chaussee bis Konstadt | 2,00 |  |
|   |                           | Bürgsdorf     | 5 " desgl.                      | 2,00 |  |

**188. Königl. Oberförsterei Bodland, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|  |  |              |                     |               |  |
|--|--|--------------|---------------------|---------------|--|
| Jagdschloß Bodland, Post Kreuzburg, Kreis Rosenberg. | 11 km Chaussee bis Kreuzburg. — 12 km (davon 7 km Chausf.) bis Konstadt. | Boßhütte     | 12 km bis Kreuzburg | 1,50 bis 2,00 |  |
|  |  | Plümenau     | 11 km bis Konstadt  |               |  |
|  |  | Neuwedel     | 13 km desgl.        |               |  |
|  |  | Sabinicz     | 8 km bis Kreuzburg  |               |  |
|  |  | Christen-hof | 8 km bis Konstadt   |               |  |
|  |  | Schumm       | 9 km desgl.         |               |  |

**189. Königl. Oberförsterei Dombrowka, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|                                |  |            |   |      |  |
|--------------------------------|--|------------|---|------|--|
| Dombrowka, Post, Kreis Oppeln. | 9,6 km über Paris, Jaginne nach Carlsruhe, meist Rieschauffee. | Wolfs-haus | 4 km Erdweg u. 2 km Chaussee bis Murow. | 2,50 |  |
|                                |  | Jaginne    | 5 km Erdweg bis Carlsruhe               | 2,50 |  |
|                                |  | Damratzsch | 5 km desgl.                             | 2,50 |  |
|                                |  | Dombrowka  | 8 km desgl.                             | 2,50 |  |
|                                |  | Liebenaу   | 10 km desgl. / 12 km bis                | 2,50 |  |
|                                |  | Zawiszcz   | 10 km desgl. / Konstadt                 | 2,50 |  |

**190. Königl. Oberförsterei Kreuzburgerhütte, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|  |   |                  |                   |     |  |
|--|---|------------------|-------------------|-----|--|
| Kreuzburgerhütte-Friedrichsthal, Post, Kreis Oppeln. | 3,5 km nach Bahnhof Murow (Fahypost wird voraussichtlich demnächst eingeführt.) | Budkowitz        | 3-6 km bis Thule  | 2-3 | Die Schbz. liegen 1-8 km vom Bodländer Flössbach entfernt. |
|  |   | Meißnerwerk      | 4-7 km bis Murow  |     |  |
|  |   | Kreuzburgerhütte | 3-6 km " "        |     |  |
|  |   | Schwarz-wasser   | 3-6 km " "        |     |  |
|  |   | Süßentode        | 5-9 km bis Thule  |     |  |
|  |   | Seblitz          | 7-10 km bis Murow |     |  |

**191. Königl. Oberförsterei Murow, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|  |                               |                       |   |      |  |
|--|-------------------------------|-----------------------|---|------|--|
| Friedrichsthal, Post Kreuzburgerhütte, Kreis Oppeln. | 3 km Chausf. nach Bhf. Murow. | Brinnitz              | 6 km z. Th. Erdw. z. Th. Schlaftw. b. Murow | 1,60 | Chaussee bis zur Oderabl. (Gr. Döbern). 2,50 b. 2,75 |
|  |                               | Altsupp               | Chaussee bis "                              | 1,50 |  |
|  |                               | Grabzok (Ost u. West) |   |      |  |
|  |                               | Murow                 |   |      |  |
|  |                               | Salzbrunn             |   |      |  |

**192. Königl. Oberförsterei Poppelau, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|                               |  |              |                    |      |                                 |      |
|-------------------------------|--|--------------|--------------------|------|---------------------------------|------|
| Poppelau, Post, Kreis Oppeln. | 14 km Chaussee bis Bahnhof Löwen (per Oberfähre). — 24 km Chaussee nach Oppeln (Privatpost 1mal täglich hin und zurück). — 15 km, davon 3 km Chaussee, nach Bhf. Carlsruhe. — 22 km Chaussee bis Brieg (Privatp. 1mal täglich hin und zurück.) | Sirischfelde | 10 km bis Carlsruh | 3,00 | 12 km bis Oderabl. (Kliff) 2,50 |      |
|                               |  | Dachberg     | 8 km desgl.        |      |                                 |      |
|                               |  | Schalkowitz  | 11 km desgl.       |      |                                 |      |
|                               |  | Saden        | 10 km desgl.       |      |                                 |      |
|                               |  | Poppelau     | 10 km desgl.       |      |                                 |      |
|                               |  | Heidchen     | 12 km desgl.       |      |                                 |      |
|                               |  | Oderwald I   | 11 km bis Löwen    |      |                                 | 4,00 |
|                               |  | " II         | 9 km desgl.        |      |                                 | 3,50 |

**193. Königl. Oberförsterei Kupp, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|                           |   |             |                           |     |                                      |
|---------------------------|---|-------------|---------------------------|-----|--------------------------------------|
| Kupp, Post, Kreis Oppeln. | 8 km Chaussee bis Bhf. Murow. 18 km Chaussee bis Bhf. Oppeln. 12 km Chaussee bis Carlsruhe. | Brody       | 14 km mft. Chff. b. Murow | 3-4 | 16 km b. Oderabl. (Gr. Döbern). 2,50 |
|                           |   | Finkenstein | 14 km desgl.              | 3-4 | 6 " desgl. 2,00                      |
|                           |   | Neu-Kupp    | 11 km desgl.              | 3-4 | 9 " desgl. 2,00                      |
|                           |   | Chroszczütz | 11 km desgl.              | 3-4 | 9 " desgl. 2,50                      |
|                           |   | Majow       | 8 km Erdw. b. Jellowa     | 3-4 | 10 km desgl. 2,50                    |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |   |                        |                                       |                        |       |
|---|---|---|---|------------------------|---------------------------------------|------------------------|-------|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof                                 | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage           | Anfuhrkosten pro fm M. |       |
| <b>195. Königl. Oberförsterei Jellowa, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>    |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Jellowa, Post, Kreis Oppeln.  | 2,2 km Chausf. bis Bhf. Jellowa.  | Königshuld  | Bhf. Königshuld i. Nv.                                      | 1,5-2                  | 12 km Ldw. b. Oder } desgl. [(Döbern  | 3-4                    |       |
|   |   | Jellowa   | Jellowa im Nv.  | 1,5-2                  |                                       |                        |       |
|   |   | Podewils  | Podewils "  | 1,5-2                  |                                       |                        |       |
|   |   | Lugnian   | nahe bei Bhf. Jellowa                                       | 2-2,5                  |                                       |                        |       |
|   |   | Friedrichsthal  | 4-9 km, z. Th. Chausf., bis Murow                           | 2-3                    |                                       |                        |       |
| Mainzow   | desgl.  | 2-3   | bis Oder (Döbern).  | 3-4                    |                                       |                        |       |
| Podkraje  | nahe bei Bhf. Podewils  | 2-3   |   |                        |                                       |                        |       |
| <b>196. Königl. Oberförsterei Kraschew, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>   |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Kraschew, Post, Kreis Oppeln.   | Bahnhofstation am Ort. - 5mal täglich Bahnverbindung nach Oppeln-Breslau, bezw. Boffowsta-Zarnowik-Beuthen.   | Kraschew I  | 5 km Ldw. b. Malapane                                       | 1,5                    |                                       |                        |       |
|   |   | Münchhausen   | 8 " Chff. " "   | 2                      |                                       |                        |       |
|   |   | Kraschew II   | 4 " " " "   | 1,5                    |                                       |                        |       |
|   |   | Friedrichsthal  | 8 " Ldw. " "  | 2,5                    |                                       |                        |       |
|   |   | Pietrzinitz   | 8 km desgl.   | 2,5                    |                                       |                        |       |
|   |   | Zedlicke  | 5 km desgl.   | 2                      |                                       |                        |       |
| <b>197. Königl. Oberförsterei Dembio, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>     |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Dembio, Post Chronstau, Kreis Oppeln.                                   | 4,7 km guter Landweg über Dembio nach Chronstau. Fahrpost 1mal täglich hin und zurück nach Chronstau.   | Daniez  | 9 km Kiesweg bis Malapane                                   | 2                      |                                       |                        |       |
|   |   | Dembio  | 4 km Landweg bis Chronstau                                  | 1,50                   |                                       |                        |       |
|   |   | Steinbruch  | 9 km meist Chaussee bis Oppeln                              | 1,50                   |                                       |                        |       |
|   |   | Cruzthal  | 3-7 km meist Chausf. bis Malapane                           | 1-2                    |                                       |                        |       |
|   |   | Schodnia Dembiohammer   | desgl.  | 1-2                    |                                       |                        |       |
| <b>198. Königl. Oberförsterei Zbikow, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>     |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Zbikow, Post Chronstau, Kreis Oppeln                                    | 3 km meist Chaussee bis Goslawitz (Haltepunkt nur nach Bedarf) der Strecke Oppeln-Kreuzburg. - 6 km meist Chaussee bis Haltestelle Chronstau (Oppeln-Boffowsta). - 7 1/2 km meist Chaussee bis Bhf. Oppeln. | Szedrzik  | 5 km Waldw. b. Chronstau                                    | 1,60                   |                                       |                        |       |
|   |   | Tempelhof   | 5 km desgl.   | 1,60                   |                                       |                        |       |
|   |   | Chronstau   | 3 km desgl.   | 1,20                   |                                       |                        |       |
|   |   | Wirschhütte   | 3 km desgl.   | 1,20                   |                                       |                        |       |
|   |   | Sowade  | 5 km bis Kl. Kottorz  | 1,60                   |                                       |                        |       |
| <b>199. Königl. Oberförsterei Grudschütz, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b> |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Grudschütz, Post Groschowik, Kreis Oppeln.                              | 5 km nach Oppeln, Chaussee von Oppeln über Grudschütz durchs ganze Revier.  | Grudschütz  | 6 km bis Oppeln   |                        | 5 km bis Oderabl. (Groschowik).       |                        |       |
|   |   | Malino  | 7,5 km desgl.   |                        |                                       |                        |       |
|   |   | Schulenburg   | 12 km desgl.  |                        |                                       |                        |       |
|   |   | Makel   | 14 km desgl.  |                        |                                       |                        |       |
|   |   | Gräfenort   |   |                        | 7 km desgl.                           |                        |       |
|   |   | Kupferberg  |   |                        | 9 km desgl.                           |                        |       |
| <b>200. Königl. Oberförsterei Proskau, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>    |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Proskau, Post, Kreis Oppeln.  | 12,1 km Chaussee bis Oppeln.  | Wilhelmsberg  | 8 km bis Bhf. Komprachtschütz. - 10 km bis Bhf. Scepanowitz | ca. 3                  | 7,5 km bis fiskal. Oderabl. (Zlonik). | 2,50                   |       |
|   |   | Bruchschütz   |   |                        |                                       |                        | ca. 4 |
|   |   | Ellguth   |   |                        |                                       |                        |       |
|   |   | Sajchowik   |   |                        |                                       |                        |       |
| <b>201. Königl. Oberförsterei Schelitz, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>   |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Schelitz, Post, Kreis Neustadt.   | Bis Bhf. Lonschnik 4,5 km Chaussee. - 17 km nach Bhf. Lamsdorf (2/3 Chaussee). - Nach Bhf. Oppeln (Schnellzüge) 29 km Chaussee. - Nach Stat. Lonschnik dreimalige Verbindung mit Karriolpost.               | Strehlitz   | 5 km Landweg bis Strehlitz                                  | 2,00                   |                                       |                        |       |
|   |   | Kopalin   | 6 km Landw. desgl.  | 2,50                   |                                       |                        |       |
|   |   | Jägerhaus I   | 15 km Landweg bis Comprachtschütz                           | 3,50                   |                                       |                        |       |
|   |   | Sedlitz   | 10 km Chaussee bis Lonschnik                                | 2,50                   |                                       |                        |       |
|   |   | Jägerhaus II  | 13 km Landweg bis Comprachtschütz                           | 3,50                   |                                       |                        |       |
|   |   | Rehlfhof  | 11 km (1/2 Chaussee) bis Lonschnik                          | 3,00                   |                                       |                        |       |
|   |   | Ringwitz  | 12 km Landweg bis Lamsdorf                                  | 3,00                   |                                       |                        |       |
|   |   | Pfischhof   | 11 km Landweg bis Lamsdorf                                  | 3,00                   |                                       |                        |       |
|   |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| <b>202. Königl. Oberförsterei Kosel, Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>      |   |   |   |                        |                                       |                        |       |
| Klodnik, Post, Kreis Kosel.   | 2 km bis Haltestelle Klodnik der Kandrzin-Neißer Bahn; besser 6 km zum Bahnhof Kandrzin an der Breslau-Oberberger Bahn (Schnellz.; wicht. Kreuzungsp. - Chaussee.)  | Lenkau  | 2-7 km bis Kandrzin   | 1,5-2                  | 4-7 km bis Klodnitz-Kanal             | 1,5-2                  |       |
|   |   | Klodnik   | 2-8 km desgl.   | 2,5-3                  |                                       |                        |       |
|   |   | Neißelwitz  | 4 km bis Twardawa   | 3                      |                                       |                        |       |
|   |   | Orlowitz  |   |                        | 2-6 km desgl.                         | 1,5-2                  |       |
|   |   |   |   |                        | nahe bei Oderablage.                  |                        |       |
|   |   |   | Für die Anfuhr sind meist bef. Wege u. Chausf. vorhanden.   |                        |                                       |                        |       |

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertvollg. der Hauptholzarten nach Zehnten.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|---|---|---|

**195. Königl. Oberförsterei Jellowa,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>5759 ha. — eben, fast zusammenhgg. Kl. 1. Fi. 1. La.</p> | <p>Bege im Allgemeinen gut, befestigte Sandwege, zum Theil mit Schlacken und Kies ausgebaut. Straße Jellowa-Friedrichsthal. Jellowa-Budkowitz; mitten durch Königshuld führt Dypeln-Rosenb. Chaussee. — Fuhrleute in Wengern, Jellowa, Budkowitz, Bodewitz, Friedrichsth., Lugnau und in Wengern.</p> | <p>Schbz. Königshuld 1100 fm Kl.-Bau- u. Schneidholz<br/>                 Jellowa 300 " " " " " " "<br/>                 " Lugnau 400 " " " " " " " 200 fm Fi.<br/>                 " Bodewitz 400 " " " " " " " 400 fm Fi. u. La.<br/>                 " Bodkraj 500 " " " " " " " 400 " " "<br/>                 " Rainzof 1000 " " " " " " " 600 " " "<br/>                 " Friedrichsth. 1200 " " " " " " " 600 " " "</p> <p style="text-align: right;">} Bau- u. Schneidh.</p> |
|---|---|---|

**196. Königl. Oberförsterei Krasschew,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <p>4821 ha. — eben. Kl. 0,6 Fi. 0,4</p> | <p>Innerhalb des Reviers gewöhnliche Landwege, zum Theil Kies- und Schlackebahnen; im nördlichen Theil wird das Revier von Chaussee Dypeln-Larnowitz durchschnitten. — Fuhrleute in umliegenden Dörfern.</p> | <p>Schbz. Münchhausen 1500 fm Kl.-Stammh. 400 fm Kl.-Brennh.<br/>                 " Krasschew II. 2000 " Na. " 400 " Na. "<br/>                 " Jedlika 1500 " " " " " " " 300 " " "<br/>                 " Friedrichsgräß 2500 " " " " " " " 400 " " "<br/>                 " Hefzginif 1500 " " " " " " " 200 " " "<br/>                 " Krasschew I 2500 " " " " " " " 500 " " "</p> <p style="text-align: center;">50 fm Bu., 150 fm Kl.-Stammholz</p> |
|---|--|--|

**197. Königl. Oberförsterei Dembio,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>ha. — eben, parz. Kl. 0,70 Fi. 0,25 Gl. 0,05 Bi.</p> | <p>Innerhalb der Forstorte vielfach mit Kies befestigte Fahrstraßen und Chausseen. Außerhalb Chaussee nach Malapane, Dypeln, Chronstau. — Fuhrleute Sachulla in Chronstau, Weitennek in Schobnia, Glefa in Fallmrowitz, Bauern in Daniek und Derchau und in Dembiohammer.</p> | <p>Schbz. Daniek 800 fm Kl.- und Fi.-Stammh.<br/>                 " Dembio 300 " " " " " " "<br/>                 " Kreuzthal 1800 " " " " " " "<br/>                 " Schobnia 1400 " " " " " " "<br/>                 " Dembiohammer 1800 " " " " " " " 50 Gl.-Nußh.<br/>                 " Stelubruh 1500 " " " " " " "</p> <p>Ganzes Revier: Mehrere Laufend Kl., Fi., Bi.-Nußstangen.</p> |
|---|---|---|

**198. Königl. Oberförsterei Bzikko,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| <p>ha. — eben, aufhgg. bis auf 2 Kl. Parzellen Kl. 0,8 Fi. 0,1 Bbz.</p> | <p>Innerhalb des Reviers gute Kiesbahn. Außerhalb Chaussee: Dypeln-Malapane, Dypeln-Königshuld. — Fuhrunternehmer Sachulla in Chronstau, Weitennek in Szedzit, mehrere Bauern in Klein-Kottorz.</p> | <p>Schbz. Szedzit 1300 fm Kl.-Langholz<br/>                 " Tempelhof 2200 " " " " " " "<br/>                 " Birkshütte 2500 " " " " " " "<br/>                 " Chronstau 2500 " " " " " " "<br/>                 " Sowade 1300 " " " " " " "</p> |
|---|---|--|

**199. Königl. Oberförsterei Grudschük,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>ha. — eben, nur 1 Parzelle Schutzbezirk Kupferb. Kl. 0,9 Fi. 0,1</p> | <p>Außer der Chaussee Dypeln-Gr. Strehliß gute, meist mit Kies befestigte Landwege, Gestelle ebenfalls meist fahrbar; wo sehr moorig auch Knüppelwege. Zu Groschowitz, 3 km vom Revier, eine fiskalische Abl. an der Oder. — Fuhr. in Grudschük, Kaluga, in Malino Schwitz, in Schulenburg Schindler.</p> | <p>Schbz. Kupferberg 300 fm Kl.-Bauholz } 2000 rm Schnitt-<br/>                 " Kafel 600 " " " " " " " } nußh.<br/>                 " Gräfenort 1000 " " " " " " " } 800 fm Na.-Grbh.<br/>                 " Schulenburg 500 " " " " " " " } 50 " Stangen<br/>                 " Malino 1000 " " " " " " " } 200 fm Na.-Benn-<br/>                 " Grudschük 500 " " " " " " " } holz<br/>                 " Derchau 500 " " " " " " "</p> |
|---|---|---|

**200. Königl. Oberförsterei Proskau,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <p>4827 ha. — eben. Kl. 0,6 Fi. 0,2</p> | <p>Kieswege bester Beschaffenheit und eine Chaussee (Proskau-Schelis). Fiskalische Holzablage an der Oder bei Flönitz, 7,5 km vom Revier. — Fuhrleute Thomella zu Ellguth und Bauern in Flönitz, Gr. Schimnik, Gorrek, Zlatnik, Pantke in Przhischek, Werfert und Gallus zu Proskau.</p> | <p>Schbz. Wilhelmberg 100 fm Gl.- 200 fm Kl.- u. Fi.-Stammholz 1000 fm Na.-Grubenholz<br/>                 " Przhischek 400 fm Gl.- 1400 fm Na.-Stammholz, 1000 fm Na.-Grubenholz<br/>                 " Dellersfließ 200 fm Gl.- 1500 fm Na.-Stammholz 100 fm Na.-Grubenholz<br/>                 " Ellguth 2000 fm Na.-Stammholz 150 fm Na.-Grubenholz<br/>                 " Rajchkowiz 100 fm Gl.- 1000 fm Kl.-Stammholz 100 fm Na.-Grubenholz</p> |
|---|--|--|

**201. Königl. Oberförsterei Schelis,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>7536 ha. — eben, nur 3 Th. hügelig, zusammenh. Kl. 0,8 Fi. 0,2</p> | <p>Innerhalb der Forst. Kieswege. Zwischen Proskau und Schelis Chaussee. — Fuhr. Wietruscha in Kl. Strehliß, Bauern in Bchütte, Proskau, Goltasch in Ringwitz, Thomella in Ellguth und Przytkent in Pshchod.</p> | <p>Schbz. Kl. Strehliß 1600 fm Na.-Bau- 400 fm Na.-Grubenh.<br/>                 " Kopaline 2400 " " " 400 " " "<br/>                 " Jägerhaus I 2500 " " " 100 " " "<br/>                 " Sedschük 2500 " " " 100 " " "<br/>                 " Jägerhaus II 3300 " " " 100 " " "<br/>                 " Rehof 3100 " " " 100 " " "<br/>                 " Ringwitz 1600 " " " 100 " " "<br/>                 " Pshchod 2500 " " " 200 " " "</p> |
|---|--|---|

**202. Königl. Oberförsterei Kosel,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>4772 ha. — eben, 4 Parz. Kl. 0,7 Fi. 0,1 Gl. 0,1 Bbz. 0,1</p> | <p>Im Hauptrevier Lentau und Klodnit zum großen Theil befestigte Holzabfuhrwege. Chaussee von Klodnit nach Raschewa durchschneidet Klodnit. Wichtige Wasserablagellen in Klodnit am Kanal zum Verflößen auf der Oder.</p> | <p>Schbz. Lentau 1000 fm Kl.-Stammholz 500 fm Fi.-Stammholz 300 fm Grubenholz<br/>                 " Klodnit 800 fm Kl.-Stammholz 700 fm Fi.-Stammholz 300 fm Grubenholz<br/>                 " Neffelwitz 450 fm Kl.-Stammholz</p> |
|--|---|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Fort- wessend u. Me- ferendare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst- Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|---|---|---|--|
|--|--|---|---|---|--|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|                            |   |   |  |   |  |
|----------------------------|---|---|--|---|--|
| In Jellowa, Gasth. Kanuth. | In Jellowa bei Rohde. Wohnung bei Kaufm. Zn- nowsch, daselbst auch gute Verpf. für Messr. und Referend. | Dienstgeb. an der Off. des Dorfes Jellowa (1800 Ew.) an der Dorfstr., 0,5 km von Chausf. Dypeln-Rosenberg. — Wohnh. gut, Wirtschaftskr. beschr. Nächste St. Dypeln, (1 Stunde Bahnf.) 25000 Ew., Landgericht, Garnison. | Kathol. Kirche und 5klassige Dorfschule am Orte. Evang. Kirche und Schule in Heinrichsfelde, 1 km Chausf. Gym- nasium in Dypeln. | In Dypeln. Arzt und Apoth. auch in Carlsruh u. Kreuzbg. (Bahnverb.) Amtsger. in Krupp u. Dyp. | Amts- u. Guts- vorst. Fortamts- anwalt. Zeitw. Assit. Für verh. Messr. nur beschr. Wohn. zu haben. |
|----------------------------|---|---|--|---|--|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|                         |                              |   |  |                                    |   |
|-------------------------|------------------------------|---|--|------------------------------------|---|
| In Malapane bei Krigar. | In Malapane bei Krigar, 3km. | Gut erh. altes Geb. im Dorf Kr asche ow (1000 Ew.) 500 m von Chausf. u. Bahn. Wohnh. etwas beschr. Ausb. bereits genehmigt. Nächste Stadt Dypeln, 35 Min. Bahnf. oder 25 km Chaussee. | Evang. Pfarre und Schule in Malapane, 3 km. Kath. Kirche u. Schule am Orte. Gymn. in Dypeln. | In Mala- pane. Amtsger. in Dypeln. | Amtsvorsteher. Wohn. für verh. Ass. in Malapane zu haben. |
|-------------------------|------------------------------|---|--|------------------------------------|---|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|   |  |  |   |            |                |
|---|--|--|---|------------|----------------|
| In Chronstau, 4,7 km, Gasth. von Klimef. In Danie, 3,5 km, Gasth. v. Karischer. | Bei beschr. Anspr. in Dembio, sonst in Chron- tau oder Da- nieg in vorst. Gasthöfen. | Altes, massives Dienstgebäude 1 km südlich des Dorfes Dembio (700 Ew.) Gute Wirtschaftsggeb. Nächste St. Dypeln, 14 km meist Chausf. oder 4,7 km Landweg bis Chronstau, u. von hier 15 Min. Bahnfahrt. | Kathol. Kirche in Dembio, 1 km. Evg. Kirche in Dypeln, 14 km, und Mala- pane, 12 km. In Schulenburg, 4 km, alle 3 Wochen evg. Gottesdienst. | In Dypeln. | Amtsvorsteher. |
|---|--|--|---|------------|----------------|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|                              |   |   |  |                  |  |
|------------------------------|---|---|--|------------------|--|
| In Chronstau, Gasth. Klimef. | Bei beschr. Anspr. in Chronstau (6 km). In Dypeln, Hot. Schw. Adler, Hotel Zwinge, I. Rang. Deutsches Haus, II. Rang. | Altes Gutshaus, beschr. Wohn- räume, Verbesserung in Aus- sicht. Nächste Stadt Dypeln, 7 km meist Chaussee. | Kathol. Kirche in Chronstau, 6 km; 1 evg., mehr. kath. Kirchen in Dypeln. Kathol. Gymn. in Dypeln. | In Dypeln, 7 km. | Vorst. der Ge- nossenschaft für Kalksteich = Me- liorat. Wohn. für verh. Messr. nur in Dypeln. |
|------------------------------|---|---|--|------------------|--|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|                        |   |  |  |   |   |
|------------------------|---|--|--|---|---|
| In Grudschük bei Lode. | In Grudschük bei Lode. Für Holzg. in Dyp- peln, Form's Hotel. | Schönes neues Dienstgeb. im Dorf Grudschük mit gr. Räumlichkeiten. Wirtschaftsg- geb. gut. Nächste Stadt Dyp- peln, 5 km Chaussee. | Evang. und kathol. Kirche in Dypeln. Gymnasium daselbst. | In Dypeln, 5 km, und in Groschowig, 3 km. | Amtsvorsteher. — Verh. Messor kann nur in Dyp- peln wohnen, 5 km. |
|------------------------|---|--|--|---|---|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|                            |                            |  |  |             |   |
|----------------------------|----------------------------|--|--|-------------|---|
| In Proskau, Hotel Neuwelt. | In Proskau, Hotel Neuwelt. | Großes, geräum. Dienstgeb. in Proskau. Nächste Stadt Dypeln, (12,1 km Chausf.) | Evang. und kath. Kirche und Pfarre im Orte. Gymnas. in Dypeln. | In Proskau. | Ständ. Assistent. — Oberf. ist zugl. Leiter der kgl. Försterlehrlings- schule zu Proskau. |
|----------------------------|----------------------------|--|--|-------------|---|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|                                      |  |  |  |   |   |
|--------------------------------------|--|--|--|---|---|
| In Schelis, Gasth. Nierle u. Schega. | In Schelis, Gasth. Nierle u. Schega (neben der Oberförsterei). | Neueres Gebäude im Dorf Schelis (2000 Ew.) an Chaussee Dypeln = Neustadt. Nächste Städte Zülz (3000 Ew.), 11 km; Friedland (2200 Ew.), 11 km; Dyp- peln 29 km. | Evg. Kirche u. Pfarre in Proskau, Gottesd. auch in Schelis. Kathol. Kirche u. Pfarre in Louschnit, 1 km. Dorfsch. in Schelis. Kath. Gymnasium in Dypeln. | In Fried- land, 11 km; Arzt auch in Zülz, 12 km; und in Proskau, 16 km. | Amts- u. Guts- vorst. Fortamts- anw. Techn. Lei- ter d. Schießplatz- Forst. — Assit. J. Z. vort., wohnt in der alten Ober- försterei. |
|--------------------------------------|--|--|--|---|---|

**Rgbz. Oppeln.** (Karte 16.)

|   |  |  |  |                 |                |
|---|--|--|--|-----------------|----------------|
| In Kłodnik für Hauptrevier. In Nesselwitz für Nesselwitz. | Hafenhotel am Rosel-er Ober- hafen, 2 km. Post: Rosel-Ober- hafen. | Ger. u. wohnf. sehr bequem. alt. Wohnh. mit neu. Anbau, fast an Chausf. gel., am nördl. Ende des Dorfes Kłodnik. Nächste St. Rosel, 4 km, 650 Ew., Kreisstadt, Garnison. | Evg. und katholische Kirche, Progymnas., Mädchenschule in Rosel, mit Wagen in 20 Minuten erreichbar. | In Rosel, 4 km. | Amtsvorsteher. |
|---|--|--|--|-----------------|----------------|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Reviers. Verteilung der Hauptholzarten u. Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

**203. Königl. Oberförsterei Zielenzig,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 3934 ha. — eben, stellenweise hügel. Sehr parzelliert. | Innerh. der Forstorte gute Sand-, stellenweise Lehm- u. gepflast. Wege; nur Tauerzig schlechte Wege. Außerh. 3 Chausf. u. verschied. Pflasterstr. Wassertransport auf der Warthe, besond. für nördliche Schbz. — Verschied. fiskal. Holzabl. zur Oberförsterei Zimmritz geh. — Fuhruntern. in Zielenzig, Burgwall, Trebow u. Krietzsch. | Schbz. Mälow 1200 fm Kl.-Langnußh. 700 fm Grubenh. (incl. Schwellh.)<br>„ Trebow 1100 fm Kl.-Langnußh. 300 fm Grubenh.<br>„ Tauerzig 650 „ „ „ 250 „ „ |
|--|---|--|

**204. Königl. Oberförsterei Lagow,**

| 5273 ha. — stark hügelig bis bergig, etwas parzelliert. Kl. 0,6 Bu. 0,2 Gl. 0,2 | Wegenez fast ganz ausgeh. Hauptstr. mit Pflasterweg. — Abl. am Döckelschsee, doch ohne weitere Wasserverbind. — Fuhrleute in Lagow, Grunow, Spiegelberg, Neu-Günersdorf, Schermeißel und Grochow. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schutzbezirt</th> <th colspan="3">Stammh. (fm)</th> <th colspan="2">Nußsch. (rm)</th> <th rowspan="2">Grubh. (rm)</th> <th rowspan="2">Brennh. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Duchpring</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>600</td> <td>287</td> <td>300</td> </tr> <tr> <td>Tempel</td> <td>120</td> <td>290</td> <td>30</td> <td>30</td> <td>500</td> <td>303</td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td>Langenpfehl</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1000 fm</td> <td>100</td> <td>500</td> </tr> <tr> <td>Grunow</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1700</td> <td>600</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Teufelsvorwerk</td> <td>600</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>550</td> <td>300</td> <td>520</td> </tr> <tr> <td>Korritzen</td> <td>1000</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>500</td> <td>200</td> <td>600</td> </tr> <tr> <td>Difte</td> <td>290</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1000</td> <td>425</td> <td>150</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirt | Stammh. (fm) |         |             | Nußsch. (rm) |  | Grubh. (rm) | Brennh. (rm) | Gl. | Bu. | Kl. | Gl. | Bu. | Duchpring |  |  |  |  | 600 | 287 | 300 | Tempel | 120 | 290 | 30 | 30 | 500 | 303 | 1200 | Langenpfehl |  |  |  |  | 1000 fm | 100 | 500 | Grunow |  |  |  |  | 1700 | 600 | 100 | Teufelsvorwerk | 600 |  |  |  | 550 | 300 | 520 | Korritzen | 1000 |  |  |  | 500 | 200 | 600 | Difte | 290 |  |  |  | 1000 | 425 | 150 |
|---|---|--|--------------|--------------|---------|-------------|--------------|--|-------------|--------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----------|--|--|--|--|-----|-----|-----|--------|-----|-----|----|----|-----|-----|------|-------------|--|--|--|--|---------|-----|-----|--------|--|--|--|--|------|-----|-----|----------------|-----|--|--|--|-----|-----|-----|-----------|------|--|--|--|-----|-----|-----|-------|-----|--|--|--|------|-----|-----|
| Schutzbezirt  | Stammh. (fm)  |  |              | Nußsch. (rm) |         | Grubh. (rm) | Brennh. (rm) |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
|   | Gl.   | Bu.  | Kl.          | Gl.          | Bu.     |             |              |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Duchpring   |   |  |              |              | 600     | 287         | 300          |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Tempel  | 120   | 290  | 30           | 30           | 500     | 303         | 1200         |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Langenpfehl   |   |  |              |              | 1000 fm | 100         | 500          |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Grunow  |   |  |              |              | 1700    | 600         | 100          |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Teufelsvorwerk  | 600   |  |              |              | 550     | 300         | 520          |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Korritzen   | 1000  |  |              |              | 500     | 200         | 600          |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |
| Difte   | 290   |  |              |              | 1000    | 425         | 150          |  |             |              |     |     |     |     |     |           |  |  |  |  |     |     |     |        |     |     |    |    |     |     |      |             |  |  |  |  |         |     |     |        |  |  |  |  |      |     |     |                |     |  |  |  |     |     |     |           |      |  |  |  |     |     |     |       |     |  |  |  |      |     |     |

**205. Königl. Oberförsterei Reppen,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 7604 ha. — eben, zuflüßig. Kl. 0,95 Bl. 0,05 Grf. | Wege meist gut passirb. Sandwege; Lehm. von Steinfuhr bis Grünetisch. Chaussee Reppen-Frankfurt. — Fuhrl. Deutsche in Neue-Welt, N. Barnickel in Reppen. Abfuhr für Grubenholz durch Kurthner Fuhrleute (Grafmann-Kurth). | Schbz. Theerofen 560 rm Kl.-Grubh. 400 fm Kl.-Stammh.<br>„ Reppen 400 „ „ „ 900 „ „ „<br>„ Neuenborn 224 „ „ „ „ 100 „ „ „<br>„ Böllanderberg 180 „ „ „ „ 1900 „ „ „<br>„ Spring 180 „ „ „ „ 1100 „ „ „<br>„ Grünetisch 180 „ „ „ „ 730 „ „ „<br>„ Bohlow 140 „ „ „ „ 1060 „ „ „<br>„ Polenzig 310 „ „ „ „ 100 „ „ „ |
|---|---|--|

**206. Königl. Oberförsterei Müllrose,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 5377 ha. — eben, 4 Schbz. i. einem Komplex, 2 Schbz. isolirt. Kl. 1,0 | Innerhalb des Rev. nur Erdwege, jedoch von guter Beschaffenheit. Wasserverbindg. Spree und Oder-Spree, sowie Fr. Wlth. Canal, 7 fiskal. Holzabl. innerh. des Rev. — Fuhrunternehmer in Müllrose und Liegenbrück. | Schbz. Kaisermühl 500 fm Kiefern-Stammholz<br>„ Junkerfeld 300 „ „ „<br>„ Liegenbrück 500 „ „ „<br>„ Schwarzhelde 800 „ „ „<br>„ Neuhaus 500 „ „ „<br>„ Buschfleuse 1300 „ „ „ |
|---|--|--|

**207. Königl. Oberförsterei Dammendorf,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| ha. — eb., O.-Rand hügel. zfl. nur 1 Schbz. isolirt. Kl. 0,9 Gl. 0,1 | Chausf. Grunow-Fürstenberg u. Weichensdorf-Schlaudemühl schneiden das Revier in westöstl. Richtung, sonst gute Lehmschuss. — Fuhrleute Karraz in Grabow und Bauern in den umliegenden Dörfern. | Schbz. Theerofen 2000 fm Kl.-Langnußh.<br>„ Jacobsee 1500 „ „ „ „<br>„ Dammendorf 800 „ „ „ 200 fm Eichen-Langholz, 50 m Eichen-Schichtholz.<br>Ganzes Revier: 700 fm Kiefern-Grubenholz, 1000 rm Kiefern-Brennweite und Knüppel. |
|--|--|---|

**208. Königl. Oberförsterei Krossen,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 4519 ha. — eben, parzell. Kl. 0,9 Gl. Bu. 0,1 Wb. | Innerh. der Forstorte vielfach Lehmbahn, außerh. Chausf. — Oberstrom mit 3 Abl. — Fuhrunternehm. Walter in Weicheberg, Langner in Rädnis; ferner Bauern in Rampzig, in Eichberg, Melchnitz, Sthren und Radenickel. | Schbz. Bindow 800 fm Kl.-Stammh. 90 fm Kl.-Grubenh.<br>„ Rädnis 1540 „ „ „ 360 „ „ „<br>„ Eichberg 890 „ „ „ „ 170 „ „ „<br>„ Reiffow 1300 „ „ „ „ 400 „ „ „<br>„ Melbensee 850 „ „ „ „ 140 „ „ „<br>„ Rampzig 560 „ „ „ „ 140 „ „ „ |
|---|--|--|

**209. Königl. Oberförsterei Braschen,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 5863 ha. — meist eben, im S.O. hügel. zusammenh. Kl. 0,96 Gl. 0,01 Grf. Bl. 0,03 | Innerhalb des Rev. die Guben-Crossener Chaussee und viele mit Lehm u. Kies bef. Wege. Au der Ost, die Chausf. Crossen-Sommerfeld. In Crossen Wasserabl. an der Ober. — Fuhrleute in Braschen, Merzwiese, Brankow, Bohlo, auch in Guben und Crossen. | Schbz. Boberberg 900 fm Kl.-Stammh. 240 fm Kl.-Grubenh.<br>„ Brankow 800 „ „ „ 260 „ „ „<br>„ Blochbude 600 „ „ „ 280 „ „ „<br>„ Theerofen 1600 „ „ „ 300 „ „ „<br>„ Melhau 600 „ „ „ „<br>„ Merzwiese 1000 „ „ „ „<br>„ Bohlo 1000 „ „ „ 200 „ „ „ |
|--|---|---|

**210. Königl. Oberförsterei Tauer,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 4768 ha. — zusammenh., eben, z. Th. sandig. | Chaussee Cottbus-Beiz-Guben durchschn. SO.-Rev., die z. gr. Th. als Lehm- und Kiesb. ausgeh. Hauptwege schließen an Chaussee an und sind gut fahrbar. — Fuhruntern. Schneider, Neumann in Beiz, ferner Bauern in Tauer, in Prehlfack und Drehnow, und Beiz. | Schbz. Kleinsee 1500 fm Kl.- stark. Bauh. 200 fm Gl. desgl.<br>„ Großsee 1000 „ „ „ „ mittelft.<br>„ Theerofen 1500 „ „ „ „ stark. „ 700 „ „ „<br>„ Schönhöhe 500 „ „ „ „ mittelft.<br>„ Tauer 1000 „ „ „ „ „<br>Ganzes Revier: 2500 fm Gruben- und Schelfholz. |
|---|---|---|



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |   |  |  |               |  |
|--|---|--|--|---------------|--|
| In Zielenzig Gasth. zum grünen Baum und Hotel zum Löwen. | In Zielenzig, Got. Sonne und Hotel zum Löwen (Meiße). | Miethswohn. in d. Stadt Zielenzig (6000 Einw.). Dienstwohnung nicht in Aussicht. — Ausreichende Miethswohnung kaum zu haben. | Evg. u. kath. Kirche in Zielenzig, auch Elementarschule. Gymnasium in Mezeritz ober Frankfurt. | In Zielenzig. |  |
|--|---|--|--|---------------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |  |  |  |                                      |   |
|--|--|--|--|--------------------------------------|---|
| In Lagow, Gasth. Schindler und Schulz. | In Lagow ausreichendes Unterkommen. — Auch Privatquartier erhältlich, da der Ort auf Sommergäste eingerichtet ist. | Altes Dienstgeb. im Forstgut Lagow, doch mitten in Stadt Lagow, 390 Einw. Ausreich. Wohnräume, Wirtschaftsgeb. sehr beschr. Nächste Stadt Schwiebus, 8600 Einw., Sternberg, 1600 Einw., Zielenzig, 6000 Einwohner. | Evg. Kirche u. Pfarre, wie gew. Landschule im Ort. Gymnas. in Mezeritz ober Frankfurt. Weide in 2 1/2 Stunden, theils per Wagen, theils per Bahn erreichbar. | Arzt u. Apotheke in Liebenau, 10 km. | Für verh. Assessor Wohnung im Ort erhältlich. |
|--|--|--|--|--------------------------------------|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                             |  |  |  |                                   |  |
|-----------------------------|--|--|--|-----------------------------------|--|
| In Neppen, Hotel Lambateur. | In Neppen, Got. Lambateur. Für Regimenter in Steinfahrt bei Schulze. In Neue Welt, ca. 7 km. | Dienstgehöft, 3 km von Neppen (4600 Einw.), südöstlich am Waldrande, 600 m von der Chaussee geleg. — Frankfurt a. O. (61800 Einw.), Landgericht, Garnison, in 35 Min. Bahnf. und 4,6 km Ldw. zu erreichen. | Evg. Kirche u. Volksschule in Neppen. Gymnas. in Frankfurt. Bahnverbindung von Bahnh. Neppen aus, aber kein pass. Frühzug. | Arzt u. Apotheke in Neppen, 3 km. | Amts- und Gutsvorft. Standesbeamter. — Verh. Assessor könnte nur in Neppen wohnen. |
|-----------------------------|--|--|--|-----------------------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|   |   |  |  |                                     |   |
|---|---|--|--|-------------------------------------|---|
| In Kaiserstuhl, Gasth. von Ahmann. In Müllrose, am Bahnhof. | In Müllrose, Hotel „Prinz von Preußen“. | Gutes, neues Gebäude, 1/2 km vom Bahnhof und 2 km von Stadt Müllrose entfernt (2000 Einwohner). Nächste Stadt Frankfurt, 13 km Chaussee oder 20 Minuten Bahnfahrt. | Evg. Kirche u. Pfarre in Müllrose. Täglicher Besuch des Gymnasiums in Frankfurt von der Oberförsterei aus möglich. | Arzt u. Apotheke in Müllrose, 2 km. | Wohnung für verh. Assessor wäre in Müllrose zu haben. |
|---|---|--|--|-------------------------------------|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                          |   |   |   |                    |   |
|--------------------------|---|---|---|--------------------|---|
| In Grunow, Gasth. Karas. | In Grunow, Gasth. Karas, 2 km. In Dammendorf bei Lehmann. | Älteres Dienstgebäude im Dorf Dammendorf an Chaussee Grunow-Fürstenberg. Ausreichende Wirtschaftsr., kein Jagen. Jägerhaus. Nächste Stadt Weeslow, 4200 Einwohner. Kreisst., Garn., in 35 Min. Bf. u. 20 Min. Wguf. z. err. | Evg. Kirche u. Dorfschule in Grunow, 2 km. Gymnasium in Frankfurt, 20 Minuten Wagen- und 35 Min. Bahnfahrt. | In Weeslow, 14 km. | Amts- u. Gutsvorft. Forstamtsanwalt. — Darvorkommen für verhetrat. Assessor z. St. schwierig. |
|--------------------------|---|---|---|--------------------|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |  |  |   |                    |   |
|--|--|--|---|--------------------|---|
| In Clossen, Rathhausaal. In Ramvitz, Gasth. Subbe. | Bei bescheidenen Ansprüchen in den Gasthöfen zu Ramvitz, Güntersberg, Rädvitz. | Älteres geräumiges Dienstgebäude, 4 km westlich vom Dorf Güntersberg, an Chausf. Güntersberg-Fürstenberg gelegen. Wirtschaftsräume reich. Nächste Stadt Clossen, 7400 Einw., Kreisst. Garnison, 10 km. | Evg. Kirche u. Pfarre in Eichberg, 4 km. Kath. Kirche, Realprogymnas., höhere Mädchenschule in Clossen. Gymnasium in Guben. | In Clossen, 10 km. | Amtsvorst.-Stellvertret. Gutsvorft. Forstamtsanw. — Wohng. für verh. Assessor nicht zu haben. |
|--|--|--|---|--------------------|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|   |  |  |  |                   |  |
|---|--|--|--|-------------------|--|
| In Merzwiese, Gasth. Braechnag. In Oberberg, Schwarzer Adler. | In Merzwiese bei Braechnag. In Oberberg im deutschen Haus. | Altes, aber geräumiges Gebäude, 3 km nördlich des Dorfes Braesche u (500 Einwohner) an Guben-Crossener Chausf. Wohn- u. Wirtschaftsräume gut. Nächste Stadt Clossen, 9 km. | Evg. Kirche in Merzwiese, 5,5 km. Kath. in Clossen, 9 km. Dorfschule in Braeschen, Gymnasium in Guben. | In Clossen, 9 km. | Amtsvorsteher. — Wohnung für verh. Assessor in Merzwiese, 5,5 km, möglich. |
|---|--|--|--|-------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |   |  |  |           |  |
|--|---|--|--|-----------|--|
| In Weitz, Deutsches Haus, ausnahmsweise in Tauer im Gasthof. | Bei bescheidenen Ansprüchen in Tauer bei Lehmann u. Jakobitz, sonst in Weitz, Deutsches Haus. | Sehr altes Gebäude, ziemlich geräumig, jedoch in wenig gutem Bauzustande, an der Dorfstraße, mitten in dem 800 Einwohner zählenden Dorf Tauer. | Evg. Kirche in Tauer, Pfarre in Weitz, Gymnasium in Cottbus; für tägl. Schulbesuch nach dort per Bahn im Winter passender Frühzug vorhanden. | In Weitz. | Amtsvorst. und Gutsvorft. Standesbeamter. Vorstehender der Vorkommungs-Commission. |
|--|---|--|--|-----------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**203. Königl. Oberförsterei Zielenzig, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                                       |   |             |  |     |                    |
|---------------------------------------|---|-------------|--|-----|--------------------|
| Zielenzig, Post, Kreis Ost-Sternberg. | Zielenzigt ist Eisenbahnstat. Letzte Mietwohnung ca. 1,5 km vom Bahnhof (Pflasterstraße). | Trebow      | 4-14 km bis Zielenzig                                | 3-4 | 9-16 km bis Warthe |
|                                       |   | Mätkow      | 4-14 " desgl.  | 3-4 |                    |
|                                       |   | Tauerzig    | 5-10 " desgl.  | 3-4 |                    |
|                                       |   | Maljow      | kommen nicht in Betracht, da nur Aufzuchtungsflächen |     |                    |
|                                       |   | Schermeisel |  |     |                    |

**204. Königl. Oberförsterei Lagow, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                                   |  |         |              |  |  |
|-----------------------------------|--|---------|--------------|--|--|
| Lagow, Post, Kreis Ost-Sternberg. | Nach Wutschdorf 9 km (Privatpost 2 mal täg.)<br>Nach Neu-Künersdorf 14 km (Post nur nach Topper 9 km, f. Verj. Schnellzüge: Schwiebus 22 km, Schermeisel 14 km (Sekundärbahn Reppen-Birnbaum.) | Strecke | Buchspring   | 6 km Pflasterweg bis Schermeisel.            |  |
|                                   |  |         | Tempel       | 3 km Chauffee desgl.                         |  |
|                                   |  |         | Langenpfehl  | 4-5 km Chauffee bis Schermeisel oder Tempel. |  |
|                                   |  |         | Grunow       | 10 km Chauffee bis Wutschdorf.               |  |
|                                   |  |         | Teufelsvorw. | 0-4 km Pflasterw. bis Neu-Künersdorf.        |  |
|                                   |  |         | Coritten     | 0-4 km Pflasterw. desgl.                     |  |
|                                   |  |         | Ditte        | 5-8 km Pflasterw. desgl.                     |  |

**205. Königl. Oberförsterei Reppen, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                                     |   |               |                       |                         |                              |
|-------------------------------------|---|---------------|-----------------------|-------------------------|------------------------------|
| Reppen, Post, Kreis West-Sternberg. | 4,6 km bis Bhf. Reppen (u. zwar 0,6 km bis Chauff. Reppen-Zichingen, von da 2 km bis Stadt Reppen, und von hier 3 km bis Bhf. Reppen). — 2 km bis Stat. Hermania. (Linie Reppen-Bresl.) | Theerofen     | 3 km bis Hermania     | 0,90 bis 1,25 f. Grubh. | 11 km bis Oder-Abl. (Zurith) |
|                                     |   | Reppen        | 3 " desgl.            |                         | 11 " desgl.                  |
|                                     |   | Neuenhof      | 6 km bis Reppen       |                         |                              |
|                                     |   | Holländerberg | 8 " desgl.            |                         | 9 " desgl.                   |
|                                     |   | Sprung        | 8-9 km bis Blankensee |                         | 8 " desgl.                   |
|                                     |   | Grünetisch    | 8-9 " desgl.          |                         | 8 " desgl.                   |
|                                     |   | Bohlow        | 8 " desgl.            |                         | 10 " desgl.                  |
|                                     |   | Polenzig      | 6 km bis Reppen       |                         |                              |

**206. Königl. Oberförsterei Müllrose, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |  |               |                             |               |                           |
|--|--|---------------|-----------------------------|---------------|---------------------------|
| Forstb. Katharinenfee, Post Müllrose, Kreis Lebus. | 500 m Pflasterweg bis Bahnhof Müllrose. (Linie Frankf.-Cottbus.) | Kaiser-mühl   | 0-6 km Erdweg bis Müllrose. | 0,80 bis 1,20 | 4 km bis Fr. Wilh. Kanal. |
|  |  | Zunferfeld    | 3 km Chauffee desgl.        |               |                           |
|  |  | Biegenbrück   | 4 " " desgl.                |               | 2-3 km desgl.             |
|  |  | Neuhäusel     |                             |               | 3-5 " desgl.              |
|  |  | Schwarzhelde  |                             |               | 2-4 " desgl.              |
|  |  | Buschschleufe |                             |               |                           |

**207. Königl. Oberförsterei Dammendorf, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |   |            |                        |      |                                  |
|--|---|------------|------------------------|------|----------------------------------|
| Dammendorf, Post Grunow, Kreis Lübben. | 4 km Chauffee nach Grunow. (Linie Frankf.-Cottbus). — 18 km nach Fürstenberg. (Berlin-Breslauer Eisenbahn.) | Theerofen  | 8 km bis Weichensdorf. | 3    | 13 km. b. Schwielochsee (Spree). |
|  |   | Blauheide  | 1 " desgl.             | 1,30 | 6 km desgl.                      |
|  |   | Chacobsee  | 7 " desgl.             |      | 14 km b. Müllr.-Kanal.           |
|  |   | Dammendorf | 3 " bis Grunow.        | 2,50 | 10 " desgl.                      |

**208. Königl. Oberförsterei Krossen, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|   |   |           |                               |                      |                      |
|---|---|-----------|-------------------------------|----------------------|----------------------|
| Forstb. Güntersberg, Post Güntersberg, Kreis Krossen. | 11 km Chauff. und Pflasterb. nach Krossen (Bojen-Guben) u. 12 km Landw. üb. Sturen nach Baudach (Reppen-Rothenburg.) Privatpost 1 mal tägl. von Ziebingen über Güntersberg nach Krossen und zurück. | Window    | 3 km bis Rädnitz              | 0,70                 | 3-5 km bis Oder-Abl. |
|   |   | Rädnitz   | 3 " desgl.                    | 0,70                 |                      |
|   |   | Giechberg | 12 km bis Krossen und Baudach | 1,80                 |                      |
|   |   | Mejow     |                               | 9 km bis Fürstenberg | 1,50                 |
|   |   | Melbenjee | 9 " " "                       | 1,50                 |                      |
|   |   | Rampis    |                               |                      |                      |

**209. Königl. Oberförsterei Braschen, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |   |            |                                  |  |                     |
|--|---|------------|----------------------------------|--|---------------------|
| Braschen, Post Merzwiese, Kreis Krossen. | 5,5 km nach Bahnh. Merzwiese, thls. beset. thls. Erdw. — 9 km Chauff. nach Krossen. — 20 km Chauff. nach Guben. | Boberberg  | 15 km meist Chauffee bis Krossen | 3-4 für Grubh. 1,5 bis 2 pro fm Grubh. | 15 km bis Oder-Abl. |
|  |   | Brandow    | 19 km desgl.                     |  | 19 km desgl.        |
|  |   | Blöschbude | 9 km Erdweg bis Merzwiese        |  | 12 km desgl.        |
|  |   | Theerofen  | 5 km desgl.                      |  | 15 km desgl.        |
|  |   | Rehlaug    | 3 km desgl.                      |  | 11 km desgl.        |
|  |   | Merzwiese  | 3 km desgl.                      |  | 15 km desgl.        |
|  |   | Bohlo      | 12 km desgl.                     |  | 23 km desgl.        |

**210. Königl. Oberförsterei Tauer, Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                             |  |           |                                     |            |  |
|-----------------------------|--|-----------|-------------------------------------|------------|--|
| Tauer, Post, Kreis Cottbus. | 6 km Chauff. nach Bhf. Peitz-Stadt (Cottbus-Frankf.) — 9 km Chauff. nach Stat. Peitz-Ost, (Cottbus-Guben). — 4 km nach Station Jänschwalde, (Cottbus-Guben) Landweg, nur bei trock. Wetter passierbar. | Leinsee   | 14 km mit Chauff. bis Peitz (Stadt) | 2 bis 2,50 |  |
|                             |  | Tauer     | 5 km desgl.                         |            |  |
|                             |  | Großsee   | 3-5 km desgl.                       |            |  |
|                             |  | Theerofen | 3-5 km desgl.                       |            |  |
|                             |  | Schöndöhe | 3-5 km desgl.                       |            |  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.   | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar   |                             |  |  |                        |
|---|--|--|-----------------------------|--|--|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M.   | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>211. Königl. Oberförsterei Peitz, Bzbz. Frankfurt. (Karte 17.)</b>             |  |  |                             |  |  |                        |
| Louisenruh, Post Peitz, Kreis Cottbus.  | 300 m bis Bhf. Peitz.  | Doll 7 km Erdw. b. Peitz<br>Dubrau 6 " " " Liebitz<br>Draehausen 7 " desgl.<br>Tannenwald 8 " desgl. b. Byhlen<br>Fehrow 5 " " b. Byhleguhre   |                             |  |  |                        |
| <b>212. Königl. Oberförsterei Jänischwalde, Bzbz. Frankfurt. (Karte 17.)</b>      |  |  |                             |  |  |                        |
| Jänischwalde, Post, Kreis Cottbus.  | Haltestelle am Ort (Strecke Guben-Cottbus); Oberförsterei zu Fuß in 10 Minuten auf Erdbweg zu erreichen.   | Dühringshöhe { ca. 9 km bis Bhf. Peitz-Dst<br>Heinersbrück {<br>St. Heide nahe bei Bhf. Peitz-Dst<br>Jänischwalde ca. 5 km bis Bahnh. Peitz-Dst<br>Taubendorf ca. 6 km bis Bahnh. Kerkwitz<br>Schenken-dorf ca. 6 km bis Bahnh. Guben  |                             |  |  |                        |
| <b>213. Königl. Oberförsterei Christianstadt, Bzbz. Frankfurt. (Karte 17.)</b>    |  |  |                             |  |  |                        |
| Christianstadt, Post, Kreis Sorau. N./L.  | 1 km vom Bhf. Christianstadt.  | Modistock 5 km Erdbweg bis Gassen<br>Christianstadt 1-4 km Chauffee bis Christianstadt<br>Sablath 4-8 km desgl.<br>Kriebau 3-7 km Erdw. desgl.<br>Neudorf 7-10 km desgl.<br>Häselich 14 km meist Chauffee bis Sommerfeld<br>Sarfow 15 km desgl.  |                             | 2<br>0,5-1<br>1-1,5<br>1,5-2,5<br>3<br>2,50<br>2,50                |  |                        |
| <b>214. Königl. Oberförsterei Sorau, Bzbz. Frankfurt. (Karte 17.)</b>             |  |  |                             |  |  |                        |
| Sorau, N. L. Post und Kreis Sorau.  | Bahnstation am Orte (0,5 km von Oberförsterei).  | Nieder-Allersdorf 2 km bis Hansdorf<br>Kunzendorf 1-2 km besetzt. Weg bis Marsdorf<br>Sorauerwald 3-4 km besetzt. Weg bis Sorau<br>Gr. Särchen 2-4 km Erdbweg bis Gr. Särchen<br>Triebel 3 km Chff. b. Triebel<br>Hermisdorf 7 km mft. Chff. b. Gassen   |                             | 1,5-2<br>1-2<br>2-3<br>2,5-3<br>2<br>3,5-4                         |  |                        |
| <b>215. Königl. Stifts-Oberförsterei Siehdichum, Bzbz. Frankfurt. (Karte 17.)</b> |  |  |                             |  |  |                        |
| Siehdichum, Post Grunow, Kreis Guben.   | 6 km Landweg nach Station Grunow, zur Hälfte besetzt. Weg und zur Hälfte Chauffee.   | Schönfließ 6 km bis Fürstenberg<br>Hünfeichen 8 km " Müllrose<br>Kupferhammer 8 km " Grunow<br>Mautenfranz 6 km " Müllrose<br>Callinenberg 4 km desgl.   |                             | 2,75<br>3<br>3-4<br>1,50-2<br>1,5-2                                | 5 km bis Oder-Spreew. Canal<br>8 km desgl. (Mauten- [franz])<br>10 km desgl.<br>3 km desgl.<br>5 km desgl.<br>4 km desgl. (Müllr.) |                        |
| <b>216. Königl. Stifts-Oberförsterei Neuzelle, Bzbz. Frankfurt. (Karte 17.)</b>   |  |  |                             |  |  |                        |
| Neuzelle, Post, Kreis Guben.  | Bahnstation am Orte (1,5 km von Oberförsterei).  | Borack 12 km Erdw. b. Guben<br>Breslact 8 " " b. Neuzelle<br>Steinsdorf 10 " meist Chauffee bis Neuzelle<br>Göhlen 12 km Erdw. b. Neuzelle<br>Schwerzko 5 km desgl.<br>Henzendorf 11 km desgl.<br>Treppefen 10 km Chauff. desgl.<br>Kobbeln 9 km mft. Chff. desgl.<br>Allersdorf 6,5 km Erdbweg bis Weichensdorf |                             | 3,50<br>2,50<br>2,50<br>3,5-4<br>2<br>3,50<br>2,75<br>2,75<br>2,25 |  |                        |
| <b>217. Königl. Oberförsterei Paruschowitz, Bzbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>         |  |  |                             |  |  |                        |
| Paruschowitz, Post, Kreis Rybnik.   | Haltestelle am Ort (1 km). — Stat. Rybnik, ca. 3 km, beide an der Bahnstrecke Mendza-Kattowitz. Verbind. mit Hauptstrecke der Oberschlesischen Bahn entweder nach Mendza-Ratibor oder über Orzeiche, Gleiwitz, Standzin. | Lärchenbg. 4 km Chff. b. Rybnik<br>Wosfeldt 6 km desgl.<br>Paruschowitz 4 km desgl.<br>Wielepole 6 " Chff. b. Erdw. desgl.<br>Antejezis 15 km mft. Erdw. "<br>Dchojes 10 km Chff. desgl.   |                             | 2,5-3<br>2-2,25<br>3-4<br>3-3 1/2                                  |  |                        |
| <b>218. Königl. Oberförsterei Rybnik, Bzbz. Oppeln. (Karte 16.)</b>               |  |  |                             |  |  |                        |
| Sohrau O./Schl. Post, Ring Nr. 100, Kreis Rybnik.                                 | Sohrau, Post und Bahnstation (Linie Gleiwitz-Sohrau). Außerdem erreichbar von Bahnhof Rybnik (Linie Orzeiche-Mendza), 3 km Chauffee.   | Kloftschin 4-7 km bis Sohrau<br>Jankowitz 7 km meist Chauffee bis Rybnik<br>Chwalowitz 3-5 km Chauffee bis Rybnik<br>Neudorf 4-7 km Erdbweg bis Sohrau<br>Nichtberg 3-7 km Erdbweg bis Czerwionka<br>Waldheim 6-12 km 1/2 Chff. b. Rybn.   |                             | 1-2,5<br>2,5-4,5<br>1,8-2,2<br>2-3<br>2-3<br>2-4                   |  |                        |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**211. Königl. Oberförsterei Peitz,**

|  |  |  |       |
|--|--|--|-------|
| ha. —<br>eben, zughd.<br>Fl. 0,916<br>Fl. 0,080<br>Wi. 0,004 | Innerhalb der Forstorte vielfach Lehm- und Kiesbahnen, desgl. außerhalb sonst Erdwege nach den nächsten Bahnhöfen. — Fuhrunternehmer H. Meyer in Peitz und G. Neumann in Louise ruh, ferner Bauern in Drachhausen u. Drechnow bei Peitz. | Schb3. Doll 600 fm Bauh, 300 fm Grubh, 600 rm Brennholz.<br>" Dubrau 300 " " 300 " " 500 " "<br>" Drachhau. 700 " " 300 " " 600 " "<br>" Fehrow 500 " " 200 " " 200 " "<br>" Tannenwald 200 " " 500 " " 300 " "<br>20 fm Fl.-Langholz. | } Fl. |
|--|--|--|-------|

**212. Königl. Oberförsterei Jänschwalde,**

|   |  |                   |
|---|--|-------------------|
| 3089 ha. —<br>eben, parzell.<br>Fl. 1,0 | Erdwege im Revier ziemlich gut fahrbar, außerhalb im Winter in sehr schlechtem Zustande. | Kein Handelsholz. |
|---|--|-------------------|

**213. Königl. Oberförsterei Christianstadt,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 7679 ha. —<br>theils eben,<br>theils hügel.<br>auß. 2 Schb3.<br>zusammenhg.<br>Fl. 1,0 | Durch S.-Revier läuft Chaussee, durch W.-Theil besetzte Sorau-Grossener Straße, außerdem einzelne Lehmbahnen. — Fuhrunternehmer Hoffmann in Venau, Kothe in Christianstadt, Wonde in Sommerfeld, Bauern in Sablatz u. Tauchel. | Schb3. Rodtstock 230 fm Fl.-Grubenholz<br>" Christianstadt 550 " "<br>" Sablatz 900 " " Stammholz<br>" Kriebau 1200 " " Grubenholz<br>" Neudorf 900 " " 2/3 " 1/3 Stammholz<br>" Gaeßlich 600 " " 1/2 " 1/2 "<br>" Sarkow 700 " " 3/4 " 1/4 "<br>" Dachower Lug 1500 rm Torf. |
|--|--|---|

**214. Königl. Oberförsterei Sorau,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 3117 ha. —<br>parzell, meist eb.<br>Sorauerwald gebirg.<br>Fl. 0,7<br>Ta. } 0,2<br>Fl. }<br>Wi. } 0,1<br>Bu. } | Weist ausgebaute Waldwege und gute Anschläge an Pfasterstr. und Chausf. — Fuhrleute in Nieder-Willersdorf, Kunzendorf, Albrechtsdorf, Sorau, Seiferdorf, Gr. Särchen, Triefel. | Schb3. Nieder-Willersdorf 200 fm Fl.-Bauhholz<br>" Kunzendorf 400 " "<br>" Sorauerwald 1800 " Nadelh. 3/4 Fl. 1/4 Fl.-Ta.<br>" Gr. Särchen 1750 " " 1/2 " 1/2 "<br>" Triefel 450 " Fl. "<br>" Hermisdorf 500 " "<br>" Sorauerwald 30 fm Wi. 30 fm Bu. 30 fm Wi.-GrL. Stammh. |
|--|--|--|

**215. Königl. Stifts-Oberförsterei Siehdichum,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 5840 ha. —<br>3 Schb3. hüsgelig, 3 mft. eben. | Der Ober-Spree-Kanal berührt das Revier mit fiskal. Ablage bei Müllrose und bei Mautenfranz, Privatablage bei Siltendorf und Fürstenberg an der Ober. Abfuhrwege überall geebnet und besetzt. — Fuhrleute in Müllrose Schuls, Stregel, u. Lehmann in Tschernsdorf, in Miletseu Sosemann, in Schönfließ Böhme. | Schb3. Schönfließ 1300 fm Fl.-Bauhholz 300 fm Kloben u. Knüppel.<br>" Fünfeichen 600 fm Fl.-Nutzstangen 1000 fm Fl.-Nutzstangen 400 fm Fl.- und Fl.-Brennholz<br>" Kupferhammer 100 fm Fl.-Nutzst. 1100 fm Fl.-Nutzst. 400 fm Fl.-Brennholz<br>" Mautenfranz 400 fm Fl.-Grubenholz<br>" Rieffen 1100 " Bau-u. Grubh. 400 Fl.-Brennholz<br>" Gallinenberg 600 " " " 200 " " |
|---|---|--|

**216. Königl. Stifts-Oberförsterei Neuzelle,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 6343 ha. —<br>eben theilw. wellig, parzellirt.<br>Fl. 0,9<br>Wi. 0,1 | Innerhalb des Reviers meist Erdwege, theilweise Lehmbahnen, außereb. gute Chausf. Ober-Spree-Canal mit Ladestelle bei Schönfließ, durchschnittlich 20 km Chaussee. — Fuhrleute in Neuzelle Koischat und Harnack, in Gummo Böhme, ferner Bauern in Steinsdorf, Göhlen u. Henzendorf, Schwersko, Möbischtruge, Kiepelwitz u. Ullersdorf. | Schb3. Borack 170 fm Fl.-Bauhholz 80 rm Grubenholz<br>" Steinsdorf 370 " " 220 " "<br>" Schwersko 50 " " 200 " "<br>" Treppeln 700 " " 300 " "<br>" Ullersdorf 600 " " 300 " "<br>" Breslaci 60 " " " "<br>" Göhlen 750 " " 300 " "<br>" Henzendorf 700 " " 300 " "<br>" Kobeln 600 " " 300 " " |
|--|--|---|

**217. Königl. Oberförsterei Paruschowitz,**

| 3474 ha. —<br>fast eben, 2 groß. Complexe, 2 Parzellen. | Revier wird von 3 Chausseen durchschn., bezw. berührt. Wege und Gestelle innerhalb fast alle besetzt und gut fahrbar. — Bahnspediteur Adler in Rybnik vermittelst Abf. und besitzt große Ablageplätze an den Bahnhöfen Rybnik und Czermionka. — Fuhrleute in Balloowitz, Drezeiche, Wielepole, Stanowitz. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="4">Stammholz (fm)</th> <th colspan="2">Nadelholz (rm)</th> </tr> <tr> <th>Fl.</th> <th>Bu.</th> <th>Wi.</th> <th>Na.</th> <th>Spn.</th> <th>Bl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Lärchenberg</td> <td>20</td> <td></td> <td></td> <td>400</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Bosfeldt</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1000</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Paruschowitz</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1000</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wielepole</td> <td></td> <td>50</td> <td>50</td> <td>800</td> <td>50</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Kniezents</td> <td></td> <td>50</td> <td>80</td> <td>1000</td> <td></td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Dwojets</td> <td></td> <td>30</td> <td>100</td> <td>1800</td> <td></td> <td>100</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm) |                |     |  | Nadelholz (rm) |  | Fl. | Bu. | Wi. | Na. | Spn. | Bl. | Lärchenberg | 20 |  |  | 400 |  |  | Bosfeldt |  |  |  | 1000 |  |  | Paruschowitz |  |  |  | 1000 |  |  | Wielepole |  | 50 | 50 | 800 | 50 | 100 | Kniezents |  | 50 | 80 | 1000 |  | 100 | Dwojets |  | 30 | 100 | 1800 |  | 100 |
|---|---|---|-------------|----------------|----------------|-----|--|----------------|--|-----|-----|-----|-----|------|-----|-------------|----|--|--|-----|--|--|----------|--|--|--|------|--|--|--------------|--|--|--|------|--|--|-----------|--|----|----|-----|----|-----|-----------|--|----|----|------|--|-----|---------|--|----|-----|------|--|-----|
| Schußbezirk   | Stammholz (fm)  |   |             |                | Nadelholz (rm) |     |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
|   | Fl.   | Bu.   | Wi.         | Na.            | Spn.           | Bl. |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
| Lärchenberg   | 20  |   |             | 400            |                |     |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
| Bosfeldt  |   |   |             | 1000           |                |     |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
| Paruschowitz  |   |   |             | 1000           |                |     |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
| Wielepole   |   | 50  | 50          | 800            | 50             | 100 |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
| Kniezents   |   | 50  | 80          | 1000           |                | 100 |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |
| Dwojets   |   | 30  | 100         | 1800           |                | 100 |  |                |  |     |     |     |     |      |     |             |    |  |  |     |  |  |          |  |  |  |      |  |  |              |  |  |  |      |  |  |           |  |    |    |     |    |     |           |  |    |    |      |  |     |         |  |    |     |      |  |     |

**218. Königl. Oberförsterei Rybnik,**

|   |   |  |            |
|---|---|--|------------|
| 2906 ha. —<br>hügelig, parzellirt.<br>Fl. 0,7<br>Fl. 0,2<br>Ta. 0,1 | Innerhalb der Forstorte ziemlich gute Erdwege, z. Th. mit Kiesbede. Die Wege außerhalb, so weit es nicht Chausseen sind, nicht besonders gut. — Fuhrleute in Boppelau, Sankowitz, Rowin, Lokotichin, Wielepole, Marklowitz. | Schb3. Lokotichin 500 fm Fl. 200 fm Fl.<br>" Sankowitz 400 " " 400 " " 200 fm Ta.<br>" Chwalowitz 300 " " 300 " " 100 " "<br>" Neudorf 900 " " 200 " " "<br>" Fichtberg 500 " " 700 " " 100 " "<br>" Waldheim 1000 " " 300 " " " | } Langholz |
|---|---|--|------------|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|   |  |   |  |          |  |
|---|--|---|--|----------|--|
| In Peiß, Hotel z. deutsch. Hause. In Louisenruh, Hotel Stadt Frankfurt, (Müling). | Bei besch. Anspr. in Draehausen bei Lehmann, 2 km v. Reviergr.; sonst dicht bei Oberf. im Hotel Stadt Frankfurt in Louisenruh. | Miethswohn. in Louisenruh bei Peiß, unmittelbar am Bf. und Stadt Peiß, letztere mit 3500 Einwohnern. Dienstwohn. nicht in Aussicht. | Ev. Kirche u. Pfarre in Peiß, kath. Gottesdienst in Cottbus, dortselbst Gymnas. 20 Min. Bahnfahrt. (Für tägl. Schulbesuch nach dort pass. Frühzug vorh.) | In Peiß. | Forstgutsvorst. Forstamtsamw. — Wohn. für verh. Ass. in Peiß zu haben. |
|---|--|---|--|----------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|   |   |  |  |                  |                |
|---|---|--|--|------------------|----------------|
| In Jänischwalde, Gasth. Kranz. In Heineräbrück, Gasth. Rennert. | In Peiß, Hot. z. deutsch. Hause. In Louisenruh, Hot. Stadt Frankfurt. | Gutes Gebäude im Dorfe Jänischwalde, 800 Einw. Nächste Stadt Peiß, 3500 Einwohn. Kreisst. Cottbus, 38000 Einw., Landger., Garn., in 23 Min. Bahnf. zu err. | Ev. Kirche u. Schule am Orte. Gymnas. in Cottbus, 23 Min. Bahnfahrt. | In Peiß, 6,5 km. | Amtsvorsteher. |
|---|---|--|--|------------------|----------------|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|   |   |   |   |  |                           |
|---|---|---|---|--|---------------------------|
| In Christianstadt, Gasth. „z. weiß. Kob.“. In Sablatz, in der Schänke. Im Gasth. Daube, Bahnst. Sommerfeld. | In Christianstadt, Gasth. z. weißen Kob. Gasth. z. gold. Stern. Schützenhaus. | Altes Jagdschloß, zur Domäne Christianstadt, sehr geräumig. Christianstadt 1750 Einw. Kreisst. Sorau, 15000 Einw. <sup>3</sup> / <sub>4</sub> St. Bahnf. — Sagan, 13200 Einw., Kreisst. Garnis., 1 St. Bahnf. | Ev. u. kath. Kirchen und Pfarren, sowie Elem.-Schulen am Orte. Gymnas. in Sorau, 18 km, Bahnverbindung. | In Christianstadt. Amtsgericht in Sorau. | Amts- und Standesbeamter. |
|---|---|---|---|--|---------------------------|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |                                       |   |  |  |   |
|--|---------------------------------------|---|--|--|---|
| In Sorau, Kirchengeschäftsrestaur. In Gr. Särchen, Brauerei Ladowzki. In Triebel, Hotel Angermann. | In Sorau, Hotels „Sonne“ und „Stern“. | Geräumige Dienstwohnung, 20 Jahre alt, in der Kreisstadt Sorau, 4400 Einw., gute Bauverhältnisse. (Wasserleit.) — Sagan in 10 Min. Bahnf. zu erreichen. | Kirchen, Gymnas., höhere Töchterschule in Sorau. | 10 Ärzte, 2 Apotheken, Amtsgericht in Sorau. | Amts- u. Gutsvorsteher. (Stellvertreter.) |
|--|---------------------------------------|---|--|--|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|                                      |   |   |  |  |  |
|--------------------------------------|---|---|--|--|--|
| In Fürstenberg, bei Voit am Bahnhof. | Für Holzhändler in Müllrose, bei Klotzmann. In Fürstenberg, bei Voit. Für Forst-Ass. in Kupferhammer im Forstgebäude. | Altes, aber wohlkliches Gebäude von Lehnfachwerk, 6 km von Stat. Grunow im Laubw. an den Schlaubeisen auf einem Berge, landschaftl. schön, aber sehr isolirt gelegen. | Ev. Kirche in Fünfelche, Dorfschule in Tichernsdorf, beide 7 km. | In Deeskow, 6 km Landweg u. 10 km Eisenbahn. Amtsg. in Fürstenberg, 19 km. | Guts- u. Amtsvorsteher. Forstamtsamw. Forst. Walfenrath, Vorst. der Verein-schätzung. Schiedsmann. |
|--------------------------------------|---|---|--|--|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 17.)**

|  |  |  |  |                                     |  |
|--|--|--|--|-------------------------------------|--|
| In Neuzelle, Klosterbrauerei und Bahnhof Weichensdorf. | In Neuzelle, Rest. Moak, Gasth. Wwe. Behrendt, Schützenhaus. | Neuere, geräumige Dienstwohnung in Neuzelle, (2000 Einwohner). Gute und sehr geräum. Wirtschaftsgebäude. | Ev. u. kath. Kirche und Schule in Neuzelle. Gymnasium in Frankfurt u. Guben. | In Neuzelle. Amtsg. in Fürstenberg. | Guts- u. Amtsvorsteh. — Wohn. f. verh. Ass. ev. in Neuzelle erhältl. |
|--|--|--|--|-------------------------------------|--|

**Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|   |   |   |   |                  |   |
|---|---|---|---|------------------|---|
| In Paruschowitz, Müllnerlei bei Kaller, Schlittengasthaus und Casino Silesia. | In Rybnik, gut, Hotel Langer u. Wittig, 2 1/2 km. Bei besch. Anspr. Kaller in Paruschowitz. | Gutes, altes ger. Geb., am Str. des Dorfes Paruschowitz, 600 Einw., an Chauff. Wirtschaftsgeb. z. Th. neu. Nächst. St. Rybnik, 2 km (6000 Einw.), Kreisst., Garnis. | Ev. u. kath. Kirchen und Pfarren, Gymnas.-Vorsh. (bis Terzia) in Rybnik. Gymnas. in Pleß, Ratibor, Gleiwitz, in 2 resp. 1 Std. Bahnf. erreichbar. | In Rybnik, 2 km. | Verwalter eines bergfl. Komplexes. Amtsvorsteher. |
|---|---|---|---|------------------|---|

**Rgbz. Oppeln. (Karte 16.)**

|                                    |                                     |  |   |           |  |
|------------------------------------|-------------------------------------|--|---|-----------|--|
| In Sohrau, Hotel Zweig, am Klinge. | In Sohrau, Hotel Prinz von Preußen. | Miethswohnung in der Stadt Sohrau, im Kathhause, am Klinge. Sohrau D.S. (4400 Einw.) | Ev. und kath. Kirche und Volksschule am Orte. Höh. Töchterschule in Rybnik, 13 km Chauff. Gymnas. in Pleß, 21 km Chauff. und in Gleiwitz, 1 1/2 Std. Bahnfahrt. | In Sohrau | Oberaufs. über Sohr. Stadtforst. — Wohn. f. verbehr. Assessor in Sohrau erhältl. |
|------------------------------------|-------------------------------------|--|---|-----------|--|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertbeilg. der Hauptholzarten nach Schnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**219. Königl. Oberförsterei Woidnig,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 4210 ha. — eben, parzell. Kl. 0,7 Ei. 0,1 Bu. 0,1 Wi. } 0,1 Erl. } | Fuhrleute in den Dörfern Bobilo, Schwinareu, Woidnig, Seidchen, Königsdorf, sowie Speditoure in Herustadt und Rawitsch. | Schbz. Barttsdorf 400 fm Kl.=200 fm Bu.=50 fm Ei.=Stammh.<br>" Bobiele 100 " " 60 " " 50 " " "<br>" Königsdorf 300 " Kl.=Stammholz<br>" Woidnig 400 " " "<br>" Buchwerder 300 " " "<br>" Baken 200 " " " 600 fm Kl.=Grubenholz<br>" 2000 fm Schweitholz<br>" Schubersee 1000 fm Kl.=Stammholz |
|--|---|---|

**220. Königl. Oberförsterei Ruhbrück,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 2745 ha. — eben, parzell. Kl. 0,90 Ei. 0,05 Erl. } 0,05 Wi. } | Innerhalb der Reviertheile sind die wichtigen Wege durch Lehmfließsüttung befest. Die Vicinalstr. sind innerhalb der Ortschaft und Feldm. in schlechter Beschaffenheit. Die Chaussees sind gut. — Fuhrunternehmer Casper-Frauenwaldau, Kienak in Nieder-Frauenwaldau. | Schbz. Buchwald 300 Centner Ei.=Spiegel-Minde.<br>" Reiderlei 600 fm Kl.=Stammh. 400 fm Kl.=Brennholz<br>" Grochow 1500 " " " 800 " " "<br>" Poln. Mühle 800 " " " 500 " " "<br>" Maliers 1800 fm Kl.=Stmh. 800 fm Kl.=Bch. 10 fm Ei.=Sth.<br>" Ruhbrück 1000 " " 500 " 30 fm " Wi.=Stammh. 10 fm Erl.= u. 10 fm Ei.=Stammholz. |
|---|---|---|

**221. Königl. Oberförsterei Kathol. Hammer,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 4119 ha. — eben, aufhg. Kl.-Rev. im NO. mit etw. Ei. und Bu. | Innerhalb sind Wege meist gut, zum Theil chausfirt (Trachenberger Linie). Chaussee, bezw. Pflaster bis an den Wald, verbunden mit Chaussee Trebnitz-Militisch. Chaussee bis Bsh. Birnbäumel in Aussicht. — Von hier directe Holzverladung nach Breslau und nach der Ober. Fuhrleute in Katholisch Hammer, Birnbäumel, Sulau, Ujeschütz, Gr. Laße. | Jährlicher Einschlag etwa 12000 fm Nugholz, darunter etwa 1200 fm Grubenholz, 150 fm Ei., 150 fm Bu. Das Uebrige Kl., von zum Theil vorzüglicher Beschaffenheit und ca. 9000 fm Brennholz, das fast alles von hiesigen Köhlern gekauft, zum kl. Theil als Brennholz weiter verkauft wird. |
|--|---|---|

**222. Königl. Oberförsterei Donnerswalde,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 3397 ha. — z. gröht. Thl. eben, 2 Schbz. theilw. hügl. Kl. 1,0 | Revier wird der Länge nach durch Chausf. Militisch-Trebnitz durchschnitten. Im Uebrigen im östlichen Reviertheil gut ausgebildetes Wegenez vorhanden, und in dem westlichen fast durchweg fahrbare Gestelle. | Der Abnutzungsfaß ist festgesetzt auf: 9000 fm Kl. Hauptnutzung, 5000 fm Kl. Vornutzung. Nähere Angaben fehlen noch, da Oberförsterei erst am 1. Juni 1900 gegründet. |
|--|--|---|

**223. Königl. Oberförsterei Schöneiche,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 4453 ha. — eben, zertriff. Kl. 0,7 Ei. 0,2 Erl. 0,1 | Im Revier Chaussee von Wohlau über Neudchen bis Friedrichshain, sonst nur Landw. Verladestellen für Holz an der Ober, in den Schbz. Gleinau, Targdorf u. Borichen. — Fuhrleute in Schöneiche, Targdorf, Kl. Kreidel. | Schbz. Kreidel 600 fm Kl.=Stammholz 300 fm Ei.=Stammh.<br>" Seibau 500 " " "<br>" Targdorf 700 " " "<br>" Gleinau 300 " Ei.= "<br>" Borichen 300 " " " |
|---|--|--|

**224. Königl. Oberförsterei Ninkau,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 3661 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,6 Ei. 0,3 Kl. L. 0,1 | Abfuhrwege im Oberwald von mäßiger Beschaffenheit, im Nadelholz gut. — Fuhrleute in Maltsch. | Schbz. Reichwald 600 fm Kl.=Stammholz.<br>" Ripperu und Hasenwerder 500 fm Kl.=Stammholz<br>" Bogul und Regnis } 600 fm Ei.=Stammholz<br>" Grofen und Kottwitz }<br>" Prankau und Leubus 1500 fm Ei.=Stammholz. |
|--|--|---|

**225. Königl. Oberförsterei Kottwitz,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 3678 ha. — eben, nur Mehlttheuer hügelig. Kl. 0,6 Ei. 0,3 Kl. 0,1 sehr parzell. | Erdrwege mit Faschinenbefestigung im Ueberschwemmungsgebiet, feste Steinwege im Schbz. Mehlttheuer, trockene Sandwege in Schbz. Cranst und Daupe. In 3-6 km Entfernung vom Revier überall Chausf. Die Ober mit fiskalischen Abl. im Schbz. Tschelnitz, Ladest. Tschirne, Margareth. — Fuhrleute in Kottwitz und Bedlik. | Schbz. Mehlttheuer 300 fm Kl.=200 fm Ei.=50 fm Gbu. 50 fm Nsp.=Stammholz<br>" Bedlik 300 fm Ei.=50 fm Nüst.=Stammholz<br>" Wiesenwald 250 fm Ei.=25 fm Nüst.=Stammholz<br>" Kottwitz 200 fm Ei.=25 fm Nüst.=200 fm Kl.=Stammh.<br>" Tschelnitz 300 fm Ei.=100 fm Nüst.=Schbz. Daupe 100 fm Ei.=300 fm Kl.=Stammholz<br>" Walke 200 fm Ei.=50 fm Gch.=Schbz. Margareth 200 fm Ei.=Schbz. Strachate 200 fm Ei.=Stammholz<br>" Cranst 100 fm Ei.=50 fm Erl.=50 fm Nsp.=60 fm Kl.=Stammholz |
|---|---|---|

**226. Königl. Oberförsterei Zobten,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 2854 ha. — meist gebirg., z. Th. eben. Kl. 0,5 Ei. 0,3 Ea. 0,1 Ei. } 0,1 Bu. } | Gutes Wegenez. Außerhalb genügende Abfuhrstraßen resp. Chausf. Fuhrunternehmer in Zobten. Die Chaussee von Striegau nach Freibz. berührt das Revier. Im Schbz. Hochwald schlechte Wege mit mäßiger Außenverbindung. | Schbz. Silbermiz 2250 fm Na.=80 fm Bu.=Stammh. 250 fm Na.=Grubenholz 200 fm Na.=Brennholz<br>" Zobten 1500 fm Na.=50 fm Bu.=Stmh. 250 fm Na.=Grubh.<br>" Bieleu 1605 " " 70 " 250<br>" Lampadel 800 fm Na.=100 fm Bu.=Stmh. 200 fm Na.=Grubh.<br>" Nonnenbusch 300 fm Na.=Stammholz<br>" Bedlikbruch 100 fm Na.=50 fm Ei.=10 fm Nh.=10 fm Nüst.=Stammholz.<br>" Hochwald 180 fm Na.=20 fm Ei.=Stammholz. |
|--|---|--|

| Öffentliche<br>Solicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthose f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt.—<br>Wenn ständiger<br>Assistent vor-<br>handen, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|--|
|---|--|---|--|--|--|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|  |  |   |   |   |   |
|--|--|---|---|---|---|
| In Königsdorf,<br>Gasth. Moje.<br>In Bobile,<br>Gasth. Neumann.<br>In Königsbruch,<br>Gasth. daselbst. | In Herrstadt,<br>Hotel deutsch.<br>Haus.<br>In Bobile,<br>Neumann's Gast-<br>haus, 2 km n.<br>Nawitsch,<br>Hot. zum Adler. | Gutes Dienstgeb., 30 Jahre alt,<br>im Dorfe <b>Woldnig</b> , an<br>Chaussee. Nächste <b>St. Her-<br/>stadt</b> 6 km, (2000 Einw.) und<br><b>Nawitsch</b> , 8 km Chaussee,<br>12000 Einw., Kreisstadt, Garnis. | Ev. u. kath. Pfarre in<br>Herrstadt, 6 km. Gymn.<br>in Nawitsch (in 40<br>Minut. auf Chaussee<br>zu erreichen.) | Arzt und<br>Apotheke in<br>Herrstadt,<br>6 km, oder in<br>Nawitsch,<br>8 km Chausf. | Amts-vorsteher,<br>Forstamtsanw.—<br>Wohnung f. verh.<br>Assessor in Herr-<br>stadt (6 km) er-<br>hältlich. |
|--|--|---|---|---|---|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|  |   |   |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|
| In Frauenwaldau,<br>bei Dabitsch.<br>In Trebnitz Buchen-<br>wald-Restaurant. | In Frauen-<br>waldau bei<br>Hilbig u. Dabitsch. | Gutes neues Dienstgeb., neues<br>Jägerhaus, enth. Kanzlei und<br>Wohnung des Sekretärs. Oberf.<br>liegt 1,5 km westl. des Dorfes<br><b>Frauenwaldau</b> (2000 Ein-<br>wohn.), von hier noch 3,5 km<br>Chausf. bis Bahnhstation Frauen-<br>waldau. | Ev. Kirche u. Schule<br>in Malters, 2 km.<br>Kath. Kirche u. Schule<br>in Frauenwaldau.<br>Gymn. in Dels, 2/3 St.<br>Eisenbahnfahrt von<br>Frauenwaldau. | Arzt in<br>Frauenwal-<br>dau, 4 km.<br>Apotheke in<br>Festenberg,<br>12 km Land-<br>weg. | In der Nähe<br>kein Unterf. für<br>verh. Assessor. |
|--|---|---|--|--|--|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|                                     |  |   |   |              |   |
|-------------------------------------|--|---|---|--------------|---|
| In Kath. Hammer,<br>Gasth. Willert. | Bei sehr ger. Aufst.<br>in Kath. Ham-<br>mer, Gasth.<br>Willert u. Gasth.<br>zur Post. | Schönes, sehr ger. Dienstgeb., an<br>Chaussee <b>Trebnitz-Militisch</b> , am<br>Süden des Dorfes <b>Kath.<br/>Hammer</b> . — <b>Trebnitz</b> Kreis-<br>stadt, 5700 Einw. — <b>Militisch</b><br>4000 Einw., Kreisstadt, Garnis.<br>(Beide Orte je 14 km entfernt.) | Ev. Kirche in Kath.<br>Hammer und kathol.<br>Kirche in Schawoine<br>und Kogeste. Evang.<br>und kath. Dorfschule<br>am Ort. Gymnas. in<br>Breslau, (b. Trebnitz<br>2 St. Bahnf.) | In Trebnitz. | Unbef. Amts-<br>vorst.—Wohnung<br>f. verh. Assess.<br>nicht zu haben. |
|-------------------------------------|--|---|---|--------------|---|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|   |   |  |               |               |  |
|---|---|--|---------------|---------------|--|
| Gr. Termine in<br>Frauenwaldau<br>bei Dabitsch.<br>Kleine im Waldtrichham<br>zu Gr. Perschwitz. | In Frauen-<br>waldau,<br>Gasth. Dabitsch. | Mietshwohnung in der Kreis-<br>stadt <b>Militisch</b> . 4000 Einwohner.<br>Garnison. | In Militisch. | In Militisch. |  |
|---|---|--|---------------|---------------|--|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|   |  |  |   |                     |  |
|---|--|--|---|---------------------|--|
| In Wohlau,<br>Gasth. z. hohen Hause.<br>In Steinau,<br>Gasth. z. gold. Krone. | Beich. Unter-<br>kommen f. Assess.<br>in Neudischen,<br>Weher's Gasth.,<br>2 km. Für Holz-<br>händl. in Wohl-<br>lau, Gasth. „zur<br>Sonne“, 8 km. | Älteres, gut erhaltenes und<br>ger. Gebäude in <b>Schöneiche</b> .<br>Gr. Wirtschaftsggeb. Nächste<br>Stadt <b>Wohlau</b> , 4500 Einw.,<br>Kreisstadt, Garnison, 8 km. | Ev. Kirche in Mond-<br>schütz, 6 km. Kathol.<br>Gottesdienst in Kl.<br>Kreidel (5 km).<br>Gymn. in Wohlau,<br>8 km. | In Wohlau,<br>8 km. | Guts- u. Amts-<br>vorst. Forstamts-<br>anw. — Unterf. f.<br>verh. Assess. nicht<br>zu haben. |
|---|--|--|---|---------------------|--|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|  |   |   |  |   |  |
|--|---|---|--|---|--|
| In Nimkau.<br>In Maltich.<br>In Döbernfurth. | In Nimkau,<br>Gastw. Spitze.<br>In Maltich,<br>Gasth. zur Bro-<br>winz.<br>In Leubus,<br>Gasth. z. Adler. | Älteres geräumiges Wohnhaus<br>mit Wirtschaftsggebäuden, am<br>Rande des Dorfes <b>Nimkau</b> ,<br>(800 Einw.) —<br><b>Breslau</b> 380000 Einwohner,<br>1 Stunde Bahnfahrt. | Kath. Kirche u. Schule<br>in Nimkau. Ev. Kirche<br>u. Schule in Beltau,<br>3 1/2 km Chaussee.<br>Gymnas. in Breslau. | Herzte im<br>Bahnhort<br>Ditsch. Liffa,<br>12 km. |  |
|--|---|---|--|---|--|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|  |   |  |   |   |  |
|--|---|--|---|---|--|
| In Kottwitz,<br>Gasth. Nowag.<br>In Granitz,<br>Gasth. Fieber. | In Kottwitz,<br>Gasth. Nowag.<br>In Lichirne,<br>bei Nachtigall.<br>In Dhlau,<br>Deutsches Haus<br>u. gold. Löwe. | Sehr ger. modernes Dienstgeb.<br>im Dorfe <b>Kottwitz</b> am Walde.<br>(1000 Einwohner.) Tägliche<br>Dampferverbindg. mit Breslau. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Zebitz, kathol. in<br>Margareth. Gymn.<br>in Dhlau u. Breslau<br>(festeres auf 7 km<br>Landw. bis Sambow-<br>itz u. von hier in<br>30 Min. Bahnfahrt<br>zu erreichen.) | Arzt und<br>Apotheke in<br>Dhlau, Laß-<br>towitz,<br>Kattern. | Auff. üb. Dhlauer<br>Stadtwald.<br>Guts- u. Amts-<br>vorst. Ständ.<br>Assistent in Kott-<br>witz. Für verh.<br>Ass. kein Unterf. |
|--|---|--|---|---|--|

**Hgbz. Breslau.** (Karte 18.)

|  |  |  |   |            |  |
|--|--|--|---|------------|--|
| In Zobten,<br>Hotel z. bl. Hirsch.<br>In Zebitz,<br>Gasth. daselbst.<br>In Nimptich. | Bei sehr mäßigen<br>Ansprüchen in<br>Zobten, Hotel<br>z. bl. Hirsch.<br>Hotel z. goldenen<br>Kreuz. — Gasth.<br>zur Sonne.<br>In Zebitz.<br>In Nimptich. | Schönes, neues Dienstgebäude<br>in <b>Zobten</b> (2400 Einwohner)<br>Wirtschaftsggebäude genügend.<br>Nächste gr. Stadt <b>Schweid-<br/>nitz</b> (27000 Einw.) Landger.<br>Garnison, 1 Std. Bahnfahrt. —<br><b>Breslau</b> 1/2 Std. Bahnfahrt. | Ev. und kath. Kirche<br>in Zobten. Nächste<br>hhd. Schulen in<br>Schweidnitz u. Bres-<br>lau, kein pass. Frühl-<br>zug. | In Zobten. | Verh. Ass. kann<br>vielleicht in Zob-<br>ten wohnen. |
|--|--|--|---|------------|--|

| Stz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**219. Königl. Oberförsterei Weidnig, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|  |   |                  |  |      |  |  |
|--|---|------------------|--|------|--|--|
| <b>Weidnig,</b><br>Post <b>Sternstadt,</b><br>Kreis <b>Guhrau.</b> | 7 km Chaussee bis Rawitsch. — 6 km Chaussee bis Hernstadt. — 3 km Landw. nach der (zur Zeit noch nicht in Betr. bef.) Verladest. Baken der Plegnitz-Rawitscher Eisenbahn. | Partschdorf      | 8 km meist Pfaster bis Hernstadt.      | 2,50 |  |  |
|  |   | Bobiele          | 6 km bezgl.                            | 2    |  |  |
|  |   | Schubersee       | 5 km meist Chaussee bis Rawitsch.      | 2    |  |  |
|  |   | Königsdorf       | 3 km Chausf. bezgl.                    | 1,50 |  |  |
|  |   | Weidnig          | 6 km bezgl.                            | 2    |  |  |
|  |   | Buchwerder Baken | 3 km bezgl. nahe bei Verladest. Baken. | 1,50 |  |  |

**220. Königl. Oberförsterei Kuhbrück, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|   |  |            |  |      |  |  |
|---|--|------------|--|------|--|--|
| <b>Kuhbrück,</b><br>Post <b>Frauenwaldau,</b><br>Kreis <b>Trebnitz.</b> | 4 km (davon 3,5 km Chaussee) nach Frauenwaldau, Stat. der Linie Dels-Gnefen. | Buchwald   | 1 km Chaussee bis Trebnitz.            | 1    |  |  |
|   |  | Reiberei   | 15 km meist Chaussee bezgl.            | 3,50 |  |  |
|   |  | Grochow    | 15 km bezgl.                           | 4    |  |  |
|   |  | Poln.-Mühl | 17,5 km mst. Chausf. bis Frauenwaldau. | 1,50 |  |  |
|   |  | Malters    | 6 km bezgl.                            | 5,2  |  |  |
|   |  | Kuhbrück   | 5,5 km bezgl.                          | 2,50 |  |  |
|   |  | St. Graben | 4 km Erdweg bis Gr. Graben.            |      |  |  |

**221. Königl. Oberförsterei Kath. Hammer, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|  |  |              |                        |         |  |  |
|--|--|--------------|------------------------|---------|--|--|
| <b>Kath. Hammer,</b><br>Post<br>Kreis <b>Trebnitz.</b> | Je 14 km nach Trebnitz und nach Millitsch (Chaussee). — 13 km schlechter Landweg bis Frauenwaldau. — 9 km guter Landweg nach Kleinbahnstat. Birnbäumel. Fahrpost 1 mal tägl. von Kath. Hammer n. Trebnitz u. Obernied. | Kath.-Hammer | 15-21 km bis Trebnitz. | 2,5-3,5 |  |  |
|  |  | Geierswald   | 5-8 km b. Birnbäumel.  | 1,5-3   |  |  |
|  |  | Wrietsche    | 17-21 km bis Trebnitz. | 2,5-3,5 |  |  |
|  |  | Ujeschütz    | 2-5 km b. Birnbäumel.  | 1,5-3   |  |  |
|  |  | Waldeck      | 20-24 km bis Trebnitz. | 2,5-3,5 |  |  |
|  |  |              | 1-5 km b. Birnbäumel.  | 1,5-3   |  |  |

**222. Königl. Oberförsterei Donnerwalde, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Millitsch,</b><br>Post und Kreis <b>Millitsch.</b> | Bahnhof am Orte; Entfern. von Millitsch bis an die Reviergrenze 9 km Chaussee. | Nächster Güterbahnhof Frauenwaldau. Anfuhrkosten je nach Entfernung von 2 Mf. ab pro fm. |
|---|--|--|

**223. Königl. Oberförsterei Schöneiche, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|   |   |          |   |     |                    |     |
|---|---|----------|---|-----|--------------------|-----|
| <b>Schöneiche,</b><br>Post und Kreis <b>Wohlau.</b> | 8 km (davon 6 Chaussee) über Reudchen nach Wohlau (Linie Breslau-Neppen-Stettin). | Freibei  | 8 km Landweg bis Wohlau.                | 3   |                    |     |
|   |   | Seibau   | 5 km theils Chaussee theils Ldw. bezgl. | 2,3 |                    |     |
|   |   | Tarzdorf | 12 km halb Chaussee bezgl.              | 4   | 4 km bis Oder-Abt. | 2   |
|   |   | Gleinau  |   |     | 3 km bezgl.        | 1,8 |
|   |   | Dorschen |   |     | 3 km bezgl.        | 1,8 |

**224. Königl. Oberförsterei Nimkau, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|   |  |   |                               |  |                    |  |
|---|--|---|-------------------------------|--|--------------------|--|
| <b>Nimkau,</b><br>Post,<br>Kreis <b>Neumarkt.</b> | 0,5 km von Station Nimkau entfernt, dicht am Dorf gelegen. | Reichswald  | 5 km Landweg bis Dyhernfurth. |  | 4 km zur Oder-Abt. |  |
|   |  | Rippeln   | 2-4 km bis Nimkau.            |  |                    |  |
|   |  | Hafenwerder   | bezgl.                        |  |                    |  |
|   |  | Eichenhölzer aus dem Oberwald meist verfügbar, sonst Bahnhof Maltzsch und Neumarkt, 3-7 km entfernt, theils Landweg, theils Chaussee. |                               |  |                    |  |

**225. Königl. Oberförsterei Kottwitz, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|  |   |                              |                            |   |                   |     |
|--|---|------------------------------|----------------------------|---|-------------------|-----|
| <b>Kottwitz,</b><br>Post,<br>Kreis <b>Breslau.</b> | 7 km Erdweg über Grebelsitz bis Sambowitz. — 12 km Erdweg nach Ohlau (Schnellz.). — 22 km, davon 13 km Chaussee bis Breslau. Dampferverbindg. täglich nach Breslau und Ohlau. | Mehltheuer.                  | 6 km bef. Weg bis Strehlen | 4 |                   |     |
|  |   | Schutzbezirke links b. Ober. | 8 km Erdw. b. Lelsew.      | 6 | 3 km bis Oderabl. | 3   |
|  |   | Walle                        | Sambow. u. Kattern.        |   | nahe bei Oderabl. | 1   |
|  |   | Mar-gareth                   |                            |   | bezgl.            | 1   |
|  |   | Strachate                    |                            |   | bezgl.            | 1   |
|  |   | Grants                       |                            |   | bis Oderabl.      | 4,5 |
|  |   | Daupe                        |                            |   | bezgl.            | 4,5 |

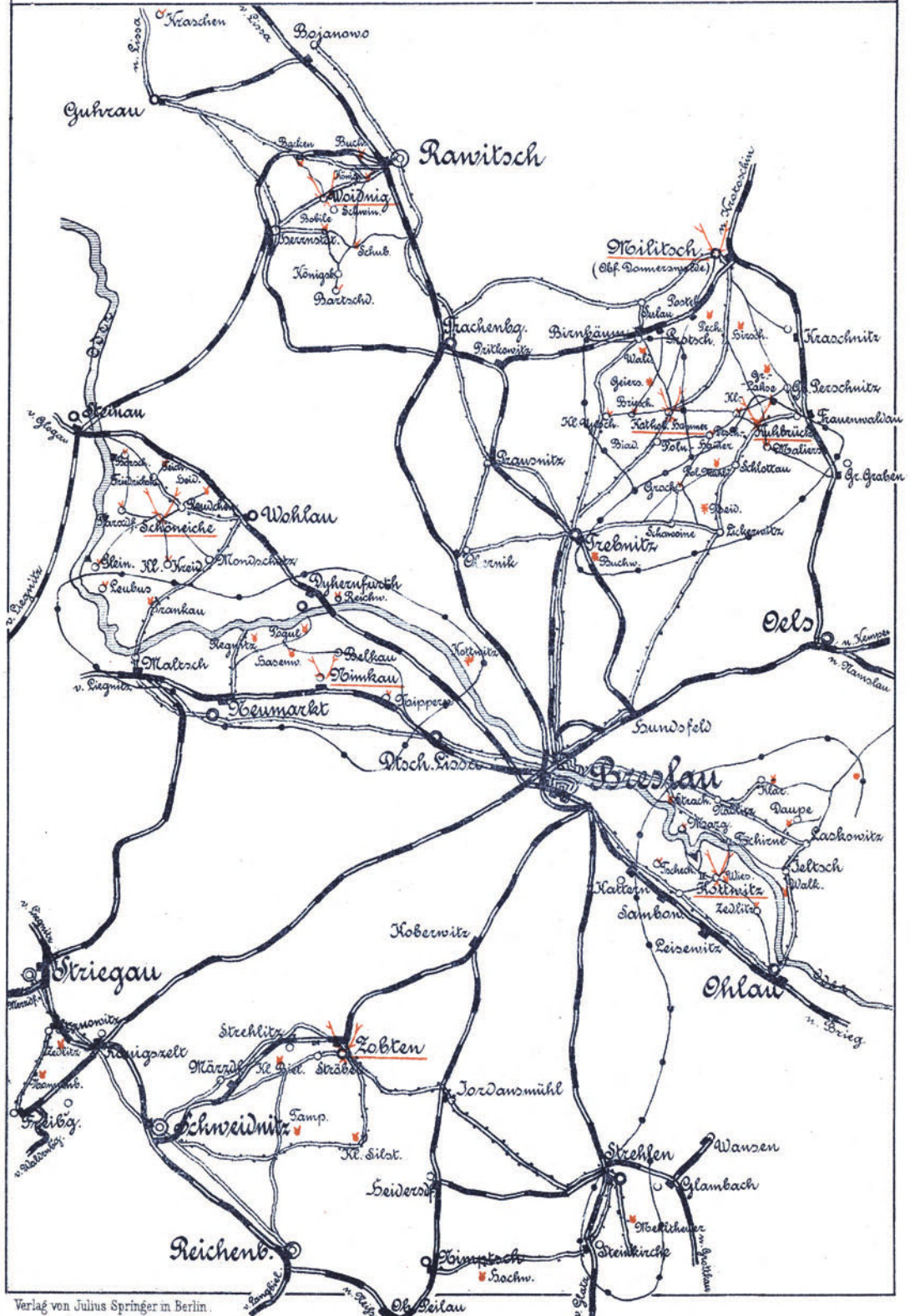
**226. Königl. Oberförsterei Zobten, Rgbz. Breslau. (Karte 18).**

|  |   |              |                                  |     |  |  |
|--|---|--------------|----------------------------------|-----|--|--|
| <b>Zobten,</b><br>Post,<br>Kreis <b>Schweidnitz.</b> | Zobten ist Station der Eisenbahn von Breslau nach Schweidnitz. (Breslau 37 km). | Silsterwiz   | 6 km bis Zobten.                 | 3   |  |  |
|  |   | Zobten       | 3,5 km bezgl.                    | 2,5 |  |  |
|  |   | Vielau       | 4 km bis Ströbel.                | 3   |  |  |
|  |   | Trampadel    | 9 km bis Zobten.                 | 3,5 |  |  |
|  |   | Nonnenbusch  | 4 km bis Freiburg ober Stanowitz | 3   |  |  |
|  |   | Bedlitzbruch | 3 km b. Königszelt.              | 3   |  |  |
|  |   | Schwald      | 3 km bis Nimpsch.                | 3   |  |  |

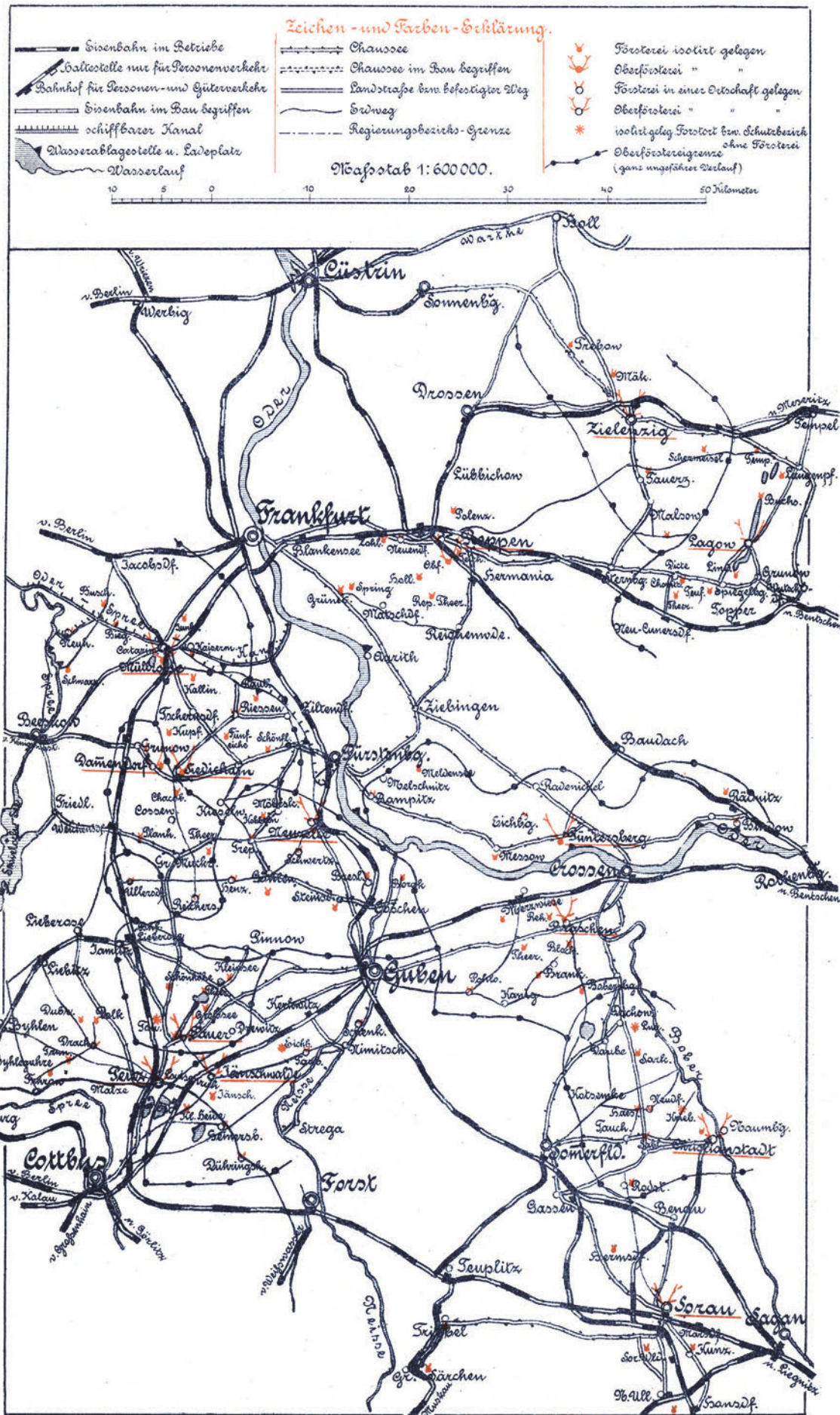


# Karte 18

Müller; Forstl. Adressbuch.



# Karte 17



# Karte 20

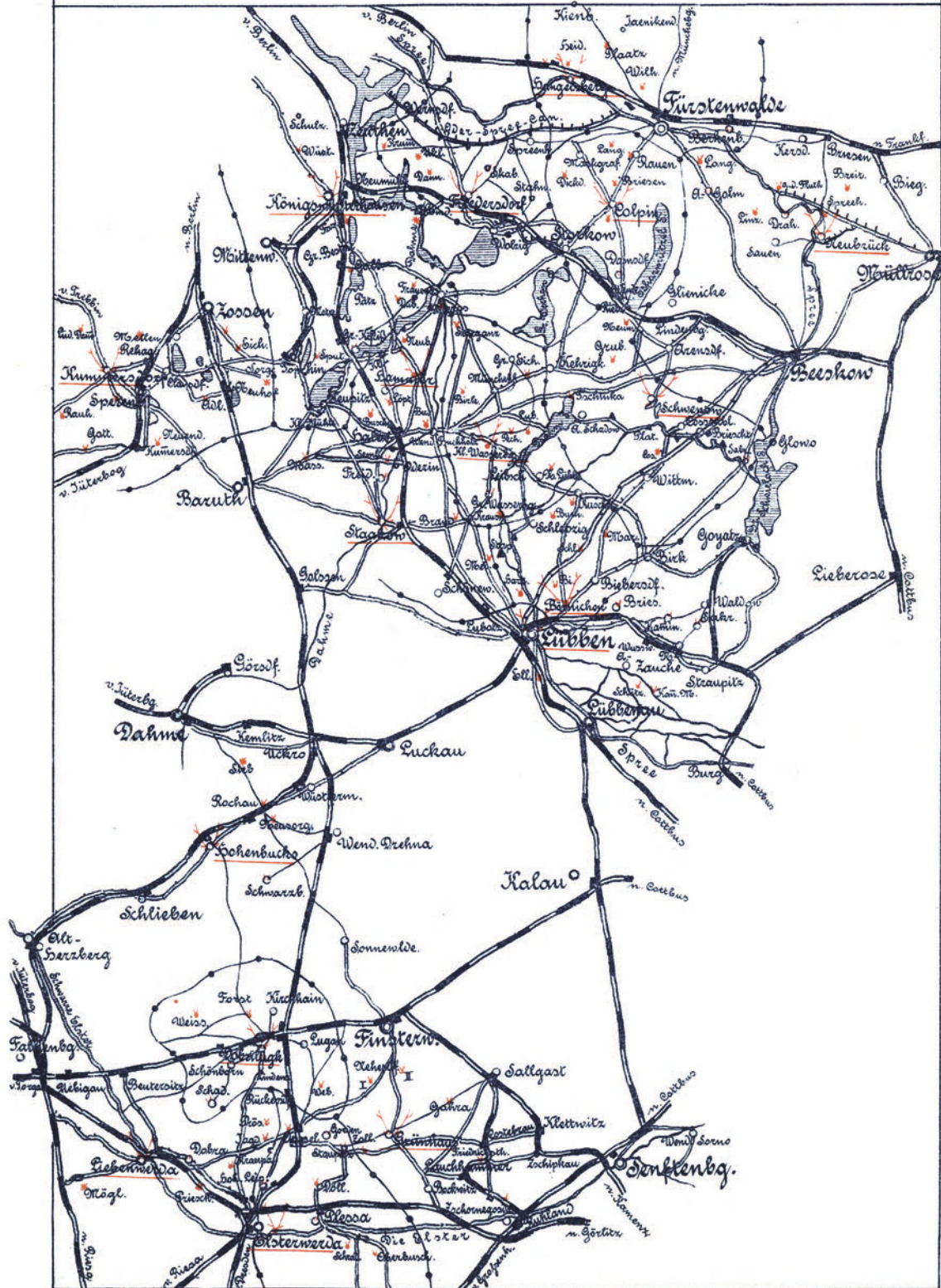
Müller, Forstl. Adressbuch.

**Zeichen- und Farben-Sklärung.**

|   |  |   |                                 |   |   |
|---|--|---|---------------------------------|---|---|
|  | Eisenbahn im Betriebe                  |  | Chaussee                        |  | Forsterei isoliert gelegen                                |
|  | Bahnhof nur für Personenverkehr        |  | Chaussee im Bau begriffen       |  | Oberforsterei " " "                                       |
|  | Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  | Landstraße beim befestigten Weg |  | Forsterei in einer Ortschaft gelegen                      |
|  | Eisenbahn im Bau begriffen             |  | Straße                          |  | Oberforsterei " " "                                       |
|  | schiffbarer Kanal                      |  | Straße                          |  | isoliert geleg. Forstort beim Schutzbezirk ohne Forsterei |
|  | Wasserablageort u. Ladeplatz           |  | Straße                          |  | Oberforstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)              |
|  | Wasserlauf                             |  | Straße                          |   |   |

Maßstab 1:600 000.

10 5 0 10 20 30 40 50 Kilometer



# Karte 19



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation   | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |   |                        |                             |                        |
|--|--|--|---|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof               | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>227. Königl. Oberförsterei Reisse, Rgbz. Oppeln. (Karte 19.)</b>                  |  |  |   |                        |                             |                        |
| Reisse, Breitestr. 40, Post und Kreis Reisse.  | Bahnhof am Orte.   | Ritterswalde   | 2,5 km Chff. b. Kaundf.                   | 1,50                   |                             |                        |
|  |  | Gänsdorf   | 10 km „ Neisse                            |                        |                             |                        |
|  |  | Al. Briesen  | 11,9 km Chaussee bis Münsterberg          | 3                      |                             |                        |
|  |  |  | 8,5 km meist Chaussee bis Neisse          | 2,50                   |                             |                        |
|  |  | Schwamelowitz  | 8 km meist Chaussee bis Ottmachau         | 2,50                   |                             |                        |
|  |  | Forst. Büstegut  | 13,5 km meist Chausf. bis Münsterberg     | 2,50                   |                             |                        |
| <b>228. Königl. Oberförsterei Karlsberg, Rgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>              |  |  |   |                        |                             |                        |
| Karlsberg (Geisheuer) Post, Kreis Neutrobo.  | 21 km Chaussee über Wünschelburg nach Bhf. Mittelsteine (Glatz-Dittersbach). Postomnibus Mittelsteine bis Wünschelburg. — 13 km Landweg nach Rückers-Bahnhof (Bahn Glatz-Rückers-Meinerz). | Auerbruch  | b. Bhf. Mittelsteine                      | 2,5-3,5                | 2-3                         |                        |
|  |  | Friedrichsgrund  |   |                        |                             |                        |
|  |  | Carlsberg S.   |   |                        |                             |                        |
|  |  | Carlsberg N.   |   |                        |                             |                        |
|  |  | Raschdorf  | bis Bhf. Rückers                          | 3                      |                             |                        |
|  |  | Dörnitzau  | 3 km Erdweg bis Silberberg                | 2                      |                             |                        |
| <b>229. Königl. Oberförsterei Hesselgrund, Rgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>            |  |  |   |                        |                             |                        |
| Hesselgrund, Post Altheide, Kreis Habelschwerdt.                                     | 5 km, davon 3 km Chaussee über Falkenhain, Ober-Alt-Wilmshorst nach Altheide (Linie Glatz-Rückers).  | Raschdorf  | desgl. bis Raschdorf                      | 2                      |                             |                        |
|  |  | Hammer   | 13 km meist Chaussee bis Habelschwerdt    | 2,60                   |                             |                        |
|  |  | Buchberg   | 12 km desgl.                              | 2,40                   |                             |                        |
|  |  | Wohldorf   | 10 km meist bef. Weg bis Altheide         | 2,00                   |                             |                        |
|  |  | Minneberg  | 8 km desgl.                               | 1,60                   |                             |                        |
|  |  | Königswalde  | 14 km desgl. bis Habelschwerdt            | 2,80                   |                             |                        |
| <b>230. Königl. Oberförsterei Meinerz, Rgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>                |  |  |   |                        |                             |                        |
| Meinerz, Post, Kreis Glatz.  | 5 km Chaussee bis Rückers (Linie Glatz-Rückers-Meinerz). Post 3mal täglich.  | Kaiserzw.  | 15 km meist Chaussee bis Rückers          | 2,5-3                  |                             |                        |
|  |  | Grünwald I und II  | 8-15 km desgl.                            | 2,5-3                  |                             |                        |
|  |  | Sohlau   | 8 km desgl.                               | 2-2,5                  |                             |                        |
|  |  | Grenzen-dorf   | 8 km desgl.                               | 2-2,5                  |                             |                        |
|  |  | Wieberzdorf  | 4,5 km desgl. und Altheide                | 1,5-2                  |                             |                        |
|  |  | Waldborf   | 4 km bef. Weg desgl.                      | 1,5-2                  |                             |                        |
| <b>231. Königl. Prinzl. Oberförsterei Kamenz, Rgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>         |  |  |   |                        |                             |                        |
| Kamenz, Post, Kreis Frankenstein.  | 2 km bis Bhf. Kamenz.  | Plotitz  | 3-5 km Landweg bis Reichenst. u. Wolmsdf. | 2-4                    |                             |                        |
|  |  | Maifriedorf  | 5 km Chaussee und Bhw. bis Reichenstein   | 2-4                    |                             |                        |
|  |  | Weißenberg   | 5-10 km Chff. desgl.                      | 2-4                    |                             |                        |
|  |  | Follmerzdorf   | 5-10 km desgl.                            | 2-4                    |                             |                        |
|  |  | Heinrichswalde   | 12 km Chff. b. Glatz                      | 2,5-4,5                |                             |                        |
|  |  | Gierichswalde  | 8 km Landweg und Chaussee nach Wartha     | 2-4                    |                             |                        |
| <b>232. Königl. Prinzl. Oberförsterei Seitenberg, Rgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>     |  |  |   |                        |                             |                        |
| Seitenberg an der Viele, Post, Kreis Habelschwerdt.                                  | 1,5 km Chaussee bis Bahnhof Seitenberg an der Viele.   | W. Viele   | 18 km Erdweg bis Seitenberg               | 3,50                   |                             |                        |
|  |  | Schw. Viele  | 18 km desgl.                              | 3,50                   |                             |                        |
|  |  | Koblitzbach  | 7 km desgl.                               | 2,50                   |                             |                        |
|  |  | Mühlbach   | 7 km Chausf. desgl.                       | 2                      |                             |                        |
|  |  | Neu-Mohrau   | 8 km desgl.                               | 2                      |                             |                        |
|  |  | Kamenz   | 8 km desgl.                               | 2                      |                             |                        |
| <b>233. Königl. Prinzl. Oberförsterei Schnallenstein, Rgbz. Breslau. (Karte 19.)</b> |  |  |   |                        |                             |                        |
| Schnallenstein, Post, Kreis Habelschwerdt.   | 4 km Chaussee bis Ebersdorf, Station der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn.   | W. Pfeilsgrund I-III   | 18 km Chff. b. Habelsch.                  | 3,56                   |                             |                        |
|  |  | Rosenthal  | 9 „ Bhw. „ Ebersdf.                       | 2,5                    |                             |                        |
|  |  | Rosenthal  | 9 „ Chausf. desgl.                        | 2                      |                             |                        |
|  |  | Lichtenwalde   | 18 „ Chaussee bis Habelschwerdt           | 3-3,5                  |                             |                        |
|  |  | Stuhlfeyffen   | 18 „ desgl.                               | 3-3,5                  |                             |                        |

Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehmetn.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).

**227. Königl. Oberförsterei Meisse,**

1086 ha. — meist eben, z. Th. hügelig, sehr parzell. Si. 0,4 Bu. 0,1 Fi. 0,1

Schb., Mitterswalde von Chaussee durchschnitten. Schb., Gläsendorf von Chaussee berührt, sonst außerhalb viele gute Chaus. — Fuhrleute in Volkmannsdorf und Meisse, in Schreibendorf und Müntzerberg, in Dittmahan und Seiffersdorf, in Kl. Brlejen, Milsdorf u. in Schwammelwitz.

Schb., Mitterswalde 40 fm Si., 4 fm Erl., 200 fm Ki., 40 fm Lä., 70 fm Fi.=Ta.=Stammh., 300 Fi.=Derbst. 290 Lä.=Derbst. Schb., Gläsendorf 110 fm Si., 20 fm Bu., 20 fm Li., 1100 fm Ki., 100 fm Lä.=Stammholz 200 fm Fi.=Ta.=Stammholz, 20 rm Lä.=Schichtungholz, 250 Stück Fi.=Derbholzstangen. Schb., Kl. Brlejen 160 fm Si.=Stammholz, 10 rm Si.=Schichtungholz, 80 rm Si.=Scheitholz. Schb., Schwammelwitz 50 fm Si.=Stammholz, 10 fm Asp.=Stammholz, 30 rm Si.=Scheitholz.

**228. Königl. Oberförsterei Karlsberg,**

3732 ha. — gebirg. Hauptrevier 600—900 m hoch, Silberb. Revierth. 39 km v. Obf. — Si. Ta. mit etwas N. L.

Innerhalb des Reviers Wegenez im Ausbau begriffen, Wege meist befestigt, zum Teil chausfirt. — Fuhrunternehmer in Friedrichsberg, Warzdorf (Dessreich) Rathen, Albenndorf, Müntschelburg, Halletsch, Mückers, Friedersdorf und Tschischney.

Schb., Auerbruch 1000 fm Fi.=Klöbe und Langholz  
 „ Friedrichsgrund 20 fm Bu.= 50 fm Si.= 2400 fm Fi.= und Ta.=Langholz.  
 „ Karlsberg S. 2200 fm Fi.= und Ta.=Langholz  
 „ Karlsberg N. 2600 „ „ „ 170 fm Bu.= 20 fm Si.=Langholz  
 „ Pajendorf 2200 fm Fi.= und Ta.= 160 fm Bu.=Langh.  
 „ Dörnka 500 „ „ „ 50 „ „ „  
 „ Herzogswalde 1150 „ „ „ 30 „ „ „  
 „ Rajchgrund 1500 „ „ „ 30 „ „ „

**229. Königl. Oberförsterei Nesselgrund,**

4786 ha. — gebirgig, Höhenunter-schied von 400—900 m. Si. 0,8 Ta. 0,1 Bu. } 0,1 Wi. }

Im Revier gute Wege, außerhalb gute Chausseen und Landwege. — Fuhrleute in Nesselgrund, Neu-Wasdorf, Gläsendorf, Mückerz, Laugenbrück, Friedrichswald in Böhmen, Neu-Wilmsdorf, Wohltdorf, Hammer, Neu-Lomnitz, Kaiserswalde.

| Schußbezirk    | Nutzholz (fm) |      | Brennholz (rm) |     |
|----------------|---------------|------|----------------|-----|
|                | Bu.           | Si.  | Si.            | Ta. |
| Hammer         | 120           | 2450 | 150            | 500 |
| Buchberg       | 120           | 730  | 170 b.         | 200 |
| Wohldorf       | 45            | 1000 | 80             | 200 |
| Minneberg      | 200           | 1800 | 200            | 400 |
| Königswalde    | 160           | 2400 | 100            | 400 |
| Kaiserswalde   | 450           | 1400 | 280            | 350 |
| Nesselgrund    | 100           | 1800 | 100            | 450 |
| Neubiebersdorf | 200           | 2800 | 200            | 600 |

**230. Königl. Oberförsterei Reinerz,**

6036 ha. — sehr gebirg. zusammenh. nur Wald-dorf hofirt. Si. 0,8 Ta. 0,1 Bu. } 0,1 Wi. }

Ausgedehntes Wegenez, zum größten Teil ausgebaut. Die Chaussee Reinerz-Kaiserswalde und Reinerz-Nesselgrund durchqueren das Revier. — Fuhrleute in Reinerz, Spebiteur Leuthold, außerdem Schramm und Kreisel in Grunwald.

Schb., Kaiserswalde 2000 fm Na.=Koll.=u. Langh. 50 fm Bu.=Kollh.  
 „ Grunwald I 2000 „ „ „ 40 „ „ „  
 „ Biebersdorf 2100 „ „ „ 20 „ „ „  
 „ Kohlau 2200 „ „ „ 50 „ „ „  
 „ Grunwald II 1700 „ „ „ 100 „ „ „  
 „ Grenzendorf 1800 „ „ „ 150 „ „ „  
 „ Walddorf 450 „ „ „

**231. Königl. Prinzl. Oberförsterei Kamenz,**

3645 ha. — 2/3 gebirgig, 1/3 hügelig, 1/3 eben, parzellirt. Si. u. Ta. 0,7 Bu. 0,1 Ki. 0,1 N. L. 0,1

Wegenez fast vollständig ausgebaut; anschließende Landwege gut fahrbar. — Fuhrleute Meßler in Gemmersdorf, sowie in Meichenstein und Kamitz bei Paritzkau.

Schb., Pottnitz 400 fm Si.= 700 fm Fi.= und Ta.= 50 fm Si.=Bau= und Schneideholz.  
 „ Maifriedsdorf 200 fm Bu.= 1000 fm Fi.= und Ta.=Bau= und Schneideholz.  
 „ Weisseberg 200 fm Bu.= 800 fm Fi.= und Ta.= Bau= und Schneideholz.  
 „ Folmersdorf 200 fm Bu.= 1300 fm Fi.= und Ta.=Bau= und Schneideholz.  
 „ Heinrichswalde 20 fm Bu.= 1400 fm Fi.= und Ta.= Bau= und Schneideholz.  
 „ Gierichswalde 1000 fm Fi.= u. Ta.=Bau= u. Schneideb.  
 „ Wartha 600 „ „ „ „ „ „  
 Ganzes Revier: 1500 fm Schleifholz 70 fm Ah.=Nutzholz.

**232. Königl. Prinzl. Oberförsterei Seitenberg,**

8180 ha. — gebirgig, zu-sammenh. Si. 1,0

Im Revier meist chausf. Wege. Außerhalb ziemlich schlechte Wege. — Fuhrleute Schmidt in Seitenberg, Harbig in Alt-Gersdorf, Faber in Nengersdorf, Rose in Wilhelmsthal, Luz in Bielandorf.

Schb., Weiße Biere 300 fm Fi.=Grubenh. 200 fm Fi.=Klöbe.  
 „ Schw. Biere 300 „ „ „ 300 „ „ „  
 „ Koblibach 200 „ „ „ „ „ „ „  
 „ Mühlbach 300 „ „ „ 200 „ „ „  
 „ Neu Mohrau 500 „ „ „ „ „ „ „  
 „ Kamitz 500 „ „ „ 100 fm Bu.=Klöbe 50 fm Bu.=Kollholz  
 „ Kleffengrund 400 fm Fi.=Grubenholz 50 fm Bu.=Klöbe 30 fm Bu.=Kollholz.  
 „ Seudorf 300 fm Fi.=Grubenholz.

**233. Königl. Prinzl. Oberförsterei Schnallenstein,**

4041 ha. — gebirgig, 3 Parzellen. Si. 1,0

Ausbau des neuen Wegenezes weit vorgeschritten. Holzabfuhr hauptsächlich im Winter per Schlitten überall gut zu ermöglichen. Außerhalb des Reviers gute Chausseen. — Fuhrunternehmer Geißler u. Neukler in Wölfelsgrund, Scholz in Kofenthal, Hartmann in Brand, Peunder in Stuhlseiffen.

Schb., Wölfelsgrund I—III 100 fm Bu.=Nubend. 15000 Stück Fi.=Derbholzst. 3000 fm Fi.=Klöbe 5000 fm Fi.=Grubenholzstämme.  
 Schb., Kofenthal 100 fm Fi.=Klöbe 400 fm Fi.=Grubenholz. 500 Stück Fi.=Derbholzstangen.  
 „ Lichtenwalde } 1000 fm Fi.=Klöbe 1600 fm Fi.=Grbh.  
 „ Stuhlseiffen } 12000 St. Fi.=Derbholzstangen.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Messoren u. Messerendare in nächster Nähe der Oberförsterei                          | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                                       | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|---|---|---|--|
| <b>Kgbz. Oppeln. (Karte 19.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In Ottmachau, Schloßbrauerei. In Kamnig, bei Mahlich. In Kaudorf, bei Brücke.   | In Meisse, Hotel weißer Schwan. Bei besch. Anspr. in dem 3,5 km entf. Dorfe Kamnig bei Mahlich oder in Kaudorf bei Brücke. (3 km). | Mietshwohn. in der Kreisst. Meisse. (24300 Einwohner, Kriegsschule, Landgericht.)   | Ev. und kath. Kirche und Gymnasium in Meisse.   | In Meisse.  | Wohn. f. verh. Ass. ist in Meisse oder auch in Münsterberg und Ottmachau erhältlich.   |
| <b>Kgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>   |  |   |   |   |  |
| In Carlsberg, bei Stiebler. In Silberberg, „Prinz v. Preußen“ u. „Sonne“.   | In Carlsberg, bei Stiebler und Gasth. zur Post, 150 m v. Oberf. In Stadt Silberberg, „Prinz v. Preuß.“ und „Kaiserhof“.            | Altes, großes Dienstgebäude, 1804 erbaut, Sandstein, im Dorfe Carlsberg gelegen. Chauff. unmittelf. am Hause.   | Evangel. Pfarre in Münschelburg. Kath. Pfarre in Passendorf. Dorfschule in Carlsberg. Gymnasium in Glas, 28 km Chauff., in 3 Std. zu err. | In Münschelburg, 11 km.   | Wohn. f. verh. Ass. in der Nähe nicht zu haben.  |
| <b>Kgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>   |  |   |   |   |  |
| In Ober-Alt-Wilmendorf, im Gasth. Neutwig.  | In Falkenhain bei Alt-heide, Gasth. Kitzler. (0,5 km).   | Schönes, neues, geräumiges Dienstgeb. im Dorfe Meißelgrund. Nächste Stadt ist Glas, (14900 Einwohner), Landgericht, Garnison.   | Kathol. Kirche und Pfarre in Alt-Lomnitz. Kathol. Gynn. in Glas, halbstünd. Fußw. bis Alt-Heide, von dort 45 Minut. Bahnfahrt.            | Arzt und Hausapoth. in Alt-heide. Amtsgericht in Glas.                      | Amtsvorsteher.   |
| <b>Kgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>   |  |   |   |   |  |
| In der Stadt Meinerz.   | In Meinerz, „Hotel Schwarzer Bär“, „Deutsch. Haus“.  | Altes Gebäude in der Stadt Meinerz. (2900 Einwohn.) Nächste gr. Stadt Glas, 1/2 Stunde Wagenfahrt bis Rückers, von dort 1 Stunde Bahnfahrt.                               | Ev. und kath. Kirche, Pfarre und Schule am Orte.  | 2 Aerzte, Apotheke, Amtsgericht am Orte.                                    | Amtsvorsteher, Forstamtsann.   |
| <b>Kgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>   |  |   |   |   |  |
| In Camenz, Gasth. zum schwarzen Adler.  | In Camenz, Gasth. schwarzer Adler. In Meichenstein, (10 km), Gasth. z. Post. In Warten, in Brauerei Rleisen, (10 km).              | Einfaches, gut erhalt. Wohnhaus, bequem und geräumig, am Eingang des Dorfes Leubitz gelegen (im Verkehr als „Oberförst. Camenz“ bezeichnet).                              | Ev. und kath. Kirche u. Schule in Camenz, in 10 bis 15 Min. erreichbar.   | 2 Aerzte und Apotheke in Camenz. Amtsger. in Frankenstein und Reichenstein. | Oberauff. über einige Privatwaldung. Land-schaftlicher Forsttagator.                   |
| <b>Kgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>   |  |   |   |   |  |
| In Seitenberg, Nassauer Hof.  | In Seitenberg, Nassauer Hof (5 Minut.). In Schwarzen-dorf, Preußisch. Hof, (15 Minut.).  | Gutes Dienstgeb. in Seitenberg, 500 Einwohner, an Chaussee gelegen.   | Evangel. Kirche in Landeck, kath. Kirche am Orte. Gynnaf. in Glas, 1 1/2 St. Bahnf. (pass. Fröhz. vorhanden).                             | Arzt u. Apotheke am Orte, (1,5 km). Amtsger. in Landeck.                    | Assist. bewohnt eine Dienstwohnung in Seitenberg.                                      |
| <b>Kgbz. Breslau. (Karte 19.)</b>   |  |   |   |   |  |
| In Wölfeisgrund, Gasth. z. Forelle. In Rosenthal, Herrschaftl. Brauerei. In Lichtenwalde, Gasth. Düppler Schanz. In Habelschwerdt, Hotel „3 Karpfen“. | Bei besch. Anspr. im Gasth. „zu den 3 Rosen“ und Herrschaftliche Brauerei in Rosenthal.  | Schönes neues Dienstgebäude in der Mitte des Dorfes Rosenthal, an Chaussee. Nächste Stadt Mittelwalde, 2900 Einw., 8 km. Kreisstadt Habelschwerdt, 6000 Einwohner, 14 km. | Kathol. Kirche und Volksschule im Orte. Ev. Kirche und Volksschule in Mittelwalde. Gynn. in Glas.   | In Oberzdorf, 5,5 km. Amtsger. in Mittelwalde.                              | Forstamtsann. für 2 Amtsger. — Assist. hat gemietete Dienstwohnung in Rosenthal.       |

|   |   |  |
|---|---|--|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers, Wertbeleg, der Hauptholzarten nach Zehnteiln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Zahresquantum der Hauptverkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|---|---|--|

**234. Königl. Oberförsterei Hangelberg,**

|   |  |   |                     |               |                   |                     |   |       |            |            |   |             |            |            |   |            |            |            |   |             |           |           |
|---|--|---|---------------------|---------------|-------------------|---------------------|---|-------|------------|------------|---|-------------|------------|------------|---|------------|------------|------------|---|-------------|-----------|-----------|
| <p>3799 ha. — eben, zusammenhängend, nur Schb., Berkenbrück entlegen. Kl. 1,0</p> | <p>Sandwege. Wassertransport auf der Spree nach Berlin. — Fuhrunternehmer Hempel und Harßke in Hangelberg.</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Wilhelmsbrück</td> <td>900 fm Kl.=Nutzh.</td> <td>1000 rm Kl.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Plaaß</td> <td>1100 " " "</td> <td>1000 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Heidegarten</td> <td>1000 " " "</td> <td>1200 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Hangelberg</td> <td>1000 " " "</td> <td>1800 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Berkenbrück</td> <td>500 " " "</td> <td>600 " " "</td> </tr> </table> | Schb.               | Wilhelmsbrück | 900 fm Kl.=Nutzh. | 1000 rm Kl.=Brennh. | " | Plaaß | 1100 " " " | 1000 " " " | " | Heidegarten | 1000 " " " | 1200 " " " | " | Hangelberg | 1000 " " " | 1800 " " " | " | Berkenbrück | 500 " " " | 600 " " " |
| Schb.   | Wilhelmsbrück  | 900 fm Kl.=Nutzh.   | 1000 rm Kl.=Brennh. |               |                   |                     |   |       |            |            |   |             |            |            |   |            |            |            |   |             |           |           |
| "   | Plaaß  | 1100 " " "  | 1000 " " "          |               |                   |                     |   |       |            |            |   |             |            |            |   |            |            |            |   |             |           |           |
| "   | Heidegarten  | 1000 " " "  | 1200 " " "          |               |                   |                     |   |       |            |            |   |             |            |            |   |            |            |            |   |             |           |           |
| "   | Hangelberg   | 1000 " " "  | 1800 " " "          |               |                   |                     |   |       |            |            |   |             |            |            |   |            |            |            |   |             |           |           |
| "   | Berkenbrück  | 500 " " "   | 600 " " "           |               |                   |                     |   |       |            |            |   |             |            |            |   |            |            |            |   |             |           |           |

**235. Königl. Oberförsterei Neubrück,**

|  |  |   |                     |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
|--|--|---|---------------------|-------------|---------------------|---------------------|---|-----------|-----------|------------|---|----------|-----------|-----------|---|------------|-----------|------------|---|----------|-----------|-----------|---|----------------|------------|-----------|---|----------|-----------|-----------|--|--|--------------------|--------------------|
| <p>5981 ha. — Gute Waldwege, auf Kl. Strecke Pflasterbahn. Oder-Spree-Kanal und Spree für Wassertransport. — Fuhrl. Dieß u. Krause zu Neubrück, Schröder zu Liegenbrück bei Mülltroje, Miethe u. Lenz zu Drahen-dorf bei Neubrück.</p> | <p>5981 ha. — meißt eben, z. Th. hügelig u. berg. Kl. 0,9<br/>Gl. } 0,1<br/>Erl. }</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Drahen-dorf</td> <td>1400 fm Kl.=Stammh.</td> <td>1800 fm Kl.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Linzmühle</td> <td>900 " " "</td> <td>1100 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Mit-Golm</td> <td>500 " " "</td> <td>700 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Lange-wahl</td> <td>900 " " "</td> <td>1100 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Neubrück</td> <td>700 " " "</td> <td>900 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Breitege-stell</td> <td>1000 " " "</td> <td>900 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Kersdorf</td> <td>800 " " "</td> <td>700 " " "</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>300 fm Gl.=Stammh.</td> <td>150 fm Gl.=Brennh.</td> </tr> </table> | Schb.               | Drahen-dorf | 1400 fm Kl.=Stammh. | 1800 fm Kl.=Brennh. | " | Linzmühle | 900 " " " | 1100 " " " | " | Mit-Golm | 500 " " " | 700 " " " | " | Lange-wahl | 900 " " " | 1100 " " " | " | Neubrück | 700 " " " | 900 " " " | " | Breitege-stell | 1000 " " " | 900 " " " | " | Kersdorf | 800 " " " | 700 " " " |  |  | 300 fm Gl.=Stammh. | 150 fm Gl.=Brennh. |
| Schb.  | Drahen-dorf  | 1400 fm Kl.=Stammh.   | 1800 fm Kl.=Brennh. |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
| "  | Linzmühle  | 900 " " "   | 1100 " " "          |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
| "  | Mit-Golm   | 500 " " "   | 700 " " "           |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
| "  | Lange-wahl   | 900 " " "   | 1100 " " "          |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
| "  | Neubrück   | 700 " " "   | 900 " " "           |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
| "  | Breitege-stell   | 1000 " " "  | 900 " " "           |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
| "  | Kersdorf   | 800 " " "   | 700 " " "           |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |
|  |  | 300 fm Gl.=Stammh.  | 150 fm Gl.=Brennh.  |             |                     |                     |   |           |           |            |   |          |           |           |   |            |           |            |   |          |           |           |   |                |            |           |   |          |           |           |  |  |                    |                    |

**236. Königl. Oberförsterei Golpin,**

|  |   |  |                     |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
|--|---|--|---------------------|----------|-----------------------|--------------------|---|--------|-----------|------------|---|-------|----------------------------|---------------------|--|--|-----------------|--|---|---------|-----------------------------|---------------------|--|--|-----------------|--|---|----------|---------------------|-----------------|---|-----------|------------|-----------|
| <p>5101 ha. — im östlichen und südlich. Theil hügel, sonst eben. Kl. 0,99<br/>Gl. 0,01</p> | <p>Wegenez planmäßig ausgebaut und tabellos, lose Strecken befestigt; Kommunikationswege sind meißt Lehmklezbahnen. Chauffee Storkow-Fürstentw. durchschneidet das Revier von NO. nach SW. Eigene Holzabl. am Oder-Spree-Canal. Andere Abl. betachb. — Fuhrleute Dommel in Golpin, Gatsche in Braunsdorf.</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Damsdorf</td> <td>250 fm schwach. Bauh.</td> <td>450 rm Na.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Golpin</td> <td>500 " " "</td> <td>1000 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Nauen</td> <td>400 fm stark. Schiffsbauh.</td> <td>1800 rm Na.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>800 fm Bauholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Briejen</td> <td>200 fm starkes Schiffsbauh.</td> <td>1600 rm Na.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>800 fm Bauholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Dickdamm</td> <td>1000 rm Na.=Brennh.</td> <td>350 fm Bauholz.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Langendam</td> <td>2000 " " "</td> <td>450 " " "</td> </tr> </table> | Schb.               | Damsdorf | 250 fm schwach. Bauh. | 450 rm Na.=Brennh. | " | Golpin | 500 " " " | 1000 " " " | " | Nauen | 400 fm stark. Schiffsbauh. | 1800 rm Na.=Brennh. |  |  | 800 fm Bauholz. |  | " | Briejen | 200 fm starkes Schiffsbauh. | 1600 rm Na.=Brennh. |  |  | 800 fm Bauholz. |  | " | Dickdamm | 1000 rm Na.=Brennh. | 350 fm Bauholz. | " | Langendam | 2000 " " " | 450 " " " |
| Schb.  | Damsdorf  | 250 fm schwach. Bauh.  | 450 rm Na.=Brennh.  |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
| "  | Golpin  | 500 " " "  | 1000 " " "          |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
| "  | Nauen   | 400 fm stark. Schiffsbauh.   | 1800 rm Na.=Brennh. |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
|  |   | 800 fm Bauholz.  |                     |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
| "  | Briejen   | 200 fm starkes Schiffsbauh.  | 1600 rm Na.=Brennh. |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
|  |   | 800 fm Bauholz.  |                     |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
| "  | Dickdamm  | 1000 rm Na.=Brennh.  | 350 fm Bauholz.     |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |
| "  | Langendam   | 2000 " " "   | 450 " " "           |          |                       |                    |   |        |           |            |   |       |                            |                     |  |  |                 |  |   |         |                             |                     |  |  |                 |  |   |          |                     |                 |   |           |            |           |

**237. Königl. Oberförsterei Friedersdorf,**

|   |   |  |                       |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
|---|---|--|-----------------------|------------|----------------------|---------------------|--|--|-----------------------|--|---|--------|--------------------------|-----------------------|---|-------------|-----------------------|---------------------|--|--|-----------------------|--|---|--------|----------------------|---------------------|--|--|-----------------------|--|---|-------------|----------------------|---------------------|--|--|--|--|
| <p>4974 ha. — eben, Kl. nur wenig Gl. u. Bl. 2 fast zusammenh. Parzellen.</p> | <p>Innerhalb des Reviers theilweise befest. Wege, außerhalb vielfach schlechte Sandwege. Oder-Spree-Kanal und die durch Kanäle mit Spree und Dahme verbundenen Seen sind Hauptabfuhrstraßen. — Fuhrleute Hartmann in Friedersdorf, Richter in Bernsdorf, und Bauern daselbst, sowie in Dannenreich.</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Stahnsdorf</td> <td>800 fm Kl.=Langnuth.</td> <td>500 St. Kl.=Derbst.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>800 rm Kl.=Brennholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Scabhy</td> <td>500 fm Kl.=Langnuthholz,</td> <td>130 rm Kl.=Brennholz.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Dannenreich</td> <td>1100 fm Kl.=Langnuth.</td> <td>300 St. Kl.=Derbst.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>100 rm Kl.=Brennholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Uckley</td> <td>700 fm Kl.=Langnuth.</td> <td>500 St. Kl.=Derbst.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>100 rm Kl.=Brennholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Krummenluch</td> <td>700 fm Kl.=Langnuth.</td> <td>2000 rm Kl.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td colspan="2">Ganzes Revier: 500—1000 fm Kl.=Grubenholz.</td> </tr> </table> | Schb.                 | Stahnsdorf | 800 fm Kl.=Langnuth. | 500 St. Kl.=Derbst. |  |  | 800 rm Kl.=Brennholz. |  | " | Scabhy | 500 fm Kl.=Langnuthholz, | 130 rm Kl.=Brennholz. | " | Dannenreich | 1100 fm Kl.=Langnuth. | 300 St. Kl.=Derbst. |  |  | 100 rm Kl.=Brennholz. |  | " | Uckley | 700 fm Kl.=Langnuth. | 500 St. Kl.=Derbst. |  |  | 100 rm Kl.=Brennholz. |  | " | Krummenluch | 700 fm Kl.=Langnuth. | 2000 rm Kl.=Brennh. |  |  | Ganzes Revier: 500—1000 fm Kl.=Grubenholz. |  |
| Schb.   | Stahnsdorf  | 800 fm Kl.=Langnuth.   | 500 St. Kl.=Derbst.   |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
|   |   | 800 rm Kl.=Brennholz.  |                       |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
| "   | Scabhy  | 500 fm Kl.=Langnuthholz,   | 130 rm Kl.=Brennholz. |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
| "   | Dannenreich   | 1100 fm Kl.=Langnuth.  | 300 St. Kl.=Derbst.   |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
|   |   | 100 rm Kl.=Brennholz.  |                       |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
| "   | Uckley  | 700 fm Kl.=Langnuth.   | 500 St. Kl.=Derbst.   |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
|   |   | 100 rm Kl.=Brennholz.  |                       |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
| "   | Krummenluch   | 700 fm Kl.=Langnuth.   | 2000 rm Kl.=Brennh.   |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |
|   |   | Ganzes Revier: 500—1000 fm Kl.=Grubenholz.   |                       |            |                      |                     |  |  |                       |  |   |        |                          |                       |   |             |                       |                     |  |  |                       |  |   |        |                      |                     |  |  |                       |  |   |             |                      |                     |  |  |  |  |

**238. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Königswusterhausen,**

|  |   |   |                        |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|--|---|---|------------------------|------------|-------------------------|------------------|--|--|-----------------------|--|---|-----------|-------------------------|---------------------|--|--|----------------------|--|---|-----------|--------------------|-------|--|--|-----------------------|---------------|---|-------------|--------------------|-------|--|--|-----------------------|---------------|---|--------|------------------------------|--------------------|--|--|-----------------------|--|---|-----------|--------------------|------------------------|---|--------------------|---------------------|-----------------------|--|--|------------------|-----------------------|
| <p>6938 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,74<br/>Gl. 0,21<br/>Erl. } 0,05<br/>Bl. }</p> | <p>4 Chauffeen durchkreuzen das Revier. Diese sind durch 2 befestigte Hauptabfuhrwege verbunden. Die Ablagen, bequem zu erreichen, liegen an der Seentette des Schiff-fahrtskanals Teupitz-Neumühle, resp. an der Dahme. — Fuhrleute Degener in Königswusterhausen, ferner Bauern in Köriß und Mosen.</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Sputendorf</td> <td>150 fm Bl.=Erl.=Brennh.</td> <td>200 fm Kl.=Nuth.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>100 fm Kl.=Brennholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Gr. Köriß</td> <td>100 fm Bl.=Erl.=Brennh.</td> <td>70 fm Kl.=Nuthholz,</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>300 fm Kl.=Brennholz</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Frauensee</td> <td>700 fm Kl.=Brennh.</td> <td>Schb.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>210 fm Kl.=Brennholz.</td> <td>Gallun-sbrück</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Windowbrück</td> <td>280 fm Kl.=Brennh.</td> <td>Schb.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>140 fm Kl.=Brennholz.</td> <td>Schulzen-dorf</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Dubrow</td> <td>700 fm Gl., 500 fm Kl.=Nuth.</td> <td>700 fm Gl.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>700 fm Kl.=Brennholz.</td> <td></td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Wüstemarf</td> <td>140 fm Gl.=Brennh.</td> <td>1540 fm Kl.=Brennholz.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Königswusterhausen</td> <td>50 fm Gl.=Nuthholz,</td> <td>210 fm Gl.=Brennholz,</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>140 fm Kl.=Nuth.</td> <td>210 fm Kl.=Brennholz.</td> </tr> </table> | Schb.                  | Sputendorf | 150 fm Bl.=Erl.=Brennh. | 200 fm Kl.=Nuth. |  |  | 100 fm Kl.=Brennholz. |  | " | Gr. Köriß | 100 fm Bl.=Erl.=Brennh. | 70 fm Kl.=Nuthholz, |  |  | 300 fm Kl.=Brennholz |  | " | Frauensee | 700 fm Kl.=Brennh. | Schb. |  |  | 210 fm Kl.=Brennholz. | Gallun-sbrück | " | Windowbrück | 280 fm Kl.=Brennh. | Schb. |  |  | 140 fm Kl.=Brennholz. | Schulzen-dorf | " | Dubrow | 700 fm Gl., 500 fm Kl.=Nuth. | 700 fm Gl.=Brennh. |  |  | 700 fm Kl.=Brennholz. |  | " | Wüstemarf | 140 fm Gl.=Brennh. | 1540 fm Kl.=Brennholz. | " | Königswusterhausen | 50 fm Gl.=Nuthholz, | 210 fm Gl.=Brennholz, |  |  | 140 fm Kl.=Nuth. | 210 fm Kl.=Brennholz. |
| Schb.  | Sputendorf  | 150 fm Bl.=Erl.=Brennh.   | 200 fm Kl.=Nuth.       |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|  |   | 100 fm Kl.=Brennholz.   |                        |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
| "  | Gr. Köriß   | 100 fm Bl.=Erl.=Brennh.   | 70 fm Kl.=Nuthholz,    |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|  |   | 300 fm Kl.=Brennholz  |                        |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
| "  | Frauensee   | 700 fm Kl.=Brennh.  | Schb.                  |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|  |   | 210 fm Kl.=Brennholz.   | Gallun-sbrück          |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
| "  | Windowbrück   | 280 fm Kl.=Brennh.  | Schb.                  |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|  |   | 140 fm Kl.=Brennholz.   | Schulzen-dorf          |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
| "  | Dubrow  | 700 fm Gl., 500 fm Kl.=Nuth.  | 700 fm Gl.=Brennh.     |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|  |   | 700 fm Kl.=Brennholz.   |                        |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
| "  | Wüstemarf   | 140 fm Gl.=Brennh.  | 1540 fm Kl.=Brennholz. |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
| "  | Königswusterhausen  | 50 fm Gl.=Nuthholz,   | 210 fm Gl.=Brennholz,  |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |
|  |   | 140 fm Kl.=Nuth.  | 210 fm Kl.=Brennholz.  |            |                         |                  |  |  |                       |  |   |           |                         |                     |  |  |                      |  |   |           |                    |       |  |  |                       |               |   |             |                    |       |  |  |                       |               |   |        |                              |                    |  |  |                       |  |   |           |                    |                        |   |                    |                     |                       |  |  |                  |                       |

**239. Königl. Oberförsterei Kummerdorf,**

|  |  |   |                      |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
|--|--|---|----------------------|-------------|---------------------|--------------------|--|--|-------------|------------|---|-----------|---------------------|---------------------|---|--------|------------|-----------|---|------------|------------|-----------|---|-----------|------------|------------|---|-------------|------------|-----------|--|--|-------------|-------------|---|--------|--------------------|----------------------|---|-------|-----------|-----------|---|--------|-----------|-----------|
| <p>6671 ha. — Reidlich gute Landwege, Lehmstr. und viele Chauffeen. — Fuhrunternehmer Ebers in Zoffen, Dieß in Kummerdorf, Schulz in Sperenberg.</p> | <p>6671 ha. — eben, außer dem Hauptrev., 3 Parzellen. Kl. 1,0<br/>Gl. Erl.</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Adlershorst</td> <td>1900 fm Na.=Stammh.</td> <td>600 rm Na.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>100 fm Erl.</td> <td>50 rm Erl.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Neuendorf</td> <td>2000 fm Na.=Stammh.</td> <td>1000 rm Na.=Brennh.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Gottow</td> <td>1000 " " "</td> <td>700 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Sperenberg</td> <td>1600 " " "</td> <td>700 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Rauhbusch</td> <td>1900 " " "</td> <td>1000 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Kummer-sbf.</td> <td>1500 " " "</td> <td>700 " " "</td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td>150 fm Erl.</td> <td>100 rm Erl.</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Zoffen</td> <td>700 fm Na.=Stammh.</td> <td>500 fm Na.=Brennholz</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Eiche</td> <td>100 " " "</td> <td>400 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Mellen</td> <td>200 " " "</td> <td>200 " " "</td> </tr> </table> | Schb.                | Adlershorst | 1900 fm Na.=Stammh. | 600 rm Na.=Brennh. |  |  | 100 fm Erl. | 50 rm Erl. | " | Neuendorf | 2000 fm Na.=Stammh. | 1000 rm Na.=Brennh. | " | Gottow | 1000 " " " | 700 " " " | " | Sperenberg | 1600 " " " | 700 " " " | " | Rauhbusch | 1900 " " " | 1000 " " " | " | Kummer-sbf. | 1500 " " " | 700 " " " |  |  | 150 fm Erl. | 100 rm Erl. | " | Zoffen | 700 fm Na.=Stammh. | 500 fm Na.=Brennholz | " | Eiche | 100 " " " | 400 " " " | " | Mellen | 200 " " " | 200 " " " |
| Schb.  | Adlershorst  | 1900 fm Na.=Stammh.   | 600 rm Na.=Brennh.   |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
|  |  | 100 fm Erl.   | 50 rm Erl.           |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Neuendorf  | 2000 fm Na.=Stammh.   | 1000 rm Na.=Brennh.  |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Gottow   | 1000 " " "  | 700 " " "            |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Sperenberg   | 1600 " " "  | 700 " " "            |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Rauhbusch  | 1900 " " "  | 1000 " " "           |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Kummer-sbf.  | 1500 " " "  | 700 " " "            |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
|  |  | 150 fm Erl.   | 100 rm Erl.          |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Zoffen   | 700 fm Na.=Stammh.  | 500 fm Na.=Brennholz |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Eiche  | 100 " " "   | 400 " " "            |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |
| "  | Mellen   | 200 " " "   | 200 " " "            |             |                     |                    |  |  |             |            |   |           |                     |                     |   |        |            |           |   |            |            |           |   |           |            |            |   |             |            |           |  |  |             |             |   |        |                    |                      |   |       |           |           |   |        |           |           |

**240. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Hammer,**

|   |  |  |                      |          |                        |                      |   |        |            |           |   |          |            |           |   |         |            |           |   |               |           |           |
|---|--|--|----------------------|----------|------------------------|----------------------|---|--------|------------|-----------|---|----------|------------|-----------|---|---------|------------|-----------|---|---------------|-----------|-----------|
| <p>6481 ha. — eben, gut geschlossen. Kl. 0,9<br/>Erl. 0,1</p> | <p>Drei Chauffeen und viele gute Lehmklezwege. Fldherel auf der Dahme und Schiff-fahrt auf der Seentette vom Teupitzer See an, in die schiffbare Dahme bis Berlin. — Fuhrleute in Wend. Buchholz, Köriß, Permsdorf, Münchehofe, Prieros.</p> | <table border="1"> <tr> <td>Schb.</td> <td>Buchholz</td> <td>2500 fm Kl.=Bauh Holz.</td> <td>300 rm Kl.=Brennholz</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Löpten</td> <td>1100 " " "</td> <td>500 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Neubrück</td> <td>1100 " " "</td> <td>300 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Prieros</td> <td>1000 " " "</td> <td>200 " " "</td> </tr> <tr> <td>"</td> <td>Buschmecterei</td> <td>500 " " "</td> <td>200 " " "</td> </tr> </table> | Schb.                | Buchholz | 2500 fm Kl.=Bauh Holz. | 300 rm Kl.=Brennholz | " | Löpten | 1100 " " " | 500 " " " | " | Neubrück | 1100 " " " | 300 " " " | " | Prieros | 1000 " " " | 200 " " " | " | Buschmecterei | 500 " " " | 200 " " " |
| Schb.   | Buchholz   | 2500 fm Kl.=Bauh Holz.   | 300 rm Kl.=Brennholz |          |                        |                      |   |        |            |           |   |          |            |           |   |         |            |           |   |               |           |           |
| "   | Löpten   | 1100 " " "   | 500 " " "            |          |                        |                      |   |        |            |           |   |          |            |           |   |         |            |           |   |               |           |           |
| "   | Neubrück   | 1100 " " "   | 300 " " "            |          |                        |                      |   |        |            |           |   |          |            |           |   |         |            |           |   |               |           |           |
| "   | Prieros  | 1000 " " "   | 200 " " "            |          |                        |                      |   |        |            |           |   |          |            |           |   |         |            |           |   |               |           |           |
| "   | Buschmecterei  | 500 " " "  | 200 " " "            |          |                        |                      |   |        |            |           |   |          |            |           |   |         |            |           |   |               |           |           |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Hgbz. Frankfurt a/O. (Karte 20.)**

|                             |   |   |   |                               |   |
|-----------------------------|---|---|---|-------------------------------|---|
| In Hangelberg bei Graebert. | In Hangelberg, Spreeschlößchen von Graebert, 5 Minuten vom Bhf. | Altes Dienstgebäude, 5 Min. vom Bhf. Hangelberg entfernt. Vorortsverkehr nach Berlin und Fürstenwalde (Sprece) täglich 12mal. | Ev. Versaal, Schule, Hilfsprediger in Hangelberg. Kath. Gottesdienst u. Gymnasium in Fürstenwalde, täglich per Bahn zu erreichen. | In Fürstenwalde a. d. Sprece. | Oberaufsicht der Müncheberger Stadtforst. — Für verheir. Assessor Wohnung in Hangelberg zu haben. |
|-----------------------------|---|---|---|-------------------------------|---|

**Hgbz. Frankfurt a/O. (Karte 20.)**

|                              |                              |  |   |                    |  |
|------------------------------|------------------------------|--|---|--------------------|--|
| In Neubrück bei Gastw. Paul. | In Neubrück bei Gastw. Paul. | Altes Gehöft am Westrande der Ortschaft Neubrück, 700 Einwohner. Nächste Stadt Beeskow, 13 km, 4200 Einwohner, Garnison. | Evg. Kirche u. Pfarre in Sauen, 5 km. Schule im Dorf Neubrück, 3 Minuten. | In Beeskow, 13 km. | Amts- u. Gutsvorst. — Wohn. für verheir. Assessor im Ort zu haben. |
|------------------------------|------------------------------|--|---|--------------------|--|

**Hgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |  |   |  |             |  |
|---|--|---|--|-------------|--|
| In Colpin, Gasth. Lamprecht. In Fürstenwalde, Gasth. zum Kronprinzen, am Bahnhof. | Bei sehr bescheid. Anspr. in Colpin, Gasthof Lamprecht. In Fürstenwalde, Gasth. Kronprinz. | Einstöckiges Wohnhaus, alt, unzureichend, im fl. Dorfe Colpin. Wirtschaftsräume nur zum Teil genügend. Besonderes Jägerhaus für Bureau. Nächste Stadt Fürstenwalde (10 km) 16700 Einwohner, Garnison. | Evg. Kirche u. Pfarre in Storkow, 3/4 Stb. Schule in Colpin. Gymnasium u. kath. Gottesdienst in Fürstenwalde, 1/4 Stb. Wagenfahrt. | In Storkow. | Amtsvorst. — Wohnung für verheir. Assessor nur in Fürstenwalde oder in Storkow zu hab. |
|---|--|---|--|-------------|--|

**Hgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|                                  |  |  |   |                                      |   |
|----------------------------------|--|--|---|--------------------------------------|---|
| In Friedersdorf bei Voigtländer. | Bei besch. Anspr. in Friedersdorf bei Wallas und bei Wittwe Voigtländer. | Altes gesundes und recht ger. Wohnhaus mit Mansardengeschöft mitten im Dorfe Friedersdorf (1400 Einwohner). Berlin in 1/4 St. Bahnf. zu erreichen. | Ev. Kirche, Pfarre und Schule in Friedersdorf. Gynn. in Fürstenwalde. | Arzt m. Hausapothek in Friedersdorf. | Amtsvorsteher. — Wohn. für verheir. Ass. z. St. nicht zu haben. |
|----------------------------------|--|--|---|--------------------------------------|---|

**Hgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|                                      |                                      |   |   |          |  |
|--------------------------------------|--------------------------------------|---|---|----------|--|
| In Königs wusterhausen, Hotel Pfuhl. | In Königs wusterhausen, Hotel Pfuhl. | Älteres Dienstgebäude am Markt zu Königs wusterhausen, 3500 Einwohner. Vorortverkehr mit Berlin (50 Minuten Bahnfahrt.) | Ev. u. kath. Kirche u. Schulen am Orte. | In Orte. | Amts- u. Gutsvorst. Forstamtsanw. — Verheir. Ass. könnte im Orte wohnen. |
|--------------------------------------|--------------------------------------|---|---|----------|--|

**Hgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |  |   |  |            |   |
|---|--|---|--|------------|---|
| In Zossen, bei Paul. In Kummerdorf, bei Düring. | In Kummerdorf bei Düring. In Sperenberg bei Görtlich. In Gausdorf bei Sange. | Dienstwohnung im Dorfe Kummerdorf, altes Gebäude. — Berlin von Sperenberg aus in 45 Min. Bahnf. zu erreichen. | Evg. Kirche in Sperenberg. Kath. Kapelle Schießpl. Kummerdorf. | In Zossen. | Amtsvorst. — 3. St. Assistent in Rehagen. Bahnst. |
|---|--|---|--|------------|---|

**Hgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|                                |                                      |   |   |                    |   |
|--------------------------------|--------------------------------------|---|---|--------------------|---|
| In Wend. Buchholz bei Mierhfe. | In Wend. Buchholz bei Mierhfe, 5 km. | Sehr schönes neues Dienstgebäude mit guten Wirtschaftsräumen an der Chaussee von Wend. Buchholz (1228 Einw.), 5 km, nach Königswusterhausen, 19 km. | Ev. Pfarre u. Schule in Wend. Buchholz. | In Wend. Buchholz. | Amtsvorst. — Landesbeamter. — Wohnung für verheir. Assessor in Wend. Buchholz erhältlich. |
|--------------------------------|--------------------------------------|---|---|--------------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**234. Königl. Oberförsterei Hangelsberg, Rgbz. Frankfurt. (Karte 20.)**

|  |                              |               |                                      |      |                           |      |             |      |
|--|------------------------------|---------------|--------------------------------------|------|---------------------------|------|-------------|------|
| <b>Hangelsberg,</b><br>Post,<br>Kreis Lebus. | 1/2 km bis Bhf. Hangelsberg. | Wilhelmsbrück | 6 km bis Hangelsberg u. Fürstenwalde | 2    | 6 km bis Spreeabl. desgl. | 2    |             |      |
|  |                              | Plaaß         | desgl.                               | 2    |                           |      |             |      |
|  |                              | Heidegarten   | 3 km desgl.                          | 1,25 |                           |      | 3 km desgl. | 1,25 |
|  |                              | Hangelsberg   | desgl.                               | 1,25 |                           |      | desgl.      | 1,25 |
|  |                              | Berkenbrück   | desgl.                               | 1,25 | desgl.                    | 1,25 |             |      |

**235. Königl. Oberförsterei Neubrück, Rgbz. Frankfurt. (Karte 20.)**

|  |  |   |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|
| <b>Neubrück</b><br>a. d. Spree,<br>Post,<br>Kreis Beeskow. | 9 km fester Weg nach Briesen i. Mark. — 13 km mangelh. Erdweg nach Beeskow. Fahrpost 1mal am Tage. | Die Anfuhrkosten für alle Schutzbezirke betragen bei durchschnittlich 3 km Entfernung nach den im Revier an der Spree belegenen 16 fiskalischen Ablagen pro fm 60 bis 70 Pfg.; nach Bahnstation Briesen oder Fürstenwalde, 8 km, pro fm 1,40 M. |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|

**236. Königl. Oberförsterei Colpin, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |  |              |                                    |      |                               |      |
|---|--|--------------|------------------------------------|------|-------------------------------|------|
| <b>Colpin,</b><br>Post Storkow,<br>Kreis Beeskow. | 7 km Chaussée nach Bahnhof Storkow (Linie Beeskow-Königs- wusterhausen). — 10 km Chaussée nach Bhf. Fürstenwalde, Vor- ort- und Fernverkehr der Bahn Berlin-Frankfurt-Dreslau. | Damsdorf     |                                    |      | 0,5—1 km bis Schar- mützelsee | 0,50 |
|   |  | Colpin       | 4—5 km bis Storkow                 | 1    |                               |      |
|   |  | Neuen        | 3—8 km bis Fürsten- walde          | 1    |                               |      |
|   |  | Briesen      | 8 km bis Fürsten- walde u. Storkow | 1    | 5 km bis Oder-Spree- Kanal    |      |
|   |  | Dickdamm     |                                    |      | 4—5 km desgl.                 | 0,80 |
|   |  | Langen- damm | 2—4 km bis Fürsten- walde          | 0,70 | 2—4 km desgl.                 | 0,70 |

**237. Königl. Oberförsterei Friedersdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |                         |                |                                |   |   |   |
|---|-------------------------|----------------|--------------------------------|---|---|---|
| <b>Friedersdorf,</b><br>Post,<br>Kreis Beeskow. | Bahnhofstation am Orte. | Stahns- dorf   | unweit des Bahnh. Friedersdorf | 2 | unweit der Ablage Spreehagen nahe bei den Ab- lagen am Oder- Spree-Canal bezw. nach den mit Spree und Dahme verb. Seen. | 2 |
|   |                         | Scabj          |                                |   |   |   |
|   |                         | Dannens- reich |                                |   |   |   |
|   |                         | Krummen- luch  |                                |   |   |   |

**238. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Königswusterhausen, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|  |                           |                    |                                    |       |                            |       |
|--|---------------------------|--------------------|------------------------------------|-------|----------------------------|-------|
| <b>Königs- Wusterhausen,</b><br>Post,<br>Kreis Teltow. | Eisenbahnstation am Orte. | Sputen- dorf       | 3—7 km Erdweg bis Töpchln.         | 2,50  | 2—10 km bis Teupitz- See   | 3,50  |
|  |                           | Gr. Körsch         | 3—5 km Ebdw. b. Gr. Körsis         | 2—3   | 2—5 km desgl.              | 2—3   |
|  |                           | Frauenfee          | 3—8 " " " Gr. Besten               | 2—3   | 2—5 km desgl.              | 2—3   |
|  |                           | Window- brück      |                                    |       | 2—3 km bis Dahme- ablage   | 1,5-2 |
|  |                           | Gallunz- brück     | 2-3 " Chff. desgl.                 | 2,50  | 2—5 km bis Teupitz- ablage | 2—3   |
|  |                           | Dubrow             | 3-8 " Erdw. desgl.                 | 2—3   |                            |       |
|  |                           | Wüste- marf        | 1-3 " " b. Zeuthen                 | 2,5-3 | 1—3 km bis Dahme- ablage   | 1,5-2 |
|  |                           | Kg's. Wusterhausen | 1-2 " Chff. " Königs- Wusterhausen |       | 1—3 km desgl.              | 1,5-2 |

**239. Königl. Oberförsterei Kummerdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|  |  |   |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|
| <b>Kummerdorf,</b><br>Post Spere- n- Kreis Teltow. | 2 km bis Bhf. Sperenberg (Mi- litärbahn). — 10 km bis Bhf. Zossen der Dresdener Bahn (Berliner Vorortverkehr). Gute Chausf. zu beiden Stationen. | Von sämtlichen Schutzbezirken 1—6 km gute Erdwege bezw. Chausseen bis zu den Bahnhöfen der Militär- und Dresdener Bahn. Anfuhrkosten pro fm 50 Pfg. bis 2 M., je nach Entfernung. |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|

**240. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Hammer, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |  |               |                                |  |  |
|---|--|---------------|--------------------------------|--|--|
| <b>Hammer,</b><br>Post Wenden- Buchholz,<br>Kreis Teltow. | 6 km Lehmfließbahn oder 9 km Chausf. nach Bhf. Halbe. — 8 km Chausf. nach Bhf. Gr. Körsis; von Buchholz nach Halbe 4mal Postomnibus. | Buchholz      | 3 km bis Halbe                 |  | 3 km b. Neubrückabl.<br>3 " " Ruhsee<br>} 6 km bis Militzsee |
|   |  | Löpten        | 4 km " "                       |  |  |
|   |  | Neubrück      |                                |  |  |
|   |  | Prieros       |                                |  |  |
|   |  | Buch- meierei | 5 km bis Halbe oder Gr. Körsis |  |  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Meißnerverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Meßertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|---|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**241. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Hl. Wasserburg, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |   |                         |                          |      |                                      |      |
|---|---|-------------------------|--------------------------|------|--------------------------------------|------|
| <b>Hl. Wasserburg,</b><br>Post W e n d.,<br>Buchholz,<br>Kreis Beeskow. | 9,5 km (davon 9,1 km Chaussee) bis Station Halbe (Berlin-Görlitzer Bahn). Zweimal täglich Postomnibus nach Halbe bezw. W e n d. B u c h h o l z (5 km) und andererseits nach N. = L ü b b e n a u (7 km). | N. = L ü b b e n a u    | 16 km Chaussee bis Halbe | 3    | 5 km bis Spreewabl. (Schwaafwäldche) | 1,50 |
|   |   | Gr. W a s s e r b u r g | 15 km desgl.             | 2,50 | 3 km desgl. (Bubba).                 | 1,20 |
|   |   | K r a u s n i e         | 17 km Chff. u. Erdw. b.  | 3    | 4 km desgl.                          | 1,50 |
|   |   | B e c h h ü t t e       | 16 km desgl. [Halbe      | 3    | 6 km desgl. (Leibsch).               | 1,50 |
|   |   | L u b o l z             | 16 km desgl.             | 3    | 6 km desgl.                          | 1,50 |
|   |   | S t r e g a n z         | 19 km desgl.             | 3,50 | 4 km b. Dahme (Stree- [ganz]).       | 1,20 |
|   |   | G r. G i c h s h o l z  | 19 km desgl.             | 3,50 | 4 km desgl.                          | 2    |
|   |   | B i r k b u s c h       | 15 km desgl.             | 3    | 7 km desgl.                          | 2    |

**242. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Schwonow, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |   |  |                                   |  |
|---|---|--|-----------------------------------|--|
| <b>Schwonow,</b><br>Post C o s s e n s b l a t t,<br>Kreis Beeskow. | 9 km (davon 5 km Chaussee) über Ahrensdorf nach Lindenberg-Ollentide der Bahn Königs- wusterhausen = Grunow. Bahn Beeskow = Lübben im Bau begr. | S a b r o d t                                      | umweit des bebortf. Bhs. Briescht | } grenz. dir. a. b. Spree bezw. Glower- u. Rother-See. (Wlagen Briescht, Cossenbl., Platitzow, Tschinka). grenzt an Scharmützelsee in der Nähe der Spree u. d. Scharmütz.-Sees |
|   |   | C o s s e n s b l. S c h w o n o w T s c h i n k a | umweit Bhs. Scharmützelsee        |  |
|   |   | N e u e m ü h l e                                  |                                   |  |
|   |   | G r u b e n m ü h l e                              |                                   |  |

**243. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Staakow, Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)**

|   |   |                 |                               |                 |                                     |   |
|---|---|-----------------|-------------------------------|-----------------|-------------------------------------|---|
| <b>Staakow,</b><br>Post B r a n d,<br>Kreis Teltow. | 1,8 km Chaussee nach Station Brand der Linie Berlin-Görlitz. — 12 km (davon 10 km Chaussee) nach Station Golssen der Linie Berlin-Güterwerda. | M e i e r e i   | 6 km Ldw. b. Brand            | 1,50            | bis Touptitz-See (St. Mühle) desgl. | 1,50<br>1,00<br>1,00<br>0,40 b.<br>0,75 |
|   |   | B r a n d       | 1—6 km desgl.                 | 0,5—1           |                                     |   |
|   |   | S t a a k o w   | 2—4 km (2 km Chff.) bis Brand | 0,5—1           |                                     |   |
|   |   | F r e i d o r f | 4—6 km Ldw. b. Halbe          | 0,75-1          |                                     |   |
|   |   | S e n l e y     | 1—4 km desgl.                 | 0,40 b.<br>0,75 |                                     |   |
|   |   | M a s s o w     | 3—6 km desgl.                 | 1               | desgl.                              | 0,40 b.<br>0,75                         |

**244. Königl. Oberförsterei Börnichen, Rgbz. Frankfurt a. d. O. (Karte 20.)**

|  |   |                                |  |   |  |
|--|---|--------------------------------|--|---|--|
| <b>Börnichen,</b><br>Post und Kreis L ü b b e n, N. L. | 4 km Chaussee nach Bahnhf Lübben (Schnellzüge). | M a r t e n s b e r g          | 10 km Chaussee bis Lübben                      | 1 |  |
|  |   | W l e b e r s d o r f          | 5,5 km desgl.                                  | 1 |  |
|  |   | S c h l e p z i g              | 7 km desgl.                                    | 1 |  |
|  |   | H a r t m a n n s d. } Spreew. | 6 km desgl.                                    | 1 |  |
|  |   | B u c h e n - h a l n          | 12 km desgl.                                   | 1 |  |
|  |   | R u s c h t o w                | 14 km Chff., bezw. Ldw., bezw. Wasserw. desgl. | 1 |  |
|  |   |                                |  |   |  |

**245. Königl. Oberförsterei Lübben, Rgbz. Frankfurt a. d. O. (Karte 20.)**

|   |  |                                |  |        |   |     |
|---|--|--------------------------------|--|--------|---|-----|
| <b>Lübben,</b><br>N. L.<br>Post,<br>Kreis Lübben. | Lübben ist Kreuzungspunkt der Bahnen Berlin-Görlitz, Lübben-Cottbus (Spreewaldbahn) und Hro-Lübben, demnachst auch Lübben-Beeskow. | S a c r o w                    | 2,5 km bis Waldow                              | 1,50   | 11 km (dav. 6 Chausf.) bis Schwielochsee [(Gohatz)] | 3,5 |
|   |  | G a m m i n s c h e n          | 3 km Erdweg bis Wusswergk                      | 1      | 14 km (6 Chff.) desgl.                              | 4   |
|   |  | B r i e s e n                  | 3 km desgl.                                    | 1      | 14 km (6 Chff.) desgl.                              | 4   |
|   |  | K a n n o m ü h l e            | 14 km Wasserw. u. 2 Erdweg b. Lübben od. Lübb. | } 1,30 |   |     |
|   |  | S c h ü t t e n s. (Spreewalb) | 16 km desgl. [benau                            |        |   |     |

**246. Königl. Oberförsterei Grünhaus, Rgbz. Frankfurt a. d. O. (Karte 20.)**

|  |  |                      |   |  |  |
|--|--|----------------------|---|--|--|
| <b>Grünhaus,</b><br>Post F i n s t e r w a l d e,<br>Kreis Ludaun. | 11 km über Mehesdorf nach Finsterwalde, davon 4 1/2 km Chaussee und 6 1/2 km Kiesstraße. | M e h e s d o r f I  | 8 km meist Chaussee bis Finsterwalde        |  |  |
|  |  | M e h e s d o r f II | 5 km Erdweg bis Lichterfeld                 |  |  |
|  |  | Z o l l h a u s      | 11 km Kiesstr. bezw. Chff. b. Finsterwalde. |  |  |
|  |  | G o h r a            | 11 km Erdw. desgl.                          |  |  |
|  |  | C o s t e b r a u    | 6 km Erdw. b. Sallgast                      |  |  |
|  |  |                      | 1 1/2 km Erdweg bis Costebrau               |  |  |
|  |  |                      | 4 km desgl.; u. 6 km bis Ruhland            |  |  |
|  | 10 km (1/2 Erdw., 1/2 Chff.) bis Senftenberg   |                      |   |  |  |

**247. Königl. Oberförsterei Dobrilugk, Rgbz. Frankfurt a. d. O. (Karte 20.)**

|   |   |                           |                      |     |  |
|---|---|---------------------------|----------------------|-----|--|
| <b>Dobrilugk,</b><br>Post,<br>Kreis Ludaun. | 2 km nach Eisenbahnstation Dobrilugk, Kreuzungspunkt der Halle-Sora-Gubener und der Berlin-Dresdener Eisenbahn. (Schnellzüge halten.) | W e b e r t e i c h       | 7 km b. Dobrilugk    | 2   |  |
|   |   | S c h a d e w i t z       | 4 km b. Rückertsdorf | 1   |  |
|   |   |                           | 9 km b. Dobrilugk    | 2,5 |  |
|   |   |                           | 4 km b. Schönborn    | 1   |  |
|   |   | D o b r i l u g k         | 5 km bis Dobrilugk   | 1,5 |  |
|   |   | W e i ß h a u s F o r s t | 10 km desgl.         | 2,5 |  |
|   |   |                           | 7 km desgl.          | 2   |  |

|  |  |   |
|--|--|---|
| <p>Flächengröße u. Character des Revieres. Werthstellung der Hauptholzarten u. Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Regenes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|--|---|

**241. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Hl. Wasserburg,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>8042 ha. — Spreeniedg. eben, sonst hügel. Dünn. Kl. 0,90 Ei. 0,01 Gsch. 0,02 Erl. 0,04 Bl. 0,03</p> | <p>Chauss. von Wend. Buchholz nach Gr. Eichholz und von Wend. Buchholz nach Neu-Lübbenau. Lehnbahn nach Birholz, Hermsdorf, Neuenborn, Krausnick. — Fuhrunternehmer Lindorf in Leibsch, Kalk in Münchehofe, Schmegg in Krausnick. Wasserverfrachtung auf den Zuflüssen der Spree und auf der Dahme.</p> | <p>Schbz. Neu-Lübbenau 400 fm Kl.=Stammh. 250 rm Kl.=Grubh. 350 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Gr. Eichholz 700 fm Kl.=Stammh. 700 rm Kl.=Grubenh. 750 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Krausnick 1000 fm Kl.=Stammh. 350 rm Kl.=Grubenh. 1300 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Wechhütte 900 fm Kl.=Stammh. 350 rm Kl.=Grubenh. 1300 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Lubolz 600 fm Kl.=Stammh. 550 rm Kl.=Grubenh. 600 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Birbusch 150 fm Kl.=Stammh. 350 rm Kl.=Grubenh. 600 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Streganz 1000 fm Kl.=Stammh. 1050 rm Kl.=Grubenh. 550 rm Kl.=Brennh.<br/>     „ Gr. Wasserburg { 400 fm Kl.=Stmh. 250 rm Kl.=Krubenh. 350 rm Kl.=Brennh. 50 fm Erl.=Stammh. 800 rm Erl.=Schichtmugh. 300 rm Erl.=Brennh. 150 fm Gsch.=Stmh. 10 fm Ei.=Stmh. 450 rm Gsch.=Brennh.</p> |
|--|---|---|

**242. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Schwonow,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>7234 ha. — eben, z. Th. hügel., mst. zusammenh. Kl. 1,0</p> | <p>Sämmtliche Schutzbezirke haben Wasserstr. und grenzen mit Ausnahme von Grabenmühle direct daran. Das Revier wird von 3 Chaußeien durchschnitten; die übrigen Wege sind fast sämmtlich befestigte Holzabfuhrwege. — Fuhrleute in Cossenblatt, Schwonow, Limsdorf, Wend. Nieß, Mehricht u. Briescht.</p> | <p>Schbz. Sabrodt 900 fm Kl.=Bauh. 300 fm Kl.=Grubh.<br/>     „ Schwonow 1500 " " " 500 " " "<br/>     „ Tschinka 500 " " " 1000 " " "<br/>     „ Grubenmühle 550 " " " 100 " " "<br/>     „ Neuemühle 1500 " " " 300 " " "<br/>     „ Cossenblatt 500 " " " 200 " " "<br/>     „ " 100 " Bi.=Kollh. 100 " Erl.=Kollholz.</p> |
|--|---|---|

**243. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Staakow,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| <p>6818 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügl. 2 getr. Compleze. Kl. 0,95 Erl. } 0,05 Bl. }</p> | <p>Innerhalb des Revieres nur Lehnbahnen, Wasserablage Kl. Mühle und Mielts-See am Tempfger See mit Canalverbindung bis zur Dahme und Spree. Außerdem Stapelpl. Jahnberg im Spreewald mit Wasserverbindung nach Leibsch. — Fuhrleute in Krausnick, Halbe, Tornow, Schwerin (Post Tempf).</p> | <p>Schbz. Meierei 800 fm Kl.=Langmugh. 600 fm Kl.=Derbbrennh. 1000 fm Erl.=Derbh. (darunter 100 fm Rugh.)<br/>     „ Brand 400 fm Kl.=Langmugh. 400 fm Kl.=Derbbrennh.<br/>     „ Staakow 600 fm Kl.=Langmugh. 600 Kl.=Derbbrennh. 300 rm Kl.=Grubenh.<br/>     „ Freidorf 600 fm Kl.=Langmugh. 600 fm Kl.=Derbbrennh. 300 rm Kl.=Grubenh.<br/>     „ Wajrow 600 fm Kl.=Langmugh. 600 fm Kl.=Derbbrennh. 300 rm Kl.=Grubenh.<br/>     „ Semley 600 fm Kl.=Langmugh. 600 fm Kl.=Derbbrennh. 300 rm Kl.=Grubenh.</p> |
|--|--|--|

**244. Königl. Oberförsterei Börnichen,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| <p>3583 ha. — eben, theilw. wellig, hügl. Kl. 0,8 Erl. 0,2</p> | <p>Fuhrunternehmer in Lübben und in Schlepzig.</p> | <p>Schbz. Marienberg 300 fm Kl.=Stammholz<br/>     „ Webersdf. 400 " " "<br/>     „ Schlepzig 350 " " "<br/>     „ Hartmannsd. 50 " Erl.= " 100 fm Erl.=Schichtmugh.<br/>     „ Buchenhain 100 " Erl.=, Bu.=, Hbu., Gsch.=, Bi.=, Ei.= Stammh. 300 fm Schichtmugholz<br/>     „ Kuschtow 30 fm Ei.=, Erl.=, Klüft.=, Bi.= Stammh. 70 fm Schichtmugholz.</p> |
|--|--|---|

**245. Königl. Oberförsterei Lübben,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>ha. — eben, 2 Spt.=Theile und 2 kleinere Parz. Glerborn u. Lubolz. Kl. 0,6 Erl. 0,4</p> | <p>Schbz. Camminchen, Briesen, Glerborn u. Lubolz von Chauss. durchschnitten. Sonst innerhalb nur Erdwege. In Kanuomühle und Schützenhaus Holztransport ausschließlich auf Spreeflößen. — Fuhrleute zu Land: in Camminchen Noaf und Günther, in Briesen Schiebau. — Fuhrl. zu Wasser: in Alt-Bauche Noaf II und Groger, Lübben-Martin, Jessen Krüger.</p> | <p>Schbz. Sackrow 200 fm Kl.=Bauhholz 100 rm Kl.=Brennholz<br/>     „ Camminchen 300 " " " 200 " " "<br/>     „ Briesen 300 " " " 200 " " "<br/>     „ Kanuomühle 100 " Erl.= " 500 " Erl.= "<br/>     „ Schützenhaus 100 " " " 400 " " "</p> |
|--|---|---|

**246. Königl. Oberförsterei Grünhaus,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>5884 ha. — meist eben, 3 Parzellen. Kl. 0,8 Bl. 0,2</p> | <p>Bis auf Wend. Sarno im Revier jederzeit fahrbare Erdwege; Kiesstrassen meist gut. Außerhalb des Reviers meist gute chauffeerartige Wege. — Fuhrleute Bierenberg in Rehesdorf, Schneider in Grünhaus, Simmen in Rehesdorf bei Finsterwalde.</p> | <p>Schbz. Zichornegosda 1500 fm Na.=Bauh. 70 fm Na.=Grubenh. 180 rm Na.=Brennh.<br/>     „ Costebrau 1850 fm Na.=Bauh. 300 fm Na.=Grubenh. 110 rm Na.=Brennh.<br/>     „ Sollhaus 2200 fm Na.=Bauh. 400 fm Na.=Grubenh. 300 rm Na.=Brennh.<br/>     „ Rehesdorf I 1650 fm Na.=Bauh. 180 fm Na.=Grubenh. 160 rm Na.=Brennh.<br/>     „ Rehesdorf II 1250 fm Na.=Bauh. 150 fm Na.=Grubenh. 100 rm Na.=Brennh.<br/>     „ Wend.=Sarno 360 fm Na.=Bauh. 20 fm Bi.=, Erl.= Rugholz, 65 rm Na.=Brennh.<br/>     „ Gohra 2200 fm Na.=Bauh. 380 fm Na.=Grubenh. 143 rm Na.=Brennholz, 20 fm Ei.=Bauh. 30 rm Schichtmugholz.</p> |
|--|---|---|

**247. Königl. Oberförsterei Dobrilugk,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| <p>4539 ha. — eben, 5 Parzellen. Kl. 0,82 Bl. 0,10 Erl. 0,08</p> | <p>Innerh. der Forstorte fahrbare Sand- u. Kieswege, außerh. gute Kiesstr. Bis zu den Buchhöfen führen gute Kommunikationswege. — Holzabfuhr. in Schadewitz, Schönborn, Kirchhain, Rückertsdorf und in Lindenau.</p> | <p>Schbz. Weberteich 1100 fm Kl.=Stammh. 40 fm Kl.=Grubh.<br/>     „ Schadewitz 1900 " " " 380 " " "<br/>     „ Dobrilugk 740 " " " 350 " " "<br/>     „ Weichhaus 470 " " " 600 " " "<br/>     „ Forst " " " 600 " " "</p> |
|--|--|---|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in                                    | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Messoren u. Messerendare in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                            | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|---|--|--|--|
| <b>Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Wend.-Buchholz, bei Mietzke.   | In Wend.-Buchholz, bei Mietzke. Bei mäßigen Anspr. auch wohl bei Krüger in Leisich.                       | Astleres, noch gut erhaltenes Dienstgebäude, 0,4 km von Chaussee N. Lübbenau-Wend.-Buchholz. Neubau der Wirtschaftsräume beabsichtigt. Nächste Stadt Wend.-Buchholz, 5 km, (1200 Einw.).                      | In Wend.-Buchholz, in 1/4 St. zu erreichen. Gymnas. in Berlin.   | 2 Aerzte, Apotheke, Amtsgericht in Wend.-Buchholz.               | Amtsvorst. — Wohn. für verh. Assessor nur in Wend.-Buchholz erhältlich.              |
| <b>Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Cossenblatt, bei Rusk. In Schwonow, bei Noack. In Neumühle, bei Frau Otto.   | Bei ger. Anspr. in Schwonow, bei Noack, etwas besser in Cossenblatt, 6 km bei Rusk.                       | Altes kleines Dienstgeb. am Landw. im Dorfe Schwonow, (100 Einw.). Nächste Stadt Beeskow, 16 km, 4200 Einw. Garnison. — Storfow, 2500 Einw., ebenf. 16 km.  | Ev. Kirche in Cossenblatt. Gymnas. in Fürstenwalde, 30 km, (dav. 25 km Chaus.).  | Arzt und Apotheke in Beeskow, bez. Storfow, je 16 km.            | Amts- u. Guts- vorsteher.  |
| <b>Rgbz. Potsdam. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Brand, Bahnhofswirtschaft. In Siatafow, Gasth. z. Waldkater.                 | In Brand, Gasth. z. Bahnhof. In Siatafow, Gasth. z. Waldkater, (beide nur bei besch. Anspr.).             | Schönes, neueres, ger. Wohnh., ältere ger. Wirtschaftsgeb. am Ost. des Dorfes Storfow, (250 Einw.). — Nächste Städte Golßen, 12 km Chaus., 1460 Einw. — Lübben, 25 Min. Bahnf., Kreisstadt, 6800 Einw. Garnf. | Ev. Kirche in Oderin, 6 km. Schule in Staakow. Kathol. Kirche in Lübben, dort auch Realschule.   | 2 Aerzte in Golßen, 12 km Chff. Amtsg. in Wend.-Buchholz.        | Gutsvorsteher. — Wohn. f. verh. Ass. nicht z. hab                                    |
| <b>Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Lübben.  | In Lübben, Stadt Berlin, 4 km. In Schlepzig, Gasth. von Gottlieb, 7 km.                                   | Altes Dienst-Gehöft, altes Wohnh. im Walde isolirt gel. Nächster Ort Lübben, 6800 Einw., 4 km, Chausseeverb.  | In Lübben, 4 km, daselbst Realschule bis einschl. Unter-Sekunda.   | In Lübben.   | Amtsvorsteher, Gutsvorst. (ohne Gehalt). — Wohn. für verh. Ass. in Lübben zu hab.    |
| <b>Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Lübben, Kluges Saal.   | In Lübben, Stadt Berlin u. gold. Stern.   | Mietwohn. in der Stadt Lübben, (6800 Einwohner), Kreisstadt. Garnis. Berlin in 1 Std. Bahnf. zu erreichen.  | Ev. und kath. Kirche, Realschule im Ort. Gymnas. in Luckau, (45 Min. Bahnf., aber kein pass. Frühzug).   | In Lübben.   |  |
| <b>Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Grünhaus, bei Schneider. In Senftenberg, bei Müller. In Cottebrau, bei Fraß. | In Grünhaus, bei Schneider, sehr primitiv. In Lauchhammer, bei Friedrich, sehr gut.                       | Ger. Fachwerkbau am Rande der Colonie Grünhaus, (11 Häuser), am Kiesstraße. Wirtschaftsr., bis auf Scheune, gut. Nächste Stadt Finsterwalde, 11 km, 10700 Einwohner, Fabrikstadt.                             | Ev. Kirche in Nehesdorf, 30—40 Minut. Fahrt. Kath. Gottesdienst in Bockwitz, 10 km, gute Kiesstr. Privatschule in Finsterwalde (bis Einw.-Freiw.-Meiße). | Arzt u. Apotheke in Finsterwalde, 11 km u. in Lauchhammer, 8 km. | Amtsvorsteher.   |
| <b>Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 20.)</b>   |   |   |  |  |  |
| Gasth. zum grünen Berg beim Bahnhof Dobrilugt.                                  | In Dobrilugt, gut. Untert. im Gasth. z. Rautenstock.  | Dienstwohn. mäß. Beschaffenh. im sog. Schlosse zu Dobrilugt, (1500 Einw.). — Berlin, Dresden in je 1 1/2 Std., Halle u. Leipzig in je 2 Std. Bahn zu erreichen.   | Ev. Kirche u. Volksschule in Dobrilugt.  | In Dobrilugt.  | Untert. f. verh. Ass. schwer zu haben.   |

| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln.               | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.   | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).   |
|--|--|--|
| 3919 ha. — eben, zusammenhgd. Schbz, Sieb<br>St. 0,9<br>Gl. 0,1                                    | Kieschauff, Luckau-Schlieben (von mäßiger Beschaffenheit) durchschneidet das Hauptrevier, sonst im Innern Erdwege. Fuhruntern. hauptl. in Schwarzenburg Eigendorf und Katschke, ferner Bauern in Wüstermarke, Kemlich u. Kolenthal.                                | <p><b>248. Königl. Oberförsterei Hohenbucko,</b></p> <p>Schbz. Schwarzburg 800 fm Stammh. 150 rm Grubh. 250 rm Brennsh. 100 rm Brennfüßpel St.<br/> " " 20 fm Gl.=Stammh. 30 rm Gl.=Schicht-nußholz<br/> " Neuforgefeld 50 fm Gl.=Stammh. 30 rm Gl.=Schicht-nußholz<br/> " " 1500 fm Stammholz= 250 rm Grubenholz= 600 rm Brennsh.= 300 rm Brennfn.=St.<br/> " Rochau 200 rm St.=Grubh. 150 rm St.=Brennfn.<br/> " Sieb 150 fm St.=Stammholz.</p>                                  |
| 4789 ha. — eben, parz. St. 0,9<br>Gl. 0,1  | Wege überall gut, bestehend in Kieswegen und Chausseen. Fuhrleute in den angrenzenden Dörfern.   | <p><b>249. Königl. Oberförsterei Liebenwerda,</b></p> <p>Das fast nur in St. zum Einschlag kommende Bauh. (eigentl. Handelsholz ist überhaupt nicht vorh.) findet ausschl. Abfag an den Lokalconsum. Im Hauptrev. (Schbz, Krampa, Dobra, Pröda, Jagdhaus) werden jährl. 200—300 fm Grubh. eingeschl., welche auf. in einem Lose zum Ausgebot kommen.</p>   |
| 6252 ha. — th. eben, th. etwas hügelig. St. 0,8<br>Gl. 0,2   | Innerh. des Rev. sind die Erdwege meist befest. Lehmkiesbahnen. Fuhrunternehmer in Doppelhain, Gorden, Pleiffa, Hohenleipisch.   | <p><b>250. Königl. Oberförsterei Elsterwerda,</b></p> <p>Schbz. Pleiffa 30 fm St.=Grubh.<br/> " Döllingen 30 " " " 50 fm St.=Nußkloben<br/> " Hohenleipisch 75 " " " 75 " " "<br/> " Staupitz 30 " " " 30 " " "<br/> " Gorden 10 " " " 10 " " "<br/> " Döberbushaus 50 " " " 50 " " "<br/> " Schraden 25 " " " 25 " " "<br/> " Sämmtl. Bau- u. Brennsh. wird durch Lokalbedarf aufgen.</p>   |
| 4791 ha. — eben, 1 Haupt-complex. Schbz, Lindower Heide, 7 km enif. St. 1,0                        | Innerhalb sehr gute Wege, 2 Chausseen. Außerd. zu den Abl. gepflast. Wege. An den schiffb. Havelseen und Woblitz-Bach 8 fäst. Abl. — Fuhrl. Gley in Fürstenberg i. Meckl., Westphal in Himmelfort, Collin in Hammelstall bei Lychen.                               | <p><b>251. Königl. Oberförsterei Neu Chymen,</b></p> <p>Schbz. Gastaven 1800 fm St.=Langnußholz<br/> " Neu Chymen 1500 " " "<br/> " Alt 1000 " " "<br/> " Ravensbrück 1100 " " "<br/> " Lindower Heide 300 " " "</p>   |
| 4757 ha. — eben, z. Th. stark wellig. St. 1,0<br>Gl. 1,0<br>Bu.                                    | Die Abfuhr geht ausschl. nach den Wasserabl. auf den fast sämmtl. fahrbaren Gestellen und leibl. guten, reichlichen Wegen. Fuhrleute namenl. in Fürstenberg und Lychen.  | <p><b>252. Königl. Oberförsterei Himmelfort,</b></p> <p>Schbz. Tangersdorf 500 fm St.=Stammh.= 1000 rm St.=Nußkn. 400 rm St.=Brennsh.<br/> " Woblitz 2700 fm St.=Stammh.= 1600 rm St.=Nußkn. 500 rm St.=Brennsh.<br/> " Brebereiche 2600 fm St.=Stammh.= 300 rm St.=Nußkn. 800 rm St.=Brennsh.<br/> " " 300 rm Bu.= 25 rm St.= 15 rm Gl.=Brennsh.<br/> " Regelsdorf 2700 fm St.=Stammh. 350 rm St.=Schicht-nußholz<br/> " " 350 rm St.=Brennsh. 100 rm Bu.= 20 rm Gl.=Brennsh.</p> |
| 4152 ha. — eben, St. 0,9<br>Bu. } 0,1<br>Gl. }   | Innerhalb der Forstorte Sandwege. Die Chausf. Templin-Lychen für die Anfuhr zu den Abl. nicht benutzb. — Fuhruntern. in Annenwalde, Deutel u. in Denjow.   | <p><b>253. Königl. Oberförsterei Alt Placht,</b></p> <p>Schbz. Deutel 2500 fm St.=Nußh.<br/> " Grams 2500 " " " IV. Gl.<br/> " Denjow 800 rm " " "<br/> " Altplacht 1000 fm " " "</p>  |
| 1605 ha. — meist eben, hügelig sind nur Kienheide und Rehberge. St. 0,40<br>Bu. 0,30<br>Sch. 0,15. | Innerh. nur Erdw. z. Th. befestigt. Eichholz und Wolfsfluch v. Chausf. durchschn. Pflasterwege an die Chausf. anschließ. von Schulzendorf nach Dollgow. — Fuhrl. Brunn in A. Lüdersdorf, in Cransee, Seilershof, Post Fischerwall, Neu-Lögow, Post Gr. Woltersdöf. | <p><b>254. Königl. Oberförsterei Lüdersdorf,</b></p> <p>Schbz. Marienthal 150 fm schw. St.=Bauh.<br/> " Eichholz 400 " stark. " =Stammh. 30 fm Gl.=Grubh.<br/> " " 100 " Bu.=Stammh. 50 rm Bu.=Schicht-nußh. 25 fm St.=Schicht-nußholz<br/> " Wolfsfluch 100 fm St.=Stammh. 100 rm Gl.=, St.=, Schicht-nußh.<br/> " Kienheide 600 fm St.= stark. Stammh.<br/> " Rehberge 300 " " "</p>   |

| Öffentliche<br>Vollzitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthose f. Holz-<br>händler, Fort-<br>tressoren u. Me-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Merseburg. (Karte 20)**

|  |  |   |  |                          |  |
|--|--|---|--|--------------------------|--|
| In Hohenbucko,<br>Gasth. Paschle.<br>In Rosental (für<br>Schb., Sieb) im<br>Gasth. Wildenhain. | Bei besch. Anspr.<br>im Gasth. zur<br>Eisenbahn,<br>Hohenbucko,<br>0,8 km. Sonst<br>in Schlieben<br>bei Bernsdorf.<br>In Herzberg<br>bei Thehe. (Weide<br>Ortebahnst.) | Nest. Dienstgeb. am W.-Ausg.<br>des Dorfes Hohenbucko<br>(600 Einw.) an der Dorffstr.<br>gef. Wirtschaftsr. beschränkt.<br>Nächst. St. Schlieben, 8 km<br>(1600 Einw.). — Berlin u.<br>Dresden in 2 1/2 Std. Bahn-<br>fahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>im Dorfe. Kathol.<br>Gottesd. in Lieben-<br>werda. Gymnas. in<br>Luckau. Privatschule,<br>bis Tertia, in Herz-<br>berga/Elster. (Bahn-<br>verbind., aber kein<br>passender Frühzug.) | In Schlie-<br>ben, 8 km. |  |
|--|--|---|--|--------------------------|--|

**Rgbz. Merseburg. (Karte 20)**

|   |   |   |   |          |                              |
|---|---|---|---|----------|------------------------------|
| In Liebenwerda,<br>Mathskeller.<br>In Krampa,<br>Gasth. Malo,<br>(nur Lokaltermin). | In Lieben-<br>werda,<br>Hotel z. weißen<br>Hof und Nordb.<br>Hof. | Mitten in der Kreisst. Lie-<br>benwerda, (2900 Einw.)<br>belegene Dienstwohn., altes,<br>großes Wohnhaus. Dresden<br>in 2 Std. und Berlin in<br>2 Std. Bahnf. zu erreichen. | Ev. n. kath. Kirche<br>Volkschule u. Pri-<br>vatschule mit Vor-<br>bildung bis Tertia<br>am Orte. | Am Orte. | Guts- u. Amts-<br>vorsteher. |
|---|---|---|---|----------|------------------------------|

**Rgbz. Merseburg. (Karte 20)**

|                                       |   |   |   |                      |  |
|---------------------------------------|---|---|---|----------------------|--|
| In Elsterwerda,<br>Gesellschaftshaus. | In Elster-<br>werda,<br>Mathskeller und<br>Kautenfranz. | Altes, geräumiges Wohnhaus,<br>2 km (1 km Chauffee u. 1 km<br>Erdbweg) östl. von der Stadt<br>Elsterwerda, 3300 Einw.<br>Dresden in 48 Minut. und<br>Berlin in 1 1/2 Std. Bahnf.<br>zu erreichen. | Superintendentur,<br>Elementarschule und<br>Lehrereminar in<br>Elsterw. Gymn. in<br>Torgau. Realgymn.<br>in Grossenhain.<br>(Bahnverb. aber kein<br>pass. Frühzug.) | In Elster-<br>werda. | Amts- und Guts-<br>vorst. — Wohn.<br>f. verh. Ass. in<br>Elsterwerda<br>(2 km) zu haben. |
|---------------------------------------|---|---|---|----------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21)**

|  |  |   |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|
| 2—3 gr. Handelsholz-<br>term. in Gransee<br>a. d. Nordbhn. im Gasth.<br>Sommer (5 Oberf. zus.),<br>sonst in Fürstenberg<br>bei Wegert. | In Fürsten-<br>berg, Hotel<br>Meklenb. Hof,<br>6 km, bei Wegert,<br>sehr gutes Unter-<br>kommen, desgl.<br>bei Tiburtius,<br>Hotel zum gold.<br>Löwen. | Sehr schönes und sehr ger.<br>Dienstgeb. 6 km nördl. von<br>Fürstenberg, (2600 Ein-<br>wohn.) u. 4 km südlich vom<br>Dorfe Alt Thymen (300<br>Einw.), an Straße nach Da-<br>below. Wirtschaftsr. gut u.<br>ausreichend. | Ev. Kirche u. Schule<br>im Dorfe Alt-Thy-<br>men, in 30 Minuten<br>zu erreichen. | In Fürsten-<br>berg, 6 km.<br>Amtsger. in<br>Lychen,<br>11 km. | Amts- u. Guts-<br>vorst. — Wohn.<br>f. verh. Ass. in<br>Fürsten-<br>berg zu haben. |
|--|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21)**

|   |  |  |   |  |  |
|---|--|--|---|--|--|
| In Gransee,<br>a. d. Nordbhn. im<br>Sommer's Hotel.<br>In Fürstenberg,<br>bei Wegert. | In Fürsten-<br>berg, Behrendt u.<br>Hotel, „Meklen-<br>burger Hof“, sehr<br>gut; desgl. bei<br>Tiburtius im<br>Hotel „zum gold.<br>Löwen“. | Gutes, neueres Gebäude, 300 m<br>vom Dorfe Himmlersfort<br>entfernt, an der Straße nach<br>Deutel. — Neustrelitz,<br>11300 Einwohner, in 1 Std.<br>Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>im Ort. Kath. Kirche<br>u. Gymnas. in Neu-<br>strelitz. | In Fürsten-<br>berg,<br>Amtsger. in<br>Lychen. | Umfangreiche<br>Amtsvorsteher-<br>Geschäfte. |
|---|--|--|---|--|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21)**

|   |   |  |                                |                                     |   |
|---|---|--|--------------------------------|-------------------------------------|---|
| Handelsholzterm. f. 4<br>Oberf. an denselben<br>Lagen in Gransee<br>(Stat. der Bahn Ver-<br>lin-Stralsund). | Nur in Temp-<br>lin,<br>Hotel Weseler.<br>Hotelwagen a. d.<br>Bahn. | Dienstgebäude an sandliger<br>Landstr., 2,5 km bis Chauff.<br>Wohnhaus und Wirtschaftsr.<br>geräumig. Kreisst. Templin,<br>(4700 Einw.), in 15 Minuten<br>Bahnfahrt von Neu-Macht zu<br>erreichen. | Gymnasium in<br>Templin, 9 km. | Arzt und<br>Apotheke in<br>Templin. | Staatsauff.<br>über eine<br>Kiefernforst. |
|---|---|--|--------------------------------|-------------------------------------|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21)**

|   |   |  |  |                      |  |
|---|---|--|--|----------------------|--|
| In Gransee,<br>Hotel Liefert u. Resta-<br>uration Megentin daß. | In Gransee,<br>Hot. Behrendt u.<br>Liefert. — Bei<br>nicht zu hohen<br>Anspr. in Zischer-<br>wall, (Post).<br>bei Fink, 10 Min.<br>v. Bhf. Dannenw. | Älteres, ger., massives Ge-<br>bäude am Ostausgang des<br>Dorfes Alt-Lübersdorf,<br>700 Einw., 5 km v. Gransee,<br>(ca. 4000 Einwohner). Wirt-<br>schaftsgebäude ausreichend.<br>Berlin in 1 Std. Bahnfahrt<br>von Gransee zu erreichen. | Ref. Pfarre u. Kirche<br>im Dorfe, kathol.<br>Gottesd. in Lindow,<br>Nächst. Gymnas. in<br>Neu-Strelitz u. Neu-<br>Muppin, je 33 km.<br>Höb. Töchter-Privat-<br>schule in Gransee. | In Gransee,<br>5 km. | Amts- u. Guts-<br>vorst. Forstamts-<br>anw. — Verh. Ass.<br>kann in Gransee<br>wohnen. |
|---|---|--|--|----------------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**248. Königl. Oberförsterei Hohenbucko, Rgbz. Merseburg. (Karte 20.)**

|  |  |   |  |                       |  |
|--|--|---|--|-----------------------|--|
| <b>Hohenbucko,</b><br>Post,<br>Kreis Schweinitz. | 0,8 km Chaussee bis Bahnhof Hohenbucko, Haltestelle der Niederlausitzer Eisenbahn. | Schwarzburg<br>Neuforgefeld<br>Rochau<br>Sieb | 4 km Erdw. b. Rochau oder Wend. Drehna | } bis<br>1,30<br>1,50 |  |
|  |  |   | 3 km desgl.                            |                       |  |
|  |  |   | 2,5 km " " Kömlitz                     |                       |  |

**249. Königl. Oberförsterei Liebenwerda, Rgbz. Merseburg. (Karte 20.)**

|  |  |                                      |  |               |  |
|--|--|--------------------------------------|--|---------------|--|
| <b>Liebenwerda,</b><br>Post und Kreis Liebenwerda. | Liebenwerda ist Station der Linie Wittenberg-Kohlfurt. (Schnellzüge halten.) | Kraupa<br>Dobra<br>Präsa<br>Sagbhaus | bis 8 km befestigt. Weg zu den Station. Liebenwerda, Elsterwerda, Dobrilugk, Hohenleipisch | } bis<br>4,00 |  |
|  |  |                                      |  |               |  |

**250. Königl. Oberförsterei Elsterwerda, Rgbz. Merseburg. (Karte 20.)**

|  |   |   |                                 |      |  |
|--|---|---|---------------------------------|------|--|
| <b>Elsterwerda,</b><br>Post und Kreis Liebenwerda. | 2 km bis Bahnstation Elsterwerda (Berlin-Dresdener Bahn). — 4 km bis Bahnstation Elsterwerda (Oberlausitzer Eisenbahn). | Plessa<br>Döllingen<br>Hohenleipisch<br>Staupitz<br>Gorden<br>Doppelhain<br>Oberbuschhaus<br>Schraden | 4 km Erdw. b. Plessa            | 1,50 |  |
|  |   |   | 4 km desgl.                     | 1,50 |  |
|  |   |   | 5 km Erdw. b. Hohenleipisch     | 1,75 |  |
|  |   |   | 5 km Erdw. b. Plessa            | 1,75 |  |
|  |   |   | 6 km desgl.                     | 2,00 |  |
|  |   |   | 6 km Erdw. b. Hohenleip.        | 2,00 |  |
|  |   |   | 4 km Erdw. und Chff. bis Plessa | 1,50 |  |
|  |   |   | 5 km desgl.                     | 1,50 |  |

**251. Königl. Oberförsterei Neu-Chymen, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |   |  |                                     |      |                               |      |
|---|---|--|-------------------------------------|------|-------------------------------|------|
| <b>Neu-Chymen,</b><br>Post Fürstenberg i/Mecklenburg,<br>Kreis Templin. | 6 km bis Bahnhof Fürstenberg (Berliner Nordbahn). — 5 km bis Bahnhof Himmelpfort. Wege sehr gut (zum Teil Chaussee, zum Teil Pflaster). | Castaben<br>Neu-Chymen<br>Alitz<br>Nabensbrück<br>Linowetseide | 6 km Pflaster bis Himmelpfort       | 1,50 | 6 km bis Moderfützsee         | 1,50 |
|   |   |  | 7,5 km meist Erdweg bis Himmelpfort | 2,00 | 7,5 km desgl.                 | 1,75 |
|   |   |  | 7 km Chaussee bis Fürstenberg       | 1,50 | 5 km Pflaster bis Schwedt-See | 1,25 |
|   |   |  | 12 km Landweg bis Himmelpfort       | 4,00 | 7 km bis Fürstenberg          | 1,55 |
|   |   |  |                                     |      | 12 km b. Moderfütz-S.         | 4,00 |
|   |   |  |                                     |      | 8 " " Abl. Lychen             | 3,00 |

**252. Königl. Oberförsterei Himmelpfort, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <b>Himmelpfort,</b><br>Post,<br>Kreis Templin. | 2 km Damm nach Bhf. Himmelpfort der Fürstenberg-Templiner-Schwabener Eisenbahn. — 6 km Landw. od. 4 km Chausf. u. 3 km Damm nach Fürstenberg, 3mal Personenpost-Verbindung. | Sämtliche Schutzbezirke 0,5 km bis 4 km Erdweg bis zu den Wasserablagen der Havel und des Woblitz-Baches, je nach Entfernung 0,50 bis 1,75 M. pro fm. |
|--|---|---|

**253. Königl. Oberförsterei Alt-Placht, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <b>Alt-Placht,</b><br>Post und Kreis Templin. | 3 km Sandweg bis Station Neu-Placht (Linie Templin-Fürstenberg). | Entfernung bis zu den Ablagen an der Havel 0—5 km. Anfuhrkosten 0,40 bis 1,20 M. pro fm. |
|---|--|--|

**254. Königl. Oberförsterei Lüdersdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |  |  |  |     |
|---|--|--|--|-----|
| <b>Alt-Lüdersdorf,</b><br>Post,<br>Kreis Gransee. | 5 Minuten Pflasterweg bis Haltestelle Alt-Lüdersdorf der Nordbahn. Fernsprechstation in Aussicht. — 5 km bis Bhf. Gransee (Schnellzüge). | Marienthal<br>Gicholz<br>Wolfsfluch<br>Kienheide<br>Rehberge | 0,5 km bis fiskalische Havel-Ablage    | } 2 |
|   |  |  | 4 km bis fisk. Kl. Wentow-See-Abl.     |     |
|   |  |  | 1 km bis fisk. Gr. Wentow-See-Abl.     |     |
|   |  |  | 5—8 km bis fiskal. Kl.-Wentow-See-Abl. | 3   |
|   |  |  | 11 km desgl.                           | 4   |
|   |  |  | 4 km desgl.                            | 2   |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schussbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**255. Königl. Oberförsterei Zehdenick, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |  |   |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|
| <b>Zehdenick,</b><br>Post,<br>Kreis Templin. | 0,5 km nach Bhf. Neuhof (Strecke Löwenberg-Templin). | Der größte Theil des Handelsholzes wird Seitens der Forstverwaltung an die 6 Ablagen an der schiffbaren Havel gebracht. Belauf Gr'n liegt 0,5 km vom Zehdenick-Liebenwalder-Kanal (Havel) entfernt. |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|

**256. Königl. Oberförsterei Keiersdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |  |  |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|
| <b>Keiersdorf,</b><br>Ufermark,<br>Post,<br>Kreis Templin. | 5 km Erdweg nach Friedrichswalde (Linie Eberswalde-Fürstenberg). Täglich 2mal Karolpost hin und zurück nach Friedrichswalde. — 7 km nach Milmersdorf derselben Linie; davon 5,5 km Chaussee, 1,5 km Landw. | Wunder<br>Döllnkrug<br>Bäler<br>Dusterlale<br>Gollin<br><br>Rietmannsdorf. |  |  | 14 km Waldb. b. Werbellin-See (Miechen)<br>12 km desgl.<br>14 km desgl.<br>14 km desgl. ober bis Havel (Burgw.)<br>17 km Erbw. b. Werbellin-See (Miechen)<br>per Waldbahn desgl. | 1,7—2<br>1,5-1,7<br>1,7—2<br>1,7—2<br>2,5—3<br>2—2,5 |
|--|--|--|--|--|--|--|

**257. Königl. Oberförsterei Glambek, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |  |  |   |                                      |   |                                      |
|--|--|--|---|--------------------------------------|---|--------------------------------------|
| <b>Grumfin,</b><br>Post Alt-Künderdorf,<br>Kreis Angermünde. | Bis Bahnhof Angermünde 11 km (davon 5 km Pflasterstr.) — Bis Bahnhof Joachimsthal über Fh. Wärendicke 9,6 km (davon 8 km Chaussee). — Bis Althüttendorf über Amt Grumfin 7 km (davon 4 km Pflaster). | Schmarzgendorf<br>Glambek<br><br>Wärendicke<br>Pehlenbruch<br>Schmelze | 9 km z. Th. Chaussee bis Angermünde<br>8 km desgl. bis Joachimsthal<br>4 km Chaussee bis Joachimsthal<br>3 km desgl. u. Friedrichsw.<br>10 Chff. b. Joachimsthal. | 2,00<br>2,00<br>1,50<br>1,50<br>2,50 | 13 km bis Werbellin-See<br>10 km desgl.<br>6 km desgl.<br>5 km desgl.<br>12 km desgl. | 3,00<br>2,50<br>2,00<br>2,00<br>3,00 |
|--|--|--|---|--------------------------------------|---|--------------------------------------|

**258. Königl. Oberförsterei Grimnitz, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |  |  |  |  |   |  |
|---|--|--|--|--|---|--|
| <b>Grimnitz,</b><br>Post Joachimsthal,<br>Kreis Angermünde. | 1 1/2 km bis Joachimsthal, Station der Bahn Eberswalde-Fürstenberg (4 Züge täglich). | Schorfheide<br>Joachimsthaler<br>Mühle<br>Wilhelms-eichen<br>Cölln<br>Altenhof<br>Sütten-dorf<br>Ziethen |  |  | 4 km Erdweg b. Werbellin-See (Hf. Abl.)<br>3 km z. Th. Waldbahn desgl.<br>5 km Waldb. desgl.<br>7 km z. Th. desgl.<br>7 km Erbw. desgl.<br>7 km desgl. (bergig)<br>7 km mit. Chff. desgl. | 1,50<br>1,00<br>1,50<br>2,00<br>2,00<br>2,00 |
|---|--|--|--|--|---|--|

**259. Königl. Oberförsterei Gr. Schönebeck, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |   |  |   |                                      |  |  |
|---|---|--|---|--------------------------------------|--|--|
| <b>Gr. Schönebeck,</b><br>in der Mark<br>Post,<br>Kreis Niederbarnim. | Gr. Schönebeck ist Station der Bahn Berlin-Reinickendorf-Gr. Schönebeck. — 21 km (davon 4 km Chaussee) nach Biesenthal oder 22 km (davon 14 km Chff.) nach Eberswalde (Berlin-Stettin). Täglich 2mal Omnibus nach Bernau und zurück (ca. 30 km in 4 Stunden Fahrt). | Sirichberg<br>Rehlich<br>Lugin<br>Pröke<br><br>Tremmersee<br>St. Dölln | 3—7 km Chaussee bis Gr. Schönebeck<br>4—7 km Lehmb. desgl.<br>7—11 km desgl.<br>1—6 km Erbw. desgl.<br>5—9 km Lehmb. desgl.<br>7—12 km Chff. desgl. | 1,50<br>1,50<br>1,80<br>1,20<br>1,50 | 3—7 km b. Werbellin-Canal (Zerpenichl.)<br>4—7 km desgl.<br>7—11 km desgl.<br>6 km bis Noss-Canal (Hoepen) u. bis Havel<br>9 km desgl.<br>15 km bis Werbellin-See (Fauler Biefe) | 1,50<br>1,50<br>1,80<br>1,20<br>1,50<br>2,20 |
|---|---|--|---|--------------------------------------|--|--|

**260. Königl. Oberförsterei Rechteich, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |   |   |  |  |  |
|--|---|---|---|--|--|--|
| <b>Gr. Schönebeck,</b><br>in der Mark.<br>Post,<br>Kreis Niederbarnim. | Bahnstation am Orte. Ferner 21 km (davon 4 km Chaussee) nach Biesenthal, oder 22 km (davon 14 km Chaussee) nach Eberswalde. Beides Stationen der Berlin-Stettiner Bahn. | Rechteich<br>Sichorsh<br>Grüneberg<br>Sichheide<br>Wildfang | Entfernung nach den Ablagen am Werbellin-Canal und am Werbellin-See 1—7 km. Anfuhrkosten im Durchschnitt ca. 60 Pfg. pro rm Brennholz und 1 M. bis 2,50 M. pro fm Langholz. |  |  |  |
|--|---|---|---|--|--|--|

**261. Königl. Oberförsterei Chorin, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |   |   |                      |   |                                      |
|--|---|---|---|----------------------|---|--------------------------------------|
| <b>Chorin,</b><br>Post,<br>Kreis Angermünde. | 3,5 km Chaussee nach Bahnhof Chorin an der Berlin-Stettiner Bahn. | Wris<br>Chorin<br>Nettelgraben<br>Lieve<br>Kahlenberg | 5 km bis Chorin<br>4,5 km desgl.<br>2,5 km desgl. | 2,00<br>1,50<br>1,00 | 9 km bis Finow-Canal (Kahlenberg)<br>7 km desgl.<br>8 km desgl.<br>6 km desgl.<br>2 km desgl. | 3,00<br>2,50<br>2,50<br>2,50<br>2,00 |
|--|---|---|---|----------------------|---|--------------------------------------|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Wertigk. der Hauptholzarten nach Schutzeln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|--|--|--|

**255. Königl. Oberförsterei Zehdenik,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 8684 ha. — eben, zuffgd. bis auf Grin. Kl. 0,8 Grl. 0,1 Bl. 0,1 | Waldeisenbahn nach der schiffbaren Havel; innerhalb der Vel. Sandwege als Anschluß an die das Revier durchschneid. Chausseen, bezw. Havelabl. — Fuhrleute in Zehdenik (für Holzhändler kaum von Bedeutung, da das Holz von den Ablagen aus verflößt, bezw. ins Schiff verladen wird.) Floßregimenter in Kurtschlag. | Schbz. Cappe } 1000 fm Grl.=<br>" Kurtschlag } Bl.=Lang- und<br>" Grin } Schichtnußholz,<br>" Wesendorf } 1000 fm Kl.=<br>" Deutschboden } Langnußholz. |
|---|---|---|

**256. Königl. Oberförsterei Reiersdorf,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 7051 ha. — eben, zuffgd. Kl. 0,93 Bl. 0,02 Grl. 0,02 Bu. 0,01 | Chaussee Berlin=Prenzlau durchschneidet Schbz. Döllnfrug. Chaussee von Döllnfrug zur Holzabfuhr aus W.-Revier benutzt. Fiskalische Waldeisenbahn nach Abl. Mischen am Werbellin-See und nach Burgwall an der Havel. Das Döllnfließ zum Verflößen nach Höpen an der Havel benutzbar. — Fuhrleute in Gr. Dölln, Gollin, Grunewald. | Schbz. Wüder 2100 fm Kl.=Stammh. 2000 rm Kl.=Brennh. 50 rm Bl.=Schichtnußh. 20 rm Grl.=Schichtnußholz.<br>" Düterlafe 2200 fm Kl.=Stammh. 200 rm Kl.=Brennh. 80 rm Bl.=Schichtnußh. 100 rm Grl.=Schichtnußh.<br>" Düterlaake 50 fm Bl.=Stammh. 20 fm Grl.=Stammh.<br>" Döllnfrug 2200 fm Kl.=Stammh. 500 rm Kl.=Brennh. 100 " " " " "<br>" Wäter 2000 " " " " " "<br>" Gollin 500 " " " " " "<br>" Dietmannsdorf 700 " " " " " " |
|---|--|--|

**257. Königl. Oberförsterei Glambek,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 4584 ha. — meist eben hügelig). Kl. 0,4 Bu. 0,1 Grl. } 0,1 Bl. } | Im Revier 3 Chausseen, sowie mehrere Pflasterstraßen, sonst Erdwege. Wassertransport von Abl. Werbellin-See bei Joachimsthal nach Finow-Kanal, Havel und Oder. — Fuhrleute Freyer und Beyson in Joachimsthal, Jedel in Friedrichswalde, Dörr, Döhning u. Neumann in Angermünde. | Schbz. Schmar- } Kl. 400 fm } Bl. 300 fm Stäm.<br>gendorf } Stämme } 500 rm Brennh.<br>" Glambek } Kl. 150 rm } Bu. 1200 fm Stäm. } Bind. 50 fm<br>" Schmelze } Schichtnußholz } 1800 rm Brennh. } Stämme<br>" " } Kl. 100 rm Gru- } Du. 400 rm Schunßh. } Grl. 400 fm<br>" " } benholz } 40 rm Brennh. } Stämme<br>" Dären- } Kl. 1700 fm } Hbu. 40 fm Stäm.<br>dicke } Stammholz } Kistf. 20 " "<br>" Pehlen- } Kl. 1900 rm } Brennholz |
|--|---|---|

**258. Königl. Oberförsterei Grimniz,**

| 9317 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügel. durch Werbellin-See in 2 Theile getheilt. Kl. 0,7 Grl. 0,1 Bl. 0,1 Bu. Grl. Bl. 0,1. | Sämtliches Handelsholz theils per Achse theils per Waldbahn auf Kosten der Forstverwaltung nach den Holzablagen am Werbellin-See gefahren, welcher durch Werbellin-Kanal mit Finow-Kanal verbunden. — Fuhrleute in Joachimsthal und Grimniz. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schutzbezirk</th> <th colspan="5">Stammholz (fm)</th> <th colspan="3">Brennholz (rm)</th> </tr> <tr> <th>Kl.</th> <th>Grl.</th> <th>Bl.</th> <th>Bind.</th> <th>Stäm.</th> <th>Kl.</th> <th>Bl.</th> <th>Stäm.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Joachimsthal-W.</td> <td>90</td> <td>1420</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>70</td> <td></td> <td>1070</td> </tr> <tr> <td>Wischelmsichen</td> <td></td> <td>1300</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>300</td> </tr> <tr> <td>Dölln</td> <td></td> <td>1450</td> <td>30</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>930</td> </tr> <tr> <td>Wittenhof</td> <td></td> <td>200</td> <td></td> <td>100</td> <td></td> <td>1000</td> <td></td> <td>1050</td> </tr> <tr> <td>Hüttenhof</td> <td></td> <td>400</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>800</td> <td></td> <td>1100</td> </tr> <tr> <td>Zietzen</td> <td></td> <td>750</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>700</td> </tr> <tr> <td>Schorfheide</td> <td>220</td> <td>540</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>400</td> <td>670</td> <td>620</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirk | Stammholz (fm) |       |                |     |       | Brennholz (rm) |  |  | Kl. | Grl. | Bl. | Bind. | Stäm. | Kl. | Bl. | Stäm. | Joachimsthal-W. | 90 | 1420 |  |  |  | 70 |  | 1070 | Wischelmsichen |  | 1300 |  |  |  |  |  | 300 | Dölln |  | 1450 | 30 |  |  |  |  | 930 | Wittenhof |  | 200 |  | 100 |  | 1000 |  | 1050 | Hüttenhof |  | 400 |  |  |  | 800 |  | 1100 | Zietzen |  | 750 |  |  |  |  |  | 700 | Schorfheide | 220 | 540 |  |  |  | 400 | 670 | 620 |
|--|--|--|--------------|----------------|-------|----------------|-----|-------|----------------|--|--|-----|------|-----|-------|-------|-----|-----|-------|-----------------|----|------|--|--|--|----|--|------|----------------|--|------|--|--|--|--|--|-----|-------|--|------|----|--|--|--|--|-----|-----------|--|-----|--|-----|--|------|--|------|-----------|--|-----|--|--|--|-----|--|------|---------|--|-----|--|--|--|--|--|-----|-------------|-----|-----|--|--|--|-----|-----|-----|
| Schutzbezirk   | Stammholz (fm)   |  |              |                |       | Brennholz (rm) |     |       |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
|  | Kl.  | Grl.   | Bl.          | Bind.          | Stäm. | Kl.            | Bl. | Stäm. |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Joachimsthal-W.  | 90   | 1420   |              |                |       | 70             |     | 1070  |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Wischelmsichen   |  | 1300   |              |                |       |                |     | 300   |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Dölln  |  | 1450   | 30           |                |       |                |     | 930   |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Wittenhof  |  | 200  |              | 100            |       | 1000           |     | 1050  |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Hüttenhof  |  | 400  |              |                |       | 800            |     | 1100  |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Zietzen  |  | 750  |              |                |       |                |     | 700   |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |
| Schorfheide  | 220  | 540  |              |                |       | 400            | 670 | 620   |                |  |  |     |      |     |       |       |     |     |       |                 |    |      |  |  |  |    |  |      |                |  |      |  |  |  |  |  |     |       |  |      |    |  |  |  |  |     |           |  |     |  |     |  |      |  |      |           |  |     |  |  |  |     |  |      |         |  |     |  |  |  |  |  |     |             |     |     |  |  |  |     |     |     |

**259. Königl. Oberförsterei Gr. Schönebeck,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 8508 ha. — eben, mit Kl. Erhebungen, zusammenh. Kl. 1,0 | Chaussee Berlin=Preznau durchschneidet das Revier, welches weiter durch Landstr. und Abfuhrw. aufgeschlossen ist. Pflasterdamm nach den fiskalischen Ablagen am Werbellin-See. — Fiskalische Ablagen weiter am Finow-Kanal (Zerpenschleuse), am Noß-Kanal und der Havel (Höpen). — Fuhrleute in Gr. Schönebeck G. Wöhne, in Liebenthal Wüttner, in Schluff Stabe. | Schbz. Sirschberg 3000 fm Kl.=Stämme<br>" Nehluh 1000 " " "<br>" Pröge 600 " " "<br>" Tremmersee 2000 " " "<br>" Kl. Dölln 2000 " " "<br>" Loken 1500 " " "<br>Ablage Höpen 900 rm Kl.=Klob. u. Knüppel<br>" Fauler Wiese 400 " " " "<br>" Zerpenschleuse 3000 " " " " |
|---|---|--|

**260. Königl. Oberförsterei Neukirch,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 5716 ha. — meist eben, zusammenh. Kl. 0,8 Grl. 0,1 Bl. 0,1 | Innerhalb des Reviers gute Erdwege, Schladenbahnen, Chausseen u. Steinbahn. Werbellin-Kanal zum Verflößen und für Schifftransport durchschneidet das Revier. — Fuhrleute Thiele und Kullike in Gieshorst, Spengler in Werbellin, Bauern in Gr. Schönebeck und Klamborf. | 1500 fm Kl.=Langh. 900 fm Kl.=Brennh. } Einzelflag in der ganzen<br>700 " Bl.= " 900 " Bl.= " } Oberförsterei.<br>1000 " Kl.= " 1500 " Kl.= " |
|--|---|---|

**261. Königl. Oberförsterei Chorin,**

| 5345 ha. — eben bis hügelig, zusammenh. Kl. 0,70 Bu. 0,25 Grl. } 0,05 Bl. } | Wegenez neu ausgebaut; Wege fast durchweg gut und 10 km gepflastert. Revier von 2 Chausseen durchschnitten. Im S. der Finow-Kanal mit Ablage Kahlenberg. — Fuhrleute Griefe und Wefer in Liepe, Radday in Sandkrug, Gebr. Sedlin in Chorinchen, W. Baumgärten in Stecker-Schleuse bei Dobeufinow, Cornelius in Serweist. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schutzbezirk</th> <th colspan="2">Stammh.</th> <th rowspan="2">Grubh. Kl.</th> <th colspan="3">Schichtnußholz</th> <th rowspan="2">Brennholz</th> </tr> <tr> <th>Kl.</th> <th>Grl.</th> <th>Grl.</th> <th>Bu.</th> <th>Bl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Chorin</td> <td>1240 fm</td> <td></td> <td>455 fm</td> <td>50 fm</td> <td>180 rm</td> <td></td> <td>950 rm</td> </tr> <tr> <td>Nettelgraben</td> <td>810 "</td> <td></td> <td>200 "</td> <td></td> <td>430 "</td> <td>30 rm</td> <td>730 "</td> </tr> <tr> <td>Kahlenberg</td> <td>870 "</td> <td></td> <td>400 "</td> <td></td> <td>180 "</td> <td></td> <td>650 "</td> </tr> <tr> <td>Liepe</td> <td>520 "</td> <td></td> <td>375 "</td> <td></td> <td></td> <td>170 "</td> <td>445 "</td> </tr> <tr> <td>Brig</td> <td>1470 "</td> <td></td> <td>500 "</td> <td></td> <td>240 "</td> <td>20 "</td> <td>1020 "</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirk | Stammh.    |                | Grubh. Kl. | Schichtnußholz |           |  | Brennholz | Kl. | Grl. | Grl. | Bu. | Bl. | Chorin | 1240 fm |  | 455 fm | 50 fm | 180 rm |  | 950 rm | Nettelgraben | 810 " |  | 200 " |  | 430 " | 30 rm | 730 " | Kahlenberg | 870 " |  | 400 " |  | 180 " |  | 650 " | Liepe | 520 " |  | 375 " |  |  | 170 " | 445 " | Brig | 1470 " |  | 500 " |  | 240 " | 20 " | 1020 " |
|---|--|---|--------------|------------|----------------|------------|----------------|-----------|--|-----------|-----|------|------|-----|-----|--------|---------|--|--------|-------|--------|--|--------|--------------|-------|--|-------|--|-------|-------|-------|------------|-------|--|-------|--|-------|--|-------|-------|-------|--|-------|--|--|-------|-------|------|--------|--|-------|--|-------|------|--------|
| Schutzbezirk  | Stammh.  |   |              | Grubh. Kl. | Schichtnußholz |            |                | Brennholz |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |
|   | Kl.  | Grl.  | Grl.         |            | Bu.            | Bl.        |                |           |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |
| Chorin  | 1240 fm  |   | 455 fm       | 50 fm      | 180 rm         |            | 950 rm         |           |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |
| Nettelgraben  | 810 "  |   | 200 "        |            | 430 "          | 30 rm      | 730 "          |           |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |
| Kahlenberg  | 870 "  |   | 400 "        |            | 180 "          |            | 650 "          |           |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |
| Liepe   | 520 "  |   | 375 "        |            |                | 170 "      | 445 "          |           |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |
| Brig  | 1470 "   |   | 500 "        |            | 240 "          | 20 "       | 1020 "         |           |  |           |     |      |      |     |     |        |         |  |        |       |        |  |        |              |       |  |       |  |       |       |       |            |       |  |       |  |       |  |       |       |       |  |       |  |  |       |       |      |        |  |       |  |       |      |        |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Fort-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |                                     |  |   |                              |   |
|--|-------------------------------------|--|---|------------------------------|---|
| In Zehdenick, Hotel z. Kronprinz und Kelpin's Gastwirtschaft.<br>In Dranienburg. | In Zehdenick, Hotel z. Kronprinzen. | Altes, kleines Dienstgebäude, 2 km von der Stadt Zehdenick (8500 Einwohner). Wirtschaftsgebäude sehr beschränkt und alt. — Berlin in 2 Stunden Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. und kath. Kirche, höhere Privat-Mädchenschule in Zehdenick. | In Zehdenick, 2 km Chaussee. | Amts- u. Gutsvorsteher. — Für verheirath. Assessor Wohnung in Zehdenick erhältl. Ständiger Assst. |
|--|-------------------------------------|--|---|------------------------------|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |   |   |   |             |  |
|---|---|---|---|-------------|--|
| Hauptholztermine in Eberswalde, Hotel Deutsches Haus, sonst Gasth. Döllnfrug bei Gr. Dölln. | In Gr. Dölln, bei Hut u. Pastormo. In Friedrichswalde, Gastw. Schulz. | Sehr schönes neues Wohn-, Wirtschaftsgebäude ausreich., 2 km südl. von Gollin (270 Ew.) u. 5 km westl. v. Friedrichswalde (1000 Ew.) Eberswalde in 1 Std. Bf., 1/2 St. Ldw. zu err. N. St. Templin, 14 km, Kreisst., 4700 Ew. | Ev. Kirche in Gollin, Gymnasium in Templin. | In Templin. | Techn. Oberleit. der Templiner Stadtf. (3265 ha) u. Kirchenforst. (414 ha). — Wohnungsgelegenh. für verh. Assst. sehr ungunstig. |
|---|---|---|---|-------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |   |   |   |  |
|--|---|---|---|---|--|
| In Joachimsthal, Hotel zum Kurfürsten. In Eberswalde, Deutsches Haus. In Kl. Zietzen bei Zimmermann. | In Joachimsthal, Deutsches Haus und Hotel zum Kurfürsten. In Angermünde, Hotel drei Kronen. | Ausreichendes Dienstgebäude in Grunzin, kleine Ortschaft mit 3 Kolonistenhäusern. Nächste Stadt Joachimsthal, 2300 Einwohner, 9,6 km. — Kreisstadt Angermünde, 11,3 km, 7500 Einwohner. Berlin von Angermünde in 65 Minuten Bahnfahrt erreichbar. | Ev. Kirche in Mtskündendorf, 2,5 km. Kathol. Gottesdienst und Privatschule (bis Obertertia) in Angermünde 11,3 km. Gymn. in Eberswalde, 7 km Landweg und 16 km Bahnfahrt. | In Joachimsthal, 9,6 km. Amtsgericht in Angermünde. | Verh. Assessor könnte ev. auf der Glambeker Mühle, 2,5 km, oder in Joachimsthal, 9,6 km, wohnen. |
|--|---|---|---|---|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |  |   |                        |   |
|--|---|--|---|------------------------|---|
| Handelsholzterm. im Deutschen Hause in Eberswalde. Sonst in Joachimsthal im Gasthof Friedrich. | In Joachimsthal, Gasthof zur Apotheke u. zum großen Kurfürsten. | Altes, durch Umbau sehr geräumiges Wohnhaus. Wirtschaftsgebäude ausreichend. Nächste Stadt Joachimsthal, 1 km, 2300 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre in Joachimsthal. Kathol. Gottesdienst und Gymnasium in Eberswalde, 1 Stb. Bahnfahrt. | In Joachimsthal, 1 km. | Ständiger Assst. (3. St. verheir.) wohnt in Joachimsthal. |
|--|---|--|---|------------------------|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |   |  |  |   |   |
|---|---|--|--|---|---|
| In Gr. Schönebeck, Gasth. zur Stadt Prenzlau. In Eberswalde „Deutsches Haus“ für Handelszh. | In Gr. Schönebeck, Gasth. „zur Stadt Prenzlau“ und „zur Sonne“. | Altes Jagdschloß mit großen Räumen und ausreichenden guten Wirtschaftsgebäuden mitten im Dorfe Gr. Schönebeck (2000 Einwohner) an Chaussee. Nächste Stadt Liebenwalde, 11 km (2900 Einwohner). | Evang. Kirche und Pfarre, sowie 4klassige Dorf- und Kö-nigl. Fortschule im Orte. Katholischer Gottesdienst und Gymnasium i. Eberswalde, 22 km. | Arzt in Gr. Schönebeck, Apotheke u. Amtsgericht in Liebenwalde. | Amtsvorst. — Standesbeam. Lehrer an der Königl. Fortschule. — Unterkommen für verheiratheten Assessor im Orte zu haben. |
|---|---|--|--|---|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |   |   |  |   |
|--|---|---|---|--|---|
| In Gr. Schönebeck, Gasth. zur Stadt Prenzlau. In Eberswalde „Deutsches Haus“ | In Gr. Schönebeck, Gasth. zur Stadt Prenzlau und zur Sonne. | Gutes neues Dienstgeb. in Gr. Schönebeck (ca. 2000 Ew.) Nächste Stadt Liebenwalde, 2900 Ew., 6 km Landw. und 5 km Chaussee. | Ev. Kirche u. Pfarre, Kö-nigl. Fortsch., 4klass. Dorfschule in Gr. Schönebeck. Gymn. in Eberswalde. | Arzt in Gr. Schönebeck, Apotheke u. Amtsgericht in Liebenwalde, 11 km. | Amtsvorsteher. Standesbeamter. Dirigent der Kö-nigl. Fortsch. |
|--|---|---|---|--|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |   |   |   |  |
|--|---|---|---|---|--|
| In Eberswalde Handelsholzterm. im Deutschen Hause. In Chorin im Gasth. von Wollgast. | In Eberswalde, Hotel Deutsches Haus. In Chorin in der neuen oder alt. Kloster-schänke (bei beif. Anspr.), 0,5 km. | Oberförsterdienstgehöft im Kloster Chorin, an Chaussee gelegen, gehört zum Amt Chorin (bestehend aus 10 Arbeiterwohn.). Nächste Dorf Chorinchen, 2 km (200 Ew.) Nächste Stadt Eberswalde, 8 km Chaussee, 21 600 Ew. | Ev. Kirche in Chorin, Pfarre in Probowin bei Chorin. Volkssch. in Sandkrug (Colodnle), 20 Min. Gymnas. in Eberswalde, dessen Besuch durch besond. Fuhrw. tägl. möglich ist. | In Eberswalde, 8 km. Amtsgericht in Oberberg. | Docent an der Forstakademie. Amtsvorst. — Verh. Assst. wohnt in Chorinchen (Ausbau), 15 Minuten von Oberförsterei, ziemlich gut. |
|--|---|---|---|---|--|

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Hauptverkaufsblätter nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|---|---|

4119 ha. — eben, z. Th. hügel., 1 Hauptcompler, Schbz. Tiefensee isolirt.  
St. 0,9  
Bu. Gt. St. 0,1

Holzabfuhrwege durchweg gut fahrbar, mehrfach Knüppelbamm. Kreischauffee auf 10 km durch 4 Schbz. und 2 km Provinzialchauffee im Schbz. Eberswalde. — Fuhrleute in Eberswalde Lumpe, in Melchow Weiland, Bauern in Schüp furth am Finow-Kanal.

**262. Königl. Oberförsterei Eberswalde,**  
Schbz. Eberswalde 1800 fm St.-Langholz (Sägh. u. Bauh.)  
" Vornemannspfuhl 1300 fm desgl.  
" Schönholz 1900 " desgl.  
" Melchow 2000 " desgl.  
" Tiefensee 1000 " desgl.  
Ganzes Revier: 2000 rm St.-Kloben und Knüppelholz.

4214 ha. — leicht wellig, geschl.  
St. 0,8  
St. Gt. Bu. 0,2

Innerhalb nur Erdwege und Schlackebahnen. Außerh. z. Th. berührt. d. Chauff. nach Marienwerder u. Finow-Kanal mit fiskal. Abl. Grafenbrück, Wolfswinkel u. „Am Krummen Wall“. — Fuhruntern. in Seegermühle Krndt, Neumann, Köhler, in Schöpfung Schulze, in Steinfurth Gerlach und Brachlow, in Marienwerder Fischer, Kullke.

**263. Königl. Oberförsterei Giesenthal,**  
Schbz. Seegermühle 1200 fm Langholz 180 rm Grubenholz  
900 rm Brennholz 25 rm Schichtnußholz  
" Schwärze 2300 fm Langh. 250 rm Grubh. 1200 rm Brennholz 90 rm Schichtnußholz  
" Grafenbrück 1800 fm Langholz 400 rm Grubhholz  
700 rm Brennholz 30 rm Schichtnußholz  
" Eiserbude 1500 fm Langh. 400 rm Grubh. 1000 rm Brennholz 40 rm Schichtnußholz  
Ganzes Revier: 210 rm Gr.-Schichtnußholz.

5590 ha. — eben, zusammenhängend.  
St. 0,60  
Wb. 0,30  
Gt. 0,05  
Bu. 0,05

Im O. u. W.-Revier Chauff., sonst innerhalb meist gut fahrbare Erdwege. Finow-Kanal bezw. Malzer- und Boß-Kanal zum Verlöben und zur Kahnladung mit 6 fiskalischen Ablagen. Nach Eröffnung der Kleinb. Reinitzenborn-Liebenwalde bezw. Gr. Schönebeck, kommen Station Zerpenschleufe, Klosterl., Zehlendorf, Liebenwalde in Betracht. — Fuhrl. Beutel in Zerpenschleufe, Bauern in Zehlendorf und in Wittenberg, Kraak in Malz, Flößer Stahlberg in Steinfurth.

**264. Königl. Oberförsterei Liebenwalde,**  
Schbz. Lottische 10 fm St.-Stammholz 100 rm Eifen-Rollen.  
" " 1300 " Stammh. 200 rm Grubh. 700 rm Kloben 500 rm Knüppel  
" Rehmate 900 fm Stammholz 300 rm Grubenholz 300 rm Kloben 400 rm Knüppel  
" Bernöwe 1300 fm Stammholz 300 rm Grubenholz 400 rm Kloben 500 rm Knüppel  
" Zerpenschleufe 300 fm Stammh. 180 rm Grubh.  
" Nehhorst 1200 fm Stammholz 300 rm Grubenholz 500 rm Kloben 500 rm Knüppel  
" Bismarck 900 fm Stammholz 200 rm Grubenholz 200 rm Kloben 150 rm Knüppel

4256 ha. — eben, in 2 Theile getrennt, sonst arrond.  
St. 1,0  
St.

Im Rev. gute Holzabfuhr-Erdwege. Holzablage für Bahn- u. Wassertransport bei Beck-Sommerfeld. — Fuhrunternehmer in Rütznick Landorf, in Beck Kersten, in Sommerfeld Schreiber, in Kreu men Krüger.

**265. Königl. Oberförsterei Rütznick,**  
Schbz. Oberkrämer 400 fm St.-Grubh. 1000 fm St.-Stammh.  
" Krämerpfuhl 400 " " " 2000 " " "  
" Birtholzgrund 500 " " " 3000 " " "  
" Neutammer 500 " " " 1000 " " "

4957 ha. — eben, zusammenhängend.  
St. 0,8  
Gr. } 0,1  
W. }  
Gt. } 0,1  
Bu. }

Innerhalb fast nur Erdwege auf 3 km Chauff. Das Rev. durchschn. von Berliner Nordbahn und dem Neuruppiner Kanal mit Abl., am S.-Rande berührt von der Havel mit Abl. — Fuhrleute Kuehne in Malz, Junk in Dranienburg, Bauern in Sachsenhausen, in Freien hagen Stegemann und Franke.

**266. Königl. Oberförsterei Neuholland,**

| Schußbezirk   | Stammholz (fm) |     |     |     | Grbh. (fm) |      | Klob.  | Schichtn. Grl. |
|---------------|----------------|-----|-----|-----|------------|------|--------|----------------|
|               | St.            | Bu. | W.  | Gt. | St.        | Gr.  |        |                |
| Neuholland    | 15             | 800 |     |     | 10         | 130  | 460 rm |                |
| Freienhagen   |                | 680 |     |     |            | 400  | 450 "  |                |
| Sarnow        | 30             | 900 |     |     | 20         | 300  | " "    | 300 rm         |
| Sachsenhausen |                | 770 |     |     |            | 120  | 380 "  |                |
| Doeringbrück  | 15             |     |     |     | 10         | 1000 | 1500 " | 400 "          |
| Najfenheide   | 50             | 200 | 100 | 100 | 10         | 200  | 300 "  | 100 "          |

5680 ha. — eben, schwach hügel., zusammenhängend, bis auf Schbz. Wärenklau.  
St. 1,0

Mehrere Chauffeen, innerhalb Kies-Lehmbahnen und gute Erdwege. Havel und Malzer-Kanal für Fischerei und Schiffstransp. Bahnhöfe in Dranienb. u. Birkenwerder. Wasserabl. in Borgsdorf, Dranienburg, Weißehaus, Zehnig, Sägetuthe. — Fuhrl. Kurth in Borgsdorf, Kühne in Malz, Bauern in Dranienburg und in Wensfeldendorf.

**267. Königl. Oberförsterei Oranienburg,**  
Schbz. Binnow 800 fm Stammh. 1300 rm Brenn.  
" Brieße 1150 " " 1700 " "  
" Zehnig 1000 " " 2200 " "  
" Wensfeldendorf 1900 " " 1700 " "  
" Schmachtenhagen 1300 " " 2000 " "  
" Friedrichsthal 600 " " 1200 " "  
" Wärenklau 300 " " 500 " "

6212 ha. — eben, im Allgemeinen arrond. 3 Parzellen.  
St. 1,0

Das Revier liegt zwischen 2 Eisenbahnen und wird von 5 Chauffeen durchschnitten bezw. berührt. — Fuhrunternehmer in Schönwalde G. Thiele und andere.

**268. Königl. Oberförsterei Schönwalde,**  
Ganzes Revier: { 5000 fm St.-Bauhholz  
2000 " St.-Grubenholz  
1500 rm St.-Klobenholz

2807 ha. — N.-Theil hügelig, S.-Theil eben.  
St. 0,92  
Gt. 0,04  
St. Gt. 0,04

Innerh. u. außerh. sehr viele und gute Chauff., sodaß das Holz durchschn. kaum 1 km weit auf Erdb. zu transportieren ist. Am Tegeler-See (Ausbuchtung der Havel) 2 Holzabl. Durch das S.-Rev. führt der schiff- und fischb. Berlin-Spandauer Schiffahrtskanal. Fuhrl. in Spandau, Tegeler, Heiligensee, Hennigsdorf.

**269. Königl. Oberförsterei Tegel,**  
Schbz. Rehberge 600 fm St.-Stammholz  
" Königsdamm 1500 " " "  
" Hermisdorf 700 " " "  
" Tegelsee 1200 " " "

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthöfe f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Messerendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes   | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amtsgericht?                                      | Nebenämter des Revierverwalt.—<br>Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?          |
|---|---|--|---|--|---|
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Eberswalde, Deutsches Haus, Handelsholztermine. In Wiesenhal, bei Obermann. In Tiefensee, bei Buckow.                                   | In Eberswalde, Deutsch. Haus. In Tiefensee, bei Noßmann.  | Altes, gut erhaltenes, geräumiges Dienstgebäude mit Wirtschaftsgebäude und kleinem Garten in der Stadt Eberswalde (21 600 Einw.)   | Evang. und kathol. Kirche, sowie Gymnasium in Eberswalde.   | In Eberswalde.   | Amts- u. Gutsvorst. Dozent an der Forstakademie. — Ständ. Assistent in Eberswalde wohnhaft.       |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Eberswalde, Deutsches Haus und Nest. Hohde. In Heegermühle, Gasth. Meyer. In Marienwerder, Gasth. Biegel. In Schöpfung, Gasth. Schulze. | In Eberswalde, Deutsch. Haus. In Heegermühle, bei Meyer.  | Miethswohnung in der Stadt Eberswalde.   | In Eberswalde.  | In Eberswalde.   | Amts- u. Gutsvorst. — Ständ. Assistent wohnt in Eberswalde.                                       |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Dranienburg, für Handelsholz, Gasth. Brederick, sonst in Liebenwalde, Deutsches Haus.   | In Liebenwalde, Hotel Stadt Berlin u. Deutsch. Haus.  | Altes Dienstgebäude, große Wirtschaftsräume, 2,5 km Erdweg bis zur Chaussee Liebenwalde=Dranienburg. Nächste Stadt Liebenwalde, 4 km, 2900 Einwohner.  | Evg. Kirche in Kreuzbruch, 15 Minuten, evg. Pfarrer in Neuholland. Unterricht event. nur durch Hauslehrer. Gymnasium in Berlin und Eberswalde.  | In Liebenwalde.  | Amtsbeamter. — Verb. Assistent hat Privatwohnung in Liebenwalde.                                  |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Rütznick, Gasth. Schulze. In Kremmen, Hotel Sittel. In Gr. Zietzen, Gasth. Daams.   | In Rütznick, Gasth. Schulze. In Kremmen, Hotel Sittel. In Gr. Zietzen, Gasth. Daams.                          | Altes Wohnhaus (Bauernhaus) mit guten Wohnräumen und guten Wirtschaftsgebäuden in Rütznick. Lindow 1800 Einw., 12 km, Kremmen, 2800 Einw., 15 km, Neu-Ruppin, 17 100 Einw., 18 km.                               | Evg. Kirche, Pfarre nebst Schule in Rütznick.   | In Lindow, 12 km. Amtsgericht in Nauen, 30 km.                                   | Amtsborst. und Gutsvorsteher. Stellvertreter. Forstamtsamw.                                       |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Dranienburg, Gasth. Brederick.  | In Sachsenhausen, durch eine Brücke gezerr., Gasth. Lehmann, gut. In Dranienburg, Hotel Burchard.             | Sehr schönes geräumig. Wohnhaus, Wirtschaftsgeb. gut. Das Gehöft liegt an der Chff. am linken Habelufer, gegenüber dem Dorfe Sachsenhausen, durch Brücke verb. (900 Einw.). Dranienburg, 2,5 km, 7900 Einwohner. | Ev. Gottesdienst und Schule in Sachsenhausen, kath. und ev. Pfarre in Dranienburg, ebenso Progymnasium. Frühzug nach Berlin für Schule passend. | In Dranienburg, 2,5 km.  | Guts- u. Amtsvorsteher. — In Sachsenhausen und Dranienburg Wohnung für verb. Assessor erhältlich. |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Dranienburg, Restaur. Brederick.  | In Dranienburg, Hotel zum Kurfürsten, und Gilers Hot.   | Altes Dienstgebäude in der Stadt Dranienburg (7900 Einwohner), genügend Platz bietend. Wirtschaftsgebäude zum Teil neu.  | Evg. u. kath. Kirche, sowie höhere Knaben- und Mädchenschule am Orte. Gymnas. in Berlin, 1 Std. Bahnfahrt.                                      | Am Orte.   | Wohnung für verb. Assessor in Dranienburg erhältlich.   |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>Handelsbauholz in Dranienburg bei Brederick. Sonst Verkauf in Schönwalde, bei Stech.   | In Schönwalde bei Stech (mäßig).  | Oberförsterei 1 km vom Dorf Schönwalde an Chaussee nach Prenzlau. — Stadt Bernau, 8300 Einw., 11 km. — Berlin, 21 km entfernt, Bahnverbindung.   | Evang. Kirche und Volksschule in Schönwalde. Nächst. Gymnas. in Berlin.   | Arzt in Schönwalde 4 km. Apotheke in Frz. Buchh., 10 km. Amtsg. i. Berlin, 21 km | Amts- u. Gutsvorsteher.   |
| <b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 21.)<br>In Tegel, Gasthof Gley.  | In Tegel, Gasth. Franciscou, sonst am bequemsten in Berlin.   | Älteres klein. Dienstgeb. im Dorfe Tegel (4000 Einw.) Verlegung des Gehöftes nach einem ca. 1 km von Tegel entf. Platze im Schb. Vermsdorf, an Chaussee, geplant. — Berlin in 32 Minuten Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre am Orte. Kathol. Gottesdienst in Tegel und Berlin. Gymnasium in Berlin.  | 4 Ärzte, Apotheke am Orte. Amtsgericht in Berlin.                                | Guts- u. Forstamtsamw. — Ständ. Assistent, zur Zeit verb., hat Miethswohnung in Tegel.            |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                  | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |  |   |  |   |
|---|---|---|--|---|--|---|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.                          | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M.                    |
| <b>262. Königl. Oberförsterei Eberswalde, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b>  |   |   |  |   |  |   |
| Eberswalde, (Kommando-Haus, Breitestraße 58), Kreis Oberbarnim.           | Bahnstat. (Strecke Berlin-Stettin) am Oberförstereisitz.  | Eberswalde<br>Bornemannspfl.<br>Schönholz<br>Mehlthow   | 3 km bis Eberswalde.<br>5 km desgl.<br>7 km desgl.<br>7 km desgl.  | 2<br>2,50<br>3,00<br>3,00                       | 3 km bis Finow-Kan. (Wolfswinkel).<br>5 km desgl.<br>7 km desgl.<br>7 km desgl.  | 2<br>2,50<br>3,00<br>3,00                 |
| <b>263. Königl. Oberförsterei Biesenthal, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b>  |   |   |  |   |  |   |
| Eberswalde, Zainhammer 2, Kreis Oberbarnim.                               | 2,8 km bis Bahnhof Eberswalde. (Chaussee und Straßenpflaster).  | Heegermühle<br>Schwäzje<br>Grafenbrück<br>Eiserbude   | 5,0 km Erdbw. u. Chff. bis Eberswalde<br>7,5 km desgl.<br>7,5 km Erdbw. u. Chff. bis Biesenthal<br>7,5 km desgl.   | 2,75<br>3,5<br>4,25<br>4,25                     | 2,5 km b. Finow-Kan. (Wolfswinkel).<br>5 km desgl.<br>2,5 km b. Finow-Kan. (Grafenbr.)<br>3 km desgl.  | 1,5<br>2,25<br>2,75<br>2,75               |
| <b>264. Königl. Oberförsterei Liebenwalde, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b> |   |   |  |   |  |   |
| Rehborn, Liebenwalde, Kreis Niederbarnim.                                 | 22 km (dav. 20 km Chausf.) üb. Zehlendorf ob. 19 km üb. Verndöwe (Erdbweg) nach Bahnhof Oranienburg. — 19 km Chaussee nach Bhf. Löwenberg (Berlin-Stralsunder Eisenbahn). — 2 km bis Kreuzbruch und 4 km bis Liebenwalde. (Kleinbahn Berlin-Reinickendorf-Liebenwalde). | Pottische<br>Rehmate<br>Verndöwe<br>Zerpenschleufe<br>Rehhorst<br>Bismarck  | 18 km Chaussee bis Biesenthal.<br>15 km Chaussee bis Oranienburg<br>13 km Erdbw. desgl.<br>22 km b. Biesenthal.<br>20 km Erdbw. u. Chff. bis Oranienburg<br>14 km desgl. | 4,50-6<br>4,50-6<br>4,50-5<br>5-7<br>5-7<br>4-6 | 4,5 km b. Finow-Kan.<br>5,5 km desgl.<br>3 km b. Malzer-Kan.<br>4,5 km b. Finow-Kan.<br>3 km desgl.<br>3 km desgl.   | 1<br>1<br>0,80-1<br>1<br>1<br>1           |
| <b>265. Königl. Oberförsterei Rühnick, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b>     |   |   |  |   |  |   |
| Rühnick, Post Rühnick, Kreis Ruppin.                                      | 4 km Chausf. bis Kleinbhn.-Stat. Herzberg u. Grieben i. d. Mark. — 9 km bis zur Sekundärbhn.-Stat. Beetz-Sommerfeld. — 15 km bis Löwenberg i. d. Mark. (Nordbahn).  | Oberkrämer<br>Krämerpfuhl<br>Birkholzgrund<br>Neufammer   | 5 km Erdbweg bis Vehlufanz<br>5 km Erdbweg bis Schwante<br>4 km Erdbweg bis Grieben<br>6 km Erdbweg bis Beetz-Sommerf.   | 2-3<br>2-3<br>2-3<br>2-3                        | 8-9 km b. Ruppin-Kan. (Beetz).<br>4-6 km desgl.  | 1<br>1                                    |
| <b>266. Königl. Oberförsterei Neuholland, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b>  |   |   |  |   |  |   |
| Oranienburg, Mühle, Post Sachsenhausen, Kreis Niederbarnim.               | 2 km Erdbw. bis Stat. Fichtengrund (Berliner Nordbahn) besser 2,5 km Chaussee nach Oranienburg, wo der Vorortverb. in 60 Min. Fernverb. in 40 Min. Berlin erreicht. — Karolpost von Oranienburg über Sachsenhausen nach Massenheide, 2 mal täglich hin und zurück.      | Neuholland<br>Freienhagen<br>Sachsenhausen<br>Doeringbrück<br>Sarnow<br>Massenheide   |  |   | 2,2 km bis Havel-Abl. (Befel)<br>2 km bis Havel-Abl. (Uhlenhorst)<br>2,5 km bis Havel-Abl. (Apfelbaum)<br>2,3 km bis Ruppin-Kan. (Behrensbrück)<br>1,8 km bis Ruppin-Kanal (Behrensbrück)<br>4 km desgl. | 1-2                                       |
| <b>267. Königl. Oberförsterei Oranienburg, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b> |   |   |  |   |  |   |
| Oranienburg, Post, Kreis Niederbarnim.                                    | Bahnstation am Orte.  | Pinnow<br>Brieje<br>Lehnitz<br>Wenigendendorf<br>Schmachtenhagen<br>Friedrichsthal<br>Wärenflau                                   | 3 km Landweg bis Birkenwerder<br>4 km Landweg bis Oranienburg<br>4 km Chff. desgl.<br>3 km desgl.<br>7 km mft. Chff. desgl.  | 2<br>2<br>2,5<br>1,5<br>2,5                     | 2 km bis Havel-Abl.<br>4 km bis Havel-Abl. (Borgsdorf)<br>2 km desgl. (Schnitz)<br>7 km desgl. (Borgsb.)<br>3 km b. Malzer-Kan.<br>2 km bis Havel-Abl. (Sägefuthe)<br>7 km bis Oranienburg               | 1<br>2<br>2<br>2,5<br>2-2,5<br>1,5<br>2,5 |
| <b>268. Königl. Oberförsterei Schönwalde, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b>  |   |   |  |   |  |   |
| Schönwalde i/Mark, Post, Kreis Niederbarnim.                              | 2 km Chausf. bis Stat. Schönwalde, der neuen Bahn Berlin-Reinickendorf-Liebenwalde. — 11 km Chausf. bis Stat. Borna, der Berlin-Stettiner Bahn.   | Gorin<br>Neumühl<br>Summt<br>Elseneck<br>Zühlsdorf<br>Woltersdorf<br>Wandl.<br>Kehlheide<br>Birkenwerder                          |  |   | Anfuhrkosten ziemlich gleich für alle Schbz. 2 Mt. bis 2,50 Mt. pro fm. Entfernungen zum Bahnhof bzw. Wasserabl. durchschn. 8-10 km.   |   |
| <b>269. Königl. Oberförsterei Tegel, Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)</b>       |   |   |  |   |  |   |
| Tegel, Post, Hauptstr. Nr. 22, Kreis Niederbarnim.                        | ca. 1 km bis Bhf. Tegel (Vorortlinie Berlin-Tegel) und 0,5 km b. d. Haltest. der electr. Straßenbahnlinie Tegel-Nigsdorf entfernt. Im So. tägl. 3 stündl. Dampferverb. mit Spandau.   | Rehberge<br>Königsdamm<br>Dermisdorf<br>Tegelsee  | 4 km mft. Chff. bis Charlottenh.<br>4 km mft. Chff. bis Spandau<br>3 km halb Chff. halb Erdbw. bis Tegel ob. Heiligensee<br>2 km desgl.                                  | 1<br>1<br>0,5<br>0,5                            | 1,5 km b. Tegelsee-Abl.  |   |



|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|--|---|---|

4509 ha. — eben, parzell. Kl. 0,5 Bl. 0,3 Gl. 0,2

Innerehalb meist Sandwege, außerhalb (zum Theil auch das Revier durchschneidend) gute Chausseen. Die Havel berührt Hohenschöpping, Blockbrück, Neuendorf. Von Neuendorf über Damsbrück und Brieselang bis Rathenow der Röh. „Gr. Graben“. — Fuhrleute Muselow in Falkenhagen. Broje in Hennigsdorf, Holz in Rauen.

4378 ha. — fast eben, zum Theil weilig, an der Havel hügelz. zusammenh. Kl. 0,9 Gl. 0,1

Innerehalb des Reviers mehrere Chausseen; angrenzend die Havel mit Holzablage. Außerhalb meist befestigte Straßen. — Fuhrunternehmer Gieseltraut und Wartenberg in Zehlendorf.

6143 ha. — Revier in allen Richtungen von Chausseen durchzogen, daran anschließend ein genügend ausgebautes Wegenez. Wassertransport auf der Havel, bezw. Havelseen, welche fast das ganze Revier in allen Himmelsrichtungen durchziehen. — Fuhrleute Hagen in Nowawes, Jaenicke in Michendorf, Köhler in Neuendorf, Schurbaum in Potsdam.

4484 ha. — Im Revier Pfasterstraßen und Lehmiesbahnen. Chaussee Potsdam-Treuenbrieken geht durch Schbz. Kaputh. Künftige Verladestelle der neuen Bahn Treuenbrieken-Nauen im Schbz. Schmerberg. Wasserablage an der Havel und Schwielowsee. — Fuhrleute in Buck, Seddin, Beelitz, Kaputh und Michendorf.

3586 ha. — In und am Revier viele Chausseen und gute beraste Waldwege. Am ganzen Südrand Spree und damit in Zusammenhang stehende Wasserläufe mit Ablagen. — Fuhrunternehmer Hinge in Friedrichshagen u. A.

4659 ha. — Innerehalb Holzabfuhrwege in fast durchweg gutem Zustande, außerhalb gute Fahrwege bis zu den nächsten Chausseen. — Fuhrleute Kelling, Köpfer und Weyer in Fangschleuse, Scherfnde in Rüdersdorf, Nahn in Kugel, Tielitz in Grünheide.

5042 ha. — Innerehalb Erdwege zum Theil befestigt; Chausf. Erkner-Friedersdorf berührt Hohenbinde, geht durch Burig u. Theil von Triefsch. Für Wassertransport im N. Lödnitzfließ, ferner die Spree in der Mitte und im S. der Spreekanal, alle 3 Wasserstraßen mit zahlreichen fisk. Abl. — Fuhrleute Schulz zu Steinfurth, Kelling zu Fangschleuse, Katholi zu Freienbrink, Bülow und Sielisch zu Mönchswinkel.

4350 ha. — Wege durchweg gut. Chaussee Coepenick-Fahlenberg u. Chaussee Berlin-Schmödewitz. — Schiffsverkehr auf der Spree, Dahme, Seddinsee, Trostensee u. Oder-Spreekanal. — Holzfuhrunternehmer in den umliegenden Ortschaften.

**270. Königl. Oberförsterei Falkenhagen,**

|                     |                         |                           |   |
|---------------------|-------------------------|---------------------------|---|
| Schbz. Damsbrück    | 30 fm Gl.=Stammh.       | 50 fm Bl.=u. Erl.=Stammh. |   |
| " Finkenkrug        | 500 " Kl.=              | 30 " " " " " " " " " "    | Schichth.   |
| " Brieselang        | 30 fm Gl.=              | 50 fm Kl.=                | 150 fm Bl.= und Erl.= Stammholz, 350 fm Erl.= und Bl.=Schichtnußholz. |
| " Neuendorf         | 100 fm Gl.=             | 150 fm Kl.=               | Stammholz   |
| " Blockbrück        | 800 " " " " " " " " " " |                           |   |
| " Hohenschöpping    | 800 " " " " " " " " " " |                           |   |
| " Täglic            | 50 " " " " " " " " " "  | 150 fm Bl.=               |   |
| und Erl.=Stammholz, | 300 fm Erl.=            | und Bl.=                  | Schichtnußholz.   |

**271. Königl. Oberförsterei Grunewald,**

|                   |                          |         |
|-------------------|--------------------------|---------|
| Schbz. Hundefehle | 180 fm Kl.=              | Bauholz |
| " Wannsee         | 600 " " " " " " " " " "  |         |
| " Gickamp         | 820 " " " " " " " " " "  |         |
| " Bickelsberg     | 1000 " " " " " " " " " " |         |

An Brennholz werden pro Jahr und Schutzbezirk durchschnittlich 800 fm Kl.=Derbholz eingeschlagen.

**272. Königl. Oberförsterei Potsdam,**

|                   |                         |                   |             |
|-------------------|-------------------------|-------------------|-------------|
| Schbz. Ahrensdorf | 400 fm Kl.              | Schbz. Steinücken | 1050 fm Kl. |
| " Kl. Glienicke   | 550 " " " " " " " " " " | " Moorlake        | 450 " " "   |
| " Plantagenh.     | 850 " " " " " " " " " " | " Sternschanze    | 600 " " "   |
| " Beelitz         | 950 " " " " " " " " " " | " Grampink        | 850 " " "   |
| " Bornstedt       | 100 " " " " " " " " " " | " Gaisberg        | 200 " " "   |

**273. Königl. Oberförsterei Runersdorf,**

|               |                         |              |         |
|---------------|-------------------------|--------------|---------|
| Schbz. Kaputh | 200 fm Kl.=Grubh.       | 1000 fm Kl.= | Bauholz |
| " Michendorf  | 200 " " " " " " " " " " | 1000 " " " " |         |
| " Seddin      | 200 " " " " " " " " " " | 1000 " " " " |         |
| " Mottstelle  | 200 " " " " " " " " " " | 1000 " " " " |         |
| " Schmerberg  | 200 " " " " " " " " " " | 1000 " " " " |         |

Das Kl.=Bauholz ist in Mottstelle und Schmerfeld von besonders schwerer Dualität.

**274. Königl. Oberförsterei Coepenick,**

|                |                        |             |         |
|----------------|------------------------|-------------|---------|
| Schbz. Erkner  | 50 fm Gl.=Stammh.      | 600 fm Kl.= | Stammh. |
| " Müggelsee    | " " " " " " " " " "    | 700 " " " " |         |
| " Krummenbaum  | " " " " " " " " " "    | 800 " " " " |         |
| " Neue Scheune | 50 " " " " " " " " " " | 800 " " " " |         |

Ganzes Revier: 2000 fm Kl.=Derbbrennholz.

**275. Königl. Oberförsterei Rüdersdorf,**

|                   |             |
|-------------------|-------------|
| Schbz. Mittelhöhe | 1200 fm Kl. |
| " Fangschleuse    | 1600 " " "  |
| " Alt-Buchhorst   | 1300 " " "  |
| " Kalfsee         | 1000 " " "  |
| " Eggersdorf      | 600 " " "   |

**276. Königl. Oberförsterei Erkner,**

| Schutzbezirk | Stammholz | Schichtnußholz | Brennholz | Stockholz |
|--------------|-----------|----------------|-----------|-----------|
| Störich      | 1140 fm   | 130 rm         | 1170 cm   | 400 rm    |
| Mönchswinkel | 1230 "    | 130 "          | 1260 "    | 400 "     |
| Schmalenberg | 1370 "    | 140 "          | 1400 "    | 450 "     |
| Hohenbinde   | 860 "     | 100 "          | 880 "     | 300 "     |
| Triefsch     | 930 "     | 90 "           | 950 "     | 350 "     |
| Burig        | 1170 "    | 130 "          | 1200 "    | 400 "     |

Ganzes Revier: 300 fm Kl.=Grubh. 3000 St. Kl.=Derbstangen.

**277. Königl. Oberförsterei Grünau-Dahme,**

Nuß- und Brennholz dient nur zur Befriedigung des Lokalbedarfs.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fort-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |  |   |  |  |
|--|---|--|---|--|--|
| In Falkenhagen, Gasth. Thiele.<br>In Nauen, Gasth. z. Schweizerth. In Dranienburg, bei Brebered. | Falkenhagen, „deutsch. Kaiser“ (auch Fuhrw.), Für Referendare bei Schmidt in Finkenfrug, 30 Minuten von Bf. Finken. | Älteres ger. Dienstgeb. im Dorf Falkenhagen (1000 Einw.), 6,5 km von Spandau (65 000 Einwohner). — Berlin in 35 Min. Bahnfahrt zu erreichen. | Evang. Kirche und Pfarre im Dorf. Kathol. Kirche und höhere Schulen in Spandau (13 Min.), Berlin (35 Min.). | Arzt in Falkenhagen. Apoth. Amtsgericht in Spandau. Fernspr. zw. Falkenhagen u. Spandau. | Amtsvorsteher. Ständiger Assift. — Verheiratheter Affessor kann in Spandau wohn. |
|--|---|--|---|--|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|                                   |  |   |  |  |   |
|-----------------------------------|--|---|--|--|---|
| In Zehlendorf, Potsdamer Str. 50. | In Zehlendorf, Hotel Kaiserhof. Am bequemsten in Berlin (28 Min. Bahnfahrt). | Gutes geräumiges, 30 Jahre altes Dienstgebäude, 2,5 km von Zehlendorf (8800 Einwohner). Stallgebäude gut (etwas beschr. Scheune). | Ev. Pfarre in Zehlendorf, 10 Minuten Wagenfahrt. Kath. Pfarre in Steglitz, 30 Min. Gymnas. in Berlin (per Wagen und Bahn bequem zu erreichen). | Arzt und Apotheke in Zehlendorf. Amtsger. in Charlottenburg. | Guts- u. Amts-vorsteher. Stands-beamter. — Wohnung für verheir. Affessor in Zehlendorf, 2,5 km, erhältlich. |
|-----------------------------------|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|  |   |  |  |                    |   |
|--|---|--|--|--------------------|---|
| In Potsdam, Kaiserhalle, Saarmunderstr. 3. | In Potsdam, Eisenbahnhotel, unweit der Oberförsterei. | Neues, sehr gutes, 1878 erbautes geräumiges Wohnhaus in der Stadt Potsdam. Alte Königs-Str. 7. | Kirchen und Schulen jeder Art in 15 bis 30 Minuten zu erreichen. Theilweise Pferdebahn-Verbindung. | In Potsdam, 0,5 km | Amtsvorsteher in 2 Kreisen. Guts-vorsteher. — Ständiger Assift. wohnt in Potsdam. |
|--|---|--|--|--------------------|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|                             |   |  |  |                                     |  |
|-----------------------------|---|--|--|-------------------------------------|--|
| In Michendorf, bei Gänicke. | Bei bescheidenen Ansprüchen in Seddin, 1 km, bei Kaltenbach; sonst gut bei Gänicke in Michendorf, 4,5 km. | Sehr altes, aber geräumiges gutes Gebäude am Gr. Seddiner See an der Chaussee Potsdam-Treuenbriezen, 14 km von Potsdam. — Berlin in 1 Stunde Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche (Filiale) in Seddin, 1,5 km, auch Elementarschule. Höhere Schulen in Berlin. — Passender Frühzug vorhanden. | Arzt und Apotheke in Beelitz, 6 km. | Amtsvorsteher. Amtsanwalt. Standsbeamter. — Wohnung für verheiratheten Ass. ev. in Michendorf, 4,5 km, zu haben. |
|-----------------------------|---|--|--|-------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|   |  |   |  |                                    |  |
|---|--|---|--|------------------------------------|--|
| In Coepenick, bei Gärtsch, 0,05 km von der Oberförsterei. | In Berlin. In Friedrichshagen, Gasth. Straes. In Erkner, Gasth. z. Traube bei Müger. | Geräumiges altes Haus mit Anbau für Geschäftszimmer, an Chaussee Berlin-Erkner, westlich von Coepenick, 21 900 Einwohner, gelegen. Berlin in 35 Minuten Bahnfahrt zu erreichen. | Stadtkirche Coepenick, 15-20 Min. Realschule daselbst. Pro-gymnasium in Friedrichshagen. Höhere Schulen in Berlin. | In Coepenick und Ober-Schön-weide. | Auff. über Stadtforsit Coepenick. 2 Amtsbezirke. Dozent an der Landwirtschaftl. Hochschule Berlin. — Wohnung f. verh. Ass. in Coepenick erhältl. |
|---|--|---|--|------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|                                  |  |  |   |                                    |  |
|----------------------------------|--|--|---|------------------------------------|--|
| In Müdersdorf, Gasth. Zahdemack. | In Müdersdorf, Gasth. v. Zahdemack. In Fangleuse, Gasth. Fehner. | Altes gutes Dienstgebäude mitten im Dorfe Müdersdorf (3000 Einwohner) gelegen. — Nächste Stadt Berlin, in 1 Stunde Bahnfahrt zu erreichen. | Kirche und Schule im Orte. Gymnas. in Berlin. | In Kalkberge-Müdersdorf, 2 1/2 km. | Auff. üb. Strausberger Stadtforsit. — Wohnung für verheir. Assessor im Orte zu finden. |
|----------------------------------|--|--|---|------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|                                       |                                       |   |   |  |   |
|---------------------------------------|---------------------------------------|---|---|--|---|
| In Erkner, in den Gasthöfen daselbst. | In Erkner, in den Gasthöfen daselbst. | Miethswohnung in Erkner. Bau der Dienstwohnung im Revier unweit Erkner steht in Aussicht. | Ev. Kirche u. höhere Privatschule in Erkner. Kath. Kirche in Coepenick. Gymn. in Fürstentw. Proggymn. in Friedrichshagen, für beide passende Vorortzüge zum täglichen Besuch. | In Erkner. Amtsger. in Kalkberge-Müdersdorf. | Forsikantswalt. — In Erkner Wohnung für verheiratheten Assessor zu haben. |
|---------------------------------------|---------------------------------------|---|---|--|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 21.)**

|                              |  |  |  |   |  |
|------------------------------|--|--|--|---|--|
| In Grünau, Restaurant Stein. | In Grünau, in den Gasthöfen daselbst. Für Holzhändler am bequemsten in Berlin (1/2 Stunde Fahrzeit). | Dienstwohnung im Bau begriffen, unmittelbar am Orte Grünau. — Berlin in 36 Min. per Bahn zu erreichen. | Ev. Kirche u. Schule und höhere Privatschule in Grünau. Gymnas. in Berlin. | Ärzte in Grünau. Apotheke in Adlershof, 2 km. Amtsgericht in Coepenick, 3 km. | Amts- und Guts-vorsteher. Chausseevorsteher. Forsikantsannw. |
|------------------------------|--|--|--|---|--|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**278. Königl. Oberförsterei Tschiefer,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 4573 ha. — meist eben, arrod. nur Briesnitz isol. Kl. 0,7 Bu. 0,2 U. L. } 0,1 | Das Revier durchschn. eine Chaussee bis Tschiefer, sowie eine gute Plasterstraße, sonst meist gut fahrbar. Gestelle und Erbw. in der Oberriederung weniger günstig. Durch Kölschwald wird Schladenbahn gebaut. Außerh. gute Chausf. und Fahrstr. — Holzablagest. a. d. Ober in der Nähe von Forsthaus Oberwald. — Fuhruntern. in Tschiefer Mingsle und Jrgang, sowie Schäfer und Conrad, in Neusalz Wähle und Gutner und Hofmann. | Schbz. Rothbuchenhorst 1400 fm Kl.=Stammh. 800 rm Kl.=Kloben 350 rm Kl.=Grubh.<br>„ Tschiefer 1000 fm Kl.=Stammh. 1000 rm Kl.=Kloben 200 rm Kl.=Grubh.<br>„ Rippen 600 fm Kl.=Stammh. 350 rm Kl.=Kloben 300 rm Kl.=Grubh. 100 fm Kl.=Stämme.<br>„ Kölschwald 60 fm Kl.= u. Wbu.=Stammh. 150 fm Lind.=Stammh. 30 fm Kl.=Stämme.<br>„ Oberwald 50 fm Kl.= u. Wbu.=Stammh. 60 fm Lind.=Stammh. 250 fm Kl.=Stämme.<br>„ Briesnitz 350 fm Kl.=Stämme 400 rm Kl.=Kloben.<br>„ Aufenthalt 500 fm Kl.=Stämme 100 rm Kl.=Kloben 300 fm Kl.=Stämme.<br>„ „ 300 fm Kl.= u. Wbu.=Stammh. 30 rm Kl.=Grubh. 150 rm Kl.=Kloben. |
|---|---|--|

**279. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Töppendorf,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 3236 ha. — hügel. und eben, sehr parzellirt. Kl. 0,9 Ei. 0,1 | Innerh. der Bezirke Obisch u. Töppendorf Chausf. Im übrigen Landwege ohne Schwierigk. zu pass., etwa 5 km von Chf. entfernt. — Fuhr. in Quilich, Gramschütz, Hermisdorf, Polkwitz, Bunzlau. | Schbz. Obisch 600 fm Kl.=Langnußh.<br>„ Golschwik 350 „ „ „<br>„ Töppendorf 500 „ „ „<br>„ Dammer 550 „ „ „<br>„ Thomaszwaldbau } 100 „ „ „<br>„ Siegersdorf }<br>„ Fürstena u 100 „ Kl.=, Sch.=, Kl.=Langnußh. |
|--|---|---|

**280. Königl. Oberförsterei Panten,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 3283 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,7 Ei. 0,2 Fi. 0,1 | Im Rev. ziemlich gute Abfuhrwege und Chausf., außerhalb gute Chausf. resp. bef. Landstr. — Wassertransport für Schbz. Fuchsberg auf der Ober. — Fuhrleute Hitzsche, Langner in Liegnitz, Dammer in Fuchsmühl, Niesel in Neurode, Bauern in Matzsch, in Wöttig und in Parchwitz. | Schbz. Fuchsberg 500 fm Kl.=Nußh. 100 fm Wbu.=Nußh.<br>„ Belle 400 „ Kl.= „ 500 „ Kl.= „<br>„ Kaltwasser 400 „ „ „<br>„ Lindhardt 400 „ „ „ |
|---|---|---|

**281. Königl. Oberförsterei Reichenau,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 2609 ha. — gebirg., 3 gr. u. 2 kl. Parzellen. Fi. 0,62 La. 0,30 Kl. 0,05 Bu. 0,03 | Innerh. gut ausgeb. theilw. mit Steinbahn versehen. Erdwege, außerhalb nur gute Chausf. — Fuhrunternehmer Kretschmer in Striegau, ferner einige Speditoure in Landeshut, sowie Besitzer in Neureichenau, Wittgendorf und Giesmannsdorf. | Schbz. Forst Hartau 265 fm Na.=Stammh.<br>„ Mittelrechenau 870 „ „ 175 fm Bu.=Stammh.<br>„ Neureichenau 660 „ „ 50 „ „ „<br>„ Wittgendorf 920 „ „ 10 „ „ „<br>„ Ruhbank 1400 „ „ 20 „ „ „<br>„ Giesfeld 1700 „ „ 20 „ „ „<br>„ Müchswald 1930 „ „ „ „ „<br>(Nadelh. ist Fi. 60% La. 30% Kl. und La. 10%) |
|---|---|--|

**282. Königl. Oberförsterei Allersdorf,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 3433 ha. — gebirg., in drei Hauptcomplex. Fi. La. 0,9 Kl. La. 0,1 | Innerhalb der Forstorte ausgeb. Wegenez. Außerh. bef. Wege, Erdwege u. Chausf. — Fuhr. in Liebau, Schöneberg, Grüssau, Reichheimersdorf. | Schbz. Allersdorf 1200 fm Schbz. Lasdorf 4500 fm<br>„ Allersdorf 2400 „ „ Dittersbach 2400 „<br>„ Kündelsbf. 3000 „ „ Schömberg 1000 „<br>„ Habichtsb. 3300 „ „ Liebau 1200 „<br>„ Grüssau 1400 „ „ Kunzenbf. 350 „<br>(Der Anfall an Stangen beträgt etwa 800 fm.) |
|---|--|---|

**283. Königl. Oberförsterei Hoyerswerda,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 8017 ha. — eben, ein Hauptrevier 2 isol. Complexe. | Fuhrleute sind: Akerbürger Köhler und Marschka in Hoyerswerda, ferner Bauern in Leipzig und in Torno, Weitere Adressen durch die Förster zu erfahren. | Schbz. Riegel, Kühnisch, Schwarz=Lugt, Bergen, Bluno: 3000 fm Kl.=Stammh., IV. u. V. Kl. u. 1200 rm Brenn. h.<br>Schbz. Neustadt } 700 fm Kl.=Stammh., IV. u. V. Kl.<br>„ Geißlig } 600 rm Brenn. h.<br>„ Neu=Collm. } 1400 fm Kl. und Fi., I.—IV. Kl.,<br>„ Schwarz=Collm. } 200 fm Kl. V. Kl.<br>„ Leipzig } 400 rm Brenn. h. |
|--|---|---|

**284. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Arnsberg,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 3254 ha. — gebirgig. Fi. 0,7 La. 0,2 Kl. Bu. 0,1 Ei. } 0,1 | Chaussee von Schmiedeberg und Liebau nur für Schbz. Bergfreiheit und obern Teil von Arnsberg, sowie für Schbz. Hermisdorf benutzbar. Wegenez im Bau. Holztransport wegen Stellabf. des Rev. nach Schmiedeberg bezw. in Folge Erreichbarh. der Chausf. nach Landeshut nicht ungünst. — Fuhr. in Schmiedeberg und Steinzeifen. | Schbz. Bergfreiheit 1000 fm Fi.=Langh., III.—V. Kl.<br>„ Arnsberg 1500 „ „ „ „ „<br>„ Tannenbaude 500 „ „ „ „ „<br>„ Hermisdorf hat nur Jungbestände.<br>Zugehörig: Königl. Kronfib.=Forstrevier Erdmannsdorf, 200 fm La.= und Fi.=Stammholz. |
|--|--|---|

| Öffentliche<br>Solicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasth. f. Holz-<br>händler, Fort-<br>kessoren u. Me-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vor-<br>handen, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|---|---|--|--|---|
|---|---|---|--|--|---|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22a.)**

|  |   |  |  |  |   |
|--|---|--|--|--|---|
| In Neusalz,<br>Rest. zur Oberbrücke.<br>In N. Bricsnik,<br>Gasth. von Harnuth. | In Neusalz,<br>3,8 km, Gasth.<br>bei Melche. Hotel<br>zur Brübergem.<br>In Tschiefer,<br>Gasth. v. Rippe. | Altes Dienstgebäude am Süd-<br>eingange zum Dorf Tschie-<br>fer, 1000 Einw. Bis Neu-<br>salz 3,8 km, (12600 Einw.),<br>Bez.-Com. Die Oberf. liegt<br>unmittelbar an Pfaffenstr.<br>Bei sehr starkem Hochwasser<br>nur Verbindung per Bahn. | Ev. Kirche, zwei höh.<br>Töchterich., für Knä-<br>ben Brübergem. =<br>Schule (bis Unter-<br>tertia) in Neusalz<br>(zu Wagen 18 Min.,<br>zu Fuß 45 Minut.).<br>Dorfsch. in Tschiefer. | 4 Aerzte,<br>Apotheke in<br>Neusalz;<br>Amtsger. in<br>Karolath. | Auff. über Gräf.<br>Rothemb. Forst.<br>Amts- u. Guts-<br>vorst. — Verh.<br>Assist. wohnt in<br>Neusalz, 3,8 km. |
|--|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)**

|   |  |   |  |                           |                |
|---|--|---|--|---------------------------|----------------|
| In Gramschütz,<br>bei Leißner.<br>In Hermisdorf,<br>bei Filler. | In Gram-<br>schütz, in<br>Hermisdorf,<br>in Fürstenaу,<br>in Thomass-<br>waldbau bei<br>Water. | Massives, altes, sehr geräum.<br>Wohnhaus in Gr. Schwein,<br>2 km Erdweg bis Chaussee.<br>Wirtschaftstr. ausreichend.<br>Nächst. St. Logau, 8 km,<br>22200 Einw., Kreisst., Garn. | Kirche in Gramschütz,<br>Schule am Orte. | In Gram-<br>schütz, 5 km. | Amtsvorsteher. |
|---|--|---|--|---------------------------|----------------|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)**

|  |   |  |  |   |  |
|--|---|--|--|---|--|
| In Liegnitz,<br>Rest. Reichshalle.<br>Goldberger St. | In Liegnitz,<br>Hotel Union,<br>dicht am Bhf. | Neueres Dienstgeb. mit austr.<br>Wirtschaftsgeb., isolirt gel.,<br>1 km vom Dorf Alt-Weiden,<br>(325 Einwohner), 2 km von<br>Pfaffendorf, (650 Einw.),<br>4 km von Liegnitz, 54800<br>Einw. Landger. Garnison. | Ev. u. kath. Kirche<br>sowie Gymnasium in<br>Liegnitz. | Arzt und<br>Apotheke,<br>Amtsgericht<br>in Liegnitz,<br>4 km. | Assist. 3. St.<br>vorh. — Wohn-<br>f. verh. Ass. nur<br>in Liegnitz er-<br>hältlich. |
|--|---|--|--|---|--|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)**

|  |  |  |   |  |   |
|--|--|--|---|--|---|
| In Alt-Weidenau,<br>Gerichts-kreissham.<br>In Landeshut,<br>Hotel zum Raben. | In Alt-<br>Weidenau,<br>Brauerei (dicht<br>neben Oberf.)<br>und Gerichts-<br>kreissham daselbst. | Altes ger. Dienstgeb. in der<br>Mitte des Dorfes Alt-Wei-<br>denau, (1900 Einw.), an<br>Chaussee. Nächste St. Frei-<br>burg, 9900 Einwohner,<br>10 km. | Ev. und kath. Kirche<br>in Alt-Weidenau.<br>In Freiburg Proghym-<br>nasion. | In Alt-<br>Weidenau.<br>Amtsger. in<br>Wolfenhain,<br>15 km. | Bescheid. Wohn-<br>wäre in Alt-<br>Weidenau für<br>verheir. Ass. zu<br>haben. |
|--|--|--|---|--|---|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)**

|  |   |  |  |                       |   |
|--|---|--|--|-----------------------|---|
| In Ullersdorf,<br>Schweizerei.<br>In Schömburg,<br>golb. Löwe.<br>In Dypau,<br>Brauerei.<br>In Albenndorf,<br>(Scholtzei). | In Ullers-<br>dorf, in der<br>„Schweizerei“ u.<br>im „Subertus“.<br>In Liebau,<br>Hotel „Deutsches<br>Haus“ u. „Kaff-<br>häuser“. | Oberf.-Dienstgeb. ehem. Abtei,<br>100 m abseits des Dorfes<br>Ullersdorf. Wohn- und<br>Wirtschaftsgebäud. geräumig.<br>Chausseeverb. nach Liebau,<br>(4600 Einwohner), 2,5 km. | Ev. u. kath. Kirche<br>sowie Privatschule<br>(bis Tertia) in Lie-<br>bau. Realghym. in<br>Landeshut, 15 Min.<br>Bahnhof. von Liebau. | In Liebau,<br>2,5 km. | Guts- u. Amts-<br>vorst. Forstamts-<br>anwalt. — Für<br>verh. Ass. Wohn.<br>in Liebau zu hab. |
|--|---|--|--|-----------------------|---|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22c.)**

|                                     |  |  |                 |                      |                |
|-------------------------------------|--|--|-----------------|----------------------|----------------|
| In Hoyerzwerda,<br>Gasth. 3. Stern. | In Hoyerz-<br>werda,<br>Hotel 3. golb.<br>Anker. | Am Rande des Ortes Hoyerz-<br>werda, 4700 Einw., altes<br>Haus, mehrere Räume feucht.<br>Wirtschaftsräume beschränkt.<br>— Leipzig in 3 Stunden<br>Bahnfahrt zu erreichen. | In Hoyerzwerda. | In Hoyerz-<br>werda. | Amtsvorsteher. |
|-------------------------------------|--|--|-----------------|----------------------|----------------|

**Rgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)**

|  |   |  |   |   |   |
|--|---|--|---|---|---|
| In Schmiedeburg,<br>Hotel zum golb. Stern.<br>In Zillertal,<br>Tiroler Gasthaus. | In Schmiede-<br>burg, Hotel 3.<br>golb. Stern.<br>In Erd-<br>mannsdorf,<br>Gasth. zur Eisen-<br>bahn. | Altes schönes Dienstgeb. in<br>der Stadt Schmiedeburg,<br>5200 Einwohner. Kreisstadt<br>Pitzschberg, 17900 Einw.<br>Landger. Garnison. (33 Min.<br>Bahnfahrt). | Kirchen am Orte.<br>Ghym. in Pitzschberg,<br>(33 Min. Bahnfahrt). | 3 Aerzte u.<br>Apotheke u.<br>Amtsgericht<br>am Orte. | Guts- u. Amts-<br>vorsteher. Forst-<br>amtsanw. — Ver-<br>walter des Hgl.<br>Kronf. Forstes<br>Erdmannsdorf.<br>Kreistagsabh.<br>M. v. Kreisaußsch. |
|--|---|--|---|---|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation  | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |                             |                        |  |
|---|---|--|--|------------------------|-----------------------------|------------------------|--|
|   |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                    | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |  |
| <b>278. Königl. Oberförsterei Tschiefer, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22a.)</b>   |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Tschiefer, Post Neusalz a. d. Oder, Kreis Freystadt.  | 3,8 km Pflasterstraße bis Bahnhof Neusalz, Personenpost Neusalz-Tschiefer-Sonntopp Morgens $\frac{1}{4}$ 7 Uhr von Neusalz ab.  | Rothenbuchenh. Tschiefer   | 6 km Erdw. 4 km Pflst. bis Neusalz             | 2,50                   |                             |                        |  |
|   |   | Lippen   | 8 km Chff. u. Pflst. bis Neusalz               | 2,00                   |                             |                        |  |
|   |   | Aufhalt  | 10 km desgl.                                   | 2,50                   |                             |                        |  |
|   |   | Rölschwald   | 10 km desgl.                                   | 2,50                   |                             |                        |  |
|   |   | Oderwald Briesnitz   | 7 km mt. Chff. oder Pflasterstr. desgl.        | 36,3,25                |                             |                        |  |
|   |   |  | 3-5 km Pflstr. desgl.                          | 1,50                   |                             |                        |  |
|   |   |  | 7 km Erdw. u. 3 km Chff. bis Hirschfeldau      | 3,00                   |                             |                        |  |
| <b>279. Königl. Hausdecommiss-Oberförsterei Cöppendorf, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)</b>                                  |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Gr. Schwein, Post Gramschütz, Kreis Glogau.   | 5 km bis Eisenbahnstation Gramschütz (Strecke Glogau-Breslau).  | Obisch   | 5 km bis Gramschütz                            |                        |                             |                        |  |
|   |   | Goltschwig   | 7 km bis Glogau                                |                        |                             |                        |  |
|   |   | Löppendorf   | 7 km desgl.                                    |                        |                             |                        |  |
|   |   | Dammer Siegersdorf   | 7 km bis Raudten                               |                        |                             |                        |  |
|   |   | Thomaswaldau Fürstenaue  | untw. Bhf. Siegersdorf                         |                        |                             |                        |  |
|   |   |  | 6 km bis Bunzlau                               |                        |                             |                        |  |
|   |   |  | 5 km bis Mettkau                               |                        |                             |                        |  |
| <b>280. Königl. Oberförsterei Panten, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)</b>  |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Panten, Post Liegnitz, Kreis Liegnitz.  | 4 km Landweg bis Liegnitz über Alt-Bechern oder Pfaffendorf. — 2,5 km Landweg bis Haltestelle Panten der Liegnitz-Stobyliner Eisenbahn.   | Fuchsb. berg   | 5 km Chaussee bis Parchwitz                    | 5                      | 3 km bis zur Oder           | 2                      |  |
|   |   |  | 5 km Landweg bis Maltzsch                      | 5                      |                             |                        |  |
|   |   | Helle  | 4 km Chaussee bis Vorderheide                  | 4                      |                             |                        |  |
|   |   | Kaltwasser Lindhardt   | 6 km Chff. desgl.                              | 6                      |                             |                        |  |
|   |   | Möttig Rehberg   | 4 km Chaussee bis Göllschau                    | 4                      |                             |                        |  |
|   |   |  | ca. 3 km b. Parchwitz                          |                        |                             |                        |  |
|   |   |  | ca. 4 km b. Vorderheide                        |                        |                             |                        |  |
| <b>281. Königl. Oberförsterei Reichenau, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)</b>   |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Alt-Reichenau, Post, Kreis Bottenhain.  | 10 km Chaussee nach Freiburg i. Schl. (Postomnibus täglich 2mal hin und zurück). — 7 km Chaussee nach Bad Salzbrunn. — 12 km Chaussee nach Ruhbank. (In Freiburg stets Wagen am Bahnhof.)   | Forst- Hartau  | 5 km Chaussee bis Landeshut                    | 3,00                   |                             |                        |  |
|   |   | Alt-Reichenau  | 7 km Chaussee bis Salzbrunn                    | 5,00                   |                             |                        |  |
|   |   | Neu-Reichenau  | 9 km Chaussee bis Ruhbank                      | 4,50                   |                             |                        |  |
|   |   | Wittigendorf   | 7,5 km desgl.                                  | 4,50                   |                             |                        |  |
|   |   | Ruhbank  | 2 km desgl.                                    | 3,00                   |                             |                        |  |
|   |   | Einjedel   | 9 km ( $\frac{1}{2}$ Chaussee) bis Merzdorf    | 4,00                   |                             |                        |  |
|   |   | Mönchswald   | 11 km meist Chaussee bis Tauer                 | 5,50                   |                             |                        |  |
|   |   |  |  |                        |                             |                        |  |
|   |   |  |  |                        |                             |                        |  |
|   |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| <b>282. Königl. Oberförsterei Allersdorf, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)</b>  |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Allersdorf, Post Liebau, Kreis Landeshut.   | 2,5 km Chaussee nach Bahnhof Liebau, von wo täglich 4mal gute Verbindung nach Breslau, Liegnitz, Görlitz und nach Böhmen ist. — Nach Kreisstadt Landeshut 15 Minuten Bahnfahrt ab Liebau. Privatomnibus zwischen Liebau-Allersdorf-Schönberg. | Albendorf  | 3 km bis Albendorf                             |                        |                             |                        |  |
|   |   | Blasdorf   | 4 km bis Schönberg                             |                        |                             |                        |  |
|   |   | Allersd. Dittersbach   | 3 km bis Liebau                                |                        |                             |                        |  |
|   |   | Dittersbach  | 3 km desgl.                                    |                        |                             |                        |  |
|   |   | Kindelsh. dorf   | 6 km meist Chaussee bis Friedland              |                        |                             |                        |  |
|   |   | Schömb. berg   | 2,5 km bef. Weg bis Schönberg                  |                        |                             |                        |  |
|   |   | Sabichsh. berg   | 2 km befest. Weg bis Grüssau                   |                        |                             |                        |  |
|   |   | Liebau   | 2 km desgl. bis Liebau                         |                        |                             |                        |  |
|   |   | Grüßau   | 2 km desgl. b. Grüssau                         |                        |                             |                        |  |
|   |   | Kunzen. dorf   | 13 km ( $\frac{1}{2}$ Chaussee) bis Liebau     |                        |                             |                        |  |
| <b>283. Königl. Oberförsterei Hoyerswerda, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22c.)</b>   |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Hoyerswerda, Post und Kreis Hoyerswerda.  | Bahnstation am Drie.  | Hauptrevier: Chaussee und meist gebefserte Wege, 3 Mt. pro fm nach Bahnhof Hoyerswerda.  |  |                        |                             |                        |  |
|   |   | Neustäd.-Complex: Zwei, theilweise gebefserte Wege, 4—4,20 Mt. bis Hoyerswerda.  |  |                        |                             |                        |  |
| Collm.-Complex: Chaussee und gebefserte Wege, 3,50 Mt. bis Hoyerswerda. Ferner Chaussee nach Strassgräbchen, 3,50 pro fm. |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| <b>284. Königl. Hausdecommiss-Oberförsterei Arnsberg, Bgbz. Liegnitz. (Karte 22b.)</b>                                    |   |  |  |                        |                             |                        |  |
| Schmiedeberg im Riesengebirge, Post, Kreis Hirschberg.  | 1 km auf Hauptstraße der Stadt Schmiedeberg bis zum Bahnhof Schmiedeberg; von dort $\frac{1}{4}$ Sid. Bahnf. bis Pirichberg i. Schl.  | Bergfreiheit   | 4 km Chaussee bis Schmiedeberg                 | 2,00 bis 3,00          |                             |                        |  |
|   |   | Arnsberg   | 8 km desgl.                                    |                        |                             |                        |  |
|   |   | Tannenbaude Erdbmannsb.  | 5 km Erdw. desgl. 2 km Erdweg bis Erdmannsdorf |                        |                             |                        |  |

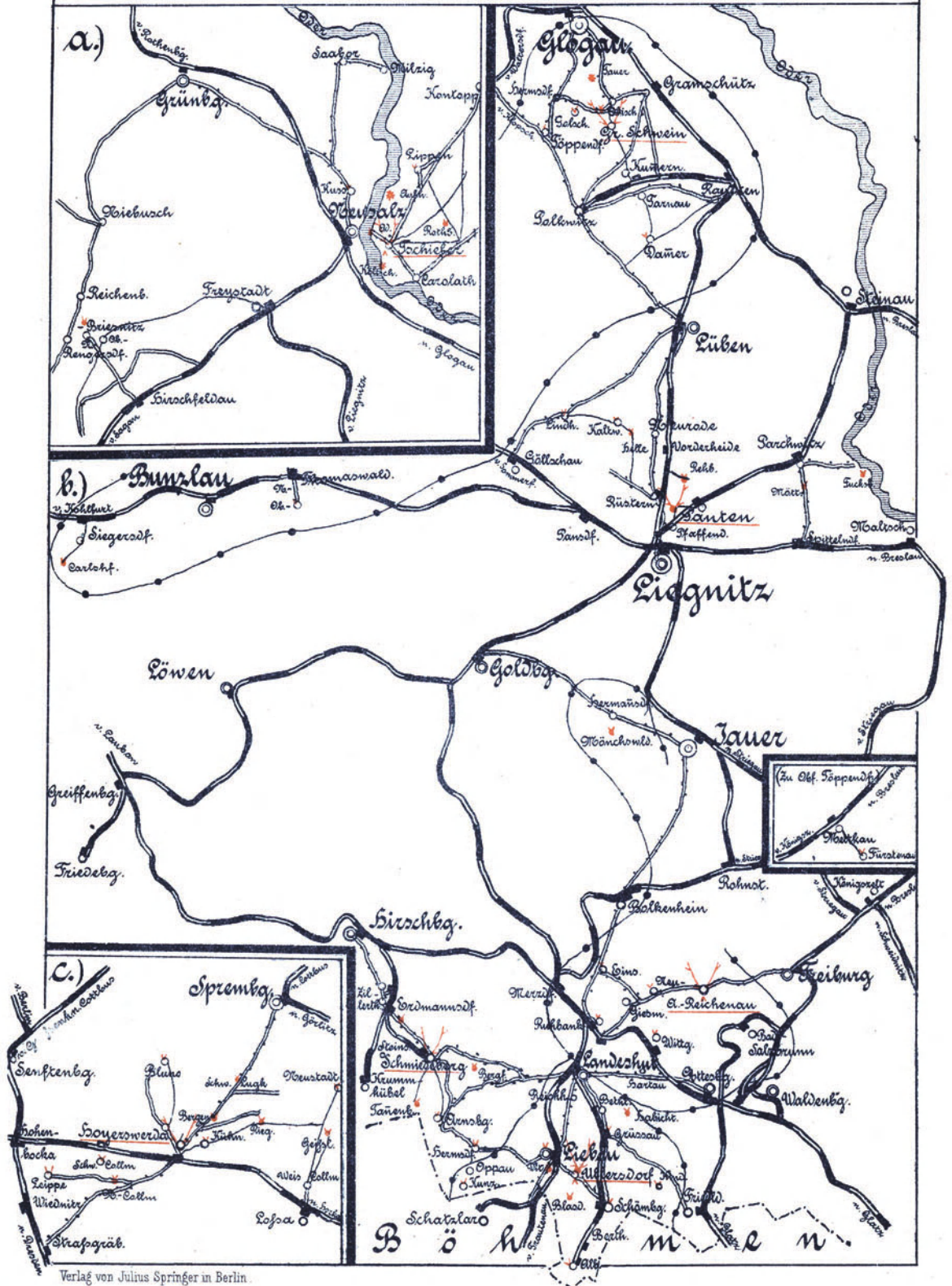
# Karte 22

Müller, Forstl. Adressbuch.

**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |                                 |  |
|--|---------------------------------|--|
| Eisenbahn im Betriebe                  | Chaussee                        | Forsterei isolirt gelegen                                |
| Haltestelle nur für Personenverkehr    | Chaussee im Bau begriffen       | Oberförsterei " "  |
| Bahnhof für Personen- und Güterverkehr | Landstraße bzw. befestigter Weg | Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
| Eisenbahn im Bau begriffen             | Erdweg                          | Oberförsterei " "  |
| schiffbarer Kanal                      | Regierungsbezirks-Grenze        | isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei |
| Wasserrablagestelle u. Landplatz       |                                 | Oberförstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |
| Wasserlauf                             |                                 |  |

Maßstab 1: 600 000.



# Karte 21

**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|   |   |  |
|---|---|--|
|  Eisenbahn im Betriebe                  |  Chaussee                        |  Forsterei isolirt gelegen                                |
|  Bahnhof mit für Personenverkehr        |  Chaussee im Bau begriffen       |  Oberforsterei " " "                                      |
|  Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  Landstraße bzw. befestigter Weg |  Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
|  Eisenbahn im Bau begriffen             |  Erdweg                          |  Oberforsterei " " "                                      |
|  schiffbarer Kanal                      |  Regierungsbezirks-Grenze        |  isolirt-geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei |
|  Wasserablageort u. Ladeplatz           |   |  Oberforstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |
|  Wasserlauf                             |   |  |

Maßstab 1:600 000.

0 5 10 20 30 40 50 Kilometer

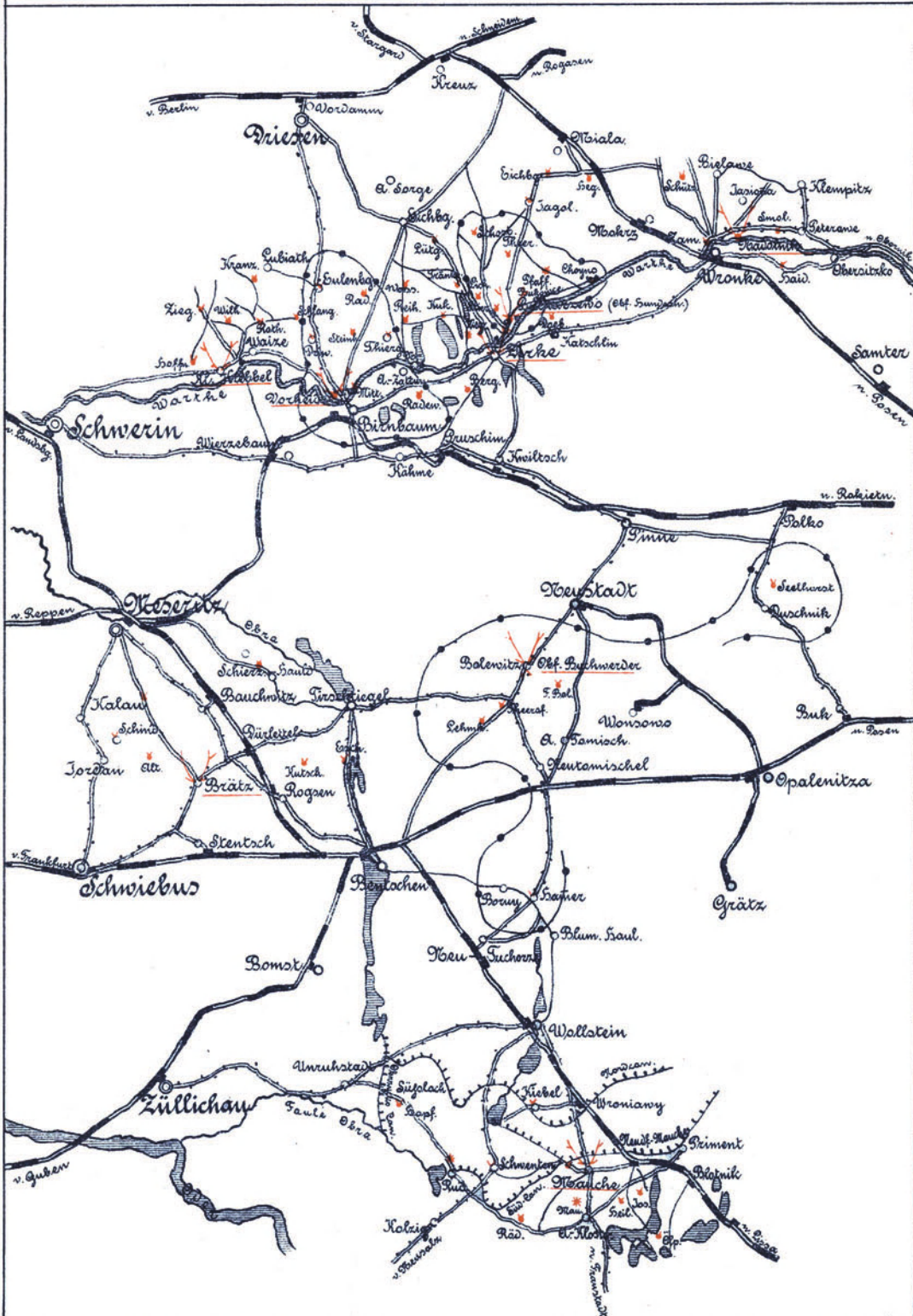


# Karte 24

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Karte 23





| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |  |                        |   |                        |
|---|--|---|--|------------------------|---|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof                          | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage                                       | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>285. Königl. Oberförsterei Wronke, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>      |  |   |  |                        |   |                        |
| Madolnik, Post Wronke, Kreis Samter.                                    | 2,3 km Chaussee nach Bahnhof Wronke (Posen-Stargard).  | Haidchen  |  |                        | 3 km bis Warthe-ablage  | 0,50                   |
|   |  | Zamoscht  | 6 km bis Wronke                                      | 1,00                   | 5 km desgl.   | 1,00                   |
|   |  | Smolnica  | 6 km desgl.  | 1,00                   | 5 km desgl.   | 1,00                   |
|   |  | Schüngenwinkel  | 3. Th. 6 km bis Mokrz.; 3. Th. 6 bis 8 km bis Wronke | 1,00<br>1,20           | 6-8 km desgl.   | 1,00                   |
|   |  | Hegewald  | 5-10 km bis Miala                                    | 1,5-2,5                |   |                        |
|   |  | Gieberg   | 5-10 km bis "  | 1,5-2,5                |   |                        |
|   |  | Zagolitz  | 5-10 km bis "  | 1,5-2,5                |   |                        |
| <b>286. Königl. Oberförsterei Hundeshagen, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b> |  |   |  |                        |   |                        |
| Bucharzewo, Post Zirke in Posen, Kreis Birnbaum.                        | 3,5 km Erdweg bis Zirke, und von dort bis Wronke 23 km Chaussee. — 12 km bis Kwiltzsch (Straße Posen-Meppen). — 15 km Chaussee bis Birnbaum. Postverkehr täglich zwischen Zirke u. Wronke, bzw. Kwiltzsch und Birnbaum. — Personendampfer a. d. Warthe gehen unregelmäßig. | Lichwin   |  |                        | 1-7 km bis Warthe-abl. (Bucharzewo)                               | 1-2,5                  |
|   |  | Stierwald   |  |                        | 2-8 km desgl.   | 1-2,5                  |
|   |  | Schoftaki   |  |                        | 7-12 km desgl.  | 2,5-3 pro rm           |
|   |  | Theerofen   |  |                        | 10-14 km desgl.   | 1-1,5                  |
|   |  | Pfaffenberg   |  |                        | 2-10 km b. Warthe-ablage  | 1-1,5                  |
|   |  | Chohno  |  |                        | (Chohn. u. Bufowce)   | 1-1,5                  |
| <b>287. Königl. Oberförsterei Zirke, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>       |  |   |  |                        |   |                        |
| Zirke, Post, Kreis Birnbaum.  | Bis Station Kwiltzsch 13 km Chaussee (2mal täglich Omnibus.) — Bis Eisenbahnstation Birnbaum 15 km Chaussee (1mal täglich Personenpost).   | Berg  |  |                        | 4 km bis Wartheabl. (Zirke)                                       | 2,00                   |
|   |  | Doebelwald  |  |                        | 5 km desgl.   | 2,00                   |
|   |  | Ziegelei  |  |                        | 2 km bef. Weg.  | 1,00                   |
|   |  | Kucksmühle  |  |                        | 5 km meist bef. fest. Weg   | 2,00                   |
|   |  | Rehherhorst   |  |                        | 5 km Erdweg   | 2,50                   |
|   |  | Wasserblotte  |  |                        | 8 km Erdweg   | 3,00                   |
|   |  | Lüttgenkrug   |  |                        | 11 km (1/2 bef. fest. Weg)  | 4,00                   |
|   |  | Tränke  |  |                        | 7 km in. bf. W.   | 2,50                   |
| <b>288. Königl. Oberförsterei Buchwerder, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>  |  |   |  |                        |   |                        |
| Buchwerder, Post Wolewik, Kreis Neutomischel.                           | 12 km Chaussee bis Bahnhof Neutomischel, Fahrpost 7 Uhr Vormittags ab Neutomischel, zurück 8 Uhr Nachmittags.  | Wolewik   |  |                        | 8 km bis Neustadt   | 3,00                   |
|   |  | Theerofen   |  |                        | 18 km bis Pinne   | 4,50                   |
|   |  | Lehmkuhl  |  |                        | 12 km bis Neutomischel  | 3,00                   |
|   |  | Buchwerder Hammer   |  |                        | 14 km bis Neutomischel  | 4,00                   |
|   |  | Seelhorst   |  |                        | 8 km bis Polko  | 3,00                   |
| <b>289. Königl. Oberförsterei Mauche, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>      |  |   |  |                        |   |                        |
| Mauche, Post, Kreis Bomst.  | 3 km nach dem Dorfe Neudorf-Mauche, Station der Eisenbahn Lissa = Wollstein = Bentzen. — Chaussee im Bau.  | Delpöche  |  |                        | 6 km Erdweg bis Blotnik   | 2,50                   |
|   |  | Heiligensee   |  |                        | 2 km Erdweg bis Neudorf-Mauche                                    | 2,50                   |
|   |  | Josephsthal   |  |                        | 2 km desgl.   | 2,50                   |
|   |  | Sopfenbruch   |  |                        | 2 km bis Obrzycho-Canal (fisch. Abl.)                             |                        |
| <b>290. Königl. Oberförsterei Brück, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>       |  |   |  |                        |   |                        |
| Brück, Post, Kreis Meseritz.  | 8 km Chaussee bis Duerlettel. — 9 km Chaussee bis Stentsch (2mal täglich Personenpost hin und zurück). — 12 km Chaussee bis Schwiebus (Schnellz.). — 21 km Chaussee bis Bentschen (Schnellz.).   | Eisenwalde  |  |                        | 8 km Chaussee bis Bentschen                                       | 3,00                   |
|   |  | Rutischkau  |  |                        | 6 km 3. Th. Chaussee bis Duerlettel                               | 3,00                   |
|   |  | Altenhof  |  |                        | 15 km meist Chaussee bis Schwiebus                                | 3,00                   |
|   |  | Schindelmühle   |  |                        | 15 km desgl.  | 3,50                   |
|   |  | Kalau   |  |                        | 9 km schlechter Landweg bis Meseritz                              | 4,00                   |
|   |  | Schierzig   |  |                        | 9 km bis Bauchwitz  | 3,00                   |
| <b>291. Königl. Oberförsterei Birnbaum, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>    |  |   |  |                        |   |                        |
| Vorheide, Post Birnbaum, Kreis Birnbaum.                                | 3 km auf Pfasterweg und Kieschaussee nach Bahnhof Birnbaum (Secundärbahn Kofietnice-Meppen). — 30 km (Personenpost) Steinhäussee nach Vordamm-Driessen (Berlin-Schnelldemühl).   | Radewald  |  |                        | 7 km Chaussee bis Birnbaum  | 1,50                   |
|   |  | Vorheide  |  |                        | 3 km desgl.   | 1,00                   |
|   |  | Thiergarten   |  |                        | 13 km desgl.  | 2,80                   |
|   |  | Steinhüb.   |  |                        | 10 km desgl.  | 2,50                   |
|   |  | Drüwen  |  |                        | 13 km desgl.  | 2,50                   |
|   |  | Radusch   |  |                        | 19 km desgl.  | 3,30                   |
|   |  | Gulenberg   |  |                        | 16 km desgl.  | 2,50                   |
|   |  | Stranzinbruch   |  |                        | 25 km meist Chff. bis Vordamm (davon 10 km Erdw. und 15 km Chff.) | 3,00                   |
|   |  | Ziegelei  |  |                        |   | 3,00                   |
|   |  | Wilhelmshof   |  |                        |   | 3,00                   |
|   |  | Schlangengrug   |  |                        |   | 3,00                   |
|   |  | Soffnung  |  |                        |   | 3,00                   |
|   |  | Rothheide   |  |                        |   | 3,00                   |
| <b>292. Königl. Oberförsterei Waize, Rgbz. Posen. (Karte 23.)</b>       |  |   |  |                        |   |                        |
| Hl. Krebbel, Post Waize, Kreis Schwerin, an der Warthe.                 | 14 km Lehmfließbahn nach Birnbaum (Fahrbriefträger nimmt 1 Person mit). — 18 km Lehmfließbahn nach Schwerin a. W. — 10 km Sandweg (davon 2 km Chaussee) nach Wierzebaum (Fähre zu passieren).  | Stranzinbruch   |  |                        | 3 km bis fisch. Wartheabl.  | 3,00                   |
|   |  | Ziegelei  |  |                        | bis fisch. Wartheabl. desgl.                                      | 2,00                   |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Sehteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

6561 ha. — Meist gute Wege zur Bahn und zur Wartheablage. — Fuhrunternehmer in Reischin, Post Motz, in Miala und Bärenlug, Post Miala, und Bielawy, Post Jasiouna, und in Delsauke.

z. Th. stark wellig;  
2 Hauptcomplexe.  
St. mit wenig Erl. u. Bl.

6736 ha. — 2 Landstraßen (Lehm- und Kiesbahn), keine arrondirt, eben bis hügelig.  
St. 1,0

2 Landstraßen (Lehm- und Kiesbahn), keine Chauffee; aber meist ausgebautes Wegenez. Warthe zum Holztransport in der Nähe. Fiskalische und private Holzablagen bei Zirke, Bucharzewo, Butowce, Chohno. — Fuhrleute in Zirke Prodniewicz und Heinzl, in Bucharzewo Gebr. Werner und Bauern in Kobusch.

6916 ha. — Innerhalb des Hauptreviers vielfach Knüppelbäume. — Chauffeen auf dem linken Warthe-Ufer gut. Fiskalische Warthe-Abt. unterhalb des Schbz. Ziegelei. Privat-Abt. bei der Stadt Zirke und beim Dorfe Neuzattum. — Fuhrunternehmer Heinzl in Zirke, Lamprecht in Neuzattum.

hügelig bis bergig, in 3 Complexen.  
St. 0,9  
Erl. 0,1

4208 ha. — Im Hauptrevier Chauffeen, sonst überall gute Wege. — Fuhrunternehmer in Wolowiz, Boruny, Dufchnik, in Blumer-Pauland.

St. 0,9  
Erl. 0,1

7982 ha. — Innerhalb und außerhalb theilweise durch Lehm und Kies besetzte Wegestrecken bis zu den Chauffeen Frankfurt-Wollstein; Wollstein-Kolzlig; Wollstein-Urruhstadt. Für Wassertransport der Dörzeho-Canal, in dem Flößen des Holzes bis Nachherzig an der Ober nach eingeholter Erlaubniß gestattet wird.

theils eben, theils hügelig, sehr parzell.  
St. 0,9  
Erl. 0,1  
Bl. 0,1

4364 ha. — Im Revier gute Wege, zum Theil Lehm- bahnen. Zahlreiche Chauffeen außerhalb des Reviers. — Fuhrunternehmer in Bräs und Schwiebus, ev. in Wentzchen.

eben, 3 Parzellen.  
St. 0,7  
Bl. 0,2  
Erl. 0,1

5792 ha. — Zahlreiche, das Revier durchschneidende Kommunikationswege meist besetzt. — Steinchaufee Birnbaum-Driesen durchzieht Gulenburg, Driwce, Vorheide. Steinchaufee Birnbaum = Zirke durchschneidet Radewald. Auf der Warthe Holztransport nach Berlin (fisk. Abl. bei Mitteninne); außerdem Privat-Abt. bei Neuzattum. — Fuhrleute in Gulenburg, Radusch, Neuzattum.

hügelig;  
Thiergarten u. Driwce parzellirt.  
St. 0,99  
Bl. 0,01

6583 ha. — Innerhalb des Reviers z. Th. unbefestigte, für die Hauptabfuhrrichtung aber besetzte Sandwege und Lehm- und Kiesbahnen. Bei Waizze fiskal. Warthe-Abt., wo alles Holz zum Verflößen und für Schiffstransport an die Warthe zusammenkommt. — Fuhrleute in Kl. Krebels Sturzebecher, in Waizze Birus, ferner Bauern in Waizze.

hügelig, zusammenhgd.  
St. 1,0

**285. Königl. Oberförsterei Wronke,**

|                  |                        |
|------------------|------------------------|
| Schbz. Saibchen  | 30 fm St. = Grubenholz |
| " Schützenwinkel | 100 " " "              |
| " Hegewald       | 50 " " "               |
| " Eichberg       | 130 " " "              |
| " Jagolig        | 30 " " "               |
| " Smolnika       | 210 " " " 100 fm Bauh. |
| " Zamojski       | 180 " " " 200 " "      |

**286. Königl. Oberförsterei Hundeshagen,**

|                |                         |
|----------------|-------------------------|
| Schbz. Lichwin | 4000 fm St. = Stammholz |
| " Stierwald    |                         |
| " Schostaki    | 400 rm St. = Kloben     |
| " Theerofen    |                         |
| " Pfaffenberg  |                         |
| " Chohno       |                         |

**287. Königl. Oberförsterei Zirke,**

|                  |  |
|------------------|--|
| Schbz. Doeblwald | 50 fm St. = Stmh. 300 fm St. = Stmh.       |
| " Berg           | 1000 " " "                                 |
| " Ziegelei       | 200 rm St. = Brub. 500 " " " 100 rm Grubh. |
| " Kuckucksmühl.  | 500 " " " 1700 " " " 400 " "               |
| " Reiterhorst    | 400 " " " 1500 " " " 400 " "               |
| " Tränke         | 500 " " " 1700 " " " 400 " "               |
| " Wasserblotte   | 500 " " " 1500 " " " 400 " "               |
| " Lütgenkrug     | 400 " " " 1000 " " " 300 " "               |

**288. Königl. Oberförsterei Buchwerder,**

|               |   |
|---------------|---|
| Schbz. Hammer | 1200 fm St. = Langholz  |
| " Wolowiz     | 900 " " "   |
| " Theerofen   | 700 " " " 200 fm St. = Langholz   |
| " Lehmkuhl    | 1200 " " "  |
| " Buchwerder  | 100 " Erl. = Bl. = 100 fm St. = Langh., Erl. = 30 fm, Bl. = Erl. = 200 fm, Bu. = 40 fm Schichtnußh. |
| " Seelhorst   | 130 fm St. = Langh., 20 fm St. = Schichtnußh.   |

**289. Königl. Oberförsterei Mauche,**

|                 |   |
|-----------------|---|
| Schbz. Delboche | 50 fm St. = Stammholz   |
| " Heiligensee   | 200 fm St. = Stammh., 20 rm St. = Wöttcherholz (Schichtnußholz) |
| " Josephsthal   |   |
| " Hopfenbruch   | 100 fm St. = Stammh.  |

**290. Königl. Oberförsterei Bräs,**

|                    |   |
|--------------------|---|
| Schbz. Eichenwalde | 25 fm Bl. = 1000 fm St. = Langnußh., 25 rm Bl. = 25 rm St. = Schichtnußholz.  |
| " Kutschkau        | 10 fm Bl. = 1000 fm St. = Langnußh., 25 rm Bl. = 25 rm St. = Schichtnußholz.  |
| " Altenhof         | 50 fm Bl. = 1200 fm St. = Langnußh., 100 rm Bl. = 20 rm St. = Schichtnußholz. |
| " Schindelmühl     | 1500 fm St. = Langh., 20 rm St. = Schichtnußh.                                |
| " Kalau            | 1300 " " " 150 " " "  |

**291. Königl. Oberförsterei Birnbäum,**

|                 |   |
|-----------------|---|
| Schbz. Radewald | 50 fm St. = 500 fm St. = Stmh., 100 fm St. = Grubh. |
| " Vorheide      | 300 " " " 60 " " "                                  |
| " Thiergarten   | 500 " " " 100 " " "                                 |
| " Steinhübel    | 200 rm St. = Klob. 1000 " " " 150 " " "             |
| " Driwce        | 200 " " " 1500 " " " 150 " " "                      |
| " Radusch       | 100 " " " 1200 " " " 200 " " "                      |
| " Gulenburg     | 150 " " " 1000 " " " 200 " " "                      |

**292. Königl. Oberförsterei Waizze,**

|                      |                     |                            |
|----------------------|---------------------|----------------------------|
| Schbz. Schlangenberg | 400 fm St. = Langh. | 350 fm St. = Grubh.        |
| " Rothheide          | 200 " " "           |                            |
| " Hoffnung           | 150 " " "           | 2000 fm St. = Langnußholz. |
| " Kranzbruch         | 500 " " "           |                            |
| " Wilhelminenhof     | 350 " " "           |                            |
| " Ziegelei           | 350 " " "           |                            |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Messerendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|  |   |   |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|
| In Bronke, Hotel Gegenmantel. In Wiala, Gasth. von Masch, für Eichberg, Seegegend und Jagollk. | In Bronke, Hotel Gegenmantel, gut und preiswerth. | Gutes, geräumiges Dienstgebäude, hart an Chauffee Bronke-Garnika, ca. 2 km von Stadt Bronke (4650 Einw.). — 25 Minuten Bahnfahrt bis Kreisstadt Samter, 5200 Einwohner. Bezirks-Commando. | Ev. und kath. Kirche u. Pfarre in Bronke, daselbst Rectorischule (bis Quarta). | 2 Aerzte, Apotheke u. Amtsgericht im 2 km entfernten Bronke. | Forstamtsanw. — Verheiratheter Assessor kann ev. in Bronke wohnen. |
|--|---|---|--|--|--|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|   |   |   |  |                                     |  |
|---|---|---|--|-------------------------------------|--|
| In Zirke, Hotel Zinn und in Choyno (nur für Lokalbedarf). | In Zirke, Hotel Zinn, guter Gasthof, 3,5 km von Bucharzewo. | Hübsches Wohnhaus, 1880 im Anschl. an das alte Bauernhaus gebaut, unmittelbar am kleinen Dorf Bucharzewo (12 Häuser), am Walde gelegen. Ausr. Wirtschaftsggeb. Sehr schlecht. Sandweg bis Zirke (3,5 km), ca. 3000 Einwohn. | Ev. und kath. Kirche in Zirke, ebenso Bürgerichule. Pro-gymnasium in Birnbaum. | Arzt und Apotheke in Zirke, 3,5 km. | Gutsbesitzer u. Forstamtsanw. — Wohnung für verheiratheten Assessor in Zirke erhältlich. |
|---|---|---|--|-------------------------------------|--|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|  |   |  |   |                                    |   |
|--|---|--|---|------------------------------------|---|
| In Zirke, bei Gasth. Meske (dicht bei Oberf.). In Altforge, im Hotel Koop. | In Zirke, Hotel Schwarzer Adler und Nothes Hotel. (Simonohn). | Im unmittelbaren Anschluß an Stadt Zirke (3000 Einwohner) altes Dienstgebäude mit guten Wohnräumen. — Kreisstadt Birnbaum, 12 km (3000 Einwohner). | Ev. und kath. Kirche in Zirke. Pro-gymnasium in Birnbaum. In Zirke nur Bürgerichule | In Zirke. Amtsgericht in Birnbaum. | Unterkommen für verheiratheten Assessor in Zirke möglich. |
|--|---|--|---|------------------------------------|---|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|   |                                      |   |  |  |                    |
|---|--------------------------------------|---|--|--|--------------------|
| In Polewisk, In Neustadt, bei Wiesorek. In Neutomischel (Gärtner). In Sammer, (Adam). In Duschnik (Stranz). | In Polewisk, bei Borug. In Duschnik. | Altes Gebäude mit neuem Erweiterungsbau, gut, am Eingang von Polewisk an Chauffee. — Nächste Stadt Neustadt (2600 Einw.), 7 km; Neutomischel (1800 Einwohner), 11 km, Kreisstadt, Bezirks-Commando. | Ev. und kath. Kirche in Neustadt, 7 km. Keine höhere Schule in der Nähe. | In Neustadt. Amtsgericht in Neutomischel, Wollstein u. Samter. | Forstgutsbesitzer. |
|---|--------------------------------------|---|--|--|--------------------|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|   |  |   |   |  |   |
|---|--|---|---|--|---|
| In Manche, Gasth. Semmler. In Priment, Gasth. Gläner. In Süßloch, Gasth. Irrgang. | Bei gering. Anspr. in Neudorf, bei Schulz, 3 km; in Manche, bei Semmler und in Schwenten bei Schulz. Besser in Altkloster, Hotel Maßlat, 4,5 km. | Geräumiges älteres Gebäude, jedoch umgebaut, mitten in Manche, 1450 Einwohner, an Chauffee Trautstadt-Wollstein, alte aber ausr. Wirtschaftsggeb. Nächste Stadt Wollstein, 14 km, 3400 Einwohner. | Ev. und kath. Pfarre in Altkloster (4,5 km Chauffee). Kathol. Schule in Manche. | In Altkloster, 4,5 km. Amtsgericht in Wollstein. | Staatsaufficht über königlich Neuzelleche Stiftsforst. — Verheiratheter Assessor könnte ev. in Altkloster wohnen (bei sehr mäßigen Anspr.). |
|---|--|---|---|--|---|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|   |   |  |  |                                  |  |
|---|---|--|--|----------------------------------|--|
| In Bräs, Gasth. Roestel In Jordan, Gasth. Klepert. In Tirschtiegel, Gasth. Jaenich. | In Bräs, Gasth. Roestel (gegenüber der Oberf.), sonst in Meserik, Hotel Spielhagen und in Jordan, Gasth. Klepert. | Altes, geräumiges Wohnhaus am Marktplatz in Bräs (1500 Einwohner). Nächste Stadt Schwiebus, 12 km, 8700 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre, sowie kath. Kirche in Bräs, auch dort öf. Elementarichule. | In Bräs. Amtsgericht in Meserik. | Wohnung für verheiratheten Assessor kann in Bräs erhältlich. |
|---|---|--|--|----------------------------------|--|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|                            |   |   |  |                      |  |
|----------------------------|---|---|--|----------------------|--|
| In Birnbaum, Gasth. Hecke. | In Birnbaum, Hotel z. schwarzen Adler, 2,5 km. (Block). | Altes Dienstgeb., beschränkt; Umbau in Ausf., im Dorf Kl. Krebbel. Wirtschaftsr. beschr. Nächste Stadt Birnbaum, 14 km, Kreisstadt. 3000 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre in Lindenstadt, 3 km. Kathol. Kirche und Pfarre in Birnbaum, 2,5 km, hier auch Bürgerichule u. bessere Mädchenschule. | In Birnbaum, 2,5 km. | Forstamtsanw. — Verheiratheter Assessor kann in Birnbaum Wohnung finden. |
|----------------------------|---|---|--|----------------------|--|

**Rgbz. Posen.** (Karte 23.)

|                              |   |  |   |              |  |
|------------------------------|---|--|---|--------------|--|
| In Kl. Krebbel, bei Schmidt. | In Kl. Krebbel, bei Schmidt. In Waize bei Blümchen. | Dienstgebäude, zur Hälfte alt, zur Hälfte neu, im Dorf Kl. Krebbel. Wirtschaftsr. beschr. Nächste Stadt Birnbaum, 14 km, Kreisstadt. 3000 Einwohner. | Ev. Schule u. Pfarre in Waize, 2 km. Kathol. Pfarre in Goray (über die Warthe ca. 8 km). Kath. Dorfschule in Krebbel. | In Birnbaum. | Verwalter der Genossenschaftsf. Kl. Krebbel. Forstamtsanw. Gutsbesitzer. Deichhauptmann. |
|------------------------------|---|--|---|--------------|--|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Schnteln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreisen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|---|--|

5489 ha. — eben, parzellirt. Kl. 0,9

Innerhalb der Hohenheide 5 km Pflasterstraße, im Uebrig, innerh. und außerh. der könlgl. Forst sehr schlechte Wege. — Holzfuhr. in Dossow Abrecht, in Gadow Steffen und Zahke, ferner Bauern in Booken, Regebrand u. Rägeln.

**293. Königl. Oberförsterei Neuendorf,**

Schb3. Dünamünde 2630 fm Kl.-Bauh. 500 rm Kl.-Brennh.  
 " Gadow 1740 " " " 1130 " " "  
 " Sammelstall 3500 " " " 3000 " " "  
 " Friedrichsgüte 550 " " " 500 " " "

5136 ha. — eben, Schb3. Buchheide u. Zechlin hüg. Kl. 0,6 Bu. 0,4

Innerhalb des Reviers nur Erdwege; Straße Zechlin-Zempow ist zum Theil gepflastert. Außerhalb des Reviers Chaussée Wittstock-Mehnsberg. — Fuhrunternehmer im Flecken und im Dorfe Zechlin.

**294. Königl. Oberförsterei Zechlin,**

Schb3. Lutterow 500 fm Kl.-Grubenh. 1500 rm Kl.-Brennh.  
 " Buchheide 600 " Stammh. 150 " " "  
 " " 100 " Bu.- " 3000 " Bu.- "  
 " " 50 rm Bu.-Schichtmugholz  
 " Zechlin 100 fm Bu.-Stammh. 1600 rm Bu.-Brennh.  
 " " 50 rm Bu.-Schichtmugholz  
 " " 400 fm Kl.-Stammh. 500 rm Kl.-Brennh.  
 " Zempow 400 " Grubenh. 500 " " "  
 " " 350 rm Bu.-Brennholz  
 " Schweinrich 400 fm Kl.-Grubenh. 100 rm Kl.-Brennh.

3376 ha. — fast eben, zusammenh. Kl. 1,0

Innerhalb des Rev. meist gute Erdwege, außerhalb schlechte Sandwege. Von allen 14 Abl. des Reviers kann das Holz nach Stettin, Berlin und Hamburg verflößt u. verschifft werden. — Fuhr. in Adamswalde Koch, in Prebellow Stövesand, in Zechlinerhütte Utpott.

**295. Königl. Oberförsterei Zechlinerhütte,**

Schb3. Reiberholz 2200 fm Kl.-Langholz  
 " Prebellow 1650 " " "  
 " Neumühl 550 " " "  
 " Adamswalde 700 " " "

6541 ha. — halb eben, halb wellig; ein geschl. Komplex. Kl. 0,7 St. 0,2 Bu. 0,1

Im Revier und außerhalb gute Pflasterstr. nach den Verladest. Bahnhof Fürstenberg, Gransee, Mehnsberg. Wasserabl. zu Fürstenberg, Mehnsberg und am Pählis See (letztere fiskal.), an der Habel und Havelseen. — Fuhrunternehmer Gley in Fürstenberg, Hünzel in Gr. Menow, Stegemann in Stechlin, ferner Bauern in Dagoow und in Gransee.

**296. Königl. Oberförsterei Menz,**

| Schußbezirk | Langmugh. (fm) |      | Schichtmgh. (rm) |     | Grubh. (fm) |
|-------------|----------------|------|------------------|-----|-------------|
|             | St.            | Bu.  | St.              | Bu. |             |
| Sellenwalde |                | 1500 |                  |     | 700 rm      |
| Hoofen      | 5              | 40   | 610              | 7   | 30          |
| Neu-Globow  | 90             | 6    | 2240             | 150 | 40          |
| Dagoow      | 400            | 20   | 720              | 420 | 380         |
| Stechlin    | 280            | 10   | 1540             | 220 | 170         |
| Beerenbusch | 30             |      | 2040             | 3   | 160         |

4485 ha. — eben, zusammenh. Kl. 1,0

Pflasterstraßen führen aus dem Innern des Reviers nach den fiskal. Ablagen am Tornow- und Zechliner-See. Von hier aus flößbare und schiffbare Wasser Verbindung mit der Habel. — Zahlreiche Holzfuhrleute in Gühlen-Glienicke, Mehnsberg-Glienicke, Frankendorf, Pfalzheim und Wallig.

**297. Königl. Oberförsterei Neu-Glienicke,**

Schb3. Zühlen 1750 fm Kl.-Bauh. u. Schneideh. 170 fm Kl.-Grubh.  
 " Mehnsberg-Glien. 2700 fm Kl.-Bauh. und Schneideholz  
 " " 260 fm Kl.-Grubenholz  
 " Neu-Glienicke 2710 fm Kl.-Bauh. u. Schneideholz 130 fm Kl.-Grubenholz  
 " Baddorf 1760 fm Kl.-Bauh. u. Schneideh. 300 fm Kl.-Grubh.  
 " Wallig 1600 fm Kl.-Bauh. u. Schneideh. 230 fm Kl.-Grubh.

4429 ha. — eben, parzellirt. Kl. 0,9 Bu. 0,1

Innerhalb einige Kiesbahnen und Pflasterdämme. Chaussée nach Schußbezirk Nottfel und Stendenig. Hauptabfuhr auf dem Wasserwege durch viele und bequeme Ablagen sehr erleichtert. Wassertransport nach Berlin, Stettin. — Fuhrunternehmer Neusch u. a. zu Alt-Ruppin.

**298. Königl. Oberförsterei Alt-Ruppin,**

Schb3. Klausheide 1500 fm Kl.-Langholz 150 rm Kl.-Grubenholz  
 " " 1600 rm Kl.-Kloben und -Knüppel.  
 " Liege 1700 fm Kl.-Langholz 300 rm Kl.-Grubenholz 1700 rm Kl.-Kloben und -Knüppel.  
 " Fristow 1000 fm Kl.-Langholz 200 rm Kl.-Grubenholz  
 " " 600 rm Kl.-Kloben und -Knüppel.  
 " Nottfel 550 fm Kl.-Langholz 450 rm Bu.-Kloben 450 fm Kl.-Kloben und -Knüppel, 150 fm Bu.-Klobenholz.  
 " Stendenig 1300 fm Kl.-Langholz 150 rm Kl.-Grubenholz, 1350 rm Kl.-Kloben und -Knüppel.

4868 ha. — eben, zusammenh. Kl. 0,9 Bu. 0,1

2 gute Chausséen; mehrere zu den Ablagen an den Seen führende Pflasterdämme. Schifffahrt nach Berlin und Hamburg. Erdwege im Revier meist fest. — Fuhrleute Neusch in Alt-Ruppin, ferner Bauern in Neu-Ruppin, Frankendorf.

**299. Königl. Oberförsterei Steinberge,**

| Schußbezirk   | Stmh. (fm) |      | Brennh. (fm) |     | Grubh. (fm) |
|---------------|------------|------|--------------|-----|-------------|
|               | St.        | Bu.  | St.          | Bu. |             |
| Eggerödorf    | 100        | 1200 | 600          | 500 | 500         |
| Pfefferteich  |            | 2500 | 50           | 500 | 100         |
| Gühlen-Glien. |            | 1000 | 400          | 200 | 100         |
| Steinberge    |            | 2000 | 200          | 300 | 300         |
| Frankendorf   |            | 1000 | 200          | 200 | 500         |

| Deffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|  |   |   |  |                     |   |
|--|---|---|--|---------------------|---|
| In Wittstock, Hotel Zimmermann. In Neuzuppiner, Hotel Lehmann. | In Wittstock, Hotel Zimmermann, 7 km. In Gadow, bei Seelig, 5 km. | Altes, wenig gutes Dienstgebäude, 2 km von Dossow (400 Einwohner). Wirthschaftsr. beschränkt. Nächste Stadt Wittstock, 7 km (7400 Einwohner). | Ev. Pfarre in Gadow, 5 km, ev. Kirche in Zoogen u. Goldbeck, je 2 1/2 km. Kathol. Gottesd. u. Gymnas. in Wittstock, 7 km schlecht. Landw. oder 3 km Landweg bis Dossow und von dort 10 Min. Bahnf. | In Wittstock, 7 km. | Staatsaufsicht über eine Stiftsforst. — Verheiratheter Assessor kann in Wittstock wohnen. |
|--|---|---|--|---------------------|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|   |   |  |                                  |                       |  |
|---|---|--|----------------------------------|-----------------------|--|
| In Flecken Zechlin, Gasth. Kaiserreich. | In Zechlin, Gasth. Kaiserreich. Gasth. Haack. | Altes Gebäude am nördlichen Ausgang vom Flecken Zechlin (1000 Einwohner). Nächste Stadt Rheinsberg (2600 Einw.), 12 km Chaussee. | Ev. Kirche u. Pfarre in Zechlin. | In Rheinsberg, 12 km. | Vertr. f. die domainenfisk. Ländereien. Amtsvorst. für Zechlin. — Assistent z. B. vorhanden. Verheiratheter Assessor kann im Flecken Zechlin wohnen. |
|---|---|--|----------------------------------|-----------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|                                   |  |   |   |                              |  |
|-----------------------------------|--|---|---|------------------------------|--|
| In Rheinsberg, In Zechlinerhütte. | In Zechlinerhütte, bei Dhrt. In Rheinsberg, Hotel z. Kronprinzen, Hotel z. Rathskeller, Kurhaus-Hotel. | Dienstwohnung dicht an Zechlinerhütte im Bau begriffen. | Ev. Kirche u. Pfarre in Zechlinerhütte. | In Rheinsberg i/d. M., 7 km. |  |
|-----------------------------------|--|---|---|------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|   |   |  |   |  |  |
|---|---|--|---|--|--|
| In Menz, bei Behrendt und bei Hilgert (keine Termine). In Grausee, Hotel Flejert (große Termine). | In Neu-Gadow bei Lippert, 2,5 km. In Menzberg, 3 km. In Fürstenberg, Wegert's Hotel, 8 km (sehr gut). | Oberförstereigebäude allein stehend, 1873 erbaut, klein, Umbau in Aussicht; geräum. Wirthschaftsgebäude. — Bis Menz 3 km Pfisterstr. Dorf mit 900 Einm. — Nächste Stadt Fürstenberg, 8 km, 2500 Einwohner. | Ev. Pfarre in Menz. — Höhere Schule nicht zu erreichen. | In Fürstenberg, 8 km. — Amtsg. in Rheinsberg, 13 km. | Wohnung für verheiratheten Assistenten nicht zu haben. |
|---|---|--|---|--|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|  |  |  |  |   |   |
|--|--|--|--|---|---|
| 3 große Handelsholzverkäufe in Neuzuppiner, Hotel Bernau. Die übrigen Verkäufe in Gühlen-Glienick bei Schulze. | In Gühlen-Glienick, Gasth. v. Schulze, 2 km. | Schönes neues Wohnh., 2 km nordw. d. Dorf. Gühlen-Glienick (150 Einw.) am Landw. nach Gadow; nur mit 2 Förstereien, Darre, Gasth. zusammengel. ger. Wirthschaftsgeb. Nächste Stadt Rheinsberg, 2600 Einw., 11 km, Neuzuppiner, 17000 Einw., 17 km. | Ev. Kirche in Zühlen, 5 km. Dorf-Schule in Gühlen-Glienick, 2 km. Gymnasium in Neuzuppiner, 1 1/2 stündige Wagenfahrt. | In Rheinsberg, 11 km. — Amtsg. in Neuzuppiner, 17 km. | Amtsvorsteher u. Gutsvorsteher. Stellvertreter. Forstamtsanw. Darreverwalter. Fisk. Patronatsvertreter. |
|--|--|--|--|---|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|  |                                    |   |   |  |   |
|--|------------------------------------|---|---|--|---|
| In Neuzuppiner, Lehmann's Hotel Ruchholzvert. In Alt-Zuppiner, Goedecke's Gasth., Brennholzvert. | In Alt-Zuppiner, Goedecke's Gasth. | Altes Wohnhaus, unmittelbar bei Alt-Zuppiner (1890 Einwohner) an Chaussee gelegen. — Kreisstadt Neuzuppiner, 5 km Chaussee. | Ev. Kirche u. Pfarre, sowie Volksschule in Alt-Zuppiner. Gymnasium in Neuzuppiner, 5 km Chaussee. | In Alt-Zuppiner, Amtsgericht in Neuzuppiner. | Domainenfiskal. Vertreter. Gutsvorsteher = Stellvertreter. Amtsvorsteher. — Wohnung für verheiratheten Assessor in Alt-Zuppiner zu haben. |
|--|------------------------------------|---|---|--|---|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|  |  |  |                 |                 |               |
|--|--|--|-----------------|-----------------|---------------|
| In Neuzuppiner, Bernau's Hotel. (Lehmann). | In Neuzuppiner, Hotel Bernau. (Omnibus an beiden Bahnh.) | Miethswohnung in der Kreisstadt Neuzuppiner (17000 Einwohner, Garnison) geleg. | In Neuzuppiner. | In Neuzuppiner. | Forstamtsanw. |
|--|--|--|-----------------|-----------------|---------------|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.                                      | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |   |  |  |                        |
|--|--|--|---|--|--|------------------------|
|  |  | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M.                               | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>293. Königl. Oberförsterei Neuendorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b>       |  |  |   |  |  |                        |
| Neuendorf, Post Dossow-Prignitz, Kreis Ost-Prignitz.                           | 3 km (davon 1 km schlechtes Pflaster, 2 km schlechter Landweg) bis Bhf. Dossow.  | Dünamünde Gadow Hammelstall Friedrichsgüte   | nach Dossow und Netzebrand<br>nach Dossow   | 2,75<br>1,25   | bis Dosse-Ablage (bei Friedrichsgüte) bis Tornow-Seeabl.<br>pro fm 2,75, pro rm 1,50   |                        |
| <b>294. Königl. Oberförsterei Zechlin, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b>         |  |  |   |  |  |                        |
| Zechlin, Post Zechlin, Kreis Ostprignitz.                                      | 12 km Chauffee nach Rheinsberg (Linie Rheinsberg-Löwenberg) oder 20 km Chauffee nach Wittstock (Linie Wittstock-Kreuzen und Wittstock-Berleberg-Wittensberge). Privat-Postomnibus täglich zweimal hin und zurück nach Rheinsberg.  | Lutterow Buchheide Zechlin Zempow Schweinrich  | 3 km Ldw. u. 3 km Pflaster u. 5 km mft. Chff. bis Dranse<br>6 km Landweg bis Buschoff<br>6 km Landweg bis Dranse  | 3<br>2,50<br>2,50                                    | 8 km meist Chauffee bis Gr. Zechlin-Seeablage<br>3 km Ldw. bezgl.<br>4 km bezgl.<br>6 km bezgl.<br>8 km meist Chauffee bezgl.<br>2,50<br>2,50  |                        |
| <b>295. Königl. Oberförsterei Zechlinerrhütte, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b> |  |  |   |  |  |                        |
| Zechlinerrhütte, in der Mark, Post, Kreis Ostprignitz.                         | Bis Rheinsberg 7 km, zur Hälfte Sandweg, zur Hälfte Pflasterstraße (keine Personenbeförderung durch die Post).   | Reiherholz Prebellow Neumühl Adamswalde  |   |  | In sämtl. Schbz. beträgt die durchschn. Entf. bis z. nächst. Wasserabl., d. denen 14 vorh. sind, etwa 2,5 km. Holztransport nur auf d. Wasserweg<br>1,30   |                        |
| <b>296. Königl. Oberförsterei Menz, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b>            |  |  |   |  |  |                        |
| Forsthaus Neu-Koopen, Post Menz, in der Mark, Kreis Ruppin.                    | 3 km Pflasterstraße bis Poststation Menz, und von hier 15 km Chauffee bis Gransee. Zwischen Menz und Gransee zweimal täglich Postomnibus.—8 km Pflasterstraße bis Fürstenberg (von dort keine Postverbindung).   | Sellenwalde Noofen Neu-Gloßow Dagow Stechlin Beerenbusch   | 5 km meist Pflasterstraße bis Rheinsberg<br>18 km Chff. u. Pflst. bis Gransee<br>11 km Pflaster bis Fürstenberg<br>8 km bezgl.<br>19 km Pflaster und Chauff. bis Gransee<br>7 km Pflaster bis Fürstenberg<br>11 km bezgl. | 2,00<br>4,00<br>3,50<br>2,40<br>4,00<br>2,25<br>3,00 | 5 km bis Havelsee (Rheinsberg)<br>7 km bezgl. Pahlitz-Seeablage<br>9 km bezgl.<br>5 km bezgl.<br>3,5 km bezgl.<br>2,00<br>2,75<br>3,00<br>2,00<br>1,00   |                        |
| <b>297. Königl. Oberförsterei Neu-Glienike, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b>    |  |  |   |  |  |                        |
| Neu-Glienike, Post Gühlene-Glienike, Kreis Ruppin.                             | 11 km (davon 6 km Pflaster, 5 km Sandweg) nach Rheinsberg (Kleinbahn Löwenberg-Rheinsberg) oder 11 km Sandweg über Mägelin nach Netzebrand (Linie Berlin-Wittstock) oder besser 17 km (davon 14 km Chauffee 3 km Pflasterstr.) nach Neuruppin (Linie Paulinenaue-Neuruppin u. Berlin-Wittstock), Botenpost 2mal täglich hin und zurück nach Mägelin. | Zühlene Rheinsberg-Glienike Neu-Glienike Wasdorf Wallitz   |   |  | 6 km Chauffee bis Tornowsee-Abt.<br>6 km Pflaster bezgl.<br>8 km meist Pflaster bezgl.<br>9 km bezgl.<br>11 km bezgl.<br>6 km Erdweg bis Zechlinersee-Abt.<br>2,00<br>2,00<br>2,50<br>2,50<br>3,00<br>2,50 |                        |
| <b>298. Königl. Oberförsterei Alt-Ruppin, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b>      |  |  |   |  |  |                        |
| Alt-Ruppin, Post, Kreis Ruppin.  | 5 km Chauffee nach Neu-Ruppin (2 Bahnhöfe: Berlin-Cremmen-Wittstocker Bahn und Paulinenaue-Neuruppiner Bahn).  | Klausheide Liese Frickow Hottstiel Stendenitz  | 4 km Erdweg bis Lindow<br>8 km Chauffee bis Neu-Ruppin<br>7 km bezgl.   | 0,50<br>1,50<br>1,50                                 | 3 km Erdweg bis Ruppinseeabl.<br>6 km bezgl.<br>8 km bezgl.<br>bis zu den Abl. am Tornowsee<br>bis zu den Abl. am Zermützelsee<br>0,50<br>0,5—1<br>0,5—1<br>0,50<br>1,50                                   |                        |
| <b>299. Königl. Oberförsterei Steinberge, Rgbz. Potsdam. (Karte 24a.)</b>      |  |  |   |  |  |                        |
| Neu-Ruppin, Ferdinandstr. 8, Post, Kreis Ruppin.                               | Neu-Ruppin ist Bahnstation der Eisenbahnen Wittstock-Berlin u. Neu-Ruppin-Paulinenaue-Berlin-Hamburg.  | Gaggerzdorf Pfefferreich Gühlene-Glienike Steinberge Frankendorf   | 10 km Chauffee bis Neu-Ruppin<br>10 km bezgl.<br>6 km bezgl. Netzebrand<br>6 km Erdw. u. Chff. bis Netzebrand   | 2—3  | 5 km Pfl. b. Zermützel-See (Stendenitz)<br>1—3 km Erdweg bis Tornow-See<br>3—6 km Pflst. bezgl.  |                        |

Das Holz kann von den Abl. direct nach Berlin bezw. Stettin verflößt werden.

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation  | Entfernung des Oberförstereibüros von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar:  |   |   |   |                                     |
|---|--|---|---|---|---|-------------------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M.  | Entfernung bis Wasserablage   | Anfuhrkosten pro fm M.              |
| <b>300. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Rheinsberg, Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)</b> |  |   |   |   |   |                                     |
| Rheinsberg in der Mark, Post, Kreis Ruppin.   | Rheinsberg ist Station der Kleinbahn: Löwenberg-Lindow-Rheinsberg. (Löwenberg Station der Nordbahn).   | Bertholz =<br>o f e n<br>B o b e r o w<br><br>K ö p e r n i t z<br><br>W i t t w i e n  | 5 km Chaussee bis Rheinsberg<br>3,0 km Landw. desgl.<br><br>6 km Chff. u. Pfl. desgl.<br>2 km b. Köpernitz<br>6 km z. Th. gepfl. Ldw. bis Rheinsberg                                    | 1,5-2,0<br>1-2<br><br>{ 1,7-2<br>0,75<br>pro<br>rm<br>1 p. rm | 5 km bis Rheinsb.-See-<br>2,0 km desgl. [Abl.<br><br><br><br>1 km bis Pahlitzsee  | 1,5-2,0<br>1-2<br><br><br><br>0,7-1 |
| <b>301. Königl. Oberförsterei Liekegöricke, Rgbz. Frankfurt. (Karte 24 b.)</b>              |  |   |   |   |   |                                     |
| Alt-Liekegöricke, Post, Kreis Königsberg in der Neumark.                                    | 5 km Chaussee bis Bf. Zäckerick-Alt-Rüditz. — Außerb. Privatpostverbindung von Bärwalde nach Dorf Güstebiese (ca. 4 km Chaussee von Alt-Liekegöricke) täglich 2 mal.                 | Die billigste Holz-Verfrachtung erfolgt auf der Ober. Anfuhr nach den Oder-Abt. bei Zelin, Güstebiese. Alt-Liekegöricke, Zäckerick je nach Schlag-Entfernung 1,20-3 Mt pro fm. Ein Theil des Holzes wird auf den Bahnhöfen Bärwalde und Zäckerick verfrachtet. Anfuhr bis dort 2-3 Mark pro fm. |   |   |   |                                     |
| <b>302. Königl. Oberförsterei Neumühl, Rgbz. Frankfurt. (Karte 24 b.)</b>                   |  |   |   |   |   |                                     |
| Neumühl, Post Kusdorf, in der Neumark, Kreis Königsberg.                                    | 3 km Chaussee nach Bahnhof Neumühl-Kutzdorf. — 12 km theilweise gute Lehmbahn durch S.-Revier nach Bahnhof Cüstrin. — 10 km gute Lehmbahn durch N.-Revier nach Bahnhof Fürstenfelde. | D r e w i s<br>K a i s e r-<br>s t u h l<br>N e u m ü h l<br><br>K u s d o r f<br>W a l d h a u s<br>F e l d i c h e n<br>C l o s s o w   | 6 km bis Cüstrin<br>9 km desgl.<br>3 km bis Neum.-Kutzdorf<br>3 km desgl.<br>6 km desgl.<br>6 km b. Fürstenfelde<br>7 km desgl.   | } Durchschnittlich 50 Stk. pro fm.                            | 3 km bis Mietzel-Abt.<br>3 km desgl.<br>4 km desgl.<br>5 km bis Oderabl.  |                                     |
| <b>303. Königl. Oberförsterei Freienwalde, Rgbz. Potsdam. (Karte 24 c.)</b>                 |  |   |   |   |   |                                     |
| Freienwalde a.D., Sagenstr. 10, Post, Kreis Oberbarnim.                                     | Bahnstation am Orte.   | S o n n e n-<br>b u r g<br>T o r g e l o w<br>D r a h t i t z<br><br>B r e i t e-<br>l e g e<br>M a i e n-<br>p f u h l<br>B r e i t e-<br>f e n n  | 6 km b. Freienwalde<br>4,5 km desgl.<br>3 km b. Oderberg-Bral.<br><br>2 km bis Saaten-Neuendorf.<br>2 km bis Oderberg   | 3-3,5<br>2,5<br>1-2<br><br>2<br>3                             | 3 km bis Oder-Abt. (Führtrug)<br>2 km bis Alte-Oder<br>2 km b. Finow-Kanal (Waldhaus)<br>5 km bis Alte Oder (Breitelege)      | 1-2<br><br><br><br>2<br>3<br>3      |
| <b>304. Königl. Oberförsterei Balster, Rgbz. Cöslin. (Karte 24 d.)</b>                      |  |   |   |   |   |                                     |
| Balster, Post Denzig, Kreis Dramburg.   | 4 km bis Bf. Balster (Schneidemühl-Stargard). — 7 km bis Bahnhof Callies (dieselbe Linie und Callies-Balkenburger Bahn). — 6 km bis Haltestelle Denzig (Callies-Urnswalde).          | G r i f f<br><br>B a l s t e r<br>W i l d f o r t h<br>W e b e l s-<br>d o r f<br>S t o l f   | 4 km Landweg bis Balster<br>4 km desgl.<br>5 km bis Wildforth<br>7 km bis Grosseeborf<br>8 km bis Kl. Spiegel<br>5 km bis Grosseeborf   | 1,5-2,5<br>1,5-2,5<br>1-3<br>3-4<br>2,5                       | 3 km bis Drage-Abt.   |                                     |
| <b>305. Königl. Oberförsterei Marienwalde, Rgbz. Frankfurt a. d. O. (Karte 24 d.)</b>       |  |   |   |   |   |                                     |
| Marienwalde, Post, Kreis Arnswalde.   | 5 km Chaussee nach Bahnhof Marienwalde (Linie Posen-Stargard). — Brief- und Paketbestellung zweimal täglich.   | M o h n-<br>w e r d e r<br>R o h r b r u c h<br>W a i f e r-<br>f e l d e<br>M a r i e n-<br>w a l d e<br>K ö l z i g e r-<br>b e r g<br>W u d w a l d  | 11 km mft. Chaussee bis Marienwalde<br>10 km (1/2 Chff.) desgl.<br>9 km mft. Erbw. desgl.<br>4,5 km mft. Chff. desgl.<br>6 km (1/2 Chff.) desgl.<br>3,5 km mft. Chaussee bis Augustwald | 3,50<br>3<br><br>2<br>2,25<br>2                               |   |                                     |
| <b>306. Königl. Oberförsterei Regenthin, Rgbz. Frankfurt a. d. O. (Karte 24 d.)</b>         |  |   |   |   |   |                                     |
| Regenthin, Post, bei Woldenberg, Kreis Arnswalde.   | 13 km Chaussee bis Woldenberg (Station der Eisenbahn Stargard-Kreuz).  | W u c h b e r g<br>N e h m i s c h-<br>b u s c h<br>D e u t s c h e-<br>b r u c h<br>R e g e n-<br>t h e r o f e n<br><br>R e g e n t h i n<br><br>P ä h-<br>n i c k e r i e<br>L a n g e n-<br>f u h r   | { 19 km b. Woldenberg und Marienwalde<br>19 km desgl.<br>16 km b. Marienwalde<br>16 km desgl.<br>15 km bis Marienwalde<br>20 km bis Woldenberg<br><br>wie vor<br>wie vor                |   | 0-7 km bis Drageabl.<br>0-7 km desgl.<br>3-8 km desgl.<br>3-8 km desgl.<br>5-10 km desgl.<br>5-10 km desgl.<br>5-10 km desgl. |                                     |

|  |  |   |
|--|--|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstrassen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|--|--|---|

**300. Königl. Hausdeicommis-Oberförsterei Rheinsberg,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>3558 ha. — vorwiegend eben, parzell. Kl. 0,9 Bu. 0,1</p> | <p>Das Hauptrevier hat gute Chauffeeverb. mit Rheinsberg. Im Revier sind die Landwege und Holzabfuhrwege mehrfach gepflastert. Rheinsberg liegt an schiffbarer Wasserstraße nach Berlin, bezw. Stettin. — Fuhrleute Haberland und Bumer in Rheinsberg und Maatz in Zechow.</p> | <p>Schbz. Verholzungen 1500 fm Kl.=Stammh. 100 fm Kl.=Grubh. 800 rm Kl.=Brennh.<br/>         " Hoberow 700 fm Kl.=Stammh. 250 rm Kl.=Brennh. 50 fm Bu.=Stammh. 600 rm Bu.=Brennh. 300 rm Bu.=Kollh.<br/>         " Köpernik 450 fm Kl.=Stammh. 200 rm Kl.=Brennh. 200 fm Kl.=Grubh.<br/>         " Wittwien 350 " " " 150 " " " 100 " " "</p> |
|---|--|---|

**301. Königl. Oberförsterei Liepegörick,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>5418 ha. — hügelig; 2 gr. Parzellen u. 1 Kl. (Toppenberg). Kl. 0,9 Ei. 0,1</p> | <p>Wegenez im Ausbau begriffen. Die Anfuhr aus dem Walde nach der Chauff. auf gut passibaren Erbwegen (z. Th. als Lehmfließwege ausgebaut). Abfuhrstrassen sind besonders die Bärwalde-Zäckerick-Chauffee und als Wassertransportweg die Oder (1-3 km von der Reviergrenze). — Fuhrleute in Zellin, Güstebiese, N. Dleslin, Zäckerick, N. Liepegörick.</p> | <p>Schbz. Hirschau 1500 fm Kl.=Stammh. 350 rm Kl.=Grubh.<br/>         " Zellin 1000 " " " 250 " " "<br/>         " Güstebiese 1000 " " " 700 " " "<br/>         " Müggenburg 1800 " " " 400 " " "<br/>         " Dienthal 1200 " " " 350 " " "<br/>         " Zäckerick 500 " " " 650 " " "</p> |
|---|--|---|

**302. Königl. Oberförsterei Neumühl,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| <p>6684 ha. — eben, zuhö. Kl. 0,90 Bl. 0,02 Ei. 0,08</p> | <p>Innerhalb gute Lehmfließbahnen. Durch das Revier führt Bahn Cüstrin-Stettin. — Chauffee vom Dorfe Neumühl nach Bhf. Neumühl-Rusdorf, sonst keine bef. Verkehrsstr. — Am W.-Rand des Reviers die Oder mit fiskal. Abl. bei Hälfe. Bei Neumühl a. d. Miesel ebenf. fisk. Abl. — Fuhrleute in Alt-Dreiwitz Köppen, in Neumühl Lehmann und Bergknecht, ferner in Hälfe bei Mielh, und in Glosow bei Bärwald.</p> | <p>Schbz. Drewitz 2000 fm Kl.=Derbholz<br/>         " Kaiserstuhl 2400 " " "<br/>         " Neumühl 2200 " " "<br/>         " Rusdorf 2500 " " "<br/>         " Waldhaus 3600 " " "<br/>         " Felbichen 3600 " " "<br/>         " Glosow 1700 " " "</p> <p style="text-align: right;">} Hiervon entfallen 80% auf Langnußholz</p> |
|--|---|--|

**303. Königl. Oberförsterei Freienwalde,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| <p>5064 ha. — Brahlis und Breitelege eben, sonst hügelig, parzellirt. Kl. 0,7 Bu. 0,2 Ei. 0,1</p> | <p>In den hügeligen Theilen gutes Wegenez, theils mit Pflaster ausgebaut, theils im Ausbau begriffen. — Wassertransport auf der alten Oder und dem Finow-Canal (Abl. daselbst). — Fuhrleute in Freienwalde Raßlow, Rusche und Klitz; in Oderberg N. Mielcke.</p> | <p>Schbz. Sonnenburg 500 fm Kl.= 600 fm Kl.=Stammh. 150 rm Bu.=Schichtnußh. 90 rm Kl.=Schichtnußh.<br/>         " Torgelow 150 fm Kl.= 160 fm Kl.=Stammh. 120 rm Bu.=Schichtnußh. 50 rm Kl.=Schichtnußh. 50 fm Bu.=Stammh.<br/>         " Brahlis 2000 fm Kl.=Stammh. 150 rm Grubenholz.<br/>         " Breitelege 2000 " " " 400 " "<br/>         " Matenpfehl 1300 " " " 100 " "<br/>         " " 50 fm Kl.=Stammholz<br/>         " Breitefenn 1400 fm Kl.=Stammh. 90 rm Grubenholz, 30 fm Kl.=Stammholz.</p> |
|---|--|--|

**304. Königl. Oberförsterei Balthar,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>6771 ha. — eben; Wilbforth hügelig. Kl. 0,96 Bu. 0,03 Ei. 0,01</p> | <p>In Wilbforth und zum Theil in Wedelsdorf, wofür die stößbare Drage in Betracht kommt, ist Wegenez fast fertig ausgebaut. Die zu Abl. führenden steileren Wege meist gepflastert. 6,5 km der Straße Kallies-Schloppe als Lehmfließbahn ausgebaut. — Fuhrleute in umliegenden Dörfern.</p> | <p>Schbz. Griff 2000 fm Kl.=Langnußh.<br/>         " Balthar 1500 " " "<br/>         " Wilbforth 3000 " " "<br/>         " Wedelsdorf } keine Handelsbölder.<br/>         " Kollt }</p> |
|---|---|---|

**305. Königl. Oberförsterei Marienwalde,**

| <p>5148 ha. — wellenförmig bis hügelig, 2 Complexe Kl. 0,82 Bh. 0,09 Bu. 0,06 Ei. 0,03</p> | <p>Fuhrleute: Nöhning in Marienwalde, Schönberg und Lubitz in Kelerort und mehrere Bauern daselbst.</p> | <table border="1"> <thead> <tr> <th>Schubbezirk</th> <th>fm Stammh.</th> <th>rm Grubh.</th> <th>rm Schichtn.</th> <th>rm Brennh.</th> <th>Ei.-Stammholz</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mohnwerder</td> <td>1200 Kl.</td> <td>250 Kl.</td> <td>50 Bh.</td> <td>300</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Hohbruch</td> <td>1100 "</td> <td>250 "</td> <td>100 Bu.</td> <td>600</td> <td>30 fm</td> </tr> <tr> <td>Marienwalde</td> <td>2500 "</td> <td>200 "</td> <td>150 "</td> <td>600</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Büßigerberg</td> <td>600 "</td> <td>300 "</td> <td>30 Bh.</td> <td>400</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Buchwalb</td> <td>1000 "</td> <td>80 "</td> <td>100 Bu.</td> <td>400</td> <td>40 fm</td> </tr> </tbody> </table> | Schubbezirk  | fm Stammh. | rm Grubh.     | rm Schichtn. | rm Brennh. | Ei.-Stammholz | Mohnwerder | 1200 Kl. | 250 Kl. | 50 Bh. | 300 |  | Hohbruch | 1100 " | 250 " | 100 Bu. | 600 | 30 fm | Marienwalde | 2500 " | 200 " | 150 " | 600 |  | Büßigerberg | 600 " | 300 " | 30 Bh. | 400 |  | Buchwalb | 1000 " | 80 " | 100 Bu. | 400 | 40 fm |
|--|---|---|--------------|------------|---------------|--------------|------------|---------------|------------|----------|---------|--------|-----|--|----------|--------|-------|---------|-----|-------|-------------|--------|-------|-------|-----|--|-------------|-------|-------|--------|-----|--|----------|--------|------|---------|-----|-------|
| Schubbezirk  | fm Stammh.  | rm Grubh.   | rm Schichtn. | rm Brennh. | Ei.-Stammholz |              |            |               |            |          |         |        |     |  |          |        |       |         |     |       |             |        |       |       |     |  |             |       |       |        |     |  |          |        |      |         |     |       |
| Mohnwerder   | 1200 Kl.  | 250 Kl.   | 50 Bh.       | 300        |               |              |            |               |            |          |         |        |     |  |          |        |       |         |     |       |             |        |       |       |     |  |             |       |       |        |     |  |          |        |      |         |     |       |
| Hohbruch   | 1100 "  | 250 "   | 100 Bu.      | 600        | 30 fm         |              |            |               |            |          |         |        |     |  |          |        |       |         |     |       |             |        |       |       |     |  |             |       |       |        |     |  |          |        |      |         |     |       |
| Marienwalde  | 2500 "  | 200 "   | 150 "        | 600        |               |              |            |               |            |          |         |        |     |  |          |        |       |         |     |       |             |        |       |       |     |  |             |       |       |        |     |  |          |        |      |         |     |       |
| Büßigerberg  | 600 "   | 300 "   | 30 Bh.       | 400        |               |              |            |               |            |          |         |        |     |  |          |        |       |         |     |       |             |        |       |       |     |  |             |       |       |        |     |  |          |        |      |         |     |       |
| Buchwalb   | 1000 "  | 80 "  | 100 Bu.      | 400        | 40 fm         |              |            |               |            |          |         |        |     |  |          |        |       |         |     |       |             |        |       |       |     |  |             |       |       |        |     |  |          |        |      |         |     |       |

**306. Königl. Oberförsterei Regenthin,**

|                         |  |  |
|-------------------------|--|--|
| <p>5979 ha. — eben.</p> | <p>Fast alle Hauptwege gepflastert, die übrigen gute Landwege. Nach der stöß- und schiffbaren Drage führen 2 Pflasterbahnen. Die Strecken nach den Bhf. Wolbenberg und Marienwalde zum größten Theil chauffirt oder gepflastert. — Fuhrleute Lößke in Zattener, Theerofen Krüger und Weglow in Regenthin, Zander in Seidefeld, Kornmesser in Zatten.</p> | <p>Schbz. Buchberg 500 fm Kl.=, 200 fm Bu.=, 1000 fm Kl.=Nußenden, 200 rm Kl.=Schichtn. 1000 fm Kl.=Grubh. 200 rm Bu.=Schichtnußh.<br/>         Schbz. Deutschedbruch wie vor.<br/>         " Regenthin 500 fm Kl.=Stammh. 1000 fm Kl.=Grubenh.<br/>         " Lehmlischbusch 400 fm Kl.=Stammh. 200 fm Bu.=Stammh. 700 fm Kl.=Stammh. 1000 fm Kl.=Grubenh.<br/>         " Regenthiner Theerofen 1200 fm Kl.=Stammh. 1000 fm Grubenh. 300 Kl.=Stammh.<br/>         " Pätznicke 1500 fm Kl.=Stammh. 1500 fm Kl.=Grubh. 100 fm Kl.=Stammh. 100 fm Bu.=Stammh.<br/>         " Langenfuh 1000 fm Kl.=Stammh. 500 fm Kl.=Grubenh.</p> |
|-------------------------|--|--|



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschlefforen u. Messerendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 a.)**

|   |   |   |  |                |  |
|---|---|---|--|----------------|--|
| In Rheinsberg, wo sich die Hauptführernehmer zu den Terminen einfinden. | In Rheinsberg, Hotel Rathskeller und Hotel Kronprinz. | Oberförsterdienstwohnung befindet sich in einem Nebengebäude des königl. Schlosses zu Rheinsberg (2500 Ew.) | Evg. Kirche u. Elementarisch. i. Rheinsberg. Kath. Gottesdienst i. Neu-Müppin, 23 km, woselbst auch Gymnasium. | In Rheinsberg. | Verheiratheter Assessor kann in Rheinsberg wohnen. |
|---|---|---|--|----------------|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 24 b.)**

|  |   |  |   |  |  |
|--|---|--|---|--|--|
| In Zellin, bei Wendel. In Altliegegründe, bei Schwedt und Meyer. | In Zellin, bei Wendel. In Altliegegründe, bei Schwedt. In Zäckerick bei Kühr. | Schönes, neueres Gebäude im Dorf Altliegegründe (1100 Ew.) unweit der Chaussee. Wohnhaus und Zägerhaus, viel Platz bietend, Wirtschaftsräume gut. Nächste Stadt Bärwalde (3600 Ew.), 14 km Chaussee. | Evg. Kirche im Dorf. Gymnasium in Königsdorf (über Zäckerick 2 1/2 Stb. Bahnf.) und in Freienwalde, 1 1/2 Stunde Bahnf. | In Zehden, 20 km. Arzt auch in Zellin, 10 km entfernt. | Amtsvorsteher. — Einfache Wohnung für verheir. Assessor in Zellin, Altliegegründe od. Zäckerick zu beschaffen. |
|--|---|--|---|--|--|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 24 b.)**

|                             |   |   |   |   |  |
|-----------------------------|---|---|---|---|--|
| In Neumühl, Gasth. Grahlow. | In Neumühl, Regsdorf gut, desgl. in Neumühl, bei Grahlow. | Sehr geräumiges altes Gebäude in Neumühl an der Meißel (500 Ew.). Ausreichende Wirtschaftsgebäude. — Küstrin, 12 km (16200 Ew.), Garnison. Nächste Stadt Fürstentfelde, 6 km, 2200 Einwohner. | Evg. Pastor u. Dorfschule im Ort. Gymnasium in Küstrin, 3 km Chaussee und 14 Minuten Bahnf. (kein passender Frühzug). | In Fürstentfelde, 6 km. Amtsgericht in Küstrin. | Amts- u. Guts- vorsteher, Forst- amtsanwalt. — Für verheirath. Assessor Wohnung in Fürstentfelde, sonst in Küstrin zu haben. |
|-----------------------------|---|---|---|---|--|

**Rgbz. Potsdam. (Karte 24 c.)**

|   |   |   |   |                             |  |
|---|---|---|---|-----------------------------|--|
| In Eberswalde, Deutsches Haus, (Sandelstermine) sonst in Freienwalde, Hotel Lange und Hotel Bellevue. In Dderberg bei Dorltz. | In Freienwalde, Hotel Lange u. Hotel Bellevue. In Dderberg, Gasth. v. Dorltz. | Neues Gebäude mit reichlichen Räumen und Stallung in der Kreisstadt Freienwalde (8000 Einwohner). — Eberswalde, 21 600 Ew., in 25 Minuten Bahnfahrt zu erreichen. | In Freienwalde Kirche, Töchter- schule und Gymnasium. | Merzte und Apotheke im Ort. | Amtsvorsteher. Forstamtsanw. — Ständiger Assistent wohnt in Freienwalde. |
|---|---|---|---|-----------------------------|--|

**Rgbz. Böslin. (Karte 24 d.)**

|  |  |   |   |                   |   |
|--|--|---|---|-------------------|---|
| In Kallies, Hotel Dummer, Hot. Bellevue. In Balster, bei Schönherr. In Eichortmühle bei Neumann. | In Kallies, Hotel Dummer, 8 km. In Balster, Gasthof Schönherr (bei beschel- denen Anspr.), 5 km. | Altes Haus aus dem Anfange des 18. Jahrhunderts, 5 km vom Dorf Balster u. Dorf Denzig. Nächste Stadt Kallies, 8 km, 3600 Ew. Neubau wird in absehbarer Zeit bei Balster beabsichtigt. | Evg. Kirche in Balster, 5 km. Nächste höhere Schulen in Stargard, 2 1/2 Stb. Bahnf.; in Dramburg, 2 Stb. Bahnf.; Arnswalde, 1 Stb. Bahnf. | In Kallies, 8 km. | Wohnung für verheiratheten Assessor in Dorf Balster erhältlich. |
|--|--|---|---|-------------------|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 24 d.)**

|   |  |   |  |  |   |
|---|--|---|--|--|---|
| In Marienwalde, Gasthof Propp. — Verkauf stehender Schläge Gasth. von Strebe in Kreuz a. d. Oltbahn, 31 km. | In Marienwalde, bei Propp u. Dräger, 2 km vom Bahnhof (bei mäßigen Anspr.) | Gutes, älteres Dienstgebäude, 8 km nördlich vom Dorf Marienwalde (1000 Ew.), und 15 km von Stadt Woldeberg (4400 Ew., Bezirks-Commando). — Kreisstadt Arnswalde, 23 km, 8600 Einwohner. | Evg. Kirche, Pfarre und Dorfschule in Marienwalde, 20 Minuten. | In Sellnow, 6 km. Amtsgericht in Wolbenberg. | Staatsaufsicht über Stadtforst Arnswalde. |
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Frankfurt. (Karte 24 d.)**

|                                  |                                  |   |               |                |  |
|----------------------------------|----------------------------------|---|---------------|----------------|--|
| In Regenthin, Gasth. von Peglow. | In Regenthin, Gasth. von Peglow. | Altes Dienstgebäude im Dorfe Regenthin. Nächste Stadt Woldeberg (4400 Ew., Bezirks-Commando), 13 km Chaussee. | In Regenthin. | In Wolbenberg. |  |
|----------------------------------|----------------------------------|---|---------------|----------------|--|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Schutzeln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abfressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

4812 ha. — eben bis wellig, zusammenhgb. Kl. 0,9 Cl. 0,1 Bu. } 0,1

Revier von O nach W von Chaussee durchschnitten. Von Hochzeit bis zur Grenze nach Regenthin Pflasterbahn. Von Hochzeit nach Regenthin gepflasterter Landweg. Von der Abgabe Ludowimühle wird Pflasterbahn nach der Chaussee quer durch das Revier gebaut. Am O.-Revier die schiffbare und fähbare Drage mit 5 Abl. — Spebit. Weber u. Kelm in Hochzeit, Mettschlag in Regenthin, Bauern in Langenbruch und Jägersburg, Proßkfel.

**307. Königl. Oberförsterei Hochzeit,**

Schbz. Kesselfgrund 1800 fm Kl.-Langh. 600 rm Kl.-Roth.  
 " Kl. Wuskow 2000 " " " 1500 " " "  
 " Neubrück 2500 " " " 300 " " "  
 " Jägersburg Lu. II 2500 " " " 1000 " " "  
 Ganzes Revier: Etwa 600 rm Kl.-Schweitholz.

5972 ha. — nördl. Theil couprt. südl. Hälfte eben. Kl. 0,8 Cl. 0,2

Pflasterstr. von Vordamm nach Bockrandstheerofen u. von dieser bei Langstheerofen sich abzw. Pflasterstr. nach Bhf. Waldowshof. Im S.-Theil bef. Str. Kreuz-Vordamm; 4 Privat-, 1 fisk. Meßabl.-Vordamm, 1 fiskal. Ablage in Friedrichsdorf a. d. Drage. — Fuhrl. Mittelstädt u. Splettsöker in Vordamm, Bauern in Schulenburg, und in Brand.

**308. Königl. Oberförsterei Driesen,**

Schbz. Beelick 1800 fm Kl.-Stammh. 500 fm Kl.-Grbh.  
 " Schönwall 1800 " " " 600 " " "  
 " Lückstheerofen 2500 " " " 600 " " "  
 " Lindenberg 300 " " " 600 " " "  
 " Langstheerofen 900 " " " 600 " " "  
 200 fm Cl.-Stammholz.  
 " Eichhorst 1500 fm Kl.-Sth. 700 fm Kl.-Grbh. 300 fm Cl.-Sth.  
 " Wolfsgarbe 1500 " " " 700 " " " 200  
 Ganzes Revier: 600 rm Kl.-300 rm Cl.-Bittcherholz.

5236 ha. — eben, zuhg. Kl. 1,0.

Revier durchschnitten von der Chaussee Driesen-Wirnbäum; 8 km Lehmabahn Driesen-Brick, außerdem viele öffentliche Wege und Holzabfuhrwege. — Bedeutende Holzabl. an schiffbarer Nege zu Vordamm. — Fuhrl. in Marienthal, Eichbruch, Trebitsch, Mollerwiese, Tulenberg, Neu-Anspach.

**309. Königl. Oberförsterei Hammerheide,**

Schbz. Altforge 1300 fm Kl.-Stmh. 250 fm Kl.-Grubenh.  
 " Weitewiese 1300 " " " 350 " " "  
 " Wärenbruch 1200 " " " 150 " " "  
 " Sorgerquellen 2000 " " " 250 " " "  
 " Hammerablage 2000 " " " 200 " " "  
 " Mollerwiese 1300 " " " 200 " " "

5494 ha. — eben, fast zusammenhgb. Kl. 0,94 Cl. 0,02 Bu. 0,01 Bl. 0,02 Erl. } 0,01 Zi. }

Sandige Strecken mit Lehm. versehen. Hauptabfuhrstraße ist die Chaussee Scherwin-Driesen. Für Kumpinsee und Wolfsgarten, östl. Theil die alte Wirnbaumer Poststraße und Chaussee Wirnbäum-Driesen. Die Nege mit 3 Abl. für Wassertransport (z. Th. Chausseeverb.) — Fuhrunternehmer Klieder und Schlieke in Trebitsch, Kelm in Gottschimm, Raabe in Sieb.

**310. Königl. Oberförsterei Lubiathfließ,**

Schbz. Luntensee 1800 fm Kl.-Langmugh. 450 rm Kl.-Grbh.  
 " Kirchengen 1700 " " " 500 " " "  
 " Wolfsgarten 2200 " " " 600 " " "  
 " Kumpinsee 1490 " " " 400 " " "  
 " Lipke Kl.-Reißig zum Lokalbedarf.

4323 ha. — hügelig, zusammenhgb. Kl. 0,7 Cl. 0,2 Bl. 0,1 Bu. }

Revier von N. nach S. von der Driesen-Wolfsberger Chaussee durchschnitten; von dieser geht in N.W.-Richtung eine Pflasterbahn ab bis ans Ende des Reviers. Nahe am Revier die schiffbare Nege mit fiskal. Abl. — Fuhrunternehmer Mittelstädt in Vordamm, Hartmann in Mühlendorf, Dieß in Driesen.

**311. Königl. Oberförsterei Steinspring,**

Schbz. Schlagsgrund 100 fm Cl.-Sth. 300 fm Kl.-Bh. 300 fm Kl.-Grbh.  
 " Bergdorf 100 " " " 200 " " "  
 " Hubachs Theerofen 50 fm Cl.-Stammh. 1200 fm Kl.-Bauh Holz, 500 fm Kl.-Grubenholz.  
 " Weiße Jenn 50 fm Cl.-Stammh. 800 fm Kl.-Bauh. 400 fm Kl.-Grubenholz.  
 " Steinspring 1200 fm Kl.-Bauh. 120 fm Kl.-Grubenholz  
 " Goldbruch 500 " " " 300 " " "

5603 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügel., zusammenh. Kl. 0,8 Bu. 0,2 (Cl.)

Von Zangthäl aus führt eine 7 km lange Pflasterstraße bis nördlich des Dorfes Mohrbruch, von Altenfließ eine solche, 8 km lang, bis zur Oberförsterei. Wassertransport von Gurkow aus auf der Nege, von Landsberg aus auf der Warthe. Transport des Holzes nach Friedeberg der schlechten Wege wegen schwierig, Chausfierung jedoch in Aussicht.

**312. Königl. Oberförsterei Wildenow,**

Schbz. Pulsbück 100 fm Cl.-Mugh. 1100 rm Brenn. 200 rm Erl.-Schichtmugholz, 500 fm Kl.-Stämme.  
 " Buchwerder 1500 fm Kl.-Stä.  
 " Zanghausen 1000  
 " Prietlang 100 fm Cl.-Mugh. 800 rm Bu.-Brh. 600 fm Kl.-Stä.  
 " Sellentin 100 fm Kl.-Stä.  
 " Marienbrück 2000 " " "  
 Ganzes Revier: 1000 fm Kl.-Grubenh. 500 rm Kl.-Grubenholz.

5590 ha. — eben, im N. wellig, ein Complez. Kl. 0,6 Cl. 0,2 Bu. 0,2

Innerhalb meist gute Erdwege; Pflasterstr. resp. Chaussee nach Landsberg und Berlinchen schneiden das Revier. — Fuhrunternehmer in Gladow (Neumark); Fuhrleute in Mückenburg Becker und Kubin, in Hakefspring bei Berlinchen Bröske, in Berlinchen Fels.

**313. Königl. Oberförsterei Neuhaus.**

| Schutzbezirk | Cl.     |          | Bu.     |          | Kl. (fm) | Grub.-holz |
|--------------|---------|----------|---------|----------|----------|------------|
|              | Stä. fm | Schm. rm | Stä. fm | Schm. rm |          |            |
| Mückenburg   |         |          |         |          | 4800     |            |
| Rahmhütte    | 50      | 500      | 150     | 100      | 1400     | 125        |
| Pietensee    |         |          |         |          | 3000     | 125        |
| Mückensee    |         |          |         |          | 2300     | 300        |
| Eichwald     | 1000    | 1100     | 70      | 900      | 400      |            |
| Brunken      | 200     | 400      | 180     | 3000     | 900      |            |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fort-Affessoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|   |  |  |  |   |   |
|---|--|--|--|---|---|
| In Hochzeit, bei Gallert.<br>In Woldeberg, bei Dorstorf.<br>In Kreuz, Bahnhofs-Wirtschaft für große Verkäufe. | In Hochzeit, Gasth. v. Gallert und von Eichstädt. (ziemlich einfach, aber ganz gut). | Gutes, älteres, durch Anbau 1896 vergröß. Dienstgebäude mit mäßigen Stallungen an der Chaussee am Eingang des Dorfes Hochzeit (700 Einwohner). — Nächste Stadt Woldeberg, 15 km Chaussee (4400 Einwohner). Bezirks-Commando. | Ev. Kirche, Pfarre und 2klassige Dorfschule in Hochzeit. | In Woldeberg, 15 km. Amtsgericht auch in Fielshne, 22 km. | Amtsvorsteher. Staatsaufsi. über 2 städt. und 1 Genossenschaftsforsten. — Wohnung für verheirath. Assessor in Hochzeit z. St. gut zu haben. |
|---|--|--|--|---|---|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|                               |   |   |  |                                   |                           |
|-------------------------------|---|---|--|-----------------------------------|---------------------------|
| In Driesen, Rest. von Gerber. | In Driesen, Boecks Hotel. In BORDAMM, bei Wwe. Schnell. | Die Oberförsterei liegt unmittelbar an BORDAMM am östlichen Rande (2000 Einwohner). | Ev. und kath. Kirche, höhere Töcherschule und Pädagogium in Driesen. | 4 Aerzte, 2 Apotheken in Driesen. | Guts- und Amts-vorsteher. |
|-------------------------------|---|---|--|-----------------------------------|---------------------------|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|                               |   |   |  |             |  |
|-------------------------------|---|---|--|-------------|--|
| In Driesen, Rest. von Gerber. | In BORDAMM, Gasth. Schnell. In Driesen, Boecks Hotel. | Gutes Gebäude am Danne zwischen BORDAMM u. Driesen (letztere Stadt 6000 Einwohner). | Ev. und kath. Pfarre in Driesen. Dasselbst auch Progymnasium und höhere Privat-Töcherschule. | In Driesen. | Wohnung für verheiratheten Assessor in Driesen erhältlich. |
|-------------------------------|---|---|--|-------------|--|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |   |   |                    |  |
|--|--|---|---|--------------------|--|
| In Driesen, bei Gerber (Gesellschaftshaus). In Gottschimm, bei Wernicke. | In Gottschimm, bei Wernicke, 5 km. In Driesen, Hotel Wende, (10 km). | Gebäude (über 100 Jahre alt), am W.-Rande der Colonie Fischbruch, a. d. Straße Gottschimm-Modderwiese. Wohngeb. geräumig und bequem, aber feucht. Sehr ger. Wirtschaftsgeb. Nächste Stadt Driesen, 10 km. | Kirche und Schule in Fischbruch, zu Fuß $\frac{3}{4}$ Stunde Weg. | In Driesen, 10 km. | Amtsvorsteher. — Wohnung für verheiratheten Assessor nicht zu haben. |
|--|--|---|---|--------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |  |                   |  |                |
|--|--|--|-------------------|--|----------------|
| In Driesen, bei Gerber (Gesellschaftshaus). In Neu Garbe, Gasth. Dittmann. | In BORDAMM, Gasth. zum Kronprinz (1,2 km). | Schönes ger. Geh. im Dorfe BORDAMM-Mühlendorf an Chaussee Driesen-Woldeberg. Stallung austr., Scheune ft. — Nächst. St. Driesen (6000 Einw.). — Kreisft. ist Friedeberg, 15 km, 6000 Einw. | In Driesen, 2 km. | Aerzte und Apotheke in Driesen, 2 km; Amtsgericht in Friedeberg. | Amtsvorsteher. |
|--|--|--|-------------------|--|----------------|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|   |  |  |   |   |  |
|---|--|--|---|---|--|
| In Langhansen, bei Rosbach. In Friedeberg, Hotel zur Post, bei Rosenfeldt. (Deutscher Gastwirth). | In Friedeberg, Post z. Post, 8 km. In Wildenowische Försterei, bei Süßcher, (bei sehr besch. Anspr.). In Langhansen, bei Rosbach (6,8 km). | Die Colonie Wildenowische Försterei best. nur aus Oberf. u. 8 jonkt. Gehöften. Nächst. gr. Dorf Wildenow, 3,5 km; nächste Stadt Friedeberg, 3,5 km Landw. u. 5,5 km Chff. Dienstgeb. 20 Jahre alt, reichl. Räume, gute Wirtschaftsgeb., großer Garten. | Ev. Pfarre in Friedeberg, Gottesd. wöchentl. im Dorf Wildenow, wo auch Dorfschule. Kath. Kirche in Landsberg u. Driesen. Gymnasium in Friedeberg. | 4 Aerzte u. 2 Apotheken in Friedeberg (8 km Landweg). | Amtsvorsteher. Standsbeamter. — Verheiratheter Assessor kann nur in Friedeberg wohn. |
|---|--|--|---|---|--|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|                          |   |  |  |                              |  |
|--------------------------|---|--|--|------------------------------|--|
| Berlinchen, Hotel Rothe. | In Berlinchen, Hotel Rothe, 4 km. In Glad. Theerofen, Gasth. Grunow, 18 km. | Bohnhäus zieml. neu, aber klein; Verbesserung in Ausf.; Wirtschaftsgeb. ausreichend. 1 km vom Dorfe Hafelspring am Landweg Berlinchen-Friedeberg. — Nächste Stadt Berlinchen (5700 Einwohner), 5 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Clausdorf, 3 km; kath. Gottesdienst in Soldin, 5 km Landweg. Gymnasium in Landsberg, 28 km u. Friedeberg, 19 km. In Berlinchen, 5 km, gehob. Volksschule, (2 wissensch. Lehrer). | In Berlinchen, 5 km Landweg. | Assistent z. St. vorhanden (verheirathet) wohnt in Berlinchen, 5 km von Oberförsterei. |
|--------------------------|---|--|--|------------------------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation   | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |  |  |  |
|--|--|--|--|--|--|--|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.   | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M.                               |
| <b>307. Königl. Oberförsterei Hochzeit, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b>     |  |  |  |  |  |  |
| Hochzeit, Post bei Wolzenberg, Kreis Arnswalde.                                    | 15 km Chaussee bis Bahnhof Woldenberg (Privatpost 1 mal täglich hin und zurück). — 19 km Lehmweg bis Bahnhof Kreuz (D-Büge nach Berlin). — 15 km Chaussee bis zum Bahnhof Schloppe der Kleinbahn Kreuz-Schloppe.   | Kesselsgrund<br>Kl. Wuzow<br>Neubrück<br>Jägersburg I<br>Jägersburg II   |  |  | 2 km Erdw. b. Drageabl.<br>4,5 km Erdweg und Lehm. desgl.<br>3 km meist Pflaster b. Drage (Neubrück)<br>4-5 km Erdweg bis Drage (Zuch.-M.)<br>5-6 km Erdw. desgl. und Abl. Schlägerort                                     | 0,70-1<br>1<br>1<br>1,50<br>1,50                     |
| <b>308. Königl. Oberförsterei Driesen, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b>      |  |  |  |  |  |  |
| Forsthaus Post Driesen, Kreis Vordamm, Friedeberg i. d. N.                         | 0,5 km bis Bahnhof Driesen-Vordamm.  | Beelitz<br>Schönwall<br>Lütze<br>Theerofen<br>Lindenbg.<br>Langs-<br>theerofen<br>Eichhorst<br>Wolfsgrube                          | 4 km bis Vordamm<br>3 km desgl.<br>6 km desgl.<br>3 km bis Waldowshof<br>5 km bis Vordamm<br>7 km desgl.<br>6 km desgl.  | 2<br>2<br>2,50<br>2<br>2,50<br>3,00<br>3,00  | 4 km bis Netzeabl.<br>3 km desgl.<br>4 km bis Drageabl. (Friedrichsdorf)<br>5 km bis Netzeabl.   | 2<br>2<br>2,50<br>2,50-3<br>2,50                     |
| <b>309. Königl. Oberförsterei Hammerheide, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b>  |  |  |  |  |  |  |
| Vordamm, Post, Kreis Friedeberg i. d. N.   | Vordamm ist Bahnstation der Strecke Kreuz-Lüstrin. Fahrpost-Verbindung über Modderwiese nach Birnbaum (Meseritz-Roskitten-Rosfen).   |  |  |  | Anfuhrkosten pro fm bis zum Bahnhof Vordamm oder Holzablage an der Netze zu Vordamm schwanken je nach der 7-15 km betragenden Entfernung der einzelnen Schutzbezirke von 2-3,50 M.   |  |
| <b>310. Königl. Oberförsterei Lubiathfließ, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b> |  |  |  |  |  |  |
| Lubiathfließ, Post Eschbruch, Kreis Friedeberg i. d. N.                            | 12 km (dav. 5 km Lehm.) bis Eschbruch, sonst Chff.) nach Driesen-Vordamm (Königsberg-Berlin). — Privatp. Vorm. von Eschbruch nach Driesen und Mittags nach Eschbr. zur. — Kaiserl. Post Vorm. von Dries. üb. Eschbr. nach Birnbaum u. Nachm. zur.                    | Luntensee<br>Kirchensee<br>Wolfsgraben<br>Rumpinsee  | 14 km Chff. u. 5 km Erdw. bis Vordamm<br>14 km Chff. u. 3 km Landw. desgl.<br>10 km Chff. u. 5 km Landw. desgl.<br>5 km Chff. u. 3,5 km Landw. desgl.  | 4-5<br>3,50 b.<br>3,75<br>2-2,75<br>2  | 11 km mft. Chff. bis Netzeabl. (Trebitzsch)<br>9 km desgl.<br>9,5 km desgl.<br>4,0 km Erdw. desgl. bis Netzeablage (Driesen) desgl.  | 3-4<br>2-2,5<br>1,5 bis 1,75<br>1,75                 |
| <b>311. Königl. Oberförsterei Steinspring, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b>  |  |  |  |  |  |  |
| Forsthaus Post Steinspring, Kreis Vordamm a. d. Ostbahn, Friedeberg.               | 1,2 km Chaussee nach der Bahnstation Driesen-Vordamm an der Ostbahn.   | Schlagsgrund<br>Bergdorf<br>Hub.<br>Theerofen<br>Weißenfenn<br>Steinspring<br>Goldbruch  | 4 km Chaussee bis Driesen-Vordamm<br>4 km desgl.<br>6 km desgl.<br>7 km Chff. u. Pfl. bis Driesen-Vordamm<br>8 km Chff. u. Pfl. bis Driesen-Vord.<br>5 km Landw. bis A. Carbe<br>3 km Landw. bis A. Carbe<br>10 km Pfl. u. Chff. bis Driesen-Vord.   | 1,00<br>1,00<br>1,00<br>1,00<br>1,50<br>1,00<br>1,00<br>1,50                                 | desgl.<br>desgl.<br>desgl.<br>desgl.<br>desgl.<br>desgl.<br>desgl.   | 1,00<br>1,00<br>1,00<br>1,00<br>1,50<br>1,50<br>1,50 |
| <b>312. Königl. Oberförsterei Wildenow, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b>     |  |  |  |  |  |  |
| Colonie Wildenowshe Försterei, Post Friedeberg i. d. N., Kreis Landsberg.          | 8 km (dav. 6 km Chausf.) über Dorf Wildenow nach Kreisstadt Friedeberg, von hier Kleinbahn nach Pfl. Friedeberg (Ostbahn); oder 23 km (dav. 16 km Chausf.) nach Landsberg. (Keine Postverbind.); oder 14 km Landw. nach Gurkow (Ostbahn).                            | Buchwerder   | 15-16 km b. Landsb.<br>5-9 km bis Gurkow   | 4<br>3   | Aus den übrigen Schutzbez., die durch 2 das Revier zum größten Theile durchquerende Pflasterstr. mit der Landsberg-Friedeburger Chaussee verbunden sind, betragen die Anfuhrkosten bis Gurkow oder Landsberg pro fm 3-6 M. |  |
| <b>313. Königl. Oberförsterei Neuhaus, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)</b>      |  |  |  |  |  |  |
| Neuhaus, Post Berlinchen (Neumark), Kreis Soldin.                                  | 5 km Landweg nach Berlinchen (Glasow-Arnswalde). — 30 km (davon 11 km Chausf., 17 km Pflaster, 2 km Erdweg) nach Landsberg (Ostbahn), Schnellzüge. — Abzweigung einer neuen Oberförsterei Müdeburg, aus Theilen von Wildenow und Neuhaus zum 1. 10. 1901 angeordnet. | Müdeburg<br>Zietensee<br>Rahmhütte<br>Wundensee<br>Eichwald<br>Brunken   | 14 km mft. Pfl. b. Berlinchen<br>24 km mft. Chaussee bis Landsberg<br>20 km mft. Chaussee bis Landsberg.<br>24 km mft. Chaussee bis Berlinchen<br>8 km Pfl. bis Berlinchen<br>26 km Chff. u. Pfl. bis Landsberg<br>9 km mft. Chaussee bis Berlinchen<br>24 km desgl. bis Landsberg<br>27 km Chaussee bis Landsberg<br>5 km desgl. bis Berlinchen<br>6 km mft. Chaussee bis Berlinchen<br>28 km mft. Chaussee bis Landsberg | 2,00<br>3,50<br>3,50<br>2,00<br>1,50<br>4,00<br>2,00<br>4,00<br>4,50<br>1,00<br>1,50<br>4,50 |  |  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |
|---|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage |

**314. Königl. Oberförsterei Karyig, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Karyig</b><br>i. d. Neumark,<br>Post,<br>Kreis Goldin. | 8 km bis Bahnhof Dieckow der Glasow-Urnswalder Bahn. Post mit beschränkter Personenbef. zwischen Berlinchen über Breitebruch nach Landsberg täglich 1mal. — 24 km (davon 6 km Pflasterweg bis Breitebruch u. von hier 18 km Chaussee) nach Bahnhof Landsberg. | Nach Landsberg a/W. durchschnittlich 22 km Chaussee. Anfuhrkosten 1,70 bis 2,50 M. |
|   |   | Nach Berlinchen durchschnittlich 9 km Chaussee. Anfuhrkosten 1,00 bis 1,50 M.      |

**315. Königl. Oberförsterei Lichtfleck, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |   |               |                       |                                      |
|--|---|---------------|-----------------------|--------------------------------------|
| <b>Lichtfleck,</b><br>Post<br>G. r. Fahlenerwerder,<br>Kreis Soldin. | 15 km (davon 12 km Pflasterstraße) nach Soldin (Linie Güsttrin-Stargard); besser aber 20 km Chaussee nach Landsberg a/W. (Schnellzüge nach Berlin). Postbestellung von Wies nach G. r. Fahlenwerder 2mal täglich. | Schneidemühle | 16 km Chff. b. Soldin | 1,5 für Grubh.<br>3,0 für St.-Grubh. |
|  |   | Schneidbruch  | 22 desgl. Landsberg   |                                      |
|  |   | Lichtfleck    | desgl.                |                                      |
|  |   | Dickesbruch   | 13 km Chff. b. Soldin |                                      |
|  |   | Staffelbe     | 25 desgl. Landsberg   |                                      |

**316. Königl. Oberförsterei Gladow-Ost, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Gladow</b><br>i. d. Neumark,<br>Post,<br>Kreis Landsberg. | 8 km Chausf. bis Bhf. Landsberg (Ostbahn). Fahrpost u. Botenpost täglich je einmal hin u. her. | Von Landsberg bis zum Revier 9 km Chaussee. Die Chaussee bildet auf 9 km die Westgrenze des Reviers; von der Chaussee geht diagonal eine Pflasterstraße nach NO. — Anfuhrkosten bis Landsberg (Bahnhofstation und Wartheabl.) 2,50 bis 1,20 M. |
|--|--|--|

**317. Königl. Oberförsterei Gladow-West, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |   |                |  |      |  |
|--|---|----------------|--|------|--|
| <b>Gladow</b><br>i. d. Neumark,<br>Post,<br>Kreis Landsberg. | 8 km Chaussee bis Bahnhof Landsberg. Fahrpostverbindung zwischen Gladow und Landsberg 1mal täglich. | Hammelbrück    | 12 km Chaussee bis Landsberg             | 1,60 | Bis Wartheablage bei Bepritz 2 km weiter als bis Bhf. Landsberg; Anfuhrkosten etwas höher. |
|  |   | Mollberg       | 15 km desgl.                             | 1,75 |  |
|  |   | Schmidelsbrück | 20 km desgl.                             | 2,00 |  |
|  |   | Schweinebrück  | 13 km meist Chaussee und Pflaster desgl. | 1,60 |  |
|  |   | Rahmhütte      | 18 km desgl.                             | 2,25 |  |

**318. Königl. Oberförsterei Hohenwalde, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |   |              |   |      |
|--|---|--------------|---|------|
| <b>Hohenwalde</b><br>i. d. Neumark,<br>Post,<br>Kreis Landsberg. | 11 km (davon 7 km Chaussee) nach Dühringshof. — 16 km nach Landsberg (14,3 km Chaussee). Post nach Dühringshof täglich hin und zurück (für 1—2 Pers.) | Marwitz      | 15 km Chaussee bis Landsberg                | 2,50 |
|  |   | Schönwerder  | 4 km Erdw. u. 14,3 km Chaussee b. Landsberg | 2,50 |
|  |   | Birkfate     | 4 km Erdw. u. 14,3 km Chff. bis Landsberg   | 2,50 |
|  |   |              | 20 km meist Chff. bis Dühringshof           | 2,70 |
|  |   | Löbenheide   | 21 km meist Chausf. bis Landsberg           | 3,00 |
|  |   |              | 15 km mft. Chaussee bis Dühringshof         | 2,20 |
|  |   | Briejenhorst | 5 km Erdw. u. 14,3 km Chausf. bis Landsberg | 3,00 |

**319. Königl. Oberförsterei Massin, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |   |   |
|--|---|---|
| <b>Massin</b><br>i. d. Neumark,<br>Post,<br>Kreis Landsberg. | 7 km Chaussee nach Vietz. Post 2mal täglich von Wies (Station der Ostbahn). | Alle Schutzbezirke } 5—11 km bis Bhf. Vietz; 9—15 km bis zu der Warthe. Fuhrlohn bis Bhf. Wies 1,50 bis 2,50 M. Fuhrlohn bis zu der Warthe 2,50 bis 3,50 M. |
|--|---|---|

**320. Königl. Oberförsterei Zicher, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |               |  |      |
|--|--|---------------|--|------|
| <b>Zicher,</b><br>Post,<br>Kreis Königsberg<br>in der Neumark. | Zicher ist Station der Eisenbahn Güsttrin-Stargard. Die Oberförsterei liegt 8 Minuten vom Bahnhof; Pflaster dahin. | Waslow        | 6 km Kiesw. b. Zicher                  | 2,00 |
|  |  | Cerstenbrügge | 18 „ desgl. Neudamm                    | 2,25 |
|  |  |               | 9 „ Pflast. b. Zicher                  | 2,25 |
|  |  |               | 18 „ „ b. Neudamm                      | 2,00 |
|  |  | Zicher        | 4—5 km Pflaster u. Kiesweg bis Zicher. | 1,80 |
|  |  |               | 6-7 Pfl. b. Neudamm                    | 2,00 |
|  |  | Neudamm I     | 5 km Pflaster u. Chff. bis Neudamm     | 2,00 |
|  |  | Neudamm II    | 6 km mft. Chff. desgl.                 | 2,00 |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Flächengröße u. Character des Revieres, Vertheilung der Haupt-holzarten u. Zehnteln. | Beschaffenheit des Weges im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|---|--|

4247 ha. — eben, eine Parzelle.  
 Chaussée Berlinchen-Landsberg durchschneidet das Revier von N. nach S.; von Breitebruch nach Karzig Pflasterstraße; von Kleinig nach Rahmhütte eine solche im Bau. — Fuhrleute in Tobelhof, Breitebruch, Berlinchen, Karzig. Fuhrunternehmer Mögeln in Landsberg.

**314. Königl. Oberförsterei Karzig,**

|       |                 |         |             |        |          |
|-------|-----------------|---------|-------------|--------|----------|
| Schb. | Dsterburg       | 4000 fm | Ki.-Stammh. | 300 fm | Grubenh. |
| "     | Rahmhütte       | 4500 "  | "           | 200 "  | "        |
| "     | Friedrichsfelde | 500 "   | "           | 200 "  | "        |
| "     | Ferngrund       | 2500 "  | "           | 350 "  | "        |
| "     | Kleinig         | 500 "   | "           | 600 "  | "        |

4320 ha. — eben, zusammenhängend  
 Kl. 0,9  
 Bb. 0,1  
 (Erl. St.)  
 Innerhalb des Reviers Chaussée von Landsberg nach Soldin (über Schöneberg und Brügge); 4 km gepflasterte Zugangswege zur Chaussée; sonstige Abfuhrwege meist Erdwege.

**315. Königl. Oberförsterei Lichtefeld,**

|       |            |         |             |        |           |
|-------|------------|---------|-------------|--------|-----------|
| Schb. | Heidemühle | 2000 fm | Ki.-Stammh. | 150 fm | Ki.-Grbh. |
| "     | Hufenbruch | 1500 "  | "           | 400 "  | "         |
| "     | Lichtefeld | 1000 "  | "           | 350 "  | "         |
| "     | Diebruch   | 700 "   | "           | 300 "  | "         |
| "     | Staffelde  | 600 "   | "           | "      | "         |

5543 ha. — ziemlich eben, geschlossen.  
 Kl. 0,8  
 St. 0,1  
 Bu. 0,1  
 Erl. 0,1  
 Meist feste und trockene Sandwege, Pflasterbahnen im Entstehen. — Fuhrleute in Landsberg, Mückeburg, Zanzhausen, Breitebruch, Gladow, Loßen.

**316. Königl. Oberförsterei Gladow-Ost,**

| Schußbezirk | St. Bu. |     | Erl. fm | Ki. fm |
|-------------|---------|-----|---------|--------|
|             | St.     | Bu. |         |        |
| Wormsfelde  |         |     | 200     | 2900   |
| Jägerwerder | 200 fm  |     | 200     | 2500   |
| Lübbejee    |         |     |         | 3000   |
| Loßen       | 100 "   |     | 100     | 2500   |
| Saugarten   | 100 "   |     | 100     | 500    |
| Breitebruch |         |     |         | 3000   |

4522 ha. — Innerhalb des Reviers zum Theil gute Pflasterstraßen, welche nach den Chausseen Landsberg-Berlinchen und Landsberg-Markisch-Lichtefeld Anschluß haben. — Fuhrleute in Gladow, Loßen, Martenspring und Landsberg. Fiskalische Holzabl. bei Beprik a/Warthe, 2 km von Landsberg.

**317. Königl. Oberförsterei Gladow-West,**

|       |               |         |            |        |              |
|-------|---------------|---------|------------|--------|--------------|
| Schb. | Hammelsbrück  | 1500 fm | Ki.-Langh. | 700 fm | Ki.-Grubenh. |
| "     | Mollberg      | 2700 fm | Ki.-Langh. | 100 fm | Erl.-Nuth.   |
| "     | Schmidbrück   | 4500 "  | "          | 400 "  | "            |
| "     | Schweinebrück | 3600 fm | Ki.-Langh. | 400 fm | Ki.-Grubh.   |
| "     | Rahmhütte     | 2300 fm | Ki.-Langh. | 200 fm | Ki.-Grubh.   |

4727 ha. — Wege bei trockenem Wetter innerhalb des Reviers gut, bei dauernder Nässe stellenweise morastig. — Fuhrleute in Hohenwalde, Ludwigsrud, Beyerzdorf.

**318. Königl. Oberförsterei Hohenwalde,**

| Schußbezirk  | Stammh. (fm) |     | Grbh. Kl. | Hollh. Erl. | Brennholz (rm) |      |
|--------------|--------------|-----|-----------|-------------|----------------|------|
|              | Kl.          | St. |           |             | Kl.            | Erl. |
| Marwik       | 2800         |     | 650 fm    | 150 rm      | 900            | 500  |
| Schönwerder  | 1900         | 50  | 550 "     | 40 "        | 400            | 300  |
| Wirklake     | 2000         | 200 | 300 "     | 300 "       | 550            | 400  |
| Läbenheide   | 600          |     | 800 "     | "           | 380            |      |
| Briesenhorst | 1300         |     | 600 "     | "           | 480            |      |

5367 ha. — Außer den Chausseen sehr gut gehaltene, eben, zughg.  
 vielfach mit Kieschüttung versehene Waldwege. — Für Schiffstransport die Warthe. — Fuhrleute Meyer und Neumann in Biegs.

**319. Königl. Oberförsterei Massin,**

|       |             |            |       |        |         |        |       |
|-------|-------------|------------|-------|--------|---------|--------|-------|
| Schb. | Rehberg     | Kl.=700 fm | Stmh. | 300 fm | Schwfl. | 500 fm | Grbh. |
| "     | Hirschgrund | " 2000 "   | "     | 300 "  | "       | 500 "  | "     |
| "     | Kleinwerder | " 2500 "   | "     | "      | "       | "      | "     |
| "     | Dölzigerbr. | " 800 "    | "     | 300 "  | "       | 700 "  | "     |
| "     | Glambecksee | " 1000 "   | "     | 300 "  | "       | 700 "  | "     |

3792 ha. — Revier wird durchschnitten von den Chausseen, Giftrin-Soldin und Neubamm-Massin. Pflasterstraße von der Reviergrenze bis Neubamm. Hieron abzweigend südlich der Miesel eine Pflasterstraße bis zur Chaussée Neubamm-Massin. Wege im Revier zum Theil sandig, z. Th. mit Kies befestigt. — Fuhrleute in Neubamm und Zicher.

**320. Königl. Oberförsterei Zicher,**

|       |              |            |       |        |         |        |       |
|-------|--------------|------------|-------|--------|---------|--------|-------|
| Schb. | Baslow       | Kl.=150 fm | Bauh. | 250 fm | Schwfl. | 320 fm | Grbh. |
| "     | Gerkenbrügge | " 450 "    | "     | 400 "  | "       | 430 "  | "     |
| "     | Zicher       | " 1350 "   | "     | 1100 " | "       | 360 "  | "     |
| "     | Neubamm I    | " 600 "    | "     | 300 "  | "       | 250 "  | "     |
| "     | " II         | " 450 "    | "     | 150 "  | "       | 280 "  | "     |

| Öffentliche<br>Solicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthose f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Me-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vor-<br>handen, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |   |   |                            |   |
|--|--|---|---|----------------------------|---|
| In Spänig,<br>Post Karzig,<br>im Gasthaus. | In Karzig,<br>bei Böttcher und<br>Hagens.<br>In Breite-<br>bruch, bei<br>Lenz u. Weich-<br>mann.<br>(Besch. Anspr.). | Altes, massives Gebäude im<br>Dorfe Karzig. | Kirche u. Dorfschule<br>in Karzig. In Lands-<br>berg Gymnasium. | In Berlin-<br>chen, 14 km. | Amtsvorsteher. —<br>Wohnung für<br>verheirateten<br>Assessor nicht zu<br>haben. |
|--|--|---|---|----------------------------|---|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |  |   |   |  |
|--|--|--|---|---|--|
| In Fahlenwerder,<br>Gasth. Schulz.<br>In Schöneberg,<br>Gasth. Kemmig. | In Gr. Fahl-<br>enwerder,<br>bei Schulz, bei<br>besch. Anspr.<br>(3,5 km vom<br>Revier). | Neues Dienstgeb., isolirt gel.<br>an der Chauffee von Lands-<br>berg nach Soldin. Nächste<br>Stadt Soldin, 15 km.<br>Kreisstadt, 5900 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>im Dorfe Gr. Fahl-<br>enwerder (7 km),<br>Schule in Kl. Fahl-<br>enwerder (4 km). | In Lud-<br>wigsrüh,<br>12 km.<br>Amtsger. in<br>Soldin,<br>15 km. | Amts- u. Guts-<br>vorst. Forstamts-<br>anw. — Wohn. f.<br>verheirateten<br>Assessor nicht zu<br>haben. |
|--|--|--|---|---|--|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|   |   |  |  |                          |  |
|---|---|--|--|--------------------------|--|
| In Landsberg,<br>Ambrosius'scher Saal<br>und Cladower<br>Theerofen. | Clad. Theer-<br>ofen, 3,5 km (Te-<br>lephonstat.) sonst<br>Landsberg, Got.<br>3. Krone. In Cla-<br>dow, G. Stb. von<br>Papfe, Wille und<br>Käding, nur bei<br>besch. Anspr. | Neu. gut. Wohnb. in Cladow<br>an der Chauff. Landsberg-Ver-<br>linchen. Nächste Stadt Lands-<br>berg, 7 km, 33 600 Ein-<br>wohner, Kreisstadt, Land-<br>gericht, Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Cladow, höhere<br>Töchterische in<br>Landsberg, 7 km. | In Lands-<br>berg, 7 km. | Assistent 3. St.<br>vorhanden (ver-<br>heiratet) wohnt<br>in Cladow. |
|---|---|--|--|--------------------------|--|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|                                     |  |   |  |                    |                                 |
|-------------------------------------|--|---|--|--------------------|---------------------------------|
| In Landsberg,<br>Restaurant Tivoli. | In Cladow,<br>Gasth. v. Wille<br>und Papfe. In<br>Clad. Theer-<br>ofen, a. d. Chff.<br>Gastwirtschaft<br>v. Grünow (4 km<br>von Cladow). | Neues Gebäude (nach Nor-<br>malplan) im Orte Cladow<br>in der Neumark, an der<br>Chauffee belegen; 6,4 km von<br>Landsberg. | Ev. Kirche u. Dorf-<br>schule im Ort. Höhere<br>Schulen in Lands-<br>berg. | In Lands-<br>berg. | Forstamtsanw.<br>Amtsvorsteher. |
|-------------------------------------|--|---|--|--------------------|---------------------------------|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|   |  |   |   |   |   |
|---|--|---|---|---|---|
| In Hohenwalde,<br>bei Radke und bei<br>Grüneberg. | In Hohen-<br>walde,<br>bei Radke,<br>1,4 km. | Gutes neues Gebäude, 1,4 km<br>nördl. vom Dorfe Hohen-<br>walde. Wohnhaus viel Platz<br>bietend. Wirtschaftstr. ausr.<br>Nächste Stadt Landsberg,<br>16 km, 33 600 Einwohner. Kreis-<br>stadt, Landgericht, Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>im Dorf. Gymnas.<br>in Landsberg. | In Lud-<br>wigsrüh,<br>8 km.<br>Amtsger. in<br>Landsberg. | Amts- u. Guts-<br>vorst. Darberw.<br>Verwalter einer<br>Privatforst. —<br>Für verheiratete-<br>ten Assessor Wohn-<br>ung in Hohen-<br>walde erhältlich. |
|---|--|---|---|---|---|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|          |   |  |                                |  |   |
|----------|---|--|--------------------------------|--|---|
| In Bieß. | In Maffin,<br>bei Koll bei be-<br>sch. Anspr.,<br>sonst in Bieß,<br>Hotel Schulz. | Altes Gebäude mit neuem An-<br>bau, Wirtschaftsgeb. meist<br>gut. Nächste Stadt Lands-<br>berg (33 600 Einwohner.) und<br>Cüstrin (16 200 Einwohner.),<br>je 20 km entfernt. | Ev. Filial-Kirche im<br>Dorfe. | In Bieß,<br>7 km.<br>Amtsger. in<br>Landsberg. | Amtsvorsteher.<br>Ass. über 2 Kir-<br>chenforsten. —<br>Wohn. für verh.<br>Ass. in Bieß, 7 km.<br>erhältlich. |
|----------|---|--|--------------------------------|--|---|

**Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|                          |  |   |   |                           |                                  |
|--------------------------|--|---|---|---------------------------|----------------------------------|
| In Zicher,<br>bei Rogge. | In Zicher,<br>bei Rogge und<br>Hildebrandt (sehr<br>einfach). In<br>Neudamm,<br>Hotel Müller,<br>6 km. | Dienstgebäude am südlichen<br>Ausgang des Dorf. Zicher<br>(1200 Einwohner.). Geräumiges<br>Wohnhaus mit neuem Anbau.<br>Ausreich. Wirtschaftsgeb.<br>Nächste Stadt Neudamm,<br>6 km (8000 Einwohner). | Kirche in Zicher.<br>Gymnas. in Cüstrin,<br>30 Minuten Bahnf.,<br>aber kein passender<br>Frühzug. Entfernung<br>auf Chauffee 14 km. | In Neu-<br>damm,<br>6 km. | Amtsvorsteher.<br>Standsbeamter. |
|--------------------------|--|---|---|---------------------------|----------------------------------|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Behteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|--|--|--|

**321. Königl. Oberförsterei Vieh,**

3786 ha. — zum Theil bergig, zum Theil eben, z. Th. hügelig. Haupttheil zusammenh. Revier. bez. in 4 Parz. St. 0,6 St. 0,3 Bu. 0,1

Gute Beschaffenheit des Wegenezes. In sämtlichen Schutzbezirken sind besetzte Wege (Lehm- und Kiesbahnen) angelegt. — Fuhrleute Dobberten in Spiegel, Dümke in Balz und Bauern in Viehrehne, Fichtwerder und in Vieh.

| Schutzbezirk | Stämme Gr. | Rollen Bu. | Stämme St. |
|--------------|------------|------------|------------|
| Loppow       | 20 fm      | 50 fm      | 1500 fm    |
| Spiegel      | 300 "      | 200 "      | 2000 "     |
| Fichtbruch   | 10 "       | "          | 2000 "     |
| Dolgensee    | 200 "      | 200 "      | 1700 "     |

**322. Königl. Oberförsterei Timmriß,**

5510 ha. — eben, z. Th. parzellirt. St. 0,97 St. 0,01 Bl. 0,02 Erl. 0,02

Innerhalb Lehm- und Kiesbahnen, außerhalb Chaussee, letztere zum Theil das Revier durchschneidend. Warthe und Köhbarer Nebenfluß Sedling; Abl. bei Streitwalde, Fichtwerder, Timmriß und Viebrow bei Sonnenburg. — Fuhrunternehmer Lehmann zu Burgwall, Schäbe in Sonnenburg.

| Schutzbezirk     | Stämme Gr. | Rollen Bu. | Stämme St.   |
|------------------|------------|------------|--|
| Schb. Zelle      | 390 fm     | St.-Grubh. | Ganzes Revier außerdem: 3000 fm St.-Langh. (darunter 1500 fm Schwellenholz). — Verkauf vor dem Einschlage. |
| " Neffelkappe    | 400 "      | "          | "  |
| " Groß-Friedrich | 650 "      | "          | "  |
| " Frauenwerder   | 460 "      | "          | "  |
| " Timmriß        | 370 "      | "          | "  |
| " Sonnenburg     | 450 "      | "          | "  |
| " Gartow         | 390 "      | "          | "  |

**323. Königl. Oberförsterei Schwerin a/W.,**

7003 ha. — meist eben, z. Th. hügelig. Haupttheil zusammenh. Revier. bez. in 4 Parz. St. 1,0

Innerhalb meist Sandwege. 4 Chausseen durchschneiden bzw. berühren das Revier. Transport auf der Warthe, hauptsächlich durch Verflößen des Langholzes und durch Kahnverladung (für Grubenholz und Brennholz). — Fuhr. in Schwerin a/W. Auerbach und Beeremann, Bauern in Trebisch, Diefen und Kofitten.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     | Kloben rm | Stümpel rm |
|--------------|----------------|-----|-----------|------------|
|              | St.            | Gr. |           |            |
| Rosenthal    | 500            | 470 | 500       | 200        |
| Kofitten     | 1200           | 380 | 600       | 120        |
| Pöppe        | 800            | 85  | 500       | 90         |
| Diefen       | 1100           | 25  | 400       | 50         |
| Altshöfchen  | 1600           | 175 | 400       | 200        |
| Neufrug      | 1300           | 30  | 500       | 200        |
| Trebisch     | 900            | 55  | 700       | 20         |
| Wildbränke   | 900            | 65  | 500       | 150        |

**324. Königl. Oberförsterei Warnow,**

5411 ha. — hügelig, in der Mitte der Insel eben, zusammenh. Revier. bez. in 4 Parz. St. 0,8 St. 0,1 Bu. 0,1

Die meisten öffentlichen Wege sind mit Kieslehmbahn versehen. Neues Wegenez. Ueberall Wassertransport. Von Rehberg, Warnow, Birtenhaus, Jordansee kann auch Privatablage a. d. Diewenow in Lonnin (Kosten 2,50 bis 3 M.) benutzt werden. — Fuhrleute in Misdroh, Warnow, Laasiger = Abl. und Kodran.

| Schutzbezirk | Langholz (fm) |     | Schichtn. (fm) |     | Brennholz (fm) |     |
|--------------|---------------|-----|----------------|-----|----------------|-----|
|              | St.           | Gr. | St.            | Gr. | St.            | Gr. |
| Reuhaus      | 1400          |     |                | 300 |                | 400 |
| Rehberg      | 300           |     |                | 400 |                | 300 |
| Warnow       | 1200          | 50  | 100            | 400 | 200            | 300 |
| Birtenhaus   | 800           | 50  | 50             | 300 | 200            | 300 |
| Jordansee    | 1200          | 100 | 300            | 200 | 500            | 500 |
| Misdroh      | 1400          |     |                | 300 |                | 200 |

**325. Königl. Oberförsterei Misdroh,**

4664 ha. — eben, in 2 Complexen gelegen. St. 0,7 Erl. 0,2 Bu. 0,1

Durch das Revier führt der Länge nach Chaussee, die auf meist festen Abfuhrwegen überall bald erreicht wird. 2 fiskalische Wasserablagen bei Laasig und Britter. — Fuhrleute Krause in Laasig, ferner Eigentümer in Britter, Lebbin und Dstzwine.

| Schutzbezirk | Stämme Gr. | Rollen Bu.    | Stämme St.           |
|--------------|------------|---------------|----------------------|
| Schb. Lüprow | 2500 fm    | St.-Langh.    |                      |
| " Stengow    | 500 "      | "             | 500 rm Bu.-Brennh.   |
| " Laasig     | 1200 "     | "             | 500 " " "            |
| " Neufrug    | 100 fm     | St.-Langholz. |                      |
| " Britter    | 3000 fm    | St.-Langholz. |                      |
| " Dstzwine   | 1200 "     | "             | 30 fm Erl.-Langholz. |

**326. Königl. Oberförsterei Friedrichsthal,**

4706 ha. — 1/3 bergig, 2/3 Dünenformation; zusammenh. Revier. bez. in 2 Complexen. St. 0,2 Erl. 0,2 Bu. 0,1

Meist mangelhafte Sandwege, Gamminde und Corsswandt festere, aber bergige Erdwege. Aus beiden letzteren und Carlstraße theilweise Chaussee benutzbar. Fiskalische Holzablage an der Kalfersfahrt (Swineförm) in Caseburg und Roland. Flößen nicht gestattet. Fuhrleute in Swinemünde, Caseburg und Westzwine.

| Schutzbezirk | Stammholz fm |     | Nutzholz rm |     | Grb. St. Holz rm | Brennholz rm |
|--------------|--------------|-----|-------------|-----|------------------|--------------|
|              | St.          | Gr. | St.         | Bu. |                  |              |
| Caseburg     |              |     |             | 150 |                  | 300          |
| Roland       |              |     |             | 300 |                  |              |
| Kalföfen     | 700          |     |             | 200 |                  | 350          |
| Carlstraße   | 1200         |     |             |     |                  | 300          |
| Gamminde     | 200          |     | 100         |     |                  | 100          |
| Corsswandt   | 30           | 900 | 300         |     |                  | 100          |

**327. Königl. Oberförsterei Jädtkemühl,**

5567 ha. — in 2 Complexen gelegen. St. 0,8 Erl. 0,2

Schb. Meiersberg wird auf 2 km Länge von einer Pfaffenstraße durchschnitten, welche in die Chaussee Uckermünde-Anklam einmündet. Im Uebrigen nur unbesetzte Erdwege im Revier. Für Wassertransport das Stettiner Raff und die Ucker. — Fuhrunternehmer in Lepsgarten, Uckermünde, Grambin, Mönkebude und Jädtkemühl.

| Schutzbezirk | Stammholz fm |      | Schichtn. rm |     | Brenn. rm |     | Grb. St. Holz rm |
|--------------|--------------|------|--------------|-----|-----------|-----|------------------|
|              | St.          | Gr.  | St.          | Gr. | St.       | Gr. |                  |
| Jädtkemühl   | 30           | 2500 | 10           | 260 | 100       | 600 | 600              |
| Uckermünde   | 20           | 1500 | 20           | 20  | 100       | 600 | 350              |
| Meiersberg   | 125          | 2500 | 20           |     | 350       | 50  | 400              |
| Grambin      | 80           | 1550 | 30           | 130 | 350       | 400 | 450              |
| Mönkebude    | 62           | 2500 |              |     | 150       | 50  | 700              |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Reisende in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Hgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |  |   |   |   |   |
|--|--|---|---|---|---|
| In Döllensradung, Gasth. Schulz. In Wieß, Gasth. Rathmann. | In Döllensradung, Gasth. Schulz. In Dühringshof, Hotel Nieger. In Wieß, Hotel Schulz (5-7 km). | Altes Wohnhaus, neuere Stallgebäude (im Jahre 1899 angekauft. Gutshof). — Kreisstadt Landsberg, 30 Min. Bahnfahrt. 33 600 Einwohner, Landgericht, Garnison. | Zum Kirchen- und Schulverband Böhre, 2 km, gehörig. Gymnas. in Landsberg. | In Dühringshof, 3 km. In Wieß, 7 km, Benutzung der Eisenbahn. Amtsgericht in Landsbg. | Forst amtsanw. Stelle rev.-Gutsdort. — Wohn. für verheirateten Affessor z. St. in Döllensrad., sonst in Böhre erhältlich. |
|--|--|---|---|---|---|

**Hgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |   |   |   |                |   |
|--|---|---|---|----------------|---|
| In Sonnenburg, bei Kallies. In Limmrig, bei Schulz. In Kriescht, bei Wieß. | In Sonnenburg, bei Zimmermann od. Kallies. In Limmrig, bei Lange. In Kriescht, bei Wieß (8 km von Ober.). | Gutes Dienstgebäude, 1847 erbaut, in jeder Beziehung ausreichend, 400 m vom Dorfe Limmrig (1500 Einwohn.). Nächste Stadt Sonnenburg, 8 km, 5300 Einw. — Kreisstadt Zieleszig, 18 km (6000 Einwohner). | Evangel. Kirche und Pfarre im Ort. Gymnas. in Güstzin, 21 km. | In Sonnenburg. | Wohnung für verheirateten Affessor in Limmrig erhältlich. |
|--|---|---|---|----------------|---|

**Hgbz. Posen. (Karte 24 d.)**

|                                    |   |  |   |              |  |
|------------------------------------|---|--|---|--------------|--|
| In Schwerin a/Warthe, bei Juchsch. | In Schwerin, Hotel Nagel und Leutke; einzacher, Hotel Jordan. | Älteres, ziemlich geräumiges Dienstgebäude in Schwerin a/W. gelegen, Kreisstadt, Einwohnerzahl 7300. | Ev. u. kath. Pfarre in Schwerin. Dasselbst auch Progymnasium und höhere Töchter-schule. | In Schwerin. | Auff. über die etwa 2000 ha große Schweriner Stadtforst. — Assistent z. St. vorh., verheiratet, wohnt in Schwerin. |
|------------------------------------|---|--|---|--------------|--|

**Hgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|  |   |   |  |  |   |
|--|---|---|--|--|---|
| Abwechselnd in den Gasth. von Lucht und Bischof in Warnow. | In Warnow, bei Lucht und Zühl. In Misdroh (Bahnverbdg.), Hotel Genz und Hotel zur Buche, auch im Winter geöffnet. | Ziemlich geräumiges altes Wohnh. im Dorfe Warnow, 350 Einwohn. Nächste Stadt Wollin, 13 km, 4600 Einwohner. — Kreisstadt Swinemünde, 22 km, 10 250 Einwohner. Beide Städte per Bahn zu erreichen. | Evangel. Kirche in Kolzow, 6 km. Dorfschule im Ort. Realprogymnas. in Wollin, mit Frühzug und Rückkehr Nachmittags erreichbar. | In Misdroh, 7 km. Amtsgericht in Wollin. | Amts-vorsteher. Auff. über 1 Gutsh. (160 ha). — Wohnung für verheirateten Affessor in Misdroh erhältlich. |
|--|---|---|--|--|---|

**Hgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                          |   |  |  |  |   |
|--------------------------|---|--|--|--|---|
| In Misdroh, Genz' Hotel. | In Misdroh, Hotel Genz und Hotel zur Buche. | Neueres Dienstgebäude, 2 km von Misdroh. Nächste Stadt Swinemünde oder Wollin, beide je 16 km. | Evangel. Kirche in Misdroh. Gymnasium in Wollin. | In Misdroh, 2 km. Amtsgericht in Wollin. | Wohnung für verheirateten Affessor in Misdroh zu haben. |
|--------------------------|---|--|--|--|---|

**Hgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |   |  |   |                      |  |
|---|---|--|---|----------------------|--|
| In Swinemünde, Restaur. Legge. In Westwüne, Schützenhaus. | In Swinemünde, Hotel Deutsches Haus und Westwüne, 4 km. | Altes haufälliges Wohnhaus. Stall und Scheune neu, gut, 4 km von Swinemünde, 10 250 Einwohner, Garnison. | Ev. Kirche in Firschow 5,6 km, oder in Swinemünde, 4 km; dort auch kath. Kirche und Progymnasium. | In Swinemünde, 4 km. | In Swinemünde Wohnung für verheirateten Affessor erhältlich, 4 km. |
|---|---|--|---|----------------------|--|

**Hgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                               |  |   |  |                                    |   |
|-------------------------------|--|---|--|------------------------------------|---|
| In Leckermünde, Gasth. Lücke. | In Leckermünde, Gasth. Lücke. In Liepgarten, Gasth. Wilke. | Altes, ziemlich geräum. Gebäude mit guten Wirtschaftsg. für sich am Rande des Schwesb. Zäbsemühl etwa 1 km vom Dorf Zäbsemühl (25 Einwohner) und 1 km vom Dorf Liepgarten, 1200 Einwohner, gelegen. | Ev. Pfarre u. kath. Gottesdienst in Leckermünde. Alle 14 Tage ev. Gottesdienst in Liepgarten, wofelbst auch Dorfschule. In Leckermünde Bürger-(Kektor)-schule. | In Leckermünde, 4 1/2 km entfernt. | Wohn. für verheirateten Affessor bei beschriebenen Anspr. in dem 1 km entfernten Dorfe Liepgarten, sonst in Leckermünde erhältlich. |
|-------------------------------|--|---|--|------------------------------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**321. Königl. Oberförsterei Vieh, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|  |   |           |  |      |                                      |      |
|--|---|-----------|--|------|--------------------------------------|------|
| Döllensradung, Post, KreisLandberg a. d. Warthe. | Unmittelbar am Bahnhof. Döllensradung an der Ostbahn. | Loppow    | 2,5 km b. Dühringshof, Döllensradung und Vietz | 1,50 | In 3 km Entfernung fließt die Warthe | 2,00 |
|  |   | Spiegel   |  | 1,50 |                                      |      |
|  |   | Pechbruch | 1,50   |      |                                      |      |
|  |   | Dolgensee | 4 km Chausf. b. Vietz                          | 2,00 |                                      |      |

**322. Königl. Oberförsterei Timritz, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 24 d.)**

|   |  |   |                                    |                                  |                          |                 |
|---|--|---|------------------------------------|----------------------------------|--------------------------|-----------------|
| Timritz i. d. Renmarf, Post, Kreis Ost-Sternberg. | 8 km Chaussee bis Sonnenburg (Kleinbahn Güttrin-Sonnenburg) oder 15 km Chaussee bis Vietz (Ostbahn, mit Uebergang über die Warthe-Fähre). Von Sonnenburg 7 Uhr Vormittags und 12 Uhr Mittags Post und Omnibus. | Zelle<br>Kessel-<br>Lappe<br>G. Fried-<br>rich<br>Frauen-<br>werder<br>Timritz<br>Sonnen-<br>burg<br>Gartow | 15-18 km mft. Chff. bis Sonnenburg | 1,5-2                            | 8-12 km bis Wartheablage | 1,25 b.<br>1,50 |
|   |  |   |                                    | 4-8 km mft. Chff. bis Sonnenburg |                          | 1-1,5           |

**323. Königl. Oberförsterei Schwerin a/W., Rgbz. Posen. (Karte 24 d.)**

|  |  |                 |                             |      |                                  |      |
|--|--|-----------------|-----------------------------|------|----------------------------------|------|
| Schwerin a/W., Post, Kreis Schwerin a/W. | Schwerin ist Station der Eisenbahnstrecke Deutschen-Landsberg. | Rosenthal       | 11 km Chaussee bis Schwerin | 3,00 | 11 km bis Wartheabl. (Schwerin). | 3,00 |
|  |  | Notitten        | 9-12 km mft. Chff. d.ögl.   | 3,00 | 9-12 km d.ögl.                   | 3,00 |
|  |  | Poppe           | 8-10 " (1/2 " " "           | 2,50 | 8-10 " " "                       | 2,50 |
|  |  | Wiesen          | 10 km mft. Sandw. "         | 3,00 | 10 " " "                         | 3,00 |
|  |  | Mitt-           |                             |      |                                  |      |
|  |  | höfchen         | 9 km (1/2 Chff.) "          | 3,00 | 9 " " "                          | 3,00 |
|  |  | Neufrug         | 14 " (1/2 " " "             | 3,00 | 14 " " "                         | 3,00 |
|  |  | Treibsch        | 9 " meist " " "             | 3,00 | 9 " " "                          | 3,00 |
|  |  | Wild-<br>tränke | 10-12 km (1/3 " " "         | 3,00 | 10-12 " " "                      | 3,00 |

**324. Königl. Oberförsterei Warnow, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |   |            |  |                          |      |
|---|---|------------|--|--------------------------|------|
| Warnow i/Pom., Post, Kreis Ugedom-Wollin. | Eisenbahnstation am Orte (Strecke Wollin-Swinemünde). | Neuhäus    | Die Anfuhrkosten für Gruben- u. Eichenholz nach den Bahnhöfen Warnow und Misdroy betragen 1 M. bis 1,50 M. | 5 km zur Laatzigerablage | 2,00 |
|   |   | Rehberg    |  | 8 " d.ögl.               | 3,00 |
|   |   | Warnow     |  | 8 " "                    | 3,00 |
|   |   | Birkenhaus |  | 12 " "                   | 4,00 |
|   |   | Jordansee  |  | 10 " "                   | 3,50 |
|   |   | Misdroy    |  | 6 " "                    | 2,50 |

**325. Königl. Oberförsterei Misdroy, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |   |         |  |                                      |      |
|---|---|---------|--|--------------------------------------|------|
| Forsthaus Misdroy, Post Misdroy, Kreis Ugedom-Wollin. | 2 km Chaussee nach Bahnstation Misdroy. | Lüppow  |  | 6 km Chff. bis Haff (Laatziger-Abf.) | 3,00 |
|   |   | Stengow |  | 5 km d.ögl.                          | 2,50 |
|   |   | Laatzig |  | 2 " "                                | 1,50 |
|   |   | Neufrug |  | 4 " "                                | 2,00 |
|   |   | Pritter |  | 5 " bis Normanna-Canal               | 2,50 |
|   |   | Ostwine |  | 5 " bis Ostswineablage               | 2,00 |

**326. Königl. Oberförsterei Friedrichsthal, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |   |          |  |   |              |
|---|---|----------|--|---|--------------|
| Friedrichsthal, Post Swinemünde, Kreis Ugedom-Wollin. | 3 km nach Bahnhof Swinemünde (1/3 Chaussee, 2/3 Kiesweg). | Caseburg |  | 1,4 km bis Swinestrom (Kaiserfahrt)                         | 1,00         |
|   |   | Holanb   |  | 7,3 km Erdweg bis Swinemünde                                | 4,00         |
|   |   | Kalkofen |  | 3,7 km d.ögl.   | 2,25         |
|   |   | Karlruhe |  | 2,5 " "   | 2,00         |
|   |   | Gammintz |  | 4,5 km mft. Chff. d.ögl.                                    | 3,00         |
|   |   | Corwandt |  | 3 km Chw. b. Ahlbeck }<br>4,9 km (1/2 Chff.) bis Swinemünde | 2,75<br>3,50 |

**327. Königl. Oberförsterei Jüdchemühl, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |   |                  |                              |               |  |               |  |
|---|---|------------------|------------------------------|---------------|--|---------------|--|
| Jüdchemühl, Post und Kreis Ueckermünde. | 4,5 km unbefestigter Landweg bis Stadt Ueckermünde, u. von hier noch 2 km bis Bahnhof Ueckermünde. — Bis Bahnhof Torgelow 8 km unbefestigter Landweg. Pflasterung der Wegestrecke Ueckermünde-Torgelow erfolgt demnächst. | Jädle-<br>mühl   | 7 km Landweg bis Ueckermünde | 1,50 bis 2,50 | 4 1/2 km bis Ueckerablage (Dunzig)       | 1,50 bis 2,50 |  |
|   |   | Deveru-<br>teich |                              |               | 6 km Erdweg bis Torgelow                 |               | 6 km d.ögl.                              |
|   |   | Melers-<br>berg  |                              |               | 7 km Pflasterstraße bis Ueckermünde      |               | 3 1/2 km bis Ueckerabl. (Kirchenbruch)   |
|   |   | Grambin          |                              |               | 7 km meist Pflasterstraße b. Ueckermünde |               | 3 km bis Haffablage (Mönfch. u. Grambin) |
|   |   | Mönke-<br>bude   |                              |               | 7 km d.ögl.                              |               | 4 km d.ögl.                              |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereijes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Membertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**328. Königl. Oberförsterei Rothemühl, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|  |  |  |   |       |  |  |
|--|--|--|---|-------|--|--|
| <b>Rothemühl,</b><br>Post,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | 9 km (davon 8 km gepflasterter Damm mit Sommerweg) nach Bahnhof Jatznik. — Reiseverbindungen bestehen nicht. | Damm-<br>stell-<br>Nettel-<br>grund-<br>Herren-<br>kamp-<br>Grünhoff<br>Rothe-<br>mühl | } Durchschnittl. Entfern.<br>nach den Bahnhöfen<br>Jatznik und Strass-<br>burg beträgt 6 bis<br>15 km | 3—3,5 |  |  |
|  |  |  |   | 3—3,5 |  |  |
|  |  |  |   | 2—2,5 |  |  |
|  |  |  |   | 3—3,5 |  |  |
|  |  |  |   | 3—3,5 |  |  |

**329. Königl. Oberförsterei Torgelow, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Torgelow,</b><br>Post,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | Torgelow ist Station der Jatznik-Uckerländer Bahn. | Die Entfernungen nach den Güterbahnh. Torgelow, Jatznik und Ferdinandsht, sowie nach den Ablagen an der schiffbaren Uecker betragen kaum 5 km. Anfuhrkosten 1—2 Mk. pro fm. |
|---|--|---|

**330. Königl. Oberförsterei Neuenkrug, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               |                 |                              |         |                               |      |                             |      |                               |      |                             |      |                           |      |
|--|---|-------------------|-------------------------------|-----------|--|--|-------------------------------|-----------|-------------------------------|-----------------|------------------------------|---------|-------------------------------|------|-----------------------------|------|-------------------------------|------|-----------------------------|------|---------------------------|------|
| <b>Neuenkrug,</b><br>Post<br>Pasewalk,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | 7 km Pflasterstraße über Friedberg nach Pasewalk. 2 mal täglich Post. | Niesens-<br>brück | } 12 km Pflaster bis Pasewalk | 3,00      |  |  |                               |           |                               |                 |                              |         |                               |      |                             |      |                               |      |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               | Uhlenkrug |  |  | } 6,8 km Erdbweg bis Torgelow | 3,00      |                               |                 |                              |         |                               |      |                             |      |                               |      |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               | Stallberg | } 11 km Pflaster bis Pasewalk | 2,50            |                              |         |                               |      |                             |      |                               |      |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               | Dröge-<br>heide | } 11 km Erdbweg bis Torgelow | 3,00    |                               |      |                             |      |                               |      |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               |                 |                              | Neuhäus | } 10 km Pflaster bis Pasewalk | 2,50 |                             |      |                               |      |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               |                 |                              |         |                               |      | } 8 km Erdbweg bis Torgelow | 2,50 |                               |      |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               |                 |                              |         |                               |      |                             |      | } 14 km Pflaster bis Pasewalk | 3,50 |                             |      |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               |                 |                              |         |                               |      |                             |      |                               |      | } 7 km Erdbweg bis Torgelow | 2,00 |                           |      |
|  |   |                   |                               |           |  |  |                               |           |                               |                 |                              |         |                               |      |                             |      |                               |      |                             |      | } 4 km Erdbw. b. Torgelow | 2,00 |

**331. Königl. Oberförsterei Eggesin, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|  |                       |  |  |                     |  |      |                              |         |                 |                 |                                |        |  |      |                        |      |
|--|-----------------------|--|--|---------------------|--|------|------------------------------|---------|-----------------|-----------------|--------------------------------|--------|--|------|------------------------|------|
| <b>Eggesin,</b><br>Post,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | Bahnhstation am Orte. | Jäger-<br>brück<br>Dorowall<br>Carpin<br>Neu-<br>Eggesin<br>Uhlbeck<br>Alt-<br>Eggesin<br>Wellin | } 16—14 km Erdbw. z. Th. Pfl. b. Eggesin | 2,50<br>bis<br>3,50 | } 8—12 km b. Randow-<br>abl (Neumühle) | 1,50 |                              |         |                 |                 |                                |        |  |      |                        |      |
|  |                       |  |  | Eggesin             |  |      | } 1—3 km Erdbweg bis Eggesin | 1—1,5   |                 |                 |                                |        |  |      |                        |      |
|  |                       |  |  |                     |  |      |                              | Uhlbeck | } 5—8 km desgl. | 1—1,5           |                                |        |  |      |                        |      |
|  |                       |  |  |                     |  |      |                              |         |                 | Alt-<br>Eggesin | } 1—5 km Erdbw. u. Pfl. desgl. | 1,00   |  |      |                        |      |
|  |                       |  |  |                     |  |      |                              |         |                 |                 |                                | Wellin | } 1—7 km Erdbw. desgl. u. nach Ueckermünde | 1,00 |                        |      |
|  |                       |  |  |                     |  |      |                              |         |                 |                 |                                |        |  |      | } nahe am Haß (Wellin) | 1,00 |

**332. Königl. Oberförsterei Rieth, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Rieth i/Vom.,</b><br>Post,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | 12 km Erdbw. bis Bhf. Eggesin. (Pasewalk-Uckermünde). — 12 km bis Stolzenburger = Glashütte (Stämen-Stolzenbg.). — Im Som. tägl. 2 mal Dampfer nach Stettin, mit Fährboot Neuwarp. Fahrpost Wm. von Eggesin nach Rieth (sonst Privatfuhrw.). | Das Handelsholz wird mit der Waldbahn nach der Haß-Abt. zu Rieth geliefert und kann von hier mit Oder-Bahn den Wasserweg nach Stettin gehen, oder hier den Bahnhof erreichen. — Nach Schluß der Schifffahrt kommt Bahnhof Stolzenburger Glashütte in Betracht, 12 km; pro fm 3 Mk.; pro rm 2 Mk |
|---|--|---|

**333. Königl. Oberförsterei Mühelburg, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |   |           |                            |   |   |      |   |     |                |      |
|---|---|-----------|----------------------------|---|---|------|---|-----|----------------|------|
| <b>Groß Mühel-<br/>burg,</b><br>Post,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | 10 km nach Bhf. Glashütte der normalspurigen Kleinbahn Stämen-Glashütte. — 18 km nach Bhf. Eggesin (Jagnd-Ucker-<br>münde). — 11 km nach Stadt Neuwarp mit tägl. Dampfer-<br>verbindung nach Stettin. | Eichfeuer | } 5 km Chff. b. Stolzenbg. | 1,5   | } 15 km Erdbw. b. Haß<br>(Rieth u. Albrechtshbf.) | 3,00 |   |     |                |      |
|   |   |           |                            | Roppenbeck<br>Glashütte<br>Jägerhof<br>Gr. Mühel-<br>burg |   |      | } 6 km Erdbw. b. Glashütte<br>3 km desgl. | 1,5 |                |      |
|   |   |           |                            |   |   |      |   |     | } 10 km desgl. | 3,00 |
|   |   |           |                            |   |   |      |   |     |                |      |

**334. Königl. Oberförsterei Ziegenort, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|  |   |          |                           |   |                                   |      |                           |      |                 |      |                 |      |
|--|---|----------|---------------------------|---|-----------------------------------|------|---------------------------|------|-----------------|------|-----------------|------|
| <b>Gr. Ziegenort,</b><br>Post,<br>Kreis Ucker-<br>münde. | Nach Bhf. Jasenitz 8 km (dav. 2 Steinstr. u. 6 Sandw.). Außer-<br>dem Werktags täglich einmalige<br>Dampferverb. mit Stettin, von<br>Ziegenort Vorm. 3/7 Uhr, von<br>Stettin Nachm. 2 Uhr im Winter;<br>um 3 Uhr im Sommer. | Arneburg | } 4 km Erdbw. b. Jasenitz | 1,50  | } 4 km bis Haßfabl.<br>(Jasenitz) | 1,50 |                           |      |                 |      |                 |      |
|  |   |          |                           | Neuzie-<br>genort<br>Düsterort<br>Forst<br>Kl. Ziegen-<br>ort |                                   |      | } 4 km desgl. (Ziegenort) | 1,50 |                 |      |                 |      |
|  |   |          |                           |   |                                   |      |                           |      | } 6,5 km desgl. | 2,25 |                 |      |
|  |   |          |                           |   |                                   |      |                           |      |                 |      | } 7,5 km desgl. | 2,50 |
|  |   |          |                           |   |                                   |      |                           |      |                 |      |                 |      |

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Reviers. Vertheilung der Hauptholzarten n. Zehnteiln. | Beschaffenheit des Regeneres im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

4515 ha. — Eben, außer Schbz. Sammelfall und Nettelgrund, welche hügelig sind. Kl. 0,5 Bu. 0,3 Gl. 0,2

Vom Dorf Rothemühl führt bis Bahnhof Jaguil ein gepflasterter Steindamm mit Sommerweg quer durch das Revier, und vom Bahnhof Jaguil eine Chaussee nach Pasewalk; sonst nur Sandwege. — Die Anfuhr durch Bauern in Rothemühl, Jaguil, Sammelfall, Eichhof und Müggenburg.

**328. Königl. Oberförsterei Rothemühl,**

|                   |         |              |         |              |   |
|-------------------|---------|--------------|---------|--------------|---|
| Schbz. Sammelfall | 300 fm  | Gl.=Stmh.    | 1000 rm | Bu.=Schichtn |   |
| " Nettelgrund     | 700 "   | " "          | 400 "   | Gl.=         | " |
| " "               | 100 fm  | Bu.=Stammh.  | 1500 rm | Bu.=Schichtn | " |
| " Herrenkamp      | 150 fm  | Gl.=Stammh.  | 1500 rm | Kl.=Stammh.  | " |
| " Grünhof         | 100 "   | " "          | 3000 "  | " "          | " |
| " Rothemühl       | 400 "   | " "          | 2000 "  | " "          | " |
|                   | 1000 fm | Gl.=Schichtn | Mügg.   |              |   |

4615 ha. — Eben, zusammenhängend. Kl. 0,90 Bu. 0,01 Gl. 0,01 Erl. } 0,08

Die Berlin-Stettin-Strassunder Chaussee geht durch die Schutzbezirke Hammer und Heinrichsrub; die Uecker und Randow betreffen die Schutzbez. Spechtberg, Schmitzeiche und Torgelow; Ablagen vorhanden. — Fuhrunternehmer: Riefend, Kersten in Torgelow, Ruh in Heinrichsrub, Maßdorf, Berndt, Ganzer in Müggeng.

**329. Königl. Oberförsterei Torgelow,**

| Schutzbezirk | Stammh. (fm) |     | Grübh. st. | Brennh. (rm) |     | Koffholz Erl. |
|--------------|--------------|-----|------------|--------------|-----|---------------|
|              | Kl.          | Gl. |            | Ma.          | Gl. |               |
| Spechtberg   | 900          |     | 50 fm      | 200          |     |               |
| Schmitzeiche | 2000         | 150 | 350 "      | 600          | 300 | 50 fm         |
| Hammer       | 1000         |     | 350 "      | 500          | 150 |               |
| Torgelow     | 2500         | 50  | 100 "      | 600          | 80  |               |
| Heinrichsrub | 2500         | 50  | 100 "      | 800          | 100 | 50 "          |

5170 ha. — Eben, aufhh. Kl. 0,95 Fi. } 0,05 Gl. Bu. Erl.

In der Richtung von Pasewalk führt von Neuenkrug über Hohenholz bis Jägerbrück ein Pflasterdamm, von diesem gehen eine Anzahl Erdämme aus, welche das Revier weiter aufschließen. — Fuhrleute in Bieced und Kühlenmorgen.

**330. Königl. Oberförsterei Neuenkrug,**

|                    |         |               |        |              |
|--------------------|---------|---------------|--------|--------------|
| Schbz. Riefenbrück | 1400 fm | Kl.=Langmußh. | 100 fm | Kl.=Grubenh. |
| " Uhlenkrug        | 1900 "  | " "           | 100 "  | " "          |
| " Stallberg        | 1400 "  | " "           | 100 "  | " "          |
| " Drögeheide       | 1400 "  | " "           | 100 "  | " "          |
| " Neuhäus          | 2400 "  | " "           | 100 "  | " "          |

7266 ha. — Eben, zusammenhängend bis auf Wellin. Kl. 1,0

Erdwege, durch Alt-Eggesin und zum Theil Carpin Pflasterstr.; im Westen Fldß- und Schifffahrstr., auf der Randow. — Fuhrleute in Ahlbeck, Eggesin, Wellin, Hintersee, Gegensee.

**331. Königl. Oberförsterei Eggesin,**

|                   |        |              |
|-------------------|--------|--------------|
| Schbz. Jägerbrück | 200 fm | Kl.=Grubenh. |
| " Borgwall        | 300 "  | " "          |
| " Carpin          | 400 "  | " "          |
| " Neu-Eggesin     | 200 "  | " "          |
| " Ahlbeck         | 150 "  | " "          |
| " Alt-Eggesin     | 200 "  | " "          |
| " Wellin          |        | " "          |

5026 ha. — Eben und zusammenhängend. Kl. 0,8 Bu. } 0,1 Erl.

Nur lose, unbefestigte Sand- und Erdwege, die durch die vorhandene Waldbahn nicht in Frage kommen. Fracht nach Stolzenburger Glashütte nur bei starkem Frost. — Fuhrleute: Börner in Gr. Müßelburg, Bauern in Althagen, Wahr-lang, Ahlbeck bei Uckermünde.

**332. Königl. Oberförsterei Rietz,**

|                   |         |            |         |              |
|-------------------|---------|------------|---------|--------------|
| Schbz. Moorbrügge | 2000 fm | Kl.=Bauh.  | 1000 rm | Kl.=Grubenh. |
| " "               | 500 fm  | Brennholz. |         |              |
| " Rietzer-Neuhäus | 500 rm  | Kl.=Grübh. | 500 rm  | Brennholz.   |
| " Rietz           | 500 "   | " "        | 500 "   | " "          |
| " Rchhagen        | 2000 fm | Kl.=Bauh.  | 1000 rm | Kl.=Grübh.   |
| " Kl.=Müßelburg   | 800 fm  | Kl.=Bauh.  | 1000 rm | Kl.=Grubenh. |
|                   | 200 rm  | Brennholz. | 100 fm  | Gl.=Bauh.    |
|                   |         |            | 50 fm   | Gl.=Schichtn |

6968 ha. — Außer den Chausseen Entepöhl-Stolzenburg-Bahnhof Grambow nur Sandwege; fiskalische Waldbahn zur Wasserablage Rietz am Neuarper See (Stettiner Daff). — Fuhrleute: Klitz in Hintersee bei Gr. Müßelburg, Scholmin in Großmüßelburg.

**333. Königl. Oberförsterei Müßelburg,**

|                  |         |                         |        |                   |
|------------------|---------|-------------------------|--------|-------------------|
| Schbz. Eichfeuer | 1000 fm | Kl.=Stammh.             | 200 fm | Kl.=Grubenh.      |
| " "              | 100 fm  | Erl., Bl.=Müßh.         |        |                   |
| " Zopfenbeck     | 500 fm  | Kl.=Stammh.             | 300 fm | Kl.=Grubenh.      |
| " "              | 100 fm  | Bu., Erl. und Bl.=Müßh. |        |                   |
| " Glashütte      | 100 fm  | Kl.=Grubenh.            | 100 fm | Erl. u. Bl.=Müßh. |
| " Jägerhof       | 2000 fm | Kl.=Stammh.             | 300 fm | Kl.=Grubenh.      |
| " Großmüßelburg  | 2500 fm | Kl.=Stammh.             | 200 fm | Kl.=Grüb.         |
|                  |         |                         | 50 fm  | Gl.=Stammh.       |

4831 ha. — Eben und zusammenhängend. Kl. 0,8 Gl. 0,1 Bu. } 0,1 Erl.

Von der Ablage in Ziegenort bis Försterei Dufferort (ziemlich Mitte des Reviers) 6 km Steinstraße und desgl. bis Neu-Ziegenort 2 km Steinstraße. Sonst innerhalb gute Ausfuhrstraßen. — Fuhrleute in Hammer Mößfeldt und Vormelker, in Althagen Schmidt, in Gr. Ziegenort Lindner, Wille und Pfahl.

**334. Königl. Oberförsterei Ziegenort,**

| Schutzbezirk  | Langh. (fm) |         | Schichtn. (fm) |     | Grübh. Kl. |     | Kloben (fm) |         |     |
|---------------|-------------|---------|----------------|-----|------------|-----|-------------|---------|-----|
|               | Gl.         | Bu. Kl. | Gl.            | Bu. | Kl.        | Bu. | Gl.         | Bu. Kl. |     |
| Arneburg      |             |         | 300            |     |            |     | 800 fm      |         | 200 |
| Neu-Ziegenort |             |         | 800            |     |            |     | 400 "       |         | 200 |
| Dufferort     |             |         | 800            |     |            |     | 600 "       |         | 300 |
| Dorf          | 150         | 50      | 500            | 100 | 20         |     | 650 "       | 200     | 200 |
| Kl. Ziegenort | 100         | 20      | 500            | 20  | 20         |     | 550 "       | 100     | 150 |

Ganzes Revier: 200-250 fm Erl.=Schichtn

| Öffentliche<br>Solicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Me-<br>ssbaren in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|  |  |  |   |  |   |
|--|--|--|---|--|---|
| In <b>Rothemühl</b> ,<br>Gasth. Jonas und<br>Schulz.<br>In <b>Jasnitz</b> ,<br>Gasth. Erdmann. | Bei nicht zu hob.<br>Ansprüchen in<br><b>Rothemühl</b> ,<br>1 km, bei <b>Jonas</b><br>und <b>Schulz</b> ,<br>In <b>Jasnitz</b> ,<br>9 km,<br>Gasth. Erdmann. | Neueres Gebäude, 1 km süd-<br>östl. von <b>Rothemühl</b> ,<br>(800 Einwohner), an dem<br>Landwege <b>Rothemühl - Kl.</b><br><b>Ludow</b> gelegen. Nächste Stadt<br>ist <b>Basewalk</b> , 15 km,<br>10300 Einwohn., Garnison. | Ev. Kirche, Pfarre<br>und Schule im Dorfe<br><b>Rothemühl</b> . Kathol.<br>Kirche u. Progymna-<br>sium in <b>Basewalk</b> . | In <b>Ferdi-</b><br><b>nandshof</b> ,<br>12 km.<br>Amtsgericht<br>in <b>Basewalk</b> . | Amtsvorsteher.<br>— Wohnung für<br>verheirateten<br>Assessor nicht zu<br>haben. |
|--|--|--|---|--|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|  |   |  |  |  |   |
|--|---|--|--|--|---|
| In <b>Torgelow</b> ,<br>Krättings Gasth. | In <b>Torgelow</b> ,<br>Gasth. von Krät-<br>ting, Uß und<br>Dannenberg. | Altes, geräumiges 1 stöckiges<br>Wohnhaus, Wirtschaftsgeb.<br>mangelhaft, am Nordost-Aus-<br>gange des Dorfes <b>Torge-</b><br><b>low</b> (5300 Einwohner), gel.<br>Kreisstadt <b>Uckermünde</b> ,<br>6500 Einwohner, 30 Minuten<br>Bahnfahrt. | Evang. Kirche mit 2<br>Geistlichen sowie<br>Schulen mit 16 Leh-<br>rern im Orte. | 2 Aerzte u.<br>Apotheke in<br><b>Torgelow</b> .<br>Amtsgericht<br>in <b>Ucker-</b><br><b>münde</b> . | Verheirateter<br>Assessor findet im<br>Orte unshwer<br>Wohnung. |
|--|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|                                      |  |   |   |  |   |
|--------------------------------------|--|---|---|--|---|
| In <b>Basewalk</b> ,<br>Schügenpark. | In <b>Basewalk</b> ,<br>6,7 km,<br>Hot. Stuthmann.<br>In <b>Torgelow</b> ,<br>10 km,<br>Hotel deutsches<br>Haus. | Schönes Gebäude, 1 km west-<br>lich von <b>Biereck</b> . Nächste<br>Stadt <b>Basewalk</b> , 7 km,<br>10300 Einwohner, Garnison. | Ev. und kath. Kirche<br>in <b>Biereck</b> , alle 4<br>Wochen, sonst in <b>Bas-</b><br><b>walk</b> , 7 km; dort<br>auch Progymnasium.<br>1 <sup>2</sup> /, Stunden <b>Kaster-</b><br><b>straße</b> . | In <b>Bas-</b><br><b>walk</b> ,<br>6,7 km. | Guts-<br>vorsteher.<br>—<br>Verheirateter<br>Assessor kann ev.<br>in <b>Biereck</b> beschei-<br>dene Wohnung<br>finden. |
|--------------------------------------|--|---|---|--|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|                                       |                                       |   |  |  |   |
|---------------------------------------|---------------------------------------|---|--|--|---|
| In <b>Eggesin</b> ,<br>Gasth. Ulrich. | In <b>Eggesin</b> ,<br>Gasth. Ulrich. | Neues, 2 stöckiges Dienstgeb.,<br>mitten im Dorf <b>Eggesin</b> .<br>Wirtschaftsr. beschränkt.<br>Nächste Stadt <b>Uckermünde</b> ,<br>Kreisstadt, 6500 Einwohner,<br>15 Minuten Bahnfahrt. | Ev. Kirche in <b>Eg-</b><br><b>gesin</b> . Kath. Kirche in<br><b>Soppenwalde</b> , 3 km. | Arzt in <b>Eg-</b><br><b>gesin</b> , Apotheke<br>in <b>Torgelow</b> .<br>Amtsgericht<br>in <b>Ucker-</b><br><b>münde</b> . | Staatsauff. über<br>2 Interessenten-<br>Forsten. — Ver-<br>heirath. Assessor<br>kann in <b>Eggesin</b><br>wohnen. |
|---------------------------------------|---------------------------------------|---|--|--|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|                                     |  |  |  |   |   |
|-------------------------------------|--|--|--|---|---|
| In <b>Rietz</b> ,<br>Gasth. Schulz. | In <b>Rietz</b> ,<br>Gasth. D. Schulz. | Sehr schönes, schloßähnliches<br>Gebäude am <b>Neuwarper See</b><br>(Stettiner Haff) am Dorfe<br><b>Rietz</b> (150 Einwohn.), mit<br>guten Wirtschaftsr. u. Wart.<br>Nächste Stadt das wenig em-<br>pfehlenswerthe <b>Neuwarp</b> ,<br>8 km, 1950 Einw. — <b>Ucker-</b><br><b>münde</b> , 6500 Einw., 15 km. | Ev. Kirche u. Dorf-<br>schule in <b>Rietz</b> ,<br>Pfarre in <b>Rückow</b> ,<br>8 km; kath. Kirche<br>in <b>Soppenwalde</b> ,<br>12 km. Gymnasium<br>in <b>Stettin</b> . | In <b>Neuwarp</b> ,<br>durch <b>Tele-</b><br><b>phon</b> zu er-<br>reichen. | Amtsvorsteher. —<br>Wohnungsber-<br>hältnisse für ver-<br>heirath. Assessor<br>ungünstig. |
|-------------------------------------|--|--|--|---|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|   |   |   |   |                               |   |
|---|---|---|---|-------------------------------|---|
| In <b>Großmüsel-</b><br><b>burg</b> ,<br>Gasth. von <b>Scholmin</b><br>und <b>Schmidt</b> . | In <b>Groß-</b><br><b>müselburg</b> ,<br>Gasth. v. <b>Schol-</b><br><b>min</b> u. <b>Schmidt</b><br>(sehr mäßig). | Sehr schönes, neues und ge-<br>räum. Haus in hübsch. Lage am<br><b>See</b> im Dorfe <b>Großmüsel-</b><br><b>burg</b> (300 Einwohner). —<br>Kreisstadt <b>Uckermünde</b> ,<br>6500 Einwohner, 20 km. | Kirche in <b>Hintersee</b><br>oder <b>Rietz</b> (ev.);<br>Dorfschule im Orte. | In <b>Neuwarp</b> ,<br>11 km. | Amtsvorsteher,<br>nur für den fis-<br>kal. Forst-Guts-<br>bezirf. |
|---|---|---|---|-------------------------------|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|  |  |   |   |  |                |
|--|--|---|---|--|----------------|
| In <b>Gr. Ziegen-</b><br><b>ort</b> , Gastw. <b>Wüster</b> . | In <b>Gr. Ziegen-</b><br><b>ort</b> , Gastwirth<br><b>Wüster</b> . | Die Oberförsterei liegt im<br>Dorfe <b>Gr. Ziegenort</b><br>(2000 Einwohner). Wohnhaus<br>und Wirtschaftsgebäude in<br>den Jahren 1780—1796 erb.<br>Wohnhaus gut. | Evang. Kirche und<br>Pfarre, bezgl. eine<br>4klassige Schule im<br>Dorfe. Höhere Schu-<br>len in <b>Stettin</b> . | Arzt mit<br>Hausapoth.<br>in <b>Gr. Zie-</b><br><b>genort</b> . Amts-<br>ger. in <b>Neu-</b><br><b>warp</b> , 21 km. | Amtsvorsteher. |
|--|--|---|---|--|----------------|

|  |  |   |
|--|--|---|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|---|

4816 ha. — eben, 4 Partzellen. Kl. 0,88 Grl. 0,07 Bl. } 0,03 Bu. 0,02

Straßen im Revier und daranschließende Straßen zur Chaussee hin vielfach sandig. — Fuhrleute Bauer in Falkenwalde, Prell in Altsee, Baumann in Treftin, Moloff in Jansenitz, Fechter in Hagen, Meiske in Barne, Ganjon in Polchow.

**335. Königl. Oberförsterei Falkenwalde,**

Schbz. Lienen 300 fm Kl.-Stammh.  
 " Seele 500 fm Kl.-Stammh. 900 fm Gl. = 100 fm Bu. = Stammh.  
 " Borheide 150 fm Gl. = 60 fm Bu. = Stammh.  
 " Rönnewerder 2000 fm Kl. = Stammh. 250 rm Cementtonnenh.  
 " Neu-Jansenitz 1800 fm Kl. = Stammh. 250 " "  
 " Neuhaus 1500 " " " 250 " "

5416 ha. — zusammenhängend. Kl. 0,90 Grl. 0,05 Bu. 0,03 Grl. 0,02

Chaussee von Stepenitz zur Chaussee Gollnow-Wollin; Königs- und Genslerkanal für die Schutzbezirke Stepenitz-Gnageland. Gubenbach für Filderei von Kl.-Grubenholz und Brennholz. Wasserweg von Stepenitz nach Stettin zc. auf der Ober-Schützenborfer Kanal zum Königskanal und der Krampe. — Fuhrleute in Stepenitz, Schützenborf, Ganzerin, Flaake, Sarnow, Amalienhof, Kattenhof, Gadenwalde.

**336. Königl. Oberförsterei Stepenitz,**

| Schutzbezirk   | Stammholz (fm) |      | Nollholz (fm) |     |     | Kloben Kl. |
|----------------|----------------|------|---------------|-----|-----|------------|
|                | Gl.            | Bu.  | Gl.           | Bu. | Kl. |            |
| Schmelzenforth | 100            | 1500 | 10            | 20  | 200 | 300 rm     |
| Stepenitz      | 50             | 1300 | 10            | 20  | 200 | 300 "      |
| Gnageland      |                | 200  |               |     | 200 |            |
| Schöneiche     | 300            | 2500 | 30            | 50  | 200 | 400 "      |
| Köckeritz      | 300            | 1700 | 30            |     | 200 | 300 "      |
| Rehdamm        | 100            | 2000 | 20            |     | 200 | 300 "      |

5224 ha. — zusammenhängend. Kl. 0,8 Grl. 0,1 Bl. } 0,1

Die Chausseen Gollnow-Gammun und Ribbernow-Stepenitz durchschneiden das Revier. Außerdem für Brenn- u. Grubenholz köfbarer Gubenbach im Revier. — Fuhrunternehmer in Köpitz, Hohenbrück, Hammer, Ribbernow, Gollnow, Dischenhagen, Medewitz, Flaake.

**337. Königl. Oberförsterei Hohenbrück,**

| Schutzbezirk | Langholz (fm) |     |      | Grbh. Kl. | Kloben (rm) |     |     |
|--------------|---------------|-----|------|-----------|-------------|-----|-----|
|              | Gl.           | Bu. | Kl.  |           | Gl.         | Bu. | Kl. |
| Königfathen  | 50            | 50  | 2275 | 325rm     | 20          | 200 | 330 |
| Wächtershöhe | 90            | 30  | 2365 | 300 "     | 35          | 225 | 330 |
| Hohenbrück   | 230           | 20  | 1950 | 440 "     | 140         | 120 | 170 |
| Ribbernow    | 370           | 10  | 2600 | 480 "     | 200         | 90  | 230 |
| Neuhaus      | 115           | 70  | 750  | 280 "     | 80          | 270 | 160 |

4896 ha. — eben, parzellirt. Kl. 0,8 Grl. 0,1 Bl. } 0,1

Im Revier meist guter Landweg, z. Th. mit Lehmabfuhr und fahrbare Gestelle. — Außerhalb des Reviers streckenweise Chaussee, sonst ebenfalls unbefestigter Landweg. Für Gülzow ist Ladestelle an der im Bau begriff. Kleinbahn Gülzow-Greifenberg. Walde im Bau. — Fuhrl. in Damerow Nohe, in Raugard Stedding, in Gülzow Stewert, Bauern in Rothenfier, Barckentin und Immenhof.

**338. Königl. Oberförsterei Rothenfier,**

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |      | Schichtnußholz (rm) |     |          |
|--------------|----------------|-----|------|---------------------|-----|----------|
|              | Gl.            | Bu. | Kl.  | Gl.                 | Bu. | Grl. Kl. |
| Restow       |                |     | 700  |                     |     | 100      |
| Neuwalb      |                | 50  | 900  |                     |     | 700      |
| Schaafbrück  |                | 20  | 900  |                     |     | 700      |
| Trechel      |                |     | 400  |                     |     | 500      |
| Sagerberg    | 50             | 100 | 700  | 50                  | 50  | 80 150   |
| Walbichow    |                |     | 700  |                     |     | 300      |
| Gülzow       | 150            |     | 1800 | 150                 |     | 500      |

4825 ha. — eben zusfghd. Kl. 1,0

Im Revier überall fahrbare Gestelle und gute Wege. Außerhalb Chaussee u. Bahn von Alt-Damm-Gollnow. Im O. Schiff. Thausfluß, im W. in 3 km Entfernung der Dammsche See. — Fuhrleute Bauern in Rörchen, Gr. u. Kl. Christinenburg, Unter- u. Ober-Karltsbach.

**339. Königl. Oberförsterei Pütt,**

Schbz. Ober-Karltsbach 1200 fm Nußholz }  
 " Hornsfrug 1200 " " } Kiefern  
 " Unter-Karltsbach 1100 " " }  
 " Püttfrug 100 " " }

6096 ha. — eben. Kl. 1,0

Erdbwege von mittlerer Beschaffenheit im Revier. Durch Schbz. Vahrenbruch führt die Chaussee Stargard-Alttdamm. In Hohenfrug Personenhaltestelle. — Fuhrleute in Carolinenhorst, Friedrichswalde, Hohenfrug u. Zimmernmannshorst.

**340. Königl. Oberförsterei Friedrichswalde,**

Schbz. Vahrenbruch 1200 fm Na.-Langholz  
 " Postbaum 900 " " "  
 " Gelüch 1200 " " "  
 " Friedrichswalde 2800 " " "  
 " Augustwalde 1000 " " "

3772 ha. — zusammenhängend, leicht hügel. bis berg., nur z. Klein. Theil eben. Bu. 0,8 Grl. 0,1 Kl. 0,1

Zum großen Theil ausgebautes Wegenez, vielfach Pflasterstraßen und Chausseirung, sowie Kiesbahnen, letztere auf schwerem Boden mit Holzunterlage. Wasser-Holzablage in Alttdamm für Rahntransport auf der Ober. — Fuhrleute in Neumarkt, Mühlentee, Buchholz und Rosfengarten bei Alttdamm.

**341. Königl. Oberförsterei Mühlentee,**

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     | Schichtnußh. (rm) |      |
|--------------|----------------|-----|-------------------|------|
|              | Bu.            | Kl. | Bu.               | Grl. |
| Buchenhain   | 100            |     | 900               |      |
| Mühlentee    | 150            |     | 600               | 150  |
| Colow        | 30             |     | 350               | 200  |
| Buchholz     | 600            | 200 | 1550              | 50   |

Ganzes Revier: 50 fm Gl.-Nollh. 15 000 rm Bu.-Brennholz.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25)

|                                 |  |   |   |                           |   |
|---------------------------------|--|---|---|---------------------------|---|
| In Falkenwalde, Gasth. Neumann. | In Falkenwalde, Gasth. Fetting u. Neumann. | Wohnhaus alt, hart an der Chaussee im Dorf Falkenwalde (700 Einw.), Jägerhaus neu. Wirtschaftsgeb. ausreichend. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Kathol. Gottesdienst in Stettin. | Arzt u. Apotheke in Pötk. | Amtsborst. Forstamtsanw. Verw. der Mill.-Forst Krezower Schießplatz. — Wohn. für verheirath. Assessor in Falkenwalde erhältl. |
|---------------------------------|--|---|---|---------------------------|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|   |  |   |  |          |  |
|---|--|---|--|----------|--|
| Abwechfeld bei Passoth und Fischer im Flecken Gr. Stepenik. | Im Flecken Gr. Stepenik, Hotel Passoth, 2 Min. und in Fischer's Hotel, 10 Min. (in der Nähe der Dampfer-Anlagestell.). | Sehr gutes, geräumig, 1786 erbaut Geb. in Stepenik (gehört zum Dorfe Gr. Stepenik); Flecken und Dorf Gr. Stepenik gehen unmittelbar ineinander über. Lage an der Hauptstraße, in Verbindung mit der Chaussee. | Kirche und Volksschule am Orte, 2 Minuten von der Oberförsterei. | Am Orte. | Amts- u. Gutsborst. Forstamtsanw. Kgl. Patronatsvertreter. — Wohnung für verheiratheten Assessor in Stepenik zu haben. |
|---|--|---|--|----------|--|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|                               |  |   |   |  |  |
|-------------------------------|--|---|---|--|--|
| In Hohenbrück, Kroll's Gasth. | In Hohenbrück, Gasth. Kroll und Rentier Regel. | Neues, zweistöckiges Haus in Hohenbrück (10 heizbare Zimmer, 2 heizb. Kellerräume). Wirtschaftsr. beengt. Nächste Stadt Gollnow, 15 km, 8500 Einwohner. | Ev. Pfarre in Stepenik, 9 km. Dorfschule im Orte. | Arzt u. Apotheke in Gollnow, 15 km, in Stepenik, 9 km. Amtsg. in Stepenik. | Amtsborst. Forstamtsanw. besoldete Ehrenämter. |
|-------------------------------|--|---|---|--|--|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|   |   |   |  |                                 |   |
|---|---|---|--|---------------------------------|---|
| In Rothenfier, Gasth. Falk. In Gölzow, Hotel Fuchs und Brauerei Schwammann. | In Rothenfier, bei Falk (bei beisehb. Anpr.). In Trechel, bei Thiede. Wörl. Revierth. in Gölzow, Hotel Fuchs. | Gutes, neues Gebäude mit geräum. Wohn- und Wirtschaftsr. Stallung u. f. w. in gutem Zustande und geräum. im Dorfe Rothenfier gel. Nächste Stadt Naugard, 15 km, Kreisstadt, 5000 Einwohner, Bezirks-Commando. | Ev. Kirche im Dorf, Pfarre in Strelowhagen, 4 km. Pro-gymnas. in Gollnow. Nächst. Gymnasium in Strelowhagen. | In Naugard (Telephonanschluss). | Gutsborst. Forstamtsanw. für Amtsg. Naugard und Sammin — Unterk. für verheiratheten Assessor in Naugard erhältl., 15 km. — Bon hier Chausf. bis zum Revier. |
|---|---|---|--|---------------------------------|---|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|                                  |   |  |  |   |  |
|----------------------------------|---|--|--|---|--|
| In Gr. Christinenberg, bei Zapp. | In Gr. Christinenberg, bei Zapp, 2 km von der Oberförsterei (Unter-kommen be-schränkt.) | Ganz altes Wohnhaus, an Chaussee, isolirt. Wirtschaftsg. gebäude geräumig. Bequeme Verbindung, 45 Min. Bahn-fahrt nach Stettin, 210 600 Einwohner, Ober- = Landes-gericht, Garnison. | Kirche in Friedrichswalde. Gymnas. in Stettin (Bahnverbind., aber kein passender Frühzug). | In Gollnow, 12 km. Arzt auch in Altdamm, 11 km. | Amtsborst. Forstamtsanw. — Wohnung für verheiratheten Assessor nicht zu haben. |
|----------------------------------|---|--|--|---|--|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|   |  |   |   |              |                          |
|---|--|---|---|--------------|--------------------------|
| In Friedrichswalde, bei Hüllmann. In Carolinenhorst, bei Berneth. | In Friedrichswalde, bei Hüllmann (mäßig). In Carolinenhorst, bei Berneth; besser in Altdamm. | Altes Fachwerkgebäude im Dorfe Friedrichswalde, wenig Raum. Stargard, 15 km, 26 800 Einwohner. Stettin, 13 km, 210 600 Einwohner. | Ev. Kirche in Friedrichswalde. Höhere Schulen in Stargard u. Stettin. | In Stargard. | Gutsborst. Forstamtsanw. |
|---|--|---|---|--------------|--------------------------|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 25.)

|  |   |  |  |  |  |
|--|---|--|--|--|--|
| In Mühlenbeck, Gasth. Schleusner. In Neumark, Gasth. Du. Holz. | In Mühlenbeck, Gasth. Schleusner. In Hohenkrug Pagels 2 1/2 km, Gasth. Kellerbeds Mühle (1,5 km von Oberförsterei) einfach. | Neues geräum. Gebäude am Ende des Dorfes Mühlenbeck (600 Einw.), 0,5 km von Chaussee und Kleinbahn. Ausr. Wirtschaftsr. Nächste Stadt Altdamm, 6800 Einwohner, Garnis., 9 km Chf. — Kreisst. Greifenhagen, 6400 Einw., 22 km Chf., ob. über Stettin mit Bahn zu erreichen. | Ev. Kirche im Ort. Höhere Schulen in Stettin. Schulbesuch mit Kleinbahn 6 <sup>30</sup> bezw. 7 Uhr früh möglich, aber sehr anstrengend. | Arzt in Hohenkrug, 2,5 km. Apotheke in Altdamm u. Neumark, 9 km. | Forstamtsanw. Amtsborst. Forstamtsanw. — Verheiratheter Assessor könnte nothwendig in Mühlenbeck wohnen. |
|--|---|--|--|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächstesten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**335. Königl. Oberförsterei Falkenwalde, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                                  |  |                              |  |              |  |  |
|----------------------------------|--|------------------------------|--|--------------|--|--|
| Falkenwalde, Post, Kreis Randow. | 16 km Chaussee nach Stettin (1mal täglich Fahr. Briefbote, nimmt 1 Person mit). — 8 km Steindamm nach Poelitz. (Von Poelitz außer der Bahn auch Dampferverbindung nach Stettin.) — Von Falkenwalde über Pleuten nach Grambow, ca. 21 km, davon 14 km Erdweg. | Rönne-<br>werder             | 21 km bis Stettin<br>13 km bis Poelitz | 3,50<br>2,50 |  |  |
|                                  |  | Neu-<br>jansenitz<br>Neuhäus |  |              |  |  |
|                                  |  | Leeje                        | 14 km bis Stettin                      | 4,00         |  |  |
|                                  |  | Vorheide                     | 7 " " Poelitz                          | 2,50         |  |  |
|                                  |  |                              | 15 " " Stettin                         | 4,00         |  |  |
|                                  |  |                              | 14 " " Grambow                         | 2,50         |  |  |
|                                  |  | 6 " bis Grambow              | 1,80                                   |              |  |  |

**336. Königl. Oberförsterei Stepenitz, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                                |   |                                  |                            |      |   |      |
|--------------------------------|---|----------------------------------|----------------------------|------|---|------|
| Stepenitz, Post, Kreis Cammin. | Nach Bahnhof Gollnow (Landweg) 19 km. — Nach Bahnhof Rackitt (Chaussee) 24 km. Tägliche Dampferverbindung nach Stettin (außer Sonn- und Festtagen). | Schmel-<br>zenforth<br>Stepenitz | 12 km Landweg bis Gollnow  | 3,50 | 3 km bis Schützend-<br>Canal            | 1,80 |
|                                |   | Gnages-<br>land                  | 15 km Landweg bis Gollnow  | 4,00 | 3 km bis Papenwasser (Stepenitz)        | 1,50 |
|                                |   | Schöneiche                       |                            |      | 2 km bis Königs-<br>Canal               | 1,00 |
|                                |   | Röderitz                         | 15 km Chaussee bis Rackitt | 4,00 | 3-4 km bis Papen-<br>wasser (Stepenitz) | 1,50 |
|                                |   | Rehdamm                          | 20 km desgl.               | 5,00 | 5 km bis Gubenbach                      | 1,00 |
|                                |   |                                  |                            |      | 5 km bis Papenwasser (Stepenitz)        | 2,50 |

**337. Königl. Oberförsterei Hohenbrück, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                                 |  |                   |  |      |  |                               |
|---------------------------------|--|-------------------|--|------|--|-------------------------------|
| Hohenbrück, Post, Kreis Cammin. | 7 km bis Haltestelle Honigkathon (Stettin-Cammin) sandiger Landweg. — 15 km bis Bahnhof Gollnow (davon 6 km Chaussee) über Münchendorf = Almaltenhof. — 9 km bis Stepenitz am Haß (Dampferverbind. mit Stettin). | Honig-<br>kathon  | 6 km z. Th. Chaussee bis Cantreck      | 2,00 | nahe bei Ablage am Gubenbach<br>1 9 km b. Haff (Step.)<br>10 km bis Haff (Stepenitz)<br>12 km bis Haff (Stepenitz) | 0,75<br>2,50<br>2,50<br>2,5-4 |
|                                 |  | Wächters-<br>höhe | 7 km z. Th. Chaussee bis Gollnowshagen | 3,00 |  |                               |
|                                 |  | Hohen-<br>brück   | 8 km (1/3 Chaussee) bis Cantreck       | 3,00 |  |                               |
|                                 |  | Pribber-<br>now   |  |      |  |                               |
|                                 |  | Neuhäus           | 11 km Chaussee bis Rackitt             | 3,00 |  |                               |

**338. Königl. Oberförsterei Rothenfier, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                                  |   |                  |                                  |      |  |  |
|----------------------------------|---|------------------|----------------------------------|------|--|--|
| Rothenfier, Post, Kreis Naugard. | 15 km (davon 8 km Chaussee) nach Naugard (Altdamm-Colzberg). — 7 km Landweg nach Cantreck (Gollnow = Cammin). Täglich einmal Fahrpost nach Naugard; Telephon ebendahin. | Reptom           | 11 km Chaussee bis Naugard       | 3,00 |  |  |
|                                  |   | Sagers-<br>berg  |                                  |      |  |  |
|                                  |   | Neuwald          | 18 km (11 km Chff.) bis Rackitt  | 3,50 |  |  |
|                                  |   | Schaaf-<br>brück | 10 km meist Chaussee bis Naugard | 2,00 |  |  |
|                                  |   | Trechel          | 10 km meist Chaussee bis Naugard | 2,00 |  |  |
|                                  |   | Walbikow         | 8 km Landweg bis Cantreck        | 2,00 |  |  |
|                                  |   | Gülzow           | 13 km meist Chaussee bis Naugard | 2,50 |  |  |
|                                  |   |                  | 14 km meist Chaussee bis Rackitt | 2,50 |  |  |

**339. Königl. Oberförsterei Pütt, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|   |                                     |                      |                                     |      |                    |      |
|---|-------------------------------------|----------------------|-------------------------------------|------|--------------------|------|
| Pütt, Post Gr. Christinenberg, Kreis Naugard. | 1 km bis Bahnh. Gr. Christinenberg. | Ober-<br>Carlsbach   | 5 km Landweg bis Gr. Christinenberg | 1,75 | 1 km bis Ihna-Abl. | 0,75 |
|   |                                     | Horns-<br>frug       | 3-4 km desgl.                       | 1,25 |                    |      |
|   |                                     | Untere-<br>Carlsbach | 6 km desgl.                         | 2,00 |                    |      |

**340. Königl. Oberförsterei Friedrichswalde, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|  |   |                   |                                  |  |  |  |
|--|---|-------------------|----------------------------------|--|--|--|
| Friedrichswalde, Post Hinzendorf, Kreis Naugard. | 7 km schlechter Erdweg nach der Bahnstation Carolinenhorst, ohne besond. Beförderungsgelegenheit. | Baren-<br>bruch   | 4,5 km Erdweg bis Carolinenhorst |  |  |  |
|  |   | Postbaum          | 3,3 km desgl.                    |  |  |  |
|  |   | Gellich           | 4,8 km "                         |  |  |  |
|  |   | Fried-<br>richsw. | 5,5 km "                         |  |  |  |
|  |   | August-<br>walde  | 5,8 km "                         |  |  |  |

**341. Königl. Oberförsterei Mühlenbeck, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)**

|                                       |   |   |  |  |
|---------------------------------------|---|---|--|--|
| Mühlenbeck, Post, Kreis Greifenhagen. | 9 km Chaussee bis Bahnhof Altdamm. — 5 km (zur Hälfte Landweg) bis Hohenkrug. — 0,5 km bis Haltestelle Mühlenbeck der Kleinbahn Neumark-Finkenwalde (normalspurig), die 3mal täglich Verkehr von und nach Stettin vermittelt. | Buchen-<br>haln<br>Mühlen-<br>beck<br>Buchholz<br>Colow | Anfuhr aus allen Schutzbezirken nach Bahnhof Altdamm, z. Th. Chaussee, z. Th. Landweg, pro fm Langholz 3,50-4,50 M., pro rm Brennholz 1,50 bis 2,50; nach den Kleinbahnstationen Neumark, Mühlenbeck, Hohenkrug, Königs-<br>weg pro rm 1,0-1,50 M. | Anfuhr aus allen Bezirken zur Oderablage (Altdamm), zum Theil Chaussee, zum Theil Landweg pro fm Langholz 3,50 bis 4,50 M. |
|---------------------------------------|---|---|--|--|



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.   | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |  |                        |                                  |                        |
|---|---|---|--|------------------------|----------------------------------|------------------------|
|   |   | Schulz- bezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof                          | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage      | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>342. Königl. Oberförsterei Klüh, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>  |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Klüh, Post Ferdinandsstein, (Verlegung der Oberförsterei nach Podeljuch steht bevor), Kreis Greifenhagen. | 2,8 km meist Pflaster u. Kieschauffee bis Bahnhof Podeljuch (Stettin-Küsttrin), von dort 1/2 Stunde Eisenbahnfahrt nach Stettin. — Noch 4 km über Podeljuch hinaus (meist Pflaster) Haltestelle Finkenwalde (Stettin-Stargard).                             | Wittstod  | 7—9 km bis Podeljuch                                 |                        | 7—9 km bis Oderabl. (Reglitz)    |                        |
|   |   | Bienow  | 8 km desgl. und nach Altdamm                         |                        | 8 km desgl.                      |                        |
|   |   | Ciebow  | 4 km bis Podeljuch                                   |                        | 4 km desgl.                      |                        |
|   |   | Höfen-dorf  | 7—8 km bis Alt-Damm                                  |                        | 7—8 km bis Damm-sche-See         |                        |
|   |   | Podeljuch   | 3—4 km bis Podeljuch                                 |                        | 3—4 km bis Oderabl. (Reglitz).   |                        |
| <b>343. Königl. Oberförsterei Grünhaus, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>                                    |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Grünhaus, Post Treptow a/Rega, Kreis Greifenberg i/B.   | 3,7 km Steinpflasterstraße resp. Chauffee nach Bahnhof Treptow a/R.   | Hohenholz   | 12 km (6 km Landweg und 6 km Chf.) bis Treptow       | 3,50                   |                                  |                        |
|   |   | Jungfernholz  | 5 km (3,7 km Pflast., Rest Kieschauffee) bis Treptow | 2,50                   |                                  |                        |
| <b>344. Königl. Oberförsterei Kehrberg, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>                                    |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Kehrberg, Post, Kreis Greifenhagen i/B.   | 3 km bis Haltestelle Kehrberg der Stettin-Küsttriner Bahn.  | Steinwehr   | 8 km Landweg bis Königsberg                          | 2,50                   | 10 km bis Oderabl. (Nipperwiefe) | 3,50                   |
|   |   |   | 10 km Landweg bis Uchtdorf                           | 3,00                   |                                  |                        |
|   |   | Lispfuhl  | 4 km Landweg bis Uchtdorf                            | 2,00                   |                                  |                        |
|   |   | Kehrberg  | 3 km Landweg bis Kehrberg                            | 1,50                   |                                  |                        |
|   |   | Fibbichow Gr. Schönfeld   | 2 km Landweg und 8 km Chauffee bis Wilhelmsfelde     | 3,50                   |                                  |                        |
| <b>345. Königl. Oberförsterei Gramzow, Rgbz. Potsdam. (Karte 25.)</b>                                     |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Gramzow, Post, Kreis Angermünde.  | 7 km Erdweg nach Warnitz (Angermünde-Stralsund), oder 12 km (davon 4 km Chauffee) über Dorf Gramzow nach Passow (Angermünde-Stettin). Vom Dorf Gramzow (4 km Landweg von Oberförsterei) nach Passow und nach Prenzlau täglich Fahrpost 1mal hin und zurück. | Melzow  | 3 km Erdweg bis Warnitz                              | 3—3,5                  |                                  |                        |
|   |   | Dreiecksee  | 4 km desgl.  | 3,50                   |                                  |                        |
|   |   | Behnebeck   | 3 km Landweg und 8 km Chauffee bis Passow            | 4,00                   |                                  |                        |
|   |   | Cafelow   | 6 km meist Chauffee bis Löcknitz                     | 4,00                   |                                  |                        |
|   |   | Löcknitz  | 3 km Landweg bis Löcknitz                            | 2,50                   |                                  |                        |
| <b>346. Königl. Kronfideicommiß-Oberförsterei Heinersdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 25.)</b>                 |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Schwedt a/O., Prinz Heinrichstraße 2, Post, Kreis Angermünde.   | Schwedt a/O. ist Bahnstation. Bei offenem Wasser Dampfverbindung von und nach Stettin auf der Ober.   | Wildbahn  |  |                        | 2 km bis zur Oder                | 2—2,5                  |
|   |   | Garkers-Grenze  |  |                        | 3 " " " "                        | 2,5—3                  |
|   |   | Bayerwald   |  |                        | 4 " " " "                        | 1—2,5                  |
|   |   | Berkholz  |  |                        | 4 " " " "                        | 2—3                    |
|   |   | Torfbruch   |  |                        | 6 " " " "                        | 3—4                    |
|   |   | Für Brennholz im Ganzen durchschnittlich  |  |                        | 75 Pf. pro fm bis zur Oder.      |                        |
| <b>347. Königl. Kronfideicommiß-Oberförsterei Wildenbruch, Rgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>                 |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Wildenbruch, Post, Kreis Greifenhagen.  | Wildenbruch ist Endstation der Kreisbahn von Greifenhagen. — 14 km bis Station Uchtdorf, oder 18 km bis Königsberg (beides Straße Stettin-Breslau). — 8 km bis Station Schwanfloss (Secundärbahn von Pyritz nach Jachsdorf = Wriezen-Berlin).               | Rufen   | 5 km Chauffee bis Rufen und Kerkow                   | 5,00                   |                                  |                        |
|   |   | Neuendorf   | 8 km bis Bahn  | 4,50                   |                                  |                        |
|   |   | Wildenbruch   | 4 km Landweg bis Beyersdorf                          | 4,50                   |                                  |                        |
|   |   | Thänsdorf   | 4—8 km Landweg bis Beyersdorf                        | 5—6                    |                                  |                        |
|   |   |   | 8 km Landweg bis Bahn                                | 6,00                   |                                  |                        |
|   |   |   | 5 km Landweg bis Wildenbruch                         | 3,00                   |                                  |                        |
|   | 8 km bis Uchtdorf   | 5,00  |  |                        |                                  |                        |
|   | 14 km Landweg bis Königsberg  | 6,00  |  |                        |                                  |                        |
| <b>348. Königl. Kronfideicommiß-Oberförsterei Peezig, Rgbz. Frankfurt a/O. (Karte 25.)</b>                |   |   |  |                        |                                  |                        |
| Peezig a/O., Post, Kreis Königsberg, Neumark.   | Von Peezig bis Königsberg (Neumark) 16 km. Von Peezig bis Schwedt 14 km. Personenpost ab 8 1/2 Uhr Vorm. Wege von der Oberförsterei zu den Bahnstationen Erdwege.   | St. Peezig  |  |                        | 6—8 km bis Oderabl.              | 3,00                   |
|   |   | Schneidemühl  |  |                        | 5—8 " " "                        | 2,75                   |
|   |   | Dreipfuhl   |  |                        | 2—6 " " "                        | 2,25                   |
|   |   | Oderwald  |  |                        | 2—4 " " "                        | 1,75                   |
|   |   | Grabow  |  |                        | 1—7 " " "                        | 2,00                   |
|   |   | Roderbed  |  |                        | 3—8 " " "                        | 3,00                   |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufsblätter nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**342. Königl. Oberförsterei Klück,**

| 2918 ha. — Im Revier streckenweise Pflaster- u. Kieschauff., außerhalb meist unbefest. Landwege bis Bodejuch und Altdamm bezw. an d. Dammischen See-(Abf.) u. die Ober-(Regul.) Abf. bei Sydowsee, Klück u. Regowsee. — Fuhrl. Grenzmann in Sydowsee, Tersch, Kivitt und Wegener in Söfendorff, Bauern in Klück u. Rosengarten bei Altdamm. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th rowspan="2">Schwellholz (fm)</th> <th rowspan="2">Grbh. (rm)</th> <th colspan="2">Schichtmüß. (rm)</th> <th rowspan="2">Brennh. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Bu.</th> <th>St.</th> <th>Kl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wittstock</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td>50</td> <td>500</td> <td>200</td> <td>1000</td> <td>750</td> </tr> <tr> <td>Vienow</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>50</td> <td></td> <td>400</td> <td></td> <td>1200</td> </tr> <tr> <td>Lebow</td> <td></td> <td>2000</td> <td></td> <td></td> <td>200</td> <td></td> <td>400</td> <td>800</td> </tr> <tr> <td>Söfendorff</td> <td>600</td> <td></td> <td></td> <td>150</td> <td></td> <td>1100</td> <td></td> <td>1250</td> </tr> <tr> <td>Bodejuch</td> <td>50</td> <td>200</td> <td></td> <td>100</td> <td>300</td> <td>400</td> <td>1000</td> <td>900</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm) |                |     | Schwellholz (fm) | Grbh. (rm) | Schichtmüß. (rm) |            | Brennh. (rm) | Bu.              | St. | Kl.          | Bu. | St. | Wittstock | 50 |  |  | 50 | 500 | 200 | 1000 | 750 | Vienow |  |  |  | 50 |  | 400 |  | 1200 | Lebow |  | 2000 |  |  | 200 |  | 400 | 800 | Söfendorff | 600 |  |  | 150 |  | 1100 |  | 1250 | Bodejuch | 50 | 200 |  | 100 | 300 | 400 | 1000 | 900 | <p>Ganzes Revier: 50 fm Schw. Gl.=Stämme, 500 Kl.=Derbst. 100—150 fm Erl., Esh., Hbu.=Nollen.</p> |
|---|--|-------------|----------------|----------------|-----|------------------|------------|------------------|------------|--------------|------------------|-----|--------------|-----|-----|-----------|----|--|--|----|-----|-----|------|-----|--------|--|--|--|----|--|-----|--|------|-------|--|------|--|--|-----|--|-----|-----|------------|-----|--|--|-----|--|------|--|------|----------|----|-----|--|-----|-----|-----|------|-----|---|
|   |  |             | Schußbezirk    | Stammholz (fm) |     |                  |            | Schwellholz (fm) | Grbh. (rm) |              | Schichtmüß. (rm) |     | Brennh. (rm) |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |
| Bu.   | St.  | Kl.         |                | Bu.            | St. |                  |            |                  |            |              |                  |     |              |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |
| Wittstock   | 50   |             |                | 50             | 500 | 200              | 1000       | 750              |            |              |                  |     |              |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |
| Vienow  |  |             |                | 50             |     | 400              |            | 1200             |            |              |                  |     |              |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |
| Lebow   |  | 2000        |                |                | 200 |                  | 400        | 800              |            |              |                  |     |              |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |
| Söfendorff  | 600  |             |                | 150            |     | 1100             |            | 1250             |            |              |                  |     |              |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |
| Bodejuch  | 50   | 200         |                | 100            | 300 | 400              | 1000       | 900              |            |              |                  |     |              |     |     |           |    |  |  |    |     |     |      |     |        |  |  |  |    |  |     |  |      |       |  |      |  |  |     |  |     |     |            |     |  |  |     |  |      |  |      |          |    |     |  |     |     |     |      |     |   |

**343. Königl. Oberförsterei Grünhaus,**

| 2317 ha. — Innerhalb der Forstorte sind die Hauptstr. mit Kies befestigt, z. Th. gepflastert. Außerhalb Chauff. und Pflasterstr. — Fuhrleute meist in Treptow a./N. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th rowspan="2">Schwellholz (fm)</th> <th rowspan="2">Grbh. (rm)</th> <th colspan="2">Schichtmüß. (rm)</th> <th rowspan="2">Brennh. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Bu.</th> <th>St.</th> <th>Kl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schb. Hohenholz</td> <td>150</td> <td></td> <td></td> <td>150</td> <td>170</td> <td></td> <td></td> <td>160</td> </tr> <tr> <td>„ Na.-Nuckholz</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Jungfernholz</td> <td>40</td> <td></td> <td></td> <td>40</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>„ 300 fm Na.-Nuckholz</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Seidhoff</td> <td>40</td> <td></td> <td></td> <td>40</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm) |                |     | Schwellholz (fm) | Grbh. (rm) | Schichtmüß. (rm) |            | Brennh. (rm) | Bu.              | St. | Kl.          | Bu. | St. | Schb. Hohenholz | 150 |  |  | 150 | 170 |  |  | 160 | „ Na.-Nuckholz |  |  |  |  |  |  |  |  | „ Jungfernholz | 40 |  |  | 40 | 50 |  |  | 50 | „ 300 fm Na.-Nuckholz |  |  |  |  |  |  |  |  | „ Seidhoff | 40 |  |  | 40 |  |  |  |  | <p>300 fm Na.-Nuckholz</p> |
|---|--|-------------|----------------|----------------|-----|------------------|------------|------------------|------------|--------------|------------------|-----|--------------|-----|-----|-----------------|-----|--|--|-----|-----|--|--|-----|----------------|--|--|--|--|--|--|--|--|----------------|----|--|--|----|----|--|--|----|-----------------------|--|--|--|--|--|--|--|--|------------|----|--|--|----|--|--|--|--|----------------------------|
|   |  |             | Schußbezirk    | Stammholz (fm) |     |                  |            | Schwellholz (fm) | Grbh. (rm) |              | Schichtmüß. (rm) |     | Brennh. (rm) |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |
| Bu.   | St.  | Kl.         |                | Bu.            | St. |                  |            |                  |            |              |                  |     |              |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |
| Schb. Hohenholz   | 150  |             |                | 150            | 170 |                  |            | 160              |            |              |                  |     |              |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |
| „ Na.-Nuckholz  |  |             |                |                |     |                  |            |                  |            |              |                  |     |              |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |
| „ Jungfernholz  | 40   |             |                | 40             | 50  |                  |            | 50               |            |              |                  |     |              |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |
| „ 300 fm Na.-Nuckholz   |  |             |                |                |     |                  |            |                  |            |              |                  |     |              |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |
| „ Seidhoff  | 40   |             |                | 40             |     |                  |            |                  |            |              |                  |     |              |     |     |                 |     |  |  |     |     |  |  |     |                |  |  |  |  |  |  |  |  |                |    |  |  |    |    |  |  |    |                       |  |  |  |  |  |  |  |  |            |    |  |  |    |  |  |  |  |                            |

**344. Königl. Oberförsterei Kehrberg,**

| 3213 ha. — Gute Holzabfuhrwege Verlauf Kehrberg u. Fibbichow für Schiffstransport u. Verfröhh. geeignet. Holzablage an der Ober. — Fuhrunternehmer Heim und Spuhl in Fibbichow, Wille in Ripperwiese, ferner Bauern daselbst u. in Roderbach. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th rowspan="2">Bauh. (fm)</th> <th colspan="2">Brennh. (fm)</th> <th rowspan="2">Grbh. (fm)</th> <th rowspan="2">Lgh. (fm)</th> <th rowspan="2">Brennholz (fm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Steinwehr</td> <td>600</td> <td></td> <td>250</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Kehrberg</td> <td>1300</td> <td>100</td> <td>700</td> <td>100</td> <td>200</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Fibbichow</td> <td>2000</td> <td>100</td> <td>300</td> <td>50</td> <td>150</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Gr. Schönfeld</td> <td>300</td> <td></td> <td>400</td> <td>150</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Lispfuhl</td> <td>2700</td> <td></td> <td>1000</td> <td>150</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Bauh. (fm) | Brennh. (fm) |            | Grbh. (fm) | Lgh. (fm) | Brennholz (fm) | Gl.          | St. | Steinwehr  | 600       |                | 250 |  |  |  | Kehrberg | 1300 | 100 | 700 | 100 | 200 |  | Fibbichow | 2000 | 100 | 300 | 50 | 150 | 1000 | Gr. Schönfeld | 300 |  | 400 | 150 |  |  | Lispfuhl | 2700 |  | 1000 | 150 |  |  | <p>1000</p> |
|---|--|-------------|------------|--------------|------------|------------|-----------|----------------|--------------|-----|------------|-----------|----------------|-----|--|--|--|----------|------|-----|-----|-----|-----|--|-----------|------|-----|-----|----|-----|------|---------------|-----|--|-----|-----|--|--|----------|------|--|------|-----|--|--|-------------|
|   |  |             |            | Schußbezirk  | Bauh. (fm) |            |           |                | Brennh. (fm) |     | Grbh. (fm) | Lgh. (fm) | Brennholz (fm) |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |
| Gl.   | St.  |             |            |              |            |            |           |                |              |     |            |           |                |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |
| Steinwehr   | 600  |             | 250        |              |            |            |           |                |              |     |            |           |                |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |
| Kehrberg  | 1300   | 100         | 700        | 100          | 200        |            |           |                |              |     |            |           |                |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |
| Fibbichow   | 2000   | 100         | 300        | 50           | 150        | 1000       |           |                |              |     |            |           |                |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |
| Gr. Schönfeld   | 300  |             | 400        | 150          |            |            |           |                |              |     |            |           |                |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |
| Lispfuhl  | 2700   |             | 1000       | 150          |            |            |           |                |              |     |            |           |                |     |  |  |  |          |      |     |     |     |     |  |           |      |     |     |    |     |      |               |     |  |     |     |  |  |          |      |  |      |     |  |  |             |

**345. Königl. Oberförsterei Grauzow,**

| 3280 ha. — Innerhalb der Forstorte meist Erdwege, welche an besonders lehmigen Stellen gepflastert sind. Innerhalb des Schußbezirks Bödnitz Steindämme, auch gute Erdwege. — Fuhrleute in Gramzow, Melzow, Bödnitz. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th rowspan="2">Schichtmüß. (rm)</th> <th colspan="2">Brennh. (fm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> <th>Bu.</th> <th>Gl./St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Melzow</td> <td>600</td> <td>700</td> <td></td> <td>50</td> <td>500</td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Dreiecksee</td> <td>70</td> <td>350</td> <td></td> <td>40</td> <td></td> <td>600</td> </tr> <tr> <td>Bödnitz</td> <td>70</td> <td></td> <td>2300</td> <td></td> <td></td> <td>300</td> </tr> <tr> <td>Capelow</td> <td></td> <td>100</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm) |                |         | Schichtmüß. (rm) | Brennh. (fm)     |              | Gl. | Bu. | St. | Bu. | Gl./St. | Melzow | 600 | 700 |  | 50 | 500 | 1000 | Dreiecksee | 70 | 350 |  | 40 |  | 600 | Bödnitz | 70 |  | 2300 |  |  | 300 | Capelow |  | 100 |  |  |  |  | <p>300</p> |
|---|--|-------------|----------------|----------------|---------|------------------|------------------|--------------|-----|-----|-----|-----|---------|--------|-----|-----|--|----|-----|------|------------|----|-----|--|----|--|-----|---------|----|--|------|--|--|-----|---------|--|-----|--|--|--|--|------------|
|   |  |             | Schußbezirk    | Stammholz (fm) |         |                  | Schichtmüß. (rm) | Brennh. (fm) |     |     |     |     |         |        |     |     |  |    |     |      |            |    |     |  |    |  |     |         |    |  |      |  |  |     |         |  |     |  |  |  |  |            |
| Gl.   | Bu.  | St.         |                | Bu.            | Gl./St. |                  |                  |              |     |     |     |     |         |        |     |     |  |    |     |      |            |    |     |  |    |  |     |         |    |  |      |  |  |     |         |  |     |  |  |  |  |            |
| Melzow  | 600  | 700         |                | 50             | 500     | 1000             |                  |              |     |     |     |     |         |        |     |     |  |    |     |      |            |    |     |  |    |  |     |         |    |  |      |  |  |     |         |  |     |  |  |  |  |            |
| Dreiecksee  | 70   | 350         |                | 40             |         | 600              |                  |              |     |     |     |     |         |        |     |     |  |    |     |      |            |    |     |  |    |  |     |         |    |  |      |  |  |     |         |  |     |  |  |  |  |            |
| Bödnitz   | 70   |             | 2300           |                |         | 300              |                  |              |     |     |     |     |         |        |     |     |  |    |     |      |            |    |     |  |    |  |     |         |    |  |      |  |  |     |         |  |     |  |  |  |  |            |
| Capelow   |  | 100         |                |                |         |                  |                  |              |     |     |     |     |         |        |     |     |  |    |     |      |            |    |     |  |    |  |     |         |    |  |      |  |  |     |         |  |     |  |  |  |  |            |

**346. Königl. Kronfideicommiß-Oberförsterei Heinersdorf,**

| 4709 ha. — Die Heinersdorfer Gatte, in ebener Lage zwischen 2 Bahnen, hat gute feste Wege, Anschlußpflaster nach Bierraden. Die Pommerische Gatte gering wellig, fast eben, sandig, von Chauff. längs durchschn. und an d. Ober grenzend. — Fuhrl. Ziller und Herzog in Schwedt. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Langholz (fm)</th> <th rowspan="2">Nuckschicht. (rm)</th> <th rowspan="2">Brennh. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schb. Wildbahn</td> <td>300</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Garßer Grenze</td> <td>1500</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Bayerwald</td> <td>800</td> <td></td> <td></td> <td>100</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>„ Bertholz</td> <td>1200</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Torfbruch</td> <td>800</td> <td></td> <td></td> <td>100</td> <td>100</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Langholz (fm) |               |     | Nuckschicht. (rm) | Brennh. (rm) | Gl.               | Bu.          | St. | Schb. Wildbahn | 300 |  |  |  |  | „ Garßer Grenze | 1500 |  |  |  |  | „ Bayerwald | 800 |  |  | 100 | 100 | „ Bertholz | 1200 |  |  |  |  | „ Torfbruch | 800 |  |  | 100 | 100 | <p>100</p> |
|--|--|-------------|---------------|---------------|-----|-------------------|--------------|-------------------|--------------|-----|----------------|-----|--|--|--|--|-----------------|------|--|--|--|--|-------------|-----|--|--|-----|-----|------------|------|--|--|--|--|-------------|-----|--|--|-----|-----|------------|
|  |  |             | Schußbezirk   | Langholz (fm) |     |                   |              | Nuckschicht. (rm) | Brennh. (rm) |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |
| Gl.  | Bu.  | St.         |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |
| Schb. Wildbahn   | 300  |             |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |
| „ Garßer Grenze  | 1500   |             |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |
| „ Bayerwald  | 800  |             |               | 100           | 100 |                   |              |                   |              |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |
| „ Bertholz   | 1200   |             |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |
| „ Torfbruch  | 800  |             |               | 100           | 100 |                   |              |                   |              |     |                |     |  |  |  |  |                 |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |      |  |  |  |  |             |     |  |  |     |     |            |

**347. Königl. Kronfideicommiß-Oberförsterei Wildenbruch,**

| 5676 ha. — Innerhalb des Reviers bei trockenem Wetter gut, im Frühjahr und nassen Herbst, weil Lehm Boden, schlechter. Außerhalb des Reviers meist tiefer Sandboden mit Lehm. — Fuhrleute in Schönflies Nm., Wildenbruch, Linde und R. Zarnow, Wahn, Greifenhagen. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Langholz (fm)</th> <th colspan="3">Nuckschicht. (rm)</th> <th rowspan="2">Brennh. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mufen</td> <td>250</td> <td>50</td> <td></td> <td>20</td> <td>10</td> <td></td> <td>1000</td> </tr> <tr> <td>Neuendorf</td> <td>380</td> <td>10</td> <td></td> <td>20</td> <td>5</td> <td></td> <td>1600</td> </tr> <tr> <td>Wildenbruch</td> <td>700</td> <td>290</td> <td></td> <td>20</td> <td>50</td> <td></td> <td>2300</td> </tr> <tr> <td>Thänsdorf</td> <td></td> <td></td> <td>650</td> <td></td> <td></td> <td>10</td> <td>1500</td> </tr> <tr> <td>Selchow</td> <td></td> <td></td> <td>380</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>2100</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Langholz (fm) |               |     | Nuckschicht. (rm) |                   |  | Brennh. (rm) | Gl.          | Bu. | St. | Gl. | Bu. | St. | Mufen | 250 | 50 |  | 20 | 10 |  | 1000 | Neuendorf | 380 | 10 |  | 20 | 5 |  | 1600 | Wildenbruch | 700 | 290 |  | 20 | 50 |  | 2300 | Thänsdorf |  |  | 650 |  |  | 10 | 1500 | Selchow |  |  | 380 |  |  |  | 2100 | <p>1000</p> |
|--|---|-------------|---------------|---------------|-----|-------------------|-------------------|--|--------------|--------------|-----|-----|-----|-----|-----|-------|-----|----|--|----|----|--|------|-----------|-----|----|--|----|---|--|------|-------------|-----|-----|--|----|----|--|------|-----------|--|--|-----|--|--|----|------|---------|--|--|-----|--|--|--|------|-------------|
|  |   |             | Schußbezirk   | Langholz (fm) |     |                   | Nuckschicht. (rm) |  |              | Brennh. (rm) |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |
| Gl.  | Bu.   | St.         |               | Gl.           | Bu. | St.               |                   |  |              |              |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |
| Mufen  | 250   | 50          |               | 20            | 10  |                   | 1000              |  |              |              |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |
| Neuendorf  | 380   | 10          |               | 20            | 5   |                   | 1600              |  |              |              |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |
| Wildenbruch  | 700   | 290         |               | 20            | 50  |                   | 2300              |  |              |              |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |
| Thänsdorf  |   |             | 650           |               |     | 10                | 1500              |  |              |              |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |
| Selchow  |   |             | 380           |               |     |                   | 2100              |  |              |              |     |     |     |     |     |       |     |    |  |    |    |  |      |           |     |    |  |    |   |  |      |             |     |     |  |    |    |  |      |           |  |  |     |  |  |    |      |         |  |  |     |  |  |  |      |             |

**348. Königl. Kronfideicommiß-Oberförsterei Peesig,**

| 5970 ha. — Innerhalb Pflaster und Kieswege. Sämtliches Holz kann auf der Ober geföhrt werden. Ablagen in Peesig, Verlauf Grabow und Ripperwiese. — Fuhrunternehmer: in Peesig Ablageaufseher Ermel, in Ripperwiese Franz. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Langholz (fm)</th> <th rowspan="2">Nuckschicht. (rm)</th> <th rowspan="2">Brennh. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>St.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Schb. Kl. Peesig</td> <td>1000</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Schneidemühle</td> <td>1000</td> <td></td> <td></td> <td>100</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>„ Dreipfuhl</td> <td>800</td> <td></td> <td></td> <td>600</td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Oberwald</td> <td>1500</td> <td></td> <td></td> <td>400</td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Grabow</td> <td>1100</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>„ Roderbed</td> <td>800</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Langholz (fm) |               |     | Nuckschicht. (rm) | Brennh. (rm) | Gl.               | Bu.          | St. | Schb. Kl. Peesig | 1000 |  |  |  |  | „ Schneidemühle | 1000 |  |  | 100 | 100 | „ Dreipfuhl | 800 |  |  | 600 |  | „ Oberwald | 1500 |  |  | 400 |  | „ Grabow | 1100 |  |  |  |  | „ Roderbed | 800 |  |  |  |  | <p>100</p> |
|---|---|-------------|---------------|---------------|-----|-------------------|--------------|-------------------|--------------|-----|------------------|------|--|--|--|--|-----------------|------|--|--|-----|-----|-------------|-----|--|--|-----|--|------------|------|--|--|-----|--|----------|------|--|--|--|--|------------|-----|--|--|--|--|------------|
|   |   |             | Schußbezirk   | Langholz (fm) |     |                   |              | Nuckschicht. (rm) | Brennh. (rm) |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| Gl.   | Bu.   | St.         |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| Schb. Kl. Peesig  | 1000  |             |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| „ Schneidemühle   | 1000  |             |               | 100           | 100 |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| „ Dreipfuhl   | 800   |             |               | 600           |     |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| „ Oberwald  | 1500  |             |               | 400           |     |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| „ Grabow  | 1100  |             |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |
| „ Roderbed  | 800   |             |               |               |     |                   |              |                   |              |     |                  |      |  |  |  |  |                 |      |  |  |     |     |             |     |  |  |     |  |            |      |  |  |     |  |          |      |  |  |  |  |            |     |  |  |  |  |            |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Referendare in nächster Nähe der Oberförsterei                           | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                               | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?  |
|---|---|---|---|---|---|
| <b>Bgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In P o d e j u c h, Gasth. Frank. In K l ü g, Panten's Gasth.   | In P o d e j u c h, Frank's Gasth. und Dnwig's Waldhülle (Legtere am Revier-eingang).   | Alles Gehöft in K l ü g (500 Einw.) an der Landstr. Alt Damm = Greifenhagen; 3 km vom Revier, dicht am Oberarm (feucht). — Verlegung unmittelbar oberhalb P o d e j u c h (4000 Einw.), ca. 7 Minuten vom Bahnhof entfernt, steht bevor.            | Ev. Kirche u. Volksschule in Klüg und in P o d e j u c h. Besuch der Stettiner Schulen vom Bshf. P o d e j u c h (15 Minuten Bahnf.) ermöglicht.                | In P o d e j u c h, 4 km. Amtsgericht in Greifenhagen und Alt Damm. | In P o d e j u c h gute Wohnung f. verheirateten Ass. zu haben.   |
| <b>Bgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In T r e p t o w, Hotel Kaiserhof, am Bahnhof.  | In T r e p t o w am Bahnhof, Hotel Kaiserhof (3,7 km von Oberförsterei).  | Oberförsterei liegt isolirt am Rande des Schz. Jungfernholz, 4 km von T r e p t o w, 6600 Einw. Wege zum Theil Pflaster, zum Theil Chaussee.  | Kirche, Gymnasium, höhere Töchter Schule in T r e p t o w a/D., 4 km.   | In T r e p t o w, 4 km.   | Amtsvorsteher. — Verheir. Assessor findet Wohnung in T r e p t o w.   |
| <b>Bgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In F i l d i c h o w, Lange's Hotel. In U c h t d o r f, Lindemann's Gasth.   | In N i p p e r w i e s e, bei Bliefert. In F i l d i c h o w, Lange's Hotel.  | Neues Dienstgebäude, 3 km westlich von der Kastelle K e h r b e r g an der Landstraße K e h r b e r g = Nipperwiese gelegen. Nächste Stadt F i l d i c h o w, 6 km, 2700 Einw.  | Ev. Kirche in K e h r b e r g. Gymnasium in Königsberg (Neumark), in 1/2 stündig. Landweg bis K e h r b e r g, und von da in 15 Minuten Bahnfahrt zu erreichen. | In F i l d i c h o w, 6 km Landweg.                                 | Amtsvorsteher. — Verheiratet. Assessor nicht zu haben.  |
| <b>Bgbz. Potsdam. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In G r a m z o w, Gasth. von Jakob. In L ö c k n i g, Gasth. von Otto.  | In G r a m z o w, bei Jakob. In M e l z o w, Gasthof von Koppel. In L ö c k n i g, Gasth. von Otto.                                   | Gutes Dienstgebäude, 1862 erbaut. Wohnhaus beschränkt, 1 km Erdweg bis Dorf N e u M e i c h o w, 4 km westlich des Markthorfes G r a m z o w, 2000 Einwohner, am Waldrande. Nächste Stadt P r e n z l a u, 20 200 Einwohner, Landgericht, Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre in Gramzow; kath. Pfarre in dem 1/2 Stb. Landweg und Chaussee entfernten P r e n z l a u. Gymnasium daselbst.                              | 2 Aerzte und Apotheke in Gramzow; Amtsgericht in Angermünde.        | Amtsanwalt bei den Amtsgerichten in Angermünde, Brüßow und Stettin. Gutsvorsteher. — Wohnung für verheir. Assessor in Gramzow, 4 km, zu finden. |
| <b>Bgbz. Potsdam. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In S c h w e d t, im Schützenhause. In B i e r r a d e n, im Schützenhause.   | In S c h w e d t, Gasth. z. Markgrafen u. zum golden. Hirsch. In B i e r r a d e n, z. Stadtwappen.                                   | Miethswohnung in S c h w e d t, 9700 Einwohner, Garnison.   | Gymnasium und höhere Töchter Schule in Schwedt.   | In Schwedt.   | Guts- u. Amtsvorsteher. Steuereinsetzungsvorsth.  |
| <b>Bgbz. Stettin. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In W i l d e n b r u c h, bei Schmoll.  | In W i l d e n b r u c h, bei Schmoll und bei Dieß. In B a h n, 8 km, bei Bagel und Kuhfuß. In S c h ö n f l i e c h bei Gubde, 8 km. | Neues Gebäude in W i l d e n b r u c h an der Dorfstraße. Erweiterung des Stallgebäudes in Aussicht. Nächste Stadt B a h n, 2700 Einwohner, und S c h ö n f l i e c h, 2600 Einw., je 8 km.   | Ev. Kirche in W i l d e n b r u c h. Kathol. Gottesdienst in Königsberg, auch dort Gymnasium, 18 km.  | In B a h n, 8 km.   | Zur Zeit Aufsicht über die Jäuhlauer Waldungen. — Keine Wohnung für verheir. Assessor zu haben.   |
| <b>Bgbz. Frankfurt a O. (Karte 25.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In B e e k i g a/D., Gasth. Müller. In Z e h d e n, Hotel Bartsch. In G r a b o w, Gasth. Waizinsky. In N i p p e r w i e s e, bei Borchardt. | In B e e k i g a/D., bei Müller. In N i p p e r w i e s e, 20 km, Gasthof Borchardt. In G r a b o w, 9 km, Waizinsky's Gasthof.       | Schönes, neues Dienstgebäude im Dorfe B e e k i g. Nachbarstädte sind Königsberg, Neumark, 5900 Einwohner, Z e h d e n, 1600 Einwohner, S c h w e d t a/D., 9700 Einw.  | Ev. Kirche in B e e k i g a/D. Höhere Schulen in Königsberg und Schwedt.  | Arzt in Z e h d e n. Amtsgericht in Königsberg.                     | Amtsvorsteher. Ständesbeamter.  |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Reserenbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgby. Cöslin. (Karte 26.)**

|   |  |  |  |   |  |
|---|--|--|--|---|--|
| In NeuhoF, Gasth. Drebel. In Linichen, Gasth. Gennrich. | In NeuhoF, bei Drebel (bei bescheid. Anspr.) In Virchow, 5 km, Schramm. In Linichen, 7 km, bei Bötzow. | Neueres Gebäude (nach Normalplan) im Dorfe NeuhoF (250 Einwohner). Wirtschaftsgebäude auch neu. Nächste Stadt Falkenburg, 15 km, 4300 Einwohner. | Evg. Kirche in Virchow, 5 km Landw. Gymnas. in Dramburg, 30 km Kiesstr. Kathol. Gottesdienst in Tempelburg, 15 km Landweg. | In Falkenburg, 15 km (Chaussee 6,5 km vom Dorf Buszig). | Forstamtsanw. Stellvert.-Guts- und Amtsvorst. — Für verh. Affess. Wohnung in Virchow, 5 km Landw., sowie Kleinbahnverbind. zu haben. |
|---|--|--|--|---|--|

**Rgby. Cöslin. (Karte 26.)**

|  |   |   |   |   |   |
|--|---|---|---|---|---|
| In Gr. Linichen, Gasth. von Gennrich. In Machlin, Gasth. von Radtke. | In Gr. Linichen, bei Treichel (mäßlg). In Machlin, bei Gente. | Altes, ziemlich geräumiges Wohnhaus mit Jägerhaus, ebenso ausreichende Wirtschaftler. am südwestl. Ende d. Dorfes Gr. Linichen mit 600 Einw. Nächste Stadt Tempelburg (4600 Gw.), 14 km Erdweg. | Evg. Kirche u. Pfarre in Gr. Linichen. Kathol. Kirche in Dtsch. Krone. Gymnasium in Dramburg 37 km, Bahnverbindung. | In Tempelburg, 14 km. Amtsgericht in Falkenburg, 22 km. | Amts- u. Guts-vorst.; Dorst. einer Entwässerungsgenossenschaft. — Unterkommen f. verheirateten Affess. in Gr. Linichen vielleicht mögl. |
|--|---|---|---|---|---|

**Rgby. Marienwerder. (Karte 26.)**

|  |   |   |  |                          |  |
|--|---|---|--|--------------------------|--|
| In Freudenfiet, Gasth. Heinrich. In Deutsch-Krone, Hotel Rapp. In Jastraw, Schützenhaus. | In Freudenfiet, 4 km, Gasth. Heinrich und Gasth. zum Deutschen Hause. | Altes Gebäude, herrliche Lage im Walde, 4 km von Freudenfiet an der Chaussee nach Deutsch-Krone, 15 km, 7200 Einw., Kreisstadt, Bezirks-Commando. | Evg. Kirche in Jagdhaus, 4 km. Kathol. Kirche in Freudenfiet, 4 km. Gymnasium in Deutsch-Krone, 15 km. | In Deutsch-Krone, 15 km. | Amtsvorsteher. Darrverwalter. Betriebsleitung der Dtsch.-Kroner Stadtförst. Leiter einer Fischbrutanstalt. |
|--|---|---|--|--------------------------|--|

**Rgby. Marienwerder. (Karte 26.)**

|   |   |  |  |                    |  |
|---|---|--|--|--------------------|--|
| In Plietnik, bei Trautwein. In Kramste, bei Wische. | In Plietnik, bei Schwante u. Trautwein. In Kramste, bei Wische. In Schneidemühl und in Jastraw. | Älteres Gebäude, früheres Gutshaus, unmittelbar an Chaussee und Bahnhofsweg am S.-Eingange des Dorfes Plietnik, 450 Einwohner. — Schneidemühl, 19600 Einwohner. — Jastraw, 5400 Einwohner. | In Plietnik Volksschule und evangel. Kirche, Pfarrer in Jastraw. Nächstes Gymnas. i. Schneidemühl, Dtsch.-Krone, Neu-Stettin, 1-1/2 Stunden Bahnfahrt. | In Jastraw, 14 km. | Staatsaufsicht über Jastrawer Stadtwald (3000 ha). — Unterkunft für verheirateten Affessor zur Noth in Plietnik; besser in Kramste mögl. |
|---|---|--|--|--------------------|--|

**Rgby. Marienwerder. (Karte 26.)**

|   |   |   |   |                                    |  |
|---|---|---|---|------------------------------------|--|
| In Wissulke, Möring's Gasth. In Lebehufe, bei Hohm. In Freudenfiet, bei Heinrich. | In Wissulke, 2 km, bei Möring. In Freudenfiet, bei Heinrich. In Lebehufe, bei Liebsch. In Schneidem. Central-Hotel. Dtsch.-Krone, Hotel Brtele. | Neues Gehöft, 2 km von Wissulke (300 Einw.). Nächste Stadt Dtsch.-Krone (7200 Einwohner), Kreisstadt, Bezirks-Commando. | Evg. u. kath. Pfarre in Lebehufe. Schule in Wissulke. | In Deutsch-Krone und Schneidemühl. | Forstamtsanw. Stellvertreter d. Gutsvorsteher. |
|---|---|---|---|------------------------------------|--|

**Rgby. Marienwerder. (Karte 26.)**

|  |  |  |  |                |                |
|--|--|--|--|----------------|----------------|
| In Niekosken, Lange's Gasthaus. In Gießler, Quast's Gasth. In Schönlanke, Hübbe's Hotel. | In Schönlanke, Möfener's oder Tobias' Hotel. | Altes Gutshaus, 3 km vom Dorf Niekosken (500 Einwohner); 14 km von Stadt Schönlanke (5400 Einw.) Bis Niekosken Lehnbahn, von dort bis Schönlanke Chaussee. | Evg. u. kath. Kirche und Schule zunächst noch Gießler (1 Std. entfernt). Schule im Dorf Niekosken (25 Min.) in Aussicht. Gym. i. Dtsch.-Krone. | In Schönlanke. | Amtsvorsteher. |
|--|--|--|--|----------------|----------------|

**Rgby. Marienwerder. (Karte 26.)**

|  |  |  |  |         |  |
|--|--|--|--|---------|--|
| In Schloppe, Hotel Dehlke. In Tüß, Hotel Tornow. | In Schloppe, Hotel Dehlke. In Tüß, Hotel Tornow und Krähahn. | Gutes älteres Gebäude in Schloppe (2200 Einw.) an der Chaussee Schloppe-Tüß. | Evg. u. kath. Kirche und evg. u. kathol. Gemeindefchule. | Am Ort. | Amtsvorsteher. — Wohnung für verheirateten Affess. in Schloppe zu haben. |
|--|--|--|--|---------|--|

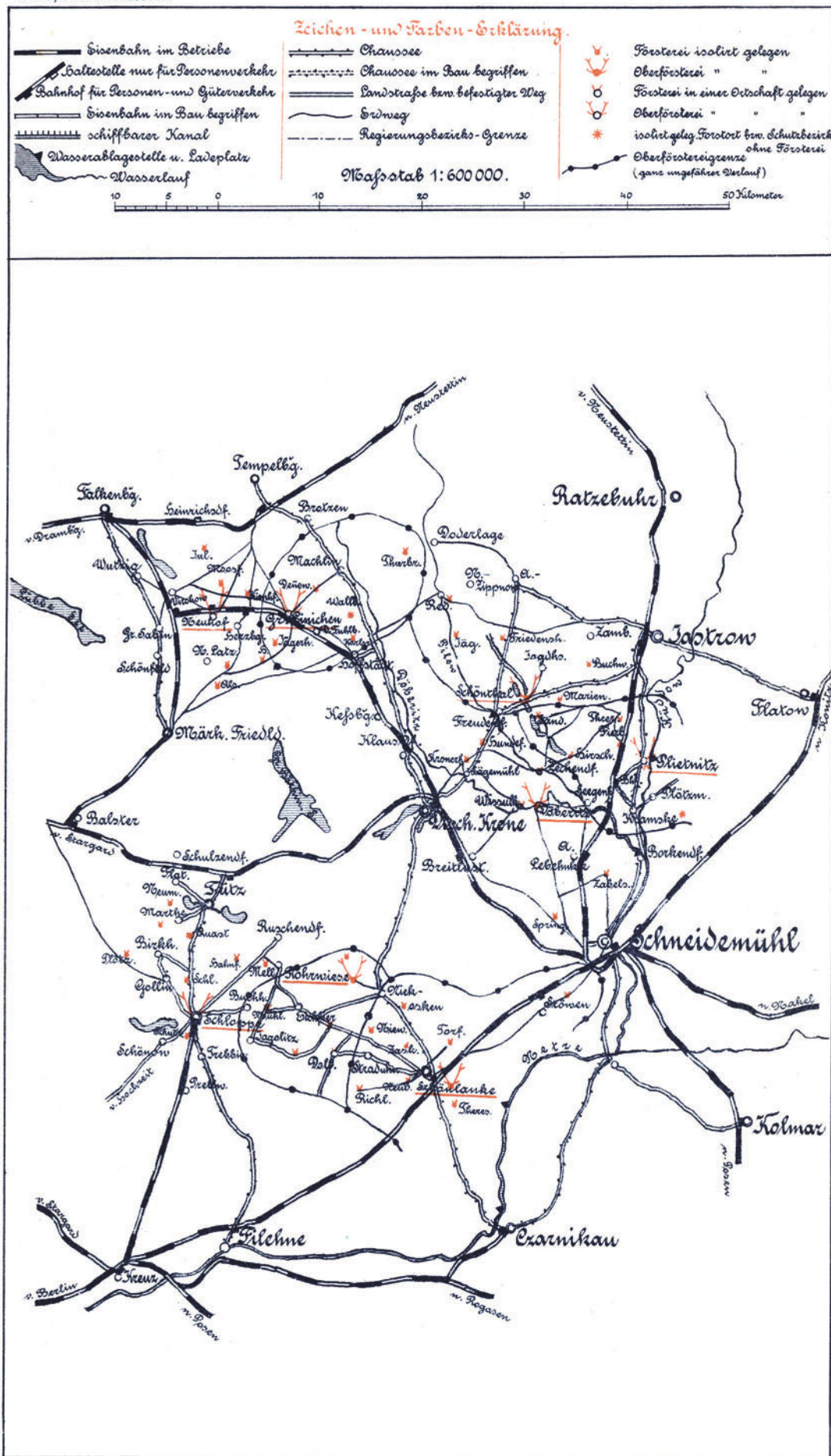
**Rgby. Fromberg. (Karte 26.)**

|                               |   |   |  |                      |  |
|-------------------------------|---|---|--|----------------------|--|
| In Schönlanke, Hübbe's Hotel. | In Schönlanke, Möfener, 2 km von Oberf. | Dienstgebäude aus Fachwerk, 1832 erbaut. Anbau für Geschäftszimmer von 1896, isolirt gelegen, 300 m vom Landweg zur Stadt, und Dorf Schönlanke, auf 5400 Gw., 2,5 km. Schöner Garten, Wirtschaftsgcb. beschränkt. | Evg. u. kath. Kirche i. Schönlanke, 2,5 km. Höhere Anabenschule (bis Obertertia) u. höhere Mädchensch. dafelbst. Zum Gymnasium in Schneidemühl Frühzug um 6 Uhr. | In Schönlanke, 3 km. | Wohnung f. verheirateten Affess. in Schönlanke, 3 km, erhältlch. |
|-------------------------------|---|---|--|----------------------|--|

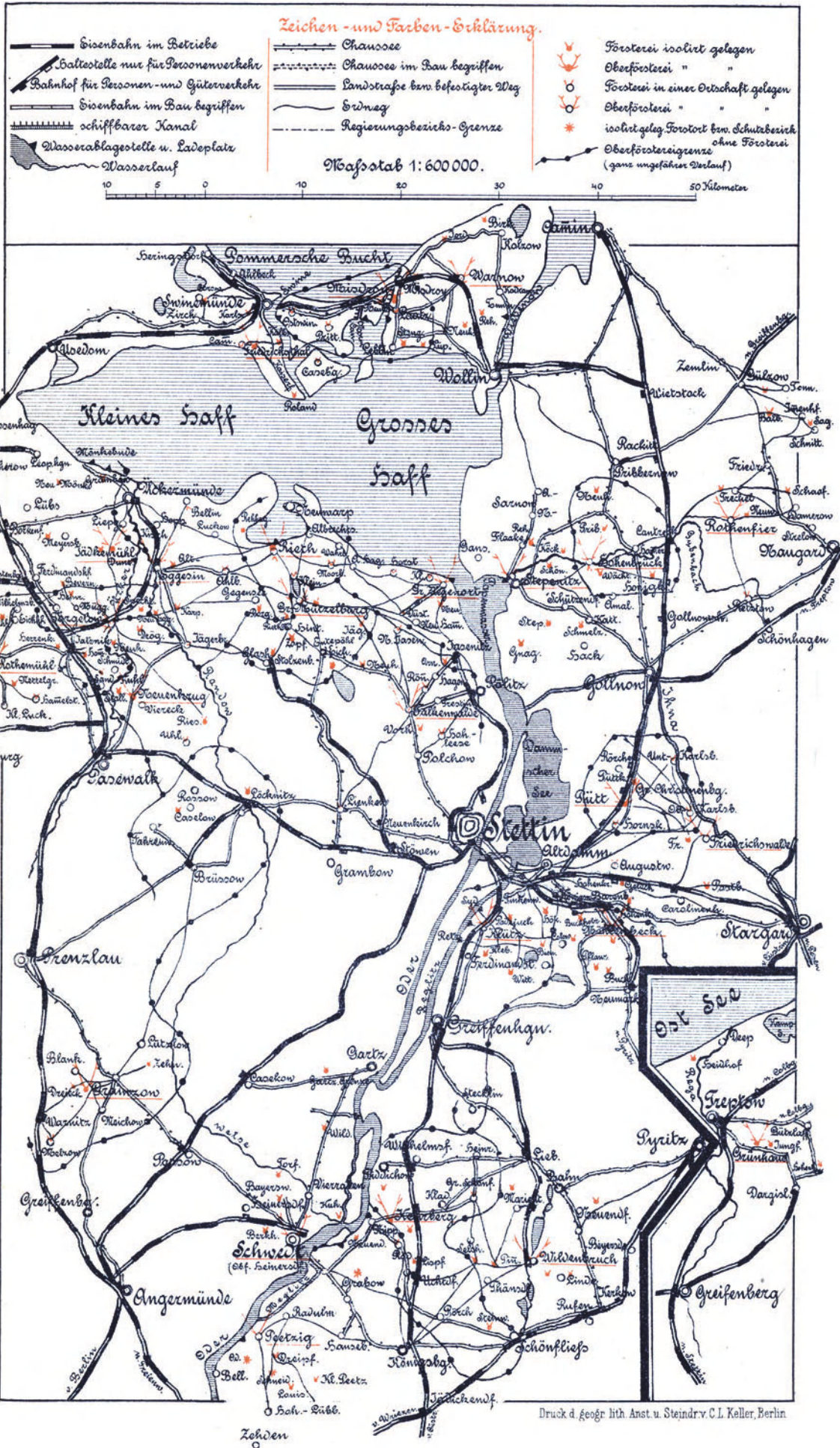
| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation   | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |  |                        |                                     |                        |
|--|---|---|--|------------------------|-------------------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof                          | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage         | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>349. Königl. Oberförsterei Neu h o f, Rgbz. Cöslin. (Karte 26.)</b>                 |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Neuhof, Post Virchow, Kreis Dramburg.  | Die Haltestelle der demnächstigen Kleinbahn Deutsch-Krone-Virchow bei Neu h o f liegt unmittelbar bei dem gleichnamigen Dorf, in dem die Oberförsterei liegt. Die Haltestelle der Staatsbahn von Callies nach Falkenberg bei Virchow ist 5,5 km von Neu h o f entfernt. | Herzberg  | 5 km Landweg bis Herzberg                            | 2,00                   |                                     |                        |
|  |   | Misen   | 6 km desgl. Friedland                                | 2,20                   |                                     |                        |
|  |   | Lagig   | 9 " " Virchow  | 3,00                   |                                     |                        |
|  |   | Neuhof  | 4,5 km " Herzberg                                    | 2,00                   |                                     |                        |
|  |   | Mooßfiet  | 9 km " Tempelbg.                                     | 2,50                   |                                     |                        |
|  |   | Birchow   | 7 " " Virchow  | 2,50                   |                                     |                        |
| <b>350. Königl. Oberförsterei Linichen, Rgbz. Cöslin. (Karte 26.)</b>                  |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Gr. Linichen, Post, Kreis Dramburg.  | Gr. Linichen ist Haltestelle der Kleinbahn Deutsch-Krone-Virchow. Außerdem nach Station Tempelburg (Falkenbg.-Neustettin), 12 km Landweg.   | Thurbruch   | 9 km Erdweg, 5 km Chff. b. Tempelburg                | 3,00                   |                                     |                        |
|  |   | Wallbruch   | 3 1/2 km Erdw., 11 km Chff. bis Tempelburg           | 2,50                   |                                     |                        |
|  |   | Carlscrüh   | 4 1/2 km bis Forst. Linichen                         | 1,75                   |                                     |                        |
|  |   | Dennewik  | 3 km bis Gr. Linichen                                | 1,50                   |                                     |                        |
|  |   | Jägerhorst  | 1 1/2 km bis Forst. Linichen                         | 1,25                   |                                     |                        |
| <b>351. Königl. Oberförsterei Schönthal, Rgbz. Marienwerder. (Karte 26.)</b>           |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Schönthal, Westpr., Post, Kreis Deutsch-Krone.   | 15 km Chaussee bis Deutsch-Krone (Schneidemühl-Stargard). — 15 km Chaussee bis Jastrow (Pösen-Schneidemühl). — 14 km Landweg bis Bahnhof Plietnitz (Schneidemühl-Belgard). Personenpost Ankunft 9 1/2 Uhr Mittags von Jastrow, 7 1/2 Uhr Nachmittags von Dtsch.-Krone.  | Buchwalbe   | 8 km bis Jastrow                                     | 2,50                   | 5 km bis Küddowablage               | 2,20                   |
|  |   | Marlenbrück   | 11 " " "   | 2,00                   | 14 km desgl.                        | 3,00                   |
|  |   | Friedenshain  | 18 " " Deutsch-Krone                                 | 3,50                   | 4-6 km bis Pilowablage              | 2,00                   |
|  |   | Reberitz  | 18 " (2/3 Chaussee) bis Deutsch-Krone                | 3,75                   | 3-6 km desgl.                       | 1,75                   |
|  |   | Jägerthal   | 19 km (davon 11 km Chff.) b. Dtsch.-Krone            | 3,75                   | 0-3 " "                             | 1,50                   |
| <b>352. Königl. Oberförsterei Plietnitz, Rgbz. Marienwerder. (Karte 26.)</b>           |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Plietnitz, Post Kramste, Kreis Deutsch-Krone.  | 3 km Kieschäufsee nach Haltestelle Plietnitz (Schneidemühl-Neustettin). — 19 km Chaussee nach Schneidemühl. — 14 km Chaussee nach Jastrow.  | Sandkrug  | 8-12 km bis Plietnitz                                |                        | 10-14 km bis Küddowabl. (Plietnitz) |                        |
|  |   | Therofen  | 8-12 " " "   | 0,50                   | 10-14 km desgl.                     |                        |
|  |   | Hirschthal  | 5-8 " " "  | bis 3,00               | 7-10 " "                            |                        |
|  |   | Fierberg  | 5-8 " " "  |                        | 7-10 " "                            |                        |
|  |   | Plietnitz   | 1-3 " " "  |                        | 3-5 " "                             |                        |
|  |   | Kramste   | 1-3 " " "  |                        | 3-5 " "                             |                        |
| <b>353. Königl. Oberförsterei Döberitz, Rgbz. Marienwerder. (Karte 26.)</b>            |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Döberitz, Post Lebehne, Kreis Deutsch-Krone.   | 8 km Landweg, zumeist schlecht passierbar, über Seegenfelde nach Lebehne Bahnhof (Schneidemühl-Neustettin) oder 7 km Landweg über Wisfulke, Wittke nach Bhf. Breitenstein (Schneidemühl-Callies).   | Springberg  | 6 km z. Th. Chausf. bis Schneidemühl                 | 2,60                   |                                     |                        |
|  |   | Zabelsmühl  | 9 km Landweg bis Schneidemühl                        |                        | 4 km bis Pilowabl. (Vorfenborn)     | 3,00                   |
|  |   | Hundsfier   | 8 km Chaussee bis Deutsch-Krone                      | 2,00                   | 3 km bis Pilowabl. (Freudenfiet)    | 1,80                   |
|  |   | Kronerfiet  | 7 km Landweg bis Deutsch-Krone                       | 2,50                   | 6 km desgl.                         | 2,50                   |
|  |   |   |  |                        |                                     |                        |
| <b>354. Königl. Oberförsterei Rohrwiese, Rgbz. Marienwerder. (Karte 26.)</b>           |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Rohrwiese, Post Niekosen, Westpr., Kreis Deutsch-Krone.                                | Bis Bahnstation Schönlanke 14 km, hiervon 11 km Chaussee von Schönlanke bis Dorf Niekosen, und von dort 3 km Lehnbahn. Post einmal täglich.   | Dolfusbruch   | 10 km Landweg bis Schönlanke                         | 1,80                   |                                     |                        |
|  |   | Jagolik   | 12 km desgl.   | 2,00                   |                                     |                        |
|  |   | Giefier   | 10 km (davon 7 km Lehnbahn) desgl.                   | 1,50                   |                                     |                        |
|  |   | Rohrwiese   | 14 km (davon 11 km Chaussee) desgl.                  | 1,50                   |                                     |                        |
|  |   | Mühlheide   | 8 km Ldw. b. Schloppe } 20 km Landweg bis Schönlanke | 1,50                   |                                     |                        |
|  |   |   |  | 2,50                   |                                     |                        |
| <b>355. Königl. Oberförsterei Schloppe, Rgbz. Marienwerder. (Karte 26.)</b>            |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Schloppe, Westpr., Post, Kreis Deutsch-Krone.  | Schloppe ist Station der Kleinbahn Schloppe-Kreuz. — 15 km Chaussee bis Bhf. Tütz. — 23 km Chaussee bis Bahnhof Filehne.  | Schulzenhof   | 2-3 km Erdweg bis Schloppe                           | 1,50                   |                                     |                        |
|  |   | Mellenstein   | 8-12 km mit Chff. bis Schloppe                       | 2,50                   |                                     |                        |
|  |   | Sahnfiet  | 6-9 km desgl.  | 2-2,5                  |                                     |                        |
|  |   | Schloppe  | 2-5 km Chff. desgl.                                  | 1,5-2                  |                                     |                        |
|  |   | Quast   | 8-11 km mit Chff. b. Tütz                            | 2-2,5                  |                                     |                        |
|  |   | Marthenberg   | 8-11 km (3 km Chff.) bis Tütz                        | 2,5-3,5                |                                     |                        |
|  |   | Pißkenfließ   | 11-14 km (3 km Chaussee) bis Tütz                    | 3-3,5                  |                                     |                        |
| <b>356. Königl. Oberförsterei Schönlanke, Rgbz. Bromberg. (Karte 26.)</b>              |   |   |  |                        |                                     |                        |
| Forsthaus Schönlanke, Post Schönlanke (bei Telegrammen erforderlich), Kreis Garmnikau. | 1,6 km bis Bhf. Schönlanke (Ostbahn).   | Theresia  | 5 km Landweg und Chff. bis Schönlanke                |                        |                                     |                        |
|  |   | Neudorf   | 5 km Landweg bis Schönlanke                          |                        |                                     |                        |
|  |   | Niedlich  | 9 km desgl.  | 1,50                   |                                     |                        |
|  |   | Torfbruch   | 5 km Landw. desgl.                                   | bis 3,00               |                                     |                        |
|  |   | Zäckerfließ   | 6 km Landweg und Chaussee desgl.                     |                        |                                     |                        |
|  |   | Niekosen  | 10 km Landw. (5 km Chaussee) desgl.                  |                        |                                     |                        |
|  |   | Niewerder   | 9 km Sandw. desgl.                                   |                        |                                     |                        |

# Karte 26

Müller, Forstl. Adressbuch.

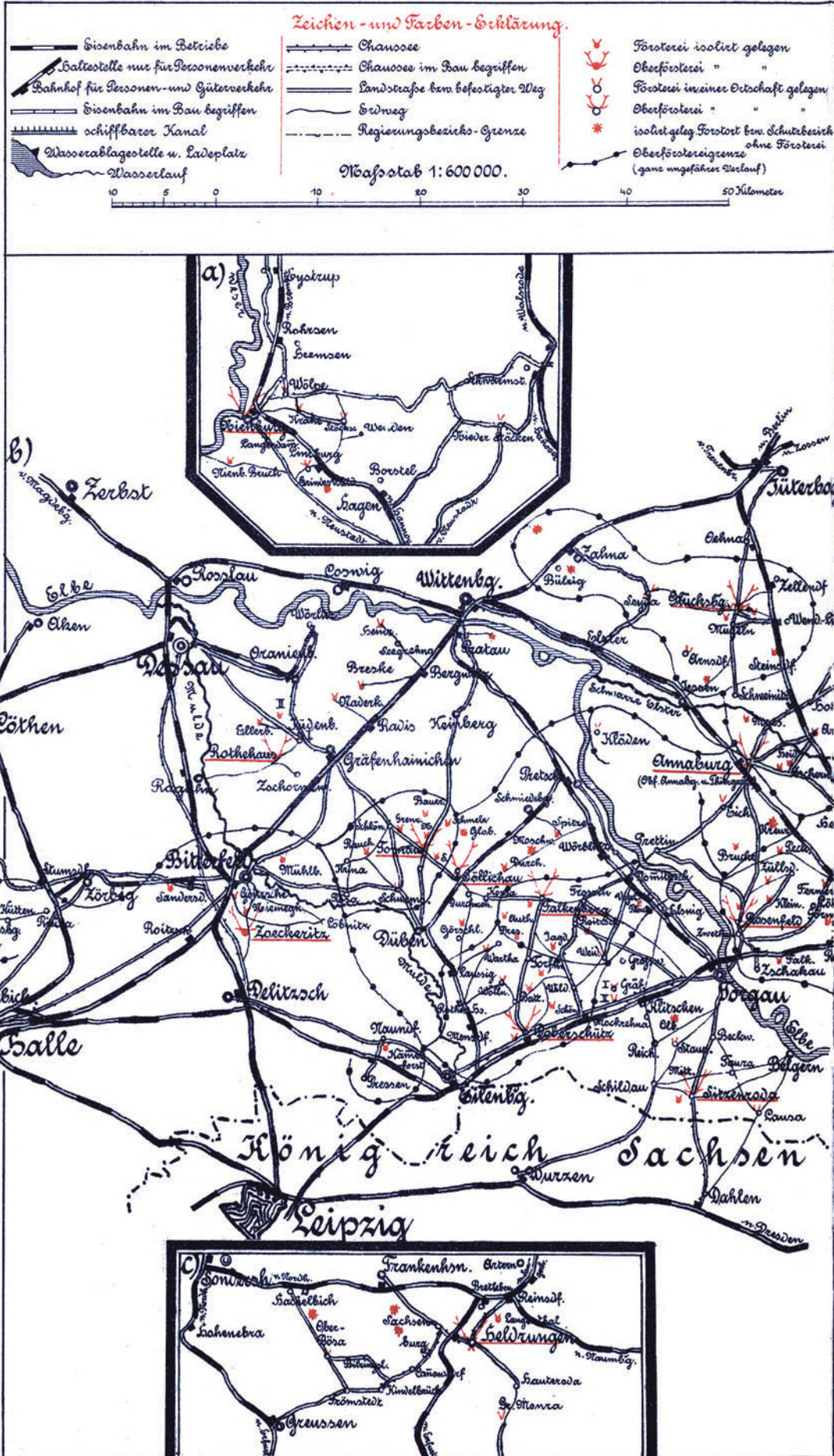


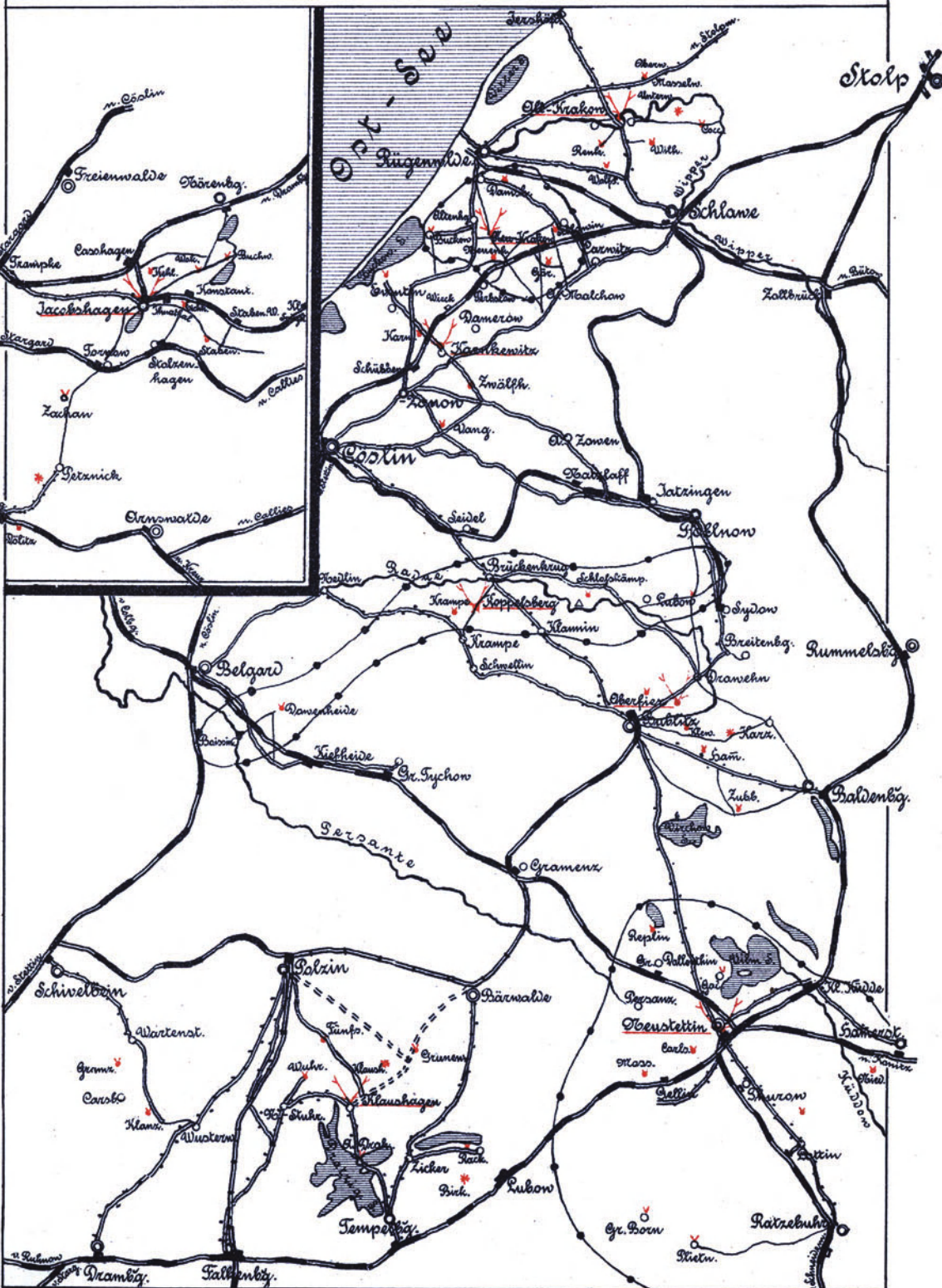
# Karte 25





Müller, Forstl. Adressbuch.





| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                  | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar |   |                         |                                     |                                  |
|---|--|--|---|-------------------------|-------------------------------------|----------------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof             | Anfuhrkosten pro fm M.  | Entfernung bis Wasserablage         | Anfuhrkosten pro fm M.           |
| <b>357. Königl. Oberförsterei Jacobsbagen, Rgbz. Stettin. (Karte 27.)</b> |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Jacobsbagen in Pommern, Post, Kreis Saatzig.                              | Kleinbahnstation Jacobsbagen im Orte. — Staatsbahnstat. Trampke 15 km Chaussee; Stolzenhagen 5 km Landweg. 3mal täglich Kleinbahnverbind. nach Trampke.                        | Doelitz  | 3-6 km Landw. und Chaussee bis Doelitz  | 2,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Regnick  | 8-10 km desgl.                          | 2-2,5                   |                                     |                                  |
|   |  | Giechhorst   | 2-4 km bis Jacobsbagen                  | 1,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Kehlungen  | 1-4 km bis Cassbagen                    | 1,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Stabenow   | 1-4 km bis Stabenow                     | 2-3                     |                                     |                                  |
|   |  | Cremmin  | 6-12 km bis Jacobsbagen                 | 2,00                    |                                     |                                  |
| <b>358. Königl. Oberförsterei Alt-Prakow, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>   |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Alt-Prakow, Post, Kreis Schlawe.  | 11,5 km Chaussee bis Bahnhof Schlawe. Kaiserliche Post 2mal täglich nach Schlawe und zurück.   | Wotuhl   | 0-8 km desgl.                           | 3-4                     |                                     |                                  |
|   |  | Zachau   | 20 km bis Stargard                      | 3-4                     |                                     |                                  |
|   |  | Coccejendorf   | 6 km Landweg bis Schlawe                | 4,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Wilhelmshorst  | 9 km meist Chaussee bis Schlawe         | 4,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Wolfsbagen   | 8 km meist Chaussee bis Schlawe         | 4,50                    |                                     |                                  |
|   |  |  | 9 km desgl. Rügenw.                     | 4,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Renkenbagen  | 10 bzw. 11 km wie vor                   | 5,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Maffelwitz   | 14 " 17 " " " " "                       | 5,00                    |                                     |                                  |
| <b>359. Königl. Oberförsterei Neu-Prakow, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>   |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Neu-Prakow, Post Rügenwalde, Kreis Schlawe.                               | 8 km Landweg nach Rügenwalde. — 8 km Erdbweg nach Carwitz (Stettin-Danzig).  | Ödritsch   | 4-9 km bis Carwitz                      | Langholz                | 6-10 km bis Ostsee-Hafen Rügenwalde | Langholz 3-3,5 Gru-benh. 1,2-1,6 |
|   |  | Neuenbagen   |   | 3-3,5 Gru-benh. 1,2-1,6 |                                     |                                  |
| <b>360. Königl. Oberförsterei Karnkewitz, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>   |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Karnkewitz, Post Zadow, Kreis Schlawe.                                    | 3,5 km bis Bhf. Schübben-Zanow, halb Lehmfließbahn, halb Chaussee.   | Bangerow   | 7 km bis Schübben-Zanow                 |                         |                                     |                                  |
|   |  | Zwölfhufen   | 10 „ mft. Chf. b. Cöslin                |                         |                                     |                                  |
|   |  | Karnkewitz   | 6 km meist Chaussee bis Schübben-Zanow  |                         |                                     |                                  |
| <b>361. Königl. Oberförsterei Koppelsberg, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>  |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Koppelsberg, Post Brückentrag, Kreis Bublitz.                             | 8 km (hiervon 4 km Chaussee) nach Station Seidel der Kleinbahn Cöslin-Nagelaff. — 24 km bis Bhf. Cöslin, hiervon 20 km Chaussee. — 19 km nach Bublitz, hiervon 15 km Chaussee. | Schloßkämpen   | 12 km (davon 8 km Landw.) bis Seidel    | 2-3 km bis zur Radie    |                                     |                                  |
|   |  | Dowenheide   | 10 km (davon 7 km Chaussee) bis Belgard | 4 km an die Persante    |                                     |                                  |
| <b>362. Königl. Oberförsterei Oberfier, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>     |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Oberfier, Post und Kreis Bublitz.   | 4,5 km Chausf. bis zum Bahnhof Bublitz   | Zubberow   | 8-15 km b. Bublitz                      | 4,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Hammer   | 10-15 km bis Baldenburg                 |                         |                                     |                                  |
|   |  | Neueberg   | Chausf., resp. Steindamm, wenig Ldw.    | 3,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Oberfier   | 4-6 km Chf. b. Bublitz                  | 3,00                    |                                     |                                  |
| <b>363. Königl. Oberförsterei Clausbagen, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>   |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Clausbagen, Post Tempelburg, Kreis Neustettin.                            | 15 km Chaussee nach Bahnhof Tempelburg, oder 17 km Chf. nach Bhf. Polzin; Karolpost einmal täglich hin und zurück nach Tempelburg.   | Birkenhain   | 4 km Landweg bis Lubow                  | 2,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Nadow  | 4-6 km desgl.                           | 2,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Grunewald  | 18 km mft. Chausf. bis Tempelburg       | 3,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Clausbagen   | 15 km mft. Chausf. bis Polzin           | 4,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Fünffsee   | 20 km (12 km Chf.) bis Tempelburg       | 4-5                     |                                     |                                  |
|   |  | Buhrow   | 20 km (12 km Chf.) bis Schivelbein      | 3,5-5                   |                                     |                                  |
| <b>364. Königl. Oberförsterei Neustettin, Rgbz. Cöslin. (Karte 27.)</b>   |  |  |   |                         |                                     |                                  |
| Neustettin, Post und Kreis Neustettin.                                    | 1,2 km Chaussee bis Station Neustettin.  | Niederheide  | 5 km Landweg bis Hammerstein            | 3,00                    | 1 km bis Küddow                     | 1,50                             |
|   |  | Heplin   | 4 km Landweg bis Kl. Küddow             | 3,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Dallenthin   | 4 km Landweg bis Dallenthin             | 4,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Thurow   | 4 km Chf. bis Lottin                    | 2,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Karlshorst   | 2 km Chf. u. 3 km Landw. b. Neustertin  | 2,50                    |                                     |                                  |
|   |  | Gallow   | 5,5 km Landw. desgl.                    | 3,00                    |                                     |                                  |
|   |  | Rodjiiu  | 3 km Landw. b. Gellin                   | 2,00                    |                                     |                                  |

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreisen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|--|---|---|

4076 ha. — mehrere größere Parz. eben bis hügelig.  
 Na. 0,4  
 Bu. 0,4  
 Wh. 0,1  
 Gl. 0,1

Wegenez abgesteckt, über den Ausbau steht Entscheidung noch aus. Fuhrleute in Jacobsbshagen, Zachau, Doelitz. Bei trockenem Wetter Wege gut, bei anhaltender Nässe zum Theil schwer fahrbar.

**357. Königl. Oberförsterei Jacobsbshagen,**  
 Schbz. Doelitz 20 fm Gl.=Stammh. 150 rm Gl.=Schichtn. 20 fm Bi.=Stammh. 40 rm Bi.=Kollh.  
 " Stabendorw  
 " Eichhorst { 100 fm Gl.=Stammh. 50 rm Gl.=Kollholz.  
 " Kehlungen { 10—50 fm Bu.=Langh. 500 rm Bu.=Schichtn.  
 " Wolfuhl { 200 rm Bu.=Kollh. 200 rm Gl.=Kollholz.  
 " Gremmin  
 In Doelitz kommen zeitweise sehr starke gute Kiefern und Asp.=Nußholz zum Verkauf.

4547 ha. — eben, parzellirt.  
 Kl. 0,4  
 Bu. 0,2  
 Gl. Bi. 0,2  
 Gl. 0,1  
 Kl. 0,1

Innerhalb der Forstorte mit Sand oder Kies ausgebaute Wege. Chaussee von Schlawe nach Rügenwalde schneidet das Hauptrevier von N. nach S., eine Abzweigung den Schbz. Wolfshagen von O. nach W. Erstere Chaussee auch in der Nähe des Ober- und Unterwaldes. Fuhrleute in Schlawe und Rügenwalde.

**358. Königl. Oberförsterei Alt-Prakow,**  
 Schbz. Coccejendorf 300 fm Kl.=Stammholz.  
 " Wilhelmshorst 500 " " " 50 fm Bu.=Stammh.  
 " Wolfshagen 300 " " " 50 " " "  
 " " 100 fm Gl.=Schichtn.  
 " Neuenhagen 400 fm Kl.=Stammh. 80 fm Bu.=Stammh. 50 fm Kl.=Stammh.  
 " Rasselwitz Unterw. 600 fm Kl.=Stammh. 100 fm Kl.=Grbh.  
 " " Oberw. 200 fm Kl.=Stammh. 50 fm Kl.=Grbh.

4582 ha. — eben.  
 Bu. 0,4  
 Bi. 0,3  
 Wh. 0,2  
 Gl. 0,1

Innerhalb der Forst eine Chaussee im Schutzbezirk Damshagen und mit Sand befahrene Wege. Außerhalb Chaussee ohne directen Anschluß. Abfuhr im Sommer u. bei Frost gut, bei nassem Wetter beschwerlich. — Fuhrleute in Rüggenwalde und Schlawe.

**359. Königl. Oberförsterei Neu-Prakow,**  
 Schbz. Neuenhagen 300 fm Bi.=Langh. 200 fm Bi.=Grubenh.  
 " Schlawin 300 fm Grubenh.  
 " Damshagen 1000 fm Kl.=Langh. 400 fm Grubenholz.

2983 ha. — eben, etwas parzellirt.  
 Gl. 0,6  
 Bu. 0,2  
 Kl. 0,1  
 Bi. } 0,1  
 Gl. } 0,1

In sämtlichen Schutzbezirken gute Lehmfließbahnen, soweit nicht Chaussee. — Fuhrleute: Schwarz in Arnkewik, Wachholz in Zano, ferner Bauern in Zangerow, Damerow, Dventin, Rottunde in Abb.=Zano.

**360. Königl. Oberförsterei Arnkewik,**

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     |     |      | Grubh. Kl. | Nüßh.(rm) Bu. | Gl. |
|--------------|----------------|-----|-----|-----|------|------------|---------------|-----|
|              | Gl.            | Bu. | Bi. | Gl. | Kl.  |            |               |     |
| Zangerow     |                |     |     |     | 2000 | 400 rm     |               |     |
| Zwölfhufen   |                |     |     |     | 300  | 1000 "     |               |     |
| Arnkewik     | 200            | 400 | 300 | 50  | 200  | 50 "       | 200           | 100 |
| Dventin      | 20             |     | 50  | 30  |      |            |               | 50  |

4377 ha. — meist coupirt, 4 Parzellen.  
 Kl. 0,95  
 Gl. 0,05

Innerhalb der Forsten sind außer den die Reviertheile berührenden Chausseen befestigte Straßen nicht vorhanden. Wegenez im Ausbau begriffen.

**361. Königl. Oberförsterei Koppelsberg,**  
 Schbz. Schloßkämpen 500 fm Kl.=Bauholz  
 " Dornheide 700 " " "

2870 ha. — hügelig, parzellirt.

Mit dem Ausbau des Wegenezes ist erst der Anfang gemacht. — Fuhrleute in Budlitz und Waldenburg.

**362. Königl. Oberförsterei Oberfier,**  
 Schbz. Zubberow 300 fm Gl.=Stammh. 1200 fm Bu.=Stammh. 400 rm Bu.=Kollholz.  
 " Hammer 200 fm Gl.=Stammh. 300 fm Bu.=Stammholz, 50 rm Bu.=Kollholz.  
 " Kleweberg 600 fm Gl.=Stammh. 200 fm Bu.=Stammh. 50 rm Bu.=Kollholz 50 rm Gl.=Kollh.  
 " Oberfier 200 fm Gl.=Stammh. 200 fm Bu.=Stammholz, 50 rm Gl.=Kollholz.

5033 ha. — Schbz. Fünffsee gebirgig, sonst ziemlich eben, 4 Parzellen.  
 Na. 0,45  
 Bu. 0,45  
 Kl. 0,05  
 Gl. 0,05

Innerhalb der Forstorte meist gute Fließbahn, theilweise auch chausfirte Wege und Pfasterbahn. — Fuhrunternehmer Geske in Lubow, Haak in Klausshagen, Meyer in Carshbaum und mehrere Bezirker in Schivelbein.

**363. Königl. Oberförsterei Klausshagen,**

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     |     |      | Schichtn. Bu. | Grubh. Kl. |
|--------------|----------------|-----|-----|-----|------|---------------|------------|
|              | Gl.            | Bu. | Bi. | Gl. | Kl.  |               |            |
| Birkenhain   | 40             | 20  | 10  | 140 |      | 10 rm         | 30 rm      |
| Nackow       | 30             | 30  | 15  | 70  |      | 20 "          |            |
| Klausshagen  | 890            | 100 | 20  |     |      | 470 "         |            |
| Grunewald    | 300            | 40  | 10  |     |      | 120 "         |            |
| Fünffsee     | 200            | 20  | 15  |     |      | 420 "         |            |
| Buhrow       |                |     |     | 40  | 100  | 80 "          |            |
| Klangig      | 10             | 130 | 25  |     | 450  |               | 50 "       |
| Gramow       | 90             |     | 25  |     | 1500 |               |            |

6032 ha. — sehr parzell., und zwar Kl. eben; Bu. mit Kl. hügelig; Kl. mit Bi. eben.

Sandige und lehmige Landwege. — Fuhrleute in Neustettin, Anckenbeter und Dünke, in Dollentzin Rottenberg, in Berjanzig Pieper, Janke in Lottin.

**364. Königl. Oberförsterei Neustettin,**  
 Schbz. Niederheide 500 fm Kl.=Bauholz.  
 " Neplin 300 fm Gl.=Schichtn. 500 fm Bu.=Schichtn.  
 " Thurow  
 " Karlsdorf { 500 fm Bi.=, Asp.=Nüßenden und Schicht-  
 " Galow { nußholz.  
 " Mofsin }

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Assefforen u. Reserenbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster = Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Stettin.** (Karte 27.)

|   |  |   |   |          |                             |
|---|--|---|---|----------|-----------------------------|
| In Jacobshagen, Hotel z. deutsch. Hause.<br>In P e s n i c k, Gastw. Desterreich.<br>In D ö l i g bei Wahl.<br>In Z a c h e m bei Deimer. | In J a c o b s - h a g e n Radow's Hotel zum deutschen Hause. Für längeren Aufenthalt Reicherts Gastwirtschaft dafelbst. | Altes, geräum. und bequemes Gebäude mitten in der Stadt J a c o b s h a g e n (1800 Ew.) Wirtschaftsräume gut. Nächste Stadt S t a r g a r d, 26800 Ew., Garnison, 2 Stunden Bahnf. | Evang. Kirche und Pfarre in Jacobshagen. Kath. Kirche, Gymn. in Stargard. Schulbes. per Bahn nicht möglich. | Am Orte. | Forstamtsanw. Gutsbesitzer. |
|---|--|---|---|----------|-----------------------------|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|                             |   |  |                                   |                                      |  |
|-----------------------------|---|--|-----------------------------------|--------------------------------------|--|
| In C a m m i n im Gasthose. | In C a m m i n im Gasthose, 3 km von Oberförsterei. | Neues, geräumiges Gebäude 1/2 km nördlich des Dorfes A l t - K r a k o w, an d. Chausf. Schlawe-Mügenwalde. — Nächste Stadt S c h l a w e, 11,2 km, Kreisft. (6000 Ew.), Bezirks-Commando. | Evang. Kirche und Pfarre im Dorf. | In Schlawe, 11 km, Arzt u. Apotheke. |  |
|-----------------------------|---|--|-----------------------------------|--------------------------------------|--|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|   |   |  |  |  |   |
|---|---|--|--|--|---|
| In Mügenwalde im Bienengraberischen Restaurant. | In M ü g e n - w a l d e im Hotel Mahl. — Für Assessoren beschb. Wohn. dicht bei der Oberförsterei. | Altes, gutes Wohnhaus, gute Wirtschaftsg. von kleinen Bädnergrundstücken umgeben. Nächste Stadt M ü g e n w a l d e, 6000 Ew., 8 km Erdw. (im Winter schlecht). — Kreisstadt S c h l a w e, 17 km. | Evang. Kirche und Pfarre im Dorf Alstenhagen, 3 km. Dorfschule 3 Min. von Oberförsterei. | Arzt und Apotheke in Mügenwalde, 8 km. | Amtsbesitzer. — Wohn. für verh. Assess. eb. in ganz beschb. Umfang zu beschaffen. |
|---|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|                        |  |   |   |                 |               |
|------------------------|--|---|---|-----------------|---------------|
| In d. Stadt J a n o w. | In K a r n k e w i k, 1 km, Sperlings Krug.<br>In J a n o w, Hotel Schlüter, 5 km. | Gutes Geb. nahe dem Dorfe K a r n k e w i k, 3 km v. Bhf. Schützen-Janow. Nächste Stb. J a n o w, 2700 Ew., 5 km. C ö s l i n, 14 km, 20400 Ew., Landgericht, Garnison. | Evang. Kirche im Orte. Höh. Bürgerschule in Janow. Gynn. in Cöslin in 15 Min. Bahnf. und 35 Min. Landweg erreichbar). | In Janow, 5 km. | Amtsbesitzer. |
|------------------------|--|---|---|-----------------|---------------|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|   |  |   |   |                                     |  |
|---|--|---|---|-------------------------------------|--|
| In K l a n n i n bei Dumke.<br>In B e l g a r d bei Maab. | In B r ü c k e n = k r u g, 3 km, bei Gastwirth Jager. | Geräumiges Wohnhaus, unzureichende Wirtschaftsräume. Bis C ö s l i n (20400 Ew.), Regierungsft., Garnison, 24 km. | Evang. Kirche und Pfarre in Schwelmin, 6 km. Gynnaf. in Cöslin, 24 km (hier von 20 km Chausf.). | Arzt und Apotheke in Publik, 19 km. | Wohnung für verheiratheten Assess. in erreichbarer Nähe nicht vorhanden. |
|---|--|---|---|-------------------------------------|--|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|  |                                  |  |  |                 |               |
|--|----------------------------------|--|--|-----------------|---------------|
| In P u b l i k, Hotel zum schwarzen Adler. | In P u b l i k, Hot. „von Groß“. | Schönes neues Dienstgebäude, 5 km Chaussee von der Kreisstadt P u b l i k (4900 Einwohner), dicht an der Chaussee P u b l i k - P o l n o w. | Ev. Kirche (1 Superintendent, 1 Diakon), sowie höhere Bürgerschule in P u b l i k. | In P u b l i k. | Amtsbesitzer. |
|--|----------------------------------|--|--|-----------------|---------------|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|   |  |   |  |  |  |
|---|--|---|--|--|--|
| In T e m p e l b u r g, Gasth. Scheddin.<br>In K l a u s h a g e n, Gasth. Wiese.<br>In W a r t e n s t e i n, im Gasth. Wille. | In K l a u s h a g e n, gutes Unterkommen im Gasth. Kathle, 200 m von der Oberförsterei. | Sehr geräumiges und zweckm. Gebäude im Dorfe K l a u s h a g e n (900 Ew.). Nächste Stb. T e m p e l b u r g, 12 km Chaussee, 4600 Einwohner. — Bad P o l z i n mit 4900 Ew., 17 km Chaussee. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Gynnaf. in Neustettin und Dramburg. | Arzt mit Hausapothek. in Klausshagen. Amtsgericht in Tempelburg. | Wohnung für verheiratheten Assessor in dem z. Th. neu auf gebauten Dorfe Klausshagen erhältlich. |
|---|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Cöslin.** (Karte 27.)

|                                     |   |  |  |                         |   |
|-------------------------------------|---|--|--|-------------------------|---|
| In N e u s t e t t i n, bei Reinte. | In N e u s t e t t i n, Gasthöfe: Reun, Bourdos, Bahnhofshotel. | Wohnhaus, erbaut 1882, zwischen Bahnhof und Stadt N e u s t e t t i n (10000 Einwohner), Kreisstadt, Bezirks-Commando. | Kirche, Gynnafium und höhere Töchter-schule in Neustettin, in 15 Minuten erreichbar. | In N e u s t e t t i n. | Wohnung für verheiratheten Assessor stets erhältlich. |
|-------------------------------------|---|--|--|-------------------------|---|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransporthwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|---|--|

3361 ha. — eben und nach hügelig, parzellirt, aber 4 große Komplexe.  
 Kl. 0,8  
 Gl. 0,1  
 Bu. 0,1

Innerhalb der einzelnen Forstorte 15 km Schladensbahnen und gepflasterte Wege. Viele gute Chauffeen, welche die Forstorte entweder durchschneiden oder berühren. Weser-Hafen in Nienburg. — Fuhrunternehmer Wesemann und Gärtner in Nienburg.

**365. Königl. Oberförsterei Nienburg,**

|                   |                                |                                |
|-------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| Schz. Linsburg    | } 1000—1500 fm Kl.=Grubenholz. |                                |
| " Dorfel          |                                |                                |
| " Langendam       |                                |                                |
| " Nienburgerbruch |                                | 100 fm Bl.= und Erl.=Nutzholz. |
| " Langendam       |                                | } 1000 rm Bu.=Schichtholz.     |
| " Krähe           |                                |                                |
| " Heemfen         | 50 fm Erl.=Nutzholz.           |                                |

4474 ha. — eben, sehr parzellirt.  
 Kl. 0,8  
 Gl. 0,1  
 A. L. 0,1

Wege im Revier gut und fest (Kies- und Steinbau), ebenso meist außerhalb des Reviers auf den Hauptverbindungsstraßen. Wege durch die Bauerholzungen meist etwas sandig. — Fuhrleute sind die Bauern in umliegenden Dörfern.

**366. Königl. Oberförsterei Rothehaus,**

|                   |                                  |
|-------------------|----------------------------------|
| Schz. Jüdenberg I | 1000 fm Kl.=Langnutzholz.        |
| " Eilerborn       | 1000 " " "                       |
| " Jüdenberg II    | 1000 " " "                       |
| " Naderkau        | 2000 " " "                       |
| " Brecke          | 1000 " " " 150 fm Erl.=Langnutz. |
| " Heinrichswalde  | 300 " Gl. " 150 " Rüster "       |
| " Pratau          | 80 " " " 20 " " "                |

4401 ha. — hügelig, zusammenhgd.  
 Kl. 0,8  
 Bu. 0,1  
 Gl. 0,05  
 Fl. 0,05

Im stark hügeligen Theile (Tornau-Nord und Schmela) Wegenez zum Theil ausgebaut, zum Theil im Bau. Im übrigen fast alle Gestelle gut fahrbar, zahlreiche gute Holzabfuhrwege. Die anschließenden Abfuhrstraßen meist gute, befestigte Wege. — Fuhrl. in Tornau, Schwemjal, Schöna, Crina.

**367. Königl. Oberförsterei Cornau,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |      | Grubh. (fm) |     | Brub. (rm) |  |
|-------------|----------------|-----|------|-------------|-----|------------|--|
|             | Gl.            | Bu. | Kl.  | Kl.         | Fl. | Bu.        |  |
| Tornau Süd  |                |     | 900  | 200         |     |            |  |
| Schwemjal   |                |     | 1000 | 200         |     |            |  |
| Rauchhaus   |                |     | 1100 | 200         |     |            |  |
| Tornau Nord | 400            | 200 | 1400 |             | 200 | 300        |  |
| Grenzhaus   | 200            | 100 | 1400 | 100         |     | 200        |  |
| Schmela     | 200            | 400 | 1000 |             | 100 | 600        |  |
| Bauerhaus   | 200            | 200 | 1100 | 100         |     | 300        |  |

3867 ha. — meist eben.

Meist Erdwege, zum Theil durch Kies und Lehm befestigt. — Fuhrunternehmer Mühlbach in Söllichau, Gute in Hache-Mühle bei Trostin, Bräutigam in Düben, Bauern aus Cossa; Broßmann, Müller und Göttert in Schmiedeberg.

**368. Königl. Oberförsterei Söllichau,**

|              |                     |                       |
|--------------|---------------------|-----------------------|
| Schz. Spike  | 800 fm Kl.=Nutzholz | 300 fm Kl.=Brennholz  |
| " Molschwig  | 1500 " " "          | 500 " " "             |
| " Durchwehna | 1000 " Kl.= 25 fm   | 100 fm Bu.=Nutz.      |
| " "          | 500 " " 20 " "      | 100 " " Brennh.       |
| " Söllichau  | 1200 " " 50 " "     | 200 " " Nutz.         |
| " "          | 500 " " 50 " "      | 70 " " Brennh.        |
| " Görtlich   | 1000 " " Nutzholz   | 500 fm Kl.=Brennholz. |

4800 ha. — ganz eben, 2 große Komplexe.  
 Kl. 0,9  
 Bu. } 0,1  
 Gl. }

Kiesstraßen von meist guter Beschaffenheit; außerhalb des Reviers gute Feldwege, zum Theil Chauffeen. — Fuhrleute in Falkenberg.

**369. Königl. Oberförsterei Falkenberg,**

|                  |                     |                    |
|------------------|---------------------|--------------------|
| Schz. Weidenhain | 350 fm Na.=Nutzholz | 200 rm Na.=Brennh. |
| " Dommisch       | 700 " " "           | 300 " " "          |
| " Roisch         | 850 " " "           | 400 " " "          |
| " Jagdhaus       | 1300 " " "          | 1000 " " "         |
| " Bressel        | 850 " " "           | 500 " " "          |
| " Luthausen      | 1500 " " "          | 700 " " "          |
| " Falkenberg     | 1500 " " "          | 700 " " "          |

5660 ha. — eben, zusammenhängender Block, nur Jahna und Arnsdorf isolirt.  
 Kl. 0,9  
 Erl. }  
 Bl. } 0,1  
 Gl. }  
 Bu. }

Gut fahrbar zum Theil abgewölbt und mit Kies befahrene Gestelle. Raibahn mit verlegbaren Anschlußgleisen zwischen Seyda-Glücksburg und Wend.-Linda vorhanden. Chauffierung dieser Strecke in Aussicht. — Fuhrunternehmer Gustav Veit, Schütze, Geier in Wend.-Linda.

**370. Königl. Oberförsterei Glücksburg,**

|              |                       |                                  |
|--------------|-----------------------|----------------------------------|
| Schz. Linda  | 150 fm Kl.=Grubenh.   | 350 fm Kl.=Langnutz.             |
| " Mügeln     | 50 " " "              | 250 " " "                        |
| " Glücksburg | 150 " " "             | 250 " " "                        |
| " Seyda I    | 100 " " "             | 300 " " "                        |
| " Seyda II   | 200 " " "             | 450 " " "                        |
| " Jahna      | 15 fm Gl.= 20 fm Bu.= | 15 fm Erl.= 50 fm Kl.=Stammholz. |
| " Steinsdorf | 20 fm Kl.=Grubenholz  | 400 fm Erl.=Schichtnutzholz      |
|              | 400 fm Kl.=Langholz.  |                                  |

| Öffentliche<br>Verglicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forts-<br>tressoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|---|---|--|--|---|
|---|---|---|--|--|---|

**Rgbz. Hannover.** (Karte 28 a.)

|  |                                      |  |  |                                      |  |
|--|--------------------------------------|--|--|--------------------------------------|--|
| In Nienburg, bei Franz. In Wölpe, bei Küster. In Linsburg, bei Engelbart. In Stöckle, bei Kahle. | Gasthöfe in Nienburg u. in Neustadt. | Dienstwohnung in der Kreisstadt Nienburg a/W. (9600 Einwohner, Bezirkskommando), gegenüber der Post, 5 Min. vom Bahnhof. | Ev. u. kath. Kirche, sowie Progymnasium und höhere Töchter-schule in Nienburg. | 5 Aerzte u. 2 Apotheken in Nienburg. | Gutsvorsteher. Fortsamtantw. Staatsaufsicht über 64 Genossenschaftsforsten mit zusammen 2401 ha. |
|--|--------------------------------------|--|--|--------------------------------------|--|

**Rgbz. Merseburg.** (Karte 28 b.)

|   |  |   |  |                           |   |
|---|--|---|--|---------------------------|---|
| In Jüdenberg, bei Schmidt. In Na-derlau, bei Knaak. In Seegrehna, bei Horn. In Wratou, Gasth. z. Freischüs. | In Jüdenberg (3 km von Oberförst.), bei Gastwirth Schmidt. | Älteres, noch gut erhaltenes einstöckiges Wohnhaus mitten im Walde. Nächste Dörfer Jüdenberg u. Zschornewitz je 3 km. Dessau, 50800 Einw., Garnison, ca. 15 km Landweg. | Kirche und Schule in Zschornewitz, 3 km Kreisbahn. | In Gräfenhainichen, 7 km. | Gutsvorsteher-stellvertreter. Fortsamtantw. |
|---|--|---|--|---------------------------|---|

**Rgbz. Merseburg.** (Karte 28 b.)

|                          |  |  |  |                 |  |
|--------------------------|--|--|--|-----------------|--|
| Eisenhammer, bei Tornau. | Eisenhammer, bei Tornau, 0,3 km von der Oberförsterei. | Älteres, geräumiges, in gutem Zustande befindliches Dienstgebäude, 2 km nördlich des Dorfes Tornau (500 Einwohner) am Schnittpunkt mehrerer Landstrassen. Wirthschaftsgeb. gut und ger. Nächste Stadt Düben, 7 km (3000 Einw.) | Ev. Kirche u. Dorfschule in Tornau, 2 km. Ev. Pfarre in Söllichau, 4 km. | In Düben, 7 km. | Amtsvorsteher. Gutsvorsteher-stellvertreter. Fortsamtantw. Aufsicht üb. Kir-chenf. Düben. — Wohn. f. verh. Aff. i. Düben, 7 km, erh. |
|--------------------------|--|--|--|-----------------|--|

**Rgbz. Merseburg.** (Karte 28 b.)

|                              |  |  |  |           |  |
|------------------------------|--|--|--|-----------|--|
| Fast sämmtlich in Söllichau. | In Söllichau, Gasthof von Schwarztopf. | Altes, großes Dienstgebäude am Südenbe des Dorfes Söllichau (700 Einw.) Wirthschaftsgebäude aus-tömmlich. Nächste Stadt Düben, 6 km, 3000 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Gymnas. in Wittenberg und Torgau, 1 1/2 Stund. Bahnfahrt. | In Düben. | Amtsvorsteher über Fortsguts-bezigt und zwei Dörfer. |
|------------------------------|--|--|--|-----------|--|

**Rgbz. Merseburg.** (Karte 28 b.)

|   |   |  |   |                 |   |
|---|---|--|---|-----------------|---|
| In Falkenberg bei Fänkel. In Weidenham, bei Winkler. In Plantzhaus, bei Müller. In der Schente zu Torfhaus. | In Falkenberg, bei Fänkel. In Plantzhaus, bei Müller. | Gute, geräumige Dienstwoh-nung am südlichen Ende des Dorfes Falkenberg. Reich-liche Wirthschaftsgebäude. — Bis Dommitzsch 9 km Landweg (1900 Einwohner). Bis Torgau 21 km (11800 Einwohner). | Ev. Kirche u. Schule im Orte. Gymnas. in Torgau u. Witten-berg. | In Dom-mitzsch. | Torfverwalter. Darverwalter. Amtsvorsteher. Oberaufsicht über Dommitzsch-er Stadtforst. Fortsamtantw. |
|---|---|--|---|-----------------|---|

**Rgbz. Merseburg.** (Karte 28 b.)

|   |   |  |   |                        |   |
|---|---|--|---|------------------------|---|
| In Mügeln, Gasth. von Mühlke. In Seyda, Schützenhaus. In Zahna, Gasthof von Ulrich. | In Mügeln, bei Mühlke (bei bescheid. Anspr.) 1,5 km. — In Seyda, bei Baas u. Gehrhardt. | Geräumiges, zweckmäßig ein-gerichtetes Gebäude, 1,5 km nördlich von Dorf Mügeln. Wirthschaftsgebäude meist neu. — Nächste Stadt Seyda, 9 km (1550 Einw.). — Kreis-stadt Schweinitz, 8 km (1200 Einwohner). | Ev. Kirche u. Pfarre in Mügeln. Kathol. Gottesdienst in Zü-terbog, 14 km. | In Schweit-nitz, 8 km. | Guts- u. Amts-vorsteher. — In Seyda, Mügeln und Lindau ist je nach Ansprüchen Wohnung für verh. Assessor zu beschaffen. |
|---|---|--|---|------------------------|---|

| Stz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |
|---|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage |

**365. Königl. Oberförsterei Nienburg, Rgbz. Hannover. (Karte 28 a.)**

|   |   |                 |   |               |
|---|---|-----------------|---|---------------|
| Nienburg an der Weser, Post und Kreis Nienburg. | Nienburg ist Post- u. Eisenbahnstation. | Linsburg        | 5 km Erdbweg bis Linsburg               | 1,50 bis 2,50 |
|   |   | Vorstel         | 11 km Chaussée bis Neustadt             |               |
|   |   | Langendam       | 3,5 km Erdbw. 1,5 km Chff. bis Linsburg |               |
|   |   | Nienburgerbruch | 2 km Schladtenweg                       |               |
|   |   | Wendenkrähe     | 5 km Chff. b. Nienbg.                   |               |
|   |   | Heemsen (Wölpe) | 6,5 km Chaussée bis Nienburg            |               |
|   |   |                 | 5 km Erdbw. b. Linsburg                 |               |
|   |   |                 | 7 " Chff. b. Nienbg.                    |               |
|   |   |                 | 3,5 km Chff. 2,5 km Erdbw. b. Nienburg  |               |
|   |   |                 | 1,4 km Chff. 2,5 km Erdbweg b. Rohrsen  |               |

**366. Königl. Oberförsterei Rothehaus, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|  |   |                |  |      |
|--|---|----------------|--|------|
| Rothehaus, Post Gräfenhainichen, Kreis Bitterfeld. | 7 km (davon 4 km Chaussée) nach Gräfenhainichen (Bitterfeld-Wittenberg). 7,5 km nach Raguhn (Bitterfeld-Deffau). 7,5 km nach Oranienbaum (Deffau-Wörlich). Meist feste Reizewege. — Regelmäßige Reiseverbindungen fehlen. | Südenberg I    | 7 km (dav. 4 km Chff.) bis Gräfenhainichen | 3,00 |
|  |   | Ellerborn      | 8,5 km besgl.                              | 3,00 |
|  |   | Südenbg. II    | 8,5 " "                                    | 3,00 |
|  |   | Naberfau       | 5 km bis Radis                             | 2,50 |
|  |   | Breske         | 4 " " Bergwitz                             | 2,50 |
|  |   | Heinrichswalde | 9 " " "                                    | 5,00 |
|  |   | Pratau         | 4 " " Pratau                               | 3,00 |

**367. Königl. Oberförsterei Torna u, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|  |   |            |                      |      |
|--|---|------------|----------------------|------|
| Torna u, Post Schwemfal, Kreis Bitterfeld. | 5 km meist befestigter Weg bis Bshf. Sölllichau; 7 km befest. Weg bis Düben (beides Linie Eilenburg-Wittenberg). — 12 km (davon 7 km befest. Weg, Rest Chaussée) nach Bshf. Gräfenhainichen der Linie Halle-Berlin. | Torna u-S. | 3 km bis Sölllichau  | 1,20 |
|  |   | Schwemfal  | 7 " " Düben          | 1,50 |
|  |   | Rauchhaus  | 8 " " bis Düben      | 1,50 |
|  |   | Torna u-N. | 8 km bis Düben       | 1,50 |
|  |   | Grenzhaus  | 15 " " Sölllichau    | 2,00 |
|  |   | Schmelfz   | 10 km b. Gräfenhain. | 2,00 |
|  |   | Bauerhaus  | 6 km bis Sölllichau  | 1,50 |
|  |   |            | 9 " " Düben          | 2,00 |
|  |   |            | 11 km b. Gräfenhain. | 2,00 |

**368. Königl. Oberförsterei Sölllichau, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|                                     |                         |                             |                                |      |
|-------------------------------------|-------------------------|-----------------------------|--------------------------------|------|
| Sölllichau, Post, Kreis Bitterfeld. | Bahnhofstation am Orte. | Spitze                      | 5 km Erdbweg bis Schmiedeberg  | 2,00 |
|                                     |                         |                             | 5 km Erdbweg bis Wörblitz      |      |
|                                     |                         | Moschwig                    | 5 km Chaussée bis Schmiedeberg | 3,00 |
|                                     |                         |                             | 5 km Erdbweg bis Sölllichau    |      |
|                                     |                         | Durchwehna                  | 3 km Erdbweg bis Sölllichau    | 2—3  |
|                                     |                         | Sölllichau (Forst. Glogsb.) | 3 km besgl.                    | 2—3  |
|                                     |                         | Görtschlich                 | 5 km bis Schmiedeberg          | 3,00 |
|                                     |                         |                             | 4 km Erdbweg bis Sölllichau    | 3,50 |
|                                     |                         |                             | 4 km Erdbw. b. Düben           |      |

**369. Königl. Oberförsterei Falkenberg, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|   |  |            |                                    |      |
|---|--|------------|------------------------------------|------|
| Falkenberg, Post Troffin, Kreis Torgau. | 8 km Landweg bis Sölllichau (Eilenburg-Preßsch a/Elbe). — 9 km Landweg bis Domnitzsch (Torgau-Wittenberg). — 14 km meist Waldweg nach Dobereschütz, oder 16 km (davon 12 km Chff.) nach Mockrehna (Halle-Cottbus). | Weidenhain | 6 km Landweg bis Domnitzsch        | 3,00 |
|   |  | Domnitzsch | 15 " " besgl.                      | 3,00 |
|   |  | Roßsch     | 12 km z. Th. Chauss. bis Mockrehna | 4,00 |
|   |  | Preßfel    | 12 km z. Th. Chausf. bis Mockrehna | 4,00 |
|   |  | Muthausen  | 6 km Landweg bis Sölllichau        | 2,50 |
|   |  | Falkenberg | 6 km Landweg bis Sölllichau        | 2,50 |

**370. Königl. Oberförsterei Glücksburg, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|   |   |            |   |       |
|---|---|------------|---|-------|
| Glücksburg, Post Wenda, Kreis Schweinitz. | 4 km, davon 2 km Chaussée (auch Waldbahnverbindung von Seyda über Glücksburg bis Wenda, Linda) nach Station Wenda, Linda (Berlin-Dresden) oder 3,5 km bis Zellendorf. — 14 km bis Jüterbog } Schnellz. 18 " " Zahna } 10 " " Jessen } | Steinshorf | 2 km Reizeweg bis Wenda, Linda            | 0,8—1 |
|   |   | Linda      | 2 km z. Th. Chaussée (auch Waldb.) besgl. | 0,8—1 |
|   |   | Mügelu     | 6,5 km (1/2 Chff.) (auch Waldbahn) besgl. | 1,50  |
|   |   | Glücksburg | 6,5 km (2 km Chff.) besgl.                | 1,50  |
|   |   | Seyda I    | 9 km Waldbahn bis Wenda, Linda            | 2,00  |
|   |   | Seyda II   | 12 km (6—7 Chff.) bis Elster              | 2,00  |
|   |   | Zahna      | 2 km bis Zahna                            | 1,00  |

12 km bis Elbeabl. (Elster).



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.                                     | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar  |  |  |                             |                        |
|---|--|---|--|--|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.                                       | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>371. Königl. Oberförsterei Thiergarten, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)</b> |  |   |  |  |                             |                        |
| Annaburg, Post, Kreis Torgau.   | Annaburg ist Station der Wittenberg-Falkenberger Eisenbahn. — Bis Station Holzdorf der Falkenberg-Zülpertboger Eisenbahn 8 km fester Landweg.  | Für das Hauptrevier ist die Station Annaburg, für den isolirt gelegenen Schbz. Brandis die Eisenbahnstation Holzdorf Ladestelle. Entfernungen bis Annaburg 7—11 km auf leiblich guten Sommerwegen. — Nach Holzdorf führt Chaussee. Durchschnittliche Entfernung von den Schlägen 5 km. — Durchschnittliche Anfuhrkosten 1,10 M. pro fm. |  |  |                             |                        |
| <b>372. Königl. Oberförsterei Annaburg, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)</b>    |  |   |  |  |                             |                        |
| Annaburg, Post, Kreis Torgau.   | Annaburg ist Station der Strecke Wittenberg-Falkenberg.  | Bis Station Annaburg, unmittelbar am Revier gelegen, 1—3 M. pro fm.   |  |  |                             |                        |
| <b>373. Königl. Oberförsterei Rosenfeld, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)</b>   |  |   |  |  |                             |                        |
| Rosenfeld, Post, Kreis Torgau.  | 4 km Chaussee über Zwethau nach Zschakau (Linie Halle-Sorau-Guben) oder 6 km Chff. über Zwethau nach Torgau (Halle-Cottbus).   | Falkenstruth<br>Goernewitz<br>Fermerswalde<br>Bschhütte<br>Züllsdorf<br>Kleinsee<br>Rosenfeld   | 5 km Erdbweg bis Zschakau<br>2 km Erdbw. 2 km Chff. bis Fermerswalde<br>2 km Chaussee bis Fermerswalde<br>3 km Erdbweg bis Fermerswalde<br>5 km Erdbw. b. Herzb.<br>7 km Erdbweg bis Fermerswalde<br>4,5 km Chff. b. Zschakau<br>1 km Erdbweg 7 km Chaussee bis Zschakau   | 2,00<br>1,50<br>0,80<br>1,30<br>2,00<br>3,00<br>1,50<br>3,30 |                             |                        |
| <b>374. Königl. Oberförsterei Doberschütz, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)</b> |  |   |  |  |                             |                        |
| Doberschütz, Post, Kreis Torgau.  | Doberschütz ist Haltestelle der Halle-Sorau-Gubener Bahn.  | Wildenhain<br>Battaune<br>Torfhaus<br>Doberschütz<br>Wöllnau<br>Wartha  | 10 km Chausf. u. gut. Waldw. b. Mockrehna<br>5 km Chff. u. 10 km Landw. b. Mockrehna<br>10 km Chff. u. 4—8 km Landw. b. Mockrehna<br>10 km Chaussee bis Mockrehna<br>5—8 km Landweg bis Mendsdorf<br>5—8 km Erdbw. b. Laussig wie vor  | 2,00<br>3,00<br>3,50<br>2—3<br>2—3<br>2—3                    |                             |                        |
| <b>375. Königl. Oberförsterei Sikenroda, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)</b>   |  |   |  |  |                             |                        |
| Sikenroda, Post, Kreis Torgau.  | 15 km bis Bahnhof Torgau, bester Weg. Privatpost täglich zweimal hin und zurück. — 10 km bis Bahnhof Klitschen (ohne Güterexpedition), Erdbweg. — 18 km Chaussee bis Bahnhof Dahlen (Leipzig-Dresden). | Lausa<br>Sikenroda<br>Staupitz (Forstort Mittelb.)<br>(Forstort Golbitz)<br>Gräfen-dorf I u. II   | { 4 km Erdbw. u. 12 km bef. Weg bis Torgau }<br>{ 12 km Erdbweg bis Dahlen }<br>2 km Erdbw. 13 km bef. Weg bis Torgau<br>10 km bef. Weg bis Torgau<br>4 km befest. Weg und 4 km Erdbw. b. Torgau<br>{ 10 km Chaussee bis Torgau }<br>{ 5 km Chff. u. 2 km Erdbw. b. Mockrehna }<br>4,50<br>5,00<br>3,5-4,2<br>2,8-4<br>4-4,2<br>3,70<br>4,30 |  |                             |                        |
| <b>376. Königl. Oberförsterei Zöckritz, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)</b>    |  |   |  |  |                             |                        |
| Zöckritz, Post und Kreis Bitterfeld.  | 6 km bis Bitterfeld durch den Schbz. Goitzsche, oder 9 km bis Delitzsch über Baupitzsch-Bennsdorf, davon 7 km Chaussee.  | Petersberg<br>Kammererei<br>Goitzsche<br>Nlemeg<br>Mühlbeck<br>Sandersdorf  | 7 km meist bef. Weg bis Wallwitz<br>2 km bis Haltestelle Kammererforst<br>6 km bef. Erdbweg bis Bitterfeld wie vor<br>4 km Erdbw. u. 5 km Chff. bis Bitterfeld<br>2 km bis Sandersdorf   | 5,00<br>4,00<br>4,50<br>4,50<br>4,00<br>3,00                 |                             |                        |
| <b>377. Königl. Oberförsterei Heldrungen, Rgbz. Merseburg. (Karte 28 c.)</b>  |  |   |  |  |                             |                        |
| Heldrungen, Post, Kreis Eckartsberge.   | 2 km Chaussee bis Bahnhof Heldrungen.  | Langen-thal<br>Heldrungen<br>Sachsenburg<br>Oberbösa  | 6 km Erdbweg bis Heldrungen<br>3 km Chausf. desgl.<br>7 " " "<br>21 " " "<br>{ 18 " " bis Frankenhäusen, Sondershausen und Greussen. }   | 3,00<br>2,00<br>3,00<br>5,00                                 |                             |                        |

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers, Bertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|---|---|

5135 ha. — Im Hauptrevier Wege durch Kies und Lehm hergerichtet, im Sommer gut. Schb3. Brandis hat Chauffee. — Fuhrunternehmer Plebe, Schmöhl in Annaburg, auch Bauern in Gremitz, Waltersdorf und Holzsdorf.

St. 0,8  
Gr. 0,1  
Erl. 0,1

**371. Königl. Oberförsterei Thiergarten,**

Schb3. Frauenhorst 400 fm Kl.=Bauholz.  
 " Zichernitz 100 " " " 200 fm Kl.=Grubenholz.  
 " Annaburg 300 " " " 300 " " "  
 " Thiergarten 200 " " " 200 " " "  
 " Meufelto " " " 200 " " "  
 " Brandis " " " 500 " " "

4489 ha. — Erdwege; die letzten Strecken nach Bahnhof Annaberg sind befestigt. Aus dem Revier bis zur Station Annaburg (Holzablageplatz) Waldfelsenbahn mit eigener Rampe. — Fuhrleute: Plebe, Schmöhl, Söhne in Annaburg.

St. 1,0

**372. Königl. Oberförsterei Annaburg,**

Schb3. Kreuz } 2400 fm Kl.=Bau- und Stammholz,  
 " Brucke } 2000 " " Grubenh.,  
 " Annaburg } 600 " " Brennholz (Kloben).  
 " Eichenhaide }

5064 ha. — Ueberall gute Wege, die bedeutendsten Chauffirt oder mit Kies befahren. Die Chauffeen von Torgau nach Herzberg, von Torgau über Ziwethau und Rosenfeld nach Brettin, und von Ziwethau nach Jüllsdorf, von Jischkau nach Rütten durchschneiden das Revier. — Fuhrunternehmer: Lehmsch in Jüllsdorf, Schmitz in Jischkau, Richter in Herzberg, Wintelmann in Fermerwaldbe.

St. 1,0

**373. Königl. Oberförsterei Rosenfeld,**

Schb3. Falkenstruth 1000 fm Kl.=Stammh.  
 " Goernewitz 600 " " " 250 rm Kl.=Grubenh.  
 " Fermerwaldbe 1000 " " " "  
 " Wechhütte 700 " " " 130 " " "  
 " Jüllsdorf 500 " " " 250 " " "  
 " Kleinejee " " " 300 " " "  
 " Rosenfeld 300 " " " 350 " " "

4295 ha. — Innerhalb mit Kies ausgebaute Wege. In der Ostseite des Reviers die Chauffee Modreha-Rotkisch, welche Schb3. Torfhaus schneidet. Im Süden Chauffee Ellenburg-Torgau. Längs der Ostseite die Eisenbahn Ellenburg-Preßsch, und parallel damit Chauffee Ellenburg-Düben. — Fuhrleute: Haupt, Prüfer, Brendel in Wattaune, W. Friedrich in Modreha.

St. 0,9  
Bu. }  
Gr. 0,1  
Erl. }

**374. Königl. Oberförsterei Döberschütz,**

Schb3. Wildenhain 600 fm Kl.=Kusch. 200 fm Kl.=Grubenholz.  
 " Wattaune 600 " " " 100 " " "  
 " Torfhaus 1200 " " " 300 " " "  
 " Döberschütz 300 " " " 100 " " "  
 " Döllnau 150 " " " 50 " " "  
 " Wartha 400 " " " 60 " " "

3083 ha. — Innerhalb des Reviers gute Erd- und Kieswege; außerhalb vielfach gute Chauffeen in der Nähe. — Fuhrunternehmer: Plebe, Burmann, Reinhardt in Witterfeld, Böwe in Naundorf, Schulze in Rütten.

St. 0,5  
Bu. }  
Gr. 0,3  
Erl. }

**375. Königl. Oberförsterei Eichenroda,**

Schb3. Staupitz 600 fm Kl.=Bauh. 200 rm Kl.=Brennh.  
 " Gräfendorf I 500 " " " 200 " " "  
 " " II 500 " " " 200 " " "  
 " Lausa 1000 fm Kl.=Bauh. 300 rm Kl.=Bauh. 200 rm Bu.=Bauh.  
 " Eichenroda 600 fm Kl.=Bauh. 200 rm Kl.=Brennholz, 100 rm Bu.=Brennholz.

1944 ha. — Innerhalb der Forstorte meist befestigte Erdwege; außerhalb vielfach gute Chauffeen in der Nähe. — Fuhrunternehmer: Plebe, Burmann, Reinhardt in Witterfeld, Böwe in Naundorf, Schulze in Rütten.

St. 0,5  
Bu. }  
Gr. 0,3  
Erl. }

**376. Königl. Oberförsterei Döckeritz,**

Schb3. Petersberg 250 fm Kl.=Stammholz.  
 " Krämmerei 100 fm Kl.=, 40 fm Bu.=, 30 fm Erl.=, 10 fm Kl.= und Kl.=Stammholz.  
 " Goltzsche 250 fm Kl.=, 100 fm Kl.=, 75 fm Kl.=, 50 fm Bu.=Stammholz.  
 " Niemege 50 fm Erl.=, 25 fm Bu.=, 25 fm Kl.=Stammholz, 300 rm Kl.=Brennholz.  
 " Mühlbed 30 fm Kl.=, 800 fm Kl.=Stammh. 300 rm Na.=Brennholz.  
 " Sandersdorf 300 fm Kl.=Stammholz.

1664 ha. — Wegenez im Revier im Ausbau begriffen. Außerhalb des Waldes im Ganzen keine großen Schwierigkeiten bei der Holzabfuhr. — Fuhrleute in Heldrungen, Connaur, Sachsenburg, Döberbösa.

St. 0,4  
Bu. }  
Gr. 0,1  
Erl. }

**377. Königl. Oberförsterei Heldrungen,**

Schb3. Langenthal 250 fm Bu.=Stammh. 400 fm Kl.=Stammh.  
 " Heldrungen 200 " Kl.= 200 " Kl.=Grubenh.  
 " Sachsenburg 150 " " " 150 " Bu.=Stammh.  
 " Döberbösa 100 " " " 150 " " "

| Öffentliche<br>Sollzitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthöfe f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vor-<br>handen, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|  |   |   |   |   |   |
|--|---|---|---|---|---|
| In Annaburg,<br>Gasthaus zum Sieges-<br>franz. | In Annaburg,<br>Gasth. zum gold.<br>Anter, zum Ste-<br>gesfranz (Dubro)<br>In Holzdorf,<br>Gasth. z. Sonne. | Großes Fachwerkhaus in gu-<br>tem Zustande, unmittelbar bei<br>Annaburg (3000 Einw.),<br>nach dem Walde zu gelegen<br>an der Straße Annaburg-<br>Zülzdorf. In Annaburg<br>Unteroffizier-Schule. | Ev. Kirche und klei-<br>nes kath. Bethaus in<br>Annaburg, Elementar-<br>Schule. Ort Gym-<br>nas. in Wittenberg,<br>in 3/4 Stb. zu erreich.<br>Frühzug u. Nachmit-<br>tagzug dazu günstig. | 2 Aerzte u.<br>Apotheken<br>in Anna-<br>burg, Amts-<br>gericht in<br>Prettin,<br>14 km. | Wohnung für ver-<br>heirateten Asses.<br>in Annaburg zu<br>haben. |
|--|---|---|---|---|---|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|  |   |   |   |   |                                  |
|--|---|---|---|---|----------------------------------|
| In Annaburg,<br>Gasth. zum Waldschlöß-<br>chen (nahe beim Bf.) | In Anna-<br>burg, bei Holl-<br>mitz, bei Dubro.<br>Im Waldschlöß-<br>chen (Kleemann.) | Altes Dienstgebäude in Anna-<br>burg (3000 Einw.). — Wit-<br>tenberg, 44 Min. Bahnf.,<br>18 300 Einw., Kreisst., Gar-<br>nison. — Leipzig, 2 Stb.<br>Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche u.<br>Elementarschule in<br>Annaburg, Gymnas.<br>in Wittenberg und<br>Torgau, nach beiden<br>Orten Bahnverbind. | In Anna-<br>burg, Amts-<br>gericht in<br>Prettin. | Aufsicht über<br>1 Gemeindevahl. |
|--|---|---|---|---|----------------------------------|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|  |   |  |  |                     |                              |
|--|---|--|--|---------------------|------------------------------|
| In Rosenfeld, Gasth.<br>Burkhardt u. Menz. In<br>Zichakau, Gasth.<br>Winter. In Zülz-<br>dorf, Gasth. zum grün-<br>en Tannenbaum.<br>In Löhsten, bei Raub. | In Zwet-<br>hau<br>(bei beschiedenen<br>Anspr.) Kreifers<br>Gasthaus, 2 km<br>von Oberfrst. | Altes Gebäude mit beschränk-<br>ten Räumen, an Chaussee ge-<br>legen, am Südrande des Dor-<br>fes Rosenfeld (250 Einw.).<br>Wirtschaftsgebäude zum Teil<br>neu, aber klein. Nächste Stadt<br>Torgau (11 800 Einw.),<br>Kreisstadt, Garnison. | Ev. Kirche im Orte,<br>Pfarre in Zwet-<br>hau. Kath. Kirche in Tor-<br>gau, 6 km. Gymna-<br>sium daselbst. | In Torgau,<br>6 km. | Amts- u. Guts-<br>vorsteher. |
|--|---|--|--|---------------------|------------------------------|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|   |  |  |   |                           |  |
|---|--|--|---|---------------------------|--|
| Abwechsellnd in den<br>beiden Gasthöfen zu<br>Doberschütz und in<br>der Schenke zu Torf-<br>haus. | In Doberschütz<br>in den Gasthöfen<br>bei Berndt und<br>Köbigs. In Wil-<br>denhain, bei<br>Müller. In Win-<br>kelmühle bei<br>Röber. | Altes, im Dorf Doberschütz<br>gelegenes Wohnhaus mit aus-<br>reichenden Wirtschaftsräumen.<br>Nächste Stadt ist Eilen-<br>burg (15 100 Einw.), 12 Mi-<br>nuten Bahnf. Leipzig in<br>1 stündiger Bahnfahrt zu er-<br>reichen. | Ev. Kirche, Pfarre im<br>Dorf. — Realprogym-<br>nas. in Eilenburg, in<br>1 Stb. Wagenfahrt,<br>sowie in 12 Minuten<br>Bahnf. erreichbar,<br>aber kein passender<br>Frühzug. | In Eilen-<br>burg, 12 km. | Staatsaufsicht üb.<br>1 städt. Forst. —<br>Bohn. für verh.<br>Assessor event. in<br>Winkelmühle (8<br>km); ev. auch in<br>Doberschütz zu<br>haben. |
|---|--|--|---|---------------------------|--|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|   |  |  |   |  |   |
|---|--|--|---|--|---|
| In Lausa, Gasth.<br>Fischele. In Eilen-<br>roda, Gasth. Teile-<br>mann und Vermann.<br>In Keitichen, Gasth.<br>Wehnert. | In Eilen-<br>roda, Gasth. z.<br>goldenen Faß<br>(in nächster Nähe<br>der Oberfrst.). | Alt. Dienstgeb. am N.-Ende des<br>Dorf. Eilenroda (800 Einw.) i. d.<br>Nähe d. Torgau-Dahlener Str.<br>Bauliche Veränd. in Ausf. Viele<br>Wirtschaftsstr., aber f. Landwirtsch.<br>unzweckm. N. St. Schildau, 4<br>km, 1300 Einw. — Torgau, 13 km. | Ev. Kirche u. Schule<br>in Eilenroda, 1 km.<br>Nächste kath. Kirche<br>und Gymnasium in<br>Torgau, 13 km. | In Schildau,<br>4 km, Amts-<br>gericht in<br>Torgau u.<br>Belgern. | Amts- u. Guts-<br>vorsteher. Forst-<br>amtsanwalt. —<br>Assistent z. Zeit<br>vorh. — Verh. Ass.<br>kann in Schildau,<br>4 km, wohnen. |
|---|--|--|---|--|---|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 b.)**

|   |   |  |  |                           |                |
|---|---|--|--|---------------------------|----------------|
| In Petersberg,<br>Behde's Gasthof. In<br>Raundorf, Behms<br>Gasthof. In Bitter-<br>feld, Rheinischer Hof.<br>In Mühlbeck, bei<br>Heinrich. In San-<br>dersdorf, bei Glei-<br>senring. | In Bitter-<br>feld, Hotel<br>Rheinischer Hof.<br>Zur Sommer-<br>zeit bei nicht zu<br>hohen Ansprüch.<br>Waldhaus Zü-<br>ckerig. | Ausreichendes altes Dienst-<br>gebäude bildet mit einer Mühle<br>und Waldhaus (Restauration)<br>den Ort Zückerig, 6 km von<br>Bitterfeld, am Rande der Schbz.<br>Gothsche u. Niemege. — Nächste<br>Stadt Bitterfeld (6 km),<br>11 800 Einwohner, Kreisstadt,<br>Bezirkskommando. | Ev. Kirche u. Schule<br>in Holzweißig, 1/2 St.<br>Landweg. | In Bitter-<br>feld, 6 km. | Amtsvorsteher. |
|---|---|--|--|---------------------------|----------------|

**Hgbz. Merseburg. (Karte 28 c.)**

|                                    |  |   |  |                   |  |
|------------------------------------|--|---|--|-------------------|--|
| In Heldrungen,<br>im Schützenhaus. | In Held-<br>rungen, bei<br>beschiedenen An-<br>sprüchen Gasth.<br>zum Schwan u.<br>im Schützenh. | Dienstwohnung im Schloß zu<br>Heldrungen, Stadt mit<br>2500 Einwohnern. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in der Stadt. Kath.<br>Gottesb. in Som-<br>merda. Gymnasium<br>in Erfurt, 1 Stb.<br>Bahnfahrt. | In<br>Heldrungen. | Verheirateter<br>Assessor kann in<br>Heldrungen woh-<br>nen, bei beschei-<br>denen Ansprüchen. |
|------------------------------------|--|---|--|-------------------|--|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Character des Reviers, Verteilung der Hauptholzarten u. Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrtr., sowie der etwaigen Wassertransportwege, Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

5915 ha. — eben, zusammenhängend. Kl. 1,0

Bestelle meist fahrbar. Einige derselben, sowie verschiedene Holzabfuhrwege durch Kesselschüttung befestigt. Waldbahn (13 km) verbindet Schönggersb. O.—W., Jävenik und Zienau mit der fiskalischen Holzablage und der Laderampe am Bhf. Jävenik. — Fuhrleute E. Heinrich und Geßler (Waldbahnfuhrunternehmer) in Jävenik.

**378. Königl. Oberförsterei Jävenik,**

|                          |                  |                   |
|--------------------------|------------------|-------------------|
| Schbz. Schönggersburg O. | 800 fm Kl.=Stmh. | 1000 rm Kl.=Grbh. |
| " " "                    | W. 1000 " " "    | 1000 " " "        |
| " " "                    | N. 300 " " "     | 500 " " "         |
| " Jävenik                | 1600 " " "       | 500 " " "         |
| " Zienau                 | 1200 " " "       | " " " "           |
| " Neuendorf              | 800 " " "        | " " " "           |

6184 ha. — im N. eben, zusammenhängend. Kl. 0,7  
Gl. 0,3

Mehrere Chausseen und Kessbahnen. — Nach Wannefeld geht ein z. Th. gepflast. Communik.-Weg, der sich bis Norförde fortsetzt, wo er die Chaussee nach Calörde erreicht, wofelbst beim Bau des Mittelland-Canales Wasserablagef. für das Revier geplant wird. — Fuhrleute wohnen in Zäcklingen und Jävenik.

**379. Königl. Oberförsterei Zäcklingen,**

|                 |                      |                       |                        |
|-----------------|----------------------|-----------------------|------------------------|
| Schbz. Dölle II | 100 fm Gl.=Stammholz | 600 fm Kl.=Stammholz  | 1100 rm Kl.=Grubenholz |
| " Zäcklingen I  | 250 fm Gl.=Stammholz | 250 fm Kl.=Stammholz  | 300 rm Kl.=Grubenholz  |
| " " II          | 350 fm Kl.=Stammh.   | 1200 rm Kl.=Grubh.    |                        |
| " Salchau I     | 100 fm Gl.=Stammholz | 350 fm Kl.=Stammholz  | 200 rm Kl.=Grubenholz  |
| " " III         | 550 fm Kl.=Stammholz | 700 rm Kl.=Grubenholz |                        |
| " Zheerhütte    | 850 " " "            | 600 " " "             |                        |

5336 ha. — im S. bergig, im N. eben, zusammenhängend. Kl. 0,6  
Gl. 0,3  
Bl. 0,1

Die Chaussee von Gr. Ammensleben nach Jävenik durchschneidet das Revier der Länge nach; die Chaussee von Neuhalbensleben nach Hütten mündet in dieselbe. Erdwege meist gut. — Fuhrleute Wirsich in Neuhalbensleben, Bauern in Colbik.

**380. Königl. Oberförsterei Planken,**

|                    |                   |                     |
|--------------------|-------------------|---------------------|
| Schbz. Parfoerde I | 50 fm Gl.=Stammh. | 600 fm Kl.=Grubenh. |
| " " II             | " " "             | 400 " " "           |
| " Planken          | 200 " " "         | 650 " " "           |
| " Hütten           | 200 " " "         | 400 " " "           |
| " Born I           | " " "             | 300 " " "           |
| " " II             | " " "             | 400 " " "           |

3623 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügel, bis bergig, sehr parzell. Gl. 0,4  
Bu. 0,3  
Kl. 0,3

Wegenez fast vollständig ausgebaut, sehr guter Anschluß an Chaus., viele chausfirte Holzabfuhrwege. — Fuhrunternehmer in Weferlingen, Hürsingen, Flechtlingen, Venrode und Wensdorf, Walbeck und Neuhalbensl.

**381. Königl. Oberförsterei Bischofswald,**

|                   |            |                               |
|-------------------|------------|-------------------------------|
| Schbz. Marienborn | 100 fm Gl. | 100 fm Bu.                    |
| " Hüfig           | 50 " "     | alte Eichen.                  |
| " Bischofswald    | 200 " "    | Gl. 100 fm Bu. 100 Kl.=Grubh. |
| " Wensdorf        | " " "      | 500 " "                       |
| " Welsdorf        | " " "      | 500 " "                       |
| " Soedingen       | 100 " "    | " " "                         |
| " Weferlingen I   | 100 " "    | " " "                         |
| " " II            | 200 " "    | Bu.                           |
| " Walbeck         | 100 " "    | 200 fm Gl.                    |

5450 ha. — eben, zusammenhängend.

Chaussee führt durch das Revier. Im Dorfe Colbik sind 6—10 Fuhrunternehmer für größere Holzmassen.

**382. Königl. Oberförsterei Colbik,**

|                      |                        |                                   |
|----------------------|------------------------|-----------------------------------|
| Schbz. Schneiderramm | 500 fm Kl.=Grbh.       | 150 fm Gl.= 200 fm Lind.=Nugholz. |
| " Colbik I           | 500 fm Kl.=Grubholz    | 100 fm Gl.= 150 fm Lind.=Nugholz. |
| " " II               | 400 fm Kl.=Grubenholz  | 100 fm Kl.=Nugholz.               |
| " Gölzhausen         | 400 fm Kl.=Grubenholz. |                                   |
| " Kesselschl         | 500 " " "              | 200 fm Kl.=Nugholz.               |
| " Dölle I            | 600 " " "              | " " " "                           |

5911 ha. — meist eben, zusammenhängend. Kl. 0,7  
Grf. 0,2  
Gl. } 0,1  
Grch. }

Innerhalb des Reviers tieffandige, auch moorige Wege, außerhalb sowie durch Dölle III und Salchau II gute Chausseen. — Fuhrunternehmer A. Schwerin, Wade und Ahlers in Burgstall, Ahlert in Hüttdorf.

**383. Königl. Oberförsterei Burgstall,**

|                |                                    |  |
|----------------|------------------------------------|--|
| Schbz. Baethen | 50 fm Grch.= 50 fm Gl.=Langnugholz | 600 rm Grf.=Schichtnug- und Brennholz. |
| " Mahlpfuhl    | 200 fm Gl.=Bauh.                   |  |
| " Burgstall    | 800 " Kl.=Bauhholz                 | 600 rm Kl.=Grubenh.                    |
| " Schernebeck  | 1000 " " "                         | 800 " " "                              |
| " Dölle III    | 1000 " " "                         | 1000 " " "                             |
| " Salchau II   | 800 " " "                          | 600 " " "                              |

1582 ha. — ganz eben, zusammenhängend. Kl. 0,5  
Grf. 0,4  
Gl. 0,1

Innerhalb des Reviers z. Th. befestigte Landwege, z. Th. erhöhte Erddämme. Im Schußbezirk Weißewarte gut fahrbare Erdwege. Eibfähren befinden sich bei Langermünde, Buch, Wittkau, Ferchland, Kehnert. — Fuhrunternehmer Nemes, Gäbert, Rögge in Langerhütte, Voigt in Langermünde.

**384. Königl. Oberförsterei Weißewarte,**

|                   |                           |   |
|-------------------|---------------------------|---|
| Schbz. Weißewarte | 400 fm Kl.=Grubh.         | 300 fm Kl.=Stammh.                                    |
| " Sagedunsfort    | 400 fm Grf.=Nugh.         | 100 fm Gl.=Stammholz 10 000 Stk. Kl.=Weihnachtsbäume. |
| " Söppling        | 500 fm Grf.=Nugholz       | 200 fm Gl.=Stammholz.                                 |
| " " "             | 40 fm Grch.= 40 fm Rüstf. | 30 fm Kl.=Stammholz.                                  |

| Öffentliche<br>Solicitationen finden<br>statt in | Unterkommen im<br>Gasthote f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche,<br>wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt.<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|--|--|---|--|--|---|
|--|--|---|--|--|---|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|  |  |   |   |                           |  |
|--|--|---|---|---------------------------|--|
| In Jävenitz,<br>Gasth. N. Lamprecht<br>" N. Sandmann<br>" N. Bluhm | In Jävenitz,<br>"Dtsch. Kaiser"<br>(Lamprecht) am<br>Bahnhof; bei<br>Sandmann, bei<br>Bluhm. | Älteres Gebäude mit neuerem<br>Anbau, z. Th. feucht, im Dorfe<br>Jävenitz (700 Einwohner) an<br>Chaussee. Wirtschaftsräume<br>neu und ausreichend. Nächste<br>Stadt G a r d e l e g e n, 7 km<br>Chaussee, 7800 Einwohner,<br>Kreisstadt, Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Kloster Neuendorf,<br>3 km Chff. Kathol.<br>Gottesd. in Garbel,<br>wofelbst auch Realsch.<br>(10 Min.) Whf. Gym-<br>nas. in Stendal, 40<br>Min. Bahnf., kein<br>passender Frühzug. | In Garde-<br>legen, 7 km. |  |
|--|--|---|---|---------------------------|--|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|  |   |  |  |                                |                |
|--|---|--|--|--------------------------------|----------------|
| In Leßlingen, bei<br>Genz, bei Köppe, bei<br>Westphal. | In Leßlingen,<br>bei Westphal, bei<br>Wenze, bei Köppe,<br>bei Genz. In<br>Salchau, bei<br>Wenze. In<br>Dolle, Bis-<br>marck. | Neues Dienstgebäude am W-<br>Ausgange des Dorfes Leß-<br>lingen, unweit des Kaiserl.<br>Jagdschlösses. Nächste Stadt<br>G a r d e l e g e n, 12 km Chff.<br>Neuhaldensleben, 19,5 km,<br>10 100 Einwohner, Bezirks-<br>kommando. | Ev. Kirche u. Dorf-<br>schule in Leßlingen.<br>Kath. Kirche, sowie<br>lateinlose Schule in<br>Gardelegen. Gym-<br>nasium in Neuhal-<br>densleben, 19,5 km. | In Garde-<br>legen,<br>9,5 km. | Amtsvorsteher. |
|--|---|--|--|--------------------------------|----------------|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|                               |   |   |   |                                     |  |
|-------------------------------|---|---|---|-------------------------------------|--|
| In Plancken, im<br>Waldbause. | Am passendsten<br>Unterkommen in<br>Neuhaldens-<br>leben, Gasth.<br>„Weißes Hock“,<br>9 km. In Hüt-<br>ten, 2 km. In<br>Born, 3 km. | Altes Dienstgebäude, isolirt<br>gelegen an der Chaussee von<br>Gr. Ammensleben nach Jäve-<br>nitz. Nächste Stadt Neuhal-<br>densleben, 9 km, 10 100<br>Einwohner. M a g d e b u r g,<br>229 600 Einw. von Neuhalb.<br>in 43 Min. Bahnf. zu erreichen. | Ev. Kirche in Neu-<br>hofe, 5 km. Kathol.<br>Gottesdienst in Gr.<br>Ammensleben, 12 km.<br>— Dorfschule in<br>Born, 3 km. | In Neu-<br>haldens-<br>leben, 9 km. | Amtsvorsteher.<br>Standesbeamter.<br>Vorstandsamm.<br>Oberaufsicht über<br>die Neuhaldens-<br>lebener Stadt-<br>forsten (2229 ha). |
|-------------------------------|---|---|---|-------------------------------------|--|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|  |  |  |  |  |   |
|--|--|--|--|--|---|
| Aukholz-Auktion, ca.<br>1000 fm Gl., ca. 3000 fm<br>Bu. i. d. R. Ende Fe-<br>bruar bei Selms in<br>Wefertingen<br>(Bahnst.). Nadelholz-<br>solicitation in Weis-<br>dorf u. in Alvens-<br>leben. | In Dörffingen,<br>bei Müller, 5 km.<br>In W e f e r -<br>lingen, bei<br>Selms. In Neu-<br>haldensleben,<br>bei Janzon. | Neueres Dienstgebäude, iso-<br>lirt, 3 km von J e n r o d e<br>(400 Einwohner), in schöner<br>Lage, an Chaussee W e f e r -<br>lingen = Neuhaldensleben. —<br>(Arbeiter- und Dienstboten-<br>frage äußerst schwierig.) —<br>Nächste Stadt Neuhalde-<br>nsleben, 16 km. | Ev. Kirche in J e n -<br>rode. Gymnasium in<br>Neuhaldensleben. —<br>Unterricht nur durch<br>Hauslehrer möglich. | In Gr-<br>leben, 12 km.<br>Amtsgericht<br>auch in We-<br>fertingen u.<br>Neuhaldens-<br>leben. | Amts- u. Guts-<br>vorsteher. —<br>Wohnung für<br>verheirateten<br>Assessor in We-<br>fertingen und<br>Walbeck bei sehr<br>geringen Anspr.<br>möglich. |
|--|--|--|--|--|---|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|   |  |   |  |   |                |
|---|--|---|--|---|----------------|
| In Colbitz, Gasth.<br>von Gylbenpennig. | In Colbitz,<br>Gasth. von Gyl-<br>benpennig. | Dienstgebäude im Dorfe Col-<br>bitz (2400 Einw.), altes, aber<br>geräumiges Wohnhaus. —<br>Nächste Stadt W o l m i r s t e d t,<br>8 km, Kreisst., 4300 Einw. —<br>M a g d e b u r g, 229 600 Einw.,<br>von Wolmirstedt in 15 Min.<br>Bahnfahrt erreichbar. | Ev. Kirche im Ort.<br>Gymnasium in Mag-<br>deburg. | Arzt im Ort.<br>Amtsgericht<br>in Wolmir-<br>stedt. | Amtsvorsteher. |
|---|--|---|--|---|----------------|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|   |  |  |                                       |   |  |
|---|--|--|---------------------------------------|---|--|
| In Burgstall,<br>Gasth. zum schwarzen<br>Abler. In Dolle,<br>Gasth. Bismarck. | Beisehendes<br>Unterkommen im<br>Gasthof zum<br>schwarzen Adler<br>in Burgstall,<br>gegenüb. d. Oberf. | Altes geräumiges Landhaus<br>im Dorfe B u r g s t a l l (900<br>Einwohner), gute Wirtschafts-<br>räume. Kreisstadt W o l m i r -<br>s t e d t, 32 km, 4300 Einw. | Ev. Kirche u. Dorf-<br>schule im Ort. | Arzt u. Apoth.<br>i. Barchen, so-<br>wie i. Tanger-<br>hütte. Amtsg.<br>in Wolmirst.<br>resp. i. Stend. | Guts- u. Amts-<br>vorsteher. — Kein<br>Unterkommen für<br>verheirateten<br>Assessor möglich. |
|---|--|--|---------------------------------------|---|--|

**Kgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|  |   |   |   |  |  |
|--|---|---|---|--|--|
| In Weißewarte,<br>bei Niemann und<br>Seeger. | Leiblich gutes<br>Unterkommen in<br>Weißewarthe<br>beim Gastwirth<br>Niemann und<br>Seeger. | Altes, geräumiges Gebäude<br>im Dorfe W e i ß e w a r t h e.<br>Nächste größere Stadt Kreis-<br>stadt S t e n d a l, 22 000 Ein-<br>wohner, Garni. — T a n g e r -<br>h ü t t e, 5 000 Einwohner, 6 km<br>Chaussee. | Ev. Kirche in Weiße-<br>warte, Pfarre in<br>Eversdorf, 6 km.<br>Kathol. Kirche und<br>Gymn. in Stendal,<br>Privatschule (bis<br>Terzia) in Tanager-<br>hütte. | Drei Aerzte,<br>1 Apotheke<br>in Tanager-<br>hütte. Amts-<br>gericht in<br>Tanger-<br>münde,<br>13 km. |  |
|--|---|---|---|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                      | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar   |                             |  |                             |                        |
|---|--|---|-----------------------------|--|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M.                       | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>378. Königl. Oberförsterei Jävenitz, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b>     |  |   |                             |  |                             |                        |
| Jävenitz, Post, Kreis Gardelegen.   | 1 km Chaussee bis Bahnhof Jävenitz, Station der Bahn Berlin-Hannover. — 9 km Chaussee bis Gardelegen, derselben Linie (Schnellzüge).   | Schön-ger s. b. D. 12 km Erdweg bis Jävenitz<br>Schön-ger s. b. W. 10 km desgl.<br>Schön-ger s. b. N. 6 km desgl.<br>Jävenitz 4 km desgl.<br>Zienau 4 km Chff. desgl.<br>Neuendorf 3 km desgl.  |                             | 2,00<br>2,00<br>1,75<br>1,50<br>1,00<br>1,00 |                             |                        |
| <b>379. Königl. Oberförsterei Lehlingen, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b>    |  |   |                             |  |                             |                        |
| Lehlingen, Post, Kreis Gardelegen.  | Bis Station Jävenitz 9,5 km Chaussee. — Bis Gardelegen 12 km Chausf. — Bis Neuhaldensleben 19,5 km Chausf. — Postomnibus von und nach Gardelegen 1/6 Bm. Nachm. 2 1/2 bzw. 1/3 Bm. u. 3 Nm. — Nach Neuhaldensleben Mittw. u. Sonnab. Omnibus 6 Uhr Bm. ab Verfl. 3 Uhr zurück.   | Da das Revier in einem Complex zusammenlegt, differieren die Abfuhrkosten nur wenig, je nach Entfernung der Forstorte zu den Chausseen. Anfuhr zum Bahnhof Jävenitz kostet durchschnittlich 2-3 Mf. pro fm.   |                             |  |                             |                        |
| <b>380. Königl. Oberförsterei Planken, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b>      |  |   |                             |  |                             |                        |
| Planken, Post, Neuhaldensleben, Kreis Neuhaldensleben.                        | 9 km bis Station Neuhaldensleben. — Postbestellung von Neuhaldensleben täglich einmal.   | Parfö rde I } 9 km Chausf. bis Gr. Ammensleben } 1,70<br>8 km (3 km Chff.) b. Neuhaldensleben<br>" II } 7 km (3 km Chff.) b. Neuhaldensleben } 1,50<br>Planken } 9 km mft. Chff. b. Neuhaldensleben } 1,50<br>12 km (7 km Chff.) b. Wolmirstedt } 2,10<br>Hütten } 10 km (7 km Chff.) b. Neuhaldensleben } 1,70<br>Born I } 13 km (11 km Chff.) b. Neuhaldensleben } 1,70<br>Born II } 14 km desgl. } 1,70  |                             |  |                             |                        |
| <b>381. Königl. Oberförsterei Bischofswald, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b> |  |   |                             |  |                             |                        |
| Bischofswald, Post, Hirsingen, Kreis Neuhaldensleben.                         | 12 km Chaussee bis Erxleben über Hirsingen (5 km von Oberförsterei). Postomnb. Hirsingen-Erxleben. — 16 km Chaussee bis Neuhaldensleben, Fuhrwerk am Bahnhof. — 15 km Chaussee bis Weserlingen. — 12 km bis Flechtingen, Fuhrwerk am Bahnhof. Eine fast alle Schutzbezirke schneidende, dicht an der Oberförsterei vorbeiführende vollspurige Kleinbahn Weserlingen-Neuhaldensleben genehmigt. | Marienborn } Stat. Marienb. i. Rev. }<br>Hülig } 7 km mft. Chausf. b. Neuhaldensleben }<br>Bischofswald } 16 km Chausf. bis Neuhaldensleben }<br>15 km Chausf. bis Weserlingen }<br>Weserlingen } 7 km Chausf. bis Flechtingen }<br>Wenssdorf } 13 km Chausf. bis Weserlingen } 2-5<br>Weißdorf } 12 km mft. Chff. bis Flechtingen }<br>Soedingen } 6-7 km Chausf. bis Weserlingen }<br>Weserlingen I } 2 km Chff. desgl. }<br>Weserl. II } Bahnh. Weserl. i. Rev. }<br>Walbed } 5 km Chausf. bis Helmstedt }<br>Wolmirstedt } 8-16 km. — Durchschnittliche Fuhrkosten 2-2,50 Mf. pro fm. |                             |  |                             |                        |
| <b>382. Königl. Oberförsterei Colbitz, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b>      |  |   |                             |  |                             |                        |
| Colbitz, Post, Kreis Wolmirstedt.   | 8 km Chaussee bis Wolmirstedt, nach Bahnhof  |   |                             |  |                             |                        |
| <b>383. Königl. Oberförsterei Burgstall, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b>    |  |   |                             |  |                             |                        |
| Burgstall, Post, Kreis Wolmirstedt.   | Bis Tangerhütte (Schnellzüge) 8 km Chausf. — Bis Mahlwinkel (Personenzüge) 7 km Chaussee. — Von Tangerhütte 2 mal täglich Omnibus-Verbindung.  | Salchau } 4 km Sandw. 12 km Chff. b. Mahlwinkel }<br>Dolle } 3 km Sandw. 9 km Chausf. desgl. }<br>Burgstall } 4 km Sandw. 7 km Chausf. desgl. }<br>Schernebeck } 7 km Sandw. 4 km Chausf. desgl. }<br>Mahlpühl } 3 km Sandw. 7 km Chff. b. Tangerhütte }<br>Baethen } 2 km Sandw. 1 km Chausf. desgl. }   |                             |  |                             |                        |
| <b>384. Königl. Oberförsterei Weißewarthe, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)</b>  |  |   |                             |  |                             |                        |
| Weißewarthe, Post, Kreis Stendal.   | 6,0 km Sandw. bis Demker (Personenzüge). — 6,4 km Chausf. bis Bahnh. Tangerhütte (Schnellz.) — Karriolpost ab Tangerhütte 8 <sup>20</sup> Bm. an Weißewarthe 10 Uhr Bm. Ab Weißewarthe 6 <sup>15</sup> Nm. an Tangerhütte 7 <sup>30</sup> .  | Weißewarthe } 5 km Chaussee bis Tangerhütte }<br>Hagedunsfort } 8 km Chaussee und bef. Weg desgl. }<br>Siipp } 2 km Erdw. u. 3 km bef. Weg desgl. }   |                             |  | Stund. 0,90<br>Smb. 1,4-2,5 |                        |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**385. Königl. Oberförsterei Altenplathow, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)**

|   |   |              |  |  |  |
|---|---|--------------|--|--|--|
| Altenplathow, Post Genthin, Kreis Jerichow I. | 1,8 km befestigter Weg bis Bhf. Genthin. 1,3 km befestigter Weg bis Bahnhof Altenplathow. | Güsen        | 2 km Ldw. 2 km Chff. bis Güsen         |  |  |
|   |   | Hüttermühle  | 1 km Ldw. 3 km Chff. bis Genthin       |  |  |
|   |   | Gottesstiege | 1 km Ldw. 2 km Chff. bis Genthin       |  |  |
|   |   | Memann       | 2 km Ldw. 2 km Chff. bis Altenplathow  |  |  |
|   |   | Mieerei      | 2 km Ldw. 2 km Chff. bis Altenplathow  |  |  |
|   |   | Savemarf     | 3 km Ldw. 3 km Chff. bis Scharfenke    |  |  |
|   |   | Ferchland    | 4 km Landweg bis Scharfenke            |  |  |
|   |   | Jerichow     | 1 km Landweg und Chaussee bis Jerichow |  |  |

**386. Königl. Hausfideicommiss-Oberförsterei Niegripp, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)**

|   |  |             |                                       |       |   |
|---|--|-------------|---------------------------------------|-------|---|
| Petershagen, Post Burg, Kreis Jerichow I. | 4,2 km Landweg bis Station Möser. — Besser aber 5,6 km (davon 4,1 km Chaussee) bis Station Burg (Schneelänge). | Börmlich    | 3—5 km Landweg bis Büden              | 1—1,5 | 3—5 km b. z. Elbe- u. Ihle-Kanal (Abgabe bei Niegripp). |
|   |  | Detershagen | 5—6 km (theilweise Chaussee) bis Burg | 1—1,5 |   |
|   |  | Küllgau     | 6—9 km desgl.                         | 1—1,5 |   |
|   |  | Glabau      | 5—8 km Chaussee bis Güsen             | 1,5—2 |   |

**387. Königl. Oberförsterei Biederitz, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a)**

|   |  |             |                                    |      |
|---|--|-------------|------------------------------------|------|
| Magdeburg, Weinhof 15/16, Post und Kreis Magdeburg. | 20 Minuten vom Hauptbahnhof Magdeburg. | Biederitz   | 6,5 km Chff. u. Ldw. bis Magdeburg | 6,50 |
|   |  | Neuhof      | 8 km Chaussee bis Wolmirstedt      | 5,00 |
|   |  | Wolmirstedt | 4 km desgl.                        | 3,00 |

**388. Königl. Oberförsterei Grünewalde, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)**

|  |  |             |                                      |       |                              |                   |
|--|--|-------------|--------------------------------------|-------|------------------------------|-------------------|
| Grünewalde, Post Schönbeck a. d. Elbe, Kreis Jerichow I. | Oberförsterei liegt am rechten Elbufer, unmittelbar am Deich. Bis Bahnstation Schönebeck, linkes Elbufer, 1 1/2 km (und zwar 0,5 km Pflaster bis zur Elbe, dann Dampfähre, alle 8 Min., ferner 800 m Pflaster durch die Stadt bis zum Bahnhf.) Nächste Bahnst. auf dem rechten Elbufer ist Gommern (Linie Magdeburg-Zerbst-Leipzig), 9 km Pflasterstraße und Chaussee. | Ronneh      | 7 km Erdw. bis Prödel                | 10,00 | 4 km Steinweg bis Elbeablage | 4—5<br>4—5<br>4—5 |
|  |  | Grüneberg   | 7 " " " " bis Schönebeck             | 7,00  |                              |                   |
|  |  | Manies      | 7—10 km Steinweg bis Gommern         | 10    |                              |                   |
|  |  | Ewald       | wie vor                              | 7—10  |                              |                   |
|  |  | Elbena      | wie vor                              | 7—10  |                              |                   |
|  |  | Plöckl      | 4 km Chaussee und Erdweg bis Gommern | 3,00  |                              |                   |
|  |  | Vogelsgelag | wie vor                              | 3,00  |                              |                   |

**389. Königl. Oberförsterei Lüdderitz, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29a.)**

|                               |  |                             |                                       |                            |
|-------------------------------|--|-----------------------------|---------------------------------------|----------------------------|
| Lüdderitz, Post, Kreis Calbe. | 7,5 km Chaussee nach Aken (Göthen-Aken), von hier 14 km Chaussee bis Dessau. — 6,8 km Chaussee nach Bahnhof Patzetz (Magdeburg-Göthen). — 17 km Chaussee bis Bahnhof Calbe (Berlin-Nordhausen). — 15 km bis Bahnhof Barby derselben Eisenbahn. | Diberg                      | 5 km Chaussee bis Aken                | 2,5 km bis schiffbare Elbe |
|                               |  | Sufigge                     | wie vor                               | wie vor                    |
|                               |  | Kühren                      | 4 km Erdw. od. 6 km Chaussee bis Aken | 2,0 km desgl.              |
|                               |  | Breitenhagen                | 14 km Erdw. b. Patzetz                | 0,5 km bis Elbe            |
|                               |  | Lüdderitz                   | 10 " Chff. b. Zerbst                  | 2,5 km desgl.              |
| Rosenburg                     | 7 " " " Patzetz  | 0,5 km bis schiffbare Saale |                                       |                            |

**390. Königl. Oberförsterei Magdeburgerforth, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29b.)**

|   |   |               |                                   |      |
|---|---|---------------|-----------------------------------|------|
| Magdeburgerforth, Post, Kreis Jerichow I. | Magdeburgerforth ist Haltestelle der Kleinbahn Burg-Ziesar. Von Magdeburg Bahnfahrt über Burg. Von Berlin Bahnfahrt nach Wusterwitz, von da 26 km Chaussee nach Ziesar, von hier Kleinbahn. | Dresen        | 7 km Landweg bis Ziesar           | 2,50 |
|   |   | Sandforth     | 4 km desgl.                       | 2,00 |
|   |   | Magdeburgerf. | bis Haltestelle Magdeburgerforth  | 1,75 |
|   |   | Neesdorf      | 2 km bis zur Kleinbahnhaltestelle | 2,00 |

**391. Königl. Oberförsterei Schweinitz, Rgbz. Magdeburg. (Karte 29b.)**

|   |  |             |   |      |      |
|---|--|-------------|---|------|------|
| Schweinitz, Post Rossian, Kreis Jerichow I. | 5 km Chaussee bis Bahnhof Nollitz, täglich 3mal Bahnverbindung mit Berlin, Fahrzeit 2 1/2 Std., desgl. mit Zerbst, 1 1/2 Std.; auch auf dieser Strecke Magdeburg zu erreichen. 7,5 km Chff. bis Bhf. Loburg, von hier mit Magdeb. tägl. 3mal Bahnverb. | Schweinitz  | 4 km Erdweg und 5 km Chaussee bis Bahnhof Nollitz, 7,5 km Chaussee bis Loburg | 2,50 |      |
|   |  | Hütten      |   |      | 3,00 |
|   |  | Eichenquast |   |      |      |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

4835 ha. — eben, sehr parzelliert. Kl. 0,8 Cl. 0,1 Bl. } 0,1 Grl. }

Innerhalb der Forstorte, außer den durchgehenden Chausseen, gute Landwege. Haupttransportwege: Berlin-Magdeburger Eisenbahn, Kleinbahn Genthin-Schönhausen sowie Mauer-Canal zwischen Elbe u. Havel zum Transport nach Berlin, nach Magdeburg und nach Hamburg. — Fuhrleute in Altenplathow.

**385. Königl. Oberförsterei Altenplathow,**

|       |            |                      |                      |
|-------|------------|----------------------|----------------------|
| Schb. | Güßen      | 1500 fm Kl.-Stammh.  | 100 fm Eich.-Stammh. |
|       |            | 600 fm Grl.-Nollen.  |                      |
| "     | Sütermühle | 800 fm Kl.-Stammholz |                      |
| "     | Memann     | 100 " " "            |                      |
| "     | Melerei    | 600 " " "            |                      |
| "     | Sabemarf   | 800 " " "            |                      |
| "     | Ferschland | 600 " " "            |                      |
| "     | Ferchow    | 1000 " " "           |                      |

**386. Königl. Hausfideicommiß-Oberförsterei Niegripp,**

2451 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügel., 11 Parzellen. Kl. 0,94 Weib. 0,03 Bl. } 0,02 Grl. }

Öffentliche Wege im Revier meist mit Lehm- und Kiesbahnen versehen, Gestelle und Abfuhrwege meist gut fahrbar; außerhalb und innerhalb gute Chausseen. — Fuhrleute in Wörmlich bei Müden, in Detershagen bei Burg, in Hohenfelden bei Güßen und in Gladau.

|       |             |                               |
|-------|-------------|-------------------------------|
| Schb. | Wörmlich    | 1400 fm Kl.-Grubenholz.       |
| "     | Detershagen | 2300 " " "                    |
| "     | Müßlau      | 1080 " " "                    |
| "     | Gladau      | 1080 " " " 200 fm Kl.-Stammh. |

**387. Königl. Oberförsterei Biederitz,**

1513 ha. — eben, Elbniederung, sehr parzelliert. Kl. 0,8 Rüst. 0,2

Innerhalb der Forstorte vielfach Kieswege, z. Th. Erdwege und 1500 m Steinbahnen. Abfuhrstraßen nur Chausseen. — Fuhrunternehmer in Glindenberg, in Biederitz, in Magdeburg.

|       |             |                    |                       |
|-------|-------------|--------------------|-----------------------|
| Schb. | Biederitz   | 350 fm Kl.-Stammh. | 50 fm Rüstern-Stammh. |
| "     | Neuhof      | 500 " " "          | 100 " " "             |
| "     | Wolmirstedt | 150 " " "          | 50 " " "              |

**388. Königl. Oberförsterei Grünewalde,**

3246 ha. — sehr zerrissen. a) Man. Grünneb., sowie Gew. u. Elb. lieg. im Ueber-schwemmungsgebiet d. Elbe (Aueboden). Cl. Kl. Eich. b) Rest hügel., früh. Mittelw. Sanddünen, Kl., Cl., Rüst. Eich.

Wege in a) nur bei Frost, Trockenheit od. Wind. Wetter zu passieren; meist leidliche Pflaster- und Steinstraßen. — in b) Chaussee und leidl. Pflaster-, Stein- und Sandwege. Holzablage an der Elbe, unweit Gwalb. — Fuhrleute: Brehmer in Darby, Wilhelm Range in Ranies und mehrere Bauern in Plöskh.

|       |                            |                                |                         |
|-------|----------------------------|--------------------------------|-------------------------|
| Schb. | Grüneberg                  | 700 fm Kl.-Langholz            | 40 fm Eich.-Langholz    |
| "     | Ranies u. Gwald u. Elbenau | 2000 fm Kl.-Langh.             |                         |
|       |                            | 1400 fm Rüst.-Langh.           | 40 fm Eich.-Langh.      |
|       |                            | 100 fm W. = 10 fm Dstb.-Langh. |                         |
| Schb. | Plöskh u. Vogelgefang      | 500 fm Kl.-Langh.              | 1000 fm Kl.-Grubenholz. |

(Eiche: nur Schiffsbauholz, keine Tischlerware; Esche: meist schwach; Ahorn, Feldah. und Mahhölzer, nur schwach. Stämme und Stangen.)

**389. Königl. Oberförsterei Lödderitz,**

3291 ha. — eben, W.-Theil langgestreckt. O.-Theil abgerundet. Cl. 0,6 Kl. 0,3 Rüst. 0,1

Innerhalb der Forstorte mehrere Waldchausseen, sonst bestellte Lehmwege und im Schutzbezirk Sußigte Sandwege. Die Waldchausseen gehen von der Elbe nach der Chaussee Lödderitz-Alten-Desfau. Großer Elbhafen in Alten. — Fuhrunternehmer Raumann und Busse in Alten.

|       |              |                                  |                        |                         |
|-------|--------------|----------------------------------|------------------------|-------------------------|
| Schb. | Lieberg      | 1300 fm Kl.- und Rüst.-Stammholz | 180 fm Kl.-Schwellholz | 350 fm Kl.-Grubenholz   |
| "     | Sußigte      | 500 fm Kl.-Stammholz             | 600 fm Kl.-Grubenholz  |                         |
| "     | Rühren       | 600 fm Kl.-Stammholz             | 90 fm Kl.-Schwellholz  | 100 fm Kl.-Grubenholz.  |
| "     | Lödderitz    | 300 fm Kl.-Stammholz             | 100 fm Kl.-Schwellholz | 150 fm Kl.-Grubenholz.  |
| "     | Breitenhagen | 150 fm Kl.- und Rüst.-Stammholz  | 60 fm Kl.-Schwellholz  | 70 fm Kl.-Grubenholz.   |
| "     | Rosenburg    | 200 fm Kl.-Stammholz             | 100 fm Eich.-Stammholz | 500 fm Rüst.-Stammholz. |

**390. Königl. Oberförsterei Magdeburgerforst,**

2578 ha. — eben, zusammenhgd., Schb. Ronnenheide 18 km entf. Kl. 0,7 Cl. 0,1 Bu. 0,1

Wege im Revier überall gut. Die durch das Revier gehende Chaussee kann bei der Abfuhr des Holzes nur auf eine geringe Strecke benutzt werden. — Fuhrunternehmer Schröder und Puls in Magdeburgerforst.

|       |               |                   |                     |
|-------|---------------|-------------------|---------------------|
| Schb. | Dreesen       | 200 fm Kl.-Grubh. | 1500 fm Kl.-Stammh. |
| "     | Sandfort      | 400 " " "         | 800 " " "           |
| "     | Magdeburgerf. | 100 " " "         | 900 " " "           |
| "     | Raesdorf      | 300 " " "         | 700 " " "           |
| "     | Ronnenheide   |                   | 200 " " "           |

**391. Königl. Oberförsterei Schweinitz,**

5880 ha. — eben, zusammenhgd. Kl. 0,5 Cl. 0,2

Das Wegenez ist im ganzen von guter Beschaffenheit. — Fuhrleute Ferd. Köhler, Aug. Steffen, W. Friedrich in Schweinitz.

|       |             |                      |
|-------|-------------|----------------------|
| Schb. | Schweinitz  | 300 fm Kl.-Stammholz |
| "     | Sütten      | 100 " " 2000 " " "   |
| "     | Eichenquast | 50 " " 2000 " " "    |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|   |  |  |   |             |   |
|---|--|--|---|-------------|---|
| In Genthin, Schützenhaus. In Altenplathow, Habel. In Sydom, Lyke. In Zerichow a/G., Wading. In Güssen, Morthe und Müller. | In Genthin, Mansfeld's Hotel und Deutsch. Haus. In Zerichow, Schw. Adler (Wading). | Gutes altes Wohnhaus, genügende Wirtschaftsgebäude, am Rande des Dorfes Altenplathow (2000 Einwohner), 1 km von der Stadt Genthin, (5000 Einw.), Kiesweg dahin. Magdeburg in 50 Min. Bahn, Berlin i. 1 1/2 St. Bf. erreichbar. | Ev. Kirche in Altenplathow, 1 1/2 km; ev. und kath. Kirche in Genthin, 1,8 km, dort auch Progymn. | In Genthin. | Amtsvorsteher. — Verh. Assessor kann in Genthin wohnen (1,8 km von Oberförfst.) |
|---|--|--|---|-------------|---|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|   |  |  |   |          |   |
|---|--|--|---|----------|---|
| In Bärmitz, bei Mödes. In Niegrüpp, bei Abendroth. In Hohenjeden, bei Schellhase. In Glabau, bei Meyer. In Burg, Hotel zum Schulterblatt. | Bei mäßigen Ansprüchen in Niegrüpp (Post), 3 km. Bei weitergehenden Anspr. in Burg, Hotel z. Schulterblatt. Hesse's Hotel. | Oberförsterei liegt am S. Rande der Ortschaft Detershagen (120 Einw.), und besteht aus einem alten, aber behaglichen Wohnhause mit bechränkter Zimmerzahl und sehr ausgedehnten Wirtschaftsgebäuden. Nächste Stadt ist Burg, 5,6 km, Kreisst., 22 400 Einw., Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Kathol. Gottesdienst, sowie Gymnasium in Burg, 5,6 km. | In Burg. | Amtsvorsteher. Stellvert. — Gutsvorsteher. Forstamtsanw. — Verh. Assessor findet Unterkommen in Burg. |
|---|--|--|---|----------|---|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|   |  |  |   |               |  |
|---|--|--|---|---------------|--|
| In Magdeburg, Restaurant „Wilhelm“, Breitenweg. | In Magdeburg, Hotel weißer Schwan, Magdeburg, Hof. | Mietshwohnung in Magdeburg, 229 600 Einw., Regierunqsst., Landgericht, Garnison. | Kirchen und Schulen jeder Art in Magdeburg. | In Magdeburg. |  |
|---|--|--|---|---------------|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|  |   |   |   |  |  |
|--|---|---|---|--|--|
| In Grünewalde, im „Braunen Hirsch“ und im Waldhause. | Unterkommen f. Holzhändler in Schönebeck (1 1/2 km), Preuss. Hof. Landhaus u. a. — Für Forstreferendare in Grünewalde, Gasth. Brauner Hirsch. | Haus alt, 2stöckig, sehr wohnlich. Bureau im Nebenhause, hier auch Krutcher- od. Secretärwohnung. — Mitten im Dorfe Grünew. (400 Einw.) 500 m vom Walde entfernt. Schönebeck (14 000 Einw.), gegenüber die Elbe, bis zu dieser 500 m Pfasterstr. Kleiner hübscher Hausg., gr. Obstgart. | Ev. Kirche in Ebenau, 2 km. Pfarrer in Bögky, 5 km. Kathol. Pfarre in Gommern, 8 km. Realschule in Schönebeck bequem zu erreichen. Gymnas. in Magdeburg mit Bahn üd. Schöneb. z. err. | In Schönebeck, 1 km. Amtsgericht in Gommern. | Amtsvorsteher. — Wohnung für verheirat. Assessor in Schönebeck erhältlich. |
|--|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 a.)**

|   |  |  |   |   |  |
|---|--|--|---|---|--|
| In Löbderitz, zur grünen Eiche. In Alten, Schwarzer Bär. In Kl. Rosenburg, Unter. | In Löbderitz, in der grünen Eiche. In Alten, im schwarzen Bären. In Gr. Rosenburg, bei Eggert. | Altes geräumiges Gebäude mit Jägerhaus im Dorfe Löbderitz, an dem Kreuzungspunkt der Chaussee nach Alten, Galbe und Barby. Wirtschaftsb. alt, aber geräumig. Nächste Stadt Aken a/G., 7300 Einwohner, 7,5 km Chaussee. | Ev. Kirche in Alten, 7,5 km, und in Diebzig, 2 km. In Löbderitz Dorfschule, in Alten Bürgerschule, in Dessau u. Cöthen Gymnasium. | Arzt u. Apotheke in Alten und Rosenburg, 7,5 u. 6 km. | Amts- u. Gutsvorsteher. Standsbeamter, Schiedsmann. Forstamtsanw. — Für verh. Assessor kein Unterkommen. |
|---|--|--|---|---|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 b.)**

|  |   |   |  |                  |  |
|--|---|---|--|------------------|--|
| In Magdeburgerforth, im Hotel zu den 3 Linden. | In Magdeburgerforth, Großes Hotel und Hotel auf dem Bahnhof (billig). | Neues Gebäude von 1901 am Rande des Dorfes Magdeburgerforth, 200 Schritt vom Bahnhof und im Revier gelegen. Nächste Stadt Burg, 22 400 Einwohner, Garnison. | Ev. Pfarre u. Schule im Dorf, Kirche im Bau. Gymnasium in Burg, Bahnverbind. | In Ziesar, 9 km. | Standsbeamter. — Für verheirat. Assessor zur Zeit noch schwer ein Unterkommen zu finden. |
|--|---|---|--|------------------|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 29 b.)**

|  |  |   |   |                    |  |
|--|--|---|---|--------------------|--|
| In Schweinitz, Gasthof Bastian In Hohenlobbeke, Gasthof Hagendorf. | In Schweinitz, bei Bastian u. Lindstedt. In Hohenlobbeke, bei Hagendorf. | Schönes, neues, geräumiges Dienstgebäude im Dorfe Schweinitz (600 Einwohner) an der Chaussee. Nächste Stadt Loburg (2000 Einwohner), 7,5 km Chaussee. | Ev. Kirche in Schweinitz. Nächstes Gymnasium in Zerbst od. Magdeburg, in 2 St. erreichbar (1/2 Std. Landweg, 1 1/2 Std. Bahnfahrt). | In Loburg, 7,5 km. | Oberaufsicht über die gräflich. Forst. Mahlsdorf. — Wohnung für verheirat. Assessor nur in Loburg, auch hier nur bei besch. Anspr. mögl. |
|--|--|---|---|--------------------|--|

Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Hauptverkaufsblätter nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).

4581 ha. — hügelig, parzell., 3 Schbz. („Stubbnik“ genannt) zusammenhg., die übrigen Schbz. liegen auf der Insel verteilt.  
Bu. 0,50  
St. 0,40  
Et. 0,07  
M. L. 0,08

Im Schbz. Mönchgut Pflasterung auf der Straße von Middelhagen nach Baabe. In Mühlen-Medow meist Erdwege, die stets fahrbar sind. In der sogenannten „Stubbnik“ Pflaster und feste Kreidewege. Durch Gelm Chaussee von Altenkirchen nach Glowe. — Fuhrunternehmer: Faust in Saffnik, Vorbrodt in Göhren, Kooß in Baabe, Korff, Raddas und Arendt in Mölln-Medow.

**392. Königl. Oberförsterei Werder,**

Schbz. Mönchgut 20 fm Gl.-Stammh. 180 fm Na.-Stmh.  
Mölln-Medow 100 " " 150  
Rufewase } „Stubbnik“ 200 rm Bu.-Schichtnußh.  
Hagen } „Stubbnik“ 300 " " "  
Saffnik } genannt 300 " " "  
Gelm 800 rm Na.-Schichtnußh., 3500 Stk. Ki.-Derbst.

4830 ha. — eben, parzelliert.  
Bu. 0,4  
St. 0,3  
Et. 0,2  
M. L. 0,1

Revier von guten Chausseen durchschnitten, sonst im Revier viel Stein- und knüppelbaum. — Fuhrleute in Abts hagen, Wittenhagen, Grimmen, Alt-Zarrendorf und Elmenhorst.

**393. Königl. Oberförsterei Abts hagen,**

| Schutzbezirt  | Stammholz (fm) |     |      | Kollh. Na. | Schichtn. Bu. |
|---------------|----------------|-----|------|------------|---------------|
|               | Et.            | Bu. | Stk. |            |               |
| Bremerhagen   | 100            |     |      | 400 rm     |               |
| Stoltenhagen  | 80             |     |      |            |               |
| Wittenhagen   | 350            |     |      |            |               |
| Elmenhorst    | 150            | 20  |      | 60 "       |               |
| Grummenhagen  | 50             | 10  |      | 200 "      |               |
| Ingade        | 100            | 100 | 10   |            | 150 rm        |
| Abts hagen    | 150            | 300 | 30   |            | 350 "         |
| Siebertshagen | 150            | 250 |      |            | 250 "         |
| Kronhorst     | 50             | 100 |      | 150 "      | 150 "         |
| Barnekow      | 150            |     |      | 200 "      |               |

2508 ha. — eben, 10 Parzellen.  
St. 0,36  
Bu. 0,29  
Et. 0,21  
Bruch. 0,09  
M. L. 0,05

Waldfelsenbahn zu den Ablagen bei Loitz-Rustow und am Trebelfluß im Revier. Innerhalb des Schutzbezirtes Fietelwitz gut ausgebaute Erdwege. Außerhalb ländliche Feldwege. Schbz. Süderholz von Loitz-Grimmener Chaussee durchschnitten. Chaussee Grimmener-Milzow unmittelbar am Schbz. Kaschow; Chaussee Kaschow-Neuenborn 1 km entfernt; Chaussee Willerswalde-Milzow 4 km vom Fortort Fietelholz. — Fuhrunternehmer in Tribsees, Loitz, Grimmen, Horst u. Treifswald.

**394. Königl. Oberförsterei Poggendorf,**

| Schutzbezirt | Stammholz (fm) |     |      | Kollholz (rm) |     | Schichtn. Bu. | Brennholz |
|--------------|----------------|-----|------|---------------|-----|---------------|-----------|
|              | Et.            | Bu. | Stk. | Et.           | Na. |               |           |
| Kronwald     | 20             | 25  | 10   | 30            |     | 400 rm        | 1000 rm   |
| Fietelwitz   |                | 250 |      | 20            | 200 |               | 200 "     |
| Süderholz    |                | 150 |      |               | 120 |               | 300 "     |
| Poggendorf   |                |     |      | 50            |     |               | 140 "     |
| Kaschow      | 10             |     |      |               |     |               | 60 "      |
| Fietelholz   | 40             |     |      | 30            |     |               | 60 "      |
| Segebadeh.   |                |     |      |               | 100 |               | 500 "     |
| Stubbenborn  | 60             | 180 | 100  | 40            |     | 200 "         | 1000 "    |

4740 ha. — sehr parzell., eben. Schbz. Sudenhagen wellig.  
St. 0,7  
Et. 0,1  
Bu. 0,1  
Et. 0,1

Innerhalb des Reviers Erdwege, wenig Steinbaum und Chaussee. — Fuhrleute in Wolgast, Kasow, Haus hagen, Lüdmannsdorf.

**395. Königl. Oberförsterei Jägerhof,**

Außer 300 rm Grubenholz in Hohenfelde ist eigentliches Handelsholz nicht vorhanden. Das Kl.-Holz, wovon in der Oberförsterei durchschnittlich 11 000 fm eingeschlagen werden, ist zwar stark und lang, aber zu grobjährig. In Et. kommen im Ganzen ca. 600 fm, an Bu. 750 fm zum Einschlag, die aber für Großhandel wenig geeignet sind.

2963 ha. — im S. Theil hügelig, sonst meist eben, zusammenhängend, aber langgestreckt.  
St. 0,6  
Bu. 0,3  
Et. 0,1

Durch die Schutzbezirke Schmolensee, Stagnieß, Zinnowitz führt die Chaussee Swinemünde-Wolgast. An der Grenze des Schutzbezirtes Hammelstall führt Chaussee nach Wolgast. Im Revier gute Erdwege. Für den Wassertransport nach Steintin, Anclam, Wolgast bequem gelegene Abl. in Stagnieß am Achterwasser. — Fuhrunternehmer: Sauf und Sabahn in Uckeritz.

**396. Königl. Oberförsterei Pudaglia,**

Schbz. Schmolensee 240 rm Bu.-Schichtnußh. 1100 Bu.-Schweith. 1400 fm Kl.-Bauh.  
Stagnieß 190 rm Bu.-Schichtnußh. 1200 Bu.-Schweith. 1700 fm Kl.-Bauh.  
Zinnowitz 90 Na.-Derbholzst. 150 fm Kl.-Bauh.  
Hammelstall 630 " " 220 " " "

2273 ha. — 2 getrennte Complexe:  
1) Schbz. Vollentin  
2) Schbz. Selk u. Golchen. — eben, etwas hügelig.  
Bu. 0,40  
Na. 0,40  
Et. 0,15  
Et. 0,05

Im Schbz. Vollentin nur Erdwege, aber trocken und jederzeit gut fahrbar. Die Schbz. Selk und Golchen werden von Chaussee u. Steinbämmen vielfach durchkreuzt. Auch Faschinenbämme. Wassertransport von Lückhude ab kann nur bei günstigem Wasserstande der Tollense stattfinden. — Fuhrunternehmer: Gertner in Treptow a. T.; in Golchen, in Sieben-vollentin Grundbesitzer.

**397. Königl. Oberförsterei Golchen,**

| Schutzbezirt | Langnußh. (fm) |      |       | Schweith. Bu.    |     | Grbh. (fm) |            | Schichtn. (rm) |     |
|--------------|----------------|------|-------|------------------|-----|------------|------------|----------------|-----|
|              | Et.            | Bu.  | Na.   | Bu.              | Na. | Et.        | Na.        | Et.            | Bu. |
| Vollentin    | 30             | 250  | 500   | 500 rm           | 400 | 10         | 400        | 10             |     |
| Selk         |                | 2000 | Stück | Na.-Derbstangen, | 200 | rm         | Et.-Kollh. |                |     |
| Golchen      | 70             | 500  | 1500  | 1000 rm          | 400 | 250        | 400        | 150            |     |

1742 ha. — eben, etwas parzelliert. Wildberg 22 km abgelegen.  
Bu. 0,8  
Et. 0,2

Durch Grammentin I und II geht die Chaussee Dennin-Stavenhagen, dazu rechts und links abgehend je 2 Pflasterstraßen durch die Beläufe. — Kenzlin, durch Pflasterbahn mit Grammentin verbunden, die als Chaussee nach Treptow weitergeht. — Fuhrleute: Hasselmann, Bunde und Jacht in Grammentin.

**398. Königl. Oberförsterei Grammentin,**

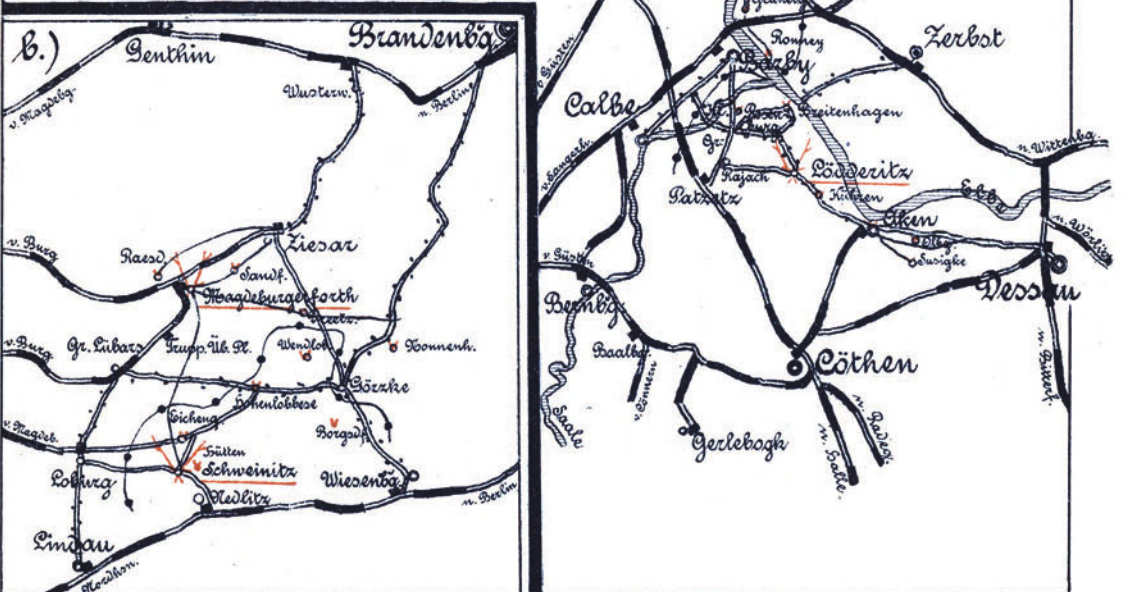
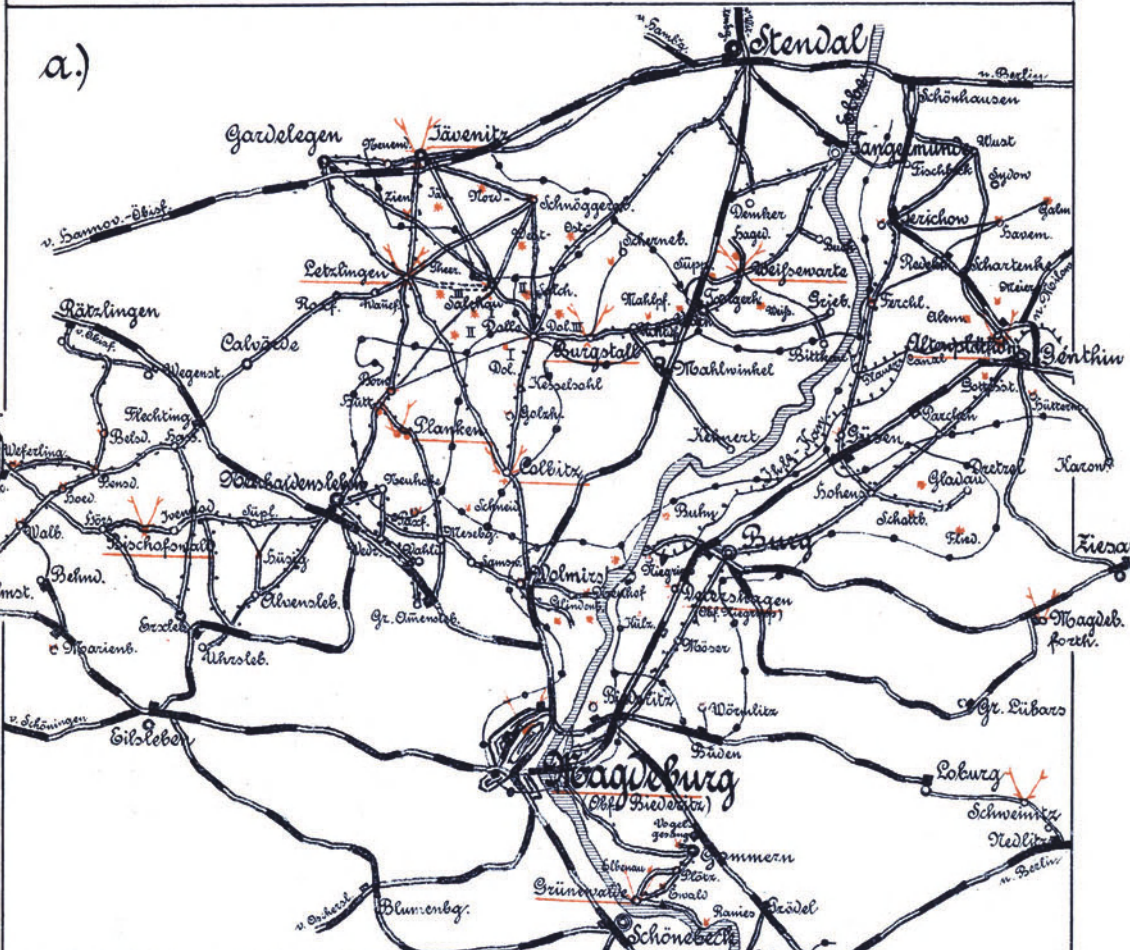
Schbz. Grammentin I 60 fm Et.-Stammh. 130 fm Bu.-Stammholz, 350 fm Bu.-Schwellen.  
Grammentin II 60 fm Et.-Stammh. 130 fm Bu.-Stammholz, 200 fm Bu.-Schwellen.  
Kenzlin 40 fm Bu.-Stammh. 50 fm Bu.-Schwellen.  
Wildberg 150 fm Kl.-Stammholz.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Fortkaffessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei  | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?   | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?   |
|---|---|---|--|---|--|
| <b>Rbg. Stralsund.</b> (Karte 30.)<br>In Sahnitz,<br>Hotel Koch.<br>In Bergen,<br>Hotel zum Adler.<br>In Sagard,<br>Hotel z. Krönchen.<br>In Gühren,<br>Hotel Brandenburg.<br>In Glowe,<br>bei Bodenitz.<br>In Altenkrichen,<br>Nordb. Hof. | In der Waldhalle bei Sahnitz, 1,5 km von der Oberförsterei, sonst in Sahnitz,<br>Hotel Koch.  | Neues, zweistöckiges Gebäude im Revier, in Mitten des Dienstlandes, 3,5 km vom Badeort Sahnitz. Landwirtschaft und Wirtschaftsgebäude gut. — Stralsund, 31 000 Einw., Regierungssitz, Garnison, in 2tündiger Bahnfahrt zu erreichen.                | Evng. Pfarre in Sagard, ev. Gottesdienst auch in Sahnitz. Kathol. Kirche in Bergen. Gymnasium in Putbus.   | Arzt in Sahnitz, 3,6 km von d. Oberförsterei. Apotheke im Sommer in Sahnitz, im Winter in Sagard. | Gutsvorsteher. Badecommissar. Strandhauptmann. — Assistent zeitweise vorhanden. Verheirateter Assessor könnte in Sahnitz wohn.               |
| <b>Rbg. Stralsund.</b> (Karte 30.)<br>In Urtshagen,<br>Schwerins Gasthof.   | In Urtshagen,<br>Schwerins und Bahnte's Gasth.  | Neues, schönes, sehr geräumiges Gebäude; alte ausreichende Wirtschaftsräume; am NO. Rande des Dorfes Urtshagen. 100 m Pfisterdamm bis zur Chaussee. Stralsund ca. 15 km, 31 000 Einwohner, Regierungssitz, Garnison.                                | Evangel. Kirche und Pfarre sowie Schule im Dorfe.  | In Grimmen, 9 km Chaussee. Amtsgericht auch in Franzburg.   | Forstamtsanwalt. Forstgutsvorsteh. — Assistent zur Zeit vorhanden. Wohnung für verheirateten Assessor kaum zu haben.                         |
| <b>Rbg. Stralsund.</b> (Karte 30.)<br>In Loitz,<br>bei Brunner, 10 km.<br>In Boggendorf,<br>bei Juhnke.<br>In Horst,<br>bei Below.<br>In Tribsee,<br>Deutsches Haus.  | In Boggendorf,<br>bei bescheidenen Ansprüch. Gasthof Juhnke.  | Sehr schönes, neues Gebäude, 1 km nördlich vom Dorfe Boggendorf, unmittelbar an der Chaussee Grimmen-Loitz. Nächste Stadt Grimmen, 8 km, 3600 Einwohner. — Greifswald, 19 km, 22 900 Einwohner, Universität, Garnison.                              | Ev. Kirche in Gülzow, 6 km. Volksschule in Boggendorf.   | In Grimmen, 8 km.   | Wohnung für verheirateten Assessor nur in Grimmen, 8 km, möglich.  |
| <b>Rbg. Stralsund.</b> (Karte 30.)<br>In Jagdtrug,<br>bei Eichhorst.<br>In Haushagen,<br>bei Hagemann.<br>In Gröslin,<br>bei Schulz.  | In Jagdtrug,<br>bei Eichhorst.<br>In Radow,<br>2 km, im Krug, bei besch. Anspr.<br>In Wolgast,<br>Hotel deutsches Haus u. Preuß. Hof, 9 km.                   | Altes, nicht sehr geräumiges Dienstgebäude, 2 km von Radow (600 Einwohner), 9 km von Wolgast (8200 Einwohner). Bis Radow Erdweg, von dort Chaussee.   | Ev. Kirche u. Pfarre in Radow, 2 km. Kathol. Kirche und Pfarre in Greifswald, ebenso Gymn. Realgymnasium in Wolgast, in 1tünd. Wagenfahrt zu erreichen.            | In Wolgast, 9 km.   | Amts- und Gutsvorsteher. — Im Winter Assistent vorhanden, wohnt meist auf d. Oberförsterei. Wohn. für verheiratet. Assessor schwer zu haben. |
| <b>Rbg. Stettin.</b> (Karte 30.)<br>In Neuhof,<br>bei Heringshof, Gasth. von Kurth.<br>In Uckeritz,<br>Gasth. Sauck.<br>In Slinnowitz,<br>Deutsches Haus.   | In Uckeritz,<br>bei Schülermann, 1,5 km. Sonst in Coserow, „Zur Stadt Vineta“, 6 km, besser in Slinnowitz, 15 km. Für Holzhandl. in Neuhof, Gasth. von Kurth. | Höchst gelegenes, nicht neues, aber sonst gutes Wohnhaus, 1 1/2 km südl. von Uckeritz, 300 Einwohner. 0,4 km seitwärts der Chaussee nach Swinemünde. Wirtschaftsgebäude geräumig. Nächste Stadt Swinemünde, Kreisstadt, 10 200 Einwohner, Garnison. | Ev. Kirche in Coserow, (6 km GSt.) und in Benz, 8 km, davon 4 km Landweg. Kath. Kirche in Swinemünde. Gymn. in Anclam, 1 Stunde Wagenfahrt, 1 1/2, Sid. Bahnfahrt. | In Heringsdorf, 10 km, Arzt und Apotheke. Amtsger. in Swinemünde.                                 | Wohnung für verheirateten Assessor in Neu Banzin, 8 km, möglich.   |
| <b>Rbg. Stettin.</b> (Karte 30.)<br>In Siedenbollentien,<br>bei Krüger.<br>In Burow,<br>bei Matbaum.<br>In Golchen,<br>bei Fröhling.  | In Siedenbollentien, bei Krüger u. Reinde. In Burow, bei Matbaum. In Golchen, bei Fröhling. Beide letztere send. auf Bestell. Personensfuhrw. nach Vhf. Gütz. | Altes, einstöckiges Fachwerkgebäude, am W. Ausgange von Golchen, 600 Einwohner, an öffentlicher Landstraße gelegen, Erdweg. Nächste Stadt Treptow, 4200 Einwohner, 12 km.   | Ev. Kirche u. Pfarre, zweiklassige Volksschule im Dorfe Golchen. Gymnas. in Demmin, 25 km.   | In Treptow, 12 km.  | Forstamtsanwalt für die Amtsgerichte Treptow und Demmin. Amtsvorsteher.  |
| <b>Rbg. Stettin.</b> (Karte 30.)<br>In Grammentin,<br>Gasth. Stein.<br>In Lindenberga,<br>Gasth. Schuhmacher.<br>In Wildberga,<br>Gasth. Geng.  | Bei ger. Anspr. für einige Tage in Grammentin, Gasth. Gegin. Sonst in Stavenhagen, Ostheims Hotel.  | Schönes neues Geb. im Dorf Grammentin an der Hauptstr. Wirtschaftsgeb. alt. Nächste Stadt Stavenhagen in Mecklenburg, 8 km, 3300 Einw. — Demmin, 21 km, 12 000 Einw., Kreisstadt, Garnison.   | Evng. Kirche in Grammentin, Pfarre in Gunmerow. Gymn. in Stavenhagen.  | In Stavenhagen, 8 km, Telephon z. Arzt.   | Wohn. für verh. Asses. in Stavenhagen erhältlich.  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                   | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar  |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
|--|--|---|---|--------------------------------------|---|---|------------------------|-------------------------|-----------------------------------|
|  |  | Schützbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof               | Anfuhrkosten pro fm M.               | Entfernung bis Wasserablage   | Anfuhrkosten pro fm M.                                  |                        |                         |                                   |
| <b>392. Königl. Oberförsterei Werder, Rgbz. Stralsund (Karte 30)</b>       |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Werder auf Rügen, Post Saßnitz, Kreis Rügen.                               | Die Oberförsterei liegt 3,6 km vom Seebad Sassnitz (Endstation der Linie Berlin-Strals.-Saghn.). — Verbind. mit Bahnstation, 3. Th. fester Kreideweg, 3. Th. Pflaster.   | Mönchgut  |   |                                      | 1,5 km Pfl. b. Baaber-Beek (Bollwerk)   | 2—4   |                        |                         |                                   |
|  |  | Möllin-Neudow   | 6 km Ldw. bis Bhf. Bergen                 | 3—5                                  |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Musewasehagen   | 6 km b. Bhf. Sassnitz                     | 2                                    | 6 km b. Sassn. (Safen)  | 2   |                        |                         |                                   |
|  |  | Saßnitz   | 8 km desgl.                               | 3                                    | 8 km desgl.   | 3   |                        |                         |                                   |
|  |  | Gelmin  | 3 km desgl.                               | 1,50                                 | 3 km desgl.   | 1,50  |                        |                         |                                   |
|  |  |   |   | 6 km Bhf. b. Glowe (Safen)           | 4   |   |                        |                         |                                   |
| <b>393. Königl. Oberförsterei Abtshagen, Rgbz. Stralsund. (Karte 30.)</b>  |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Abtshagen, Post, Kreis Grimmen.  | 3 km Chaussee nach Haltestelle Wittenhagen. — 9 km Chaussee nach Bahnhof Grimmen (Schnellzüge der Berliner Nordbahn).  | Bremers- hagen  | 3 km b. Bremerhag.                        | 2—3                                  |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Stollenh.   | 16-9 km b. Wittenhag. wie vor             | 3                                    |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Wittenh.  | 2 km mft. Landw. bis Wittenhagen          | 2                                    |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Elmenhst. Crummenhagen  | 2-5 km Ldw. b. Elmenh. wie vor            | 2—3                                  |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Abtshag.  | 5-7 km mft. Chausf. bis Wittenhagen       | 2—3                                  | 17 km Chaussee nach Safen Stralsund   | 4   |                        |                         |                                   |
|  |  | Ungnade   | wie vor                                   | 2,5-3,5                              |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Severts- hagen  | 2,5-3,5                                   | 2,5 b.                               |   |   |                        |                         |                                   |
| Kron- horst  | 6—9 km desgl.  | 3,75  |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Barne- tow   | wie vor  | 2,5 b.  |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  |   |   | 3,75                                 |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | 9 km bis Grimmen  | 3,50                                      |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| <b>394. Königl. Oberförsterei Poggendorf, Rgbz. Stralsund. (Karte 30.)</b> |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Poggendorf, Post, Kreis Grimmen.   | Bis Eisenbahnstation Raakow 6 km; Grimmen 9 km; Greifswald 19 km. Von Loik über Poggendorf nach Greifswald täglich einmal Omnibus hin und zurück.  | Kronwald  | Bhf. Toitz-Rustow im Revier (Waldbahn)    | 1,20                                 | 8,5 km mft. Chff. bis Peeneabl. (Loik)  | 2   |                        |                         |                                   |
|  |  | Setelwitz Süderh.   | mft. Chff. b. Grimmen                     | 2,50                                 | mft. Chaussee desgl.  | 2,50  |                        |                         |                                   |
|  |  | Poggendf. Kaschow (Freiholz)  | desgl.                                    | 2,20                                 | mft. Chaussee desgl.  | 2,20  |                        |                         |                                   |
|  |  | Segebadenhau  | desgl.                                    | 2                                    | mft. Chaussee desgl.  | 2   |                        |                         |                                   |
|  |  | Stubbendorf   | 2,5 km Ldw. b. Horst                      | 1,50                                 | mft. Chaussee desgl.  | 2   |                        |                         |                                   |
|  |  |   | 3 km bis desgl.                           | 2                                    |   |   |                        |                         |                                   |
|  | 5,5 km Landweg bis Stremlow  | 2,50  | 2,5 km (Waldbahn) bis Trebelh.            | 1,20                                 |   |   |                        |                         |                                   |
| <b>395. Königl. Oberförsterei Jägerhof, Rgbz. Stralsund. (Karte 30.)</b>   |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Jägerhof, Post Kasow, Neu Vorpomm., Kreis Greifswald.                      | 6 km (davon 3 km Damms) nach Station Buddenhagen (Züssow-Wolgast). Bis Kasow 2 km, von dort Chaussee bis Wolgast (7 1/2 km). Nach Greifswald 22 km über Kemnitz. Bis Jagd- trug 4 km, von dort 8 1/2 km Chaussee nach Züssow.  | Buddenh. Vohent.  | } 1—10 km bis Buddenhagen                 | } 7,5 km I Mft. pro                  | } 7—12 km b. Peeneabl. (Wolgast)  | } 3. Th. Erdw., 3. Th. Chff. u. i. b. Forst. Steinbani. |                        |                         |                                   |
|  |  | Jagdtrug  |   |                                      |   |   | } 9 km Chff. b. Züssow |                         |                                   |
|  |  | Jägerhof  |   |                                      |   |   |                        | } 13 km Ch. b. Greifsw. |                                   |
|  |  | Glabrow   |   |                                      |   |   |                        |                         | } 7 km 3. Th. Chausf. bis Wolgast |
|  |  | Gr. Ernsthof  |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Gröslin  | } 23 km bis Greifsw. wie vor   |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Warfin   |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| <b>396. Königl. Oberförsterei Pudagla, Rgbz. Stettin (Karte 30.)</b>       |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Neu-Pudagla, Post Coserow, Insel Usedom, Kreis Usedom-Wollin.              |  | 10 km Chaussee bis Heringsdorf (Ducherow-Heringsdorf). Im Sommer Dampferverbindung Stettin-Heringsdorf. Im Winter 17 km bis Swinemünde, von hier Dampfer nach Stettin, oder 15 km Chaussee nach Zinnowitz (Kartlopost); von hier Personenpost und Omnibus nach Wolgast. | Schmollene- ice                           | 4 km 3. Th. Chaussee bis Heringsdorf | 2,00  | 6 km bis Hafablage (Stagnieck)                          | 2                      |                         |                                   |
|  |  |   | Stagnieck                                 |                                      |   | 2 km desgl.   | 2                      |                         |                                   |
|  | Zinnowitz  |   |   |                                      | 3 km bis Hafablage (Zinnowitz)  | 2   |                        |                         |                                   |
|  |  | Hammels- tall   | 9 km Chaussee bis Wolgast                 | 2,50                                 | 4 km bis Peeneabl.  | 2   |                        |                         |                                   |
| <b>397. Königl. Oberförsterei Golden, Rgbz. Stettin. (Karte 30.)</b>       |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Golden, Post, Kreis Demmin.  | 7,2 km bis Bahnstation Gültz, Chaussee über Burow. — Bis Stadt Treptow a. T. 12 km; von dort täglich einmal Postverbindung hin und zurück. Schnellzüge halten vom 1. V. bis 1. X. sowohl in Treptow, wie in Gültz. — Försterei Stedenboll. (Bahnstation) am bequemsten von Treptow aus mit Kleinbahn zu erreichen. | Bollentin   | 1 1/2—3 km Landweg bis Stedenbollentin    | 1,5-3,5                              | } Bei Tüßhude eine Wasserabl. u. kann von hier aus der Transp. b. Tollense herunt. n. Demmin u. b. dort die Peene herunt. n. Uelclam u. weiter zu Wasser an die Ostsee gehen. |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Selz  | 2 1/2 km Chaussee bis Gültz               | 1,50                                 |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Golden  | 5 km Chaussee bis Treptow                 | bis 4,00                             |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  |   | 6—10 km mft. Chff. bis Gültz u. Sternfeld | 3—6                                  |   |   |                        |                         |                                   |
| <b>398. Königl. Oberförsterei Grammentin, Rgbz. Stettin. (Karte 30.)</b>   |  |   |   |                                      |   |   |                        |                         |                                   |
| Grammentin, Post, Kreis Demmin.  | 8 km Chaussee nach Stavenhagen in Mecklenburg; 21 km Chausf. nach Demmin; Postverbindung zweimal täglich nach Stavenhagen.   | Grammen- tin I  | 9 km Chaussee bis Stavenhagen             | 3,50                                 |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Grammen- tin II   | 7 km desgl.                               | 3,00                                 |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Kenzlin   | 12 km desgl.                              | 4,50                                 |   |   |                        |                         |                                   |
|  |  | Wildberg  | 12 km mft. Chff. bis Treptow              | 5,00                                 |   |   |                        |                         |                                   |



# Karte 29





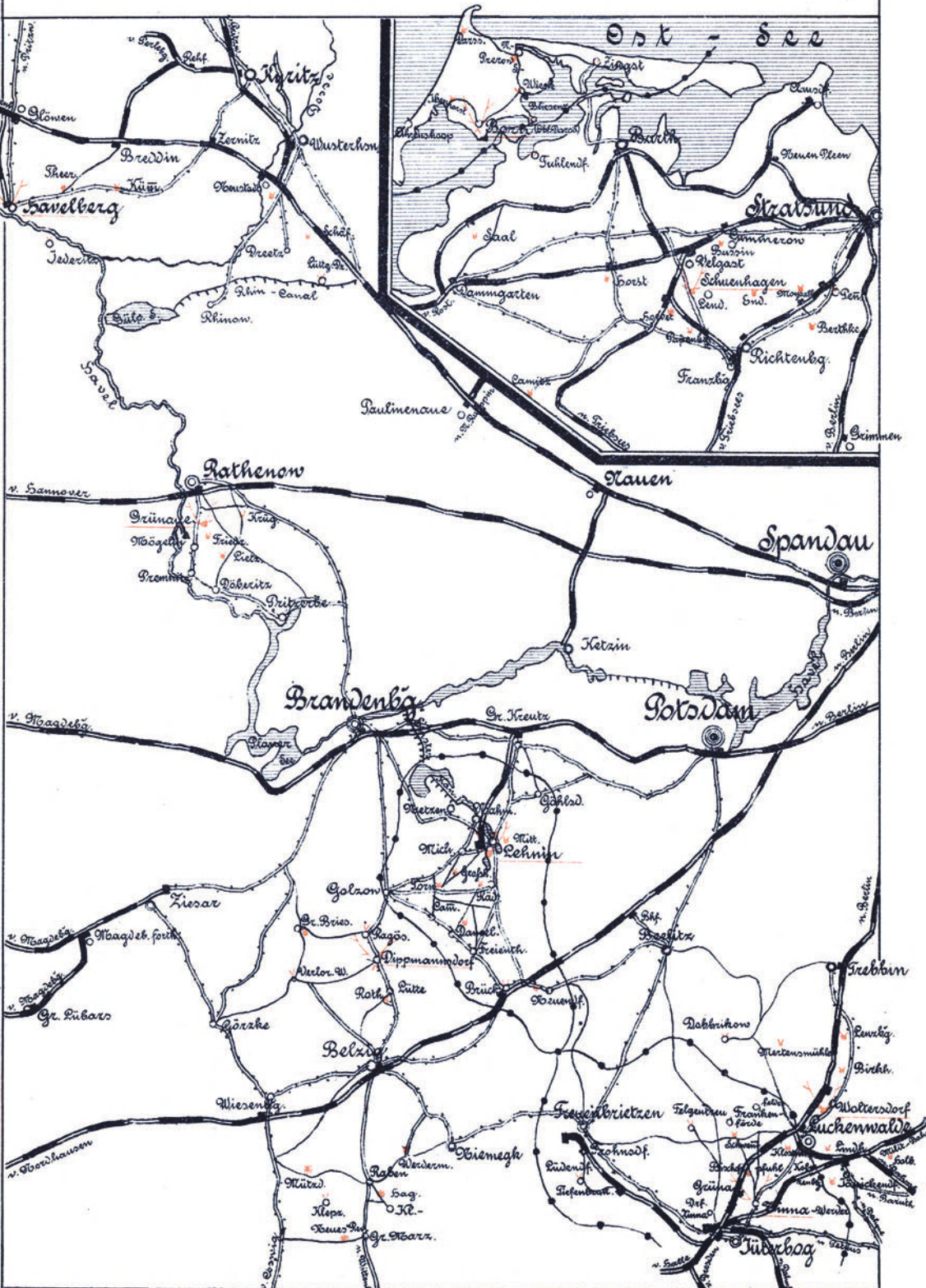
# Karte 31

**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |                                 |   |
|--|---------------------------------|---|
| Eisenbahn im Betriebe                  | Chaussee                        | Forsterei isolirt gelegen                 |
| Bahnhof nur für Personenverkehr        | Chaussee im Bau begriffen       | Oberforsterei " " "                       |
| Bahnhof für Personen- und Güterverkehr | Landstraße beim befestigten Weg | Forsterei in einer Ortschaft gelegen      |
| Eisenbahn im Bau begriffen             | Erdweg                          | Oberforsterei " " "                       |
| schiffbarer Kanal                      | Regierungsbezirks-Grenze        | isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk |
| Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |                                 | Oberforstereizentrale ohne Forsterei      |
| Wasserlauf                             |                                 | (ganz ungefähren Verlauf)                 |

Maßstab 1:600 000.

0 10 20 30 40 50 Kilometer





| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.                                  | Entfernung des Oberförstereibüros von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |  |  |   |  |
|--|---|--|--|--|--|---|--|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.   | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M.  |  |
| <b>399. Königl. Oberförsterei Darß, Rgbz. Stralsund. (Karte 31)</b>        |   |  |  |  |  |   |  |
| Born i. Vomm., Post, Kreis Franzburg.                                      | 27 km Wasserweg über Bied-<br>Zingst nach Barth a/O. — Regel-<br>mäßige tägliche Dampferverbind.<br>während des ganzen Jahres, so<br>lange die Witterung es gestattet.<br>— Andern. Postverb. über Barth-<br>Fuhlendorf (9 km), sod. Wasser-<br>weg Blietenrade (4 km) und<br>Landweg nach Born (5 km)<br>= 18 km.      | Born<br>Ibenhorst<br>Bied<br>Blietenr.<br>Süds-<br>perow<br>Nordper.<br>Darßerort  |  |  | 4-8 km Waldweg bis<br>Abf. Born<br>wie vor<br>3-5 km Waldweg bis<br>Abf. Wieck<br>wie vor<br>5-9 km bis Hafen in<br>Prerow<br>wie vor<br>wie vor | 1,5-3<br>1,5-3<br><br>1-2<br>1-2<br>1,50<br>bis<br>3,50             |  |
| <b>400. Königl. Oberförsterei Schuenhagen, Rgbz. Stralsund. (Karte 31)</b> |   |  |  |  |  |   |  |
| Schuenhagen, Post Velgast, Kreis Franzburg.                                | 3 km Chaussee nach Velgast oder<br>9 km (davon 8 km bef. Weg,<br>1 km Chaussee) nach Richtenberg.<br>— Für den Schh. Hövet bestehen<br>innerhalb des Reviers Verladest.<br>der Kleinbahn-Velgast-Tribsees,<br>welche aber wegen der hohen<br>Tarifätze nicht benutzt werden.  | Pennin<br>Wohlfall<br>Berthle<br>Gudingen<br>Papenhagen.<br>Hövet<br>Duffin  | 7-14 km Chff. b. Stral-<br>sund. Nach Eröffn.<br>d. Bahn Stralsund-<br>Tribse. Verladest. Ne-<br>gast u. Berthke im<br>od. direct am Walde.<br>6 km z. Th. bef. Weg<br>bis Richtenberg<br>wie vor<br>3-8 km z. Th. Chff.<br>bis Velgast<br>2-4 km mft. Chff. b.<br>Cummerow  | pro<br>rm<br>1,00<br>bis<br>1,20<br>0,80-1<br><br>0,8-1,2<br>0,5-0,8 |  |   |  |
| <b>401. Königl. Oberförsterei Havelberg, Rgbz. Potsdam. (Karte 31)</b>     |   |  |  |  |  |   |  |
| Havelberg, Post, Kreis West-Prignitz.                                      | 0,6 km Pfaster bis zur Station<br>Havelberg (Zweigbahn Glöwen-<br>Havelberg der Strecke Witten-<br>berg-Glöwen-Berlin).   | Kümmers-<br>nisch<br>Theerofen<br>Fiederich  | 5 km Chaussee bis<br>Breddin<br>wie vor<br>6 km Erdweg bis<br>Havelberg  | 2,50<br><br>4,00   | 5 km Chff. u. 2 km<br>Erdw. b. f. f. Havelabl.<br>wie vor  | 3,00<br>3,00  |  |
| <b>402. Königl. Oberförsterei Grünau, Rgbz. Potsdam. (Karte 31)</b>        |   |  |  |  |  |   |  |
| Grünau, Post Rathenow, Kreis Westhavel-land.                               | 3 km Landweg oder 4 km Chff.<br>nach Station Rathenow (Linie<br>Dannow - Stenbal - Berlin;<br>Schnellzüge halten).  | Lieckens-<br>hütte<br>Krügers-<br>horst<br>Fried-<br>richshof  | 7,5 km Landweg bis<br>Rathenow<br>6 km (1/2 Landw. 1/2<br>Chauff.) b. Rathenow<br>5 km Landweg bis<br>Rathenow   | 2,50<br>2,00<br>2,00   | 7 km bis f. f. Havel-<br>ablage (Moegelin)<br>wie vor<br>6 km wie vor  | 2,50<br>2,00<br>2,00  |  |
| <b>403. Königl. Oberförsterei Lehnin, Rgbz. Potsdam. (Karte 31)</b>        |   |  |  |  |  |   |  |
| Lehnin, Post, Kreis Zauch-Bezig.   | Lehnin ist Station der Klein-<br>bahn Groß-Kreutz-Lehnin. —<br>Bis Gross-Kreutz (Station der<br>Berlin-Magdeburger Bahn), 12<br>km, auch auf Chaussee zu er-<br>reichen. — 18 km Chaussee nach<br>Brandenburg a/H., dahin und<br>zurück täglich 1mal Omnibus.   | Neuendorf<br>Brück<br>Damelang<br>Maedel<br>Tornow<br>Großheide<br>Mittelh.<br>Lehnin  | 3 km Erdw. 3 km Pf.<br>bis Brück<br>2,5 km Erdw. 3,5 km<br>Pfaster bis Brück<br>3 km Erdweg 6 km<br>Chaussee bis Brück<br>6 km Erdw. 1 km Pf.<br>bis Lehnin<br>4 km Erdw. 4 km Chff.<br>bis Lehnin<br>4 km Erdw. 1 km Pf.<br>bis Lehnin<br>3 km Erdweg 1,5 km<br>Pfaster bis Lehnin<br>1,5 km Erdweg 3 km<br>Chaussee bis Lehnin | 2,50<br>2,50<br>3,00<br>3,00<br>3,00<br>2,00<br>2,00                 | 9 km bis<br>10 " "<br>7 " "<br>6,5 " "<br>2,5 " "  | Klostersee bei Lehnin.<br>Wasserablage am<br>Klostersee bei Lehnin. |  |
| <b>404. Königl. Oberförsterei Dippmannsdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 31)</b> |   |  |  |  |  |   |  |
| Dippmannsdorf, Post und Kreis Bezig.                                       | 11 km Chaussee nach Bhf. Bel-<br>zig (Berlin-Sangerhausen). —<br>23,8 km Chaussee nach Branden-<br>burg (Berlin-Magdeburg). Täg-<br>lich Omnibus von Bezig nach<br>Brandenburg und zurück. Ferner<br>Werktag's Carolpost Mittags<br>von Bezig und zurück nach dort.   | Neues Rev.<br>Hagen<br>Mügendorf<br>Werder<br>Rothebach<br>Dipp-<br>mannsdorf.<br>Mogosen<br>Verloren-<br>wasser<br>Gr.<br>Briesen | 18 km bf. Weg b. Bezig<br>12 km desgl.<br>14 km mft. bf. Weg desgl.<br>13,5 km Chausf. "<br>9,8 " " "<br>11 " " "<br>14,6 " " "<br>9,5 km z. Th. befest.<br>Weg bis Bezig<br>13,6 km Chff. u. 7 km<br>Erdweg bis Bezig   | 4,50<br>3,50<br>4,00<br>3,00<br>3,00<br>3,00<br>3,00<br>3,00<br>4,00 | Für Grünhofs herbeiführt<br>bis Bezig<br>bis 1,50 M. pro fm.   |   |  |
| <b>405. Königl. Oberförsterei Finna, Rgbz. Potsdam. (Karte 31)</b>         |   |  |  |  |  |   |  |
| Finna, Post, Kreis Jüterbog-Luckenwalde.                                   | 2 km (davon 1 km fester Weg)<br>nach Grünau der Berlin-Anhalter<br>Bahn (Verb. mit einem Pers.-<br>Wagen). — 5 km Chff. nach Jü-<br>terbog (Schnellz.), Pferdebahn<br>von Bhf. Jüterbog nach Jüter-<br>bog (Zinnaer Vorst.), von dort<br>noch 3 km Chff. — 10 km bis<br>Luckenwalde (Chauff.), z. Th.<br>durchs Revier. | Kloster-<br>heide<br>Bischofs-<br>pfehl<br>Schwemm<br>Felgen-<br>treu<br>Lüden-<br>dorf  | 3 km Erdw. b. Luckenw.<br>2,5 " " " Grina<br>5 " " " Luckenw.<br>13 " " " Grina<br>12 " " " Grina<br>6 " " " Tiefen-<br>brunn. u. Treuenbrietz.  | 1,20<br><br><br>1,50<br>2,50<br>2,00                                 |  |   |  |
| <b>406. Königl. Oberförsterei Waltersdorf, Rgbz. Potsdam. (Karte 31)</b>   |   |  |  |  |  |   |  |
| Waltersdorf, Post Luckenwalde, Kreis Jüterbog.                             | Bis Waltersdorf 1 km. Bis<br>Luckenwalde 4 km. Bis Jä-<br>nickendorf 7 km.  | Ganzes<br>Revier:  | Anfuhrkosten f. A.-<br>Langh. 2-3 M. pro<br>fm., f. Grh. 1-2 M.<br>pro fm., f. Erl.-Nutz-<br>holz 3 M. pro fm.   |  |  |   |  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertbeleg der Hauptholzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|---|--|---|

5583 ha. — Innerhalb und außerhalb bis zu den fiskalischen Ablagen Wied, Born und dem Hafen in Prerow gute Sandwege. — Die Holzankfuhr nach den Ablagen besorgt die Forstverwaltung auf Kosten der Käufer.  
 eben, aufhgd.  
 Kl. 0,82  
 Erl. 0,15  
 Gl. 0,02  
 Bu. 0,01

5883 ha. — Innerhalb viele gute fahrbare Sandwege. Für Bussin Chaussee Stralsund-Rostock; für Bennin, Mohfall und Berthke Chaussee Stralsund-Franzburg; für Endingen und Papenhagen Chaussee Franzburg-Nichtenberg-Belgast. — Wassertransport von Stralsund. — Fuhrleute: Rühr, Ball, Dalm in Nichtenberg, Seelg u. Beerbaum in Lendershagen u. einz. Büdner i. Cummerow.  
 eben, parzell.  
 Kl. 0,4  
 Kl. 0,3  
 Bu. 0,1  
 Gsch. 0,1  
 Wb. 0,1

3898 ha. — Im Revier nur einfache Erdwege. Wassertransport auf der Havel. Die Chaussee von Havelberg nach Kyritz durchschneidet Krümmernitz und Theerofen. Neuerbaute Chaussee Neustadt-Drees nahe am Schbz. Schäferberg und Lüttgen Drees, desgl. Chaussee Kyritz-Berlin; innerhalb 2 km Steinpflaster. — Fuhrleute in Dreddin, Havelberg, Neustadt u. Kdritz.  
 eben u. weßl., parzellirt.  
 Kl. 0,86  
 Erl. 0,03  
 Gl. 0,10  
 Bu. 0,01

2771 ha. — Innerhalb des Reviers einige Strecken gepflastert; außerhalb gute Chausseen und gute fahrbare Landwege. Fiskalische Holzablage an der Havel bei Moegelin. — Fuhrunternehmer: Beggold in Moegelin, Mueller in Doebritz, Herm in Kdnigshütte bei Moegelin.  
 eben, aufh.  
 Kl. 0,90  
 Erl. 0,07  
 Bl. 0,02  
 Gl. 0,01

6806 ha. — Innerhalb viele Ziegelsteinschuttbahnen und meist gute Erdwege. Außerhalb gute Chausseen und minder gute, recht sandige Landstraßen. Lehnin steht durch den Gmsterkanal in schiffbarer Verbindung mit der Havel. — Fuhrunternehmer: Scharling, Buller, Becker, Riez und Tornow in Lehnin, Schulz in Brück.  
 meist eben, z. Th. hügl., zusammenh., außer Schbz. Brück und Neuenborn.  
 Kl. 0,9  
 Erl. 0,1

3313 ha. — Innerhalb der Forst vielfach Lehms- und Kieswege; außerhalb gute Chausseen. — Fuhrunternehmer in Lütte Otto, Schmidt, in Dippmannsdorf Karl Krüger, in Ragöfen Grümacher, in Gr. Briesen Köpfnier, in Nlemegk Fleischer.  
 Schbz. Rothebach u. Naagen hügelig, sonst eben, sehr parzell.  
 Kl. 1,0  
 Erl.

4023 ha. — Innerhalb des Reviers fast alle Gestelle gut fahrbar. Fast alle wichtigen Wege sind durch Lehmleis- und Schlackenbahnen fahrbar gemacht. Chaussee nach Züterbog und nach Ludenwalde. — Fuhrleute: Paul in Zinna, sonst in Ludenwalde u. Züterbog.  
 3 Schbz. zusammenh., 2 Schbz. isoirt.  
 Kl. 0,97  
 Erl. 0,03

4705 ha. — Wege gut.  
 eben, ziemlich zusammenhängend.  
 Kl. 0,8  
 Erl. } 0,2  
 Bl. }

**399. Königl. Oberförsterei Darß,**

|              |                      |
|--------------|----------------------|
| Schbz. Born  | 600 fm Kl.-Langnußh. |
| " Wied       | 400 " " "            |
| " Wiesenrade | 550 " " "            |
| " Benhorst   | 500 " " "            |
| " Südprow    | 350 " " "            |
| " Nordprow   | 450 " " "            |
| " Darßerort  | 450 " " "            |

**400. Königl. Oberförsterei Schuenhagen,**

|               |   |
|---------------|---|
| Schbz. Bennin | } Im Ganzen 4000 bis 5000 rm Gl.- u. Na.-Grubenholz |
| " Mohfall     |   |
| " Berthke     |   |
| " Endingen    |   |
| " Papenhagen  |   |
| " Lövet       |   |
| " Bussin      |   |

**401. Königl. Oberförsterei Havelberg,**

Schbz. Federitz 50 fm Gl. 40 fm Bu.-Stammh. 20 fm Gl.-Kollh.  
 " Kümmeritz 800 fm Na.-Stammh. 300 rm Na.-Brennh.  
 " Theerofen 1000 " " 300  
 Aus den Beläufen bei Neustadt deckt das Material lebighl. den Lokalbedarf.

**402. Königl. Oberförsterei Grünaue,**

|                    |                        |
|--------------------|------------------------|
| Schbz. Liegenhütte | 300 fm Kl.-Grubenholz. |
| " Krügershorst     | 150 " " "              |
| " Friedrichshof    | 200 " " "              |

**403. Königl. Oberförsterei Lehnin,**

| Schutzbezirk | Stammh. (fm) |     | Schichtm. Erl. | Grubh. Kl. | Brennh. (rm) |     |
|--------------|--------------|-----|----------------|------------|--------------|-----|
|              | Gl.          | Bl. |                |            | Erl.         | Kl. |
| Neuenborn    |              | 10  | 140 rm         |            | 150          |     |
| Brück        | 3            |     | 1020.          | 400 rm     |              | 320 |
| Damelang     |              |     | 700            | 300 "      |              | 250 |
| Naedel       |              |     | 1200           | 600 "      |              | 250 |
| Tornow       |              |     | 550            | 200 "      |              | 100 |
| Großheide    | 6            |     | 1150           | 400 "      |              | 200 |
| Mittelheide  | 40           | 20  | 1200           | 600 "      |              | 500 |
| Lehnin       | 7            | 6   | 1400           | 500 "      |              | 600 |

**404. Königl. Oberförsterei Dippmannsdorf,**

|                     |                                |
|---------------------|--------------------------------|
| Schbz. Neues Revier | 70 fm Kl.-Grubh.               |
| " Hagen             | 140 " " " 300 fm Kl.-Langnußh. |
| " Müßdorf           | 160 " " " "                    |
| " Werder            | 300 " " " "                    |
| " Rothebach         | 600 " " " 1000 " " "           |
| " Dippmannsdorf     | 500 " " " 1000 " " "           |
| " Ragöfen           | 70 " " " 800 " " "             |
|                     | 30 rm Erl.-Schichtnußholz.     |
| " Verlorenwasser    | 250 fm Kl.-Grubenholz.         |
| " Gr. Briesen       | 40 " " "                       |

**405. Königl. Oberförsterei Zinna,**

|                     |                         |
|---------------------|-------------------------|
| Schbz. Klosterheide | 650 fm Kl.-Grubenh.     |
| " Bischofshuhl      | 850 " " "               |
| " Schwemm           | 600 " " "               |
| " Felgentreu        | 200 " Erl.-Schichtnußh. |

**406. Königl. Oberförsterei Waltersdorf,**

|                   |  |
|-------------------|--|
| Schbz. Dohbrückow | } 4000 fm Kl.-Langholz. 1000 " " Grubenholz. 250 " " Erl.-Nußholz. |
| " Golbeck         |  |
| " Jänickendorf    |  |
| " Lindhorst       |  |
| " Witzhorst       |  |
| " Lenzburg        |  |
| " Mertensmühle    |  |

| <p>Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:</p>   | <p>Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortk-Messoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei</p>                                  | <p>Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes</p>   | <p>Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?</p>   | <p>Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?</p>   | <p>Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?</p>   |
|--|---|---|--|--|---|
| <p><b>Rgbz. Stralsund.</b> (Karte 31.)<br/>In Born, Witt's Hotel. In Ahrens-<br/>hoop, Gasthof von Schwarz. In Pre-<br/>row, Harder's Hotel.<br/>In Singft, Wied-<br/>mann's Hotel.</p>      | <p>In Born, Witt's Hotel. In<br/>Wick, 5 km.<br/>Scharnberg's<br/>Gasth. In Pre-<br/>row, 10 km.<br/>Hafen-Hotel.</p>                             | <p>Älteres Dienstgebäude im<br/>Dorfe Born (1240 Einw.),<br/>an der Landstraße gelegen.<br/>Nächste Stadt Vart h, 7000<br/>Einwohner.</p>   | <p>Ev. Gottesd. i. Schul-<br/>haufe; Hilfspred. im<br/>Drt. Gynn. in Strals-<br/>fund, 51 km, und Ros-<br/>stock, 48 km. Schulbes.<br/>von der Oberförsterei<br/>nicht zu ermöglichen.</p>   | <p>In Prerow, 10 km.<br/>Amtsgericht<br/>in Vart h a/D.</p>  | <p>Amts- und Guts-<br/>vorsteher. — Woh-<br/>nung für verheir.<br/>Assessor in Born<br/>zu haben.</p>   |
| <p><b>Rgbz. Stralsund.</b> (Karte 31.)<br/>In Richtenberg,<br/>Gasthof zur Post.</p>   | <p>In Belgast,<br/>3 km, Gasthaus<br/>Leppien.</p>  | <p>Neueres Dienstgebäude an der<br/>Chaussee vom Dorf Belgast<br/>(3 km) nach Richtenberg.<br/>Wirtschaftsräume nicht ganz<br/>ausreichend. Nächste größere<br/>Stadt Vart h (7000 Ein-<br/>wohner), 11 km Eisenbahn.</p>   | <p>Ev. Kirche u. Pfarre<br/>in Belgast. Gynn-<br/>nasium und höhere<br/>Töchterchule in<br/>Stralsund.</p>   | <p>In Richten-<br/>berg, Amts-<br/>gericht in<br/>Franzburg.</p>   | <p>Amtsvorsteher. —<br/>Assistent zur Zeit<br/>vorhanden, hat<br/>Mietwohnung in<br/>Lendershagen,<br/>1 km.</p>  |
| <p><b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 31.)<br/>In Havelberg für<br/>die Reviertheile bei Ha-<br/>velberg. — In Neu-<br/>stadt a/D. in „Stadt Wer-<br/>lin“ für die Revierth.<br/>bei Neustadt.</p> | <p>In Havel-<br/>berg, Hotel<br/>Stadt Magde-<br/>burg, Bot. Kron-<br/>prinz, Dom-Gast-<br/>hof.</p>  | <p>Dienstgebäude in der Stadt<br/>Havelberg (6650 Einw.),<br/>Garnison. — Am Dom Nr. 10<br/>altes geräumiges Haus. Ver-<br/>ein in 2 Stunden Bahnfahrt<br/>zu erreichen.</p>  | <p>2 evangel. Kirchen;<br/>von Zeit zu Zeit kath.<br/>Gottesdienst in Ha-<br/>velberg; daselbst auch<br/>Realschule.</p>   | <p>Arzt und<br/>Apotheke,<br/>sowie Amts-<br/>gericht in<br/>Havelberg.</p>  | <p>Verheir. Assessor<br/>würde in Havel-<br/>berg wohnen<br/>können.</p>  |
| <p><b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 31.)<br/>In Rathenow,<br/>Wegel's Gasthaus.</p>  | <p>In Rathenow,<br/>Hotel zum Deut-<br/>schen Hause und<br/>Hotel zum gros-<br/>sen Kurfürsten<br/>(4 km).</p>                                    | <p>Altes, aber gutes, geräumiges<br/>Wohnhaus, ca. 1 km von<br/>Chaussee gelegen, bezw. 0,3 km<br/>altes geräumiges Haus. Aus<br/>dem Revier nach Rathenow<br/>(21 000 Einwohner), Garnison.</p>  | <p>Evangel. Kirche in<br/>Mogelin, Real-<br/>Progymnasium in<br/>Rathenow (in ca.<br/>1/2 stündiger Wagen-<br/>fahrt erreichbar).</p>  | <p>In Rathe-<br/>now,<br/>4 km.</p>  | <p>Unbes. Amts- u.<br/>Gutsvorsteher. —<br/>Verheirateter<br/>Assessor könnte in<br/>Rathenow<br/>wohnen.</p>   |
| <p><b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 31.)<br/>In Lehnin, Gasth.<br/>Mewes. In Brü-<br/>ck, Gastwirth Frenkel.</p>   | <p>In Lehnin,<br/>Gasth. Mewes,<br/>Gasth. Verkholz,<br/>Gasth. Voß. In<br/>Brück, Gasth.<br/>Frenkel.</p>  | <p>Älteres Dienstgebäude, 1 km<br/>südlich vom Flecken Lehnin<br/>(2300 Einwohner), mit der<br/>Oberförsterei durch Erdweg<br/>verbunden. Nächste Stadt<br/>Brandenburg, 49 000 Ein-<br/>wohner, Garnison, 18 km<br/>Chaussee. — Kreisstadt Bel-<br/>zig, 2900 Einw., 28 km Chff.</p>       | <p>Ev. Kirche, Pfarre<br/>und Elementarschule<br/>in Lehnin. Kathol.<br/>Gottesdienst in Leh-<br/>nin alle 4 Wochen.<br/>Kathol. Kirche in<br/>Brandenburg, dort<br/>auch Gynn. (in 2 St.<br/>erreichb.). Potsdam<br/>in 1 1/2 Stb. zu err.</p>                | <p>In Lehnin;<br/>Amtsgericht<br/>in Branden-<br/>burg.</p>  | <p>Guts- u. Amts-<br/>vorst. Standes-<br/>beamter. Fiskal.<br/>Kirchenpat. = Ver-<br/>tret. Forstamts-<br/>anw. — Wohn-<br/>ung für verh. Assessor<br/>zur Noth in Leh-<br/>nin erhältlich.</p> |
| <p><b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 31.)<br/>In Belzig, im<br/>Schützenhaus.</p>   | <p>In Dipp-<br/>mannsdorf,<br/>bei beschiedenen<br/>Ansprüchen beim<br/>Gastw. Schulze.<br/>In Belzig, 11 km,<br/>im Bot. 3. gold.<br/>Stern.</p> | <p>Sehr schönes, neues, geräu-<br/>miges Gebäude am W.-Rande<br/>des Dorfes Dippmanns-<br/>dorf (450 Einw.), 300 m Erd-<br/>weg bis zur Chaussee Belzig-<br/>Brandenburg. Neue Wirth-<br/>schaftsgeb. Nächste Stadt Bel-<br/>zig, 10 km (2900 Einwohner).</p>                               | <p>Ev. Kirche in Dipp-<br/>mannsdorf, ev. Pfarre<br/>in Lütze. Kathol.<br/>Gottesdienst in<br/>Brandenburg, dort<br/>auch Gynnastium,<br/>24 km Chaussee.</p>  | <p>Arzt u. Apo-<br/>theke in Gol-<br/>zow, 7,4 km<br/>und in Bel-<br/>zig, 10 km,<br/>ebenso dort<br/>Amtsgericht.</p> | <p>Guts- u. Amts-<br/>vorsteher. — Für<br/>verheir. Assessor<br/>Wohnung in Bel-<br/>zig, 10 km, evtl.<br/>auch in Magden,<br/>2,5 km, erhältlich.</p>  |
| <p><b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 31.)<br/>In Zinna, Gasth.<br/>zum Deutschen Hause.</p>   | <p>In Zinna,<br/>Gasth. Schwarz,<br/>Wlder. In Jü-<br/>terbog, Sa-<br/>lomon's Hotel.<br/>In Luden-<br/>walde, Hotel<br/>Kretschmer.</p>          | <p>Altes, aber sehr bequemes und<br/>geräumiges Wohnhaus in gu-<br/>tem Zustande mit geräumigem<br/>Jägerhaus am Markt in Stadt<br/>(Flecken-Kloster) Zinna, 1600<br/>Einw. — Kreisst. Jüterbog,<br/>7400 Einw., Garn., 20 Min. —<br/>Ludenwalde, 20 900 Einw.,<br/>1 Stunde Bahnfahrt.</p> | <p>Ev. Kirche u. Pfarre<br/>in Zinna. Kathol.<br/>Gottesd. in Jüter-<br/>bog u. Ludenwalde.<br/>Pädag. (bis Terttia)<br/>und höh. Mädchensch.<br/>in Jüterbog (Schul-<br/>weg zu Fuß). Real-<br/>schule in Ludenwalde<br/>(Frühzug üb. Grüna<br/>passend.)</p> | <p>In Jüter-<br/>bog, 4 km.</p>  | <p>Oberaufsicht und<br/>Betriebsleitung<br/>des Schießplatz-<br/>waldes Jüterbog.<br/>— Wohnung für<br/>verheirat. Asses-<br/>sor in Ludenwalde<br/>erhältlich.</p>                             |
| <p><b>Rgbz. Potsdam.</b> (Karte 31.)<br/>In Woltersdorf,<br/>bei Müller.</p>   | <p>In Wolters-<br/>dorf, Gasth.<br/>zur Eisenbahn.<br/>In Lude-<br/>walde.</p>  | <p>Altes, ziemlich geräumiges<br/>Gebäude mit Ausbau zwischen<br/>Woltersdorf und Ludenwalde,<br/>an Chaussee und Revier, 200 m<br/>von Woltersdorf.</p>  | <p>Kirche, Töchterchule,<br/>Progymnasium in<br/>Ludenwalde, 5 Min.<br/>Bahnfahrt. Frühzug<br/>passend.</p>  | <p>In Luden-<br/>walde,<br/>3 km.</p>  | <p>Amtsvorsteher.<br/>Standesbeamter.</p>   |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Revier und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

3250 ha. — eben, parzellirt. Bu. 0,6 Et. 0,3 St. u. Ft. 0,1

Recht gute Waldwege, im Revier ziemlich gute Erdwege, außerhalb Chauss. Rendsburg-Hohenwestedt, für einzelne Theile der Chauss. Bargstedt, Luhnstedt und Saale. Chauss. Bargstedt-Mortorf für Schbz. Bargt. — Bahn Neumünster-Heide, Kleinbahn Rendsburg-Hohenwestedt. Kaiser Wilhelm-Kanal mit Ladest. Rendsburg und Luhnau.

**407. Königl. Oberförsterei Barloke,**  
 Schbz. Mörel 300 fm Et.= 250 fm Bu.=Stammholz 400 rm Bu.=  
 Kollholz 600 rm Brennholz.  
 „ Bargstedt 200 fm Et.= 200 fm St.=Stammholz 150 rm  
 Bu.=Kollholz 500 rm Brennholz.  
 „ Luhnstedt 200 fm Et.= 50 fm Bu.=Stammholz 200 rm  
 Brennholz.  
 „ Saale 700 fm Et.= 200 fm Bu.=Stammholz 400 rm Bu.=  
 Kollholz 1000 rm Brennholz.  
 „ „ 500 fm St.= und Ft.=Stammholz.

1896 ha. — In d. Hauptsache eben, sehr parzellirt. Bu. 0,7 Et. 0,2 Na. 0,1

Innerhalb der Forstorte sämtliche Hauptholzabfuhrwege mit Kieschüttung und gut fahrbar, ebenso die zu den Wahnhöfen führenden Landwege infolge ständiger Nachbesserung mit Kies in gutem Zustande. — Fuhrunternehmer in Neumünster u. Kiel, auch Bauern in der Nähe.

**408. Königl. Oberförsterei Bordesholm,**  
 Schbz. Kl. Harrie 50 fm Et.= 50 fm Na.=Stammh. 150 fm Bu.=  
 Stammh., Schichtnußh. und Brenn.  
 „ Hoffeld 50 fm Et.= 100 fm Na.=Stammh. 100 fm Bu.=  
 Stammh., Schichtnußh. und Brenn.  
 „ Sören 60 fm Et.= 100 fm Bu.=Stammh., Schichtnußh. und  
 Brenn.  
 „ Brüggerholz 200 fm St.=Stammh.  
 „ Numohr 50 „ Ft.= „

2906 ha. — fast eben, sehr parzellirt. Et. 0,4 Ft. 0,3 Bu. 0,2 Et. 0,1

Land- und Holzabfuhrwege fast durchweg gut. — Fuhrleute Grimm in Plön, Bries in Neumünster, Niederhoff in Boodstedt.

**409. Königl. Oberförsterei Neumünster,**  
 Schbz. Stocksee 300 rm Bu.=Kollh. 500 rm Bu.=Brennh.  
 „ Salloh 500 rm Na.=Kollh. 1000 rm Na.=Brennh. 500 fm  
 Na.=Stammh. 1000 Ft.=Verbbholzst.  
 „ Bonebüttel 200 rm Et.=Stammh. 100 rm Bu.= und Fu.=  
 Stammh. 100 rm Bu.=Kollh.

2101 ha. — eben, sehr parzellirt. Et. 0,4 Ft. 0,4 Bu. 0,1 Ft. 0,1

Innerhalb meist Sandwege, vielfach mit Kiesbeschütt. Außerhalb einige gute Chauss. Für Schbz. Drage Eisenbahn (Stat. Gensdorf und Ikehoe) und schiffb. Stör mit Ladest. in Ikehoe. Für künftige Erträge der Aufforstungsflächen, kommen die Bahn Ikehoe-Neumünster oder der Kaiser Wilhelm-Kanal in Betracht.

**410. Königl. Oberförsterei Drage,**  
 Schbz. Drage 120 fm Et.= 400 fm Ft.= 100 fm St.=Stammholz.  
 Die übrigen Schutzbezirke nur Aufforstungsflächen.

5318 ha. — etwas parzellirt, eben und hügel. Et. 0,5 Ft. 0,3 Bu. 0,2 ca. 1200 ha Aufforstungsflächen.

a. Nebencomplex: Anschluß an gute Chauss. b. Hauptcomplex: fast aus der Mitte des Reviers führen 2 Chauss. Wege nach Vfh. Fahrweg, 1 nach Süden. Sonst gute Landwege. — Fuhrleute Schlötel in Fahrweg, Mitte in Segeberg, Todt in Wahnstedt, Siedl in Kaltenkirchen.

**411. Königl. Oberförsterei Segeberg,**  
 Schbz. Risdorf 120 fm Et.=Stammh.  
 „ Schmalfeld 80 fm Bu.= 100 rm Bu.=Nußh.  
 „ Bodhorn 120 fm St.=Stammh. 6000 St.= und Ft.=Verbst.  
 400 rm Na.=Brennh. 600 rm Na.=Grubenh.  
 „ Glashütte 120 fm St.=Stammh. 300 rm Na.=Brennh.  
 300 rm Grubenh.  
 „ Gaidmühlen 100 rm Na.=Grubenh. 150 rm Na.=Brennh.  
 Buchholz 100 rm Grubenh. 300 rm Na.=Brennh. 120 fm  
 St.=Stammh.  
 „ „ 150 fm Bu.=Stammh 200 rm Bu.=Nußscheit, 400 rm  
 Bu.=Brennh.

5771 ha. — eben, sehr parzellirt. Et. 0,7 Ft. 0,1 Et. 0,1 Bu. 0,1

Innerhalb der Forstorte gute Waldwege, außerhalb viele und gute Chauss. — Fuhrunternehmer Wördemann und Gitzmann in Wahnstedt, Schmidt in Pinneberg, mehrere Bauern in Dicksborn, Lughorn, Kummerfeld, Gk.

**412. Königl. Oberförsterei Quickborn,**  
 Schbz. Sültkühlen 500 fm St.=Grbh. 20 fm Et.= 10 fm Bu.=Stmh.  
 „ Quickborn 20 „ „ „ „ „  
 „ Kummerfeld 90 „ „ „ „ „  
 „ Großenborn 20 „ „ „ „ „  
 „ Lughorn 500 fm St.=Grubenh.

1999 ha. — in Ganzen eben, etwas kuppirt, äußerst parzellirt.

Innerhalb der Forst bei trockenem Wetter Wege gut, bei nasser Witterung schwierige Erdwege; außerhalb je nach der Witterung mehr oder weniger gute, z. Th. befestigte Wege. Provinzialchauseen kommen für Holzabfuhr weniger in Betracht. — Fuhrleute Diestel in Jarpfen, Siebers und Benchin in Reinfeld, Wolf in Schönborg, Böflig in Tremsbüttel, Düviger in Rolfsbagen.

**413. Königl. Oberförsterei Reinfeld,**

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |      | Etch. | Kollh. (rm) |     | Nußfl. (rm) |
|--------------|----------------|-----|------|-------|-------------|-----|-------------|
|              | Et.            | Bu. | Wbu. |       | Bu.         | Bu. |             |
| Sprengel     | 20             | 10  |      |       | 50          |     | 15          |
| Tobendorfer  | 40             | 10  | 5    |       | 20          |     | 15          |
| Sattenfelde  | 270            | 100 | 4    |       | 30          |     | 30          |
| Rehwiß       | 160            | 30  | 10   | 10    |             |     |             |
| Wesenberg    | 40             | 20  |      |       |             |     |             |
| Heidekamp    | 10             | 30  |      |       | 20          |     |             |
| Reinfeld     | 120            | 240 | 5    |       | 70          |     | 170         |
| Wahrenhof    | 25             | 20  |      | 5     | 60          |     |             |
| Herrenbrand  | 35             | 30  | 5    |       | 15          |     | 40          |

3100 ha. — hügel, sehr parzellirt. Bu. 0,50 Et. 0,30 Ft. 0,10 Et. 0,08 Wb. 0,02

Viel Pfasterstr. im und am Revier. Im Revier Wege z. Th. sandig, z. Th. feucht und weich. — Fuhrleute in Trittau Feldhusen, in Rothenbeck Christen, in Dwerkatzen Wulf.

**414. Königl. Oberförsterei Trittau,**

Schbz. Hohenfelde 50 Et. 120 Bu. 50 Wb. 40 Naß. 50 Grubh.  
 „ Hahnheide 50 „ 200 „ 50 „ 50 „ 100 „  
 „ Lütjensee 80 „ 100 „ „ „ 40 „  
 „ Trittauerfeld „ „ „ „ 100 „ 150 „  
 „ Hahnenkoppel 200 „ „ 80 „ 150 „  
 „ Reinbeck 300 Et. 200 Bu. „ „ 20 „

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in  | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Forts- Affessoren u. Re- ferendare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst- Gebäudes   | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht?                                | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhan- den, wo wohnt derselbe?   |
|---|--|---|---|--|--|
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Barlohe, Stieper's Gasthof. In Dlenhütten, Speck's Gasth. In Hohenwehdt, Im weik. Noß.                                | In Barlohe, Stieper's Gasth. In Hohenwest., Gasth. z. weißen Noß. Bahnhofshotel. „Erholung“.                         | Sehr gutes, neues Geb. in nächster Nähe von Barlohe an der Chauffee Nendsbürg- Hohenwest., isol. geleg. Wirt- schaftsgeb. beschränkt. Nächste Stadt N e n d s b u r g, 14 700 Einw., 17 km, Gymn., Gar- nison. Nächster größerer Ort H o h e n w e s t. 200 Einw. | Ev. Kirche in Hohen- westedt. Durch Schmalzspurb. Nendsbürg- Hohenwest. ist tägl. Schulbei. nach Nendsbürg u. Hohen- westedt möglich.                                   | In Hohen- westedt, 7 km, wohn auch Telephon- verbind. von Barloh. aus. | Staatsauff. über die Bondenholz- ungen im Kreise Süder-Ditmarich. und Kirchenholz. im Kreise Vorder- Ditmarichen. — Verh. Ass. kann in Hohenwest. wohn.                      |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Vorderesholm, Alter Haidkrug. In Kiel, Lokal wechself. In Boorde, bei Seimann.  | In Vorderesholm, Alter Haidkrug.   | Geräumiges altes Wohnhaus (früher zum Kloster Vorderesholm geh.) in Vorderesholm. Stadt N e u m ü n s t e r, 14 km, 27 300 Einwohner, Garnison. — K i e l 19 km, 107 900 Ein- wohner.   | Ev. Kirche u. Pfarre im Orte. Gymn. in Neumünster, 25 Min. Bahnh. und in Kiel, 25 Min. Bahnh. Pass. Frühzug nach Neu- münster und Kiel vorhanden.                       | 2 Aerzte, Apotheke u. Amtsgericht in Vorderesholm.                     | Vorsitzender der Mooraußsichts- Commission.  |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Neumünster, Horns Hotel. In Wischberg, Mohrs Hotel. In Plön, Hotel zur Post.  | In Neumünster, Horns Hot. In Plön. In Dooftedt, bei Rathje. In Rickling, bei Köpke.                                  | Mietshaus in Neu- m ü n s t e r, 27 300 Einwohner, Garnison.  | Evg. u. kath. Kirche u. Gymnasium in Neumünster.  | In Neu- münster.   |  |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Hohenasppe, Gasth. zur Post, bei Wiv. Noß.  | In Hohenasppe, Gasth. zur Post (gutes Unterkommen).  | Altes Gebäude. Wohn- und Wirtschaftsräume ausreichend in unmittelb. Nähe v. D r a g e (260 Einw.) am fisk. Privat- weg. Nächste Stadt T s e h o e, 11 km, 15 600 Einw., Garnis.   | Evg. Kirche u. Pfarre in Hohenasppe. — Kathol. Gottesdienst, Realgymnasium in Tsehoe, 2 km Land- weg u. 9 km Chauff.  | Tsehoe, 11 km; Arzt allein auch in Schene- feld, 6 km.                 | Gutsvorsteher. — Staatsauff. über Bondenholz. — Wohn. für verh. Asses. in Schene- feld, 6 km, vielleicht mögl.   |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Winsen, Gastw. Schlüter. In Kisdorf, Gasth. Ahrens. In Boockhorn, Gasth. von Steenbock.                               | In Segeberg; sonst im Gasth. Waldestruh unmittelbar am Rev. (1/2 km von Oberf.), auch in Fahrenkrug.                 | Ger. schönes Geb. (1872 aus- geb. Bauernhaus) 1 km östlirt von der Landstraße Neumünster- D b e s l o e. Wirtschaftsr. beschränkt. — Nächste Stadt Segeberg, 14 km, 4300 Ein- wohner. — N e u m ü n s t e r, 22 km, 27 300 Einwohner.                             | Ev. Kirche in Tobes- felde, 9 km. Kath. Gottesdienst in Neu- münster, 22 km. Gymn. in Altona, Lübeck, Kiel. Pro- gymm. in Segeberg (in der Auflösung begriffen).        | In Segeberg, 14 km.  | Staatsauff. über 31 häuerl. Wald- ungen. — Guts- vorsteher für drei fisk. Gutsbezirke. Kassenbevollm. einer Ortskran- tentasse.  |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Darmstedt, Hot. Stadt Hamburg. In Duickborn, Gasth. von Winter. In Pinneberg, Gasth. z. St. Hamburg.                  | In Darmstedt, Hot. St. Hambg. In Duickborn, Schimdt's Hotel. In Pinneberg, Stahmer's Hotel u. Bahnhofshotel.         | Oberförstergebäude im Dorfe D u i c k b o r n (400 Einw.) Wohn- u. Wirtschaftsr. beschr. Ausbau in nächster Zeit. Nächste Stadt D a r m s t e d t, 3 km, 4300 Einw. — Kreisstadt P i n n e b e r g, 15 km, 4100 Einwohner.  | Ev. Kirche in Darm- stedt. Kath. Gottesd. in Pinneb. u. Elmshorn. Realschule in Elmsh., 10 km Gchf. od. mit pass. Frühzug v. Darmst. 20 bez. 25 Min. Whf. u. 3 km Gchf. | In Darm- stedt. Amts- gericht in Ranzau u. Pinneberg.                  | Nebktion der Bondenholzungen im Oberf.-Bezirk. — Für verh. Asses. Wohn. in Darm- stedt, 3 km, er- hältlich.  |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>Der Verkauf der meis- ten werthvollen Gl.- Bu.-Handelsblätter erfolgt im Wege der Submiffion im Oberf.- Geschäftszimmer. | In Reinfeld, Bahnhofshotel.  | Neueres aber schönes Gebäude im Flecken R e i n f e l d (1000 Einw.) Wohnhaus bietet viel Platz. Wirtschaftsgedäude geräumig. Baulicher Zustand nur zum Theil gut. Sanja- stadt L ü b e c k, 82 000 Einw., Garnison, in 25 Minuten Bahnfahrt erreichbar.          | Ev. Kirche u. Pfarre am Orte. Kathol. Gottesdienst u. Gym- nadium in Lübeck, 16 km Eisenbahn. Progymn. in D b e s l o e 8 km Eisenbahn. Für beide passender Frühzug.    | Im Orte.   | Staatsauff. über Bondenholzungen in 44 Gemeinden. Gutsvorst. für 4 fisk. Bezirke. Forstamtsantw. Wohn. für verh. Asses. schwer am Orte zu haben, ev. in D b e s l o e, 8 km. |
| <b>Kgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b><br>In Trittau, In Lütjensee. In Reinbek.  | In Trittau, Girsch u. Horst- mann.   | Großes Haus, aber alt, wenig gut gebaut, schön gelegen im Kirchdorf T r i t t a u, 1300 Einw. — H a m b u r g 7 0 5 7 0 0 Einw., in 1/2 ständiger Bahnf. zu erreichen.  | In Trittau Privat- schule bis Obertertia. Höhere Schulen in Lübeck, 1 1/2 Stb. u. in Hamburg 1 1/2 Stb. Bahnfahrt.  | In Trittau.  | Gutsvorsteher. — Forstamtsantw. — Auff. über Bondenholzungen.  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                   | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |   |                        |                                     |                        |
|--|--|---|---|------------------------|-------------------------------------|------------------------|
|  |  | Schussbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage         | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>407. Königl. Oberförsterei Barlohe, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b>    |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Barlohe, Post Hohenwestedt, Kreis Rendsburg.                               | 4-5 km Chaussee nach den Stat. Remmels und Legan der neu erbauten Bahn Rendsburg-Hohenwestedt. — 7 1/2 km Chaussee nach Hohenwestedt der Bahn Neumünster-Heide oder auch 17 km Chaussee nach Rendsburg der Bahn Neumünster-Wandrup.                        | Mörel   | 6-10 km Ldw. b. Hohenwestedt  | 2,50-3                 | 9 km b. Kaiser Wilh.-Kanal (Lühnau) | 2-3                    |
|  |  | Bargstedt   | 3 km Ldw. b. Nindf. 8 km mft. Chff. b. Nortorf  | 1,5                    |                                     |                        |
|  |  | Lühnstedt   | 5 km bef. Weg bis Jevenstedt  | 2,50                   |                                     |                        |
|  |  | Haale   | 1-2 km Waldw. bis Lühnstedt   | 0,5-1                  |                                     |                        |
| <b>408. Königl. Oberförsterei Bordesholm, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b> |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Bordesholm, Post, Kreis Kiel.  | 2 km Chaussee bis Bahnhof Bordesholm (Linie Hamburg-Kiel).   | H. Harrie   | 7 km Ldw. b. Bordes.  | 7                      |                                     |                        |
|  |  | Hoffeld   | 5 km desgl.   | 5                      |                                     |                        |
|  |  | Sören   | 5-7 km z. Th. Ldw. z. Th. Chff. b. Bordesholm   | 5-6                    |                                     |                        |
|  |  | Brüggerh. Rumohr Poppent.   | 5-6 km Ldw. b. Voorde 5 km desgl. 4 km Ldw. bis Kiel                                    | 5-6<br>5<br>5          |                                     |                        |
| <b>409. Königl. Oberförsterei Neumünster, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b> |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Neumünster in Holtstein. Louisen-Str. 4, Post, Kreis Kiel.                 | Bahnhofstation am Orte.  | Stodsee   | 7 km Ldw. u. 2 km Chff. b. Ascheberg  | 2-3                    |                                     |                        |
|  |  | Galloh  | 5 km Landw. bis Boostedt  | 2-3                    |                                     |                        |
|  |  | Bönesbüttel   | 9 km mft. Chff. bis Neumünster 8 km (1/2 Chff.) bis Neumünster                          | 3-4<br>3-4             |                                     |                        |
|  |  |   | 2 1/2 km Ldw. bis Bockhorst   | 1-3                    |                                     |                        |
| <b>410. Königl. Oberförsterei Drage, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b>      |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Drage, Post Hohenaspe i. Post, Kreis Steinburg.                            | 8 km (dav. 6 km Chausf.) nach Edendorf (Linie Isehoe-Wrist); 3 km Chausf. weiter nach Itzehoe (Knotenpunkt). Privatpost 1 mal täglich von Kaaksburg ab (2 km Landw. von Drage) hin u. zur. nach Isehoe resp. 2 mal täglich von Hohenaspe (2 km von Drage). | Drage   | 2-3 km Landweg u. 4-8 km Chausf. bis Edendorf   | 4-4,50                 |                                     |                        |
|  |  |   | 2 km Landweg u. 9-11 km Chaussee bis Itzehoe  | 5                      |                                     |                        |
| <b>411. Königl. Oberförsterei Segeberg, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b>   |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Glashütte, Post Fahrtenkrug, Kreis Segeberg.                               | Nach Rickling 7,5 km Landweg (keine Fahrgelegenh.); 10 km nach Fahrtenkrug (davon 8 km Chausf. Weg über Waghstedt); 14 km (davon 12 km chausfirter Weg) über Waghstedt und Fahrtenkrug nach Segeberg.  | Risdorf   | 7 km bis Ulzburg  | 3-4                    |                                     |                        |
|  |  | Schmalfeld  | 6-8 km Landw. bis Kaltenkirchen   |                        |                                     |                        |
|  |  | Wachhorn  | 10 km mft. Chff. bis Fahrtenkrug  |                        |                                     |                        |
|  |  | Wachholz Glashütte  | 4-8 km z. Th. Chff. desgl. 8-11 km mft. Chff. desgl. 12-15 km mft. Chff. b. Fahrtenkrug |                        |                                     |                        |
| <b>412. Königl. Oberförsterei Quickborn, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b>  |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Bullenkühlen, Post Barmstedt, Kreis Pinneberg.                             | 3 km bis Barmstedt und 3 km bis Vossloch der normalspurig. Kleinbahn Elmshorn-Barmstedt. — 10 km Chaussee nach Elmshorn. — 15 km Chaussee nach Pinneberg.  | Sültekuhlen   | 3-5 km Ldw. bis Quickborn oder Hasloh   | 2                      |                                     |                        |
|  |  | Quickborn   | 3-5 km Ldw. b. Quickb.  | 2                      |                                     |                        |
|  |  | Rummersfeld   | 6 km (1/2 Chausf.) bis Pinneberg  | 2                      |                                     |                        |
|  |  | Großendorf Lühhorn  | 2-3 km Chausf. bis Barmstedt 7 km mft. Ldw. desgl.                                      | 1,50<br>2,50           |                                     |                        |
| <b>413. Königl. Oberförsterei Reinfeld, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b>   |  |   |   |                        |                                     |                        |
| Reinfeld, Post, Kreis Stormarn.  | Entfernung bis Bahnhof Reinfeld 1 km.  | Sprenge   | 2-5 km mft. Chff. bis Mollhagen   | 2-3                    |                                     |                        |
|  |  | Tobendorf   | 5 km Erbw. desgl.   | 3-4                    |                                     |                        |
|  |  | Sattensfeld   | 6 km b. Bargtheide 0-6 km mft. Chff. b. Rolfshagen                                      | 0,5-3                  |                                     |                        |
|  |  | Wethwisch   | 2 km Erbw. b. Treuholz  | 3                      |                                     |                        |
|  |  | Wesenberg   | 6 km „ b. Reinfeld  | 5                      |                                     |                        |
|  |  | Heidekamp   | 2-7 km mft. Chff. desgl.  | 2-6                    |                                     |                        |
|  |  | Reinfeld  | 3-5 km Chff. desgl.   | 3                      |                                     |                        |
|  |  | Wahrenhof   | 4,5 km (1/2 Chff.) bis Wakendorf  | 3                      |                                     |                        |
|  |  | Herrenbränden   | 13 km mft. Chff. bis Reinfeld   | 6                      |                                     |                        |
|  |  | <b>414. Königl. Oberförsterei Trittau, Rgbz. Schleswig. (Karte 32.)</b>   |   |                        |                                     |                        |
| Trittau, Post, Kreis Stormarn.   | Unmittelbar bei Haltestelle Vorburg-Trittau (nur für Personenverkehr); 2 km bis Hauptbahnhof Trittau.  | Hohenf.   | 3 km bis Trittau  | 2,50                   |                                     |                        |
|  |  | Hahnheide   | 3 km bis Lütjensee  | 2,50                   |                                     |                        |
|  |  | Lütjensee   | 3 km bis Trittau  | 2,50                   |                                     |                        |
|  |  | Trittauerfeld   | 3 km desgl.   | 2,50                   |                                     |                        |
|  |  | Hahnenfoppel  | 9 km bis Trittau od. Reinbek  | 3                      |                                     |                        |
|  |  | Reinbeck  | 3 km bis Bergedorf od. Reinbeck   | 2,50                   |                                     |                        |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                       | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |                                    |                        |
|--|---|--|--|------------------------|------------------------------------|------------------------|
|  |   | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                                      | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage        | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>415. Königl. Oberförsterei Harburg, Rbz. Lüneburg. (Karte 32.)</b>          |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Harburg, Post, Kreis Harburg.  | Harburg hat gute Verbindung mit Hamburg (15 Minuten Bahnfahrt), fast zu jeder Stunde per Eisenbahn und per Dampfschiff.   | Kleckerwald  | 4 km Landweg und Chausf. bis Klecken                             | 1,00                   |                                    |                        |
|  |   | Gmsen  | 7 km Ldw. b. Buchholz  | 1,50                   |                                    |                        |
|  |   | Roseng.  | 7 km Chff. b. Sprötze  | 2,70                   |                                    |                        |
|  |   | Tötenien   | 7 km Ldw. b. Neugrab.  | 1,00                   |                                    |                        |
|  |   | Wahrend.   | 5 km Chff. b. Hittfeld   | 1,50                   |                                    |                        |
|  |   | Gausbruch  | 8 km desgl.  | 1,00                   |                                    |                        |
|  |   |  | 4 km Chff. b. Neugraben  | 1,00                   |                                    |                        |
| <b>416. Königl. Oberförsterei Winsen a. d. L., Rbz. Lüneburg. (Karte 32.)</b>  |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Winsen a. d. L., Post, Kreis Winsen.   | 1 km Chaussee bis Eisenbahnstation Winsen mit 11 resp. 8 nach Hamburg und Lüneburg abgehenden Personenzügen.  | Radbruch   | 4 km z. Th. Steinweg bis Radbruch                                | 3,50                   |                                    |                        |
|  |   | Habichtshorst  | 3 km z. Th. Steinweg bis Radbruch                                | 2,50                   |                                    |                        |
|  |   |  | 5 km z. Th. Chff. bis Winsen                                     |                        |                                    |                        |
|  |   | Stelle:  |  |                        |                                    |                        |
|  |   | a) Buchwebel   | 4 km z. Th. Steinweg bis Stelle                                  | 2,00                   |                                    |                        |
|  |   | b) Pattens.=Diede  | 2 1/2 km Steinweg bis Brackel u. Tangendorf                      | 1,50                   |                                    |                        |
|  |   | c) Steinbeckswiete   | 3 km Steinweg bis Brackel  | 1,25                   |                                    |                        |
| <b>417. Königl. Oberförsterei Langeloh, Rbz. Lüneburg. (Karte 33.)</b>         |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Langeloh, Post Postamt, Kreis Harburg.   | 4 km (davon 2 km schlechter Sandweg und 2 km Pflasterweg) über Todtglüfingen nach Bahnhof Tostedt. Besser 4 km (davon 1 km guter Sandweg und 3 km gute Chaussee) über Lohbergen nach Bahnhof Sprötze. Keine Postverbindung. | Sellhorn   | 5-10 km Sandw. u. 3 km Chaussee bis Schneverdingen               | 1,50 bis 2,50          |                                    |                        |
|  |   | Saverbeck  | 8 km mst. Chff. bis Wintermoor                                   | 0,8-1,5                |                                    |                        |
|  |   | Seimbuch   | 1-3 km Sandw. u. 3 km Chff. b. Wintermoor                        | 1-2                    |                                    |                        |
|  |   | Thrhorn  | 1-4 km Sandw. u. 1-4 km Chff. b. Wintermoor                      | 0,75 b. 1,50           |                                    |                        |
|  |   | Lohbergen  | 1-3 km Sandw. u. 2-3 km Chff. bis Sprötze                        | 0,8-1                  |                                    |                        |
|  |   |  | 3 km Sandw. b. Holm  |                        |                                    |                        |
| <b>418. Königl. Oberförsterei Carlstorf, Rbz. Lüneburg. (Karte 33.)</b>        |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Carlstorf, Post, Kreis Winsen.   | 9 km Chaussee über Toppenstedt bis Bahnhof Wulfsen (Wittensberge-Buchholz). Täglich 1mal Omnibus und Karriolpost hin und zurück; oder 18 km Chaussee bis Bahnhof Winsen, täglich Omnibus hin und zurück.                    | Gellersen  | 9 km bis Lüneburg  | 3,00                   |                                    |                        |
|  |   |  | 12 km meist Chff. bis Wulfsen                                    |                        |                                    |                        |
|  |   | Lübberst.  | 15-17 km bis Wulfsen   | 3,00                   |                                    |                        |
|  |   | Carlstorf  | 10-13 " " "  | 2-2,50                 |                                    |                        |
|  |   | Hantebdt   | 10-12 " " Marxen   | 3-3,50                 |                                    |                        |
|  |   | Toppenstedt  | 10-11 " " Wulfsen  | 1,75 b. 2,25           |                                    |                        |
| <b>419. Königl. Kloster-Oberförsterei Lüneburg, Rbz. Lüneburg. (Karte 33.)</b> |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Lüneburg, Post und Kreis Lüneburg.   | Lüneburg ist Knotenpunkt der Bahnstrecken Hannover-Hamburg; Lüneburg-Lübeck; Lüneburg-Buchholz-Wittensberge.  | Priorsgch.   | 3,5 km Ebdw. b. Vastorf  | 1,30                   |                                    |                        |
|  |   | Baren-dorf   | 4 km Ebdw. b. Vastorf  | 1,55                   |                                    |                        |
|  |   | Grün-hagen   | 7 " Chff. b. Lünebg.   | 2,00                   |                                    |                        |
|  |   | Gmbjen   | 3,5 km Chaussee bis Bienenbüttel                                 | 1,30                   |                                    |                        |
|  |   | Ginemhof   | 14 km Chff. b. Lünebg.   | 2,5                    |                                    |                        |
|  |   | Sdnigs-trug  | 7 km Ebdw. b. Radbruch   | 2-2,5                  |                                    |                        |
|  |   | (Deb.Sölz)   | 10 km (1/2 Chff.) bis Emmingen                                   | 2,50                   |                                    |                        |
|  |   |  | 7 km Chff. b. Lüneburg   | 1,50                   |                                    |                        |
| <b>420. Königl. Oberförsterei Scharnebeck, Rbz. Lüneburg. (Karte 33.)</b>      |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Lüneburg, Gartenstr. Nr. 24, Post und Kreis Lüneburg.                          | Eisenbahnstation am Orte (s. Nr. 419).  | Wilmers-trauch   | 5 km Chaussee bis Lüneburg                                       | 1,50                   |                                    |                        |
|  |   | Scharneb.  | 9 km Chff. b. Lüneburg   | 2,00                   |                                    |                        |
|  |   | Wennerst.  | 12 km desgl.   | 2,00                   |                                    |                        |
|  |   | (Wuckenstedt u. Gichagen)  | 14 km desgl.   | 4,00                   | 4 km bis zur Elbe (bei Artlenburg) |                        |
| <b>421. Königl. Oberförsterei Fallersleben, Rbz. Lüneburg. (Karte 33.)</b>     |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Fallersleben, Post, Kreis Gifhorn.   | Bahnstation am Orte.  | Delper   | 5 km meist Chaussee bis Barmke                                   | 2-2,50                 |                                    |                        |
|  |   | Wannstorf.=Wald  | 10-15 km meist Chff. bis Vorsfelde, bezw. Fallersl. u. Königslug | 3-3,50                 |                                    |                        |
|  |   | Hohnstedt.=Holz  | 4-5 km mst. Chausf. bis Fallersleben                             | 2-2,50                 |                                    |                        |
|  |   | Stellfelde   | 4-8 km half Ldw. bis Fallersl. u. Isenbüttel                     | 2-3                    |                                    |                        |
|  |   | Calberlah  | wie vor  | 2-3                    |                                    |                        |
| <b>422. Königl. Oberförsterei Munster, Rbz. Lüneburg. (Karte 33.)</b>          |   |  |  |                        |                                    |                        |
| Munster, Prov. Hannob., Post, Kreis Soltan.                                    | 1 km bis Station Munster der Bahn Uelzen-Bremen. (Chaussee bis zum Bahnhof).  | Nehrhof  | 22 km Chaussee u. 5 km Sandw. bis Lüneburg.                      | 5,00                   |                                    |                        |
|  |   | Wreloh   | 4 km Chausf. u. 7 km Ldw. bis Munster                            | 3,00                   |                                    |                        |
|  |   | Lopau  |  |                        |                                    |                        |
|  |   | Steinbeck  | 20 km Chff. u. 5 km Sandweg bis Soltan                           | 4,00                   |                                    |                        |

**Flächengröße u. Charakter des Reviers.** — Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransporthwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

**Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)**

3522 ha. — eben u. hügelig, parzelliert.  
 Kl. 0,4  
 Bu. 0,3  
 Fi. 0,2  
 Gl. 0,1

Innerhalb der Forstorte Erdwege, die meist gut fahrbar sind, außerhalb gute Chauss., von denen einige das Revier durchschneiden, oder an dessen Grenzen sich hinziehen.

**415. Königl. Oberförsterei Harburg.**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |     |     | Grubh. (fm) |     | Nutzsch. rm | Derbstg. (Stück) |      |
|-------------|----------------|-----|-----|-----|-------------|-----|-------------|------------------|------|
|             | Gl.            | Bu. | Fi. | Kl. | Fi.         | Na. |             | Fi.              | Kl.  |
| Kleckerwald |                |     |     | 100 |             | 360 |             |                  | 270  |
| Lützen      |                |     | 70  | 100 |             | 70  |             |                  | 260  |
| Wahrensdorf |                |     | 50  | 100 |             | 50  |             |                  | 1100 |
| Gausbruch   | 70             |     | 20  | 360 | 20          | 50  |             |                  | 2600 |
| Gmjen       |                |     |     | 120 |             | 860 |             |                  | 6300 |
| Rosengarten | 90             | 100 | 90  | 160 | 40          | 150 | 100         |                  | 1320 |

2135 ha. — Innerhalb durchweg Sandwege, theilweise mit Knüppeldämmen. Nur Forst Buchw. wird von der chaussierten Landstraße Stelle-Brackel durchschnitten. — Der Pattenjenshorst und dem Neuenbuchholze entlang führt guter Steinweg. — Fuhrleute: Schneefuß, Buchmann, Wilken, Germann und Gehre in Winsen a/L.

**416. Königl. Oberförsterei Winsen a/L.**

Der gesammte Holztrag wird vom Lokalbedarf aufgenommen.

6448 ha. — eben u. hügelig, 4 gr. und 2 kleine Parzellen, 1 Moor.  
 Kl. 0,9  
 Fi. } 0,1  
 Gl. }  
 Bu. }

Gefälle vielfach noch nicht fahrbar. Innerhalb der Reviere nur Sandwege. Chaussée Wintermoor-Dehringen in 2-3 Jahren fertig. — Fuhrunternehmer in Wilfede, in Daberbeck, in Wintermoor, in Spröcke, in Schneverdingen.

**417. Königl. Oberförsterei Langelsloh,**

Schb. Heimbuch 300 rm Kl.-Grubenholz.  
 " Lohbergen 1000 " " "

2101 ha. — hügelig, auß. Kellerjen sehr parzell.  
 Kl. 0,6  
 Bu. 0,2  
 Fi. 0,1  
 Gl. 0,1

Innerhalb der Forsten gute Wege, außerhalb auf kurze Strecken sandig. Chaussée sehr gut. — Fuhrunternehmer: Vockelmann in Salzhausen, Putensen in Garlstorf, Gadeke in Wahrensdorf.

**418. Königl. Oberförsterei Garlstorf,**

| Schußbezirk  | Stammholz (fm) |     |     | Grubh. (fm) |     | Nutzsch. (fm) | Fi.-Stangen (Stück) | Brennholz (fm) |
|--------------|----------------|-----|-----|-------------|-----|---------------|---------------------|----------------|
|              | Gl.            | Bu. | Na. | Gl.         | Kl. |               |                     |                |
| Kellerjen    |                |     | 150 | 90          | 350 |               |                     | 50             |
| Lübbertstedt |                |     | 300 | 80          | 50  | 20            |                     | 100            |
| Garlstorf    | 50             | 30  | 100 | 400         | 90  | 20            | 1000                | 3000           |
| Hansstedt    |                |     | 200 | 20          | 150 |               | 1000                | 100            |
| Toppstedt    |                | 50  | 150 | 100         | 450 | 50            | 2000                | 2000           |

6044 ha. — eben stellenweise wellig, sehr parzell.  
 Kl. 0,76  
 Gl. 0,13  
 Bu. 0,05  
 Fi. 0,04  
 Bl. usw. 0,02

Innerhalb der Forstorte meist gute Erdwege, streckenweise Chaussée und befestigte Landwege. Außerhalb viele und gute Chaussées. — Fuhrunternehmer: Darns, Schröder, Cordes in Lüneburg, Krufe in Wienbüttel.

**419. Königl. Kloster-Oberförsterei Lüneburg,**

Schb. Prioratgehäge 100 fm Kl.-Grubenholz.  
 " Warendorf 300 " " " 100 fm Gl.-Stammh.  
 " Grünhagen 150 " " "  
 " Gmjen 250 " " "  
 Forst (Wedemer Holz) " " " 100 " " "  
 Schb. Einemhof 50 " " "  
 " Königskrug 50 " " "

1962 ha. — eben, z. Th. schwach hügelig, parz.  
 Kl. 0,4  
 Gl. 0,2  
 Bu. 0,2  
 Bl. GrL. 0,1  
 Fi. 0,1

Alle Forstorte werden von Chaussées und Landstraßen durchschnitten. Innerhalb der Forstorte feste Wege und Dämme. Hmenau von Lüneburg bis zur Elbe schiffbar. — Fuhrleute: Schröder in Lüneburg, Mbers in Vietlingen, Lehzen in Adendorf.

**420. Königl. Oberförsterei Scharnebeck,**

Schb. Bilmerstrauch und Scharnebeck 800 fm Kl.-Grubenh.  
 " Dennerstedt 150 fm Fi.-Schleifh.  
 " Dennerstedt und Scharnebeck 200 fm Gl.-Stammh.  
 " Scharnebeck 100 fm Bu.-Schichtnußh.

2885 ha. — hügelig, zusammenhng., nur Warnst.-Waldb parz.  
 Kl. 0,6  
 Fi. 0,3  
 Bu. 0,1  
 Stellf. u. Galberl. Erlenzbr. mit GrL.  
 Kl., Bl. u. Fi.

Innerhalb Waldwege, außerhalb durchweg gute Chaussées. — Fuhrleute: Wollschläger in Fallersleben, Weinmeyer in Reindorf, Niemann und Müller in Dorfsfelde, Weinhorn in Weyhäusen, Wunderling in Helmstedt.

**421. Königl. Oberförsterei Fallersleben,**

Schb. Delper 100 fm Gl.-Grubh. 100 fm Na.-Grubh.  
 " Barmst. Wald 150 " " " 100 " "  
 " Hohnst. Holz 200 " " " 200 Gl.-Langholz  
 " Stellfelde } 400 " GrL.-Nutzh. 400 Na.-Grubenholz,  
 u. Calberlah } 100 fm Pappeln.

**422. Königl. Oberförsterei Munster,**

Schb. Heidkrug 20 fm Nutzsch.  
 " Lopau 220 " " 100 fm Grubh. 190 fm Brennholz  
 " Rehrhof 200 " " 200 " " 270 " "  
 " Breloh 300 " " 150 " " 260 " "  
 " Steinbeck 550 " " 100 " " 150 " "

Stiern.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Messoren u. Messbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?  | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?   |
|---|--|---|---|--|--|
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 32.)<br>Oberförstereigeböft in Harburg für Submissionen. Licitationen in Kleeden bei Wötter, in Gmjen, bei Peters, in Sottorf, bei Kent, in Hausbruch, bei Deppe.                   | In Harburg, Deutsches Haus, Bahnhofshof, Hotel Kaiserhof, Central-Hotel.                               | Gute, geräumige Dienstwohnung in der Stadt Harburg, 49 100 Einw., Eisenborferstr. 14, mit kleinem Garten. — Hamburg (705 700 Einwohner), in 15 Minuten Bahnfahrt zu erreichen.                                    | In Harburg, Realgymnasium u. höhere Mädchenschule. Hamburger Gmn. können von hier aus per Bahn bejucht werd.  | In Harburg.  | Forstamtsanw. Aufsicht über 30 Genossenschaftsforsten.   |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 32.)<br>In Winsen, Restauration Wegener. In Pattenen, Gastwirth Mauck.  | In Winsen, Hotel Beckmann, „ Hesse, „ Rötting.   | Geräumiges, massives zweistöckiges Gebäude, Wirthschaftsgebäude 1884 neu aufgebaut, in der Kreisstadt Winsen (4200 Einw.) gelegen. — Hamburg in 25 Minuten Bahnf. zu erreichen.                                   | Ev. Kirche u. Mittelschule in Winsen. Höhere Schulen in Lüneburg und Harburg, 30 Minuten Bahnfahrt. (Frühzug nach Lüneburg passend.)                  | In Winsen.   | Forstamtsanw. Verwalter von 6 Genossenschaftsforsten. — Wohnung für verheir. Assessor in Winsen erhältlich.                          |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>In Lieb. Haberbeck, bei Niekmann. In Spröhe, bei Heins. Für Grubh. u. Kohlh. Submissionsverkauf.  | In Löstedt, bei Gastw. Voigt. In Spröhe (4 km), Gastw. Heins, Gastw. Krüger.                           | Dienstgebäude für sich gelegen, geräumig, mit großem Hof u. Garten, Wirthschaftsgebäude ausgedehnt, aber meist alt. In der Nähe ein fiskal. Waldarbeiterhaus und 2 Bauernhäuser, zusammen 2 a n g e l o h bilden. | Ev. Kirche u. Pfarre, sowie Elementar- u. Höhere Schulen in Lüneburg, daselbst Schulen und Kirchen jeder Art.   | In Löstedt, 5 km.  | Gutsvorsteher. Forstamtsanw. Staatsaufsicht über 12 Genossenschaftsforsten. — Wohn. für verheir. Assessor nicht in d. Nähe zu haben. |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>In Kirchgellerjen, bei Corbes. In Carlstorf, bei Voigt. In Loppentedt, bei Bölder. In Hanstedt, bei Niekmann.   | In Carlstorf, bei Gastw. Voigt. In Schützen-dorf (4 km), bei Nabeler. In Salzhäusen (5 km) b. Mithher. | Neues, geräumiges Gebäude und neue Wirthschaftsräume am westl. Ausgange des Dorfes. Großer Garten und Park. Carlstorf, 400 Einw. Nächste Stadt Winsen, 18 km, Kreisstadt, 4200 Einwohner.                         | Schule im Ort, Kirche in Salzhäusen. Höhere Schulen in Lüneburg, 23 km, mit Bahnverb. von Wulfsen aus.  | Arzt u. Apotheke in Salzhäusen, 5 km.  | Aufsicht über Genossenschaftswaldungen. — Im Dorfe Wohng. f. verheir. Assessor bei bestehenden Ansprüchen zu haben.                  |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>In Lüneburg, im Mönchgarten. In Gmbjen, bei Müller. In Bienenbüttel, bei Clement. In Warendorf, bei Mosseburg. In Rohlforf, bei Nabeler.                                    | In Lüneburg, Hotel z. deutsch. Haus. In Bienenbüttel, Gasth. Clement. In Warendorf, Gastw. Mosseburg.  | Ältere Dienstwohnung ohne Wirthschaftsgebäude in der Stadt Lüneburg, 24 600 Einwohner, Regierungsstz., Landgericht, Garnison.   | In Lüneburg.  | In Lüneburg.   | Oberaufsicht über die städtischen Forsten. — Zur Zeit verheir. Assst., hat in Lüneburg Mietshwohnung.                                |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>In Lüneburg, Gasth. z. Schlegelgraben. In Scharnebeck, Gasth. Gorms.  | In Lüneburg.   | Mietshwohnung in der Stadt Lüneburg (f. lfd. Nr. 420.)  | In Lüneburg.  | In Lüneburg.   | Forstamtsanw. Staatliche Oberaufsicht über 10 Genossenschaftsforsten.  |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>Fallersl., Hot. Freese. Bei Holle zu Menau. Bei Eute zu Ketendorf. Bei Körie zu Almkte. Bei Duidbe zu Heiligen-dorf. Bei Gorriahn zu Gmjen. Im Rathstzell, zu Fallersleben. | In Fallersleben, Hotel zum Rathstzeller und Hot. Freese.   | Altes Domänen-Wohnhaus am Südenbe von Fallersleben (2000 Einwohner) an der Chaussee. — Braunschweig (126 000 Einw.) u. Hannover (235 600 Einw.) in je 1 1/2 Std. Bahnfahrt zu erreichen.                          | Superintend. u. ev. Kirche, sowie Volksschule in Fallersleben, Gymnasium in Braunschweig, 23 km, u. Helmstedt (Bahnverbindung.)                       | In Fallersleben.   | Staatsaufsicht über 20 Interessentenforsten. — Verheir. Assessor könnte in Fallersleben wohnen.                                      |
| <b>Kbgz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>In Munster, Gasth. Winkelmann. In Wispingen, Gasth. Gorms.  | In Munster, Gasth. Winkelmann, Gasth. Behrens, Gasth. Kruse.   | Oberf. inmitt. e. gr. Gart. in Munster (800 Einw.), altes Bauernh., Wohnh. ausreichend, Wirthschaftsg. Knapp. Nächste Stadt Soltau, Kreisstadt, 4700 Einw., 18,5 km.  | Ev. Kch. u. Pf. i. Dorfe, Rectorsh. b. Tertia in Soltau, 20 Min. Bhf., jed. nur i. Somm. tägl. Schulbes. mögl. Gmn. in Lüneburg, u. Gelle (Bahnverb.) | Arzt in Soltau; in Giffallen i. Sommer im Truppenübungsplaz. i. nächster Nähe von Munster. | Aufsicht über den Wald des Truppenübungsplazes und 7 Interessentenforsten.   |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. — Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**423. Königl. Oberförsterei Ebstorf,**

|   |  |                |     |            |      |                  |     |
|---|--|----------------|-----|------------|------|------------------|-----|
| 3003 ha. — eben, parzell.<br>Kl. 0,4<br>Fl. 0,3<br>Et. 0,2<br>Bu. 0,1 | Im „Sufig“ (Schbz. Belgen und Hanstedt) Hauptwege Chausseen, resp. gepflasterte Straßen. Im Schbz. Ebstorf gute Landwege. — Fuhrunternehmer Meyer, Cohrs, Dittmer, Fischer in Ebstorf. | Schutzbezirk   |     |            |      |                  |     |
|   |  | Stammholz (fm) |     | Grbh. (fm) |      | Schleifholz (fm) |     |
|   |  | Kl.            | Et. | Bu.        | Kl.  | Et.              | Fl. |
|   |  | 100            | 200 | 80         | 1000 |                  | 60  |
|   |  | 90             | 40  | 30         | 1000 |                  | 200 |
|   |  | 150            | 40  | 40         | 1000 |                  | 120 |
|   |  | Ebstorf        |     | Hanstedt   |      | Belgen           |     |

**424. Königl. Oberförsterei Medingen,**

|   |   |              |     |             |     |                 |     |                  |     |                |     |
|---|---|--------------|-----|-------------|-----|-----------------|-----|------------------|-----|----------------|-----|
| 2662 ha. — eben, sehr parzellirt.<br>Kl. 0,43<br>Fl. 0,24<br>Bu. 0,23<br>Et. 0,10 | Innerhalb der Forstorte gute Erdwege; außerhalb viele und gute Landstraßen und gepflasterte Gemeindegewege. — Fuhrunternehmer Schmidt in Bebenjen, Wolff in Medingen. | Schutzbezirk |     |             |     |                 |     |                  |     |                |     |
|   |   | Langh. (fm)  |     | Grubh. (rm) |     | Büttcherh. (rm) |     | Schichtholz (rm) |     | Schleifh. (rm) |     |
|   |   | Kl.          | Bu. | Kl.         | Na. | Kl.             | Na. | Kl.              | Bu. | Kl.            | Na. |
|   |   | 60           | 20  | 30          | 350 | 30              |     | 20               |     | 20             |     |
|   |   |              |     |             | 120 | 50              |     |                  |     |                |     |
|   |   | 140          | 40  | 100         | 70  |                 |     | 220              |     | 20             |     |
|   |   |              |     |             | 700 | 260             |     |                  |     |                |     |
|   |   |              | 20  |             | 400 | 30              |     | 100              |     | 80             |     |
|   |   | 20           | 150 | 20          | 160 | 20              |     | 420              |     | 60             |     |
|   |   | Hofche       |     | Olfenstadt  |     | Dixendorf       |     | Medingen         |     | Amtshöhe       |     |
|   |   | Wieseck      |     | Reifenmoor  |     |                 |     |                  |     |                |     |

**425. Königl. Oberförsterei Walsrode,**

|   |   |  |  |                                 |  |  |  |
|---|---|--|--|---------------------------------|--|--|--|
| 2572 ha. — eben, sehr parzellirt.<br>Kl. 0,4<br>Fl. 0,3<br>Bu. 0,2<br>Et. 0,1 | Innerhalb der Forstorte auf kürzeren Strecken mehrere gute Anschlußchauffen; stellenweise Fajsholzbäume. Aller schliff- und fähbar. — Fuhrunternehmer Eichhoff in Walsrode, Dreves und Mehlbau in Borswalsrode. | Schbz. Krelingen 400 fm Na.-Holz, in starken Stämmen |  |                                 |  |  |  |
|   |   | " Hildeben 200 " Et.-Stammholz                       |  | " Walsrode 250 " Kl.-Grubenholz |  | " Fulde 450 " " " 200 fm Bu.-Stammholz |  |

**426. Königl. Oberförsterei Wardböhmen,**

|   |  |  |  |                                     |  |  |  |                                       |  |  |  |
|---|--|--|--|-------------------------------------|--|--|--|---------------------------------------|--|--|--|
| 1982 ha. — Schbz. Wardböhmen hügl., sonst eben.<br>Kl. 0,5<br>Fl. 0,4<br>Bu. 0,1<br>Et. | Schbz. Derbke und Fallingb. von Chausf. durchschn., sonst innerhalb der Forstorte gute Erdwege, Kieswege und einige Knüppeldämme, außerhalb mäßige Halwege. — Fuhrunternehm. Otte in Sülze, Marquardt, Röper und Cohrs in Wardböhmen, Wlburg, Eichhoff, Hohl in Fallingb.otel. | Schbz. Oberhöhe 60 fm Na.-Schleifh. 30 fm Na.-Grubh. |  |                                     |  |  |  |                                       |  |  |  |
|   |  | " Wardböhmen 600 " " " 100 " " "                     |  | " Derbke 1500 Stck. Fl.-Derbstangen |  | " Wense 80 fm Na.-Schleifh. 90 fm Na.-Grubholz |  | " Fallingb. 500 Stck. Fl.-Derbstangen |  | " " 300 fm Na.-Schleifh. 300 fm Na.-Grubh. |  |
|   |  | 550 Stck. Fl.-Derbstangen.                           |  |                                     |  |  |  |                                       |  |  |  |

**427. Königl. Oberförsterei Miele,**

|  |  |  |  |                                    |  |                                  |  |
|--|--|--|--|------------------------------------|--|----------------------------------|--|
| 3794 ha. — eben, ziemlich zusammenhängend.<br>Kl. 0,8<br>Fl. 0,2 | Innerhalb meist trockene Wege, sonst Knüppeldämme u. befestigte Wege (Blast.), außerhalb viele und gute Chausseen nebst Kleinbahn. Flößb., Derke und Aller vermitteln Handel nach Bremen u. Umgegend. — Fuhrunternehmer in Everten, in Sülze, Hermannsburg u. Celle. | Schbz. Kohlenbach 100 fm Kl.-Stammh. 300 fm Kl.-Grubh. |  |                                    |  |                                  |  |
|  |  | " Rehwinkel 300 " Kl.-u. Fl.-Stmh. 400 fm " "          |  | " Altensalkoth 300 " " " 200 " " " |  | " Wallerholz 800 " " " 500 " " " |  |

**428. Königl. Oberförsterei Lüh,**

|  |   |   |  |  |  |               |  |
|--|---|---|--|--|--|---------------|--|
| 6652 ha. — eben arrondirt.<br>Kl. 0,90<br>Bu. 0,04<br>Fl. 0,03<br>Et. 0,03 | Innerhalb des Reviers gute Chausseen und feste Landwege. — Fuhrunternehmer Schlimme und Hanke in Unterlüh, Schüge in Eschebe. | Schutzbezirk  |  |  |  |               |  |
|  |   | 3000 fm Kl.-Grubenholz 150 rm Bu.-Schichtknüppelholz. |  | 300 " Fl.-Langholz 500 " " Scheitholz. |  | 100 " Bu. " " |  |

**429. Königl. Kloster-Revierförsterei Niebed,**

|   |  |  |  |  |  |                    |  |
|---|--|--|--|--|--|--------------------|--|
| 3025 ha. — eben, zusammenhängend.<br>Kl. 0,9<br>Et. 0,1 | Innerhalb sämtliche schlechten Wege gepflastert, die übrigen Wege sind theilweise mit Kies gebessert. Außerhalb fast überall selbstgute Wege, auch Steinpflasterstrecken. — Fuhrunternehmer in Unterlüh. | Schbz. Niebed 250 fm Kl.-Grubenholz 500 rm Kl.-Derbbrennholz |  |  |  |                    |  |
|   |  | 1500 rm Kl.-Kiefernknüppel (Kohholz).                        |  | " Neuenfoortrich 1200 fm Kl.-Kiefernknüppel. |  | " Räder 1000 " " " |  |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschleiforen u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|   |   |   |   |   |  |
|---|---|---|---|---|--|
| In Ebstorf, bei Hofelmann. In Welgen, bei Wülsche. In Hansede, bei Meyer. | In Ebstorf, Wtw. Hofelmann. Alt. Posthaus (Döhmer), „Zur Krone“, (Meyer), 0,3 km von der Oberf. | Schönes, neueres Dienstgeb. in Ebstorf, 1800 Einw. Nächste Stadt Uelzen, Kreisstadt, 8600 Einw., Garnison, 12 km. | Ev. Kirche in Ebstorf. Kath. Kirche in Uelzen, 14 Minuten Bahnfahrt. Dasselbst Realprogymnasium. (Züge passen für tägl. Schulbesuch nicht.) | 2 Aerzte, 1 Apotheke in Ebstorf, Amtsgericht in Uelzen. | Staatsauff. üb. 32 kl. Interessenten. Oberförster erth. Unterricht an der Ackerbauerschule in Ebstorf. |
|---|---|---|---|---|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33)

|   |   |  |  |                                       |  |
|---|---|--|--|---------------------------------------|--|
| In Wevensen, Hot. Achilles. In Oldenstadt, Gasth. Schröder. | In Medingen, Gasth. zu den vier Linden (Dornbusch). In Wevensen, Hotel Achilles, Hotel Naumann. | Sehr schönes neueres Dienstgebäude im Dorfe Medingen (230 Einw.), Zugangsweg von der Chauffée, Straße in Wevensen 0,4 Erdweg. Wirtschaftsgeb. genügend. Medingen besuchter Luftkurort. | Ev. Kirche u. Pfarre, sowie Dorfschule im Orte. Kath. Gottesdienst in Uelzen und Lüneburg. Privatmädchenschule in Wevensen. Gymnasium in Lüneburg, per Bahn täglich durch Hin- u. Rückf. erreichb. | In Wevensen. Amtsgericht in Medingen. | Staatsaufsicht üb. 16 Genossenschaftsforsten. — Wohnung für verheirateten Asses. in Wevensen zu haben. |
|---|---|--|--|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|  |   |  |  |              |  |
|--|---|--|--|--------------|--|
| In Walsrode, bei Wellmer. In Ahlden, bei Sfer. In Niesenhagen, bei Bremer. | In Walsrode, Gasth. Stdt. Hannover (Grütter) u. „A. Kronprinz“ (Müller). In Ahlden, bei Sfer. | Gutes, altes, geräumiges, zweistöckiges Fachwerkgebäude. Wirtschaftsgebäude ausreichend, zur Landgemeinde Worswalsrode gehörig und im unmittelbaren Anschluß an die Stadt Walsrode, 2700 Einw. Pfaffenstr. — Hannover (235 600 Einw.), in 2stündiger Bahnfahrt zu erreichen. | Kirche, sowie 2 Pfarr., Volks- und Bürgerschulen in der Stadt. Kathol. Kapelle in Kettenberg, 10 km. | In Walsrode. | Gutsvorsteher. Forstamtsanw.-Stellb. — Staatsaufsicht über 33 Genossenschaftsforsten. — Wohnf. für verhe. Assessor in Walsrode zu haben. |
|--|---|--|--|--------------|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|  |   |  |   |                  |   |
|--|---|--|---|------------------|---|
| In Warbböhlen, bei Rogge. In Fischendorf, bei Wrigge. In Dorfmark, b. Golzsch. In Derbke, bei Diers. In Pöhne, bei Ebel. In Fällingbostel, Hotel zur Vieh. | In Warbböhlen, bei beschid. Anspr. bei Wahrs oder Rogge. In Bergen, bei Brandes oder Hartung. | Sehr schönes, geräum., massiv. Wohnhaus, noch ziemlich neu, große Scheune, im Dorfe Warbböhlen (400 Einw.), an der Chauffée Celle-Bergen, Warbb.-Soltau. — Nächste St. Celle, 30 km, 19800 Einw. — Kreisst. Soltau, 18 km, 4700 E. | Evng. Kirche in Bergen, Dorfschule in Warbböhlen, Gymnasium in Celle. | In Bergen, 6 km. | Staatsaufsicht über 15 Interessentenforsten. Gutsvorsteher. |
|--|---|--|---|------------------|---|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|  |  |  |  |   |  |
|--|--|--|--|---|--|
| In Eversen, Gasth. Giesede. In Wolthausen, Gasth. Lüßmann. | In Eschede, bei Kuhlmann. In Hermannsburg, b. Wölfer. In Eversen, bei Giesede. In Bergen, bei Martens. In Celle, Hotel Stadt Hannover. | Altes Bauernhaus in schöner Lage, sehr isolirt. Viehställe im Wohnhaus; letzteres bietet genügend Wohn- und Wirtschaftsräume. Nächste Stadt Celle (19800 Einwohner), 18 km Chauffée. | Nächste Kirchen in Hermannsburg und Sülze, 1—1½ Stb. Nächste Volksschule in Eversen, 5 km. | In Hermannsburg, 11 km. Amtsgericht in Bergen, 14 km. | Gutsvorsteher üb. 4 Bezirke. Amtsanwalt. Kreis-tagsmittglieb. — Wohnung für verheirateten Asses. nicht in der Nähe zu haben. |
|--|--|--|--|---|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|                                |                             |   |   |   |                |
|--------------------------------|-----------------------------|---|---|---|----------------|
| In Unterlüß, Gastwirth Hubach. | In Unterlüß, Gastw. Hubach. | In Anschluß an den Ort Unterlüß (150 Einwohner) neue Oberförsterei mit genügl. Wohn- und Wirtschaftsgeb. Nächste Stadt Celle, 19800 Einwohner, 26 km, Bahnverbindung. | Ev. Pfarre i. Eschede, 10 km (Bahnverb.), Dorfschule in Unterlüß, Gymn. u. Realgymn. in Celle, 30 Minuten Bahnfahrt (Züge ungenügl.). Kathol. Gottesdienst alle 14 Tage in Uelzen, Bahnf. 30 Min. | In Hermannsburg, 16 km. Amtsgericht in Celle. | Gutsvorsteher. |
|--------------------------------|-----------------------------|---|---|---|----------------|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33)

|  |   |  |   |            |                |
|--|---|--|---|------------|----------------|
| In Suderburg, Gasthof Meyer. In Dreilingen, Gasth. Farms. In Unterlüß, Hotel Hubach. | In Suderburg, 7 km. In Dreilingen, 2 km. In Unterlüß, 15 km von Niebeck entfernt. | Altes, einstöckiges Gebäude mit schönem Park umgeben, Wohn- und Wirtschaftsräume beschränkt. Nächste Stadt Uelzen, 18 km, 8600 Einw. | Kirche u. Pfarre in Gerbau, 1¼ Stb. von Niebeck. Dorfschule in Dreilingen (25 Minuten). | In Uelzen. | Gutsvorsteher. |
|--|---|--|---|------------|----------------|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**423. Königl. Oberförsterei Ebstorf, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|   |  |                  |       |                          |      |
|---|--|------------------|-------|--------------------------|------|
| <b>Ebstorf,</b><br>Post,<br>Kreis Uelzen. | 1,9 km bis Bahnhof Ebstorf, Privatpost zu jedem Personenzug. | Weggen           | 12 km | Chaussee bis Ebstorf     | 1,60 |
|   |  | Hanstedt         | 14 km | besgl.                   | 1,60 |
|   |  | Ebstorf          | 4-5 " | "                        | 1,20 |
|   |  | (Forst. Majchr.) | 10 km | meist Ebm. bis Ebstorf   | 1,60 |
|   |  | Forst. Böhl      | 6 km  | meist Ebm. bis Brockhöfe | 1,60 |

**424. Königl. Oberförsterei Medingen, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|   |   |            |       |            |      |
|---|---|------------|-------|------------|------|
| <b>Medingen,</b><br>Post,<br>Bevensen,<br>Kreis Uelzen. | 1,8 km von der Eisenbahnstation Bevensen. | Rosche     | 12 km | bis Uelzen | 3,00 |
|   |   | Dibensdt   | 5 "   | " "        | 2,50 |
|   |   | Dibensdorf | 8 "   | Bevensen   | 2,50 |
|   |   | Medingen   | 4 "   | " "        | 2,50 |
|   |   | Amtsheide  | 5 "   | " "        | 2,50 |
|   |   | Wiebeck    | 14 km | bis " "    | 3,00 |
|   |   |            | 6 "   | Dahlenbg.  | 2,00 |
|   |   |            | 9 "   | Bevensen   | 3,00 |
|   |   | Reifenm.   | 6 "   | Vastorf    | 3,00 |

**425. Königl. Oberförsterei Walsrode, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|   |   |                     |        |                         |                                    |  |
|---|---|---------------------|--------|-------------------------|------------------------------------|--|
| <b>Walsrode,</b><br>Post,<br>Kreis Falingb.<br>Postf. | Walsrode ist Station der Eisenbahn Hannover-Wisfelhövede und Walsrode-Soltan. | Frelingen           | 5 km   | (4 Chff.) bis Riethagen | 0,75-1 Mft. pro fm u. km<br>@ammh. | unm. a. b. Schiffb. Aller 3-6 km bis Allerab. (Retzen) |
|   |   | Walden              | 5-6 km | besgl.                  |                                    |  |
|   |   | Frankenf.-Bruch     | 2-3 km | Chff. b. Walsr.         |                                    |  |
|   |   | Walsrode            | 3-6 "  | mft. Chff. besgl.       |                                    |  |
|   |   | Fulde (Kampereuden) | 10 "   | " " "                   |                                    |  |
|   |   | Grimm. H.           | 7-8 "  | " " "                   |                                    |  |
|   |   | Jarling S.          | 1 km   | Erdbw. b. Jarling.      |                                    |  |

**426. Königl. Oberförsterei Wardböhmen, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|  |  |            |       |                               |      |
|--|--|------------|-------|-------------------------------|------|
| <b>Wardböhmen,</b><br>Post Bergen bei Celle,<br>Kreis Celle. | 18 km Chff. bis Station Soltan<br>18 " " " " Falingb.<br>32 " " " " Celle<br>10 " " " " Unterlüss<br>13 km mangelh. Erdbw. bis Bahnhof Dorfmark. Post 1 mal tägl. von Bergen über Wardböhmen nach Soltan und zurück. | Dorshode   | 15 km | mft. Chff. bis Riethagen      | 2,50 |
|  |  | Wardböhmen | 7 km  | Ebm. b. Dorfmark              | 1,60 |
|  |  | Derfke     | 4 km  | Chff. b. Falingb.             | 1,00 |
|  |  | Wenje      | 5 km  | Ebm. bis Dorfmark, Jetzebruch | 1,50 |
|  |  | Falingb.   | 5 km  | Chff. b. Falingb.             | 1,20 |

**427. Königl. Oberförsterei Mielz, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|  |  |               |      |                   |      |
|--|--|---------------|------|-------------------|------|
| <b>Mielz,</b><br>Post Eschede,<br>Kreis Celle. | 8 km mangelh. Erdbweg bis Station Eschede (keine Schnellzugstation); besser aber 18 km bis Celle (Schnellzüge) und fast ganz Chaussee über Gr. Gehlen, Scheuen, Altenfalsluth. | Kohlenbach    | 5 km | Ebm. b. Garssen   | 1,00 |
|  |  | Rehwinkel     | 3 "  | " b. Altensalzlk. | 1,00 |
|  |  | Altenfalsluth | 3 "  | " " "             | 1,00 |
|  |  | Foth          | 15 " | Chff. b. Celle    | 2,50 |
|  |  | Wallerholz    | 12 " | " " " Unterlüss   | 2,50 |

**428. Königl. Oberförsterei Lüh, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|  |   |  |            |   |                                   |
|--|---|--|------------|---|-----------------------------------|
| <b>Lüh,</b><br>Post Unterlüss,<br>Kreis Celle. | 0,2 km bis Eisenbahnstation Unterlüss an der Chaussee von Unterlüss nach Sprakenschl. | Dalle  | 0,1-8,0 km | bis zu den Bahnhöfen Unterlüss u. Eschede | 1-1,20 pro m @ammh. ober Brennsh. |
|  |   | Lünsholz<br>Wehshausen<br>Siedenholz<br>Schaffstall<br>Unterlüss<br>Queloh |            |   |                                   |

**429. Königl. Kloster-Revierförsterei Niebek, Rgbz. Lüneburg. (Karte 33.)**

|  |  |                 |        |                                     |      |
|--|--|-----------------|--------|-------------------------------------|------|
| <b>Niebek,</b><br>Post Suderburg,<br>Kreis Uelzen. | 7 km bis Bahnhof Suderburg (Linie Hamburg-Hannover) über Bahnen, davon 5,5 km Chausf., 1,5 km Sandweg. | Niebeck         | 5,5 km | Chff. u. 1,5 km Sandw. b. Suderburg | 1,50 |
|  |  | Neuensootrietsh | 3 km   | Chff. u. 3 km Sandw. b. Unterlüss   | 1,50 |
|  |  | Näber           | 8 km   | Chaussee bis Suderburg              | 1,50 |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation              | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |   |  |   |                        |
|---|--|---|---|--|---|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M.                                       | Entfernung bis Wasserablage             | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>430. Sprakenfchl, Post, Kreis Iphenhagen.</b>      | <b>Königl. Oberförsterei Sprakenfchl, Rgbz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>16 km Chaussee nach Unterlüß (Personenz.) Linie Hannover-Hamburg. — 18 km Chff. nach Wittlingen (Gifhorn-Uelzen). — 24 km Chaussee nach Uelzen (Hannover-Hamburg, Schnellz.) Von Sprakenfchl nach Unterlüß und Wittlingen Personenpost.                     | Ganzes Revier:  | Bis Unterlüß, Eschede, Uelzen, Suderburg, etwa 14 bis 20 km Chausf.   | 2,10 M. pr. fm M. für 1000 M. — 0,20 M. pr. Str. Poststation |   |                        |
| <b>431. Fuhrberg Post Mellendorf, Kreis Burgdorf.</b> | <b>Königl. Oberförsterei Fuhrberg, Rgbz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>7 km Chaussee nach Mellendorf (Hannover-Soltan), oder 17 km Chaussee nach Celle (für Fahrten nach Lüneburg = Hamburg.) — Karriepost zweimal täglich nach Mellendorf und zurück. — 10 km Chaussee nach Burgwedel, Endpunkt der elektrischen Bahn nach Hannover. | Wellmühle (Tiefbruch) Fuhrberg I (Sprill und Fuhrnt.) (Lindhorst) Fuhrbg. II (Dirschgeh.) Elze Winsen u. Delgünne                 | 4 km Erdbw. 7 km Chff. bis Mellendorf 10 km Chff. b. Mellendorf 18 km Chff. b. Celle 2 km Erdbw. 12 km Chff. bis Celle 2 km Erdbw. 13 km Chff. b. Mellendorf 10 km Chff. b. Mellendorf 15 km Chff. b. Celle 3-7 km z. Th. Chff. bis Mellendorf 11 km Chff. bis Celle  | 3,00 2,80 3,50 3,00 3,00 2,50 3,00 1,2-2,5 2,50              | 4 km meist Chaussee b. Allerabl. (Döcu) | 1,80                   |
| <b>432. Celle, Post und Kreis Celle.</b>              | <b>Königl. Oberförsterei Helmerkamp, Rgbz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>Bahnhofstation am Orte. — 19 km Chaussee nach Helmerkamp.  | Döhne (Gräfenh.) (Rohrbr. u. Hengsb.) Langling. (Müsse und Harzh.) Lachteh. Celle   | 20 km Chff. bis Celle 3 km Erdbw. 25 km Chaussee bis Celle 3 km Erdbw. 22 km Chaussee b. Gifhorn 4 km Erdbw. 18 km Chff. bis Meinersen 3 km Erdbw. 20 km Chaussee bis Celle 5 km Erdbw. 12 km Chff. bis Meinersen 6 km Chausf. b. Celle 3   | 3,00 4,00 3,50 3,50 2,00 1,00                                |   |                        |
| <b>433. Knesebeck, Post, Kreis Iphenhagen.</b>        | <b>Königl. Oberförsterei Knesebeck, Rgbz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>Knesebeck ist Station der Nebenbahn Iphenbüttel = Uelzen. Außerdem Chaussee nach Wahrholz-Gifhorn; nach Wittlingen-Wieren-Uelzen; nach Santensbüttel-Unterlüß.  | Wahrenholz (Wahrenholz) Malloh Knesebeck Emmen Wierstorf  | 2-4 km mit Landw. bis Wahrenholz wie vor 6 km Erdbw. b. Kneseb. 2 " " " 4 " Chff. " " 4-8 km bis Wittlingen oder Stöcken  | 1-2 1-2 2-3 1-2 2,00 2,50                                    |   |                        |
| <b>434. Hehe, Post, Kreis Burgdorf.</b>               | <b>Königl. Oberförsterei Hehe, Rgbz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>6 km Chaussee nach Dollbergen. — Privatpost 3mal täglich nach Dollbergen und zurück.   | Beerbusch Burgdorferh. (Helftern) Dachtmissen Danthorst Sänigsen Eicklingen (Harzb.) (Langl. Holz) (Wienh. S.)                    | 4 km Erdbw. b. Dollbg. 2 km Erdbw. u. 5 km Chff. bis Burgdorf 3-4 km Chff. b. Allgee und bis Burgdorf 4 km Chaussee bis Burgdorf 13 km mit Chff. b. Celle und Ehlershausen 1-2 km Erdbw. u. 6-9 km Chaussee b. Dollbergen 8 km Chff. b. Meinersen 12 km Chausf. 4 km Erdbweg bis Celle 10 km Chaussee bis Celle | 1,40 1,40 1,40 1,20 1,60 1,60 1,40                           |   |                        |
| <b>435. Gifhorn, Post und Kreis Gifhorn.</b>          | <b>Königl. Oberförsterei Gifhorn, Rgbz. Lüneburg.</b> (Karte 33.)<br>Gifhorn ist Eisenbahnstation der Strecke Braunschweig-Triangel, an der Braunschweig-Lüneburger Chaussee.  | Grassfel Druffelb. Iphenbütt. (Gyfel) (Wohlenb. u. Neue Holz) Dragen Ringelsh   | 4-6 km Chausf. b. Meins 3-6 km Erdbw. b. Roettgesbüttel 3 km Erdbw. b. Gifhorn 3-4 km Erdbweg bis Lötforde 1 km Erdbw. b. Triangel 4 km Erdbw. u. 4 km Chaussee bis Gifhorn   | 1,50 1,50 1,50 1,50 1,00 2,00                                |   |                        |
| <b>436. Peine, Post und Kreis Peine.</b>              | <b>Königl. Oberförsterei Peine, Rgbz. Hildesheim.</b> (Karte 33.)<br>Peine ist Bahnstation (Schnellzüge) zwischen Hannover und Braunschweig. Hannover in 35, Braunschweig in 25 Min. zu erreichen, Berlin in 4 1/2 Std. Peine ist auch Station der Secundärbahn Peine-Gr. Jesede-Lengede.  | Hämelerwald   | Nähe bei Forstort Hämelerwald. 2-3 km Erdbw. v. Walbe, liegt die Haltest. Hämelerwald. — Hämelerwald, gleichzeitig Endpunkt der Peiner Kreisbahn Hildesb. = Hämelerw.   |  |   |                        |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertbeleg der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**430. Königl. Oberförsterei Sprakensehl,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 5318 ha. — eben, ziemlich zusammenhgd. Kl. 0,86 Gl. 0,07 Fi. 0,05 Bu. 0,02 | Wege zur Chaussee gut fahrbar. Größte Entfernung aus den Schlägen bis zur Chaussee höchstens 3 km. — Fuhrunternehm. Schlinne u. Hante in Unterlüß, Müller in Breitenhees, Heine in Sprakensehl, ferner Besitzer in Uelzen und Steinhorst. | Schbz. Steinhorst 400 fm Kl.-Grubh. 100 fm Fi.-Schleifh.<br>" Rüche 200 fm Kl.-Grubhholz } 3000 rm Na.-Meiser I. Gl.<br>" Behren 400 " " " } 800 " " Knüppelholz<br>" Hagen 400 fm Kl.-Grubhholz }<br>" Bofel 600 fm Kl.-Grubhholz } (beides Rothholz)<br>" Breitenhees 700 fm Kl.-Grubhholz } 200 fm Gl.-Stammholz<br>" 50 fm Fi.-Schleifholz }<br>" 50 fm Fi.-Schleifholz }<br>In einzelnen Jahren auch 200—300 fm Gl.-Grubhholz im Schutzbezirk Hagen. |
|--|---|---|

**431. Königl. Oberförsterei Fuhrberg,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 4420 ha. — eben, parzellirt. Kl. 0,8 Gl. 0,1 Bl. 0,1 Grf. 0,1 | Innerhalb der Forstorte mehrfach Chaussee und viele Knüppeldammabahn, außerhalb reiches Netz von Chausseen. Zum Verschiffen die Aller mit Mol. bei Hambühren, Wilsen, Südwilsen, Odbau. — Fuhrunternehmer Thieleking und Seehaus in Fuhrberg, Wischmann in Mellesdorf, Wesch in Celle. | Schbz. Wellmühle 500 fm Kl.- 50 fm Fi.-Stammholz 150 fm Kl.-Grubhholz<br>" Fuhrberg I 700 fm Kl.-Stammh. 300 fm Kl.-Grubh.<br>" Elze 200 fm Kl.- 100 fm Gl.- und Grf.-Stammholz 150 fm Kl.-Grubhholz.<br>" Wilsen 800 fm Kl.-Stammh. 300 fm Kl.-Grubhholz.<br>" Obelgünne 800 " " 250 " "<br>" Fuhrberg II 100 " " 100 fm Gl.- und Bl.-Stammholz 150 fm Kl.-Grubhholz. |
|---|--|--|

**432. Königl. Oberförsterei Helmerkamp,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 2097 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,6 Gl. 0,2 Bu. 0,1 Bl. 0,1 Grf. 0,1 | Innerhalb der Forstorte vielfach Knüppeldammabahn, mit deren Ausbau sehr fortgeschritten wird; außerhalb genügend gute Chausseen. — Fuhrunternehm. Niemann in Celle (Neuft.), Wesenbrink zu Celle, Harburgerstr., Wesch zu Celle, Kirchstr. u. mehrere Bauern in Mienhof, Neuhaus, Helmerkamp, Langlingen, und Ahnsbeck. | Schbz. Döhne 150 fm Kl.-Grubhholz 400 rm Fi.-Schleifholz 500 fm Grf.-Stamm- und Rothholz.<br>" Langlingen 100 fm Kl.-Grubhholz 200 rm Fi.-Schleifh. 250 fm Grf.-Stamm- und Rothholz.<br>" Lachtehausen 200 fm Kl.-Grubhholz 100 rm Fi.-Schleifh.<br>" Celle 200 fm Kl.-Grubhholz. |
|--|--|---|

**433. Königl. Oberförsterei Knefsebeck,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 4877 ha. — eben, parzellirt. Kl. 0,9 Fi. 0,1 | Innerhalb des Reviers sehr viele gute Knüppeldämme, außerhalb viele Chausseen. — Fuhrleute in Knefsebeck und Wahrenholz. | Schbz. Wahrenholz 200 fm Kl.-Grubh. 500 fm Na.-Stammh.<br>" Malloh 500 " " " 500 " " "<br>" Knefsebeck 200 " " " 500 " " "<br>" Behorn 200 " " " " " " "<br>" Emmen 150 " " " 500 " " "<br>" Bierstorf 250 " " " " " " " |
|--|--|--|

**434. Königl. Oberförsterei Uetze,**

| 3225 ha. — eben, Weerb. Burgd. und Dachn. trock. Sandboden. Die übrigen Schutzbezirke bruchig, vielfach naß. | Schutzbezirk Dachnissen, Forstort Wienhäuser Sunder und Hasebruch von Chaussee durchschnitten resp. berührt. Im Uebrigen innerhalb des Reviers Erdwege. — Fuhrleute: Bauern in den umliegenden Ortschaften. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schutzbezirk</th> <th colspan="3">Langnußholz (fm)</th> <th colspan="2">Grbh. (fm)</th> <th colspan="3">Schichtnuß. (rm)</th> </tr> <tr> <th>Gsch.</th> <th>Grf.</th> <th>Gl.</th> <th>Kl.</th> <th>Fi.</th> <th>Gsch.</th> <th>Grf.</th> <th>Gl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Weerbusch</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>1300</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Burgdorferh.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>500</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Dachnissen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>700</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Häniglen</td> <td>50</td> <td>30</td> <td>200</td> <td></td> <td></td> <td>20</td> <td></td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>Gicklingen</td> <td>30</td> <td>100</td> <td>100</td> <td></td> <td></td> <td>10</td> <td>100</td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>Dannhorst</td> <td></td> <td>40</td> <td>300</td> <td></td> <td>200</td> <td></td> <td>200</td> <td>50</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirk | Langnußholz (fm) |      |                  | Grbh. (fm) |     | Schichtnuß. (rm) |  |  | Gsch. | Grf. | Gl. | Kl. | Fi. | Gsch. | Grf. | Gl. | Weerbusch |  |  |  |  | 1300 |  |  |  | Burgdorferh. |  |  |  |  | 500 |  |  |  | Dachnissen |  |  |  |  | 700 |  |  |  | Häniglen | 50 | 30 | 200 |  |  | 20 |  | 30 | Gicklingen | 30 | 100 | 100 |  |  | 10 | 100 | 20 | Dannhorst |  | 40 | 300 |  | 200 |  | 200 | 50 |
|--|---|--|--------------|------------------|------|------------------|------------|-----|------------------|--|--|-------|------|-----|-----|-----|-------|------|-----|-----------|--|--|--|--|------|--|--|--|--------------|--|--|--|--|-----|--|--|--|------------|--|--|--|--|-----|--|--|--|----------|----|----|-----|--|--|----|--|----|------------|----|-----|-----|--|--|----|-----|----|-----------|--|----|-----|--|-----|--|-----|----|
| Schutzbezirk   | Langnußholz (fm)  |  |              | Grbh. (fm)       |      | Schichtnuß. (rm) |            |     |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
|  | Gsch.   | Grf.   | Gl.          | Kl.              | Fi.  | Gsch.            | Grf.       | Gl. |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
| Weerbusch  |   |  |              |                  | 1300 |                  |            |     |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
| Burgdorferh.   |   |  |              |                  | 500  |                  |            |     |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
| Dachnissen   |   |  |              |                  | 700  |                  |            |     |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
| Häniglen   | 50  | 30   | 200          |                  |      | 20               |            | 30  |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
| Gicklingen   | 30  | 100  | 100          |                  |      | 10               | 100        | 20  |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |
| Dannhorst  |   | 40   | 300          |                  | 200  |                  | 200        | 50  |                  |  |  |       |      |     |     |     |       |      |     |           |  |  |  |  |      |  |  |  |              |  |  |  |  |     |  |  |  |            |  |  |  |  |     |  |  |  |          |    |    |     |  |  |    |  |    |            |    |     |     |  |  |    |     |    |           |  |    |     |  |     |  |     |    |

**435. Königl. Oberförsterei Gifhorn,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 2016 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,4 Gl. 0,3 Fi. 0,2 Bu. 0,1 | Innerhalb der Forstorte z. Th. Chausseen, z. Th. gute Abfuhrwege. — Fuhrunternehmer Meyer in Kaestorf, Cordes in Gamsen, Hauptländer in Gifhorn. | Schbz. Graffel 200 fm Gl.-Stammholz.<br>" Druffelbeck 200 " " " 500 fm Kl.-Grubhholz<br>" Fienbüttel 70 " " " 100 " " "<br>" Dalldorf " " " 450 " " "<br>" Dragen 420 " Kl.- " 800 " " "<br>" Ringelach " " " 700 " " " |
|---|--|---|

**436. Königl. Oberförsterei Peine,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 484 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,7 Bu. 0,1 Fi. 0,1 Kl. 0,1 | Alle 4 fiskal. Forstorte nahe an Chausseen, 1—1,5 km, die reichlich und in guter Beschaffenheit vorhanden. — Fuhrunternehm. Meyer in Mehrum, Kobbbe in Hämelerswald, Weiche und Ebeling in Peine. | Schbz. Hämelerswald 200 fm Gl.-Stammholz 100 fm Kl.- und Fi.-Grubhholz.<br>" Duttensstedt } kein Handelsholz.<br>" Schmedenstedt } |
|--|---|--|

| Öffentliche Holzstationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortkaffeeoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|   |   |   |   |  |   |
|---|---|---|---|--|---|
| In Sprakensehl, bei Schmidt. In Steinhorst (12 km) bei Heine. In Breitenhees (8 km) bei Müller. | In Sprakensehl, bei Gastw. Schmidt. In Breitenhees, bei Müller. In Hankensbüttel, bei Schale. | Geräumiges, gutes Gebäude in Sprakensehl, 200 Einwohner, an der Chaussee. Nächste Stadt Uelzen, 8600 Einwohner, Kreisstadt, Garntson, 24 km. — Celle, 36 km, 19800 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre im Orte. Kathol. Kapelle in Uelzen, 24 km Chaussee. Schule im Orte selbst. | In Hankensbüttel, 9 km. Amtsgericht in Henshagen, 11 km. | Staatsaufsicht über mehrere Genossenschaftsforsten. — Wohnung für verheir. Assessor nicht zu haben. |
|---|---|---|---|--|---|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|   |   |   |  |  |  |
|---|---|---|--|--|--|
| In Fuhrberg, bei Rettig. In Burgwedel, bei Ruff. In Melendorf, bei Meier. In Gölze, bei Samme. In Sambühren, bei Rehwinkel. | In Fuhrberg, bei Gastwirth Rettig, dicht bei der Oberförst. | Alter Fachwerkbau, ziemlich Wohnraum bietend, am Ostende von Fuhrberg (700 Einwohner). Nächste größere Stadt Celle, 19800 Einw., Chaussee nach dort führt an Oberförstereigebst vorbei. | Ev. Kirche in Burgwedel (10 km GStf.) — Kath. Kirche in Gölze, 18 km GStf., daselbst auch Gymnasium. | Arzt in Melendorf, 8 km. 3 Aerzte, Apotheke und Amtsgericht in Burgwedel, 10 km. | Staatsaufsicht üb. 16 Interessentenforsten. — Wohnung für verheir. Assessor event. in Melendorf (8 km) erhältlich. |
|---|---|---|--|--|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|  |  |  |           |           |   |
|--|--|--|-----------|-----------|---|
| In Helmerkamp, Gastw. Mohrwinkel. In Ummeren, bei Kröschmann. In Langlingen, bei Schöndube. In Lachtehausen, bei Deede. In Celle-Neust. bei Kümmede. | Am besten in Celle, Hotel Stadt Hannover, sonst in Hohne, 3 km, bei Kröschmann od. Peters, in Hnsbeck, 3 km, b. Meier od. i. Langlingen, 6 km, b. Schöndube. | Mietshwohnung in der Kreisstadt Celle, 19800 Einw., Oberlandesgericht, Garnison. | In Celle. | In Celle. | Forstamtsantw. Staatsaufsicht über 17 Interessentenforsten. |
|--|--|--|-----------|-----------|---|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|   |  |   |                                  |  |  |
|---|--|---|----------------------------------|--|--|
| In Kneesebeck, bei Gerde. In Wahrenholz, bei Matthias. In Wodenteich, b. Wefche. In Hankensbüttel bei Wefche. | In Kneesebeck, Gastw. v. Gerde und Röber. In Wahrenholz, bei Matthias. | Altes, sehr geräumiges Wohnhaus mit genügenden Wirtschaftsgebäuden, ganz dicht am Ort Kneesebeck, aber doch isolirt. — Braunshweig, 126 000 Einwohner, in 2 1/2 Stb. Bahnf. zu erreich. | Kirche und Schule in Kneesebeck. | Arzt und Apotheke in Wittingen, ca. 5 km (Bahnverb.) | Staatsaufsicht über Interessentenforsten. Kreis tagungsbüro. |
|---|--|---|----------------------------------|--|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|  |   |   |   |  |  |
|--|---|---|---|--|--|
| In Ueße, Gastw. zum bisch. Kaiser. In Dollbergen, Gastw. Neutemann. In Burgdorf, bei Buchholz. In Wäse, bei Wolff. In Bröckel, bei Dorfsum. In Gicklingen (Geering). In Wathlingen (Meffenbg.) | In Ueße bei beschriebenen Ansprüchen in mehreren Gasth. | Oberförsterei im Dorfe Ueße. Altes, einstöckiges Wohnhaus, Nebengebäude ausreichend. Nächste Stadt Burgdorf, 15 km, 3800 Einwohner. Gute Verbindung mit Hannover über Dollbergen. | Ev. Kirche, Pfarre u. Elementarschule im Dorfe. Nächste höhere Schule in Celle, 24 km Chaussee; bequemer zu erreichen per Bahn Hannover und Hildesheim. | In Ueße. Amtsgericht in Burgdorf, 15 km. | Forstamtsanwalt bei den Amtsgerichten Burgdorf und Melendorf und Melendorf. — Gutsvorsteher. |
|--|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Lüneburg.** (Karte 33.)

|   |   |   |                                  |             |   |
|---|---|---|----------------------------------|-------------|---|
| In Gifhorn, Rathskeller. In Grassel, bei Lübers. In Nordorf, bei Gidenroth. In Koettigsbüttel, bei Woffe. | In Gifhorn, Deutsches Haus, Rathskeller und Toettler's Hotel. | Neues Dienstgebäude zwischen Post und Bahnhof, an der Braunschweig-Lüneburger Chaussee in der Kreisstadt Gifhorn, 3600 Einw. — Braunshweig, 126 000 Einw., in 1 1/2 stündiger Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre in Gifhorn. | In Gifhorn. | Staatsaufsicht über 17 Interessentenforsten. — Wohnung für verheir. Assessor in Gifhorn zu haben. |
|---|---|---|----------------------------------|-------------|---|

**Rgbz. Hildesheim.** (Karte 33.)

|   |   |  |   |           |  |
|---|---|--|---|-----------|--|
| In Hämelerwald, Gasth. Krause. In Demijßen, Gasth. Ahrens. In Dittenstedt, Gasth. Feldmann. | In Peine. — Gute Gasthäuser in allen umliegenden Dörfern. | Neues Gehst (1893 bezogen) in angenehmer Lage, 10 Minuten vom Bahnhof, dem Mittelpunkt der 15 400 Einw. zählenden Stadt Peine, auf der Südseite der Stadt an der Chaussee nach Fesede. — Hannover, 37 Minuten Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche, höhere Töchterchule und Realschule in Peine. | In Peine. | Verwalt. über 2500 ha Genossenschaftsforsten, die sich auf 70 Forstparzellen und 52 verschiedene Besitzer verteilen. |
|---|---|--|---|-----------|--|

Flächengröße u. Character des Reviers. Vertheilung der Hauptholzarten n. Sehteln.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreifen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).

**437. Königl. Oberförsterei Bleckede,**

2334 ha. — annähernd 50% eben, 50% hügelig. Fl. 0,69 St. 0,12 Bu. 0,11 Fl. 0,06 Bl. 0,02

Verschiedene Kreisstraßen: Bleckede-Dahlenburg, Warscamp-Bleckede-Lüneburg und Bleckede-Lauenburg schneiden die Waldwege bezw. berühren dieselben, auch sind einige öffentliche Wege ausgeb., so Bleckede-Breeke, Warscamp-Losterglope-Wahrendorf. Im Allgemeinen gute Chausseen, Abfuhrwege im Walde nicht ausgebaut. Fährerei auf der Elbe. — Fuhrleute in Bleckede, und Meher in Dahlenburg.

Schbz. Schieringen 100 fm El.=300 fm St.=Grubh. 100 fm Bu.=Schichtnußholz, 100 fm Fi.=Schleifholz.  
 " Barmoor 800 fm St.=Grubh.  
 " Bleckede 300 fm St.=Grubh. 300 fm St.=Stamm.  
 " Garje 150 fm El.=Grubh. 200 fm El.=Stammh. 20 fm Stj.=und Gr.=Nußholz.

**438. Königl. Oberförsterei Karrenzien,**

3841 ha. — zu 2/3 eben, zu 1/3 hügelig, parzellirt. Fl. 0,6 St. 0,2 Bl. } 0,2 Grl. }

Wege im Revier zum Theil befestigt, außerhalb unbefestigt, sofern nicht Chaussee. Auf der Elbe Kahrtransport, auf der Müritzk (streckenweise Grenzfluß für das Revier) Fährerei für Langholz, und Kahrtransport für Schichtholz. — Fuhrleute in Neuhaus, ferner in Breeke und Caarßen.

Schbz. Falkenhof } 150 fm St.=Stammh. 150 fm St.=Grubh.  
 " Havelenburg } 300 " " " 350 " " "  
 " Stapel } 80fm El.=Stuh. 150fm Grl.=Stmh. u. Koll.  
 " Grünenjäger } 600 " " " 100 " " "  
 " Neuhaus } 150 " St.= " 200 " St.=Grubenhölz "  
 " Wohlbaum } 400 fm El.=Grubholz.  
 Ganzes Revier: 150 fm Fi.=Schleifh. 50 fm Stj.=Stammholz, 100 fm Bl.=Stammholz und Rollen.

**439. Königl. Oberförsterei Göhrde,**

5353 ha. — eben bis wellig, gut zusammenhgd. Fl. 0,8 St. 0,1 Fl. Bu. } 0,1 A.L. }

Wege im Revier, sowie Abfuhrstraßen sehr gut. — Fuhrunternehmer: Adhrz in Pommokfel bei Göhrde, Meyer in Dahlenburg, Ben in Neu-Darbau a/E., Meyer in Dahlem.

Schbz. Zienitz } 5600 fm St.=Grubh. 1100 fm St.=Stammh.  
 " Göhrde } 400 " El.=Stmh. 100 fm El.=Schichtnuß.  
 " Söhrenfiet } 20 " Bu.= " 1300 " El.= " Brennholz.  
 " Söhren } 60 " Fi.= " 600 " Bu.= " Holz.  
 " Dübbecke } 600 " Na.= " 600 " Na.= " Holz.

**440. Königl. Oberförsterei Dannenberg,**

3831 ha. — hügelig, parzellirt. Fl. 0,7 St. 0,3

Chausseen nach allen Schutzbezirken mit Ausnahme von Gohlau. Im Revier Sandwege, in Breeke Grandbahnen. — Fuhrunternehmer in Hiskaker und Dannenberg, sowie in verschiedenen Dörfern.

Schbz. Breeke 200 fm El.=Stammh. 200 fm El.=Grubenh. 200 fm St.=Stammh. 400 fm St.=Grubenh.  
 " Sehbruch 25 fm El.=Stammh. 50 fm El.=Grubenh.  
 " Dragahn 800 fm St.=Grubenhölz.  
 " Leitstade 700 fm St.=Grubenhölz.

**441. Königl. Oberförsterei Lüchow,**

3289 ha. — viel Bruch, sehr parzell. Fl. 0,6 St. 0,2 Grl. } 0,2

Im Revier einzelne Chausseen u. Pflasterbahnen. Alle Reviertheile haben in 1 bis 6 km Entfernung Chausseen nach sämtlichen Güterbahnhöfen und nach der Elbe. — Fuhrunternehmer: Mechow und Behrens in Lüchow, Leo in Dannenberg, Müller in Schmarlau, Admede in Lübbow, Bauern in Wustrow.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |      |     | Grubh. (fm) |     | Schichtn. (fm) |     |
|--------------|----------------|-----|------|-----|-------------|-----|----------------|-----|
|              | El.            | St. | Grl. | Bu. | El.         | Na. | Grl.           | Bl. |
| Schletau     | 60             | 300 | 50   |     | 50          | 550 | 50             | 30  |
| Blümlingen   |                |     |      | 40  | 150         |     |                |     |
| Glentze      | 50             |     |      |     | 20          | 30  | 30             |     |
| Derenburg    |                |     | 60   |     | 30          | 500 | 50             | 30  |
| Rehbeck      | 20             | 250 |      |     | 10          | 700 | 60             | 40  |
| Dünfche      |                |     | 40   |     | 10          | 500 |                |     |
| Siemen       |                | 250 |      |     | 10          | 500 |                |     |

**442. Königl. Oberförsterei Diesdorf,**

2515 ha. — eben, sehr parzellirt. Fl. 0,8 St. 0,1 A. L. 0,1

Innerhalb der Reviere gut fahrbare Wege und Gestelle, außerhalb gute Chausseen. — Fuhrunternehmer in Diesdorf und Trendfee.

Schbz. Viet 350 fm St.=Grubenhölz  
 Diesdorf 150  
 Der Einschlag dient mit Ausnahme des Grubh. ausschließlich dem Lokalbedarf. Grubenhölz wird im Wege der Submission verkauft.

**443. Königl. Oberförsterei Clöße,**

3285 ha. — meist eben, schwach hügelig; außer FortortFuhr alles zusammenh. Fl. 0,7 St. 0,2 Bu. 0,1

Im und dicht am Revier 7 gute Chausseen, außerhalb zahlreiche gute Kieswege. — Fuhrleute: Herrmann, Gille, Krüger in Clöße.

Schbz. Zartau 250 fm St.=Grubenh.  
 " Döllnitz 400 " " " 50 fm El.=Grubenhölz,  
 " Clöße 100 " " " 50 " " "  
 " " 50 fm El.=Stammholz.  
 " Panfau 500 fm St.=Grubh. 40 fm El.=Grubh. 50 fm Bl.=Schichtnußholz.  
 " Fuhrren-Ziß 100 fm St.=Grubenhölz.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fort-Assefforen u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|  |   |  |  |            |  |
|--|---|--|--|------------|--|
| In Bleede, bei Napp.<br>In Varscamp, bei Diercks.<br>In Tosterglope, bei Tiedemann.<br>In Garze, bei Meyer.<br>In Carse, bei Meyer u. Mehrm. | In Bleede, Hot. Hartmann (unmittelb. bei der Oberf.). | Die Oberförsterei liegt im Flecken Bleede, 2100 Einw., altes Haus, früher Elbzollamtsgebäude; Wohnh. ziemlich viel Platz, Hofraum und Wirtschaftsggeb. beschränkt. Lüneburg (24700 Einw.) 2 Stunden Bahnfahrt. | Evng. Pfarre (Superintendentur) sowie 5 klassige Volksschule im Orte. Nächstes Gymn. in Lünebg., 23 km, Bahnverbind. oder 2 1/2 Stunde Wagenfahrt. | In Bleede. | In Bleede ist Wohn. für verh. Assistent zu finden. |
|--|---|--|--|------------|--|

**Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|  |                                   |   |  |   |   |
|--|-----------------------------------|---|--|---|---|
| In Neuhaus, bei Gastm. Niehl.<br>In Stapel, bei Gastm. Michels.<br>Für Handelsbölgler meistens in Neuhaus. | Mehrere Gasthöfe in Neuhaus a. E. | Im Flecken Neuhaus a. d. Elbe (1000 Einwohner) neues Oberförstergehöft 1899 erbaut. | Ev. Kirche u. Pfarre, Privatschule für Knaben u. Mädchen (Vorbereitung für höhere Schulen) in Neuhaus. | 3 Aerzte, Apotheke u. Amtsgericht in Neuhaus. | Staatsauff. über 2 Genossenschaftsforsten. — Wohn. für verh. Ass. in Neuhaus erhältl. |
|--|-----------------------------------|---|--|---|---|

**Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|   |   |   |  |   |  |
|---|---|---|--|---|--|
| In Gährde, Gasthof Steffens.<br>In Hohenfler, Parkwärterei. | In Gährde, Gasth. Steffens. Für Forstassess. u. Referendare auch auf Förstereien pp. in Gährde. | Wohnhaus u. Wirtschaftsggeb. nicht neu, aber bequem und sehr geräumig an der Chaussee Lüneburg-Dannenberg geleg. — Lüneburg in 45 Min. Bhnf. von Bahnhof Gährde aus zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe Nahrensdorf, 6 km. Volksschule in Pommitzfel 3 km. Gymnas. in Lüneburg, 32 km. | Arzt u. Apotheke in Dahlenbg., 11 km. Amtsgericht in Dannenberg, 16 km. | Staatsauff. über 2 kleine Genossenschaftsforsten u. 2 Gemeindeforst. Gutsvorsteher. — Assistent, z. St. vorch. Für. verh. Assistent. Wohn. zu haben. |
|---|---|---|--|---|--|

**Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|  |   |   |  |                |  |
|--|---|---|--|----------------|--|
| In Dannenberg, bei Wilgers, Schulz. Stahlhut.<br>In Gr. Gußborn, bei Stahlbock.<br>In Sehbruch, bei Schulz.<br>In Wikeke, bei Daatsch. | In Dannenberg, Hotel Wilgers. In Gr. Gußborn bei Stahlbock. | Mietwohnng in Nebenstedt, zwischen Stadt u. Bhf. Dannenberg, Kreisstadt, (1850 Einw.). — Lüneburg, 24700 Einw., Regierungskz., Landgericht, Garnison, 1 Stb. Bahnfahrt. | Evng. Pfarre in Dannenberg, höhere Schulen in Lüneburg, Bahnverbind. | In Dannenberg. | Forstamtanw. Staatsauff. über Genossenschaftsforsten. Vertreter in Reich- u. Kreisverbänden. |
|--|---|---|--|----------------|--|

**Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|  |   |  |  |  |  |
|--|---|--|--|--|--|
| In Lüchow Schützenhaus.<br>In Tarmitz (1,8 km) bei Busse.<br>In Siemen bei Harns.<br>In Schletau bei Kater.<br>In Wustrow bei Friede.<br>In Hehede (4 km) bei Schulze. | In Lüchow, im Flecken Wustrow u. in Berge n. a. D. Bei gering. Anspr. in d. Dörfern Siemen bei Harns u. bei Hochstern u. in Schletau bei Kater. | Schönes Dienstgebäude vor 30 Jahren erbaut, aber nicht viel Platz bietend. Vor der Kreisstadt Lüchow, 2700 Einw., 300 m vom Bahnhof und unmittelbar am Dienstlande belegen. — Salzwedel, Kreisstadt, 10100 Einw., Garnison, in 45 Min. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche in Lüchow Kath., Gottesd. an einzelnen Tagen in Lüchow. Gymn. u. höhere Töchterchule in Salzwedel, Bahnverbind. | 3 Aerzte in Lüchow, ebenso Apotheke und Amtsger. mit 3 Richtern u. 2 Rechtsanwältin. | Staatsauff. über mehrere Genossenschaftsforsten. |
|--|---|--|--|--|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 34.)**

|                                       |  |  |   |   |  |
|---------------------------------------|--|--|---|---|--|
| Holzverkäufe nur für den Lokalbedarf. | In Diesdorf, Gasth. v. Genßen oder Solbrig.<br>In Seeben, bei Mehldau.<br>In Arndsee, im Berliner Hof. | Sehr geräum. altes Gebäude am nördlichen Ausgange des Marktfleckens Diesdorf (1000 Einw.) an der Chaussee nach Dähre. Nächstes Stadt Salzwedel (10100 Einw.) Garnison, 1 1/2 Stb. Bahnfahrt. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Gymn. in Salzwedel, Bahnverbind. | 2 Aerzte u. Apotheke im Orte. Amtsgericht in Salzwedel. | Amts- und Gutsvorsteher. Oberleitung des technischen Betriebes in der Salzwedel. Stadiforst. — Event. Wohn. für verh. Ass. in Diesdorf zu haben. |
|---------------------------------------|--|--|---|---|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 34.)**

|   |   |  |  |   |  |
|---|---|--|--|---|--|
| In Clöske, im Gsth. zum Goldenen Löwen. | In Clöske, Gasth. z. Gold. Löwen (Rasch) u. zum Eisernen Kreuz (Wegmann). | Gutes neueres Gebäude in der Stadt Clöske (3200 Einw.) nur 300 m vom Bahnhof entfernt. Wohnh. viel Platz bietend. Bureau im besondern Gebäude auf dem Hofe. Wirtschaftsggeb. völlig ausreichend. | Ev. Kirche u. Pfarre sowie Privatschule (bis Obertertia) in Clöske. Kath. Kirche sowie Gymnas. in Salzwedel, 1 Stb. Bahnfahrt. | 2 Aerzte, Apoth. im Amtsger. in Clöske. | Gutsv. u. Amtsvorsteher. — Für verh. Ass. Wohn. in Clöske erhältl. |
|---|---|--|--|---|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**437. Königl. Oberförsterei Bleckede, Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|   |   |                         |   |         |                        |  |                    |
|---|---|-------------------------|---|---------|------------------------|--|--------------------|
| Bleckede<br>Post und Kreis<br>Bleckede. | 100 m bis Haltestelle „Markt Bleckede“ der Kleinbahn Dahlenburg-Bleckede-Gehem (Bleckeder Kreisbahn.) — 500 m bis Fahrstelle u. Haltestelle der Personendampfer, welche, solange die Elbe eisfrei ist, tägl. einmal auf- und abwärts gehen (nach Dömitz und Hamburg). | Schiering. (Fahrenholz) | 3 km Chaussee bis Tosterglope           | 1,00    | 6 km b. Elbe (Darchau) |  |                    |
|   |   | Frst. Varenbeck         | 3 km Landw. desgl.                      | 1,00    |                        |  |                    |
|   |   | Forst. Schieringen      | Bahnstat. im Walde                      | 0,5-0,7 |                        |  |                    |
|   |   | Schbz. Bargmoor         | 4 km Sdw. b. Nindorf                    | 0,8-1   |                        |  | 6-7 „ „ (Bleckede) |
|   |   | Schbz. Bleckede         | 3-7 km mft. Chff. bis Bleckede          | 0,8-1,2 |                        |  | 4-5 „ „ „          |
|   |   | Schb. Garze             | 3 km Chff. b. Garze wie vor bis Cartze. | 1,50    |                        |  |                    |

**438. Königl. Oberförsterei Harrenzien, Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|  |  |                      |                                   |   |                         |      |
|--|--|----------------------|-----------------------------------|---|-------------------------|------|
| Neuhans<br>a. d. Elbe,<br>Post,<br>Kreis Bleckede. | 12 km Chaussee nach Bahnstation Brahlstorf, wohin täglich 3 mal Post; 21 km Chaussee nach Bahnstation Hitzacker, wohin 1 mal täglich Post. | Fallenhof            | 6-9 km bis Jessenitz oder Woosmer | 1,50 b.   | 7 km b. Elbe (Darchau)  | 2,00 |
|  |  | Dabeckenburg         |                                   | 2,00  |                         |      |
|  |  | Stapel               | 9 km bis Jessenitz                | 3,00  | 7 km bis Elbe (Darchau) | 1,50 |
|  |  | Grünenläger          |                                   | 3,00  |                         |      |
|  |  | Neuhans              | 12 km b. Brahlstorf               | 2,00  |                         |      |
|  | Wohldamm   | 10 km bis Brahlstorf | 2,00                              | (Alles für Grubh., für Stammh. die doppelten Anfuhrkosten). |                         |      |

**439. Königl. Oberförsterei Gohrde, Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|                                       |  |               |   |  |  |  |
|---------------------------------------|--|---------------|---|--|--|--|
| Gohrde,<br>Post,<br>Kreis Dannenberg. | 4 km über Hommoiffel nach Bhf. Gohrde (gute Chaussee), außerdem 3 mal täglich Personenpostwagen am Bhf. Gohrde (von u. nach Gohrde) zu den Zügen 7 Uhr B. nach Lüneburg, 10 <sup>30</sup> B. von Lüneburg und 5 Uhr N. von Lüneburg. — 23 km gute Chaussee nach Bhf. Bevensen. | Ganzes Revier | Die Anfuhrkosten betragen jeither etwa für 1 fm u. km 20 Pfg. |  |  |  |
|---------------------------------------|--|---------------|---|--|--|--|

**440. Königl. Oberförsterei Dannenberg, Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|  |   |          |                         |      |                    |      |
|--|---|----------|-------------------------|------|--------------------|------|
| Neuenstedt,<br>(Vorort der Stadt Dannenberg),<br>Post u. Kr. Dannenberg a/G. | 10 Minuten Chaussee zur Station Dannenberg (Strecke Wittenberge-Lüneburg); Personenpost nach Lüchow, 18 km. | Prekese  | 11 km Chff. b. Dannenb. | 2,00 | 3 km bis zur Elbe. | 0,75 |
|  |   | Seybruch | 3 km desgl.             | 1,00 |                    |      |
|  |   | Gohlau   | 15 km mft. Sdw. desgl.  | 3,50 |                    |      |
|  |   | Dragahn  | 10 km Chff. desgl.      | 2,00 |                    |      |
|  |   | Leitfabe | 10 km Chff. b. Hitzack. | 2,00 |                    |      |

**441. Königl. Oberförsterei Lüchow, Rgbz. Lüneburg. (Karte 34.)**

|                                      |  |            |                              |      |                                       |      |
|--------------------------------------|--|------------|------------------------------|------|---------------------------------------|------|
| Lüchow,<br>Post und Kreis<br>Lüchow. | 300 m bis zur Station Lüchow der Salzwedel-Lüchower Eisenbahn. | Schletau   | 17 km mft. Chff. bis Lübbow  | 3,00 | 12 km bis Elbe-Abl. (Prekese) wie vor | 3,60 |
|                                      |  | Blütlingen | 3,5 km mft. Erbw. b. Wustrow | 1,00 |                                       |      |
|                                      |  | Glenze     | 6 km Chff. b. Bergen         | 1,80 |                                       |      |
|                                      |  | Derenburg  | 7 km mft. Chff. bis Lüchow   | 1,80 |                                       |      |
|                                      |  | Rehbeck    | 6 km Chff. desgl.            | 1,80 |                                       |      |
|                                      |  | Dünfche    | 9 km mft. Chff. desgl.       | 2,70 |                                       |      |
|                                      |  | Siemen     | wie vor                      | 2,70 |                                       |      |

**442. Königl. Oberförsterei Diesdorf, Rgbz. Magdeburg. (Karte 34.)**

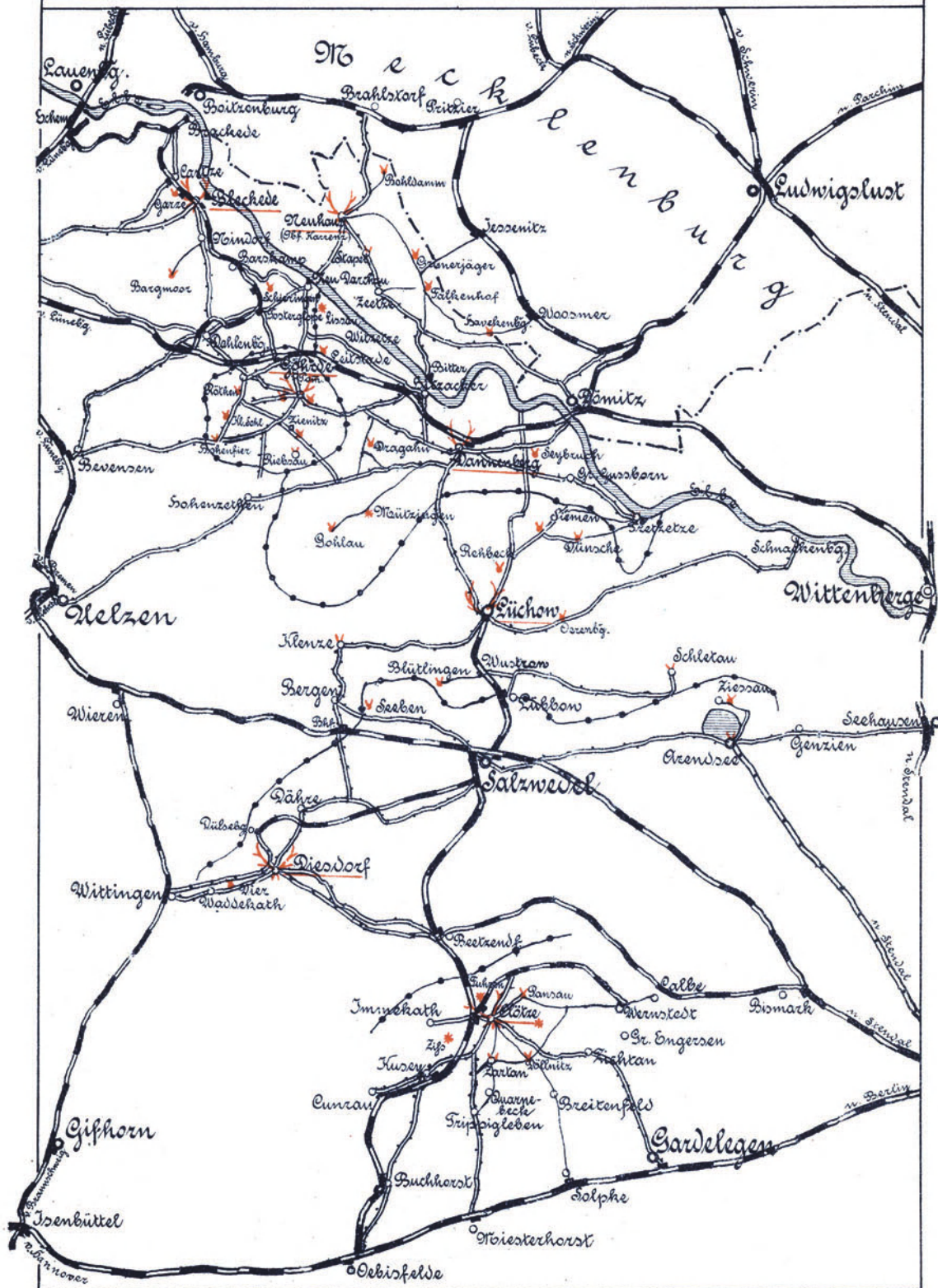
|  |  |          |                                     |      |      |  |
|--|--|----------|-------------------------------------|------|------|--|
| Diesdorf,<br>Post,<br>Kreis Salzwedel. | 17,4 km Chaussee bis Bergen (Stendal-Uelzen). 16,8 km Chff. bis Beetzendorf-Debitzfelde-Salzwedel. 12 km Chff. b. Wittingen (Uelzen-Fienbützel). Im Bau begriffen ist die Kleinbahn von Salzwedel nach Diesdorf. Mit dem Bau der Kleinbahn Beetzendorf-Diesdorf-Wittingen wird noch 1901 voraussichtlich begonnen. | Vier     | 2 km Erbw. bis Lade-<br>stelle Vier | 0,50 | 1,00 |  |
|  |  | Diesdorf | 2 km Chff. b. Diesdorf              | 0,50 |      |  |
|  |  | Seeben   | 8 km Chff. u. Ldw. bis Bergen       | 1,00 |      |  |
|  |  |          | 10 km Chff. bis Salzwedel           |      |      |  |
|  |  | Arendsee | 3 km bef. Ldw. bis Arendsee         | 0,75 |      |  |
| Ziebau                                 | 8 km Landw. desgl.   | 1,50     |                                     |      |      |  |

**443. Königl. Oberförsterei Clötze, Rgbz. Magdeburg. (Karte 34.)**

|                                       |   |   |  |  |  |  |
|---------------------------------------|---|---|--|--|--|--|
| Clötze,<br>Post,<br>Kreis Gardelegen. | Eisenbahnstation Clötze (Debitzfelde-Salzwedel) an den Oberförstereigarten fast angrenzend. | Sämtliche Schutzbezirke liegen rund um die Stadt herum und bei allen beträgt die durchschnittliche Entfernung bis zur nächsten Eisenbahnstation Clötze etwa 5-6 km, wovon durchschnittlich mindestens die Hälfte des zurückzulegenden Transportweges in Chausf. oder gut befestigt. Kiesw. besteht. — Ungefähre Anfuhrkosten: St.-Grubh. 1,20 Mk., Cl.-Grubh. 1,65 Mk., Bl.-Schicht. 1,65 Mk., Cl.-Stammh. 2,50 Mk. pro fm. |  |  |  |  |
|---------------------------------------|---|---|--|--|--|--|

# Karte 34

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Karte 33

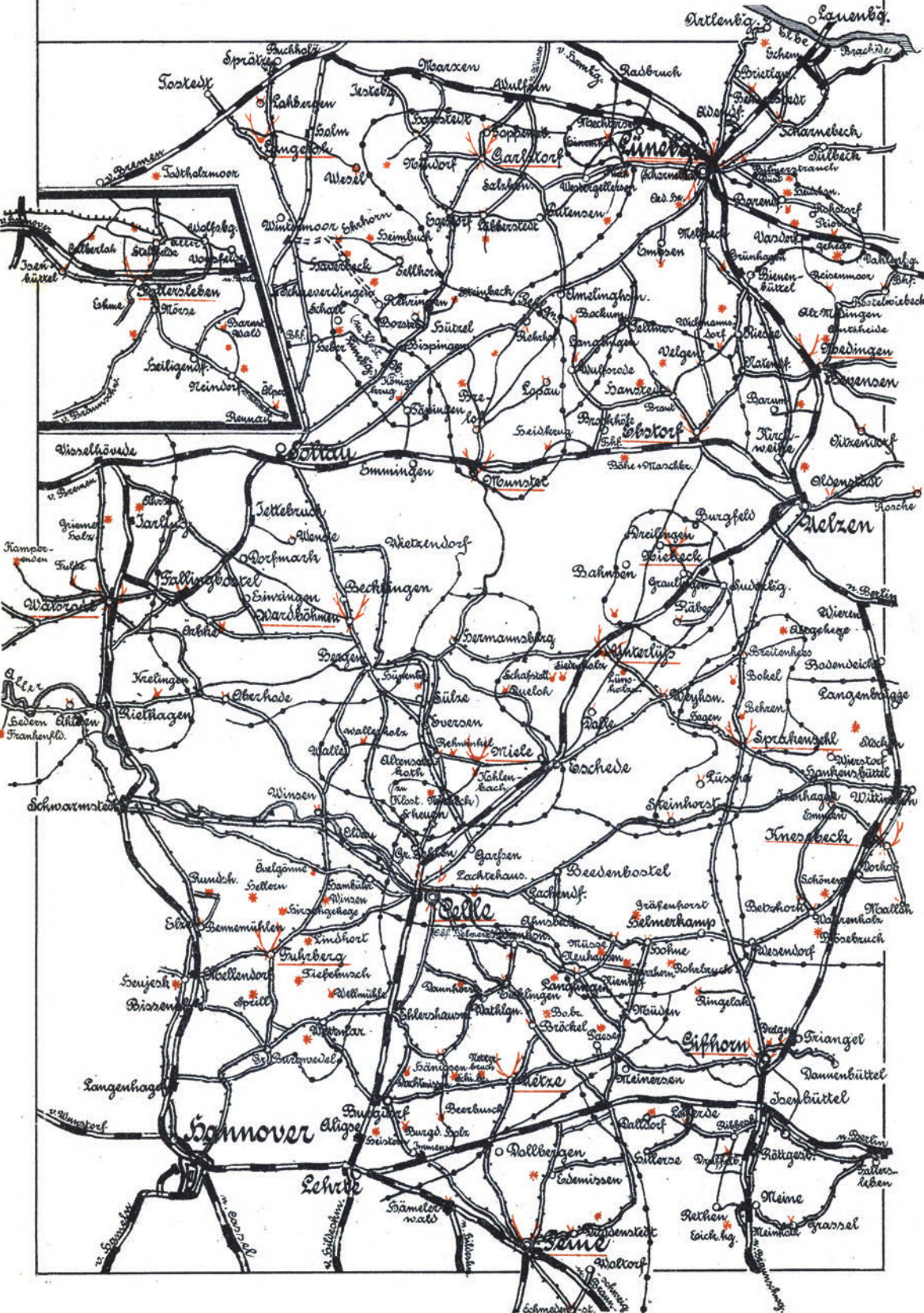
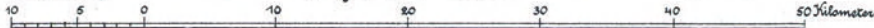
## Zeichen- und Farben-Erklärung.

- Eisenbahn im Betriebe
- Haltestelle nur für Personenverkehr
- Bahnhof für Personen- und Güterverkehr
- Eisenbahn im Bau begriffen
- schiffbarer Kanal
- Wasserablagestelle u. Ladeplatz
- Wasserlauf

- Chaussee
- Chaussee im Bau begriffen
- Landstraße bzw. befestigter Weg
- Erdweg
- Regierungsbezirks-Grenze

- Forsterei isolirt gelegen
- Oberforsterei " "
- Forsterei in einer Ortschaft gelegen
- Oberforsterei " "
- isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk
- Oberforstereigrenze ohne Forsterei (ganz ungefähre Verlauf)

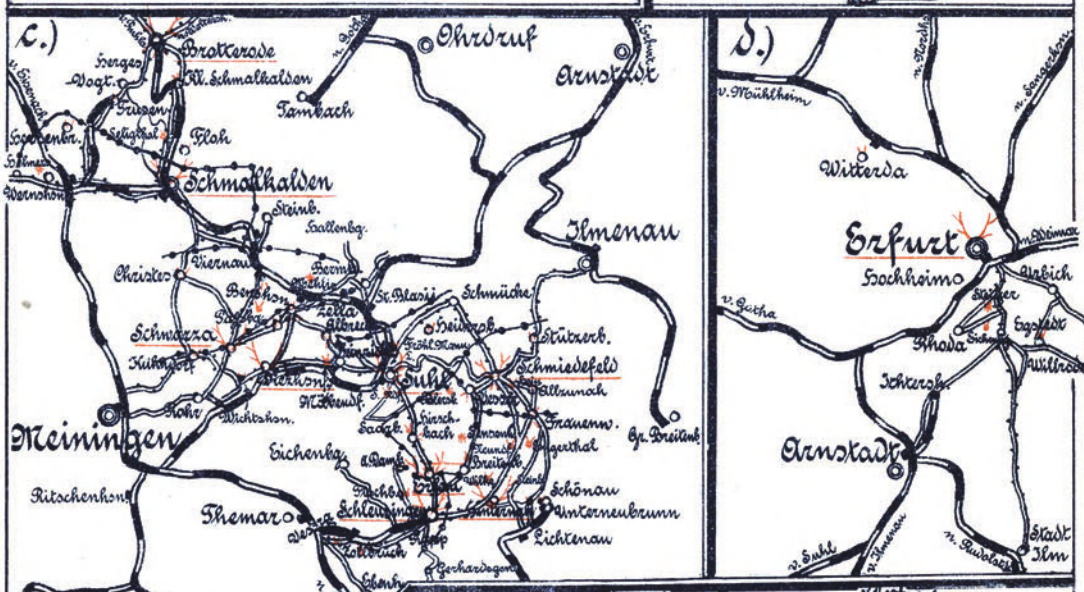
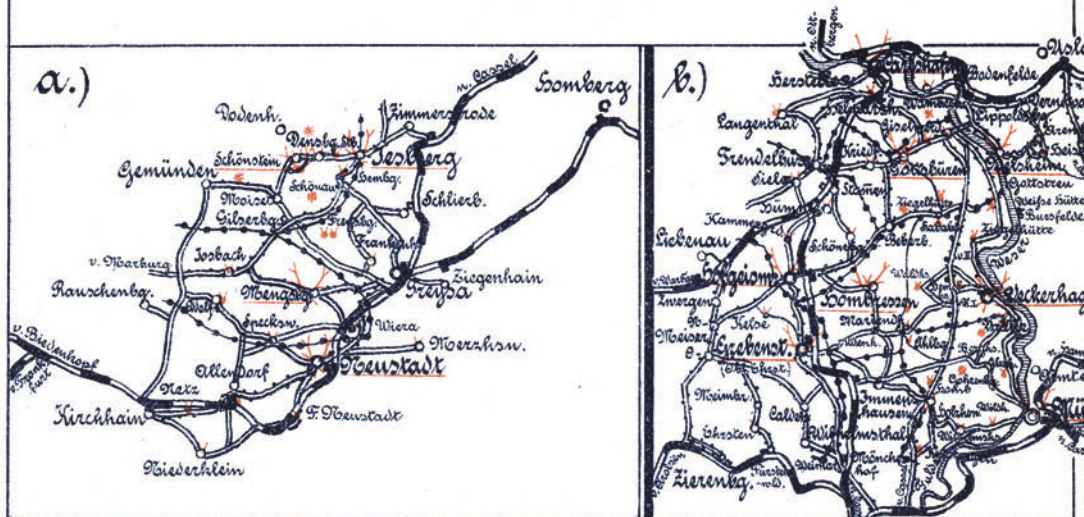
Maßstab 1:600 000.



**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |                                  |   |
|--|----------------------------------|---|
| Eisenbahn im Betriebe                  | Chaussee                         | Forsterei isolirt gelogen                 |
| Haltestelle nur für Personenverkehr    | Chaussee im Bau begriffen        | Forsterei in einer Ortschaft gelogen      |
| Bahnhof für Personen- und Güterverkehr | Landstrasse beim befestigten Weg | Oberförsterei " " "                       |
| Eisenbahn im Bau begriffen             | Erdweg                           | isolirt gelog. Forstort bzw. Schutzbezirk |
| schiffbarer Kanal                      | Regierungsbezirks-Grenze         | Oberförstereigrenze ohne Forsterei        |
| Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |                                  | (ganz ungefäh. Verlauf)                   |
| Wasserlauf                             |                                  |   |

Maßstab 1: 600 000.



# Karte 35

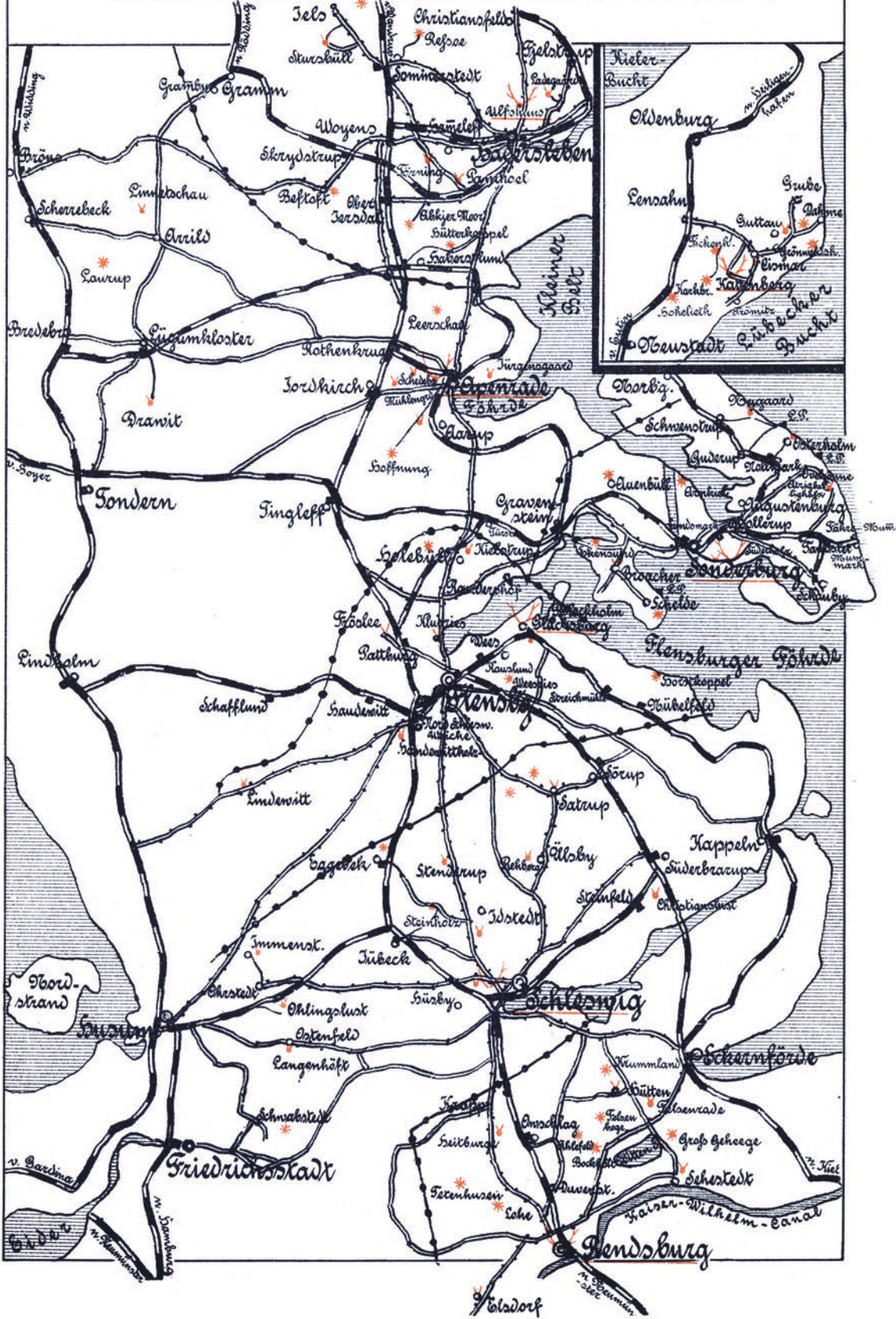
## Zeichen- und Farben-Erklärung.

- Eisenbahn im Betriebe
- Haltestelle nur für Personenverkehr
- Bahnhof für Personen- und Güterverkehr
- Eisenbahn im Bau begriffen
- schiffbarer Kanal
- Wasserablagestelle u. Ladepplatz
- Wasserlauf

- Chaussee
- Chaussee im Bau begriffen
- Landschafts- bzw. befestigter Weg
- Erdweg
- Regierungsbezirks-Grenze

- Forsterei isolirt gelegen
- Oberforsterei " "
- Forsterei in einer Ortschaft gelegen
- Oberforsterei " "
- isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei
- Oberforstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)

Maßstab 1:600 000.



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                    | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |  |                        |
|---|--|--|--|------------------------|--|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                          | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage                                | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>444. Königl. Oberförsterei Hadersleben, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b> |  |  |  |                        |  |                        |
| Allshung, Post Hadersleben, Kreis Hadersleben.                              | 2,5 km Chaussee bis Bahnstation Hadersleben, 2mal täglich Postverbindung nach dort.  | Labegaard  | 3-7 km Chausf. nach Hadersleben                      | 4-6                    | 3-7 km bis Hafen Hadersleben                               | 4-6                    |
|   |  | Bamhoe (Hütterkop.) (Bamhoel)  | 12 km dav. 8 Chff. bis Hadersleben                   | 7,00                   | 12 km bezgl.   | 7,00                   |
|   |  |  | 7 km Ldw. b. bezgl.                                  |                        |  |                        |
|   |  |  | 3 km befest. Weg bis Hammeleß                        | 4,00                   | 9 km bezgl.  | 6,00                   |
|   |  | Törning  | 4 km Ldw. dav. 2 km Chaussee bezgl.                  |                        |  |                        |
|   |  |  | Dir. Ladepf. der Kleinb. im Wege.                    |                        |  |                        |
|   | 4 km Landweg bis Ob.-Jersdal   |  |  |                        |  |                        |
|   | 2,5 km Chausf. bis Skrydstrup  |  |  |                        |  |                        |
|   | 4 km Ldw. b. Sommerstedt   |  |  |                        |  |                        |
|   | 6 km Chaussee bezgl.   |  |  |                        |  |                        |
| <b>445. Königl. Oberförsterei Cismar, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b>      |  |  |  |                        |  |                        |
| Kaltenberg, Post Cismar, Kreis Obenbürg.                                    | 8 km meist Chaussee über Münting nach Lensahn. Post 2mal täglich hin und zurück nach Cismar.   | Kattenberg   | 8 km meist Chaussee bis Lensahn                      | 5-6                    |  |                        |
|   |  | Guttau   | 15 km bezgl.   |                        |  |                        |
| <b>446. Königl. Oberförsterei Apenrade, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b>    |  |  |  |                        |  |                        |
| Apenrade, Post u. Eisenbahnstation, Kreis Apenrade.                         | 1 km bis Bhf. Apenrade der Strecken Apenrade-Notzenfrug-Flensburg und Gravenstein-Apenrade-Hygunnkloster. Dampfschiffverbindung nach Sonderburg.   | Marup  | 4 km Ldw. b. Apenrade                                | 4,00                   | 4 km   | 4,00                   |
|   |  | Hoffnung   | 3 " " "  | 4,00                   | 3 " "  |                        |
|   |  | Schebeberg   | 4 " " u. Chff. bis Apenrade                          | 4,00                   | 4 " "  |                        |
|   |  | Jürgensgaard   | 3 km Landweg bis Apenrade                            | 4,00                   |  |                        |
|   |  | Dravit   | 6 km Ldw. b. Lygumkl.                                | 6,00                   |  |                        |
|   |  | Linnethau  | 10 km Chaussee bis Gramby                            | 6,00                   |  |                        |
| <b>447. Königl. Oberförsterei Sonderburg, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b>  |  |  |  |                        |  |                        |
| Süderholz, Post Sonderburg, Kreis Sonderburg.                               | 4 km fester Landweg nach Sonderburg; 2,5 km fester Weg nach der Kleinbahnstation Sundsmark.  | Schb. Sundewitt  |  |                        | 1,5 km bis Schelderbrücke                                  | 1,50                   |
|   |  | Hf. Schelde  |  |                        | 2,5 km bis Hafen Ekensund                                  | 3,00                   |
|   |  | " Schottsb. Köpph.   |  |                        |  |                        |
|   |  | " Auenbüll   | 2 km bis Auenbüll                                    | 2,00                   |  |                        |
|   |  | Schb. Süderholz  |  |                        | 4 km b. Haf. Sonderbg.                                     | 3,00                   |
|   |  | Hf. Süderh. Arnkle   |  |                        | 6 " bezgl.   | 5,00                   |
| Schb. Dvelgönne   |  |  | pro fm bis an Bord des Schiffes                      | 4,00                   |  |                        |
|   | " Nygaard  |  |  |                        |  |                        |
| <b>448. Königl. Oberförsterei Flensburg, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b>   |  |  |  |                        |  |                        |
| Glücksburg, Post, Kreis Flensburg.  | Glücksburg ist Station der Linie Flensburg-Köppel und liegt ca. 20 Minuten (Fußweg) von der Personendampfer-Verbindung Flensburg-Sonderburg. Die Dampfer fahren regelmäßig täglich während des ganzen Jahres.  | Lindewitt  | 15 km Chff. b. Nord-schleswig-W.                     | 5,00                   | 20 km bis Hafen Flensburg                                  | 6,00                   |
|   |  |  | 20 km Chff. b. Flensburg                             | 6,00                   |  |                        |
|   |  | Handewitt  | 3 km Landweg bis Nordschleswig                       | 4,00                   | 6 km bezgl.  | 4,50                   |
|   |  |  | 6 km Chaussee bis Flensburg                          | 4,50                   |  |                        |
|   |  | Glücksbg. Fluesries  | nahe bei Bhf. Glücksb. 6-7 km Chaussee bis Flensburg | 3,50                   | nahe bei Haf. Glücksb. 6-7 km Chaussee bis Hafen Flensburg | 3,60                   |
|   |  | Kielstrup  | 12 km bezgl.   | 5,00                   | 3 km b. Haf. Randersh.                                     | 2,50                   |
| <b>449. Königl. Oberförsterei Schleswig, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b>   |  |  |  |                        |  |                        |
| Schleswig, Flensburger Chaussee, Post und Kreis Schleswig.                  | 1,5 km befestigter Weg bis Bhf. Friedrichsberg-Schleswig (Schnellzüge) und 1 km bis Bhf. Schleswig-Altstadt der Strecken Barmbrup-Hamburg und Kleinbahn Schleswig-Süderbrarup. - 2 km von der Dampferverb. Schleswig-Kappeln. Täglich Postverb. mit Sattrup und Eckernförde. | Rehberg  | 16 km Chaussee bis Schleswig                         | 8,00                   | 16 km bis Hafen Schleswig                                  | 8,00                   |
|   |  | Sattrup  | 16 km bis Flensburg                                  | 8,00                   |  |                        |
|   |  |  | 6 " " Strup  | 6,00                   | 16 km b. Hafen Flensb.                                     | 8,00                   |
|   |  | Stenderup (Wehege Steinholz)   | 5 km bis Jübek                                       | 6,00                   |  |                        |
| <b>450. Königl. Oberförsterei Rendsburg, Rgbz. Schleswig. (Karte 35.)</b>   |  |  |  |                        |  |                        |
| Rendsburg, Schleswiger Straße 888, Post und Kreis Rendsburg.                | Rendsburg ist Bahnstation und hat Dampferhaltestelle am Kaiser Wilhelm-Kanal.  | Elsdorf  | 8 km Chaussee bis Rendsburg                          | 2,00                   | 8 km bis Hafen Rendsburg                                   | 2,00                   |
|   |  | Felsenrade   | 4 km Ldw. u. 9 km Chff. b. Eckernförde               | 2,00                   | 13 km bis Hafen Eckernförde                                | 2,00                   |
|   |  |  | 4 km Ldw. u. 16 km Chff. bis Rendsbg.                | 3,00                   | 20 km bis Hafen Rendsburg                                  | 3,00                   |
|   |  | Hütten   | 5 km Ldw. u. 12 km Chff. bis Rendsburg               | 2,50                   | 17 km bezgl.   | 3,50                   |

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Behteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|---|--|---|

1647 ha. — eben, sehr parzellirt. Bu. 0,5 Fi. 0,3 Erl. 0,1 Gl. 0,1

Innerh. der Forstorte gute, theilweise fest ausgebaute Wege, außerh. viele und gute Chauffeen; von Hadersleben gute Bahnverbindung und Wasserbindung mit der Ostsee. — Fuhruntern. Petersen, Kundsén und Gjörk in Hadersleben, Bauern in Ustrup, Storbj u. Törning.

**444. Königl. Oberförsterei Hadersleben,**

Schb. Törning 200 fm Bu.=Stammh. 300 rm Bu.=Scheith.  
 Labegaard 10 " Gl.= " 5 fm Gl.=Stammh.  
 (Sehege Osterholz)  
 " Sursbüll 100 fm Fi.=Grubh.  
 " Bamhoel 50 " " "  
 (Sehege Hütterkoppel).

851 ha. — eben, sehr parzellirt. Bu. 0,6 Gl. 0,2 Erl. 0,1 Fi. 0,1

Innerh. der Forstorte vielfach gute Fahrwege u. außerh. gute, gut erhalt. Landw. Nur in Dravit Wege nicht gut. Holztransport von Apenrade mit der Eisenbahn nach allen Richtungen möglich, ebenso durch Schiffstransport zur See. — Fuhruntern. Wint, Thomsén, Rasmussen in Apenrade.

**445. Königl. Oberförsterei Cismar,**

Schb. Rattenberg 30 fm Gl.=Stämme 60 fm Bu.=Stämme 5 fm Hbu.=Stämme 70 rm Bu.=Nusch. 400 rm Bu.=Scheit.  
 " Guttau 40 fm Gl.=Stämme 60 fm Bu.=Stämme 10 fm Hbu.=Stämme 15 fm Gl.= u. Horn.=Stämme 10 fm Erl.=Stämme 200 fm Fi.=Stämme 350 rm Bu.=Scheit 60 rm Bu.=Nusch.

3579 ha. — hügelig, sehr parzellirt. Bu. 0,6 Fi. 0,3 Gl. 0,1

Innerh. der Forstorte ziemlich gute Fahrwege u. außerh. feste, gut erhalt. Landw. Nur in Dravit Wege nicht gut. Holztransport von Apenrade mit der Eisenbahn nach allen Richtungen möglich, ebenso durch Schiffstransport zur See. — Fuhruntern. Wint, Thomsén, Rasmussen in Apenrade.

**446. Königl. Oberförsterei Apenrade,**

Schb. Narup 50 fm Gl.= 200 fm Bu.= 300 fm Erl.=Stammh.  
 " Doffnung 30 " " 50 " 30 " Gl.= "  
 " " 20 " Gl.=Nuschheit.  
 " Sebeberg 20 fm Gl.= 150 fm Bu.=Stammh. 50 rm Bu.=Nusch.  
 " Jürgensgaard 20 fm Gl.= 50 fm Bu.= 30 fm Gl.=St.  
 " " 30 rm Gl.=Nuschheit.  
 " Dravit 50 fm Gl.= 20 fm Erl.=Nusch. 1000 Fi. Stg. I.—III. Gl.  
 " Linnetschau 150 fm Bu.=Stammh. 5000 " " I.—III. "

1784 ha. — z. Th. eben, z. Th. weilig, sehr parzell. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Weich. } 0,1 Na.

Innerh. vorwiegend, außerh. der Forstorte nur feste Wege; es kommt fast auschl. der Schiffstransp. in Frage für die Schibez. Develgdünne u. Nygaard Verladung a. d. offenen Dkäfte von Alsen. — Fuhruntern. Rasmussen in Sonderburg, Stadt in Mummars, Thomas in Friedrichshof.

**447. Königl. Oberförsterei Sonderburg,**

Schb. Sundewitt 30 fm Gl.= 200 fm Bu.=Stammh.  
 " Silberholz 60 " " 300 " " " 30 fm Gl. bezgl.  
 " Develgdünne 50 " " 300 " " " 20 " "  
 " Nygaard 50 " " 500 " " " 100 " " 30 fm Erl. Horn bezgl.

3395 ha. — zieml. eben, z. Th. etwas hügelig, parzellirt. Bu. 0,6 Na. 0,2 Wh. 0,1 Gl. 0,1

Innerh. der Schb. gute Erdw. anschl. an die Chauffeen. Schiffs- und Bahnstation mit fisk. Holzablageplätzen versehen. — Fuhruntern. Christianján in Nordhastebt bei Schafflund, Peter Jensen in Glücksburg u. Westker in Flensburg.

**448. Königl. Oberförsterei Flensburg,**

Schb. Lindewitt 50 fm Fi.= u. Ki.=Stammh. 100 fm Fi.= u. Ki.=Stangen I.—III.  
 " Sandewitt 150 fm Bu.= 50 fm Fi.=Stammh. 100 fm Fi.=Stangen 600 rm Bu.=Brennh.  
 " Glücksburg 20 fm Gl.= 300 fm Bu.=Stammh. 60 fm Gl.= u. Erl.=Stammh. 600 rm Bu.=Brennh.  
 " Flusries 20 fm Gl.= 200 fm Bu.= 10 fm Gl.=Stammh. 100 rm Bu.=Brennh.  
 " Kielstrup 10 fm Gl.= 20 fm Bu.=Stammh. 50 rm Bu.=Bch.

2314 ha. — Im W eben, im O hügel.; sehr parzell. Bu. 0,7 Fi. 0,2 Gl. 0,1

In den Sehegen gute, z. Th. befestigte Fahrwege; Chauffeen in nächster Nähe der meisten Sehege. — Fuhrunternehmer in Schleswig, Flensburg u. Sübef.

**449. Königl. Oberförsterei Schleswig,**

Schb. Rehberg 500 fm Bu.=Stammh. } 150fm Gl.=Starth.  
 " Satrup 400 " " " }  
 " Christiansluft 150 " " " }  
 " Schleswig " " " } 50 " " "  
 " Stenderup " " " }

3959 ha. — Landwege meist sandig, aber in gut fahrbarem Zustande. Chauffeen recht gut. — Fuhruntern. Thode, Wohlers u. Denker in Rendsburg.

**450. Königl. Oberförsterei Rendsburg,**

Schb. Glisdorf 100 fm geringes Gl.=Stammholz.  
 " Felsenrade 80 " hartes Gl.= 200 fm hartes Bu.=Stmh.  
 " Süiten 100 " " " "



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthote f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|  |   |   |  |                         |  |
|--|---|---|--|-------------------------|--|
| In Hadersleben, Gastw. Nis Zuhl.<br>In Sommerstedt, Gastw. Emmart. | In Hadersleben (2,5 km) Hoyer's Hotel u. Central-Hotel. | Schönes, ziemlich neues, geräumiges Oberförsterdienst-Gebäude, dicht am Gehege Westerholz, mit genügenden Wirtschaftsgebäud. — 2,5 km bis Kreisstadt Hadersleben, 9200 Einwohner, Garnison. | Evng. Kirche in Hadersleben, Gymnasium daselbst. | In Hadersleben, 2,5 km. |  |
|--|---|---|--|-------------------------|--|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|   |  |  |  |   |                |
|---|--|--|--|---|----------------|
| In Eismar, Hotel Rüder. In Grönmohldshoost, Gasth. zur Kroneneiche. | In Eismar, 2 km entfernt, Hotel Rüder. | Sehr unansehnliches altes Gebäude, 2 km südwestlich vom Dorfe Eismar an einem Nebenwege gelegen. Wohnhaus wenig Platz, Wirtschaftsgeb. etwas beschränkt. Nächste Stadt Döbenburg 1/2, 15 km, Kreisstadt, 2500 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre in Grönm., Gymnasium in Gutin, in 3/4 stündigem Landw. bis Lenfahn und von da in 1 1/2 stündiger Bahnf. erreichbar. | In Eismar, 2 km. Amtsgericht in Neustadt 1/2. | Forstamtsanzw. |
|---|--|--|--|---|----------------|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|  |  |   |   |              |  |
|--|--|---|---|--------------|--|
| In Apenrade, Gasthof Colosseum. In Lygumkloster, Central-Hotel (für den Schbz. Dravit). In Linneischau, Linnetrug. | In Apenrade gutes Unterkommen im Bahnhofs-Hotel, 2 km. | Alte, wenig schöne Dienstwohnung, 1 km westlich von Apenrade, Kreisstadt, 6600 Einwohner. | Evng. Pfarre und Mittelschule in Apenrade. Gymnasium in Flensburg (1 Std. Bahnfahrt.) | In Apenrade. | Gutsvorsteher. Staatsaufsicht über Bondenholzungen im Kreise Apenrade. |
|--|--|---|---|--------------|--|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|                                  |  |  |   |                      |  |
|----------------------------------|--|--|---|----------------------|--|
| In Sonderburg, Gasth. Colosseum. | In Cathrinenslund am Süderholz, 1,5 km entf. (bei besch. Anspr.), sonst in Sonderburg, 4 km. | Schönes neues Dienstgebäude am Landweg von Sonderburg nach Dorf Klüning (2/3 km). Wirtschaftsgebäude genügend. Nächste Stadt Sonderburg, Kreisstadt u. Garnison, 4 km, 5500 Einwohner. | Ev. Kirche u. Realprogymnasium in Sonderburg. | In Sonderburg, 4 km. | Staatsauff. über Bondenholzungen. Holzausweisung i. Pfarrholzungen. — Wohnung für verheir. Affess. in Sonderburg zu haben. |
|----------------------------------|--|--|---|----------------------|--|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|  |   |  |   |  |   |
|--|---|--|---|--|---|
| In Flensburg, Hot. Sansjoul, Gasth. zu Neuholzkrug. In Glücksburg, Hotel Glücksburger Hof. In Lindewitt, im Gasthaus. Ferner in Stat. Kaasland und Streichmühle. | In Glücksburg, Hotel Glücksburg, Hof. Stadthamburg, Strandhotel. — In Flensburg, Bahnhofs-Hotel, Centralhot., Hot. zum Kronprinz. | Altes, aber hinreichendes Gebäude in der Stadt Glücksburg (1000 Einwohner). Wirtschaftsgebäude, weil Dienstland verpachtet, nur die zur Pferdehaltung nötigen Räume enthaltend. — 35 Min. Bahnfahrt bis Flensburg, 48900 Einwohner, Landgericht, Garnison. | Ev. Kirche u. Schule in Glücksburg. Höh. Schulen in Flensburg (11 km); regelmäßige Eisenbahnverbindung mit passendem Frühzug. | 2 Aerzte und Apotheke in Glücksburg. Amtsgericht in Flensburg. | Gutsvorsteher. — Geeignete Wohnung für verheirateten Assessor zu haben. |
|--|---|--|---|--|---|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|   |   |   |               |               |   |
|---|---|---|---------------|---------------|---|
| In Schleswig, Gasth. Walbmühle. In Sastrup, Bagels Gasthaus. In Nelsbyholz, Gasth. z. weißen Hüb. | In Schleswig, Hotel Stadt Hamburg und Hotel Stadt Kiel (etwa 10 Minuten von Oberförsterei). | Älteres einstöckiges Gebäude in reizender Lage in der Stadt Schleswig, aber beschränkte Wohn- und Wirtschaftsgeb. Schleswig, 17900 Einw., Regierungssitz, Garnison. | In Schleswig. | In Schleswig. | Betriebslekt. einer prinzip. Forst. (nicht mit der Stelle verbunden). — Wohnung für verheirateten Assess. zu haben. |
|---|---|---|---------------|---------------|---|

**Hgbz. Schleswig. (Karte 35.)**

|   |                                 |   |               |               |  |
|---|---------------------------------|---|---------------|---------------|--|
| In Eisdorf, bei Sievers. In Gt. Wittensee, bei Hagge. In Dannendorf, bei Hagge. In Hütten, bei Hagge. In Mischefeld, bei Marth. In Sehestedt, bei Paasch. | In Rendsburg, Hotel Green u. a. | Miethswohnung in der Kreisstadt Rendsburg, 14700 Einwohner, Garnison. | In Rendsburg. | In Rendsburg. |  |
|---|---------------------------------|---|---------------|---------------|--|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufszölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**451. Königl. Oberförsterei Densberg,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 2391 ha. — gebirgig, zusammenhg. Bu. 0,7 Ft. 0,2 Gl. 0,1 | Innerhalb des Reviers meist Wege mit Steinbahn, außerhalb Chausseen und gut fahrbare Landstraßen. — Fuhrunternehmer: Jacob Schneider in Schönstein, Krähling in Densberg und mehrere Landwirthe in Jessberg. | Schbz. Hemberg 50 fm Gl.= 50 fm Bu.= 20 fm Hb.=Stammh.<br>" Steinboß 150 " " 250 " " Stammh.<br>" Densberg 30 " " 20 " " " "<br>" Schönstein 50 " " 30 " " " 20 fm Ft.=Stä. und Verbstangen. |
|--|--|--|

**452. Königl. Oberförsterei Jessberg,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 2285 ha. — hügelig, 2 Complexe. Bu. 0,5 Ft. 0,3 Kl. 0,2 | Innerhalb der Forstorte meist Erdwege. Durch Schbz. Trehsbach-Ost und Frankenhain chausfirte Waldstraße; durch Trehsbach-West Landstraße, außerhalb gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Knaut in Sachsenhausen, Viehweyer in Lodenhausen, Krähling in Densberg. | Schbz. Frankenhain 90 fm Bu.= 40 fm Gl.=Stmh, 50 fm Kl.=Grbh.<br>" Trehsbach-W. 60 " " 5 " " " 150 " " "<br>" " Ost 60 " " 15 " " " 25 " " "<br>" Jessberg 60 " " 30 " " " 380 " " " |
|---|--|--|

**453. Königl. Oberförsterei Mengsberg,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 2444 ha. — hügel., maß. parzellirt; sehr parzell. nur Schbz. Wiera. Kl. 0,5 Bu. 0,3 Ft. 0,1 Gl. 0,1 | Innerhalb des Waldes gutes, zum Theil chausfirtes Wegenez, außerhalb viele und gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Mann, Gieß und Jünser in Neustadt. | Schbz. Wiera 200 fm Gl.=Stammh.<br>" Speckwinke 1400 " Kl.=Bauh. 250 fm Kl.=Grubenh.<br>" Wolferode 400 " " 250 " " "<br>" Mengsberg 100 " Bu.=Stammholz. " " "<br>" Josbach 100 " Kl.=Grubenholz. |
|---|--|--|

**454. Königl. Oberförsterei Neustadt,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 2764 ha. — eben. Gl. 0,4 Bu. 0,2 Ft. 0,2 Kl. 0,2 | Das Revier ist durch die Provinzialstraße Neustadt-Kirchhain und eine chausfirte Waldstraße, sowie durch mit Steinbahn versehene Nebenwege aufgeschlossen. Die Abfuhrverhältnisse sind im Ganzen günstig. — Fuhrleute: In Neustadt Mann, Gieß und Jünser, in Allendorf F. Sohn. | Schbz. Neustadt } 800 fm Kl.=Stammholz<br>" Allendorf } 200 " Ft.=<br>" " 300 " Kl.=Grubenholz<br>" Niederlein } 1000 " Gl.=Stammholz (darunter 250 fm<br>" Neß } bestes Schneidholz, 500 fm Bauh, 250 fm Schwellh, 200 fm Gl.=Grubenh. |
|--|---|---|

**455. Königl. Oberförsterei Carlshafen,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 2880 ha. — Nachb. Weser frei abfall. Mt. Plateau. Schbz. Langenthal isol. Bu. 0,5 Gl. 0,4 Ft. 0,2 | Innerhalb der Forstorte außer Langenthal gute Chausseen und chausfirte Wege und Erdwege. Nach den Ortschaften Gieselwerder, Selmarshausen, Diefel, Langenthal, Gottsbüren, woselbst Fuhrleute, gute Chausseen. | Schbz. Gottsbüren 300 fm Bu.=Stammh, 100 fm Bu.=Nollen<br>" Selmarshaus. 1000 " Gl.= " 300 " Stammh.<br>" Wambel 4000 " Bu.= " 2000 Ft.=Stangen<br>" Carlshafen 400 " Gl.= " 50 fm Bu.=Stammh.<br>" Langenthal 200 rm Bu.=Brennholz. |
|---|--|--|

**456. Königl. Oberförsterei Oedelsheim,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 2240 ha. — zusammenhg. Bu. 0,6 Gl. 0,1 Kl. } 0,1 Ld. } 0,1 Ft. } 0,2 La. } | Das Revier liegt mit der Längsrichtung an der schiffbaren Weser mit Holzablagen. Innerhalb des Reviers sehr gutes Wegenez, zu einem großen Theile verfeint. Mehrere Wasalstraßen durchschneiden den Wald. — Fuhrleute hauptsächlich in Oedelsheim, Gottstreu u. Heisebeck. | Schbz. Heisebeck 300 fm Gl.=Stammh, 70 fm Gl.=Grubh.<br>" Oedelsheim 200 " " 50 " " "<br>" " 200 fm Bu.=Stammholz<br>" Arenborn 500 fm Gl.=Stammh, 100 fm Gl.=Grubenholz, 80 rm Gl.=Schichtnußh, 200 fm Ft.=Stammh, 100 fm Bu.=Stammh, 1000 Stück Ft.=Verbstangen.<br>" Lippoldsb. 200 fm Gl.=Stammh, 50 fm Gl.=Grubh, 600 fm Bu.=Stammh, 100 fm Ft.=Stammh, 150 fm Kl.= und Ld.=Stamm- und Grubenholz. |
|--|--|---|

**457. Königl. Oberförsterei Gottsbüren,**

| 3150 ha. — gebirgig, 3 Schbz. um das Dorf Gottsbüren; Weiskhütte. Gieselwerder Weiskhänge. Bu. 0,6 Gl. 0,2 Ft. 0,2 | Wegenez im Ausbau. Hauptcomplexe durch chausfirte Waldstraßen und mehrere ausgebaute Straßen aufgeschlossen (darunter Landweg Gieselwerder-Gottsbüren-Trendelburg). In Ziegelhütte Landweg Sababurg-Bofgeismar. — Fuhrleute: Aßhauer, Bünning, Gottsbüren; Götte in Friedrichsfeld; Jowenal u. Vole in Gottstreu, ferner in Trendelburg und Diefel. Warnecke in Gieselwerder. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schutzbezirt</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th colspan="2">Schichtnußh (rm)</th> <th rowspan="2">Brennholz (rm)</th> <th rowspan="2">Verbstangen Ft.</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>Ft.</th> <th>Bu.</th> <th>Gl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Weiskhütte</td> <td></td> <td>200</td> <td></td> <td>500</td> <td></td> <td>800</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gieselwerder</td> <td></td> <td>90</td> <td>220</td> <td>400</td> <td></td> <td>700</td> <td>700 St.</td> </tr> <tr> <td>Gottsbüren</td> <td>1150</td> <td>180</td> <td></td> <td>200</td> <td>150</td> <td>200</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Sababurg</td> <td></td> <td>35</td> <td>40</td> <td>380</td> <td>110</td> <td>25</td> <td>100 400 "</td> </tr> <tr> <td>Ziegelhütte</td> <td></td> <td>300</td> <td>60</td> <td>30</td> <td></td> <td>300</td> <td>100 300 "</td> </tr> <tr> <td>Friedrichsfeld</td> <td></td> <td>100</td> <td>60</td> <td>40</td> <td></td> <td>140</td> <td>150 50 "</td> </tr> </tbody> </table> | Schutzbezirt | Stammholz (fm)   |     |                | Schichtnußh (rm) |  | Brennholz (rm) | Verbstangen Ft. | Gl. | Bu. | Ft. | Bu. | Gl. | Weiskhütte |  | 200 |  | 500 |  | 800 |  | Gieselwerder |  | 90 | 220 | 400 |  | 700 | 700 St. | Gottsbüren | 1150 | 180 |  | 200 | 150 | 200 |  | Sababurg |  | 35 | 40 | 380 | 110 | 25 | 100 400 " | Ziegelhütte |  | 300 | 60 | 30 |  | 300 | 100 300 " | Friedrichsfeld |  | 100 | 60 | 40 |  | 140 | 150 50 " |
|--|---|---|--------------|------------------|-----|----------------|------------------|--|----------------|-----------------|-----|-----|-----|-----|-----|------------|--|-----|--|-----|--|-----|--|--------------|--|----|-----|-----|--|-----|---------|------------|------|-----|--|-----|-----|-----|--|----------|--|----|----|-----|-----|----|-----------|-------------|--|-----|----|----|--|-----|-----------|----------------|--|-----|----|----|--|-----|----------|
| Schutzbezirt   | Stammholz (fm)  |   |              | Schichtnußh (rm) |     | Brennholz (rm) | Verbstangen Ft.  |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
|  | Gl.   | Bu.   | Ft.          | Bu.              | Gl. |                |                  |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
| Weiskhütte   |   | 200   |              | 500              |     | 800            |                  |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
| Gieselwerder   |   | 90  | 220          | 400              |     | 700            | 700 St.          |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
| Gottsbüren   | 1150  | 180   |              | 200              | 150 | 200            |                  |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
| Sababurg   |   | 35  | 40           | 380              | 110 | 25             | 100 400 "        |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
| Ziegelhütte  |   | 300   | 60           | 30               |     | 300            | 100 300 "        |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |
| Friedrichsfeld   |   | 100   | 60           | 40               |     | 140            | 150 50 "         |  |                |                 |     |     |     |     |     |            |  |     |  |     |  |     |  |              |  |    |     |     |  |     |         |            |      |     |  |     |     |     |  |          |  |    |    |     |     |    |           |             |  |     |    |    |  |     |           |                |  |     |    |    |  |     |          |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Fort- Assesoren u. Me- ferendare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht? | Nebenämter des Meßverwalt. — Wenn ständiger Assistent vor- handen, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---|---|
|---|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 a.)

|   |   |   |  |                   |   |
|---|---|---|--|-------------------|---|
| In Jesberg, bei Umbach. Nutzholzerkauf vor dem Einschlag in der Burg zu Treysa. | In Jesberg (bei bescheidenen Anspr.) Gastw. Umbach, 6 km. | Altes geräumiges Fachwerk- gebäude, isolirt, 1 km südöst- lich von Schönstein. Wirtsh- schaftsg. alt. Nächste gr. Stde. Cassel, 49 km und Marburg, 55 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Densberg 1,5 km. Dorfschule in Schön- stein, 1 km. Kathol. Gottesd. in Fricklar. | In Jesberg, 6 km. | Staatsauff. über 1475 ha Gemein- de- u. Interessent- forsten. |
|---|---|---|--|-------------------|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 a.)

|   |  |  |  |             |  |
|---|--|--|--|-------------|--|
| In Jesberg, bei Umbach. In Treysa, Gasth. zur Burg. | In Jesberg Gasth. z. Burg. In Treysa, Gasth. z. Huber. | Neues einfaches einst. Back- steingeb. am südw. Ausg. von Jesberg (800 Einw.) a. d. alten Landstr. Cassel-Frankf. Wirtshschaftsr. beschr. Nächste Stadt Treysa, 14 km, 2500 Einwohner. | Evang. Kirche und Pfarre im Flecken Jesberg. | In Jesberg. | Staatsauff. über 7 Interessent- forsten beim Ge- meindeforsten, Forstamtsanwalt Gutsvorsteher. |
|---|--|--|--|-------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 a.)

|  |  |   |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|
| In Treysa, Gasth. zur Burg. In Korbach, bei Immel. In Korbach, bei Kruche. | In Treysa, Gasth. z. Burg. In Neustadt, Gasth. v. Huber. | Geräum. aber leicht gebautes Dienstgeb. im Dorfe Mengs- berg. Wirtshschaftsg. ge- nügend. Nächste Stdt. Treysa, 7 km (mit guten Bahnverbin- dungen, weil die meisten Schnellzüge halten). — Neu- stadt, 7 km, 2000 Einwohner. | Evang. Pfarre und Schule im Dorfe. Kathol. Pfarre und Schule in Homberg (2,5 km). Gymn. u. Oberrealschule in Marburg, wohin von Bahnhof Neustadt 1 Std. Bahnfahrt. | In Treysa, 7 km, oder in Neustadt, 7 km. | Staatsauff. über 14 Gemeinde- u. Genossenschafts- Waldungen. — Wohnung für ver- heiratheten Wess. in Treysa oder Neustadt möglich. |
|--|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 a.)

|                               |   |  |   |                                  |  |
|-------------------------------|---|--|---|----------------------------------|--|
| In Neustadt, Nutzholzerkäufe. | In Neustadt, Gasth. Huber, Deutsch. Haus u. Dreses. In Al- lendorf, Gasth. von Hifferich. Fuhrw. in Neu- stadt Huber u. Mann. | Neues Dienstgebäude 700 m vom Bahnhof Neustadt (2000 Einw.) an der Straße nach Treysa. — Marburg, 19.500 Einw., Universität, Gar- nison, Landgericht, in 50 Min. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Dorf- schule in Neustadt. Kath. Pfarre, Kirche u. Schule in Neu- stadt. | 2 Aerzte, Apotheke. in Neustadt. | Verwalter von 12 Gemeinde-Inter- essentforsten u. Stiftungsforsten (zul. 1933 ha). Gutsvorsteher. Forstamtsantw. |
|-------------------------------|---|--|---|----------------------------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|   |  |   |                |                |  |
|---|--|---|----------------|----------------|--|
| In Carlshafen im Lindenhof ober Felsenkeller. | In Carlshafen, Hotel Schwan u. Mül- ler. In Hel- marshausen bei Schindewolf. In Langen- thal bei Über- ding. | Altes Gebäude in der Stadt Carlshafen a. W. 1800 Einwohner. — Mü n d e n, 9700 Einwohner, Kreisstadt, Forstakademie, Garnison, im Sommer per Dampfschiff in 3 Stunden zu erreichen. — Cassel, 2 Std. Bahnfahrt. | In Carlshafen. | In Carlshafen. | Forstamtsanwalt u. Verwalter der Stadtwalbung Helmarshausen u. Gemeindevalb. Langenthal. — Wohn. für verh. Wess. in Carlshafen zu haben. |
|---|--|---|----------------|----------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|  |  |  |   |   |   |
|--|--|--|---|---|---|
| In Dedelsheim, In Bodenfelde, Sollinger Hof. | In Dedels- heim, Gasth. von Gans und Fricke. In Bo- denfelde, Sollinger Hof. | Neue gute Dienstwohnung am Ostausgange von Dedels- heim. Nächste Stadt Hann. Mü n d e n, 9700 Einwohner, 23 km. Dampferverbindung im Sommer. | Evang. Kirche und Pfarre, Dorfschule in Dedelsheim. Nächstes Gymn. in Münden, 23 km Chff. | Arzt in De- delsh. Apo- theke in Lip- polsberg, 7 km. Amts- gericht in Beckerhag., 13 km. | Gutsvorsteher. — Wohn. für verh. Wess. in Dedels- heim möglich. |
|--|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|   |  |  |  |   |   |
|---|--|--|--|---|---|
| In Gottsbüren, bei C. Gerland. In Trendelburg, bei Baumann. | In Gottsbür. bei C. Gerland. In Trendel- burg, Gasth. Baumann, 5,5 km v. d. Oberf. | Altes Gebäude am Landwege in Gottsbüren (1000 Einw.) Wohnhaus klein, Verbes. in Aussicht. Wirtshschaftsr. gut. Nächste Stadt Trendelburg (795 Einw.), 5,5 km. — Kreis- stadt Hofgeismar, 14 km, (4600 Einw.) — Carlshafen, 11 km (1800 Einw.). | Evang. Kirche und Schule in Gotts- büren. Realgymn. in Hofgeismar, in 1/4 Std. Landweg mit Wagen erreichb. | Arzt u. Apo- theke in Trendelbg., 5,5 km. Amtsrger. in Carlshafen u. Beckerhag. | Gutsvorsteher. — Wohn. für verh. Wess. in Gotts- büren od. Trendel- burg möglich. |
|---|--|--|--|---|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereibüses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**451. Königl. Oberförsterei Densberg, Rgbz. Cassel. (Karte 36 a.)**

|  |   |            |  |         |  |  |
|--|---|------------|--|---------|--|--|
| <b>Schünstein,</b><br>Post Jesberg,<br>Kreis Siegenhain. | 14 km (davon 3 km Chausf. u. 11 km Landstraße) über Jesberg nach Bahnhof Zimmerrode (Main-Weferbahn). — 17 km (davon 8 km Chaussee) über Gilgersberg nach Treysa (Main-Wefer-Bahn), Schnellzüge. Von Jesberg nach Zimmerrode hin und zurück täglich 2mal Postverbindung. — Von Gilgersberg nach Treysa u. zurück 1mal täglich Privatpost. | Semberg    | 10 km Chaussee und Landstraße bis Zimmerrode | 4—5     |  |  |
|  |   | Steinboß   | 10 km desgl.                                 | 4—5     |  |  |
|  |   | Densberg   | 13 " "                                       | 4—5     |  |  |
|  |   | Schünstein | 15 " "                                       | 4,5-5,5 |  |  |

**452. Königl. Oberförsterei Jesberg, Rgbz. Cassel. (Karte 36 a.)**

|  |  |                |                            |      |  |  |
|--|--|----------------|----------------------------|------|--|--|
| <b>Jesberg,</b><br>Post, Kreis Fritzlar. | 8 km nach Bhf. Zimmerrode (Main-Wefer-Bahn). — 8 km nach Haltestelle Schlierbach. — 14 km über Hundshausen nach Treysa (Schnellz.) Postverbindung nach Zimmerrode 2mal täglich hin und zurück. | Frankenhain    | 5—6 km Chaussee bis Treysa | 1,50 |  |  |
|  |  | Treysbach=West | 9—12 km desgl.             | 1,70 |  |  |
|  |  | Treysbach=Ost  | wie vor                    | 1,70 |  |  |
|  |  | Jesberg        | 4—9 km bis Zimmerrode      | 1,50 |  |  |

**453. Königl. Oberförsterei Mengersberg, Rgbz. Cassel. (Karte 36 a.)**

|  |   |              |  |               |  |  |
|--|---|--------------|--|---------------|--|--|
| <b>Mengersberg,</b><br>Post, Kreis Siegenhain. | 7 km nach Treysa (8 km nach Bhf. Treysa.) — 11 km nach Ziegenhain. — 7 km nach Neustadt. — 4,6 km nach Haltestelle Wiera. | Wiera        | 5—9 km mft. Chausf. bis Treysa u. Neustadt | für Ei. 3,50  |  |  |
|  |   | Speckswinkel | ca. 10 km mft. Chf. bis Neustadt           | für Na. 2,50  |  |  |
|  |   | Wolfersode   | 14 km mft. Chf. b. Neust. ob. Kirzhain     | für Na. 2,5—3 |  |  |
|  |   | Mengersberg  | 11 km mft. Chf. b. Neust. ober Treysa      | für Wu. 4—4,5 |  |  |
|  |   | Josbach      | 15 km mft. Chaussee bis Kirzhain           | für Na. 3,00  |  |  |
|  |   |              |  |               |  |  |

**454. Königl. Oberförsterei Neustadt, Rgbz. Cassel. (Karte 36 a.)**

|   |   |  |
|---|---|--|
| <b>Neustadt,</b><br>Post, Kreis Kirzhain. | Neustadt ist Station der Main-Wefer-Bahn. — 9 km bis Treysa (Schnellz.) | Die Eisenbahn-Verladestellen sind Neustadt und Kirzhain, ziemlich gleich weit (3—9 km) von den Siebsorten. Güterstelle in Allendorf wahrscheinlich, dann weit günstiger. Für Metzhausen nur Verladestelle Neustadt. — Anfuhrkosten: Stammh. 4,50; Grubh. Ei. 2,20; Na. 1,20. — Na.-Stämme zu schälen pro fm 40 Pf. |
|---|---|--|

**455. Königl. Oberförsterei Carlshafen, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|   |  |               |                                       |  |  |  |
|---|--|---------------|---------------------------------------|--|--|--|
| <b>Carlshafen,</b><br>Post, Kreis Hofgeismar. | Carlshafen mit 2 Bahnhöfen (mitz. und rechts der Weser, hat Verbindung nach Cassel-Marburg über Hümme einerseits u. Dittbergen-Northelm andererseits. Dampfschiffahrt auf der Weser im Sommer täglich hin und zur. nach Hameln und Münden. | Gottsbüren    | 4 km meist Chaussee bis Helmarshausen |  |  |  |
|   |  | Helmarshausen | 4 km meist Chaussee bis Carlshafen    |  |  |  |
|   |  | Wambed        | 6 km desgl.                           |  |  |  |
|   |  | Carlshaf.     | 2 km desgl.                           |  |  |  |
|   |  | Langenthal    | 6 km meist Chaussee bis Helmarshausen |  |  |  |

**456. Königl. Oberförsterei Odelsheim, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|  |   |                     |                                 |      |  |      |
|--|---|---------------------|---------------------------------|------|--|------|
| <b>Odelsheim,</b><br>Post, Kreis Hofgeismar. | 8,5 km Chaussee (Fahrpost 2mal täglich) nach Bodensfelde (Dittbergen-Northelm); oder 17 km Chaussee nach Helmarshausen (Hümme-Carlshafen). — 6 km nach Station Vernowahlsh. (Dittbergen-Northelm); nur Personenverkehr. Unbequemer Landweg. — Im Sommer täglich Personen-Dampfschiffahrt auf der Weser. | Weisebed            | 14 km Chaussee bis Uslar        | 3,00 | 3 km zu den beiden Holzabl. an der Weser | 1,50 |
|  |   | Debelsheim          | 13 km Chaussee bis Bodensfelde  | 3,50 |  |      |
|  |   | Trenborn            | 9 km desgl.                     | 3,00 |  |      |
|  |   | Lippoldsberg        | 6 km desgl.                     | 2,50 |  |      |
|  |   | Für alle Schutzbez. | 25 km Chaussee bis Hann. Münden | 7,00 |  |      |

**457. Königl. Oberförsterei Gottsbüren, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|   |  |                |                                     |      |                                   |      |
|---|--|----------------|-------------------------------------|------|-----------------------------------|------|
| <b>Gottsbüren,</b><br>Post, Kreis Hofgeismar. | Bis Bahnh. Trendelburg, 5,5 km Landweg, Fahrpost von Trendelburg über Gottsbüren bis Gieselwerder 1mal täglich hin und zurück. — Ueberfahr. Weferbrücke bei Gieselwerder bis Bahnh. Bodensfelde 8 km Landweg über Lippoldsberg. Im Sommer täglich Personendampfer auf der Weser stromauf bis Münden. | Weisehütte     | 8 km Chaussee bis Bodensfelde       | 3,00 | 3 km bis Weser-Abfl. (Weisehütte) | 2,00 |
|   |  | Gieselwerder   | 6 km desgl.                         | 2,50 | 4 km Chf. desgl.                  | 2,00 |
|   |  | Gottsbüren     | 7 km Chaussee bis Trendelburg       | 3,00 |                                   |      |
|   |  | Sababurg       | 8 km meist Chaussee bis Trendelburg | 3,50 |                                   |      |
|   |  | Ziegelhütte    | 10 km desgl.                        | 3,50 |                                   |      |
|   |  | Friedrichsfeld | 3 km meist Erdweg bis Trendelburg   | 2,50 |                                   |      |
|   |  |                |                                     |      |                                   |      |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Revierteilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|---|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**458. Königl. Oberförsterei Hofgeismar, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|  |  |             |  |         |  |  |
|--|--|-------------|--|---------|--|--|
| Hofgeismar, Post und Kreis Hofgeismar. | Bahnhstation am Orte. — 2 malige tägl. Personenpost nach Hombressen und Nieder-Weiser. | Schönebg.   | 3-6 km Straße bis Hofgeismar                   | 3,5-4   |  |  |
|  |  | Sümme       | 3-7 km meist Straße bis Hümme                  | 3,5-4,5 |  |  |
|  |  | Stammen     | 3-7 km wie vor.                                | 3,5-4,5 |  |  |
|  |  | Kammergrund | 3-6 km mft. Str. b. Hümme ob. Hofgeism.        | 3,5-4   |  |  |
|  |  | Sieleu      | 3-6 km mft. Str. b. Hofgeismar ob. Trendelburg | 3,5-4   |  |  |

**459. Königl. Oberförsterei Hombressen, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|                               |  |            |   |     |  |  |
|-------------------------------|--|------------|---|-----|--|--|
| Hombressen, Kreis Hofgeismar. | 5 km Chaussee bis Bahnhstation Hofgeismar. Privatpost von Hofgeismar nach Hombressen und zurück, tägl. Vorm. und Nachm. an Sonntagen nur 1 mal Vorm. | Mariendorf | 9 km Chausf. 2 km Erdw. b. Hofgeismar   | 4   |  |  |
|                               |  | Hombressen | 5,5 km Chff. 1,5 km Erdw. b. Hofgeismar | 3   |  |  |
|                               |  | Waldhaus   | 8 km Chausf. 2 km Erdw. b. Hofgeismar   | 3,5 |  |  |
|                               |  | Weberbeck  | 5 km Chausf. 3 km Erdw. b. Hofgeismar   | 4   |  |  |
|                               |  | Sababurg   | 9 km Chausf. 3 km Erdw. b. Hofgeismar   | 4,5 |  |  |

**460. Königl. Oberförsterei Weckerhagen, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|                                      |   |  |  |     |   |   |
|--------------------------------------|---|--|--|-----|---|---|
| Weckerhagen, Post, Kreis Hofgeismar. | 12 km Landw. über Waate nach Münden. Privatpost 2 mal tägl. hin und zurück nach Münden. Im Sommer tägl. 1 mal Personendampfer auf der Weser zwischen Münden u. Carlshafen hin und zurück. | Waate Weckerhagen I Weckerhagen II Gemelberg Ziegelhütte Weiße hütte | 12-18 km auf festen Wegen nach Bahnh. Münden | 3-5 | 2-6 km auf festen Wegen zu den Abtagestellen an der Weser | 2 |
|                                      |   |  |  |     |   |   |

**461. Königl. Oberförsterei Chrsten, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|                                       |                                    |                            |  |  |  |  |
|---------------------------------------|------------------------------------|----------------------------|--|--|--|--|
| Greibenstein, Post, Kreis Hofgeismar. | Greibenstein ist Eisenbahnstation. | Wilhelmsthal Chrsten Kelze | 2 km Chausf. bis Münchehof 10 km Chff. b. Cassel 2 km Erdw. 3 km Chff. bis Fürstenwald 2-3 km Erdw. 4 km Chff. bis Grebenstein u. Hofgeismar |  |  |  |
|                                       |                                    |                            |  |  |  |  |

**462. Königl. Oberförsterei Gahrenberg, Rgbz. Cassel. (Karte 36 b.)**

|                                      |   |                |  |      |   |   |
|--------------------------------------|---|----------------|--|------|---|---|
| Hann. Münden, Post und Kreis Münden. | 1,2 km Chausf. bis Bf. Münden, Station der Halle-Casseler u. der Hannover-Casseler Eisenbahn. | Krietzhausen   | 10 km Chff. b. Cassel                    | 3,06 | S.-Thell 3-4 km bis zur Fulda 2-4 km bis Weserabl. (Hilwartsh.) | 1 |
|                                      |   | Wildhaus       | 12 " " b. Münden                         | 4,0  |   |   |
|                                      |   | Wilhelmshausen | 4 km Chff. b. "                          | 1,5  |   |   |
|                                      |   | Glashütte      | 9 " " " " "                              | 2,75 |   |   |
|                                      |   | Solzhaus       | 6 " mft. bef. Weg b. Münden              | 2    |   |   |
|                                      |   | Gahrenberg     | 10 km mft. Chff. bis Münden              | 3    |   |   |
|                                      |   | Uhlberg        | 12 km bef. Weg b. Münden                 | 4,0  |   |   |
|                                      |   | Waate          | 12 km Chff. b. Immenh.                   | 4,0  |   |   |
|                                      |   | Somburg        | 12 km bis Münden                         | 4,0  |   |   |
|                                      |   |                | 6 km Erdw. b. Immenh.                    | 2    |   |   |
|                                      | 11 km th. Erdw. bis Münden  | 4,0            | 4 km mft. bef. Weg b. Weserabl. (Waate). | 1,5  |   |   |
|                                      | 7 km b. Immenhausen.  | 2,5            |  |      |   |   |

**463. Königl. Oberförsterei Brotterode, Rgbz. Cassel. (Karte 36 c.)**

|                                       |   |   |
|---------------------------------------|---|---|
| Brotterode, Post, Kreis Schmalkalden. | Brotterode ist Endstation der Bahn von Wernshausen (Werrabahn) über Schmalkalden nach Brotterode. — Bis Herges-Vogtel u. weit. b. Wernshausen (Werrab.) Chausf. Straße. — Desgl. über Kleinjhm. nach Wernshausen. | Die Verrentung der Sölzer liegt lediglich den Gemeinden u. Vorständen, niemals dem Reviervorwalter, ob. (Die Oberförsterei ist zwar königlich, doch besteht dieselbe ausschließlich aus Gemeinde- u. Genossenschaftsforsten.) |
|---------------------------------------|---|---|

**464. Königl. Oberförsterei Schmalkalden, Rgbz. Cassel. (Karte 36 c.)**

|   |  |   |
|---|--|---|
| Schmalkalden, Post, SchloßWilhelmsburg, Kreis Schmalkalden. | Schmalkalden hat 3 Bahnhöfe. (Hauptbahnhof Sillkerthor, Reizhersthor) jeder etwa 1,5 km von Oberf. entfernt. | Serrenbreitungen 2-4 km Chaussee bis Bahnhof Wernshausen 2,5 Mt. (Der Schutzbez. Serrenbreitungen liegt im Herzogthum Sachsen-Meiningen.) |
|---|--|---|

Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertvollg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)

2484 ha. — Gute Erdwege und 20 km Forststraßen. — Fuhrleute: Uffelmann, Köhler, Herbold in Hümme, Dreier in Stammen.

Schb., Kammergrund u. Sielen bergig und isolirt.  
Bu. 0,6  
Ei. 0,2  
Fi. 0,2

**458. Königl. Oberförsterei Hofgeismar,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |     | Schichtn. (fm) |     |     | Verbstg. Ei. |
|-------------|----------------|-----|-----|----------------|-----|-----|--------------|
|             | Ei.            | Bu. | Fi. | Ei.            | Bu. | Fi. |              |
| Schöneberg  | 400            | 70  | 400 | 40             | 140 |     | 520 St.      |
| Hümme       | 350            | 150 | 200 | 60             | 80  |     | 2500 "       |
| Stammen     | 290            | 200 |     | 10             | 100 |     |              |
| Kammergrund |                |     |     |                |     |     | 50           |
| Sielen      |                |     |     |                |     |     | 40           |

3922 ha. — Revier vielfach von guten Straßen im Anschluß an die nach den umliegenden Ortschaften führenden Chausseen durchzogen, und der Anschluß an dieselben aus den Forstorten auf zum Teil als Erdwege ausgebaute Distriktschneihen und Schlagwegen vermittelt. — Fuhrleute: Bauern in Sombressen und Udenhausen.

W. hang von 3 Thälern durchschnittl. zusammenh.  
Ei. 0,39  
Fi. 0,33  
Bu. 0,24  
Bl. 0,04

**459. Königl. Oberförsterei Sombressen,**

Schb., Mariendorf 30 fm Ei.= 50 fm Bu.=Stammh. 50 rm Bu.=Kollh. 300 rm Bu.=Brennh.  
" Sombressen 150 fm Ei.= 500 fm Fi.=Stammh. 50 rm Ei.=Grubenholz.  
" Waldhaus 150 fm Bu.=Stammh. 150 rm Bu.=Kollholz, 1000 rm Bu.=Brennholz.  
" Deberbeck 150 fm Ei.= 50 fm Bl.=Stammh. 30 rm Ei.=Grubh. 100 rm Bl.=Kollh.  
" Sababurg 500 fm Ei.= 100 fm Bl.=Stammh. 250 rm Bl.=Kollholz.

3651 ha. — Wegenez gut ausgebaut. Durch das Revier ziehen sich 7 feste Holzabfuhrwege. Die Casseler und Sababurger Straße begrenzen das Revier im W.; im Weserthale die Straße von Münden-Carlshafen. Die Weser im O. z. Th. direct am Revier, z. Th. 1 bis 2 km davon entfernt. — Fuhrleute in Münden, Waake, Wederhagen.

bergig, zusammenhgd.  
Bu. 0,77  
Fi. 0,23

**460. Königl. Oberförsterei Wederhagen,**

Schb., Waake 1000 fm Bu.=Stmh. 1000 rm Bu.=Schichtn.  
" Wederhagen I 100 " " 300 " " "  
" Gemelberg 250 " Fi.= " 380 " Fi.= "  
" 96 rm W. L.=Schichtnußh. 180 rm Bu.=Schichtnußh.  
" Ziegelhütte 250 fm Bu.=Stammh. 800 fm Bu.=Schichtn.  
" Weichhütte 150 " " " 1200 " " "

923 ha. — Wegenez — Erdwege — innerhalb des Reviers ist ausgebaut. Außerhalb zahlreiche gute Chausseen. — Fuhrwerk in Mündehof, Ehrsten und Fürstentalde.

hügelig, gebirgig, parzellirt.  
Bu. 0,8  
Ei. 0,1  
Fi. Fi. 0,1

**461. Königl. Oberförsterei Ehrsten,**

Schb., Wilhelmsthal 70 fm Ei.=Stammh. 30 rm Hbu.=Schichtnußholz, 5 fm Ei.=Stammholz.  
" Ehrsten 30 fm Ei.=Stammh. 40 fm Bu.=Stammh. 20 rm Bu.=Schichtnußh., 500 rm Bu.=Brennh., 60 rm Na.=Brennh.  
" Felze 10 fm Ei.=Stammh.

4656 ha. — Vorzügliches Wegenez, im Erdbau meist ausgebaut; 3 gute Chausseestraßen im Revier, und befestigte Landwege überall an den Thalrändern. Fischalische Weserablage in Waake und 1 Weserablage bei Hilwarshausen. Für Transport nach Cassel bequeme Schiffsverladung an mehreren Stellen der das Revier im S. begrenzenden Fulda. — Fuhrunternehmer: Dörnte und Knüppel in Münden, Heise und Paul in Wederhagen, Bauern in Gottstreu, Waake, Wilhelmshausen und Solzhäusen.

gebirgig, zusammenh.  
Bu. 0,6  
Fi. 0,3  
Ei. 0,1  
Bl. Fi.

**462. Königl. Oberförsterei Gahrenberg,**

| Schußbezirk  | Stammholz (fm) |     |     |     | Nußigkeit (rm) |     |     |     | Brennholz Bu. |
|--------------|----------------|-----|-----|-----|----------------|-----|-----|-----|---------------|
|              | Ei.            | Bu. | Fi. | Bl. | Ei.            | Bu. | Fi. | Bl. |               |
| Knichagen    | 100            | 100 |     |     | 50             | 100 |     |     | 2000 rm       |
| Wildhaus     |                | 600 |     |     |                | 200 |     |     | 1500 "        |
| Glashütte    |                | 900 | 200 | 50  |                | 700 | 100 | 50  | 1500 "        |
| Wilhelmshaus |                | 600 | 200 |     |                | 500 |     |     | 1000 "        |
| Solzhausen   |                | 350 |     |     |                | 400 |     |     | 500 "         |
| Gahrenberg   |                | 200 | 200 |     |                | 500 |     |     | 500 "         |
| Waake        |                | 700 | 100 |     |                | 400 | 50  |     | 500 "         |
| Hilberg      |                | 50  |     |     |                | 50  |     |     | 200 "         |
| Sombersberg  | 200            | 200 |     |     | 500            | 500 |     |     |               |

3057 ha. — Wegenez noch nicht vorhanden. Die im Walde vorhandenen Erdwege schließen meist an Feldwege und durch dieselben an die Chausseen an.

gebirgig.

**463. Königl. Oberförsterei Brotterode,**

Schb., Brotterode I u. II 100 fm Bu.=Stammh. 300 fm Bu.=Scheite 200 rm Fi.=Knüppel.  
" Kleinshalkalden I u. II 1500 fm Fi.=Stammh.  
" Floh 150 fm Fi.=Stammh.

384 ha. — Wegenez bald ganz ausgebaut, außerhalb des Reviers gute Fahrstraßen. — Fuhrleute sind Bauern in Helmers und Wernshausen.

gebirgig.  
St. 1,0

**464. Königl. Oberförsterei Schmalkalden,**

Schb., Herrenbreitungen 300 fm St.=Stamm- und Grubenholz.

| Deffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Arbeiter u. Arbeiter in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|  |                                |  |                                     |                |   |
|--|--------------------------------|--|-------------------------------------|----------------|---|
| In Hofgeismar, Hessischer Hof, In Hümme, Gasth. Walde. | In Hofgeismar, Hessischer Hof. | Dienstwohnung (altes geräum. Haus) am Altkäbter Kirchplatz in der Kreisstadt Hofgeismar, 4600 Einwohner, Garnison. | Kirche, Schule, Progymnas. am Orte. | In Hofgeismar. | Verwalter des Brunnen-Parkes u. der v. Spiegel'schen Fideicommiss-Waldg. bei Bühlne, Kreis Warburg. |
|--|--------------------------------|--|-------------------------------------|----------------|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|   |   |  |   |                |  |
|---|---|--|---|----------------|--|
| In Udenhausen, bei Gastw. Sommer. In Hombressen, abwechsel. bei Gastw. Böttger, Wiltsand, Kinkel. | In Hombressen, (bei besch. Anspr.) bei Gastw. Böttger u. Heller. In Udenhausen, bei Gastwirth Sommer. | Neue Dienstwohn. mit Wirthschaftsgeb. am südl. Ausgang des Dorfes Hombressen (1200 Einw.) an der Straße nach Carlsdorf bezw. Hofgeismar. Nächste Stadt Hofgeismar (4600 Einwohner) 5 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Hombressen. Progymn. in Hofgeismar, 5 km. | In Hofgeismar. |  |
|---|---|--|---|----------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|   |   |  |   |          |  |
|---|---|--|---|----------|--|
| In Beckerhagen, Gasth. Brauhaus, Ost, Wärmann, Küch, Seidler. | In Beckerh., Brauhaus von Wwe. Schoppe, bei Ost, bei Wärmann. | Älteres Dienstgeb. am westl. Ausg. des Fleckens Beckerhagen (1600 Einw.). Mittlere Ansprüche genügend. — Nächste Stadt Münden, 12 km, 9700 Einw., Kreisst., Forstakademie, Garnison. | Evng. Kirche am Orte. Gymnas. in Münden, 12 km. | Am Orte. | Wohn. für verh. Ass. im Orte zu haben. |
|---|---|--|---|----------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|  |  |  |   |                 |  |
|--|--|--|---|-----------------|--|
| In Mönchhof, bei Ost. In Grebenstein, Reichsfänger. In Meimbressen, bei Heise. | Bei besch. Anspr. in Grebenst. f. Forstass. u. Arbeiter. — Für Holzhändler in Cassel, von wo nach Mönchhof, Füllrenw., Grebenstein die Bahn zu benutzen ist. | Schönes geräumiges älteres Dienstgebäude in der Stadt Grebenstein (2100 Einw.). — Kreisstadt Hofgeismar, 4600 Einw., Garnison, 10 Min. und Cassel 106000 Einw., 36 Min. Bahnfahrt. | Evng. Kirche, Pfarre und Volksschule in der Stadt. Gymn. in Hofgeismar und Cassel. Mit beiden Bahnverbindg., aber kein pass. Frühzug. | In Grebenstein. | Staatsaufß. über 20 Gemeinde- u. Interessentenforsten. |
|--|--|--|---|-----------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 b.)

|  |   |   |   |            |  |
|--|---|---|---|------------|--|
| In Münden, Hot. z. Krone (Bariel). In Wilhelmshausen, Gasthof Schoppe. In Solzhause, Gasthof Schade. | In Münden, Hotel Zwicker, Hotel Bariel, Hotel Jung. In Solzhause, 10 km, Gasthof Schade (für ger. Ansprüche). | Sehr schönes 1894 erbautes Dienstgeb. in Altmünden a. d. chauff. Landw. Münden-Beckerhagen, 1,5 km vom Bhf. Hann. Münden gelegen, sehr viel Platz bieten. Münden ist Kreisstadt (9700 Einw.) hat kgl. Preuß. Forstakademie u. Garnison. | 3 evng. bezw. ref. Kirchen und 1 kath. Kirche sowie Gymn. in Münden. Täggl. Schulbesuch von der Oberforst. aus in 15 Minuten. | In Münden. | Der Revierverm. ist zugl. Docent a. der Forstakademie. — z. St. verheir. Assistent hat Mietshöhen in Münden. |
|--|---|---|---|------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 c.)

|  |  |   |   |   |   |
|--|--|---|---|---|---|
| Kein bestimmter Verkaufsort. Die Ortsvorstände wechseln mit den Lokalen, wo das Holz versteigert wird. | Gute Gasthöfe in Brotterode u. Schmalkalden. | Mietshöhen in Brotterode. — Kreisst. Schmalkalden, 8700 Einw., in 1 Stunde Bahnf. zu erreichen. | In Brotterode Kirche u. Volksschule. Realschule in Schmalkald., Bahnverbindung. | Arzte, Apotheke, Amtsgericht in Brotterode. | Verwalter von nur Gemeindeforsten ist Hauptamt. Amtsanwalt. |
|--|--|---|---|---|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 c.)

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| In Herrenbreitungen, Gastw. von Schirmer. | In Schmalkalden, Gsth. Adler, Deutsch. Haus, Krone u. f. w. | Altes Schloß, dessen SO.-Flügel zur Oberförsterei ausgebaut ist; auf dem zwischen der Schmalkalde u. Stille auslauf. Abhang am Ostrand der Stadt, diese überragend, geleg. Wirthschaftsräume beschränkt. Schmalkald., Kreisst., 8700 E. | 3 evng. Kirchen, 1 kath. Kapelle, Realschule mit Berecht. zum 1. Jahr. Dienst. (bis Duaria Gymn. Parallelk.). Privatschule in Schmalkalden. | 5 Aerzte, 3 Apotheken, Amtsgericht in Schmalkalden. | Auss. über einen Genossenschaftswald im Rgbz. Erfurt. |
|---|---|---|---|---|---|

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Behteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|---|---|

3407 ha. — gebirgig, zusammenhgg. Fl. 0,6 Bu. 0,2 St. 0,1 Wi. } 0,1

Zahlreiche als Erdwege ausgebaute Wege münden auf 4 größere gehärtete Communicationswege und diese auf durch- und vorüberführende Landstraßen. — Fuhrleute in Bier nau und Benshausen besorgen den Transport.

**465. Königl. Oberförsterei Schwärza,**  
 Schbz. Verbach 150 fm Bu.-Langh. u. Rußsch. 1000 fm Fl.-Stammh. 200 fm Fl.-Schleifh.  
 " Paßberg 20 fm Ei.-Langh. 300 fm Fl.-Stammh. 100 fm Fl.-Schleifh.  
 " Kühndorf 100 fm Wi.-Langh. 600 fm Fl.-Stammh. 200 fm Fl.-Schleifh. 30 fm Ei.-Rußh. 300 fm Bu.-Langh. 20 fm St.-Stmh.  
 " Bier nau 1400 fm Fl.-Stammh. 200 fm St.-Stammh. 300 fm Fl.-Schleifh.  
 " Christes 200 fm Fl.-Stammh. 300 fm St.-Stammh. 200 fm Fl.-Schleifh. 150 fm Ei.-Stmh. 50 fm Bu.-Stmh. 200 fm Wi.-Stmh.

2946 ha. — gebirgig, 3 Parzellen; Fichtenrevier mit wenig Ei. Bu. St.

Innerhalb der Fortorte ist seit 9 Jahren mit dem Ausbau des Wegenezes begonnen. Außerhalb gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Denner, Geisenhöner in Diezhau sen, Anschütz in Benshausen, Kerner in Linjenhof.

**466. Königl. Oberförsterei Diezhau sen,**  
 Schbz. Mäbendorf 3500 fm Fl.-Langnußholz  
 " Albrechts 2000 " " "  
 " Gebertshausen 1400 " " "  
 " Wichtshausen 1500 " " "  
 " Benshausen 1600 " " "  
 Ganzes Revier: 3000 fm Rußknüffel, 500 fm Rußschleifholz.

3736 ha. — gebirgig, Schbz. Albrechts parzelliert, die übr. Schbz. grenzen aneinander. Fl. 0,95 Bu. 0,04 St. 0,01

Chausseen und befestigte Steinbahnen durchschneiden das Revier, so daß fast überall gute Abfuhr nach Bahnhof Suhl ist. Von Schbz. Albrechts kommt noch Wst. Zeller für Verladung in Veracht. — Fuhrunternehmer: Kerner in Linjenhof, Denner in Diezhau sen, Kerner in Suhl.

**467. Königl. Oberförsterei Suhl,**  
 Schbz. Suhl = Neundorf 2500 fm Fl.-Stammh. 250 rm Fl.-Schleifh.  
 " Suhl 900 fm Fl.-Stammh. 200 rm Fl.-Schleifh.  
 " Lauter 1000 " " " 350 " " "  
 " Geldersbach 650 " " " 500 " " "  
 " Fröhl. = Mann 850 " " " 500 " " "  
 " Albrechts 2000 " " " 500 " " "

4409 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Fl. } 0,9 La. } Bu. 0,1

Wegenez gut, zahlreiche chausfirte Wege nach allen Richtungen an die Chaussee an schließend. — Fuhrunternehmer in Schmiedefeld, Stückerbach, Frauenwald, Aljzunah.

**468. Königl. Oberförsterei Schmiedefeld,**  
 Schbz. Aljzunah 200 fm Bu.-Kollh. 1100 fm Fl.-St. u. Schndh.  
 " Frauenwald 200 " " " 700 " " "  
 " Helmig 400 " Fl.-Schndh. 1000 " " "  
 " Wesser 100 " Bu.-Kollh. 700 " " "  
 " 150 fm Fl.-Schichtnußh.  
 " Finsterberg 400 fm Fl.-Schichtnußh. 900 fm Fl.-Stamm- und Schneibeh.  
 " Schmiedefeld 100 fm Bu.-Kollh. 800 fm Fl.-Stamm- u. Schneibeh. 100 fm Fl.-Schichtnußh.  
 " Stückerbach 1500 fm Fl.-Stamm- und Schneibeh. 500 fm Fl.-Schichtnußh.

2941 ha. — gebirgig, zusammenhgd., u. von schmal. fremd. Wiesthättern stark durchschnitten. Ra. 86,5 Bu. 13,5

Chaussee Suhl-Schleusingen (Steigung bis 8%) durchschn. W.-Revier auf 6 km. Chff. Suhl-Schmiedefeld berührt N.-Revier auf 2 km, fällt nach Suhl und Schmiedefeld. — Wegenez noch im Bau. 3 südliche Schbz. haben bereits gute, meist chausfirte Abfuhrwege. — Fuhrunternehmer in Erlau, Altendambach, Suhl, Breitenbach, Neundorf.

**469. Königl. Oberförsterei Erlau,**

| Schußbezirk  | Stämme (fm) |      | Stämme V. Gl. Kistenb. | Nußschett (rm) |     | Nußh. Fl. (rm) |
|--------------|-------------|------|------------------------|----------------|-----|----------------|
|              | Bu.         | Fl.  |                        | Bu.            | Fl. |                |
| Sensenhammer | 90          | 1100 | 450 fm                 | 100            | 150 | 850            |
| Erlau        |             | 1100 | 300 "                  |                | 100 | 270            |
| Saarbusch    |             | 1550 | 300 "                  |                | 100 | 460            |
| Hirschbach   | 30          | 1850 | 300 "                  | 10             | 100 | 290            |
| Biersberg    | 110         | 1450 | 650 "                  | 60             | 200 | 380            |

2984 ha. — Gebirgsrev. Fl. 0,8 La. 0,1 St. 0,1

Das neueste Wegenez stammt aus dem Jahre 1898 und befinden sich im Revier bereits sehr gut befestigte Abfuhrwege. — Fuhrleute in Erlau, Altendambach, Kappelndorf.

**470. Königl. Oberförsterei Schleusingen,**  
 Schbz. Bollbrück 1500 fm Fl.-Stammholz  
 " Kl. Beckra 1500 " " "  
 " Flichbach 3000 " " "  
 " Altendambach 2000 " " "

3109 ha. — sehr gebirgig, ziemlich ar. rondvri. Fl. 0,7 Bu. 0,3

Das Wegenez ist im Ausbau begriffen viele gute befestigte Abfuhrwege, sowie gute Communicationswege im Revier. Die Abfuhrstraßen außerhalb sind meist gute Chausseen und befestigte Landwege. — Fuhrunternehmer in Breitenbach, Hinternah, Steinbach, Schönau, Schleusingen und Neundorf.

**471. Königl. Oberförsterei Hinternah,**  
 Schbz. Schönau 75 fm Bu.-Stammh. 600 fm Ra.-Stammh. 500 fm Schleifh.  
 " Steinbach 75 fm Bu.-Stammh. 1400 fm Ra.-Stammh. 250 fm Schleifh.  
 " Schleusingen = J 150 fm Bu.-Stammh. 1500 fm Ra.-Stammh. 800 fm Schleifh.  
 " Neundorf 1 " " " " " "  
 " Frauenwald 50 fm Bu.-Stammh. 1000 fm Ra.-Stmh. 400 fm Schleifh.  
 " Wille 80 fm Bu.-Stammholz, 900 fm Ra.-Stammholz, 800 fm Schleifh.  
 " Engertthal 150 fm Bu.-Stammholz, 1500 fm Ra.-Stammholz, 600 fm Schleifh.



| Öffentliche Holzskleitionen finden statt in: | Unterkommen im Gasthöfe f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|
|--|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|  |  |   |  |   |  |
|--|--|---|--|---|--|
| In der Regel nur ein Handelsholzverkauf zu <b>Bierna</b> u. bei <b>Gastw. Albrecht</b> . | In <b>Schwarz</b> a, <b>Stolberger Hof</b> . | Ziemlich neues Dienstgehöft, Wirtschaftsgeb. theilw. unzweckmäßig, an der Landstraße am nördl. Ausg. von <b>Schwarz</b> a, Flecken mit 1200 Einw., <b>Meiningen</b> , 14500 Einw., ca. 12 km. | Ev. Kirche, Pfarre sowie Elementarschule am Ort. — Nächste Gymn. in <b>Meiningen</b> , <b>Schleusingen</b> , <b>Eisenach</b> u. <b>Gotha</b> . | Arzt u. Apotheke in <b>Schwarz</b> a. Amtsg. in <b>Suhl</b> . | Gutsvorsteher. — Forstamtsanw. — Für verh. Affest. Wohn. kaum im Orte möglich. |
|--|--|---|--|---|--|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|   |   |   |  |                        |                             |
|---|---|---|--|------------------------|-----------------------------|
| In <b>Dieckhausen</b> , Gasthof <b>Schön</b> . In <b>Suhl</b> , Unteres Rathhaus. | In <b>Dieckhaus</b> bei <b>Schön</b> (besch. Anspr.). In <b>Mäbendorf</b> bei <b>Harrach</b> . In <b>Suhl</b> . | Älteres Geb. im Ort <b>Dieckhausen</b> mit 800 Einw. — <b>Suhl</b> mit 12600 Einw., 7 km entf. Gute Bahnverbindung und gute Chaussee dorthin. | Kirche im Dorf, evg. Pfarre in <b>Dieckhausen</b> 2 km entf. Kathol. Gottesdienst in <b>Suhl</b> , 7 km. | In <b>Suhl</b> , 7 km. | Amtsvorsteher für 7 Dörfer. |
|---|---|---|--|------------------------|-----------------------------|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|                                    |  |   |   |                  |  |
|------------------------------------|--|---|---|------------------|--|
| In <b>Suhl</b> , Unteres Rathhaus. | In <b>Suhl</b> , 1. <b>Deutsches Haus</b> , 2. <b>Krone</b> , 3. <b>Post</b> , 4. <b>Wahrhof's Hof</b> . | Miethswohnung in der Stadt <b>Suhl</b> , 12600 Einw. Dienstwohnung nicht in Aussicht. | 2 evg. 1 kath. Kirche am Ort. Realschule vorl. Classe Sexta. Höh. Privatsch. für Knaben, Unterricht bis einschl. Untertertia. Höh. Privatmädchenschule i. <b>Suhl</b> . | In <b>Suhl</b> . |  |
|------------------------------------|--|---|---|------------------|--|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|                          |   |   |  |   |                |
|--------------------------|---|---|--|---|----------------|
| In <b>Schmiedefeld</b> . | In <b>Schmiedefeld</b> , Gasth. z. <b>Post</b> , König von <b>Preußen</b> . | Gutes Dienstgebäude an der Dorfstraße (Chaussee) in <b>Schmiedefeld</b> . | Kirche u. Volksch. am Ort. Gymn. in <b>Schleusingen</b> , 15 km. | Arzt u. Apotheke im Ort. Amtsg. in <b>Schleusingen</b> , 15 km. | Amtsvorsteher. |
|--------------------------|---|---|--|---|----------------|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|  |  |   |  |                                  |   |
|--|--|---|--|----------------------------------|---|
| In <b>Erlau</b> , Gasth. von <b>Schön</b> . In <b>Schleusingen</b> , <b>Schießhaus</b> . | In <b>Erlau</b> , Gasth. <b>Schön</b> , (bei besch. Anspr.) In <b>Hirschbach</b> , Gasth. <b>Schlott</b> . Am <b>Ablerberg</b> , <b>Stutenhaus</b> (sehr gut). | Altes Geb. (ausgeb. Bauernhaus) im Dorfe <b>Erlau</b> (700 Einw.) an der Chausf. <b>Suhl-Schleusingen</b> . Nächste Stadt <b>Schleusingen</b> , 3,5 km, 4100 Einw., Kreisstadt. | Ev. Pfarre in <b>St. Killian</b> , 1,4 km. Kathol. Gottesd. in <b>Suhl</b> , 11,5 km. Gymn. in <b>Schleusingen</b> , 3,5 km. | In <b>Schleusingen</b> , 3,5 km. | Forstgutsvorsteh. Forstamtsanw. Stellvert. Amtsvorsteher. |
|--|--|---|--|----------------------------------|---|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|   |   |   |  |  |  |
|---|---|---|--|--|--|
| In <b>Schleusingen</b> , Gasth. zur <b>Sonne</b> , u. <b>Schützenhaus</b> . | In <b>Schleuf.</b> Gasth. <b>Grüner Baum</b> , <b>Weißes Roß</b> , Zur <b>Sonne</b> . | Schöne, ger. Dienstwohnung im alten Gräf. <b>Henneberger Schlosse</b> zu <b>Schleusingen</b> , 4100 Einw., Kreisstadt mit kgl. Gymnasium. | Kirche unmittelbar neben dem Schlosse. | 3 Aerzte, Apotheke u. Amtsgericht im Orte. | Wohn. für verh. Assist. z. Zt. vorhanden, hat gute Privatwohn. im Deutschen Haus, 0,8 km v. Oberf. (sehr geeignet für verh. Assessoren). |
|---|---|---|--|--|--|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 c.)

|  |   |   |   |                          |   |
|--|---|---|---|--------------------------|---|
| In <b>Hinternah</b> , Gasth. z. <b>Nahethal</b> . In <b>Schleusingen</b> , <b>Schießhaus</b> , <b>Deutsches Haus</b> . | In <b>Schleuf.</b> , 3 km, Gasth. z. <b>grünen Baum</b> oder z. <b>weißen Roß</b> . In <b>Schöna</b> , 9 km, Gasth. z. <b>Hütte</b> . | Angenehmes älteres Geb. im Dorf <b>Hinternah</b> , an der Chausf. <b>Schleusingen-Immenau</b> . Wohnhaus etwas beschränkt, Wirtschaftsr. ausreichend. Nächste Stadt <b>Schleusingen</b> , 3 km, 4100 Einwohner. | Ev. Kirche, Pfarre und Dorfschule im Orte. Gymnas. in <b>Schleusingen</b> , 3 km. | In <b>Schleusingen</b> . | Amtsvorsteher. — Assist. z. Zt. vorhanden, hat gute Privatwohn. im Deutschen Haus, 0,8 km v. Oberf. (sehr geeignet für verh. Assessoren). |
|--|---|---|---|--------------------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Wa. n= bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage |

**465. Königl. Oberförsterei Schwarza, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|  |  |          |   |         |
|--|--|----------|---|---------|
| Schwarza, Post und Kreis Schleusingen. | 6 km Landstraße bis Station Viernau; 8 km desgl. bis Station Benshausen der Nebenbahn Zella-Schmalldeden, und 7 km Landstraße bis Station Rohr der Vollbahn Erfurt-Mitschenhausen. | Verbach  | 1—3 km Erdbw. u. 1—3 km Landstraße bis Benshausen ob. Viernau | 1,50    |
|  |  | Pabberg  |   |         |
|  |  | Rühndorf | 1—3 km Erdbw. u. 4—9 km Ldbstr. b. Viernau                    | 2,00    |
|  |  | Viernau  | 1-2 km Erdbw. u. 1-6 km Landstr. bis Viernau                  | 1,5-1,8 |
|  |  | Chriftes | 1-3 km Erdbw. u. 3-8 km Landstr. bis Viernau                  | 2,00    |

**466. Königl. Oberförsterei Dietzhausen, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|   |  |   |
|---|--|---|
| Dietzhausen, Post bei Suhl, Kreis Schleusingen. | Dietzhausen ist Station an der Bahn Erfurt-Mitschenhausen. | Das Holz wird in der Hauptsache auf Bahnhof Dietzhausen verladen; aus dem Schbz. Denshausen theilweise auf Bahnhof Benshausen; durchschnittliche Anfuhrkosten 2,50 M. pro fm. |
|---|--|---|

**467. Königl. Oberförsterei Suhl, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|  |   |                 |                          |                |
|--|---|-----------------|--------------------------|----------------|
| Suhl, Steinweg Nr. 63, Post, Kreis Schleusingen. | Bahnhstation am Orte, Strecke Erfurt-Mitschenhausen. Directe Verbindung bis Berlin, Würzburg, Basel. — Postverbindung nach Schleusingen, im Sommer auch nach Schmiedefeld, Chausseen nach Schleusingen, Schmiedefeld, Meiningen, Zella, St. Blasii. | Suhler-Neundorf | 6 km Chff. bis Suhl      | 1,8-2,2        |
|  |   | Suhl            | 4 " " " "                | 2,00           |
|  |   | Lauter          | 5 " " " "                | 2,00           |
|  |   | Heidersb.       | 7 " " " "                | 2,50           |
|  |   | Fröhliche-Mann  | 6 " " " "                | 2-2,5          |
|  |   | Albrechts       | 7 km Chff. bis Albrechts | 2-2,5          |
|  |   |                 |                          | 3 km bis Zella |

**468. Königl. Oberförsterei Schmiedefeld, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|   |   |  |
|---|---|--|
| Schmiedefeld, Post, Kreis Schleusingen. | 13 km Chaussee nach Suhl (vom 1. V. bis 30. IX. Postverbindung). 15 km Chausf. nach Schleusingen, 1mal Post. — 18 km Chaussee nach Imenau, 2mal Post täglich. — Bahn von Schleusingen über Hinternah-Schmiedefeld nach Imenau projectirt. | Von allen Schutzbezirken zu den 3 Bahnhöfen Suhl, Schleusingen, Imenau pro fm 2-3 M. Durchschnittlich 1/4-1 km Erdbweg, sonst nur Chausfirte Wege. |
|---|---|--|

**469. Königl. Oberförsterei Erlau, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|                            |   |              |                    |      |
|----------------------------|---|--------------|--------------------|------|
| Erlau, Kreis Schleusingen. | 3,5 km nach Schleusingen; 11,5 km nach Suhl über Hirschbach, beide gute Provinzialchausseen. 3 mal täglich Postverbindung nach beiden Richtungen. Bahn von Schleusingen über Hinternah-Schmiedefeld nach Imenau projectirt. | Sensenhammer | 8 km nach Schleus. | 2,50 |
|                            |   | Erlau        | 13 " " Suhl        | 3,50 |
|                            |   |              | 6 " " wie vor      | 2,00 |
|                            |   | Saarbusch    | 10 " " "           | 3,25 |
|                            |   |              | 8 " " "            | 2,25 |
|                            |   | Hirschbach   | 7 " " "            | 2,50 |
|                            |   |              | 10 " " "           | 2,50 |
| Adlersbg.                  | 11 " " "  | 3,00         |                    |      |
|                            | 9 " " "   | 3,25         |                    |      |

Nach Vollendung der projectirten Bahn kommt auch Bahnhof Schmiedefeld in Betracht.

**470. Königl. Oberförsterei Schleusingen, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|  |   |   |
|--|---|---|
| Schleusingen, Post und Kreis Schleusingen. | Schleusingen ist Bahnhstation. — 15 km Chaussee nach Suhl, 3mal täglich Post hin und zurück. — 15 km Chaussee nach Schmiedefeld und von dort nach Imenau, 1mal täglich Post hin und zurück. — 11 km Eisenbahn nach Themar, täglich 5 Züge hin und zurück. | Aus allen Schutzbezirken führen auf 3-4 km Entfernung gute befestigte Abfuhrwege zu den Bahnhöfen Zollbrück, Schleusingen, Suhl; pro fm 2 Mark. |
|--|---|---|

**471. Königl. Oberförsterei Hinternah, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 c.)**

|                                      |  |                       |   |                     |
|--------------------------------------|--|-----------------------|---|---------------------|
| Hinternah, Post, Kreis Schleusingen. | 4,0 km Chaussee bis Bahnhof Schleusingen. — Postverbindung nach Schleusingen und Schmiedefeld 1mal täglich hin und zurück. | Schnau                | 3 km Chff. u. 2 km Ldbw. bis Unterneubrunn        | 1,50<br>bis<br>3,00 |
|                                      |  | Steinbach             | 5 km Chff. u. 4 km Ldbw. b. Lichten. ob. Schleus. |                     |
|                                      |  | Schleusingen-Neundorf | 7 km Chff. u. 3 km Ldbw. bis Schleusingen         |                     |
|                                      |  | Frauenwald            | 7 km Chff. u. 6 km Ldbw. bis Schleusingen         |                     |
|                                      |  | Wille                 | 3 km Chff. u. 6 km Ldbw. bis Schleusingen         |                     |
|                                      |  | Engerthal             | 8 km Chff. u. 3 km Ldbw. bis Schleusingen         |                     |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**472. Königl. Oberförsterei Erfurt, Rgbz. Erfurt. (Karte 36 d.)**

|  |  |          |                       |      |  |
|--|--|----------|-----------------------|------|--|
| Erfurt, Brühlerstraße 39, Post und Kreis Erfurt. | Vom Bahnhof Erfurt nach dem Sitz des Oberförstereis ist Verbindung mit electrischer Bahn, Fahrzeit 15 Minuten. | Willrode | 10 km Chff. b. Erfurt | 5,00 |  |
|  |  | Steiger  | 4 " " " "             | 3,50 |  |
|  |  | Witterda | { 14 km " " " "       | 5-6  |  |

**473. Königl. Oberförsterei Hanau, Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|   |   |            |                        |       |      |
|---|---|------------|------------------------|-------|------|
| Forsthaus Neuhof, Post und Kreis Hanau. | 1,2 km bis Staatsbhf. Hanau-N. und bis Kleinbahnhof Hanau; 2,5 km bis Staatsbhf. Hanau-O; 3,5 km bis Staatsbahnh. Hanau-Stadt; 2,3 km bis Staatsbhf. Pulverfabrik; überall Chaussee-Verbindung. | Rambold    | { 2 km bis Hanau-N.    | } 1-2 |      |
|   |   | Waldb      | { 4 " " " -O.          |       |      |
|   |   | Bruchköbel | { 2 " " " -N.          |       | 1,50 |
|   |   |            | { 2 1/2 " " Bruchköbel | 2,00  |      |

**474. Königl. Oberförsterei Wolfgang, Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|   |  |                          |                    |               |                                |                   |
|---|--|--------------------------|--------------------|---------------|--------------------------------|-------------------|
| Forsthaus Wolfgang bei Hanau, Post Niederrodensbach, Kreis Hanau. | 7 km Chff. nach Hanau (Schnellzüge); 3 km nach Niederrodensbach und 4 km Chaussee nach Pulverfabrik (Haltestelle); 5 km nach Kahl in Baiern, Richtung München. | Horbach                  | 6 km bis Meerholz  | } 1,5 bis 2,0 | 6 km bis zum Main (Großauheim) |                   |
|   |  | Oberrodensbach           | 5 " „Langenselbold |               |                                |                   |
|   |  | Niederrodensbach         | 5 " " "            |               |                                | 4 km wie vor      |
|   |  | Neuwirtsch. Ramboldbrück | 6 " " " "          |               |                                | 4 km wie vor      |
|   |  | Trosenbg.                | 2 " " Kahl         |               |                                | 2 km bis Mainabl. |

**475. Königl. Oberförsterei Kassel, Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|                                    |   |                             |   |        |  |
|------------------------------------|---|-----------------------------|---|--------|--|
| Kassel, Post und Kreis Gelnhausen. | Kassel ist Station der Kleinbahn Gelnhausen-Lochborn (Spezialbahn). — Von den Stationen Gelnhausen und Wächtersbach (Schnellzüge) der Strecke Frankfurt-Webra liegt Kassel 8 km entf.; von der Haltestelle Wirtheim derselben Strecke 3 km. | Fürsämmtliche Schutzbezirke | { 1-12 km bis zu den Bahnhöfen Kassel, Gelnhausen, Wächtersbach (die Hälfte des Weges Chausf.). | } 2,50 |  |
|------------------------------------|---|-----------------------------|---|--------|--|

**476. Königl. Oberförsterei Salmünster, Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|                                      |  |            |                                    |   |  |
|--------------------------------------|--|------------|------------------------------------|---|--|
| Salmünster, Post, Kreis Schlüchtern. | Ca. 600 m von der Station Salmünster-Soden, der Frankfurt-Webraer Bahn entfernt. | Merres     | 10 km mft. Chaussee bis Salmünster | } 4 f. Chf., 2,2-3,0 f. Grbh., 1,6 f. Chff. |  |
|                                      |  | Häuserbied | 6 km wie vor                       |   |  |
|                                      |  | Salmünster | 4 " " "                            |   |  |
|                                      |  | Malsberg   | 8 " " "                            |   |  |
|                                      |  | Hansen     | 4 " " "                            |   |  |

**477. Königl. Oberförsterei Orb, Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|                              |  |            |                               |                                   |  |
|------------------------------|--|------------|-------------------------------|-----------------------------------|--|
| Orb, Post, Kreis Gelnhausen. | 5 Minuten bis Bahnhof Orb (Orb-Wächtersbach, normalsp.). — Post 1 mal tägl. hin u. zurück über Burgjoh nach Oberndorf, 13 km Chaussee. | Orbgrund   | 6 km zu 1/3 Chausf. bis Orb   | } 1,50 Grabelh., 2,50 Gr. u. dfr. |  |
|                              |  | Jägerkreuz | 4 km mft. befest. Weg bis Orb |                                   |  |
|                              |  | Saßelsruhe | 3 km wie vor                  |                                   |  |

**478. Königl. Oberförsterei Bieber, Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|                                 |                                     |          |                                       |        |      |
|---------------------------------|-------------------------------------|----------|---------------------------------------|--------|------|
| Bieber, Post, Kreis Gelnhausen. | Bieber ist Station der Spezialbahn. | Röhrig   | 1 km Erdbw. 4 km Chff. bis Bieber     | 2,00   |      |
|                                 |                                     | Burgberg | 3 km Erdbweg bis Lochborn             | 2,00   |      |
|                                 |                                     | Bieber   | { 1 km Erdbw. 2 km Chausf. bis Bieber | } 2,00 |      |
|                                 |                                     |          | { 2 km Chausf. bis Lochmühle          |        | 1,50 |
|                                 |                                     | Rüßel    | 2 km Erdbw. 3 km Chff. bis Lanzingen  | 2,50   |      |

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Character des Reviers. Vertheilung der Hauptholzarten u. Sehteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreissen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|---|---|

**472. Königl. Oberförsterei Erfurt,**

1283 ha. — ziemlich eben, die Schussbez. liegen getr. von einander. Gl. 0,7 Kl. 0,1 Fl. 0,1 Bu. 0,1

Bis an die einzelnen Schussbezirke führen Chauff. Wege, 2 dergl. durchschneiden Willrode und 2 dergl. den Steiger. Sonst nur Erdwege. Fuhrunternehm. Köhler, Rothe, König in Erfurt, Hier in Hochheim, Kynast in Epstedt, sowie Bauern in Walterseben und Witterda.

Schb. Willrode 250 fm Gl.=Stammholz  
 " Steiger 500 " " "  
 " Witterda 100 " " "

**473. Königl. Oberförsterei Hanau,**

652 ha. — eben, parzell. Gl. 0,6 Kl. 0,2 Bu. 0,1 Fl. 0,1

Innerh. der Forstorte mit Kies befestigte Erdwege, 3 Th. auch Chauffee, außerhalb gute Chauffeen. — Fuhruntern. in Hanau, Rüdingen und Bruchlöbel.

Schb. Sambornwald 40 fm Gl.= 40 fm Kl.=Stammh., 50 fm Gl.= 100 fm Kl.=Grubenholz.  
 " Bruchlöbel 100 fm Gl.=Stammh., 100 fm Gl.= 30 fm Kl.=Grubenholz.

**474. Königl. Oberförsterei Wolfgang,**

2564 ha. — eb.; Forst. u. Großft. parz. sonst zuhhg. Kl. 0,60 Gl. 0,24 Bu. 0,11 Erl. 0,04 Fl. 0,01

Wegenez fast vollständig ausgebaut, außerdem nur Chauffeen. Im Revier Chauff. und gute Erdwege, keine Steigungen. Schiffs- und Flößtransport auf dem Main in Großauheim. — Fuhruntern. Neuling in Hanau, Lucas u. Funckel in Niederrodendach, Bach II. in Rüdingen.

Schb. Harbach nur Bu.=Drennh.  
 " Großkrosenbürg "  
 " Oberrodendach 600 fm Kl.=Grubh. } 1500 fm Kl.=Stammholz  
 " Niederrodendach 300 " " " } darunter 1000 fm Schwellholz.  
 " Neuwirthshaus 800 " " " }  
 " 200 fm Gl.=Stammh. }  
 " Lomboybrück 300 fm Kl.=Grubh., 200 fm Gl.= 20 fm Lind.=Stammh. } 250 rm Kl. zu Rebspfählen.

**475. Königl. Oberförsterei Kassel,**

3284 ha. — gebirgig, zusammenhg. Kl. 0,4 Fl. 0,3 Gl. 0,2 Bu. 0,1

Ausgeb. Wegenez, gute feste Abfuhrstr. — Holzfuhrleute in den Dörfern: Kassel, Wirtheim u. Aufenau.

| Schussbezirke | Stammh. (fm) |     | Schh. (fm) |     | Schwellh. (fm) | Schndch. (fm) | Schng. (fm) |
|---------------|--------------|-----|------------|-----|----------------|---------------|-------------|
|               | Fl.          | Bu. | Kl.        | Gl. |                |               |             |
| Rosbach       |              | 20  |            | 50  |                | 20            | 20          |
| Alteburg      |              |     |            | 100 | 20             | 50            | 30          |
| Kassel        | 100          | 100 | 50         | 500 |                |               |             |
| Wirtheim      |              | 50  | 20         | 50  | 20             | 20            | 40          |
| Niederhof     |              |     | 30         |     |                |               | 200         |
| Schiff        |              |     | 30         | 30  |                |               | 500         |
| Aufenau       |              |     | 50         | 100 | 20             |               | 300         |

**476. Königl. Oberförsterei Salmünster,**

2818 ha. — gebirgig, Höhe 160 bis 517 m, zusammenhg. Gl. 0,4 Kl. 0,3 Fl. 0,1

Gutes, größtentheils ausgeb. Wegenez im Anschl. an gute Chauffeen. Abfuhr von Station Salmünster. Keine Wasserstraßen. — Fuhrleute: Freund, Kreis in Salmünster, Holl in Hansen, Harnischfeger in Altsberg. Ausgenommen Salmünster, welcher nur auf Erdw. zu erreichen und Ahl, für welchen 4 km Chauffee in Betracht kommen, liegen alle Schussbezirke neben 2 Chauffeen.

Schb. Mernez 300 fm Gl.=Stammh., 150 rm Gl.=Schng., 200 fm Kl.=Grubenh.  
 " Salmünster 250 fm Kl.=Bauh., 50 fm Kl.=Schwellh., 700 fm Kl.=Grubenh.  
 " Hansen 100 rm Gl.=Schichtnußh., 400 fm Gl.=Grubenh.  
 " Ahl 200 fm Kl.=Grubenh.  
 " Häuserblick 300 fm Gl.=Stammh., 200 rm Gl.=Schichtnußh., 100 fm Gl.= 400 fm Kl.=Grubenh.  
 " Altsberg 50 fm Gl.=Stammh., 250 rm Gl.= u. Bu.=Schng., 600 fm Bu.=Stammh.

**477. Königl. Oberförsterei Orb,**

2 ha. — gebirgig, (mit dem 540 m hohen Forst, höchste Erhebung des Speffartz), zusammenhg. Gl. 0,4 Kl. 0,4 Bu. 0,1 Fl. 0,1

Wegenez im Ausbau begriffen. Chauffee nach Willbach u. Burgjock durch die Schb. Orgrund und Haselkrube. — Fuhruntern. Doppenschmidt, Acker, Schreiber, Schüller, Mehl in Orb, Meier in Aufenau, Kistner in Neudorf, Meßker in Kassel.

Schb. Haselkrube 400 fm Kl.=Grubh., 700 rm Kl.=Köhlerh.  
 " Jägerkreuz 20 fm Gl.=Grubh., 1000 rm Kl.=Köhlerh.  
 " 600 fm Kl.=Grubh., 180 fm Na.=Bauh., 400 Stk. Fl.=Derbholzst. 50 rm Fl.=Schleiff.  
 " Orgrund 80 fm Gl.=Stammh., 400 Stk. Fl.=Derbholzst. 120 fm Bu.=Starkh., 20 fm Gl.=Grubh., 20000 Stk. Gl.=Spazierst. 800 Tr. Gl.=Jungrinde.

**478. Königl. Oberförsterei Sieber,**

2605 ha. — hügelig, zusammenhg. Bu. 0,8 Kl. 0,2 Fl. 0,2 Gl. 0,1

Innerh. sind die Wege meist gut, Verbindungswege bis zu den Chauffeen schlecht, Chauffeen gut. — Fuhruntern. Stichel in Röhrig, Stock in Sieber, Beck und Külbau in Rosbach.

Schb. Röhrig 200 fm Kl.=Grubh.  
 " Burgberg 100 " " " 50 fm Bu.=Stammh.  
 " Lieber 200 " " " " " " "  
 " Lüssel 200 " " " " 50 " " "

| Öffentliche<br>Sollzitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Erfurt.** (Karte 36 d.)

|   |   |   |            |            |   |
|---|---|---|------------|------------|---|
| In Erfurt, meist in<br>Baumann's Felsen-<br>keller. | In Erfurt, in<br>vielen Gast-<br>häusern, z. B.<br>Hotel Silber,<br>direct am Bahn-<br>hof. | Mietshwohnung in der Stadt<br>Erfurt, 85 200 Einwohner,<br>Regierungsßiß, Landgericht,<br>Garnison. | In Erfurt. | In Erfurt. | Verwalter von<br>Kirchen-Schul-<br>fonds-Försten u.<br>städt. Wald. —<br>Wohn. jeder Art<br>für verb. Assessor<br>i. Erfurt zu haben. |
|---|---|---|------------|------------|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 e.)

|                              |  |  |  |           |   |
|------------------------------|--|--|--|-----------|---|
| In Hanau, im Kaiser-<br>hof. | In Hanau,<br>Gasth. z. Adler,<br>zur Post,<br>z. Meisen. | Älteres, ziemlich geräumiges<br>Dienstgebäude (früher Staats-<br>domäne) zu Forsth. Neuhof<br>(Gutsbez.), 2 km von Hanau,<br>29 800 Einw., Landgericht,<br>Garnison. — Wirtschafts-<br>räume geräumig, Zugangs-<br>weg Chaussee und Landweg. | Schulen und Kirchen<br>jeder Art in Hanau,<br>täglicher Schulbesuch<br>von Oberförsterei<br>aus möglich. | In Hanau. | Staatl. Verwalter<br>von 4086 ha Ge-<br>meindewald, da-<br>von 1573 ha zum<br>Revierförsterbez.<br>Naumburg in<br>Eichen gehörig. |
|------------------------------|--|--|--|-----------|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 e.)

|  |  |   |  |  |   |
|--|--|---|--|--|---|
| Im Gasth. zum Forst-<br>haus, bei Pulver-<br>fabrik. In Nieder-<br>rodenbach, bei Schaaf.<br>In Hanau, Gasthof<br>zu den 3 Minderen (hier<br>große Kuchholztermine). | Bei beschid. An-<br>spruch, im Gasth.<br>z. Forsthaus,<br>2 Minuten von<br>Station Pul-<br>verfabrik,<br>3 km von Hanau,<br>4 km von Wolf-<br>gang. Auch in<br>Niederroden-<br>bach, bei Schaaf. | Isoliert im Walde gelegenes<br>altes (1715) Dienstgebäude mit<br>guten und ausreichenden Räu-<br>men. Chausstr. Weg nach<br>der 10 Minuten entfernten<br>Straße nach Hanau, 7 km.<br>Nächster Ort Niederroden-<br>bach, 3 km (1200 Einwohner).<br>Wirtschaftsräume gut. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Niederrodenbach.<br>Kathol. Gottesdienst<br>und Gymnasium in<br>Hanau, auf Chaussee<br>per Rad in 20 Mi-<br>nuten erreichbar.<br>Kathol. Gottesdienst<br>auch in Oberrodenb.<br>5 km. | Arzt und<br>Apotheke in<br>Langensfel-<br>d, 6 km.<br>Arzt 4 mal<br>wöchentlich<br>Sprechstunde<br>in Nieder-<br>rodenbach,<br>3 km. | Betriebsleiter des<br>zur Königl. Pul-<br>verfabrik Hanau<br>gehörigen Waldes<br>(80 ha). Verwalter<br>der Kiefern-<br>Samenbarre zu<br>Wolfgang. |
|--|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 e.)

|  |  |   |   |   |  |
|--|--|---|---|---|--|
| In Gelnhausen,<br>Gasthof zum deutschen<br>Haus. In Wirtsh-<br>heim, Gasthof zum<br>Löwen. | In Wirtsh-<br>heim, Gasthaus<br>zum Löwen,<br>2 km von Ober-<br>försterei. | Neues, 1898 fertiggestelltes<br>Dienstgebäude im Dorfe<br>Kassel bei Gelnhausen. —<br>Hanau in 1 1/2 Stunden<br>Bahnfahrt, Frankfurt in<br>2 Stunden Bahnfahrt zu er-<br>reichen. | Ev. Kirche in Geln-<br>hausen und Bieber;<br>katholische Kirche in<br>Kassel. Täglicher Bes-<br>uch höherer Schu-<br>len von Kassel aus<br>nicht möglich. | In Orb ob.<br>Gelnhausen,<br>je 8 km.<br>Amtsgericht<br>in Orb. | Gutsbesitzer. —<br>Wohnung für ver-<br>heirateten Asses-<br>sur in Gelnhau-<br>sen, 8 km, zu<br>haben. |
|--|--|---|---|---|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 e.)

|                                      |  |  |   |                     |  |
|--------------------------------------|--|--|---|---------------------|--|
| In Salminster,<br>Gasthof zum Löwen. | In Sal-<br>minster, Gast-<br>hof zum Engel<br>und zum Löwen. | Altes, ziemlich unbequemes<br>Dienstgebäude in dem 1200 Ein-<br>wohner zählenden Städtchen<br>Salminster. Nächste grö-<br>ßere Städte Fulda und<br>Hanau, in 1 1/2 resp. 1 Std.<br>Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche u.<br>Volkschule im Ort.<br>Nächst. Gymn. i. Fulda,<br>Hanau u. Bidingen,<br>in 1-1 1/2 Std. Bahnf.<br>zu err. Tägll. Schul-<br>besuch von Oberförst.<br>aus nicht möglich. | In Sal-<br>minster. | Verwalter der der<br>Oberförsterei zu-<br>geheilten 5 Ge-<br>meindewaldg., ca.<br>1300 ha. |
|--------------------------------------|--|--|---|---------------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 e.)

|  |   |  |   |  |  |
|--|---|--|---|--|--|
| In Orb, bei Bier-<br>jacob, Dickert, Guller,<br>Schreiber. | Im Badehotel,<br>bei Schneeweiß,<br>u. Müller; bei<br>beschid. Anspr.<br>in den Gasth.<br>v. Guller, Schrei-<br>ber oder Röber,<br>sämtl. zu Orb. | Sehr schönes 2stöckiges, ge-<br>räumiges Gebäude mit Wasser-<br>leitung, vor der Stadt Orb,<br>(Bade- u. Lustort mit 3600,<br>meist kathol. Einw.), an Chff.<br>nach dem 7 km entfernten<br>Wächtersbach (1100 Einw.)<br>Schön. Gart., lehrger. Wirtshg. | Kath. Kirche, ev. dem-<br>nächst geb., z. St. nur<br>Bethaus am Ort, ev.<br>Pfarr. in dem 3,8 km<br>entf. Aulsenau. Volks-<br>und Privatschule am<br>Ort, Gymnasium in<br>Hanau, 1 Std. Bhnf. | In Orb (zur<br>Kurzzeit 3,<br>sonst 2<br>Ärzte). | Amtsanwalt.<br>(3126 ha Stadt-<br>wald). |
|--|---|--|---|--|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 36 e.)

|                                  |                                 |   |   |            |   |
|----------------------------------|---------------------------------|---|---|------------|---|
| In Bieber, Gasth.<br>zum Hirsch. | In Bieber,<br>Gasth. z. Hirsch. | Altes, mäßiges Dienstgehöft,<br>geräumig. Nächste Stadt<br>Gelnhausen, 17 km, Kreis-<br>stadt (4600 Einwohner). | Ev. u. kath. Kirche<br>im Ort. Gymnasium<br>in Hanau oder Bii-<br>dingen, 2 Stunden<br>Bahnfahrt. | In Bieber. | Staatsauff. üb. 9<br>Gemeindewaldg.<br>Amtsamm. — Nur<br>sehr mäß. Wohng.<br>für verheir. Asses-<br>sur zu haben. |
|----------------------------------|---------------------------------|---|---|------------|---|

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Sehteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|---|---|

1879 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,6 Ft. 0,2 Kl. 0,2

Im Revier z. Th. befestigte, z. Th. im Ausbau fertige Neckwege; außerhalb gute Chauffeen. — Fuhrleute in Frammersbach und Partenstein (Unterfranken).

**479. Königl. Oberförsterei Flörsbach,**

|       |              |                   |                     |
|-------|--------------|-------------------|---------------------|
| Schb. | Lohrhaupten  | 100 fm Kl.-Grubh. | 50 fm Bu.-Schichtn. |
| "     | Kempfenbrunn | 350 " " "         | 150 " " "           |
| "     | Mosborn I S. | 150 " " "         | 150 " " "           |
| "     | " II N.      | 150 " " "         | 100 " " "           |

3486 ha. — bergig, zusammenhgd. Ft. 0,3 Kl. 0,3 Ei. 0,2 Bu. 0,1 Schälw. 0,1

Innerhalb des Waldes gute Erdwege, außerhalb Chauffeen. — Fuhrunternehmer in Lettgenbrunn, Pfaffenhausen, Burgjoch, Mernes, Aufenau und in Neuborf bei Wächtersbach.

**480. Königl. Oberförsterei Burgjoch,**

|       |               |                      |                      |
|-------|---------------|----------------------|----------------------|
| Schb. | Josswald      | 130 fm Kl.-Grubh.    | 30 fm Kl.-Grubholz.  |
| "     | Lettgenbrunn  | 20 " " "             | 520 " " "            |
| "     | Pfaffenhausen | 200 fm Kl.-Grubh.    | 180 fm Kl.-Grubh.    |
| "     | "             | 40 fm Kl.-Schwellen. |                      |
| "     | Dernsdorf     | 50 fm Kl.-Grubh.     | 270 fm Kl.-Grubh.    |
| "     | Burgjoch      | 100 fm Kl.-Grubh.    | 360 fm Kl.-Grubholz. |
| "     | "             | 80 fm Kl.-Schwellen. |                      |
| "     | Mernes        | 80 fm Kl.-Grubholz.  | 360 fm Kl.-Grubholz. |
| "     | "             | 50 fm Kl.-Schwellen. |                      |

Ganzes Revier: 2000 Cir. Kl.-Lohrinde.

4324 ha. — gebirgig, mit sanft geneigten Hängen, z. Th. Plateau. Bu. 0,6 Ei. 0,2 Kl. 0,2

Im Revier gut ausgebautes Wegenez im Anschluß an chauffierte Straßen. Wegeausgänge durch die Feldmarken Marjoch und Joffa meist schlecht. Auf Bahnhof Joffa Holzablageplatz. — Fuhrunternehmer: Fuß, Schüpfer, Zeller zu Joffa, Schultzeiß, Wolf zu Marjoch.

**481. Königl. Oberförsterei Marjoch,**

|       |               |                    |                    |                      |
|-------|---------------|--------------------|--------------------|----------------------|
| Schb. | Joffa         | 40 fm Kl.-         | 100 fm Bu.-Stammh. | 50 fm Kl.-Grubh.     |
| "     | Kreuzgrund    | 200 fm Bu.-Stammh. |                    |                      |
| "     | Marjoch N.    | 30 fm Kl.-Stammh.  |                    | 50 fm Kl.-Grubholz   |
| "     | " W.          | 50 fm Kl.-Grubholz |                    |                      |
| "     | " S.          | 60 fm Kl.-Stammh.  |                    |                      |
| "     | Nohrbacherhof | 120 fm Kl.-Stammh. |                    |                      |
| "     | Thalhof       | 40 fm Kl.-         | 100 fm Bu.-Stammh. |                      |
| "     | Neuengronau   | 60 fm Kl.-         | 100 fm Bu.-Stammh. | 300 fm Kl.-Grubholz. |

Ganzes Revier: 500 rm Kl.-Ruchsch. und 60 000 Stück Bu.-Bahnschwellen.

2356 ha. — sehr parzell., auf den Drihängen des Spessart u. den Westhängen des Rhöngeb.; h. 504 m hoch. Bu. 0,5 Kl. 0,2 Ei. 0,2 Ft. 0,1

Innerhalb gute Erdwege, außerhalb gute Landstraßen. — Holzabfuhr durch Landwirthe in Wittgers, Altingronau, Neuengronau, Joffa, Sterbfrik.

**482. Königl. Oberförsterei Sterbfrik,**

|       |                |                      |
|-------|----------------|----------------------|
| Schb. | Altingronau S. | 30 fm Kl.-Stammholz. |
| "     | Wittgers O.    | 50 " " "             |

2904 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,8 Ft. 0,1 Kl. 0,1

Chauffierte Wege sind von sämtlichen Forstorten in kurzer Zeit zu erreichen. Gefälle bis zu 18%. — Fuhrunternehmer in Weichersbach u. Littrichshausen.

**483. Königl. Oberförsterei Oberzell,**

|       |               |  |
|-------|---------------|--|
| Schb. | Schwarzenfels | 50 fm Bu.-Stammh.                            |
| "     | Oberzell O.   | 100 " " "                                    |
| "     | Heubach       | 100 " Kl.-Grubh.                             |
| "     | Oberzell W.   | 50 " Kl.- 250 fm Bu.- 20 fm Gsch.-Stammholz. |
| "     | Weichersbach  | 50 fm Ft.-Stammh.                            |
| "     | Gundheim      | 50 " Bu.- "                                  |

1369 ha. — gebirg., parzellirt. Bu. 0,85 Ra. 0,15

Innerhalb des Reviers ein vollständig gut ausgebautes Wegenez.

**484. Königl. Oberförsterei Steinau,**

|       |           |  |
|-------|-----------|--|
| Schb. | Steinau   | Der Einschlag von dem nur 1300 ha großen Staatswalde dient lediglich zur Deckung des Lokalbedarfs. |
| "     | Hohenzell |  |
| "     | Ulmach    |  |

3476 ha. — meist eben, z. Th. gebirgig. Ei. 0,6 Kl. 0,5 Bu. 0,4

Wegenez im Revier noch sehr wenig ausgebaut, aber überall in der Nähe des Reviers und in demselben gute Chauffeen. — Eigentliche Fuhrunternehmer nicht vorhanden; die Holzhändler halten meist eigenes Fuhrwerk.

**485. Königl. Oberförsterei Minden,**

|       |             |                     |                   |
|-------|-------------|---------------------|-------------------|
| Schb. | Rammen      | 100 fm Bu.-Kollh.   | 200 fm Kl.-Grubh. |
| "     | Heisterholz | 50 " Kl.-Stammh.    | 50 " " "          |
| "     | Radben      | 200 " Kl.-Grubholz. |                   |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fort-Affessoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|--|---|---------------------------------------|--|
|--|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|   |   |   |   |                  |   |
|---|---|---|---|------------------|---|
| In Flörsbach, bei Uhl „Abler“, bei Melch „Stern“. In Lohrhaupten, Gastw. Müller. Gemeindev. | In Flörsbach bei besch. Anspr. bei Uhl. In Kempfenbrunn, 2,5 km bei Lindenberger. In Lohrhaupten, 10 km, bei Esenacher, bei Kramer. | Altes Dienstgebäude mit Neben-Zimmern, aber mit genügend Platz, im Orte Flörsbach (350 Einw.) Nächste Stadt Gelnhausen, 25 km Kreisstadt, 4600 Einwohner. | Flörsbach gehört zur ev. Pfarre Kempfenbrunn, besitzt aber eigene Kirche. Ein-klassige Volksschule am Orte. | In Dieber, 8 km. | Wohnung für verheirateten Assistenten nicht zu haben. |
|---|---|---|---|------------------|---|

**Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|  |  |  |  |                  |   |
|--|--|--|--|------------------|---|
| In Oberndorf im Gasth. zum Adler (Seipel). | In Burgjoh, Gasthof z. Krone (F. Schneiber). | Altes, geräumiges Gebäude am Dorf Burgjoh. Wirtschaftsgeb. beschränkt. Nächste Stadt Orb, 11,1 km, 3600 Einwohner. Gelnhausen, 4600 Einw., 25 km. Nächste größere Stadt Hanau, 29800 Einwohner, 50 km. | Ev. Kirche in Marjoh, 8 km. Kathol. Kirche in Oberndorf, 2 km. Nächste höhere Schule in Hanau. | In Orb, 11,1 km. | Staatsaufsicht über 2 Gemeindevwälder. — Wohnung für verheirateten Assistenten zur Zeit nicht zu haben. |
|--|--|--|--|------------------|---|

**Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|   |  |   |  |                    |  |
|---|--|---|--|--------------------|--|
| In Jossa, bei Müller. In Marjoh, bei Helmrich und Schüller. In Steinau bei Halbreiter. In Gelnhausen, Grubholzerkauf (Deutsch. Kaiser). | In Marjoh, bei Helmrich. In Jossa, bei Müller (mäßig). 10 Minuten vom Bahnhof. | Sehr wenig gutes Gebäude (frühere Revierförsterei) im Dorfe Marjoh an der Chauffee. Wohn- und Wirtschaftsräume klein. Nächste Stadt Steinau, 12 km, 2000 Einwohner. | Ref. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Nächste Schule bis Tertiar in Schlüchtern, auf Fußweg in 3 Std. erreichbar, sonst 18 km Landw. über Steinau. | In Steinau, 12 km. | Gutsverwalter. — Wohnung für verheirateten Assistenten in der Nähe nicht zu haben. |
|---|--|---|--|--------------------|--|

**Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|  |  |  |   |  |  |
|--|--|--|---|--|--|
| In Mottgers, Gasthof Günther. In Altengronau, Gasth. Biegler. In Weipera, Gasth. Klug. | In Mottgers, bei Günther (bei besch. Anspr.). — In Sterbfritz bei Amend und Schäfer. | Eine frühere Farbenfabrik, 0,1 km von Mottgers (500 Einwohner) ist zu Dienstwohnungen für 2 Oberförster und 2 Förster eingerichtet, an der Landstr. Mottgers-Schwarzenfels gel. — Nächste Stadt Schlüchtern, 12 km, Kreisst., 2700 Einw. | Ev. Kirche, Pfarre und Schule im Dorfe, in 5 Minut. erreichbar. | In Sterbfritz, 3 km. Amtsgericht in Schwarzenfels. | Staatsaufsicht über 3 Gemeindevwälder. — Wohnung für verheirateten Assistenten, 2,5 km zu haben. |
|--|--|--|---|--|--|

**Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|                           |  |   |  |  |  |
|---------------------------|--|---|--|--|--|
| In Oberzell bei Köhlthau. | In Sterbfritz, bei Amend, 3 km. In Oberzell, bei Köhlthau, 10 km. In Mottgers, b. Günther, 0,5 km. | Dienstwohnung im Forst-Etablissement Mottgers, siehe Nr. 482. | Ev. Kirche mit Pfarre und Schule im Dorf. Kathol. Gottesdienst in Zunterzbach. | In Sterbfritz, 3 km. Amtsgericht in Schwarzenfels. | Staatsauff. über 1 Gemeindevwald. — Oberauff. des von Stumm'schen Rev. — Verh. Ass. kann ev. in Schwarzenfels (2 km) wohn. |
|---------------------------|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Cassel. (Karte 36 e.)**

|                         |                                  |  |  |             |  |
|-------------------------|----------------------------------|--|--|-------------|--|
| In Steinau, bei Eckart. | In Steinau bei Eckart, bei Doll. | Große geräumige Dienstwohn. mit Wirtschaftstr. im alten Schlosse mitten in der Stadt Steinau, 2000 Einw. — Hanau, 29800 Einw., 1 Std. Bahnfahrt. | Ev. Kirche u. Pfarre in Steinau, desgl. Kathol. Gottesd. im Schlosse. Elementar-schule in Steinau. Progymn. im 7 km entf. Schlüchtern. | In Steinau. | Staatsauff. über Kloster. Schlüchtern u. 29 Gemeindevwald. worunter die Stadtwald. v. Steinau und Schlüchtern. |
|-------------------------|----------------------------------|--|--|-------------|--|

**Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|   |            |  |            |            |  |
|---|------------|--|------------|------------|--|
| Verkauf der Handels-hölzer nur in Minden auf der Oberförsterei im Wege der Submiss. | In Minden. | Mietshaus in der Stadt Minden, 24300 Einwohner, Reglerungsstz. Garnison. | In Minden. | In Minden. |  |
|---|------------|--|------------|------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereiliches von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|---|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**479. Königl. Oberförsterei Flörsbad, Rgbz. Cassel. (Karte 36e.)**

|   |  |               |   |      |  |
|---|--|---------------|---|------|--|
| <b>Flörsbad,</b><br>Post Dieber,<br>Kreis Gelnhausen. | 8 km Chaussee bis Bieber (Spezialbahn); 13 km bis Partenstein (Schaffenburg-Würzburg). Die Station Bieber kommt für Holzabfuhr kaum in Frage, da das mit Kleinbahn bis Gelnhausen beförberte Holz dort umgeladen werden muß. | Lohrhaupten   | 3-4 km Ebdw. u. 9-10 km Chff. bis Partenstein   | 2,50 |  |
|   |  | Kempfenbrunn  | wie vor   | 2,50 |  |
|   |  | Mössborn I-S  | wie vor   | 2,50 |  |
|   |  | Mössborn II-N | 3-4 km Ebdw. u. 10-13 km Chausf. b. Partenstein | 3,00 |  |

**480. Königl. Oberförsterei Burgjoh, Rgbz. Cassel. (Karte 36e.)**

|   |   |                |                             |        |
|---|---|----------------|-----------------------------|--------|
| <b>Burgjoh,</b><br>Post Dornsdorf,<br>Kreis Gelnhausen. | 11 km Chaussee bis Bhf. Orb. — 19 km Chaussee nach Wächtersbach (Schnellzüge). — 16 km Chaussee nach Jossa (Bahnstat.) Nach beiden letzteren Stationen täglich Postverbindung hin und zurück. | Soßwald        | 25 km Chff. b. Wächtersbach | } 3,00 |
|   |   | Lettingenbrunn | 22 km Chff. bis Jossa       |        |
|   |   | Pfaffenhäusen  | 20 km desgl.                | } 3,00 |
|   |   | Obernborn      | 24 " "                      |        |
|   |   | Burgjoh        | 16 " "                      | 2,50   |
|   |   | Mernes         | 21 " "                      | 3,00   |
|   |   |                | 19 " "                      | } 3,00 |
|   |   |                | 18 " "                      |        |
|   | 18 " "  | } 3,00         |                             |        |
|   | 20 " "  |                |                             |        |
|   | 14 " "  | 2,50           |                             |        |

**481. Königl. Oberförsterei Marjoh, Rgbz. Cassel. (Karte 36e.)**

|   |  |                  |                                      |                                  |
|---|--|------------------|--------------------------------------|----------------------------------|
| <b>Marjoh,</b><br>Post, KreisSchlichtern. | Bis Jossa 8 km ebene Chaussee (Schnellzüge). — Bis Steinau 12 km bergige Chaussee (von letzterer abweigend Chaussee nach Schlichtern projectirt). Fahrpost täglich einmal hin und zurück nach Jossa. | Jossa Kreuzgrund | 2 km Chff. bis Jossa                 | } Anfuhrkosten pro um 1,30-2,20. |
|   |  | Neuenronau       | 4 km Chaussee 2 km Erdbweg bis Jossa |                                  |
|   |  | Marjoh N. und S. | 1 km Chaussee 5 km Erdbweg bis Jossa |                                  |
|   |  | Marjoh W.        | 6-8 km Chff. 4 km Erdbweg bis Jossa  |                                  |
|   |  | Bacherhof        | 8 km Chaussee 4 km Erdbweg bis Jossa |                                  |
|   |  | Thalhof          | 5-10 km Chaussee b. Steinau          |                                  |
|   |  |                  | wie vor                              |                                  |

**482. Königl. Oberförsterei Sterbfritz, Rgbz. Cassel. (Karte 36e.)**

|   |  |             |  |      |
|---|--|-------------|--|------|
| <b>Mottgers,</b><br>Post Sterbfritz,<br>KreisSchlichtern. | 3 km Landstraße bis Station Sterbfritz der Elm-Gemündener Bahn. Post von Brüdenu (Reichnigreich Bayern) über Mottgers nach Sterbfritz täglich 2mal hin und zurück. Fahr. Briefbote von Sterbfritz nach Oberzell. | Altenronaus | 3-4 km gut. Erdbw. und Chausf. b. Jossa (Elm-Gemünden)         | 4,00 |
|   |  | Mottgers O. | 3-4 km gut. Erdbw. u. Chff. b. Ruppoden (Jossa-Brüdenu)        | 4,00 |
|   |  |             | 5-6 km guter Erdbweg und Chausf. bis Sterbfritz (Elm-Gemünden) | 4,00 |

**483. Königl. Oberförsterei Oberzell, Rgbz. Cassel. (Karte 36e.)**

|   |                       |               |   |        |
|---|-----------------------|---------------|---|--------|
| <b>Mottgers,</b><br>Post Sterbfritz,<br>KreisSchlichtern. | (Siehe lfd. Nr. 482.) | Schwarzenfels | 2 km Erdbweg 6 km Chausf. bis Sterbfritz  | 4,00   |
|   |                       | Oberzell O.   | 2 km Erdbweg 12 km Chausf. bis Sterbfritz | 6,00   |
|   |                       | Heubach       | 2 km Erdbweg 15 km Chausf. b. Schwelnau   | 4,00   |
|   |                       | Oberzell W.   | 12-15 km Chaussee bis Sterbfritz          | 6,00   |
|   |                       | Weiherbach    | 4 km Chaussee 3 km Erdbweg bis Sterbfritz | } 3,50 |
| Gundhelm  | wie vor               |               |   |        |

**484. Königl. Oberförsterei Steinau, Rgbz. Cassel. (Karte 36e.)**

|   |   |                           |   |
|---|---|---------------------------|---|
| <b>Steinau,</b><br>Post,<br>KreisSchlichtern. | Steinau ist Haltestelle der Bahn Frankfurt a. M.-Wehra. Reichspost einmal täglich hin und zurück nach Freientelnu. Privatpost einmal hin und zurück nach Ulmbach. | Steinau Hohenzell Ulmbach | Die Güterverladerstellen sind Steinau, Schlichtern und Salmünster |
|---|---|---------------------------|---|

**485. Königl. Oberförsterei Minden, Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|   |                       |              |  |
|---|-----------------------|--------------|--|
| <b>Minden, i.W.</b><br>Post und Kreis Minden. | Bahnhstation am Orte. | Nammen       | 5 km Chff. b. Minden                     |
|   |                       | Seifertsholz | 2-3 km Erdbw. u. 4 km Chaussee bis Porta |
|   |                       | Rahden       | 2-3 km Erdbweg und Chff. b. Heisterholz  |
|   |                       |              | 11 km Chff. b. Rahden                    |
|   |                       |              | 12 km meist Chausf. bis Gestringen       |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**486. Königl. Kloster-Oberförsterei Rehburg, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|                                 |  |           |  |      |  |
|---------------------------------|--|-----------|--|------|--|
| Rehburg, Post, Kreis Stolzenau. | Rehburg ist Bahnstation der Steinüber-Neerbahn (Kleinb.) welche von Lüne nach Wunstorf (Knotenpunkt der Staatsbahnen Hannover-Minden-Göttingen u. Hannover-Bremen) geht. | Brunnen   | 0,5 km bis Bhf. Bad Rehburg              | 1    |  |
|                                 |  | Rehburg   | 5 km mft. Chausf. bis Bhf. Stadt Rehburg | 2    |  |
|                                 |  | Schneeren | 8 km Erbw. bis Bhf. Stb. Rehburg         | 2    |  |
|                                 |  |           | 14 km mft. Chf. b. Neustadt              | 3    |  |
|                                 |  | Leese     | 4 km mft. Chf. b. Leese                  | 1,50 |  |

**487. Königl. Oberförsterei Dedensen, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|  |   |                         |                     |             |
|--|---|-------------------------|---------------------|-------------|
| Dedensen, Post Seelze, Kreis Neustadt a./Rb. | 1 km Chaussee nach Haltestelle Dedensen (nur Personenverkehr). 6,5 km Chausf. nach Wunstorf oder 6,5 km Chausf. über Gümmer und Lohnde nach Seelze (Hannover-Bremen). | Kirchwehr.              | 6 km Chf. b. Seelze | } 2,5 bis 5 |
|  |   | Dedensen                | 3 km " " " "        |             |
|  |   | Wunstorf                | 4-6 " " " "         |             |
|  |   | Niedlingen              | 6 " " " " Seelze    |             |
|  |   | Metel (Forst. Mindens.) | 8 km " " " Neustadt |             |
| Metel (Forst. Medlenh.)                      | 3 " " " " "   |                         |                     |             |

**488. Königl. Oberförsterei Haste, Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|                            |                                  |                   |  |   |
|----------------------------|----------------------------------|-------------------|--|---|
| Haste, Post, Kreis Minden. | 1 km Chaussee bis Bahnhof Haste. | Bückerh. Landwehr | 1,5 km Chf. b. Bantorf                       | 2 |
|                            |                                  | Haste I           | 1 " " " " Haste                              | 2 |
|                            |                                  | Haste II          | 0,5 " " " " "                                | 2 |
|                            |                                  | Ottensen          | 3 " " " " Lindh.                             | 2 |
|                            |                                  | Muhagen           | 2,5 " " " " "                                | 2 |
|                            |                                  | Schier            | 8 " " " " " } 2,50<br>7,5 mft. Chf. b. Haste |   |

**489. Königl. Oberförsterei Obernkirchen, Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|                                      |   |              |  |     |
|--------------------------------------|---|--------------|--|-----|
| Obernkirchen, Post, Kreis Nienstedt. | 7 Min. bis Bahnh. Obernkirchen und 5 km Chausf. bis Bahnhof Bückeberg, wo Schnellzüge halten und stets Fuhrwerk für 4-5 Mt. n. Obernkirchen zu haben ist. | Catrinshagen | 10 km Chf. b. Rinteln                      | 4-5 |
|                                      |   | Obernk.      | 7 " Chf. b. Obernk.                        | 3-4 |
|                                      |   | Osterholz    | 5 km Chf. b. Obernk.                       | 3-4 |
|                                      |   | Stadthag.    | 7 " " " " "                                | 3-4 |
|                                      |   | Reinsen      | 9 " " " " "                                | 4-5 |
|                                      |   | Weteborf     | 9 " " " " " } 3-5<br>6 " " " " " Lindhorst |     |

**490. Königl. Oberförsterei Lauernau, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|                                |   |               |                                |         |
|--------------------------------|---|---------------|--------------------------------|---------|
| Lauernau, Post, Kreis Springe. | 9 km Landstr. über Robenberg nach Station Bad Nenndorf tägl. 2 mal Postverbindung. — 16 km Landstr. nach Station Münden am Deister, tägl. 1 mal Postverbindung. | Öllnischfeld  | 6 km Chausf. Weg bis Springe   | 3,5     |
|                                |   | Nienstedt     | 5 km Chf. b. Egestorf          | 3-3,5   |
|                                |   | Lauernau      | 9 " " " " " Nenn-              | 3,5-4,5 |
|                                |   | Georgsplatz   | 4 km Chausf. Weg bis Egestorf  | 2,5     |
|                                |   | Egestorf      | 6 km Chausf. Weg bis Wennigsen | 4       |
|                                |   | Söhnebofel    | 4 km Chf. b. Egestorf          | 2,5-3   |
|                                |   | Bassinghausen | 4 km Erbweg bis Bassinghausen  | 4-5     |

**491. Königl. Kloster-Oberförsterei Wennigsen, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|   |  |               |  |       |
|---|--|---------------|--|-------|
| Wennigsen am Deister, Post, Kreis Linden. | Kloster Wennigsen ist Station der Eisenbahn Haste-Weetzen-Hannover. Electriche Bahn Hannover-Gehrden-Barfinghausen, etwa 6 km von Wennigsen in Gehrden zu erreichen. Chaussee nach allen Richtungen. | Marienswerder | 6 km Chf. b. Seelze                    | 2,5   |
|   |  | Wülfinghausen | 6 " " " " Mehle                        | 3     |
|   |  | Farrensen     | 9 km " " " " "                         | } 3-4 |
|   |  | Wennigsen     | 10 " " " " Springe                     |       |
|   |  | Barfingh.     | 5 km " " " " Kl. Wennigsen u. Egestorf | 2     |
|   |  | Martenssee    | 3 km Chf. b. Barsingh.                 | 2-3   |
|   |  | Neustadt      | 7 " " " " " "                          | 3,5   |

**492. Königl. Oberförsterei Dersen, Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|   |  |           |                                   |      |
|---|--|-----------|-----------------------------------|------|
| Hess. Oldendorf, Post, Kreis Nienstedt. | Hess. Oldendorf ist Station der Lüne Hameln-Löhne. | Bögen     | 4 km bis Fischbeck                | 3,00 |
|   |  | Dersen    | 5-7 km mft. Chausf. bis Oldendorf | 4,00 |
|   |  | Langenf.  | 7-9 km wie vor                    | 4,50 |
|   |  | Robden    | 5-7 " " " "                       | 4,00 |
|   |  | Schaumbg. | 7-9 " " " " "                     | 4,50 |
|   |  | Dersen    | 8-9 km mft. Ch. b. Rint.          | 5,00 |
|   |  | Tobenmann | 4-6 km mft. Erbw. bis Rinteln     | 4-5  |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, Bertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**486. Königl. Kloster-Oberförsterei Rehburg,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 1672 ha. — Schbz. Brunnen bergig, sonst eben. Fl. 0,56 Fi. 0,21 Bu. 0,09 Wg. 0,01 | Innerhalb des Reviers vielfach Kieswege und Pfasterwege, außerhalb viele gute Chausseen. Klosterliche Holzablagen auf den Bahnhöfen Stadt und Bad Rehburg, sowie in Leese. — Fuhrleute in Rehburg, Mardorf, Leese, Schneeren. | Schbz. Brunnen 70 fm Gl., 70 fm Bu., 80 fm Fi.=Stammholz, 100 rm Bu.=Brennh. 900 Stück Fi.=Stangen.<br>" Schneeren 70 fm Gl., 200 fm Bu., 40 fm Fi., 200 fm Kl.=Stmh., 500 rm Bu.=Wrh. 500 St. Fi., 500 St. Kl.=Stg.<br>" Leese 150 fm Gl., 600 fm Kl., 30 fm Fi.=Stammh. 150 rm Gl., 90 rm Kl.=Grubh. 900 St. Kl., 300 St. Fi.=Stangen.<br>" Rehburg 150 fm Kl.=Stammh. 700 rm Kl.=Grubenholz. |
|---|---|---|

**487. Königl. Oberförsterei Dedensen,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 2377 ha. — eben, sehr parzellirt. Fl. 0,4 Kl. 0,4 Bl. 0,1 Fi. 0,1 | Innerhalb der Forstorte vielfach mit Steinkohlen-Mische ausgebaut, fest u. gut; außerhalb viele und gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Creme in Döllbergen, Kofemüller in Wunstorf u. Bauern in Dedensen. | Schbz. Kirchwehren 300 fm Gl.=Stamm-, Grub.- u. Schwellenh. 20 rm Gl.=Kollh.<br>" Dedensen 350 fm Gl.=Stammh. 150 fm Gl.=Grubh. 30 rm Gl.=Kollholz.<br>" Ricklingen 430 fm Kl.=Stammh.<br>" Metel 100 " " " |
|---|---|---|

**488. Königl. Oberförsterei Haste,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 2510 ha. — meist eben, 2 Hauptth. u. mehrere Parzellen. Schbz. Büdethaler Landwehr gebirgig. Bu. 0,5 Gl. 0,4 Fi. 0,1 | Innerhalb der Forstorte vielfach Chausf. und gehärtete Wege, sonst Erdwege. — Fuhrunternehmer: Menning in Haste, Dreves in Lindhorst, Gerland in Dittensen, ferner Bauern in Wehren. | Schbz. Büdethaler Landwehr 20 fm Bu.=Stammh.<br>" Haste I 300 fm Gl., 20 fm Bl.=Stammh. 100 fm Gl.=Grubh.<br>" II 400 " " 30 " " 150 " " "<br>" Dittensen 200 " " 50 " Bu. " 200 " " "<br>" Hagen 400 " " 20 " Na. " 150 " " "<br>" Schier 50 " " Stammholz 50 " " " |
|--|--|--|

**489. Königl. Oberförsterei Obernkirchen,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 2524 ha. — bergig, in 3 Parzellen. Bu. 0,50 Fi. 0,33 Kl. 0,10 Gl. 0,03 Bl. 0,03 Lh. 0,01 | Ausbau des Wegenezes und Härtung einzelner wichtiger Wege begonnen, im Plaanum sowohl hergestellt, des Lehmbodens wegen aber oft unpassierbar. Chausseen von Obernk. nach Rinteln, Steinbrückstr. davon abzweig. Chausf. durch Schbz. Betsdorf. — Fuhrleute in Obernkirchen, Borsfel, Cathrinshagen, Stadshagen. | Schbz. Cathrinshagen 1400 rm Bu.=Brennh.<br>" Reinsen 400 rm Bu.=Kollh. 200 fm Bu.=Grubh.<br>" Betsdorf 150 rm Bu.=Stammh. |
|--|--|--|

**490. Königl. Oberförsterei Lauenau,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 3512 ha. — gebirgig, zusammenhäng. Bu. 0,7 Fi. 0,3 | Abgesehen von den Schußbez. Lauenau u. Hohenbostel ist das Wegenez ziemlich vollendet. — Fuhrleute in Gestorf, Lauenau, Nienstedt u. Münder a./D. | Schbz. Büllnisfeld 1200 fm Bu.=Nußh. 3000 rm Bu.=Scheith.<br>" Nienstedt 1200 " " " 1000 " " "<br>" Lauenau 100 " " " 1000 " " "<br>" Hohenbostel 200 " " " 700 " " "<br>" Georgsplatz 650 fm Bu.= 500 fm Fi.=Nußh. 1100 rm Bu.=Scheith. 4500 Stk. Fi.=Derbstangen. 250 fm Bu.= 800 fm Fi.=Nußh. 750 rm Bu.=Scheith. 6000 Stk. Fi.=Derbstangen. |
|--|---|---|

**491. Königl. Kloster-Oberförsterei Wennigsen,**

| 2396 ha. — meist gebirg., nur Marienwerder und Mariensee eben, parzell. Bu. 0,5 Fi. 0,3 Gl. 0,1 Kl. 0,1 | Meist Chausf. Waldwege oder bequeme Erdwege, außerhalb gute Chausf. Demnachst Mittelland-Kanal nutzbar. Fuhrleute für Marienwerder: Boote in Garbsen bei Sieden; für Wülfinghausen: Stapel in Holtensen, Grimpe in Eldagsen, Fr. Seegers oder Fr. Meher in Wennigsen; für Darlinghausen: Lühsenbafelst; für Mariensee: Kallmeyer oder Moritz in Neustadt a. Rbg. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbez.</th> <th colspan="4">Stammholz (fm)</th> <th colspan="3">Kollholz (rm)</th> <th colspan="2">Grubh. fm</th> <th colspan="2">Derbstg.</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Kl.</th> <th>Gr.</th> <th>Bu.</th> <th>Fi.</th> <th>Bl.</th> <th>Fi.</th> <th>Gl.</th> <th>Kl.</th> <th>Fi.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Marienw.</td> <td>30</td> <td>40</td> <td>20</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>300</td> </tr> <tr> <td>Wülfingh.</td> <td>50</td> <td></td> <td>10</td> <td>600</td> <td></td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>300</td> </tr> <tr> <td>Garrensen</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>350</td> <td>200</td> <td>25</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wennigsen</td> <td>200</td> <td></td> <td></td> <td>250</td> <td>200</td> <td>280</td> <td></td> <td>200</td> <td>80</td> <td></td> <td>2000</td> </tr> <tr> <td>Darlingh.</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>50</td> <td>30</td> <td></td> <td>50</td> <td>10</td> <td>300</td> <td>50</td> <td>30</td> </tr> <tr> <td>hansen</td> <td>50</td> <td>30</td> <td></td> <td></td> <td>450</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Mariensee</td> <td>60</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td>350</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td>50</td> <td></td> <td>250</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbez. | Stammholz (fm) |               |     |     | Kollholz (rm) |     |          | Grubh. fm |  | Derbstg. |  | Gl. | Kl. | Gr. | Bu. | Fi. | Bl. | Fi. | Gl. | Kl. | Fi. | Marienw. | 30 | 40 | 20 |  |  |  |  |  |  |  | 300 | Wülfingh. | 50 |  | 10 | 600 |  | 50 |  |  |  |  | 300 | Garrensen |  |  |  | 350 | 200 | 25 |  |  |  |  |  | Wennigsen | 200 |  |  | 250 | 200 | 280 |  | 200 | 80 |  | 2000 | Darlingh. |  |  |  | 50 | 30 |  | 50 | 10 | 300 | 50 | 30 | hansen | 50 | 30 |  |  | 450 | 50 |  |  |  |  | 100 | Mariensee | 60 | 50 |  |  | 350 |  |  |  | 50 |  | 250 |
|---|--|---|-----------|----------------|---------------|-----|-----|---------------|-----|----------|-----------|--|----------|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|----------|----|----|----|--|--|--|--|--|--|--|-----|-----------|----|--|----|-----|--|----|--|--|--|--|-----|-----------|--|--|--|-----|-----|----|--|--|--|--|--|-----------|-----|--|--|-----|-----|-----|--|-----|----|--|------|-----------|--|--|--|----|----|--|----|----|-----|----|----|--------|----|----|--|--|-----|----|--|--|--|--|-----|-----------|----|----|--|--|-----|--|--|--|----|--|-----|
| Schußbez.   | Stammholz (fm)   |   |           |                | Kollholz (rm) |     |     | Grubh. fm     |     | Derbstg. |           |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
|   | Gl.  | Kl.   | Gr.       | Bu.            | Fi.           | Bl. | Fi. | Gl.           | Kl. | Fi.      |           |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| Marienw.  | 30   | 40  | 20        |                |               |     |     |               |     |          | 300       |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| Wülfingh.   | 50   |   | 10        | 600            |               | 50  |     |               |     |          | 300       |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| Garrensen   |  |   |           | 350            | 200           | 25  |     |               |     |          |           |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| Wennigsen   | 200  |   |           | 250            | 200           | 280 |     | 200           | 80  |          | 2000      |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| Darlingh.   |  |   |           | 50             | 30            |     | 50  | 10            | 300 | 50       | 30        |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| hansen  | 50   | 30  |           |                | 450           | 50  |     |               |     |          | 100       |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |
| Mariensee   | 60   | 50  |           |                | 350           |     |     |               | 50  |          | 250       |  |          |  |     |     |     |     |     |     |     |     |     |     |          |    |    |    |  |  |  |  |  |  |  |     |           |    |  |    |     |  |    |  |  |  |  |     |           |  |  |  |     |     |    |  |  |  |  |  |           |     |  |  |     |     |     |  |     |    |  |      |           |  |  |  |    |    |  |    |    |     |    |    |        |    |    |  |  |     |    |  |  |  |  |     |           |    |    |  |  |     |  |  |  |    |  |     |

**492. Königl. Oberförsterei Fersen,**

| 2643 ha. — gebirgig, 4 Parzellen, lang und schmal. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Fi. 0,1 | Im Rev. 3 Th. Erdwege, 3 Th. Chausseen. — Fuhruntern. in Hefl. Dödenhof, Fersen, Dödenhof, Westendorf, Langenfeld, Todenmann. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirke</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th colspan="2">Schichtnußholz (rm)</th> </tr> <tr> <th>Gl.</th> <th>Bu.</th> <th>Fi.</th> <th></th> <th>Bu.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Bäsen</td> <td></td> <td>40</td> <td></td> <td></td> <td>20</td> </tr> <tr> <td>Fersen</td> <td>50</td> <td>120</td> <td></td> <td></td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Langenfeld</td> <td></td> <td>400</td> <td></td> <td></td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Höbden</td> <td>100</td> <td>300</td> <td></td> <td></td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Schaumburg</td> <td></td> <td>300</td> <td>300</td> <td></td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Dersenen</td> <td>300</td> <td>200</td> <td></td> <td></td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Todenmann</td> <td>50</td> <td>300</td> <td></td> <td></td> <td>50</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirke | Stammholz (fm)      |     |  | Schichtnußholz (rm) |  | Gl. | Bu. | Fi. |  | Bu. | Bäsen |  | 40 |  |  | 20 | Fersen | 50 | 120 |  |  | 50 | Langenfeld |  | 400 |  |  | 100 | Höbden | 100 | 300 |  |  | 100 | Schaumburg |  | 300 | 300 |  | 50 | Dersenen | 300 | 200 |  |  | 60 | Todenmann | 50 | 300 |  |  | 50 |
|--|---|--|--------------|---------------------|-----|--|---------------------|--|-----|-----|-----|--|-----|-------|--|----|--|--|----|--------|----|-----|--|--|----|------------|--|-----|--|--|-----|--------|-----|-----|--|--|-----|------------|--|-----|-----|--|----|----------|-----|-----|--|--|----|-----------|----|-----|--|--|----|
| Schußbezirke   | Stammholz (fm)  |  |              | Schichtnußholz (rm) |     |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
|  | Gl.   | Bu.  | Fi.          |                     | Bu. |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Bäsen  |   | 40   |              |                     | 20  |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Fersen   | 50  | 120  |              |                     | 50  |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Langenfeld   |   | 400  |              |                     | 100 |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Höbden   | 100   | 300  |              |                     | 100 |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Schaumburg   |   | 300  | 300          |                     | 50  |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Dersenen   | 300   | 200  |              |                     | 60  |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |
| Todenmann  | 50  | 300  |              |                     | 50  |  |                     |  |     |     |     |  |     |       |  |    |  |  |    |        |    |     |  |  |    |            |  |     |  |  |     |        |     |     |  |  |     |            |  |     |     |  |    |          |     |     |  |  |    |           |    |     |  |  |    |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Messoren u. Messerbare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|  |  |   |             |             |  |
|--|--|---|-------------|-------------|--|
| In Bad Rehburg, auf dem Keller. In Stadt Rehburg, Rathskell. In Schneeren, Gasth. Nische. In Leese, Gasth. Conrades. | In Stadt Rehburg, Gasthof z. Bahnh. (Engelke). In Bad Rehburg, Hot. Wendke. In Leese, Gasth. von Conrades. In Schneeren, bei Nische. | Sehr altes, aber sehr geräumiges Haus, zum Theil verfallen, mitten in der Stadt Rehburg, 1280 Einw., 10 Minuten vom Bahnhof entfernt. Wirtschaftsräume gut und ausreichend. | In Rehburg. | In Rehburg. | Staatsauff. üb. 18 Interessentenst. Revierverwalt. d. Kgl. Bades Rehburg. — Wohn. f. verh. Ass. ev. in Bad Rehburg zu haben. |
|--|--|---|-------------|-------------|--|

**Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|  |   |  |   |   |   |
|--|---|--|---|---|---|
| Am Denterberge, Gasth. Rehbock. In Wunstorf, Ritter's Hotel. In Debenjen, Gasth. Heitmüller. | Bei bescheidenen Anspr. in Debenjen bei Wirthsch., oder Heitmüller. In Wunstorf, 6,5 km, Ritter's Hotel, sonst bei Frieze, und im Rathskeller. In Seeitze, 6 km, bei Behrens. | Altes, mit Erweiterungsbauten versehenes Dienstgebäude am südwestlichen Ausgange des Dorfes Debenjen, an der Chaussee nach Wunstorf gelegen. Wohn- u. Wirtschaftsräume ziemlich geräumig. Nächste Stadt Wunstorf, 6,5 km (4100 Einwohner). | Evng. Kirche, Pfarre und Schule im Dorfe. Gymnasium in Hannover, in 30 Min. mit passendem Frühzug zu erreichen. | In Wunstorf, 6,5 km. Amtsgericht in Neustadt, a. Rhg. | Staatsaufficht über 24 Interessentenforsten. Forstamtsamw. — Wohnung für verheirathet. Ass. in Wunstorf, 6,5 km erhältlich. |
|--|---|--|---|---|---|

**Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|   |  |   |  |  |  |
|---|--|---|--|--|--|
| In Haste, bei Mensing. In Ottenjen, bei Dreves. | Bei bescheidenen Ansprüchen in Haste, bei Mensing; bei Dreves in Lindhorst, 8 km von Hof. Haste. Für läng. Zeit in Bad Nenndorf, 5 bis 6 km. | Neueres, schöngeleg. geräum. Gebäude, südlich vom Dorf Haste. Wirtschaftsgelände genügend. Nächste Stadt Wunstorf, 4100 Einwohner, 6 km, Eisenbahn- u. Chaussee-Verbindung. | Ev. Kirche in Hohnhorst, 15 Min. Rectorschule in Wunstorf in 10 Min. mit Frühzug zu erreichen. Weg in die Stadt $\frac{1}{2}$ Stunde. Höhere Schulen in Hannover mit Frühzug in $\frac{1}{2}$ Std. Bahnfahrt erreichbar. | In Bad Nenndorf, 5 km. Amtsgericht in Rodenberg, 9 km. | Forstamtsamw. Gutsvorsteher. Staatsaufficht üb. 2 Gemeindeg. und 1 Interessentenf. — Wohnung für verheirathet. Ass. in Nenndorf, 5 km, erhältlich. |
|---|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|  |   |  |  |                  |   |
|--|---|--|--|------------------|---|
| In Obernkirchen, Oberförster-Geschäftszimmer, bezw. Wirtschaft von Wülker. | In Obernkirchen, Rathskell. In Stadthagen (45 Min. von Obernk. per Bahn entfernt). Außerdem Gasthöfe in umleg. Dörfern. | Ettablissement, geräumig, 1876 erbaut, liegt in der Stadt Obernkirchen (3800 Einw.) an der Chaussee nach Sülfbeck-Stadthagen. — Büdaburg 5600 Einwohner, Kreisstadt, Garntson, ca. 5 km. | Ev. u. kath. Kirche, sowie gute Volkssch. mit Selecta u. Vorber. bis Tertia am Orte. Gymnasium in Minteln, mit Frühzug in 40 Min. zu erreichen; bezgl. in Büdaburg, $\frac{1}{2}$ Std. Wagenfahrt. | In Obernkirchen. | Verwalter eines Stifftswaldes, 30 ha. Amtsanwalt. — Unterkommen für verheiratheten Ass. zu haben. |
|--|---|--|--|------------------|---|

**Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|  |   |   |  |   |   |
|--|---|---|--|---|---|
| Försterei Röllnisfeld. In Nienstedt, Gasthof Nagel. In Lauenau, gold. Löwe. In Gestorf, Gasth. Gunte. In Hohenbostel, Gasth. Hattendorf. | In Lauenau, Gasth. zum gold. Löwen und zum Deutschen Hause. | Sehr schönes, massives, geräumiges Gebäude und ausreichende Wirtschaftsräume mit Wasserleitung in Lauenau (800 Einwohner), an der Landstraße. — Kreisstadt Springe (3000 Einwohner), 15 km. | Ev. Kirche, Pfarre u. Dorfschule am Orte. Gymnasium in Hannover oder Hameln. | In Lauenau, Amtsgericht in Münden am Deister. | Wohnung f. verheiratheten Ass. in Lauenau schmer zu haben, jedoch in dem 5 km entfernten Barfinghausen. |
|--|---|---|--|---|---|

**Rgbz. Hannover. (Karte 37.)**

|  |  |   |  |               |  |
|--|--|---|--|---------------|--|
| In Stöden, Gasth. Baumgarten. In Holtensen, Gasth. Bodenstiel. In Wennigsen, Winkenburg. In Marientee, Laging. Am Rehbrinkb. Barfingh. (Krüger, Wolfer.) | In Wennigsen, Gasth. zur Winkenburg, 5 Min. v. Oberf. Für Wülffinghausen in Holtensen, Bodenstiel od. Schaumann, 2 km vom Rev. | Sehr schönes, älteres Gebäude am süd. Rande von Wennigsen (2300 Einw.) hart an Chaussee Hannover-Weezgen-Barfinghausen-Nenndorf. Wohn. u. Wirtschaftsgelände reichlich groß, bezgl. Garten und Hof. — Hannover 235 600 Einw., Megier, Landesgericht, Garntson, 45 Min. Bahnf. | Ev. Kirche u. Pfarre im Orte. Kathol. Gottesd., Gymn. u. Realschule in Münden bei Hannover. Pass. Frühzug dorthin 35 Min. Bahnf. u. 10 Min. Straßenbahn. | In Wennigsen. | Staatsauff. über 3 Interessentenforsten, 1 Kircheng. u. 1 Schulforst. Forstamtsamw. — Wohn. für verh. Ass. ev. in Wennigsen zu finden. |
|--|--|---|--|---------------|--|

**Rgbz. Minden. (Karte 37.)**

|                                      |  |  |   |  |                                  |
|--------------------------------------|--|--|---|--|----------------------------------|
| In Hess. Döden-dorf, „Stadt Cassel“. | In Hess. Döden-dorf, Rathskell. u. Stadt Cassel. Gute Privatwohnung. | Oberförsterdienstgeb. wenig gutes Haus, für größere Familie unzureichend, in Hess. Döden-dorf (1700 Einw.) am südöst. Rande. — Hameln 18900 Einw., Garntson, 17 Minuten Bahnfahrt. | Kirche u. Volksschule im Orte. Gymn. in Hameln u. Minteln 17 Min. Eisenbahnf. | 3 Aerzte, Apotheke u. Amtsgericht am Orte. | Staatsauff. über 2 Stadtwaldung. |
|--------------------------------------|--|--|---|--|----------------------------------|

|   |  |   |
|---|--|---|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|---|

**493. Königl. Oberförsterei Rumbek,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 2640 ha. — gebirgig, 2 Komplex. Bu. 0,70 Fi. 0,20 Kl. 0,05 Gl. 0,05 | Revier durch Chausseen in allen Schutzbezirken durchschnitten, durch andere befestigte Wege gut aufgeschlossen. Die Weser vom Revier 3—9 km entfernt. — Fuhrunternehmer: Steierberg in Hesse, Oldendorf, Bauern in Müllenbeck, Heßendorf, Strüden, Rumbek, Friedrichsburg, Goldbeck u. Heßlingen. | Schbz. Goldbeck } 950 fm Bu. = üb. 25 cm Topf, 900 fm Bu. =<br>" Friedrichsb. } 613 25 cm Topf, = Stammh.; 50 fm Erl.<br>" Müllenbeck } 200 fm Gl. = Stammh., 200 fm Gl. = Grubh.<br>" Rumbek }<br>" Taubenberg } 400 " Kl. = Grubh., 1000 " Fi. = Bauh. |
|---|---|--|

**494. Königl. Oberförsterei Springe,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 2356 ha. — 0,7 gebirgig, 0,3 hügelig bis eben. Bu. 0,7 Kl. 0,2 Fi. 0,1 | Innerhalb und außerhalb des Reviers viele und gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Tempis in Springe. | Schbz. Jägerhaus } 350 fm Gl. =, 20 fm Gl. =, 2500 fm Bu. =<br>" Altenhagen } Stammholz.<br>" Müllenbrink } 5000 rm Bu. = Scheitholz.<br>" " } 500 " " " Kollholz.<br>" Horn 350 fm Gl. = Stammholz.<br>" Springe 600 fm Bu. = Stammh., 1200 rm Bu. = Scheitholz, 150 rm Bu. = Kollholz. |
|--|---|--|

**495. Königl. Oberförsterei Coppenbrügge,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 3092 ha. — gebirgig, 2 Höhenzüge (Nth. u. Osterwald mit Messelberg). Bu. 0,6 Kl. 0,3 Fi. 0,1 | Nth meist ausgebautes Wegenez. Osterwald noch meist Erdwege. — Fuhrunternehmer: Pfleger in Mariensee, Hölcher in Laudenstein und mehrere Bauern in Coppenbrügge, Brünninghausen, Densen. | Schbz. Densen 700 fm Bu. = Stammh., 120 rm Bu. = Kollh., 450 rm Bu. = Brennholz.<br>" Laudenstein 350 fm Bu. = Stammh., 120 rm Bu. = Kollholz.<br>" Coppenbrügge 1000 fm Bu. =, 150 fm Gl. = Stammholz, 300 rm Bu. = Kollholz, 450 rm Bu. = Brennholz.<br>" Selde 100 fm Bu. =, 500 fm Na. = Stammh., 80 rm Schichtnußh.<br>" Salzburg 400 fm Bu. =, 450 fm Na. = Stammh., 150 rm Schichtnußholz, 150 rm Kollholz.<br>" Brünninghausen 500 fm Bu. =, 500 fm Na. = Stammholz, 50 rm Na. = Schichtnußh., 50 rm Bu. = Kollholz. |
|--|--|--|

**496. Königl. Oberförsterei Hameln,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 321 ha. — hügelig, sehr parzellirt. Fi. 0,6 Kl. 0,2 Bu. 0,2 | Sehr ausgedehntes Netz von Kreischauff., auch die sonstigen Wege gut versteint. In den kleinen Forstorten und an einigen Zugängen Erdwege. — Fuhrleute in Borry und Hemeringen. | Schbz. Hemeringen 80 fm Gl. = Schwellh., 40 fm Gl. = Grubenholz, 250 fm Fi. = Langnußh., 3000 Fi. = Derbstangen.<br>" Borry 40 fm Bu. = Stammh., 70 fm Fi. = Langnußh., 3000 Fi. = Derbstangen. |
|---|---|---|

**497. Königl. Oberförsterei Hannover,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 1812 ha. — eben, sehr parzellirt. Gl. 0,50 Kl. 0,30 Fi. 0,10 Bu. 0,06 Kl. 0,04 | Innerhalb zumeist Erdwege, mit deren Befestigung streckenweise begonnen ist. Im Forstort Geim Wegenez meist ausgebaut. Außerhalb viele und gute Chausseen, zum Theil aber auch schwer passirbare Erdwege. — Fuhrleute: Schintel in Reichen, Köhler in Grasdorf, Kuckud in Linden. | Schbz. Wülferode 300 fm Gl. = Stammholz.<br>" Kirchrade 40 " Bu. =<br>" Marienwerder 90 " Kl. =<br>" Misburg 120 fm Gl. =, 20 fm Bu. =, 100 fm Kl. = Stammh., 100 rm Gl. = Kollh., 30 rm Kl. = Kollh., 140 rm Brennholz.<br>" Cananohe 110 fm Gl. =, 30 fm Bu. =, 200 fm Kl. = Stammh., 90 rm Kl. = Kollh., 20 rm Fi. = Kollh., 60 rm Brennholz. |
|--|---|--|

**498. Königl. Oberförsterei Grohnde,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 1445 ha. — bergig, 5 Parzellen. Bu. 0,7 Fi. 0,3 | Innerhalb der Forstorte viele versteinte Wege, außerhalb viele und gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Engelke in Grohnde, Strüber in Melgase, Bretthof in Lüntorf. | Schbz. Grohnde 180 fm Gl. =, 200 fm Bu. = Stammh., 9000 St. Fi. = Derbst., 500 rm Bu. = Kollh., 200 rm Bu. = Brennholz.<br>" Welfede 350 fm Bu. = Stammh., 400 rm Bu. = Kollh., 150 fm Bu. = Brennholz.<br>" Gellersen 80 fm Bu. = Stammh., 60 rm Bu. = Kollh., 150 fm Fi. = Stammh., 5000 Stück Fi. = Derbstangen.<br>" Gricsem 80 fm Fi. = Stammholz. |
|---|--|---|

**499. Königl. Oberförsterei Polle,**

|  |   |  |
|--|---|--|
| 930 ha. — Die Weser trennt die beiden Schbz. Polle (zu 1/2 eben, 1/2 gebirgig) Wilmeröderberg mehr gebirgig. Bu. 0,8 Kl. 0,1 Fi. 0,1 | Hauptwege befestigt, schließen an Chaussee an; Zufuhrwege gut angelegt; meist Erdwege, nach und nach befestigt. Die Weser zum Verfließen und für Schiffstransport mit 3 fiskalischen Ablagen. — Fuhrunternehmer: Wöschmeyer und Söffe in Polle. | Schbz. Wilmeröderberg 1100 fm Bu. = Stammholz, 1400 rm Bu. = Scheit.<br>" Polle 100 fm Gl. =, 550 fm Bu. = Stammh., 200 fm Fi. = Stämme und = Derbstangen. |
|--|---|--|

**500. Königl. Oberförsterei Altenbeken,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 4164 ha. — gebirgig, stark coupirt, wenig zu sammenghd. Bu. 0,6 Kl. 0,4 | Innerhalb des Reviers viele hart gebaute Wege, außerhalb durchweg Anschluß an Chausstr. Wege. — Fuhrleute: Albert in Leopoldsthal, Ewers in Driburg, Wiggemeyer, Tilli, Botthast und Vetter in Altenbeken. | Schbz. Duke 300 fm Fi. = Langnußh., 400 rm Fi. = Schleichh.<br>" Kempen 1500 " Bu. = " 2000 " Bu. = Brennholz.<br>" Sandebek 300 " " " "<br>" Neuenbeken 400 " " " "<br>" Neuwald 400 " " " " 800 " " "<br>" Steinbete 400 " " " "<br>" Bömbjen 250 " " " "<br>" Vollerhorn 500 " " " " 800 " " "<br>" 400 fm Fi. = Langnußh., 200 rm Fi. = Schleichh. |
|---|--|--|

| Öffentliche Holzstationen finden statt in:  | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendar in nächster Nähe der Oberförsterei  | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?   | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?   |
|---|--|---|---|---|--|
| <b>Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Rumbek</b> ,<br>Gasth. Hupe.<br>In <b>Möllenbeck</b> ,<br>Gasth. Sietmann.<br>In <b>Erten</b> ,<br>Gasth. Nohe.   | In <b>Rumbek</b> ,<br>Gasth. Baumob.<br>Hupe. In <b>Möllenbeck</b> ,<br>Gasth. Sietmann. Sonst<br>in <b>Minteln</b> u.<br><b>Heiß, Oldendorf</b> . | Schönes, geräumiges, älteres<br>massives Gebäude am Ostende<br>des Dorfes <b>Rumbek</b> un-<br>mittelbar an <b>Chauss. Hameln-</b><br><b>Minteln</b> u. der <b>Weser</b> liegend.<br>— <b>Minteln</b> , 12 km (4700<br>Einw.). <b>Stadt Heiß, Olden-</b><br><b>dorf</b> , 6 km (1700 Einw.).                          | Ev. Pfarre in <b>Fuh-</b><br><b>len</b> , 3 km. Kathol.<br>Pfarre in <b>Minteln</b> ,<br>12 km. <b>Elementar-</b><br><b>schule</b> in <b>Rumbek</b> .<br><b>Gymn. u. höh. Mäd-</b><br><b>terschule</b> in <b>Minteln</b><br>und <b>Hameln</b> . | In <b>Heiß, Olden-</b><br><b>dorf</b> , 6 km.<br>Amtsger. in<br><b>Minteln</b> .  | Forstamtsanw. —<br>Gutsvorsteher. —<br>Wohn. für verh.<br>Ass. in <b>Rumbek</b><br>erhältlich.   |
| <b>Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Sprunge</b> ,<br>Hotel <b>Rathskeller</b> ,<br>" <b>Röhler</b> ,<br>" <b>Weyer</b> .  | In <b>Sprunge</b> in<br>nebenstehenden<br>Hotels.  | Gutes <b>Stablflement</b> neben <b>kais-</b><br><b>erl. Jagdschloß</b> , 2,7 km von<br>der <b>Kreisst. Sprunge</b> (3000<br>Einw.) entfernt, direct an der<br><b>Chauss.</b> gelegen — <b>Hanno-</b><br><b>ver</b> , 235 600 Einw., 1 <b>Stb.</b><br><b>Bahnfahrt</b> .   | Evangel. Kirche in<br><b>Sprunge</b> , daselbst<br><b>Privatsch.</b> mit Vor-<br>bereitung bis <b>Tertia</b> .  | In <b>Sprunge</b> .   |  |
| <b>Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Coppenbrügge</b> ,<br>im <b>Rathskeller</b> .<br>In <b>Lauenstein</b> ,<br>im <b>Rathskeller</b> .<br>In <b>Densen</b> , bei<br><b>Warneke</b> .<br>In <b>Osterwald</b> ,<br>bei <b>Kuhmann</b> .<br>In <b>Brünningshaus</b> ,<br>bei <b>Hedenfen</b> . | In <b>Coppen-</b><br><b>brügge</b> , im<br><b>Rathskeller</b> bei<br>Menge u. <b>Ujbe</b> .  | Altes, aber sehr geräumiges<br><b>Wohnhaus</b> , <b>Wirtschaftsgeb.</b><br>neuer, in <b>Coppenbrügge</b><br>1900 Einw., an <b>Chiff.</b> — <b>Nächste</b><br><b>Stadt Hameln</b> (18900 Einw.)<br>20 <b>Min.</b> <b>Bahnfahrt</b> bis dort.   | Evng. Kirche, <b>Volks-</b><br><b>schule</b> und zur Zeit<br>auch <b>Privatschule</b><br>(bis <b>Untertertia</b> ) im<br><b>Orte</b> .  | In <b>Coppen-</b><br><b>brügge</b> .  | <b>Staatsauff.</b> über<br>3 <b>größ. Gemein-</b><br><b>schaften</b> u. mehrere<br><b>kl. Schulforsten</b> . —<br><b>Forstamtsanw.</b> —<br><b>Wohn.</b> für verh.<br><b>Assess.</b> im <b>Orte</b> zu<br>haben. |
| <b>Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Hemerlingen</b> ,<br>Gasth. <b>Niedermeier</b> .<br>In <b>Börrn</b> ,<br>Gasth. <b>Röhler</b> .   | Unterkommen in<br>jedem <b>Dorfe</b> zu<br>finden.   | <b>Bau</b> einer <b>Dienstwohn.</b> nicht<br>in <b>Ausficht</b> genommen. Vor<br>4 <b>Jahren</b> in schöner Lage zw.<br><b>Bahnhof</b> u. <b>Altstadt Hameln</b><br>(18 900 Einw.) erb. <b>Privatw.</b><br>des jetzigen <b>Revierverwalters</b> .   | <b>Luth. u. kath. Kirche</b> ,<br><b>reform. Gottesdienst</b><br><b>Gymn.</b> , <b>Realpro-</b><br><b>gymn. u. höh. Mäd-</b><br><b>terschule</b> in <b>d. Stadt</b> .   | 10 <b>Ärzte</b> ,<br>3 <b>Apotheken</b> ,<br>3 <b>Amtsger.</b><br>in <b>Hameln</b> .  | <b>Staatsauff.</b> über<br>26 <b>Genossen-</b><br><b>schaftsforsten</b> =<br>3156 ha. <b>Forst-</b><br><b>amtsanw.</b>   |
| <b>Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Misburg</b> ,<br><b>Bahnhofswirtschaft</b> .<br>In <b>Hemrode</b> , bei<br><b>Göhres</b> . In <b>Engel-</b><br><b>hofe</b> l. bei <b>Legtmeyer</b> .<br>In <b>Osterwald</b> , bei<br><b>Nordmeyer</b> . In <b>Re-</b><br><b>then</b> bei <b>Weder</b> . | In <b>Hannover</b> ,<br>Hotel <b>Kasten</b> ,<br>" <b>Hartmann</b> ,<br>" <b>Continental</b><br>u. v. a.   | <b>Dtgeb. i. d. Stadt Hannover</b><br>(235 600 Einw.) <b>Regierungssitz</b> ,<br><b>Landgericht</b> , <b>Garnison</b> , an der<br><b>Herrenhäuser Allee</b> belegen,<br>bildet einen <b>Theil</b> des sogen.<br><b>Hann. Jägerhofes</b> . <b>Altes Ge-</b><br><b>bäude</b> mit zahlreichen schönen<br><b>Räumen</b> . | In <b>Hannover</b> .  | In <b>Hanno-</b><br><b>ver</b> .  | <b>Staatsauff.</b> über<br>41 <b>Interessenten-</b><br><b>forsten</b> . — <b>Forst-</b><br><b>amtsanw.</b><br><b>Schachmeister</b> der<br><b>Burkhardt-Jubil.</b><br><b>Stiftung</b> .                           |
| <b>Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Grohnde</b> ,<br>bei <b>Dehne</b> .<br>In <b>Kirchhagen</b> ,<br>bei <b>Weyer</b> .<br>In <b>Arzen</b> ,<br>bei <b>Wederker</b> .<br>In <b>Laaßen</b> . In<br><b>Amelgäßen</b> .  | In <b>Grohnde</b> ,<br>Gasthöfe von<br><b>Dehne</b> u. <b>Pagen-</b><br><b>meyer</b> .   | <b>Altes Gebäude</b> mit <b>ausreich.</b><br><b>Platz</b> (früheres <b>Amtsgericht</b> ).<br><b>Wirtschaftsgeb.</b> beschränkt, im<br><b>Flecken Grohnde</b> (1000 Einw.)<br>an der <b>Weserfähre</b> . — <b>Hameln</b><br>13 km entfernt, 18 900 Einw.<br><b>Kreisstadt</b> , <b>Garnison</b> .                      | Ev. Kirche u. drei-<br><b>klassige Volksschule</b><br>im <b>Flecken</b> . <b>Früh-</b><br><b>zug</b> zum <b>Schulbesuch</b><br>in <b>Hameln</b> nicht<br>vorhanden.   | <b>Apotheke</b> u.<br>2 <b>Ärzte</b> im<br><b>Flecken</b> .<br>Amtsger. in<br><b>Hameln</b> .   | <b>Oberaufsicht</b> in <b>d.</b><br><b>StadtforstHoden-</b><br><b>werber</b> (582 ha)<br><b>Staatliche Ver-</b><br><b>waltung</b> von 22<br><b>Genossenschafts-</b><br><b>wald.</b> v. 2883 ha.                  |
| <b>Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Polle</b> , <b>Gasth.</b><br>zur <b>Burg</b> , auf der<br><b>Brille</b> , bei <b>Weilteifgen</b> .  | In <b>Polle</b> ,<br><b>Gasth. z. Burg</b> .   | <b>Früheres Amtshaus</b> im <b>Flecken</b><br><b>Polle</b> , in gutem <b>Zustand</b> ,<br>sehr geräumig mit <b>großen</b><br><b>Wirtschaftsgeb.</b> — <b>Nächste</b><br><b>Stadt Holzmitden</b> (9800<br>Einw.) 12 km. — <b>Hameln</b><br>(18 900 Einw.) 35 km.   | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in <b>Polle</b> . <b>Kath. Kirche</b><br>in <b>Falkenhagen (Wip-</b><br><b>pe)</b> 7 km. <b>Nächstes</b><br><b>Gymnas.</b> in <b>Holz-</b><br><b>mitden</b> .   | In <b>Polle</b> .   | <b>Zuhörig</b> 1791 ha<br><b>Gemeinwald</b> . —<br><b>Wohn.</b> für verh.<br><b>Ass.</b> in <b>Polle</b> zu<br>haben.  |
| <b>Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |   |  |
| In <b>Altenbeken</b> ,<br>Gasth. <b>Daum</b> .  | In <b>Alten-</b><br><b>beken</b> , <b>Gasth.</b><br><b>Daum</b> .  | <b>Geräumiges, gutes Wohnhaus</b> ,<br>unzureichende <b>Wirtschaftsgeb.</b><br>3 km weftl. von <b>Altenbeken</b><br>unweit der <b>Kreisst.</b> <b>Alten-</b><br><b>beken-Neuenbeken</b> . <b>Nächste Stb.</b><br><b>Paderborn</b> , 23 500 Einw.,<br><b>Landgericht</b> , <b>Garnison</b> , 12 km.                    | Ev. Pfarre in <b>Dri-</b><br><b>burg</b> , <b>Schule</b> in <b>Al-</b><br><b>tenbeken</b> . <b>Kathol.</b><br><b>Pfarre</b> und <b>Schule</b><br>in <b>Altenbeken</b> , <b>Gym-</b><br><b>nasium</b> in <b>Pader-</b><br><b>born</b> .          | <b>Ärzte</b> l. <b>Dri-</b><br><b>burg</b> , 12 km;<br><b>Alpprings</b> ,<br>9 km; <b>Pader-</b><br><b>born</b> 12 km,<br>desgl. <b>Apoth.</b><br>Amtsger. in<br><b>Paderborn</b> . | <b>Wohn.</b> für verh.<br><b>Ass.</b> in <b>Altenbeken</b><br>3 km, zu haben.  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                    | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.                                   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |  |   |                        |
|---|--|--|--|--|---|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.                                       | Entfernung bis Wasserablage                               | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>493. Königl. Oberförsterei Rumbek, Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>         |  |  |  |  |   |                        |
| Rumbek, Post F u h l e n, Kreis Rinteln.                                    | Fahrpost nicht vorhanden. Nächste Eisenbahnstation Hess. Oldendorf, 6 km Chaussee. — Rinteln 12 km Chaussee. — Hameln 14 km Chaussee.  | Möllensbeck Friedr. Goldbeck Rumbek Taubenberg   | 7 km bis Rinteln<br>7—10 km b. Rinteln ob. Hess. Oldendorf (Erdb. nur auf kürzeren Strecken innerhalb des Waldes, sonst Chausf. Wege.)   | 2,5-3,0<br>4-4,5   |   |                        |
| <b>494. Königl. Oberförsterei Springe, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>      |  |  |  |  |   |                        |
| Springe, Post und Kreis Springe.  | 2,7 km bis Bahnhof Springe.  | Jägerhaus Altenhag. Mühlenb. Springe Horn  | 6 km mft. Chff. bis Springe<br>7 km mft. Chff. bis Eldagsen wie vor wie vor<br>4 km mft. Chff. bis Springe<br>4 km mft. Chff. bis Eldagsen<br>7 km mft. Chausf. bis Bennigsen  | 5<br>6<br>6<br>6<br>4,5<br>7                                 |   |                        |
| <b>495. Königl. Oberförsterei Coppenbrügge, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b> |  |  |  |  |   |                        |
| Coppenbrügge in Hannover, Post, Kreis Hameln.                               | Coppenbrügge ist Post- und Eisenbahnstation.   | Dackensen Lauenstein Coppenbrügge Felde Salzburg Brünninghausen  | 7—8 km mft. Chff. b. Salzhemmendorf<br>2,5 km Chff. b. Lauenst. 5 " bis Voldagsen<br>2,3 km mft. bef. Weg bis Coppenbrügge<br>6 km (1/2 Chausf.) bis Osterwald<br>5 km mft. Erdb. bis Coppenbrügge<br>8 km mft. Chausf. bis Coppenbrügge                 | 3,00<br>2,50<br>2,00<br>2,50<br>3,00<br>3,00                 |   |                        |
| <b>496. Königl. Oberförsterei Hameln, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>       |  |  |  |  |   |                        |
| Hameln, Post und Kreis Hameln.  | Bahnstation am Orte.   | Hemeringen Borry   | 8—10 km Chausf. bis Hameln<br>5—7 km Chausf. bis Emmerthal   | 4—5<br>3,75-4  |   |                        |
| <b>497. Königl. Oberförsterei Hannover, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>     |  |  |  |  |   |                        |
| Hannover, Jägerstr. 12, Post und Kreis Hannover.                            | Bahnstation am Orte.   | Wülferode Misburg Pirchrode Marienw. Cananohe Forst. Hartbruch Forst. Gichriebe  | 2 km Erdb. 6 km Chff. b. Wülfel ob. Rethen<br>5 km Erdb. 2 km Chff. bis Misburg<br>4 km Chff. b. Misburg<br>3 km Chff. b. Vinnhorst<br>2 km Erdb. 7 km Chff. bis Vinnhorst<br>5 km Erdb. 5 km Chff. bis Bissendorf<br>4 km Erdb. 9 km Chff. bis Neustadt | 5—6<br>3—4<br>1,5—2<br>1—1,5<br>5<br>4—5<br>5—6              |   |                        |
| <b>498. Königl. Oberförsterei Grohnde, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>      |  |  |  |  |   |                        |
| Grohnde, Post, Kreis Hameln.  | Grohnde ist Station der Nebenbahn Vorwohle-Emmerthal.  | Grohnde Welfede Gellersen Griefem  | 2 km Chff. b. Grohnde<br>7 " " " Emmerth.<br>5 " " " Grohnde<br>4 " " " Welfede<br>6 " mft. " " "<br>5 " " " Emmerth.<br>1 km Erdb. 4 km Chff. bis Aerzen  | 4 km bis zur Weser.<br>2,50<br>bis<br>5,00                   |   |                        |
| <b>499. Königl. Oberförsterei Polle, Rgbz. Hannover. (Karte 37.)</b>        |  |  |  |  |   |                        |
| Polle a. d. Weser, Post, Kreis Hameln.                                      | 12 km Chausf. nach Holzminden, oder besser 15 km Chausf. über Forst Bevern nach Holzminden, mit 2 maliger Omnibusverb. Im Somm. tägl. Personen-Dampferverbindung mit Holzminden. | Polle Wilme-röderberg  | 15 km Chaussee bis Holzminden<br>7 km Chausf. u. bef. Weg bis Polle<br>7 km b. Holzminden  | 4,50<br>3,50<br>4,00   | 3 km bef. Weg nach 2 fäß. Weserabl.<br>7 km bis Weserabl. | 2,50<br>3,50           |
| <b>500. Königl. Oberförsterei Altenbeken, Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>     |  |  |  |  |   |                        |
| Forsth. Durbek, Post Altenbeken, Kreis Paderborn.                           | 3 km nach Altenbeken (Schnellzüge). — 3 km nach Neuenbeken (Personenzüge).   | Bute Dollerb. Kempen Sandebek Neuenb. Neumalb Steinbefe Bömbjen  | 2 km bis Buke<br>5 " " Driburg<br>6 " " Altenbeken<br>3 " " Leopoldsth.<br>5 " " Altenbeken<br>5 " " "<br>12 " " Paderborn<br>6 " " Driburg  | 2,50<br>3,50<br>3,50<br>3,00<br>3,50<br>3,50<br>5,00<br>3,50 |   |                        |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                   | Entfernung des Oberförstereiflößes von nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar |   |  |   |                        |
|--|--|---|---|--|---|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M.   | Entfernung bis Wasserablage   | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>501. Königl. Oberförsterei Neuenheerse, Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>   |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Neuenheerse, Post, Kreis Warburg.</b>                                   | 2,5 km befestigter Weg bis Haltestelle Neuenheerse; 8 km befest. Weg zum Bahnhof Driburg (Schnellz.), Personenpost nicht vorhanden.  | Carlsbrunn<br>Derenborn<br>Löwenberg<br>Neuenheerse<br>Grabberg<br>Torfbruch<br>Miffeln<br>Schwaney<br>Flusweide                  | 6 km bis Beverungen<br>5 km Chaussee bis Ottbergen<br>7 km Chaussee bis Driburg<br>4 km Chaussee bis Neuenheerse<br>5 km Chff. bis Driburg<br>6 km b. Neuenheerse und Willebadessen<br>2,5 km b. Neuenheerse<br>3 km desgl.<br>4 km Erbw. b. Buke | 3,50<br>3,00<br>3,5-4<br>3,00<br>3,00<br>3-3,5<br>2,50<br>3,00<br>3,50 | 5 km bis Weserabl.  | 3,50                   |
| <b>502. Königl. Oberförsterei Göttdeden, Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>     |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Neu-Göttdeden, Post Saaren, Kreis Biren.</b>                            | 15 km Chaussee über Nordborchen nach Paderborn; 6,5 km Chaussee bis Tudorf (Paderborn-Biren). Personenpost von Tudorf ab täglich 2mal, morgens und abends.   | Telegraf<br>Wewelsburg<br>Mit-Göttdeden<br>Neu-<br>Englarn<br>Ggerringhausen<br>Gellingh.   | 17 km Chff. b. Ahden<br>10 " " " Biren<br>1-5 km Chff. b. Ahden<br>13 Chff. b. Wewelsbg.<br>5 km Chff. b. Ahden<br>5 " " " Tudorf<br>6 " " " "<br>14 km Chff. b. Paderb.<br>18 " " " Nordb.<br>4 km Chff. b. Nordborch.                           | 3,00   |   |                        |
| <b>503. Königl. Oberförsterei Dalheim, Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>       |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Dalheim, Post Westheim, Kreis Biren.</b>                                | 13 km Chaussee nach Westheim (Mührthalbahn). — 18 km Chff. bis Bhf. Nordborchen (Paderborn-Biren). — Bau der Kleinbahn Nordborchen-Neuemühle, 2 km von Dalheim projectirt. Täglich Postbestellung von Westheim aus (Kartelpost). | Weerhof<br>Blindborn<br>Dalheim<br>Husen<br>Mitteln   | 9 km meist Chaussee bis Westheim<br>13 km desgl.<br>13 " "<br>17 " "<br>21 " "  | 4,50<br>5,00<br>5,00<br>5,50<br>6,00                                   |   |                        |
| <b>504. Königl. Oberförsterei Hardehausen, Rgbz. Minden. (Karte 37.)</b>   |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Hardehausen, Post Scherfede, Kreis Warburg.</b>                         | 5 km Chff. bis Bhf. Scherfede<br>5 " " " " Wrexen<br>6 " " " " Bonenburg   | Nimbeck<br>Bonenburg.<br>Hardehausen<br>Kleinenberg<br>Mittelw.<br>Blankenrode  | 5 km Chaussee bis Scherfede<br>6 km desgl.<br>7 " "<br>9 " "<br>8 " "<br>10 " "   | 4-5<br>4-5<br>4,5-5<br>6,00<br>5-5,5<br>6,00                           |   |                        |
| <b>505. Königl. Oberförsterei Neuhaus, Rgbz. Hildesheim. (Karte 37.)</b>   |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Neuhaus, Post Holzminden, Kreis Uslar.</b>                              | 14 km Chaussee bis Holzminden. — 15 km nach Uslar, 3. Th. Chausfirter Fortweg. — 22 km 3. Th. Chaussee, 3. Th. Forststraße nach Dassel. — 16 km Forststr. bis Carlshafen, 14 km Chaussee bis Hörter.                             |   |   |  | Aus sämtlichen Schutzbezirken ca. 3-4 M. bis zu den Bahnhöfen Uslar, Holzminden, Dassel, Carlshafen und Hörter, resp. zu der Weser-Verladestelle. |                        |
| <b>506. Königl. Oberförsterei Winnefeld, Rgbz. Hildesheim. (Karte 37.)</b> |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Winnefeld, Post Lauenförde, Kreis Uslar.</b>                            | 7 km Chaussee bis Lauenförde und Carlshafen und 12 km Chff. bis Bodenfelde, Stationen der Strecke Ottbergen-Northheim. — 16 km Chaussee bis Uslar; 14 km Chaussee bis Hörter.  | Wahmbeck<br>Würrigsen<br>Brüggefeld<br>Winnefeld  | 15 km bis Bodenfelde<br>0-4 km Straße bis Carlshafen<br>3-6 km Chaussee bis Lauenförde<br>7-11 km Chff. bis Lauenförde u. Bodenf.   |  | In den an der Weser gelegenen Ort. Lauenförde und Lauenförde sind Einbindestellen für Fische.   |                        |
| <b>507. Königl. Oberförsterei Mienover, Rgbz. Hildesheim. (Karte 37.)</b>  |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Mienover, Post Bodenfelde, Kreis Uslar.</b>                             | 5 km Chaussee nach Bodenfelde. Fahrpost 2mal täglich hin und zurück. Von Bodenfelde ab Personenzüge nach Northheim und Ottbergen und im Sommer auf der Weser täglich 1mal Dampfer nach Hann. Münden u. Hameln.                   | Bodenfelde<br>Schönhagen<br>Pollicer<br>Mienover  | 2 km Erdbweg 4 km Chff. b. Bodenfelde<br>3 km Erdbweg 4 km Chausf. b. Bodenfelde<br>3 km Erdbweg 4 km Chff. b. Bodenfelde<br>3 km Erdbweg 8 km Chff. b. Bodenfelde  | 2,00<br>2,50<br>2,00<br>3-3,5  | Dieselbe Entfernung bis Weser = Ablage bei Bodenfelde.  |                        |
| <b>508. Königl. Oberförsterei Knobben, Rgbz. Hildesheim. (Karte 37.)</b>   |  |   |   |  |   |                        |
| <b>Uslar im Solling, Mauer 135, Post, Kreis Uslar.</b>                     | Die Stadt Uslar ist von der gleichnamigen Station der Eisenbahn Nordhausen = Ottbergen 2 km entfernt.  | Wahle<br>Schershausen<br>Knobben<br>Steinborn   | 5 km Chff. bis Uslar<br>wie vor<br>4 km befest. Weg bis Uslar<br>8 km Chff. bis Uslar   | 2,5-3,5<br>2,5-3,5<br>3-4<br>3,5-4,5                                   |   |                        |

Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Bezirken.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)

4563 ha. — gebirgig, z. Th. Plateau, parzellirt. Bu. 0,5 Fi. 0,5

Die wichtigeren Wege innerhalb des Reviers sind, bezw. werden gehärtet, im übrigen Erdwege. Sämmtliche Schbz. stehen durch befestigte Wege mit den Landstraßen in Verbindung oder werden von diesen berührt. — Fuhrunternehmer: Friße, Jakobs in Neuenheerse, Koch in Driburg, andere in Alfeln, Ditzbergen, Kufte, Deberungen.

**501. Königl. Oberförsterei Neuenheerse,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |     | Schichtnußholz (rm) |     | Verbholzft. (Fi.) | Brennh. (rm) (Bu.) |
|-------------|----------------|-----|-----|---------------------|-----|-------------------|--------------------|
|             | Et.            | Bu. | Fi. | Bu.                 | Fi. |                   |                    |
| Carlsbrunn  |                | 100 | 150 |                     | 80  |                   |                    |
| Derenborn   |                | 50  | 200 |                     | 40  |                   | 200                |
| Römenberg   | 10             | 300 |     |                     | 200 |                   | 900                |
| Neuenheerse | 10             | 250 | 200 |                     | 150 |                   | 600                |
| Grabberg    |                | 350 |     |                     | 200 |                   | 700                |
| Torfbruch   |                |     |     | 500                 |     | 200               | 8000               |
| Alfeln      |                |     |     | 500                 |     | 200               | 8000               |
| Schwaneh    |                | 60  | 250 |                     | 40  |                   | 80                 |
| Flussweide  |                | 80  | 300 |                     | 60  | 100               | 6000               |

3553 ha. — geneigte Hochb. mit Thalhängen. 3 Complexe. Bu. 0,8 Fi. 0,2

Fast überall Chausseen, bezw. Wege mit Steinbahnen. — Fuhrleute in Kirchborch, Tubort, Bewelsburg, Saaren.

**502. Königl. Oberförsterei Boddiken,**

| Schußbezirk    | Bu. (fm) |       | Bu. (rm) |       | Et. (fm) |       | Fi. (fm) Langh. |
|----------------|----------|-------|----------|-------|----------|-------|-----------------|
|                | Stk.     | Grbh. | Stk.     | Grbh. | Stk.     | Grbh. |                 |
| Telegraf       | 600      | 100   | 200      | 1500  |          |       | 800             |
| Bewelsburg     | 400      | 100   | 100      | 200   | 40       | 40    |                 |
| Alt-Boddiken   | 500      | 100   | 100      | 500   |          |       | 300             |
| Neu- "         | 600      | 150   | 200      | 400   | 50       | 200   |                 |
| Englarn        | 400      | 180   | 200      | 600   |          |       | 300             |
| Gageringhausen | 600      | 180   | 200      | 600   | 80       | 200   |                 |
| Gellinghausen  | 250      | 120   | 100      | 200   |          |       |                 |

3045 ha. — gebirgig, mst. zusammenhgd. Bu. 0,9 Fi. 0,1

Revier durch Chausseen gut aufgeschlossen; Wegenez in weiterem Ausbau begriffen. — Fuhrunternehmer: Stratmann in Westheim, Wittgen in Meerhof.

**503. Königl. Oberförsterei Dalheim,**

Schbz. Meerhof 800 fm Bu., 500 fm Fi.-Stammh., 300 rm Fi.-Grubenh., 1000 rm Bu.-Brennh.

" Blindborn 500 fm Bu.-Stammh., 1000 rm Bu.-Brennh.

" Dalheim 2000 " " " 2800 " " "

" Gufen 400 " " " 400 " " "

" Alfeln 800 " " " " " " "

Ganzes Revier: 100 fm Et.-Stammh., 200 rm Et.-Grubh., 300 rm Bu.-Nollholz, 150 Stk. Fi.-Neststangen.

2830 ha. — gebirgig, zusammenhgd. außer Schbz. Almbed. Bu. 0,5 Fi. 0,3 Et. 0,2

Innerhalb der Forstorte Erdwege bis zu den nahen Chausseen. Wegenez ist im weiteren Ausbau begriffen. — Fuhrunternehmer: Feischer, Mehrling, Henneke in Scherfedde, Strutmann in Westheim.

**504. Königl. Oberförsterei Gardehausen,**

Schbz. Rimbeck 150 fm Bu.-Stammh.

" Bonenburg 450 " " " 200 rm Bu.-Schichtnußh.

" Gardehausen 500 " " " 150 fm Et.-Stammholz

" Kleinenberg 120 " " " 300 " Fi. "

" Mittelwald 80 " " " 300 " Et. "

" Blankenrode 450 " " " 80 " " "

Ganzes Revier: 2000 Stück Fi.-Derbstangen, 700 rm Fi.-Grubenh., 900 rm Et.-Grubenh.

2874 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,60 Fi. 0,35 Et. 0,05

Vollständig aufgeschlossenes Revier mit vorzüglichen festen Straßen. — Fuhrleute: Bauern in Neuhaus, Silberborn, Fohlenplachen.

**505. Königl. Oberförsterei Neuhaus,**

| Schußbezirk | Langh. (fm) |      | Grbh. (Et.) | Nollh. (Bu.) | Dbstg. (Fi.) | Brennh. (rm) (Bu.) |
|-------------|-------------|------|-------------|--------------|--------------|--------------------|
|             | Bu.         | Fi.  |             |              |              |                    |
| Lakenhaus   | 200         |      |             | 200 rm       | 1000         | 600 rm             |
| Bärenkopf   | 200         |      | 200 fm      | 200 "        | 500          | 800 "              |
| Neuhaus     | 300         | 1000 |             | 200 "        | 1000         | 1000 "             |
| Torfhaus    | 300         | 500  |             | 200 "        | 1000         | 1000 "             |

3272 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,5 Et. 0,3 Fi. 0,2

Provinzial- = Chaussee Lauenförde - Uslar durchschneidet das Revier ziemlich in der Mitte, und in derselben Weise die Straße Carlshafen-Neuhaus. Außerdem mehrere gute Straßen im Revier. — Fuhrleute in Bürgassen, Bodenfelde, Schönshagen und Dersenthal.

**506. Königl. Oberförsterei Winnefeld,**

Schbz. Wahnbeck } 800 fm Et.-Stammh., 250 rm Et.-Nußheit.

" Würrigsen } 500 " " Grubenh., 700 fm Bu.-Stammh.

" Brüggefeld } 1000 rm Bu.-Nollh., 400 " Fi.-Bauhholz

" Winnefeld } 3000 Stück Fi.-Derbstangen.

Die 4 Schußbezirke haben an dem Einschlage ziemlich gleichmäßigen Antheil.

2893 ha. — gebirgig, z. Th. zusammenhgd., aber sehr langgestreckt. Bu. 0,6 Et. 0,2 Fi. 0,2

Wegenez gut; zum Theil versteinte Wege. Chausseen: Bodenfelde-Amelith-Neuhaus; Uslar-Schönshagen-Lauenförde; Schönshagen-Neuhaus; Wassertransport auf der Weser. — Fuhrunternehmer: Siebrecht, Busch, Zensing in Bodenfelde, Henne in Wahnbeck, Kulp in Wiensen, in Bernawahlshausen Freibott.

**507. Königl. Oberförsterei Nienover,**

Schbz. Bodenfelde 200 fm Et., 400 fm Bu., 200 fm Fi.-Nußh.

" Schönshagen 50 " " 400 " " "

" Poller 300 " " 400 " " "

" Nienover 200 " " 600 " " "

3861 ha. — gebirgig, zusammenhgd., aber langgestreckt. Bu. 0,70 Fi. 0,15 Et. 0,10 Wlöße 0,05

Das Wegenez innerhalb des Reviers ist im Erdbau vollkommen durchgeführt und in gutem Zustande. — Fuhrleute: Jörn in Uslar, Henne in Bernawahlshausen, Johanning in Escherzhäusen.

**508. Königl. Oberförsterei Knobben,**

| Schußbezirk   | Stammh. (fm) |     |     | Grbh. (Brennh. (rm)) |     | Nollh. (rm) |       |
|---------------|--------------|-----|-----|----------------------|-----|-------------|-------|
|               | Et.          | Bu. | Fi. | Et.                  | Bu. | Bu.         | Fi.   |
| Wahl          | 45           | 800 | 250 | 220 fm               | 50  | 3000        | 950   |
| Escherzhäusen |              | 475 | 170 | 100 "                |     | 3500        | 900 " |
| Knobben       | 25           | 150 | 160 | 85 "                 | 125 | 2500        | 550 " |
| Steinborn     | 80           | 325 |     | 320 "                | 150 | 3250        | 800 " |



| <p>Öffentliche<br/>Holzlicitationen finden<br/>statt in</p>   | <p>Unterkommen im<br/>Gasthofe f. Holz-<br/>händler, Forst-<br/>Assessoren u. Re-<br/>ferendare in mög-<br/>lichster Nähe der<br/>Oberförsterei</p>                        | <p>Zustand des<br/>Oberförsterdienst-Gebäudes</p>  | <p>Wo Kirche,<br/>wo Schule?<br/>In welcher Zeit zu<br/>erreichen?</p>  | <p>Wo Arzt,<br/>wo Apotheke,<br/>wo Amts-<br/>gericht?</p>   | <p>Nebenämter des<br/>Revierverwalt.<br/>Wenn ständiger<br/>Assistent vorhan-<br/>den, wo wohnt<br/>derselbe?</p>       |
|---|--|--|---|--|---|
| <p><b>Rgbz. Minden.</b> (Karte 37.)<br/>In Neuenheerse,<br/>bei Bohnwinkel.<br/>In Lichtenau,<br/>Gasth. Förten.<br/>In Dittbergen,<br/>Gasth. Steneberg.<br/>In Beverungen,<br/>Gasth. zur Stadt<br/>Bremen.</p> | <p>In Neuen-<br/>heerse bei Bohn-<br/>winkel. In Dri-<br/>burg in versch.<br/>Gasthöfen. In<br/>Beverungen,<br/>Hotel Guhmann.</p>   | <p>Sehr altes Fachwergebäude<br/>im Dorf Neuenheerse (800<br/>Einw.), Wohnh. ziemlich ge-<br/>räumig, Wirtschaftsr. beschr.<br/>Nächste Stadt Driburg,<br/>Badeort, 8 km, 2600 Einw.</p>   | <p>Kath. Kirche u. Ele-<br/>mentarschule in<br/>Neuenheerse.</p>  | <p>In Driburg,<br/>8 km. Amts-<br/>gericht in<br/>Warburg.</p>   | <p>Forstamtsanw.—<br/>Unterkommen für<br/>verb. Ass. bei be-<br/>scheid. Ansprüchen<br/>in Neuenheerse<br/>möglich.</p> |
| <p><b>Rgbz. Minden.</b> (Karte 37.)<br/>In Paderborn,<br/>im Westfälischen Hof.<br/>In Wewelsburg,<br/>Gasth. Segin.<br/>In Nordborchen,<br/>Gasth. Verlage.</p>  | <p>In den Dorf-<br/>wirtschaften:<br/>Saaren, Et-<br/>teln, Wewels-<br/>burg u.<br/>Kirchborchen.</p>  | <p>1846 erbautes, gutes Gebäude<br/>einsam im Walde, an der<br/>Chaussee Paderborn-Saaren;<br/>2,5 km von Saaren (1400<br/>Einw.) entf. gelegen. Wirt-<br/>schaftsgebäude ausreichend.—<br/>Paderborn (15 km), 23500<br/>Einw., Landgericht, Garnison.</p> | <p>Evangel. Kirche in<br/>Fürstenberg, 11 km.<br/>Kathol. Kirche in<br/>Saaren. Gymn. in<br/>Paderborn, 15 km.</p>  | <p>In Büren,<br/>12 km.</p>  | <p>Forstamtsanw.—<br/>Wohn. für verb.<br/>Assessor nur sehr<br/>mangelh. in um-<br/>liegenden Dörfern<br/>möglich.</p>  |
| <p><b>Rgbz. Minden.</b> (Karte 37.)<br/>Größerer Verkauf auf<br/>Bahnhof Scherfede.<br/>Sonst in Meerhof,<br/>Gasth. Fahl.<br/>In Lichtenau,<br/>bei Wiemers.</p>   | <p>In Westheim,<br/>Gasth. Wegener.<br/>In Atteln, bei<br/>Finken. Samion,<br/>13 km bez. 6 km<br/>von Oberf.</p>  | <p>Bau einer neuen Dienstwohn.<br/>unweit der Domäne Dal-<br/>heim beschloffen, dicht an der<br/>Chaussee Dalheim-Dusen. —<br/>Nächster Ort Dusen 4 km,<br/>400 Einw. — Lichtenau,<br/>1300 Einw., 8 km. — Pader-<br/>born, 23500 Einw., 23 km.</p>        | <p>Ev. Kirche, Schule,<br/>Pfarre in Lichtenau,<br/>8 km. Kath. Kirche<br/>u. Schule im Dorf<br/>Dusen, 4 km Chff.,<br/>auch kl. Schule auf<br/>Domäne Dalheim.</p> | <p>In Fürsten-<br/>berg, 9 km<br/>u. in Lich-<br/>tenau, 8 km.</p>   | <p>Unterkommen für<br/>verb. Ass. bei be-<br/>scheid. Ansprüchen<br/>in Atteln vielleicht<br/>möglich.</p>              |
| <p><b>Rgbz. Minden.</b> (Karte 37.)<br/>Auf Bahnhof Scher-<br/>fede, größerer Ver-<br/>kauf im Spätherbst.<br/>In Scherfede,<br/>Gasth. Wulff.</p>  | <p>In Scherfede,<br/>Gasth. Wulff.</p>   | <p>Gutes, altes, geräum. Gebäude<br/>(früher zum Kloster Harde-<br/>hausen gehörig) 3,5 km von<br/>Scherfede, 5,5 km vom<br/>Hof. Scherfede. Nächste Stdt.<br/>Warburg 13 km (5100 Einw.).</p>   | <p>Kath. Kirche, Pfarre<br/>u. Schule in Scher-<br/>fede, 3,5 km Chff.<br/>Ev. Kirche, Pfarre u.<br/>Schule in Nimbed,<br/>5 km Chaussee.</p>                       | <p>In Scher-<br/>fede, 3,5 km.<br/>Amtsger. in<br/>Warburg.</p>  | <p>Wohn. für verb.<br/>Ass. event. in<br/>Scherfede zu<br/>haben.</p>   |
| <p><b>Rgbz. Hildesheim.</b> (Karte 37.)<br/>In Neuhaus, bei<br/>Dietmann.<br/>In Silberhorn,<br/>bei Kranz.</p>   | <p>In Neuhaus,<br/>bei Dietmann u.<br/>Niern (sehr mäh.).<br/>sonst gute Privat-<br/>quartiere.</p>  | <p>Seit 1901 neue Dienstw. i. alt.<br/>Schloße Neuhaus. — Kreisst.<br/>Uslar (2300 Einw.) 16 km.<br/>Solzminben (9800 Einw.)<br/>14 km.</p>  | <p>Kirche u. Volksschule<br/>in Neuhaus. Gymn.<br/>in Solzminben und<br/>Hörter, je 14 km<br/>Chaussee.</p>   | <p>Arzt in Solz-<br/>minben, 14<br/>km. Amts-<br/>gericht in<br/>Uslar.</p>  | <p>Gemeindevorst. —<br/>Standesbeamter.<br/>— Unterkommen<br/>für verb. Ass. in<br/>Neuhaus zu hab.</p>                 |
| <p><b>Rgbz. Hildesheim.</b> (Karte 37.)<br/>In Carlshafen,<br/>Kurhaus u. Bindenhof.</p>  | <p>In Carlshaf.,<br/>unmittelb. a. Rev.<br/>die Hotels Stunz,<br/>Müller, Wiede. In<br/>Beverungen,<br/>4 km, Hotel Gu-<br/>mann. In<br/>Lauenförde,<br/>Gasth. Kempe.</p> | <p>Altes Dienstgebäude, einzeln<br/>im Walde gelegen, an mehreren<br/>Chausseen. — Nächster Ort<br/>Derenthal, 2 km. —<br/>Carlshafen, 1800 Einw.,<br/>7 km.</p>   | <p>Kirche in Lauen-<br/>förde 7 km (Deren-<br/>thal 2 km) Schule.</p>   | <p>In Beve-<br/>rungen,<br/>7 km.</p>  | <p>Gutsvorsteher. —<br/>Wohnung für ver-<br/>heirateten Ass.<br/>in Carlshafen zu<br/>haben.</p>                        |
| <p><b>Rgbz. Hildesheim.</b> (Karte 37.)<br/>In Bodensfelde,<br/>„Sollinger Hof“.</p>  | <p>In Bodens-<br/>felde, „Soll-<br/>inger Hof“. In<br/>Schönhag.,<br/>bei Hofm. Fröh-<br/>lich u. Kopper,<br/>3 km.</p>  | <p>Allein gelegenes sehr altes,<br/>großes Schloß, 0,7 km von<br/>Chaussee, 2 km von Polter<br/>(100 Einw.) 5 km von Bo-<br/>densfelde (1500 Einw.).<br/>12 km von Uslar (2300<br/>Einwohner).</p>   | <p>Luth. Kirche in<br/>Schönhagen, 3 km.<br/>Volksschule in Po-<br/>lter, 25 Min.</p>   | <p>Arzt u. Apo-<br/>theke in Up-<br/>poldsbög. bei<br/>Bodensfelde,<br/>9 km, bezgl.<br/>auch in Uslar,<br/>dieselbst<br/>Amtsgericht.</p> | <p>Gutsvorsteher.<br/>Forstamtsanw.—<br/>Wohn. für verb.<br/>Ass. ev. in Bo-<br/>densfelde zu haben.</p>                |
| <p><b>Rgbz. Hildesheim.</b> (Karte 37.)<br/>In Uslar, bei<br/>Spellerberg (im Som-<br/>mer), im Winter bei<br/>Nöwer.</p>   | <p>In Uslar, bei<br/>Engelgarten u.<br/>Dousillat (vor-<br/>zögl. Unterkunft.)</p>   | <p>Altes, geräumiges Dienstgeb.<br/>mit dito Wirtschaftsgebäuden<br/>in der Kreisstadt Uslar i. S.<br/>2300 Einwohner.</p>   | <p>Evang. Kirche und<br/>Pfarre im Ort.<br/>Kathol. Kirche in<br/>Carlshafen.</p>   | <p>In Uslar.</p>   | <p>Verb. Ass. kann<br/>in Uslar wohnen.</p>   |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertbeleg der Hauptholzarten nach Zehnteiln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**509. Königl. Oberförsterei Harpstedt,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 1983 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,75 Cl. 0,15 Bu. 0,10 | Innerhalb der Forstorte bei trockenem Wetter Wege gut fahrbar, vielfach Knüppeldämme, zum großen Theil auch Kunststr. Außerhalb der Forstorte sehr viele und meist gute Chausseen. — Fuhrleute: Georg in Harpstedt, Bauern in Bagum, in Altenmoorhorst. | Schbz. Beckeln 30 fm Kl.-Grubh. 60 fm Cl., 3 fm Gl., 15 fm Bu.=Stammholz.<br>" Harpstedt 300 fm Kl.-Grubh. 80 fm Cl.=Stammh.<br>" Sölscherholz 160 " " " 60 " " "<br>" Barkholz 30 fm Cl., 25 fm Bu.=Stammholz. |
|--|---|---|

**510. Königl. Oberförsterei Syke,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 1630 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,8 Cl. 0,1 Bu. 0,1 | Viele Chausseen durchschneiden oder berühren die Forstorte, so daß die Holzabfuhr verhältnismäßig bequem ist. — Ueberall Fuhrleute zu haben. | Unter normalen Verhältnissen wird der ganze Holz einschlag vom Lokalbedarf in Anspruch genommen. Es können in Betracht kommen: Schbz. Selbtele Forstort (Wedehorner Holz): 50 fm Cl.=Stammh.<br>" Syke 60 fm Bu.=Stammholz. |
|---|--|---|

**511. Königl. Oberförsterei Neubruchhausen,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 1888 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,9 Cl. 0,1 Bu. 0,1 | Innerhalb vielfach Knüppeldämme und Wehmiesbahnen, außerhalb viele Chaus., die die Forstorte entweder direkt berühren, oder in Entfernung bis zu 3 km entlang laufen. — Fuhrunternehmer: Wehrmann in Wallinghausen, Bauern in Staffhorst, Asendorf, Wilsen, Bruchhausen, Uepsen, Sulingen, Neubruchhausen, Affinghausen. | Schbz. Bult 100 fm Kl.-Grubh. 50 fm Cl., 50 fm Bu., 30 fm Gl., 100 fm Kl.=Stammh.<br>" Sudewalde 300 fm Kl.-Grubh.<br>" Garbenbofstel 250 " " "<br>" Freidorf 250 " " " |
|---|--|---|

**512. Königl. Oberförsterei Memsen,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 1808 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,50 Cl. 0,35 Bu. 0,10 Gl. 0,05 | Innerhalb Erdwege meist fest und gut, nur bei anhaltender Regenzeit nicht; außerhalb viele und gute Chausseen. Bei Hoya Flößgelegenheit auf der Weser. — Fuhrunternehmer in Bruchhausen, Hoya, Bauern in Gestrup. | Schbz. Diensthoy (Forstort Sechsdack) 100 fm starkes, langschäftiges Kl.=Bau- und Scheideholz.<br>" Saffel (Mhufer Ahe) 100 fm Cl.=Schwellen- u. Grubenh. |
|---|---|---|

**513. Königl. Oberförsterei Sinnen,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 2181 ha. — eben, ca. 10% der Fläche hügel, etwas parzellirt. Kl. 0,80 Cl. 0,08 Bu. 0,06 Gl. 0,06 | Mehrere Chausseen durchschneiden das Revier. Die Holzabfuhrwege sind fast überall fest; auf kurzen Strecken Knüppeldämme. — Fuhrleute: Schmiedebleier in Dyle, Lüders in Wieken. | Der Einschlag beträgt etwa: Cl. 170 fm mit 90 fm Nuth., Bu. 550 fm mit 250 fm Nuth. Weichh. 130 fm mit 80 fm Nuth. Kl. 2800 fm mit 2200 fm Nuth. (darunter einige Tausend Kl.- und Kl.=Derbstangen.) Am Gesamteinschlag ist der Schbz. Sinnen mit 40% Weiberkühle mit 25% (nur Nadelh.), Garbergen mit 35% beteiligt. |
|--|--|---|

**514. Königl. Oberförsterei Uchte,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 1243 ha. — sehr parzell., wesentlich Na. 0,8 Bu. 0,1 Cl. 0,1 | Im Wesentlichen Moor-dämme mit Knüppel und Faschinen befestigt, in gutem, stets passirbarem Zustand. — Däuerliche Fuhrn vermittelt der Forstschußgehilfe Witte in Söhlinghausen bei Uchte. Für Steyerberg Bürgermeister Wohlers. | Schbz. Uchte 750 fm, davon 200 fm Buche<br>" Neundorf 200 " " 150 " Eiche<br>" Bahrenbofstel 500 " " 100 " "<br>" Steyerberg 450 " nur Nadelholz |
|--|--|--|

**515. Königl. Oberförsterei Diepholz,**

| 1552 ha. — eben, sehr parzellirt, 22 Parzellen auf 15 Quadratmeilen. Kl. 0,70 Cl. 0,10 Gl. 0,10 Weichh. 0,05 Bu. 0,05 | Innerhalb der Forstorte gute Wege; außerhalb theilweise Chausseen, theilweise bei schlechtem Wetter schwer zu passirende Sandwege. Neue Bahn Bokum-Sulingen durchschneidet das N.-Revier (in 2 Jahren fertig.) Blockwinkel wird Haltestelle. — Fuhrleute in Diepholz, Bornstorf, Lemförde, Sulingen. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Nuthholz (fm)</th> <th colspan="3">Brennholz (rm)</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Wb. Na.</th> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Wb. Na.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Rehden</td> <td></td> <td></td> <td>200</td> <td></td> <td></td> <td>80</td> </tr> <tr> <td>Rathlosen</td> <td>70</td> <td>50</td> <td>30</td> <td>650</td> <td></td> <td>300</td> </tr> <tr> <td>Dörpel</td> <td></td> <td></td> <td>115</td> <td></td> <td></td> <td>90</td> </tr> <tr> <td>Drehber</td> <td>260</td> <td></td> <td></td> <td>120</td> <td>40</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Markonah</td> <td></td> <td></td> <td>200</td> <td></td> <td></td> <td>40</td> </tr> <tr> <td>Neerenfett</td> <td>40</td> <td>45</td> <td>220</td> <td>265</td> <td>30</td> <td>230</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Nuthholz (fm)  |     |         | Brennholz (rm) |  |  | Cl. | Bu. | Wb. Na. | Cl. | Bu. | Wb. Na. | Rehden |  |  | 200 |  |  | 80 | Rathlosen | 70 | 50 | 30 | 650 |  | 300 | Dörpel |  |  | 115 |  |  | 90 | Drehber | 260 |  |  | 120 | 40 | 60 | Markonah |  |  | 200 |  |  | 40 | Neerenfett | 40 | 45 | 220 | 265 | 30 | 230 |
|---|--|---|-------------|----------------|-----|---------|----------------|--|--|-----|-----|---------|-----|-----|---------|--------|--|--|-----|--|--|----|-----------|----|----|----|-----|--|-----|--------|--|--|-----|--|--|----|---------|-----|--|--|-----|----|----|----------|--|--|-----|--|--|----|------------|----|----|-----|-----|----|-----|
| Schußbezirk   | Nuthholz (fm)  |   |             | Brennholz (rm) |     |         |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
|   | Cl.  | Bu.   | Wb. Na.     | Cl.            | Bu. | Wb. Na. |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
| Rehden  |  |   | 200         |                |     | 80      |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
| Rathlosen   | 70   | 50  | 30          | 650            |     | 300     |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
| Dörpel  |  |   | 115         |                |     | 90      |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
| Drehber   | 260  |   |             | 120            | 40  | 60      |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
| Markonah  |  |   | 200         |                |     | 40      |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |
| Neerenfett  | 40   | 45  | 220         | 265            | 30  | 230     |                |  |  |     |     |         |     |     |         |        |  |  |     |  |  |    |           |    |    |    |     |  |     |        |  |  |     |  |  |    |         |     |  |  |     |    |    |          |  |  |     |  |  |    |            |    |    |     |     |    |     |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Referendar in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster = Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Kreisverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|
|---|---|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|
| In Harpstedt, Gasth. von Stolze. In Colnrade, Gasth. Farms. | In Harpstedt, Hotel Bott und Gastwirtschaft von Kieselhorst, 5 Min. v. Oberf. | Älteres kleines Haus mit größerem Garten am Dsteingange des Fleckens Harpstedt (1200 Einw.) größerer Garten unmittelbar an der Chaussee. Nächste größere Stadt ist Bremen, 29 km, 163 400 Einw. | Ev. Kirche, 2 Pfarrer u. höh. Privatschule durch einen cand. theol. im Flecken. Nächste kath. Kirche in Wilbehausen, 12 km Chaussee. Gymn. in Bremen. | In Harpstedt. Amtsgericht in Bassum, 12 km. | Staatsauff. über 4 kleine Genossenschaftsforsten. Forstamtsanw. — Wohn. für verh. Ass. bei bescheid. Anspr. in Harpstedt möglich. |
|---|---|---|---|---|---|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |  |   |  |                                    |  |
|---|--|---|--|------------------------------------|--|
| In Syke, Hotel Schützenhaus. In Bassum, bei Gorken. In Fahrtenhorst, bei Meyerholz. | In Syke, Hot. Schützenhaus u. Deutsches Haus (beide gut). In Bassum, Hot. Rosenbrof. | Sehr bescheid., altes Bauernhaus, Wohnhaus u. Wirtschaftsgeb. unter einem Dach, 2 km vom Kreisort Syke. Räumlichkeiten beschr. — Bremen 163 400 Einw., in 35 Min. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche, provisor. kath. Kapelle, Volksschule u. gehobene Schule in Syke. Gymnasium in Bremen, 35 Minuten Bahnfahrt. Frühzug passend. | Arzt, Apoth., Amtsgericht in Syke. | Staatsauff. über 11 Genossenschaftsforsten. Forstamtsanw. — Gutsvorsteher. |
|---|--|---|--|------------------------------------|--|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|  |   |  |  |                  |   |
|--|---|--|--|------------------|---|
| Staffhorst, bei Berner. Stedenburg, Deutsches Haus. Mellingshausen, bei Heinicke. Mallingshausen, bei Behrmann. Subwalde, bei Tepe. Neubruchh., bei Tepe. Wffinghausen, bei Benjemann. | In Neubruchhausen, Gasth. von Tepe (bescheiden). In Bassum (8 km) Hotel „Stadt Bremen“. | Altes Geb. am Ausgange des Fleckens Neubruchhausen an der Chausf. Bassum-Subwalde. Wohnhaus beschränkt. Wirtschaftsr. gut. Nächste Stadt Bremen in 40 Min. über Bassum (von Neubruchhausen 8 km) zu erreichen. | Luth. Kapelle und Volksschule in Neubruchhausen. Kirche in Subwalde, 5 km. Kathol. Kirche in Twistringen <sup>1/2</sup> , Stb. (incl. 10 Minuten Bahnfahrt von Bassum) erreichbar. | In Bassum, 8 km. | Staatsauff. über 3 Genossenschaftsforsten. Forstamtsanw. — Verh. Assf., kann nur in Bassum (8 km) wohnen. |
|--|---|--|--|------------------|---|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |   |  |   |                |   |
|---|---|--|---|----------------|---|
| In Gyrup, bei Eurbhoff. In Drübber, bei Hellwintel. In Bruchhausen, bei Schulenberg. In K. L. Dorstel, bei Dunckal. | In Gehlbergen bei Limte, bei beschr. Anspr. (2 km v. Oberf.). In Gyrup bei Subhoff. In Hoya, bei Runge. In Bruchhausen bei Schulenberg. | Altes in Fachwerk aufgef. Wohn- und besagl. Wirtschaftsgebäude mit beschr. Raumverhältnissen, ziemlich isolirt, 1 km vom Bahnhof Sellingsloh und der Chaussee Hoya-Bruchhausen-Wilfen entfernt. Kreisstadt Hoya (2200 Einwohner) 6 km. | Ev. Kirche, Pfarre u. Schule in Hoyerhagen, 3 km. Kath. Kirche in Verden a. d. Aller. | In Hoya, 6 km. | Staatsauff. über 10 Interessentenforsten. Wohn. f. verheir. Assf., in Hoya (6 km) erhältlich. |
|---|---|--|---|----------------|---|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |   |  |   |   |  |
|---|---|--|---|---|--|
| In Bühren, Gasth. Schäfer. In Lemke, Gasth. Engelle. In Wieken, Gasth. Engelle. | Einfach. Unterkommen in Dyle, Gasth. „Strasbourg“. Sonst in Liebenau, 2 km vom Nebler und 2,5 km von Oberförsterei. | Gutes geräum. Geb. sowie ausr. Wirtschaftsr. unmittelb. am Dorf Binnen (300 Ew.) im Forstort Binnerholz gelegen, etwa 300 m fester Erdbweg zur gepflast. Dorfstraße. Nächste Stadt Nienburg, 10 km, 9600 Einwohner, Kreisstadt, Bezirkscommando. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorf Binnen. Kathol. Gottesd. in Nienburg a. Wefer, dafelbst Progymn., 10 km. | In Liebenau 2,5 km. Amtsger. in Nienburg a. der Wefer, 10 km. | Gutsvorsteher. — Staatsauff. über 8 gemeinschaftliche Holzungen. |
|---|---|--|---|---|--|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |  |  |  |                        |  |
|---|--|--|--|------------------------|--|
| Forstb. z. „Grünen Jäger“, 8 km. In Uchte, bei Dammeyer. In Fahrtenhorst bei Albers. In Neudorf, bei Gromeremann. In Stegeberg bei Gmüller. | Unterkommen in Uchte, sowie in jedem Orte der Umgegend mögl. | Altes Dienstgebäude im Orte Uchte, 1300 Einw. — Minden, 24300 Einw., Regierungssitz, Garnison, 1 Stb. Bahnf. | Ev. Kirche u. Dorfschule in Uchte. — In Petershagen (bei Minden) 20 km von Uchte, nächste kath. Kirche. Gymn. in Minden. | In Uchte u. Stolzenau. |  |
|---|--|--|--|------------------------|--|

**Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |   |  |  |  |   |
|---|---|--|--|--|---|
| In Lemförde, bei Hollmeyer. In Rehden, bei Kahlung. In Sulingen bei Nienaber. In Rathlosen, bei Brintmann. In Wlozwintel, bei Hörmann. In Dörpel. In Bärnstorf. | In Diepholz, Hotel zum Grafen. Hotel Gerke, Pattberg. | Großes, geräumiges Dienstgebäude im Kreisort Diepholz, 2900 Einw. Wirtschaftsräume nicht vorhanden, da kein Dienststand zur Stelle gehdrt. Dsnabrück, 51 500 Einw., Regierungssitz, Landg., Garnis., 48 Minuten Bahnfahrt. | Ev. Kirche, Pfarre und Bürgerschule (Obertertia) in Diepholz. Gymnasium in Dsnabrück. Kathol. Kirche in Lohne, 6 km. | 3 Aerzte, Apotheke, Amtsgericht in Diepholz. | Staatsauff. über 14 Gemeindegewaltungen. Forstamtsanw., Verh. Assf., kann in Diepholz wohnen. |
|---|---|--|--|--|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereibüros von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Schutzbezirk | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfahrtskosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                          |                             |                          |
|--|---|--------------|---|--------------------------|-----------------------------|--------------------------|
|  |   |              | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfahrtskosten pro qm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfahrtskosten pro qm M. |

**509. Königl. Oberförsterei Harpstedt, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|                                     |  |   |   |                        |  |
|-------------------------------------|--|---|---|------------------------|--|
| <b>Harpstedt, Post, Kreis Syde.</b> | 14 km Chaussee nach Bassum (Bremen-Banne). 20 km Chff. bis Delmenhorst (Oldenburg-Bremen). 12 km Chaussee bis Wildeshausen (Delmenhorst-Wehsta). Von Bassum täglich 2 mal Postomnibus hin u. zurück. — Kleinbahn Harpstedt-Heiligenrode-Schüttlingen, bei Bremen, ist genehmigt. | <b>Weseln</b>                                   | 12 km bis Twistringen                               | 2,50                   |  |
|                                     |  | <b>Bartholz Harpstedt (Forst. Brenner)</b>      | 15-20 km bis Bassum                                 | 2,50-3                 |  |
|                                     |  | <b>(Forst. Hafens.)</b>                         | 10 km bis "   | 2,00                   |  |
|                                     |  | <b>Hölcherh. (Weseln.) (Forst. Kieselhorst)</b> | 20 " " " " " " 5-8 km b. Wildesh. 12 " " Twistring. | 3,25<br>1,80-2<br>2,50 |  |
|                                     |  |   | 7-8 km bezgl.                                       | 1,80                   |  |
|                                     |  |   | (Fuhrkost. gelt. für St., für Gl. 1/2, mehr.)       |                        |  |

**510. Königl. Oberförsterei Syke, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|                                   |   |                       |   |      |
|-----------------------------------|---|-----------------------|---|------|
| <b>Syke, Post und Kreis Syde.</b> | 2 km Pfaffenbahn bis Bahnh. Syke (Linie Bremen-Dsnabrück), oder 1 km bis Haltestelle Friedholz (Kleinbahn Syde-Hoya). | <b>Heilbief</b>       | 3-5 km Erdbweg und Pfaffenb. b. Bassum      | 1-2  |
|                                   |   | <b>Syke</b>           | 2 km Chff. bis Syke                         | 1    |
|                                   |   | <b>Westermt.</b>      | 3-4 km " "                                  | 1    |
|                                   |   | <b>Heilige n-robe</b> | 8-9 " Pfaffenb. Chff. bezgl. ob. Kirchweyhe | 1,50 |

**511. Königl. Oberförsterei Neubruchhausen, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |  |                    |                                      |       |
|---|--|--------------------|--------------------------------------|-------|
| <b>Neubruchhausen, Post, (Bez. Bremen), Kreis Syde.</b> | 8 km Chff. nach Bassum (Dsnabrück-Bremen). 10 km Chausf. bis Syke (dieselbe Linie). 4 1/2 km Chff. nach Heiligenfelde (Hoya-Syde Kleinbahn). 4 1/2 km, dab. 3 km Chausf. nach Venzen (dies. Linie). Privatpost 1 mal tägl. hin und zurück nach Bassum. | <b>Bult</b>        | 20 km (dab. 18 km Chff.) b. Nienburg | 4     |
|   |  |                    | 10 km (dab. 8 km Chff.) bis Sulingen | 3     |
|   |  |                    | 5-15 km mft. Chff. bis Sulingen      | 3     |
|   |  |                    | 15-23 km mft. Chff. bis Bassum       | 3-4   |
|   |  |                    | 17-21 km mft. Chff. bis Bassum       | 3,50  |
|   |  | <b>Hardenbofel</b> | 4-8 km bis Schwaförden               | 2,50  |
|   |  | <b>Freiborf</b>    | 8-11 km mft. Chff. bis Bassum        | 2,5-3 |

**512. Königl. Oberförsterei Mensen, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|  |  |                              |                                       |       |                             |
|--|--|------------------------------|---------------------------------------|-------|-----------------------------|
| <b>Mensen, Post und Kreis Hoya a./W.</b> | 1 km bis Bahnhof Sellingsloh der Kleinbahn Hoya-Syde-Mensdorf. | <b>Dienshop (Sechsdader)</b> | 3 km Landw. 4 km Chausf. bis Eyrstrup | 4     | 4,5 km bis zur Weser (Hoya) |
|  |  | <b>Haffel (Alhuf.-Athe)</b>  | 2 km Landw. 5 km Chausf. bis Eyrstrup | 3,5-4 | 4,5 km bis zur Weser        |

**513. Königl. Oberförsterei Binnen, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |  |                    |   |      |   |
|---|--|--------------------|---|------|---|
| <b>Binnen, Post Lemte, Kreis Nienburg a./W.</b> | 11 km Chausf. über Lemte nach Nienburg a./Weser. 1 mal tägl. Post hin und zurück von Nienburg über Binnen nach Liebenau, außerdem Omnibusverbindung. | <b>Binnen</b>      | 11 km Chff. u. 4 km Erdbw. bis Nienburg | 3,00 | Die gleichen Entfernungen bis zur Weser |
|   |  | <b>Weber-Luhle</b> | 16 km Chff. u. 2 km Erdbw. bis Nienburg | 2,50 |   |
|   |  | <b>Harbergen</b>   | 16 km Chff. u. 4 km Erdbw. bis Nienburg | 4,00 |   |

**514. Königl. Oberförsterei Uchte, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

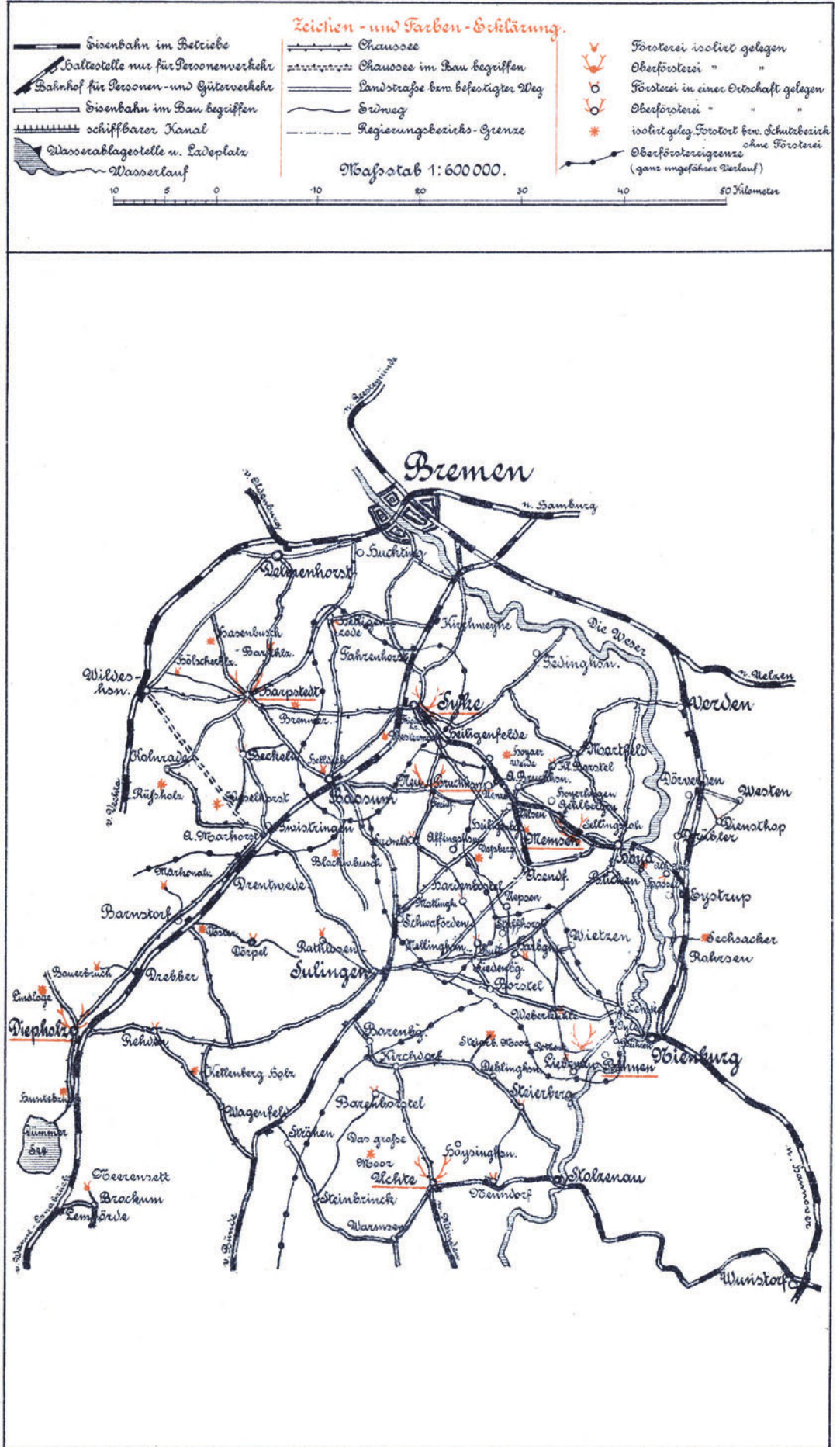
|  |   |                    |                      |  |
|--|---|--------------------|----------------------|--|
| <b>Uchte, Prob. Hannover, Post, Kreis Stolzenau.</b> | Uchte ist Station der beiden Kleinbahnen: Minden-Uchte (Mindener Kreisbahn) und der Steinhuder Meerbahn Wunsdorf-Uchte. | <b>Uchte</b>       | nahe bei Uchte       |  |
|  |   | <b>Neundorf</b>    | 2-4 km bis Neundorf  |  |
|  |   | <b>Dahrenbofel</b> | 10-12 km bis Uchte   |  |
|  |   | <b>Steinberg</b>   | 6-14 km bis Neundorf |  |

**515. Königl. Oberförsterei Diepholz, Rgbz. Hannover. (Karte 38.)**

|   |  |                   |   |  |
|---|--|-------------------|---|--|
| <b>Diepholz, Post und Kreis Diepholz.</b> | Diepholz ist Bahnstation an der Strecke Bremen-Dsnabrück (Schnellzüge halten). | <b>Neerenfett</b> | 8 km Sandw. 8 km Chff. bis Lemförde         |  |
|   |  | <b>Rehden</b>     | 8-16 km Chausf. bis Diepholz                |  |
|   |  | <b>Rathlosen</b>  | 6 km Sandw. bezw. 8 km Chff. b. Sulingen    |  |
|   |  | <b>Dörpel</b>     | 8-15 km Sandw. (5 km Chausf.) bis Barnstorf |  |
|   |  | <b>Drebber</b>    | 8 km (halb Chausf.) bis Drebber             |  |
|   |  | <b>Markonah</b>   | 9 km mft. Chausf. bis Diepholz              |  |
|   |  |                   | 2 km Sandw., 5 km Chausf. bis Barnstorf     |  |

# Karte 38

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Karte 37

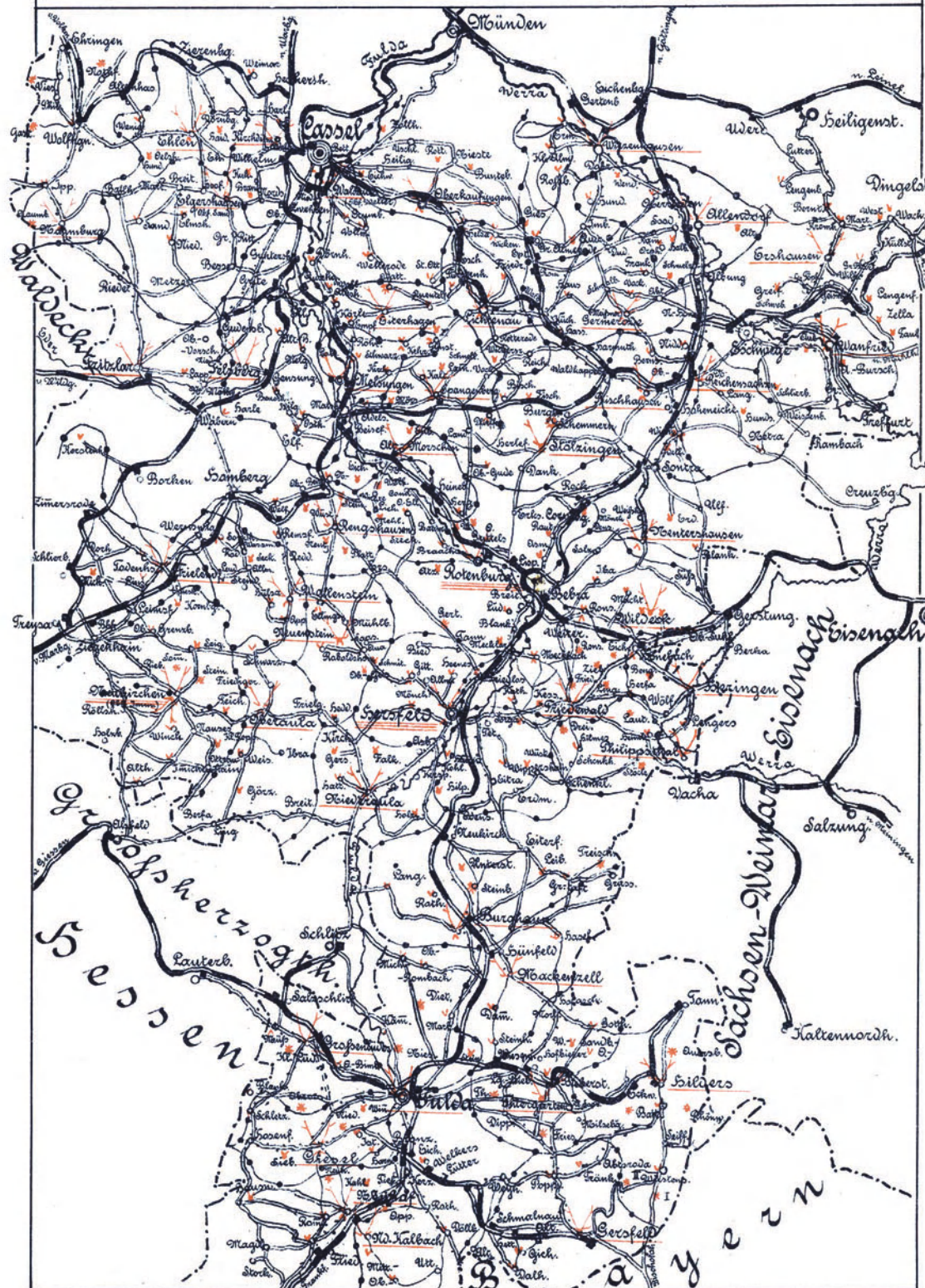


**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |   |  |
|--|---|--|
|  Eisenbahn im Betriebe                  |  Chaussee                        |  Forsterei isolirt gelegen                |
|  Haltestelle nur für Personenverkehr    |  Chaussee im Bau begriffen       |  Forsterei in einer Ortschaft gelegen     |
|  Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  Landstraße beim befestigten Weg |  Oberforsterei " " "                      |
|  Eisenbahn im Bau begriffen             |  Erdweg                          |  isolirt geleg. Forstort von Schutzbezirk |
|  schiffbarer Kanal                      |  Regierungsbezirks-Grenze        |  Oberforstereigrenze ohne Forsterei       |
|  Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |   |  (ganz ungefähre Verlauf)                 |
|  Wasserlauf                             |   |  |

Maßstab 1:600 000.

0 10 20 30 40 50 Kilometer



# Karte 39





| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.  | Entfernung des Oberförstereiliches von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |  |                        |
|--|--|--|--|------------------------|--|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                                | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage                      | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>516. Königl. Oberförsterei Bederkesa, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>               |  |  |  |                        |  |                        |
| Bederkesa, Post, Kreis Lehe.   | Bederkesa ist Endstation der Strecke Geestemünde = Bederkesa.  | Sainmühlen   | 8 km mft. Chaussee bis Bederkesa                           | pro fm u. pro km       |  |                        |
|  |  | Führstedt  | 5 km mft. Chaussee bis Geestenseth                         | 0,40; Sandweg          |  |                        |
|  |  | Drangstedt   | 4 km Ebn. b. Drangst. nahe b. Stat.                        | 0,50                   |  |                        |
|  |  | Wingst   | 2-5 km Chff. b. Bederk.                                    |                        |  |                        |
|  |  | Süderleda  | 3 km Ebn. b. Cadenbge.                                     |                        |  |                        |
|  |  |  | 12 km mft. Chff. bis Otterndorf                            |                        |  |                        |
|  |  | Nordholz   | nahe b. Stat. Nordholz                                     |                        |  |                        |
| <b>517. Königl. Oberförsterei Bremerwürde, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>             |  |  |  |                        |  |                        |
| Bremerwürde, Post und Kreis Bremerwürde.   | Bremerwürde ist Station der Strecke Stade=Geestemünde. Im Bau begriffen ist die Bahn Bremerwürde=Deledorf=Buchholz.  | Vebern (Falge)   | 4,5 km Ebn. 3,5 km Chff. bis Heselndorf                    | 2,80                   | 10 km mft. Chff. b. Oste (Haf. Bremerwürde) 2,00 |                        |
|  |  | Deledorf (Kornerholz)  | 3,5 km Ebn. desgl.   | 2,00                   |  |                        |
|  |  | Elm  | 2 km Ebn. b. Heselnd. 3,5 km b. Bremerwürde                | 2,00                   | 2,5 km desgl. 1,80                               |                        |
|  |  |  | 8,5 bezw. 12 km mft. Chff. b. Heselndorf, bzw. Bremerwürde |                        |  |                        |
|  |  | Himmelpf. (Kadener Holz)   | 9,5 km mft. Chff. bis Himmelpfort                          | 2-3                    |  |                        |
|  |  | Willah   | 8 km desgl.  | 2,50                   |  |                        |
| <b>518. Königl. Oberförsterei Harsfeld, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>                |  |  |  |                        |  |                        |
| Harsfeld, Post, Kreis Stade.   | 0,5 km bis demnächstige Station Harsfeld (Bremerwürde=Harsfeld=Buchholz). — Omnibus 11 km gute Chaussee nach Station Horneburg (Curhaven=Hornburg).  | Hollenbed  | 7 km z. Th. Chaussee bis Harsfeld                          | 0,6-4                  |  |                        |
|  |  | Harsfeld   | wie vor  |                        |  |                        |
|  |  | Neulöster O.   | 3 km mft. Chaussee bis Buxtehude                           | 1,50                   |  |                        |
|  |  | Neulöster W.   | 6 km mft. Chaussee bis Horneburg                           | 3,00                   |  |                        |
|  |  | Rüfje  | 6 km meist Erdbweg bis Horneburg                           | 1,5-3                  |  |                        |
| <b>519. Königl. Oberförsterei Kuhstedt, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>                |  |  |  |                        |  |                        |
| Kuhstedt, Post Garrensburg, Kreis Bremerwürde.                                     | 14 km (davon 12 km Chaussee) nach Oerel (Bremerwürde=Geestemünde); 16 km Chaussee nach Oldenbüttel (Bremen=Geestemünde), oder 17 km Chausf. bis Stubben (Schnellz.). Privatpost 1mal täglich hin und zurück nach Bremerwürde, nach Oldenbüttel und nach Stubben. | Forstorte bei Kuhstedt   | 10-13 km mft. Chff. bis Oerel                              | 3,00                   |  |                        |
|  |  |  | 10 km Ebn. b. Stubb.                                       | 2,75                   |  |                        |
|  |  | Salah  | 15 km mft. Chausf. bis Oldenbüttel                         | 3,50                   |  |                        |
|  |  |  | 7 km Erdbweg bis Stubben                                   | 2,75                   |  |                        |
|  |  | Steden   | 4 km Erdbweg bis Lübberstedt                               | 2,00                   |  |                        |
|  |  | Sinzel   | 2 km Erdbw. bis Oerel und Heinschenwall                    | 1,50                   |  |                        |
|  |  | (Wachholz)   | 4 km mft. Chff. b. Stubb.                                  | 2,00                   | 1 km bis Hamme-Gat.                              |                        |
|  |  | (Augustendf.)  |  |                        |  |                        |
| <b>520. Königl. Oberförsterei Arstedt, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>                 |  |  |  |                        |  |                        |
| Hagen, Post, Bezirk Bremen, Kreis Geestemünde.                                     | 12 km Chaussee nach Stubben (Linie Bremen=Geestemünde). Personenpost 2mal täglich hin und zurück.  | Elm  | 8-12 km Chausf. bis Osterh. - Scharmbeck und Burglesum     | 3,00                   |  |                        |
|  |  | Düngel   | 16 km Chff. b. Blumenth.                                   | 4,00                   |  |                        |
|  |  | Wolthöfen  | 2 " " Lübberst.  | 2,00                   |  |                        |
|  |  | (Seeb., Dhe u. Hölten, Selbe)  | 2-6 km meist Erdbw. bis Stubben                            | 2-3                    |  |                        |
| <b>521. Königl. Oberförsterei Zeven, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>                   |  |  |  |                        |  |                        |
| Zeven, Post und Kreis Zeven.   | 22 km Chff. b. Scheessel Linie " " " Rotenbg. Brem. (Schnellz.) Hamb. Bremervörde (Geestemünde=Stade). Post 1mal tägl. nach allen 3 Bahnh. und zurück. 17 km bis Endstation Tarmstedt der Kleinbahn von Bremen.  | Stapel   | 12 km meist Chaussee bis Ottersberg                        | 2,50                   |  |                        |
|  |  | Heptedt  | 20 km desgl.   | 3,00                   |  |                        |
|  |  | Zeeven   | 28-33 km mft. Chff. bis Ottersberg                         | 3,50                   |  |                        |
|  |  |  | 25-30 km desgl. bis Rotenb. ob. Scheessel                  | 4,00                   |  |                        |
|  |  | Seeslingen   |  |                        |  |                        |
| <b>523. Königl. Oberförsterei Rotenburg, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b>               |  |  |  |                        |  |                        |
| Rotenburg, Post und Kreis Rotenburg.   | 0,5 km Landweg bis Bahnhof Rotenburg (Linie Bremen=Hamburg). Schnellzüge halten.   | Lindehoop  | 0,5-4 km Chausf. bis Kirchlinteln                          | 1,00                   |  |                        |
|  |  |  | 2-3 km bis Visselhöv.                                      | 1,00                   |  |                        |
|  |  | Wiedehof   | 6 km Chff. u. 6 km Ebn. bis Verden                         | 4,00                   |  |                        |
|  |  | Spange   | 10 km Chff. desgl.   | 3,00                   |  |                        |
|  |  | Troffel  | 11 km Chff. b. Rotenbg.                                    | 4,00                   |  |                        |
|  |  | Grafel   | 6 " (1/2) " "  | 3,00                   |  |                        |
|  |  | Ahe  | im Schw. Bff. "  | 1,50                   |  |                        |
|  |  | Luhne  | 6 km Chff. bis "   | 2,00                   |  |                        |
| <b>523. Königl. Kloster-Revierförsterei Burgsittensen, Rbz. Stade. (Karte 39.)</b> |  |  |  |                        |  |                        |
| Calbe, Post Sittensen, Kreis Zeven.  | 18 km (davon 16 1/2 km Chff.) nach Scheessel. Von Sittensen (3 1/2 km von Revierförsterei) nach Scheessel, täglich 2mal Fahrpost.  | Burgsittensen  | 20 km Chaussee bis Scheessel                               | 5,00                   |  |                        |
|  |  |  | 18-21 km Chff. bis Tostedt                                 | 3-5                    |  |                        |
|  |  | Thörendwald  | 20 km mft. Chff. b. Buxtehude                              | 5,00                   |  |                        |
|  |  |  | 18 desgl. b. Tostedt                                       |                        |  |                        |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertieflg. der Hauptholzarten nach Behteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufsblätter nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

6219 ha. — eben, sehr parzellirt. Na. 0,8 Gl. 0,1 Bu. 0,1

Innerh. gute Wege, vielfach Knüppelb., innerh. u. außerh. gute Chausseeverbind. mit Einmündung durch schöne Klinkerschausee, mit der Geste durch gute Steinerschlagchausee. Schiffstransport für einige Forstorte auf dem Habelner Kanal, welcher Elbe u. Wefermünd. verbindet. — Fuhrk. Kroos u. Koch in Weberkesa, Bauern in Gabenberge und Fickmühlen.

**516. Königl. Oberförsterei Weberkesa,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |        |     |         |     | Grubb. (fm) Na. |
|-------------|----------------|-----|--------|-----|---------|-----|-----------------|
|             | stark          |     | mittel |     | schwach |     |                 |
|             | Gl.            | Bu. | Na.    | Gl. | Bu.     | Na. |                 |
| Hainmühlen  |                |     |        | 80  | 200     |     | 250             |
| Rührstedt   |                |     |        |     |         | 200 | 300             |
| Drangstedt  | 20             |     |        | 100 |         |     | 600             |
| Weberkesa   | 20             |     |        | 150 |         |     | 300             |
| Wihingst    |                |     |        | 10  | 600     |     | 300             |
| Süderleda   |                |     |        |     |         |     | 250             |
| Nordholz    |                |     |        |     |         |     | 100             |

3191 ha. — eben, parzell., 17 größere Parzellen. Na. 0,58 Gl. 0,25 Bu. 0,16 W. L. 0,01

Innerh. vielfach Knüppelb., dann meistens kurze Strecken Erdwege bis zu den gut unterh. Chausf. Die schiffbar. Hafentabl. in Bremerbörde. — Fuhrk. Michaelis in Hesebort; Borchers, Busch, Tiedemann in Bremerbörde; Bauern in Hebern, Simmelportzen und Elm.

**517. Königl. Oberförsterei Bremerbörde,**

|              |   |
|--------------|---|
| Schb. Hebern | 60 fm Gl., 100 fm Bu., 600 fm Kl.-Grbh. |
| " Hesebort   | 180 " " 150 " " 700 " " "               |
| " Elm        | 20 " " 30 " " 250 " " "                 |
| " Simmelpf.  | 60 " " 50 " " "                         |

1794 ha. — meist eben, z. Th. hügel., 5 gr. Parzell. u. 3 kl. Parz. (Kl.). Gl. 0,3 Bu. 0,1

Alle Revierth. unweit guter Chausf. bezw. Landstr., innerh. der einzelnen Forstorte vorw. Erdwege, z. Th. Knüppelb., je nach Jahresz. gut oder schlecht fahrbar. Zum Weitertransp. von Bugtehude ab auch die schiffbare Oste, von Horneburg ab die schiffb. Lüle benutzbar.

**518. Königl. Oberförsterei Harsfeld,**

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     |     | Brennh. (fm) |     |     | Grubb. (fm) |     |
|-------------|--------------|-----|-----|--------------|-----|-----|-------------|-----|
|             | Gl.          | Bu. | Kl. | Gl.          | Kl. | Bu. | Gl.         | Kl. |
| Hollenbed   | 200          | 300 | 600 | 100          | 500 |     |             |     |
| Harsfeld    | 100          |     | 700 |              |     |     |             |     |
| Neuloster   | 300          | 150 | 700 |              | 200 |     | 300         | 450 |
| Rüfte       |              |     | 400 | 100          | 180 |     |             |     |

3608 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,7 Gl. 0,1 Bu. 0,1

Innerh. der Forstorte vielfach Knüppelb., dammbahnen, außerh. viele u. gute Chausf. Die-Sammefanal für Moorforstorte bei Augustendorf. — Fuhruntern. Köber in Rührstedt, Bodenstab in Steben, Hölling in Malfe, Bauern in Hepsedt.

**519. Königl. Oberförsterei Rührstedt,**

|                 |   |
|-----------------|---|
| Schb. Rührstedt | 300 fm Kl.-Stammh., 500 Std. Kl.-Derbholzst.  |
| " Hallab        | 100 " Gl., 100 fm Bu.-Sth., 500 fm Kl.-Grbh.  |
| " Steben        | 50 rm Na.-Brennh., 150 " " "                  |
| " Wachholz      | 25 " Gl., 50 fm Bu.-Stammh.                   |
| " Singel        | 50 " " 400 " Na., 1500 " " "                  |
|                 | 1500 Std. Kl.-Derbholzst., 350 rm Na.-Brennh. |

1991 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,6 Gl. 0,2 Bu. 0,2

Im Revier meist mäßige Erdwege und im Schb. Wolkthöfen die wichtigsten Strecken zur Hälfte gehärtet. Außerh. des Reviers größtentheils Chaussee. — Ueber Fuhrunternehmer geben die Förster Auskunft.

**520. Königl. Oberförsterei Arstedt,**

| Schußbezirk                           | Stammh. (fm) |     | Bauh. (fm) |     | Grbh.  | Brennh. Kl. |
|---------------------------------------|--------------|-----|------------|-----|--------|-------------|
|                                       | Gl.          | Bu. | Kl.        | Kl. |        |             |
| Elm                                   | 100          | 50  | 100        | 100 | 250 fm | 150 rm      |
| Düangel                               |              |     | 200        | 100 | 200 "  | 100 "       |
| Wolkthöfen                            |              | 50  | 50         | 300 | 200 "  | 150 "       |
| Forstorte Seeb. Dhe u. Hollener Heide |              | 50  | 50         |     | 100 "  | 50 "        |

1717 ha. — eb., sehr parz. Kl. 0,6 Gl. 0,2 Bu. 0,1 Kl. 0,1

Innerh. der Forstorte Wege gut, viel Knüppelbäume, außerh. viele, meist gute Chausseen. — Fuhrunternehmer Heins und Klinkworth, beide in Zeben.

**521. Königl. Oberförsterei Zeben,**

|              |   |
|--------------|---|
| Schb. Stapel | 500 fm Kl.-Stammh., 80 fm Gl., 750 fm Kl.-Grbh. |
| " Hepsedt    | 100 " Gl., 200 fm Bu.-Stmh., 200 rm Bu.-Kollh.  |
| " Zeben      | 100 " " 500 " Kl.-Grubb., 400 fm Kl.-Stmh.      |
| " Seeslingen | 50 " " 50 " " Stammh., 200 " " Grubb.           |

3806 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,6 Gl. 0,2 Bu. 0,1

Innerh. der Forstorte feste Wege, z. Th. Knüppelbäume, außerh. viele und gute Chausseen. — Fuhruntern. in Rotenburg, Seefamp, Wischmann, Delventhal, Besitzer in Verden, in Langwedel, in Bölfersien.

**522. Königl. Oberförsterei Rotenburg,**

| Schußbezirk  | Grubb. (fm) |     | Kollh. Na. | Drbt. Na. | Brenh. Bu. | Stammh. (fm) |     |
|--------------|-------------|-----|------------|-----------|------------|--------------|-----|
|              | Gl.         | Na. |            |           |            | Na.          | Gl. |
| Vindhoop     | 40          | 80  | 200 rm     | 1000      | 300 rm     |              |     |
| Wisselhövede |             |     |            |           |            | 50           |     |
| Wedehof      | 40          | 80  | 160 "      | 800       | 250 "      |              |     |
| Spange       |             |     |            | 1000      |            |              |     |
| Trochel      |             |     | 100        |           |            |              |     |
| Ahe          | 50          | 150 |            |           |            |              |     |
| Lühne        | 200         | 400 | 150 "      |           | 300 "      | 500          | 100 |
| Trafel       | 100         | 300 |            | 1000      |            | 200          | 100 |

2017 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,59 Gl. 0,19 Kl. 0,17 Bu. 0,05

In den Forsten haben die Hauptwege meistens Knüppel- u. Faschinen-Unterlage, außerh. sind gute Chausseen bald erreicht. Fuhrleute Fohst in Dostedt, Dammann in Npenfen u. Dallmann in Sauenfeld, Wötcher in Bugtehude.

**523. Königl. Kloster-Revierförsterei Burgfittensen,**

|   |                                   |
|---|-----------------------------------|
| Schb. Burgfittensen   | 50 fm Kl.-Stammholz.              |
| " Hörenwald   | 50 fm Gl., 60 fm Bu., 500 fm Kl.- |
| 100 fm Kl.-Stammh., 150 rm Bu.-Schichtungh., 600 rm Bu.-Brennh., 4000 Std. Kl.-Derbholzst., 2000 Std. Weiferholzst. |                                   |

| Deffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhandler, Forst-Assefforen u. Referendar in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Reiterverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|--|---|---------------------------------------|--|
|--|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|  |  |   |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|
| In Wederkesa, Stadt Hannover. Draugstedt, Hotel Bella-vita. Kirschedt, Gastwirth Hildebrandt. Wisingt, Gasthof Katt. Sägmühlen, bei Scheyer in Köhlen. | In Wederkesa, Gasth. v. Müller (Hof. Hannover) und Baum. — Für längeren Aufenthalt auch Privatwohng. | Sehr schönes älteres, einstöckiges Dienstgebäude am See, am Nordrande des Fleckens Wederkesa (1500 Einw.) Großer Garten. Zugangswege gepflasterte Ortsstraße. Die nächsten Orte sind die zusammenh. Städte Veestemünde, Bremerhaven & Lehe, zusammen 64700 Einwohner. | Ev. luth. Kirche im Orte, desgl. Volksschule u. Seminar-übungsschule. Realschule II in Veestemünde, Gymnas. in Bremerhav. Schulbes. per Bahn (1St.) wegen ungünstiger Fahrzeit nicht mögl. | 3 Aerzte, 1 Apotheke im Orte. — Amtsgericht in Lehe. | Staatsaufsicht über 2 Inter-essenforsten. — Assistent nur zeitweise vorhanden. Derselbe könnte, wenn verheirath., in Wederkesa wohnen. |
|--|--|---|--|--|--|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|   |  |   |   |  |  |
|---|--|---|---|--|--|
| In Bremerbörde, im Schützenhause. In Himmelpforten, bei Handen. | In Bremerbörde, Hotel u. Bahnhofs-Hotel. | Altes, jedoch geräumiges Dienstgebäude in der Mitte der Stadt Bremerbörde, Kreisstadt, 3500 Einwohner. — Bremerhaven in 1 1/2 stünd. Bahnf. zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre und Rectoratschule in Bremerbörde. — Gynn. in Bremerhaven. | 3 Aerzte, 1 Apotheke im Ortsgericht und Landrathsammt im Orte. | Forstamtsanw. — Verh. Ass. könnte in Bremerbörde wohnen. |
|---|--|---|---|--|--|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|  |  |  |   |  |               |
|--|--|--|---|--|---------------|
| In Harlesfeld. In Neukloster. In Sandkrug. In Helmste. | In Harlesfeld, einige Gasthöfe, verhältnismäßig gutes Unterkommen bietend. | Ausreichendes Wohnhaus, altes Gebäude, in Harlesfeld, 1200 Einwohner. Neubau eines Wirthschaftsgebäudes in Aussicht. Nächste Stadt Stade, 17 km, 10500 Einwohner, und Buxtehude, 15 km, 3600 Einw. | Luth. Kirche und Pfarre nebst Volksschule in Harlesfeld. In Stade Gymnas., i. Buxtehude Realschule u. Progymnasium. | Aerzte und Apotheke in Harlesfeld. Amtsgericht in Buxtehude. | Forstamtsanw. |
|--|--|--|---|--|---------------|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|  |  |  |   |   |   |
|--|--|--|---|---|---|
| In Kuhstedt, bei Ahrens, Sterzenbach u. Bullwinkel. In Weverstedt, bei Seedorf. In Derel, Bahnhofswirthschaft. | Bei bescheldenen Ansprüchen in Kuhstedt, bei Sterzenbach, 1 km; sonst bei Timde in Gnarenburg, 3,5 km. | Sehr gefälliges neueres Dienstgebäude, zweistöckig (nicht nach Schema), 1 km vom Dorf Kuhstedt (400 Einw.), an der Chaussee Oldenbüttel-Kuhstedt-Bremerbörde, Wohn- und Wirthschaftsräume hinreichend Platz bietend. Nächste Stadt Bremerbörde, 3500 Einwohner, 19,2 km. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorf. Kathol. Gottesd. in Gnarenburg. Gymnasium in Veestemünde, in zweistünd. Landweg bis Derel, und von da in 50 Minuten Bahnfahrt erreichb. | Arzt u. Apotheke in Gnarenburg, 3,5 km, Amtsgericht in Bremerbörde. | Verheir. Assessor kann bei bescheld. Ansprüchen leicht in Gnarenburg, 3,5 km, Unterkommen finden. |
|--|--|--|---|---|---|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|   |  |  |   |           |               |
|---|--|--|---|-----------|---------------|
| In Arstede, bei Brünjes. In Hülsenberg bei Wehrtens. In Wehenburg, bei Wersebe. | Gutes Unterkommen bei den Gastwirthen Seegelsen und Lünstedt in Hagen. | Sehr geräumiges altes Amtsgebäude in bestriedigendem Zustande, im Dorfe Hagen, 800 Einwohner. — Bremerhaven, 20 km Chaussee direct oder 12 km Chaussee bis Stubben, und von hier in 23 Min. Bahnf. erreichb. | Ev. Kirche u. Pfarre nebst guter Volksschule in Hagen. Gymnasium in Bremerhaven, 20 km. | In Hagen. | Forstamtsanw. |
|---|--|--|---|-----------|---------------|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|  |  |  |  |           |  |
|--|--|--|--|-----------|--|
| In Zeven, bei Grote. In Steinfeld, Gasth. Köhrs. | In Zeven, bei Grote, allenfalls bei Weidenhöfer. | Dienstwohnung wird neu gebaut am Rande des Kreisortes Zeven, 1500 Einw., dicht am Forstort We. Wirthschaftsräume beschränkt. | Ev. Kirche, Pfarre und Schule in Zeven. Gymnas. in Bremen. | In Zeven. | Verheir. Assessor könnte vorausichtlich in Zeven wohnen. |
|--|--|--|--|-----------|--|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|  |  |   |  |   |  |
|--|--|---|--|---|--|
| In Notenburg, Altwiein's Hotel. In Kirchlinteln, bei Köster. In Wederhof, bei Hemsoth. | In Flecken Notenburg Altwiein's Hotel. Bolling's Hotel, allen Ansprüchen genügend. | Altes, großes Dienstgebäude im Walde, 1 km vom Kreisort Notenburg (2600 Einwohner), nahe der Bremen-Hamburger Bahn. Wirthschaftsräume unzureichend. Bremen in 35 Min., Hamburg in 1/4 Stb. Bahnf. erreichbar. | Ev. Kirche u. Pfarre im Orte, kathol. in Bremen u. Verden, Gymnasien in Verden, Bremen, Harburg, Hamburg (Verden, 2 Stunden Wagenfahrt). | 2 Aerzte, Apotheke, Amtsgericht in Notenburg. | Forstamtsanw. — Ständiger Assistent zur Zeit verheirathet, wohnt in Notenburg. |
|--|--|---|--|---|--|

**Rgb. Stade.** (Karte 39.)

|   |  |  |  |  |                             |
|---|--|--|--|--|-----------------------------|
| In Bургlitten, Inspektorenhaus. In Kuhlmann, Behrens' Gastwirthschaft. In Ramshausen, Damman's Gastwirthschaft. | In Gr. Sittensen, bei Gattm. Kaiser, 3 1/2 km. | Altes Dienstgeb. in Calbe. Nächste Stadt Buxtehude, 3600 Einwohner, 24 km von Calbe. | Kirche in Sittensen, Luther. Schule im Orte. Höhere Schulen in Stade und Lüneburg. | In Sittensen, 3 1/2 km. Amtsgericht in Zeben, 20 km. | Adminstrator von Gatzwiesen |
|---|--|--|--|--|-----------------------------|

|  |   |   |
|--|---|---|
| <p>Flächengröße u. Character des Revieres. Vertheilung der Hauptholzarten u. Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreissen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|--|---|---|

3364 ha. — gebirgig, 5 zt. zertiffene Compexe. Bu. 0,80 Na. 0,15 Et. 0,05

Wegenez im Ausbau begriffen. Chausseen durchzueren einzelne Reviertheile und verbinden die Ortschaften am Revier. Durch genehmigte Eisenbahn Treffurt-Eisenach resp. Schwege wird Haltestelle Frieda errichtet. — Fuhrleute in Wachsenbach, Reinhardt in Martinfeld, Wein in Wilbrich, Hemming in Gr. Barthof.

**524. Königl. Oberförsterei Ershausen.**

| Schußbezirke  | Langholz (fm) |     |     | Nollh. (fm) |     | Grubh. (fm) |     |
|---------------|---------------|-----|-----|-------------|-----|-------------|-----|
|               | Et.           | Bu. | St. | Et.         | Bu. | Et.         | St. |
| Faulungen     |               |     |     |             |     |             | 200 |
| Kloft. Zella  | 40            | 180 |     |             |     |             |     |
| Langenfeld    |               |     |     |             |     | 30          |     |
| Greifenstein  | 60            | 150 | 20  |             |     | 150         |     |
| Wachsenbach   |               |     |     | 60          | 400 |             |     |
| Martinfeld    |               |     |     |             | 300 |             |     |
| Gr. Barthloff |               |     |     |             | 350 |             |     |
| Langenberg    |               | 120 |     |             | 200 |             |     |

1886 ha. — gebirgig, zertiffen, parzellirt. Et. 0,5 Bu. 0,4 N. 2, 0,1

Wegenez ist auf 3—4 m Breite ausgebaut. Die alten Chausseen sind meist sehr steil; Abfuhr daher schwer. — Fuhrleute in Wachsenbach bei Allendorf, in Oberrieden u. Hundelshausen bei Wixenhausen.

**525. Königl. Oberförsterei Allendorf.**

|                  |       |                      |
|------------------|-------|----------------------|
| Schb. Allenstein | 40 fm | Et.=Stammh.          |
| " Hundelshausen  | 120 " | " 30 fm Bu.=Stammh.  |
| " Oberrieden     | 80 "  | " 50 " " "           |
| " "              | 10 "  | Et.= " 10 " N.= " "  |
| " Wendershausen  | 150 " | Et.= " 50 " Bu.= " " |
| " Halbemart      | 30 "  | " " " "              |

2744 ha. — stark hügelig, zertiffen, aber zusammenh., nur Grmshw. flucht. Bu. 0,5 Et. 0,1 St. 0,1

Innerh. des Reviers Erdwege, außerhalb befest. Landwege bezw. Chausf. — Fuhruntern.: Schäfer in Großalmerode, Speck, Zapfe, Apfel in Wixenhausen, Bauern in Hundelshausen und Dohrenbach.

**526. Königl. Oberförsterei Wixenhausen.**

|                  |        |             |        |             |
|------------------|--------|-------------|--------|-------------|
| Schb. Querenberg | 50 fm  | Et.=Stammh. | 200 fm | Et.=Grubh.  |
| " "              |        |             | 100 fm | Et.=Bauch.  |
| " Großalmerode   | 50 fm  | Et.=Grubh.  |        |             |
| " Steinberg      | 100 fm | Et.=Bauch.  |        |             |
| " Dohrbach       | 200 fm | Bu.=Stammh. | 50 fm  | Et.=Stammh. |
| " Grmshwerb      | 50 fm  | Bu.=Stammh. | 150 fm | Et.=Stammh. |

3487 ha. — stark hügel., meist zusügd. Bu. 0,4 Et. 0,1 St. 0,1

Im Reviere meist gute Erd- und vielfach auch Steinwege. Außerh. des Reviers gute Straßen. — Fuhrl.: Steibel, Barchfeld u. Müller in Hefsa, Becker, Hering u. Landefeld in Oberkaufungen.

**527. Königl. Oberförsterei Oberkaufungen.**

| Schußbez.  | Stammh. (fm) |     | Kleinbauh. Et. (fm) | Drbst. Et. | Nollh. (rm) Bu. | Grubh. Et. (fm) |
|------------|--------------|-----|---------------------|------------|-----------------|-----------------|
|            | Et.          | Bu. |                     |            |                 |                 |
| Wickerober |              | 50  | 500                 | 2000       | 300             |                 |
| Hefsa      |              | 100 | 500                 | 2000       | 200             |                 |
| Buntebock  | 100          | 100 | 30                  | 400        | 2000            | 200             |
| Oberkauf.  | 200          | 50  | 10                  |            |                 |                 |
| Rottebr.   | 300          |     | 20                  |            |                 | 50              |
| Sollhaus   | 150          |     |                     |            |                 | 100             |

3846 ha. — hügelig, ziemlich zusammenhängend. Bu. 0,4 Et. 0,3 Et. 0,2 St. 0,1

Landstr. und Waldchauff. gut. Außerhalb sind die Erdw. bei nassem Wetter schwierig zu passieren. — Fuhrleute in Vollmarshausen, Wellerode, Wattenbach, Wollrode, Dörnshagen, Eichenstruth und Hefsa.

**528. Königl. Oberförsterei Wellerode.**

|                    |   |
|--------------------|---|
| Schb. St. Dittlien | } 600 fm Et., 200 fm Bu., 20 fm Et., 500 fm Et., 200 fm St.=Stammh., 400 fm Et., 900 fm St.=Grubh., 130 fm Bu., 50 fm Et.=Schichtmußholz. |
| " Wellerode O.     |   |
| " " W.             |   |
| " Vollmarshaus.    |   |
| " Wollrode         |   |
| " Gumbach          |   |
| " Dörnshagen       |   |

2588 ha. — bergig, sonst zieml. arrond. Bu. 0,4 Et. 0,2 Et. 0,2 Gute 0,2

Wegenez im ganzen Revier so ziemlich durchgeföhrt, auch die schlechteren Stellen der Holzabfuhrwege meist mit Steinbahn versehen. Außerhalb Chausseen und Chausf. gute Wege.

**529. Königl. Oberförsterei Kirchditmold.**

|                   |            |            |                     |                 |                     |
|-------------------|------------|------------|---------------------|-----------------|---------------------|
| Schb. Nordshausen | 70 fm      | Et., 20 fm | Bu.=Stammh.         | 25 fm           | Bu.=Schichtmußholz. |
| " Wählersh.       | 20 fm      | Et., 50 fm | Bu., 2000 fm        | Et.=Stammh.     |                     |
| " Elgershausen    | 700/800 fm | Et., 10 fm | Bu.=Stammh.         |                 |                     |
| " "               |            | 70 fm      | Bu.=Schichtmußholz. |                 |                     |
| " Kirchditmold    | 300 fm     | Et., 50 fm | Et.=Stammh.         |                 |                     |
| " Weimar          | 15 fm      | Et., 10 fm | Et.=St., 10 fm      | Bu.=Schichtmuß. |                     |
| " Harleshausen    | 50 fm      | Et., 50 fm | Et.=Schichtmuß.     |                 |                     |

1891 ha. — Bergellen. Bu. 0,7 Et. 0,2 Et. 0,1

Chausseen durchziehen die einzelnen Reviertheile, welche gute Waldwege haben. — Fuhrleute sind im Dorfe Ehlen zu haben.

**530. Königl. Oberförsterei Ehlen.**

|                 |        |               |             |             |                |
|-----------------|--------|---------------|-------------|-------------|----------------|
| Schb. Ehlen     | 30 fm  | Bu., 20 fm    | Et.=Stammh. | 400 rm      | Bu.=Brennholz. |
| " Dörnberg      | 800 rm | Bu.=Nollholz, | 2000 rm     | Bu.=Brennh. |                |
| " Delshausen    | 20 fm  | Et., 100 fm   | Et.=Stammh. | 400 rm      | Bu.=Brennholz. |
| " Wenigenhausen | 30 fm  | Et., 100 fm   | Et.=Stammh. |             |                |

1275 ha. — z. Th. hügel., z. Th. gebirg., parzellirt. Bu. 0,5 Et. 0,2 Et. 0,2 Et. 0,1

Holzfuhrleute wohnen in Raumburg, Zppinghausen, Philippinendorf.

**531. Königl. Oberförsterei Raumburg.**

|                  |       |             |           |            |                                       |
|------------------|-------|-------------|-----------|------------|---------------------------------------|
| Schb. Notshelden | 25 fm | Et., 10 fm  | Bu.=Stmh. | 25 fm      | Et.=Grubh.                            |
| " Viefebed       | 25 "  | " 10 "      | " " "     | 55 "       | " 50 fm                               |
| " "              |       |             |           |            | Et.=Grubh.                            |
| " Raumburg       | 10 fm | Bu.=Stammh. | 50 fm     | Et.=Grubh. |                                       |
| " Zppinghausen   | 10 fm | Bu.=Stammh. | 50 fm     | Et., 50 fm | Et.=Grubh. 2500 Std. Et.=Derbstangen. |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in  | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Arbeiter u. Reisende in nächster Nähe der Oberförsterei                    | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes   | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                   | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?  |
|---|--|--|---|---|---|
| <b>Rgbz. Erfurt.</b> (Karte 40.)<br>In Ershausen, Handelsholztermine (ausnahmsweise in Wächsteb.)                         | In Ershausen, bei Hochhaus. In Geismar, 3 km, bei Hübenthal. In Lengensfeld, 6 km, im Hotel Grundmann.                   | Älteres massives Wohnhaus, in Folge neuen massiven Stockwerks schön und geräumig, am S.-Ausgange des Dorfes Ershausen (900 Einwohner). Heiligenstadt, 19 km, Kreisstadt (7300 Einw.), gebirg. Weg. Eisebahn (11 100 Einwohner), 15 km Thachaussee. | Ev. Kirche u. Pfarre in Gr. Töpfer, 4 km. Kath. Kirche am Ort. Desgl. kath. Schule.   | Arzt u. Apotheke am Orte. Amtsgericht in Heiligenstadt. | Amtsvorsteher. Forstamtsanw. (ohne Wahrnehmung der Termine). — Wohnung für verheir. Assessor schwierig zu beschaffen.                           |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>Ausholzverkauf findet in Wixenhäusen, im Hotel „König von Preußen“ statt.             | In Allendorf, Got. Beurmann.   | Dienstwohnung ein 400 Jahre altes kleines Schloß, viele Räume, wirtschaftlich ungenügend, an der alten Stadtmauer gelegen, in Allendorf, sehr altes Städtchen (2800 Einw.), daneben Soolbad Sooden.  | Reform. Kirche, 2 Pfarrer und Privatschule bis Obertertium am Ort.  | Am Ort.   | Forstamtsanw. — In Allendorf u. Sooden Wohnungen jeder Art zu haben.  |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>In Wixenhäusen, Hotel „König von Preußen“.<br>In Großalmerode, Gasth. zum Wilstein.   | In Wixenhäusen, Got. zum goldenen Löwen u. König von Preußen. In Großalmerode, 14 km, Gasthof zum Wilstein.              | Sehr schönes neues Dienstgebäude am Südausgange der Stadt Wixenhäusen (3500 Einwohner), Kreisstadt, Co-lonialschule; an der Chaussee Wixenhäusen = Großalmerode gelegen.   | Ev. Kirche u. Pfarre, sowie kath. Gottesdienst in Wixenhäusen. Gymnasium in Hann. Münden, mit Frühzug in 28 Minuten erreichbar.                                     | In Wixenhäusen.   | Staatsauff. über Stadtm. Wixenhäusen, 11 Gem., bzw. Interessent. = Waldg. (1072 ha) Forstamtsanw. — Verheirath. Assessor in Wixenhäusen wohnen. |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>In Oberkaufungen, bei P. Niemann.   | In Oberkaufungen, bei P. Niemann.  | Neueres schönes Dienstgebäude am Rande der Ortschaft Oberkaufungen, 2200 Einwohner, an der Straße zum Bahnhof. — Cassel, 106 000 Einw., in 35 Min. Eisenbahn- und electrischer Bahnfahrt erreichbar.   | In Oberkaufungen; Gymnas. in Cassel, Bahnverbindung, aber kein passender Frühzug vorhanden.   | In Oberkaufungen.                                       | Forstamtsanw. Gutsvorsteher. — Verheirathet. Assessor event. in Oberkaufungen Wohnung finden.   |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>In Waldbau, Gasth. Jägerhof.  | In Cassel, 4 km, Hotel Schirmer, Hotel Golze. In Waldbau, Jägerhof. In Dollmarshausen, 6 km. In Wellerode, 8 km.         | Altes, geräumiges Dienstgeb. mit neuem Anbau an Landstraße im Dorfe Waldbau. Nächste Stadt Cassel, 4 km Chaussee, 106 000 Einwohner, Garnison, Regierungssitz, Oberlandesgericht.  | Ev. Kirche u. Schule im Dorf. Höh. Schulen in Cassel, am besten zu Fuß $\frac{1}{2}$ Std. od. per electr. Bahn von Bettenhausen ( $\frac{2}{3}$ km) ab, erreichbar. | In Oberkaufungen und Cassel, 4 km.                      | Gutsvorsteher. — Wohnung f. verheiratheten Assessor. z. Zt. zu Waldbau, Gasthof Jägerhof, zu haben.   |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>In Wahlershausen, Gasth. Wimmel. In Harleshausen, bei Führer. Am Bannberge, bei Keim. | Gute Gasthöfe in Kirchbitmold, Wahlershausen, Wilhelmshöhe und in Cassel.  | Sehr altes Wohnhaus im Dorfe Kirchbitmold mit neueren Wirtschaftsräumen. Garten am Hause; 4 km nach Cassel, z. Th. electrische Bahn.   | Ev. Pfarre u. Schule am Orte. Höhere Schulen in Cassel, 4 km  | Arzt am Orte. Apotheke in Cassel, desgl. Amtsgericht.   | Gutsvorsteher. Zugehör.: 8 Gemeindegewald u. Interessentenwaldung. — Verh. Assessor findet in Kirchbitmold u. Wahlershausen, Wohnng.            |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>In Ehlen, Gastw. Schmeltz.  | Beschäftigung der Schläge pflegt von Cassel aus zu gehen, daselbst Schirmer's Hotel, Got. z. Ritter. Auch in Zierenberg. | Neues Gebäude vom Jahre 1891 im Dorfe Ehlen, nördlich am Eingange gelegen. 18 km gute Chaussee bis Cassel, 106 000 Einwohner.  | Ev. Kirche in Ehlen, Gymnasium in Cassel.   | Arzt u. Apotheke in Zierenberg, 5 km.                   | Zugehör.: Stadtwald Zierenberg (800 ha) und 8 Gemeindeforsten (auf 558 ha). — Verh. Assessor kann in Zierenberg wohnen.                         |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 40.)<br>In Yppinghausen, bei Pfeiferking. In Ehringen, bei Kuhaupt.                           | In Raumburg, Gasthöfe „Stadt Cassel“ u. „Hess. Hof.“   | Altes, aber wohlliches und geräumiges Dienstgebäude ca. 200 m vom Städtchen Raumburg, 1300 Einwohner, 100 m von der Chaussee isolirt gelegen. Wirtschaftsräume ausreichend.  | Ev. u. kath. Kirche u. Pfarre, sowie Schule in Raumburg. Höh. Schulen in Cassel, ca. 25 km Chaussee.  | In Raumburg.  | Forstamtsanw. dazu 13 Gemeindegewaldg. — Für verheiratheten Assessor Wohnung in Raumburg erh.   |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                   | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar  |  |                        |                             |                        |
|--|--|--|--|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>524. Königl. Oberförsterei Ershausen, Rgbz. Erfurt. (Karte 40.)</b>     |  |  |  |                        |                             |                        |
| Ershausen, Post, Kreis Heiligenstadt.                                      | 6 km Chaussee bis Bahnhof Geismar der Leinefelde-Trehsaer Bahn (4 km Fußweg), Zugverbindung oft schlecht, daher Wagenfahrt 14—15 km bis Bhf. Niederhonne ob. Eschwege manchmal vorzuziehen. — 2mal Omnibus zwischen Ershausen und Bahnhof. | Faulungen  | 7 km Chff. b. Geismar  | 2,50                   |                             |                        |
|  |  | K. L. Zella  | 7 " " " "  | 2—3                    |                             |                        |
|  |  | Lengenf.   | 3 " " " "  | bis 3                  |                             |                        |
|  |  | Wachstedt  | 10 km meist Chausf. bis Küllestedt   | } 5,00                 |                             |                        |
|  |  | Gr. Martloff   | Ladung auch in Geismar, Dingelstedt möglich.   |                        |                             |                        |
| Martinfeld   | 7 km bis Uder  | bis 5  |  |                        |                             |                        |
| Lengenhg.  |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>525. Königl. Oberförsterei Allendorf, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>     |  |  |  |                        |                             |                        |
| Allendorf a/W., Post, Kreis Wixenhäusen.                                   | Allendorf a/W. = Sooden ist Station der Bahn Göttingen-Debra-Frankfurt a/M.  | Allenstein   | 7 km befest. Weg bis Allendorf   | 3—4                    |                             |                        |
|  |  | Halbesmarf   | 2—4 km Erdweg bis Allendorf  | 2—3                    |                             |                        |
|  |  | Hundelshausen  | 5-9 km Chff. u. 1-4 km Erdw. b. Witzzenhausen  | 3—5                    |                             |                        |
|  |  | Oberrieden   | 3-5 km Chff. u. 1-4 km Erdw. bis Oberrieden  | 2—4                    |                             |                        |
|  |  | Wendershausen  | 5—8 km Chff. u. bef. Weg bis Oberrieden  | 3—5                    |                             |                        |
| <b>526. Königl. Oberförsterei Wixenhäusen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |  |  |  |                        |                             |                        |
| Wixenhäusen, Post und Kreis Wixenhäusen.                                   | Wixzenhausen ist Station der Halle-Casseler Bahn (Personenzüge). — 8 km nach Eichenberg (D-Züge), Kreuzungspunkt der Halle-Casseler und der Debra-Göttinger Bahn.  | Duerenberg   | 5 km meist Chaussee bis Grossalmerode  | 4,50                   |                             |                        |
|  |  | Grossalmerode  | 4 km Erdweg bis Grossalmerode  | 4,50                   |                             |                        |
|  |  | Steinberg  | 8 km desgl.  | 6,00                   |                             |                        |
|  |  | Hörsbach   | 10 km meist Landw. bis Wixzenhausen  | 6,00                   |                             |                        |
|  |  | Klein-almerode   | 10 km mft. Ldw. bis Wixzenhausen   | } 4,50                 |                             |                        |
| Ermschwerd   | 6 km Landweg bis Gertenbach  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>527. Königl. Oberförsterei Oberkaufungen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b> |  |  |  |                        |                             |                        |
| Oberkaufungen, Post, Kreis Cassel.   | Oberkaufungen ist Station der Cassel-Waldkappeler Eisenbahn. Von Cassel aus wird am bequemsten die electr. Straßenbahn bis Bettenhausen (Station der Cassel-Waldkappeler Bahn) und von da aus erst die Eisenbahn benutzt.                  | Waldenrode   | } 2-10 km (durchschn. 5 km) bis Oberkaufungen, Bettenhausen, Helsa und Grossalmerode | } 2—4                  |                             |                        |
|  |  | Helsa  |  |                        |                             |                        |
|  |  | Buntebock  |  |                        |                             |                        |
|  |  | Oberkaufungen  |  |                        |                             |                        |
|  |  | Kottebreite  |  |                        |                             |                        |
|  |  | Sollhaus   |  |                        |                             |                        |
| <b>528. Königl. Oberförsterei Wellerode, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>     |  |  |  |                        |                             |                        |
| Waldau, Post, Kreis Cassel.  | Waldau ist Haltestelle der Cassel-Waldkappeler Eisenbahn, sie liegt 7 Minuten vom Orte. Bis zur Endstation Bettenhausen der elektrischen Bahn Cassel-Bettenhausen 2 1/2 km Chaussee.   | St. Ottilien   | 4 km Chff. 3 km Erdweg bis Helsa   | 2—2,5                  |                             |                        |
|  |  | Wellerode O.   | 12 km (8 km Chausf.) bis Bettenhausen  | 3,5—4                  |                             |                        |
|  |  | Wolkmarshausen   | 10 km meist Chaussee bis Bettenhausen  | 3,50                   |                             |                        |
|  |  | Wellerode W.   | 14 km desgl.   | 4,00                   |                             |                        |
|  |  | Wollrode   | 7 km meist Landweg bis Guxhagen  | 3,00                   |                             |                        |
|  |  | Crumbach   | 9,5 km meist Chaussee bis Bettenhausen   | 3,50                   |                             |                        |
|  |  | Dörnshagen   | 10,5 km desgl.   | 3—3,5                  |                             |                        |
|  |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>529. Königl. Oberförsterei Kirchditmold, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |  |  |  |                        |                             |                        |
| Kirchditmold, Post und Kreis Cassel.                                       | 1,5 km bis Bahnst. Wilhelmshöhe oder 4 km bis Bahnhof Cassel; voraussichtlich in nächster Zeit Anschluß an die elektrische Straßenbahn nach Cassel.  | Sämtliche Schutzbezirke sind mit den Bahnhöfen Cassel und Wilhelmshöhe durch Chausfirte Straßen verbunden. Entfernungen 5—8 km. Anfuhr pro fm 3—4 Mark.  |  |                        |                             |                        |
|  |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>530. Königl. Oberförsterei Ehlen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>         |  |  |  |                        |                             |                        |
| Ehlen, Post Zierenberg, Kreis Wolfhagen.                                   | 5 km Chausfirter Weg nach Bhf. Zierenberg; 18 km nach Bhf. Cassel auf guter Chaussee.  | Die Abfuhr aus sämtlichen Schutzbezirken geht in der Regel über Ehlen, und von da nach Zierenberg oder Cassel. Aus dem Revier bis Ehlen sind durchschnittlich 4 km meist Chausfirter Weg hinzuzurechnen. Anfuhrkosten bis Cassel, ca. 22 km meist Chaussee, pro fm 6—7 M. Anfuhrkosten bis Zierenberg, ca. 9 km Chausfirter Weg, pro fm 5 M. |  |                        |                             |                        |
|  |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>531. Königl. Oberförsterei Naumburg, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>      |  |  |  |                        |                             |                        |
| Naumburg, Post, Kreis Wolfhagen.   | 11 km Chaussee bis Wolfhagen (Cassel = Volkmarlen). 21 km Chaussee bis Fritzlar (Wabern = Wüdingen). Personenpost 2mal täglich hin und zurück nach Wolfhagen, 1mal täglich hin und zurück nach Fritzlar.                                   | Naumburg   | 2-4 km Erdw. u. 6-10 km Chff. bis Wolfhagen  |                        |                             |                        |
|  |  | Frippinghausen   | 6 km Chaussee bis Wolfhagen  |                        |                             |                        |
|  |  | Bothfelden   | 15 km wie vor  |                        |                             |                        |
|  |  | Wiesebeck  | 12 „ Erdw. b. Ehring   |                        |                             |                        |
|  |  |  | 2—5 km Chaussee bis Wolfhagen  |                        |                             |                        |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                     | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |                             |                        |
|--|--|--|--|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>532. Königl. Oberförsterei Sand, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>            |  |  |  |                        |                             |                        |
| Elgershausen, Post, Kreis Cassel.  | 13 km bis Cassel.  | Niedersteinhagen Sand  | Die Entfernungen schwanken zwischen 10-20 km zu den nebenst. Bahnhöfen. (Gute Chauff. resp. Landwege.) | 6-7                    |                             |                        |
|  | 9 " " Wilhelmshöhe.  |  |  |                        |                             |                        |
|  | 7 " " Oberzwehren.   |  |  |                        |                             |                        |
|  | 8 " " Niedierzwehren.  |  |  |                        |                             |                        |
|  | 11 " " Guntershausen.  |  |  |                        |                             |                        |
| 12 " " Gudensberg.   |  |  |  |                        |                             |                        |
| 2 mal täglich Post von und nach Cassel.                                      |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>533. Königl. Oberförsterei Frittlar, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>        |  |  |  |                        |                             |                        |
| Frittlar, Post und Kreis Frittlar.   | 0,6 km bis Bahnhof Frittlar.   | Obervorsteher (Frittlar zu Cappel)   | 6 km Chff. b. Wabern ob. Landw. b. Nieder- müllrich, von da an Chauffee.                               | 5,50                   |                             |                        |
| <b>534. Königl. Oberförsterei Felsberg, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>        |  |  |  |                        |                             |                        |
| Felsberg, Post, Kreis Melsungen.   | 1,8 km Chauffee bis Station Gensungen.   | Elfershausen (östl. Theil) (westl. Theil) Meigershausen Mittenbrunnlar   | 1-4 km Chff. b. Malsfeld   | 1,5-2                  |                             |                        |
|  |  |  | 4-6 " " b. Gensung.  | 2                      |                             |                        |
|  |  |  | 7-10 km Chaff. b. Gensungen  | 2,5-3                  |                             |                        |
|  |  |  | 4-6 km Chaff. b. Melsungen   |                        |                             |                        |
|  |  | 5-7 km Chaff. bis Gensungen  | 2,5-3  |                        |                             |                        |
| <b>535. Königl. Oberförsterei Melsungen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>       |  |  |  |                        |                             |                        |
| Melsungen, Post und Kreis Melsungen.   | Melsungen ist Station der Linie Cassel-Webra, (Schnellz. halten).  | Kirchhof Schmarzenberg Kehrenbach Günstersrode   | 4 km bef. Bdw. 2,5 km Erdw. bis Melsungen  | 4,50                   |                             |                        |
|  |  |  | 3 km bef. Bdw. 3 km Erdw. bis Melsungen  | 4,50                   |                             |                        |
|  |  |  | 5,5 km Landw. 3 km Erdw. bis Melsungen   | 5                      |                             |                        |
|  |  |  | 8,1 km Landw. 4 km Erdw. bis Melsungen   | 5                      |                             |                        |
|  |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>536. Königl. Oberförsterei Eiterhagen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>      |  |  |  |                        |                             |                        |
| Eiterhagen, Post Körtle, Kreis Cassel.                                       | 6,9 km Chaff. Waldbweg direkt um den Berg, oder 8,5 km über Empfershausen z. Th. Landweg, z. Th. Chauffee nach Haltestelle Körle.  | Duentel Kehrenbach Eiterhagen Empfershausen Wattenbach Müßhausen   | 7 km dab. 4 km Chff. bis Fürstenhagen  | 4                      |                             |                        |
|  |  |  | 17 km dab. 12,5 km Chaff. b. Melsungen   | 5,50                   |                             |                        |
|  |  |  | 15 km dab. 12,5 km Chaff. b. Melsungen   | 5,00                   |                             |                        |
|  |  |  | 13 km dab. 9 km Chff. bis Melsungen  | 5,00                   |                             |                        |
|  |  |  | 11 km dab. 3 km Chff. bis Guxhagen   | 4,50                   |                             |                        |
|  |  |  | 8 km dab. 3 km Chff. bis Guxhagen  | 3,50                   |                             |                        |
|  |  |  |  |                        |                             |                        |
|  |  |  |  |                        |                             |                        |
| <b>537. Königl. Oberförsterei Hess. Lichtenau, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b> |  |  |  |                        |                             |                        |
| Hess. Lichtenau, Post, Kreis Wigenhauf.                                      | Hess. Lichtenau ist Station der Cassel-Waldkappeler Eisenbahn.   | Lichtenau Wickersr. Friedrichsb. Fürstehagen Hellsa Wickenrode   | 2-6 km bis Lichtenau wie vor   |                        |                             |                        |
|  |  |  | 1-6 km Ch. b. Lichten.   |                        |                             |                        |
|  |  |  | 1-6 " " Fürsteh.   |                        |                             |                        |
|  |  |  | 1-6 " " Hellsa   |                        |                             |                        |
|  |  |  | 3-5 " b. Grossalmerode   |                        |                             |                        |
| <b>538. Königl. Oberförsterei Spangenberg, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>     |  |  |  |                        |                             |                        |
| Spangenberg, Post, Kreis Melsungen.  | Spangenberg ist Bahnstation (Linie Leinesfelde-Treysa).  | Pfieffe Spangenberg S. Spangenberg N. Mürschau Altenbach   | 4-5 km Ch. b. Spangemb.  | 2                      |                             |                        |
|  |  |  | 4 " " " "  | 2                      |                             |                        |
|  |  |  | 4-5 " z. Th. Chff. bis Spangenberg   | 2                      |                             |                        |
|  |  |  | 4 km Chff. b. Spangemb.  | 2                      |                             |                        |
|  |  |  | 6-7 km Ch. b. Melsung.   | 2,50                   |                             |                        |
|  |  | 4-5 " bis Spangemb.  | 2  |                        |                             |                        |
| <b>539. Königl. Oberförsterei Meißner, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>         |  |  |  |                        |                             |                        |
| Germerode, Post, Kreis Schwwege.   | 5,5 km schlechter Weg n. S.=St. Harmuthsachsen (Cassel=Waldkappel). - 7 km mit Chaff. Weg nach S.=St. Albugen. - 9 km wie vor nach Bff. Reichensachsen. - 10,5 km wie vor über Abterode nach Bahnhof Niederrhone (Webra=Gröttingen) D=Zilge. - 2 mal tägl. Personenpost Abterode (3 km von Oberf.) nach Niederrhone. | Germerode Wöckrode Frankenhain Küchenhausen  | 10 km Chff. b. Niederrh.   | 4-6                    |                             |                        |
|  |  |  | 3-10 " " " Albug.  | 4-6                    |                             |                        |
|  |  |  | wie vor  | 4-6                    |                             |                        |
|  |  |  | 6 km bis Walburg   | 3-5                    |                             |                        |
|  |  |  | 6 km bis " " Weg bis Grossalmerode   | 4-6                    |                             |                        |

|  |   |  |
|--|---|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Vertheilung der Haupt-holzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransporthwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|---|--|

945 ha. — hügelig, parz. Bu. 0,62 Fi. 0,20 Kl. 0,15 Ei. 0,08

Wegenez als Erdwege beinahe ausgebaut und gut im Stande, kleinere Chauff. Strecken ebenfalls vorhanden. Außerhalb überall Chauffeen resp. Landwege. — Fuhrleute in Breitenbach, Hoof, Elgershausen, Sand.

**532. Königl. Oberförsterei Elgershausen,**

Ganzes Revier { 200—250 fm Ei.  
100—150 " Bu.  
10—20 " Asp. u. Bi.  
200—250 " Fi.  
200—250 " Kl.

279 ha. — eben, zusammenhängend. Ei. 0,5 Fi. 0,3 Bl. 0,1 Kl. 0,1

Innerh. des Schußbez. keine ausgebauten Wege, außerhalb mehrere gute Chauffeen und Landwege. — Fuhruntern.: Gertenbach in Cappel, Fischer in Niedermörlitz, Köppler zu Harle.

**533. Königl. Oberförsterei Frittlar,**

Schb. Dbervorschütz 120 fm Ei., 10 fm Bl., 10 fm Kl. = Stammh. 20 fm Ei.=Kollh. 200 Stk. Fi.=Derbstangen.

1290 ha. — gebirgig, geschlossen (bis auf Elfershausen). Kl. 0,4 Fi. 0,3 Bu. 0,2 Ei. 0,1

Im Walde Wegenez gut ausgebaut z. Th. Chauff., außerhalb des Waldes überall gute Chauff. und Landstr. z. Th. an den Wald gehend, z. Th. mit diesem durch gute Erdwege verbunden. — Fuhrleute: Kothke in Melgershausen, Lobes in Gensungen, Bauern in Lobenhäusen und Ellenberg.

**534. Königl. Oberförsterei Felsberg,**

Schb. Elfershausen 60 fm Ei.=Grubh. 60 fm Bu.=Stammh. 50 fm Kl. u. Lä.=Bauh. 150 fm Grubenh. Melgershausen 180 fm Ei.=Grubh. 20 fm Bu.=Stammh. 450 fm Kl.= u. Lä.=Grubh. 30 fm Ei.=Bauh. 280 fm Kl.= u. Lä.=Bauh. 150 fm Fi.=Stangen und =Stämme. Schb. Altenbrunslar 110 fm Ei.=Bauh. 120 fm Kl.= u. Lä.=Bauh. 120 fm Fi.=Stangen. 80 fm Bu.=Stammh. 600 fm Kl.=Grubh.

1846 ha. — gebirg., lang gestr. 3 Parz. Bu. 0,6 Fi. 0,2 Ei. 0,1 Kl. 0,1

Innerh. des Reviers fast nur Erdwege, außerb. besetzte Landwege und eine Chauffee. — Fuhrunternehmer sind Bauern in Melsungen, Kirchof, Köhrenfurth.

**535. Königl. Oberförsterei Melsungen,**

Schb. Kirchof 100 fm Bu.=Scheit.  
" Schwarzenberg 50 " " "  
" Köhrenbach 250 " " "  
" Köhrenrode 50 " " "

3036 ha. — hügel., zusammenhängend, nur Altsch. abgelegt, bei Guxhagen. Bu. 0,6 Lä. 0,3 Kl. 0,1

Innerh. der Forstorte fast nur Erdwege, aber gutes Wegenez; außerb. gut gebaute Straßen. — Fuhrleute in Eiterhagen, Wattenbach, Quentel. Adressen von der Oberförsterei zu erfahren.

**536. Königl. Oberförsterei Eiterhagen,**

| Schußbezirke | Stammh. (fm) |     |     |     | Kollh. (rm) |     | Derbst. Fi. | Brennh. Bu. (rm) |
|--------------|--------------|-----|-----|-----|-------------|-----|-------------|------------------|
|              | Ei.          | Bu. | Kl. | Lä. | Ei.         | Bu. |             |                  |
| Quentel      | 15           |     |     |     | 20          |     |             | 300              |
| Köhrenbach   | 20           |     | 350 |     | 100         |     | 2000 St.    |                  |
| Eiterhagen   | 50           | 30  |     |     | 30          |     | 500 "       | 250              |
| Empfershau.  | 30           |     | 150 |     |             | 70  | 500 "       | 600              |
| Wattenbach   |              |     | 15  | 30  |             | 50  | 300 "       | 600              |
| Altschhausen | 50           |     | 650 |     |             |     | 3000 "      | 300              |

2789 ha. — bergig, 2 Schb., 1 Forst, 4 Schb. geschlossen. Bu. 0,6 Fi. 0,3 Ei. 0,1

Die Hauptwege innerh. des Reviers haben feste Steinbahn. Die Chauff. Hellsa-Lichtenau bestimt z. Th. das Revier. Die bef. Landw. Hellsa-Friedrichsbrück u. Netterode-Wickerode durchschn. dasselbe. — Fuhrleute in Netterode, Walsburg, Kommerode, Hess, Lichtenau.

**537. Königl. Oberförsterei Lichtenau,**

Die Braunkohlen- und Lhon-Industrie des Großalmeroder Bezirkes verwendet fast den gesammten Nuthholzeinschlag des Reviers. Nach Auswärts werden aus den Schb. Friedrichsbrück, Fürstehagen, Hellsa und Wickenrode ca. 2—3000 fm Bu.=Stammh. u. =Kollh. verkauft.

2470 ha. — hügel., 4 Parzellen z. zusammengelegt. Bu. 0,5 Fi. 0,3 Kl. 0,1 Ei. 0,1

Innerh. der Forstorte Erdwege, einige Chauffirt, außerb. Chauffeen. — Fuhrleute in Spangenberg.

**538. Königl. Oberförsterei Spangenberg,**

Schb. Pfieffe 50 fm Ei. Wagnerholz.  
" Spangenberg S. 100 fm Fi.=Derbstholzst. u. schw. Bauh. N. 90 " " " " " "  
" " 40 fm Ei. Wagnerholz. " " " "  
" Mörshausen 350 fm Kl., Fi.= u. Lä.=Grubh. und ger. Bauholz.  
" Kaltenbach 120 fm Fi.=Derbstholzst. u. schw. Bauholz.

2328 ha. — gebirgig, zusammenhängend. Bu. } 0,6  
Sch. }  
Alh. }  
Fi. 0,3  
Kl. 0,1  
Ei. 0,1

Wegenez fast völlig ausgebaut, sowohl die besetzt, wie die Erdwege gut fahrbar, wenig gut sind die alten z. Th. stellen bergförm. Kohlenstr. außerb. viele gut fahr. Straßen. — Fuhrleute: Kühnemuth in Schafhof, Hartung in Germerode, Schilbe in Wickerode, Range in Hausen, Sennemuth in Dubenrode.

**539. Königl. Oberförsterei Meißner,**

Schb. Germerode 50 fm Ei., 50 fm Bu.=Stammh. 15 fm Sch.=Alh. in Stämmen und Rollen.  
" Köchen 75 fm Ei., 100 fm Bu.=Stammh. 20 fm Sch.=Alh. in Stämmen.  
" Hausen 50 fm Bu.=Stammholz.  
" Frankenhain 50 fm Ei., 45 fm Bu.=Stammh. 20 fm Nadelh.  
" Wickerode 30 " " 75 " " " 20 " "



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Meßfessoren in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|  |  |  |   |   |  |
|--|--|--|---|---|--|
| In Breitenbach, bei Fritz Friedrich, zum „goldenen Stern“. | In Elgershausen, Wirtschaften von Reuter, Göbel, Barthel. Zum Baunsbüerg, bei Keim. In Breitenbach, Fritz Friedrich. | Das Dienstgebäude ist ein altes heffisches Bauernhaus in Elgershausen, 1200 Einw. Nächste Stadt Cassel (13 km Landweg), 106 000 Einw., Regierungssitz, Oberlandesger., Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre, Dorfschule mit 3 Lehrern im Dorf, Kath. Kirche in Cassel. | Merzte und Apotheke in Elgershausen, Amtsgericht in Cassel. | Zugehör.: 19 Städt. Gemeinde-, Interess., Pfarrewaldungen, zusammen 2150 ha. |
|--|--|--|---|---|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|                               |  |  |   |              |  |
|-------------------------------|--|--|---|--------------|--|
| In Cappele, bei Carl Richard. | Bei ganz bescheidenen Ansprüchen, in dem 1 km entf. Dorfe Cappele b. Wichard, oder in Niederwaldkirch, bei Bippert, 3 km. Besser in Fritzlar, Engl. Hof. | Ganz altes, aber gut erhaltenes geräumiges Wohngeb. mit ausreichend, Wirtschaftsr. am Ausgang der Stadt zum Bahnhofe Fritzlar, Kreisstadt, 3200 Einw., Garnison. | Ev. u. Kath. Kirche, Privatschule in Fritzlar, Gymnasium in Cassel. | In Fritzlar. | Staatsauff. über 22 Gemeindeg. u. Interess. = Forsten (auf 2827 ha). — Für verch. Affessor Wohnung in Fritzlar zu haben. |
|-------------------------------|--|--|---|--------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|   |   |  |  |              |  |
|---|---|--|--|--------------|--|
| In Felsberg, im Rathskeller u. Schwan. In Melgershausen, bei Giffert. | In Melgershausen, bei Giffert, 7 km. In Genjungen, bei Stamm. In Felsberg, 1,8 km, im Gasthof zum Schwan. | Gute, geräumige Dienstwohnung mit sehr guten Wirtschaftsräumen in Felsberg gelegen (900 Einw.). — Cassel, 106 000 Einw., in 45 Minuten Bahnfahrt von Genjungen (1,8 km Chaussee) aus zu erreichen. | Ev. Kirche, Pfarre u. Schule in der Stadt. Kath. Kirche u. Privatsch. (b. Tertia) in Fritzlar, Gymnas. in Cassel, Bahnverbindung, 45 Minuten. Frühzug passend. | In Felsberg. | Staatsauff. üb. 23 Interess., 4 Gemeinde 1 Pfarw. (zusam. 1810 ha). Verm. eines Privatw. — Wohn. für verch. Aff. in Felsberg zu hab. |
|---|---|--|--|--------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|  |   |   |  |              |   |
|--|---|---|--|--------------|---|
| In Kirchhof, Gasth. Zilch. In Mührenfurth, bei Wibel. In Günsterode, bei Möller. | In Melungen, Gasth. Deutsch. Haus und Hof. zum Bringen. | Dienstwohnung im alten Schloß (erbaut 1556) am nördlichen Ausgang der Kreisstadt Melungen, 3600 Einw., auseinandergezogen im II. Stock. (im I. Stock Landrathswohn.). Wirtschaftsr. ausreichend. Cassel in 38 Minuten erreichbar. | Kirche und 3 evang. Prediger in Melungen, dafelbst auch Kathol. Gottesdienst. Gymnasium i. Cassel. | In Melungen. | Interess. u. Gemeindegewald. (zusammen 580 ha). — Wohnung für vercheirath. Aff. in Melungen zu haben. |
|--|---|---|--|--------------|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|   |   |   |   |  |  |
|---|---|---|---|--|--|
| In Eiterhagen, bei Nähler. In Körl, bei Mez. In Gutzhagen, bei Sinning. In Fürstenhagen, bei Schmidt. | In Eiterhagen, bei Gastw. Nähler, gut, und bei Emmeluth. In Körl, bei Gastw. Mez. | Alte verbaute Dienstwohnung (früheres Bauernh.) im Dorfe Eiterhagen. Neubau noch nicht in Aussicht. Nächste Stadt Melungen, 11 km, 3600 Ein. — Cassel, 1 Stb. Wagenfahrt bis Körl, dann 1/2 Stunde Bahnfahrt. | Ev. Kirche, Pfarre u. Schule im Dorf. Kathol. Kirche in Cassel. | Arzt, Apoth. in Gutzhagen. Amtsgericht in Lichtenau u. Melungen. | Staatsauff. üb. 2 Interessentenff., 1 Pfarw. Forstamtanzw. Gutsvorcht. — Wohn. für verch. Affessor zur Noth Gasth. Nähler in Eiterh. |
|---|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|   |   |  |  |                     |  |
|---|---|--|--|---------------------|--|
| In Lichtenau, im „grünen Baum“. In Netterode, b. Möller. In Fürstenhagen, bei Schmidt. In Helsen, in der Gemeindegewald. In Kommerode, bei Dittmar. | In Heiß. Lichtenau, Gasth. grüner Baum. | Geräumiges altes Fachwerkgebäude (früher Rentam.), gut erhalten, mit ausreichenden Wirtschaftsräumen, in der Stadt Lichtenau, 1400 Einw. — Cassel, in 1 Stb. Eisenbahn- und 1/2 Stb. electr. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Volksschule in der Stadt. Nächstes Gymnasium in Cassel, Bahnverb. (1/2 Stb.) | In Heiß. Lichtenau. | Verwalt. eines kleinen Privatw. — Wohnung für vercheirathet. Aff. am Orte zu find. |
|---|---|--|--|---------------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|   |   |   |  |  |   |
|---|---|---|--|--|---|
| In Spangenberg, Gasthof zum goldenen Löwen. | In Spangenberg, Gasth. zum goldenen Löwen. (Bertram.) | Älteres Dienstgebäude, (Fachwerk mit massivem Anbau) in der Stadt Spangenberg, 1500 Einw. — Cassel, in 1 1/2 Stb. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche, Pfarre u. Volksschule in Spangenberg, Gymnasium in Cassel. | Arzt, Apotheke und Amtsgericht in Spangenberg. | Staatsauff. über 6 Gemeindeg. 1 Interessentenff., sowie 1 Pfarw. u. Kirchenwald. — Verch. Affess. kann im Ort wohnen. |
|---|---|---|--|--|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 40.)

|                                |  |  |   |   |  |
|--------------------------------|--|--|---|---|--|
| In Abterode, Gasth. Windemuth. | In Abterode, Gasth. Windemuth, 3 km. In Germerode, bei Reinhardt; Rest. Schwabenthal, 5 km. Im Döllentsh., Rest. „zur Frau Holle“, 5 km. | Neues, geräumiges Dienstgebäude am N.-Ausgange des Dorfes Germerode (800 Einwohner) an der bef. Landstraße Germerode = Abterode. Gute Wirtschaftsgebäude. Nächste Stadt Eschwege, Kreisst., 11 100 Einwoh., 14 km. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Kathol. Gottesdienst in Eschwege, 14 km; dort auch Progymnasium. | 2 Merzte, Apotheke und Amtsgericht in Abterode, 3 km. | Gutsvorsteher. Staatsaufficht üb. 12 Gemeindeg. und Anstaltsforst. — Wohnung für vercheirathet. Aff. nicht zu haben. |
|--------------------------------|--|--|---|---|--|

|  |  |   |
|--|--|---|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfes). |
|--|--|---|

1488 ha. — sehr gebirgig, parzellirt.   
 Ei. 0,3   
 Bu. 0,4   
 Fi. 0,1

Wege im Revier gut. Das neue Wegenez ist zum gr. Th. ausgebaut. Die Werra bei Wanfried zum Flößen geeignet. — Fuhrleute: Fremmer, Grein zu Wanfried, Hornstein zu Oberdünsbach.

**540. Königl. Oberförsterei Wanfried,**

Schb. Altenburschla 40 fm Ei., 20 fm Bu., 10 fm Fi., 10 fm Nf.-Stammh.   
 „ Wanfried 40 fm Ei., 20 fm Bu., 10 fm Fi., 10 fm Nf.-Stammh. 400 Ctr. Ei.-Lohrinde, 40 Hdt. Ei.-Gehtöcke.   
 „ Aue (Schlierbach) 1250 Ctr. Lohrinde, 300 Hdt. Ei.-Gehtöcke.

951 ha. — gebirgig, parzellirt.   
 Ei. 0,3   
 Bu. 0,3   
 Fi. 0,3   
 Nf. } 0,1   
 Fi. }

Wegenez innerhalb der 3 Schb. gut ausgebaut, z. Th. befestigte Wege, außerhalb gute Balkenchauff. — Fuhrleute in Netra, Weissenborn, Langenhain, Eschwege und Reichenbachsen.

**541. Königl. Oberförsterei Reichenbachsen,**

Schb. Netra 10 fm Ei., 10 fm Bu., 5 fm Fi., Nf.-Stammh. 100 rm Bu.-Stammh.   
 „ Wichmannshausen 5 fm Ei., 20 fm Nf.-Stammh.   
 „ Sundsrüd 80 fm Ei., 5 fm Nf., 5 fm Nf.-Nf., 5 fm Bu.-Stammh., 500 Ctr. Ei.-Lohrinde, 90 Hdt. Ei.-Gehtöcke

1559 ha. — gebirgig, sehr parzellirt.   
 Ei. 0,6   
 Bu. 0,2   
 Fi. 0,1   
 Nf. 0,1

Das Wegenez ist größtentheils ausgebaut, jedoch sind die Wege in den den Staatswald umschließenden Gemeinde- u. Privatwaldungen zur Verbindung nach den Chauffeen schlecht. — Fuhrleute: Brandau in Wichmannshausen, Wolf in Wischhausen, Fuchs in Sontra, Schlaßbaum in Ribbawisshausen.

**542. Königl. Oberförsterei Wischhausen,**

Handeshölzer sind nicht vorhanden. Die zum Hieb gelangenden Bau- und Nußhölzer, sowie Fichtenlöse werden an Lokalabnehmer verkauft.

1591 ha. — gebirgig, zusammenh.   
 Ei. 0,5   
 Fi. 0,3   
 Bu. 0,2

Revier wird von der Landstraße Waldkappel nach Rippenhausen (Netra) und nach Spangenberg durchschnitten; innerh. der Oberf. ein ausgeb. Wegenez. — Fuhrunternehmer: Bauern in Burgshofen, Schemmern, Dbergube, Spangenberg.

**543. Königl. Oberförsterei Stölzingen,**

Schb. Dbergube 50 fm Nf.-Grubh. 500 Stück Fi.-Derbst.   
 „ Stölzingen 30 „ Ei.-Grubh. 30 fm Nf.-Grubh.   
 „ Schemmern 500 St. Fi.-Derbst. 80 „ „ „   
 „ Wischofferode 20 fm Ei.-Grubh. 40 „ „ „

2854 ha. — gebirgig, zusammenhgd.   
 Bu. 0,50   
 Nf. 0,40   
 Fi. 0,10   
 Ei.

Wegenez fast ausgebaut und ziemlich gut erhalten; Chauffeen werden überall in höchstens 2 km Entfernung vom Revier errichtet; diese Zwischenstrecken vielfach schlecht. — Fuhrunternehmer in Altmorschen, Neumorschen, Winsförth, Heinebach, Nieder- und Oberbeisheim.

**544. Königl. Oberförsterei Morschen,**

Schb. Eichelstoppf 230 fm   
 „ Niederbeisheim 600 „   
 „ Bergerhausen 180 „   
 „ Morschen 380 „   
 „ Gubach 250 „   
 „ Abelshausen 360 „

meist Nf.-Bau- und Grubh. auch zu 1/3 Fi.-Nußh., wenig Lärchen; etwas Bu.-Stamm- und Kollenh.; im ganzen Revier ca. 70 fm meist schwäch. Ei.

2599 ha. — gebirgig, zusammenhgd.   
 Bu. 0,5   
 Nf. 0,4   
 Fi. 0,1

Innerhalb des Reviers 4 m breite Erdwege, außerhalb schlechte Feldwege und gute, befestigte Landwege. Holzabfuhr durch Bauern in Kengshausen, Niederbeisheim, Oberbeisheim, Melbehäusen und Reddingshausen.

**545. Königl. Oberförsterei Kengshausen,**

Schb. Renterode 20 fm Bu.-Stammh. 20 fm Nf.-Grubh.   
 „ Steinkopf 400 „ „ 30 „ „   
 „ Wülfeltriche 90 „ „ 250 fm Nf.-Stammh. 250 fm Nf.-Grubh.   
 „ Remsfeld 100 fm Ei., 50 fm Bu.-Stammholz.   
 „ Plattenholz 50 fm Nf.-Grubh.

1509 ha. — hügelig, parzellirt.   
 Bu. 0,5   
 Ei. 0,2   
 Fi. 0,2   
 Nf. 0,1

Bis an die Schb. führen überall Chauff. Frielendorf erst wenige Wege befestigt. Durch Schb. Lobenh. führt ein chauffierter Weg. Durch Linzingen ein befest. Weg, sonst Erdwege. In Michelsb. gute Chauff., sonst Erdw. In Kerstshausen nur Erdwege. — Fuhrleute: Mathaens in Frielendorf, Mathaens in Liegenhain, in Lobenhäusen und Haas dafelbst.

**546. Königl. Oberförsterei Lobenhäusen,**

Schb. Frielendorf 200 fm Ei.-Stämme.   
 „ Linzingen 200 „ „ 100 rm Nf.-Grubh.   
 „ Lobenhäusen 250 „ „ 120 „ „ „   
 „ Kerstshausen 100 „ „ 30 „ „ „   
 „ Michelsberg 150 „ „ 100 „ „ „   
 60 fm Bu.-Stämme, 90 fm Nf.-Stämme.

1967 ha. — hügelig, etwas parzell.   
 Bu. 0,7   
 Fi. 0,2   
 Nf. 0,1

Wegenez fast fertig in Erdwegen, die z. Th. bereits gehärtet sind, ausgebaut. Viele und gute Landstraßen außerhalb. — Fuhrleute in Melbehäusen, Remsfeld, Reddingshausen.

**547. Königl. Oberförsterei Wallenstein,**

Einstweilen nur etwa 80 fm Ei.-Stammholz aus Schb. Sedenhain. Später Nf.-Grubh. aus den Schb. Appenfeld und Wallenstein, und noch später Fichten.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Forst-Messeoren u. Reserendare in möglicher Nähe der Oberförsterei                            | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes   | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?  | Nebenämter des Revierverwalt.— Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?  |
|---|---|--|--|--|--|
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Wanfried, Gasth. zur Krone u. Brauerel. In Forsthaus Schillerbach, Hotel Koch in Eschwege.   | In Wanfried, Gasth. z. Krone (gut). Forsthaus Schillerbach, 10 km von Wanfried, u. ca. 5 km von Eschwege.                             | Schönes neues Dienstgeb. am östl. Ausg. der Stadt Wanfried (2300 Einw.). Wohn- u. Wirtschaftsräume genügend Platz. Kreisst. Eschwege, 11 km, 11100 Einwohner.  | Ev. u. kath. Kirche u. Schule in Wanfried, das. höhere Privatschule, Realschule u. Progymn. in Eschwege, 11 km Chaussee.                 | In Wanfried.   | Staatsauff. über 22 Gemeinde-, Interessent- u. Stiftsforst- u. d. Staatsanteilsf. Schillerb. Forstamtsam. — Verh. Ass. kann in Wanf. wohnen. |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Weichenborn, bei Diezel. In Hoheneiche, bei Mohr. In Langenhain, bei Strube.   | In Reichensachsen, guter Gasth. bei Seibert.  | Altes, sehr ger. Dienstgeb. am Ostausg. des Dorfes Reichensachsen (1800 Einw.) an der Chaussee nach Langenhain. Nächste Stadt Eschwege, (11100 Einw.), 6 km.   | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Kathol. Gottesd. in Eschwege, daselbst Progymnasium. Bahnverbindg. aber kein passender Frühzug.)          | In Eschwege, 6 km.   | Staatsauff. über 23 Gemeinde-, Interessent-, Pfarr-, Schulwahrungen. — Wohn. für verh. Assess. nicht zu haben.                               |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Sontra, Hotel Ruelberg. In Hoheneiche, bei Mohr. In Bischhausen, bei Bachmann. In Germerode, bei Stephan.  | In Bischhausen, Gasth. Meister.   | Sehr altes Gebäude im Dorfe Bischhausen (900 Einw.) an der Chaussee. Wirtschaftsräume beschränkt. Neues Gebäude in Aussicht. — Eschwege in 45 Min. Bahnfahrt zu erreichen.   | Ev. Kirche u. Schule in Bischhausen. Progymn. in Eschwege. Schulbei. von Bischhausen aus nicht möglich. Gymn. in Cassel.                 | Amtsger. in Bischh. Arzt u. Apoth. in Waldt., 5 km. Arzt 3 mal wöchentlich Sprechst. in Bischhausen. | Gutsvorsteher. — Zugehör: 27 Gemeindef., Interessent-, Kirchen- u. Pfarwahrungen. — Wohnung für verh. Ass. in Orte zu beschaffen.            |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Schemmern, bei Werkmeister.  | In Waldkappel, bei Seib und bei Siebert, 10 km.   | Wohnhaus altes Fachwerkgebäude. Wirtschaftsgebäude umfangreich, z. Th. massiv (ehemalige Domäne) isolirt am Landweg gelegen. Nächste Stadt ist Waldkappel, 10 km, 1100 Einwohner.  | Filialkirche in Herlesfeld, 5 km. Pfarre in Pfieffe, 7 km. 2klassige Dorfschule in Schemmern, 3 km.                                      | In Waldkappel, 10 km. Amtsgericht in Spangenberg, 13 km.   | Staatsauff. über 14 Gemeinde- u. Interessentforsten.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Altmorschen, bei Semmler. In Neumorschen, bei Horn. In Niederbeilsheim, bei Nobe. In Heinebach, bei Ritter. In Melsungen, „Deutsches Haus“. In Spangenberg, „Goldener Löwe“. | In Altmorschen, bei Semmler. In Neumorschen, bei Horn und Wittwe Jungmann, Rathskeller, (alle nahe der Oberförst.)                    | Dienstwohnung 1765 erbaut, alt, aber geräumig und ziemlich gut erhalten, mit gutem Garten am Südausgange von Altmorschen (800 Einw.) an Chausf. — Cassel 106000 Einw., in 1 stünd. Bahnf. zu erreichen.                                      | Kirche und Volksschule in Altmorschen. Gymnasium in Cassel, bezw. Hersfeld, ca. 1 Stb. Bahnfahrt. Pass. Frühzug nach Hersfeld vorhanden. | Arzt in Spangenberg, 8 km Chff. u. in Rotenburg 18 Min. Bahnf. Apoth. und Amtsger. in Spangenberg.   | Verwaltung einer kleinen Privatforst, 72 ha.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Mengshausen, Gemeindevirtshaus. In Kemsfeld, Brandt's Virthshaus.  | In Mengshausen, Gemeindevirtshaus.  | Altes Lehmfachwerkhaus mit neuerem Ziegelfachwerkanbau, wenig gutes, kaltes Wohnhaus, beschr. Wirtschaftsgebäude. Keine Verbesserung in Aussicht. Nächste Stadt Homberg, 14 km, Kreisst., 3400 Einw. Hersfeld, 27 km, Kreisstadt, 7900 Einw. | Ref. Kirche, Pfarre und Dorfschule in Mengshausen. Kath. Kapelle u. Lateinschule in Homberg, 14 km. Gymnasium in Hersfeld, 27 km.        | Merzte, Apotheke, Amtsgericht in Homberg, 14 km, Rotenburg, 21 km.                                   | Gutsvorsteher. — Wohn. für verh. Assess. in Mengshausen zu beschaffen.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Frielendorf, bei Gahn. In Michelsberg, bei Engeland. In Borfen, Gasth. zum Schloßchen.   | In Frielendorf, Hotel Scholl (sehr gut), Bahn, weniger gut, aber mitt. im Flecken. In Michelsb. bei Engeland. In Ziegenh. bei Scherf. | Neues, zweistöckiges Dienstgeb. am W.-Ausgange von Frielendorf (1090 Einw.) an der Chausf. nach Ziegenhain. Wohnhaus geräumig u. schön, Wirtschaftsräume genügend. Marburg, 17 500 Einw. in 2 stündiger Bahnf. erreichbar.                   | Ev. Kirche u. Pfarre in Spiekcappel (10 Min.) Gymna. in Marburg u. Hersfeld.   | Am Ort. Amtsger. in Ziegenhain, 10 km.   | Staatsauff. über 32 Gemeinde- u. Interessentwahrungen.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>  |   |  |  |  |  |
| In Wallenstein. In Pypenfeld. In Hülsa. In Rodemann. In Lenderscheid.   | Bei sehr besch. Ansprüchen in Wallenstein u. Steindorf, letzteres zwisch. Hülsa und Altmuthshausen an der Landstr. gelegen.           | Schönes, neueres ger. Wohnh., mit schön angelegtem Garten, dicht am Dorf Wallenstein. Wirtschaftsgeb. knapp, Verbesserung in Aussicht. — Nächste Stadt Homberg, 12 km, 3400 Einwohner.   | Ev. Kirche u. Pfarre in Hülsa, 1/2 Stb. Dorfschule in Wallenstein, Rectorischule in Homberg. Gymn. in Cassel u. Hersfeld.                | 3 Aerzte, Apotheke, Amtsger. in Homberg u. 1 Arzt und Apotheke in Raboldshausen, umständl. Weg.      | Staatsauff. über 14 Interessentwahrungen. — Für verh. Assess. Wohnung nicht zu haben.  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Wagen- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**540. Königl. Oberförsterei Wanfried, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |   |   |                            |  |
|--|---|---|---|----------------------------|--|
| <b>Wanfried,</b><br>Post,<br>Kreis Schwwege. | 8 km Chf. nach Stat. Schwesda (Leinefelde-Treysa) oder 11 km Chf. nach Eschwege (dieselbe Linie). Post 2 mal tägl. hin u. zurück nach Schwwege, bezgl. 1 mal tägl. über Treffurt nach Eisenach. Secundärbahn von Schwesda über Wanfried nach Treffurt u. weiter nach Eisenach im Bau. | Nue(Schlierbach)<br>Wanfried<br>Altenburg<br>Treffurt | 8 km mft. Chf. bis Eschwege<br>Nach Fertigst. der Bahnlinie Treffurt-Schwesda wird die durchschn. Entf. nach Bhf. Wanfried 3 km Erdbweg sein. | 5<br>für 50, pr.<br>für 25 |  |
|--|---|---|---|----------------------------|--|

**541. Königl. Oberförsterei Reichensachsen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |  |                                 |  |                     |  |
|--|--|---------------------------------|--|---------------------|--|
| <b>Reichensachsen,</b><br>Post,<br>Kreis Schwwege. | 1 km Chf. bis Haltest. Niederreichensachsen (Göttingen-Debra) und bis Haltestelle Oberreichensachsen (Leinefelde-Treysa). Bahn Schwwege-Treffurt im Bau. | Retra<br>Wichmannsh.<br>Gundrüd | 3 km Erdbw. u. 11 km Chf. bis Hoheneiche<br>2 km Chf. bis Hoheneiche<br>9 km b. Hoheneiche<br>6 " befest. Weg u. Chf. b. Reichens. | 5,5<br>2,00<br>5,00 |  |
|--|--|---------------------------------|--|---------------------|--|

**542. Königl. Oberförsterei Bischhausen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |  |  |                              |  |
|---|--|--|--|------------------------------|--|
| <b>Bischhausen,</b><br>Post,<br>Kreis Schwwege. | Bischhausen ist Stat. der Eisenbahn Treysa-Leinefelde. | Wellingerode<br>Wichmannsh.<br>Bischhaus.<br>Bernstorf<br>Niddawischb. | 4 km Erdbw. u. Chf. bis Sontra<br>2 bezgl. b. Hoheneiche<br>3 " Waldkappel<br>1 " " Bischhausen<br>6 " " Niederhone<br>4 " " " | 3<br>2<br>3<br>3-4<br>5<br>4 |  |
|---|--|--|--|------------------------------|--|

**543. Königl. Oberförsterei Stölzigen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |  |   |                     |  |
|---|--|--|---|---------------------|--|
| <b>Stölzigen,</b><br>Post<br>Schemmern,<br>Kreis Melsungen. | 5 km nach Burghofen,<br>10 " " Waldkappel,<br>Chf. bis Landstraße. | Obergube<br>Stölzing.<br>Schemmern<br>Bischoffe-<br>rode | 8 km Landstr. bis Rotenburg<br>6 km b. Spangenberg.<br>Zum gr. Th. 6 km Landstr. nach Burghofen od. einige km Feldw. u. 2 km Landstr.<br>3. Th. 8 km nach Spangenberg | 2,25<br>bis<br>2,75 |  |
|---|--|--|---|---------------------|--|

**544. Königl. Oberförsterei Morschen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |   |   |                 |  |
|--|---|---|---|-----------------|--|
| <b>Altmorschen,</b><br>Post,<br>Kreis Melsungen. | 400 m Chf. bis Bahnhof Altmorschen. (Strecke Cassel-Debra.) | Eichelskopf<br>Niederbeisheim<br>Gergersth.<br>Morschen<br>Eubach<br>Abelshaus. | 3-6 km nach den Bahnhöfen Altmorschen, Heinebach, Beiseförth, Oberbeisheim, Melsungen, Spangenberg. | 1,5<br>bis<br>2 |  |
|--|---|---|---|-----------------|--|

**545. Königl. Oberförsterei Bengshausen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |  |   |   |                                      |  |
|--|--|---|---|--------------------------------------|--|
| <b>Bengshausen,</b><br>Post,<br>Kreis Homberg. | 4 km nach Haltest. Niederbeisheim, tägl. 1 malfahr. Brieftr. hin und zurück. — 6,5 km nach Bhf. Oberbeisheim. — 8 km nach Bhf. Beiseförth. — 9 km nach Malsfeld. — 10 km n. Altmorschen. | Nenterode<br>Plattenh.<br>Steinkopf<br>Wüste-<br>kirche<br>Remsfeld | 10 km b. Oberbeisheim<br>8 " " "<br>6,5 km b. " "<br>7 km b. Altmorschen<br>2 " " Oberbeisheim<br>2 " " Remsfeld<br>7 " " "<br>11 " " Homberg | 3-4,5<br>Stammh.<br>1,80 für 1000 b. |  |
|--|--|---|---|--------------------------------------|--|

**546. Königl. Oberförsterei Eodenhausen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |   |  |                             |  |
|--|---|---|--|-----------------------------|--|
| <b>Frielendorf,</b><br>Hessen,<br>Post,<br>Kreis Ziegenhain. | Frielendorf ist Stat. der Leinefelde-Coblenzer Bahn. — 12 km Chf. nach Borken; 9 km Chf. nach Zimmerode; 14 km Chf. nach Treysa; 15 km Chf. nach Wabern (Cassel-Frankfurt). Schnellz. in Wabern od. Treysa. | Frielen-<br>dorf<br>Eoden-<br>hausen<br>Zinsingen<br>Michels-<br>berg | 4 km mft. Erdbw. bis Frielendorf<br>4 km mft. Chf. bis Frielendorf<br>5 km wie vor<br>8 km wie vor<br>5 km meist Chf. bis Ziegenhain | 4<br>4<br>4,5<br>5,5<br>4,5 |  |
|--|---|---|--|-----------------------------|--|

**547. Königl. Oberförsterei Wallenstein, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |   |  |  |               |  |
|---|---|--|--|---------------|--|
| <b>Wallenstein,</b><br>Post und Kreis<br>Homberg. | 7 km Chf. bis Remsfeld, od. 13 km Chf. bis Homberg, od. 21 km Chf. bis Wabern, od. 25 km Chf. bis Hersfeld. — 1 mal Karolpost an Wochentagen von Homberg. Abfahrt 8 1/2 Uhr Morgens, Rückf. 5 Uhr Abends. | Appenfeld<br>Wallenst.<br>Ecken-<br>hain | 9 km Chf. bis Remsfeld<br>7 km bezgl.<br>8 km Landstr. bis Homberg | 4<br>4<br>4-5 |  |
|---|---|--|--|---------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**548. Königl. Oberförsterei Rotenburg-Ost, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |              |                                     |     |  |
|--|---|--------------|-------------------------------------|-----|--|
| Rotenburg a. F.,<br>Post und Kreis<br>Rotenburg. | 1 km Chaussée bis Bahnstation Rotenburg a. F. (Cassel-Bebra). | Asmush.      | 2 km Chff. b. Bebra                 | 3,5 |  |
|  |   | Cornberg     | 1 km Ebdw. b. Cornberg              | 3,5 |  |
|  |   | Rautenhausen | 3 km Ebdw. b. Cornb.                | 4   |  |
|  |   |              | 7 km mst. Chff. bis Bebra           |     |  |
|  |   | Guttels O.   | 2 km Ebdw. 1 km Chff. bis Rotenburg | 3,5 |  |
| „ W.   | 4 km Ebdw. 2 km Ch. dgl.                                      | 4            |                                     |     |  |

**549. Königl. Oberförsterei Rotenburg-West, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |                         |   |  |     |
|---|-------------------------|---|--|-----|
| Rotenburg a. F.,<br>Brückenstr. 96,<br>Post und Kreis<br>Rotenburg. | Bahnhofstation am Orte. | Brauch Oberellenbach Gierode Sonnenfeld | 2-12 km bis zu den Bahnhöfen Rotenburg, Heinebach, Altmorschen | 2-4 |
|---|-------------------------|---|--|-----|

**550. Königl. Oberförsterei Rotenburg-Lüdersdorf, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |                         |            |   |     |
|---|-------------------------|------------|---|-----|
| Rotenburg a. F.,<br>Vor d. Unterthor Nr. 280,<br>Post und Kreis<br>Rotenburg. | Bahnhofstation am Orte. | Medlar     | 4 km Waldw., 7 km Chauff. bis Hersfeld    | 2,5 |
|   |                         | Lüdersdorf | 3 km Waldw., 4 km Chauff. bis Bebra       |     |
|   |                         | Gierode    | 4 km Waldw., 10 km Chauff. bis Hersfeld   |     |
|   |                         | Agelrode   | 1-4 km Waldw., 6 km Chauff. bis Rotenburg |     |

**551. Königl. Oberförsterei Nentershausen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |   |                            |                                 |       |
|---|---|----------------------------|---------------------------------|-------|
| Nentershausen,<br>Post,<br>Kreis Rotenburg. | 10 km Chff. bis Sontra (Bebra-Göttingen). Postverb. Nentershausen-Sontra u. Nentershausen-Solz-Bebra (16 km). — Bergbahn Nentershaus.-Sontra, demnächst für Güter- u. Personenverkehr. — 16 km Chauff. bis Gerstungen (Bebra-Eilenach). — 11 km Chauff. Landw. bis Bhf. Bebra (D-Züge). | Biankenbach                | 9 km bis Gerstungen             | 3-6   |
|   |   | Nentershausen Erdmannshain | 9-12 km b. Gerstungen u. Sontra | 3-6   |
|   |   |                            | 6 km bis Sontra                 | 2,5-5 |

**552. Königl. Oberförsterei Wildenk, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |                  |                      |     |
|--|---|------------------|----------------------|-----|
| Wildenk,<br>Post Hönebach,<br>Kreis Rotenburg. | 7 km (davon 6 km Chauff.) über Raddorf Großensee nach Hönebach (Personenzüge in der Richtung Bebra-Cassel bezw. Eilenach-Leipzig). — Kreuzungsp. Bebra (D-Züge) in einer Stunde zu erreichen. | Wildenk IO.      | 7 km Chff. b. Höneb. | 4   |
|  |   | „ II W.          | 4 „ „ „ „            | 3,5 |
|  |   | Ronshausen       | 6-8 km Chff. b. „    | 4   |
|  |   |                  | 10 „ „ „ Bebra       | 5   |
|  |   | Machtlos         | 10 „ „ „ Höneb.      | 5   |
|  |   |                  | 12 „ „ „ Bebra       | 5   |
|  | 3 ba  | 8 km Chff. bis „ | 4                    |     |

**553. Königl. Oberförsterei Heringen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |   |              |                      |   |
|---|---|--------------|----------------------|---|
| Heringen a. W.,<br>Post,<br>Kreis Hersfeld. | 11 km Chauff. nach Hönebach (Bebra-Eilenach). 12 km Chff. nach Gerstungen (dies. Linie). 13 km Chff. nach Vacha (Wacha-Salzungen). Personenpost von Heringen nach Hersfeld. 5 1/2 Uhr V. ab Heringen, 10 Uhr V. an Hersf., zur. 7 Uhr N. ab Hersfeld, 11 Uhr an Heringen. | Philippsthal | 16 km nach Gerstung. | 8 |
|   |   |              | 5 „ „ Vacha          | 4 |
|   |   |              | 9 „ „ Hönebach       | 6 |
|   |   | Herfa        | 18 „ „ Gerstung.     | 7 |
|   |   | Bengendorf   | 6 „ „ Hönebach       | 5 |
|   |   | Hönebach     | 11 „ „ Gerstung.     | 6 |
|   | 4 km „ Hönebach   | 4            |                      |   |

**554. Königl. Oberförsterei Lautenhausen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |   |             |                      |     |
|---|---|-------------|----------------------|-----|
| Philippsthal,<br>Post,<br>Kreis Hersfeld. | 2 km Chff. bis Vacha (Salz. Wacha). 20 km Chff. bis Hersfeld (Bebra-Frankfurt, Schnellzüge). Post 1 mal tägl. nach Vacha u. Hersfeld über Heimboldshausen-Friedewald. | Stöckig     | 4 km Chff. bis Vacha | 1,5 |
|   |   | Heimboldsh. | 6 „ „ „ „            | 2   |
|   |   |             | 9 km „ „ „           | 2,5 |
|   |   | Lautenh.    | 12 km b. Hersfeld    | 3,5 |
|   |   |             | 10 „ „ Vacha         | 3   |
|   |   | Silmes      | 10 „ „ Hersfeld      | 3   |
|   |   | Dreienberg  | 10 „ „ Vacha         | 3   |
|   | 10 „ „ Hersfeld   | 3           |                      |     |

**555. Königl. Oberförsterei Friedewald, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |            |                                    |      |
|---|--|------------|------------------------------------|------|
| Friedewald,<br>Post,<br>Kreis Hersfeld. | 13 km gute Chauff. nach Hersfeld (Bebra-Frankfurt, D-Züge). 11 km gute Chauff. nach Hönebach (Bebra-Eilenach). Privatpost ab Hersfeld nach Friedewald 5 <sup>00</sup> N. von Friedewald nach Hersfeld 8 Uhr V. | Lingenbach | 13 km Chauff. bis Hersfeld         | 3,00 |
|   |  | Friedewald | 11 km Chauff. bis Hönebach         | 2,80 |
|   |  | Eichhorst  | 5 km, Chff. b. Höneb.              | 2,00 |
|   |  | Ronshausen | Gute Waldw. zur Chff. bis Hönebach | 2,60 |
|   |  | Ziebach    | u. Bebra ca. 4 km.                 |      |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertikellg. der Hauptholzarten nach Zehnteil. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertränsevorwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|--|--|--|

**548. Königl. Oberförsterei Rotenburg-Ost,**

|   |   |              |     |                |     |     |      |          |       |
|---|---|--------------|-----|----------------|-----|-----|------|----------|-------|
| 1820 ha. —<br>gebirgig, 3<br>Hauptparz.<br>St. (Lä.) 0,4<br>Bu. 0,3<br>Fi. 0,2<br>Et. 0,1 | Wegenez fast vollständig ausgebaut, manche Wege durch Stein Schlag besetzt. Landweg Rotenburg-Guttels mündet auf Chaussee nach Cassel; Landweg Rodenküß-Gräfen mündet auf Landweg Gräfen-Lippenh.; Chaussee Webra-Sontra durchschn. den Schbz. Cornberg. — Fuhrunternehmer: Kewald in Webra, Wucherer in Cornberg, Hofmeister in Rotenburg. | Schutzbezirk |     | Stammholz (fm) |     |     |      | Derbstg. | Grüb. |
|   |   | Et.          | Bu. | St.            | Fi. | St. | St.  | St.      | St.   |
|   |   |              |     |                |     |     |      | 30 St.   |       |
|   |   | 30           | 30  | 10             | 40  | 120 | 1070 | 160 fm   |       |
|   |   | 5            | 10  |                | 240 | 150 | 2480 | 100 "    |       |
|   |   | 95           | 20  |                |     | 180 | 190  | 90 "     |       |
|   |   |              | 20  |                |     |     | 700  | 15 "     |       |

**549. Königl. Oberförsterei Rotenburg-West,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 2343 ha. —<br>gebirgig, zu-<br>sammenhgd.<br>Bu. 0,3<br>St. 0,3<br>Fi. 0,3 | Wegenez im Revier z. gr. Th. ausgebaut. Die anschließenden Feldwege meist sehr schlecht. Landwege und Landstraßen gut und zahlreich vorhanden. — Fuhrleute in Rotenburg, Ober- u. Nieder-Elfenbach, Connefeld, Wichte. | Schbz. Braach } 800 fm St. = und Ld.-Grubenholz.<br>" Oberellenbach } 300 " Fi.-Bauholz.<br>" Licherode } 6000 Stück Fi.-Derbstangen.<br>" Connefeld } 200 fm Fi.-Schleifholz. |
|--|--|--|

**550. Königl. Oberförsterei Rotenburg-Lüdersdorf,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 2243 ha. —<br>gebirgig.<br>Bu. 0,6<br>St. 0,2<br>Et. 0,1<br>Fi. 0,1 | Innerhalb des Reviers im Planum hergestellte Waldwege, in den Hauptthälern außerhalb Chausseen. — Fuhrunternehmer: Bauern in Hegerode, Blankenheim u. Lann. | Schbz. Mecklar 30 fm St.-Grubenholz.<br>" Lüdersdorf 10 " " " 10 fm Bu., 10 fm Et.-Stmh.<br>" Geterode 40 " " " 40 " Fi.-Bauholz.<br>" Hegerode 30 " " " 10 " Bu.-Stammh. 500 St. Fi.-Derbstangen. |
|---|---|--|

**551. Königl. Oberförsterei Nentershausen,**

|   |   |              |     |             |     |       |     |     |            |  |
|---|---|--------------|-----|-------------|-----|-------|-----|-----|------------|--|
| ha. —<br>hügelig, zu-<br>sammenhgd.<br>Bu. 0,5<br>St. 0,3<br>Et. 0,1<br>Fi. 0,1 | Wegenez fast völlig ausgebaut als Erdwege. — Holzfuhrleute in Blankenbach, Nentershausen, Ulfen, Weichenhassel, Wölferode, Süß. | Schutzbezirk |     | Stämme (fm) |     |       |     |     | Grüb. (fm) |  |
|   |   | Et.          | Bu. | St.         | Na. | Etch. | Th. | Et. | Na.        |  |
|   |   | 100          | 50  |             | 50  |       |     | 60  | 40         |  |
|   |   | 20           | 200 | 10          | 20  |       | 20  | 10  | 40         |  |
|   |   | 60           | 10  | 10          | 120 |       |     | 80  | 100        |  |

**542. Königl. Oberförsterei Wilded,**

|   |   |              |     |              |     |     |             |     |     |         |          |
|---|---|--------------|-----|--------------|-----|-----|-------------|-----|-----|---------|----------|
| 2291 ha. —<br>meist geb.,<br>zusammenh.<br>St. 0,40<br>Bu. 0,40<br>Fi. 0,15<br>Et. 0,05 | Das Wegenez innerhalb des Reviers ist in guter Beschaffenheit, ebenso die Chaussee. — Fuhrunternehmer: Beder in Hönnebach, Schneider in Machlos, Gerlach in Jba, Büch in Raddorf. | Schutzbezirk |     | Stammh. (fm) |     |     | Nollh. (fm) |     |     | Brnh.   | Derbstg. |
|   |   | Et.          | St. | Et.          | Bu. | St. | St.         | St. | St. | St.     |          |
|   |   |              | 180 |              |     |     | 40          |     |     |         |          |
|   |   |              | 320 |              |     | 70  | 120         | 50  |     |         |          |
|   |   | 40           |     | 30           | 70  |     | 40          |     |     |         |          |
|   |   |              | 150 |              |     | 20  |             | 40  |     | 500 St. |          |
|   |   | 30           |     | 20           | 30  | 20  |             | 70  |     |         |          |

**553. Königl. Oberförsterei Heringen,**

|   |   |  |
|---|---|--|
| 4070 ha. —<br>bergig; zu-<br>sammenhgd.<br>bis auf Schbz.<br>Philippsthal,<br>welcher durch<br>Webra abge-<br>trennt ist. | Wegenez zu ca. 2/3 ausgebaut, ziemlich gute Abfuhr nach den Thalhauseen, welche 1. von Friedewald, Herfa, Wölferhausen, 2. von Hönnebach, Bengendorf, 3. von Wacha, Philippsthal, Lengens nach Heringen und von da nach Gerstungen führen. — Fuhrleute in Heringen, Wölferhausen, Herfa, Heimboldshausen. | Schbz. Philippsthal 100 fm St.-Stammholz.<br>" Herfa 100 fm Bu.-Stammh. 20 fm Bu.-Nollen.<br>" Bengendorf 30 fm St.-Stammholz.<br>" Hönnebach 20 fm Fi.-Stämme, 4000 Stück Fi.-Derbstangstg. |
|---|---|--|

**554. Königl. Oberförsterei Lautenhausen,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| ha. —<br>gebirgig, we-<br>nig parzell.,<br>5 größere<br>Parzellen.<br>Bu. 0,5<br>St. 0,3<br>Fi. 0,2 | Das project. Waldwegenez ist im Ausbau begriffen, vorläufig werden die Wege nicht besetzt. Außerhalb des Reviers sind durchweg gut besetzte Wege u. Chausseen vorhanden. — Fuhrleute in den umliegenden Dörfern. | Schbz. Stöckig 10 fm Et., 100 fm Bu., 100 fm St.-Nußh.<br>" Heimboldshausen 50 " " 100 " " "<br>" Lautenhausen 10 fm Et., 50 " " 150 " " "<br>" Hilmes 10 " Nußh., 100 " " 10 " Etch., "<br>" Dreienberg 5 " " 50 " " 5 " " "<br>100 fm St.-Fi.-Nußh. |
|---|--|---|

**555. Königl. Oberförsterei Friedewald,**

|   |  |              |     |                |       |     |        |       |           |         |
|---|--|--------------|-----|----------------|-------|-----|--------|-------|-----------|---------|
| 4060 ha. —<br>Hochpl.; abf.<br>n. N. O. u. W.<br>Bu. u. Et. 0,6<br>Fi. 0,3<br>St. 0,1 | Wegenez fast ausgebaut u. sehr gut. — Abfuhrchass. Friedewald-Hönnebach-Webra und Friedewald-Hersfeld. — Fuhrunternehmer: Schäfer in Friedewald, Beder in Hönnebach, Peter, Ziegenbein u. Ruppel in Hönnehausen. | Schutzbezirk |     | Stammholz (fm) |       |     | Nollh. | Grüb. | Schichtn. | Drbstg. |
|   |  | Et.          | St. | Et.            | Bu.   | St. | St.    | St.   | St.       |         |
|   |  |              | 50  |                |       |     | 150 fm |       |           | 2700    |
|   |  |              | 100 |                |       |     | 400 "  |       |           | 3000    |
|   |  | 50           |     | 50             | 30 fm |     | 100 "  |       |           |         |
|   |  |              | 100 |                |       |     | 100 "  |       |           |         |
|   |  | 50           |     | 150            | 50 "  |     | 30 fm  |       |           |         |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:  | Unterkommen im Gasthofe f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendar in möglicher Nähe der Oberförsterei  | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                                | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?                                       |
|--|---|---|--|--|--|
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Rotenburg a/F., Restauration am Weidenberg.   | In Rotenburg, Gasth. z. Löwen und zum Engel (1 km von Oberförsterei). In Wehra, Hotel Schlüter (6 km) von Rotenburg.  | Neues, einstöckiges Dienstgebäude, 5 Minuten von der Kreisstadt und Bahnhof Rotenburg a/F. (3000 Einw.). — Cassel (106 000 Einw.) in 1stündiger Bahnfahrt zu erreichen.   | Ev. u. kath. Kirche, sowie städt. Realprogymnasium in Rotenburg a/F.   | In Rotenburg a/F.  | Staatsaufficht über 9 Gemeindeforstungen. — Für verheir. Ass. Wohnung in Rotenburg zu haben.                                 |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Rotenburg, Gasthof am Weidenberg. In Neuendorf, im Rathstelletter.                                      | In Rotenburg, Nr. 548.  | Miethswohnung in der Kreisstadt Rotenburg a/F. Bau einer Dienstwohnung baselbst in Aussicht genommen.   | Am Orte.   | Am Orte.   | Forstamtsamw.  |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Medlar, bei Dötter. In Breitenbach, Gasth. von Hof. In Rotenburg, Gasth. Weidenberg u. Hotel zum Löwen. | In Rotenburg, siehe Nr. 548.  | Miethswohnung in der Kreisstadt Rotenburg a/F. Bau einer Dienstwohnung nicht in Aussicht.   | In Rotenburg.  | In Rotenburg.  | Staatsaufficht über 5 Gemeindeforstungen.  |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Nentershausen, bei Krause. In Nentershausen, bei Ruelberg.  | In Nentershausen, bei Koch und Schweinsberg. In Nentershausen, bei Justiz u. bei Gränelstein. In Nentershausen, bei Justiz u. bei Gränelstein. In Nentershausen, bei Justiz u. bei Gränelstein. | Altes, geräumiges Dienstgebäude am Südrande des Dorfes Nentershausen (600 Einw.) Kreisstadt Rotenburg a/F., 22 km (3000 Einwohner).   | Ev. Kirche u. Schule am Ort. Kath. Kirche in Rotenburg a/F.  | Am Ort.  | Forstamtsamw. Staatsauff. üb. 15 Gemeindeforstungen. — Verh. Assessor in Nentershausen und Hohenelche.                       |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Hönnebach, bei Justiz. In Oberhof, bei Becker. In Weilerode, bei Adam.                                  | Bei bescheidenen Ansprüchen in Hönnebach bei Justiz.  | Schönes neues, geräumiges Wohnhaus, 2 km vom Dorf Hönnebach, 100 Einw. Wirtschaftsgebäude genüg. Nächste Kreisstadt Rotenburg a. F., 3000 Einw., in einer Stunde zu erreichen.  | Ev. Kirche in Oberhof, 7 km. Kath. Kirche in Wehra, in 1 Std. erreichb. Dorfschule in Hönnebach, 2 km. Gymnas. in Hönnebach, in 2 Std. zu erreichen. | In Verfa an der Werra, 8 km. Amtsgericht in Nentershausen, 8 km.     | Staatsauff. üb. 1 Gemeindeforstungen und 4 Interessentenwfd. — Verh. Assessor in Hönnebach, 4 km od. Hönnebach, 7 km wohnen. |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Heringen. In Heringen. In Heimbolds- hausen. In Friedewald. In Schenklengsfeld.                         | In Heringen, bei Koch und Schweinsberg. In Heringen, bei Justiz u. bei Gränelstein. In Heringen, bei Justiz u. bei Gränelstein.   | Dienstgebäude im Dorfe Heringen, ehem. Bauernhaus, durch Anbau vergrößert. Nächste Städte Hersfeld, 24 km (7900 Einw.), Kreisst. Kriegsschule. — Eisenach, 50 Minuten Bahnfahrt von Hönnebach (31 400 Einwohner).   | Ev. Pfarre, gute 3klassige Dorfschule in Heringen. Kath. Gottesdienst in Eisenach, Gymnasium in Hersfeld.  | Arzt u. Apotheke in Verfa und Friedewald. Amtsgericht in Friedewald. | Staatsaufficht über 4 Gemeindeforstungen. — Wohnung für verheir. Assessor in Philippsthal und Friedewald möglich.            |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Heimbolds- hausen. In Friedewald. In Schenklengsfeld.   | Bei mäßigen Ansprüchen in Schenklengsfeld, Gasthof bei der Linde. In Friedewald, bei Meurer. In Philippsthal, bei Sinn. In Wacha, gut, Got. z. Adler.   | Ziemlich gute Miethswohnung in Philippsthal (600 Einwohner), schön gelegen an Chauffee; 2 km bis Stadt Wacha (1600 Einwohner). Die Errichtung einer Dienstwohnung wird beabsichtigt.  | Ev. Kirche, Pfarre und Schule im Dorfe Philippsthal.   | In Wacha, Amtsgericht in Friedewald.                                 | Staatsaufficht über 6 H. Gemeindef., bezw. Interessentenwfdungen. — Kein Unterkommen für verheir. Assessor zu haben.         |
| <b>Rgby. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |  |  |  |
| In Friedewald. In Hönnebach. In Hönnebach. In Hönnebach. In Hönnebach. In Hönnebach.                       | In Friedewald, Gasth. Meurer u. Träger. In Hönnebach, bei Justiz. In Hönnebach, bei Sinn. In Hönnebach, bei Sinn.   | Dienstwohnung in dem sehr geräumigen alten Schloß zu Friedewald, in vorzogl. Zustand; Wirtschaftsräume ausreichend. Nächste Stadt Hersfeld, 7900 Einw., Kreisstadt, Kriegsschule, 13 km. — Eisenach, 31 400 Einw., von Hönnebach (11 km) in 50 Min. Bahnfahrt erreichbar. | Ev. Kirche u. gute Schule in Friedewald; kath. Kirche in Hersfeld; ebenso dort Gymnasium.  | In Friedewald.   | Gutsverwalter. — Für verheiratheten Assessor in Friedewald leibliche Wohnung erhältlich.                                     |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Abreisen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**556. Königl. Oberförsterei Hersfeld-Meckbach,**

|  |  |   |
|--|--|---|
| 3115 ha. — hügelig, zusammenhgd. Bu. 0,4 Kl. 0,3 Fl. 0,2 Et. 0,1 | Die Waldwege, ebenso die sich daran schließenden Straßen sind in gutem Zustande. — Fuhrleute sind Bauern in Meckbach, Friedlos und Medlar. | Schbz. Kessel 150 fm Kl.-Grubenholz.<br>" Kathus 200 " " " " " "<br>" Friedlos 600 " " " " " "<br>" Meckbach S. 500 " " " " " "<br>" " N. 250 " " " " " " |
|--|--|---|

**557. Königl. Oberförsterei Hersfeld-Wippershain,**

| 2463 ha. — hügelig, 2 durch das Saunthal getrennte Comp. plege. Kl. 0,6 Fl. 0,2 Bu. 0,2 | Innerhalb gut planirte und gut fahrbare Erdwege. Hauptrevier durch Hauptstraßen Landweg Hersfeld-Wippershain und Wippershain-Wüstfeld durchschnitten, außerhalb gut chauss. Communicationswege. — Fuhrleute: Ackerbürger in Hersfeld, Bauern in Schenkholz, in Kohlhäusen und Citra. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th rowspan="2">Telegr.-Stangen (fm)</th> <th rowspan="2">Derbstg. (fm)</th> <th rowspan="2">Brennholz (fm)</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Wippershain</td> <td></td> <td></td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Düffelrode</td> <td></td> <td></td> <td>260</td> <td>80 fm</td> <td>20</td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Sorga</td> <td>30</td> <td>10</td> <td>150</td> <td>80 "</td> <td></td> <td>60</td> </tr> <tr> <td>Wippershain</td> <td>10</td> <td>10</td> <td>100</td> <td></td> <td></td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Unterhaun</td> <td></td> <td>10</td> <td>50</td> <td>50 "</td> <td></td> <td>50</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm)       |               |                | Telegr.-Stangen (fm) | Derbstg. (fm) | Brennholz (fm) | Cl. | Bu. | Kl. | Wippershain |  |  | 50 |  |  |  | Düffelrode |  |  | 260 | 80 fm | 20 | 60 | Sorga | 30 | 10 | 150 | 80 " |  | 60 | Wippershain | 10 | 10 | 100 |  |  | 50 | Unterhaun |  | 10 | 50 | 50 " |  | 50 |
|---|--|---|-------------|----------------------|---------------|----------------|----------------------|---------------|----------------|-----|-----|-----|-------------|--|--|----|--|--|--|------------|--|--|-----|-------|----|----|-------|----|----|-----|------|--|----|-------------|----|----|-----|--|--|----|-----------|--|----|----|------|--|----|
| Schußbezirk   | Stammholz (fm)   |   |             | Telegr.-Stangen (fm) | Derbstg. (fm) | Brennholz (fm) |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |
|   | Cl.  | Bu.   | Kl.         |                      |               |                |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |
| Wippershain   |  |   | 50          |                      |               |                |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |
| Düffelrode  |  |   | 260         | 80 fm                | 20            | 60             |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |
| Sorga   | 30   | 10  | 150         | 80 "                 |               | 60             |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |
| Wippershain   | 10   | 10  | 100         |                      |               | 50             |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |
| Unterhaun   |  | 10  | 50          | 50 "                 |               | 50             |                      |               |                |     |     |     |             |  |  |    |  |  |  |            |  |  |     |       |    |    |       |    |    |     |      |  |    |             |    |    |     |  |  |    |           |  |    |    |      |  |    |

**558. Königl. Oberförsterei Hersfeld,**

| 3027 ha. — gebirg., 2 gr. u. 2 kl. Parzellen. Kl. 0,5 Bu. 0,3 Fl. 0,2 | Im Revier Erdwege, am Rande desselben Chausseen. Landweg Hersfeld-Niederode führt mitten durch den Hauptcomplex. — Fuhrleute in Hersfeld, Allmersh, Assbach, Gittersdorf, Obergeiß, Heenes und Wiedebach. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th colspan="2">Grubh. (fm)</th> <th colspan="2">Kollh. (fm)</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> <th>Cl.</th> <th>Kl.</th> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Mönches</td> <td>100</td> <td>20</td> <td>50</td> <td>20</td> <td>120</td> <td>40</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>Hersfeld</td> <td>20</td> <td>20</td> <td>30</td> <td>20</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gittersdorf</td> <td>30</td> <td></td> <td>120</td> <td>80</td> <td>700</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Heenes</td> <td>10</td> <td></td> <td>100</td> <td>20</td> <td>400</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gittersdorf-Wiedebach</td> <td>50</td> <td></td> <td>100</td> <td>50</td> <td>600</td> <td></td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |             | Grubh. (fm) |  | Kollh. (fm) |  | Cl. | Bu. | Kl. | Cl. | Kl. | Cl. | Bu. | Mönches | 100 | 20 | 50 | 20 | 120 | 40 | 10 | Hersfeld | 20 | 20 | 30 | 20 | 50 |  |  | Gittersdorf | 30 |  | 120 | 80 | 700 |  |  | Heenes | 10 |  | 100 | 20 | 400 |  |  | Gittersdorf-Wiedebach | 50 |  | 100 | 50 | 600 |  |  |
|---|---|---|-------------|----------------|-----|-------------|-------------|--|-------------|--|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|---------|-----|----|----|----|-----|----|----|----------|----|----|----|----|----|--|--|-------------|----|--|-----|----|-----|--|--|--------|----|--|-----|----|-----|--|--|-----------------------|----|--|-----|----|-----|--|--|
| Schußbezirk   | Stammholz (fm)  |   |             | Grubh. (fm)    |     | Kollh. (fm) |             |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |
|   | Cl.   | Bu.   | Kl.         | Cl.            | Kl. | Cl.         | Bu.         |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |
| Mönches   | 100   | 20  | 50          | 20             | 120 | 40          | 10          |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |
| Hersfeld  | 20  | 20  | 30          | 20             | 50  |             |             |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |
| Gittersdorf   | 30  |   | 120         | 80             | 700 |             |             |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |
| Heenes  | 10  |   | 100         | 20             | 400 |             |             |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |
| Gittersdorf-Wiedebach   | 50  |   | 100         | 50             | 600 |             |             |  |             |  |     |     |     |     |     |     |     |         |     |    |    |    |     |    |    |          |    |    |    |    |    |  |  |             |    |  |     |    |     |  |  |        |    |  |     |    |     |  |  |                       |    |  |     |    |     |  |  |

**559. Königl. Oberförsterei Neuenstein,**

| 3066 ha. — gebirgig, zusammenhgd. | Innerhalb des Reviers meist gut fahrbare Erdwege, Waldbausgänge meist schlecht. — Fuhrunternehmer: Kolbe zu Raboldschhausen, Pöfer zu Obergeiß, Schmidt zu Frielingen, zahlreiche Bauern in Saafen, Ana, Mühlbach. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="2">Stammh. (fm)</th> <th rowspan="2">Grubh. Kl.</th> <th rowspan="2">Baub. u. Dbst. Kl.</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Obergeiß I</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>250 fm</td> <td>100 fm</td> </tr> <tr> <td>Heddersdorf</td> <td>10</td> <td>20</td> <td>300 "</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Raboldschhausen</td> <td></td> <td></td> <td>350 "</td> <td>200 "</td> </tr> <tr> <td>Oberg. Schmitteberg</td> <td></td> <td></td> <td>300 "</td> <td>50 "</td> </tr> <tr> <td>Neuenstein</td> <td>15</td> <td>100</td> <td>300 "</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Gellingshausen</td> <td>15</td> <td>50</td> <td>50 "</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammh. (fm) |                    | Grubh. Kl. | Baub. u. Dbst. Kl. | Cl. | Bu. | Obergeiß I | 10 | 20 | 250 fm | 100 fm | Heddersdorf | 10 | 20 | 300 " |  | Raboldschhausen |  |  | 350 " | 200 " | Oberg. Schmitteberg |  |  | 300 " | 50 " | Neuenstein | 15 | 100 | 300 " |  | Gellingshausen | 15 | 50 | 50 " |  |
|-----------------------------------|--|---|-------------|--------------|--------------------|------------|--------------------|-----|-----|------------|----|----|--------|--------|-------------|----|----|-------|--|-----------------|--|--|-------|-------|---------------------|--|--|-------|------|------------|----|-----|-------|--|----------------|----|----|------|--|
| Schußbezirk                       | Stammh. (fm)   |   |             | Grubh. Kl.   | Baub. u. Dbst. Kl. |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
|                                   | Cl.  | Bu.   |             |              |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
| Obergeiß I                        | 10   | 20  | 250 fm      | 100 fm       |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
| Heddersdorf                       | 10   | 20  | 300 "       |              |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
| Raboldschhausen                   |  |   | 350 "       | 200 "        |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
| Oberg. Schmitteberg               |  |   | 300 "       | 50 "         |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
| Neuenstein                        | 15   | 100   | 300 "       |              |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |
| Gellingshausen                    | 15   | 50  | 50 "        |              |                    |            |                    |     |     |            |    |    |        |        |             |    |    |       |  |                 |  |  |       |       |                     |  |  |       |      |            |    |     |       |  |                |    |    |      |  |

**560. Königl. Oberförsterei Oberaula,**

| 1788 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,6 Kl. 0,3 Fl. 0,1 | Innerhalb der Forstorte meist gute Erd- und Chausstrige Wege, außerhalb gute Chff. — Fuhrunternehmer in Alsfeld, Neufkirchen und Oberode, Bra, Friedigerode und Holzberg. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammholz (fm)</th> <th rowspan="2">Grubh. Kl.</th> <th rowspan="2">Derbstg. Kl.</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Görzhain</td> <td>50</td> <td></td> <td>150</td> <td>250 fm</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Weißborn</td> <td>50</td> <td>100</td> <td>150</td> <td>250 "</td> <td>100</td> </tr> <tr> <td>Oberaula</td> <td>50</td> <td></td> <td></td> <td>350 "</td> <td>50</td> </tr> <tr> <td>Schwarzborn</td> <td>300</td> <td></td> <td></td> <td>150 "</td> <td>50</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammholz (fm) |              |  | Grubh. Kl. | Derbstg. Kl. | Cl. | Bu. | Kl. | Görzhain | 50 |  | 150 | 250 fm | 50 | Weißborn | 50 | 100 | 150 | 250 " | 100 | Oberaula | 50 |  |  | 350 " | 50 | Schwarzborn | 300 |  |  | 150 " | 50 |
|---|---|--|-------------|----------------|--------------|--|------------|--------------|-----|-----|-----|----------|----|--|-----|--------|----|----------|----|-----|-----|-------|-----|----------|----|--|--|-------|----|-------------|-----|--|--|-------|----|
| Schußbezirk   | Stammholz (fm)  |  |             | Grubh. Kl.     | Derbstg. Kl. |  |            |              |     |     |     |          |    |  |     |        |    |          |    |     |     |       |     |          |    |  |  |       |    |             |     |  |  |       |    |
|   | Cl.   | Bu.  | Kl.         |                |              |  |            |              |     |     |     |          |    |  |     |        |    |          |    |     |     |       |     |          |    |  |  |       |    |             |     |  |  |       |    |
| Görzhain  | 50  |  | 150         | 250 fm         | 50           |  |            |              |     |     |     |          |    |  |     |        |    |          |    |     |     |       |     |          |    |  |  |       |    |             |     |  |  |       |    |
| Weißborn  | 50  | 100  | 150         | 250 "          | 100          |  |            |              |     |     |     |          |    |  |     |        |    |          |    |     |     |       |     |          |    |  |  |       |    |             |     |  |  |       |    |
| Oberaula  | 50  |  |             | 350 "          | 50           |  |            |              |     |     |     |          |    |  |     |        |    |          |    |     |     |       |     |          |    |  |  |       |    |             |     |  |  |       |    |
| Schwarzborn   | 300   |  |             | 150 "          | 50           |  |            |              |     |     |     |          |    |  |     |        |    |          |    |     |     |       |     |          |    |  |  |       |    |             |     |  |  |       |    |

**561. Königl. Oberförsterei Neukirchen,**

|   |  |  |
|---|--|--|
| 2228 ha. — meist gebirg., parzellirt. Bu. 0,6 Kl. 0,2 Fl. 0,1 Kl. 0,1 | Außerhalb des Reviers Chausseen, im Revier meist Erdwege, Steinwege im Bau. — Fuhrleute in Neukirchen und Ziegenhain. Die Anfuhrkosten erniedrigen sich etwa um 1 M. pro fm für geschältes Naeholz (Schälen pro fm 50—80 Pf.). | Schbz. Steinwald 160 fm Bu.-Stammholz.<br>" Sommerfeld 250 " " " 100 fm Kl.-Stammh.<br>" 100 fm Kl.-Grubholz.<br>" Seigertshausen 150 fm Bu.-Stammh. 150 fm Kl.-Stammh.<br>" Harth 250 fm Kl.-Stammh. 50 fm Kl.-Grubh.<br>" Koruberg 400 fm Kl.-Stammh. 50 fm Bu.-Stammh. 300 fm Kl.-Grubh.<br>Ganzes Revier: 20 fm Kl.-Stammh. 20 fm Kl.-Stammh. 20 fm Gainb.-Stammh. |
|---|--|--|

**562. Königl. Oberförsterei Imrichenhain,**

| 2394 ha. — hügg., zieml. zuh., mit tief. Einschn. Kl. 0,6 Bu. 0,2 Fl. 0,1 Kl. 0,1 | Innerhalb gute Wege, die jedoch noch vielfach der Verbesserung bedürfen. Außerhalb viele und gute Chausseen und Landwege. Holzverladung am besten in Ziegenhain, weil dort Lagerplätze, in Treysanicht. — Fuhrleute: Stumpf, Richardt, Riffer, Pflanz in Neukirchen, Dippel in Oberode. | <table border="1"> <thead> <tr> <th rowspan="2">Schußbezirk</th> <th colspan="3">Stammh. (fm)</th> <th rowspan="2">Schwell- u. Grubh. Kl.</th> <th rowspan="2">Grubh. (fm)</th> </tr> <tr> <th>Cl.</th> <th>Bu.</th> <th>Kl.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Hattendorf</td> <td>50</td> <td>10</td> <td>400</td> <td>30 fm</td> <td>25</td> </tr> <tr> <td>Winderode</td> <td>200</td> <td>5</td> <td>400</td> <td>100 "</td> <td>380</td> </tr> <tr> <td>Imrichenhain</td> <td>600</td> <td></td> <td>500</td> <td>400 "</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>Kl. Kopperhausen</td> <td>200</td> <td>40</td> <td>450</td> <td>150 "</td> <td>200</td> </tr> <tr> <td>Tschwiefenwald</td> <td>50</td> <td>80</td> <td>400</td> <td>25 "</td> <td>130</td> </tr> </tbody> </table> | Schußbezirk | Stammh. (fm)           |             |  | Schwell- u. Grubh. Kl. | Grubh. (fm) | Cl. | Bu. | Kl. | Hattendorf | 50 | 10 | 400 | 30 fm | 25 | Winderode | 200 | 5 | 400 | 100 " | 380 | Imrichenhain | 600 |  | 500 | 400 " | 200 | Kl. Kopperhausen | 200 | 40 | 450 | 150 " | 200 | Tschwiefenwald | 50 | 80 | 400 | 25 " | 130 |
|---|---|---|-------------|------------------------|-------------|--|------------------------|-------------|-----|-----|-----|------------|----|----|-----|-------|----|-----------|-----|---|-----|-------|-----|--------------|-----|--|-----|-------|-----|------------------|-----|----|-----|-------|-----|----------------|----|----|-----|------|-----|
| Schußbezirk   | Stammh. (fm)  |   |             | Schwell- u. Grubh. Kl. | Grubh. (fm) |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |
|   | Cl.   | Bu.   | Kl.         |                        |             |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |
| Hattendorf  | 50  | 10  | 400         | 30 fm                  | 25          |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |
| Winderode   | 200   | 5   | 400         | 100 "                  | 380         |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |
| Imrichenhain  | 600   |   | 500         | 400 "                  | 200         |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |
| Kl. Kopperhausen  | 200   | 40  | 450         | 150 "                  | 200         |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |
| Tschwiefenwald  | 50  | 80  | 400         | 25 "                   | 130         |  |                        |             |     |     |     |            |    |    |     |       |    |           |     |   |     |       |     |              |     |  |     |       |     |                  |     |    |     |       |     |                |    |    |     |      |     |

**563. Königl. Oberförsterei Niederaula,**

|  |   |   |
|--|---|---|
| 2860 ha. — hügelig, 6 Hauptparz. Kl. 0,6 Bu. 0,2 Fl. 0,2 Kl. | Innerhalb der Forstorte systematisches Wegenez im Ausbau begriffen. Die Zufuhrwege über das Feld meist schlecht; im Thalgrund der Fulda und Aulda nebst Ibra und Hattenflöbel gute Straßen. | Schbz. Holzheim<br>" Hattenbach<br>" Niederaula<br>" Falkenbach<br>" Gershausen |
|--|---|---|

} kein Handelsholz.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:  | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?   | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?  |
|--|---|---|---|---|---|
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Friedewald, bei Meurer, Blum u. Träger. In Hersfeld, bei Sander. In Medbach, bei Apel. In Sorga, bei Daube. | In Hersfeld, gutes Unterkommen Hotel zum Stern u. deutsch. Haus.  | Großes, altes Fachwerkgeb. (Wohn- und Wirtschaftsr. viel Platz) im Stift zu Hersfeld (7900 Einw.), Kreisst., Kriegsschule.— Cassel, 106000 Einw., 2 Stunden Bahnfahrt.  | Kirchen jeder Art, höhere Töchtersch., Gymnas. in Hersfeld.   | In Hersfeld.                            | Wohnung für Verheirath. Assessor in Hersfeld zu haben.  |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Petersberg, bei Ris. In Unterhau, bei Großkurth. In Schenkfals, bei Schmelber. In Kohlhau, bei Stamm.       | In Hersfeld, siehe Nr. 556.   | Altes Holzfachwerkgeb., in dem zugleich die Kreis- und Forstcasse und die Rentmeisterwohn. sich befinden, am Markt zu Hersfeld. Wirtschaftsgebäude geräumig z. Th. vermietet.   | In Hersfeld.  | In Hersfeld.                            | Verwalt. von 4 Gemeinde- resp. Interessentenforsten. Gutsvorst. Forstamtsanw.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Hersfeld, Hotel zum Stern, u. Müller's Feisenkeller.  | In Hersfeld, siehe Nr. 556.   | Altes, geräumiges Haus in der Stadt Hersfeld (im Stift), gegenüber dem Oberförster-Dienstgebäude von Hersfeld-Medbach.  | In Hersfeld.  | In Hersfeld.                            | Staatsauff. über 3 Gemeinde- und Interessentenforsten.  |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Saasen, bei Schmidt.  | Bei beschriebenen Anspr. bei Hofmann in Kamboldshau, 2 km oder bei Schmidt in Na 1,5 km.                    | Altes, sehr ger. Wohnhaus im alten Schloß auf einem Berg, 5 Min. nördl. vom Dorf Saasen, bis Chauff. 800 m theilw. sehr steile Straße. Wirtschaftsgeb. schlecht. Auf dem Schloßberg auch noch Försterei Neuenstein.— Nächste Stadt Hersfeld, 15 km. | Ev. Pfarre u. Schule in Kamboldshau, in 25 Min. zu Fuß zu erreichen.  | In Kamboldshau, Amtsgericht in Homberg. | Staatsauff. über 2 Interessenten- u. 2 Gemeindewaldungen.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Weihenborn, Gasth. Günther. In Oberaula, Gasth. Drth. In Schwargenborn, Stadtwirtschaft.                    | In Oberaula, bei H. Drth u. B. Klebe bei mäßigen Preisen und guter Verpflegung. Privatwohnung zu haben.     | Neues Geb. am O.-Ausgange von Oberaula (800 Einw.) an der Chauff. Hersfelds-Treysa.— Nächste Stadt Ziegenhain, 20 km, Kreisst. 1800 Einw. u. Hersfeld, 25 km, ca. 7900 Einwohner.   | Ev. Kirche, Pfarre u. Schule im Dorf. Gymn. in Hersfeld, 25 km.   | In Oberaula.                            | Staatsauff. über Stadtm. Schwarzenborn, 4 Gemeindeforsten und 1 Interessentenwald.— Wohnf. für verh. Ass. in Oberaula zu hab. |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Neukirchen, bei Gutberlet.  | In Neukirch. bei Gutberlet. In Ziegenh., Deutsch. Haus.   | Altes Dienstgeb. (einfach, viel Platz) in dem Städtchen Neukirchen, 1400 Einwohner.   | Ev. Kirche in Neukirchen. Kath. Kirche in Neustadt. Gymn. in Hersfeld u. Marburg.   | In Neukirchen.                          | Staatsauff. über 10 Gemeinde- und Interessentfl. — Verh. Ass. kann in Neuk. bei besch. Verhältn. wohnen.                      |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Zimmichenhain, bei Gutberlet. In Neukirchen, bei Gutberlet. In Zattenborn, bei Scherz.                      | In Neukirch., bei Gutberlet. In Zimmichenhain, bei Schulze u. Kahl.   | Mietshaus im Städtchen Neukirchen, 1400 Einwohner. Demnächst neues Dienstgeb. im Dorf Zimmichenhain, 800 Einw., oder in Neukirchen.   | Ref. Kirche u. Elementarschule in Zimmichenhain u. Neukirchen. Kath. Kirche in Hersfeld u. Neustadt. Gymnas. in Hersfeld und Marburg. | In Neukirchen u. Oberaula.              | Staatsauff. über 2 Interessent-, 4 Gemeinde- und 2 Pfarnewaldungen.— Für verh. Ass. kein Unterkommen.                         |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |   |   |   |   |
| In Niederaula, Gasth. Stein.   | In Niederaula, Gasth. Stein.  | Altes Dienstgeb. vom Jahre 1534, mit im Flecken Niederaula. Nächste Stadt Hersfeld (7900 Einw.), 11 km.   | Ev. Kirche u. Pfarre im Flecken. Gymn. in Hersfeld.   | In Niederaula.                          | Staatsauff. über 15 Gemeinde- u. Interessentenwaldungen (312 ha). Forstamtsanw. Gutsvorsteher.                                |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation  | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |                             |                        |
|---|---|--|--|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                            | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>556. Königl. Oberförsterei Hersfeld-Meckbach, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>    |   |  |  |                        |                             |                        |
| Hersfeld, Post und Kreis Hersfeld.  | Hersfeld ist Station der Eisenbahn Cassel = Webra = Frankfurt (D=Züge halten.)  | Kessel   | 7 km Chff. 3 km Erbw. bis Hersfeld                     | 2,50                   |                             |                        |
|   |   | Kathus   | 7 km Chff. 2 km Erbw. bis Hersfeld                     | 2,40                   |                             |                        |
|   |   | Friedlos   | 8 km Chff. 3 km Erbw. bis Hersfeld                     | 2,50                   |                             |                        |
|   |   | Meckbach S. u. N.  | 10 km Chff. 3 km Erbw. bis Hersfeld                    | 2,60                   |                             |                        |
|   |   |  |  |                        |                             |                        |
| <b>557. Königl. Oberförsterei Hersfeld-Wippershain, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b> |   |  |  |                        |                             |                        |
| Hersfeld, Post und Kreis Hersfeld (Dienstwohnung am Markt Nr. 168).               | Hersfeld ist Eisenbahnstation (siehe Nr. 556).  | Wippershain  | 4 km Landstr. 3 km Walbw. bis Hersfeld                 | 3,00                   |                             |                        |
|   |   | Dünkelrode   | 6 km Landstr. 3 km Walbw. bezgl.                       | 3,00                   |                             |                        |
|   |   | Sorga  | 4 km Chff. 2 km Walbweg bezgl.                         | 2,50                   |                             |                        |
|   |   | Silberhausen   | 7 km Landstr. 3 km Walbweg bezgl. 6,5 km Lbw. b. Neuk. | 3,00                   |                             |                        |
|   |   | Unterhain  | 5 km Landstr. 2 km Walbweg bis Hersfeld                | 2,50                   |                             |                        |
| <b>558. Königl. Oberförsterei Hersfeld, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>             |   |  |  |                        |                             |                        |
| Hersfeld, Post und Kreis Hersfeld.  | Hersfeld ist Eisenbahnstation (siehe Nr. 556).  | Mönches Hersfeld   | 8-15 km Chff. b. Hersfeld                              | 2-5                    |                             |                        |
|   |   | Gittersdorf  | 4-8 " bezgl.   | 1,5-4                  |                             |                        |
|   |   | Heenes   | 5-15 " "   | 2-5                    |                             |                        |
|   |   | Gittersdorf  | 6-15 " "   | 2-5                    |                             |                        |
|   |   | Wiederbach   | 8-20 " "   | 2-8                    |                             |                        |
| <b>559. Königl. Oberförsterei Neuenstein, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>           |   |  |  |                        |                             |                        |
| Neuenstein, Post Raboldshausen, Kreis Homberg.                                    | 15 km Chaussee nach Hersfeld (Webra-Frankfurt). Privatpost täglich früh von Raboldshausen (2 km von Oberf.) nach Hersfeld, abends zurück. Karolpost wochentags früh von Hersfeld nach Raboldshausen, mittags zurück.  | Dobersdorf   | 3 km Walbw. 8-15 km Chaussee bis Hersfeld              | 2,5-2,7                |                             |                        |
|   |   | Raboldshausen  | 3 km Walbw. 19 km Chaussee bezgl.                      | 3,25                   |                             |                        |
|   |   | Oberg. Neuenstein  | 3 km Walbw. 8-15 km Chaussee bezgl.                    | 2,5-2,7                |                             |                        |
|   |   | Schmitzb. Neuenstein   | wie vor  | 2,5-2,7                |                             |                        |
|   |   | Ellingshausen  | wie vor  | 2,5-2,7                |                             |                        |
|   |   | Für Stammh.  | 3 km Walbw. 17 km Chaussee bis Hersfeld                | 3,00                   |                             |                        |
|   |   |  | Für Stammh. kostet Anfuhr 5,5-6,5 M. pro fm.           |                        |                             |                        |
| <b>560. Königl. Oberförsterei Oberaula, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>             |   |  |  |                        |                             |                        |
| Oberaula, Post, Kreis Siegenhain.   | 25 km Chaussee (Personenpost 2mal täglich hin u. zurück) nach Treysa (Leinefelde-Coblenz und Cassel-Marburg). 25 km Chff. (Personenpost 1mal täglich hin und zurück) nach Hersfeld (Webra-Frankfurt). 28 km Chausf. nach Alsfeld (Oberhess. Eisenbahn). — Oberaula wird Station der project. Bahn Hersfeld-Treysa.  | Siegenhain   | 15-18 km Chaussee bis Alsfeld                          | 2-3                    |                             |                        |
|   |   | Weissenborn  | wie vor oder 25 km Chaussee b. Treysa                  | 1-3                    |                             |                        |
|   |   | Oberaula   | wie vor oder 25 km Chausf. b. Hersfeld                 | 1-3                    |                             |                        |
|   |   | Schwarzenborn  | wie vor od. 16-18 km Chff. b. Homberg                  | 1-3                    |                             |                        |
| <b>561. Königl. Oberförsterei Neukirchen, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>           |   |  |  |                        |                             |                        |
| Neukirchen, Post, Kreis Siegenhain.   | 13 km bis Bahnhof Treysa (Schnellz.). — 11 km bis Bhf. Ziegenhain. Nach Treysa 2mal tägl. Personenpost hin u. zurück.   | Steinwald  | 9-14 km mft. Chff. bis Ziegenhain                      | 4-6                    |                             |                        |
|   |   | Sommerleib   | 7-14 km mft. Chff. bis Ziegenhain                      |                        |                             |                        |
|   |   | Seigertshausen   | 5-8 km mft. Chff. bis Ziegenh. ob. Frielendf.          | 2,5-4                  |                             |                        |
|   |   | Kornberg   |  |                        |                             |                        |
| <b>562. Königl. Oberförsterei Immichenhain, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>         |   |  |  |                        |                             |                        |
| Neukirchen, Post, Kreis Siegenhain.   | Von Neukirchen 11 km Chaussee bis Bhf. Ziegenhain. Von Neukirchen 13 km Chaussee bis Bhf. Treysa (Pers.-Post Treysa-Neukirchen = Oberaula = Hersfeld, ab Treysa 8 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Uhr V. und 7 <sup>2</sup> / <sub>2</sub> N.) — Von Immichenh. 20 km mft. Chff. (davon 8 km Landw.) bis Bhf. Treysa. (Fahrpost Neukirchen-Immichenh.) ab Neukirch. 10 <sup>3</sup> / <sub>2</sub> V. — Neue Bahn Treysa-Hersfeld project. mit Bhf. Neukirchen u. Nassos; von letzterem Immichenhain 3,5 km entfernt. | Sattendorf   | 9 km mft. Chausf. bis Alsfeld                          | 1,7-2,2                |                             |                        |
|   |   | Winche-rode  | 16 km mft. Chausf. bis Ziegenhain                      | 5,00                   |                             |                        |
|   |   | Immichenhain   | 14,5 km (dav. 10 km Chff.) bis Ziegenhain              | 4,50                   |                             |                        |
|   |   |  | 18,5 km (dav. 10 km Chff.) b. Ziegenhain               | 4,50                   |                             |                        |
|   |   |  | 10,5 km mft. Lbw. bis Alsfeld                          | 3,50                   |                             |                        |
|   | St. Ropphausen  | 18 km (davon 10 km Chff.) bis Ziegenhain   | 4,50   |                        |                             |                        |
|   | Teichwiesenw.   | 19 km (davon 10 km Chff.) bis Ziegenhain   | 4,50   |                        |                             |                        |
| <b>563. Königl. Oberförsterei Niederaula, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>           |   |  |  |                        |                             |                        |
| Niederaula, Post, Kreis Hersfeld.   | 11 km Chaussee bis Hersfeld (2mal Personenpost), sowie 17 km Chaussee bis Bhf. Schiltz (1mal Personenpost). Septant ist Bahn Hersfeld=Niederaula=Schiltz mit Abzweigung von Niederaula über Oberaula nach Treysa. Personenpost nach Treysa und nach Alsfeld (je 1mal).  | Holzheim   | 11 km mft. Chaussee bis Hersfeld                       | 3,00                   |                             |                        |
|   |   | Sattendorf   | 3 km Chff. 1-4 km Erdweg bezgl.                        | 2,50                   |                             |                        |
|   |   | Niederaula   | 7-14 km Chff. 3 km Erdweg bezgl.                       | 2,80                   |                             |                        |
|   |   | Falkenbach   | 5-7 km Chff. 2-5 km Erdweg bezgl.                      | 2,80                   |                             |                        |
|   |   | Gershausen   | 16-20 km Chff. 1-6 km Erdweg bezgl.                    | 3-3,5                  |                             |                        |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereijäger von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                     |                             |                     |
|--|---|--|-----------------------------|---------------------|-----------------------------|---------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm |

**564. Königl. Oberförsterei Burghann, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |   |                     |                          |       |  |
|---|---|---------------------|--------------------------|-------|--|
| <b>Burghann,</b><br>Post,<br>Kreis Hünfeld. | Burghann ist Station der Strecke Frankfurt-Debra. | Großen-<br>taft     | 9-11 km Chff. b. Hünfeld | 3     |  |
|   |   | Leibolz             | 9-11 " " "               | 3     |  |
|   |   | Steinbach           | 2-5 " " " Burgh.         | 2     |  |
|   |   | Unter-<br>stoppel   | 4 " " " Neukirch.        | 2     |  |
|   |   | Burghann            | 3-7 " " " Burgh.         | 2-2,5 |  |
|   |   | Rothens-<br>kirchen | 3-7 " " " "              | 2-2,5 |  |
|   |   | Langen-<br>schwarz  | 8-12 " " " "             | 3-3,5 |  |

**565. Königl. Oberförsterei Mackenzell, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |                           |   |         |
|---|--|---------------------------|---|---------|
| <b>Mackenzell,</b><br>Post Hünfeld,<br>Kreis Hünfeld. | 3 km guter Weg bis Bahnhof Hünfeld (Frankfurt-Debra). D-Züge halten. | Steinhaus                 | 2-4 km gut. Waldbw. bis Wiesen          | } 2-4,5 |
|   |  | Dammers-<br>bach O. u. W. | 5-7 km z. Th. guter Waldbw. bis Hünfeld |         |
|   |  | Saßstein<br>O. u. W.      | 5-8 km desgl.                           |         |

**566. Königl. Oberförsterei Hilders, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |                           |                                     |     |
|---|--|---------------------------|-------------------------------------|-----|
| <b>Hilders,</b><br>Post,<br>Kreis Hersfeld. | Hilders ist Station der Strecke Fulda-Tann (Rhön). | Wüsten-<br>sack I. u. II. | 12-15 km Chff. bis Hilders          | 5   |
|   |  | Rhönwald                  | 4 km Chff. 2-3 km Erbw. bis Hilders | 2-3 |
|   |  | Watten                    | 2-3 km Erbw. bis Hilders            | 2-3 |
|   |  |                           | 3-4 km Erbw. bis Eckweissbach       |     |
|   |  | Muersberg                 | 4-5 km Chausf. bis Hilders          | 2-3 |

**567. Königl. Oberförsterei Thiergarten, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |                      |  |         |   |
|---|--|----------------------|--|---------|---|
| <b>Thiergarten,</b><br>Post<br>Sofbieber,<br>Kreis Fulda. | 3 1/2 km Chausf. nach den Bahnhöfen Langenbieber u. Bieberstein (Strecke Fulda-Tann in d. Rhön.) | Friessens-<br>hausen | 6 km Chff. b. Bieberst.                        | 2,2-2,5 | } Die Anfuhrkosten er-<br>höhen sich für Bu.<br>pro fm um 1-1,5 Mf. |
|   |  | Thiergart.           | 4 " " " Langenb.                               | 2,2-2,5 |   |
|   |  | Biebertst.           | 1 1/2 " " " Bieberst.                          | 2       |   |
|   |  | Sandberg I           | 5 " " " "                                      | 2,2-2,5 |   |
|   |  | II                   | u. Langenbieber                                | 2,2-2,5 |   |
|   |  | Schwarz-<br>bach     | 9 km Chff. b. Langen-<br>bieber u. Bieberstein | 3-4     |   |

**568. Königl. Oberförsterei Fulda, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |  |                      |                                  |       |
|--|--|----------------------|----------------------------------|-------|
| <b>Fulda,</b><br>Wilhelmstr. 10,<br>Post und Kreis<br>Fulda. | Fulda ist Station der Strecke Debra-Frankf. (D-Züge halten.) | Lehnert              | 6 km mft. Chff. b. Fulda         | 2     |
|  |  | Miesig               | 6 " " " " "                      | 2,2   |
|  |  | Dieters-<br>hahn     | 9 " z. Th. Chff. b. " u. Hünfeld | 2,5   |
|  |  | Kammerzell           | 10 km mft. Chff. b. Fulda        | 2,5   |
|  |  | Marbach              | 9 " z. Th. " " Hünf.             | 2,5   |
|  |  | Derron-<br>bach      | 12 km mft. " " "                 | } 2,5 |
|  |  |                      | 10 " " " " Schlitz               |       |
|  |  | Mischels-<br>rombach | 9 " bis 13 " Chff. b. Hünfeld    | 2,5   |

**569. Königl. Oberförsterei Grossenlüder, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |  |                 |  |  |
|---|--|-----------------|--|--|
| <b>Grossenlüder,</b><br>Post,<br>Kreis Fulda. | Grossenlüder ist Station der Oberheffischen Bahn Fulda-Gießen. | Derrode         | 9 km besetz. Erbw. bis Fulda od. Grossenlüd. | } Für Ei.-Grubh. er-<br>höhen sich die Kosten<br>auf 2-2,5 Mf., für<br>Ei.-u. Bu.-Stammh.<br>auf 5 Mf. pro fm. |
|   |  | Kleinlüder      | 6 km bef. Erbw. b. " "                       |  |
|   |  | Mieß            | 6 " Landstr. " " oder Salzschliff            |  |
|   |  | Derrim-<br>bach | 5 km Erbw. b. Salzschl.                      |  |
| Blankenau                                     | 15 " " " "   | 4,00            |  |  |

**570. Königl. Oberförsterei Giesel, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |  |                      |   |      |
|--|--|----------------------|---|------|
| <b>Giesel,</b><br>Post und Kreis<br>Fulda. | 11 km Chausf. mit ungünst. Gefälberhältnissen nach Bahnhof Fulda. (Wochenpost 2 mal tägl. von und nach Fulda; Sonntags 1 mal.) | Harterz              | 4 km mft. Chff. bis Bronzell            | 1,20 |
|  |  | Fergiesel            | 8 km mft. Chff. b. Bronz. 12 km desgl.  | 2,00 |
|  |  | Giesel S             | 8 " Erbw. b. Bronz. ober Neuhof         | 2,70 |
|  |  | Nieder-<br>rode      | 10 km mft. Chff. bis Fulda. Grossenlüd. | 2,50 |
|  |  | Giesel N.            |   |      |
|  |  | Schlegens-<br>hausen | 11 km mft. Chff. bis Fulda              | 2,70 |
|  |  | Sieberz              | 15 km wie vor od. Bronz.                | 3,20 |

**571. Königl. Oberförsterei Neuhof, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |  |
|--|---|--|
| <b>Neuhof,</b><br>Post<br>Kreis Fulda. | Neuhof ist Station der Strecke Debra-Frankfurt. | Die Anfuhr erfolgt etwa zu 1/3 auf Erdwegen, zu 2/3 auf besetz. Wegen. Die Entfern. schwanken zwischen 2 u. 9 km nach den Bahnstationen Neuhof u. Flieden. Anfuhrkosten: Ei. 3,0; Bl. 2,5; Kl. 2,0 Mf. pro fm. |
|--|---|--|

Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertbeizg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.

Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)

2198 ha. — Innerh. der Forstorte gute Erdw., außerh. viele u. gute Chausseen. — Die Abfuhr des Holzes wird von Bauern der verschiedenen Ortschaften bewirkt.

2108 ha. — Innerh. der Forstorte größtenteils neu gebaute Erdwege, die auf Straßen münden. — Fuhrleute in Hünfeld und verschiedenen Dörfern.

2195 ha. — Wästenachsen u. Auersberg vielfach chauff. Abfuhrwege, Höhenwald und Batten Erdwege. — Fuhrunter.: Cornelius in Lann, Spiegel in Batten, Baumüller in Theiden, Scheller in Liebhards, Reinhardt in Mauerthell.

2289 ha. — Innerh. der Forstorte Erdwege, Chausseen führen durch, oder an fast alle Forstorte. — Fuhrunter.: Böhm in Dipperz, Hohmann in Keulös, ferner mehrere Bauern in Langenbieber, Hofbieber u. Morles.

3737 ha. — Chauff. durchsch. Revier von S. nach N., außerh. viele u. gute Chausseen. — Hauptfuhrunter. sind Magnus zu Michaelstrombach, Kollman zu Kämmerzell, Helfrich zu Riefzig, Müller zu Gläferzell, Funk zu Leimbachshof.

1941 ha. — Innerh. des Reviers ein systematisches Netz guter z. Th. besetzt. Wege, welche auf die das Revier durchziehenden bezw. begrenzenden zur Bahn führ. Landstraßen münden. — Fuhrl. in Großenlüder, Kleinslüder, Dberrode.

3851 ha. — Innerhalb des Rev. 10 km Chaussee, sonst gute Erdwege. Außerhalb in den Thälern Chausseen bis zur Bahn. Meist kurze aber sehr schlechte Anschlußstr. vom Revier bis zu den Chausseen. — Fuhrleute: Blod in Giesel, Bauern in Niederrode, und Mittelrode.

3434 ha. — Wegenetz im Revier zum gr. Th. ausgebaut als Erdwege; mit Steinbahn versehen sind nur die Landwege; letztere meist in gutem Zustande. — Fuhrunternehmer Heinrich in Kommerz.

**564. Königl. Oberförsterei Burghaun,**

|       |               |       |     |       |     |
|-------|---------------|-------|-----|-------|-----|
| Schb. | Treischfeld   |       |     |       |     |
| "     | Großuntast    | 10 fm | Gl. | 10 fm | Bu. |
| "     | Leibolz       | 10 "  | "   | 10 "  | "   |
| "     | Steinbach     | 80 "  | Gl. | "     | "   |
| "     | Unterstopfel  | 40 "  | "   | "     | "   |
| "     | Burghaun      | 140 " | "   | "     | "   |
| "     | Rothenkirchen | 200 " | "   | "     | "   |
| "     | Langenschwarz | 80 "  | "   | "     | "   |

**565. Königl. Oberförsterei Mackenzell,**

|       |             |             |             |            |                         |             |
|-------|-------------|-------------|-------------|------------|-------------------------|-------------|
| Schb. | Steinhaus   | 150 fm      | Gl.-Grubh.  | 40-50 fm   | Gl.-Stammh.             | und =Grubh. |
| "     | Dammersbach | W. 30-50 fm | Gl.-Stammh. | u. =Grubh. |                         |             |
| "     | "           | O. 200 fm   | Gl.-Grubh.  | 50 fm      | Gl.-Stammh.             |             |
| "     | Saßelstein  | O. 60 fm    | Bu.-Stammh. | 10 fm      | Wh.- u. Gch.-Stammh.    |             |
| "     | "           | W. 30 fm    | Bu.-Stammh. | 15 fm      | Wh.- u. Gch.-Stammholz. |             |

**566. Königl. Oberförsterei Hilders,**

|       |                      |        |             |       |  |
|-------|----------------------|--------|-------------|-------|--|
| Schb. | Wästenachsen I u. II | 100 fm | Bu.-Stammh. | 20 fm | Gch.- u. Wh.-Stammholz.                    |
| "     | Höhenwald            | 100 fm | Bu.-Stammh. | 30 fm | Gch.- u. Wh.-Stammh.                       |
| "     | Batten               | 200 fm | Gl.-Stammh. | 80 fm | Gl.-Grubh.                                 |
| "     | Auersberg            | 100 fm | Bu.-Stammh. | 50 fm | Wh.-, Gch.-, Lind.-, 150 fm Gl.-Stammholz. |

**567. Königl. Oberförsterei Thiergarten,**

| Schukbezirk   | Stammh. (fm) |     | Grbh. fm |     | Derbst. Ma. | Schett Bu. |
|---------------|--------------|-----|----------|-----|-------------|------------|
|               | Gl.          | Bu. | Gl.      | St. |             |            |
| Friesenhausen |              |     | 40       | 40  |             |            |
| Thiergarten   | 30           | 40  | 200      | 30  | 50          |            |
| Heberstein    | 50           | 70  | 50       | 50  |             |            |
| Sandberg I-O. |              |     | 50       | 20  |             | 20         |
| II-W.         |              |     | 200      | 20  | 50          | 300 "      |
| Schwarzbach   |              |     | 100      |     | 50          |            |

**568. Königl. Oberförsterei Fulda,**

|       |              |        |            |       |                            |
|-------|--------------|--------|------------|-------|----------------------------|
| Schb. | Rehnerz      | 500 fm | Gl.-Grubh. |       |                            |
| "     | Riefzig      | 150 "  | "          | 50 fm | Gl.-Grubh. 50 fm Gl.-Stmh. |
| "     | Nietershahn  | 100 "  | "          | 50 "  | "                          |
| "     | Kämmerzell   | 200 "  | "          | 60 "  | "                          |
| "     | Marbach      | 300 "  | "          | 40 "  | "                          |
| "     | Derrombach   | 500 "  | "          | "     | "                          |
| "     | Michaelstrom | 500 "  | "          | 30 "  | "                          |

**569. Königl. Oberförsterei Großenlüder,**

|       |             |        |              |        |                 |
|-------|-------------|--------|--------------|--------|-----------------|
| Schb. | Dberrode    | 400 fm | Gl.-Grubh.   | 50 fm  | Gl.-Cellulosef. |
| "     | Kleinslüder | 400 "  | "            | "      | "               |
| "     | Müh         | 100 "  | "            | "      | "               |
| "     | Planckenau  | 30 "   | Bu.-Stammh.  | 50 fm  | Gl.-Cellulosef. |
| "     | Dberbimbach | 20 "   | "            | 20 "   | Gl.-Stammholz.  |
| "     | "           | 50 fm  | Gl.-Grubenh. | 300 fm | Gl.-Grubenh.    |

**570. Königl. Oberförsterei Giesel,**

|       |                  |        |              |              |
|-------|------------------|--------|--------------|--------------|
| Schb. | Harmerz          | 100 fm | Gl.-Grubenh. | bester Güte. |
| "     | Ftergiesel       | 350    | wie vor.     |              |
| "     | Giesel S.        | 250    | "            |              |
| "     | Niederrode       | 400    | "            |              |
| "     | Giesel N.        | 50     | "            |              |
| "     | Schleichenhausen | 400    | "            |              |
| "     | Stieberz         | 100    | "            |              |

**571. Königl. Oberförsterei Neuhof,**

|       |              |        |               |          |
|-------|--------------|--------|---------------|----------|
| Schb. | Flieden      | 100 fm | Gl.-Bauh.     |          |
| "     | Kommerz S.   | 50 "   | "             | Grubenh. |
| "     | Gausmurg     | 70 "   | "             | 30 fm    |
| "     | Kommerz N.   | 200 "  | "             | 50 "     |
| "     | Neuhof       | 80 "   | "             | 50 "     |
| "     | Tiefengruben | 50 fm  | Wh.-Rollholz. |          |
| "     | "            | 100 fm | Gl.-Grubenh.  | 80 fm    |
| "     | "            | 100 fm | Gl.-Bauh.     |          |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in   | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschneidern u. Messoren in nächster Nähe der Oberförsterei   | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes   | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?                                |
|--|---|--|---|---------------------------------------|---|
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Burghaun, bei Koch. In Steinbach, bei Ludwig. In Leibolz, bei Wiegand.                                | In Burghaun, Gasthöfe von Malkmus und Hobes.  | Gutes älteres Dienstgebäude in Burghaun (1400 Einw.) Nächste Stadt Hünfeld (1800 Einwohner), 7 Minuten Bahnfahrt. — Fulda (17 000 Einw.), 30 Minuten Bahnfahrt. — Hersfeld (8000 Einwohner), 30 Minuten Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche im Dorfe. Gymnas. in Fulda und Hersfeld.  | In Burghaun.                          | Staatsaufsicht über 1488,415 ha Gemeinde- bezw. Interessentenw. Forstamtsanw. Gutsvorsteher.                        |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In den Wirtschaftshäusern zu Steinhaus, Dammersbach, Haselftein.   | Gasthof in Hünfeld, 3 km.   | Altes Haus, früher zum fürstbischöflichen Jagdschloß gehörig, im Dorfe Madenzell (600 Einwohner.) — Kreisstadt Hünfeld (1800 Einw., 3 km. Fulda von Hünfeld ab in 19 Minuten Bahnfahrt erreichbar.                 | Ev. Kirche in Hünfeld, 3 km. Kathol. Kirche am Orte. Gymn. in Fulda u. Hersfeld.  | In Hünfeld, 3 km.                     | Verwalt. d. Fuldaer Landrentenhaus- u. Fuldaer Gemeindeförderungswaldungen bei Madenzell und Rasdorf.               |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Hilders, Gasthof zum Engel.   | In Hilders, Gasth. z. Engel (Görndt) und Gasthaus zur Sonne (Schneiber).  | Neueres 2stöckiges Dienstgeb. im Flecken Hilders (1100 Einw.), Wasserleitung, Chaussee-Verbindung nach allen Richtungen. Nächste Stadt Fulda, $\frac{1}{2}$ Stb. Bahnf. — Kreisstadt Hersfeld, 20 km Chaussee.     | Ev. Kapelle u. kath. Pfarre u. Kirche, sowie kath. Volksschule im Orte; ev. Pfarre in Tann. Nächstes Gymnasium i. Fulda.  | In Hilders.                           | Staatsaufsicht über die Waldungen von 19 Gemeind. (548 ha) Wohnung für verheirat. Assessor in Hilders erh.          |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Dippert, Gasth. von Kircher. In Hofbieber, Gasth. von Sondergelb.                                     | Bei bescheldenen Anprüchen bei Kircher in Dippert, 5 km. In Langenbieber, bei Stehling, $\frac{3}{4}$ km. In Hofbieber, bei Sondergelb, 5 km. | Neues, schönes Dienstgebäude an der Chaussee Fulda-Hilders, $\frac{3}{4}$ km vom Dorfe Langenbieber. Nächste Stadt Fulda, $1\frac{1}{2}$ km Chaussee oder 3,5 km Chaussee bis Hofbieber und 35 Minuten Bahnf.      | Ev. Gottesdienst auf Schloß Vieberstein ( $\frac{3}{4}$ km). Kathol. Kirche u. Pfarre in Hofbieber, 5 km. Gymnasium i. Fulda.   | In Hofbieber, Amtsgericht in Fulda.   | Staatsauff. über 13 Gemeindeförst.  |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Fulda, im Ballhaus; Leipzigerhof bei Fulda. In Marbach, bei Hafenaer. In Michelstrombach, bei Walder. | In Fulda, Hotel zum Kurfürsten.   | Dienstwohnung, zwar alt, aber gut, in der Kreisstadt Fulda, 17 000 Einwohner, Garnison. Frankfurt, 288 000 Einw., in 2 Stunden Bahnfahrt zu erreichen.   | In Fulda.   | In Fulda.                             | Staatsauff. über 2 Interess.-, Hünfelder Stadtw., u. 6 kl. Gemeindeförstern. — Verh. Assessor kann in Fulda wohnen. |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Fulda, Hotel Kurfürst. In Großenlüder, bei Weismüller.  | In Großenlüder, bei Weismüller, gut. In Fulda, Hotel Kurfürst. In Bad Salzschlirf, Hotel Wüsthofen.   | Altes Dienstgebäude mit sehr geräumigen und bequemen Wohn- und Wirtschaftsräumen in Großenlüder, 1800 Einwohner.   | Kath. Kirche u. Schule am Ort. Ev. Gottesdienst 2wöchentl., ev. Religionsunterricht 1wöchentl. im Ort. Gymnasium i. Fulda, Schulweg, incl. Wbf. 40 Min. mit passend. Frühzug. | In Großenlüder.                       | Aufsicht über die Genossenschaftswaldungen von Eichenau u. Gutswald. Forstschloß.                                   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Giesel, bei Schnell, neben der Oberförsterei.   | In Fulda, 11 km Chaussee, nächste Untert., per Rad oder Wagen in 1,2 Stund. erreichbar.   | Dienstwohnung altes fürstbischöfliches Jagdhaus, häter Revierförst. am oberen Ende des Dorfes Giesel (700 Einw.). Wohnung sehr beschränkt; Zugang sehr schlechter Erdweg. Nächste Stadt Fulda, 11 km.              | Ev. Kirche u. Gymnasium in Fulda. Kathol. Kirche in Giesel.   | In Fulda.                             | Für verheir. Ass. kein Unterkommen.   |
| <b>Rgbz. Cassel. (Karte 40.)</b>   |   |  |   |                                       |   |
| In Neuhof, Gasth. zum Stern. In Maglos, bei Becker.  | In Neuhof, Gasthöfe zum Stern und zum Tisch.  | Im Dorfe Neu Hof (1600 Einw.) geräumige Wohnung im Oberstock eines alten Amtshauses (Schloß), Wirtschaftsräume auch geräumig. Nächste Stadt Fulda, 20 Minuten Bahnf.   | Kath. Kirche u. evang. Kapelle, sowie Schule (alle 3 Woch. Gottesdienst) in Neu Hof. Gymnasium i. Fulda, Bahnverbindung mit passendem Frühzug.                                | In Neu Hof.                           | Forstamtsanw. Gutsvorsteher. — Verheirat. Ass. könnte in Fulda wohnen.  |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, Vertheilg. der Hauptholzarten nach Bechtein. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

**572. Königl. Kloster-Oberförsterei Lampringe,**

1774 ha. — hügel. b. gebirg. 1100 ha zusammenh. Nollsh. und Neuhof parzellirt. Bu. 0,5 Fi. 0,3 Gl. 0,2

Wegenez theils bereits ausgebaut, theils neu projectirt. Im Hauptcomplez ausg. gute Chausseen und durch Stein Schlag befestigte Holzabfuhrwege. Außerhalb durchweg gute Chausseen. — Fuhrunternehmer in Lampringe, Groß-Müden und Seesen a. Garz.

| Schußbezirk      | Stammh. (fm) |     |     | Nollsh. Holz Bu. | Baub. Fi. fm | Derb- stang. Fi. | Meiſer- stang. Fi. | Brenn. Bu. rm |
|------------------|--------------|-----|-----|------------------|--------------|------------------|--------------------|---------------|
|                  | Gl.          | Bu. | Fi. |                  |              |                  |                    |               |
| Nollshagen O. W. | 100          | 100 | 25  | 75 rm            | 400          | 25000            | 300                | 400           |
| Lampringe N.     | 100          | 100 |     |                  | 400          | 10000            |                    |               |

Lampringe S. u. Neuhof kein Handelsholz.

**573. Königl. Oberförsterei Dassel,**

3266 ha. — bergig, in 3 Th. belegen: Bu. 0,5 Fi. 0,4 Gl. 0,1 Bl.

Außerhalb viele gute Landstraßen. Wegenez im Walde meist erst als Erdwege ausgebaut; in Erichsburg genügende harte Waldwege. — Fuhrleute in Siebershausen, Dassel, Madensen, Markoldendorf.

| Schußbezirk   | Langnußholz (fm) |     | Nollsh. Holz Bu. | Derb- stang. Fi. | Meiſer- stang. Fi. | Nutz- scheid. Gl. |
|---------------|------------------|-----|------------------|------------------|--------------------|-------------------|
|               | Gl.              | Bu. |                  |                  |                    |                   |
| Siebershausen | 100              | 200 | 900              | 100              | 260                |                   |
| Dassel        |                  | 150 | 200              | 50               | 80                 |                   |
| Madensen      |                  | 100 | 300              | 60               | 60                 |                   |
| Erichsburg    |                  | 150 |                  | 100              |                    |                   |
| Elfaß         |                  | 120 | 100              | 60               |                    |                   |

**574. Königl. Oberförsterei Seelzerthurm,**

3855 ha. — bergig, zusammenhgb. Bu. 0,7 Fi. 0,2 Gl. 0,1

Viele gute Chausstr. Waldstraßen und feste Erdwege. — Fuhrunternehmer: Lange in Hilwartzhausen, Thölke in Wellerksen, Paulmann in Goppensen, Ketting und Sieburg in Markoldendorf.

| Schußbezirk   | Stammholz (fm) |     |     |     | Nollsh. Holz Bu. | Derb- stang. Fi. | Meiſer- stang. Fi. | Nutz- scheid. Gl. |
|---------------|----------------|-----|-----|-----|------------------|------------------|--------------------|-------------------|
|               | Gl.            | Fi. | Bu. | Bl. |                  |                  |                    |                   |
| Grasborn      | 60             | 450 |     |     | 200              |                  |                    |                   |
| Platte        | 40             | 100 |     |     | 480              |                  |                    |                   |
| Zaunberg      | 500            | 30  | 20  |     | 50               | 800              | 2000               | 50 rm             |
| Hilwartzhaus. | 100            | 20  | 250 | 20  | 75               | 500              | 1000               |                   |
| Mellichhausen | 140            | 300 |     |     | 470              | 500              |                    |                   |

**575. Königl. Oberförsterei Uslar,**

2207 ha. — gebirg, langgestreckt, aber zusammenh. Bu. 0,6 Fi. 0,3 Gl. 0,1

Im Erdbau hergestelltes Wegenez. Hauptw. nach den Chausstr. meist schon vielfach im Walde Chausstr. — Verladestat.: Volpriehausen und Uslar (in Uslar Lagerplätze von der Bahn zu mieten). — Fuhrleute in Dinkelhausen, Gierswalde, Hollensen, Schöningen, Bernawahlshausen.

Schb. Schöningen 50 fm Gl., 350 fm Bu.=Stammh. 250 fm Gl.=Grubh. 100 rm Bu.=Nollen.  
 „ Volpriehausen 50 fm Gl., 350 fm Bu.=Stammh. 50 fm Gl.=Grubh. 600 rm Bu.=Nollen.  
 „ Delliehausen 300 fm Gl., 400 fm Bu.=Stammh. 150 fm Gl.=Grubh. 500 rm Bu.=Nollen.

**576. Königl. Kloster-Oberförsterei Göttingen,**

2182 ha. — bergig, sehr parzellirt. Fi. 0,60 Bu. 0,35 Gl. 0,05

Wegenez gut; außerhalb viele und gute Chausseen. Fiskalische Holzablage bei Burafelbe a. d. Weser. — Fuhrleute in Volkmarshausen, Niederrieden, Fürstehagen, Levenhagen, Rohringen, Weende, Denkershausen, Lagerhausen, besonders Fuhrmann Brandenburg in Dahlenrode.

| Schußbezirk  | Langholz (fm) |     |      | Nollsh. Holz Bu. | Schwell- Holz Bu. | Derb- stang. Fi. | Meiſer- stang. Fi. |
|--------------|---------------|-----|------|------------------|-------------------|------------------|--------------------|
|              | Gl.           | Bu. | Fi.  |                  |                   |                  |                    |
| Volkmarsh.   | 50            | 120 |      | 200              | 30                |                  |                    |
| Fürstehagen  |               | 180 |      | 220              | 40                |                  |                    |
| Weende       |               | 140 |      |                  |                   |                  |                    |
| Mandelbed    |               | 100 | 3000 | 240 Fi.          |                   | 5000             | 40000              |
| Mariengarten | 20            |     | 100  |                  |                   |                  |                    |

**577. Königl. Oberförsterei Niederkalbach,**

2115 ha. — bergig, sehr parzellirt. Fi. 0,4 Gl. 0,2 Bu. 0,2 Fi. 0,2

Innerhalb der Forstorte meist Erdwege, doch z. Th. schon Chausstr. — Fuhrunternehmer in Oberkalbach, Neuhof, Mittelkalbach, Dölbach, Rothemann, Eichenzell.

Schb. Dopperz 40 fm Gl., 20 fm Bu.=Stammh.  
 „ Dölbach 20 fm Gl., 150 fm Kl.=Stammh.  
 „ Eichenzell 150 fm Na.=Stammh.  
 „ Oberkalbach 20 fm Gl., 20 fm Bu.=Stammh. 50 fm Na.=Stammh.  
 „ Mittelkalbach 50 fm Kl.=Stammh. 15 fm Gl.=Nutzh. 600 Stück Fi.=Derbstangen.

**578. Königl. Oberförsterei Gersfeld,**

1756 ha. — sehr gebirg. und parzell. Bu. 0,5 Fi. 0,3 Gl. 0,2

Innerhalb der Forstorte gute Erdwege; Verbindung zwischen diesen und den Chausstr. meist schlechte öffentliche Wege. — Fuhrunternehmer in Gersfeld, Altenfeld, Hettenhausen und Schmaltau.

Schb. Gichenbach 50 fm Kl.=Grubh.  
 „ Boppenhausen 60 " " "  
 „ Abtrodab 40 " " "  
 { Das übrige Nutzh. ca. 100 fm Gl., 400 fm Bu., 800 fm Na.=Stammh. wird im Einzelnen vertheilt, bezgl. das gesammte Brennholz.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Referendare in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |  |   |   |   |
|---|--|--|---|---|---|
| In <b>Wilderlache</b> , bei Flüge. In <b>Lamspringe</b> , Hot. welches Hof (Küster) und Central-Hotel (Hars). | In <b>Lamspringe</b> , Hot. Central-Hotel. | Altes Klostergebäude im Flecken <b>Lamspringe</b> (1785 Einw.) mit ausreichenden Wohn- und Wirtschaftsräumen. Nächste Stadt ist <b>Gandersheim</b> , 3000 Einw., Kreisstadt. | Ev. u. kath. Kirche, Pfarre und Volksschule in <b>Lamspringe</b> . Progymn. in <b>Gandersheim</b> , 14 km. Gymn. in <b>Hildesheim</b> (27 km) von 1902 ab Bahnverbindung. | 2 Ärzte, Apotheke in <b>Lamspringe</b> . Amtsgericht in <b>Alfeld</b> . | Forstamtsanw. — In <b>Lamspringe</b> Wohn. für verh. Ass. zu haben. |
|---|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |   |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|
| In <b>Dassel</b> , bei Klente. In <b>Sievershausen</b> , bei Melching. In <b>Luthorst</b> , bei Schaper. | In <b>Dassel</b> , zum Rathskeller. In <b>Sievershausen</b> , bei Melching. In <b>Luthorst</b> , bei Schaper. | Neues Dienstgebäude unmittelbar neben der Stadt <b>Dassel</b> (1460 Einw.) zwischen zwei Landstraßen. Kreisst. <b>Einbeck</b> (7900 Einw.) in 45 Min. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche u. Schule in <b>Dassel</b> . Realprogymn. in der Kreisst. <b>Einbeck</b> , mit zweckmäßiger Eisenbahnverbindung. | Im Orte. Amtsgericht in <b>Einbeck</b> . | Forstamtsanw. — 16 Gemeindeforsten. — Wohn. f. verh. Ass. in <b>Dassel</b> zu haben. |
|--|---|---|--|--|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |   |   |  |  |
|---|---|---|---|--|--|
| <b>Markoldendorf</b> , Rathskeller. <b>Lauenberg</b> bei Nähe und Herbst. <b>Hilwartshausen</b> bei Fischer u. Müntemeyer. <b>Weslichhausen</b> , bei Hofe. | In <b>Dassel</b> , Rathskeller. In <b>Markoldendorf</b> . In <b>Lauenberg</b> , bei Gstm. Nähe. In <b>Weslichhausen</b> , bei Gstm. Hofe. | Altes, aber sehr wohlliches Dienstgeb., 2 km nördlich des Dorfes <b>Lauenberg</b> (800 Einw.) an der Chausf. allein gelegen. Wirtschaftsgeb. 3. Th. neu u. sehr schön gelegen. Nächste Stadt ist <b>Einbeck</b> , 7900 Einwohner, Kreisstadt, 8 km. | Ev. Kirche, Pfarre u. Schule im Dorfe <b>Lauenberg</b> , 20 Min. Flecken <b>Markoldendorf</b> , 940 Einw. in 1/2 Std. zu Fuß zu erreichen, hat sehr gute Schulverhältn. | In <b>Markoldendorf</b> , 3,5 km. Amtsger. in <b>Einbeck</b> , 8 km. | Gutsvorsteher. — Forstamtsanw. — Verh. Ass. könnte bei sehr ger. Ansprüch. in <b>Lauenberg</b> wohnen, sonst in <b>Markoldendorf</b> . |
|---|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |  |   |   |   |
|---|---|--|---|---|---|
| In <b>Uslar</b> , im Gth. <b>Evoll</b> und <b>Gasthof Röber</b> . | In <b>Uslar</b> , Deutsch. Haus, (Engelgarten) u. Hot. <b>Bussillat</b> . | Miethswohnung in der Kreisstadt <b>Uslar</b> 2300 Einw. — Dienstwohnung in Aussicht. | Ev. Kirche u. Pfarre im Ort. Kath. Gottesdienst in <b>Carls-Hasen</b> od. <b>Northelm</b> . In <b>Uslar</b> gehobene Schule (bis Tertia) gleichzeitig. Mitunterricht für Mädchen. | 3 Ärzte, Apotheke, Amtsger. in <b>Uslar</b> . | Staatsauff. über ca. 2000 ha Gemeindeforsten. — Forstamtsanwalt für mehrere Rev. Gutsvorsteher. |
|---|---|--|---|---|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |  |                       |                       |   |
|---|--|--|-----------------------|-----------------------|---|
| In <b>Wolkmarshausen</b> bei Wwe. Schäfer. In <b>Lewenshagen</b> , Spiekmühle. In <b>Wende</b> bei Schwerbfege. In <b>Lagershausen</b> bei Heibelberg. In <b>Dranfeld</b> bei Warnecke. | In <b>Göttingen</b> , „Englisch. Hof“, „Central-Hot.“. Unterkommen bei bescheid. Ansprüch. überall in der Nähe der Reviertheile in den Gasthöfen der Holzlicitationen möglich. | Miethswohnung in der Kreisstadt <b>Göttingen</b> , 30 200 Einwohner, Universität, Landesgericht, Garnison. | In <b>Göttingen</b> . | In <b>Göttingen</b> . | 3. St. ständiger Assistent, hat Miethswohnung in <b>Göttingen</b> . |
|---|--|--|-----------------------|-----------------------|---|

**Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |  |   |  |                              |  |
|--|--|---|--|------------------------------|--|
| In <b>Niederkalbach</b> , Gasth. von <b>Martini</b> , <b>Agert</b> u. von <b>Sauer</b> . In <b>Engensell</b> , bei <b>Cramer</b> . | In <b>Neuhof</b> , Gasth. 3. Stern ( <b>Weber</b> ). In <b>Kathemanni</b> bei <b>Felsertich</b> . In <b>Derkalbach</b> , bei <b>Schäfer</b> und <b>Joost</b> . | Älteres, wenig geräum. Geb. am Westrande des Dorfes <b>Niederkalbach</b> , Wirtschaftsgeb. ohne Hof, alt. Bis <b>Neuhof</b> f. 1600 Einw., 2 1/2 km. Bis <b>Fulda</b> 15 km Chausf., 17000 Einwohner, Kreisstadt, Garnison. | Rel. evang. Gemeinde mit Kirche u. Schule in <b>Neuhof</b> . Kathol. Kirchen u. Schulen überall ringsum. | In <b>Neuhof</b> , 2 1/2 km. | Staatsauff. über 14 Gemeindeforsten, bezw. Genossenschaftsforsten, bezw. Kirchenforsten. — Wohn. für verh. Ass. in <b>Neuhof</b> erhältlich. |
|--|--|---|--|------------------------------|--|

**Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|   |   |   |  |   |   |
|---|---|---|--|---|---|
| In <b>Schmalnau</b> , bei Kolb. In <b>Altenfeld</b> , bei <b>Goldbach</b> . In <b>Poppenhau</b> s., bei <b>Schönberg</b> und <b>Günther</b> . | In <b>Gersfeld</b> , gute Gasthöfe. In <b>Schmalnau</b> bei Kolb. In <b>Altenfeld</b> bei <b>Goldbach</b> . In <b>Poppenh.</b> bei <b>Schönberg</b> . | Neues Dienstgeb. 1 km westl. von der Kreisst. <b>Gersfeld</b> (in der Rhön), 1400 Einw., an der Chausf. <b>Gersfeld-Fulda</b> gelegen. Nächste größere Stadt <b>Fulda</b> , in 1-1 1/2 Stunde Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche u. Elementarschule in <b>Gersfeld</b> , in 15 Min. zu erreichen. Gymn. in <b>Fulda</b> . | 2 Ärzte u. 1 Apoth. in <b>Gersfeld</b> . Amtsgericht in <b>Weghers</b> , 14 km. | Staatsauff. über 12 Gemeindeforsten. — Genossenschaftsforsten. Forstamtsanwalt. |
|---|---|---|--|---|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Wasser- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**572. Königl. Kloster-Oberförsterei Lamspringe, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                     |  |  |  |         |
|-------------------------------------|--|--|--|---------|
| Lamspringe, Post, Kreis Alfeld a/R. | 12 km Chaussee bis Freden (Dannover=Cassel), Karlopost 1mal täglich hin und zurück. —                                | Nollshagen O. (Bilderlahe)<br>Nollshagen W.<br>Lamspringe N.<br>Neuhof | 5—6 km Chff. b. Seesen                             | 3—3,5   |
|                                     | 18 km Chaussee bis Gr. Dingen (Hildesheim=Goslar), Karlopost 1mal täglich hin und zurück. —                          |  | 5—8 km Chff. bis Gr. Rhüden u. Lamspringe          | 2,5—4   |
|                                     | 12 km Chaussee bis Gr. Rhüden (Seesen=Verneburg-Braunschw.) Frühjahr 1902 Eröffnung der Bahn Gandersheim-Lamspringe= |  | 2—8 km wie vor<br>ca. 4 km Chaussee bis Hildesheim | 1,5-3,5 |

**573. Königl. Oberförsterei Dassel, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                              |   |  |                                     |                        |
|------------------------------|---|--|-------------------------------------|------------------------|
| Dassel, Post, Kreis Einbeck. | Dassel ist Endstation der Ime-bahn. Landstraße nach Stadtoldendorf 11 km, nach Uslar 23 km. | Siebershausen<br>Dassel<br>Madensen<br>Grichsburg<br>Elfaß | 6 km bis Dassel                     | pro fm 3,5; pro fm 2,0 |
|                              |   |  | 6 km bis Markoldendorf oder Einbeck |                        |

**574. Königl. Oberförsterei Seelzerthurn, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |                                 |                                  |      |
|---|---|---------------------------------|----------------------------------|------|
| Seelzerthurn, Post Marktoldendorf, Kreis Einbeck. | 3 1/2 km Chaussee bis Markoldendorf, Station der Ime-bahn. Täglich 2mal fahrende Post mit Personenbeförderung von Marktoldendorf. — 15 km Chaussee bis Moringen, Station der Strecke Northeim-Dittbergen. | Grasborn                        | 9 km Chff. b. Dassel             | 4,00 |
|   |   |                                 | 10 " " " Uslar                   | 4,00 |
|   |   |                                 | 11 km Chaussee bis Markoldendorf | 4,00 |
|   |   | Platte                          | 9 km Chaussee bis Volpriehausen  | 4,00 |
|   |   | Lauenberg                       | 8 km Chff. bis Markoldendorf     | 3,50 |
|   |   | Silwartzhausen<br>Rellieshausen | 7 km Chaussee bis Dassel         | 3,50 |
|   | 7 km Chff. b. Dassel  | 3,50                            |                                  |      |
|   | 12 " " " Uslar  | 4,50                            |                                  |      |

**575. Königl. Oberförsterei Uslar, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |               |                                       |         |
|--|--|---------------|---------------------------------------|---------|
| Uslar, Post und Kreis Uslar i/Solling. | Uslar liegt 2 km von der gleichnamigen Station ab (Linie Nordhausen-Dittbergen.) Hotel-fuhrwerk am Bahnhofe zu jedem Zuge. | Schoningen    | 8 km (1/2 Chaussee) bis Uslar         | 3—4     |
|  |  |               | 6 km (2 km Chff.) bis Uslar           | 2,5—4   |
|  |  | Volpriehausen | 5 km (1,5 km Chff.) bis Volpriehausen | 2,5-3,5 |
|  |  |               | 6 km (1/2 Chff.) bis Uslar            | 3—4     |
|  |  | Dellieshausen | 5 km (2,5 km Chff.) bis Volpriehausen | 2,5-3,5 |

**576. Königl. Kloster-Oberförsterei Göttingen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |                               |                |                                |      |                                |      |
|--|-------------------------------|----------------|--------------------------------|------|--------------------------------|------|
| Göttingen, Blankstr. Nr. 13, Post und Kreis Göttingen. | 1,5 km bis Bahnhof Göttingen. | Wolkmarshausen | 5 km Chaussee bis Hann. Münden | 3,50 | 2 km bis Weserabl. (Bursfelde) | 2,00 |
|  |                               | Fürstehagen    | 11 km Chaussee bis Dransfeld   | 4,50 |                                |      |
|  |                               | Weende         | 4 km Chff. b. Götting.         | 4,00 |                                |      |
|  |                               |                | 8 km Chaussee bis Catlenburg   | 3,00 |                                |      |
|  |                               | Mandelbeck     | 9 km Chaussee bis Northeim     | 3,50 |                                |      |
|  |                               | Mariengarten   | 5 km Chaussee bis Oberrjessa   | 3,50 |                                |      |

**577. Königl. Oberförsterei Niederkalbach, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |  |               |                                 |      |
|--|--|---------------|---------------------------------|------|
| Niederkalbach, Post Neuhof, Kreis Fulda. | 2 1/2 km bis Bahnhof Neuhof (Webra=Frankfurt). | Oberkalbach   | 8 km meist Chaussee bis Neuhof  | 2,50 |
|  |  | Mittelkalbach | 5 km z. Th. Chaussee bis Neuhof | 2,50 |
|  |  | Dopperz       | 3 km bis Neuhof                 | 2,00 |
|  |  | Döllbach      | 10 km bis Neuhof                | 3,00 |
|  |  |               | 3—5 km b. Welkers               | 2,00 |
|  |  |               | 3 km bis Eichenzell             | 1,50 |
|  |  |               | 5 " " Fulda                     | 2,00 |

**578. Königl. Oberförsterei Gersfeld, Rgbz. Cassel. (Karte 40.)**

|  |   |          |                                    |     |
|--|---|----------|------------------------------------|-----|
| Gersfeld, (Rhön), Post und Kreis Gersfeld. | 1,5 km bis Bahnhof Gersfeld (Endstation der Rhönbahn Fulda=Gersfeld). — Post täglich 1mal hin und zurück nach Bischofsheim in Bayern. | Dalherda | 8 km Landweg bis Schmalnau         | 3—4 |
|  |   |          | 6 km Landweg bis Hettenhausen      |     |
|  |   |          | 4 km meist Landw. bis Hettenhausen | 2—3 |
|  |   | Gienbach | 5 km b. Schmalnau                  |     |
|  |   |          | 5 km meist Chaussee bis Schmalnau  | 2—3 |
| Poppenhäusen                               | 4 bezgl. Hettenhaus.  |          |                                    |     |
| Mtároda                                    | 12 km meist Chff. bis Schmalnau u. Lütter   | 4,00     |                                    |     |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des nächstesten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**579. Königl. Oberförsterei Diekholzen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |              |   |      |
|--|---|--------------|---|------|
| Diekholzen, Post Hildesheim, Kreis Marienburg. | 7,5 km Chausf. bis Hildesheim, Hauptbhf. Fahrerb. Landbrlefst. von Hildesheim über Diekholzen nach Sibbesse 1 mal tägl. hin u. zurück. — Oberf. von Bahnhof Sibbesse 6,5 km Chff. entfernt; fützer ist Weg durch den Wald (1/2 Chausf. 1/2 Erdw.) 4,5 km. | Salzdetfurth | 2 km Erdweg bis Salzdetfurth                        | 1,50 |
|  |   | Sibbesse     | 7 km mft. Chff. bis Marienburg                      | 4    |
|  |   |              | 3,5 km b. Diekholz. 5-9 km mft. Chff. b. Marienburg | 3,50 |
|  |   | Söhre        | 5 km bis Diekholz.                                  | 4    |
|  |   |              | 7 km Chff. bis Gronau ober Nordstemmen              | 3,50 |
| Haus-Gierde                                    |   | 3            |   |      |

**580. Königl. Oberförsterei Weenzen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |              |                          |      |
|--|--|--------------|--------------------------|------|
| Weenzen, Post Wallensen, Kreis Sameln. | 300 m bis Weenzen, Station der Kleinb. Volbdagen=Duingen. 9 km bis Banteln, Station der Strecke Hannover=Cassel. | Bilzichsn.   | 5 km Chff. b. Duingen    | 2    |
|  |  | Papenfb.     | 4 " " " "                | 2    |
|  |  | Weenzen      | 2 " " " Weenzen          | 1    |
|  |  | Marienhg.    | 7-8 " " Banteln          | 3    |
|  |  | Mhrenfeld    | 6 " " Osterwald          | 3    |
|  |  | Lübbschtesen | 4 km Feldw. bis Banteln  | 3    |
|  |  |              | 11 km Chausf. bis Alfeld | 4    |
|  |  | Duingen      | 1 km Erdw. b. Duingen    | 1,50 |

**581. Königl. Oberförsterei Alfeld, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |            |                                 |      |
|--|---|------------|---------------------------------|------|
| Alfeld a. d. Leine, Post und Kreis Alfeld. | Alfeld ist Station der Bahnstrecke Cassel=Hannover. | Hausfreden | 3 km Chausf. bis Freden         | 2,50 |
|  |   | Wingenburg | 6 km Chausf. bis Freden         | 4    |
|  |   | Eberode    | 4 km b. Lamspringe              | 3    |
|  |   | Eberholzen | 8 km Chff. b. Alfeld            | 5    |
|  |   |            | 4 km bis Möllensen und Sibbesse | 3    |

**582. Königl. Oberförsterei Grubenhagen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |               |                                 |   |
|--|--|---------------|---------------------------------|---|
| Grubenhagen, Post Edermissen, Kreis Einbeck. | 11 km Chausf. über Edermissen, Zimmesen nach Salzderhelden. 8 km Chausf. über Notenfirch nach Einbeck. — 10 km bezgl. über Dassenen, Hoppensen nach Markoldendorf. | Fredelsloh    | 15 km Chausf. bis Markoldendorf | 5 |
|  |  | Notenfirch    | 12 km Chff. b. Einbeck          | 3 |
|  |  | Salzderhelden | 2,5 km Erdweg bis Salzderhelden | 3 |
|  |  |               |                                 |   |

**583. Königl. Oberförsterei Bovenden, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                  |                            |               |                                     |     |
|----------------------------------|----------------------------|---------------|-------------------------------------|-----|
| Bovenden, Post, Kreis Göttingen. | 1 km bis Bahnhof Bovenden. | Bödingshausen | 8 km Chff. b. Göttingen             | 5   |
|                                  |                            | Polzerode     | 10 " " " Nörten                     | 6   |
|                                  |                            | Reyershausen  | 7 " " " "                           | 5   |
|                                  |                            | Welfe         | 3 " " " Bovend.                     | 3,5 |
|                                  |                            | Bovenden      | 3 " " " Nörten                      | 3,5 |
|                                  |                            | Sarte         | 7 km Chausf., 1 km Erdw. bis Nörten | 5   |
|                                  |                            |               |                                     |     |

**584. Königl. Oberförsterei Catlenburg, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                       |   |             |  |  |
|---------------------------------------|---|-------------|--|--|
| Findau a. H., Post, Kreis Duderstadt. | Bis Catlenburg 3,4 km; bis Bilshausen 3,2 km (beides Landstraße). — Privatpost von Catlenburg bis Findau 2 mal tägl. — Bis Wulften 5 km Landw. (davon 2 km Chausf.) oder bis Wulften über Bahnhof Bilshausen 5,5 km Chaussee. | Renshausen  | 9 km mft. Chff. bis Bilshausen                 |  |
|                                       |   |             | 10 km mft. Chff. bis Catlenburg                |  |
|                                       |   | Gillersheim | 12 km mft. Chff. bis Catlenburg                |  |
|                                       |   | Catlenburg  | 2-6 km mft. befest. Weg bis Catlenburg         |  |
|                                       |   | Susum       | 6 km wie vor                                   |  |
|                                       |   | Wulften     | 5 km wie vor<br>3 km mft. bef. Weg bis Wulften |  |

**585. Königl. Oberförsterei Herzberg, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                 |   |              |   |  |
|---------------------------------|---|--------------|---|--|
| Herzberg, Post, Kreis Osterode. | 1/2 km bis Bahnhof Herzberg, Kreuzungspunkt der Bahnen Herzberg=Osterode, " Northeim, " Nordhausen. | Bühlde       | 7 km Chaussee bis Herzberg                              |  |
|                                 |   | Rüdershausen | 8 km Chaussee bis Gieboldehausen                        |  |
|                                 |   | Sörden       | 6 km Chaussee bis Herzberg<br>6 km Chaussee und Hattorf |  |

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Wertstellung der Haupt- holzarten nach Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhr- strassen, sowie der etwaigen Wassertrans- portwege. Adressen von größeren Fuhr- unternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|---|--|---|

1186 ha. — hügelig., Salz- beff. u. Haus- Gscheidelhol. Bu. 0,5 Gl. 0,2 Fl. 0,2 Wh. 0,1

Innerhalb der Forstorte Hauptabfuhrwege Chauffirt, außerhalb viele und gute Chauff. — Fuhrunternehmer: Wolf in Diep- holzen, Emmernann in Bege, ferner Bauern in Söhre, Gronau, Nord- stemmen, Wahlerlen.

Schb., Salzdetfurth 250 Gr. Gl.-Rinde, 300 St. Fl.-Derbst. 1000 Stück Fl.-Nesselstangen.  
 „ Sibbesse 50 fm Gl., 200 fm Bu.-Stammh. 30 fm Gl.-Grubh. 500 Stück Fl.-Derbstangen.  
 „ Söhre 50 fm Gl., 300 fm Fl.-Stammh. 30 fm Gl.-Grubh. 500 Stück Fl.-Derbstangen.  
 „ Haus Gscheide 50 fm Bu.-Kollholz.

**579. Königl. Oberförsterei Diekhöfen,**

2648 ha. — gebirg., steigt bis 476 m. Bu. 0,5 Fl. 0,3 Gl. 0,2

Hauptabfuhrwege sind, bzw. werden in nächster Zeit ausgebaut in Steinbau. Außer- halb des Reviers gute Chauffeen. — Fuhr- unternehmer: Waie, Zent, Hornkohl, Grün- ewald in Duingen, Bersemann und Surig in Marienhagen.

Schb., Föllziehausen 150 fm Gl.-Grubh. 50 fm Bu., 500 fm Fl.-Stammholz.  
 „ Papenkamp 250 fm Gl.-Grubh. 300 fm Fl.-Stammholz.  
 „ Weenzen 100 fm Fl.-Stammh. 100 fm Bu., 300 fm Fl.-Stammholz.  
 „ Duingen 50 fm Bu.-Kollh. 250 fm Bu.-Stammh.  
 „ Marienhagen 80 fm Bu.-Kollholz, 700 fm Bu.-Stammh.  
 „ Ahrenfeld 50 " " " 200 " " "  
 „ Lübbrechtzen 20 " " " 60 " " "  
 150 fm Fl.-Grubenholz.

**580. Königl. Oberförsterei Weenzen,**

1332 ha. — gebirg., zu- sammenhgd. bis auf Ober- holzen. Bu. 0,9 Fl. 0,1

Verbindung mit den Bahnhöfen auf gut gebauten Kreis- und Provinzialstrassen; Wege innerhalb, sowie Anschlußwege meist gut versteinert. — Fuhrunternehmer: Woll- mann und Klauenberg in Wingenburg, Balkenhol in Eberode, Randolf in Sibbesse.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     |     | Ruz- scheit Bu. | Scheite (m) | Derb- stangen Fl. |
|--------------|----------------|-----|-----|-----|-----------------|-------------|-------------------|
|              | Gl.            | Bu. | Fl. | Wh. |                 |             |                   |
| Hausfreden   | 20             | 340 | 25  | 15  | 5 rm            | 800         | 2500 St.          |
| Wingenburg   | 10             | 800 | 110 | 15  | 10 "            | 1000        |                   |
| Eberode      | 15             | 500 | 20  | 20  | " "             | 700         |                   |
| Eberholzen   |                |     | 90  | 20  | " "             | 300         |                   |

**581. Königl. Oberförsterei Alfeld,**

1343 ha. — gebirg., jeder Schb. bildet 1 Parzelle. Bu. 0,7 Fl. 0,2 Gl. 0,1

Viele ausgebaute Erdwege, in den Schb., Fredelsloh und Notenkirchen auch zahl- reiche Waldchauffeen, welche an die außer- halb des Reviers befindlichen Chauffeen Anschluß haben. Fuhrleute in Fredels- loh, Markoldendorf, Lauenberg, Ginded.

Schb., Fredelsloh 250 fm Fl.-Stammholz  
 „ Notenkirchen 500 " Bu. "  
 „ Salzdetfelden 50 " Fl. "

**582. Königl. Oberförsterei Grubenhagen,**

1711 ha. — hügelig, we- nig parzell. Bu. 0,6 Gl. 0,1 Gsch. 0,1 Wh. 0,1 Fl. 0,1

Hauptwege sind Chauffirt bei mäßigen Ge- fälle und führen auf Provinzial- oder Kreischauffeen. — Fuhrunternehmer: Beh- renz und Vollbrecht in Roringen, Dan- tenbrint und Nühling in Holzgerode, Bothmann und Seebe in Meyershausen, Engelhardt und Streithorst in Nörten. Glotz in Unter-Billingshausen.

Schb., Böfinghausen 50 fm Gl., 100 fm Bu., 20 fm Wh., 80 fm Gsch.-Nußholz.  
 „ Holzgerode 100 fm Gl., 100 fm Bu., 100 fm Gsch.-Nußh.  
 „ Meyershausen 10 fm Lind., 300 fm Bu., 30 fm Wh., 60 fm Gsch.-Nußholz.  
 „ Pleffe 10 fm Lind., 50 fm Bu., 10 fm Wh., 30 fm Gsch.-Nußholz.  
 „ Dovenben 30 fm Gl., 100 fm Bu.-Nußholz.  
 „ Garfte 20 " " 100 " " "

**583. Königl. Oberförsterei Dovenben,**

1560 ha. — hügelig, theilweise parzellirt. Bu. 0,7 Gl. 0,2 Fl. 0,1

Wegenez ausgebaut, theils Erdwege, theils gut befestigt, außerhalb des Reviers meist gut gehärtete Wege oder Landstrassen. — Fuhrleute: Zben und Menstedt in Lindau, Kahle und Paare in Hammenstedt.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     | Grubh. Gl. | Derbstg. Fl. |
|--------------|----------------|-----|-----|------------|--------------|
|              | Gl.            | Bu. | Wh. |            |              |
| Menshausen   | 150            | 250 | 30  | 50 fm      | 1000 St.     |
| Gillersheim  | 90             | 280 |     | 30 "       | 2000 "       |
| Katlenburg   | 350            | 200 |     | 50 "       | 2000 "       |
| Hufum        | 50             | 200 |     | 50 "       | 1000 "       |
| Wulften      |                | 100 |     |            | 100 "        |

**584. Königl. Oberförsterei Katlenburg,**

1245 ha. — hügelig und parzellirt. Bu. 0,7 Gl. 0,2 Fl. 0,1

Wegenez im Ausbau begriffen, z. Th. Chauffirte Wege im Walde. Im Ganzen nicht ungünstige Abfuhrgelegenheit.

Schb., Böhlbe 150 fm Bu., 80 fm Gl.-Stammh.  
 „ Herzberg 50 fm Bu.-Stammh.

**585. Königl. Oberförsterei Herzberg,**

| Öffentliche<br>Solicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendar in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt.<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|---|---|--|--|---|
|---|---|---|--|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |  |  |                     |  |
|---|--|--|--|---------------------|--|
| In Diekholzen, Gasth. Hildesta. Söhre, Gasth. Meyer. Salz-<br>deifurth, „Zum<br>Kronprinzen“. Haus<br>Echerde, Försterei.<br>Burgstammen,<br>Gasth. Schumacher. | In Diekhol-<br>zen, Gasthof<br>Hildesta, (dort<br>meist auch Fuhr-<br>werk). | Neueres Dienstgebäude 100 m<br>vom S.-Ausgange des Dorfes<br>Diekholzen (300 Einw.)<br>100 m vom Hotel Hildesta an<br>der Chaussee Hildesheim-Alfeld<br>gelegen. Wirtschaftsgebäude<br>älter, Stallung im alten noch<br>stehenden Wohnh. — Nächste<br>Stadt Hildesheim, 6 km,<br>42 900 Einw., Regierungsstg.,<br>Landgericht, Garnison. | Kath. Kirche, Pfarre<br>u. Schule im Dorfe.<br>Ev. Gottesdienst u.<br>ev. Schule in Marten-<br>rode, 2,5 km. Gym-<br>nasium in Hildes-<br>heim, 6 km Chausf. | In Hildes-<br>heim. | Gutsvorsteher.<br>Forstamtsanw.<br>Staatsauff. über<br>35 Interessenten-<br>forsten.<br>Stellvertr. Beif-<br>im Unfall-<br>Schiedsgericht. |
|---|--|--|--|---------------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |   |  |  |   |
|---|--|---|--|--|---|
| In Weenzen, bei<br>Limpe. In Marten-<br>hagen, bei Stühweh.<br>In Duingen, im<br>Rathsfelder. | In Weenzen,<br>bei Limpe und<br>Brintmann. In<br>Martenhagen,<br>bei Stühweh,<br>1,5 km. In<br>Duingen, bei<br>Müller, 1,5 km. | Neues Dienstgebäude, 1898 er-<br>baut im Dorfe Weenzen,<br>400 Einwohner. | Kirche in Wallensen,<br>4 km. Dorfschule<br>im Ort; best. Schule<br>(bis Untersecunda)<br>in Alfeld. | In Duingen<br>1,5 km. Amts-<br>gericht in<br>Lauenstein,<br>30 Minuten<br>Bahnfahrt. | Staatsauff. über<br>14 Genossen-<br>schaftsforsten. |
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |  |  |            |   |
|--|--|--|--|------------|---|
| In Wingenburg,<br>bei Wessels. In Ebe-<br>rode, bei Kloth. In<br>Eberholzen, bei<br>Wittvogel. | In Alfeld,<br>Hotel Beck. In<br>Wingenburg,<br>bei Wessels. In<br>Eberode, bei<br>Kloth. In<br>Eberholzen,<br>bei Wittvogel. | Altes Dienstgeb. in der Kreisst.<br>Alfeld (5400 Einw.) Neub.<br>in der Nähe des Bahnhofes in<br>Aussicht. Wirtschaftsgebäude<br>sind, da nur 1,6 ha Wiesen als<br>Dienstland vorhanden, nur für<br>Pferdehaltung eingerichtet. —<br>Sannov., 235600 Einw., St. Bfj. | Ev. u. kath. Kirche<br>Schule, ev. Lehrer-<br>seminar, städtische<br>Schule bis einschl.<br>Untersecunda am<br>Orte. | In Alfeld. | Staatsauff. über<br>31 Interessenten.<br>u. 7 Theilforsten.<br>Forstamtsanw.<br>Mitgl. d. Schieds-<br>ger. im Bez. Hil-<br>desheim. Kreis-<br>tagsmitglied. |
|--|--|--|--|------------|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |  |  |             |  |
|---|--|--|--|-------------|--|
| In Fredelsloh,<br>bei Apel. In Noten-<br>kirchen, bei Nolte.<br>In Salzderhel-<br>den, Deutsches<br>Haus. | In Fredels-<br>loh, bei Apel<br>und bei Groote,<br>7 km. In Not-<br>enkirchen,<br>bei Nolte, 2 1/2<br>km. In Salz-<br>derheldeu,<br>Rathsfelder und<br>Deutsch. Haus.<br>11 km. (Sämmt-<br>lich für beid. Ab-<br>sprüche.) | Sehr schönes, älteres Dienst-<br>gebäude im Schweizerstl, 2 1/2<br>km südl. der kleinen Guts-<br>gemeinde Notenkirchen<br>an der Chausf. von Rotenf.<br>nach Fredelsloh allein im<br>Walde gelegen. Nächste Stdt.<br>Einbeck, 8 km, Kreisstadt,<br>7900 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Dassenen, 4 km.<br>Progymn. in Ein-<br>beck, 8 km Chausf. | In Einbeck. | Staatsauff. über<br>15 Interessenten-<br>forsten. — Woh-<br>nung für verheir-<br>atheten Assessor<br>vielleicht in Fre-<br>delsloh (7 km)<br>zu haben. |
|---|--|--|--|-------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                 |   |  |   |  |   |
|---------------------------------|---|--|---|--|---|
| In Bovennden,<br>Gasth. Müller. | In Boven-<br>den, bei G.<br>Müller und G.<br>Peter. | Schönes Dienstgeb. mit vielen<br>Räumen an der N.-Seite vom<br>Flecken Bovennden, 1600<br>Einw., an der Ortstr. geleg.,<br>7 km von der Kreisstadt<br>Göttingen, 30 200 Einw.,<br>Universität, Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>im Flecken Boven-<br>den Kath. Gottes-<br>dienst und Gymn. in<br>Göttingen, 8 Min.<br>Bahnf., aber kein<br>pass. Frühzug. | In Nörten,<br>5 km.<br>Amtsger. in<br>Göttingen. | Unentgeltliche<br>Staatsauff. über<br>28 Interessenten-<br>forsten. Forst-<br>amtsanwalt. |
|---------------------------------|---|--|---|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |  |  |  |   |
|--|---|--|--|--|---|
| In Lindau,<br>bei Bierwirth.<br>In Catlenburg,<br>bei Gronemann. | In Lindau,<br>bei Denniges.<br>In Catlenb.,<br>bei Gronemann. | Gebäude zieml. neu und gut<br>am N.-Rande von Lindau<br>u. d. Landstr. gelegen. Wohn-<br>haus ausr. Was, Wirtschaftsfis-<br>geb. gut. Nächste Stadt Nort-<br>heim, Kreisst., 7800 Einw.,<br>12 km, Osterode, 7100 Einw.,<br>17 km. | Kath. Kirche u. ev.<br>Kap. am Ort, evg.<br>Kirche in Catlenbg.<br>Progymn. in Nort-<br>heim. Realgymn. in<br>Osterode. Gymn. in<br>Göttingen (1/2 Stb.<br>Bahnfahrt). | Am Ort.<br>Amtsger. in<br>Giebolde-<br>hausen. | Forstamtsanw. —<br>Wohn. für verh.<br>Ass. ev. in Lindau<br>oder Catlenburg<br>zu beschaffen. |
|--|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |  |  |  |                       |
|---|--|--|--|--|-----------------------|
| In Herzberg.<br>In Böhle.<br>In Nüdershausen. | In Herzberg,<br>Schirners Wol-<br>dener Strich,<br>Weißes Koh,<br>Kutzhau. | Gute Dienstwohn. im Flecken<br>Herzberg, 3700 Einw. —<br>Osterode, Kreisstadt, 7100<br>Einw., 15 Min. Bfj. | Protest. und kathol.<br>Kirche im Orte,<br>ebenso Bürgerschule<br>mit gehob. Klasse.<br>Realgymnasium in<br>Osterode mit Bahn<br>tägl. zu erreichen. | 2 Aerzte,<br>Apotheke,<br>Amtsger. im<br>Orte. | Forstamtsan-<br>walt. |
|---|--|--|--|--|-----------------------|

|   |  |   |
|---|--|---|
| <p>Flächengröße u. Character des Reviers. Vertheilung der Hauptholzarten u. Zehnteln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|---|--|---|

396 ha. — N.-Theil hügelig, S.-Theil gebirgig, Staatswald, sehr parzellirt.  
Bu. 0,6  
Ei. 0,2  
Fi. 0,2

Innerh. meist gewöhnliche Erdwege, Hauptwege z. Th. mit Steinbahn; außerh. in geringer Entfernung überall gute Chauss. (bezw. Chauss. Landstraße) bis zur Eisenbahn. — Fuhrleute in den umliegenden Dörfern.

**586. Königl. Oberförsterei Wendhausen,**  
Abgegeben von gelegentlichen kleinen Grubenholz- pp.-Abgaben wird das Material des Staatswaldes (auf 379 ha) vom Lokalbedarf aufgenommen.

642 ha. — Vorharz hügelig, auch gebirgig, parzellirt.  
Bu. 0,9  
Fi. 0,1  
Ei. Ki.

Schb. Wohlbenberg von Chausseen eingeschlossen, Schb. Sillium durch eine Waldchausee mit den zahlreichen Chausseen außerhalb des Reviers verbunden. — Fuhrleute Müller in Sottrum bei Derneburg, Webekind in Netze bei Bodenem.

**587. Königl. Oberförsterei Sillium,**  
Schb. Sillium 30 fm Ei., 300 fm Bu.-Stammh. 70 rm Bu.-Rohh. 100 rm Bu.-Brennholz.  
" Wohlbenberg 70 fm Ei., 100 fm Bu.-Stammh. 30 rm Bu.-Rohh. 50 rm Bu.-Brennh.

1164 ha. — hügelig, parzellirt.  
Bu. 0,8  
Ei. 0,1  
Fi. 0,1

Innerh. der Forsten viele mit Steinschlag ausgebaute gute Wege, außerh. viele und sehr gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Sperling, Reinecke, Tappe in Liebenburg, Müller, Meier in Gr.-Döhren, Dasele in Schladen, auch Westker in Salzgitter u. Kniestedt.

**588. Königl. Oberförsterei Liebenburg,**  
Schb. Biedelsh 40 fm Ei., 60 fm Bu.-Stmh.  
" Döhrenhjn. 30 " " " " " 1000 St. Fi.-Derbst.  
" Liebenburg 150 " " " " " 1200 " " "  
" Saarhof 50 " " " " "  
(In Döhrenhjn. außerdem 10 fm " u. Eich.-Stammholz.)

1564 ha. — z. Th. Harzgebirge, bezw. Vorberge, z. Th. eben; parzellirt.  
Bu. 0,5  
Fi. 0,4  
Ei. 0,1

Innerh. der Forstorte Erdwege, vielfach bestemt, z. Th. auch Chauss. Außerhalb viele und gute Chausseen. Nahe bei Stat. Eckertal fiskalische Holzabl. Schimmerwald. — Fuhruntern. Meyer, Goldspiegel, Sydikum, Rißling in Goslar, Krüger in Bieneburg.

**589. Königl. Kloster-Oberförsterei Goslar,**  
Schb. Loctum 25 fm Ei., 30 fm Bu., 10 fm Hbu., 50 fm Bi.-Stammholz.  
" Wöltingerode 200 fm Ei., 160 fm Bu., 40 fm Hbu., 30 fm Bi.- u. Ei.-Stammh.  
" Riechenberg 60 fm Ei., 100 fm Bu., 800 fm Fi.-Stmh.

4405 ha. — gebirgig, zusammenhängend.  
Fi. 0,8  
Bu. 0,2

Chausseen und Erdwege im Reviere im guten Zustande. — Fuhrunternehmer in Lautenthal.

**590. Königl. Oberförsterei Lautenthal,**  
Schb. Kranichsberg 1500 fm Fi.-Bauh.  
" Hahnenflee 1500 " " "  
" Gelsberg 1800 " " "  
" Bromberg 1500 " " "  
" Reckelberg 2400 " " " 50 fm Ei.-Bauh. 50 fm Bu.-Luthholz.  
" Lindthal 1500 fm Fi.-Bauh.  
Ganzes Revier 25000 Stk. Fi.-Derbstangen I.-III. Classe.

2491 ha. — gebirgig, zusammenhängend.  
Fi. 0,8  
Bu. 0,2

Im Revier vielfach chaussirte, harte Wege, außerh. meist gute Chausseen. — Fuhruntern. Fuße in Teichhütte bei Mittelde, Rippenberg in Grund, Glaesner in Wilbemann.

**591. Königl. Oberförsterei Grund,**  
Schb. Silberhütte 30 fm Bu., 2000 fm Fi.-Stammh. 2000 St. Fi.-Derbstangen.  
" Grund 30 fm Bu., 2000 fm Fi.-Stammh. 2500 Stk. Fi.-Derbstangen.  
" Wilbemann 600 fm Fi.-Stammh., 1000 St. Fi.-Derbst.

1660 ha. — hügelig.  
Fi. 0,7  
Bu. 0,3

Innerhalb des Waldes zahlreiche gute Chausseen, außerhalb dergleichen. Die neue Kleinbahn hat 2 Holzverladeplätze im Revier. — Fuhrunternehmer sind Bauern in Westerhof, Förste, Marke.

**592. Königl. Oberförsterei Westerhof,**  
Schb. Brunstein 30 fm Ei., 150 fm Bu.-Langh.  
" Marke 400 " Fi.-Langh. 1000 St. Fi.-Derbst.  
" Nienstedt 50 fm Bu., 1400 fm Fi.-Langholz, 7000 St. Fi.-Derbstangen.  
" Westerhof 400 fm Bu., 2800 fm Fi.-Langholz, 4000 St. Fi.-Derbstangen.  
" Wurzelberg 50 fm Bu., 1600 fm Fi.-Langh., 9000 St. Fi.-Derbstangen.  
" Wiltershausen 20 fm Bu. und Eich.-Langholz. (Vogelberg).

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschaffere u. Mefferendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |  |   |  |   |
|--|---|--|---|--|---|
| Nutzholzerkäufe im Walde. Brennholzlicitation nur für Lokalbedarf. | In Wendhausen, Brennecke's Gastw. Besser in Hildesheim, Rheinischer Hof, Centralhotel; oder im Wabert Salzdetfurth. | 1861 als Revierförsterwohnhaus gebaut, räumlich etwas beschränkt, 1/2 km westlich vom Dorf Wendhausen (400 Einw.) an der Chaussee Hildesheim-Goslar. — Hildesheim, 8 km, 42 900 Einw., Regierungsst., Garnison, Landgericht. | Luth. Kirche u. Pfarre im Dorf, kath. Gottesdienst in Dittbergen und Dittlar, 3, resp. 5 km Chf. — Gymnasium in Hildesheim. | In Hildesheim, 8 km, u. Schelleren, 7 km. Amtsgericht in Hildesheim und Bodenem. | Forkamtsanw. Gutsvorsteher. Staatsauff. über 60 Gemeindeft. mit 4400 ha. — Wohnung f. verheiratet. Assessor nur in Hildesheim u. Salzdetfurth erhältlich. |
|--|---|--|---|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |  |   |   |   |
|---|--|--|---|---|---|
| Für Nutzholz bei Mecher zu Wohlbergen oder im Wardenhofshotel zu Wardenburg. Für Brennholz auch auf dem Jägerhaus bei Sehlde. | In Wohlbergen, bei Gastw. Mecher's od. im Schloss-Restaurant. (Wohlbergen ist Luftcurort, 2 km von Oberförsterei). | Geräumiger Fachwerkbau aus dem Jahre 1732 am südlichen Ausgange des Dorfes Sehlde. Stadt Bodenem (2200 Einw.), 11 km. — Hildesheim, 21 km. | Ev. Kirche im Ort. Kath. Kirche auf dem Wohlbergen, 2 km. | Arzt, Apoth. u. Thierarzt im Dorfe Solle, 3 km. Amtsg. in Bodenem, 11 km. | Zugehörig: Gemeindeforsten mit zusam. 4738 ha. — Verheir. Ass. findet Wohnung auf dem Wohlbergen. |
|---|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |   |  |                |   |
|---|--|---|--|----------------|---|
| In Liebenburg, Gastw. Baule. Für Döhrenhausen, Gasth. und Ziegelei Ohlei bei Dörnten. | In Liebenburg, bei Gastw. Baule u. Gastwirth Küster. | Dienstgebäude 1834 erbaut (für damaligen reitenden Förster) im Orte Liebenburg (1300 Einwohner, mit Leue zusammen 2000 Einw.), Wirtschaftsgebäude beschränkt. Nächste Stadt Goslar, 17 km, Kreisstadt, 16400 Einwohner. | Ev. Kirche, Pfarre u. Schule im Nachbarorte Leue-Liebenburg. Kath. Kirche, Pfarre und Schule in Liebenburg. Gymn. in Goslar. | In Liebenburg. | Verwaltung von 2 Privatforsten. — Wohn. für verheir. Assessor in Liebenburg zu haben. |
|---|--|---|--|----------------|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |   |   |            |              |
|---|---|---|---|------------|--------------|
| In Goslar, Altes Schützenhaus. In Wienenburg, Gastwirthschaft Burgsdorf. In Abbenrode, bei Weihe. | In Goslar, in der Nähe des Bahnhofes, Wepers' Pot., Altes Schützenhaus. | Mietwohnung in der Kreisstadt Goslar, 16400 Einw. | Ev. u. kath. Kirche, sowie Gymnasium in Goslar. | In Goslar. | Forkamtsanw. |
|---|---|---|---|------------|--------------|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                 |   |   |   |   |   |
|---------------------------------|---|---|---|---|---|
| In Lautenthal, im Schützenhaus. | In Lautenthal, Gasthof Rathhaus, Schützenhaus, „Prinzess Caroline“, „Glückauf“. | Schönes geräumiges Dienstgebäude mit ausgieb. Wirtschaftsräumen, unmittelbar am Bahnhof, in sehr schöner Lage, 5 Minuten von der Stadt Lautenthal, 2600 Einw. | Ev. Kirche u. Pfarre i. Lautenthal, Gymn. in Goslar u. Clausenthal, ca. 40 Minut. Bahn., aber kein passender Frühzug. | In Lautenthal. Amtsgericht in Zellerfeld. | Forkamtsanw. Gutsvorsteher. — Wohnung für verheiratet. Assessor in Lautenthal zu haben. |
|---------------------------------|---|---|---|---|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                         |   |  |   |   |  |
|-------------------------|---|--|---|---|--|
| In Grund, Hotel Roemer. | In Grund, Hotel Roemer, Kurhaus, Schützenhaus. In Wildemann, Hotel Kurhaus u. Rathhaus. | Neues, massives Dienstgeb. am Strande von Grund (2000 Einw., Luftcurort), Wohnräume ausr., Wirtschaftsr. beschränkt. Nächste Stadt Osterode, 7100 Einw., 5 km Chaussee und 8 km Eisenbahn. | Ev. Kirche u. Pfarre im Orte. Kath. Kirche u. Pfarre in Clausenthal (9 km Chausf.; im Winter oft schlecht zu erreichen) Gymn. in Clausenthal, Realgymn. in Osterode (30 Min. Chausf. u. 10 Min. Bahn), aber kein passender Frühzug. | In Grund; Amtsgericht in Zellerfeld, 9 km Chaussee. | Wohnung für verheir. Assessor am Ort zu haben. |
|-------------------------|---|--|---|---|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |   |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|
| In Westerbhof, Gasthof Zufall und Gasthof Bothe. | In Westerbhof, Gasth. Zufall, bei nicht zu hoch. Ansprüche. | Gutes, sehr geräumiges Dienstgebäude im Dorfe Westerbhof, 500 Einw. Nächste Stadt Osterode, 7100 Einwohner, 16 km, und Nordheim, 7800 Einwohner, 16 km. | Ev. Kirche in Westerbhof, evg. Pfarre in Willershausen. Kath. Gottesdienst, sowie Realgymnasium in Osterode, per Kleinbahn 45 Minuten. | In Echte, 6 km. Amtsgericht in Osterode. | Staatsaufficht über 24 Interessentenforsten. |
|--|---|---|--|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereiliches von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|---|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**586. Königl. Oberförsterei Wendhausen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |                       |   |  |      |      |
|--|---|-----------------------|---|--|------|------|
| <b>Wendhausen,</b><br>Post Dinklar,<br>Kreis Marienburg. | 8 km Chaussee (ohne regelm. Reiseverb.) nach Hildesheim. — 8 km Chaussee nach Bettmar (Hildesheim-Braunschweig). — 6 km Chaussee nach Gr. Dungen; 8 km Chaussee nach Derneburg (beid. Linie Hildesheim=Goslar). | W e h r s t a d t     | { | 8 km Chff. b. Gr.-Dungen               | 5,00 |      |
|  |   | W ö h l e             |   | 9 km Chaussee bis Bockenem             |      | 5,00 |
|  |   | W e n d s h a u s e n |   | 7 km Chff. b. Garbolzum bis Hildesheim |      | 5,00 |
|  |   | L e c h t e b t       |   | 9 km Chff. 1 km Ebn. bis Hildesheim    |      | 5,00 |
|  |   |                       |   | 7 km Chff. 1 km Ebn. bis Derneburg     |      | 5,00 |
|  | 4 km mst. Chaussee bis Gr. Dungen   | 3,00                  |   |  |      |      |

**587. Königl. Oberförsterei Sillium, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |                       |                       |  |
|---|---|-----------------------|-----------------------|--|
| <b>Sillium,</b><br>Post Derneburg,<br>Kreis Marienburg. | 3 km Chaussee nach Bahnstation Wohldenberg (Derneburg=Seesen). — 5 km Chff. nach Derneburg (Goslar=Löhne). — 6 km Chff. nach Baddeckenstedt (Goslar=Löhne). | S i l l i u m         | 6 km bis Bockenem     | Stmh. 4—4,5<br>Wrth. pro rm 0,75 b. 1,25 |
|   |   | W o h l d e n b e r g | 3 km bis Wohlden-berg |  |

**588. Königl. Oberförsterei Liebenburg, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |  |  |       |
|--|---|--|--|-------|
| <b>Liebenburg</b><br>(Hannover),<br>Post,<br>Kreis Goslar. | 4 km Chff. nach Station Othfresen; ev. 3/4 km Chff. zur Haltestelle Kl. Mahner. Post nach Othfresen täglich 3mal. | W i e d e l a h (Wuchladen) (Küchenthal) | 3 km Chff. b. Schladen                 | 2,5—3 |
|  |   | D ö h r e n s h a u s e n                | 6 " " " Börsum                         | 3—4   |
|  |   |  | 2 km bef. Weg 7 km Chff. bis Othfresen | 3,5—5 |
|  |   | L i e b e n b u r g                      | 4 km bef. Weg 1 km Chaussee b. GrauhoF | 3—4   |
|  |   |  | 5 km Chff. b. Othfresen                | 4—5   |
| S a r t h o f  | 8 " " " Salzgitt.   | 4—5                                      |  |       |
|  | 8 km Chff. b. Othfresen   | 4—5                                      |  |       |

**589. Königl. Kloster-Oberförsterei Goslar, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |                                   |                                       |     |
|---|--|-----------------------------------|---------------------------------------|-----|
| <b>Goslar,</b><br>Rechnfr. 21,<br>Post u. Kreis Goslar. | Goslar ist Station der Halberstadt-Hildesheimer Eisenbahn. | W o c h t u m                     | 1,5 km bef. Weg bis Schimmerwald      | 2—3 |
|   |  | W ö l t i n g e r o b e r b e r g | 3 km meist bef. Weg bis Vienenberg    |     |
|   |  | a) G r a u h o f s o l z          | 1 km meist bef. Weg bis GrauhoF       |     |
|   |  | b) N o r d b e r g                | 3-4 km z. Th. bef. Weg bis Goslar     |     |
|   |  | c) W o l f s h a g e n            | 3-4 km z. Th. bef. Weg b. Langelsheim |     |

**590. Königl. Oberförsterei Lautenthal, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |   |  |      |
|--|--|---|--|------|
| <b>Lautenthal,</b><br>Post,<br>Kreis Zellerfeld. | Bahnstation am Orte (Bahnhof der Oberförsterei gegenüber). | A u s a l l e n S c h u t z b e z i r k e n | 3 km auf meist guten Chausseen und Erdbwegen bis Bhf. Lautenthal | 3,00 |
|--|--|---|--|------|

**591. Königl. Oberförsterei Grund, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |                         |   |                                 |      |
|---|--|-------------------------|---|---------------------------------|------|
| <b>Grund i. Harz,</b><br>Post,<br>Kreis Zellerfeld. | 5 km Chaussee bis Gittelde (Linie Seesen=Herzberg). Privatpost im Winter 3mal, im Sommer 6mal täglich hin u. zurück. | S i l b e r s h i l t e | { | 5 km meist Chausf. bis Gittelde | 3,00 |
|   |  | W i l d e m a n n       |   | 2 km Chaussee bis Wildemann     |      |

**592. Königl. Oberförsterei Westerhof, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |                     |                              |   |     |
|---|--|---------------------|------------------------------|---|-----|
| <b>Westerhof,</b><br>Post,<br>Kreis Osterode. | Westerhof ist Station der Kleinbahn Osterode-Kreiensen. — 9 km Chaussee nach Staatsbahnhof Gittelde; 10 km Chaussee bis Ildehausen; 16 km Chaussee nach Northeim. — Kreiensen (Ehnelzug) in 40 Minuten mit Kleinbahn zu erreichen. | W e s t e r h o f   | 3 km Erdbweg bis Northeim    | 2,00  |     |
|   |  | M a r t e           | {                            | 4—10 km Chff. bis Gittelde, Cattenburg und Ildehausen | 2—3 |
|   |  | N i e n t e b t     |                              |   |     |
|   |  | W u r z e l b e r g | 5 km Chaussee bis Ildehausen | 2,50  |     |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                     | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                           |                             |                        |   |  |  |
|--|--|--|--|---------------------------|-----------------------------|------------------------|---|--|--|
|  |  | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.    | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |   |  |  |
| <b>593. Königl. Oberförsterei Hardeggen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b>   |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Hardeggen, Post, Kreis Northeim.   | Hardeggen ist Station der Strecke Northeim-Dittbergen.   | Grimmerfeld v. Ertingh. Goseplack Fredeleshagen Seifenrode v. Ertingh. Goseplack Hagenbg.  | 1-8 km bis Volpriehausen<br>1-7 km bis Hardeggen<br>3 km bis Moringen  | 1-4                       |                             |                        |   |  |  |
| <b>594. Königl. Oberförsterei Bramwald, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b>    |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Hemeln bei Hann. Münden, Post, Kreis Münden.                                 | 13 km befest. Weg nach Hann. Münden, hin u. zur. tägl. fabr. Briefboie (rechtes Weserufer), ab Münden 7 <sup>u</sup> V., zur. 11 <sup>u</sup> V. — Privatpost (linkes Weserufer) 2 mal Weckerhagen-Münden, Vorm. u. Nachm. — Dampfschiff im Sommer 1 mal 8 <sup>u</sup> V. von Münden u. 6 <sup>u</sup> N. zurück. | Bühren Mührmühle Ellershausen Glasütte Dransfeld   | 5 km Erdb. u. bef. Weg bis 7 km meist Ober-scheden bezw. Münden<br>8 km Erdb. u. bef. Weg<br>12 km mit bef. Weg<br>9 km mit bef. Weg bis Dransfeld<br>14 km mit bef. Weg bis Münden<br>17 km mit bef. Weg bis Münden<br>17 km mit bef. Weg bis Bodenfelde<br>3 km mit bef. Weg bis Dransfeld |                           |                             |                        | 6 km mit bef. Weg bis Weserablage<br>6 km Erdb. u. bef. Weg bis Weserabl.<br>6 km bef. Weg bis Weserablage.<br>4 km Erdb. u. bef. Weg bis Weserabl. |  |  |
| <b>595. Königl. Oberförsterei Cattenbühl, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b>  |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Hann Münden, Post und Kreis Münden.  | 5 Min. bis Bahnhof Münden. (Strecke Halle-Cassel u. Hannover-Cassel).  | Steinberg Oberode Haarth Cattenbühl Hohefeld   | 1,5 km Erdb. u. 4,5 km Steinbahn b. Münden<br>1 km Erdb. u. 5 km Steinbahn b. Münden<br>1 km Erdb. u. 4,5 km Steinbahn b. Münden<br>0,5 km Erdb. u. 2,5 km Steinbahn b. Münden<br>1,5 km Erdb. u. 2 km Steinbahn b. Münden   | 4,5<br>3,5<br>4<br>3<br>4 |                             |                        |   |  |  |
| <b>596. Königl. Oberförsterei Escherode, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b>   |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Escherode, Post Uchlag, Kreis Münden.  | 7 km befestigter Weg nach Oberkaufungen (Cassel-Waldappell) oder 15 km, davon 12 km Chff. nach Cassel oder 14 km befest. Weg nach Münden. Regelmäßige Reiseverbindungen fehlen.  | Nonnenh. Escherode Paffenustrauch  | 10 km bef. Weg bis Witzenh. ob. Oberk.<br>9 km bef. Weg bis Oberkaufungen<br>17 km mit Chff. bis Cassel  | 3,50<br>3<br>4            |                             |                        |   |  |  |
| <b>597. Königl. Oberförsterei Mollenfelde, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b> |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Mollenfelde, Post Friedland, Kreis Göttingen.                                | 4 km Chauff. nach Gartenbach; 7,5 km Chff. nach Hedemünden (beides Halle-Cassel.) — 7,5 km Chauff. nach Friedland; 9 km Chauff. nach Oberrjesa (beides Göttingen-Webra.)   | Mollenfelde Brackenberg  | 7,5 km Chauff. bis Friedland<br>7,5 km Chauff. bis Hedemünden<br>9 km Chauffee bis Oberrjesa<br>6 km Chauffee bis Hedemünden<br>10 km Chauffee bis Oberrjesa   | 5<br>bis<br>7             |                             |                        |   |  |  |
| <b>598. Königl. Oberförsterei Reinhausen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b>  |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Reinhausen, Post, Kreis Göttingen.   | 10 km Chff. n. Göttingen (Cassel-Hannover), 2 km Chff. b. Diemarden (Steinbahn Göttingen-Mittmarsh.) dorthin 2 mal tägl. Postverb. — 4,5 km Chff. nach Oberrjesa (Götting.-Eichenbg.-Webra).   | Reinhausen Lichtenhagen Benniehausen   | 6 km Chauff. bis Oberrjesa<br>9 km wie vor<br>10 km Chff. b. Götting.  | 2,20<br>0,50              |                             |                        |   |  |  |
| <b>599. Königl. Oberförsterei Ebergöhen, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)</b>   |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Kadoltschhausen, Post Ebergöhen, Kreis Göttingen.                            | 9 km Chff. bis Gieboldehausen (Leinefeld-Wulften). — 15 km Chff. nach Göttingen. — 15 km Chff. nach Wulften. Tägl. 1 mal Personenpostverb. nach und von Göttingen und Gieboldehausen.  | Sattenhausen Niedeck Gr.-Wengb. Ebergöhen  | 6-9 km mit Ebn. bis Westerode<br>10-15 km Ch. b. Götting. wie vor<br>9-12 km Chauff. bis Gieboldehausen  | 2-4<br>5<br>3-4           |                             |                        |   |  |  |
| <b>600. Königl. Oberförsterei Worbis Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)</b>           |  |  |  |                           |                             |                        |   |  |  |
| Worbis, Post und Kreis Worbis.   | Worbis ist Station der Bahn Leinefelde-Wulften a./S.   | Bernter. Sahn Breitenworbis Kirchworbis Worbis   | 5 km Chff. b. Sollstedt<br>8,4 km Chauff. bis Niederorschel<br>6,5 km wie vor<br>5,5 km wie vor<br>14 km Chff. b. Worbis<br>1-3 „ Ebn. „   | 1,25<br>bis<br>3,00       |                             |                        |   |  |  |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Bezirken. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

2329 ha. — gebirgig, zum. zusammenh. Bu. 0,8 Ft. 0,1 St. 0,1

Wegenez noch nicht ausgebaut. — Fuhrleute in Hardeggen, Gspol, Volpriehausen, Dellshausen.

**593. Königl. Oberförsterei Hardeggen,**

|                 |        |             |
|-----------------|--------|-------------|
| Schbz. Gosepfad | 300 fm | Bu.=Stammh. |
| " Ertinghausen  | 500 "  | " "         |
| " Fredeishagen  | 200 "  | " "         |
| " Grimmerfeld   | 600 "  | " "         |
| " Sagenberg     | 50 "   | St.= "      |

2836 ha. — Weferhänge u. Hochfläche, zusammenh. Bu. 0,58 Ft. 0,24 St. 0,15 St. 0,03

Hauptstrecken Chauffirt. Besondere Wegefarte durch Oberförsterei und Forstasse zu erhalten. An der Weser 3 fiskalische Abl. — Fuhrleute in Imbsen, Ellershausen, Bühren, Niederscheden, Münden, Gemeln, Wederhagen, Gottstreu, Dodelshausen, Wobensefelde, Dransfeld.

**594. Königl. Oberförsterei Bramwald,**

| Schußbezirk  | Stammh. (fm) |      |     | Schwellh. (fm) |     | Grbh. (fm) |     | Verbstg. Ft. |
|--------------|--------------|------|-----|----------------|-----|------------|-----|--------------|
|              | St.          | Bu.  | Ft. | St.            | Bu. | St.        | Ft. |              |
| Bühren       | 150          | 330  | 60  | 200            | 70  | 140        | 20  | 4000         |
| Röhrmühle    |              | 450  | 30  |                | 120 | 10         | 20  | 1000         |
| Ellershausen | 60           | 400  | 200 | 80             | 100 | 30         | 30  | 4000         |
| Glasshütte   | 30           | 1020 | 80  | 40             | 150 | 20         | 50  | 1000         |
| Dransfeld    |              |      |     |                |     |            | 120 |              |

1901 ha. — Mittelgebirg. Dohfeld etw. was höfirt, sonst gefchl. Bu. 0,7 Ft. 0,2 St. 0,1

Außerhalb gute Chauff.; innerhalb großer Teil der Wege (über 25 km) als Steinbahn ausgebaut. Die süßbare Werra ist bisher für den Holztransport aus dem Revier nicht benutzt. — Fuhrleute in Münden, Laubach, Dberode, Landwehrhagen, Obercheden.

**595. Königl. Oberförsterei Cattenbühl,**

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     |     | Ft.=Stangen |                | Grbh. St. | Verbstg. Bu. |
|-------------|--------------|-----|-----|-------------|----------------|-----------|--------------|
|             | St.          | Bu. | Ft. | Verb.=      | Reis=          |           |              |
| Steinberg   | 50           | 50  | 200 | 10000       | 10000          |           | 100 rm       |
| Dberode     | 50           | 300 |     | 5000        | 5000           | 20 fm     | 200 "        |
| Saarth      | 150          | 500 | 200 | 10000       | 10000          | 30 "      | 200 "        |
| Cattenbühl  | 155          | 300 |     | 13000       | 12000          | 120 "     | 400 "        |
| Dohfeld     |              | 100 |     | 50fm        | Wf.=Gfch.=Stf. | 30 "      |              |

1357 ha. — gebirgig, 2 Parzellen. Bu. 0,6 Ft. 0,1 St. 0,1

Innerhalb des in allen Theilen aufgeschlossenen Reviers die Hauptabfuhrwege befestigt, besgl. die sich daran anschließenden Abfuhrstraßen. — Fuhrunternehmer in Nieste, Escherode.

**596. Königl. Oberförsterei Escherode,**

| Schußbezirk    | Stammh. (fm) |     |     | Mollh. Bu. | Grbh. St. | Ft.=Stangen |       |
|----------------|--------------|-----|-----|------------|-----------|-------------|-------|
|                | St.          | Bu. | Ft. |            |           | Verb.=      | Reis= |
| Ronnenholz     | 50           | 70  | 200 | 150 rm     |           | 500         | 5000  |
| Escherode      |              | 100 |     | 250 "      | 50rm      | 1000        | 5000  |
| Pfaffenstrauch | 250          | 70  |     | 50 "       | 50, St.   | 300         | 5000  |

948 ha. — hügelig, die Schbz. liegen getrennt. Bu. 0,6 Ft. 0,1 St. 0,1

Innerhalb der Forstorte vielfach Chauffirte Wege. — Fuhrunternehmer in Bedemünden, Aghenhausen.

**597. Königl. Oberförsterei Mollenfelde,**

|                   |       |      |         |      |        |      |
|-------------------|-------|------|---------|------|--------|------|
| Schbz. Bradenberg | 15 fm | St.= | 160 fm  | Bu.= | 100 fm | Ft.= |
| " Mollenfelde     | 15 fm | St.= | 80 fm   | Bu.= | 30 fm  | Ft.= |
|                   | 15 rm | St.= | Mußsch. |      |        |      |

1230 ha. — stark hügel., Bennisch, Isol. sonst aufhgb. Bu. 0,70 Ft. 0,20 St. 0,07 St. 0,03

Im Revier Erdwege, einzelne Theile derselben Chauffirt, außerhalb Chauff. — Fuhrleute: Kube in Brenke, Junge in Reinhausen, mehrere Bauern in Lichtenhagen.

**598. Königl. Oberförsterei Reinhausen,**

| Schußbezirk    | Stammholz (fm) |     |     | Grbh. St. | Verbstg. Ft. | Muskroll. St. |
|----------------|----------------|-----|-----|-----------|--------------|---------------|
|                | St.            | Bu. | Ft. |           |              |               |
| Reinhausen     | 150            | 40  | 100 | 100 fm    | 1200         | 100 rm        |
| Lichtenhagen   | 250            | 80  | 100 | 80        | 100 fm       | 800           |
| Bennischhausen | 80             | 60  |     |           |              |               |

1573 ha. — hügelig, parzellirt. Bu. 0,9 Ft. 0,1

Innerhalb des Reviers meist gute, vielfach befestigte Waldwege, außerhalb fast überall gute Chauffen. — Fuhrleute: Grothey in Grone, Schuchardt und Wehr in Göttingen.

**599. Königl. Oberförsterei Bergöken,**

|                     |              |                     |
|---------------------|--------------|---------------------|
| Schbz. Sattenhausen | 50 fm        | Bu.=Langmußh.       |
| " Liebed            | 100 "(Gfch.) | " 50 fm St.=Stammh. |
| " Gr. Lengden       | 150 "        | " "                 |
| " Bergöken          | 100 "        | " " 50 " "          |

1418 ha. — gebirg., bezw. hügelig, Bernterode und Worbis parzellirt, sonst aufhgb.

Im Revier meist gute Wege, z. Th. befestigt, außerhalb meist sehr gute befestigte Wege und Landstraßen. — Fuhr. in Worbis, Kirchworbis, Breitenworbis, Bernterode.

**600. Königl. Oberförsterei Worbis,**

|  |        |      |                        |                   |
|--|--------|------|------------------------|-------------------|
| Schbz. Bernterode  | 40 fm  | St.= | 20 fm                  | Bu.=Stammh.       |
| " Sahn   | 40 "   | "    | 100 "                  | Ft.= " 150 fm Bu. |
| " Breitenworbis  | 300 fm | Bu.  | in Stämmen und Rollen. |                   |
| " Kirchworbis  | 300 "  | "    | besgl.                 |                   |
| " Worbis   | 100 "  | "    | besgl.                 |                   |
| Ganzes Revier: 40 fm Ahorn- und Eichen in Stämmen, Rollen und Stangen. |        |      |                        |                   |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Referendare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|--|---|---------------------------------------|--|
|--|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                            |  |  |   |                                   |   |
|----------------------------|--|--|---|-----------------------------------|---|
| In Hardegen, bei Altemann. | In Hardegen, Hotel Altemann. (gutes Untert.) | Älteres, gutes Dienstgebäude mitten im Städtchen Hardegen, 1100 Einw., beschr. Wirtschaftsg., kleiner Hof u. Garten. — Kreisf. Northelm (7800 Einw.), 23 Min., u. Göttingen, 30/200 Gew., 1 1/2 Stunden Bahnfahrt. | Ev. Kirche im Orte, kath. Kirche in Northelm u. Nörten. Progymn. in Northelm, Frühzug pass. Gymnasium in Göttingen. | In Orte. Amtsgericht i. Moringen. | Staatsauff. über Stadtv. Hardegen, u. 7 kl. Genoss. u. Kirchenforsten. Gutsvorsteher. Forstamtsanw. |
|----------------------------|--|--|---|-----------------------------------|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |   |   |  |  |   |
|--|---|---|--|--|---|
| In Hemeln, im Unter. In Ellershausen. In Dransfeld. In Hannover. Münden, Gasth. Blume. | In Hemeln, bei Bühler oder Botthast, bei Bescheiden. Anspr. Best. in Werdshagen, 15 Min. Gsh. Brauhaus. Gasth. Stremme. | Alter großer Fachwerkbau am Südenbe von Hemeln (600 Gew.) an dem bef. Landwege Hemeln-Münden. Nächste Stadt Münden, 12 km, 9700 Einw. | Ev. Kirche, Pfarre u. Dorfschule im Ort. Privatschule in Werdshagen, per Weserfähre in 15 Minut. erreichb. Gymnasium in Münden, 12 km. | In Werdshag., 15 Minut. Amtsg. in Hannover. Münden, 12 km. | Staatsauff. über 19 Gem. = 2c. Forst. Doc. a. d. Forstac. S. Münden. Forstamtsanw. Gutsvorst. — 3. St. verh. Ass. hat Miethsw. wohn. in Hemeln. |
|--|---|---|--|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                              |  |  |  |            |   |
|------------------------------|--|--|--|------------|---|
| In Münden, Gasth. zur Blume. | In Münden, Hessischer Hof, Hotel z. Krone, Hotel Jung. | Sehr schönes, älteres Dienstgebäude mit etwas beschränkten Räumlichkeiten. Wirtschaftsräume nur für städtischen Haushalt in der Kreisstadt Münden, 9700 Einw. Forstacademie, Garnison. | 3 ev. bezw. reform. und 1 kathol. Kirche, sowie Gymnasium in Münden. | In Münden. | Staatsauff. üb. 7 Gem. = Genoss. u. Kirchwhb. Revierverw. ist Doc. a. d. Forstacad. ferner Gutsvorst. Forstamtsanw. — 3. St. verh. Ass. hat Miethsw. i. Münd. |
|------------------------------|--|--|--|------------|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |   |  |   |  |
|---|--|---|--|---|--|
| In Nieste bei Kezer. In Kleinamerode, bei Hartmann. | Bei bescheid. Ansprüchen im Dorf Nieste, 2 km, bei C. ob. J. Kezer. Für O. = Rev. i. Kleinamerode, bei Hartmann. | Älteres Dienstgebäude nordöstlich von Dorf Escherode, 300 Einw. Zugangsweg befest. Viele, aber kleine Wohnräume, Wirtschaftsr. beschr. Nächste Stadt Münden, 14 km, 9700 Einw.; besserer Weg nach Cassel, 106 000 Einw., 15 km. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Kathol. Gottesdienst i. Münden und Cassel, wo auch Gymnasium. | In Oberhaufungen, 7 km. Amtsgericht in Münden, 14 km. | Unterkommen für verh. Ass. in der Nähe der Oberförsterei nicht zu haben. |
|---|--|---|--|---|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |  |  |  |  |
|---|---|--|--|--|--|
| In Mollenfelde, bei Knoche u. Horchelshausen. In Akenhausen, bei Müller und Storch. | In Mollenfelde, bei Gastwirth Knoche. In Akenhausen, bei Gastw. Müller. | Sehr altes, schön am Walde gelegenes Dienstgebäude mit Park, 1 km südlich des Dorfes Mollenfelde (300 Einw.) u. unv. von Schloss Berlepsch. — Ca. 14 km meist Chaussee bis Münden (9700 Einw.) | Ev. Pfarre in Mollenfelde, (1 km.) Gymnasium in Göttingen, in 1 1/2 Std. Landw. b. Friedland, und von da in 30 Minuten Bahnfahrt zu erreichen. | In Hebe münden, 7,5 km. Amtsgericht in Reinhausen. | Staatsauff. über 14 Interessenten. Gutsvorsteher. — Wohnung für verheirateten Ass. in der Nähe nicht zu haben. |
|---|---|--|--|--|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |   |   |   |  |
|---|---|---|---|---|--|
| In Bremke, Gasth. Zütte. In Gellieshausen (2 km von Benniehausen), Gasth. Gentel. | In Reinhausen, Gasthof Ewers, Zolle, Delfe. In Bremke (Zütte) „zum Bremker Thal.“ | Dienstgebäude (früher Landrathsam) im Dorfe Reinhausen (600 Einw.). Nächste Stadt Göttingen, 30/200 Einw., Universität, Landger., Garnison (2 km Chf. bis Die-marden, von hier 40 Minuten Bahnfahrt). | Ev. Kirche im Ort. Kath. Gottesdienst in Göttingen, Gymnas. in Göttingen. Züge für täglichen Schulbesuch nicht passend. | In Bremke, 5 km. Amtsgericht in Reinhausen. | Zur Oberförst. gehören 15 Gem. = Forsten. Forstamtsanw. für 3 Oberf. — Verh. Assessor kann eb. in Reinhausen wohnen. |
|---|---|---|---|---|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |  |   |   |  |
|---|---|--|---|---|--|
| In Ebergdögen, bei Fraas. In Gr. Lengden, bei Gerking. In Sattenhausen, bei Kirchner. | In Ebergdögen, Gasth. v. Fraas. In Gr. Lengden, Gasth. von Gerking. | Altes, in den unteren Räumen theilweise etwas feuchtes, aber geräumiges Wohnh., ausrech. Wirtschaftsr. in unmittelb. Nähe des Dorfes Ebergdögen. — 15 km Chf. nach Göttingen u. Duderstadt; 10 km nach Gieboldehausen. | Ev. Kirche und Gemeindefch. in Ebergdögen (10 Minut.). Kathol. Kirche in Krebeck, 4 km. | In Ebergdögen, 1 km. Amtsgericht i. Göttingen, Duderstadt und Reinhausen. |  |
|---|---|--|---|---|--|

**Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|  |  |   |   |            |  |
|--|--|---|---|------------|--|
| In Worbis, Gasth. „zur Stadt Bremen.“ In Wrelenworbis, Gemeindevirthshaus. | In Worbis, Hotel „zur Stadt Bremen“ (gut), „Drei Rosen“, „Breuß. Hof.“ | Ziemlich gute Dienstwohnung in der Kreisstadt Worbis, 2000 Einwohner. Bis Nordhausen (28 500 Einw.) 1 Std. Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche u. Volksschule im Orte. Gymnasium in Heiligenstadt, 30 Min. Bahnf., aber kein passender Frühzug. Realschule in Duderstadt, 30 Min. Bahnf. | In Worbis. |  |
|--|--|---|---|------------|--|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Wertbeilg. der Hauptholzarten nach Bechneln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**601. Königl. Oberförsterei Zellerfeld,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 2638 ha. — Hochplateau mit einzeln. Erheb., u. nach O.u.W. abfall. Thäl. Fl. 1,0 | Wegenez von 1888 ist wenig ausgebaut, da fast überall Wege vorhanden. Chausséen Wildemann-Clausthal u. Bockswiese, Zellerfeld-Bockswiese u. Goslar, Zellerfeld-Oker durchschneiden das Revier. Verladestationen thalwärts sind Frankensharrer Hütte u. Wildem.; Holz geht meist direct per Fuhrwerk nach den Verbrauchsstellen. — Fuhrleute in Zellerfeld, Schulenberg, Wildemann, Goslar. | Schbz. Festsenburg 1800 fm Fl.-Stammh. 70 rm Fl.-Nutzsch.<br>" Bockberg 1000 " " " 60 " " "<br>" Spiegelthal 2000 " " " 80 " " " |
|--|--|--|

**602. Königl. Oberförsterei Clausthal,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 2679 ha. — gebirgig, zusammenhgb. und im Halbkreise um die Stadtherumliegend. Fl. 1,0 | Innerhalb der Forst Chaussée Abfuhrwege und Erdwege, welche an die Chausséen Clausthal-Osterode, Clausthal-St. Andreasberg, Clausthal-Altenau-Oker, Clausthal-Wildemann-Grund anschließen. — Fuhrleute in Clausthal. | Schbz. Buntensock 2000 fm Fl.-Stammholz.<br>" Hahnebalz 1300 " " "<br>" Dammgraben 2000 " " " |
|---|--|---|

**603. Königl. Oberförsterei Schulenberg,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 3068 ha. — gebirgig, zusammenhgb. Fl. 1,0 | Thalwege in der Hauptsache Chaussée, Wegenez im Ausbau. — Fuhrunternehmer in Goslar, Oker, Altenau, Zellerfeld, Clausthal. | Schbz. Dietrichsberg } 8800 fm Fl.-Langnußh. I.—V. Classe.<br>" Schulenberg } 14000 St. Fl.-Derbholztangen.<br>" Wiesenberg } 500 rm Fl.-Nutzsch.<br>" Ahrensberg } |
|---|--|---|

**604. Königl. Oberförsterei Riefensbeck,**

|   |   |   |
|---|---|---|
| 3449 ha. — gebirgig, zusammenhgb. Fl. 0,95 Bu. 0,05 | Innerhalb vielfach steile Holzabfuhrwege bis zu den in den Thälern liegenden guten Chausséen, außerhalb gute Chausséen bis zur Bahnstation. — Fuhrleute: Klapprodt in Riefensbeck und Madensen zu Osterode. | Schbz. Eichelberg 2900 fm Fl.-Stammh. 360 rm Fl.-Nutzsch.<br>" Riefensbeck 3000 " " " 300 " " "<br>" Kammladen 2400 " " " 900 " " "<br>" Steinberg 4500 " " " 400 " " " |
|---|---|---|

**605. Königl. Oberförsterei Altenau,**

|   |  |   |
|---|--|---|
| 3616 ha. — Hochgebirge bis 921 m hoch, aufhb. Fl. 1,0 Bu. | Innerhalb Thalwege meist mit Steinbahn ausgb.; von den Berggründen steile Erdwege zu Thal. Chausséen im Revier und außerhalb sehr gut. — Fuhrleute: Rammelsberg und Seifert in Altenau, Westger in Oker, Brückner in Gemlenthal. | Schbz. Rose 1860 fm Fl.-Langnußh. 80 fm Fl.-Schleifh.<br>" Bruchberg 1000 " " " 280 " " "<br>" Schwarzenbg. 1780 " " " 100 " " "<br>" Gemlenthal 2355 " " " 100 " " " |
|---|--|---|

**606. Königl. Oberförsterei Torfhaus,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 797 ha. — Hochgebirge bis an den Brocken herreichend, zusammenhgb. Fl. 1,0 | Chaussée nach Braunlage = Sarzburg führt von S. nach N. durch die Schbz. Oberbrück und Torfhaus. Die einzelnen Forstorte sind zumeist hinreichend durch Abfuhrwege aufgeschlossen. | Schbz. Oberbrück 500 fm Fl.-Langnußh. 600 rm Fl.-Nutzsch.<br>" Torfhaus 2500 fm Fl.-Langh. 350 rm Fl.-Nutzsch. 1100 rm Fl.-Brennh. 7500 Stück Fl.-Derbstangen. |
|--|--|--|

**607. Königl. Oberförsterei Osterode,**

|                                      |  |   |
|--------------------------------------|--|---|
| 2629 ha. — gebirgig. Fl. 0,9 Bu. 0,1 | Innerhalb und außerh. der Forstorte viele und gute Chausséen. — Fuhrunternehmer: Madensen zu Osterode, Lindner zu Zerbach. | Schbz. Zerbach 2000 fm Fl.-Langnußh. 16 000 St. Fl.-Derbstg.<br>" Freiheit 1500 " " " 12 000 " " "<br>" Lasfelde 1200 " " " 20 000 " " "<br>" Osterode 1800 " " " 20 000 " " "<br>100 fm Ld.-Langnußholz. |
|--------------------------------------|--|---|

**608. Königl. Oberförsterei Leinesfelde,**

|  |  |  |
|--|--|--|
| 2022 ha. — bergig. Bu. 0,6 Fl. 0,2 Ra. 0,2 | Waldwege z. Th. Chaussée. Außerhalb des Reviers meist Chauss. — Fuhrunternehmer: Kesting in Rodmühle bei Niederorschel, Salzmann in Leinesfelde. | Schbz. Gench 200 fm Bu.-Langnußh. 400 rm Bu.-Rollen, 5 fm Esh. und Ah.<br>" Reifenstein 150 fm Bu.-Langnußh. 200 rm Bu.-Rollen, 5 fm Esh. und Ah. 70 fm Kl.-Grubenh.<br>" Schwarzenstein 200 fm Bu.-Langnußh. 100 rm Bu.-Rollen, 5 fm Esh. und Ah. 70 fm Kl.-Grubenh.<br>" Zehnsberg 40 fm Fl., 50 fm Kl.-Grubb. |
|--|--|--|

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Fortk-Messeoren u. Messerendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                |   |  |   |                |  |
|--------------------------------|---|--|---|----------------|--|
| In Zellerfeld, Deutsches Haus. | In Zellerfeld, Deutsches Haus, Zum Kronprinz. | Altes, gutes Dienstgebäude an der Hauptstraße der Kreisstadt Zellerfeld, 4400 Einwohner, unmittelbar daran schließ. die Stadt Clausthal, 8500 Einwohner. | Ev. Kirche in Zellerfeld, kath. Kirche in Clausthal (1/2 Std.), Privat- u. Bürgerschule in Zellerfeld, kath. Schule i. Clausthal. | In Zellerfeld. | Gutsvorsteher über 3 Reviere. Forstamtsanw. — Wohnung f. verheiratet. Assessor in Zellerfeld zu haben. |
|--------------------------------|---|--|---|----------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                         |   |  |   |   |  |
|-------------------------|---|--|---|---|--|
| In Clausthal, Rathhaus. | In Clausthal, Hotel Rathhaus, Hotel zur gold. Krone, Hotel Deutsch. Kaiser. | Oberförsterdienstwohnung in der Stadt Clausthal, 8500 Einwohner, Bergacademie. | Ev. u. kath. Kirchen, sowie Gymnasium in Clausthal. | Ärzte und Apotheke in Clausthal, Amtsgericht i. Zellerfeld. | Wohnung f. verheirateten Asses. in Clausthal zu haben. |
|-------------------------|---|--|---|---|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |   |   |  |  |
|---|---|---|---|--|--|
| In Schulenberg, Gasth. Körber und Thiele. | In Schulenberg, Gasthof Körber u. Thiele. In Gemeinthal, bei Brödner. | Altes Dienstgebäude aus dem Jahre 1740 im Dorfe Unterschulenberg. Nächste Stadt ist Altenau, 2160 Einw., 6 km. — Kreisst. Zellerfeld, 4400 Einw., 9 km (Hff). | Ev. Kirche in Zellerfeld, 9 km; ca. 7mal im Jahre Gottesd. in Mittelschulenberg, wo auch Dorfschule (20 Minuten). | In Altenau, 6 km. Amtsgericht in Zellerfeld, 9 km. |  |
|---|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                |  |  |   |   |   |
|--------------------------------|--|--|---|---|---|
| In Riefensbeck, bei Klapprodt. | In Riefensbeck bei Klapprodt; bei besch. Ansprüch, auch bei A. Hohmann daselbst. | Neues, sehr schönes Dienstgeb. am W.-Ausgange des Dorfes Riefensbeck, 200 Einw., an der Chaussee Osterode-Altenau. Nächste Stadt Osterode, 11 km, Kreisst., 7100 Einw. | Ev. Kirche u. Schule im Dorfe, kathol. Gottesd., sowie Realgymnasium in Osterode. | In Osterode, 11 km. Amtsgericht in Zellerfeld, 14 km. | Für verheiratet. Asses. kein Unterkommen. |
|--------------------------------|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                |  |   |  |   |  |
|--------------------------------|--|---|--|---|--|
| In Altenau, Hotel Kammelsberg. | In Altenau, C. Kammelsbg., Hotel Rathhaus, Schützenhaus. | Dienstwohnung aus Holz gebaut 1847, genügend geräum. Wirtschaftsggeb. sehr umfangreich, dicht bei Altenau, 2000 Einw., an Chaussee. — Nächste Stadt Goslar, 21 km, 16000 Einw. — Clausthal, 11 km, 8500 Einw. | Ev. Kirche u. Pfarre in Altenau. Kathol. Kirche u. Gymnasium in Clausthal. | In Altenau, 11 km. Amtsgericht i. Zellerfeld. | Forstamtsanw. — Wohnung f. verheirateten Asses. in Altenau mögl. |
|--------------------------------|--|---|--|---|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                          |                           |  |  |   |  |
|--------------------------|---------------------------|--|--|---|--|
| In Dorfhäus, Hot. Wendt. | In Dorfhäus, Hotel Wendt. | Neuere Dienstwohnung und desgl. Wirtschaftsggeb., geräumig, allen Ansprüchen genügend, aber in einsamer und rauher Lage (800 m über N.-N.). Nächste Stadt Harzburg, 12 km, 3800 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre, sowie Bürgerschule in Altenau, 2 Std. Chaussee. Gymnas. in Clausthal und Goslar. | In Harzburg oder in Braunlage, je 12 km. Amtsgericht in Zellerfeld. |  |
|--------------------------|---------------------------|--|--|---|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                     |  |   |   |                                  |               |
|-------------------------------------|--|---|---|----------------------------------|---------------|
| In Osterode, Gasth. z. Kronprinzen. | In Osterode, Kaiserhof, Engländer Hof, Deutscher Hof, Kronprinz (alle 4 Gasth. gut). | Altes Dienstgebäude unmittelbar am Ostende der Kreisst. Osterode, 7100 Einwohner. | 3 evang., 1 kathol. Kirche, Realgymn. in der Stadt. | 5 Ärzte, Apotheke, in der Stadt. | Forstamtsanw. |
|-------------------------------------|--|---|---|----------------------------------|---------------|

**Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|                                   |   |  |   |  |  |
|-----------------------------------|---|--|---|--|--|
| In Leinefelde, Gemeindevirtshaus. | In Leinefelde, Hotel „Eichsfelder Hof“. | Altes, gutes 2 stöck. Wohnhaus im Dorf Leinefelde (1800 Einw.) a. d. Chaussee. Wirtschaftsggebäude unzureichend. Nächste Städte Worbis, 10 Min., 9000 Einw.; Mühlhausen, 33400 Einw., 40 Min. Bahnf. | Kath. Kirche u. Pfarre sowie ev. Gottesd. in Leinefelde, wo auch Dorfschule. Gymn. in Heiligenstadt, 25 Minuten Bahnfahrt, aber kein passender Frühzug. | Arzt und Apotheke am Ort. Amtsgericht in Worbis. | Betriebsleiter des Dingelst. Stadtwaldes (240 ha). — Wohnung für verheiratet. Asses. in Leinefelde zu haben. |
|-----------------------------------|---|--|---|--|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                     |                             |                     |
|---|--|--|-----------------------------|---------------------|-----------------------------|---------------------|
|   |  | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm |

**601. Königl. Oberförsterei Zellerfeld, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |             |  |  |  |
|--|--|-------------|--|--|--|
| Zellerfeld, Post und Kreis Zellerfeld. | Zellerfeld-Clausthal ist Endstat. der Sekundärbahn Langelsheim-Zellerfeld. | Festenburg  | 8 km Chff. u. 2 km Erdw. b. Lautenthal |  |  |
|  |  | Waldsberg   | 12 km Chff. u. 2 km Erdweg bis Goslar  |  |  |
|  |  | Spiegelthal | 15 km Chff. u. 2 km Erdweg bis Oker    |  |  |

**602. Königl. Oberförsterei Clausthal, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |                         |             |                               |       |
|---|-------------------------|-------------|-------------------------------|-------|
| Clausthal, Osteroderstr. 577, Post, Kreis Zellerfeld. | Bahnhofstation am Orte. | Buntensbock | 4 km bis Clausthal-Zellerfeld | } 2-3 |
|   |                         | Sahnebalz   | 3 km desgl.                   |       |
|   |                         | Dammgraben  | 4 km desgl.                   |       |

**603. Königl. Oberförsterei Schulenberg, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |               |  |       |
|---|---|---------------|--|-------|
| Schulenberg, Post, Altenau i. S., Kreis Zellerfeld. | 9 km Chff. nach Stat. Oker  | Ganzes Revier | } Durchschnittl. Entfernung nach den beiden Bahnhöfen Oker und Zellerfeld 7-14 km. | } 2-4 |
|   | 9 " " " " } Clausthal Zellerfeld<br>Postomnibus 2 mal täglich hin u. zurück von Oker nach Altenau (fährt auf ca. 0,5 km Entfern. vorb.) |               |  |       |

**604. Königl. Oberförsterei Niefensbeck, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |             |   |      |
|---|--|-------------|---|------|
| Niefensbeck, Post Osterode, Kreis Zellerfeld. | 12 km gute Chaussee bis Eisenbahnstation Osterode. | Eichelberg  | 15 km Chff. 0,5 km Erdw. bis Osterode   | 2,50 |
|   |  | Niefensbeck | 15 km Chausf. 1 km Erdweg bis Osterode  | 2,50 |
|   |  | Kamm        | 15 km Chausf. 1 km Erdweg bis Osterode  | 2,75 |
|   |  | Schlacken   | 10-17 km Chff. 1 km Erdweg bis Osterode | 2,75 |
|   |  | Steinberg   | 10-17 km Chff. 1 km Erdweg bis Osterode | 2,75 |

**605. Königl. Oberförsterei Altenau, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                  |   |                |                        |               |
|----------------------------------|---|----------------|------------------------|---------------|
| Altenau, Post, Kreis Zellerfeld. | 11 km Chff. (starke Steig.) nach Clausthal. — Besser aber über Gemtenthal nach Oker 15 km Chausf. (geringe Steig.), weil aller Verkehr über Oker nach Goslar od. Braunschw., Magdeburg, Berlin geht. Postverb. nach Oker tägl. 2 mal, Clausth. 1 mal. | Roße           | 17 km Chff. b. Oker    | } 2,5 bis 3,0 |
|                                  |   | Bruchberg      | 15 " " " " b. Osterode |               |
|                                  |   | Schwarzzenberg | 17 km Chff. bis Oker   |               |
|                                  |   | Gemtenthal     | 16 " " " "             |               |
|                                  |   |                | 13 " " " "             |               |

**606. Königl. Oberförsterei Torfhaus, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |  |           |                             |     |
|---|--|-----------|-----------------------------|-----|
| Torfhaus, Post, bei Harzburg, Kreis Zellerfeld. | 12 km Chff. sowohl nach Harzburg als auch nach Braunlage; Personenpost 1 mal tägl. von u. nach Harzburg, sowie von und nach Braunlage. | Oberbrück | 14 km Chausf. bis Harzburg  | 3,5 |
|   |  |           | 10 km Chausf. bis Braunlage | 2,0 |
|   |  | Torfhaus  | 10 km Chaussee bis Harzburg | 2,5 |

**607. Königl. Oberförsterei Osterode, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |                         |          |                                  |       |
|--|-------------------------|----------|----------------------------------|-------|
| Osterode a. S., Post und Kreis Osterode. | Bahnhofstation am Orte. | Osterode | 3 km Chff. b. Osterode           | } 2-4 |
|  |                         | Lerbach  | 5 " " " "                        |       |
|  |                         | Freiheit | 4 " " " "                        |       |
|  |                         | Lasfelde | 3 " " " 1 km Erdweg bis Osterode |       |

**608. Königl. Oberförsterei Leinefelde, Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|                                 |   |               |   |       |
|---------------------------------|---|---------------|---|-------|
| Leinefelde, Post, Kreis Worbis. | 10 Minuten bis Bahnhof Leinefelde (Salze-Cassel). | Gench         | 3 km Chaussee bis Silberhausen                                | 3-4   |
|                                 |   | Reifenstein   | 5 km Chff. b. Leinef. 5 km Chff. 3 km Erdw. bis Niederorschel | 2,5-4 |
|                                 |   | Scharfenstein | 3-7 km Chff. u. Erdw. bis Leinefelde                          | 2-5   |
|                                 |   | Zeunberg      | 3-7 km bis Leinefelde u. Breitenbach                          | 1,5-5 |
|                                 |   |               |   |       |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**609. Königl. Oberförsterei Lonau, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |                 |                        |      |
|---|---|-----------------|------------------------|------|
| Garzforsthaus, Post Herzberg, Kreis Zellerfeld. | 3 km Chaussee bis Station Herzberg a/H. | Lonauerhammerh. | 7 km Chff. b. Herzberg | 2,50 |
|   |   | Lonau           | 6 " " "                | 2,50 |
|   |   | Lüderholz       | 6 " " "                | 2,50 |
|   |   | Jagbhaus        | 9 " " "                | 3,00 |
|   |   | Rehhagen        | 10 " " "               | 3,00 |
|   |   | Grafenforst     | 10 " " "               | 3,00 |

**610. Königl. Oberförsterei Sieber, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                       |  |             |                         |      |
|---------------------------------------|--|-------------|-------------------------|------|
| Sieber i. S., Post, Kreis Zellerfeld. | 11 km Chaussee bis Bahnhof Herzberg. Zweimal tägl. Postomnibus von Herzberg u. zurück. | Langsast    | 13 km Chff. b. Herzberg | 1,50 |
|                                       |  | Königshof   | 16 " " "                | 2,00 |
|                                       |  | Lilienberg  | 14 " " "                | 1,80 |
|                                       |  | Wurzelsberg | 20 " " "                | 2,50 |
|                                       |  | Schluff     | 26 " " "                | 3,00 |

**611. Königl. Oberförsterei Andreasberg, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|  |  |             |                        |      |
|--|--|-------------|------------------------|------|
| St. Andreasberg, Post, Kreis Zellerfeld im Garz. | 3 km bis Bahnhof Andreasberg. Hotelwagen zu jedem Zuge am Bahnhof. | Andreasberg | 6 km bis St. Andreasb. | 3    |
|  |  | Sieberberg  | 3 " " "                | 1,75 |
|  |  | Rehberg     | 8 " Chff. b. " "       | 3,5  |
|  |  | Fischbach   | 8 " " " "              | 3,5  |
|  |  | Sonnenberg  | 12 " " " "             | 4    |

**612. Königl. Oberförsterei Oderhaus, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |             |  |              |
|---|---|-------------|--|--------------|
| Oderhaus, Post St. Andreasberg, Kreis Zellerfeld im Garz. | Bis Bahnh. Oderthal 9 km Chff. " " Braunlage 5,5 " " " " Andreasberg 8 " " " Postverb. mit Andreasberg 3 <sup>o</sup> N. und Braunlage 10 <sup>o</sup> V. | Oderhaus    | 9 km Chff. b. Oderthal                 | 2-3          |
|   |   | Breitenberg | 9 km wie vor                           | 2-3          |
|   |   | Brunnenbach | 12-16 km Chff. u. bef. Weg b. Oderthal | 3,5-4        |
|   |   | Königsfrug  | 5 km bögl. b. Braunl. wie vor          | 2-3<br>3-3,5 |

**613. Königl. Oberförsterei Kupferhütte, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |                                       |             |                          |      |
|---|---------------------------------------|-------------|--------------------------|------|
| Kupferhütte, Post Lauterberg, Kreis Osterode im Garz. | 2 km Chaussee bis Bahnhof Lauterberg. | Andreasbach | 4 km Chff. b. Scharzfeld | 2    |
|   |                                       | Scharzfeld  | 4 " " " "                | 2    |
|   |                                       | Kupferhütte | 5 " " " Lauterbg.        | 2,50 |
|   |                                       | Knollen     | 5 " " " "                | 2,50 |
|   |                                       | Hohelfeld   | 10 " " " Herzberg        | 3-4  |

**614. Königl. Oberförsterei Lauterberg, Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |            |                                   |     |
|---|---|------------|-----------------------------------|-----|
| Lauterberg, Post, Kreis Osterode im Garz. | Lauterberg ist Station der Bahn Scharzfeld-St. Andreasberg (Zweigbahn der Strecke Nordhausen-Northeim.) | Mürei      | 5 km Chaussee bis Osterhagen      | 3-5 |
|   |   | Steina     | 7 km bezgl.                       | 3-5 |
|   |   | Die übrig. | 2-7 km bis Oderthal u. Lauterberg | 2-5 |
|   |   | Schubbez.  |                                   |     |

**615. Königl. Oberförsterei Königsthal, Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|   |   |              |                          |         |
|---|---|--------------|--------------------------|---------|
| Königsthal, Post Trebra, Kreis Grafschaft-Hohenstein. | 7 km Chaussee nach Bleicherode oder 17 km Chaussee nach Nordhausen (Schnellzüge). | Woffleben    | 4 km b. Niedersachsw.    | 4,50    |
|   |   | Gütersleben  | 4 " " Ellrich            | 3,5-4,5 |
|   |   | Königsthal   | 6-7 km b. Bleicherode    | 4,50    |
|   |   | Wendershütte | 8 km Chff. b. Duderstadt | 4       |
|   |   | Werningerode | 10 " " "Tettenborn       | 5       |
|   |   | Gerode       | 15 " " " "               | 6-7     |
|   |   | Weißborn     | wie vor u. n. Scharzf.   | 6-7     |

**616. Königl. Oberförsterei Lohra, Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|   |   |                   |                                       |      |
|---|---|-------------------|---------------------------------------|------|
| Mitterode, Post Sollstedt, Kreis Grafschaft-Hohenstein. | 2,5 km Chaussee bis Sollstedt. Regelmäßige Reiseverbind. fehl. (2 mal tägl. Briefträger). | Hl. Bernbt.       | 12 km Chff. b. Sollstedt              | 6    |
|   |   | Wollersleben      | 3 km (1/2 Chausf.) bis Wolframshausen | 3    |
|   |   | Münchenlohra      | 10 km (2/3 Chaussee) bis Sollstedt    | 5,50 |
|   |   | Friedrichslohra   | 10 km mft. Chff. bis Sollstedt        | 5    |
|   |   | Friedrichsrode W. | 5 km wie vor                          | 3,50 |
|   |   |                   |                                       |      |

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers, Bertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteiln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Zahresquantum der Haupt-Verkaufszölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).</p> |
|---|---|---|

4007 ha. — zusammenh. gebirgig. Bu. 0,5 Fi. 0,5 Ei.

Gute Wege. Zahlreiche Chausseen und gehärtete Holzabfuhrwege im Revier. Außerhalb überall Chausseen. — Fuhrunternehmer: Offeney, Wehmeier, Fuchs, Kaufmann in Herzberg, Carl Müller, A. Müller, Bierwirth, Kaufmann in Sörden.

**609. Königl. Oberförsterei Lonau,**

Schb. Lonauerhammerhütte 50 fm Ei., 300 fm Bu., 300 fm Fi.-Langnuß. und Nußschelte.  
 „ Lonau 600 fm Bu.-Langnuß. und Nußschelte.  
 „ Lüderholz 50 fm Ei., 200 fm Bu., 2000 fm Fi.-Langnußholz und Nußschelte.  
 „ Jagdhaus 400 fm Bu., 800 fm Fi.-Langnußholz und Nußschelte.  
 „ Rehagen 1800 fm Fi.-Langnuß. und Nußschelte.  
 „ Grafenfort 100 fm Bu., 300 fm Fi.-Langnuß. und Nußschelte.

3676 ha. — gebirgig, zusammenh. Fi. 0,8 Bu. 0,2

In den Bergen Schleifwege. In tiefen Längen Chaus. und Erdwege. In den Thälern gute Chausseen, münden alle in Chausseen von Sieber und Herzberg oder Ackerstraße oder Bruchberg-Chaussee. — Fuhrleute: Füllgrabe, Bruns in Sieber, Offeney in Herzberg, Dehne in Schwarzfeld.

**610. Königl. Oberförsterei Sieber,**

| Schußbezirk   | Stammh. (fm) |     | Nollh. (rm) |     | Brennh. (rm) |      |
|---------------|--------------|-----|-------------|-----|--------------|------|
|               | Fi.          | Bu. | Fi.         | Bu. | Fi.          | Bu.  |
| Langfajt      | 660          | 80  | 310         | 60  | 290          | 2200 |
| Königsst. Hof | 2900         | 10  | 270         | 5   | 440          | 900  |
| Lilienberg    | 3500         | 100 | 350         | 95  | 470          | 2500 |
| Burgelberg    | 510          |     | 130         |     | 150          |      |
| Schluff       | 2700         |     | 180         |     | 670          |      |

3611 ha. — gebirgig, zusammenh. Fi. 0,9 Bu. 0,1

Viele gute Chausseen im Revier. — Fuhrunternehmer: Eichhoff, Braune, Schlosser, Fischer, Spörter in St. Andreasberg.

**611. Königl. Oberförsterei Andreasberg,**

Schb. Andreasberg 1700 fm Fi.-Stammh. 900 rm Fi.-Schichtm.  
 „ Sieberberg 2700 „ „ „ 200 „ „ „  
 „ Rehberg 2900 „ „ „ 700 „ „ „  
 „ Fischbach 1900 „ „ „ 250 „ „ „  
 „ Sonnenberg 150 „ „ „ 360 „ „ „

2880 ha. — sehr gebirgig, zusammenh. Fi. 0,9 Bu. 0,1

Wegenez wird immer weiter ausgebaut. Höhen- und Thalstraßen vorzügl. Das Holz muß bis an die Chaussee, ca. 1—4 km, auf Erdwegen gefahren, resp. in den Thaleinschnitten geschleppt werden. — Fuhrleute: Käsewelter, Grimm, Buchholz in Braunlage, Wiegand in Lauterberg, Gärtner in Andreasbg. Dehne in Schwarzf.

**612. Königl. Oberförsterei Oederhaus,**

Schb. Oederhaus 2300 fm Fi.-Langnuß. 200 fm Fi.-Schichtm.  
 „ Breitenberg 2000 „ „ „ 200 „ „ „  
 „ 50 fm Bu.-Langnuß 10 fm Nollh.-Langh.  
 „ Brunnenbach 3500 fm Fi.-Langnuß. 200 fm Fi.-Schichtm.  
 „ Königst. Trug 1500 „ „ „ 100 „ „ „

3730 ha. — gebirgig, zusammenh. Bu. 0,7 Fi. 0,3

Die Hauptthäler haben Chaussee am S.-Rande des Reviers gute Chausseen zwischen Bhf. Lauterbg. und Schwarzfeld. Von Sieber nach Herzberg gute Chaussee. Im O.-Revier demnächst Waldbahn bis Bhf. Lauterberg, und zwar auf den Thalchaussen. — Fuhrleute in Lauterberg, Warbis und Schwarzfeld.

**613. Königl. Oberförsterei Kupferhütte,**

Schb. Andreasbach 650 fm Bu.-Stämme, 60 rm Bu.-Nollh.  
 „ Kupferhütte 130 „ „ „ 70 „ „ „  
 „ Knollen 270 „ „ „ 110 „ „ „  
 „ Schwarzfeld 390 „ „ „ 20 „ „ „  
 „ Hohefeld 1830 „ „ „ 190 „ „ „

3686 ha. — gebirgig, bis 720 m hoch, Nürei isol., sonst geschl. Bu. 0,6 Fi. 0,3 Ei. 0,1

Gute Provinzialstraßen in den Hauptthälern nach St. Andreasberg und Braunlage. Chausfirte Holzabfuhrwege in den übrigen Thälern. Sämtliches Nußholz wird an diese Straßen gerückt. — Fuhrunternehmer: Böcke, Gumbach in Lauterberg.

**614. Königl. Oberförsterei Lauterberg,**

Schb. Nürei 150 fm Ei.-Stammh. 300 fm Bu.-Stammh.  
 „ Stelna 150 „ Bu. „ 400 „ Fi. „  
 „ Bienenbeel 700 „ „ „ 1000 „ „ „  
 „ Jagdkopf 300 „ „ Nollh. 100 „ Nollh., Gsch.,  
 „ Fißwehr 300 „ „ „ „ „  
 „ Kummel 300 „ „ „ „ „

2195 ha. — hügel. bis gebirgig, sehr parzellirt. Bu. 0,8 Ei. 0,1 Ra. 0,1

Innerhalb ein im Planum fertiges System. Wegenez; kurze Erdwege verbinden das Revier mit chausfirten Straßen. — Fuhrleute in Niedersachswerfen, Ulrich, Immenrode, Trebra, Breitenworbis.

**615. Königl. Oberförsterei Königsthal,**

Schb. Königsthal 250 fm Ei., 250 fm Bu.-Stammh. 200 fm Ei.-Grubenholz.  
 „ Guderaleben 50 fm Ei., 200 fm Bu.-Stammholz.  
 „ Woffleben 120 „ „ 130 „ „ „  
 „ Werningerode 60 „ „ 20 „ „ „ 50 fm Fi.-Stammholz.  
 „ Wenderhütte 20 fm Ei., 50 fm Bu.-Stammh. 10 fm Nollh., Gsch.-Stammholz.  
 „ Gerode 30 fm Ei., 250 fm Bu.-Stammholz, 10 fm Nollh.-Stammholz, 50 fm Fi.-Stammholz.  
 „ Weißenborn 350 fm Bu.-Stammh.

2212 ha. — Thürlungen (Gaillette) sehr parzell. Bu. 0,90 Fi. 0,06 Ei. 0,04

Innerhalb unchaussfirte, bei nassem Wetter nicht leicht passbare, gewöhnliche Holzabfuhrwege. Außerhalb viele und meist gute Chausseen. — Fuhrleute: Schilling in Sollstedt, Klefheit in Wülfingerode, Böbcke in Friedrichsrode, Harilepp in Glende.

**616. Königl. Oberförsterei Lohra,**

Schb. Hl. Berndten 500 fm Bu.-Langnuß.  
 „ Wollersleben 100 „ Ei. „  
 „ Münchenlohra 100 „ „ „  
 „ Friedrichslohra 1000 „ „ „  
 „ Friedrichs r. W. 1000 „ „ „

| Öffentliche<br>Holzlicitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthöfe f. Holz-<br>händler, Fort-<br>Messoren u. Me-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförster = Dienstgebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt.<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|---|---|--|--|---|
|---|---|---|--|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                          |   |  |  |              |  |
|--------------------------|---|--|--|--------------|--|
| In Herzberg,<br>Kurhaus. | In Lonauer-<br>hammerhütte,<br>Hotel goldener<br>Hirsch (bei der<br>Oberförsterei). | Geräumiges, altes Dienstge-<br>bäude, 1 km nördlich vom<br>Frieden Herzberg, 3700 Gw.<br>Dsterode, Kreisstadt, 7100<br>Einwohner, in 15 Minuten<br>Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche<br>u. Schule in Herz-<br>berg. Gymnas. in<br>Dsterode. | In Herzberg. | Gutsvorsteher. —<br>Forstamtsanw. —<br>Wohnung für ver-<br>heirateten Asses-<br>ten in Herzberg er-<br>hältlich. |
|--------------------------|---|--|--|--------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |   |   |              |  |
|---|---|---|---|--------------|--|
| In Sieber,<br>Gasth. „Zum Raß“,<br>„ Zur Krone“,<br>„ Zur Linde“,<br>Für Bu.-Nutzh. „Weiß-<br>Kob“ in Herzberg. | In Sieber,<br>Gsth. „3. Raß“,<br>„ 3. Krone“,<br>„ 3. Linde“. | Dienstgebäude 1880 erbaut,<br>dicht an Chauffee am N.-O.,<br>Rand von Sieber, 550 Gw.<br>— Herzberg, 9 km, 3700<br>Einwohner. | Ev. Kirche in Sieber<br>ev. Pfarre sowie kath.<br>Kirche in Herzberg.<br>Realschule in Dste-<br>rode, 1 1/2 Stb. Ldw.,<br>16 Min. Bahnfahrt.<br>Gymn. in Nordh. 1 1/2<br>Stb. Ldw. 1 1/4 Stb. Bshf. | In Herzberg. | Gutsvorsteher-<br>Stellvertreter. —<br>Wohnung für ver-<br>heirateten Asses-<br>ten in Sieber möglich. |
|---|---|---|---|--------------|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |  |   |  |  |
|---|---|--|---|--|--|
| In St. Andreas-<br>berg, Hotel Bergmann,<br>Rathhaus, Tischhof. | In St. An-<br>dreasberg,<br>Got. Tannhäu-<br>ser, Schützen-<br>haus, Berg-<br>mann, Rathhaus. | Sehr schönes, neues Dienstge-<br>bäude am N.-O.-Ausgang der<br>Stadt Andreasberg, 3800<br>Einw., an der Chauff., nach<br>Braunlage. Wohnh. u. Wirtsh-<br>schaftsr. viel Platz bietend. | Luth. Pfarre und<br>Kirche in der Stadt.<br>Kath. Gottesd. in<br>Lauterberg in 1/2<br>Stb. Bahnfahrt zu<br>erreichen. | In der Stadt.<br>Amtsgericht<br>in Zellerfeld. | Gutsvorsteher. —<br>Forstamtsanw. —<br>Wohn. für verh.<br>Ass. in Andreas-<br>berg zu haben. |
|---|---|--|---|--|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|   |   |  |   |  |   |
|---|---|--|---|--|---|
| In Lauterberg,<br>Hotel Rathhaus.<br>In Braunlage,<br>Brauner Hirsch. | Hotel Wald-<br>mühle bei<br>Braunlage, 4km.<br>In Braun-<br>lage, 5,5 km,<br>Brauner Hirsch.<br>In Andreas-<br>berg, Hotel<br>Schützenhaus. | Neues, ger. Dienstgeb., schön<br>an der Gabel der Straßen<br>Oberhaus-Lauterberg u. An-<br>dreasberg-Braunlage im Thale<br>nahe beim Walde gelegen.<br>Wirtschaftsr. alt, aber sehr<br>ger. — Nach Andreasberg,<br>5,5 km. Lauterberg, 12<br>km, 5300 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>sowie Schule in An-<br>dreasberg. Privat-<br>schule in Lauterberg<br>mit Berecht. zum<br>1 jährigen Dienst. | In Andreas-<br>berg, in<br>Braunlage,<br>(je 5 km<br>entf.) Amts-<br>gericht in<br>Zellerfeld. | Wohn. für verh.<br>Ass. in Andreas-<br>berg oder Braun-<br>lage erhältlich. |
|---|---|--|---|--|---|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                      |  |   |  |  |  |
|--------------------------------------|--|---|--|--|--|
| In Lauterberg,<br>Hotel Rathskeller. | Gutes Unter-<br>kommen in Lau-<br>terberg, 2<br>km, Hotel Lang-<br>rehr (Langes),<br>Got. Rathskeller<br>(II. Rang). | Altes, ger. Dienstgebäude 2 km<br>nordwestlich von Lauter-<br>berg (5300 Einw.). Wirtsh-<br>schaftsgeb. alt und beschränkt.<br>Nächste Stadt Dsterode,<br>Kreisstadt, 7100 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Lauterberg, 2km.<br>Kath. Kirche und<br>Pfarre in Herzberg,<br>13 km (in 30 Min.<br>Bahnf. von Lauter-<br>berg erreichbar.) | In Lauter-<br>berg, 2 km.<br>Amtsgericht<br>in Herzberg. | Zugehörig: 2 Ge-<br>nosenschaftsw., 1<br>Stiftswald. —<br>Wohn. für verh.<br>Asses. in Lauter-<br>berg erhältlich,<br>(im Sommer<br>fraglich). |
|--------------------------------------|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Hildesheim. (Karte 41.)**

|                                      |                  |  |  |  |                       |
|--------------------------------------|------------------|--|--|--|-----------------------|
| In Lauterberg,<br>Hotel Rathskeller. | S. lfd. Nr. 613. | Großes, altes Dienstgehöft in<br>Lauterberg (5300 Einw.).<br>(Lauterberg besitzt eine Kalt-<br>wasserheilkurort, ist Kur- u.<br>Badeort mit jährl. Besuch von<br>5—6000 Personen). | Ev. Kirche in Lauter-<br>berg; kath. in Herz-<br>berg, 10 km. Höhere<br>Privatdächter Schule,<br>Realschule (mit Einj.<br>Freiw. Berechtigung)<br>in Lauterberg. | In Lauter-<br>berg, Amts-<br>gericht in<br>Herzberg,<br>10 km. | Forstamtsan-<br>wakt. |
|--------------------------------------|------------------|--|--|--|-----------------------|

**Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|  |  |  |  |                            |  |
|--|--|--|--|----------------------------|--|
| Bledungen, (Mery),<br>Gubersleben,<br>(Genze), Nordhaus,<br>(Sohnung), Günze-<br>rode, (Kobhorn),<br>Weißborn,<br>(Schilling). | In Rehmstedt,<br>Gsth. von Kob-<br>hale 1,5 km. In<br>Weißborn,<br>Gasth. Schilling. | Altes Wohnhaus mit hübschem<br>Garten, 1 km vom Dorf<br>Bledungen, 150 Einw. —<br>Bleicherode, 7 km Chauff.,<br>3800 Einw. Bis Nordhaus,<br>17 km Gsth., 28500 Gw. | Ev. Kirche u. Schule<br>in Graugungen, 2 km<br>Chauffee. | In Bleiche-<br>rode, 7 km. | Amtsvorsteher. —<br>Wohn. für verh.<br>Asses. in Rehm-<br>stedt, 1,5 km (bei<br>bescheid. Anspr.)<br>erhältlich. |
|--|--|--|--|----------------------------|--|

**Rgbz. Erfurt. (Karte 41.)**

|  |  |   |  |                            |  |
|--|--|---|--|----------------------------|--|
| In Sollstedt, Gasth.<br>Schilling. In Nieder-<br>gebra, Gasth. Stange. | Bei besch. Anspr.<br>in Sollstedt<br>bei Schilling. In<br>Niedergebra,<br>8 km, bei Stange,<br>sonst in Leine-<br>felde, Bleiche-<br>rode, u. Nord-<br>hausen. | Dienstgeb. ist das 2,5 km südl.<br>von Sollstedt (600 Einw.)<br>an Kreischauff. isolirt geleg.<br>alte Domänen-Werwerk Lüt-<br>terode. Wohnh. geräum. Wirtsh-<br>schaftsgeb. reichlich. — Reh-<br>ungen, 2 km, 700 Einw.<br>Bleicherode, 8 km, 4000 Gw. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>in Rehungen, 2 km,<br>Kath. Gottesd. in<br>Bernterode, 6 km.<br>Höhere Schulen in<br>Nordhausen, 2,3 km.<br>(Bahnverbind. von<br>Sollstedt aus). | In Bleiche-<br>rode, 8 km. | Gutsvorsteher.<br>Forstamtsanw. —<br>Wohnung f. ver-<br>heirateten Asses-<br>ten in der Nähe schwer<br>zu haben. |
|--|--|---|--|----------------------------|--|

|   |   |   |
|---|---|---|
| <p>Flächengröße u. Charakter des Reviers. Wertigkeit der Hauptholzarten nach Zehnteiln.</p> | <p>Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.</p> | <p>Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)</p> |
|---|---|---|

892 ha. — hügelig, sehr parz. durch zwischenlieg. Affeb. Forst. Gl. 0,5 Bu. 0,4 Bl. } 0,1 Na. }

Innerhalb der Forstorte meist Erdwege, von denen die Hauptwege immer mehr chaussirt werden. Im Forstort Saures Holz gute Chausseen; außerhalb der Forstorte gute Chausseen. — Fuhrleute: Quentfeldt, Hirt, Krüger in Döcherleben.

**617. Königl. Oberförsterei Döcherleben,**  
 Schbz. Altbrandsleben 140 fm Gl., 35 fm Bl., 160 fm Na.-Stammholz.  
 „ Königberg 200 fm Gl., 85 fm Bu., 130 fm Bl.-Stmh.  
 „ Beckendorf 65 „ „ 65 „ „ Stammholz.

1664 ha. — hügelig, Derenb. 3 Parzellen; sonst zieml. zuhhg. aber sehr zer-rissen, ca. 12 km lang. Bu. 0,6 Gl. 0,3 Fl. } 0,1 St. }

Wegenez ausgebaut. Haupttriebler der Länge nach von chaussirtem Wege durchzogen, auf kürzeren Strecken gehärtete Wege, 2 Chff durchschneiden das Revier quer. — Fuhrleute in Derenburg, Sargstedt, Dingelstedt, Badersleben, Anberbeck, Guy-Reinstedt.

**618. Königl. Oberförsterei Dingelstedt,**  
 Schbz. Derenburg 200 fm Gl.-Stammh. 200 Ctr. Gl.-Lohe.  
 „ Sargstedt 90 „ „ „ 200 fm Bu.-Stmh.  
 „ Ziegenkopf 50 „ „ „ 200 „ „ „  
 „ Dingelstedt 200 „ „ „ 350 „ „ „  
 „ Guy-Reinstedt 80 „ „ „ 150 „ „ „

1410 ha. — ziemlich eben und arond.

Fuhrleute in Cochstede und in Heteborn (Gastw. Brennede).

**619. Königl. Oberförsterei Heteborn,**  
 Schbz. Cochstede 600 fm Gl.-Stammh. 400 rm Gl.-Brennh. 2 bis 300 fm Gl.-Grubenh.  
 „ Heteborn 400 fm Gl.-Stammh. 300 rm Gl.-Brennh. 1 bis 200 fm Gl.-Grubh.  
 „ Hafeborn 700 fm Gl.-Stammh. 400 rm Gl.-Brennh. 100 fm Gl.-Grubh.  
 „ Egehn 300 fm Gl., Bu., Gch., Nist-Stamm- u. Brennh.

4133 ha. — Gebirgsrev. ziemlich eben. Hochplateau, ziemlich zuhh. Fl. 0,97 Erl. 0,03 W. 2, 0,1

Inneres Revier allenthalben in den hauptsächlichl. Abfuhrrichtungen durch chaussirte Wege gut aufgeschlossen, auch die wichtigen Nebenwege sind befestigt. Außerhalb gute Chausseen. — Fuhrunternehmer: Metleben in Thale, Pfeiffer in Friedrichsbrunn, Hecht in Suderode.

**620. Königl. Oberförsterei Thale,**  
 Schbz. Lauenburg 150 fm Gl.-Stammh. 50 rm Gl.-Nutzsch.  
 „ Ramberg 150 „ Bu. „  
 „ Friedrichsbrunn 400 fm Bu. und Gl.-Stmh. 200 rm Bu.-Nutzsch.  
 „ Klobenberg 100 fm Bu., 100 fm Gl.-Stammh. 200 rm Bu.-Nutzsch.  
 „ Dambach 100 fm Bu., 100 fm Gl.-Stammh.  
 „ Thale I 100 fm Bu.-Stammh.

4941 ha. — Gute Provinzialchausseen stoßen an alle Schutzbezirke. Leidliche Forstchauffee von Glend n. Wietfeld u. von Glend n. Schlerke-Torfhaus und Glend-Wernigerode. — Fuhrunternehmer: Juit in Eßbingerode, der Posthalter in Braunlage, Bauern in Königshof.

**621. Königl. Oberförsterei Glend,**

| Schutzbezirk | Langholz | Stangen        | Schichtnutz. |
|--------------|----------|----------------|--------------|
|              | Fl. (fm) | I.-III Gl. Fl. | Fl. (rm)     |
| Eßbingerode  | 1500     | 5000 Stüd      | 300          |
| Königshof    | 2000     | 7000 „         | 400          |
| Wietfeld     | 3000     | 10000 „        | 600          |
| Rothehütte   | 3500     | 12000 „        | 700          |
| Glend        | 3500     | 12000 „        | 700          |
| Barenberg    | 1000     | 3000 „         | 200          |
| Winterberg   | 500      | 1000 „         | 100          |

1571 ha. — Innerhalb viele und gute Chausseen und Erdwege. Im Schbz. Bennedenstein = O. Holzablage zum Verladen für Eisenbahn. — Fuhrunternehmer in Bennedenstein, Hohegeiß, Sachswerfen, Gilrich, Nordhausen.

**622. Königl. Oberförsterei Bennedenstein,**

| Schutzbezirk     | Stmh.   | Schnh. | Derbst.  | Brennh. |
|------------------|---------|--------|----------|---------|
|                  | Fl.     | Fl.    | Fl.      | Na.     |
| Bennedenstein O. | 1850 fm | 855 rm | 9280 St. | 1005 rm |
| Sorge „ W.       | 1110 „  | 1130 „ | 1000 „   | 810 „   |
|                  | 1490 „  | 1460 „ | 6680 „   | 690 „   |

1471 ha. — Die Hauptwege meist chaussirt, die übrigen im Ausbau begriffen. Bei Holztransport auf der Harzquerbahn (schmalspurig) muß Holz, welches von Nordhausen weitergehen soll, dort umgeladen werden. — Fuhrleute: Frey und Wils, Wernsdorf in Niederjachswerfen.

**623. Königl. Kloster-Oberförsterei Ilfeld,**

Schbz. Ilfeld 2-300 fm Gl., 3-400 fm Bu., 1-200 fm Hbu., Ah., Bl., Erl.-Nutzh. 1000 rm Bu.-Brennsch.  
 „ Birkenmoor 50-100 fm Bu., 2-3000 fm Fl.-Nutzh. u. Stangen, 1000 rm Bu.-Brennsch. 2-400 rm Fl.-Nutzsch. 4-800 rm Fl.-Brennh.



| Öffentliche<br>Kolonisationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthofe f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-<br>Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)**

|  |   |   |  |   |   |
|--|---|---|--|---|---|
| In Dschersleben<br>Restaur. Stadtpark. | In Dschers-<br>leben, sehr<br>gut in Kniecke's<br>Hotel u. im Got.<br>König v. Preuß.<br>In Seehau.,<br>Hotel zur gold.<br>Sonne. | (Altes Dienstgeb. in Schermke,<br>das seit längeren Jahren vom<br>Fiskus an d. Domäne Schermke<br>als Arbeiterkaserne verpachtet<br>ist.) Aus- oder Neubau nicht<br>in Aussicht, daher Mietswohn.<br>in der Kreisstadt Dschers-<br>leben (13400 Einwohner). | Ev. u. kath. Kirche<br>Realsch. in Dschers-<br>leben. Pass. Früh-<br>zug nach Halber-<br>stadt (35 Min.) wo-<br>selbst Gymnas. und<br>Realgymnasium. | 4 Aerzte, 2<br>Apotheken,<br>Amtsgericht<br>in Dschers-<br>leben. | Forstamtsamw.<br>Gutsverwalt. —<br>Wohnung für ver-<br>heirateten Asses-<br>s. in Dschersleben<br>erhältlich. |
|--|---|---|--|---|---|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)**

|   |   |  |   |  |  |
|---|---|--|---|--|--|
| Derenburg, bei<br>Sprögel, Dingelstedt<br>im Rathstetter und bei<br>Schmidt, Hühnsburg,<br>im Revier gelegen. In<br>Hühnsdorf bei Garb. | In Dingel-<br>stedt, Gasthof<br>zum Rathstetter<br>u. v. Schmidt. | Massives, 1 stöckiges ziemlich<br>gutes Dienstgebäude (60 Jahre<br>alt) mit bezgl. Wirtschafts-<br>geb. am S.-W.-Rande des<br>Dorfes Dingelstedt. Nächste<br>größere Stadt Halberstadt,<br>42800 Einw., 1 Stunde Bahn-<br>fahrt. | Ev. Kirche u. Schule<br>am Ort. Kath. Kirche<br>u. Schule im Kloster<br>Luzsburg im Rev.<br>gelegen (1/2 Stb. zu<br>Fuß). Gymnasium<br>in Halberstadt,<br>Bahnverbindung. | Arzt am<br>Orte. Apo-<br>theke in<br>Babstorf<br>(tägl. Boten)<br>oder in<br>Schwanstedt,<br>20 Minut.<br>Bahnfahrt.<br>Amtsger. in<br>Dschersleben. | Verwalter der<br>Kammerel- u. der<br>Hospitalforst in<br>Derenburg, sowie<br>1 Kl. Privatf. —<br>Wohn. für verh.<br>Asses., im Orte<br>erhältlich. |
|---|---|--|---|--|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)**

|                                |  |   |   |  |  |
|--------------------------------|--|---|---|--|--|
| In Heteborn, bei<br>Brennecke. | In Heteborn<br>bei Gastwirth<br>Brennecke. | Wohnhaus 1870 an der Chff.<br>am N.-Ausgange des Dorfes<br>Heteborn (600 Einw.) massiv,<br>geräumig, gut ausgebaut. —<br>Halberstadt, 42800 Einw.<br>Duedlinburg, 23300 Einw.<br>Egeln 58000 Einw., je 15 km. | Ev. Kirche u. Pfarre<br>im Ort; kath. Got-<br>tesdienst in Hebers-<br>leben. Gymn. und<br>Realschule in Dued-<br>linburg u. Halber-<br>stadt, je 15 km. | In Croppen-<br>stedt, 6,5 km.<br>Amtsger. in<br>Gröningen<br>u. Egeln. | Überaufsicht über<br>3 kleine mit dem<br>Revier grenzend.<br>Hofparzell. gegen<br>Niederjagd da. |
|--------------------------------|--|---|---|--|--|

**Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)**

|                                    |   |  |   |  |   |
|------------------------------------|---|--|---|--|---|
| In Thale, Gasthof<br>zum „Würfel.“ | In Thale,<br>„Ritter Bobo“,<br>(gut), Würfel,<br>Forsthaus, Fo-<br>relle (bescheid.). | 1850 erbautes Dienstgeb. am<br>Markte des Dorfes Thale<br>(9600 Einw.) Umbau 1900,<br>dadurch ausreih., geräumig.<br>Wirtschaftsgeb. gut u. reichlich.<br>Nächste Stadt Duedlinburg<br>(23300 Einwohner), Garnison,<br>10 km Bahnverbindung. | Ev. u. kath. Pfarre<br>u. Kirche, Pädagog.<br>u. höh. Mädchenschule<br>in Thale. Gymn.<br>in Duedlinburg, 20<br>Minut. Bahnfahrt.<br>Frühzug passend. | In Thale.<br>Amtsger. in<br>Duedlinbg. | Forstamtsamw.<br>Gutsverwalt. —<br>3. St. verh. Ass.<br>hat in Thale<br>Mietswohnung. |
|------------------------------------|---|--|---|--|---|

**Rgbz. Gildesheim. (Karte 42.)**

|  |  |   |  |   |   |
|--|--|---|--|---|---|
| In Glend, Hotel<br>St. Hubertus. In<br>Königsdorf, bei<br>Holzhäusern. | In Glend<br>Hotel St. Hu-<br>bertus. In<br>Königsdorf,<br>(5-6 km) bei<br>Holzhäusern. In<br>Rotheshütte,<br>bei Belg. | Neues, gutes Dienstgeb., 600 m<br>östlich vom Dorfe Glend a.<br>d. Chaussee nach Rotheshütte.<br>Nächste gr. Stadt Werniger-<br>ode, 11500 Einw., 16 km<br>Chausf. bezw. 1 Stb. Bahnf.<br>Elsingerode, 2900 Einw.,<br>10 km Chaussee. | Ev. Kirche in El-<br>singerode 10 km;<br>ca. 8 mal jährlich<br>Gottesd. in Glend.<br>Elementarschule<br>(mäßige) im Orte.<br>Gymnasium in<br>Wernigerode und<br>Ilfeld, 1 bezw. 1 1/2<br>Stb. Bahnfahrt. | In Scherke,<br>4-5 km,<br>Amtsger. in<br>Wernigerode,<br>15 km. | Staatsauff. über<br>20 ha Elsinger.<br>Stadtw. — Für<br>verh. Ass. kein<br>Unterkommen in<br>Glend, ev. sehr<br>schleiden in<br>Königsdorf, 6 km. |
|--|--|---|--|---|---|

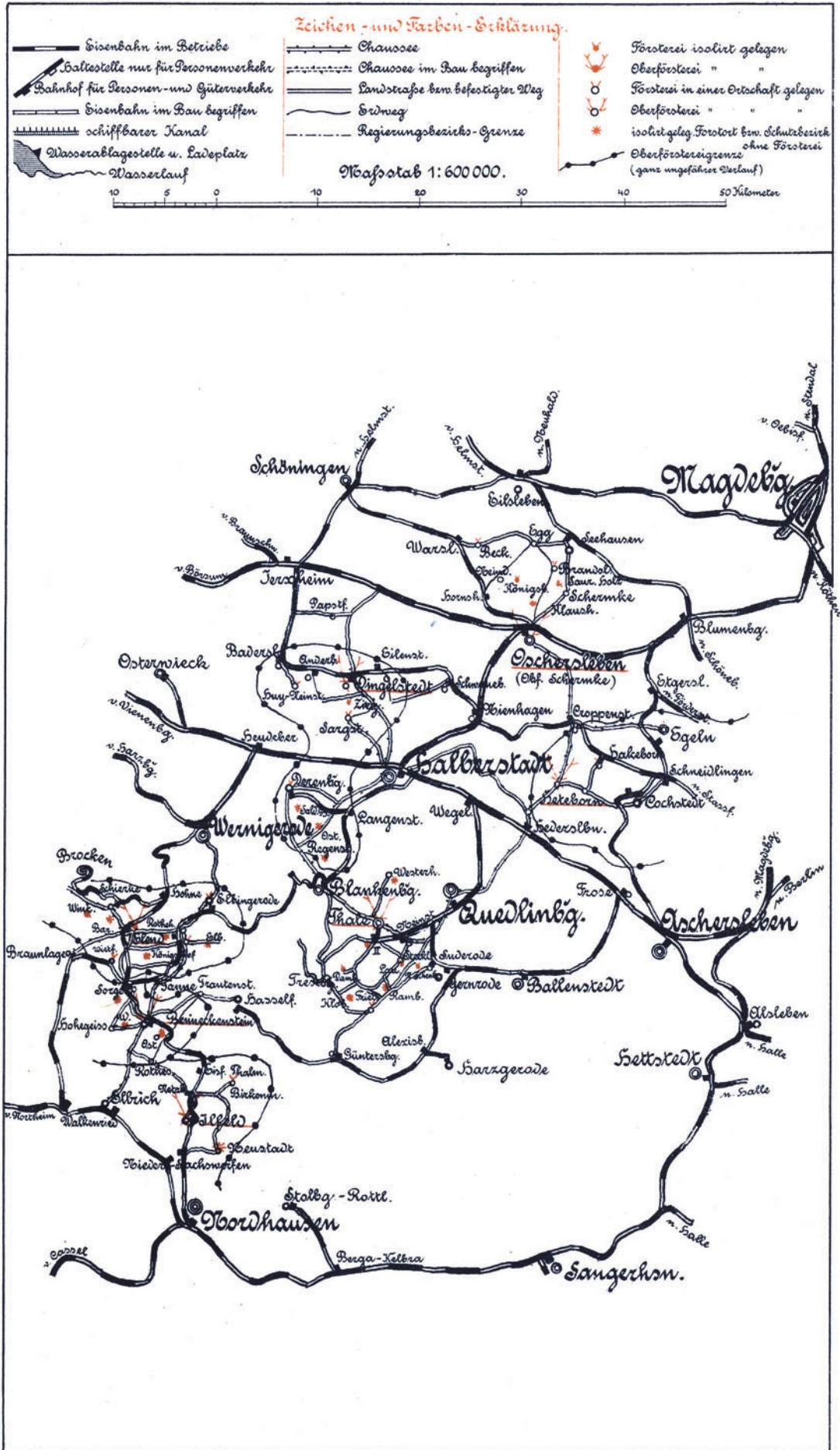
**Rgbz. Erfurt. (Karte 42.)**

|                                      |   |   |  |   |   |
|--------------------------------------|---|---|--|---|---|
| In Bennedenstein,<br>im Rathstetter. | In Benneden-<br>stein,<br>Hotel Herzog<br>„Braunschv.<br>Kronprinz,<br>Rathstetter. | Altes, ger. Geb. mitten in der<br>Stadt Bennedenstein,<br>3000 Einw. Neubau 1 km<br>nördlich der Stadt am Revier<br>und an Chaussee in Aussicht.<br>Nordhausen 28500 Einw.<br>1 1/2 Stb. Wernigerode,<br>11500 Einw., 2 Stb. Bahnf. | Ev. Pfarre in Ben-<br>nedenstein. Kathol.<br>Kirche in Nordhaus.<br>und Ellrich. Gymn.<br>in Nordhausen, 30<br>km Bahnverbind. | In Ben-<br>nedenstein.<br>Amtsger. in<br>Ellrich,<br>13 km. | Wohn. für verh.<br>Ass. in Benneden-<br>stein bei mäßigen<br>Anspr. zu haben. |
|--------------------------------------|---|---|--|---|---|

**Rgbz. Erfurt. (Karte 42.)**

|                                  |   |   |  |            |   |
|----------------------------------|---|---|--|------------|---|
| In Ilfeld, Gasthof<br>zur Lanne. | In Ilfeld,<br>Gth. z. Lanne<br>„ „ Krone. | Altes Gebäude in der Kreisst.<br>Ilfeld, 1500 Einw. Nächste<br>größere Stadt Nordhausen,<br>28500 Einw., 35 Min. Bahnf. | Ev. Kirche u. Pfarre.<br>Gymn. mit Unter-<br>tertia (aufw. stei-<br>gend) beginnend, mit<br>Alumnat in Ilfeld. | In Ilfeld. | 1376 ha Genossen-<br>schafts-p. Wald,<br>in 36 Parzellen. |
|----------------------------------|---|---|--|------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                       | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Nebiertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |  |                             |                        |
|--|--|--|--|--|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M.                 | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>617. Königl. Oberförsterei Schermke, Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)</b>       |  |  |  |  |                             |                        |
| Oschersleben, Halberstädterstr. 115, Post, Kreis Oschersleben.                 | Oschersleben ist Station der Magdeburg-Thalemer u. Oschersleben-Braunschweiger Bahn, bezgl. Endpunkt der Oschersleben-Schöninger Bahn.         | Alt-Brandesleben (Saur. Holz) (Klausberg)  | 16 km Chff. b. Oschersl. }<br>5 " " " Seehaus. }<br>5 km Erdweg bis Oschersleben                 | 3,50<br>bis<br>5,00                    |                             |                        |
|  |  | Königsberg Bedendf.  | 5 km Chff. 1 km Erdw. bis Oschersleben }<br>9 km Chff. b. Oschersl.                              |  |                             | 4-5<br>5-6             |
| <b>618. Königl. Oberförsterei Dingelstedt, Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)</b>    |  |  |  |  |                             |                        |
| Dingelstedt, Post, Kreis Oschersleben.   | Bahnhstation, Post u. Telegraph am Orte.   | Derenburg  | 3-4 km Chff. b. Langenst. }<br>3 km Erd- u. bef. }<br>Weg b. Dingelstedt                         | 3-4<br>3-4<br>4-5<br>3-4<br>3-4<br>3-4 |                             |                        |
|  |  | Sargstedt  | 6-7 km meist Chff. bis Halberstadt   |  |                             |                        |
|  |  | Ziegenkopf   | 3 km meist Chff. bis Dingelst. ober Ellenst.   |  |                             |                        |
|  |  | Dingelstedt  | 2 km meist bef. Weg bis Dingelstedt  |  |                             |                        |
|  |  | Hühnein- stedt   | 3-4 km mst. bef. Weg u. Chff. bis Anderbeck ober Badersleben                                     | 3-4                                    |                             |                        |
| <b>619. Königl. Oberförsterei Heteborn, Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)</b>       |  |  |  |  |                             |                        |
| Heteborn, Post, Kreis Oschersleben.  | 6,5 km Chff. nach Bhf. Hedersleben (ohne regelmäßige Fahrgelegenheit zwischen Heteborn und Hedersleben).                                       | Cochstedt  | 2-4 km bef. Weg bis Cochstedt  | 2,00                                   |                             |                        |
|  |  | Heteborn   | 5-7 km meist Chauff. bis Hedersleben wie vor   | 2,50                                   |                             |                        |
|  |  | Heteborn Egein   | 2-2,5 km Chff. bis Egein   | 1,00                                   |                             |                        |
| <b>620. Königl. Oberförsterei Thale, Rgbz. Magdeburg. (Karte 42.)</b>          |  |  |  |  |                             |                        |
| Thale a. Harz, Post, Kreis Oschersleben.                                       | 1,5 km Chauff. bis Bhf. Thale. — 8 bezw. 9 km Chauffee nach Bhf. Suderode, bezw. Blankenburg; von letzterem täglich Postverbindung nach Thale. | Neueschenke  | 4 km Chff. b. Suderode   | 4,00                                   |                             |                        |
|  |  | Lauenb. g.   | 5 " " bezgl.   | 4,50                                   |                             |                        |
|  |  | Namberg  | 7 km bezgl.  | 5,00                                   |                             |                        |
|  |  | Friedrichsbrunn  | 10 " Chff. b. Thale  | 6,00                                   |                             |                        |
|  |  | Klobenb. g.  | 11 " bezgl. und bis Suderode   | 6,00                                   |                             |                        |
|  |  | Dambach  | 9 km Chff. bis Thale   | 6,00                                   |                             |                        |
|  |  | Thale I  | 7 " bezgl.   | 5,00                                   |                             |                        |
| " II   | 4 " "  | 4,00   |  |  |                             |                        |
| <b>621. Königl. Oberförsterei Elend, Rgbz. Hildesheim. (Karte 42.)</b>         |  |  |  |  |                             |                        |
| Elend, Post, Kreis Ifeld.  | 0,4 km bis Station Elend der Harzquerbahn-Nordhausen-Wernigeröder Eisenbahn. — Abzweigung einer neuen Oberförsterei „Königshof“ bevorstehend.  | Elbingerode  | 2-4 km z. Th. Chff. bis Elbingerode u. Rothehütte  | 2-2,5                                  |                             |                        |
|  |  | Rothehütte   | 2-5 km z. Th. Chff. bis Rothehütte und Königshof   |  |                             |                        |
|  |  | Königshof  | 2-5 km z. Th. Chff. bis Elend ober Sorge   | 2,0                                    |                             |                        |
|  |  | Wietfeld   | 1-4 km bis Elend }<br>5 km bis Rothehütte  | 2,50                                   | 1,5-2                       |                        |
|  |  | Elend  | 2-10 km bis Elend  | 2,5-3                                  |                             |                        |
|  |  | Varenberg  |  |  |                             |                        |
|  |  | Winterberg   |  |  |                             |                        |
| <b>622. Königl. Oberförsterei Benneckenstein, Rgbz. Erfurt. (Karte 42.)</b>    |  |  |  |  |                             |                        |
| Benneckenstein im Harz, Post, Kreis Braunschweig-Hohenstein.                   | Benneckenstein ist Station der Harzquerbahn Nordhausen-Wernigeröder, von beiden Städten je 30 km entfernt.                                     | Benneckenstein O.  | 5 km b. Benneckenst. }<br>15 km bis Ellrich  | 2-2,5<br>3-3,5                         |                             |                        |
|  |  | Benneckenstein W.  | 2,5 " b. Benneckenst. }<br>16 km bis Ellrich   |  |                             |                        |
|  |  | Sorge  | 5 km b. Benneckenst. }<br>3 km bis Sorge   | 1,5-2<br>1,3-1,5                       |                             |                        |
|  |  |  | 17 km bis Ellrich  | 2,5-3                                  |                             |                        |
| <b>623. Königl. Kloster-Oberförsterei Ifeld, Rgbz. Hildesheim. (Karte 42.)</b> |  |  |  |  |                             |                        |
| Ifeld a. Harz, Post und Kreis Ifeld.   | Ifeld ist Station der Harzquerbahn Nordhausen-Wernigeröder.  | Ifeld  | Stat. Netzkater u. Ifeld dicht am Neb. 1-3 km.   | 0,8-1,2                                |                             |                        |
|  |  | Wirkenmoor   | Stat. Niedersachsenwerfen 4-6 km. Stat. Eisf. Thalmühle im Neb. 1-4 km Station Netzkater 4-6 km. | 1,5-2<br>0,8-1,5<br>1-1,5              |                             |                        |



# Karte 41

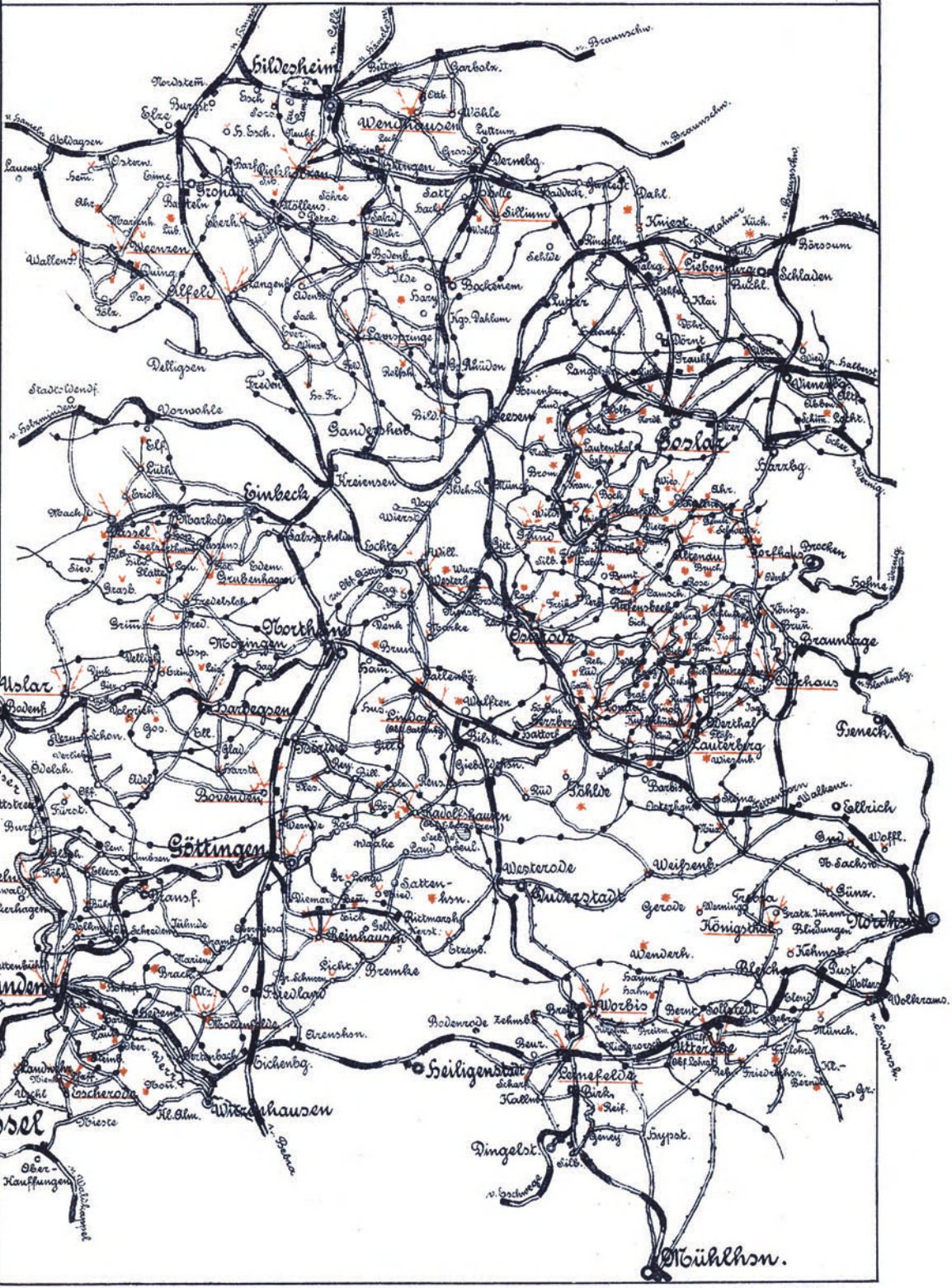
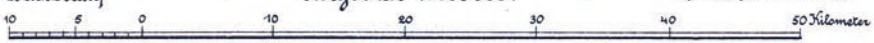
## Zeichen- und Farben-Erklärung.

- Eisenbahn im Betriebe
- Bahnhöfe nur für Personenverkehr
- Bahnhof für Personen- und Güterverkehr
- Eisenbahn im Bau begriffen
- schiffbarer Kanal
- Wasserablagestelle u. Ladeplatz
- Wasserlauf

- Chaussee
- Chaussee im Bau begriffen
- Landstraße beim befestigten Weg
- Brücke
- Regierungsbezirks-Grenze

- Forsterei isolirt gelegen
- Oberforsterei " "
- Forsterei in einer Ortschaft gelegen
- Oberforsterei " "
- isolirt geleg. Forstort beim Schutzbezirk ohne Forsterei
- Oberforstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)

Maßstab 1: 600 000.



**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

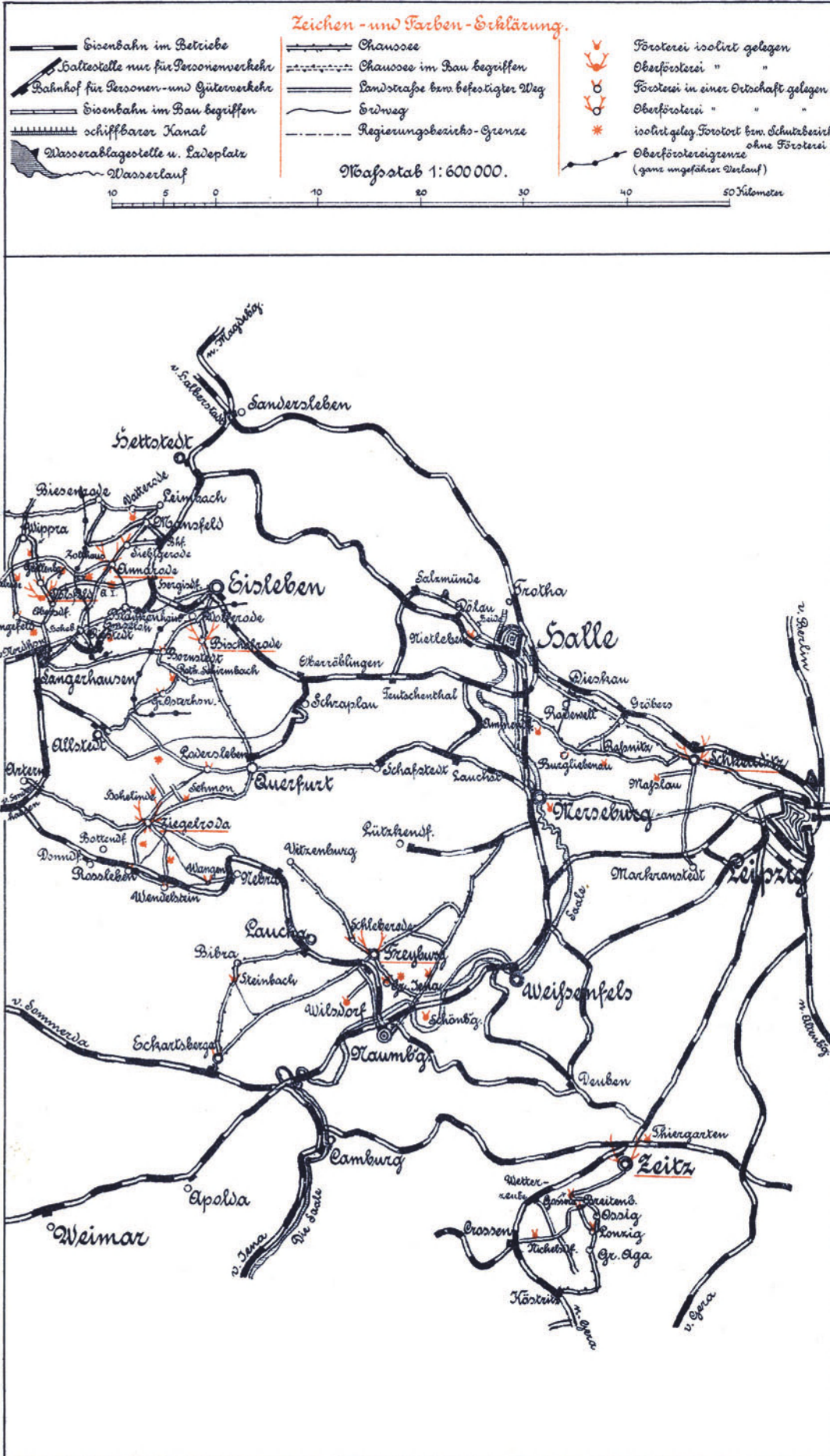
|  |                                 |  |
|--|---------------------------------|--|
| Eisenbahn im Betriebe                  | Chaussee                        | Forsterei isolirt gelagen                                |
| Haltestelle nur für Personenverkehr    | Chaussee im Bau begiffen        | Oberforsterei " "  |
| Bahnhof für Personen- und Güterverkehr | Landstraße beim befestigten Weg | Forsterei in einer Ortschaft gelagen                     |
| Eisenbahn im Bau begiffen              | Erdweg                          | isolirt geleg. Forstort beim Schutzbezirk ohne Forsterei |
| schiffbarer Kanal                      | Regierungsbezirks-Grenze        | Oberforstereigrenze (ganz ungefähren Verlauf)            |
| Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |                                 |  |
| Wasserlauf                             |                                 |  |

Mafsstab 1: 600 000.

0 5 10 20 30 40 50 Kilometer



# Karte 43



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                                       | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.  | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neblertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |   |   |                             |                        |
|--|---|---|---|---|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M.                    | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>624. Königl. Stifts-Oberförsterei Büren, Rgbz. Minden. (Karte 45.)</b>      |   |   |   |   |                             |                        |
| Büren in Westfalen, Post und Kreis Büren.                                      | 1 km Chaussee bis Bhf. Büren.   | Regensd. (Söderb. u. Fuchtenb.) (Molmsche)  | 5—10 km meist Chff. bis Büren<br>3 km (1/2 Chff.) bis Ringelstein   | 2—4                                       |                             |                        |
|  |   | Garth Ringelstein   | 3 km Erdw. u. Chausf. Weg b. Ringelstein  |   |                             |                        |
|  |   | Siddinghausen<br>Steinhäusen  | 4 km desgl. und bis Siddinghausen<br>5 km Erdw. u. Chausf. Weg bis Büren  |   |                             |                        |
| <b>625. Königl. Oberförsterei Pölsfeld, Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b>       |   |   |   |   |                             |                        |
| FhS. Pölsfeld, Post Oberdorf, Kreis Sangerhausen.                              | 7 km Chaussee bis Sangerhausen, 1mal täglich Personenpost über Oberdorf (bis Wippra) hin u. zurück; desgl. 1mal hin u. zurück Karolpost (für 1—2 Personen).   | Zollhaus<br>Grillenb. Wettelrode<br>Lengefeld<br>Wippra   | 9—12 km bis Sangerhausen  | 5,00                                      |                             |                        |
| <b>626. Königl. Oberförsterei Annarode, Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b>       |   |   |   |   |                             |                        |
| Annarode, Post Siebigerode, Kreis Mansfeld.                                    | 7 km Chaussee bis Bahnhof Mansfeld (täglich 2mal Postbestellung). — 12 km Chaussee bis Sangerhausen oder Eisleben. Wagenfahrt von Annarode bis Bhf. Mansfeld 3/4 Std.; desgl. bis Sangerhausen oder Eisleben 1 1/2 Stunden. | Gieseloh Siebigerode<br>Annarode I<br>" II<br>Wimmelrode  | liegt am Bhf. Riestedt 7,5 km Chff. b. Bhf. Mansfeld od. Riestedt; 6 km Erdw. bis Blankenheim<br>7 km Chaussee bis Mansfeld   | 5,00                                      |                             |                        |
| <b>627. Königl. Oberförsterei Bischofrode, Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b>    |   |   |   |   |                             |                        |
| Bischofrode, Post Eisleben, Kreis Mansfelder See.                              | 5 km Chaussee nach Bhf. Eisleben (täglich 2mal Landbriefträger).  | Rotben-<br>schirmb.<br>Bischof-<br>rode<br>Bornstedt<br>Gr. Oster-<br>hausen  | 8 km meist Chausf. bis Eisleben<br>10 km mit Chaussee bis Eisleben<br>10 km mit Chausf. bis Querfurt  | 6,00<br>6,50                              |                             |                        |
| <b>628. Königl. Oberförsterei Schkenditz, Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b>     |   |   |   |   |                             |                        |
| Schkenditz, Post, Kreis Merseburg.   | Schkenditz ist Station der Strecke Halle-Leipzig. — Nach Leipzig 13 km, nach Halle 19 km, nach Merseburg 18 km Chaussee.  | Schkenditz<br>Maßlau<br>Burg-<br>liebenau<br>Ragnitz<br>Dörlau  | nahe b. Bhf. Schkend. 5 km fest. Weg bis Schkenditz<br>6 km desgl. b. Merseburg u. Ammendorf<br>8 km desgl. b. Gröbers<br>6 km Chff. u. Rfshn. bis Nietleben u. Halle | 4—5<br>5—7<br>5—7<br>5—7<br>2—3           | 6 km bis zur Saale (Halle)  |                        |
| <b>629. Königl. Oberförsterei Ziegelroda, Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b>     |   |   |   |   |                             |                        |
| Ziegelroda, Post Rosleben, Kreis Querfurt.                                     | 6 km chausfirter Landweg nach Rosleben. — 12 km Chaussee nach Bahnhof Querfurt. — 12 km Chff. nach Bhf. Artern. Postverbind. nach einer dieser Stationen besteht nicht.   | Wangen<br>Wendelst.<br>Rosleben<br>Schmon<br>Loderse-<br>leben<br>Hohelinde<br>Ziegel-<br>roda                                      | 8 km bef. Weg b. Rossl. 5 km desgl.<br>5 " " "<br>11 " " "<br>11 km mit Chaussee bis Querfurt<br>10 km bef. Weg b. Rossl.   | 4,00<br>3,00<br>3,00<br>4—5<br>4—5<br>4—5 | 4,00                        |                        |
| <b>630. Königl. Oberförsterei Freyburg a. M., Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b> |   |   |   |   |                             |                        |
| Schloß Freyburg, Post Freyburg a. M., Kreis Querfurt.                          | 0,5 km bis Station Freyburg a. U. der Linie Naumburg-Artern.  | Schönburg<br>Gr. Jena<br>Wilsdorf<br>Pödelst.<br>Schlebe-<br>roda<br>Eckarts-<br>berga<br>Vibra                                     | 5 km gut. Weg. b. Naumb. 4 " Chausf. " " "<br>3 " " " " "<br>5 " mit. " " Freybg.   | 6—8                                       |                             |                        |
|  |   | 3 " " " " "   | 3 " " " " "   |   |                             |                        |
|  |   | 4 " " " " Eckarts-<br>berga   | 4 " " " " "   |   |                             |                        |
|  |   | 10 km wie vor   | 10 km wie vor   |   |                             |                        |
| <b>631. Königl. Oberförsterei Zeitz, Rgbz. Merseburg. (Karte 43.)</b>          |   |   |   |   |                             |                        |
| Zeitz, Post und Kreis Zeitz.   | Bahnstation am Orte.  | Lonzig<br>Nickels-<br>dorf<br>Breiten-<br>bach<br>Woffera<br>Thier-<br>garten   | 10 km Chaussee od. bef. Weg bis Zeitz<br>6-8 km bis Wetter-<br>zeube  | 4,00<br>3-3,5                             |                             |                        |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Bezirken. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

2695 ha. — gebirgig (250 bis 400 m), meist auf fl. Parz. (Gl. = Schälw.) bei Sangerhshn. Bu. 0,6 Fl. 0,4

Die Thalwege im Revier sind meist chauff.; das abgesteckte Wegenez wird intensiv ausgebaut werden. An das Revier stoßen gute Kreischauffeen — Fuhrunternehmer: Bauern in Büren, Harth, Sibdinghausen.

**624. Königl. Stifts-Oberförsterei Büren,**

| Schutzbezirk  | Langnußholz u. Rothholz Bu. |     | Langh. Stg. und Schleiß. (fm) |
|---------------|-----------------------------|-----|-------------------------------|
|               | fm                          | fm  |                               |
| Hegensdorf    | 900                         | 400 |                               |
| Harth         | 400                         | 400 | 30                            |
| Kingelstein   | 300                         | 400 | 30                            |
| Sibdinghausen | 300                         | 400 | 30                            |
| Steinhäusen   | 100                         |     |                               |

2666 ha. — Der von O. nach W. langgestreckte Haupt-Complex wird quer durchschnitten von der Kreischauffee Sangerhausen-Wippra; von O. nach W. in ganzer Länge von der chauffierten Kohlenstr. Von dieser ein chauffierter Weg über Wettelrode nach Sangerhausen. Wegenez größtentheils im Planum ausgeb. Viele Strecken chauffirt. — Fuhrleute in Lengsfeld, Wettelrode, Obersdorf, Eisleben, Plankenheim.

**625. Königl. Oberförsterei Pölsfeld,**

|              |  |
|--------------|--|
| Ganze Revier | 1200 fm Gl.=Stammh. 10 rm Gl.=Nußh. 30 fm Wbu.         |
|              | 1800 „ Bu.= „ 1500 „ Bu.=Schleiß. 50 „ Bl., Erl., Asp. |
|              | 50 „ Fl.= „ 3000 St. Fl.=Derbholzstangen               |

**626. Königl. Oberförsterei Annarode,**

1738 ha. — eb. u. gebirg. Hauptrev. u. 2 Parzellen. Gl. 0,6 Bu. 0,2 Wb. 0,1 Fl. 0,1

Die wichtigsten Holzabfuhrwege sind als Stein- oder Schlackenbahn ausgebaut. Fuhrunternehmer: Siebenhüter u. Urndt in Pölsfeld, Bürger in Obersdorf bei Sangerhausen.

|       |              |   |
|-------|--------------|---|
| Schb. | Siebiggerode | 310 fm Gl., 160 fm Bu., 20 fm Bl.=Stmh. |
| „     | Annarode I   | 310 „ „ 150 „ „ 30 „ „ „                |
| „     | Gmjesch      | 35 „ „ 170 „ „ Stammh. „                |
| „     | Annarode II  | 220 „ „ 130 „ „ „                       |
| „     | Wimmelrode   | 140 „ „ 55 „ „ „                        |

**627. Königl. Oberförsterei Fischhofrode,**

1423 ha. — eben u. hügelig, parz. Gl. 0,8 Bu. 0,1 Fl. 0,1

Innerhalb der Forstorte vielfach Steinbahnen, sonst Lehmswege; außerhalb viele und gute Chauffeen. — Fuhrunternehmer in Eisleben und Obersdorf.

| Schutzbezirk     | Nußholz (fm) |     |         |     |
|------------------|--------------|-----|---------|-----|
|                  | Gl.          | Bu. | Wp. Bl. | Fl. |
| Gr. Dösterhausen | 500          | 10  | 25      |     |
| Rothenbüschbach  | 400          | 80  | 25      |     |
| Fischhofrode     | 200          | 40  | 50      | 60  |
| Bornstedt        | 350          | 100 | 90      | 40  |

**628. Königl. Oberförsterei Schkeuditz,**

1787 ha. — Mittelwalb, ganz eben. Döblau hüg.; sehr parzell. Gl. 0,42 Gl. 0,34 Gl. 0,19 Wb. 0,05

In den Auerevieren Abfuhr wegen des strengen Bodens sehr schwierig, außerhalb Schkeuditz überall feste Straßen an. An der Besserung der Holzabfuhrwege wird eifrig gearbeitet. — Fuhrunternehmer: Winkler in Schkeuditz.

|       |             |  |
|-------|-------------|--|
| Schb. | Schkeuditz  | 1100 fm stark. Gl. = (1-2 m Mittendurchmesser) Stammh. |
| „     | Mablau      | 900 „ „ „ „ „ „ „                                      |
| „     | Burglebenau | 900 „ „ „ „ „ „ „                                      |
| „     | Rahnitz     | 100 „ „ „ „ „ „ „                                      |
| „     | Radewitz    | 300 „ „ „ „ „ „ „                                      |
| „     | Merseburg   | 300 „ „ „ „ „ „ „                                      |
| „     | Döblau      | 1800 fm Bl.  |

**629. Königl. Oberförsterei Ziegelroda,**

3554 ha. — meist eben, theilweise etwas coup., arondirt. Gl. 0,5 Bu. 0,4 Fl. 0,1

Wegenez meist ausgebaut. Die das Revier durchschneidenden öffentlichen Wege und die Hauptabfuhrwege sind zum gr. Theil chauff. Weitere Befestigung dieser Wege wird denkbart gefördert. Abfuhrstraßen außerhalb sind meist chauffirt. — Fuhrleute: H. Müller in Nebra, Jgen in Rosleben, Trautmann und Lange in Wotendorf, Kolbe in Lodersleben, Hesse in Wiehe bei Rosleben.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     |     | Nußschelte (rm) |     |     |      |     |      |
|--------------|----------------|-----|-----|-----|-----------------|-----|-----|------|-----|------|
|              | Gl.            | Bu. | Bl. | Wb. | Gl.             | Bu. | Wb. | Erl. | Bl. | Fl.  |
| Wangen       | 110            | 300 |     | 70  | 300             | 60  |     |      |     |      |
| Bendelstein  | 70             | 200 |     |     | 60              | 350 |     |      |     |      |
| Rosleben     | 400            | 500 | 40  |     | 60              | 350 |     |      |     |      |
| Ziegelroda   | 300            | 110 |     | 10  | 20              |     |     |      |     |      |
| Schmon       | 250            | 80  | 20  | 10  | 500             | 190 | 30  | 25   | 150 | 1000 |
| Lodersleben  | 900            |     | 20  | 10  | 150             |     | 10  | 30   |     |      |
| Hohelinde    | 480            | 100 |     |     | 80              |     |     |      |     | 10   |

**630. Königl. Oberförsterei Freyburg a. U.,**

1741 ha. — z. Th. eben, z. Th. hangelage, sehr parzellirt. Gl. 0,7 Bu. 0,2 Na. 0,1

Ausgebautes Wegenez im Revier schleicht sich an gute Chauffeen an. — Fuhrunternehmer aus Freyburg, Naunburg, Gartäberg a., meistens auf Holzperk. in Freyburg und Gartäberg a. anwesend.

|       |              |  |
|-------|--------------|--|
| Schb. | Schönburg    | 70 fm Gl.=Stammh.                      |
| „     | Gr. Jena     | 60 „ „ „                               |
| „     | Wilsdorf     | 150 „ „ „                              |
| „     | Pödelitz     | 350 „ „ „ 150 fm Hbu.=Stammh.          |
| „     |              | 5 fm Wb.=Stammh.                       |
| „     | Schleberode  | 400 fm Gl.=Stammh. 300 fm Hbu.=Stammh. |
| „     |              | 5 fm Wb.=Stammh.                       |
| „     | Gartäberg a. | 500 fm Gl.=Stammh. 300 fm Rothb.=Stmh. |
| „     | Wibra        | 150 fm Gl.=Stammh.                     |

**631. Königl. Oberförsterei Zeitz,**

2048 ha. — Hochebene mit vorlieg. Parzell. auf Hügel. Gl. 0,8 Fl. 0,1 Gl. 0,1

Innerhalb des Waldes überall in der Nähe der Schläge bef. Wege, außerhalb nach Zeitz Chauffee oder bef. Wege. Nach Wetterzeube gebess. Erdwege auf etwa 2 km. — Fuhrunternehmer: Blau in Gohera, Kreuzbach zu Zeitz, und Blau zu Breitenbach.

|       |             |  |
|-------|-------------|--|
| Schb. | Langzig     | 3500 fm Fl.=Stammh. mlt einzeln. Kl. und La. in ungef. 2700 Std. 12000 Ft.Derbstangen. |
| „     | Rickelsdorf |  |
| „     | Breitenbach |  |
| „     | Gohera      |  |
| „     | Thiergarten |  |



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:  | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Äfforen u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei     | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes   | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?       | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?                          |
|--|--|--|--|---|---|
| <b>Rgbz. Minden.</b> (Karte 45.)<br>In Ringelstein, bei Morff.<br>In Bären, bei Affeld.  | Gasth. Adam Morff in Ringelstein, Kreis Bären; Hotel Affeld in Bären.  | Altes großes Wohnhaus in der Kreisstadt Bären, 2600 Einwohn., unter einem Dach mit der Rentmeisterei, aber Alles getrennt. Wirtschaftsgebäude ausreichend, Angenehme Lage, groß. Garten. — Paderborn, 23500 Einw., Kreisstadt, Garnis. 1 Stde. Bahnf.        | Ev. u. kath. Kirchen und Schulen (auch Rectoratschule) in Bären. Gymnas. in Paderborn.   | In Bären 3 Ärzte, 1 Apoth. und Amtsgericht. | Forstamtsanw.   |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In Sangerhausen, Georgenbrauerei. In Oberstdorf, Gasth. zur Hohenlinde.   | In Oberstdorf, Gasth. z. Hohenlinde. Gasth. z. Post. In Grillenberg, bei Michael und Messerschmidt.          | Schönes 1883 erbaut. Dienstgebäude an der Chaussee zw. Oberstdorf, (600 Einw.) u. Grillenberg (400 Einw.) je 1 km entf. Wirtschaftsggeb. auch zieml. neu, nur für kleinen Betrieb. Nächste Stadt Sangerhausen, 12000 Einw., Kreisstadt, Bez.-Commando, 7 km. | Ev. Kirche u. Dorfschule, Pfarre in Oberstdorf. Lateinlose Realschule mit Gymnasialklassen b. incl. Obertertia in Sangerhausen, 7 km.  | In Sangerhausen 7 km.                       | Staatsauff. über Sangerh. Stadt. Forstamtsanw. — Wohn. für verh. Aff. nicht zu hab.                           |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In Annarode, bei Gastw. Frellstedt.   | In Annarode, bei Gastw. Frellstedt, (bei beschr. Ansprüchen).  | Gutes Dienstgeb. am Dorf Annarode, gute geräumige Wirtschaftsggeb. Nächste Stadt Mansfeld, 2700 Einw., Kreisstadt, 6 km.   | Ev. Kirche u. Pfarre am Ort. Gymnasium in Eisleben.  | In Mansfeld 6 km.                           | Stellvertreter des Amtsvorsetzer.   |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In Bischofode, Gasth. Wode ob. Gasth. Eisengraber.  | In Bischofode bei Gtm. Wode oder bei Eisengraber.  | Alte Dienstwohn. beschränkt. In der Ortschaft Bischofode (500 Einw.), 5 km von Eisleben (23900 Einw.). Erdweg von der Chaussee zur Oberförsterei.  | Ev. Kirche (Filial) u. Schule im Orte, Gymnasium in Eisleben 5 km.   | In Eisleben, 5 km, Gshf.                    | Wohn. für verh. Aff. in Eisleben, 5 km, erhältlich.   |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In den Auerbieren finden alle Auktionen im Walde statt. Für Schb. Dölan in Leitzners Waldhaus (Bhf. Heide) bei Dölan. | In Schkeuditz, Hotel zur Sonne, Waldkater bei Schkeuditz, 0,5 km (für Forstreferend.)                        | Neues Gebäude im Villenstil am S-Ende d. Stadt Schkeuditz unmittelbar a. d. Elster in sehr geschützter Lage; 1,7 km vom Bahnhof. — Nach Leipzig (455000 Einw.), täglich 20 Züge.   | Ev. Kirche, 2 Pfarrer, kath. Gottesd., Privat- u. Volksschule mit Vorbereitung bis Tertia, höhere Töchterchule in Schkeuditz. Die Leipziger Schulen in 20 Min. mit pass. Frühzuge zu erreich.                | 3 Ärzte, Apotheke u. Amtsg. in Schkeuditz.  | Gutsvorsteher. Amtsanwalt.  |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In Ziegelroda, bei Herbst.  | Bei nicht zu hohen Anspr. in Ziegelroda, bei Herbst und Damköhler, sonst im Thüringer Hof in Rokleben, 6 km. | Massives Dienstgeb. aus den 70er u. 80er Jahren am östl. Ausgang des Dorfes Ziegelroda (600 Einw.) unmittelb. an der Chaussee Artern resp. Rokleben-Duerfurt. Nächste Stadt Duerfurt, 11 km, 5000 Einw., Kreisstadt.   | Kirche u. Dorfschule in Ziegelroda. In Rokleben, 6 km, 1 ev. Privat-Klosterschule und zwar Gymn. von Quarta aufw., jedoch Alumn. (ev.). In Donnbf. 9 km, ev. Alumnat d. v. Werthern'schen Fam. (bis Quarta). | In Rokleben, 6 km, Amtsgericht in Duerfurt. | Auff. über 3 Gemeindevorsteher. Amtsvorsteher. Forstamtsanw. Wohn. für verh. Anspr. in Ziegelroda erhältlich. |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In Freyburg, Turnvater Bahnhof. In Gartsbürga, Hotel zur Rose.  | In Naumburg. In Freyburg a. U. Hotel Nebel, Weintraube u. Turnvater Bahnhof.                                 | Sehr schönes altes Schloß, 120 m hoch über der Stadt Freyburg 3300 Einw. am Rande eines Plateaus geleg. Wirtschaftsräume beschränkt. Wegeverbindung zur Stadt unbeh. steil. — Naumburg 23100 Einw. Oberlandesger., Garnison, 17 Min. Bahnf.                  | Ev. Kirche u. Volksschule in Freyburg. Kathol. Kirche und Gymn. in Naumbg., 7 km Bahnverbind. Frühzug passend.   | In Freyburg a. U.                           | Gutsvorsteher.  |
| <b>Rgbz. Merseburg.</b> (Karte 43.)<br>In Zeisk, in Mörencht's Hotel am Bahnhof.   | In Zeisk, Mörencht's Hotel. Bei maß. Ansprüchen in jedem Dorfe am Rev. Unterkommen.                          | Geräumiges Dienstgeb. mit schönen ger. Zimmern aus dem Jahre 1880, in der Nähe des Bahnhofes. — Zeisk ist Kreisstadt mit 27300 Einw.   | Kirchen u. Schulen jeder Art in Zeisk.   | In Zeisk.                                   | Amts- u. Gutsvorsteher. Unterkommen für verheirateten Asses. in der Stadt zu haben.                           |

Flächengröße u. Character des Revieres, Verteilung der Hauptholzarten u. Gehölzarten.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrtr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs).

3405 ha. — eben, in 2 Complexen. Gl. 0,34 Bu. 0,32 Fl. 0,20 Kl. 0,14

Im Revier mehrere gute Chausseen u. bef. Landwege, sonst Erdwege. Fiskt. Ladestelle bei Station Völar. — Fuhrunternehmer: Schiefer in Knapsack, Jänken in Wiesheim, Schall in Heide, Trimborn in Gr. Königsdorf.

**632. Königl. Oberförsterei Velle,**  
 Ganzes Revier } 2000 fm Gl.=Stamm=Schwellen u. =Grubenh.  
 1500 " Bu. " " " "  
 500 " Kl.=Grubenh. " " "

2085 ha. — eben. Ankaufsfkt. Tebener 35 km entfernt. Morfchenich parzellirt.

Zahlreiche Chausf. Wege durch das Rev. u. haben Anschluß an feste gute Provinzialstr. (Düren-Jülich, Jülich-Steinstraß-Glaborf, Krauthaus-Niederzier-Steinstraß, Stetternich-Hambach-Niederzier). — Fuhrleute in Jülich und Hambach.

**633. Königl. Oberförsterei Hambach,**  
 Schbz. Hambach u. Steinstraß 600 fm Gl.=Stammh.  
 " Stetternich 450 fm Gl.=Stammh. 650 fm Bu.=Stammh.  
 " Morfchenich 150 " " 250 "  
 Ganzes Revier 150 rm Gl., 100 rm Bu.=Grubh. 120 rm Bl.=Schippenstiele.

2924 ha. — Gl. 0,40 Bu. 0,25 Fl. 0,20 Kl. 0,15

Im Revier 50 km Chaussee, ebenso sind die übrigen Wege meist gut fahrbar. — Fuhrleute Stiehl u. Werth in Schevenhütte, Forne in Heikern, Bergarten in Gürzenich.

**634. Königl. Oberförsterei Wenau,**  
 Schbz. Jägersfahrt 300 fm Gl. 200 fm Bu. 60 fm Kl.  
 " Sühendell 100 " " 300 " " 80 " "  
 " Schevenhütte 100 " " 100 " " 500 " "  
 " Gürzenich 500 " " " " " "  
 " Wenau 300 " " 20 " " 120 " "

4893 ha. — meist stark hügelig, im N. eben. Fl. 0,6 Gl. 0,3 Kl. 0,1 Bu. f 0,1

Zahlreiche Hauptlinien Chausfirt und gut, welche von den Schlägen schnell zu erreichen sind. Wegenez im Anschluß daran im Bau. — Fuhrleute in Aaren und in Cupen.

**635. Königl. Oberförsterei Cupen,**  
 Schbz. Hattlich 250 fm Fl.=Stamm- und Grubenh.  
 " Terneff I 1100 " " " " " "  
 " " II 600 " " " " " "  
 " " Gl.= u. Bu.=Stammhölz. " " 500 fm  
 " Langesthal 300 fm Fl.=Stamm- u. Grubenh.  
 " Rückenwinkel 150 fm Fl.=Stamm- und Grubenholz, 100 fm Gl.= und Bu.=Stammholz.  
 " Mospert 200 fm Kl.=Stammh., 100 fm Gl.=Stammholz.  
 " Neufort 300 fm Fl.=u. Kl.=Stammh., 500 fm Gl.=Stammh.  
 " Lichtenbusch 150 fm Gl.=Stammholz.  
 " Preuß 100 fm Gl.=Stammholz.

3203 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Fl. 0,6 Gl. 0,2 Bu. 0,2 Bl. Kl. Ta.

Benutzung der Erdwege nur auf kurze Strecken erforderl. Hauptwege meist mit guter Steindecke, Abfuhrrichtig, i. d. R. mit Gefälle. Anschl. Chausseen gut. — Fuhrunternehmer Käufer in Lammerisdorf, Stollenwerk in Rollesbroich, Kremer, Pleß, Müller in Roetgen, Bauern in Vicht und Breinig.

**636. Königl. Oberförsterei Roetgen,**

| Schußbezirt  | Stammh. (fm) |     |      |     | Rohh. (rm) |     |      | Verbst. St. |      |
|--------------|--------------|-----|------|-----|------------|-----|------|-------------|------|
|              | Gl.          | Bu. | Fl.  | Kl. | Bl.        | Bu. | Gl.  | Fl.         | St.  |
| Jägerhaus    | 60           | 500 | 1500 | 100 |            |     |      |             | 5000 |
| Rott         | 200          | 400 | 700  |     |            |     |      |             | 6000 |
| Zweifall     | 200          | 400 | 1000 |     | 100        |     |      |             | 2000 |
| Mulartshütte | 600          | 300 | 300  | 100 | 100        | 100 | 1000 |             | 2000 |

4338 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Fl. 0,5 Gl. 0,1 Bu. 0,1

Innerh. 47 km gute Chausf. Wegenez z. Th. ausgeh. Zur Anschluß von Raffelsbrand Chaussee im Bau. Trockenlegung der bruch. Schnellen in Germeter in Aussicht. Auf Bahnhof Düren keine geeigneten Lagerplätze. — Fuhrleute: Schmitz, Vöker, Brandenburg in Hürtgen. Thoma in Woffenacl.

**637. Königl. Oberförsterei Hürtgen,**

| Schußbezirt  | Stammholz (fm) |     |     |     | Grubh. (fm) |     |     | Verbstangen Fl. |
|--------------|----------------|-----|-----|-----|-------------|-----|-----|-----------------|
|              | Gl.            | Bu. | Fl. | Kl. | Gl.         | Fl. | Kl. |                 |
| Raffelsbrand |                | 200 |     |     |             |     | 400 |                 |
| Germeter     |                | 50  | 500 |     |             |     | 700 | 5000            |
| Woffenacl    |                | 30  | 300 | 250 |             | 120 | 400 | 300             |
| Hürtgen      |                | 40  | 300 | 200 |             |     | 600 | 600             |
| Kleinbau     |                | 80  |     |     | 70          | 50  |     | 500             |

3799 ha. — gebirgig.

Befestigte Hauptstraße durch das ganze Revier. Bahnhof Gemünd, in einigen Jahren auch Heimbach und Ribbergerbrück (im Bau). Fuhrleute: Sauerbier, Köth, Müller in Gemünd.

**638. Königl. Oberförsterei Gemünd,**

| Schußbezirt     | Langholz (fm) |      |     |     | Grubh. (fm) | Schichtn. (fm) | Lohr. (fm) | Verh. (fm) |
|-----------------|---------------|------|-----|-----|-------------|----------------|------------|------------|
|                 | Gl.           | Bu.  | Kl. | Fl. |             |                |            |            |
| Wolfgangarten I |               |      |     | 200 |             |                | 1000       |            |
| " II            |               |      | 600 |     | 600         |                |            | 200        |
| Maria"walb      | 400           |      |     | 200 |             | 100            | 450        | 2800       |
| Paulushof       |               | 1000 |     | 100 |             | 850            |            | 3000       |
| Garfeld         | 300           |      |     |     |             |                |            | 1300       |

2325 ha. — gebirgig, sehr parzellirt. Bu. 0,50 Fl. 0,45 Gl. 0,05

Gute Abfuhrwege, z. Th. Chaussee. — Fuhrunternehmer in Nettersheim, Blankenheimerdorf, Schleiden, Schmidtheim.

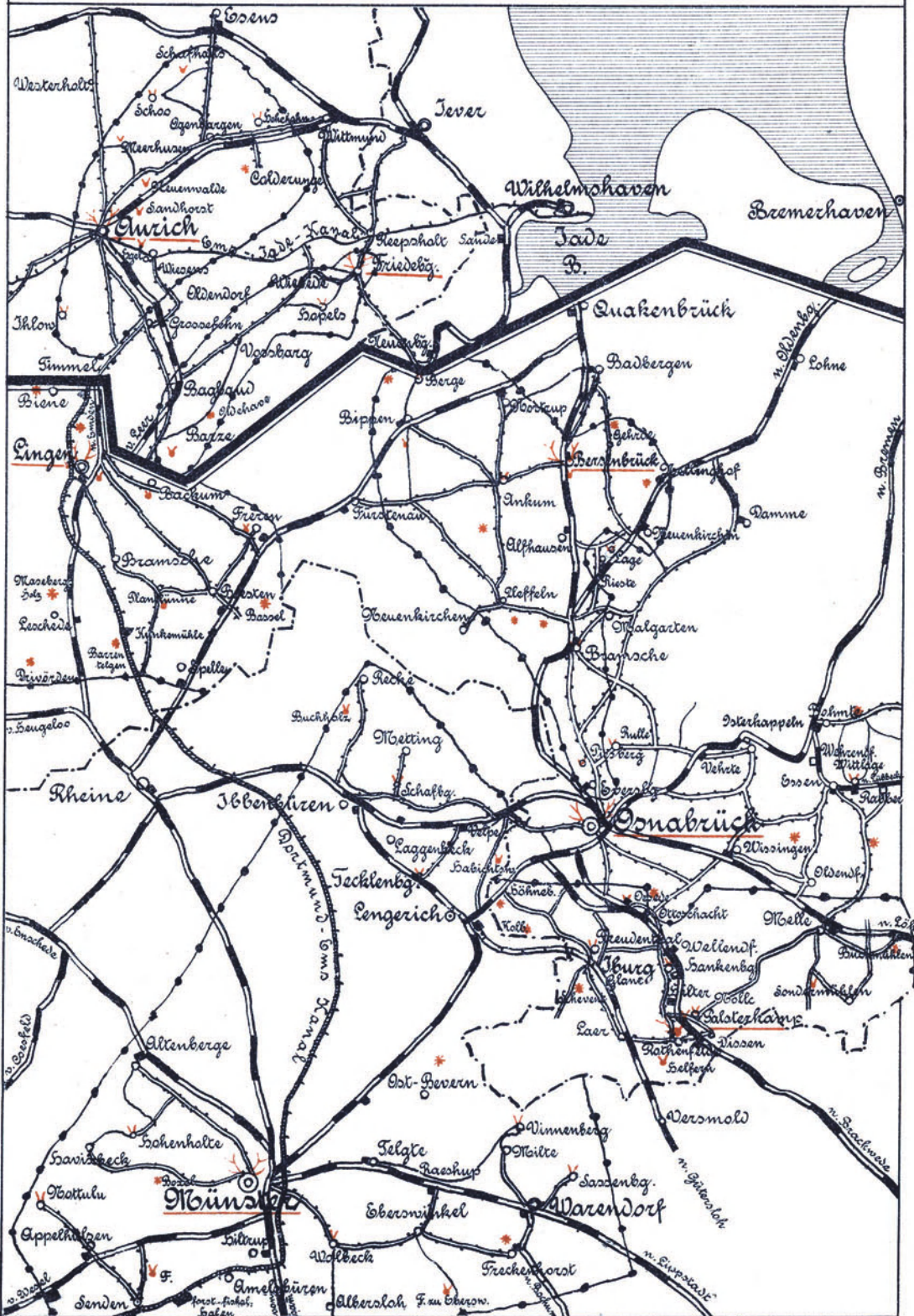
**639. Königl. Oberförsterei Schleiden,**  
 Schbz. Nonnenbach 150 fm Gl., 300 fm Bu., 600 fm Na.=Stmh. 300 rm Bu.=Nußschelt.  
 " Stritterhof 150 fm Gl., 200 fm Bu., 500 fm Na.=Stmh. 50 rm Bu.=Nußschelt.  
 " Schmidtheim 400 fm Gl., 200 fm Bu., 1000 fm Na.=Stmh.  
 " Stelufeld 50 fm Bu.=Stammh. 50 rm Bu.=Nußschelt.  
 " Wildenburg 50 fm Bu., 400 fm Na.=Stammholz.

**Zeichen- und Farben-Schlüssel.**

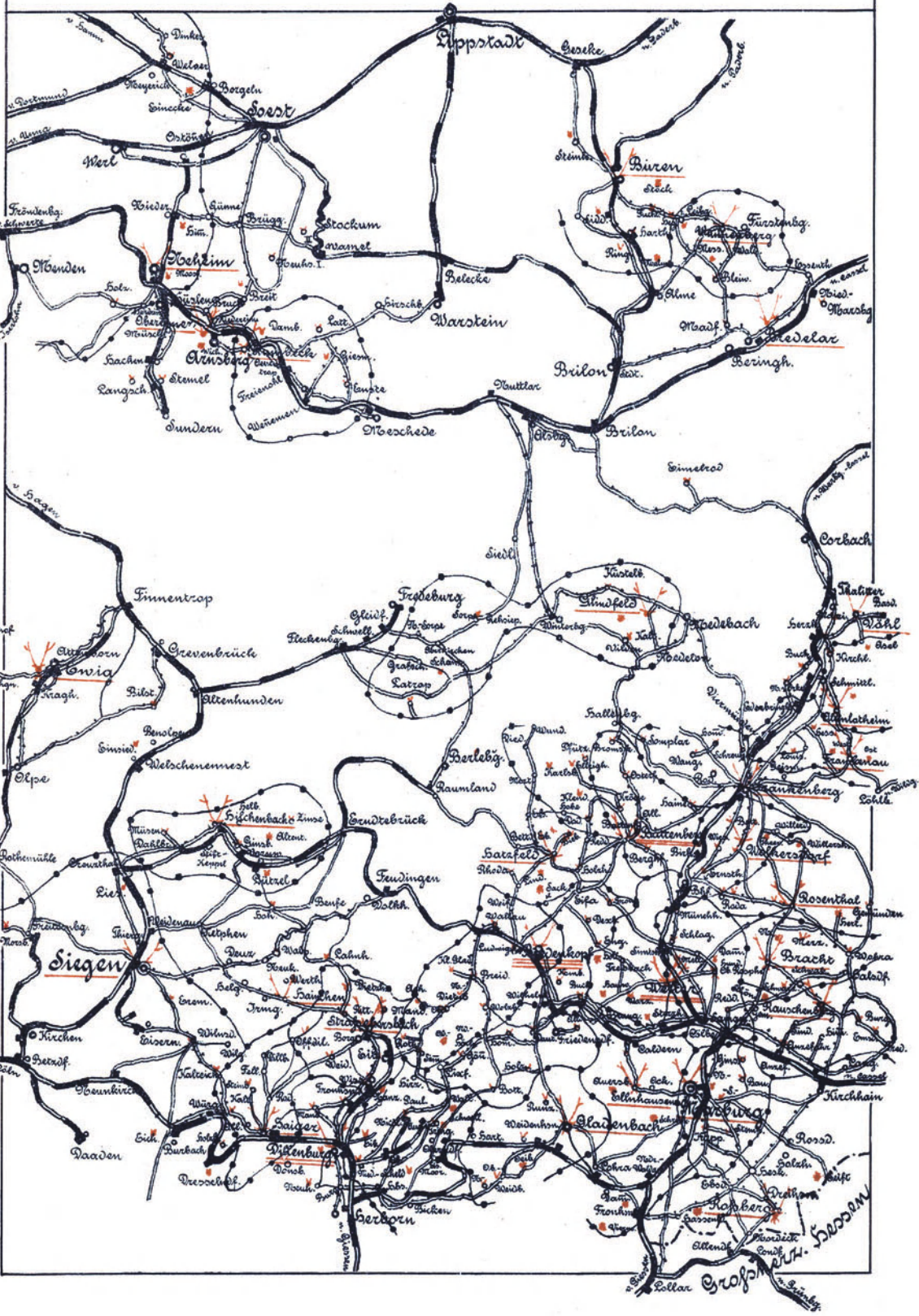
|   |  |   |                                  |   |  |
|---|--|---|----------------------------------|---|--|
|  | Eisenbahn im Betriebe                  |  | Chaussee                         |  | Forsterei isolirt gelegen                                |
|  | Bahnhof nur für Personenverkehr        |  | Chaussee im Bau begriffen        |  | Oberförsterei "  |
|  | Bahnhof für Personen- und Güterverkehr |  | Landstrasse beim befestigten Weg |  | Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
|  | Eisenbahn im Bau begriffen             |  | Erweg                            |  | Oberförsterei " " "                                      |
|  | schiffbarer Kanal                      |  | Regierungsbezirks-Grenze         |  | isolirt geleg. Forstort beim Schutzbezirk ohne Forsterei |
|  | Wasserablagestelle u. Ladepfad         |   |                                  |  | Oberförstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |
|  | Wasserlauf                             |   |                                  |   |  |

Maßstab 1:600 000.

0 10 20 30 40 50 Kilometer



# Karte 45

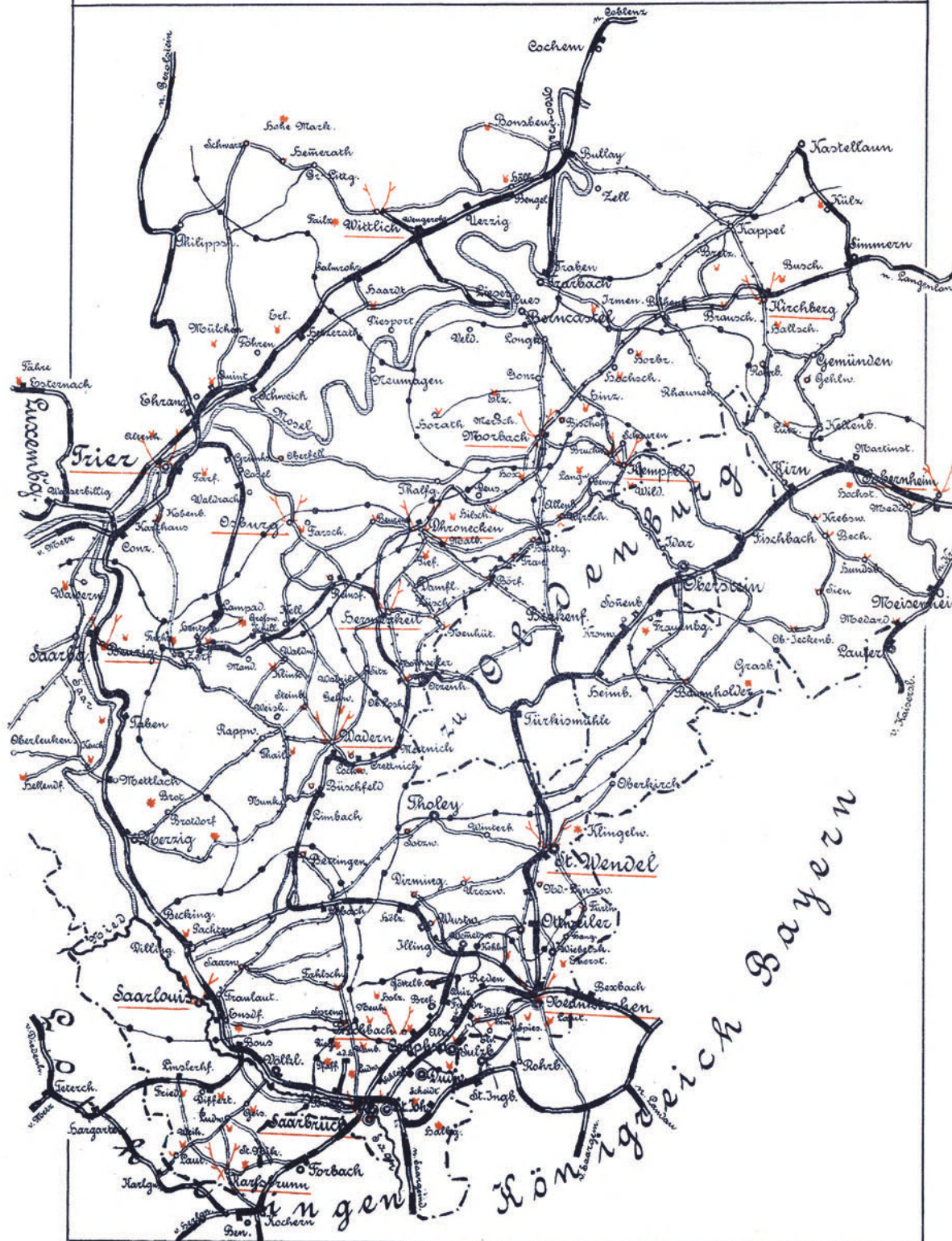


**Zeichen- und Farben-Erklärung.**

|  |                                 |  |
|--|---------------------------------|--|
| Eisenbahn im Betriebe                  | Chaussee                        | Forsterei isolirt gelegen                                |
| Haltestelle nur für Personenverkehr    | Chaussee im Bau begriffen       | Oberförsterei " "  |
| Bahnhof für Personen- und Güterverkehr | Landstraße bzw. befestigter Weg | Forsterei in einer Ortschaft gelegen                     |
| Eisenbahn im Bau begriffen             | Erdweg                          | Oberförsterei " "  |
| schiffbarer Kanal                      | Regierungsbezirks-Grenze        | isolirt geleg. Forstort bzw. Schutzbezirk ohne Forsterei |
| Wasserablagestelle u. Ladeplatz        |                                 | Oberförstereigrenze (ganz ungefähre Verlauf)             |
| Wasserlauf                             |                                 |  |

Maßstab 1: 600 000.

0 5 10 20 30 40 50 Kilometer



# Karte 47



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Arbeiter u. Reservierbare in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Cöln.** (Karte 44.)

|   |   |  |  |                                |  |
|---|---|--|--|--------------------------------|--|
| In Brühl, Gasth. zur Krone. In Gr. Königsdorf, Gasth. F. Vid. | In Brühl, Hot. Belvedere, Hotel Pavillon, Gasth. zur Krone. | Gutes Dienstgebäude in der Stadt Brühl, 6400 Einw. — Cöln, 372200 Einw. in 18 Min. Bahnfahrt erreichbar. | Ev. u. kath. Kirche und Pfarre, sowie Gymn. und höhere Töchter Schule (kath.) am Orte. | In Brühl, Amtsgericht in Cöln. | Staatsauff., über 3200 ha Gemeinbewald. — Assst. z. Zt. vorh., auch verb. Messf. kann in Brühl wohnen, (theuer). |
|---|---|--|--|--------------------------------|--|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|   |   |   |   |            |   |
|---|---|---|---|------------|---|
| In Hambach, bei Rankers. In Stettelnich, bei Sauer. In Niederzler, bei Döegen. In Steinstrah, bei Plum. In Morfchenich, bei Kolben. | In Hambach bei ger. Anspr. bei Gastw. Rankers u. Schebens. In Jülich, Hot. Dikmann. | Dienstgebäude (176 Jahre alt) im Dorf Hambach, 800 Einw. — Jülich, 5400 Einw., Kreisstadt, Bezirkscommando, 8 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Jülich, 8 km, kath. in Hambach. Progymnasium in Jülich. Gymn. in Düren. | In Jülich. | Verwalter von 2509 ha Gemeinbewald in drei Kreisen. |
|---|---|---|---|------------|---|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|  |   |  |  |   |   |
|--|---|--|--|---|---|
| In Wena, bei Supperth. In Langerwehe, bei de Haan. | In Langerw., bei de Haan. In Wena, b. Watson u. Supperth. In Schevenhütte, b. Birthy u. Koel. | 1891 erb. Dienstgeb. direkt an der Chff. n. Langerwehe u. 10 Min. von der electr. Kleinbahn nach Eschweiler, 21900 Einw. | Kathol. Kirche in Schevenhütte und Mensch, ev. Kirche in Eschweiler, daselbst Gymnasium. | Arzt u. Apotheke in Langerwehe, 5 km, oder Eschweiler (30 Min. per electr. Bahn). | Staatsoberauff. über Gemeinbewaldungen. |
|--|---|--|--|---|---|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|                        |                       |  |  |           |                                    |
|------------------------|-----------------------|--|--|-----------|------------------------------------|
| In Eupen, bei Reinark. | In Eupen, Hotel Koch. | Gutes Dienstgeb. auf der Höhe, am Wege nach Rötgen 3 km östlich von der Kreisst. Eupen, 14300 Einw. (Fabrikstadt). | Ev. u. kath. Kirchen Progymnasium und Töchter Schule in Eupen. | In Eupen. | Verb. Messf. kann in Eupen wohnen. |
|------------------------|-----------------------|--|--|-----------|------------------------------------|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|                           |   |   |   |  |  |
|---------------------------|---|---|---|--|--|
| In Rötgen, Hotel Lennark. | In Rötgen, Hotel Lennark, nahe der Oberf. Hot. Weißhaupt 500 m v. Oberf. (Wagen zu hab. bei Kremer u. Braun). | Zieml. großes, aber ungewöhnl. einger. früh. Fabrikantenhaus im Dorf Rötgen (2500 Einw.) Wirtschaftsgeb. früh. Fabrikgebäude, groß, aber wenig gut. — Montjoie, 13 km, 2000 Einw. — Aachen, 20 km Bhw. 135200 Einw. (beide Bahnverb.) | Ev. u. kath. Kirche u. Schule in Rötgen, Gymn. in Aachen. | Arzt in Rötgen; Apoth. u. Amtsger. in Montjoie, 13 km. |  |
|---------------------------|---|---|---|--|--|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|                          |   |  |   |  |   |
|--------------------------|---|--|---|--|---|
| In Hürtgen, bei Mertens. | In Hürtgen, bei Bergsch. In Kleinhan, bei Mehen, 2 km. In Bossenack bei Geinr. Birth, 5 km. | Altes Gebäude mit kleinen Räumen in Hürtgen. Nächste Stadt ist Düren, 13,9 km Chaussee, 27000 Einwohner. | Kathol. Kirche und Dorfschule in Hürtgen. Gymnas. in Düren. | Arzt und Apotheke in Düren oder Abegggen, 13,9 km. | Staatsauff. über 13 Gemeinbewaldg. (1022 ha.) |
|--------------------------|---|--|---|--|---|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|   |   |  |  |            |  |
|---|---|--|--|------------|--|
| In Gemünd, Gasth. zur Thalperre. Restaur. Dommasch. | In Gemünd, Hot. Bergemann, Gasth. Limbach, Gasth. Breuer. | Angekauftes Gebäude aus den 50er Jahren. Wohnh. ger. Wirtschaftsgeb. beschr. mitten im Städtchen Gemünd gelegen, 1900 Einw. — Rötgen, 372200 Einwohn., 2 1/2 Stunde Bahnfahrt. | Kirchen u. Elementarschule in Gemünd. Progymn. in Schleiden, 20 Min. Bahnfahrt, aber kein pass. Frühzug. | In Gemünd. | Verwalter des Gemeindeforstverwaltungsbez. Gemünd. |
|---|---|--|--|------------|--|

**Rgbz. Aachen.** (Karte 44.)

|   |                           |   |   |  |                                     |
|---|---------------------------|---|---|--|-------------------------------------|
| In Schleiden, Hotel Brück. In Blankenheim, bei Heindrichs. Am rund. Stein, Post Urft (Eifel). | In Schleiden, Hot. Brück. | Altes Dienstgebäude in der Kreisstadt Schleiden, (660 Einwohner). | Ev. u. kath. Kirche, höh. Schule bis Untersekunda in Schleiden. | In Schleiden. Amtsger. in Gemünd (6 km). | Aufsicht über 25 Gemeinbewaldungen. |
|---|---------------------------|---|---|--|-------------------------------------|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                               | Entfernung des Oberförstereiflusses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.                           | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Neberteilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                        |                             |                        |
|--|---|--|--|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof  | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>632. Königl. Oberförsterei Velle, Rgbz. Cöln. (Karte 44.)</b>       |   |  |  |                        |                             |                        |
| Brühl bei Cöln, Post, Kreis Cöln.                                      | Brühl ist Station der Linie Cöln-Coblenz. — 1,5 km Chausf. nach Bahnhof Klerberg (Linie Cöln-Trier).  | Schnorrenberg  | 0,1—3 km Erdw. bis Liblar  | 2,5                    |                             |                        |
|  |   | Villenhäuser Knappsch  | 0,1—4 km Erdw. u. bef. Weg bis Liblar                              | 2,5                    |                             |                        |
|  |   | Röttingen  | 3—6 km Erdw. und Chausf. b. Kalscheuren                            | 3                      |                             |                        |
|  |   | Burbach  | 3—6 km Landw. bis Liblar   | 2,8—3                  |                             |                        |
|  |   | Königsdorf   | 6—8 km Erdw. u. bef. Weg bis Liblar                                | 3—3,5                  |                             |                        |
|  |   |  | 2—6 km Erdw. u. Chff. bis Gr.Königsdorf                            | 3                      |                             |                        |
| <b>633. Königl. Oberförsterei Hambach, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>   |   |  |  |                        |                             |                        |
| Hambach, Post Niederzier, Kreis Jülich.                                | 5 km Chausf. über Niederzier nach Stat. Krauthausen (Strecke Düren-Jülich); 8 km Chaussee nach Jülich. (Fußweg bis Krauthausen, 3,5 km; bis Jülich 6 km.)                 | Hambach  | 6—9 km mft. Chff. bis Krauthausen                                  |                        |                             |                        |
|  |   | Steinstraß   | Jülich, Eisdorf  | 5—7                    |                             |                        |
|  |   | Stetternich  | 3—6 km mft. Chff. b. Jülich od. Krauthaus.                         | 3—6                    |                             |                        |
|  |   | Morschenich  | 2—8 km mft. Chff. b. Krauthausen od. Buirumwelt Geilenkirchen      | 2—8                    |                             |                        |
|  |   | Lebern   |  |                        |                             |                        |
| <b>634. Königl. Oberförsterei Wenau, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>     |   |  |  |                        |                             |                        |
| Wenau, Post Schevenhütte, Kreis Aachen.                                | 6 km bis Langerwehe oder mit der electr. Bahn (40 Min. Fahrzeit) nach Eschweiler (Schnellzüge).   | Jägerstahle  | nach Stat. Langerwehe  | 6,50                   |                             |                        |
|  |   | Schevenhütte   |  | 6,50                   |                             |                        |
|  |   | Wenau  |  | 5,50                   |                             |                        |
|  |   | Gürtzenich   | nach Stat. Düren   | 5,50                   |                             |                        |
| <b>635. Königl. Oberförsterei Eupen, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>     |   |  |  |                        |                             |                        |
| Eupen, Post und Kreis Eupen.   | 3 km bis Bahnstation Eupen.   | Sattlich   | 4—6 km bis Montjole  |                        |                             |                        |
|  |   | Ternell I  | 7—11 " " "   |                        |                             |                        |
|  |   | " II   | 5—7 " " Eupen  |                        |                             |                        |
|  |   | Langesenthal   | 4—5 " " "  |                        |                             |                        |
|  |   | Müdenwinkel  | 7 " " Raeren   | 3—5                    |                             |                        |
|  |   | Mospert  | 6 " " "  |                        |                             |                        |
|  |   | Neuforst   | 3 " " "  |                        |                             |                        |
|  |   | Lichtenbusch   | 3 " " Aachen   |                        |                             |                        |
| Preuß  | 3 " " "   |  |  |                        |                             |                        |
| <b>636. Königl. Oberförsterei Rötgen, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>    |   |  |  |                        |                             |                        |
| Rötgen, Post, Kreis Montjoie.  | 200 m Chaussee bis Station Rötgen der Linie Rothe Erde-St. Witz.  | Jägerhaus  | 5 km Chff. 0,5 km Erdw. b. Lammersdorf, 15 bezgl. bis Stolb-Hammer | 3—4                    |                             |                        |
|  |   | Rott   | 5 km Straße b. Rötgen  | 6—7                    |                             |                        |
|  |   | Zweifall   | 8 km Chff. 2,5 km Str. bis Stolb-Hammer                            | 3—4                    |                             |                        |
|  |   | Mulartshütte   | 7 km Chausf. 3 km Str. wie vor                                     | 4,5—5,5                |                             |                        |
|  |   |  | 6 km Straße bis Brainig  | 4,5 bis 5,5            |                             |                        |
| <b>637. Königl. Oberförsterei Hürtgen, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>   |   |  |  |                        |                             |                        |
| Hürtgen, Post, Kreis Düren.  | 13,9 km Chaussee nach Düren (Schnellzüge). — 14 km nach Lammersdorf (Eifel). — Postverbindung einmal täglich nach Düren und zurück. Telephonverbindung mit Düren u. Cöln. | Großhau  | 10—13 km gute Chaussee   |                        |                             |                        |
|  |   | Feinhau  | 12—15 wie vor  |                        |                             |                        |
|  |   | Hürtgen  | 14—17 " " "  |                        |                             |                        |
|  |   | Wossena  | 16,2 " " "   |                        |                             |                        |
|  |   | Germeter   | 16—18 " " "  |                        |                             |                        |
| Raffelsbrand   | 16,7 km Landweg bis Lammersdorf   | 5,00   |  |                        |                             |                        |
| <b>638. Königl. Oberförsterei Gemünd, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>    |   |  |  |                        |                             |                        |
| Gemünd, (Eifel) Post, Kreis Schleiden.                                 | Gemünd ist Bahnstation (Linie Call-Hellenthal, Zweigstrecke der Cöln-Trierer Bahn).   | Wolfgart. I  | 3—4,5 km Chausf. Str. bis Gemünd                                   | 3,00                   |                             |                        |
|  |   | " II   | wie vor  | 3,00                   |                             |                        |
|  |   | Mariam.  | 6—9 km wie vor   | 3,50                   |                             |                        |
|  |   | Paulushf.  | 9—12 " " "   | 4,00                   |                             |                        |
|  |   | Hartweid   | 15—18 km Chausf. bis Kreuzau od. Zulpich                           | 6,00                   |                             |                        |
| <b>639. Königl. Oberförsterei Schleiden, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b> |   |  |  |                        |                             |                        |
| Schleiden, (Eifel) Post und Kreis Schleiden.                           | Schleiden ist Station der Eisenbahn Call-Hellenthal.  | Nonnenb.   | 7 km bis Blankenheim   |                        |                             |                        |
|  |   | Stritterhf.  | 3 " " "  |                        |                             |                        |
|  |   | Schmidtshelm   | 3 " " "  | 2,00                   |                             |                        |
|  |   | Steinfeld  | 8 " " Call   |                        |                             |                        |
|  |   | Wildenberg.  | 4 " " Blumenthal   |                        |                             |                        |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation.                                 | Entfernung des Oberförstereiflizes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |   |   |   |                        |
|---|--|---|---|---|---|------------------------|
|   |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof   | Anfuhrkosten pro fm M.  | Entfernung bis Wasserablage   | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>640. Königl. Oberförsterei Wünnenberg, Rgbz. Minden. (Karte 45.)</b>   |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Wünnenberg, Westfalen, Post, Kreis Büren.</b>                          | Bis Büren 12 km; nach Niedermarsberg 17 km; nach Bahnhof Alme 10 km. Postverbindung nach Büren 2mal täglich, nach Marsberg 1mal täglich.   | Messenberg<br>Waldbach<br>Leiberg<br>Weinäcker  | 5 km besetz. Weg bis Alme u. Ringelstein<br>8 km bis Alme<br>14 km Chff. b. Bredel.<br>9 km Chff. b. Büren<br>6 „ bes. Weg b. Alme<br>12 km Chff. b. Bredelar   | 2,00<br>3,00<br>4,00<br>3,00<br>2,50<br>3,50                        |   |                        |
| <b>641. Königl. Oberförsterei Höfen, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>        |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Höfen (Rheinland), Post, Kreis Montjoie.</b>                           | 5,2 km Chauffee nach Bahnhof Montjoie (Aachen-St. Vith). — 1mal täglich Postverbindung von Montjoie über Höfen nach Gemünd und zur. (Abzweigung einer neuen Oberförsterei Montjoie, aus Theilen von Höfen und Büllingen z. 1. X. 01 angeordnet.) | Debenborn<br>Rothkrz.<br>Wahlerfeld<br>Dielert<br>Kalterherberg<br>Simmerath  | 15—22 km b. Montjoie<br>11—15 „ „ „ „<br>10—18 „ mft. Chauff. bis Montjoie<br>13—20 km wie vor<br>13—16 „ „ „ „<br>6—14 „ „ „ „   | (Zi.) 4<br>„ 3—4<br>„ 3—4<br>„ 3—4<br>„ 1,50<br>b. 2,5<br>„ 3—4     |   |                        |
| <b>642. Königl. Oberförsterei Büllingen, Rgbz. Aachen. (Karte 44.)</b>    |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Büllingen (Eifel), Post, Kreis Malmedy.</b>                            | 8 km Chauffee bis Stat. Bütgenbach (täglich 2mal Post hin u. zurück). — Täglich 1mal Post nach Bhf. Jünkerath (27 km) u. zurück und nach Bhf. Hellenthal (25 km) und zurück. Täglich einmal Post nach Rocherath (5 km) und zurück.               | Hollerath<br>Saffelpath<br>Buchholz<br>Schoppen<br>Heuem<br>Hobd<br>Hoh. Benn<br>Lössheim   | 6 km Chff. b. Hellenthal.<br>20 „ „ „ Bütgenbach<br>16 „ wie vor<br>2-6 km Erbw. b. „<br>14 km Chff. b. St. Vith<br>8 „ wie vor<br>8 km Chff. b. Sourbrodt<br>19 „ „ „ Hellenthal.  | 2,5—5<br>4,5—5<br>3—4<br>0,5-1,5<br>2,00<br>2—2,5<br>1,5—2<br>3,00  | Die Anfuhrkosten beziehen sich auf Zi.; für St. und Bu. 1—2 M. höher. |                        |
|   |  |   |   |   |   |                        |
| <b>643. Königl. Oberförsterei Adenau, Rgbz. Coblenz. (Karte 44.)</b>      |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Adenau, Post und Kreis Adenau.</b>                                     | 0,9 km Pfaster bis Bahnhof Adenau, Endstation der Urthalbahn, welche von Remagen, 42 km, (Cöln-Coblenz) abzw. — Postverbindung einmal täglich hin und zurück mit Kolberg, 15 km.   | Kempnich<br>Langhard<br>Denn<br>(Kirchthal)<br>Adenau<br>Aremberg<br>Gierfeld<br>Sogast   | 1-3 km Chff. b. Kempen.<br>11-12 km bis Brück<br>9 km mft. Chff. b. „<br>7,5 besgl. bis Adenau<br>4-5 km Chff. b. „<br>7-11 „ mft. „ b. Dümpelf.<br>11-16 km Chauffee u. Steintw. b. Dümpelfeld<br>5-7 km Chff. b. Adenau                             | 1,50<br>2,5—3<br>3—6<br>2,5-5,5<br>1,8—3<br>2,5-5,5<br>4—8<br>2—4,5 |   |                        |
| <b>644. Königl. Oberförsterei Kaisersesch, Rgbz. Coblenz. (Karte 44.)</b> |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Kaisersesch, Post, Kreis Cochem.</b>                                   | Kaisersesch ist Station der Bahn Andernach a. Rhein-Gerolstein. Außerdem Postverbindung zwischen der 13 km entfernten Kreisstadt Cochem a. Mosel (2 ankommende, 2 abgehende Posten).   | Sommet<br>Hochpochten I u. II<br>Ulmen<br>(Dummerich)<br>Warsberg<br>Wirneburg  | 4 km bes. Weg u. 2 km Erbw. b. Hochpocht.<br>5—6 km bis Cochem<br>1-3,3 km mft. Chff. bis Ulmen<br>8-10 km bes. Weg u. 1-4 km Erbw. b. Monreal<br>15-19 km besgl. u. 7 km bf. Weg u. 3-5 km Chff. bis Dookw.<br>11 km bf. Weg b. Monreal              | 3,5-4<br>2—2,7<br>4—8<br>4,5—8<br>6—8                               |   |                        |
| <b>645. Königl. Oberförsterei Daun, Rgbz. Trier. (Karte 44.)</b>          |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Daun, Forsthaus auf der Burg, Post und Kreis Daun.</b>                 | 8 Minuten bis Bahnhof Daun (Linie Andernach-Gerolstein).   | Uedersbf.<br>Steiningen<br>Mehren<br>Meisbrück<br>Salm-Romsalm<br>Kaffelsburg   | 8-14 km mft. Ch. b. Daun<br>2-10 km Chff. 0-4 km Erbw. bis Darscheid<br>2-5 km Chff. b. Darscheid ober Daun<br>4-8 km bes. Weg bis Densborn ob. Mürlenb.<br>5-9 km bf. Weg. b. „<br>6-12 km bes. Weg bis Birresborn<br>3-6 km bes. Weg bis Hillesheim | 5—6,5<br>1,5—6<br>2,20<br>5,00<br>5,00<br>6,50<br>4,50              |   |                        |
| <b>646. Königl. Oberförsterei Gerolstein, Rgbz. Trier. (Karte 44.)</b>    |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Gerolstein, Post, Kreis Daun.</b>                                      | Gerolstein ist Eisenbahnstation der Strecke Trier-Cöln-Andernach-Gerolstein und St. Vith-Gerolstein.   | St. Thomas<br>Mürlenbach<br>Balesfeld<br>Duppa<br>Schönfeld<br>Serpen   | 4—6 km Landw. bis Kyllburg<br>2-5 km Chff. ob. gepfl. Erbw. b. Mürlenbach und Balesfeld<br>4-6 km Erbw. b. Müllenb. 3 km Erbw. b. Lissendf.<br>3-10 km mft. Chff. bis Jünkerath<br>10—8 km gepfl. Erbw. u. Chauff. bis Hillesheim                     |   |   |                        |
| <b>647. Königl. Oberförsterei Prüm, Rgbz. Trier. (Karte 44.)</b>          |  |   |   |   |   |                        |
| <b>Prüm, Teitenbusch, Post und Kreis Prüm.</b>                            | 10 Minuten von der Bahnstation Prüm entfernt.  | Schneifel<br>Nommersheim<br>Dersgeg.<br>Dasburg   | 12 km Chff. bis Prüm<br>7 „ „ „ „<br>2 „ „ b. Vianden<br>12 „ „ „ Clerf   | 4,00<br>2,50<br>1,50<br>4,00  |   |                        |

Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Werthhlg. der Hauptholzarten nach Zehnteln.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)

2488 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,5 Fl. 0,3 Et. 0,2

Wegenez theilweise noch nicht ausgebaut. Die befestigten Abfuhrstraßen innerhalb und außerhalb in ziemlich gutem Zustande. — Fuhrunternehmer in Gientho, besonders in Bleiwäsch: Hildebrandt, Blanten, Müller, Finger, Bauern in Alne und Leiberg.

**640. Königl. Oberförsterei Wünnenberg,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |     | 50 fm Fisch.         |
|-------------|----------------|-----|-----|----------------------|
|             | Et.            | Bu. | Fl. |                      |
| Bleiwäsch   | 100            | 300 | 400 | 500 rm Fi.-Schleifh. |
| Waldbach    | 600            | 500 | 300 | 400 " Bu.-Kollh.     |
| Meiffenberg | 100            | 200 | 50  | 400 " Et.-Grubh.     |
| Leiberg     | 50             | 700 | 50  | 1500 " Bu.-Brennh.   |

4740 ha. — Stalterh. u. Simmerparzellirt, sonst zusammenhgd. gebirgig. Fl. 0,73 Et. 0,13 Bu. 0,12 Et. 0,02

Von dem projectirten Wegenez 1/3 im Plannum hergestellt, gute Wege in und außerhalb; in alten Reviertheilen gute, durchgehende, vielfach chaussirte Wege. — Fuhrleute in Höfen, Kalltenherberg, Kesternich, Schöneheisen, Harsperischeid, Kohren.

**641. Königl. Oberförsterei Hoefen,**

| Schußbezirk   | Stmh.    | Grubh.             | Bauholz  | Brennholz      |
|---------------|----------|--------------------|----------|----------------|
|               | (fm) Bu. | (fm) Fl.           | (fm) Fl. | (fm) Bu.   Et. |
| Dedenborn     | 250      | 2100               | 100      |                |
| Nothkreuz     | 70       | 2300               | 100      |                |
| Wahlerischeid | 400      | 2000               | 300      | 400            |
| Dickelt       |          | 900                |          |                |
| Kalterherberg |          | 3000               | 600      | 250            |
| Simmerath     | 1000     | Et. Et.-Lohe, 2000 | rm       | Et.-Meifer.    |

3493 ha. — gebirg., parzellirt. Bu. 0,5 Fl. 0,5 Et. 0,1

Innerhalb genügend gute Erdwege, Hauptwege zum Theil befestigt; außerhalb viele und gute Chausséen. — Fuhrleute: Buzer, Erler in Hollerath, Gusten zu Zvelldingen, Klein in Udenbreth, Peters und Schulzen in Wirkfeld, Pip zu St. Bith, Jand in Büllingen, Brodel in Holzheim, Walter in Losheim.

**642. Königl. Oberförsterei Büllingen,**

| Schbz. | Hollerath  | 900 fm Bu. | Stämme, Schichtungs-<br>holz, Kloben und<br>Knüppel. |            | 500 fm |
|--------|------------|------------|--|------------|--------|
|        |            |            | Stämme   | Derbstang. |        |
| "      | Haffelpath |            |  |            | 200 "  |
| "      | Buchholz   | 2000       |  |            | 1200 " |
| "      | Schoppen   |            |  |            | 300 "  |
| "      | Heuem      | 200        |  |            | 200 "  |
| "      | Hobt       | 200        | Et. (Grubh.)   |            |        |
| "      | Hohes Benn |            |  |            | 10 "   |
| "      | Losheim    | 200        | Bu.  |            | 600 "  |

2571 ha. — gebirg. (Hoch-eifel), sehr parzellirt. Et. 0,3 Bu. 0,3 Fl. 0,3 Et. 0,1

Innerhalb überall meist Chaussée oder Steinweg, an die das Wegenez (halb hollständig ausgebaut) anschließt; außerhalb gute Chausséen und Steinwege. — Fuhrleute: Theissen in Kaltenborn, Weber in Cassel, Schmitz in Hönningen, Sigel in Lommerzdorf, Hoffmann in Adenau, Schoß und Ras in Wershofen.

**643. Königl. Oberförsterei Adenau,**

|   |             |        |   |
|---|-------------|--------|---|
| Schbz.  | Kempnich    | 300 fm | Fi.-Stämme und Derbstangen.   |
| "   | Langhard    | 350    | " " 100 fm Et.-Grubenholz.  |
| "   | Dochacht    | 350    | " " Stämme u. Derbstg. 120 fm Bu.-Stämme, 120 rm Bu.-Scheith.                     |
| "   | Denn        | 50 fm  | Fi.-Stämme u. Derbst. 150 fm Bu.-Stämme, 500 rm Bu.-Brennholz. 200 rm Bu.-Reitig. |
| "   | Adenau      | 50 fm  | Fi.-, 350 fm Et.-Grub.  |
| "   | Armburg     | 300 fm | Bu.-Stämme, 700 rm Bu.-Brennh.  |
| "   | Gierischeid | 50 fm  | Bu.-Stämme, 300 rm Bu.-Brennh. 360 fm Et.-Grubenh.                                |
| Ganzes Revier: 400 fm Et.-Stamm- und Grubholz, 1000 Centner Et.-Lohrinde. |             |        |   |

2259 ha. — hügelig, zum Theil parz. Bu. 0,5 Et. 0,2 Et. 0,2 Et. 0,1

In Boos gut ausgebautes, zum Theil mit Steindecke befestigtes Wegenez, sonst gute, zum Theil befestigte Abfuhrwege. In Hochpöchten fiskalische Verladestelle mit Verladetrahn. — Fuhrleute: Fischer, Krämer in Alfien, Schaaf u. Ungert in Limen, Heilen, Astor in Montreal, Müller und Bauer in Mayen.

**644. Königl. Oberförsterei Kaiserfeld,**

| Schbz.  | Hochpöchten | Stammholz (fm) |     |     | Derbstamm. |
|---------|-------------|----------------|-----|-----|------------|
|         |             | Bu.            | Fl. | Et. |            |
| "       | Limmen      | 15             | 400 | 100 | 1500 rm    |
| "       | Boos        | 175            | 80  |     | 500 "      |
| "       | Wassberg    | 20             | 80  | 150 | 500 "      |
| Waldbw. | Wirneburg   | 10             | 80  |     | 150 "      |

3649 ha. — gebirg., parzellirt. Bu. 0,6 Ma. 0,3 Et. 0,1

Wegenez etwa halb ausgebaut (Erdwege). Befestigte Wege von Salmwald nach dem Kyllthal (Bahn Köln-Trier), in den kleineren Bezirken Anshl. an 3 Provinzialstraßen. — Fuhrunternehmer in Salm (Marren), Mehren, Schalkenmehren (Zungen), Uedersdorf, Mürkenbach, Densborn.

**645. Königl. Oberförsterei Daun,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |      |     |     | Grubh. | Kollh. | Drbst. | Schth.    |
|-------------|----------------|------|-----|-----|--------|--------|--------|-----------|
|             | Et.            | Bu.  | Fl. | Et. |        |        |        |           |
| Uedersdorf  | 300            |      |     |     | 40     |        |        |           |
| Steinigen   | 50             | 30   | 50  |     |        | 70     |        |           |
| Mehren      | 100            | 150  |     |     |        | 200    | 300    | 3000      |
| Meisbrück   | 100            | 2000 | 120 | 40  | 200    |        |        | 3000 2000 |
| Salm-Rom    |                |      |     |     |        |        |        |           |
| Salm        |                |      |     |     |        |        |        |           |
| Kaiffelburg | 10             | 160  | 30  |     |        |        |        |           |

3001 ha. — gebirg., sehr parzellirt. Bu. 0,6 Fl. 0,4 Et. und Ta.

Neues, fast ganz durchgeführtes Wegenez im Revier, außerhalb viele Chausséen. — Fuhr die Abfuhr Bauern in Oberkail, Kyllburgweiler, Densborn, Mürkenbach, Duppach, Schönfeld, Liffendorf, Stadtkyll, Kerpen, Gladst, St. Thomas, Uich.

**646. Königl. Oberförsterei Gerolstein,**

|        |            |       |  |
|--------|------------|-------|--|
| Schbz. | St. Thomas | 80 fm | Et.-, 200 fm Bu.-Stammh. 300 rm Bu.-Brennholz.                 |
| "      | Wassfeld   | 95 fm | Et.-, 100 fm Bu.-Stammh. 1000 Stück Et.-Derbstangen.           |
| "      | Mürkenbach | 95 fm | Et.-, 20 fm Bu.-, 50 fm Et.-Stammh. 550 rm Bu.-Brennh.         |
| "      | Duppach    | 45 fm | Et.-, 30 fm Bu.-, 20 fm Et.-Stammh. 800 Stück Et.-Derbstangen. |
| "      | Kerpen     | 30 fm | Et.-, 55 fm Bu.-, 10 fm Et.-Stammh.                            |
| "      | Gladst     | 95    | " " 220 " " 40 " " 2000 St. Et.-Derbstangen.                   |
| "      | Oberkail   | 1900  | Stück Et.-Derbstangen.   |

3281 ha. — gebirgig, sehr parzellirt. Fl. 0,5 Bu. 0,3 Et. 0,1 Et. 0,1

Im Revier überall gut ausgebaute Erdwege. Die Schbz. sind mit den Bahnhöfen durch Chaussée verbunden. — Fuhrleute: Löwen in Prüm, Frauentron zu Tafel bei Prüm, Krump zu Ditzheim.

**647. Königl. Oberförsterei Prüm,**

|        |             |        |   |
|--------|-------------|--------|---|
| Schbz. | Schneifel   | 250 fm | Et.-Stämme und Derbstammh. 100 fm Et.-Grubenholz. |
| "      | Kommerzheim | 40 fm  | Bu.-Stämme.                                       |
| "      | Obergegen   | 150    | Et.-  |
| "      | Dassburg    | 30     | " " "   |

| Öffentliche<br>Volksteilungen finden<br>statt in:  | Unterkommen im<br>Gasthose f. Holz-<br>händler, Fort-<br>Messoren u. Me-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei  | Zustand des<br>Oberförster-Dienstgebäudes  | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen?   | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht?                               | Nebenämter des<br>Revierverwalt.<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe?                        |
|--|--|--|--|--|--|
| <b>Rgby. Minden.</b><br>In Wünnenberg,<br>bei Hecker. In Büren,<br>Hotel Keffelb.  | (Karte 45.)<br>In Wünnen-<br>berg, Gasth.<br>Hecker. In<br>Fürstenberg,<br>Gasthof Knuth<br>(4 km).  | Dienstgehöft am N.-Ausgange<br>von Wünnenberg, wenig<br>gut und nichtgeräumig. Wirth-<br>schaftsräume ebenso. — Flecken<br>Wünnenberg, 1100 Ew. —<br>Kreisstadt Büren, 2600 Ew.,<br>12 km Chaussee.  | Kath. Kirche u. Dorf-<br>schule in Wünnen-<br>berg. Protest. Kirche<br>in Fürstenberg, 4 km.   | In Fürsten-<br>berg, 4 km.   | Forstamtsantw. —<br>Wohn. für verh.<br>Assessor bei ger.<br>Ansprüchen in<br>Wünnenberg oder<br>Fürstenberg er-<br>hältlich. |
| <b>Rgby. Aachen.</b><br>In Höfen, Peter<br>Förster (Inhaber:<br>Schmidten).  | (Karte 44.)<br>In Montjoie,<br>Hotel Richter,<br>2 km. In Hö-<br>fen, Gastwirth<br>Schmidten, 1 km.<br>In Forsthaus<br>Wahlersch-<br>eidt (Dickelt),<br>8 km.                      | Großes, schönes, neueres<br>Dienstgebäude mit desgleichen<br>Wirthschaftsräumen am N.-<br>Ausgange von Höfen (1200<br>Ew.); 3,1 km Chausf., bezw.<br>1,6 km Fußweg nach Mont-<br>joie (2000 Ew.), Kreisstadt,<br>Bezirks-Commando.   | Kathol. Kirche und<br>Pfarr-, sowie Ge-<br>meindeschule i. Dorf.<br>Ev. Pfarr- u. höhere<br>Schule bis Ober-<br>tertia in Montjoie.  | In Mont-<br>joie, 2 km.  | Oberaufsicht über<br>die Wabnung, des<br>Truppenübungs-<br>platzes Esfenborn.<br>— Verh. Ass. kann<br>in Montjoie<br>wohnen. |
| <b>Rgby. Aachen.</b><br>In Büllingen,<br>" Loßheim. Grub.<br>" Büttgenbach.<br>" Hollarath.<br>" Schönberg.<br>" Rodt.   | (Karte 44.)<br>In Büllingen,<br>Hotel Kalpers,<br>Gasthof Joutf.   | Neues Dienstgebäude in Büll-<br>ingen. Wirthschaftsgebäude<br>beschränkt.  | Kath. Sch. u. Pfarr-<br>e im Ort; ev. Gottesd.<br>in St. Wih u. Mal-<br>medy. Programm.<br>in Malmedy, 8 km<br>Chf., und 1/2stündige<br>Bahnfahrt.   | In Büll-<br>ingen.<br>Amtsgericht<br>in St. Wih.                               | Assistent z. St. vor-<br>hand., hat Mieths-<br>wohnung in<br>Büllingen. — Für<br>verheirath. Asses-<br>soren Unterf.         |
| <b>Rgby. Coblenz.</b><br>In Aidenau, Gasth.<br>„Wildes Schwein“ und<br>„Friedrichshof“ (Neut).   | (Karte 44.)<br>In Aidenau,<br>Gasth. „Halber<br>Mond“, „Wildes<br>Schwein“, „Eifel-<br>er Hof“. In<br>Kempenich, bei<br>Wittne Berg-<br>weller. In Nitz-<br>weiler, bei<br>Brenig. | Altes, geräumiges, 2stöckiges<br>Wohnhaus nebst großem Spei-<br>cher und mit meterhohen Außen-<br>wänden (früher Johanner-<br>Abtei), mitten im Ort Aidenau<br>(1700 Einwohner). Sehr schön-<br>er Garten. Wirthschaftshof<br>(durch Straße getrennt) mit<br>ausreichenden Gebäuden.                                 | Ev. u. kath. Kirche<br>und Pfarr- im Ort,<br>ebenso 4klass. Volkss-<br>schule (evg. Lehr-<br>kräfte fehl.). Nächste<br>höhere Schulen in<br>Coblenz und Bonn,<br>3—4 Stunden Bahn-<br>fahrt. | In Aidenau.  | Wohnung f. ver-<br>heiratheten Ass.<br>bei bescheidenen<br>Ansprüchen im<br>Orte zu haben.                                   |
| <b>Rgby. Coblenz.</b><br>In Kaisersesch, bei<br>Wagner. In Laubach,<br>bei Gorges. In Il-<br>men, bei Schmitz. In<br>Kellberg, bei Thelen.<br>In Boos, bei Fuchs.<br>In Birneburg, bei<br>Müller.              | (Karte 44.)<br>In Kaisers-<br>esch, Gasthaus<br>„Jägerhaus“<br>(am Bahnhof),<br>Gasthaus „zur<br>Post“.  | Neues, geräumiges Dienstgeb.<br>im Flecken Kaisersesch,<br>1250 Einwohner; Wirthschafts-<br>gebäude erst in Aussicht —<br>Nächste Stadt Mayen, 12000<br>Einwohner (30 Min. Bahnf.).<br>— Cochem, 13 km, 3500 Ew.,<br>Postverbindung.   | Kath. Sch. u. Pfarr-<br>e im Flecken, ev. in<br>Cochem. Gynmal. in<br>Coblenz, Programm.<br>in Mayen in Ausf.<br>Höhere Bürgerschule<br>in Cochem.   | 2 Aerzte,<br>Apotheke in<br>Kaisersesch,<br>Amtsgericht<br>in Cochem.          | Wohng. für ver-<br>heiratheten Asses-<br>soren bei bescheidenen<br>Ansprüchen in<br>Kaisersesch er-<br>hältlich.             |
| <b>Rgby. Trier.</b><br>In Daun, bei Schramm.<br>In Mehren, bei Zim-<br>mermann. In Leder-<br>dorf, bei Meidert. In<br>Müllenbach, bei<br>Krumpen. Großverkauf<br>in Trier, Café Ger-<br>mania.                 | (Karte 44.)<br>In Daun, Ho-<br>tel Hommes, Ho-<br>tel Schramm,<br>Gasth. Jung.   | Frühere kurtrierische Amts-<br>kellerei, 1712 gebaut, mitten<br>im Kreisort Daun, 1000 Ew.,<br>auf einem Felsen gelegen.<br>Wohnh. sehr geräumig, Stall-<br>gebäude beschränkt. Verbesse-<br>rung in Aussicht. Nächste Stadt<br>Trier, 43300 Ew., 3 Std.,<br>Coblenz, 3 1/2 Std., Mayen,<br>12000 Ew., 2 Std. Bahnf. | Ev. Kapelle in Burg-<br>bring, evg. Pfarre<br>in Gerolstein. Kath.<br>Kirche, Pfarr- und<br>Schule am Ort.   | 2 Aerzte,<br>Apotheke,<br>Amtsgericht,<br>sowie Ge-<br>meinde-Obf.<br>in Daun. | Stellvert. Amts-<br>anwalt. — Woh-<br>nung für verheir-<br>theten Assessor ev. in<br>Daun erhältlich.                        |
| <b>Rgby. Trier.</b><br>In Oberkeil, bei Diez-<br>denhofen. In Kyll-<br>burg, bei Geronne. In<br>Reidenbach, b. Jung.<br>In Müllenbach, bei<br>Krump. In Duppach,<br>bei Schramm. In Jun-<br>kerath, bei Stump. | (Karte 44.)<br>In Gerolstein,<br>Gasthof Dsch.<br>Gasth. „3. Post“.  | Miethswohnung in Gerol-<br>stein. — Kreisstadt Hilles-<br>heim, 1200 Ew., 15 Min.<br>Bahnfahrt, und Trier, 43300<br>Einwohner, Landgericht, Gar-<br>nison, 2 Stunden Bahnfahrt.  | Ev. u. kath. Pfarr-<br>e im Ort. Dorfschule,<br>desgl. Gynnasium<br>in Prüm, 1 Stunde<br>Bahnfahrt.  | 2 Aerzte,<br>Apotheke<br>im Ort.<br>Amtsgericht<br>in Hilles-<br>heim.         |  |
| <b>Rgby. Trier.</b><br>In Prüm. In Wizen-<br>anden.  | (Karte 44.)<br>In Prüm,<br>„Gold. Stern“,<br>„Kaiserhof“,<br>„Engel“.  | Neues Dienstgebäude, 5 Min.<br>von der Stadt Prüm (2500<br>Ew.) entfernt, im Walde<br>gelegen.   | In Prüm.   | In Prüm.   | Wohng. für verh.<br>Assessor in Prüm<br>zu haben.  |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Behteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

1695 ha. — parzellirt, meist gebirg., nur Welber eben.  
 Et. 0,4  
 Bu. 0,4  
 Na. 0,2

Innerh. vielfach Chausf., in Welber auch mit Kohlenasche gehärtete Wege; außerh. meist gute Chausf. — Fuhrleute Stoltefant zu Günnne, Stütting u. Puppe zu Neheim, Mette, Dröge zu Hüften, Lohölter zu Herbringen, Buschhof in Welber.

**648. Königl. Oberförsterei Neheim,**

| Schußbezirk   | Stammh. (fm) |     | Grubh. Et. | Nollh. Bu. |
|---------------|--------------|-----|------------|------------|
|               | Et.          | Bu. |            |            |
| Holzgen       | 300          | 300 | 80 fm      | 70 rm      |
| Moosfelde     | 250          |     | 80 "       | 40 "       |
| Himmelpforten | 200          |     | 90 "       | 60 "       |
| Welber        | 450 Et.      |     | 250 "      |            |

3463 ha. — gebirgig, zum sammenhgd.  
 Bu. 0,4  
 Et. 0,3  
 Et. 0,2  
 St. 0,1

Innerh. der Forstorte mehrere gute Chf. und viele gehärtete Wege; außerhalb gute Chausseen. — Fuhrleute in Stockum, Arnberg, Breitenbruch, Hüften.

**649. Königl. Oberförsterei Oberreimer,**

| Schußbezirk  | Stammholz (fm) |     | Grubh. Et. | Nollh. Bu. | Derbstg. Et. |
|--------------|----------------|-----|------------|------------|--------------|
|              | Et.            | Bu. |            |            |              |
| Neuhaus I    | 300            | 100 | 100 fm     | 400 rm     |              |
| " II         | 300            | 600 |            | 400 "      | 800          |
| Breitenbruch | 300            | 300 |            | 500 "      | 500          |
| Niedereimer  | 50             | 300 | 200        | 50 "       | 400 "        |
| Wicheln      | 100            | 300 | 300        | 100 "      | 400 "        |
| Stemel       | 200            | 100 | 300        |            | 500 "        |
| Sundern      | 100            |     |            |            |              |

1520 ha. — gebirgig, parzellirt.  
 Bu. 0,4  
 Et. 0,4  
 Et. 0,2

Wegenez im Revier größtentheils ausgeb. einige Wege gehärtet, Chausseen durchschn. das Revier. — Fuhrleute: Sprenger in Bredelar, Schüller in Madfeld, Müller in Madfeld.

**650. Königl. Oberförsterei Bredelar,**

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     | Grubh. Et. | Nollholz (fm) |     | Derbh. Meißer Et. | Brenn. Stangen | Drbh. Bu. |
|-------------|--------------|-----|------------|---------------|-----|-------------------|----------------|-----------|
|             | Et.          | Bu. |            | Et.           | Bu. |                   |                |           |
| Bredelar    | 100          | 200 | 500 fm     | 20            | 20  | 20                | 2000           | 50        |
| Madfeld     | 100          | 100 | 200 "      | 20            | 10  | 10                | 3000           | 100       |
| Marßbg.     |              |     | 50 "       |               |     |                   |                |           |

2580 ha. — gebirgig, sehr parzellirt.  
 Et. 0,3

Innerh. viele gut angelegte Erdwege und gehärtete Hauptwege, außerhalb meist gute Chausseen. — Fuhrleute: Falkenstein in Medelon, Klüppel u. Trippel in Glindfeld, Bauern in Hüffelberg, Döpp in Oberkirchen, Frisp in Latrop, Bock in Mittelforpe.

**651. Königl. Oberförsterei Glindfeld,**

| Schußbezirk  | Stammh. (fm) |     | Nollh. (rm) | Kuhsch. Et. | Nollh. (fm) | Schleifh. Et. | Drbst. Et. |
|--------------|--------------|-----|-------------|-------------|-------------|---------------|------------|
|              | Et.          | Bu. |             |             |             |               |            |
| Markt Wilben | 100          |     | 150         |             | 700 rm      | 50 rm         |            |
| Glindfeld    | 100          | 150 | 200         |             | 1000 "      | 80 "          |            |
| Hüffelberg   | 1000         |     | 150         | 300         | 1500 "      |               |            |
| Schanze      | 300          | 200 | 20          | 100         | 2300 "      |               | 500        |
| Latrop       | 600          | 200 | 15          | 150         | 2500 "      |               | 300        |
| Sorpe        | 500          | 100 |             | 80          | 1800 "      | 100 "         |            |

1502 ha. — gebirgig, sehr parzellirt.  
 Bu. 0,3  
 Et. 0,3  
 Et. 0,3  
 Wh. 0,1

Wegenez im Ausbau begriffen. Bis jetzt schwierige Abfuhr aus dem Walde. Außerhalb des Waldes überall Chausseen. — Fuhrleute in Benolpe, Welfchenenne st, Wilstein, Aittenborn.

**652. Königl. Oberförsterei Gwig,**

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     | Nollh. Bu. | Brennh. Bu. | Schleifh. Et. |
|-------------|--------------|-----|------------|-------------|---------------|
|             | Et.          | Bu. |            |             |               |
| Einriedelei | 50           | 100 | 50 rm      | 200 rm      | 300 rm        |
| Wilstein    |              | 50  | 100 "      | 200 "       |               |
| Gwig        | 50 Et.       |     |            |             |               |

2224 ha. — gebirgig, ziemlich zusammenhgd.  
 Et. 0,5  
 Bu. 0,4  
 Et. 0,1

Abfuhr i. d. R. gut, auch im Walde Chausf. Wege in größerer Ausdehnung. — Fuhrunternehmer in Grndiebrück, Lükkel, mehrere Bauern in Bornwald, Heiberhausen.

**653. Königl. Oberförsterei Hildchenbach,**

Schb. Ginsberg 50 fm Et., 50 fm Bu.=Stammh., 600 fm Et.=Stamm- und Grubenholz.  
 " Lükkel 600 fm Et., 200 fm Bu.=Stammholz, 100 fm Et.=Grubenholz.  
 " Altenteich 500 fm Et., 200 fm Bu.=Stammholz, 50 fm Et.=Stammh., 700 fm Et.=Grubenh.  
 " Zinje 1000 fm Et., 150 fm Bu.=Stammholz, 800 fm Et.=Grubenholz.  
 " Müßen 500 fm Et., 300 fm Bu.=Stammholz, 400 fm Et.=Stammholz. (Hier auch Wh., Hb., Erl.=Stammh.)

1923 ha. — gebirgig, 23 Parzellen.  
 Et. 0,40  
 Bu. 0,35  
 Et. 0,25

Innerhalb der Forstorte gute Holzabfuhrwege; außerhalb viele gute Chausseen.

**654. Königl. Oberförsterei Siegen,**

| Schb.       | Stammh. (fm) |            | Nollh. (fm)           | Schleifh. Et. |
|-------------|--------------|------------|-----------------------|---------------|
|             | Et.          | Bu.        |                       |               |
| Siegen      | 200 fm Et.   | 90 fm Et.  | 90 fm Et.=Stammh.     |               |
| Cremitage   | 100          | 100        |                       |               |
| Drekelndorf | 50           | 150        | Bu.                   |               |
| Holzhausen  | 30 fm Et.    |            | Stammh.               |               |
| Hurbach     | 200          |            | Bu.                   |               |
| Kalteiche   | 100          |            | 80 fm Bu.=Stammh.     |               |
| Freudenberg | 150          |            | 50 "                  |               |
|             |              |            | 150 fm Et.=Stammholz. |               |
| Kreuzthal   | 100 fm Et.   | 150 fm Et. | Stammholz.            |               |

} 500 fm Et.=Stammh.

2346 ha. — gebirgig, zusammenhgd.  
 Bu. 0,6  
 Et. 0,4

Gutes Wegenez im Revier, viele besetzte Wege, gute Straßen außerhalb. — Fuhrunternehmer Jacobi in Werthenbach, Schäfer in Selgersdorf, Demandt in Deuß, Meun in Lükkel, Hofmann in Volkholz.

**655. Königl. Oberförsterei Hainden,**

| Schb.       | Stammh. (fm) |     | Nollh. (fm) | Schleifh. Et.  |
|-------------|--------------|-----|-------------|----------------|
|             | Et.          | Bu. |             |                |
| Lahnhof     | 200 fm Et.   |     | 100 fm Et.  | 400 fm Bu.     |
| Walpersdorf | 100          |     | 10 "        | Wh.=Stammholz. |
| Hohenroth   | 500          |     | 500 rm      | Schleifholz.   |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in   | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Forst- Assessoren u. Mes- serebare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei  | Zustand des Oberförsterdienst- Gebäudes   | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht?   | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhan- den, wo wohnt derselbe?                           |
|--|---|---|--|---|--|
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>Verkauf des Eichennus- holzes im Schöb. Welber an Ort und Stelle, sonst in der Schützenhalle zu Neheim.  | In Neheim, Hotel Egen und Hotel „A. Rott“. In Welber, Gasth. Henne, Kemper und Huffelmann.                            | Mietshauswohnung in der Stadt Neheim, 9100 Einwohner.   | Ev. u. kath. Kirche, sowie Rectoratschule in Neheim. Gymnas. in Arnsberg in ca. 1 Stunde erreichbar (8 km Bahnh. u. <sup>2</sup> / <sub>3</sub> Stb. Landweg). | In Neheim.  | Verwalter ver- schiedener Ge- meinde- u. Insti- tutsforsten, sowie der v. Mellin'schen Stiftsforst.              |
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Arnsberg, Arnsberger Hof. In Breitenbrunn, bei Spindelbrecher.  | In Arnsberg, in mehreren Hotels.  | Geräumiges altes Dienstgeb. 1 km von der Stadt Arns- berg, 8500 Einwohner, Mes- serebar, Landgericht.   | Ev. u. kath. Pfarre, sowie Gymnasium in Arnsberg.  | In Arns- berg.  | Wohnung f. ver- heirat. Assessor in Arnsberg zu haben.   |
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Bredehar, bei Bollmert. In Mars- berg, bei Klotze- Pöhlmann.  | In Bredehar, 2 km, bei We- ber und Horst- mann. In Mars- berg, 6 km, Gasth. „3. Post“, Gasth. v. Klotze = Pöhl- mann. | Dienstwohn. (1900 erb.), neues Stall- und altes Wirtschaftsg- geb., 2 km östlich v. Brede- har, 300 Einw., Schauffseever- bind. — Nächste Stadt Nie der- mars-berg (3900 Einwohner), 5 Minuten Bahnfahrt.       | Ev. Kapelle im Bau begr. Filiale von Mars-berg. Ev. Schule in Bredehar. Kath. Gottesd. u. Schule in Beringhausen, 2 km.  | Arzt in Bre- delar, 3 km; mehr. Aerzte u. Apotheke, sowie Amts- gericht in Mars-berg. | Verwaltg. d. Ge- meinde-Oberförst. Mars-berg. — Für verh. Assess. Woh- nung in Mars-berg, (8 km Bahn) zu haben.  |
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Winterberg, bei Bollmert. In Me- debach, bei Aßhauer. In Medelon, bei Kahser. In Ober- fischen, bei Schütte. In Grafshast, bei Heimes.                      | In Medebach, bei Aßhauer, Koch, Kupprath, 3 km.   | Altes Klostergebäude, viel Platz bietend, 3 km westlich von der Stadt Medebach (2000 Ein- wohner); Chauffeur Weg.   | Ev. u. kath. Kirche, sowie Elementar- schule in Medebach.  | In Mede- bach 3 km.   | Staatsaufsicht über 6 Inter- essenten- u. 1 Ge- meindeforst. — Unterkommen für verh. Assess. in Medebach erhält. |
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Welschenenest, Gasthof Höfer. In Wil- stein, Gasth. Steins- hof. In Attendorn, Gasth. „zum Ritter“.   | In Attendorn, Gasth. Pfeiffer, 2 km.  | Sehr großes schloßartig. Geb. (früher Kloster) an der Chauff., 2 km westl. von der Stadt Attendorn, 3300 Einw. (gut erb.). Genüg. Wirtschaft., gr. Park; zugl. Wohn. f. d. Pächter d. kgl. Domäne Ewig-Hespeke. | Ev. u. kath. Kirche, Schule und Gym- nasium in Attendorn ( <sup>1</sup> / <sub>2</sub> Stb. Fußweg).   | In Atten- dorn, 2 km.   | Staatsauff. über die Instituts- u. Gemeindeforst. d. Kreises Altena, des Amtes u. der Stadt Attendorn.           |
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Hilschenbach, „Kölnner Hof“.  | In Hilschen- bach, Hotel „Kölnner Hof“. In Aiten- teich, bei Säß- mannshausen.  | Gebäude ausreichend, am Ost- rand der Stadt Hilschen- bach, 2200 Einwohner, an der Chauffee.  | Kath. Kirche, höhere Töchter- schule in Kiep- pel 4 km. Evg. Kirche in Hilschenbach. Real- gymnasium i. Siegen.  | In Hilschen- bach.  | Verm. d. Stifts- obf Kieppel. — Woh- nung f. verh. Ass. ist zu finden in Hilschenbach.                           |
| <b>Rgbz. Arnsberg</b> (Karte 45.)<br>In Siegen, bei Gef- fert. In Burbach, bei Neef. In Holz- hausen, bei Benther. In Kreuzthal, bei Kaletsch. In Freuden- berg, bei Müller. In Wilmsdorf, bei Witt. | In Siegen, in mehreren Hotels.  | Altes, gut erhaltenes Dienst- gebäude mit sehr dicken Stein- mauern, nahe am Bahnhof Siegen gelegen, Kreisstadt, 22100 Einwohner, Bez.-Com.   | Kirchen und Real- gymnasium i. Siegen.   | In Siegen.  |  |
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Deuz, bei Klein. In Walpersdorf, bei Klein.   | In Walpers- dorf, bei Klein, 10 km. In Deuz, 7 km, bei Klein.   | Große geräum. Wohn. oberh. des Dorfes Gantzen, 150 Einw., an der Gßf. Siegen- Straßeb., alt. Herrenf. wenig gute Wirtschaft. Verbeß. i. Ausf. N. St. Siegen, 22100 Einw., 18 km.                                | Kath. Sch. i. Irngart- eichen, 1,5 km. Ev. Sch. in Netphen, 12 km. Realgymnas. in Siegen, 3 Stund. Land- weg.  | In Netphen, 12 km. Amts- gericht in Siegen, 18 km.                                    | Für verh. Assess. kein Unter- kommen.  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**648. Königl. Oberförsterei Neheim, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|  |                                    |  |   |                   |   |
|--|------------------------------------|--|---|-------------------|---|
| <b>Neheim a. R.,</b><br>Burgstr. Nr. 43,<br>Post,<br>Kreis Arnsberg. | 2,6 km nach Bahnhof Neheim-Hüsten. | Himmel-<br>pforten<br>Moosfeld<br>Solzen<br>Welber | bis 6 km Chff. nach<br>Bahnhof Neheim-<br>Hüsten            | 3,5<br>3<br>3,5—5 | Für Grubenholz 1,2<br>bis 1,5 Mt. Anfuhr-<br>kosten pro fm. |
|  |                                    |  | 4 1/2 km Chff. Weg desgl.<br>3 km befest. Weg bis<br>Welver |                   |   |

**649. Königl. Oberförsterei Obererimer, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|   |                            |  |  |        |
|---|----------------------------|--|--|--------|
| <b>Obererimer,</b><br>Post und Kreis<br>Arnsberg. | 3 km bis Bahnhof Arnsberg. | Neuhaus I<br>Neuhaus II<br>Breite-<br>bruch<br>Nieder-<br>erimer<br>Wicheln<br>Stemel<br>Sundern | 4 km Chff. b. Wamel  | 2,5    |
|   |                            |  | 7 km desgl.  | 3      |
|   |                            |  | 6 km Chff. b. Arnsbg.<br>9 km Chff. bis Ne-<br>heim-Hüsten | 3<br>3 |
|   |                            |  | 5 bezw. 6 km wie vor                                       | 3      |
|   |                            |  | 4 km Chff. b. Arnsbg.                                      | 2,5    |
|   |                            |  | 3 km Erbw. b. Stemel                                       | 3      |
|   |                            |  | 5 km Chff. b. Hachen                                       | 3      |

**650. Königl. Oberförsterei Bredelar, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|  |                                      |                                 |  |         |
|--|--------------------------------------|---------------------------------|--|---------|
| <b>Bredelar,</b><br>Post,<br>Kreis Brilon. | 2 km Chaussee nach Bahnhof Bredelar. | Bredelar<br>Madfeld<br>Marsberg | 2—3 km Chff. 1 km<br>Erhweg bis Bredelar     | 1,5-2,5 |
|  |                                      |                                 | 3—5 km Chff. 2 km<br>Ebw. bis Bredelar       | 2—3     |
|  |                                      |                                 | 2-3 km Chff. 1 km Ebw.<br>bis Niedermarsberg | 1,5-2,5 |

**651. Königl. Oberförsterei Glindfeld, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|   |  |   |   |     |  |
|---|--|---|---|-----|--|
| <b>Glindfeld,</b><br>Post<br>Medebach,<br>Kreis Brilon. | 32 km Chausf. (Personenp. von<br>Medeb.) nach Olsberg; 20 km<br>Chff. (Personenp. wie vor) nach<br>Corbach; 23 km Chff. (Persp.<br>wie vor) nach Frankenberg;<br>42 km Chff. nach Berleburg u.<br>nach Gleidorf. — Von Nuttlar<br>(Schwerte-Cassel) nach Winter-<br>berg ist eine Staatsbahn im Bau. | Markt-<br>Bilben<br>Glindfeld<br>Küffelberg<br>Schanze<br>Latrop<br>Sorpe | 42 km Chff. b. Olsberg                  | 4   | Du.-Stammh. kostet<br>pro fm 5 Mt. Anfuhr-<br>gehalttes Fil.-Stb.<br>4—5 Mt. |
|   |  |   | 35 " " " "                              | 3,5 |  |
|   |  |   | 24 " " " "                              | 2,5 |  |
|   |  |   | 12 km mft. bef. Weg<br>bis Fleckenberg  | 2,5 |  |
|   |  |   | 12 km Chff. u. bef. Weg<br>bis Gleidorf | 2,5 |  |

**652. Königl. Oberförsterei Ewig, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|   |   |  |                                       |     |
|---|---|--|---------------------------------------|-----|
| <b>Haus Ewig,</b><br>Post Mitten-<br>born i./W.,<br>Kreis Olpe. | 2 1/2 km Chaussee nach Bahnhof<br>Attendorn; 2 1/2 km Chausf. nach<br>Station Kraghammer (bei theil-<br>weiser Benutzung eines Land-<br>weges nach letzterer Station nur<br>1 1/2 km). Ohne Postverbindung. | Einsiede-<br>lei<br>Bilstein<br>Ewig<br>Bederhof | 6 km Chaussee bis<br>Welschenenest    | 2,5 |
|   |   |  | 8 km Chaussee bis<br>Grewenbrück      | 3   |
|   |   |  | 4 km (1/2 Chff.) bis<br>Attendorn     | 2,5 |
|   |   |  | 1 1/2 km Landw. bis<br>Kraghammer     |     |
|   |   |  | 10 km (1/2 Chff.) bis<br>Meinerzhagen | 3,5 |

**653. Königl. Oberförsterei Hildenbach, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|  |   |   |                   |         |
|--|---|---|-------------------|---------|
| <b>Hildenbach,</b><br>Post,<br>Kreis Siegen. | 20 Minuten bis Bahnh. Hilen-<br>bach; 25 Minuten bis Bahnhof<br>Vornwald. | Ginsberg<br>Lützel<br>Altensteich<br>Rinse<br>Müsen | 2 km bis Vornwald | 0,5     |
|  |   |   | 3 " " Lützel      | 1,2-1,5 |
|  |   |   | 3 " " " "         | 1,2-1,5 |
|  |   |   | 6 " " Erndtebrück | 2,2-2,5 |
|  |   |   | 1,5 " " Dahlbruch | 0,5     |

**654. Königl. Oberförsterei Siegen, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|  |   |  |                 |   |
|--|---|--|-----------------|---|
| <b>Siegen,</b><br>Bahnhöfstr. 32,<br>Post und Kreis<br>Siegen. | Oberförsterei unmittelbar am<br>Bahnhof Siegen. | Dresselndf.<br>Holzhau.<br>Burbach<br>Kalteiche<br>Gremitage<br>Siegen<br>Freudenb.<br>Kreuzthal | 5 km bis Siegen | 4 |
|  |   |  | 4 " " "         | 4 |
|  |   |  | 6 " " "         | 4 |
|  |   |  | 7 " " "         | 4 |
|  |   |  | 6 " " "         | 3 |
|  |   |  | 4 " " "         | 2 |
|  |   |  | 5 " " "         | 3 |
|  |   |  | 5 " " "         | 3 |

**655. Königl. Oberförsterei Hainchen, Rgbz. Arnsberg. (Karte 45.)**

|   |   |   |  |     |
|---|---|---|--|-----|
| <b>Hainchen,</b><br>Post Deuz i./W.,<br>Kreis Siegen. | 10 km Chff. bis Strassebersbach<br>(Dillenberg-Strassebersb.) Abzw.<br>von der Linie Köln-Siegen. —<br>18 km Chff. b. Siegen ob. Weidenau<br>(Hagen-Wekdorf). — Personenpost<br>Weidenau-Deuz (7 km v. Oberf.).<br>2 mal tägl. Wagen bei Schmitt in<br>Strassebersb. sowie in Siegen u.<br>Weidenau erhältlich. | Bahnhof<br>Walpers-<br>dorf<br>Hohen-<br>roth | 9 km Landstr. u. bef.<br>Weg bis Feudingen             | 2—3 |
|   |   |   | 10 km Chff. desgl.<br>8 km bef. Weg bis<br>Erndtebrück | 2—3 |
|   |   |   | 8 km bef. Weg bis<br>Erndtebrück                       | 2—3 |
|   |   |   | 3 km Ebw. b. Lützel                                    |     |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**656. Königl. Oberförsterei Kumbek, Rgbz. Arnberg. (Karte 45.)**

|  |   |           |   |         |  |
|--|---|-----------|---|---------|--|
| Kumbek, Post Deventrop, Kreis Arnberg. | 2,5 km Chaussee nach Bahnhof Oeventrop. | Ente      | 5 km Chff. b. Meschede                    | 7,00    |  |
|  |   | Giesmede  | 7 „ mft. Chff. b. Freienohl und Oeventrop | 6-6,5   |  |
|  |   | Lattenbg. | 6 km Chff. b. Oeventrop                   | 3,8-4,5 |  |
|  |   | Kumbek    | 5 km Chff. b. „                           | 3,36    |  |
|  |   | Damberg   | 7 „ „ b. Freienohl                        | 4,5     |  |
|  |   |           | 3 km Chff. b. Oeventrop                   | 3-4     |  |

**657. Königl. Oberförsterei Wöhl, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|                                |  |                  |  |      |  |
|--------------------------------|--|------------------|--|------|--|
| Wöhl, Post, Kreis Frankenberg. | 7 km Chaussee nach Herzhausen. Täglich 3mal Post hin und zurück. | Nieder-<br>orfe  | 3 km Chff. bis Ederbringhausen                         | 1,50 |  |
|                                |  | Buchen-<br>berg  | 5 km Chff. b. Herzhan.<br>2 km Erdb. b. Schmittlotheim | 2,00 |  |
|                                |  | Herz-<br>hausen  | 1 km Chff. 2 km Erdb. bis Herzhausen                   | 1,50 |  |
|                                |  | Basdorf          | 10 km Chff. b. Herzh.                                  | 3,00 |  |
|                                |  | Wöhl             | 7 „ „ „ „  | 2,50 |  |
|                                |  | Marien-<br>hagen | 3 „ „ b. Thalitter                                     | 2,00 |  |
|                                |  | Gimelrod         | 17 „ „ „ Brilon  | 4,00 |  |

**658. Königl. Oberförsterei Altenlotheim, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|   |  |                     |  |      |  |
|---|--|---------------------|--|------|--|
| Altenlotheim, Post Schmittlotheim, Kreis Frankenberg. | 3 km Chaussee nach Schmittlotheim (Linie Frankenberg-Corbach). | Alten-<br>lotheim   | 5,5 km meist Chaussee bis Schmittlotheim | 3,00 |  |
|   |  | Schmitt-<br>lotheim | 4 km wie vor                             | 2-3  |  |
|   |  | Wesl                | 11 „ mft. Chff. b. Herzh.                | 4-5  |  |
|   |  | Kirchloth.          | 2,5 „ wie vor                            | 2,00 |  |

**659. Königl. Oberförsterei Frankenan, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|                                     |  |                   |   |         |  |
|-------------------------------------|--|-------------------|---|---------|--|
| Frankenan, Post, Kreis Frankenberg. | 9 km Chaussee über Altenlotheim nach Schmittlotheim (Marburg-Marburg), besser aber 14 km Chaussee nach Frankenberg, von dort täglich hin und zurück Privatpost, oder 20 km Chff. nach Wildungen (Wabern-Wildung.), wohin 1mal täglich hin und zurück Privatpost. | Franken-<br>au O. | 12 km meist Chaussee bis Schmittlotheim | 2,5-3,5 |  |
|                                     |  | Franken-<br>au W. | 9 km wie vor                            | 2-3     |  |
|                                     |  | Louisen-<br>dorf  | 4 km (1/2 Chff.) bis Viermünden         | 1-1,5   |  |
|                                     |  | Seifenst. S.      | 6 km (2 km Chff.) desgl.                | 1-2,25  |  |
|                                     |  | „ N.              | 5 km (2 km Chff.) b. Ederbringhausen    | 1-2     |  |

**660. Königl. Oberförsterei Frankenberg, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|   |   |                   |                         |      |  |
|---|---|-------------------|-------------------------|------|--|
| Frankenberg, Heffen-Massau, Post und Kreis Frankenberg. | Frankenberg ist Station der Linie Marburg-Marburg. Postenposten nach Battenberg, Sachsenberg, Medebach, Wildungen, 1mal täglich hin und zurück. | Saine             | 7 km Chff. b. Frankenk. | 2,50 |  |
|   |   | Somplar           | 10 km wie vor           | 5,00 |  |
|   |   | Rodenbach         | 4 „ „ „                 | 4,50 |  |
|   |   | Wanger-<br>hausen | 8 „ „ „                 | 5,00 |  |
|   |   | Schreufa          | 4 „ „ „                 | 4,50 |  |
|   |   | Sommer-<br>hausen | 9 „ „ „                 | 5,00 |  |

**661. Königl. Oberförsterei Wolkersdorf, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|  |  |                  |   |     |  |
|--|--|------------------|---|-----|--|
| Wolkersdorf, Post und Kreis Frankenberg. | 5 km Chaussee bis Bahnhof Frankenberg. | Ernst-<br>hausen | 2 km Erdb. u. Chff. bis Ernsthausen                   | 1-2 |  |
|  |  | Ther-<br>hütte   | 8 wie vor b. Frankenk.                                |     |  |
|  |  | Noba             | 8 „ „ „ Ernsthaus.                                    |     |  |
|  |  | Wolker-<br>sdorf | 5 km Chff. b. Ernsth.                                 |     |  |
|  |  | Wiefen-<br>feld  | 8 „ „ „ Frankk.<br>6 „ „ „ Ernsth.<br>7 „ „ „ Frankk. |     |  |

**662. Königl. Oberförsterei Rosenthal, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|                                     |   |                    |  |  |                   |
|-------------------------------------|---|--------------------|--|--|-------------------|
| Rosenthal, Post, Kreis Frankenberg. | 11 km Chaussee über Noba nach Ernsthausen (Marburg-Marburg.); event. 13 km Chaussee nach Frankenberg; oder 23 km Chff. nach Kirchhain (Main-Weserbahn); oder 24 km über Bracht, Cölbe (Bahnst.) nach Marburg. | Verting-<br>hausen | 15 km mft. bef. Weg b. Kirchhain od. Ernsth. | 5,6<br>3,1<br>2,8<br>2,5<br>2,2<br>2,2 | Stk. p. m. 250, 5 |
|                                     |   | Rosenthal          | 5-10 km b. Ernsthausen od. Frankenberg       |  |                   |
|                                     |   | Noba               |  |  |                   |

**663. Königl. Oberförsterei Bracht, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|   |   |                    |                        |      |  |
|---|---|--------------------|------------------------|------|--|
| Bracht, Post Schönstadt, Kreis Marburg. | 10 km Chaussee über Schönstadt nach Cölbe; 15 km desgl. über Cölbe nach Marburg; 16 km Chaussee über Kaufsberg nach Kirchhain. (In Cölbe nur Postenzüge.) | Bracht S.          | 6 km Chff. bis Cölbe   | 5,00 |  |
|   |   | Schwar-<br>zenborn | 6 km wie vor           | 5,00 |  |
|   |   | Wohra              | 12 km wie vor          | 5,50 |  |
|   |   | Langendf.          | 10 km Chff. b. Kirchh. | 5,6  |  |
|   |   | Rosenthal          | 15 „ „ „ Cölbe         | 6,00 |  |
|   |   | Bracht N.          | 12 „ „ „               | 5,50 |  |
|   |   | Anfuhrf. f. Grubh. | 1,30-1,50 M. pro rm.   |      |  |

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Bertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|---|--|

3234 ha. — Nationelles Wegenetz im Ausbau. Hauptwege schon durch Steinschlag hauffeemäßig gehärtet. Außerhalb meist gute Chausseen. Fuhrunternehmer Hoffmann und Austerbeck zu Rumbek, Spindeldreher zu Brumlingfen, Spielmann zu Deventrop, Möte zu Freiendorf, Poetgen zu Glödingen.

2439 ha. — Innerh. sehr gute Erdwege, vielfach mit Steinen überschüttet, außerh. gute Chausf. Fuhrunternehmer: Toppel in Thallitter, Bauern in Niederorf, Ederbringhausen, Buchenberg, Wasdorf, Wöhl.

2370 ha. — Gutes Wegenetz vorhanden; Hauptholzabfuhrwege s. Th. Chausf. — Fuhruntern.: Stiehl, Baumann Fackler in Altenlotheim, Schäfer, Wike in Schmittlotheim.

**656. Königl. Oberförsterei Rumbek,**

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     | Nadelholz |     | Meißerfg. |      | Brennh. |     |
|-------------|--------------|-----|-----------|-----|-----------|------|---------|-----|
|             | Bu.          | Fi. | Bu.       | Fi. | Fi.       | Fi.  | Bu.     | Fi. |
| Enfte       | 500          | 170 | 400       | rm  | 10000     | Std. | 2000    | rm  |
| Gießmecke   | 800          | 300 | 800       | "   | 6000      | "    | 2200    | "   |
| Laitenberg  | 800          | 500 | 500       | "   | 6000      | "    | 1200    | "   |
| Rumbek      | 500          |     | 700       | "   |           | "    | 1200    | "   |
| Damberg     | 400          |     | 300       | "   |           | "    | 400     | "   |

**657. Königl. Oberförsterei Wöhl,**

|       |              |     |    |                         |
|-------|--------------|-----|----|-------------------------|
| Schb. | Buchenberg   | 200 | fm | Fi.-Grubh.              |
| "     | Wasdorf      | 200 | "  | 2000 Std. Fi.-Meißerfg. |
| "     | Marienhausen | 200 | "  | 1000 " " "              |
| "     | Eimelrod     |     | "  | 2000 " " "              |

**658. Königl. Oberförsterei Altenlotheim,**

|                                      |                |     |             |    |    |              |
|--------------------------------------|----------------|-----|-------------|----|----|--------------|
| Schb.                                | Altenlotheim   | 500 | Fi.-Derbst. | 20 | fm | Fi.-Grubh.   |
| "                                    | Schmittlotheim | 500 | "           | 20 | "  | "            |
| "                                    | Wiel           | 300 | "           | 10 | "  | 300.-Stammh. |
| "                                    | Kirchlotheim   | 600 | "           | 30 | "  | Fi.-Grubh.   |
| Ganzes Revier: 600 fm Bu.-Stammholz. |                |     |             |    |    |              |

**659. Königl. Oberförsterei Frankenu,**

|   |                |     |    |             |      |                     |
|---|----------------|-----|----|-------------|------|---------------------|
| Schb.                                       | Frankenu O     | 100 | fm | Fi.-Stammh. | 1000 | St. Fi.-Derbst.     |
| "   | W.             | 200 | "  | Fi.-Grubh.  |      |                     |
| "   | Louisenhof     | 100 | "  | Fi.-Stammh. | 1000 | "                   |
| "   | Hessenstein S. | 20  | "  | Bu.-        | 10   | rm Bu.-Schichtmugh. |
| "   | N.             | 30  | "  | "           | 15   | "                   |
| Ganzes Revier 30 " 30 " 30 " 30 " 30 " 30 " |                |     |    |             |      |                     |

**660. Königl. Oberförsterei Frankenberg,**

|       |               |     |    |              |     |    |             |     |    |           |
|-------|---------------|-----|----|--------------|-----|----|-------------|-----|----|-----------|
| Schb. | Hobendorf     | 100 | fm | Fi.-         | 30  | fm | Bu.-Stammh. | 50  | fm | Fi.-      |
| "     | Sommershausen | 100 | fm | Fi.-         | 30  | fm | Bu.-Stammh. |     |    |           |
| "     | Wangershausen | 30  | fm | Bu.-Stammh.  | 20  | rm | Bu.-Schuh.  |     |    |           |
| "     | Schreufa      | 40  | fm | Fi.-Stammh.  | 150 | fm | Fi.-Bauh.   |     |    |           |
| "     | Haine         | 50  | fm | Fi.-Bauh.    |     |    |             |     |    |           |
| "     | Somplar       | 30  | rm | Bu.-Mughheit | 30  | fm | Bu.-Stammh. | 150 | fm | Fi.-Bauh. |

**661. Königl. Oberförsterei Wolkersdorf,**

|       |             |     |    |  |
|-------|-------------|-----|----|--|
| Schb. | Ernsthausen | 200 | fm | Fi.-Grubh.   |
| "     | Wolkersdorf | 150 | "  | "  |
| "     | Wiesefeld   | 150 | "  | "  |
| "     | Heerhütte   | 350 | "  | 100 fm Fi.-, 100 fm Fi.-Stämme.                    |
| "     | Roda        | 200 | fm | Fi.-Grubh., 700 fm Bu.-Brennh., 300 fm Fi.-Stämme. |

**662. Königl. Oberförsterei Rosenthal,**

|       |                |     |    |                                      |     |    |              |
|-------|----------------|-----|----|--------------------------------------|-----|----|--------------|
| Schb. | Hertingshausen | 50  | fm | Fi.-Stammh.                          | 25  | fm | Fi.-Mugh.    |
| "     |                | 250 | fm | Na.-Grubh.                           | 100 | rm | Na.-Brennh.  |
| "     | Rosenthal      |     |    | 50 fm Fi.-Stammh. (alte Fi.)         | 30  | rm |              |
| "     | Roda           |     |    | Fi.-Schichtmugh.                     | 200 | fm | Bu.-, 200 fm |
| "     | Willershausen  |     |    | Fi.-, 100 fm Fi.-Stammh.             | 850 | fm | Na.-         |
| "     |                |     |    | Grubh., 200 rm Bu.-, 100 rm Na.-Brh. |     |    |              |

**663. Königl. Oberförsterei Bracht,**

| Schußbezirk   | Stammholz (fm) |     |     | Grubh. Na. |
|---------------|----------------|-----|-----|------------|
|               | Fi.            | Bu. | Na. |            |
| Bracht S.     |                | 30  | 100 | 50         |
| Schwarzenborn | 250            | 30  | 100 | 150        |
| Wohra         |                |     | 400 | 300        |
| Rangendorf    |                | 20  | 500 | 300        |
| Bracht N.     | 50             | 20  | 200 | 300        |
| Rosenthal     |                | 100 | 200 | 300        |

2115 ha. — Das Revier ist aufgeschlossen durch gut fahrh. Erdwege u. vielfach auch Steinwege. Soweit nicht gute Chausf. grenzen, sind diese auf fahrh. Feldwegen leicht zu erreichen. — Fuhruntern. in Frankenu, Geismar, Frankenberg, Biermünden.

3809 ha. — Das Revier wird von 2 guten Chausseen durchschn., auf welche die Erdwege aus den Forstorten münden. — Fuhrunternehmer Schwieder, Schneider und Braun in Frankenberg, Bauern in Schreufa.

2836 ha. — Durch das Rev. führen 2 Chausf. 3 Chausf. Kommunikationswege, 1 Chausf. Holzabfuhrweg. Adressen von Fuhrunternehmer sind in Wottendorf und Ernsthausen zu erfahren.

2410 ha. — Innerh. des Reviers meist gute Erdwege, außerh. besetzt. Landwege, die auch das Revier schneiden. Fuhrleute in Rosenthal, Wottendorf, Ernsthausen, Frankenberg.

3700 ha. — Innerh. meist gut fahrbare Wege, außerh. überall gute Chausseen. — Fuhruntern.: Wierer in Glöbe, Dörbeter in Schwabendorf, Bauern in Bracht, Schönstadt, Schwarzenborn.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthose f. Holz=händler, Fortschneidern u. Reparierbare in nächster Nähe der Oberförsterei          | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes   | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?             | Nebenämter des Nebenverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?  |
|---|---|--|---|---|--|
| <b>Rgbz. Arnsberg.</b> (Karte 45.)<br>In Kumbek, bei Kopfeld. In Deventrop, bei Behrens u. Stemann.                       | In Kumbek, Gasth. Kopfeld. In Deventrop, bei Behrens und Stemann.   | Dienstgebäude im Dorfe Kumbek, Theil des alten Klosters, wohnlich, doch mit beschränkten Räumen, Wirtschaftsräume gut, jedoch klein. — Nächste Stadt Arnsberg, 5 km, 8500 Einwohner, Regierungs- u. Landgericht.           | Kathol. Kirche und Schule am Orte, ev. Kirche und Schule in Deventrop und Arnsberg, Gymnas. in Arnsberg.  | In Arnsberg, 5 km.                                | Mitverwaltung des Kommunalforstes zu Frelenohl.  |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Böhle, bei Fr. Kobbe.  | In Böhle, Gasthof „3. Deutsch. Kaiser“ u. „Prinz Wilhelm“.  | Altes Gebäude innerhalb des Dorfes Böhle (750 Einw.), an der Chaussee Herzhausen-Böhle. Wohnhaus (wenig Platz) mit anhängend. Wirtschaftsr. Großer Garten am Hause. Nächste Stadt Corbach in Waldeck, 13 km, 2600 Einw.    | Ev. Kirche, Pfarre und 2 Dorfschulen in Böhle. Gymnasium in Corbach, 1 Stb. Chff. bis Holzhausen oder Thallitter, von da in 25, bezw. 17 Min. Bahnf. erreichbar.      | In Böhle.   | Gutsvorsteher. Forstamtsamw. Staatsaufficht über 15 Gemde., Interess. u. Genossenschaftsf. — Wohnf. verh. Ass. in Böhle möglich.       |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Herzhausen, bei Blöcher.   | Bei bescheidenen Ansprüchen in Altenlotheim, beim Gastwirth Wolf.   | Altes Gebäude mitten im Ort Altenlotheim, nahe der Chaussee gelegen. — Marburg, 17500 Einw., in 1 1/2 Stb. Bahnfahrt von Schmittenlotheim erreichbar.  | Jeden Sonntag am Ort Kirche, ev. Pfarrrer wohnt in Kirchlotheim. Volksschule am Ort.  | In Frankenaue, 6 km, Amtsgericht in Böhle, 12 km. | Schiedsmann. — Wohnung für verheir. Ass. in der Nähe nicht zu haben.   |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Frankenaue, „Heffischer Hof“ und „Krone“. In Geismar, bei Becker.                  | In Frankenaue, „Heffischer Hof“ (Schäfer), und auch in der „Krone“ (Brück).   | Sehr schönes, neueres Geb. am NW-Ausg. der Stadt Frankenaue (1000 Einw.). Wohnh. viel Platz, Wirtschaftsr. beschr. — Kreisst. Frankenaue, 2900 Einw., 12 km Chff.; Dab. W. l. b. u. g. n., 3200 Einwohner, 18 km Chaussee. | Ev. Kath. u. Pfarre, sowie Volkssch. im Ort. Kath. Gottesd. und Rectorschule in Frankenberg, Gymnas. in Corbach, 9 km Chff. b. Schmittenloth., u. von da 1 St. Bahnf. | In Frankenaue, Amtsgericht in Frankenberg.        | Für verheir. Ass. Wohnung im Ort zu finden.  |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Frankenberg, „Heffischer Hof“ und „Goldener Engel“.                                | In Frankenberg, Hotel Schmidtmann.  | Altes geräum. gutes Dienstgeb., auch gr. Wirtschaftsg. (fr. Kloster) in Frankenberg, Kreisst., 2900 Einw. — Marburg, 17500 Einw., Kreisst., Garnis., Univerfität, in 3/4 Stb. Bahnfahrt erreichbar.                        | Ev. u. kath. Kirche, Rectorschule im Ort. Gymnas. in Corbach und Marburg, nach beiden Städten circa 1 St. Bahnfahrt.  | In Frankenberg, 5 km.                             | Gutsvorsteher. Forstamtsamw.   |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Frankenberg, „Heffischer Hof“ und „Goldener Engel“. In Ernsthäusen, bei Bornemann. | In Frankenberg, 5 km Hotel Schmidtmann. Für einf. Anspr. „Heff. Hof“ das. u. Gasth. Bornemann in Ernsthäusen, 7 km. | Altes Gebäude, liegt mit der Domäne Wolkersdorf zusammen, 5 km von Frankenaue, Kreisstadt, 2900 Einw.; gute Chaussee Verbindung. — Marburg, 3/4 Stb. Bahnf. von Frankenberg ab.  | Ev. Kirche in Wottendorf, in 10 Minuten zu erreichen. Kath. Kirche in Frankenberg.  | In Frankenberg.                                   | Staatsauff. üb. 9 Gemeinde- u. Interessentenw. ab. — Verheir. Ass. könnte in Frankenberg wohnen.                                       |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Wöhra, bei Immel. In Rosenthal, „Heffischer Hof“. In Ernsthäusen, bei Bornemann.   | In Rosenthal, „Heff. Hof“. In Frankenberg, bei Helmerich. In Ernsthäusen, bei Bornemann.                            | Altes Fachwerkgebäude mit genügenden Räumlichkeiten und mäßigen Wirtschaftsräumen neben dem Gerichtsgebäude in der Stadt Rosenthal (1000 Einwohner).   | Luth. Pfarre in Rosenthal. Kath. Kirche in Frankenberg, 1 1/2 Stb. Gymnasium in Marburg.  | In Rosenthal.                                     | Auff. üb. Stadtv. von Rosenthal u. Gemünden, sowie 4 Interessentenf. (zu. 1628 ha). — Interf. für verh. Ass. ev. in Rosenthal möglich. |
| <b>Rgbz. Cassel.</b> (Karte 45.)<br>In Schönstadt, bei Trus. In Dalsdorf, bei Staffel.                                    | Bei besch. Anspr. in Schönstadt, 5 km, bei Trus u. Nippersberg. In Rosenthal, 7,5 km, bei Staffel. In Kaufchenbg.   | Gutes älteres Dienstgeb. am N.-Ausg. des Dorfes Bracht (600 Einw.) an der Chaussee Marburg-Rosenthal; neues Wirtschaftsgebäude. — Marburg, 15 km Chaussee, 17500 Einwohner.  | Ev. Kirche u. Schule im Dorf, Pfarrrer in Kaufchenberg, 7 km. Gymnasium in Marburg (10 km bis Eölbe, dann 5 Min. Eisenbahnfahrt).                                     | In Kaufchenberg, 7 km.                            | Staatsauff. über 2 Gemeindeforst. (40 ha).   |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteiln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**664. Königl. Oberförsterei Treisbach,**

1461 ha. — Innerh. nur Erdwege, jedoch vielfach steinig und fest. Rings um das Revier  $\frac{1}{2}$ —2 km entf. z. Th. auch dasselbe berührend gute Chausseen. — Fuhruntern.: Debus in Buchenau, Schmidt in Lodenhausen, Göbel, Zikel, Schäfer in Wetter.

z. Th. gebirg., zusammenh. l. größ. Parz. Bu. 0,48 Fi. 0,26 Ki. 0,22 Ci. 0,04

| Schußbezirk | Derbstangen |          | Schwellholz |          | Grubh. (fm) |     |
|-------------|-------------|----------|-------------|----------|-------------|-----|
|             | Fi. (fm)    | Ki. (fm) | Fi. (fm)    | Ki. (fm) | Fi.         | Ki. |
| Storzhausen | 30          |          | 10          |          | 40          | 145 |
| Barzenbach  | 50          |          | 15          |          | 100         | 150 |
| Saunwald    |             |          | 5           |          | 10          | 5   |

**665. Königl. Oberförsterei Oberrospe,**

3739 ha. — Wegenez ausgebaut und gut, desgl. die bergig, zusammenhgd. Ki. 0,5 Fi. 0,3 Bu. 0,2

Wegenez ausgebaut und gut, desgl. die bergig, zusammenhgd. Ki. 0,5 Fi. 0,3 Bu. 0,2

Ganzes Revier { 5000 fm Ki., 50 fm Ki.=Grubenh.  
700 " " Bauholz 1100 fm Fi.=Bauh. u. Stangen.  
70 " " Bu.=Stammh. 100 rm Bu.=Nollh.

**666. Königl. Oberförsterei Hauschenberg,**

1533 ha. — Innerh. des Reviers meist Erdwege, aber hügelig, parzellirt. auch mehrere Landstr.; außerh. gute Chff. — Fuhruntern.: Dörrecker in Schwaben- Bu. 0,4 Ci. 0,3 Fi. 0,2 Ki. 0,1

Innerh. des Reviers meist Erdwege, aber hügelig, parzellirt. auch mehrere Landstr.; außerh. gute Chff. — Fuhruntern.: Dörrecker in Schwaben- Bu. 0,4 Ci. 0,3 Fi. 0,2 Ki. 0,1

| Schußbezirk  | Stammholz (fm) |     | Grubenholz (rm) |     |
|--------------|----------------|-----|-----------------|-----|
|              | Fi.            | Ki. | Fi.             | Ki. |
| Gmädorf      | 60             | 130 | 30              | 40  |
| Burgholz     | 40             |     |                 | 250 |
| Simmelsberg  | 150            | 200 | 70              | 250 |
| Hauschenberg | 50             | 70  | 60              | 30  |

**667. Königl. Oberförsterei Marburg,**

3015 ha. — Wegenez meist gut ausgebaut, außerh. des berg. zufhg. Reviers viele gute Chausseen bezw. Orts- Bu. 0,4 Ki. 0,3 Fi. 0,2 Ci. 0,1

Wegenez meist gut ausgebaut, außerh. des berg. zufhg. Reviers viele gute Chausseen bezw. Orts- Bu. 0,4 Ki. 0,3 Fi. 0,2 Ci. 0,1

Schb. Stempel 50 fm Ki.=Stammh. 50 fm Ki.=Grubh.  
" Marburg S. 250 " Fi.= " 300 " " "  
" Baurbach 200 " Ki.= " 100 " " "  
" Marburg N. 250 " " " 300 " " "  
" Gieseldorf 100 " " " 100 " " " 50 fm Fi.=Stammh.

**668. Königl. Oberförsterei Ellnhäusen,**

1026 ha. — Innerhalb zahlreiche gute, jedoch unbefest. stark hügel., Holzabfuhrwege; außerhalb überall chausf. sehr parzell. Landstraßen. — Fuhrunternehmer Heppe Bu. 0,5 Ci. 0,3 Ki. 0,2

Innerhalb zahlreiche gute, jedoch unbefest. stark hügel., Holzabfuhrwege; außerhalb überall chausf. sehr parzell. Landstraßen. — Fuhrunternehmer Heppe in Marburg, sowie Bauern in umliegenden Dörfern.

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     |     | Schichtmugh. (rm) | Derbstangen |
|-------------|--------------|-----|-----|-------------------|-------------|
|             | Fi.          | Ki. | Ki. |                   |             |
| Lohra       | 60           | 60  | 170 | 20                |             |
| Ellnhäusen  | 165          |     |     | 200               | 100 Stk.    |
| Galbern     | 110          |     |     | 100               |             |

**669. Königl. Oberförsterei Haiger,**

1186 ha. — Gute Chausseen und Vizinalwege. — hügelig, zusammenh. Fuhruntern. Wagner in Kalteiche Bu. 0,6 Fi. u. Ki. 0,3 Ci. 0,1

Gute Chausseen und Vizinalwege. — hügelig, zusammenh. Fuhruntern. Wagner in Kalteiche und Müller in Haiger.

Schb. Kalteiche 400 fm Ki., 130 fm Bu., 150 fm Fi.=Stammh.  
700 rm Bu.=Brennh.  
" Steinbach wie vor.

**670. Königl. Oberförsterei Dillenburg,**

1944 ha. — Wege innerhalb des Waldes gut; außer- hügelig, halb desselben, namentlich auch die Land- Bu. 0,6 wege, sehr gut. — Fuhrleute in Dillenburg, Frohnhäusen, Manderbach, Dousbach. Ci. 0,1 Ki. 0,1

Wege innerhalb des Waldes gut; außerhalb desselben, namentlich auch die Landwege, sehr gut. — Fuhrleute in Dillenburg, Frohnhäusen, Manderbach, Dousbach.

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     |     |     | Grubh. (fm) |     | Nutzhol. (fm) Bu. | Derbstangen |
|-------------|--------------|-----|-----|-----|-------------|-----|-------------------|-------------|
|             | Fi.          | Ki. | Bu. | Ki. | Fi.         | Ki. |                   |             |
| Neuhäus     |              |     | 200 | 200 |             |     |                   |             |
| Dillenburg  |              |     |     | 100 |             |     |                   |             |
| Manderbach  | 200          |     | 100 |     | 200         | 100 | 100               |             |
| Frohnhäu.   |              |     | 200 |     |             |     | 200               | 2000        |

**671. Königl. Oberförsterei Obersfeld,**

2792 ha. — Wegenez fast vollständig ausgeb., in den Gebirgsrev., zusammenhgd. hängen. Dillens. nach Ranzenb., sowie über Ober- Bu. 0,75 seld (Scheldebahnstr. nach Viebenkopf) u. Fi. 0,25 nach Glabens. — Fuhrl. Simon in Giesbach, Achelger in Ranzenbach, Christ und Seibel in Obersfeld.

Wegenez fast vollständig ausgeb., in den Gebirgsrev., zusammenhgd. hängen. Dillens. nach Ranzenb., sowie über Obersfeld (Scheldebahnstr. nach Viebenkopf) u. nach Glabens. — Fuhrl. Simon in Giesbach, Achelger in Ranzenbach, Christ und Seibel in Obersfeld.

Schb. Obersfeld 100 fm Bu.=Stammh. 300 fm Rad.=Stammh.  
" Wallenfels 150 " " "  
" Tringenstein 250 " " "  
" Raufgrube 100 " " " 100 fm Rad.=Grubh.  
" Ranzenbach 50 " " " 500 " " Stammh.  
" Giesbach 50 " " "

| Öffentliche Holzskaltungen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Forst- Meßforen u. Me- ferendare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht? | Nebenämter des Meßverwalt. — Wenn ständiger Assistent vor- handen, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---|---|
|---|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 45.)

|  |  |   |   |            |  |
|--|--|---|---|------------|--|
| In Wetter, Gasth. „zur Linde“ und Junf am Bahnhof. | In Wetter, Gasth. „z. Bahn- hof“ (Junf), 10 Minuten von Oberförsterei. | Schönes, geräumiges, neueres Gebäude, weill., etwas außer- halb der Stadt Wetter (1100 Einw.). — Nächste größere Stadt Marburg (17500 Einw.), 1/2 Stunde Bahnfahrt. | Ev. Kirche u. Pfarre im Ort; kath. Gottes- dienst und Gymnas. in Marburg, Früh- zug 6 <sup>00</sup> V., Rückkehr 3 <sup>35</sup> , bezw. 7 <sup>15</sup> N. | In Wetter. | Staatsauff. über 8 Interessent. = 2c. Waldg. Gutsvor- steher. Forstamt- anw. — In Wetter Wohng. für verh. Meßf., zu haben. |
|--|--|---|---|------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 45.)

|   |                      |  |                |            |  |
|---|----------------------|--|----------------|------------|--|
| In Wetter, bei Junf. (Gasthof „zum Bahn- hof“). | In Wetter, bei Junf. | Schönes, neues Gebäude in nächst. Nähe d. Stadt Wette r, 1100 Einw., unmittelbar an d. Straße von Marburg nach Frankenberg. — Marburg, 17500 Einw., in 30 Min. Bf. z. err. | Siehe Nr. 664. | In Wetter. |  |
|---|----------------------|--|----------------|------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 45.)

|                              |  |  |  |                    |  |
|------------------------------|--|--|--|--------------------|--|
| In Kirchhain, Bahnhofshotel. | In Kaufchen- berg, Hotel Mader. In Kirchhain, Ho- tel Mofebach u. Bahnhofshotel. | Altes geräumiges Fachwerk- gebäude am SW-Rande der Stadt Kaufchenberg (1100 Einw.), Wirtschaftsgeb. beschr. — Marburg (17500 Einw.), 18 km. — Kirchhain, 9 km, Kreisstadt, 2000 Einwohner. | Luth. u. ref. Kirche und Pfarre in der Stadt, kath. Gottes- dienst in Sindersfeld, Gymnasium in Mar- burg. | In Kaufchen- berg. | Staatsauff. über 8 Gemeinde- u. Interessentenfkt. — Unterkommen für verh. Meßfor in Kaufchenberg erhältlich. |
|------------------------------|--|--|--|--------------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 45.)

|  |  |  |             |             |  |
|--|--|--|-------------|-------------|--|
| In Marburg, Schloß- garten. In Eßlbe, bei Kranz. | In Marburg, Hotel Meißer, Hotel „z. Ritter“. | Neues, gutes Dienstgebäude in in der Kreisstadt Marburg, 17500 Einwohner, Untbesität, Landgericht, Garnison. | In Marburg. | In Marburg. | Staatsauff. über 3 kleine Inter- essentforsten (zusammen 57 ha). |
|--|--|--|-------------|-------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 45.)

|   |                            |   |   |                     |  |
|---|----------------------------|---|---|---------------------|--|
| In Ellnhäusen. In Dackshäusen. In Galdern. In Damm. | In Marburg, siehe Nr. 667. | Sehr ger. schönes Dienstgeb. in gutem Zustand (alt. Jagd- schloß) im Dorfe Ellnhäusen (500 Einw.), unmittelbar an e. Bauernhof anstöß., an chauss. Str.; Wirtschaftsr. beschränkt. Marburg, 7,5 km. | Luth. Kirche, Pfarre u. Dorfschule im Ort. Höhere Schulen in Marburg, in 1 1/2 Std. Landweg erreichbar. | In Marburg, 7,5 km. | Staatsauff. üb. 38 Inter. = u. Stifts- waldg. Admini- strat. d. Untverf. = Waldbes. — Verh. Meßf., kann nur in Marburg wohnen. |
|---|----------------------------|---|---|---------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 45.)

|  |  |   |  |  |   |
|--|--|---|--|--|---|
| In Haiger für Muth. „Wilgersdorf“ } in Wilgersdorf<br>„Kellerdilln“ }<br>„Allendorf“ }<br>„Kaltleiche“ } | In Haiger und in Würgen- dorfsaule Gast- häuser. | Sehr schönes neues geräumig. Dienstgeb., 100 m von Haiger, 1900 Einw., Wirtschaftsgeb. klein, wenig Dienstland. — Dillenburg, 4400 Einw., 12 Minuten Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche, Volkssch. in Haiger, Gymnas. in Dillenk., in 12 Min. mit ziem- lich passendem Früh- zug zu erreichen. | 2 Aerzte, 1 Apotheke in Haiger. Amtsgericht in Dillen- burg. | Staatsaufsicht üb. 12 Gemeinde- waltungen und 4 Haubergsgenoss- fenschaften (zu- sammen 2667 ha). |
|--|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 45.)

|   |  |  |  |  |   |
|---|--|--|--|--|---|
| In Dillenburg, „Stadt Frankfurt“. In Neuhäus. Saal in der Försterei. In Sechshelden. In Frohnhausen. In Manderbach. | In Dillen- burg, 4 Gast- höfe und 1 Kur- haus. | Dienstgebäude in der Kreisst. Dillenburg, 4400 Einw., 1871 erbaut. Doppelhaus, zu- sammen mit der Oberförsterei Oberscheld, mit getrennten Ausgängen, Höfen u. Gärten. | Kirchen und Schulen jeder Art in Dillen- burg. | 7 Aerzte, Apotheke, Amtsgericht in Dillen- burg. | Stadtverordnet. Stellvert. = Vorf. der Steuer- Ein- schätzg. und des Unfall = Schiebs- gericht. |
|---|--|--|--|--|---|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 45.)

|   |   |   |                |                  |   |
|---|---|---|----------------|------------------|---|
| In Dillenburg, „Stadt Frankfurt“. In Oberscheld, bei Möbus. | In Dillen- burg. In Ober- scheld. In Eisenroth. | Dienstwohnung in Dillen- burg. Gebäude siehe Nr. 670. | In Dillenburg. | In Dillen- burg. | 3. St. verh. Aff., hat Mietshwoh- nung in Dillen- burg. |
|---|---|---|----------------|------------------|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**664. Königl. Oberförsterei Treisbach, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|  |   |                                     |                              |                     |  |  |
|--|---|-------------------------------------|------------------------------|---------------------|--|--|
| <b>Wetter,</b><br>(Hess.-Rassau),<br>Post,<br>Kreis Marburg. | Wetter ist Station der Secundärbahn Marburg-Barburg. (Entfernung der Oberförsterei vom Bahnhof 10 Min. Chaussee). | Sterzhausen<br>Warzenbach<br>Sawald | 3 km Erdweg bis Sterzhausen. | 1,50<br>bis<br>3,00 |  |  |
|  |   |                                     | 4 km bis Wetter              |                     |  |  |

**665. Königl. Oberförsterei Oberrosph, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|  |  |  |  |                               |                          |                          |                     |
|--|--|--|--|-------------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------|
| <b>Wetter,</b><br>(Hess.-Rassau),<br>Post,<br>Kreis Marburg. | Bahnhstation am Orte, täglich 5malige Bahnverbindung mit Marburg (Schnellzüge der Main-Weser-Bahn). — 7 Min. Chausf. von Oberförsterei zum Bahnhof Wetter. | Münchhausen<br>Schlagpflüke<br>Mellnau<br>Dammberg.<br>Gundeburg<br>Oberrosph<br>Reddehausen | 9,5 km bef. Erdw. u. Chff. b. Münchhaus. | 0,5 km bezgl. bis Simtshausen | 5,0 km bezgl. bis Wetter | 0,3 km bezgl. bis Sarnau | pro km Grubh. 1 Mt. |
|  |  |  | 5,0 km bezgl. bis Wetter                 |                               |                          |                          |                     |

**666. Königl. Oberförsterei Rauschenberg, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|   |  |  |                                   |                |  |                             |                      |  |
|---|--|--|-----------------------------------|----------------|--|-----------------------------|----------------------|--|
| <b>Rauschenberg,</b><br>Post,<br>Kreis Kirchhain. | 9 km Chaussee bis Kirchhain (einzelne Schnellz.) u. 7 km bis Anzefahr (H.-St.). — 1 mal Personpost tägl. u. 1 mal Fahrbriefbote hin u. zurück nach Kirchhain (Frankf. a./M.-Cassel). | Emsdorf<br>Burgholz<br>Himmelsberg<br>Rauschenberg<br>(Gemang) | 6-8 km mit Landstr. bis Kirchhain | 2-6 km wie vor | 5-7 km Chff. u. Bfstr. b. Kirchhain u. Cölbe | 9 km Landstr. bis Kirchhain | 8 km Chff. bis Cölbe | Grubh. (Fr. 6 St. 5; 9a-5-6) (Grubh. Fr. 2,5-3; 9a1,2-1,4) |
|   |  |  | 2-6 km wie vor                    |                |  |                             |                      |  |

**667. Königl. Oberförsterei Marburg, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|  |   |   |                       |                      |                 |                |                     |                     |  |
|--|---|---|-----------------------|----------------------|-----------------|----------------|---------------------|---------------------|--|
| <b>Marburg,</b><br>Renthofstr. 7,<br>Post,<br>Kreis Marburg. | 1/4 Stunde bis Bahnh. Marburg (Main-Weserbahn). | Stempel<br>Marburg S.<br>Bauerbach<br>Marbg. N.<br>Ginselbf.<br>Ganz Rev. | 4 km Chff. b. Marburg | 3-4., mit Chff. b. " | 4 " halb. " " " | 1-2 " " " "    | 4 " mit. " " "      | Grubh. bis zur Bahn | 3,00<br>3,00<br>3,00<br>2,00<br>3,00<br>1,50 |
|  |   |   | 3-4., mit Chff. b. "  | 4 " halb. " " "      | 1-2 " " " "     | 4 " mit. " " " | Grubh. bis zur Bahn |                     |  |

**668. Königl. Oberförsterei Ellhausen, Rgbz. Cassel. (Karte 45.)**

|  |   |                              |                        |                   |                   |                    |
|--|---|------------------------------|------------------------|-------------------|-------------------|--------------------|
| <b>Ellhausen,</b><br>Post,<br>Kreis Marburg. | 7,5 km nach Bahnhof Marburg. Chausfirt Landstr. über Wehrshausen oder über Marbach. | Lohra<br>Ellnhau.<br>Caldern | 3-8 km Bfstr. b. Lohra | 6-8 " " " Marbg.  | 2-6 " bis Caldern | 3-4<br>3-4<br>3,00 |
|  |   |                              | 6-8 " " " Marbg.       | 2-6 " bis Caldern |                   |                    |

**669. Königl. Oberförsterei Haiger, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |   |                         |                                |                                |              |
|--|---|-------------------------|--------------------------------|--------------------------------|--------------|
| <b>Haiger,</b><br>Post,<br>Kreis Dillenburg. | 100 m bis Bahnhof Haiger (Strecke Cöln-Gießen). | Kaltreiche<br>Steinbach | 2 km Chaussee bis Würgendorf   | 6 km bef. Bignalweg bis Haiger | 2,00<br>4,00 |
|  |   |                         | 6 km bef. Bignalweg bis Haiger |                                |              |

**670. Königl. Oberförsterei Dillenburg, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|   |   |   |  |  |  |
|---|---|---|--|--|--|
| <b>Dillenburg,</b><br>Post und Kreis<br>Dillenburg. | Dillenburg ist Station der Deutsch-Giesener Bahn. | Die Bahnhöfe Haiger, Dillenburg, Frohnhausen und Herbhorn liegen 2-6 km von den Holzschlägen des Staatswaldes entfernt und sind zur Hälfte auf guten Erdwegen, zur Hälfte auf chausf. Landwegen zu erreichen. Anfuhr pro fm 3-4 Mt. |  |  |  |
|   |   |   |  |  |  |

**671. Königl. Oberförsterei Oberscheld, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|   |                |  |                      |                      |                  |                   |                   |                   |                   |                  |                  |                                 |
|---|----------------|--|----------------------|----------------------|------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------|---------------------------------|
| <b>Dillenburg,</b><br>Post und Kreis<br>Dillenburg. | Siehe Nr. 670. | Wallenfels<br>Tringenstein<br>Oberscheld<br>Paulstrube<br>Ranzbach<br>Gibach | 3 km b. Oberndorf    | 5 " " Nicolausstoll. | 3 " " Oberscheld | 3 " " Bicken      | 2 " " Nicolausst. | 7 " " Dillenburg  | 3 " " Nicolausst. | 1 " " "          | 3 " " Dillenburg | 2<br>3<br>2<br>4<br>2<br>1<br>2 |
|   |                |  | 5 " " Nicolausstoll. | 3 " " Oberscheld     | 3 " " Bicken     | 2 " " Nicolausst. | 7 " " Dillenburg  | 3 " " Nicolausst. | 1 " " "           | 3 " " Dillenburg |                  |                                 |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereijesses von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Rebiertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**672. Königl. Oberförsterei Battenberg, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |  |              |                                       |      |
|--|--|--------------|---------------------------------------|------|
| <b>Battenberg,</b><br>Post,<br>Kreis Biedenkopf. | 10 km Chaussee über Dorf Berghofen nach Bf. Münchhausen (Frankenberg-Sarnau). Kaiserl. Post 1mal täglich hin und zurück; desgl. nach Bf. Frankenberg, 14 km; desgl. 19 km nach Bf. Biedenkopf, gute Chausseen. | Berghof.     | 7 km Chff. u. Balbw. bis Münchhausen  | 2,50 |
|  |  | Osterfeld    | 18 km Chff. u. Balbw. bis Münchhausen |      |
|  |  | Allenbf.     | und Frankenberg                       | 5,00 |
|  |  | Battenf.     | 20 km b. Frankenberg                  |      |
|  |  | Brumskirchen | 22 „ „ Münchhaus.                     |      |

**673. Königl. Oberförsterei Elbrighausen, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |   |              |  |      |
|--|---|--------------|--|------|
| <b>Battenberg,</b><br>Post,<br>Kreis Biedenkopf. | Battenberg ist Bahnstation (siehe Nr. 672). | Dobenu       | 20 km Chaussee u. Balbweg b. Münchhausen | 3,00 |
|  |   | Kleudelsburg |  |      |
|  |   | Karlshg.     | 20—25 km bis Münchhausen                 | 4,00 |
|  |   | Elbrighausen | 20—28 km wie vor                         |      |
|  |   | Pfüze        |  |      |

**674. Königl. Oberförsterei Hahfeld, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|   |   |               |  |      |
|---|---|---------------|--|------|
| <b>Hahfeld,</b><br>Post,<br>Kreis Biedenkopf. | 14 km Chaussee über Gisa nach Station Ludwigshütte. — 20 km Chaussee über Biedelshausen nach Station Raumland. (Die Chff. sind vorzüglich.) | Hoda          | 18 km b. Raumland                      | 6,00 |
|   |   | Ebenfeld      | 16 km bis Ludwigshütte                 |      |
|   |   | Biedelshausen | 12 km b. Ludwigshütte                  | 5,00 |
|   |   | Lindenhof     | 12 km wie vor                          | 5,00 |
|   |   | Solzhaus.     | 10 km wie vor                          | 4,50 |
|   |   | Sackpfeife    | (Nach Raumland 1,20 M. Barrierengelb.) |      |
|   |   |               |  |      |

**675. Königl. Oberförsterei Katzenbach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |   |         |                                |  |
|--|---|---------|--------------------------------|--|
| <b>Biedenkopf,</b><br>Post und Kreis Biedenkopf. | Biedenkopf ist Station der Secundärbahn Marburg-Creuzthal. Personenp. Bm. nach Battenbg.; fahrender Briefbote Nachm. nach Ludwigshütte (2 km) und nach Hahfeld. | Derbach | 5 km Chaussee bis Ludwigshütte | 3,00   |
|  |   |         | 7 km Chaussee bis Biedenkopf   |  |
|  |   |         | Frohnshausen                   | 5—8 km z. Th. Chff. z. Th. Vicinalweg bis Simtshausen oder 8—15 km b. Biedenk. |

**676. Königl. Oberförsterei Biedenkopf, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |                      |                |   |     |
|--|----------------------|----------------|---|-----|
| <b>Biedenkopf,</b><br>Hainstraße 74,<br>Post und Kreis Biedenkopf. | Bahnstation am Orte. | Ganzes Revier: | Die Güterverladestellen sind Biedenkopf, Ludwigshütte, Wallau und Strassebersbach | 1—2 |
|  |                      |                |   |     |

**677. Königl. Oberförsterei Friedensdorf, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |                       |                       |                                |      |
|--|-----------------------|-----------------------|--------------------------------|------|
| <b>Biedenkopf,</b><br>Mühlweg 7,<br>Post und Kreis Biedenkopf. | Bahnstation am Orte.  | Allen-                | 1 km Landstr., 1,7 km          | 3,00 |
|  |                       | dorf                  | Erdb. b. Friedensdorf          |      |
|  |                       | Dautphe               | 0,9 km Chff., 2,3 km           |      |
|  |                       | Sommerts-             | Erdb. b. Wilhelmsh.            |      |
|  |                       | hausen                | 5 km Chaussee bis Friedensdorf |      |
|  |                       | Solz-                 | 7 km Chausf., 3 km             |      |
|  |                       | hausen                | Erdb. b. Friedensdorf          |      |
| Bottens-   | 7 km Chausf., 6,5 km  |                       |                                |      |
| horn   | Erdb. b. Friedensdorf |                       |                                |      |
| Gönnern  | 11,5 km Chff., 1 km   |                       |                                |      |
|  |                       | Erdb. b. Friedensdorf |                                |      |

**678. Königl. Oberförsterei Gladenbach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |  |           |                                  |
|--|--|-----------|----------------------------------|
| <b>Gladenbach,</b><br>Post,<br>Kreis Biedenkopf. | 1,8 km bis Station Gladenbach der Staatsbahn Niederwalgern-Weidenhausen-Verborn. | Seiberts- | 3—4 km Chaussee bis Weidenhausen |
|  |  | hausen    |                                  |

**679. Königl. Oberförsterei Oberbach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|   |  |            |   |      |
|---|--|------------|---|------|
| <b>Strassebersbach,</b><br>Post,<br>Distrikt. | Strassebersbach ist Station der Secundärbahn Strassebersbach-Dillenburg. | Wissen-    | 3 km guter Erdbweg bis Wissenbach         | 3,00 |
|   |  | bach       |   |      |
|   |  | Dieckhölze | 4 km bef. Weg 2 km Chff. b. Strassebersb. | 4,00 |
|   |  | Dffbilln   | 7 km Chaussee desgl.                      | 4,50 |
|   |  | Mandeln    | 4 km Erdbweg desgl.                       | 3,00 |

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Revieres, Vertheilung der Hauptholzarten n. Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege, Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

**672. Königl. Oberförsterei Battenberg,**

|   |  |                       |     |                    |     |                      |     |          |
|---|--|-----------------------|-----|--------------------|-----|----------------------|-----|----------|
| 2719 ha. — bergig, 4 gr. Complexe, aber sonst zumenäh.,<br>Bu. 0,6<br>Ei. 0,2<br>Fi. 0,1<br>Ki. 0,1 | Innerhalb 2 große gute Chausseen, sonst überall zweckmäßige u. gut ausgebaute Waldwege. — Fuhrunternehmer Mohr und Becker in Battenberg, Gaß in Battenfeld, Bugmoser in Allendorf. | <b>Schussbezirk</b>   |     |                    |     |                      |     |          |
|   |  | <b>Stammholz (fm)</b> |     | <b>Grubh. (rm)</b> |     | <b>Schlachtnußh.</b> |     |          |
|   |  | Ei.                   | Bu. | Ki.                | Fi. | Ki.                  | Fi. | Ei. (rm) |
|   |  | 100                   |     | 200                | 400 |                      |     | 100      |
|   |  |                       |     | 50                 | 200 |                      |     |          |
|   |  | 20                    | 50  |                    | 60  |                      |     |          |
|   |  | 20                    |     |                    |     | 40                   |     | 30       |
|   |  |                       | 100 | 30                 |     | 100                  |     |          |

**673. Königl. Oberförsterei Elbrighausen,**

|   |   |                       |  |        |             |
|---|---|-----------------------|--|--------|-------------|
| 2984 ha. — bergig, zumenäh.,<br>Bu. 0,8<br>Fi. 0,1<br>Ki. 0,1 | Innerh. der Forstorte Erdwege, welche z. Th. Haussirt sind, außerh. des Fortes gute Chaussee, Staatsstrafen. — Fuhrunternehmer Walzer in Battenberg, Bergmoser in Allendorf, Bauern in Dodenau u. Bromskirchen u. Battenfeld. | <b>Schbz. Dodenau</b> |  | 100 fm | Ki.-Grubh.  |
|   |   |                       |  |        | Bu.-Stammh. |
|   |   |                       |  | 200    | " "         |
|   |   |                       |  | 200    | " "         |
|   |   |                       |  | 100    | " "         |
|   |   |                       |  | 300    | Fi.- "      |

**674. Königl. Oberförsterei Haxfeld,**

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| 3256 ha. — gebirgig,<br>Bu. 0,80<br>Fi. 0,10<br>Ei. 0,05<br>Ki. 0,05 | Vollständig ausgebautes Wegenez. Chaussee gut, im Thale liegend. — Wasserstr. nicht benutzbar. — Fuhrunternehmer Walzer in Elfa, Irle in Rhoda, Irle u. Bäumer in Haxfeld, Diebighausen in Hobe. | Sämmtliches zum Verkauf gelangendes Nutzholz wird am Orte verwandt. Die Masse ist gering, da der größte Theil des Einschlags als Loosholz für mehrere Ortsschaften bereit gestellt werden muß. |  |
|--|--|--|--|

**675. Königl. Oberförsterei Kazenbach,**

|  |  |                         |  |        |  |
|--|--|-------------------------|--|--------|--|
| 1723 ha. — gebirgig, sehr parzell.,<br>Bu. 0,7<br>Fi. 0,1<br>Ki. 0,1 | Innerh. der Forstorte meist gut fahrbare Erdwege, ab u. zu auch versteinert, welche mit sehr gut unterhaltenen Chausseen oder Chausseestrecken in Verbindung stehen. — Ueber Fuhrleute geben die Förster Auskunft. | <b>Schbz. Kazenbach</b> |  | 100 fm | Fi.-Stammh.                                    |
|  |  |                         |  |        |  |
|  |  |                         |  | 50 fm  | Ei.- u. Län.-Stammh.,<br>Koll.- u. Grubenholz. |

**676. Königl. Oberförsterei Biedenkopf,**

|   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| 711 ha. — sehr gebirgig u. rauh, bis 700 m hoch; parzellirt.,<br>Bu. 0,5<br>Fi. 0,2<br>Ki. 0,2<br>Ei. 0,1 | Vollständiges Wegenez mit 2—5% Gefälle. Meist werden Kutschwerke zur Holzabfuhr benutzt. — Adressen der Fuhrleute durch die Förster zu erfahren. | Nur Lokalbedarf; meist schwaches Bu.-Brennholz und wenig schwaches Na.-Nutzholz. |  |
|---|--|--|--|

**677. Königl. Oberförsterei Friedensdorf,**

|   |  |   |  |
|---|--|---|--|
| 278 ha. — hügelig, parzellirt.,<br>Bu. 0,9<br>Fi. 0,1 | Wegenez gut. — Fuhrleute sind Bauern in den umliegenden Dörfern. | Bislang sind keine Handelshölzer eingeschlagen, die Siebsmassen dienen zur Befriedigung des Lokalbedarfs. |  |
|---|--|---|--|

**678. Königl. Oberförsterei Gladenbach,**

|  |  |  |  |
|--|--|--|--|
| 810 ha. — gebirgig, parzellirt.,<br>Bu. 0,8<br>Fi. 0,1<br>Kbh. 0,1 | Wegenez ist ausgebaut. — Mit Holzanzuhr befassen sich Leute in Weidenhausen, Gladenbach, Dberweilbach. | Zur Zeit noch geringer Nutzholzeinschlag wegen Mangels von Altholzbeständen. Der Einschlag an Eichen- und Buchen-Stamm-Nutzholz dient zur Zeit noch dem Lokalbedarf. |  |
|--|--|--|--|

**679. Königl. Oberförsterei Ebersbach,**

|   |   |                     |     |                    |       |                      |     |        |
|---|---|---------------------|-----|--------------------|-------|----------------------|-----|--------|
| 1579 ha. — gebirgig, parzellirt.,<br>Bu. 0,58<br>Fi. 0,37<br>Ei. 0,05 | Wegenez im allgemeinen gut. Hauptabfuhrstraße ist die Chaussee von Stegen nach Dillenburg, welche bei Straßebersbach die Bahn erreicht. Im Revier vielfach Chaussee, Erdwege. — Fuhrleute Kreck und Lenz in Straßebersbach, Bauern in Rittershausen und Wissenbach. | <b>Schussbezirk</b> |     |                    |       |                      |     |        |
|   |   | <b>Stammh. (fm)</b> |     | <b>Grubh. (rm)</b> |       | <b>Wollholz (fm)</b> |     |        |
|   |   | Ei.                 | Bu. | Fi.                | Ei.   | Bu.                  | Fi. | Bu.    |
|   |   | 50                  | 75  | 200                | 80 fm | 180                  | 150 | 650 rm |
|   |   | 120                 | 300 | 150                | 10 "  | 700                  | 50  | 1200 " |
|   |   | 200                 | 200 | 200                |       | 250                  | 25  | 900 "  |
|   |   | 30                  | 10  | 200                | 15 "  | 25                   | 10  | 200 "  |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holz- händler, Forst- Assessoren u. Me- ferenbare in mög- lichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst- Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht? | Nebenämter des Meiterverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhan- den, wo wohnt derselbe? |
|---|--|---|---|---|--|
|---|--|---|---|---|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45)**

|   |   |  |  |                  |  |
|---|---|--|--|------------------|--|
| In Battenberg, Gasth. Selpp. Lefter auch an Ort und Stelle in den Hauptmutholz- distrikten. | In Batten- berg, Hotel Mohde u. Wat- tenberger Hof. | Gutes, altes Dienstgebäude am Ende einer Nebenstraße in dem Städtchen Battenberg (950 Einwohner). Wohnhaus viel Platz bietend (mit schöner Aus- sicht.) Wirtschaftsräume gut und räumlich. | Ev. Pfarre u. kath. Gottesdienst in Bat- tenbg. Realprogym. in Biedenkopf, 19 km. Gymnasium in Mar- burg, 32 km. | In Batten- berg. | Staatsauff. über größere und klei- nere Waldungen von 5 umliegen- den Gemeinden. |
|---|---|--|--|------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|   |  |   |                                |                  |  |
|---|--|---|--------------------------------|------------------|--|
| Der Verkauf findet im Revier an Ort und Stelle statt. | In Batten- berg, Hot. Mohde. In Broms- kirchen, bei G. Marburg, In Do- ben a u. b. Reis. | Schloßartiges Gebäude in gu- tem Zustande, in Gemeinschaft mit dem Königl. Amtsgericht, in dem Städtchen Batten- berg, 950 Einwohner. | In Battenberg (siehe Nr. 672). | In Batten- berg. |  |
|---|--|---|--------------------------------|------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |   |  |   |                         |  |
|--|---|--|---|-------------------------|--|
| Das eingeschlagene Holz aller Sortimente wird im Walde verkauft. | In Haxfeld, bei Gastwirth Rind (150 m von Oberförsterei.) | Neues Dienstgeb., ca. 150 m vom SO.-Ausgange des Ortes Haxfeld, (885 Ew.), geleg. u. von diesem durch die Eder ge- trennt. — Kreisstadt Bie- denkopf, 16 km, 2350 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre im Ort. Kath. Gottesd. in Battenb. 12 km, Bie- denkopf, 16 km, Real- progymnasium in Biedenkopf. | In Batten- berg, 12 km. |  |
|--|---|--|---|-------------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|   |  |  |   |                  |  |
|---|--|--|---|------------------|--|
| Holzversteigerung bisher an Ort und Stelle im Freien; künftig in den Wohnorten der Förster. | In Biedenkopf, Hotel Kurhaus, Hot. Moode, Hot. Stapp (letzterer hat Fuhrwerk). | Sehr schönes, neueres Dienst- gebäude am SO.-Rande der Stadt Bie denkopf, 2350 Einwohner, 0,5 km vom Bhf. an der Chaussee Biedenkopf- Marburg gelegen. | Ev. und kath. Kirche u. Realprogymnasium in Biedenkopf. Gym- nasium in Marburg, 1 1/2 Std. Bahnfahrt. | In Bieden- kopf. | Zugehörig: Fast zur Hälfte Ge- meinde- und In- stitutswald. — Wohnung für ver- heirateten Ass. in Biedenkopf zu haben. |
|---|--|--|---|------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|                                   |                                |   |                                |                  |   |
|-----------------------------------|--------------------------------|---|--------------------------------|------------------|---|
| Für Staatsforst Wallau in Wallau. | In Biedenkopf (siehe Nr. 675). | Dienstwohnung (1889 massiv erbaut) in der Kreisstadt Bie denkopf (2350 Einw.) | In Biedenkopf (siehe Nr. 675). | In Bieden- kopf. | Zugehörig: Zum weitaus größten Theil Gemeinde- und Institutswald; nur 711 ha Staatsw. |
|-----------------------------------|--------------------------------|---|--------------------------------|------------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|                                      |                                |  |                                |                  |  |
|--------------------------------------|--------------------------------|--|--------------------------------|------------------|--|
| Holzversteigerung an Ort und Stelle. | In Biedenkopf (siehe Nr. 675). | Mietshwohnung in dem Städt- chen Bie denkopf. — Bau einer Dienstwohnung in Aus- sicht in Friedensdorf, 0,2 km vom Bahnhof. | In Biedenkopf (siehe Nr. 675). | In Bieden- kopf. |  |
|--------------------------------------|--------------------------------|--|--------------------------------|------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |  |  |   |                  |                                       |
|--|--|--|---|------------------|---------------------------------------|
| Holzverkäufe im Walde, bei ungünstiger Witterung in Weiden- h a u s e n. | In Gladen- bach, Gasthof „zur Post“ (Speiß). | Neues Dienstgebäude in dem Städtchen Gladenbach. — Marburg, 17 500 Einw. u. Gießen, 25 500 Einw., in je 1 Stunde Bahnfahrt zu er- reichen. | Ev. u. kath. Kirchen, Elementarschule in Gladenbach. Höhere Schulen in Marburg u. in Gießen (Bahn- verbindung). | In Gladen- bach. | Verh. Ass. kann in Gladenbach wohnen. |
|--|--|--|---|------------------|---------------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 45.)**

|  |   |  |   |  |  |
|--|---|--|---|--|--|
| In Straßebersbach, bei Birkelbach. In Giebelshausen, bei Pfeiffen. | In Stra- ßebersbach gute Unterkunft bei Birkelbach. | Neues, aber kleines Dienstgeb. im Markt. Straßebers- bach (1000 Ew.), am Bahnhf. (Erweiterungsbaun in Aussicht). Nächste Stadt Dillenburg (4400 Einw.), 16 km, Bahn- verbindung. | Ev. Kirche in Berg- eber3b., 5 Min. Kath. Kirche in Dillenburg. Gute Gemeindeschule in Straßebersb. Gym- nas. in Dillenburg, 1 St. Bahnfahrt, Frühzug passen. | Arzt i. Stei- n- brücken, 2 km. Apotheke in Straßebers- bach. Amts- gericht in Dillenburg. | Staatsaufficht üb. Gem.-Fst. u. Hauberge. — Woh- nung für verheir. Ass. bei gering. Anspr. in Stra- ßebersbach mögl. |
|--|---|--|---|--|--|

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, — Werthlig. der Hauptholzarten nach Rechten. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraken, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufsblöcker nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

**680. Königl. Oberförsterei Auri ch,**

4969 ha. — eben, parzell. Kl. 0,6 Weichh. 0,1

Innerhalb durchweg unbefestigte Wege, zum Theil auch Knüppelbahndamm, außerhalb viele, meist gute Chausseen. Für Schbz. Hlow, Egels, Sandhorst und Meerhusen kommt der Ems-Jade-Kanal ev. in Frage. — Fuhrleute in Auri ch, Ejen s, W i t t m u n d.

Schbz. Hlow 80 fm Gl., 70 fm GrL.=Langh.  
 " Egels 200 " Kl.=Langh.  
 " Meerhusen 150 " " "  
 Der Haupteinschlag bleibt in Auri ch, bezw. in der nächsten Umge-  
 bung.

**681. Königl. Oberförsterei Friedeburg,**

1717 ha. — eben, parz. Kl. 0,6 Fi. 0,3 Ei. 0,1

Innerhalb der Forst gute Erdwege, außer- halb viele Chausseen. Für Schbz. Hlow, Egels, Wassertransport auf dem Ems-Jade-Kanal. — Fuhrunternehmer: Gerdes in H e s s e l bei Friedeburg.

Schbz. Barth e 300 fm Kl.=Grubenh. 1000 Stück Fi.=Derbstangen  
 " H o p e l s 100 " " " 1000 " Kl.=u. Fi. "

**682. Königl. Oberförsterei Lingen,**

4301 ha. — eben, hügel., besonders in Bollerjand, Dienerl, und Holtshausen, sehr parzell. Kl. 0,98 Bu. 0,01 Fi. 0,01

Im Revier meist Sandwege, soweit nicht Chaussee. Durch das Revier gehen außer- halb auf ebenem Terrain gute Chausseen. 2 Häfen am Dortmund-Ems-Kanal im Re- vier Diene und Kunkmühle. — Fuhrunter- nehmer: Schulte in Lingen, Wellermann in Haus Ram sel.

Schbz. Freeren 970 fm Kl.  
 " Plantlünne 65 " "  
 " Baccum 940 " "  
 " Lingen 980 " "  
 " Diene 915 " " 130 fm Bu. 70 fm Ei.

**683. Königl. Oberförsterei Bersenbrück,**

2956 ha. — eben, sanft hügelig, parzellirt, 40 Th. Kl. 0,90 Fi. 0,05 Lbh. 0,05

Meist Erdwege innerhalb der Schutzbezirke. In Bramsche Hauptweg chausfirt; außer- halb der Forstorte gute Landstraken. — Kleinere Fuhrunternehmer in Bersen- brück, Ankum, Bippen, Berge, Gehrde, Bramsche.

Schbz. Biesberg 40 fm Kl.=Grubenh. 200 fm Kl.=Stammh.  
 " Bramsche 550 " " " 450 " " "  
 " Bersenbrück 300 " " " 200 " " "  
 " Ankum 700 " " " 600 " " "  
 " Bippen 700 " " " 1000 " " "  
 " Berge 390 " " " 200 " " "

**684. Königl. Oberförsterei Halsterkamp,**

2366 ha. — sehr parz., 66 Parz. Sche- ventorf geb., desgl. 3 Th. Hefl.u.Sond. sonst eben. Bu. 0,4 Kl. 0,4 Ei. 0,2 Kl. 0,1

In- und außerhalb der Forstorte viele gute Chausseen. — Fuhrleute: Bauern in A sch e n d o r f, H e l f e r n, H i l t e r, G l a u e, F b u r g, R o l l e, T i m m e r n.

Schbz. Helfern 80 fm Bu.=Stammh.  
 " Scheventorf 200 " Na.=Grubenh.  
 " Rolle 150 " " " 300 fm La.=Bau- und Grubenholz.  
 " Harkenber g 160 fm Bu.=Stammh.  
 " Freudenthal 100 fm Bu., 150 fm Ei.=Stammh. 200 fm Na.=Grubenholz.  
 " Kl. Desebe 50 fm Bu.=Stammh., 100 fm Ei.=Grubenholz.  
 " Sondermühlen 300 fm Na.=Grubenh. 150 fm Ei.=Grubh.

**685. Königl. Oberförsterei Münster,**

2632 ha. — sehr parzell.: eben, nur Ha- bichtsw. hüg. Kl. 0,5 Na. 0,3 Bu. 0,2

Innerhalb der Forsten Sandwege, außer- halb viele gute Chausseen; in Habichtswald und Buchholz gehärtete Wege. Der Dortmund-Emskanal berührt Schbz. Senden unmittelbar; forstfiskalischer Hafen im Re- vier. — Fuhrleute: Küfing in Waren- dorf, Gismann in Leeden, Meher in J b b e n b ü r e n, Meinert in Senden. W o ß in B ö r g e l, M ö l l e r in W o l b e d.

Schbz. Senden 300 fm Ei.=Grubenh. 250 fm Na.=Grubenh.  
 " Hohenholte 50 " " "  
 " Wolbed 160 " " "  
 " Gverswinkel 200 " " "  
 " Binnenberg 50 " " " 70 " " "  
 " Tecklenburg 40 " " " 150 " " "  
 " Buchholz 350 " " "  
 " Nottuln 300 " Bu.=Stammh.  
 " Habichtswald 120 " Ei.= 500 " Bu.=Stammh.  
 " 40 fm Na.=Grubenholz.  
 " Schafberg 60 fm Na.=Stammh. 50 fm Na.=Grubh.

**686. Königl. Kloster-Oberförsterei Osabrück,**

1524 ha. — eben u. berg., sehr parzell., 40 Parzellen. Kl. 0,4 Fi. 0,3 Ei. 0,2 Bu. 0,1

Innerhalb meist Erdwege, vereinzelt durch Steine und Holz befestigt; außerhalb der Forstorte sehr viele und gute Chausseen. Im Allgemeinen sehr gute Abfuhrverhältnisse.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     | Grbh. (rm) | Na. (fm) |
|--------------|----------------|-----|------------|----------|
|              | Ei.            | Bu. |            |          |
| Wittlage     | 200            | 50  | 500        | 200      |
| Mulle        | 100            | 80  | 500        | 200      |
| Lage         | 100            | 20  | 100        | 200      |
| Kl. Desebe   |                |     |            | 100      |

**687. Königl. Oberförsterei Roßberg,**

940 ha. — hügelig, 1 Hauptcom- plex, 4 Parz. Bu. 0,7 Ei. 0,3

Innerhalb 2—3 chausfirt Hauptwege, sonst nur Erdwege; außerhalb viele und gute Chausfirt Wege. — Abfuhr durch Bauern in R o ß b e r g, H e s t e n, B e l t e r s h a u s e n, W i n n e n, ev. in M a r b u r g.

Schbz. Sassenhausen 20 fm Ei.=Stammh.  
 " Roßberg W. 200 " " " } 50 fm  
 " " O. 100 " " " } Hbu-absch.



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Interessende in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Kreisverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|--|---|---------------------------------------|---|
|--|--|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Auriich.** (Karte 46.)

|   |                               |   |  |             |   |
|---|-------------------------------|---|--|-------------|---|
| Holzverkauf findet an Ort und Stelle statt. | In Auriich, Hotel Biqueurhof. | Dienstgebäude in der Stadt Auriich, 6000 Einw. Sitz der Regierung, Landgericht, Garnison. | Ev. u. kath. Kirche u. Gymnasium in Auriich. | In Auriich. | Forstamtsanw. Verwalt. der domänenfiskalischen Moore. — Verh. Assf. findet in Auriich Wohnung |
|---|-------------------------------|---|--|-------------|---|

**Rgbz. Auriich.** (Karte 46.)

|   |  |  |   |   |   |
|---|--|--|---|---|---|
| In Friedeburg, bei Dtmanns. In Wagband, bei Steffens. | In Friedeburg, b. Dtmanns. In Hessel, bei Busch, 13 km von Leer, 25 km von Friedeburg. | Schönes, geräum. Dienstgeb. im Flecken Friedeburg, a. d. Chausf., mit frendl. Garten. — Kreisort Wittmund, 16 km, 2000 Einw. | Ev. Kirche in Neppshold, 5 km Chausf. Gymnal. in Fever, 20 km Chaussee. | In Friedeburg, Amtsgericht in Wittmund. | Verwalt. der domänenfiskalischen Moorbezirke. |
|---|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Osnabrück.** (Karte 46.)

|  |   |   |   |            |   |
|--|---|---|---|------------|---|
| Die Holzsubmissionen finden meist auf dem Geschäftszimmer der Oberförsterei statt, selten in Lingen, bei Becker. | In Lingen, Hotel Deger u. Lambers. In Freren, Hot. Roth, Gasthof Litzmeyer. (Fuhrwerk in Lingen bei Waberg In Freren b Roth.) | Gutes Dienstgeb. mit großem Garten und Wirtschaftsgeb. am O.-Ende der Kreisstadt Lingen, 7000 Einw., an der Chaussee nach Freren. | Ev. u. kath. Kirche, sowie Gymnasium in Lingen, daselbst auch Ackerbauschule. | In Lingen. | Forstamtsanw. — Wohnung für verheirateten Assf. in Lingen u. Freren erhältlich. |
|--|---|---|---|------------|---|

**Rgbz. Osnabrück.** (Karte 46.)

|  |                                       |  |   |   |   |
|--|---------------------------------------|--|---|---|---|
| In Versenbrück, Antum, Gehrde, Buppen, Berge, Ueffeln, Bramsche. | In Versenbrück, bei Krete oder Lanje. | Neues Dienstgeb. im Kreisort Versenbrück, 500 Einw., 0,70 km vom Bahnhof. — Osnabrück, 51 500 Einw., 1 Stunde Bahnfahrt. | In Versenbrück. Nächste höh. Schule in Quatenbrück (15 km) mit pass. Frühzug per Bahn zu erreichen. | Arzt, sowie Amtsger. in Versenbrück. Apotheke in Gehrde u. Antum. | Forstamtsanw. Assf. im Unfall-Schiedsgericht. |
|--|---------------------------------------|--|---|---|---|

**Rgbz. Osnabrück.** (Karte 46.)

|   |  |   |   |  |  |
|---|--|---|---|--|--|
| In Rothenfelde, Westf. Hof. In Palsterkamp, bei Spiering. In Rolke, bei Meyer. In Hister, bei Schäffer. In Iburg (Stapenhorst). In Schlochteru (Warth). | In Rothenfelde, 2 km, „Westfäl. Hof“. In Dissen, 2 km, „Hotel zur Post“. | Hervorragendes Dienstgebäude, 2 km vom Soolbad Rothenfelde, 800 Einwohn. Altes Bischöfl. Schloß aus dem 16. Jahrhundert, 0,2 km ab Chff. Nächste Stadt Osnabrück, 51 500 Einwohner. | Ev. Kirche u. Pfarre in Dissen. Kathol. Gottesd. in Rothenfelde. Gymnal. in Osnabrück, in 1/2 Stunden erreichbar. | In Rothenfelde und Dissen. Amtsgericht in Iburg. | Betriebsleitung in den Fürstlich von Derneburg'schen Forsten. — Wohnung f. verheiratet. Assessor kann in Münster wohnen. |
|---|--|---|---|--|--|

**Rgbz. Münster.** (Karte 46.)

|   |  |   |  |             |   |
|---|--|---|--|-------------|---|
| Dictationen meist im Wald. Für Grubb. in Münster. Gastw. Bischof. | In Senden, bei Feld. In Wolbeck, bei Thier. In Salsenberg, bei Niemann. In Teddenburg, bei Meyer. In Schafberg, bei Quaritsch. In Binnenberg, bei Horstmann. | Mietshwohnung in der Stadt Münster, 63 700 Einwohn. Regierungsßiß, Landgericht, Garnison. | Kirchen u. Schulen jeder Art in Münster. | In Münster. | Verwalter der Stifts- und der Stadtförsten Münster. — Verheiratet. Assessor kann in Münster wohnen. |
|---|--|---|--|-------------|---|

**Rgbz. Osnabrück.** (Karte 46.)

|   |  |   |  |               |  |
|---|--|---|--|---------------|--|
| In Eissen, Wittlage, Kalkfiek, Kulle, Behrte, Malgarten, Nieße. | In Eissen. In Osnabrück Centralhotel, Hotel Germania. In Rieste. | Mietshwohnung in der Stadt Osnabrück, 51 500 Einw., Regierungsßiß, Landgericht, Garnison. | Kirchen u. Schulen jeder Art in Osnabrück. | In Osnabrück. |  |
|---|--|---|--|---------------|--|

**Rgbz. Cassel.** (Karte 45.)

|                             |   |   |  |   |   |
|-----------------------------|---|---|--|---|---|
| In Eßdorf, bei Weidemüller. | Bei mittl. Anspruch. b. Weidemüller in Eßdorf, 6 km, ob. in Roßberg, 1/2 km, b. Eißner. | Altes, wenig ger. Dienstgeb. 1/2 km südl. vom Dorfe Roßberg, 200 Einw., an Chausf. gelegen. Wirtschaftsgebäude meist gut. Nächste Stadt Marburg, 17 500 Einw. | Ev. Pfarre in Dreihäufen, 3 km. Kath. in Roßdorf, 10 km. Gymn. in Marburg, 19 km Chaussee. | Arzt in Eßdorf, 6 km. Apotheke in Holzsh., 9 km. Amtsger. in Marbg., 19 km. | Staatsauff. über 2660 ha Gemeinde forsten. Für verheiratet. Assf. Wohn. nicht zu haben. |
|-----------------------------|---|---|--|---|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation   | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |  |                            |   |                        |  |
|--|--|--|--|----------------------------|---|------------------------|--|
|  |  | Schussbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof                                      | Anfuhrkosten pro fm M.     | Entfernung bis Wasserablage                       | Anfuhrkosten pro fm M. |  |
| <b>680. Königl. Oberförsterei Aurich, Rgbz. Aurich. (Karte 46)</b>               |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Aurich, Post und Kreis Aurich.   | Aurich ist Bahnstation.  | Shlow  | 8 km Chff. bis Aurich  | 5,00                       |   |                        |  |
|  |  | Gelä   | 4 " " " "  | 3,00                       |   |                        |  |
|  |  | Meerhusen  | 4 " " " 2 km Eibw. bis Aurich                                    | 4,00                       |   |                        |  |
| <b>681. Königl. Oberförsterei Friedeburg, Rgbz. Aurich. (Karte 46)</b>           |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Friedeburg, Post, Kreis Wittmund.  | 16 km Chff. bis Bf. Wittmund, täglich 2mal Postverbindung. — 16 km Chaussee nach Bahnstation Sande. — 11 km Chaussee bis Neuenburg (Nebenbahn Warles-Neuenburg). Im Sommer täglich Dampfverbindung mit Wilhelmshaven und Aurich.                                   | Barthe   | 15 km Chff. bis Leer und Nortmoor                                | } 6-8                      | 5 km Chaussee bis Ems-Jade-Kanal.                 |                        |  |
|  |  | (Olfshave)   | 5 km Erdweg bis zur Chaussee wie vor                             |                            |   |                        |  |
|  |  | Dopels (Stroot)  | 8-16 km bis zu den Bahnhöfen                                     |                            |   |                        |  |
| <b>682. Königl. Oberförsterei Lingen, Rgbz. Osnabrück. (Karte 46)</b>            |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Lingen an der Ems, Post und Kreis Lingen.  | Lingen ist Eisenbahnstation.   | Freren   | 6 km Chff. b. Freren   | } 1,90                     | 2 km Chff. { bis Emskanal (Steine und Runtemühle) |                        |  |
|  |  | Baccum Lingen (Wunerbush)  | 7 " " " Lingen   |                            |   |                        |  |
|  |  | (Wienersand) Blantlünne  | 5 " " " 3 km Sandweg bis Lingen                                  |                            |   |                        |  |
|  |  |  | 12 km bis Lingen   |                            | 4 km  |                        |  |
| <b>683. Königl. Oberförsterei Bersenbrück, Rgbz. Osnabrück. (Karte 46)</b>       |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Bersenbrück, Post und Kreis Bersenbrück.   | ca. 700 m bis Bf. Bersenbrück der Strecke Oldenburg-Osnabrück.   | Biesberg   | 1 km bis Eversburg   | 2,00                       |   |                        |  |
|  |  | Bramsche   | 5 " " " Bramsche   | 2,50                       |   |                        |  |
|  |  | Ntkum  | 6-10 km bis " "  | 2,5-3                      |   |                        |  |
|  |  | Bersenbrück  | 1-7 " " bis Bersenbr.  | 2,00                       |   |                        |  |
|  |  | Bippen   | 13 km b. Nellinghof  | 2,50                       |   |                        |  |
|  |  | Berge  | 3 km bis Bippen  | 2,50                       |   |                        |  |
|  |  |  | 6-9 km bis Bippen ober Quakenbrück                               | 3,00                       |   |                        |  |
| <b>684. Königl. Oberförsterei Palsterkamp, Rgbz. Osnabrück. (Karte 46)</b>       |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Palsterkamp, Post Rothensfeld, Kreis Iburg.                                      | 0,4 km (halb Chaussee) bis Disson-Rothensfelde (Osnabrück-Bielefeld). — 6 km bis Bahnhof Laer (dabon 5,7 km Chaussee), Warendorf = Iburg = Vengerich = Ibbenbüren (Anschluss an den Dortmund-Emskanal).  | Helfern  | 4 km Chff. b. Disson-Rothensfelde                                | 3,00                       |   |                        |  |
|  |  | Schevenstorf   | 3 km mit Chff. b. Iburg  | 3,00                       |   |                        |  |
|  |  | Nolle  | 6 km Chff. u. bef. Weg bis Disson                                | 3,00                       |   |                        |  |
|  |  | Santenbg.  | 4 km befest. Weg bis Hannenb.                                    | 3,00                       |   |                        |  |
|  |  | Freudenth. Kl. Desebe  | 4 km Chff. bis Iburg   | 3,00                       |   |                        |  |
|  |  |  | 3 " " " Otto-schacht   | 2,5-3,5                    |   |                        |  |
|  |  |  | Sondermühlen   | 2-5 km mit Chff. bis Nolle | 2,5-3,5   |                        |  |
|  |  |  |  |                            |   |                        |  |
| <b>685. Königl. Oberförsterei Münster, Rgbz. Münster. (Karte 46)</b>             |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Münster i.W., Burgstraße 18, Post und Kreis Münster.                             | Bahnhofstation am Orte.  | Senden   | 8 km Chaussee bis Appelhülsen                                    | 2-4                        | 5 km bis Ems-Kanal (fäst. Safen.)                 |                        |  |
|  |  | Nottulin   | 7 km wie vor   | 2-4                        |   |                        |  |
|  |  | Sohenholte   | 7 km bis Altenberge  | 4-5                        |   |                        |  |
|  |  | Wolbed   | 10 " Chff. b. Münster  | 4,5-5                      |   |                        |  |
|  |  | Everswinkel  | 8 " meist Chausf. b. Everswinkel                                 | 3,8-4                      |   |                        |  |
|  |  | Binnenbg.  | 11 " meist Chausf. b. Warendorf                                  | 3,5-4                      |   |                        |  |
|  |  | Tecklenbg.   | 5 km Chff. b. Tecklenbg.   | 3,5-4                      |   |                        |  |
|  |  | Sabichtsw.   | 2 " " " Velpe  | 2,8-3                      |   |                        |  |
|  |  | Schafberg  | 4 " " " Ibbenbüren   | 2,8-3                      |   |                        |  |
|  |  | Wuchholz   | 6 " " " "  | 2,8-3                      |   |                        |  |
| <b>686. Königl. Kloster-Oberförsterei Osnabrück, Rgbz. Osnabrück. (Karte 46)</b> |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Osnabrück, Ratruiper Str. 70, Post und Kreis Osnabrück.                          | Bahnhofstation am Orte.  | Wittlage   | 1/2-7 km Chff. bis Rabber und Wittlage                           | } 2-3                      |   |                        |  |
|  |  | Nulle  | 1-7 km Chff. b. Osnabrück und Vehrte                             |                            |   |                        |  |
|  |  | Sage   | 1/2-6 km Chff. bis Rioste und Bramsche                           |                            |   |                        |  |
|  |  | Kl. Desebe   | 1 km Chaussee bis Ottoschacht                                    |                            |   |                        |  |
| <b>687. Königl. Oberförsterei Rosberg, Rgbz. Cassel. (Karte 45)</b>              |  |  |  |                            |   |                        |  |
| Rosberg, Post Dreihäusen, Kreis Marburg.   | 19 km Chaussee bis Marburg 18 " " Kirchhain (einz. Schnellz.). — 16 km Chff. bis Fronhausen (Main-Weser-Bahn). — 7 km schlechter Landweg bis Londorf. 9 km (1/2 schlechter Landweg und 1/2 Chaussee) nach Allendorf (Secundärbahn Grünberg-Londorf-Kollar im Bau). | Hassenhausen   | 10 km Chaussee bis Fronhausen                                    | 3,50                       |   |                        |  |
|  |  | Rosberg O. W.  | 19 km Chff. b. Marbg. 16 " " " Fronh. ev. 7 km Erdw. bis Londorf | 7,00                       |   |                        |  |
|  |  |  |  |                            |   | 3-4                    |  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation   | Entfernung des nächsten Eisenbahnstation bzw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen                          | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar   |   |   |                              |      |
|--|--|---|---|---|------------------------------|------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof                 | Anfuhrkosten pro fm M.                                  | Entfernung bis Wasserablage  |      |
| <b>688. Königl. Oberförsterei Cleve, Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)           |  |   |   |   |                              |      |
| Cleve, Post und Kreis Cleve.   | 1,2 km bis Bahnhof Cleve.  | Asperden  | 3,5 km mst. Chff. bis Asperden              | 1,2-1,8 M. pro fm Grub. für Hart. St. b. Dopp. u. mehr. | 7,5 km b. Spay-Canal (Cleve) | 1,40 |
|  |  | Grunewald   | 6 km wie vor                                |   |                              |      |
|  |  | Mergena   | 4-7 km Erdw. bis Cranenburg                 |   |                              |      |
|  |  | Pfalzdorf   | 4 km mst. Chff. bis Pfalzdorf               |   |                              |      |
|  |  | Streepe   | 7,5 km Chff. b. Cleve                       |   |                              |      |
|  |  | Fraßelt   | 5 km Chff. b. Cranenburg                    |   |                              |      |
|  |  | Materborn   | 6 km Chff. bis Cleve                        |   |                              |      |
| Nütterden  | 7 km mst. Chff. bis Cranenburg   |   |   |   |                              |      |
| Tannensbuch  | 2 km Erdw. bis Pfalzdorf   |   |   |   | 6 km desgl.                  | 1,30 |
| <b>689. Königl. Thiergarten zu Cleve, Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)          |  |   |   |   |                              |      |
| Thiergarten, Post und Kreis Cleve.   | 3 km Chff. über Stadt Cleve nach Bahnhof Cleve.  | Sternbusch  | 3 km Chausf. b. Cleve                       | 1,00  | 3 km bis Spay-Canal (Cleve)  |      |
|  |  | Thiergart.  | 2,5 km mst. Chff. desgl.                    | 1,50  | 3,5 km desgl.                |      |
| <b>690. Königl. Oberförsterei der Rheinwarden, Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.) |  |   |   |   |                              |      |
| Cleve, Post und Kreis Cleve.   | 1 km gut ausgebaute Straße zur Bahnhstation Cleve.   | Die auf dem Stocke zum Verkauf gelangenden Korbweiden bedekn lediglich den Votatbedarf am Niederrhein. Zum Transport dient in der Hauptflache die Rhein-Wasserstraße von Keeten an der holländischen Grenze bis Cöln. |   |   |                              |      |
| <b>691. Königl. Oberförsterei Xanten, Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)          |  |   |   |   |                              |      |
| Xanten, Post, Kreis Moers.   | Xanten ist Station der Westfälischer Eisenbahn, 1,5 km von der Stadt entfernt; Omnibus-Verbindung zu allen Zügen.                        | Vluynb.   | 8 km Chff. b. Aldekerk                      | 2,50  |                              |      |
|  |  | Bärl  | 6 " " Moers                                 | 1,50  |                              |      |
|  |  | Bärlag  | 3 " " u. 6 km Kleisweg bis Böninghardt      | 3,00  |                              |      |
|  |  | Alpen   | 3 km Chff. u. 3 km KSw. b. Böninghardt      | 1,60  |                              |      |
|  |  | Lakensbuch  | 6 km mst. bef. Weg bis Xanten               | 3,00  |                              |      |
|  |  | Tüschentw.  | 3 km Kleisw. b. Labb.                       | 1,50  |                              |      |
|  |  | Matlenb.  | 5 km wie vor                                | 1,60  |                              |      |
| Matigall   | 4 km wie vor   | 1,50  |   |   |                              |      |
| <b>692. Königl. Oberförsterei Hiesfeld, Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)        |  |   |   |   |                              |      |
| Hiesfeld, Post Dinslaken, Kreis Ruhrort.   | 4,2 km (dav. 3,7 km befest. Weg 0,5 km Erdweg) bis Bahnhof Dinslaken (Oberhausen-Emmerich). Keine Reiseverbindung vom Bahnhof vorhanden. | Sterkrade   | 3,5 km Abstr. 1,5 km Erdw. bis Sterkrade    | 3-4   |                              |      |
|  |  | Fernwald  | 1,5 km Erdw. 5 km Chausf. bis Sterkrade     | 6,00  |                              |      |
|  |  | Hiesfeld  | 7 km halb Abstr. desgl.                     | 4-5   |                              |      |
|  |  | Bruchhaus   | 3,5 km Abstr. b. Dinsl.                     | 6-7   |                              |      |
|  |  | Schermbeck  | 5 km Erdw. 1,5 km Chausf. b. Schermbeck     | 5-6   |                              |      |
|  |  | Dämmerw.  | 9,2 km (1/2 Chff.) bis Peddenberg           | 6-8   |                              |      |
|  |  | Weselerw.   |   |   |                              |      |
| <b>693. Königl. Oberförsterei Benrath, Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)         |  |   |   |   |                              |      |
| Benrath, Post, Kreis Cöln.   | Benrath ist Station der Staatsbahn Cöln-Düsseldorf und der Kleinbahn Düsseldorf-Dhligz.  | Worring.  | 1-4 km Erdw. bis Worringen                  | 1,5-5   |                              |      |
|  |  | Chorbusch   | 3-8 km mst. bef. Weg bis Worringen          |   |                              |      |
|  |  | Knechtederw.  | 3-6 km Chff. u. bef. Weg bis Nievenheim     |   |                              |      |
|  |  | Levenh.   | 3-5 km wie vor.                             |   |                              |      |
|  |  | Burgholz  | 3-6 km mst. befest. Weg bis Vohwinkel       |   |                              |      |
|  |  | Eller   | 1-4 km mst. bef. Weg bis Benrath            |   |                              |      |
|  |  | Grafenberg  | 1-6 km mst. bef. Weg bis Grafenberg         |   |                              |      |
| Rintorf  | 1-5 km desgl. b. Lint.   |   |   |   |                              |      |
| <b>694. Königl. Oberförsterei Königsforst, Rgbz. Cöln.</b> (Karte 47.)           |  |   |   |   |                              |      |
| Königsberg, Post, Kreis Mülheim a. Rhein.  | Königsberg ist Station der Deutz-Zumteppeler Eisenbahn.  | Forsbach  | 8,5 km Chff. im Schb.                       | 0,80 bis 2,00   |                              |      |
|  |  | Rath  | 9 km Chausf. bis Kalk                       |   |                              |      |
|  |  | Voichen   | 3 km bef. Weg b. Forsb.                     |   |                              |      |
|  |  | Kaule   | 4 km z. Th. bef. Weg b. Bensberg.           |   |                              |      |
|  |  | Sardt   | 10 km mst. Chff. desgl.                     |   |                              |      |
|  |  | Gierath   | 4 km bef. Weg. b. B. Gladb.                 |   |                              |      |
| Paffrath   | 3 km bef. Weg b. Dellbr.   |   |   |   |                              |      |
| Steinhaus  | 7 km Chff. b. Bensberg   |   |   |   |                              |      |
| <b>695. Königl. Oberförsterei Sobernheim, Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 48.)         |  |   |   |   |                              |      |
| Sobernheim, Post, Kreis Kreuznach.   | Bahnhstation am Orte.  | Stien   | 2-4 km bef. Weg und 7 km Chausf.            | bis 8 km  |                              |      |
|  |  | Becherbach  | 2 km bef. Weg u.                            |   |                              |      |
|  |  | Krebsweiler   | 7 km Chaussee                               |   |                              |      |
|  |  | Standernheim  | 1-4 km bef. Weg und 4 km Chausf.            |   |                              |      |
|  |  | Standernheim  | 1 km Chausf. u. 5 km bef. Weg b. Staudernh. |   |                              |      |
|  |  | Jedenbach   | 13 km (10 Chff.) bis Lanterecken            |   |                              |      |
|  |  | Sochstädt.  | 17 km (6 Chff.) b. Kirn                     |   |                              |      |
|  | 2,5-4 km bef. Weg  |   |   |   |                              |      |
|  | 4,5 km Chff. b. Mart.  |   |   |   |                              |      |

Flächengröße u. Charakter des Reviers, Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteiln.

Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.)

6739 ha. — N.-Z. (1/3) weißig; S.-Z. (2/3) eben. Kl. 0,60 Gl. 0,30 Bu. 0,06 Fi. 0,04

Revier wird von 3 Chausseen durchschnitten, durchweg fahrbare Gestelle und sonstige gute Abfuhrwege; außerhalb viele und gute Chausseen. 6 Bahnhöfe mit Verladestellen in der Nähe; von Cleve Canalverbindung zum Rhein. — Fuhrleute: Schürmann, Köstens in Cleve, Derfs, Hermen in Cranenburg, Webers in Mergena, Janßen in Asperden, Kersten in Nütten.

- 688. Königl. Oberförsterei Cleve,**  
 Schbz. Asperden 50 fm Gl., 300 fm Kl.-Stammh., 300 fm Gl., 800 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Grunewald 150 fm Gl., 200 fm Kl.-St., 1600 fm Kl.-Grbh.  
 „ Mergena II 50 fm Gl., 200 fm Kl.-Stammh., 50 fm Gl., 1400 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Pfalzborf 50 fm Gl., 100 fm Kl.-Stammh., 400 fm Gl., 700 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Streepe 50 fm Gl., 50 fm Kl.-Stammh., 250 fm Gl., 1300 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Fraßelt 300 fm Gl., 150 fm Bu.-Stammh., 50 fm Gl., 700 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Mergena I 100 fm Gl., 800 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Materborn 200 fm Kl.-Stammholz, 1500 fm Kl.-Grubh.  
 „ Nütten 50 fm Gl., 100 fm Kl.-St., 1700 fm Kl.-Grubh.  
 „ Tannenbusch 350 fm Gl., 150 fm Bu.-Stammh., 120 fm Kl.- und Fi.-Stammholz.

395 ha. — Sternbusch eben. Thiergarten hügelig. 2 Parzellen.

Wegenez gut. Abfuhrwege münden alle auf Chaussee Straßen.

- 689. Königl. Thiergarten zu Cleve,**  
 Schbz. Sternbusch 100 fm Bu. und Gl.-Stammh., 40 fm Gl., 60 fm Bu.-Brennholz.  
 „ Thiergarten 200 fm Na.-Stammh., 100 fm Na.-Brennholz, 50 fm Gl., 50 fm Bu.-Nutzholz.  
 (Großer Baumschulbetrieb, Anzucht von Koniferen, Ziersträuchern, Alleebäumen, Obstbäumen und Sträuchern aller Art.)

1804 ha. — eben, sehr parzellirt. Lediglich Forstweidenbetrieb.

Abfuhr wird von den Käufern selbst, und zwar vorwiegend mit kleinen Wagen bewirkt.

- 690. Königl. Oberförsterei Rheinwarden,**  
 Schbz. Salmort 330 fm Korbweiden.  
 „ Emmerich 30 „ „  
 „ Dornick 270 „ „  
 „ Nees 160 „ „  
 „ Berrieh 230 „ „  
 „ Homberg 70 „ „  
 „ Hamm 110 „ „

3515 ha. — eben, sehr parzellirt. Kl. 0,7 Gl. 0,3 Bu.

Das Wegenez im Revier ist gut; alle größeren Parzellen werden durch einen oder mehrere feste Kleswege aufgeschlossen. — Fuhrunternehmer: Hegmann in Xanten, Pötters in Dönninghardt, Janßen in Issum.

- 691. Königl. Oberförsterei Xanten,**  
 Schbz. Bärle 100 fm Kl.-Grubenholz.  
 „ Alpen 1500 „ „ „  
 „ Tüschental 1500 „ „ „  
 „ Marienbaum 400 „ „ „  
 „ Nachtigall 500 „ „ „  
 „ Bluhnbusch 200 „ Gl.-Stammholz.  
 „ Bärlag 180 „ „ „ 300 fm Kl.-Grubenh.  
 „ Lagenbusch 150 „ „ „ 150 „ Bu.-Stammh.

3213 ha. — eben, parzell. Kl. 0,6 Bl. 0,3 Bu. 0,1

Innerhalb vielfach Knüppeldammbahnen und Kleswege. (Von letzteren namentlich die Verbindung des Dämmerwaldes nach der Chaussee Wesel-Münster). Außerhalb mäßige Erdwege. — Fuhrunternehmer: Wolberg in Beddenberg, Bauern in Raesfeld, Meerfeld und Fengers in Hiesfeld, Brauchmann in Sterkrade.

**692. Königl. Oberförsterei Hiesfeld,**

| Schußbezirk | Stammholz (fm) |     |     |     | Grubenholz (fm) |     |     |      |
|-------------|----------------|-----|-----|-----|-----------------|-----|-----|------|
|             | Gl.            | Bu. | Bl. | Kl. | Gl.             | Bu. | Bl. | Kl.  |
| Sterkrade   | 70             | 100 | 10  | 250 | 100             | 50  | 5   | 1000 |
| Fernewald   | 10             | 40  | 30  | 300 | 50              | 20  | 15  | 150  |
| Hiesfeld    | 150            | 40  | 20  | 200 | 100             | 50  | 15  | 50   |
| Bruckhausen | 150            | 30  | 10  | 500 | 100             | 10  | 5   | 1000 |
| Schermbeck  | 50             | 120 | 50  | 400 | 80              | 100 | 10  | 50   |
| Dämmerwald  | 100            | 250 | 30  | 200 | 20              | 170 | 30  | 50   |
| Weselerwald | 150            | 200 | 100 | 650 | 150             | 50  | 70  | 3000 |

3073 ha. — eben bis gebirgig, sehr parzellirt. Gl. 0,4 Bu. 0,3 Na. 0,2 Wb. 0,1

Innerhalb der Forstorte vielfach Kleswege, außerhalb viele und gute Chausseen. — Adressen der Holzfuhrleute zu erfragen durch die betr. Förster.

- 693. Königl. Oberförsterei Genrath,**  
 Schbz. Worringen 100 fm Gl.-Schichtnutzholz.  
 „ Horbusch 300 „ Gl.-Stammholz.  
 „ Nechstedt-W. 50 „ „ „  
 „ Nebenheim 200 „ Bu.- „ „  
 „ Burgholz 200 „ „ 50 fm Gl., 100 fm Kl., 50 fm Fi.-Stammholz.  
 „ Eller 200 fm Gl.-Stammholz, 800 fm Kl.-Grub.- u. Bauh.  
 „ Grafenberg 1000 fm Kl.-Gruben- und Bauholz.  
 „ Sintorf 300 fm Gl.-Stammh., 600 fm Kl.-Grub.- u. Bauh.

3590 ha. — Steinhaus u. Harthügel, sonst eben, zusammenh. Na. 0,6 Gl. 0,2 Bu. 0,2

Innerhalb des Reviers viele gute befestigte Wege. Außerhalb Chausseen. — Fuhrunternehmer in Bensberg, Refrath bei Bensberg, und Dellbrück.

**694. Königl. Oberförsterei Königsforst,**

| Schußbezirk | Stammh. (fm) |     |     | Nutzhölz. Kl. | Grubh. (fm) |      | Brennh. Bu. |
|-------------|--------------|-----|-----|---------------|-------------|------|-------------|
|             | Gl.          | Bu. | Kl. |               | Gl.         | Kl.  |             |
| Forstbach   |              | 200 |     |               | 220         | 300  | 650 rm      |
| Rath        |              |     |     | 200 rm        |             | 1000 |             |
| Droichen    | 60           |     |     | 400           | 120         | 480  | 400 „       |
| Kaule       | 90           |     |     | 100           | 300         | 1200 |             |
| Steinhaus   | 180          |     |     |               | 100         | 200  | 150 „       |
| Harth       | 50           |     |     | 100           | 20          | 120  |             |
| Gierath     | 10           |     | 50  | 50            | 20          | 100  |             |
| Paffrath    | 50           |     |     | 450           | 100         | 1200 |             |

1177 ha. — hügelig bis bergig, parzellirt. Gl. = Schälwald 0,4 Gl. 0,2 Bu. 0,2 Fi. 0,1 Na. 0,1

Wegenez noch im Ausbau, zum größten Theil jedoch vollendet. — Fuhrunternehmer in Kirn und Lauterode.

- 695. Königl. Oberförsterei Gobenheim,**  
 Schbz. Feddenbach 80 fm Gl., 300 fm Fi.-Stammh., 200 Ctr. Lohrinde.  
 „ Elen 20 fm Gl.-Stammh., 140 rm Bu.-Klob., 500 Centner Lohrinde.  
 „ Wecherbach 30 fm Gl.-Stammh., 400 Ctr. Lohrinde.  
 „ Stauberheim 300 Ctr. Lohrinde.  
 „ Krebsweiler 300 „ „ „  
 „ Hochstädten 90 fm Gl.-Stammholz, 300 Ctr. Lohrinde.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Messeoren u. Messbare in möglicher Nähe der Oberförsterei                    | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?  | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe?                          |
|---|--|---|--|--|---|
| <b>Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)<br>In Cleve, Hotel Rod (Hof von Holland).  | In Cleve, Hotel Rod (letzteres 300 m von der Oberf.)   | Älteres Dienstgeb. mit neuem Anbau und neuen geräum. Wirtschaftsggeb. am westl. Ausgang der Kreisstr. Cleve, 14 000 Einw., Landgericht, Garnison, an der Chaussee nach Rhynneegen.              | Kirchen u. Schulen jeder Art in Cleve, daselbst auch Landwirtschaftsschule.  | Arzt, Apoth. u. Amtsger. in Cleve. (Luftkurort, Knipp'sche Heilanstalt, Stahlbad.) |   |
| <b>Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)<br>In Cleve, Hotel Rod.  | In Cleve, Hotel Rod, 2 km von der Wasserburg.  | Altes Dienstgeb. 2 km Chausf. von der Kreisstadt Cleve, (i. Nr. 688).   | In Cleve, in 45 Min. von der Wasserburg zu erreichen.  | In Cleve.  | Revierverw. erth. Unterricht an der Landwirtschaftsschule in Cleve.   |
| <b>Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)  | Ausw. Käufer kommen nicht in Frage. Wenn erforderlich, ist in sämtl. umliegenden Orten Unterf. zu erhalten.                | Schönes, im Villenbiertel der Kreisstadt Cleve belegenes, geräum. Dienstgeb., in den 1860er Jahren erbaut.  | Kirchen u. Schulen beider Confectionen, sowie Gymnasium in Cleve, in 5—10 Min. Fußweg von der Oberförsterei aus zu erreichen.                        | In Cleve.  | Verwaltung einer 500 ha gr. Emmerich.   |
| <b>Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)<br>In Camperbrück, Hotel Müllers.<br>In Xanten, Hotel Schwerdt.  | In Xanten, Oberhelmscher Hof, Hotel Schwerdt, Hotel Hübemann.  | Sehr ger., 1763 erb., aber gut erhaltenes Dienstgeb. innerh. der Stadt Xanten, (3600 Einw.) kleinerer Biergarten am Haus. Wirtschaftsggeb. fehlen.  | Ev. u. kath. Kirche, Progymnasium (bis Tertia) und höh. Privat-Töchter-Schule in Xanten.   | 3 Aerzte, Apotheke, Amtsger. in Xanten.  | Verh. Ass. kann in Xanten wohnen.   |
| <b>Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)<br>In Dinslaken, bei Ahls. In Hiesfeld, bei Eichhoff. In Stertrade, bei Broß. In Drevenad, bei Kühnen.   | In Dinslaken, 4 km, Gasthof zum Bahnhof. In Hiesfeld, 2 km, Gasthof von G. Eichhoff.                                       | Altes wohnl. 1 stöck. Haus mit vielen kleinen Räumen. Wirtschaftsggeb. neu, 2 km vom Dorf Hiesfeld (auf mit gekreuzt liegenden Gehöften 5000 Einw.) — Nächste Stadt Dinslaken, 4 km, 4000 Einw. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorf, kath. Kapelle (10 Min.) Gymn. in Wesel, in 1/2 Meil. Landweg bis Dinslaken und von da in 20 Min. Bahnfahrt erreichbar. | In Dinslaken, 4,5 km.  | Oberaufsicht über die militärischen Waldbg. d. Spelener Werke bei Wesel. Betriebsleitung von 3 Gemeindeforsten. |
| <b>Rgbz. Düsseldorf.</b> (Karte 47.)<br>In Straberg, bei Leufgen. In Roggen-dorf, bei Heesemann. In Sonnenborn, bei Hebbeschhof. In Venrath, bei Vaser. In Reisholz, bei Vetter. In Eller, bei Richard. | In Venrath, Hotel Hesse.   | Altes, ziemlich ger. Dienstgeb. beim Dorf Venrath (1500 Einw.). Nächste Stadt Düsseldorf, 10 km, 213 700 Einw., Regierungssitz, Landgericht, Garnison.  | Kathol. Kirche im Dorfe, ev. Gottesd. in Urdenbach, 1,5 km. Zum Schulbesuch in Düsseldorf, zieml. passend. Zugverbindung.                            | Arzt u. Apotheke a. Orte. Amtsger. in Gerresheim, 10 km.                           | Techn. Oberauff. über ca. 180 ha Institutsforst.  |
| <b>Rgbz. Köln.</b> (Karte 47.)<br>In Wenzberg, Gasth. Rheinischer Hof.  | In Wenzberg, Gasth. Rheinischer Hof.   | Altes Dienstgeb. mit beschr. Wirtschaftstr. in Wenzberg (10400 Einw.) an der Straße Wenzberg-Kall, 3 Min. vom Bahnhof. Nächste gr. Stadt Köln, 372 200 Einwohner.                               | Kath. Kirche im Ort, ev. Kirche in Berg-Glabach, 10 Min. Bahnfahrt. Höhere Schulen in Mühlheim a. Rh., Frühzug passend.                              | In Wenzberg.   | Aufsicht über mehrere Gemeindegewandungen. — Wohn. für verh. Ass. in Wenzberg zu haben.                         |
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 48.)<br>In Dhann, bei Wiemann. In Beckerbach bei Klein. In Sien, bei Berg. In Hohenwätherhof, bei Weichel. In Kreuznach.   | In Sobornh., „Ader“. In Kirn, Hotel Stroß. In Beckerbach, bei Schleich. In Sien, bei Berg. In Hohenwätherhof, bei Weichel. | Dienstgeb. 1901 angekauft; ger. Haus in Sobornheim, 3300 Einw., 10 Min. von Stdt. u. Bhf., an der Chaussee nach Meddershain. — Kreisstr. Kreuznach, 21 300 Einw., Garnison, 38 Min. Bahnfahrt.  | Ev. u. kath. Kirche, sowie Progymnas. in Sobornheim.   | 3 Aerzte, Apotheke, Amtsger. in Sobornheim.  | 22 Gemeindeforsten, 2 Institutsforsten. — Wohn. für verh. Assessor in Sobornh. meist zu haben.                  |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. Vertheilg. der Hauptholzarten nach Gehalten. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

2780 ha. — 18 Parzellen, 3 Schbz. gebirgig, sonst eben. Fl. 0,5 Cl. 0,2 Bu. 0,2 Kl., La., Nü. 0,1

Im gebirgigen Theil Wegenez fast ausgebaut. Im ebenen Theil viele Wege und Gestelle, zum Theil chauffirt; außerhalb genügend chauffirte Wege. — Fuhrunternehmer: Smig in Gemünden, Dohs in Runnenmühle, Frey in Kirchberg, Lettermann in Simmern, Weinel in Kellenbach.

**696. Königl. Oberförsterei Kirchberg,**  
 Schbz. Rüsselsohn 50 fm Cl.=Grubenholz  
 " Gehweiler 10 " " "  
 " Brauschied 90 " " "  
 " Gallschied 10 " " "  
 " Breckenhof 60 " " "  
 " Frohnhofen 20 " " "  
 " Buschled 60 " " " 100 fm Kl.=Grubenholz.

2606 ha. — meist gebirg., parzellirt, in größ. Complexen. Cl. 0,5 Bu. 0,4 Na. 0,1

Wegenez fast ganz ausgebaut; Wege zum großen Theil mit Steinbahn versehen. — Fuhrunternehmer: Schmidt, Verogius, Flinger in Saarburg, Weber in Beurig, Anton in Oberleuken.

**697. Königl. Oberförsterei Saarburg,**  
 Schbz. Beurig 400 fm Cl.=Starkholz  
 " Drottdorf 60 " mittl. Cl.=Starkholz  
 " Keuchingen 400 " Cl.=, 50 fm Bu.=Starkholz  
 " Sellendorf 150 " " 50 " "  
 " Wawern 400 " " " 100 fm Cl.=Grubenholz, (Alle 5 Jahre 400—500 fm Kl.=Grubenholz).

2611 ha. — z. Th. hügl., z. Th. geb., sehr parzell. Bu. 0,5 Cl. 0,3 Na. 0,2

Neues Wegenez im Ausbau. Viele und gute Abfuhrwege vorhanden. — Fuhrunternehmer: Vogel in Dittweiler, sowie kleinere Landwirthe in der Umgegend.

**698. Königl. Oberförsterei St. Wendel,**  
 Schbz. Niederlingweiler 100 fm Cl.=Schneidh., 200 fm Cl.=Grubenholz.  
 " Dittweiler 200 fm Fl.=Stammh. 150 fm Kl.=Stammholz.  
 " Uregweiler 100 " Cl.= " "  
 " Wustweiler 250 fm Cl.=Stammh.  
 " Dirmingen 50 fm Bu.=Stammh. 150 fm Cl.=Stammh.  
 " Soßweiler 40 " " " 40 " " "  
 " Baumholder 20 " Na.= " "

4484 ha. — hügelig, meist zusammenh. Bu. 0,6 Cl. 0,3 Kl. Fl. 0,1

Innerhalb meist gute, neue Wege und befestigte Straßen. Die anschließenden Chff. führen direct nach Neunkirchen und den Stationen Neben, Heinitz, Friedrichsthal und Rohrbach (Pfälzische Bahn). — Fuhrleute in Fischweilerhof, Koblhof, Spiesen, Neunkirchen.

**699. Königl. Oberförsterei Neunkirchen,**

| Schutzbezirk | Stammh. (fm) |     | Vrb. (fm) |
|--------------|--------------|-----|-----------|
|              | Cl.          | Bu. |           |
| Lauterthal   |              |     | 500       |
| Spiesen      | 20           |     | 1700      |
| Neunkirchen  |              |     | 700       |
| Ebersberg    |              |     | 1400      |
| Bildstock    | 20           |     | 950       |
| Kohlwald     |              |     | 400       |
| Görstein     | 50           |     | 950       |
| Fürth        | 300          | 140 | 700       |

Ferner ganzes Revier:  
 800 fm Bu.=Stammh. (unter 31 cm mittl. Durchmesser) u. 100 fm Fl.=Stangen.

2141 ha. — hügelig, parzellirt. Bu. 0,5 Cl. 0,3 Kl. 0,1 Fl. 0,1

Wege meist gut. — Fuhrunternehmer in Saarwellingen, Sprengen, Gnsdorf.

**700. Königl. Oberförsterei Saarlouis,**  
 Schbz. Sprengen 250 Cl.= 50 Bu.= 50 Na.=Nußholz (fm)  
 " Gnsdorf 50 " 20 " " "  
 " Saarwellingen 150 " 150 " 20 " " "  
 " Fahlscheid 150 " 100 " 50 " " "  
 " Bettingen 150 " 100 " 10 " " "  
 " Pachten 250 " 150 " 50 " " "

3980 ha. — hügelig, zusammenh. Bu. 0,6 Cl. 0,3 Hbu. 0,1 Fl. 0,1

Wegenez im Ausbau; meist gute Fahrstraßen. — Fuhrunternehmer: J. Kraus, P. Jung in Fischbach, Ch. Klein in Holz.

**701. Königl. Oberförsterei Fischbach,**  
 Schbz. Sulzbach 600 fm Cl.=Stammh. (davon 300 fm über 36 cm Mittendurchmesser), 200 fm Bu.=Stammh. (über 47 cm Mittendurchmesser), 800 fm Bu.=Stammholz von 31—47 cm, 400 fm Bu.=Stammh. von 22—31 cm; 200 rm Hbu.=Kollsch. 5000 rm Bu.=Scheit, 5500 rm Bu.=Reif. I. Classe (Kobholz).

3866 ha. — hügelig, wenig parzell., Bu. 0,9 Cl. 0,1

Wegenez zum Theil ausgebaut. Abfuhrdurchweg günstig.

**702. Königl. Oberförsterei Saarbrücken,**  
 Schbz. Halberg 250 fm Bu.=Stammh. 2000 rm Bu.=Scheit 300 rm Bu.=Knüppel.  
 " Scheidt 150 fm Bu.=Stammh. 1500 rm Bu.=Scheit 300 rm Bu.=Knüppel.  
 " Ludwigsberg 200 fm Bu.=Stammh. 800 rm Bu.=Scheit.  
 " Wamborn 150 fm Bu.=Stammh. 1000 rm Bu.=Scheit 200 rm Bu.=Knüppel.  
 " Pfaffenkopf 100 fm Bu.=Stammh. 500 rm Bu.=Scheit 100 rm Bu.=Knüppel.  
 " Riegelesberg 400 fm Bu.=Stammh. 1200 rm Bu.=Scheit 200 rm Bu.=Knüppel.

5488 ha. — hügelig, zusammenh. Bu. 0,6 Cl. 0,2 Kl. 0,2 Fl. 0,2

Wegenez ziemlich ausgebaut; außerhalb, sowie innerhalb viele gute Wege (Chauff.) — Wasserablagestelle an der Saar in Wölklingen. — Fuhrunternehmer: Kramer in Karlsbrunn, Reppert in Ludweiler, Stegwart in Lauterbach, Spingler in Differten.

**703. Königl. Oberförsterei Karlsbrunn,**

| Schbz.           | Cl. | Bu.  | Kl. |
|------------------|-----|------|-----|
| Karlsbrunn       | 400 | 1000 | 320 |
| Lauterbach       | 800 | 1400 | 200 |
| St. Nikolaus     | 650 | 1700 | 200 |
| Ludweiler        | 600 | 1800 | 300 |
| Geislauntern     | 450 | 1100 | 80  |
| Weiberdamm       | 900 | 1300 | 350 |
| Differten        | 400 | 750  | 250 |
| Friedrichsweiler | 850 | 1350 | 400 |

} Stehmetter

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Inspektoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei   | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes  | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?  | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht?                                    | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|---|--|--|--|
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 48.)<br>In Kirchberg, im Oberförster-Geschäftszimmer.  | In Kirchberg, Hotel Klein-Schmidt, Carl Trutzschler. In Gemünden, 11 km, bei Grün u. Bauermann. In Simmern, 11 km, „Gold. Lamm“. In Cappel, bei Köh, 8 km. | Ziemlich neues, gutes geräumiges Dienstgebäude mit großen Wirtschaftsgebäuden, 100 Schritt westlich des Städtchens Kirchberg, 1200 Einwohner, an der Straße gelegen. (Schöner Obstgarten).                                  | Simultankirche in der Stadt, ein kath., 2 ev. Pfarrer (von Letzteren hält einer eine Lateinschule bis Terzia), sonst nur Elementarschule.  | 2 Ärzte, Apotheke u. Amtsgericht in Kirchberg.                           | Zeitweise Amts-anwalt.   |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>In Saarburg, bei Salm. In Mettlach, Hotel Martin. In Merzig, Hotel Hoffmann. In Oberleufen, bei Anton.   | In Saarburg, Hotel „zur Post“ u. „Saarburger Hof“. In Deuring, bei Jungblut.   | Ehemaliges Klostergeb. abseits am Ende des Dorfes Deuring (700 Einw.), letzteres durch feste Brücke über die Saar mit der Kreisst. Saarburg, 2000 Einw., in unmittelbarer Verbindung. — Trier, 43 300 Einw., 50 Min. Bahnf. | Kath. Kirche u. Volksschule im Dorfe, sowie ev. Kirche u. Pfarre, Gymnas. in Trier, Bahnverbindung mit passendem Frühzug.                  | 2 Ärzte, Apotheke u. Amtsgericht in Saarburg, 1 km.                      |  |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>In St. Wendel, bei Mlotte. In Dittweiler, Hotel Kaiserhof. In Urexweiler, bei Dörr. In Illingen, b. Fourmann. In Dirmingen, bei Sohn. In Urexweiler, bei Köhl. | In St. Wendel, Hotel Knoll (für Forstassessoren). In Dittweiler (für Holzhändl.). Hotel Kaiserhof.   | Älteres Dienstgebäude. Wohn- u. Wirtschaftsräume etwas beschränkt, ca. 3 Minuten vom Bahnhof, in der Stadt St. Wendel, 5500 Einw., Kreisstadt, Bez.-Commando.   | Ev. und kath. Kirche, sowie Progymnas. in St. Wendel.  | In St. Wendel.   | Wohnung f. verheirateten Asses. in St. Wendel zu haben.                              |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>In Neunkirchen, Hotel „zur Post“. In Fürth u. Gaugard (hauptsächlich für den Lokalbedarf).   | In Neunkirchen, Hotel Au, Hotel „zur Post“, Hotel Rothschild.  | Schönes, neueres Dienstgeb., ca. 1/2 km nördlich von der Kreisstadt Neunkirchen, 27 700 Einw., am Walde: Verbindung durch guten Fahrweg.  | Ev. u. kath. Kirche, Pfarre, sowie Gymnasium in Neunkirchen.   | In Neunkirchen.  | Assistent vorhanden, hat Mietshaus in Neunkirchen.                                   |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>Rugholzverkäufe vor dem Einschlag in St. Johann, sonst in Saarlouis.   | In Saarlouis, Rheinischer Hof. In Saarwellingen (Stein). In Lebach (Klein). In Wetztingen (Deres). In Sprengen (Blas).                                     | Neues Dienstgebäude mit Wirtschaftsgebäuden, 0,5 ha großer Garten, in der Kreisstadt Saarlouis, 7900 Einw., Garnison.   | Kirchen u. Schulen, sowie Gymnasium in Saarlouis.  | In Saarlouis.  |  |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>In Fischbach, bei Gopp.  | In Fischbach, bezw. Campshausen, besser in dem in 1/2 St. Bahnf. erreichb. Saarbrücken, bezw. St. Johann, „Rheinischer Hof“ u. Hotel Köhl.                 | Neueres Dienstgebäude, 0,5 km vom Ort Fischbach u. vom Bahnhof Campshausen entfernt. — 9 km Chaussee oder 18 Minuten Bahnfahrt nach Saarbrücken, 23 200 Einwohner.  | Kirchen beider Confession., sowie Gymnasium in Saarbrücken; durch Zugverbindung täglich gut erreichbar.                                    | In Sulzbach, 4 km.   |  |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>In Saarbrücken.  | In Saarbrücken, in St. Johann, Hotel Köhl, Rhein. Hof.   | Neue Dienstwohnung in der Kreisstadt Saarbrücken, 23 200 Einwohner, Landgericht, Garnison.  | Am Ort.  | Am Ort.  |  |
| <b>Rgbz. Trier.</b> (Karte 48.)<br>In Karlsbrunn, bei Gastw. Grebel. In Ludwigweiler, bei Gastwirth Uhl.  | Für Forstassess. u. Ref. in Karlsbrunn, im Gasth. Grebel. — Sonst. Unterf. in Forbach, Ludwigweiler, Saarbrücken, Böllingen.                               | Altes Jagdschloß des Fürsten von Nassau-Saarbr., mitten im Dorf Karlsbrunn, 200 Einw., Wohnh. wenig Platz, Wirtschaftsr. mit gen. Raum. Nächste Stadt Forbach, 8 km, 6 900 Einwohner.                                       | Evg. Kirche u. Schule am Orte, kath. Schule in St. Nicolas, 1/2 St. Fußweg, Gymnas. in Saarbrücken, 1 1/2 St. Landw. u. 20 Min. Bahnfahrt. | Arzt in Kl. Kobeln, Apotheke in Forbach, 8 km. Amtsgericht in Böllingen. |  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**696. Königl. Oberförsterei Kirchberg, Rgbz. Coblenz.** (Karte 48.)

|                                 |  |            |                            |      |  |  |
|---------------------------------|--|------------|----------------------------|------|--|--|
| Kirchberg, Post, Kreis Simmern. | 1,5 km bis Station Kirchberg der Linie Simmern-Hermesfeld. | Lülfelsohn | 10 km Chff. b. Martinst.   | 3,00 |  |  |
|                                 |  | Gehlweil.  | 18 " " " "                 | 3,50 |  |  |
|                                 |  | Brauschied | 2-5 km Chff. bis Kirchberg | 4,00 |  |  |
|                                 |  | Sallshied  |                            |      |  |  |
|                                 |  | Buschied   |                            |      |  |  |
|                                 |  | Fronhofen  | 4 km bis Simmern           | 3,00 |  |  |
| Brechenhof                      | 10 " Chff. b. Kirchbg.                                     | 4,50       |                            |      |  |  |

**697. Königl. Oberförsterei Saarburg, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|   |   |            |   |       |  |  |
|---|---|------------|---|-------|--|--|
| Beurig an der Saar, Post, Kreis Saarburg. | Unmittelbar an der Bahnstation Beurig-Saarburg (Linie Trier-Saarbrücken). | Beurig     | 2 km Chff. b. Beurig                    | 1,5-2 |  |  |
|   |   | Wawern     | 5-6 km mit Chff. b. Beurig und bis Konz | 2-3   |  |  |
|   |   | Keuchingen | 3-7 km mit Chff. b. Mettlach            | 2-3   |  |  |
|   |   | Hellenbf.  | 12 km bezgl.                            | 3-4   |  |  |
|   |   | Brotdorf   | 4-10 km bis Merzig                      | 2-4   |  |  |

**698. Königl. Oberförsterei St. Wendel, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|  |   |                       |                          |      |  |  |
|--|---|-----------------------|--------------------------|------|--|--|
| St. Wendel, Victoriastr. 9, Post und Kreis St. Wendel. | St. Wendel ist Station der Rhein-Nahbahn. | Niederlingweiler      | 4 km b. Niederlingweiler | 2,50 |  |  |
|  |   | Ottweiler             | 4 km b. St. Wendel       |      |  |  |
|  |   | Dittweiler            | 3 km bis Ottweiler       | 2,50 |  |  |
|  |   | Busweiler             | 5 km b. Illingen         | 3,00 |  |  |
|  |   | weiller               | 7 " " Dirmingen          |      |  |  |
|  |   | Soßweiler             | 5 " " " "                | 3,50 |  |  |
|  |   | weiller               | 5 " " Hölz               |      |  |  |
|  |   | Urexweiler            | 8 " " Illingen           | 4,00 |  |  |
|  |   | weiller               | 11 " " St. Wendel        | 6,00 |  |  |
|  |   | Dirmingen             | 3 " " Dirmingen          | 2,50 |  |  |
|  |   | Baumhob. (Frauenberg) | 1,5 " " Hölz             | 1,50 |  |  |
|  | 15 km bis Heimbach                        | 8,00                  |                          |      |  |  |
|  | 5 " " Kronweiler                          | 3,00                  |                          |      |  |  |

**699. Königl. Oberförsterei Neunkirchen, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|                                      |  |            |                         |       |  |  |
|--------------------------------------|--|------------|-------------------------|-------|--|--|
| Neunkirchen, Post, Kreis Dittweiler. | Neunkirchen ist Station der Linie Saarbrücken-Dingerbrück. | Santerth.  | 2-10 km Chff. b. Neunk. | 2,80  |  |  |
|                                      |  | Spiesen    | 5 km bf. Weg. b. " "    | 2,80  |  |  |
|                                      |  |            | 3 " " b. Rohrb.         |       |  |  |
|                                      |  | Neunkirch. | 3 " " " " "             | 2,50  |  |  |
|                                      |  |            | 5 " " " " " "           |       |  |  |
|                                      |  |            | 2-3 " " " " " "         | 2,50  |  |  |
|                                      |  |            | 3 km " " " " " " "      |       |  |  |
|                                      |  |            | 1-3 km bf. Weg. Rieden  | 2,50  |  |  |
|                                      |  |            | 1-4 " " " " " " "       | 3,00  |  |  |
|                                      |  |            | 5-8 " " " " " " "       | 3-4,5 |  |  |
|                                      | 8-10 km bf. Weg bezgl. und nach Bexbach                    |            |                         |       |  |  |

**700. Königl. Oberförsterei Saarlouis, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|                                      |  |           |                                 |     |  |  |
|--------------------------------------|--|-----------|---------------------------------|-----|--|--|
| Saarlouis, Post und Kreis Saarlouis. | Saarlouis ist Station der Strecke Trier-Saarbrücken. | Sprenngen | 5 km bis Griesborn              | 3-5 |  |  |
|                                      |  | Ensdorf   | 2 " " " "                       |     |  |  |
|                                      |  | Saarweil. | 5 " " " "                       |     |  |  |
|                                      |  | Fahlshied | 8 km b. Lebach u. "             |     |  |  |
|                                      |  | Bettingen | 3-5 km bis Lebach und Bettingen |     |  |  |
|                                      |  | Pahten    | 5 km bis Beckingen              |     |  |  |

**701. Königl. Oberförsterei Fischbach, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|  |                              |  |  |  |  |  |
|--|------------------------------|--|--|--|--|--|
| Fischbach, Post Camphausen, Kreis Saarbrücken. | 1 km bis Bahnhof Camphausen. | Entfernung der Schläge nach den nächsten Bahnhöfen Dudweiler, Sulzbach, Friedrichsthal, Camphausen, Brefeld, Querscheid, Götterborn 1-5 km; aus Forstort Neuhäuser 3-8 km. Anfuhrkosten pro fm Stammh. 3-4 M. pro rm Schichtnutz. 1,50-2,50 M. |  |  |  |  |
|--|------------------------------|--|--|--|--|--|

**702. Königl. Oberförsterei Saarbrücken, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|  |  |             |                       |      |                     |      |
|--|--|-------------|-----------------------|------|---------------------|------|
| Saarbrücken, Gutenbergstr. 42, Post und Kreis Saarbrücken. | 1 km bis Bahnhof St. Johann-Saarbrücken. | Salberg     | 3-4 km bis Scheidt    | 2,00 |                     |      |
|  |  | Scheldt     |                       |      |                     |      |
|  |  | Ludwigsberg | 3 km bis Schleifmühle | 2,00 | 4-5 km b. Saar-Abf. | 2,00 |
|  |  | Wanborn     | 4 " " " "             | 2,50 | 6 " " " Kanal       | 2,50 |
|  |  | Pfaffenlopp | 3-4 km bis Burbach    | 2,00 |                     |      |
|  |  | Riegelsberg | 2-3 " " v. d. Heydt   |      |                     |      |
|  |  |             | 5-6 " " Burbach       | 2,50 |                     |      |
|  | 3 " " v. d. Heydt                        |             |                       |      |                     |      |

**703. Königl. Oberförsterei Karlsbrunn, Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|                                      |   |              |                       |      |                            |      |
|--------------------------------------|---|--------------|-----------------------|------|----------------------------|------|
| Karlsbrunn, Post, Kreis Saarbrücken. | 6 km meist befestigter Weg nach Station Koohern. — 8 km Chff. nach Forbach, 2 mal täglich Fahrpostverbindung. | Karlsbr.     | 8 km Chff. b. Forbach | 5,00 |                            |      |
|                                      |   | St. Nikolaus | 8 km wie vor          | 5,00 |                            |      |
|                                      |   | Lauterbach   | 4 km bis Karlingen    | 2,60 |                            |      |
|                                      |   | Ludweiler    | 6 " " " "             | 3,80 | bis Saar-Abf. (Wölflingen) | 3,80 |
|                                      |   | Weiberd.     | 5 " " Karlingen       | 3,20 |                            |      |
|                                      |   | Differten    | 3 " " " "             | 2,00 |                            |      |
|                                      |   | Geislaut.    | 4 " " " "             | 2,60 | wie vor                    | 2,60 |
|                                      |   | Friedr.      | 4 " " " "             |      |                            |      |
|                                      |   | richswell.   | 4 " " " "             | 2,60 |                            |      |



| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation                               | Entfernung des nächstgelegenen Eisenbahnstation bzw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen.   | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bzw. Wassertransport und zwar  |                             |                        |                              |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|------------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage  | Anfuhrkosten pro fm M. |
| <b>704. Königl. Oberförsterei Wittlich, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>   |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Wittlich, Post und Kreis Wittlich.                                     | 0,4 km bis Station Wittlich.   | Sprün- 6 km bef. Weg und   |                             |                        |                              |                        |
|  |  | glerbach 7 km desgl. b. Bullay   |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Höllenth. 9-11 km wie vor  |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Bonsheu. 3-4 „ desgl. b. Salmrohr  |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Haardt 4 km desgl. b. Wittlich   |                             |                        |                              |                        |
| <b>705. Königl. Oberförsterei Trier, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>      |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Trier, Simeonsstiftsstr. Nr. 20, Post und Kreis Trier.                 | Bahnhstation am Orte.  | Erlenbach 3 km Chff. b. Hetzerath  | 1,50                        |                        |                              |                        |
|  |  | Quint 3 km Erdbweg bis Schweich  | 1,80                        |                        |                              |                        |
|  |  | Mülchen 5 km Chff. b. Ehrang   | 2,00                        |                        |                              |                        |
| <b>706. Königl. Oberförsterei Osburg, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>     |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Osburg, Post, Kreis Trier.   | 8 km (dav. 6 km Chauff.) nach Waldrach (Trier = Hermeskeil). Fahr. Briefträger (mit Personenbeförd.). 1 mal täglich hin und zurück nach Waldrach.  | Reinsfeld 3-6 km Chff. u. bef. Weg bis Reinsf.   | 1,20                        |                        |                              |                        |
|  |  | Sternfeld 4-8 km desgl.  |                             |                        |                              |                        |
|  |  | 10-15 km desgl. bis Waldrach   | 1,50                        |                        |                              |                        |
|  |  | Beuren 4-8 km desgl. b. Reinsf.  | 1,20                        |                        |                              |                        |
|  |  | Hentern 2-5 km Erdbw. b. Zorf (Großw.)   | 1,20                        |                        |                              |                        |
| <b>707. Königl. Oberförsterei Morbach, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>    |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Morbach, Post, Kreis Berncastel.                                       | Nach Bahnhof Cues-Bernkastel 17 km Chauffee. 2 mal täglich Postverbindung. — Nach Bahnhof Oberstein 26 km Chff. 1 mal täglich Postverbindung. — Nach Bahnhof Birkenfeld 23 km Chff. 1 mal täglich Postverbindung. — Bahn Hermeskeil-Kirchberg über Morbach im Bau.         | Sorbruch Bis zu den nächsten Bahnst. Bernkastel, Oberstein u. Birkenfeld 20-25 km, Anfuhrkosten 5-6 Mk. pro fm. — Nach Eröffnung der Hochwaldb. Hermeskeil-Kirchberg bis zu den nächst. Verladestellen für Hauptrevier 2-6 km. |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Hochscheid 24 km wie vor   |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Singerath 24 km wie vor  |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Morbach 24 km wie vor  |                             |                        |                              |                        |
|  |  | Bischofs- 24 km wie vor  |                             |                        |                              |                        |
| <b>708. Königl. Oberförsterei Kempfeld, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>   |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Kempfeld, Post, Kreis Berncastel.                                      | 15 km Chauff. bis Oberstein (Wingerbrück-Saarbrücken) davon 3 km elektrische Bahn von Ibar bis Oberstein. — Personenpost nach Ibar-Oberstein und über Morbach nach Bernkastel (24km). — Demnächst Morbach (9 km von Oberf.) Bahnhstation der Sekundärbahn Simmern-Hermesk. | Wildenbg. 15 km Chauffee bis Oberstein   |                             |                        | 4 Mfr. für 6 Mfr. für 9 Mfr. |                        |
|  |  | Allenb. S. N. 24 km wie vor  |                             |                        |                              |                        |
| <b>709. Königl. Oberförsterei Throneden, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>  |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Throneden, Post, Kreis Berncastel.                                     | 12 km Chauff. nach Hermeskeil (Trier-Hermesk.). Nach Fertigstellung der Sekundärbahn Hermeskeil-Kirchberg wird Throneden selbst Bahnhstation. — Personenpost 1 mal tägl. von Thalsfang (4 km von Oberf.) über Throneden nach Hermeskeil und zurück.                        | Malborn 12 km Chff. u. 4 km bef. Weg b. Hermeskeil   | 4,80                        |                        |                              |                        |
|  |  | Hilfscheid 12 km u. 6 km wie vor   | 5,40                        |                        |                              |                        |
|  |  | Deuselbach 4 km u. 12 km wie vor   | 4,80                        |                        |                              |                        |
|  |  | Traneweyer 11 km Chff. u. 3 km bef. Weg b. Birkenfeld  | 4,20                        |                        |                              |                        |
|  |  | Hüttges- 12 km Provinzialstr. bis Birkenfeld   | 3,60                        |                        |                              |                        |
| <b>710. Königl. Oberförsterei Hermeskeil, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b> |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Hermeskeil, Post, Kreis Trier.   | Der Bahnhof Hermeskeil liegt 1,5 km vom Oberförsterdienstgeböft.   | Nonnw. 2-4 km Chauff. bis Nonnw. Hermeskeil, u. Otzenhausen  | 4,50                        |                        |                              |                        |
|  |  | Neuhütten 4-6 km Chff. b. Otzenh.  | 5,00                        |                        |                              |                        |
|  |  | Züsch 8 " " b. Hermeskeil  | 5,00                        |                        |                              |                        |
|  |  | Thiergart. 6 " " b. Hermeskeil   | 5,00                        |                        |                              |                        |
|  |  | Börfinf 8 km Chff. b. " "  | 5,00                        |                        |                              |                        |
| <b>711. Königl. Oberförsterei Wadern, Rgbz. Trier. (Karte 48.)</b>     |  |  |                             |                        |                              |                        |
| Wadern, Post, Kreis Uerzig.  | 2 km Chauff. bis Bf. Wadern (Nonnweller - Wemmetzweller); 4 mal tägl. Privatpost von Wadern nach dem Bahnhof u. zur. — Täglich 1 mal Kaiserl. Post von Wadern nach Merzig und zurück, sowie Privatpost von Wadern nach Weiskirchen u. zur.                                 | Büschfeld 5 km mft. Landstr. b. Crettnich, Büschfeld und Limbach   | 1-2,5                       |                        |                              |                        |
|  |  | Thailen 5 km mft. Landstr. b. Wadern   | 1,80                        |                        |                              |                        |
|  |  | Lochweiler 2-6 km mft. Erdbw. b. Mettnich u. Crettnich   | 1,80                        |                        |                              |                        |
|  |  | Steinberg 3-9 km mft. Gef. Weg bis Kell  | 1,80                        |                        |                              |                        |
|  |  | Kell 4-8 km desgl. b. Schill.  | 1,80                        |                        |                              |                        |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Character d. Reviers. — Verteilung der Hauptholzarten nach Behteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|--|--|

4156 ha. — z. Th. gebirg., z. Th. hügel. Bu. 0,7 Gl. 0,1 Fl. 0,1 Fi. 0,1

Innerh. der einzelnen Reviertheile fast überall gute fahrbare Chausseen und Wege. Die Holzabfuhr besorgen meist Fuhrleute aus Wittlich.

**704. Königl. Oberförsterei Wittlich,**

Schbz. Döllenthal 80 fm Bu.=Schneide- und Schwellenholz  
 " Bonßbeuern 130 " "  
 " Schwarzenborn 140 " "  
 " Demmerath 75 " "  
 " Höhe Markten 75 " " Schneide- } 200 fm Kl.=Grubh. und Schwellenholz  
 Ganzes Revier: 250 fm Gl.=Grubenholz.

2871 ha. — gebirgig, parzellirt. Kl. 0,4 Gl. 0,3 Bu. 0,3

Ausgebautes Wegenez. — Fuhrleute in Föhren und Schweich.

**705. Königl. Oberförsterei Trier,**

Schbz. Erlenbach 200 fm Kl.=Grubenholz.  
 " Quint 100 " " "  
 " Müllchen 200 " " "  
 " Kobenbach 650 Str. Gl.=Lohrinde I. Gl.  
 " Tarforst 600 " " " I.  
 Ganzes Revier: 700 fm Gl.= u. 150 fm Bu.=Stamm- u. Schichtmaßh.

3199 ha. — gebirgig, zusammenhgb. (Centern sehr parzellirt. Bu. 0,8 Na. 0,2 Gl.

In den Schutzbez. Reinsfeld, Sternfeld, Beuren und Forstort Fuchswald besetzte Wege. Im Forstort Großwald Erdwege und besetzte Wege. — Fuhrunternehmer Dit in Reinsfeld, Schneider in Nieder-Jerf, Casel in Casel.

**706. Königl. Oberförsterei Osburg,**

Schbz. Sternfeld 200 fm Bu.=Stammholz.  
 " Reinsfeld 200 " " " 1500 rm Bu.=Brennh.  
 " Beuren 50 " " "  
 " Centern 10 " " " 50 fm Gl.=Stammholz.

4782 ha. — gebirgig, bis 765 m hoch, gl. parzellirt. Fl. 0,6 Bu. 0,3 Gl. 0,1 Kl. 0,1

Wege innerhalb des Staatswaldes meist recht gut. Neues Wegenez angelegt. Wege außerhalb in den Ortsgemarkungen sehr mäßig. — Fuhruntern. in Morbach Mettler, Decker u. Klein.

**707. Königl. Oberförsterei Morbach,**

In Folge großen Localbedarfs sind Handelsbölder fast nur Fi.=Derbstangen. — Nach Bahneröffnung kommt voraussichtlich viel geringes Fi.= und etwas Kl.= u. Bu.=Stammholz zum Ausgebot und zwar aus den Schbz. Morbach, Hingerrath, Hochscheid und Horbruch.

3557 ha. — gebirgig, zusammenhgb. Bu. 0,6 Fl. 0,4

Wegenez noch nicht völlig ausgeb. viele feste Wege im Revier, darunter 2 Kreisstr. Fuhrunternehmer Ficus in Schauern, Wohl in Wirschweiler.

**708. Königl. Oberförsterei Kempfeld,**

Schbz. Allenbach N. 80 fm Bu.=, 660 fm Fl.=Stämme 120 rm Bu.=Nollen.  
 " Langweiler 180 fm Bu.=, 290 fm Fl.=Stämme 100 rm Bu.=Nollen.  
 " Bruchweiler 180 fm Bu.=, 220 fm Fl.=Stämme 200 rm Bu.=Nollen.  
 " Allenbach S. 370 fm Bu.=Stämme 140 rm Bu.=Nollen.  
 " Wildenburg 150 fm Bu.=Stämme.

4504 ha. — gebirgig, zusammenhgb. Bu. 0,5 Fl. 0,5 Gl. 0,1

Viele und gute Abfuhrwege. Das neue Wegenez ist z. Th. ausgebaut. Nach Fertigstellung der Bahn Hermeskeil-Kirchberg werden Throneden, Thalfang, Deuselbach, Dorel Güterverladestellen. — Fuhruntern. in Sausörge=Mühle: Paulus, in Morbach: Klein.

**709. Königl. Oberförsterei Throneden,**

Schbz. Malborn 100 fm Bu.=Stammh. 100 rm Bu.=Applh.  
 " Trauenweyer 300 " " " 100 " " "  
 " Deuselbach 50 " " " 100 " " "  
 " Süttgeswajen 50 " " " 50 " " "  
 (Nach Bahneröff. bedeutender Einschlag an Fi.=Stä. und Derbst. in Aussicht.)

3384 ha. — gebirgig. Bu. 0,6 Fl. 0,4

Ein neues Wegenez ist im Ausbau begriffen; außerhalb der Forsten genügend gute Chausseen. — Fuhrunternehmer sind alle größeren Bauern in den umliegenden Dörfern.

**710. Königl. Oberförsterei Hermeskeil,**

| Schutzbezirk | Stammh. (fm) |     | Derbstangen<br>Fl. | Reifer I. Gl.<br>Bu. |
|--------------|--------------|-----|--------------------|----------------------|
|              | Bu.          | Fl. |                    |                      |
| Neuhütten    | 100          |     | 5000               | 350 rm               |
| Züsch        | 250          | 50  | 5000               | 800 "                |
| Thiergarten  | 300          | 200 | 1500               | 500 "                |
| Börfink      | 450          |     | 1500               |                      |
| Ronnweiler   | 100          |     |                    | 300 "                |

3222 ha. — gebirgig, parzellirt, Steinbg. u. Kluft aufhgb. Bu. 0,7 Gl. 0,2 Fi. 0,1

Wegenez gut und meist im Erdbau durchgeführt, mehrere Wege vertheilt; außerh. gute Chaus. und Landwege, Transport zur Bahn im allgemeinen nicht unbequem. — Fuhr. in Mandern, Waldweiler, in Casel, Mettnich, Kell, Mühlfeld, Schweiler, Steinberg.

**711. Königl. Oberförsterei Wadern,**

| Schutzbezirk | Stammh. (fm) |     | Bu.=Brennholz (rm.) |        |
|--------------|--------------|-----|---------------------|--------|
|              | Gl.          | Bu. | Derbhölz            | Reifig |
| Müschfeld    | 200          | 120 |                     |        |
| Thailen      | 140          | 90  |                     |        |
| Lochweiler   | 600          |     |                     |        |
| Steinberg    | 130          | 240 | 1500                | 800    |
| Klunt        |              | 200 | 2500                | 1000   |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forts-Affessoren u. Messbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|
|---|--|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|   |   |  |   |              |  |
|---|---|--|---|--------------|--|
| In Wittlich, bei Uberg. In Großlittgen, bei Subert. In Wengel, bei Büß. In Saardt, bei Wagener. | Fast in allen in den einzelnen Revierthell. gelegenen Dörfern ist Quartier zu finden. | Gutes neues Dienstgebäude am Eingang der Kreisstadt Wittlich an der Staffeln-Berncasteler Provinzialstraße. — Trier, 43 300 Einwohner, 1 Stunde Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche, höhere Knabenschule in Wittlich, Gymnas. in Trier, Bahnverb., aber kein passender Frühzug. | In Wittlich. |  |
|---|---|--|---|--------------|--|

**Rgbz. Trier.** ((Karte 48.)

|                                      |   |  |           |           |  |
|--------------------------------------|---|--|-----------|-----------|--|
| In Trier, Café Germania, Fleischstr. | In Trier, Gasth. Venebig u. „zur Post“. | Miethswohnung in der Stadt Trier, 43 300 Einw., Messungssitz, Landgericht, Garnison. (Dienstwohnung in der Stadt in Aussicht.) | In Trier. | In Trier. |  |
|--------------------------------------|---|--|-----------|-----------|--|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|  |                          |  |   |   |   |
|--|--------------------------|--|---|---|---|
| In Waldrach, bei Karls. In Neuhaus, bei Vales. In Beuren, bei Loch. In Reinsfeld, bei Schirra. In Kell, bei Lang. In Serf, bei Selter. | In Osburg, bei Valerius. | Altes Dienstgebäude am S. Rande des Dorfes Osburg. Wohn- u. Wirthschaftsräume beschränkt. — Nächste Stadt ist Trier, 18 km, 43 300 Einw. | Kath. Kirch. u. Pfarre in Osburg. Ev. Gottesd. in Trier u. Hermeskeil, 18 km. Gymnas. in Trier (1 Std. bzw. bis Waldrach, und von da 20 Minuten Bahnfahrt.) | Arzt in Nuwer, 14 km. — Metzger, Apotheke, Amtsgericht in Trier, 18 km. | Vertreter des Forst- u. Eisenbahnstus im Kreistage. — Wohnung f. verheiratheten Assistenten nicht zu haben. |
|--|--------------------------|--|---|---|---|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|   |  |  |  |   |   |
|---|--|--|--|---|---|
| In Morbach, bei Brauns. In Wischofsdhron, bei Greber. In Singersath, bei Lehnert. In Horbruch, bei Barth. In Merscheid, bei Schwidard. In Sorath, bei Klein. In Welfenz, bei Wotiler. | In Morbach, Gasth. v. Brauns (gut), Gasth. von Wetzler, Gasth. von Decker. | Neues Dienstgebäude, seit acht Jahren bewohnt, am O. Rande des Marktfleckens Morbach, 900 Einwohner, an dem Postverbindungsstr. nach Kempfeld. — Kreisstadt Berncastel, 2300 Einwohner, 17 km. | Kath. Kirch. u. Pfarre, Elementarschule in Morbach, 3 Minut. Ev. Kirche u. Pfarre in Sensweiler, 8 km. | Arzt u. Apotheke in Morbach, Amtsgericht in Rhauen. | Für verh. Assistenten vorläufig kein Unterkommen. |
|---|--|--|--|---|---|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|                                |  |  |   |  |  |
|--------------------------------|--|--|---|--|--|
| In Hüttgeswafen, bei Gethmann. | In Kempfeld, Gasthöfe Fuchs und Dieß (verhältnism. gut). | Massives Dienstgebäude in Kempfeld, Wohnung etwas beschränkt, kleine Räume. Wirthschaftsräume ausreichend. — Nächste Stadt Dberstein, 8200 Einw., 15 km. | Ev. Pfarre in Schauern, 3 km. Kath. Pfr. in Langweiler, 6 km. Höhere Schulen von Kempfeld aus nicht erreichbar. | Arzt im Orte. Apotheke in Zbar, 12 km. | Aufsicht über 4 kleine Gemeindegewaldungen (250 ha). |
|--------------------------------|--|--|---|--|--|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|  |  |  |   |  |  |
|--|--|--|---|--|--|
| In Hüttgeswafen, bei Gethmann oder in Trier. | In Dhron, bezw. in Malhorn, bei Kronenberger, 2,8 km. In Thalfang, bei Dickler, 4 km, dort auch Fährw. | Altes Burggebäude an der Chaussee Hermeskeil-Morbach, am Rande des Dorfes Dhron, kleine Wohnräume dem Burgbau entsprechend beschränkt. Wirthschaftsgebäude sehr beschränkt. — Hermeskeil, (2100 Einw.), 12 km. | Ev. u. kath. Kirche und Pfarre in Thalfang, 4 km Chausf. Gymnasium in Birkenfeld, 22 km Chff. | Arzt u. Apotheke in Thalfang, 4 km Amtsger. in Neumagen a/Mosel. | Verheirathet. Assistenten in Thalfang (4 km) wohnen. |
|--|--|--|---|--|--|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|   |                                |  |  |                |  |
|---|--------------------------------|--|--|----------------|--|
| In Hermeskeil, in einem der Gasthöfe abwechselnd. | In Hermeskeil gute Unterkunft. | Sehr schönes, 1901 erbautes Dienstgebäude am N.-Ausg. von Hermeskeil, 2100 Einw., a. d. Provinzialstraße Hermeskeil-Dhroneden. — Trier, 43 300 Einw., in 2 1/2 Stunden Bahnfahrt erreichbar. | Ev. u. kath. Kirche und Pfarre im Dorf. Gymnasium in Trier, Bahnverbind. | In Hermeskeil. |  |
|---|--------------------------------|--|--|----------------|--|

**Rgbz. Trier.** (Karte 48.)

|   |  |   |  |   |   |
|---|--|---|--|---|---|
| In Trier mit anderen Oberförstereien zusammen großer Holzverkauf vor dem Einschlag, meist im November; sonst in Wabern, Hotel Watter, und Gasthof Zimmermann. | In Wabern, Hotel Watter, Gasth. Müller, Hotel „z. Hochwald“. | Älteres Dienstgebäude mit genügenden Wohn- u. Wirthschaftsräumen im Marktflecken Wabern, 930 Einw., an der Provinzialstraße Merzig-Birkenfeld. Kreisstadt Merzig, 26 km, 6500 Einwohner. — Trier, 43 300 Einw., und Saarbrücken, 23 300 Einw., un schwer per Bahn zu erreichen. | Kathol. Kirche und Pfarre, evangelisch. Pfarrevikariat u. Kapelle im Ort. 3 kath. Elementarschulen im Orte. Gymnasium in Trier und Saarbrücken, Bahnverbind. | 2 Metzger, Apotheke, sowie Amtsgericht im Orte. | Zur Zeit Staatsaufsicht über die Gewerkschaftsgewaldungen im Kreise Merzig. |
|---|--|---|--|---|---|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Character des Revieres. Vertheilung der Haupt- holgärten n. Bechneln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

1554 ha. — hügelig; Hauptrevier und mehrere Parzellen. Bu. 0,7 Et. 0,2 Ft. 0,1

Chaussirte Straßen durchschneiden das Revier und bilden die Grundlage eines ausgebauten Wegenezes. — Fuhrleute in Nauborn und Reiskirchen, in Profsdorf und Kirchvers, in Salzböden.

**712. Königl. Oberförsterei Profsdorf,**

Schb. Stoppelberg 300 fm Gl.=Gruben- u. Stammh.  
 " Profsdorf 500 " " " 300 fm Bu.=Stmh.  
 " Waldbaus 70 " " " " " " "  
 " Salzböden 250 " Gl.=Gruben- u. Stammholz.

761 ha. — gebirg. hügl. Bu. 0,6 Et. 0,3 Ft. 0,1

Das Wegenez ist vollständig ausgebaut, und sind die Bezirke durch gute Erdwege gänzlich aufgeschlossen

**713. Königl. Oberförsterei Strupbad,**

Die zum Einschlag gelangenden Nutz- und Handelshölzer werden fämmtlich von der heimischen Bevölkerung angekauft, wobei die industriereichen Städte Gießen, Weimar und Herborn besonders vertreten sind.

673 ha. — hügelig, parzellirt. Bu. 0,80 Et. 0,10 Kl. 0,05 Ft. 0,05

Innerhalb der Forstorte Erdwege, außerhalb viele und gute Chauffeen. — Fuhrunternehmer: Meurer in Weilburg, Bauern in Cubach, Hirschhausen, Altenkirchen bei Weilmünster.

**714. Königl. Oberförsterei Weilburg,**

| Schussbezirt   | Stammholz (fm) |     |     |     | Grubb. (fm) |     |
|----------------|----------------|-----|-----|-----|-------------|-----|
|                | Gl.            | Kl. | Bu. | Ft. | Gl.         | Kl. |
| Ebelsberg      | 30             | 50  |     |     | 50          | 40  |
| Tziergarten    | 100            |     | 50  |     |             |     |
| Drommershausen | 20             |     |     | 20  |             |     |

708 ha. — gebirg. parzellirt. Bu. 0,8 Et. 0,1 Ft. 0,1

Oberförstereizug mit den Schussbez. durch Chauffeen und meist gute Vicinalwege verbunden; innerhalb der Forstorte vielfach schlechte Erdwege. — Fuhrleute in Weilmünster.

**715. Königl. Oberförsterei Weilmünster,**

Schb. Dietenhausen 50 fm Gl.=Stammh.  
 " Rohstadt 50 " " "

668 ha. — gebirg. parzellirt. Et. 0,5 Bu. 0,3 Ft. 0,1 Kl. 0,1

Das Wegenez (Erdwege) nahezu ausgebaut. — In Griedelbach Saltenberger, in Oberquembach Emrich als Fuhrunternehmer.

**716. Königl. Oberförsterei Brandobersdorf,**

Schb. Kleeberg 50 fm Gl.=Starkh. 30 fm Gl.=Grubb. 500 Ctr. Gl.=Vohrlube.  
 " Weiperfelden 600 Stück Ft.=Derbst. 130 fm Kl.=Grubb.  
 " Saffelborn 25 fm Gl.=Starkh. 100 fm Gl.=Grubenh.

798 ha. — gebirg. zml. gut gruppirt. Bu. 0,4 Ft. 0,3 Kl. 0,2 Et. 0,1

Wegenez vollständig ausgeführt, im Oberhainer Bezirk vorwiegend befestigte Wege, in den beiden anderen Schussbezirken Erdwege. Chauffeen und Vicinalwege gut und ausreichend. — Fuhruntern. in Uffingen, Wehrheim, Ansbach, Pfaffenwiesbach.

**717. Königl. Oberförsterei Uffingen,**

Schb. Obernhain 450 fm Ft.=Stammh. 1200 Ft.=Derbstangen, 120 fm Na.=Brennholz.  
 " Uffingen 20 fm Gl., 10 fm Bu., 20 fm Ft.=Stammh. 100 Stück Ft.=Derbstangen.  
 " Kransberg 20 fm Gl.=Stammholz.

0,145 ha. — eben bis gebirg. parz. Et. 0,4 Et. 0,3 Bu. 0,1 Wh. 0,1 Ft. 0,1

Das Wegenez ist gut.

**718. Königl. Oberförsterei Cronberg,**

Nur Gemeinbewald.

1160 ha. — Tannenw., Goldgr. nur z.Th.gelb., Feldberg gebirgig, llof.

Innerhalb der Forstorte meist gute Steinwege, außerhalb der Forsten gute Chauff. — Fuhrunternehmer: Phil. Braun und Herzberger in Oberstedten.

Schb. Tannenwald }  
 " Goldgrube } Grubenholz in geringem Umfang, sonst nur für den Lokalbedarf.  
 " Feldberg }  
 " Homburg }  
 " Köppern }  
 " Seulberg }

**719. Königl. Oberförsterei Homburg vor der Höhe,**

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Coblenz.** (Karte 49.)

|   |   |  |  |  |  |
|---|---|--|--|--|--|
| Für Stoppelberg in Weßlar „römischen Kaiser“, sonst in Krosdorf bei Freund. | In Weßlar „zum römischen Kaiser“, sonst in Krosdorf bei Freund. | Schönes ger. Dienstgeb. am S.-Ausgang von Krosdorf mit vollkommenen Nebenräumen und Hausgarten. — Gleßen, 25 500 Einw., Universtität, Garnison, 7 km Chff. | Ev. Kirche u. Pfarre im Dorfe. Kathol. Gottesd. in Gleßen, daselbst Gymnasium u. auch in Weßlar. | Arzt und Apotheke im Ort; Amtsgericht in Weßlar. |  |
|---|---|--|--|--|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|   |   |   |  |   |  |
|---|---|---|--|---|--|
| In Erda, bei Dörr. In Dieber, b. Schlierbach. | In Gleßen, Hotel „Großherzog von Hessen“. | Hof. lieg. Dienstgeb. im Struppbacher Thal; 1,5 km von Königsberg, 500 Einw. — Gleßen, 25 500 Einw., in 1/4 St. Ldw. bis Dieber u. von da in 40 Min. Bahnf. erreichb. | Ev. Kirche in Königsberg. Kath. Kirchen in Gleßen u. Weßlar; Gymnasium daselbst. | Arzt in Rodheim, Apoth. in Gleßen, Amtsgericht in Gladenbach. | Zugehörig: 2170 ha Gemeinde- u. Interessentenw. — Wohn. f. verh. Aff. in Rodheim, resp. Hohenfolms (je 4 km) zu haben. |
|---|---|---|--|---|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|              |   |  |  |                      |                                   |
|--------------|---|--|--|----------------------|-----------------------------------|
| In Weilburg. | In Weilburg, „deutsch. Haus“, „Traube“ und „Maffauer Hof“. In Braunfels, „Schloßhotel“. | Dienstwohn. ein einzeln geleg. ehemal. Schloß sehr ger. mit hoch hübschen Zimmern. Wirtschaftsggeb. austr. aber un bequem u. mit domänenfäß. Geb. im Gemenge gel; 0,5 km Feldw. bis an Chff. — Kreisst. Weilburg, 3700 Gw., Uffz.-Sch. | Ev. u. kath. Kirche, Gymnasium, Lehrerchule in Weilburg. | In Weilburg, 2,3 km. | Zugehörig: 3108 ha Gemeindevwald. |
|--------------|---|--|--|----------------------|-----------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |                                       |  |  |   |   |
|--|---------------------------------------|--|--|---|---|
| In Dietershausen, im Rathhaus. Für den Schutzbez. Müttau bei der Försterei. In Rohnstadt, Gafth. Eichhorn. | In Weilmünster, bei Schmidt und Jung. | Neues Dienstgeb. am NO.-Rande des Fleckens Weilmünster, 1500 Einw., am Bismarckweg nach Müttau. — Kreisstadt Weilmünster, 3700 Einwohner, in 1/2 stündiger Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. Kirche u. Pfarre im Flecken; kathol. Gottesd. in Weilmünster, daselbst GYM. (Bahnverbind., aber kein pass. Frühzug.) | In Weilmünster, Amtsgericht in Weilmünster. | Zugehörig: 3487 ha Gemeindevwald. — Wohnung f. verheirat. Affessor in Weilmünster erhältlich. |
|--|---------------------------------------|--|--|---|---|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |  |   |  |  |                                  |
|--|--|---|--|--|----------------------------------|
| In Kleeberg, bei Hofmann. In Weipertfelden, bei Künckel. | In Brandobersdorf, Gafth. v. Rother. In Grävenwiesbach, „Löwen“. | 1878 erbautes Dienstgebäude am O.-Ausgange des Dorfes Brandobersdorf, 600 Einw. — Kreisstadt Uffingen, 1890 Einwohner, 15 km. | Ev. Kirche u. Schule im Orte. Höh. Schulen in Frankfurt. | Arzt u. Apotheke am Orte, Amtsgericht in Uffingen. | Zugehör.: 3670 ha Gemeindevwald. |
|--|--|---|--|--|----------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |   |   |   |  |   |
|--|---|---|---|--|---|
| In Uffingen, Gafth. „zur Sonne“. In Cronberg, bei Walbach, In Döbernhain, bei Kofak. | In Uffingen, Gasthaus „zur Sonne“ od. „im Adler“ (8 Min. von Oberförst.). | Neues geräum. Dienstgeb. mit Wirtschaftsggeb. am Ausgange der Kreisst. Uffingen, 1890 Einw., am Kreuzgäß. der Chff. nach Raubheim u. nach Homburg (9600 Einw.) u. Frankfurt (288 400 Gw.) in 1 bzw. 2 St. p. Bahn zu err. | Ev. u. kath. Kirche in Uffingen. Ev. Seminar mit mögl. Privatunter. b. Terita. Gymnasium in Homburg (Bahnverbind.) aber kein passender Frühzug. | 2 Aerzte, Apotheke u. Amtsgericht in Uffingen. | Zugeh.: 3450 ha Gemeinde- und Interessentenw. — Verheir. Aff. kann bei bescheid. Ansprüchen in Uffingen wohnen. |
|--|---|---|---|--|---|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |              |  |  |          |   |
|--|--------------|--|--|----------|---|
| Verkauf der Handlungshölzer meist freihändig oder in Submission vor dem Einschlage seitens der betr. Bürgermeistämter. | In Cronberg. | Altes, aber gut erhaltenes solides Dienstgebäude mitten in der Stadt Cronberg, 2800 Einw. — Frankfurt, 288 400 Einw., in 27 Minuten Bahnf. zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche und Pfarre, sowie Privatrealchule in Cronberg, höhere Schulen in Frankfurt. (Bahnverbind., mit passendem Frühzug.) | Am Orte. | Die Oberförsterei umfaßt 3993 ha Gemeindevwald. |
|--|--------------|--|--|----------|---|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|                                      |   |   |   |             |  |
|--------------------------------------|---|---|---|-------------|--|
| In Oberstedten, Gafth. „zum Taunus“. | In Homburg, „Straßburger Hof“ und „zum Braustübel“. | Schönes neueres Dienstgeb., 3stöckig, in der Stadt Homburg, 9600 Gw. Im unt. Stock neben d. Dbf.-Geschäftsz., auch noch Katasterbureau. Neubau e. Dienstw. nahe bei d. Stadt wegen Benutz. d. seith. Grundst. zum Kirchenbau in Aussicht. | Ev. und kath. Kirche, Pfarre, Gymnasium in Homburg. | In Homburg. |  |
|--------------------------------------|---|---|---|-------------|--|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereis von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |   | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**712. Königl. Oberförsterei Krodorf, Rgbz. Coblenz. (Karte 49.)**

|   |   |              |                             |   |  |  |
|---|---|--------------|-----------------------------|---|--|--|
| <b>Krodorf,</b><br>Post,<br>Kreis Wehlar. | 7 km Chff. nach Giessen, 1,6 km Chff. nach Haltestelle Krodorf-Gleiberg der Linie Lollar-Wehlar. — 13 km Chaussee nach Wetzlar. Karolpost 2 mal täglich hin und zurück nach Gießen. | Stoppelsberg | 5 km Chff. b. Wetzlar       | 4 |  |  |
|   |   | Krodorf      | 7 " " b. Kinzenbach         | 5 |  |  |
|   |   | Waldbaus     | 9 " " bezgl. und Lollar     | 5 |  |  |
|   |   | Salzöbden    | 8 " " bezgl. und Fronhausen | 5 |  |  |
|   |   |              |                             |   |  |  |

**713. Königl. Oberförsterei Strupbad, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |             |                                 |  |  |
|---|---|-------------|---------------------------------|--|--|
| <b>Strupbad,</b><br>Post<br>Rohdheim a. d. B.,<br>Kreis Siebentopf. | 40 Min. bis zur Dieberthal-Kleinbahn, Station Bieber. | Rönigsberg  | 4 km feste Chausf. bis Bieber   |  |  |
|   |   | Bieber      | 14 km feste Chausf. bis Giessen |  |  |
|   |   | Wilsbach    | 20 km feste Chausf. bis Wetzlar |  |  |
|   |   | Rohdheim    | 20 km feste Chausf. bis Herbörn |  |  |
|   |   | Frankenbach |                                 |  |  |

**714. Königl. Oberförsterei Weilburg, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |               |   |      |  |
|--|---|---------------|---|------|--|
| <b>Windhof,</b><br>Post Weilburg,<br>Kreis Oberlahn. | 2,3 km Chaussee nach Bahnhof Weilburg (Coblenz-Gießen). | Gebelsberg    | 1-3 km Waldbw. bis Freienfels u. Essersh.         | 4,00 |  |
|  |   | Thiergart.    | 5-12 km Waldbw. u. Chff. b. Weilburg u. Braunfels |      |  |
|  |   | Dommershausen | 3-5 km Waldbw. u. Chff. bis Weilburg              |      |  |
|  |   | Weinbach      | 4-9 km Ch. b. Freienfels                          |      |  |
|  |   | Gräbened      | 2-5 km Waldbw. b. Weilburg u. Förfurt             |      |  |
|  |   | Philippf.     | 6-10 km Chff. b. Braunf.                          |      |  |

**715. Königl. Oberförsterei Weilmünster, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |               |   |      |
|---|--|---------------|---|------|
| <b>Weilmünster,</b><br>Post,<br>Kreis Oberlahn. | Weilmünster ist Stat. der Linie Weilburg-Laubescheidach. — Postverbindung 1 mal tägl. hin und zurück nach Usingen. | Dietenshausen | 2 km Chausf. b. Weilmünster               | 3,00 |
|   |  | Mödttau       | 2 km Chff. 2 schlecht. Weg b. Weilmünster | 3,00 |
|   |  | Rohnstadt     | 1 km Erdweg bis Rohnstadt                 | 0,50 |
|   |  |               |   |      |

**716. Königl. Oberförsterei Brandoberndorf, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |              |   |     |
|---|---|--------------|---|-----|
| <b>Brandoberndorf,</b><br>Post,<br>Kreis Usingen. | 14 km gut chausf. Landw. bis Butzbach (Main-Wefer). — 15 km bezgl. bis Wetzlar (Coblenz-Gießen). — 15 km bezgl. bis Usingen (Usingen-Frankfurt). — Postverb. mit Usingen u. Wehlar. | Fleeburg     | 9 km chausf. Landweg bis Butzbach             | 3,5 |
|   |   | Weiperfelden | 15 km chausf. Landweg bis Wetzlar u. Butzbach | 4   |
|   |   | Hasselsborn  |   |     |

**717. Königl. Oberförsterei Usingen, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |           |  |  |
|--|--|-----------|--|--|
| <b>Usingen im Taunus,</b><br>Post und Kreis Usingen. | Usingen ist Station der Sackbahn Homburg v. d. Höhe-Usingen; befest. Weg nach dem 15 Min. von der Oberf. entfernten Bahnhof. — Ausbau der Bahn Usingen-Weilmünster demnächst wahrscheinlich. | Gransberg | 4 km Erdw. u. 4 km Chausf. bis Usingen |  |
|  |  | Usingen   | 4 km Erdw. u. 20 km Chff. bis Nauheim  |  |
|  |  | Obernheim | 3 km Erdw. u. 4 km Chausf. bis Usingen |  |
|  |  |           | 6 km befest. Weg bis Wehrheim          |  |

**718. Königl. Oberförsterei Cronberg, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |            |                                     |       |                                |       |
|---|---|------------|-------------------------------------|-------|--------------------------------|-------|
| <b>Cronberg,</b><br>Post,<br>Kreis Ober-taunus. | Cronberg ist Endpunkt der Privatbahn Rödelheim-Cronberg, unweit Frankfurt a./M. | Försheim   | 5 km Erdw. b. Raunheim und Walldorf | 2,50  | 5 km bis Mainabl. (Raunheim)   | 2,50  |
|   |   | Schwanheim | 3 km Erdweg bis Schwanhelm          | 1,5-2 | 3 km bis Mainabl. (Schwanheim) | 1,5-2 |
|   |   | Hornau     | 7 km Chff. b. Eppstein              | 3,50  | 9 km bis Mainabl. (Höchst)     | 3,50  |
|   |   | Oberursel  | 2 " " b. Hohemark                   |       |                                |       |
|   |   |            | 2 " " Oberursel                     |       |                                |       |

**719. Königl. Oberförsterei Homburg v. d. Höhe, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |            |                              |  |
|---|---|------------|------------------------------|--|
| <b>Homburg v. d. H.,</b><br>Post,<br>Kreis Ober-taunus. | Homburg v. d. H. ist Bahnstat. fast stündlich Bahnverbindung mit Frankfurt a./M. — Bahn Homburg v. d. H.-Friedberg (Gießen) im Bau begriffen. | Tannenwald | 4-8 km Chausf. bis Oberursel |  |
|   |   | Goldgrube  | 4-9 km wie vor               |  |
|   |   | Feldberg   | 9-14 " " "                   |  |
|   |   |            |                              |  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation. | Entfernung des Oberförstereiflößes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar: |                             |                        |                             |                        |
|---|---|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|   |   | Schußbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**720. Königl. Oberförsterei Herborn, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|                            |                         |             |                                   |       |
|----------------------------|-------------------------|-------------|-----------------------------------|-------|
| Herborn, Post, Kreis Dill. | Bahnhofstation am Orte. | Sinn        | 5 km Chff. 2 km Ebrw. bis Herborn | 3,5—4 |
|                            |                         | Ballersbach | 3 km Erdweg bis Ballersbach       | 3—3,5 |
|                            |                         | Bicken      | 3 km Erdweg bis Bicken            | 3—3,5 |

**721. Königl. Oberförsterei Friedorf, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|                             |  |              |                  |      |
|-----------------------------|--|--------------|------------------|------|
| Friedorf, Post, Kreis Dill. | 12 km Landweg über Roth, Helligborn bis Herborn; Postverbindung. | Fleisbach    | 8 km bis Herborn | 3,00 |
|                             |  | Gonterisdorf | 10 " " "         | 4,00 |
|                             |  | Geisterbg.   | 15 " " "         | 4,50 |

**722. Königl. Oberförsterei Kennerod, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |   |              |                                    |      |
|--|---|--------------|------------------------------------|------|
| Kennerod (Westerwald), Post, Kreis Westerburg. | 10 km Chaussee bis Wilsonroth. 16 " " " Burbach. 22 " " " Herborn. 22 " " " Weillburg. Fahrpostverbindung tägl. 2mal nach Wissenroth und zurück; besgl. 1mal nach Burbach, Herborn u. Weillburg und zurück. Fahr. Postbote von und nach Westerburg, 12 km Chaussee. | Stmtraut     | 5 km meist Chaussee bis Wilsonroth | 3,00 |
|  |   | Walzmühlen   | 8 km wie vor                       | 4,00 |
|  |   | Eichenstruth | 5 km Chaussee bis Korb und Erbach  | 4,00 |

**723. Königl. Oberförsterei Johannisburg, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|   |  |             |                   |      |
|---|--|-------------|-------------------|------|
| Johannisburg, Post Löhnberg, Oberlahnkreis. | 9,75 km gute Chaussee bis Stat. Löhnberg. — Fahrpost ab Löhnberg ca. 7 Uhr V. über Niebershausen, Obershausen nach Johannisburg (9 Uhr) und weiter nach Rendenroth, zurück 3 Uhr 45 ab Rendenroth, ab Johannisburg 4 Uhr. (Telegraph in Rendenroth.) | Obershausen | 9 km bis Löhnberg | 5,00 |
|   |  | Dillhausen  | 9 " " "           | 5,00 |
|   |  | Kahlenberg  | 11 " " "          | 5,50 |

**724. Königl. Oberförsterei Merenberg, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |                         |                 |   |      |
|--|-------------------------|-----------------|---|------|
| Weilburg an der Lahn, Bahnhofstraße, Post, Kreis Oberlahn. | Bahnhofstation am Orte. | Obersbach       | 5 km th. Chff., th. Ebrw. b. Weill. ob. Aumenau | 5,00 |
|  |                         | Hedeholzhäuser  | 3 km Landweg bis Heckholzhausen                 | 3,50 |
|  |                         | Lahr            | 4 km wie vor                                    | 4,00 |
|  |                         | Selbensenhausen | 4 km feste Landstr. b. Löhnberg                 | 4,00 |
|  |                         | Waldberebach    | 6 km Landstraße bis Heckholzhausen              | 5,00 |

**725. Königl. Oberförsterei Neuweilna, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|   |  |             |  |       |
|---|--|-------------|--|-------|
| Neuweilna im Taunus, Post, Kreis Usingen. | 11 km Chff. bis Usingen; 15 km Chff. b. Weilmünster. Postverb. von Usingen über Neuweilna a/Weil nach Weilmünst. Nm. zur. — Fahr. Briefp. Mittags von Usingen n. Neuweilna u. zur. | Cragensbach | 12—14 km bef. Weg b. Usingen und Anspach   | 4,5—5 |
|   |  | Neuweilna   | 10—12 km besgl. u. 14—16 km b. Weilmünster | 5,5—6 |
|   |  | Riebelbach  | 14 km bis Camberg                          | 5,00  |

**726. Königl. Oberförsterei Königstein, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |   |             |                                      |      |
|--|---|-------------|--------------------------------------|------|
| Königstein im Taunus, Post, Kreis Ober-Taunus. | 4 km gute Chaussee bis Cronberg (Frankfurt-Cronberg). 6 km gute Chaussee nach Soden im Taunus (Höchst-Soden). 8 km gute Chaussee nach Eppstein (Frankfurt-Limburg). | Falkenstein | 3—5 km Chausf. bis Cronberg u. Soden | 3—4  |
|  |   | Königstein  | 5 km Chff. b. Cronbg.                | 4—5  |
|  |   | Glasshütten | 7 " " " Soden                        |      |
|  |   | Schloßborn  | 10 " " " Cronbg.                     | 5—6  |
|  |   |             | 12 " " " Soden                       |      |
|  |   | Eppenhain   | 8—10 km Chff. bis Cronberg u. Soden  | 5,00 |
| Chihalten                                      | 10—12 km Chff. b. Eppstein  |             |                                      |      |
|  | 6-8 km Chff. b. Eppst.  | 5,00        |                                      |      |
|  | 8 km wie vor  | 5,00        |                                      |      |

**727. Königl. Oberförsterei Hofheim, Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |                         |            |  |      |
|--|-------------------------|------------|--|------|
| Hofheim im Taunus, Post, Kreis Höchst a/M. | Bahnhofstation am Orte. | Eppstein   | 4 km Ebrw. b. Eppst.                     | 3,00 |
|  |                         | Hoffert    | 5 km wie vor                             | 3,50 |
|  |                         | Sangenhain | 3 km Landw. u. 2 km Chausf. bis Lorsbach | 4,00 |

|   |  |  |
|---|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers. — Vertheilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran anschließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|---|--|--|

1404 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Fl. } 0,1 St. }

Innerh. der Forstorte ausgeb. u. z. Th. befestigte Erdwege; außerh. des Waldes Landstraßen und Chausseen. — Fuhruntern. Schmidt und Meuter in Sinn, Gilt und Dietrich in Wallersbach, Bernhammer in Vicken, Gaß in Offenbach.

Schbz. Sinn 150 fm Gl., 15 fm Bu.=Stmh. 60 rm Gl.=Nugln.  
 " Wallersbach 130 " " " " "  
 " Vicken 50 " " 100 " " " 40 " " "

**720. Königl. Oberförsterei Herborn,**

907 ha. — gebirg, parzellirt. Bu. 0,8 Fl. 0,2

Innerh. der Forstorte vielfach bruchig u. felsig; außerh. Wege sehr steil, im Winter daher nicht immer fahrbar. — Fuhr. in Driedorf, Merkenbach, Seligenborn, Hörbach, Schönbach, Münchhausen, Arborn.

**721. Königl. Oberförsterei Driedorf,**

Schbz. Feisbach 500 fm Fl. 100 fm Bu.  
 " Gontersdorf 50 " " 200 " "  
 " Seiferberg 100 " " 25 " " u. Horn.

605 ha. — gebirgig, parzellirt. Bu. 0,6 Ra. 0,4 Gl. 0,1

In den Forstorten vielfach bef. Wege, außerh. gute Chausseen. — Fuhrleute Belzer in Langenbernbach, Lamba in Waldmühlen, Blum in Rennerod, Bauern in Langenbach bei Marienberg.

**722. Königl. Oberförsterei Rennerod,**

Schbz. Irntraut 300 fm Ra.=Stammh. 50 fm Gl.=Starkholz.  
 " Waldmühlen 400 " Fl.=  
 " Eichenstruth 100 " Bu.=Starkholz.

**723. Königl. Oberförsterei Johannisburg,**

1540 ha. — gebirgig, 3 gr. nahelieg. Complexe, Westerwald. Bu. 0,90 Gl. 0,05 St. 0,03 Fl. 0,02

Abfuhr z. Th. gut und auf Chausf. Wegen auch im Walde sind die Wege z. Th. im Ausbau begriffen. — Fuhruntern. Engelhardt in Arborn, Pfeifer in Obershausen, Weg und Hartmann in Münchhausen, Löh in Niedershausen.

| Schußbezirt | Stammholz (fm) |     |     |     | Kollh. (rm) | Grubh. (fm) |     |
|-------------|----------------|-----|-----|-----|-------------|-------------|-----|
|             | Gl.            | Bu. | Fl. | Bu. |             | Gl.         | St. |
| Obershausen | 30             | 80  | 50  | 20  | 30          | 60          |     |
| Dillhausen  | 30             | 50  |     |     |             | 20          |     |
| Kahlenberg  | 30             | 200 | 100 | 20  |             | 100         |     |

1717 ha. — hügelig, parzellirt. Bu. 0,7 Gl. 0,2 Fl. 0,1

Überall in Kürze die Landstraßen erreichbar, welche sich in gutem Zustande befinden. — Fuhrunternehmer in Obersbach, Falkenbach, Hasselbach, Allendorf, Merenberg, Selbenhausen.

**724. Königl. Oberförsterei Merenberg,**

| Schußbezirt   | Stammholz (fm) |     |     | Fl. | Grubh. (fm) |
|---------------|----------------|-----|-----|-----|-------------|
|               | Gl.            | Bu. | St. |     |             |
| Obersbach     | 30             | 200 |     |     | 20          |
| Hedholzhausf. | 20             | 300 |     |     | 50          |
| Lahrt         | 40             | 200 |     |     | 20          |
| Selbenhausf.  |                | 50  |     |     | 10          |
| Walbernbach   |                |     | 50  | 200 |             |

**725. Königl. Oberförsterei Neuweilnau,**

856 ha. — gebirgig, mehrere gr. Compl. und etnlige kleine Parzellen. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Fl. 0,1

Innerh. ausgebautes Wegenez, daran anschließend nach außen gute Chausf. und befestigte Wege. — Fuhruntern. Jung in Neuweilnau u. Abt in Wittweilnau.

Schbz. Wittweilnau 15 fm Gl.=Grubh. u. Stmh. 10 fm Bu.=Stmh.  
 " Cragenbach 200 fm Fl.=Stammh. 40 fm Gl., 40 fm Bu.=Starkh. 25 rm Bu.=Nuglschicht.  
 " Niederbach 10 fm Gl., 10 fm Bu., 25 fm Fl.=Stammh.

2187 ha. — gebirgiges, zusammenhängendes Revier.

Wegenez überall gut ausgeb. und vielfach befest. Waldwege, 2 Provinzialstr. durchschneiden das Revier und 5 befest. Vicinalwege. — Fuhrleute in Neuenhain, Schloßborn und Glashütten.

**726. Königl. Oberförsterei Königstein,**

Schbz. Königstein 50 fm Gl.=Grubh.  
 " Eppenhain 50 " "  
 " Ehlhalten 100 " Bu.=Stammh.  
 " Falkenstein 200 " Lär. u. Fl.=  
 " Glashütten 500 " Fl.= " 100 fm Fl.=Grubh.  
 " Schloßborn 400 " " " 400 " Bu.=Stammh.

909 ha. — gebirgig, zusammenhgd. Bu. 0,8 Gl. 0,2

Innerh. Erdwege, sonst gute fahrbare Anschlußwege. — Fuhrleute in Langenhain, Lorzbach, Eppstein.

**727. Königl. Oberförsterei Hofheim,**

Schbz. Eppstein 70 fm Gl., 20 fm Bu.=Stammholz  
 " Roffert 20 " " "  
 " Langenhain 30 " " "



| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Fortschneidern u. Reparaturen in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                    |   |  |   |             |   |
|------------------------------------|---|--|---|-------------|---|
| In Herborn, Wirthschaft Gafelhuhn. | In Herborn, Hotel Ritter, Nassauer Hof und Metzler. | Geräumiges neues Dienstgeb. mit Wirthschaftsdr. in der Stadt Herborn, 3400 Einw. — Gießen, 25500 Einw., Umverität, Garnison, in 1 Std. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche u. Pfarre, Realschule in Herborn. Gymn. in Dillenburg, 7 km. Tägl. Früh- u. Abendzug dorthin. | In Herborn. | Staatsaufsicht u. Verwaltung über Gemeinde- und Kirchenverwaltung, zusamm. 2015 ha. |
|------------------------------------|---|--|---|-------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                        |   |  |   |                                      |                                  |
|------------------------|---|--|---|--------------------------------------|----------------------------------|
| In Driedorf, bei Roth. | In Herborn, 8 km, jeder Zeit in verschiedenen Gasthöfen; in Driedorf nicht immer. | Oberförsterei ca. 0,2 km von Driedorf, am Weg nach Heiligenborn. — Gießen, 25500 Einw., von Herborn (ca. 8 km) aus in 1 Stunde Bahnfahrt erreichbar. | Kirche und Schule in Driedorf. Gymnasium in Dill., ca. 15 km. | In Driedorf. Amtsgericht in Herborn. | Zugehör.: 2310 ha Gemeindevwald. |
|------------------------|---|--|---|--------------------------------------|----------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |  |  |  |   |
|---|---|--|--|--|---|
| In Irmitraut, bei Schuy. In Marienberg, Gasth. „z. Post.“ | In Rennerod, „z. Post“ u. Hot. Müller. In Langenderbach, 8 km, bei Hof. In Irmitraut, 6 km, Gasth. von Schuy. In Martenberg, Hot. Ferger. | Dienstgebäude 1878 erbaut im Dorfe Rennerod (1400 Einw.). Chausseen nach allen Richtungen. | Ev. Kirche in Emmerichshain, 3 km. Kathol. Kirche und Volksschule in Rennerod. | Arzt in Rennerod, Apotheke in Emmerichsh. Amtsgericht in Rennerod. | Zugehörig: 36 Gemeindevwaldung, zusamm. 2493 ha. — Wohnung für verheiratet. Ass. ev. in Rennerod möglich. |
|---|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                           |  |   |  |   |   |
|---------------------------|--|---|--|---|---|
| In Oberhausen, bei Weber. | In Oberhausen, bei Gastw. Weber, bei bescheidenen Ansprüch, sonst in Weilburg. | Altes Dienstgebäude, 1836 erbaut, 1,5 km von Oberhausen, 400 Einw., an der Chaus. Oberhausen-Mende-rath, Wohnhaus wenig Raum, Wirthschaftsräume wenig gut. Nächste Stadt Driedorf, 12 km, 600 Einw. — Weilburg, 14 km, 3700 Einw. | Ev. Kirche in Oberhausen, Pfarre in Niedershausen. Gymnasium in Weilburg, 14 km. | Arzt u. Apotheke in Driedorf. Gchf. (gebirg.) 1/4 Std. Im Winter schwer passierbar. | Zugehörig: 17 Gemeindevwaldung, mit 1851 ha. — Wohnung f. verheiratet. Assessor nicht zu haben. |
|---------------------------|--|---|--|---|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |  |   |              |   |
|---|--|--|---|--------------|---|
| In Weilburg, bei Müller und Submissionsverkauf auf der Oberförsterei. | In Weilburg, „Nassauer Hof“ am Bahnhof, Hotel z. Traube, Hotel Deutsches Haus. | Älteres, geräumiges Dienstgebäude in der Kreisstadt Weilburg, 3700 Einw., 2 Min. vom Bahnhof. Wirthschaftsgeb. klein. — Gießen, 25500 Einw. Coblenz, 45100 Einw., in 40 Min. bezw. 2 St. Bahnfahrt erreichbar. | Ev. und kath. Kirche, sowie Gymnasium am Ort. | In Weilburg. | Zugehör.: 1990 ha Gemeindevwald. — Wohnung f. verheiratet. Assessor in Weilburg zu haben. |
|---|--|--|---|--------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |  |  |   |                                  |
|---|--|--|--|---|----------------------------------|
| In Neuweilnau, Gasth. „zur schönen Aussicht“. | In Neuweilnau, Gasth. „z. schön. Aussicht“. In Altwelnau, „z. Burg“. | Das Dienstgeböft ist ein altes nassauisches Schloß, 1882/83 ausgeb., auf einem Bergkegel oberhalb des Ortes Neuweilnau. Nächste Stadt Uffingen, Kreisstadt, 1900 Einwohner, 11 km. | Kirche u. Elementarschule in Neuweilnau. Gymnasium in Homburg v. d. S. | Arzt in Rod a. d. Weil, 5 km. Apotheke und Amtsgericht in Uffingen. | Zugehör.: 3407 ha Gemeindevwald. |
|---|--|--|--|---|----------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                              |  |  |   |                |  |
|------------------------------|--|--|---|----------------|--|
| In Königstein, Hotel Bender. | In Königstein, Hotel Brocasch, Hotel Pfaff, Hotel Colofeus, Hotel Bender. In Schloßborn, b. Franzensbach. In Glashütten, bei Galm. | Neues Dienstgebäude am W.-Ende, am sogenannten Almühls-weg der Stadt Königstein, 2100 Einwohner, Zuficuroort. — Frankfurt, 288 400 Einw., von Cronberg (4 km) in 27 Min. Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche im Ort. 1 Knabenschule und höhere Mädchenschule im sogenannten „Lannus-Institut“ (Töchter-Pensionat). | In Königstein. | Zugehör.: 1092 ha Gemeindevwald. — Verheiratet. Ass. kann im Orte Wohnung finden |
|------------------------------|--|--|---|----------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                |  |   |  |                                    |                                  |
|--------------------------------|--|---|--|------------------------------------|----------------------------------|
| In nebenstehenden Ortschaften. | In Eppstein, bei Muth. In Lorschach, bei Horstmann. In Langenhain, bei Becker. | Geräumiges neues Dienstgeb. an der Bahnstation Hofheim, 2900 Einw. Wirthschaftsgebäude genügend, kein Dienstland. — Höchst, 14 100 u. Frankfurt 288 400 Einwohner, in 15, bezw. in 35 Minuten erreichbar. | Kathol. Kirche und Pfarre in Hofheim, evg. Kirche mit zeitw. Gottesdienst. Gymnasium in Höchst (Bahnverbind. mit passendem Frühzug). | In Hofheim. Amtsgericht in Höchst. | Zugehör.: 2368 ha Gemeindevwald. |
|--------------------------------|--|---|--|------------------------------------|----------------------------------|

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter d. Reviers. — Vertheilung der Hauptholzarten nach Rehteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|--|--|--|

**728. Königl. Oberförsterei Kroppach,**

1099 ha. — Innerh. vielfach besetzt. Holzabfuhrwege u. hügelig, parzellirt. gute Kleinwege; außerhalb vorzügliche parzellirt. — Fuhrl.: Gebr. Hebel in Chauffeen. — Fuhrl.: Gebr. Hebel in Korb, Hebel in Mörten und Hebel in Höchstenbach.

| Schutzbezirk | Stammholz (fm) |     |     | Grüb. (fm) | Brennh. (fm) |
|--------------|----------------|-----|-----|------------|--------------|
|              | Bu.            | Fi. | Hu. |            |              |
| Ritter       | 200            |     |     |            | 300 fm       |
| Marienstatt  | 50             | 150 |     | 100        |              |
| Lüßelau      |                | 200 | 10  | 300        |              |

**729. Königl. Oberförsterei Hachenburg,**

374 ha. — Innerh. 3. Th. chauffirte Waldwege. — gebirgig, Westerbald Fuhrl.: Wölferer in Altsstadt, Böhmer in Alpenrod, Hebel in Höchstenbach, Hoffmann in Wahlrod, Schaub und parzellirt. Hartmann in Hachenburg

Schbz. Kellerhof 170 fm Ei., 140 fm Bu., 170 fm Fi.-Rundholz.

**730. Königl. Oberförsterei Westerburg,**

— ha. — Eigentliches Wegenez wegen parz. Rev.-Lage 3. Th. gebirgig, nicht vorhanden. Abfuhrwege innerhalb 3. Th. hügelig, meist Erdwege, außerhalb sämmtliche Wege sehr parzell. chauffirt, 3. Th. mit sehr starkem Gefälle.

Die Oberförsterei besteht lediglich aus Gemeinewald.

**731. Königl. Oberförsterei Selters,**

800 ha. — Vollständig ausgeb. Wegenez, 3. Th. besetzt, Hochplat. mit am Revier viele Staatsstraßen. — Fuhrl.: Thälern; Groß in Selters, Ries in Rembscherhof, parzellirt. Bauern in Sehenbach.

| Schutzbezirk  | Stammholz (fm) |     |     |     | Grüb. (fm) | Stangen (I, II, III, IV, V) |
|---------------|----------------|-----|-----|-----|------------|-----------------------------|
|               | Bu.            | Fi. | Hu. | Ei. |            |                             |
| Waldfelderhof | 10             | 20  | 15  |     | 20 fm      |                             |
| Rembscherhof  |                | 50  | 70  | 150 | 70 "       | 100 Stk.                    |

**732. Königl. Oberförsterei Hadamar,**

99 ha. — In und am Walde zahlreiche gute Chauff. hügelig, 3. Th. Wegenez im Walde nur als Erdwege ausgebaut. — Fuhruntern. in den umliegenden Dörfern.

Die Oberförsterei hat nur 100 ha Staatswald, in welchem nur alle 5-10 Jahre 1 Stck von stärkeren Eichen (100-200 fm) eintritt.

**733. Königl. Oberförsterei Wallmerod.**

3242 ha. — Fuhrleute in Steinefranz, Zehn- Gemeinew. hausen, Hirschbach, Arnsböden. hügelig, sehr parzellirt. Niedw. 0,50 Bu. 0,30 Fi. 0,13 Ki. 0,05 Ei. 0,02

Kein Handelsholz.

**734. Königl. Oberförsterei Rod a. d. Weil,**

977 ha. — Wegenez ausgebaut, günstig. — Fuhrl. 3. Th. eben, meist in Altwellau und Winden, 3. Th. berg. Kreis Ufingen.

Schbz. Emmershausen 50 fm Ei., 300 fm Ki.-Grubenholz, " Hainthen 30 fm Ei.-Stammholz.

**735. Königl. Oberförsterei Oberems,**

1196 ha. — Gutes ausgeb. Wegenez im Anschluß an gebirgig, zml. viele und gute Chauffeen. — Fuhruntern.: zusammenh. Brendel in Schmitten und Martin in Oberems.

Schbz. Arnoldsheim 30 fm Ei.-Stammh. 300 Stk. Fi.-Derbstg. " Schmitten 50 fm Ei., 20 fm Bu.-Stmh. 800 Stk. Fi. " " Reifenberg 20 fm " 40 " " 150 " " " 150 fm Fi.-Stammholz.

| Öffentliche Holzstationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthöfe f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Referendar in möglichster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Kreisverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|--|--|---|---------------------------------------|---|
|--|--|--|---|---------------------------------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                 |  |   |  |  |  |
|---------------------------------|--|---|--|--|--|
| In Hachenburg, Gasth. Bachhaus. | In Hachenburg, Zur Krone, Nassauer Hof. In Martenstätt, Pilgerhaus. In Kropbach, Carl Müller. In Kirburg, bei Fischer (mäßig). | Altes Dienstgeb. am O.-Ausg. der Stadt Hachenburg. (1600 Einw.) im Burggarten schön gelegen. Wirtschaftsr. beschr. — Limburg, 8400 Einw., Bezirks-Commando, 2 Stb. Wstf. — Köln, 372 200 Einw. in 4 Stunden Bahnfahrt erreichbar. | Ev. u. kath. Kirche und Pfarre sowie Realschule in Hachenburg. Progymnas. in Limburg (Bahnverbindung). | 3 Aerzte, Apotheke, Amtsgericht am Orte. | Verwalt. von 2620 ha Gemeb. u. Interessentenwald. — Wohn. für verheirathet. Ass. in Hachenburg zu haben. |
|---------------------------------|--|---|--|--|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |   |             |             |  |
|---|--|---|-------------|-------------|--|
| Für den Staatswald Licitationen meist in Steinebach, bei Reinhardt. | In Hachenburg, Hotel „Nassauer Hof“, Hotel Cronau. | Dienstwohnung im 3. Stock des Schlosses in der Stadt Hachenburg, 1600 Einw., große Räume, aber im Winter der expon. Lage wegen kalt und unbequem. | S. Nr. 728. | S. Nr. 728. | 3570 ha Gemeb. u. Wohn. für verheirathet. Ass. in Hachenburg zu haben. |
|---|--|---|-------------|-------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |                           |   |   |  |  |
|--|---------------------------|---|---|--|--|
| Sämmtliche Holzverkäufe finden in Walbe statt. | In Westerb., „zum Löwen“. | Miethswohnung in der Kreisstadt Westerb., 1290 Einw. Neubau einer Dienstwohnung nicht in Aussicht. — Limburg, 8400 Einw., Bez.-Commando, 1 Stb. Wstf. | Ev. u. kath. Kirche, sowie ev. Schule in Westerb., Progymn. in Limburg, Bahnverbindung. | In Westerb., Amtsgericht in Rennerod, 12 km. | 2168 ha Gemeinbewald. — 3. St. Vorf. d. Schiedsger. der Landw.-Berufsgenossenschaft. |
|--|---------------------------|---|---|--|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                             |   |   |  |             |  |
|-----------------------------|---|---|--|-------------|--|
| In Selters, bei Frohneberg. | In Selters, bei Frohneberg. In Naumbach, bei Menningen. | Vorzügl. ger. Dienstwohn. am S-Rand von Selters, 1150 Einw. — Kreisst. Montabaur, 3500 Einw., in 45 Min. und Coblenz 45100 Einw., Landger., Garnis., Regier.-Stz. in 1 1/2 Stb. Bahnfahrt erreichbar. | Ev. u. kath. Kirche u. Pfarre in Selters. Gymn. in Montabaur, Bahnverbind. | In Selters. | Zugehörig: 33 Gemeinbewald, auf 2974 ha. — In Selters ist Wohn. für verh. Ass. zu haben. |
|-----------------------------|---|---|--|-------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |  |  |             |   |
|--|--|--|--|-------------|---|
| In Dbertiefenbach, bei Jung fisch. Holzverk. | In Habamar, Hotel zum Adler (Tippman). | Schönes, zieml. neues Geb. in bester Lage der Stdt. Habamar, 2200 Einw., dem Gymnasium gegenüber. Kreisstadt Limburg, in 25 Min. zu erreichen. | Ev. Pfarrkirche u. 2 kath. Kirchen am Orte, desgl. Gymn. | In Habamar. | Zugehör.: 3000 ha Gemeinbewald. — Wohn. für verh. Ass. in Habamar erhältlich. |
|--|--|--|--|-------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |                                      |  |  |               |  |
|---|--------------------------------------|--|--|---------------|--|
| Die Holzverkäufe finden durch die Bürgermeister im Walbe statt. | In Wallmerod, bei Wolff und Lambach. | Schönes Wohnhaus im Dorfe Wallmerod, 500 Einw., 1834 erbaut, an der Landstr. Nächste Stadt Limburg, 8400 Einw., 40 Min. Bahnf. | Ev. Gottesd. 4 wöchentl. in Wallmer., wo auch kath. Kap. kath. Kirche in Wierod, 1,5 km. Progymn. in Limburg, Bahnverb. mit pass. Frühzug. | In Wallmerod. | Verwaltung von 3242 ha Gemeinbewald (150 Parzellen). |
|---|--------------------------------------|--|--|---------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |  |  |  |   |
|--|---|--|--|--|---|
| Ruchholz-Termin in Rod a. d. Weil bei Pröfser. | In Uffingen, Gsth. z. Sonne. In Rod a. d. Weil Gasthöfe nicht zu empfehlen. | Schönes, neues Geb., direct oberhalb des Dorfes Rod a. d. Weil. — Krstl. Uffingen, 1800 Einw., 16 km Chausf. | Schule u. Kirche am Ort. Ev. Gymnas. in Weilburg a./L., 25 km. | Arzt am Ort, Apotheke u. Amtsgericht in Uffingen, 16 km. | Zugehör. 3473 ha Gemeinbewald. — Wohn. für verh. Ass. nicht zu hab. |
|--|---|--|--|--|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                          |   |  |   |  |   |
|--------------------------|---|--|---|--|---|
| In Schmitten, bei Dösch. | In Schmitten, bei Dösch u. Wenzel, 6 km. In Oberreifenberg, Gasth. Ungeheuer, 4 km. | Neueres, ger. Dienstgeb. 200 m östlich des Dorfes Oberem 3 (300 Einw.). Wirtschaftsr. beschr., direct am Kleinweg gelegen. — Nächste Stadt Königstein 2180 Einw., 11 km u. Idstein, 3000 Einw., 14 km. | Ev. Kirche im Dorf 14 täg. Gottesd., ev. Pfarre in Oberem 3, 3,5 km. kath. Gottesd. in Oberreifenberg, 4 km. Gymn. in Homburg b. d. S., 2 1/2 Stb. Bahnf. | Arzt in Schmitten, 6 km. Apoth. in Königstein, 11 km. Amtsgericht in Idstein, 14 km. | 13 Gemeinde- u. 2 Interess.-Wald, auf 3180 ha. — Wohn. für verh. Ass. in Oberreifenberg, 4 km, möglich. |
|--------------------------|---|--|---|--|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereiliches von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport, und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|---|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk  | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**728. Königl. Oberförsterei Kropbach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |                    |   |     |
|---|--|--------------------|---|-----|
| Hachenburg, Post, Kreis Oberwesterwald. | Hachenburg ist Stat. der Oberwesterwald-Bahn (Limburg-Hachenburg-Altenkirchen). — Die Kleinbahn Hachenburg-Selters ist im Bau begriffen. | Kirburg            | 6 km Chff. u. 1 km bef. Weg bis Korb                      | } 5 |
|   |  |                    | 8 km bef. Weg bis Daaden                                  |     |
|   |  | Rister Marienstatt | 3,5 km Chff. bis Korb                                     | 3,5 |
|   |  |                    | 3 km Chff. u. 1,5 km bef. Weg bis Hachenburg oder Hattert | 3—4 |
|   |  | Büchelau           | 3-6,5 km bef. Weg bis Ingelburg                           | 3—5 |
|   |  |                    | 5 km bef. Weg bis Hattert                                 | 4   |

**729. Königl. Oberförsterei Hachenburg, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |                                   |                      |                                  |                         |
|---|-----------------------------------|----------------------|----------------------------------|-------------------------|
| Hachenburg, Post, Kreis Oberwesterwald. | Bahnstation am Orte (s. Nr. 728). | Vellerhof            | 5 km bef. Weg. 5 Hachenb.        | } pro fm u. pro km 0,75 |
|   |                                   | Söckstenb. Hachenbg. | 3 „ Chff. 5. Hohenst.            |                         |
|   |                                   | Gehfert              | 3 „ mft. bef. Weg bis Hachenburg |                         |
|   |                                   | Alpenrad             | 5 km wie vor                     |                         |
|   |                                   | Wahlrod              | 3 km bef. Weg 5. Erbach          |                         |
|   |                                   | Mudensbach           | 1 km bis Wahlrod                 |                         |
|   |                                   |                      | 2 km bf. Weg. 5. Hattert         | 2 km                    |

**730. Königl. Oberförsterei Westerburg, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |                             |           |                      |      |
|--|-----------------------------|-----------|----------------------|------|
| Westerburg, Post und Kreis Westerburg. | Westerburg ist Bahnstation. | Wetzahn   | 3,5 km 5. Willmenrod | 1,50 |
|  |                             | Gemünden  | 5 km desgl.          | 2,50 |
|  |                             | Winnen    | 4 „ bis Westerburg   | 1,50 |
|  |                             | Westerbg. | 3 „ „ „              | 1,50 |
|  |                             | Bellingen | 4 „ „ Langenhahn     | 1,50 |
|  |                             | Dreißbach | 5 „ „ Erbach         | 2,00 |
|  |                             | Erbach    | 1 „ „ „              | 1,00 |
| Martenbg.                              | 6 „ „ Korb                  | 2,50      |                      |      |

**731. Königl. Oberförsterei Selters, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                      |  |               |                        |      |
|--------------------------------------|--|---------------|------------------------|------|
| Selters, Post, Kreis Oberwesterwald. | Selters ist Bahnstat. der Strecke Limburg-Wiesbaden. | Waldfelderhof | 3 km Chff. bis Grenzau | 1,80 |
|                                      |  | Hembferthof   | 4 „ „ „                | 2,50 |
|                                      |  | Mengwalb      | 3 „ „ „Ransbach        | 2,00 |

**732. Königl. Oberförsterei Hadamar, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                               |  |  |
|-------------------------------|--|--|
| Hadamar, Post, Kreis Limburg. | Hadamar ist Station der Westerwaldb. (Limburg-Altenkirchen). | Anfuhrkosten des Holzes aus dem Staatswalde nach den 3—5 km entfernten Bahnhöfen Dehrn und Eschenau der Kerkerbachbahn (abgehend von Limburg) betragen 2,50—3,00 Mf. pro fm. |
|-------------------------------|--|--|

**733. Königl. Oberförsterei Wallmerod, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                    |   |   |
|------------------------------------|---|---|
| Wallmerod, Post, Kreis Westerburg. | 5 km bis Bahnstation Wallmerod (Limburg-Siersbach) 3mal täglich Postverbindung (Privatpost) zwischen Dorf u. Bahnhof Wallmerod. | Die Oberförsterei hat nur Gemeinbewald. |
|------------------------------------|---|---|

**734. Königl. Oberförsterei Rod a. d. Weil, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                      |                                 |               |                                  |
|--------------------------------------|---------------------------------|---------------|----------------------------------|
| Rod a. d. Weil, Post, Kreis Ufingen. | 16 km Chff. bis Bahnh. Ufingen. | Gammershausen | 12 km mft. Chff. bis Weilmünster |
|                                      | 13 „ „ „ Camberg.               | Sainten       | 10 km mft. Chff. bis Camberg     |
|                                      | 18 „ „ „ Camberg.               |               |                                  |

**735. Königl. Oberförsterei Oberems, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                       |  |             |                             |      |
|---------------------------------------|--|-------------|-----------------------------|------|
| Oberems, Post Idstein, Kreis Ufingen. | 14 km gute Straße nach Cronberg.   | Arnoldsheim | 10 km Chaußee bis Oberursel | 5,00 |
|                                       | 14 „ „ „ Idstein.  | Reifenberg  | } 10 km Chaußee bis Anspach | 5,00 |
|                                       | 15 „ „ „ Camberg.  | Schmitten   |                             |      |
|                                       | 13 „ 3. Th. Grdw. „ Anspach.   |             |                             |      |
|                                       | 13 „ 3. Th. Grdw. „ Anspach. Fahr. Briefbote 1 mal täglich hin u. zurück nach Idstein. |             |                             |      |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen. | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**736. Königl. Oberförsterei Herschbach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |                           |  |  |  |  |
|--|---|---------------------------|--|--|--|--|
| <b>Herschbach,</b><br>Post,<br>Kreis Unter-<br>westerwalb. | 5 km Chauss. nach Selters (Limburg-Siershahn-Altenkirchen) Privatpost nach Selters 3 mal täglich hin u. zurück. — Kleinbahn von Selters nach Hachenberg über Herschbach in Bau. | Sessenhausen (Staatswalb) | Stammh. muß nach Bhf. Selters, etwa 2 km Erdb. u. 5 km Chff. gefahr. werden, pro fm 3—5 M.; Grubh. kann auf der Haltest. Marienrachdt. verladen werden, 1—5 km auf guten Erdb. u. Vieinalwegen, pro fm 3—5 Mart. |  |  |  |
|--|---|---------------------------|--|--|--|--|

**737. Königl. Oberförsterei Montabaur, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |                                 |                 |      |  |  |
|---|---|---------------------------------|-----------------|------|--|--|
| <b>Montabaur,</b><br>Post,<br>Kreis Unter-<br>westerwalb. | 250 m bis Bahnhof Montabaur (Westerwaldbahn). | Dernbach (Barzelle Kellerseich) | 3 km bis Wirges | 2,50 |  |  |
|---|---|---------------------------------|-----------------|------|--|--|

**738. Königl. Oberförsterei Welschnendorf, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |                          |   |      |  |  |
|---|---|--------------------------|---|------|--|--|
| <b>Montabaur,</b><br>Post,<br>Kreis Unter-<br>westerwalb. | Montabaur ist Station der Westerwaldbahn. | Welschnendorf<br>Arzbach | 10 km mft. Chff. Weg bis Nassau, Ems, Montabaur | 5,00 |  |  |
|---|---|--------------------------|---|------|--|--|

**739. Königl. Oberförsterei Neuhäusel, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |                                   |  |                      |  |  |
|---|--|-----------------------------------|--|----------------------|--|--|
| <b>Fhs. Neuhäusel,</b><br>Post<br>Neuhäusel,<br>Kreis Unter-<br>westerwalb. | Bis Ehrenbreitstein 8 km Chff. " Ems 8 " " " Montabaur 12 " " dort hin regelmäßig tägl. Briefbotenpost hin und zurück. | Simmern<br>Jägerpfad<br>Landshube | 8 km Chff. bis Ehrenbreitstein u. Ems<br>8 km Chff. b. Vallendar<br>3 km Chff. b. Ransbach | 8,00<br>9,00<br>4,00 |  | Zu Ehrenbreitstein u. Vallendar Wasserverladestellen am Rhein. |
|---|--|-----------------------------------|--|----------------------|--|--|

**740. Königl. Oberförsterei Kaub, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |                            |                                       |  |                             |  |
|---|--|----------------------------|---------------------------------------|--|-----------------------------|--|
| <b>Kaub a/Rhein,</b><br>Post,<br>Kreis St. Goarshausen. | Kaub ist Eisenbahnstation (Personenzüge) und Haltestelle der Rheindampfer (nicht für Schneldampfer). | Werferbrunnen (Staatswalb) | 14 km (davon 9 km Chaussée) bis Lorch |  | 14 km bis Rheinabl. (Lorch) |  |
|---|--|----------------------------|---------------------------------------|--|-----------------------------|--|

**741. Königl. Oberförsterei Rüdesheim, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |   |   |  |  |  |
|---|---|---|---|--|--|--|
| <b>Rüdesheim,</b><br>Post,<br>Kreis Rheingau. | Rüdesheim ist Eisenbahn- und Rhein-Dampfschiff-Station. | Muthaus,<br>Kammerforst<br>Jägerhorn<br>Weißenthurm | 4 km mft. bef. Weg bis Rüdesheim<br>3 1/2 km bezgl. bis Assmannshausen<br>9 km mft. bef. Weg bis Rüdesheim<br>7 1/2 km g. Th. bef. Weg b. Assmannsh.<br>7 km g. Th. bef. Weg bis Lorch<br>12 km wie vor | pro rm<br>1,75<br>2,50<br>1,75<br>3,75 |  |  |
|---|---|---|---|--|--|--|

**742. Königl. Oberförsterei Oestrich, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |   |  |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|--|
| <b>Winkel im Rheingau,</b><br>Post,<br>Kreis Rheingau. | 0,5 km Chaussée bis Bahnhof Oestrich-Winkel. — 1 km bis Rahnst. der Rheindampfer bei Oestrich. Tägl. mehrf. Privatpostverb. mit Johannisburg. | Die Oberförsterei enthält nur Gemeinbewaldungen und zwar zusf. 4056 ha. |  |  |  |  |
|--|---|---|--|--|--|--|

**743. Königl. Oberförsterei Eltville, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |   |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|
| <b>Eltville,</b><br>Post,<br>Kreis Rheingau. | Eltville ist Eisenbahnstation, im Sommer Personendampferverb. auf dem Rhein. | Die einzelnen Schutzbezirke bestehen fast nur aus Gemeinbewald und zwar zusammen 3753 ha. |  |  |  |  |
|--|--|---|--|--|--|--|

|   |   |  |
|---|---|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, Wertbeleg, der Hauptholzarten nach Bechtein. | Beschaffenheit des Wegenetzes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Hauptverkaufsblätter nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs). |
|---|---|--|

92 ha. — z. Th. eben, z. Th. hügl., parzellirt. Bu. 0,3 Fl. 0,3 Wh. 0,2 Gl. 0,2

Wegenetz gut. Revier wird von mehreren Chauffeen und schönen Vicinalwegen durchschnitten. — Fuhrleute: Reif, Walkenbach, Dönges und Pfeiffer in Mundersbach; Schenkelberg in Herrschbach; Schäfer in Steinen; Schreiber in Goddert.

**736. Königl. Oberförsterei Herrschbach,**  
Schbz. Seiffenhäusen 20 km Gl.=Stark- und Grubenh. 50 km Hbu.=Kollh. 30 km Weichh.=Drechslerh. 15 km Na.=Grubh.

91 ha. — hügelig, z. Th. gebirg., parzellirt.

Ziemlich gute Wege. — Fuhrunternehmer: Kossbach und Schmidt in Montabaur.

**737. Königl. Oberförsterei Montabaur,**  
Schbz. Dernbach 500 km Kl.=Stammholz. (5 fisl. Parz.)

1100 ha. — meist hügel., z. Th. berg.

Fuhrleute in Montabaur u. Welfschneudorf.

**738. Königl. Oberförsterei Welfschneudorf,**  
Schbz. Welfschneudorf 100 km Gl., 130 km Bu.=Stammh. 60 km Gl.=Grubh.,  
„ Arzbach 120 km Gl., 140 km Bu.=Stammh. 40 km Gl.=Grubh.

1210 ha. — gebirgig, zusammenh. Bu. 0,60 Na. 0,25 Gl. 0,15

Wegenetz ausgebaut, noch nicht überall befestigt, sonst viele Chauffeen und feste Vicinalwege. — Fuhrleute: Schüller, Fries in Neuhäusel, Bauern in Hilscheid, Baumbach.

**739. Königl. Oberförsterei Neuhäusel,**  
Schbz. Simmern 100 km Gl., 400 km Kl., 10 km Kl.=Stmh.,  
„ Jägerpfad 200 km Bu.=Stammh.,  
„ Sandshube 250 km Gl.=Grubenh.

204 ha. — gebirgig, durch tiefe Thäler sehr zerstückt; sehr parzellirt. Bu. 0,5 Gl. 0,4 Na. 0,1

Wegenetz im Walde durch Erdwege gut ausgebaut, Verbindungswege zwischen Ortshäusern sehr schlecht. Chauffeen gut, aber mit sehr starken Steigungen.

**740. Königl. Oberförsterei Kaub,**  
Handelsblätter gelangen in dem nur 200 ha umfassenden Staatswalde nicht zum Einschlag.

2000 ha. — gebirgig, meist aufgeb., in 3 getr. Bez. (20% Schälwald). Bu. 0,88 Fl. 0,10 Gl. 0,05 Kl. 0,02

Innerhalb meist Erdwege. Außerhalb z. Theil Chauffeen. Holztransport auf dem Rhein und per Bahn. — Fuhrleute: Gebr. Fischer, Lambert in Rudesheim; Regel, Brafer in Althausen, Thomas in Lorch.

**741. Königl. Oberförsterei Rudesheim,**  
Schbz. Kammerforst 700 km Bu.=Drh. } Außerdem noch größere  
„ Jägerhorn 750 „ „ „ } Quantitäten Bu.=Meiser-  
„ Weibenthurm 900 „ „ „ } knüppel (z. Bertshien).

0,504 ha. — gebirgig, meist zusammenh. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Fl. 0,1

Wegenetz ziemlich ausgebaut; Vicinalwege meist in schlechtem Zustande, besonders auch die Feldwege. — Fuhrunternehmer in Stephanshausen, in Winkel, in Destrich.

**742. Königl. Oberförsterei Destrich,**  
Das Jahresquantum der Haupthandelsblätter ist gering, der größte Theil des Nuthholzes (mindestens 90%) verbleibt in der Nähe für Weinbergspfähle, Fässer, sowie Bauten.

49 ha. — gebirgig, aus 2 Thl. best. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Fl. 0,1

Von den Rheintorten führen gute Chauffeen nach dem 3–4 km entfernten Wald. Im Walde nur Erdwege. — Fuhrleute in allen Ortshäusern des Rheingaus.

**743. Königl. Oberförsterei Eltville,**  
Der Staatswald umfaßt nur 49 ha mit unbedeutendem Einschlag.

| Öffentliche<br>Sollzitationen finden<br>statt in: | Unterkommen im<br>Gasthose f. Holz-<br>händler, Forst-<br>Assessoren u. Re-<br>ferendare in mög-<br>lichster Nähe der<br>Oberförsterei | Zustand des<br>Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche?<br>Wo Schule?<br>In welcher Zeit zu<br>erreichen? | Wo Arzt,<br>wo Apotheke,<br>wo Amts-<br>gericht? | Nebenämter des<br>Revierverwalt. —<br>Wenn ständiger<br>Assistent vorhan-<br>den, wo wohnt<br>derselbe? |
|---|--|---|--|--|---|
|---|--|---|--|--|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |   |  |   |  |
|--|--|---|--|---|--|
| Sollzitationen finden<br>im Walde statt. | In Herfchbach,<br>Hotel Bauisch,<br>Heep, u. Deut-<br>scher Kaiser.<br>In Selters,<br>5 km, Hotel<br>Frohneberg. | Sehr schönes, 1881 erbautes<br>Dienstgeb. am S.-Ausgang von<br>Herfchbach, 960 Einw. a. d.<br>Chaussee. Wirtschaftsgebäude<br>auch sehr gut. Nächste Stadt<br>Dierdorf, 1300 Einw. 7,6km. | In Herfchbach kath.<br>Kirche u. Schule.<br>In Bückeroth, 2 km,<br>protest. Kirche und<br>Schule. Gymn. in<br>Montabaur. | In Herfch-<br>bach, Amts-<br>gericht in<br>Selters. | Zugehör. 4360 ha<br>Gemeindefwald. —<br>Wohn. für verb.<br>Ass. in Herfchbach<br>zu haben. |
|--|--|---|--|---|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |   |  |               |   |
|--|---|---|--|---------------|---|
| Für fisk. Schutzbez. in<br>Montabaur, sonst<br>im Walde. | In Montab.,<br>Hot. Schlemmer<br>u. Nassauer Hof. | Altes ger. Geb. 1768 erbaut,<br>250 m vom Bahnhof, in der<br>Kreisst. Montabaur an der<br>Limburgerstr., ohne Landwirtsch.<br>Limburg, 8400 Einwohner,<br>Bez.-Commando. 1 Stunde<br>Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche<br>sowie Gymnasium<br>im Orte. | In Montabaur. | Zugehörig:<br>3889 ha Gemeindef-<br>wald. — Wohn.<br>f. verheirateten<br>Assessor in Mon-<br>tabaur zu haben. |
|--|---|---|--|---------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |                                 |  |                                 |               |   |
|--|---------------------------------|--|---------------------------------|---------------|---|
| In Montabaur,<br>Amtslokal der Ober-<br>försterei. | In Montabaur,<br>siehe Nr. 737. | Dienstwohnung in der Stadt<br>Montabaur. | In Montabaur,<br>siehe Nr. 737. | In Montabaur. | Zugehörig:<br>2675 ha Gemeindef-<br>wald. |
|--|---------------------------------|--|---------------------------------|---------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |   |   |  |  |
|--|--|---|---|--|--|
| In Neuhäufel, bei<br>Fries. In Sill-<br>scheid, bei Breiden.<br>In Naubach,<br>in Gelhard's Garten-<br>saal. | In Neuhäu-<br>fel,<br>Gasth. Manns,<br>"Hollh.,<br>"Fries,<br>(0,4 km von<br>Oberf.) | Sehr schönes neues Dienst-<br>gebäude, 1897 erbaut, am<br>Walde, 0,4 km vom Dorfe<br>Neuhäufel (450 Einw.),<br>unweit der Chausf. 8 km von<br>Ehrenbreitstein, 5300<br>Einwohn. — 9 km bis Cob-<br>lenz, 45100 Einw. Regier-<br>ungsjähr. Landger., Garnison. | Kath. Kirche in Neu-<br>häufel. Ev. Kirche<br>in Ems, 8 km.<br>Gymnas. in Montabaur<br>und Coblenz.<br>Progymn. in Ems. | Arzt, Apoth.<br>Amtsger. in<br>Söllr., 10 km.<br>Arzt wöchentlich 2 Sprech-<br>tage in Neu-<br>häufel; Arzt<br>auch in Sill-<br>scheid,<br>3 km. | Staatsaufsicht<br>über 12 Gemeindef-<br>waldungen mit<br>2600 ha. — Ver-<br>heirat. Assessor<br>kann in Neuhäu-<br>fel (0,4 km) gut<br>wohnen. |
|--|--|---|---|--|--|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |   |  |  |                                     |
|---|---|---|--|--|-------------------------------------|
| Das Holz in den Ge-<br>meindefwaldungen wird<br>im Walde verkauft | In Caub,<br>"Zum Thurm",<br>"Zum Grünens-<br>wald". | Altes Geb. im Orte Caub,<br>2200 Einw., schöne Lage am<br>Rhein. Wohnr. gut, Wirtsch-<br>schaftsr. beschr. (Die oberste<br>Etage wird vom Domänen-<br>rentmeister bewohnt.) | Ev. u. kath. Kirche,<br>Bürgerichule, 3 Klaff.<br>am Ort, Realschule<br>in St. Goarshausen,<br>per Bahn (20 Min.)<br>tägl. zu erreichen. | Im Ort;<br>Amtsger. in<br>St. Goarshausen. | Zugehör.: 3986 ha<br>Gemeindefwald. |
|---|---|---|--|--|-------------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |  |   |                     |                                     |
|--|---|--|---|---------------------|-------------------------------------|
| In Aulhausen, bei<br>Bremser. In Lorch,<br>"zum Arnstetner Hof".<br>In Breßberg, Gast-<br>hof von König. | In Rüdesheim.<br>In Ahmanns-<br>hausen. In<br>Lorch, in ver-<br>schlehenen Gasth. | Altes, ziemlich geräumiges<br>Dienstgebäude in der Kreis-<br>stadt Rüdesheim, 4800 Einw.;<br>Wiesbaden in 1/2, Stund.,<br>Frankfurt in 1/2, Stunden<br>Bahnfahrt zu erreichen. | Ev. u. kath. Kirche u.<br>Privat-Lehrerschule<br>in Rüdesheim. Real-<br>progymnasium in<br>Geisenheim (1/2, Std.<br>von Rüdesheim). | In Rüdesh-<br>heim. | Zugehör.: 2254 ha<br>Gemeindefwald. |
|--|---|--|---|---------------------|-------------------------------------|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |  |   |   |   |
|--|--|--|---|---|---|
|  | In Winkel,<br>Rheingauer Hof.<br>In Mittelheim,<br>bei Rathmann.<br>In Deftrich<br>Hot. Steinheimer. | In gutem Zustande befindl.<br>Dienstgebäude am O.-Rande<br>von Winkel, 1800 Einw. —<br>Nächste Stadt Geisenheim,<br>4 km, 3700 Einw. Rüdesh-<br>heim, 8 km. Wiesbad., 17 km. | Kath. Kirche u. Pfarre<br>im Orte, ev. in Def-<br>trich, 1,5 km. Pass.<br>Frühzug nach Gei-<br>senh. (Realprogymn.) | Arzt i. Orte.<br>Apotheke in<br>Deftr., 1 km.<br>Amtsgericht<br>in Rüdesh-<br>heim, 8 km. | Zugehör. 4056 ha<br>Gemeindefwald.<br>Wohn. für verb.<br>Ass. in Winkel u.<br>a. D. zu haben. |
|--|--|--|---|---|---|

**Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |                                     |  |   |              |                                    |
|--|-------------------------------------|--|---|--------------|------------------------------------|
|  | In allen Rhein-<br>orten, Gasthöfe. | Dienstwohnung in der Stadt<br>Eltville, 3700 Einw., in der<br>alten erzbischöfl. Burg am<br>Rhein, von ziemlich guter Be-<br>schaffenheit, ausreichend Platz<br>bietend. | Kath. Kirche in Elt-<br>ville, evg. in Erbach,<br>20 Min. Söllr. Schu-<br>len in Wiesbaden, in<br>37 Min. Bahnf. mit<br>pass. Frühzug zu err. | In Eltville. | Zugehör. 3753 ha<br>Gemeindefwald. |
|--|-------------------------------------|--|---|--------------|------------------------------------|





| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in | Unterkommen im Gasthose f. Holzhändler, Forst-Messoren u. Messerendare in nächster Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförsterdienst-Gebäudes | Wo Kirche, wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Kreisverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|--|---|--|---|---------------------------------------|---|
|--|---|--|---|---------------------------------------|---|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |  |   |  |   |
|---|--|--|---|--|---|
| In Idstein, Gasth. „Goldenes Lamm“. Einzelne Verkäufe im Walde. | In Idstein, „Gold. Lamm“ (Kuppert), „Dtsch. Kaiser“ (Rüb-jamen), Hotel Merz. | Altes Dienstgebäude in geschl. Häuserreihe in der Stadt Idstein, 3000 Einw., Ober-gasse 18. Wirtschaftsgebäude verbesserungsbedürftig. | Ev. und kath. Kirche und Schule in der Stadt. | 3 Ärzte, Apotheke, Amtsgericht in Idstein. | Zugehör.: 3883 ha Gemeindefwald. — Wohnung f. ver-heirateten Asses-toren in Idstein zu haben. |
|---|--|--|---|--|---|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                     |   |  |   |          |  |
|-------------------------------------|---|--|---|----------|--|
| Holzverkäufe finden im Walde statt. | In Idstein, „Gold. Lamm“, „Deutsch. Kaiser“, In Dauborn, „Schützenhof“. | Altes, aber wohlhabendes und geräumiges Dienstgebäude in Idstein, 3000 Einw., Wirtschaftsgebäude neu aber beschr., jedoch Vergrößerung in Aus-sicht. | Ev. u. kath. Kirche, sowie Realschule am Ort. Gymnasium in Wiesbaden, 1 Std. Bahnfahrt. | Am Orte. | Zugehör.: 3874 ha Gemeindefwald, 100 ha Privat-wald. — Wohn-g. für verhe. Assessor im Orte zu haben. |
|-------------------------------------|---|--|---|----------|--|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                     |                               |  |  |   |                                  |
|-------------------------------------|-------------------------------|--|--|---|----------------------------------|
| In Steckenroth, Gasth. von Heimann. | In Sahn, Gasth. „zum Taunus“. | Schönes Dienstgebäude mit Stallungen und Scheune, 1897 erbaut, am Nordrande des Dorfes Sahn. | Ev. u. kath. Pfarre in Weidenstadt, 1,5 km. Gymnasium in Wiesbaden, 45 Min. Bahnfahrt mit pass. Zügen. | Ärzte, Apoth., Amts-gericht in Wehen, 2,5 km. Chaussee u. Personennp. | Zugehör.: 4016 ha Gemeindefwald. |
|-------------------------------------|-------------------------------|--|--|---|----------------------------------|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |   |   |  |  |
|---|--|---|---|--|--|
| In Niedernhausen, Gasth. „zum Taunus“. In Wödenhausen, (nicht bei Eppstein), Gasth. Müller. | In Wies-baden, Hotel Taunhäuser, Hotel Kaiserbad u. a. | Dienstwohnung in Sonnen-berg, 2400 Gw. (Vorort von Wiesbaden) in sehr schöner Lage (Räumlichkeiten beschr.), ohne Wirtschaftsgebäude. | Ev. u. kath. Kirche und Pfarre im Orte. Höhere Schulen in Wiesbaden, mit elec-trischer Bahn in 10 Minuten zu erreichen. | In Sonnen-berg, Amts-gericht in Wiesbaden. | Zugehör.: 2800 ha Gemeindefwald. — Wohnung f. verhe. Assessor in Sonnen-berg zu haben. |
|---|--|---|---|--|--|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |   |   |                      |   |
|--|---|---|---|----------------------|---|
| In Wiesbaden, Schützenhalle (Endstat. der electr. Bahn). In Sahn, „zum Taunus“, 7 km. In Wehen, „zum deutschen Hause“. | In Wiesbaden, Hot. Taunhäuser u. a., „Waldbäuser“ (1,5 km). In Sahn, „z. Taunus“. In Wehen, „zur Post“. | Altes, gut erhaltenes Dienst-gebäude (früheres Jagdhäus der Herzöge von Nassau), Gr. Wirtschaftsgebäude. Im Erd-geschloß Försterwohnung. Das Haus liegt 1 km nördlich von dem Weiler Clarenthal, 5 km v. Wiesb., unmitt. a. bef. W. | Kirchen und Schulen in Wiesbaden, in 1 Stunde erreichbar. Volksschule in Cla-renthtal, 15 Minut. Höhere Schulen in Wiesbaden. | In Wies-baden, 5 km. | Zugehör.: 1465 ha Gemeindefwald. — Wohnung für ver-heirateten Asses-toren in Wiesbaden, 4 km, erhältlich. |
|--|---|---|---|----------------------|---|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |  |   |                |  |
|--|---|--|---|----------------|--|
| In Schlungenbad, bei Dremser. In Ge-orgenborn, Rest. Hohenwalde. Bei Hof. Chausseehaus, „Taunusblick“. | „Taunusblick“, bei Hof. Chausseehaus. Rest. Hohenwalde zu Georgenborn (3 km). In Wiesbaden. In Schlungen-bad. | Sehr schönes neues Dienst-gebäude, isolirt im Walde an der Emserstraße. Wohnhaus geräumig. Nächste Stadt Wiesbaden, 86 000 Ein-wohner, 6 km. | Kirchen und Schulen jeder Art in Wies-baden, in 20 Mi-nuten Bahnfahrt zu erreichen. | In Wies-baden. | Zugehör.: 1831 ha Gemeindefwald. Kreisdeputirter. — Verheir. Ass. kann in Dogheim (10 Min. Bahn-fahrt) wohnen. |
|--|---|--|---|----------------|--|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |  |   |   |   |
|---|---|--|---|---|---|
| In Kemel, bei Frid und bei Hertling. In Hohenstein, bei Kefler. | In Kemel, bei Frid u. Hertling. In Holzhaus-sen, b. Schmidt. In Hohenstein, bei Kefler. In Laufensfel-sen, b. Michel. | Dienstgebäude (der sogen. Er-lenhof) 2 km nordwestlich von Kemel, isolirt. Gebäude ziemlich groß, aber alt. — Bad Langenschwalbach, 2600 Einwohner, 8 km Chff. meist thalwärts über Kemel. | Ev. Pfarre u. Schule in Kemel, 2 km. Kathol. Pfarre in Laufensfelden, 5 km, und in Langenschwalbach, 8 km, wo auch Pro-gymnasium. | Arzt in Kemel, 2 km. Apotheke u. Amtsgericht in Langenschwalbach, 8 km. | Zugehör.: 3224 ha Gemeindefwald. Aufsicht über 2 Privatw. — In Kemel Wohnung für verheirateten Assessor zu haben. |
|---|---|--|---|---|---|

**Kbgz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |   |   |  |                       |                        |
|---|---|---|--|-----------------------|------------------------|
| Holzverkauf durch die Bürgermeister nur im Walde. | In Langen-schwalbach, Hotel Ruffischer Hof. | Schönes Dienstgebäude, 1899 erbaut, in der Kreisstadt Langenschwalbach, 2600 Einwohner (Wadeort). — Wiesbaden, 86 000 Ein-wohner, Landgericht, Garni-son, 1 Stunde Bahnfahrt. | Ev. u. kath. Kirche und Progymnasium am Orte. Höhere Schulen in Wies-baden, Bahnverbin-dung. | In Langen-schwalbach. | 4048 ha Gemeindefwald. |
|---|---|---|--|-----------------------|------------------------|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiserverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**744. Königl. Oberförsterei Idstein, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                    |   |                    |                               |      |
|------------------------------------|---|--------------------|-------------------------------|------|
| Idstein, Post, Kreis Unter-taunus. | 1 km Chff. bis Idstein, Station der Bahn Limburg-Frankf. a/M. | Engen-hahn Idstein | 5 km Erdbweg bis Niederhausen | 2,00 |
|                                    |   |                    | 5 km mft. Erdbw. bis Idstein  | 2,50 |
|                                    |   | St. Thier-garten   | 1,5 km Chaussee bis Idstein   | 1,60 |

**745. Königl. Oberförsterei Wörsdorf, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                    |   |         |  |      |
|------------------------------------|---|---------|--|------|
| Idstein, Post, Kreis Unter-taunus. | Idstein ist Station der Linie Frankfurt a/M.-Limburg. | Dauborn | 9 km Chff. u. 1,3 km Erdbw. b. Niederbrechen | 5,00 |
|                                    |   | Limbach | 14 km Chaussee bis Niederbrechen             | 6,00 |

**746. Königl. Oberförsterei Hahn, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |                    |   |
|--|---|--------------------|---|
| Hahn (Launus), Post, Kreis Unter-taunus. | Bahnstation Hahn-Wehen, liegt am S.-Rande des Dorfes Hahn (Oberförsterei 7 Minuten vom Bahnhof entfernt.) | Schbz. Steckenroth | 5 km Erdbweg (in 4 Jahren Chaussee fertig) nach Station Hahn-Wehen. Anfuhrkosten 3 M. |
|--|---|--------------------|---|

**747. Königl. Oberförsterei Rambach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|                                    |  |             |  |               |
|------------------------------------|--|-------------|--|---------------|
| Sonnenberg, Post, Kreis Wiesbaden. | 3,2 km Chaussee nach Bahnhof Wiesbaden; vorläufig stündl. Omnibusverbindung. Bau einer electrischen Bahn wird demnächst in Angriff genommen. | Bremthal    | 2 km bef. Weg bis Auringen                               | 2,50 bis 3,00 |
|                                    |  | Dberjosbach | 2 bezgl. b. Niedernh. 3 km befest. Weg bis Niedernhausen |               |

**748. Königl. Oberförsterei Wiesbaden, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |                                   |                                     |      |
|---|--|-----------------------------------|-------------------------------------|------|
| FhS. Jasanerie, Post und Kreis Wiesbaden. | Bis zu den Bahnhöfen zu Wiesbaden 5 km Chaussee. — Bis Bahnhof Chausseehaus 2,5 km Chaussee und Erdbweg. — Bis Endpunkt der electr. Bahn „Unter den Eichen“ 3 km Fußweg. | Jasanerie                         | 7 km Chff. b. Wiesbad.              | 4,00 |
|   |  | Wehen                             | 10 km Chff. u. Erdbw. bis Wiesbaden | 5,00 |
|   |  |                                   | 6 km Chff. u. Erdbw. b. Hahn        | 3,00 |
|   |  | Mittenstein                       | 4 km Chff. u. Erdbw. b. Hahn        | 2,50 |
|   |  | 8 km Chff. u. Erdbw. b. Wiesbaden | 4,00                                |      |

**749. Königl. Oberförsterei Chausseehaus, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |              |                                |        |
|--|--|--------------|--------------------------------|--------|
| FhS. Chausseehaus, Post und Kreis Wiesbaden. | 1 km Chaussee bis Bhf. Chausseehaus der Wiesbaden-Schwalbacher Bahn. | Geborgenborn | 3 km Chaussee bis Chausseehaus | pro rm |
|  |  | Wiedenstabt  |                                | 0,75-1 |

(Kuhholz-Anfuhr nach Wiesbaden, Biebrich und Schierstein 5—7 km Chaussee = 5—7 Mark.

**750. Königl. Oberförsterei Erlenhof, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |            |                                     |      |
|---|--|------------|-------------------------------------|------|
| Erlenhof, Post Kemei, Kreis Langenschwalbach. | 7 km Chaussee bis demnächst. Bhf. Holzhausen a. d. H. (Goarshausen-Zollhaus). — 9 km Chff. nach Langenschwalbach. — 4 km Landw. b. Salteft. Laufenselden. — 6 km z. Th. Chausf. Landweg nach Hohenstein. | Erlenhof   | 9 km Chaussee bis Langenschwalbach  | 4,50 |
|   |  | Hohenstein | 4 km meist Chaussee bis Hohenstein  | 3—4  |
|   |  | Dießelieb  | 14 km meist Chff. b. Langenschwalb. | 6—8  |
| 7 km meist Chff. b. Holzhausen                | 6,00   |            |                                     |      |

**751. Königl. Oberförsterei Schwalbach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |   |
|---|--|---|
| Langenschwalbach, Post, Kreis Unter-taunus. | 1,3 km bis Bahnhof Langenschwalbach der Strecke Wiesbaden-Limburg. | Die einzelnen Schutzbez. umfassen nur Gemeindevaub, zusammen 4048 ha. |
|---|--|---|

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle. Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |
|--|---|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|
|  |   | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage |

**752. Königl. Oberförsterei Runkel, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |                                       |  |
|---|---------------------------------------|--|
| <b>Runkel</b><br>an der Lahn,<br>Post,<br>Oberlahnreis. | Runkel ist Station der Lahn-<br>bahn. | Durchschnittliche Entfernung des Reviers zu den Stationen Runkel, Villmar, Aumenau und Fürfurt der Lahnbahn, sowie zu denen der Kerkerbachbahn: Schupbach, Christianshütte, Eschenau und Schadeck 3-6 km.<br>Führlohn 2,5 bis 5 M. pro fm. |
|---|---------------------------------------|--|

**753. Königl. Oberförsterei Diez, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |                        |  |      |
|--|--|------------------------|--|------|
| <b>Diez,</b><br>Lousenstr. Nr. 3,<br>Post,<br>Kreis Unterlahn. | Diez ist Station der Lahnbahn<br>Weßlar-Coblenz. | Alten diez             | 4 km Chff. u. 1,5 km bef. Weg bis Diez | 6,50 |
|  |  | Sambach<br>(Rotheholz) | 4 km Chff. u. 1,5 km bef. Weg bis Diez | 6,00 |
|  |  |                        | 4,5 km mft. bef. Weg bis Staffel       | 6,00 |
|  |  | Niedererbach           | 1 km Erdweg u. 2,5 km bef. Weg bis Elz | 6,00 |

**754. Königl. Oberförsterei Nassau, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|   |  |   |
|---|--|---|
| <b>Nassau,</b><br>Post,<br>Kreis Unterlahn. | Nassau ist Station der Lahnbahn<br>Weßlar-Coblenz. | Die einzelnen Schutzbezirke bestehen fast nur aus Gemeindevald und zwar zusammen 3535 ha. |
|---|--|---|

**755. Königl. Oberförsterei Braubach, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |   |
|--|--|---|
| <b>Forsths. Arn-<br/>keuerhof,</b><br>Post Nieder-<br>lahnstein,<br>Kreis St. Goarshausen. | 1,5 km Pflaster bezw. Chaussee bis Station Nd. bezw. Oberlahnstein, ebenso weit von der Landungsstelle Oberlahnstein für Rhein-Dampfer. - Electr. Bahn von N.-Lahnstein nach Coblenz im Bau. | Mittlere Entfernung bis Bahnhof Braubach und Rhein-Abfage (Braubach) 6 km Chaussee. Anfuhrkosten 3-4 M. pro fm. |
|--|--|---|

**756. Königl. Oberförsterei Hahnstätten, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |   |   |                                |
|--|--|---|---|--------------------------------|
| <b>Hahnstätten,</b><br>Post,<br>Kreis Unterlahn. | Hahnstätten ist Station der Eisenbahnstrecke Diez-Langen-schwalbach-Wiesbaden. | Hahnstätten<br>Eiffen-<br>hofen<br>Forstorte bei Kettenbach | 2,5 km Chaussee bis Zollhaus<br>1-2 km Erdweg bis Michelb.u. Kottenbach<br>2-2,5 km b. Zollhaus oder Michelbach | } Stmh.<br>} 2,5-3,5<br>} Rmb. |
|--|--|---|---|--------------------------------|

**757. Königl. Oberförsterei Kagenelbogen, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |                    |                                  |                                |   |
|--|--|--------------------|----------------------------------|--------------------------------|---|
| <b>Kagenelbogen,</b><br>Untere Thalstr. 78,<br>Post,<br>Kreis Unterlahn. | 7 km Chff. bis Zollhaus. Bis Stat. Ruppach (Güterverl.) 9 km, und bis Laurenburg 11 km Chff. - Kleinbahn von St. Goarsh. über Kagenelb. nach Zollhaus im Bau. - Post von Hahnstätten b. Zollh., in Kagenelb. 6 <sup>55</sup> Uhr V. und zurück 9 <sup>15</sup> Uhr N. hier. Von Zollh. Postm. 11 <sup>15</sup> V. hier, geht weiter bis Laufenselden; ab hier 5 <sup>55</sup> V. zurück nach Zollhaus. | Ober-<br>fischbach | 10-12 km mft. Chff. bis Zollhaus | } Stmh.<br>} 2,5-3,5<br>} Rmb. |   |
|  |  |                    | Wärbach                          |                                | 12-14 km mft. Chff. bis Ruppach                                     |
|  |  |                    |                                  |                                | 4-9 km bef. Weg bis Diez  |
|  |  |                    | Wiebrich                         |                                | 4-10 km mft. bef. Weg b. Flecht, Niederreisen, Oberreisen, Zollhaus |

**758. Königl. Oberförsterei Nastätten, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |  |  |
|--|--|--|
| <b>Nastätten,</b><br>Post,<br>Kreis St. Goarshausen. | Nastätten ist Station der Kleinbahn Nastätten-St. Goarshausen. Im Bau begriffene Kleinbahnen: 1. Nastätten-Braubach-D.-Lahnstein; 2. Nastätten-Zollhaus. | Die einzelnen Schutzbezirke bestehen nur aus Gemeindevald. |
|--|--|--|

**759. Königl. Oberförsterei St. Goarshausen, Rgbz. Wiesbaden. (Karte 49.)**

|  |   |                                    |  |                                |
|--|---|------------------------------------|--|--------------------------------|
| <b>St. Goarshausen,</b><br>Post und Kreis St. Goarshausen. | St. Goarshausen ist Eisenbahnstation und Haltestelle der Rhein-Dampfer. | Nocher<br>Bogel<br>Rath<br>Bornich | 5 km Ebn. b. St. Goarsh.<br>11 " Chff. " " "<br>8 " Ebn. " " "<br>8 " " " " "<br>(Bogel Kleinbahn-Halst. bald eröffnet). | } Stmh.<br>} 2,5-3,5<br>} Rmb. |
|  |   | Oberwallmenach                     | 13 km Erdweg bis St. Goarshausen<br>2 km von der dem-nächst. Haltest. N.-Wallmenach                                      |                                |

|  |  |  |
|--|--|--|
| Flächengröße u. Charakter des Reviers, Verteilg. der Hauptholzarten nach Zehnteln. | Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstraßen, sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern. | Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Lokalbedarfs.) |
|--|--|--|

13 ha. — gebirgig. u. parzellirt. Bu. 0,60 Gl. 0,20 Kl. 0,15 Fl. 0,05

Im Walde meist Erdwege, außerh. meist Chausséen. — Fuhrleute in den angegebenen Stationsorten.

Das Revier hat nur 13 ha Staatswald und umfaßt 3571 ha Gemeinbewald, sowie 612 ha Privatwald.

**752. Königl. Oberförsterei Runkel,**

810 ha. — hügelig, parzellirt. Bu. 0,9 Gl. 0,1

Revier von 3 guten Chauff. durchschnittl. bezw. begrenzt, innerh. Hauptwege besetzt, führen auf die Chausséen. — Fuhr. Lok zu Scheidt, Hoffmann zu Steinfrenz, Nink zu Altenbiez, Perri zu Jffelsbach, Schneider zu Diez.

Schbz. Altenbiez 75 fm Gl.=Stammh. 200 fm Bu.=Stammh. " Hambach 150 " " " 50 " Gl.=Schichtmsh.

**753. Königl. Oberförsterei Diez,**

538,5 ha. — gebirgig u. parzellirt. Bu. 0,6 Gl. 0,2 Fl. 0,1

Ausgebautes Wegenez innerh. des Waldes. Wege außerhalb meist schlecht.

**754. Königl. Oberförsterei Nassau,**

Die Oberförsterei hat nur 5 ha Staatswald.

595 ha. — gebirgig u. parzellirt. Bu. 0,8 Gl. 0,1 Fl. 0,1

Gute austr. Erdwege schließen an die Chff. bezw. an Vicinalwege an. Bahnstationen: Braubach, Oberlahnstein, Osterspays und Camp. Wassertransport mit den Rhein-Verladestellen: Braubach, Oberlahnstein u. Camp. — Fuhr. in den letzt gen. Orten.

Schbz. Dachsenhausen 50 fm starke Gl. 200 fm Gl.=Grubh. in Stämmen u. Klaftern. 20 fm starke Bu. 200 fm Bu.=Scheitholz.

**755. Königl. Oberförsterei Braubach,**

523 ha. — hügelig, parzellirt. Bu. 0,7 Fl. 0,2 Gl. 0,1

Innerh. der Forstorte Erdwege; außerh. besetzte Straßen. — Fuhr. sind Landwirth in Burgschwalbach, Kalkenholzhausen, Hausen.

Schbz. Hahnstätten 20 fm Gl.=Grubh. 10 fm Bu., 20 fm Na.=Stmh. " Gießhofen 20 " " " 50 " " " " " Kettenbach 120 " " " 20 " Gl., 10 " " "

**756. Königl. Oberförsterei Hahnstätten,**

1204 ha. — hügelig, 2 gr. Bez., mehrere gr. u. kleine Parzellen. Bu. 0,7 Kl. LÄ. 0,1 Fl. 0,1 Gl. 0,1

Innerh. bef. u. Chauff. Hauptwege und Landstr., außerh. Chauff. oder feste Landwege in großer Menge. — Fuhr. Schumacher in Oberfischbach, Meyer in Schönborn, Koch in Laurenburg.

Schbz. Oberfischbach 300 fm Gl., 6 fm Bu., 8 fm N. L., 125 fm Na.=Nutzholz. " Bärbach 65 fm Gl., 30 fm Bu., 12 fm N. L., 100 fm Na.=Nutzholz. " Diebrich 6 fm Gl.=Nutzholz.

**757. Königl. Oberförsterei Katzenlöhgen,**

0,311 ha. — Das Revier ist eben und coupirt, sehr parzellirt.

Durch die Waldungen führen zahlreiche Chauff. Vicinalwege. Im übrigen sind die Wege als Erdwege gebaut und gut zu fahren. — Holzfuhrleute in allen Ortschaften.

**758. Königl. Oberförsterei Nassau,**

Die Oberförsterei hat nur 0,311 ha Staatswald.

**759. Königl. Oberförsterei St. Goarshausen,**

97 ha. — z. Th. gebirgig, z. l. eben, ob. hügel., sehr parzellirt. Bu. 0,5 Gl. 0,2 Kl. 0,1 Fl. 0,1 Gbu. 0,1

In den Staats- u. Gemeinbewald. fast fertig, gut ausgebautes Wegenez. Die Erdwege außerh. meist gut fahrbar. — Fuhrleute in den umliegenden Dörfern.

Schbz. Nochern 200 fm Kl.=Stammh. " Gemmerich 100 " Gl.=Grubh. " Prath 50 " " " " Vogel 100 " " " 200 fm Kl.=Stammh. " Oberwallmenach 200 " " " 2000 Stk. Fl.=Stang. " Bornig 100 " " " u. Stammh.

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in: | Unterkommen im Gasthofs f. Holzhändler, Forst-Affessoren u. Meßbare in möglicher Nähe der Oberförsterei | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen? | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amtsgericht? | Nebenämter des Revierverwalt. Wenn ständiger Assistent vorhanden, wo wohnt derselbe? |
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|
|---|---|--|---|---------------------------------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |  |   |   |            |  |
|--|--|---|---|------------|--|
| Holz meist im Walde versteigert, zum Theil auf Submissionsverkauf in Kunkel. | In Kunkel, Gasth. z. Bahnbahn und Wiesdischer Hof. | Schönes Oberförster-Dienstgebäude mit Wirtschaftsr. in der Stadt Kunkel, 1100 Ew. | Ev. Pfarre in Kunkel; Progymnas. in Limburg, 15 Minut. Bahnfahrt. Täglich. Schulbesuch möglich. | In Kunkel. | Zugehör.: 3571 ha Gemeindegewald.— Für verheir. Ass. Wohnung in Kunkel zu haben. |
|--|--|---|---|------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|   |  |   |   |          |  |
|---|--|---|---|----------|--|
| In Diez, bei Stoll. In Elz, bei Schenk. | In Diez, Hotel Victoria, Holzländischer Hof. | Neueres Dienstgebäude in der Kreisstadt Diez, 4300 Ew., Garnison. | Ev. u. kath. Kirche u. Pfarre, sowie lateinlose Realschule in Diez. Progymnas. in Limburg, 6 Minuten Bahnfahrt. | In Diez. | Zugehör.: 2760 ha Gemeindegewald.— Für verheir. Ass. Unterkommen im Orte zu haben. |
|---|--|---|---|----------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |  |   |  |          |  |
|--|--|---|--|----------|--|
|  | In Nassau, bei Müller, am Bahnhof, „Zur Krone“ und Unionsbrauerei. | Altes Dienstgebäude in der Stadt Nassau, 1900 Einwohner, an der Straße Obernhof-Gms. — Gms, 6400 Ew., in 10 Minuten Bahnfahrt zu erreichen. | Evangelische und lutherische Pfarre, sowie Realschule am Orte. | Am Orte. | Zugehör.: 3535 ha Gemeindegewald.— Wohnung f. verheirateten Ass. im Orte zu haben. |
|--|--|---|--|----------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|   |  |  |   |                     |   |
|---|--|--|---|---------------------|---|
| In Draubach, Rathhausaal, bezw. „Deutsches Haus“. | In Niederlahnstein, Hotel Donquet und Sartori. In Draubach, „Deutsches Haus“, Hotel Fürst. | Sehr altes, etwas verbautes Dienstgebäude am Ausgang von Niederlahnstein, 4000 Ew. an der Emser Chaussee. — Coblenz, 45 100 Ew., Meßgerüst, Landgericht, Garnison, 9 Min. Bahnfahrt. | Kath. Kirche u. Elementarschule in Niederlahnstein. Evg. Kirche und Realprogymnas. i. Oberlahnstein, 1,5 km. Gymn. in Coblenz, Frühzug passend. | In Niederlahnstein. | Zugehör.: 4404 ha Gemeindegewald.— Wohnung f. verheirateten Ass. leicht erhältlich. |
|---|--|--|---|---------------------|---|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |                                  |  |  |  |  |
|--|----------------------------------|--|--|--|--|
| In Zollhaus, Gasth. Dembach und Klein. | In Lahnsstätten, „Nassauer Hof“. | Miethswohnung im Dorfe Lahnsstätten, 1000 Einwohner. Bau einer Dienstwohnung vorläufig ausst. los. — Nächste Stadt Diez, 9 km, 4300 Einwohner, Kreisstadt, Garnison. | Ev. Kirche u. Pfarre am Ort. Kathol. Gottesdienst 14tägl. in Zollhaus, 2 km. Progymnasium in Limburg, 40 Minut. Bahnfahrt. | Arzt am Orte. Apotheke u. Amtsgericht i. Diez, 8 km. | Zugehörig: 23 Gemeindegewald. (zusam. 3538 ha). — Für verheir. Ass. Wohn. schwierig. |
|--|----------------------------------|--|--|--|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |  |   |  |                 |  |
|--|--|---|--|-----------------|--|
| Verkauf im Walde. Bei ungünstigem Wetter in Oberflischbach, bei Schumacher, in Schönborn, bei Hennemann. | In Kahrensborn, Hotel Brenner. Bei beschr. Anspr. Gastw. Gemmer zu Ketter, Hennemann in Schönborn. | Miethswohnung an der Chiff. i. Flecken Kahrensborn, 1120 Einwohner. Nächste Stadt Limburg, 8400 Einwohner, Kreisstadt, Bez. = Commando. Demnächst Bahnverbindung. | Ev. Kirche u. Pfarre in Klingelbach, 1 km; kath. Kirche u. Pfarre a. Orte, bezgl. Schule mit 3 Lehrern. — Progymnasium in Limburg. | In Kahrensborn. | Zugehör.: 2252 ha Gemeindegewald.— Wohnung f. verheir. Ass. im Ort zu haben. |
|--|--|---|--|-----------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |   |  |   |               |  |
|--|---|--|---|---------------|--|
|  | In Nastätten, Hotel Guntrum und „Zur alten Post“. | Schönes neues, geräumiges Dienstgebäude mitten in der Stadt Nastätten, 1500 Einwohner. Wirtschaftsräume reichlich. Nächste Stadt St. Goarshausen, 1500 Einwohner, 14 km. | Evg. u. kath. Kirche und Pfarre in Nastätten. Gymnasium in Coblenz, Frankfurt, Wiesbaden. | In Nastätten. | Zugehör.: 3623 ha Gemeindegewald.— Amtsanw. Aufsicht über die fürstl. Wiesb. Waldungen „Gronau“. |
|--|---|--|---|---------------|--|

**Rgbz. Wiesbaden.** (Karte 49.)

|  |   |  |   |                              |  |
|--|---|--|---|------------------------------|--|
| In Weher (9 km) u. in Prath (8 km) für Staatswald. | In Vogel, Hot. Weisbarth. In Ober- u. Niederwallmenach, in Weher und Bornich. | Sehr schönes, geräumiges Dienstgebäude in der Kreisstadt St. Goarshausen, 1500 Einwohner. Keine Wirtschaftsräume. — Coblenz, 45 100 Einwohner, in 47 Minuten Bahnfahrt erreichbar. | Kirche und Realschule II. Ordnung im Ort. Gymnasium in Coblenz. | 3 Aerzte in St. Goarshausen. | Zugehör.: 3540 ha Gemeindegewald.— Amtsanwalt. |
|--|---|--|---|------------------------------|--|

**Flächengröße u. Character des Reviers, Vertheilung der Hauptholzarten u. Schnitteln.**  
 Beschaffenheit des Wegenezes im Reviere und der sich daran schließenden Abfuhrstr., sowie der etwaigen Wassertransportwege. Adressen von größeren Fuhrunternehmern.

**Jahresquantum der Haupt-Verkaufshölzer nach Holzarten und Sortimenten (unter Abrechnung des Totalbedarfs).**

2078 ha. — z. Th. eben, z. Th. gebirg., parzellirt. Gl. 0,4 Bu. 0,4 Fl. 0,2  
 Innerh. meist bef. Wege, Straße nach Veksdorf mit starker Steigung. Verbindungsstr. bis Chausseen meist nicht gut. — Fuhrl.: Sollbach in Steinebach, Lorzbach in Gebhardshain, Schneider in Daaden, Kifel in Wehbach, Stolz u. Ermert in Niederasdorf.

**760. Königl. Oberförsterei Kirchen,**  
 Schbz. Gebhardshain 100 fm Gl.=Stammh.,  
 " Farnschlabe 150 " " 200 rm Gl.=Grubh.,  
 " Friedewald 150 " " 250 fm Bu., 100 fm Fl.=Sth.,  
 " Kirchen 300 " " 150 rm Gl.=Grubh.,  
 " Niederasdorf 100 " " 400 " " 150 fm Fl.=Stammh.,  
 " Gutesbach 300 fm Gl., 150 fm Bu.=Stammh.,  
 " Freusburg 200 fm Gl., 200 fm Bu., 200 fm Fl.=Stmh.

3674 ha. — meist eben u. fast ganz geschlossen; Vormersd. u. Harbt hügelig u. koflirt.  
 Im Innern fast allenth. besetzt. Wege; außerdem für die Schbz. Schönwaldhaus, Küffelberg, Venne u. Rütigen fast aller Holztransport durch die Bahnbahn. — Fuhrl. Dreiling in Buschhoven, Wömesheim in Vormersdorf, Schweinheim in Stokkheim.

**761. Königl. Oberförsterei Kottenforst,**

| Schutzbezirk  | Nutzholz (fm) |      | Weichh. Nutzholz | Grubh. Gl. |
|---------------|---------------|------|------------------|------------|
|               | Gl.           | Bu.  |                  |            |
| Vormersdorf   | 130           | 110  | 35               | 20 rm      |
| Harbt         | 110           | 60   | 200              | 5 "        |
| Schönwaldhaus | 500           | 1000 | 25               | 25 fm 5 "  |
| Küffelberg    | 500           | 500  | 50               | 25 " 10 "  |
| Venne         | 270           | 100  | 680              | 125 " "    |
| Rütigen       | 400           | 250  | 250              | 80 " 5 "   |
| Buschhoven    | 350           | 160  | 200              | 50 " 20 "  |

2488 ha. — gebirg., Aufg. hügel., Gelfterb. u. Gubend. parzell. Gl. 0,4 Fl. 0,3 Bu. 0,2 Gl. 0,1  
 Revier (außer Notfcher.) von Chausseen durchschn. die zur Bahn führen, innerhalb der Forstorte nur bef. Holzabfuhrwege. — Fuhrl. Kolling in Niederbollenborn, Klich in Herresbach, Bellinghausen in Gubendach, Bohlweid in Dberroth, Hasselbach in Werthausen.

**762. Königl. Oberförsterei Siebengebirge,**  
 Schbz. Heisterbach 400 fm Gl., 50 fm Bu.=Grubh.,  
 " Gubendach 100 " " 900 " " "  
 " Robber 150 " " 500 " " "  
 " Aufgäbe 350 " " 1200 " " "  
 Ganzes Revier 400 " Na.=Schwellen.

ha. — hügelig bis bergig; sehr parzellirt. Gl. 0,7 (Niederw.) Gl. 0,1 Fl. 0,1 Bu. 0,1  
 Viele gute Basaltstraßen (Provinzialstr.) und besetzte Verbindungswege, sonst schlechte Rehmwege.

**763. Königl. Oberförsterei Altenkirchen,**  
 Schbz. Peterslahr 50 fm Gl.=Grubh.,  
 " Birnbach 50 " " "  
 " Marienthal 50 " Gl.=Stammh.

2542 ha. — gebirg., sehr parzellirt. Bu. 0,5 Gl. 0,2 Schälw. Gl. 0,1 Hochw. Fl. 0,1 Gl. 0,1  
 Innerh. meist ausgeb. Wegenez, außerh. in der Regel gute Chausseen. Außerdem die Wasserstraßen des Rheins u. d. Mosel. — Fuhrl. in Boppard: Lukas, Breitbach, Esper u. Schreiber.

**764. Königl. Oberförsterei Koblenz,**  
 Schbz. Kolbenstein 200 fm Gl.=Grubh., 40 fm Gl.=Grubh., 80 fm Fl.=Derbstangen.  
 " Schneck 50 fm Gl.=Grubh., 25 fm Fl.=Derbstangen  
 " Fürsterhof 20 fm Gl.=Stammh.  
 " Sayn 40 " "  
 " Raach 200 fm Bu.=Schwellh.  
 " Wehr 50 fm Gl.=Grubh.  
 " Burgbrohl 10 fm Gl.=Grubh., 20 fm Bu.=Schwellh.  
 " Knopshof 40 " " 40 " "  
 " Franlen 110 " " 40 " Gl.=Stammh.

2512 ha. — z. Th. eben, z. Th. gebirg., sehr parzell. Bu. 0,5 Fl. 0,4 Gl. 0,1  
 Wegenez mit Anschluß an die Hauptverkehrsstr. in Forst, Reef und Brandswald erst theilweise ausgeb. — Innerh. Erdwege, theils besetzt, außerh. Chausseen. — Fuhrl. unterh. Meinhardt in Castellau, Lettermann in Simmern.

**765. Königl. Oberförsterei Kastellau,**  
 Schbz. Faas 30 fm Gl.=Grubh., 300 fm Fl.=Stk. u. Derbstg.  
 " Klosterfch. 50 " " 100 " " "  
 " Rothenberg 100 " " 30 " " "  
 " Castellau 50 " " 100 " " "

4875 ha. — sammethd. mit 2 koflirt. Schutzbez. Bu. 0,54 Fl. 0,30 Gl. 0,08 Wb. 0,08  
 Von Chausseen, besetzten Wegen u. vielen Erdwegen reichlich durchschnitten. — Fuhrl. unternehmer in Stromberg, Dörresbach, Argentthal u. Rheinböllen.

**766. Königl. Oberförsterei Neupfalz,**

| Schutzbezirk | Stammh. (fm) |     | Schwellh. Gl. | Grubh. Gl. | Nutzholz (rm) |      |
|--------------|--------------|-----|---------------|------------|---------------|------|
|              | Bu.          | Fl. |               |            | Bu.           | Wch. |
| Neupfalz     | 60           |     |               | 60 fm      | 60            |      |
| Oprel        | 250          |     |               | 40 "       | 60            | 180  |
| Gebroth      | 150          |     | 50 fm         | 80 "       | 50            |      |
| Reichenbach  | 20           |     |               | 40 "       | 60            | 120  |
| Thiergarten  | 40           | 500 |               | 30 "       | 100           | 400  |
| Elfen        | 20           | 400 |               | 40 "       | 60            | 30   |
| Sochteinden  | 40           |     | 50 "          | 90 "       | 70            | 100  |
| Erbach       | 30           |     | 70 "          | 30 "       |               | 70   |

4774 ha. — gebirg., zusammethd., nur Sponth. u. Meuselb parzellirt. Bu. 0,5 Fl. 0,4 Gl. 0,1  
 Im Hauptrevier die Hauptwege meist Hauptstr., die öffentl. Wege außerh. ebenso. — Fuhrl. unterh. Jung in Gweller, Will, Dieter, Kessel in Winterbach, Kieber in Seesbach.

**767. Königl. Oberförsterei Entenpfuhl,**

| Schutzbezirk | Stämme (fm) |                       | Schwellh. (fm) |     | Grubh. (fm) |
|--------------|-------------|-----------------------|----------------|-----|-------------|
|              | Gl.         | Bu.                   | Gl.            | Bu. |             |
| Winterbach   | 50          |                       | 100            |     | 100         |
| Entenpfuhl   | 30          |                       | 20             |     | 40          |
| Seesbach     | 80          |                       | 60             |     | 300         |
| Gellerpring  | 50          |                       |                |     |             |
| Alteburg     | 50          |                       | 80             |     | 50          |
| Wildeburg    | 30          |                       | 10             |     | 20          |
| Sponheim     | 700         | Str. Gl.=Rinde I. Gl. |                |     |             |
| Allenfeld    | 300         | " " " I. "            |                |     |             |

| Öffentliche Holzlicitationen finden statt in:   | Unterkommen im Gasthote f. Holz- händler, Fort- wasser u. Re- ferendate in mög- lichster Nähe der Oberförsterei         | Zustand des Oberförster-Dienstgebäudes   | Wo Kirche? Wo Schule? In welcher Zeit zu erreichen?   | Wo Arzt, wo Apotheke, wo Amts- gericht?                                    | Nebenämter des Revierverwalt. — Wenn ständiger Assistent vor- handen, wo wohnt derselbe?   |
|---|---|--|---|--|--|
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 49.)<br>In Gebhardshain, bei Weinhauer. In Daaden, bei Koch. In Kirchen, bei Jung. In Niederfischbach, bei Schultens.                          | In Kirchen, „Sapnisch Hof“, Gasth. „z. Traube“, Gasth. „zur Post“. In Gebhardsh., b. Weinhauer. In Daaden, bei Schmitz. | Älteres Haus mit ausrech. Räumen im Orte Kirchen, 1600 Einw., an der bef. Dorfstraße gelegen. — Nächste Stadt Siegen, 22 100 Einw., Kreisstadt, Bezirkskommando, 30 Minuten Bahnfahrt.   | Ev. u. kath. Kirche und Schule, sowie Rectoratschule am Orte. Realgymnas. in Siegen. Zugverbindung für täglich. Besuch passend.               | In Kirchen.  | Zugleich Verw. d. fröh. Gmd.-Obf. Kirchen (62 Int.-Fkt.) — Wohnung für verh. Ass. eher in Begdorf als in Kirchen er- hältlich.                     |
| <b>Rgbz. Köln.</b> (Karte 50.)<br>In Boppelsdorf, „Jägerhof“. In Stogheim, „Mainzer Hof.“   | In Bonn, Hotel Continental (am Bahnhof).  | Dienstwohnung in der Stadt Bonn (50700 Einw., Universität, Landgericht, Garnison), nicht mehr neues, aber gut erhaltene städt. Haus mittlerer Größe mit Stallgeb. u. Remise in kleinem Garten, ohne Wirtschaftsräume.                    | In Bonn.  | In Bonn.   | Docent an d. land- wirtsch. Academ. Boppelsb. u. Ass. über Gemeindev. in 2 Kreisen. — Ständ. Ass. z. St. l. Godeßb., wo auch Wohn. f. b. Ass. erh. |
| <b>Rgbz. Köln.</b> (Karte 50.)<br>In Siegburg, auf der Oberförsterei.   | In Siegburg, Gasth. „z. Stern“ oder Gasth. Fels- der (beim Bahnhof).  | Mietshaus in der Kreis- stadt Siegburg, 14 100 Einw., Bez.-Kommando. — Köln, 372 200 Einw., Regierungsst., Oberlandesgericht, Garnison, 27 Minuten Bahnfahrt.  | Ev. u. kath. Kirchen, Gymnasium, höhere Mädterschule i. Siegburg.   | In Siegburg.   | Betriebsf. d. Ge- meinden., u. v. Schießplatzwald Wahn. — Ass. wohnt in Siegburg, wo auch für verheir. Assessor Wohnung zu hab.                    |
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 50.)<br>In Altenkirchen (Sinz).  | In Alten- kirchen, Hotel Luyken u. Hot. Weißgerber.   | Mietshaus in der Kreis- stadt Altenkirchen, 2000 Einw. — Köln in 2 Std. Bahnfahrt zu erreichen.  | Ev. und kath. Kirche, höhere Stadtschule (bis Obertertia) am Orte.  | In Alten- kirchen.   | Zugeh.: 4146 ha Gemeindevald.  |
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 50.)<br>In Ehr (Boos). In Buchholz (Welter). In Niederfell (Fisch). In Winningen („zur Hoffnung“). In Moselweiß („zur Post“). In Wehr (Degen). | In Coblenz, Hotel „z. Anter“, u. a. In sämt- lichen Ortschaft. gutes Unter- kommen.                                     | Neues massives Dienstgebäude in Coblenz, schön am Rheinufer gelegen. — Coblenz, 45 100 Einw., Regierungst., Landgericht, Garnison.   | In Coblenz.   | In Coblenz.  | Verwaltung des Kronfideicommiss- waldes Fried- richsberg.  |
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 50.)<br>In Castellau (Ditz). In Wüschheim (Schwenf). In Laubach (Reutha). In Mörzdorf (Born). In Neef (Brennen). In Carbach (Becker).          | In Castellau, Hotel Stein- hausen u. Hotel Benz.  | Altes Dienstgebäude am SW.-Ende von Castellau, 1400 Einw. — Nächste größere Stadt Kreuznach, 21 300 Einw., Kreisstadt, Garnison; ca. 2 St. Bahnfahrt.  | Ev. u. kath. Kirche und Schule, sowie Lateinschule in Ca- stellau. Progymn. in Simmern, Gymnas. in Kreuznach, Bahnverbindung.                 | In Castellau.  |  |
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 50.)<br>In Dörrebach, bei Dhein. In Rheinböllen, bei Rheingans. In Dichtelbach, bei Weber.   | In Stromberg, Hotel „z. Post“. In Dörrebach, bei Dhein. In Rheinböllen, in ver- schied. Gasth.                          | Alte, mangelhafte Dienstwoh- nung im Walde, 2 km von Dörrebach (500 Einwohner), 4,5 km von Stromberg (1060 Einw.), Wirtschaftst. wenig zureichend. Umbau des Wohnhaus. geplant. — Kreuznach, 21 300 Einwohner, 1/2 Stunden Bahnfahrt.    | Ev. u. kath. Pfarre, sowie Schule i. Dörrebach und Strombg. Gymnas. in Kreuznach.   | In Stromberg.  |  |
| <b>Rgbz. Coblenz.</b> (Karte 50.)<br>In Eckweiler, bei Gans. In Winterbach, bei Kessel.   | In Eckweiler, 2 km, bei Schaub und Gans. In Winterburg, bei Volkath.  | Altes Dienstgehöft, 2 km nörd- lich von Eckweiler, 400 Einw., an der Kreuzung der Land- straßen Eckweiler = Tiefenbach und Winterbach = Seesbach. Wohnhaus mit vielen kleinen Räumen. — Nächste Stadt Sobernheim, 3300 Einwohner, 11 km. | Ev. Kirche u. Pfarre in Eckweiler, 2 km; kathol. Kirche und Pfarre in Neibach, 4 km. Realschule in Sobernheim, 11 km. Gymnasium in Kreuznach. | Arzt mit Hausapoth. in Winterburg, 5 km. Amtsgericht in Sobernheim, 11 km. | Wohnung f. ver- heiratheten Ass. in Eckweiler, 2 km zu haben.  |

| Sitz der Oberförsterei nebst Poststation | Entfernung des Oberförstereisitzes von der nächsten Eisenbahnstation bezw. Haltestelle Post- und regelmäßige Reiseverbindungen auf Landwegen | Durchschnittliche Entfernungen und ungefähre Anfuhrkosten von den einzelnen Reviertheilen für Bahn- bezw. Wassertransport und zwar |                             |                        |                             |                        |
|--|--|--|-----------------------------|------------------------|-----------------------------|------------------------|
|  |  | Schutzbezirk   | Entfernung bis Güterbahnhof | Anfuhrkosten pro fm M. | Entfernung bis Wasserablage | Anfuhrkosten pro fm M. |

**760. Königl. Oberförsterei Kirchen, Rgbz. Coblenz. (Karte 50.)**

|                                    |  |              |                               |       |  |
|------------------------------------|--|--------------|-------------------------------|-------|--|
| Kirchen, Post, Kreis Altenkirchen. | Kirchen ist Station der Strecke Bexdorf-Hagen. | Gebhardshain | 8 km Chausf. Weg bis Betzdorf | 5-7   |  |
|                                    |  | Friedewald   | 3-8 km desgl.                 | 4-7   |  |
|                                    |  | Kirchen      | 3-8 km "                      | 3,5-7 |  |
|                                    |  | Niebersdorf  | 2-5 km "                      | 3-5   |  |
|                                    |  | Gutebach     | 3-7 km "                      | 4-7   |  |
|                                    |  | Freusburg    | 5-8 km "                      | 4-8   |  |
|                                    |  | Farnschlade  | 4-7 km "                      | 4-7   |  |

**761. Königl. Oberförsterei Rottenforst, Rgbz. Cöln. (Karte 50.)**

|  |                       |               |  |      |         |
|--|-----------------------|---------------|--|------|---------|
| Bonn a/Rhein, Beethovenstr. 30, Post und Kreis Bonn. | Bahnhstation am Orte. | Wormersdorf   | 2 km Erdw. 4 km Chff. bis Rheinbach      | 2,60 |         |
|  |                       | Harbt         | 2 km bef. Weg bis Stotzheim              | 1,80 |         |
|  |                       | Schönwaldhaus | 5 km Waldb. bis Kottorf                  | 2,75 | Kottorf |
|  |                       | Lüttelbg.     | 3 km desgl.                              | 2,25 |         |
|  |                       | Wenne         | 8 km desgl.                              | 3,50 |         |
|  |                       | Röttgen       | 5 km desgl.                              | 2,75 |         |
|  |                       | Buchhov.      | 6,5 km Chff. b. Duisdorf bezw. Rheinbach | 3,00 |         |

**762. Königl. Oberförsterei Siebengebirge, Rgbz. Cöln. (Karte 50.)**

|   |   |              |   |       |  |
|---|---|--------------|---|-------|--|
| Siegburg, Wilhelmstr. 53, Post, Kreis Sieg. | Oberförsterei liegt unmittelbar am Staats-Bahnhof Siegburg; 5 Minuten vom Bahnhof der Bröltalbahn entfernt. | Geistersbach | 5 km Chaussee bis Königswinter                      | 4-5   |  |
|   |   | Gudenbach    | 4 km Chaussee bis Hanfmühle, Herresbach u. Buchholz | 2-3,5 |  |
|   |   | Modder       | 8 km Chff. b. Eitorf                                | 2,5-4 |  |
|   |   | Mulgasse     | 3 km Chff. b. Siegburg                              | 1,8-2 |  |
|   |   | Notzscheroth | 4 „ Erdw. b. Ruppichteroth                          | 3     |  |

**763. Königl. Oberförsterei Altenkirchen, Rgbz. Coblenz. (Karte 50.)**

|  |  |             |   |  |  |
|--|--|-------------|---|--|--|
| Altenkirchen, Westerwald, Frankfurtstr. 8, Post, Kreis Altenkirchen. | Altenkirchen ist Station der Westerwaldbahn. | Peterslahr  | 6 km mst. Bafaltstr. bis Seifen         |  |  |
|  |  | Birnbach    | 8 km Bafaltstr. bis Altenk. ob. Herchen |  |  |
|  |  | Marienthal. | 2-3 km bef. Erdw. bis Breitscheid       |  |  |
|  |  |             |   |  |  |

**764. Königl. Oberförsterei Coblenz, Rgbz. Coblenz. (Karte 50.)**

|  |                          |            |  |      |   |
|--|--------------------------|------------|--|------|---|
| Coblenz, Castorhof 10, Post und Kreis Coblenz. | Bahnhstation am Orte.    | Kolbenst.  | 7 km Chff. b. Boppard                  | 2,00 | } Zu den Rheinabl. dieselben Entfernungen und Anfuhrkosten. |
|  |                          | Schöneck   | 9 km wie vor                           | 2,50 |   |
|  |                          | Fürstehof  | 5,5 km mst. bef. Weg b. Cobern-Gondorf | 3,00 |   |
|  |                          | Carthaus   | 4 km mst. Chff. b. Cobl.               | 2,00 |   |
|  |                          | Wolken     | 4 bef. Weg b. Winning.                 | 2,00 |   |
|  |                          | Sayn       | 2,5 desgl. bis Sayn                    | 2,50 |   |
|  |                          | Laa        | 5,5 desgl. b. Niederm.                 | 3,50 |   |
|  |                          | Burgbrohl  | 3,5 desgl. b. Burgbr.                  | 2,50 |   |
|  |                          | Knopschhof | 4,5 desgl. bis Brohl                   | 3,00 |   |
|  |                          | Wehr       | 5 desgl. b. Niederziss.                | 2,00 |   |
| Franken  | 4 desgl. b. Niederbreis. | 3,00       |  |      |   |

**765. Königl. Oberförsterei Castellau, Rgbz. Coblenz. (Karte 50.)**

|                                 |   |                     |                  |         |  |
|---------------------------------|---|---------------------|------------------|---------|--|
| Castellau, Post, Kreis Simmern. | Castellau ist Endstation der Secundärbahn Bingerbrück-Castellau. — Ferner täglich 2mal Postverbindung mit Boppard am Rhein, 28 km Chaussee, sowie 1mal täglich mit Bullay an der Mosel, 30 km Chaussee. | Klosterchumbd       | 9 km bis Simmern | 2,5-3,5 |  |
|                                 |   | Faas                |                  |         |  |
|                                 |   | Nothenbg. Castellau | 10-15 wie vor    | 3-3,5   |  |

**766. Königl. Oberförsterei Neupfalz, Rgbz. Coblenz. (Karte 50.)**

|  |   |              |                                      |      |  |
|--|---|--------------|--------------------------------------|------|--|
| Neupfalz, Post Stromberg (Hundsried), Kreis Kreuznach. | 4,5 km bef. Weg bis Station Stromberg der Secundärbahn Bingerbrück-Simmern. | Neupfalz     | 7 km Chff. u. bef. Weg bis Stromberg | 3,00 |  |
|  |   | Dypl         | 9 wie vor                            | 3,50 |  |
|  |   | Gebroth      | 5 desgl. b. Winterbg.                | 2,50 |  |
|  |   | Reichenb.    | 8 wie vor                            | 3,00 |  |
|  |   | Thiergart.   | 6 desgl. bis Ellern                  | 3,00 |  |
|  |   | Ellern       | 3 wie vor                            | 2,00 |  |
|  |   | Schsteinchen | 4 desgl. b. Rheinbüll.               | 2,50 |  |
|  |   | Erba         | 7 wie vor                            | 3,00 |  |
|  |   |              |                                      |      |  |

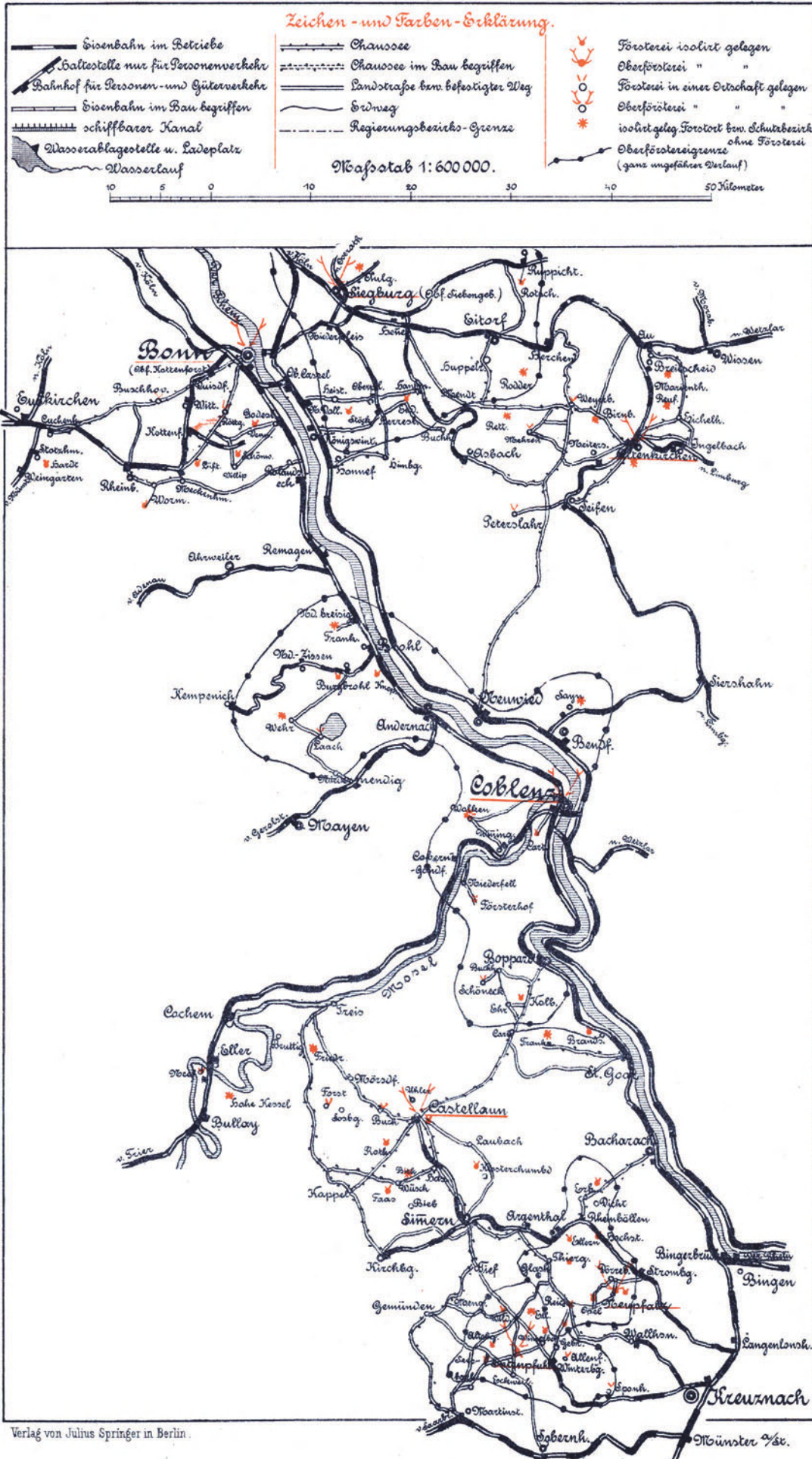
**767. Königl. Oberförsterei Entenpuhl, Rgbz. Coblenz. (Karte 50.)**

|  |  |            |                         |      |                 |  |
|--|--|------------|-------------------------|------|-----------------|--|
| Entenpuhl, Post Gdweiler, Kreis Kreuznach. | 11 km Landstraße nach Sobernheim (Rhein-Nahebahn); Privatpost 2mal täglich hin und zurück. — 5 km Landstraße nach Winterburg (Kleinbahn Kreuznach-Winterburg). | Winterbg.  | 5 km Erdw. b. Winterbg. | 3,50 | } pro Ctr. Lohz |  |
|  |  | Entenp.    | 7 wie vor               | 4,00 |                 |  |
|  |  | Seesbach   | 8 desgl. b. Martinst.   | 4,00 |                 |  |
|  |  | Ellersprg. | 10 desgl. b. Argenth.   | 5,00 |                 |  |
|  |  | Mitteburg  | 14 desgl. b. Martinst.  | 5,50 |                 |  |
|  |  | Wilsburg   | 12 desgl. b. Simmern    | 5,50 |                 |  |
|  |  | Sponheim   | 3 desgl. b. Sponheim    | 0,15 |                 |  |
|  |  | Altenfeld  | 3 desgl. b. Winterbg.   | 0,15 |                 |  |
|  |  |            |                         |      |                 |  |
|  |  |            |                         |      |                 |  |



# Karte 50

Müller, Forstl. Adressbuch.



# Orts-Verzeichniß.

Seite 1 bis 306, enthaltend die Namen der Oberförstereien.

Altshagen 160—162.  
 Akenau 259—261.  
 Alfeld a. L. 235—237.  
 Allendorf a. M. 214—216.  
 Altenau 244—246.  
 Altenbeken 202—204.  
 Altenkirchen 304—306.  
 Altenlotheim 265—267.  
 Altenplathom 157—159.  
 Alt-Placht 100—102.  
 Alt-Ruppin 118—120.  
 Andreasberg 247—249.  
 Annaburg 151—153.  
 Annarode 253—255.  
 Alpenröde 181—183.  
 Argenau 31—33.  
 Arnsberg 112—114.  
 Atrawischken 13—15.  
 Aulich 274—276.  
 Ayrstedt 211—213.  
 Bärensche 67—69.  
 Balfter 121—123.  
 Barlohe 166—168.  
 Bartsche 31—33.  
 Battenberg 271—273.  
 Beberkeja 211—213.  
 Bennedstein 250—252.  
 Benrath 277—279.  
 Bernstadt 73—75.  
 Berjenbrück 274—276.  
 Biebr 193—195.  
 Biedenlopf 271—273.  
 Biederig 157—159.  
 Bieftenthal 106—108.  
 Binnen 208—210.  
 Birnbaum 115—117.  
 Birschhagen 220—222.  
 Birschofrode 253—255.  
 Birschofswald 154—156.  
 Blecke 178—180.  
 Bodland 76—78.  
 Böddelen 205—207.  
 Börnick 97—99.  
 Bordsesholm 166—168.  
 Borken 13—15.  
 Bornschken 64—66.  
 Bovenen 235—237.  
 Bracht 265—267.  
 Bräk 115—117.  
 Bramwald 241—243.  
 Brandoberndorf 286—288.  
 Braßchen 82—84.  
 Braubach 301—303.  
 Bredelar 262—264.  
 Brettenheide 46—48.  
 Bremerbörbe 211—213.  
 Bröblauten 19—21.  
 Brotterode 187—189.  
 Buchberg 61—63.  
 Buchwerber 115—117.  
 Büllingen 259—261.  
 Bülowshöhe 22—24.  
 Büren 253—255.  
 Büttow 64—66.  
 Burgbaum 229—231.  
 Burgdorf 196—198.  
 Burgfittinen 211—213.  
 Burgstall 154—156.  
 Carlshafen 184—186.  
 Carthaus 58—60.  
 Castellau 304—306.  
 Cattenbühl 241—243.  
 Charlottenthal 25—27.  
 Chausseehaus 298—300.  
 Chorin 103—105.  
 Chohenmühl 67—69.  
 Christburg-Alt 34—36.

Christianstadt 85—87.  
 Eismar 181—183.  
 Clausshagen 145—147.  
 Claussthal 244—246.  
 Cleve 277—279.  
 Clöge 178—180.  
 Coepenik 109—111.  
 Colbitz 154—156.  
 Cöppenbrügge 202—204.  
 Corpellen 40—42.  
 Cronberg 286—288.  
 Cruttinen 43—45.  
 Czarsk 22—24.  
 Dalheim 205—207.  
 Dammendorf 82—84.  
 Dannenberg 178—180.  
 Darß 58—60.  
 Darß 163—165.  
 Dassel 232—234.  
 Daun Hh. auf d. Burg 259—261.  
 Debenen 199—201.  
 Dembio 79—81.  
 Densberg 184—186.  
 Deutschheide 55—57.  
 Dhroneken 283—285.  
 Diepholz 235—237.  
 Diepholz 208—210.  
 Diesdorf 178—180.  
 Dießhausen 190—192.  
 Dieß 301—303.  
 Dillenburg 268—270.  
 Dingelstedt am Guy 250—252.  
 Dingken 1—3.  
 Dippmannsdorf 163—165.  
 Döberich 151—153.  
 Döbrlug 97—99.  
 Döberig 142—144.  
 Dombrowka (auch Dambrowka) 76—78.  
 Donnerswalde 88—90.  
 Drage 166—168.  
 Dreiwenzwald 28—30.  
 Driedorf 289—291.  
 Driesen 124—126.  
 Druxen 7—9.  
 Durowo 55—57.  
 Ebergöhen 241—243.  
 Ebersbach 271—273.  
 Eberswalde 106—108.  
 Ebstorf 172—174.  
 Eckfelle 55—57.  
 Eggen 133—135.  
 Ehlen 214—216.  
 Ehrsten 187—189.  
 Eichwald 19—21.  
 Eisenbrück 67—69.  
 Eiterhagen 217—219.  
 Eibrichshausen 271—273.  
 Elend 250—252.  
 Elnshausen 268—270.  
 Elsterwerda 100—102.  
 Eltville 295—297.  
 Entenpuhl 304—306.  
 Erfurt 193—195.  
 Erker 109—111.  
 Erlau 190—192.  
 Erkenhof 298—300.  
 Ershausen 214—216.  
 Escherode 241—243.  
 Eupen 256—258.  
 Ewig 262—264.  
 Ehlau, Pr. 10—12.  
 Falkenberg 148—150.  
 Falkenhagen 109—111.  
 Falkenwalde 136—138.

Falkersleben 169—171.  
 Felsberg 217—219.  
 Felsbach 280—282.  
 Flarow 37—39.  
 Flensburg 181—183.  
 Flörsbach 196—198.  
 Flödersdorf 10—12.  
 Frankenu 265—267.  
 Frankenberg 265—267.  
 Freienwalde 121—123.  
 Freyburg a. Unst. 253—255.  
 Friedeburg 274—276.  
 Friedensdorf 271—273.  
 Friedersdorf 94—96.  
 Friedewald 223—225.  
 Friedrichsberg 49—51.  
 Friedrichsfelde 49—51.  
 Friedrichsthal 130—132.  
 Friedrichswalde 136—138.  
 Frigen 10—12.  
 Fricklar 217—219.  
 Fuhrberg 175—177.  
 Fulda 229—231.  
 Gahrenberg 187—189.  
 Garlstorf 169—171.  
 Gaulden 10—12.  
 Gemünd 256—258.  
 Gerolstein 259—261.  
 Gersfeld 232—234.  
 Gerlaufen 7—9.  
 Giesel 229—231.  
 Githorn 175—177.  
 Gilbon 67—69.  
 Gladenbach 271—273.  
 Glambek 103—105.  
 Glindfeld 262—264.  
 Glinke 31—33.  
 Glücksburg 148—150.  
 Gnewau 58—60.  
 Goarsshausen, St. 301—303.  
 Göhrde 178—180.  
 Göttingen 232—234.  
 Gohra 58—60.  
 Golau 52—54.  
 Goltzen 160—162.  
 Goldap 19—21.  
 Goslar 238—240.  
 Gottsbüren 184—186.  
 Grammetin 160—162.  
 Gramzow 139—141.  
 Greiben 10—12.  
 Grenzheide 73—75.  
 Grimnik 103—105.  
 Grohnde 202—204.  
 Gronowken 43—45.  
 Großenlüder 229—231.  
 Grubenhagen 235—237.  
 Grubschütz 79—81.  
 Grünau-Dahme 109—111.  
 Grünau 163—165.  
 Grüneberge 40—42.  
 Grünewalde 157—159.  
 Grünfelde 28—30.  
 Grünfleß 43—45.  
 Grünhaus b. Finsterw. 97—99.  
 Grünhaus b. Teptow 139—141.  
 Grünheide 70—72.  
 Grund 238—240.  
 Grunewald 109—111.  
 Gußjanka 43—45.  
 Hachenburg 292—294.  
 Hadamar 292—294.  
 Hadersleben 181—183.  
 Hagen 28—30.  
 Hagenort 22—24.  
 Hahn 298—300.

Hahnstätten 301—303.  
 Haiser 268—270.  
 Hainchen 262—264.  
 Hambach 256—258.  
 Hameln 202—204.  
 Hammer 94—96.  
 Hammer, Kath. 88—90.  
 Hammerheide 124—126.  
 Hammerstein 67—69.  
 Hanau 193—195.  
 Hangelberg 94—96.  
 Hannover 202—204.  
 Harburg 169—171.  
 Harbeggen 241—243.  
 Harbehausen 205—207.  
 Harpstedt 208—210.  
 Harfeld 211—213.  
 Hartigshöhe 55—57.  
 Hartigswalde 40—42.  
 Hasse 199—201.  
 Hasfeld 271—273.  
 Haselberg 163—165.  
 Heinersdorf 139—141.  
 Helbrungen 151—153.  
 Helmekamp 175—177.  
 Herborn 289—291.  
 Heringen 223—225.  
 Hermsfeld 283—285.  
 Herthach 295—297.  
 Hersfeld 226—228.  
 " Medebach 226—228.  
 " Wippershain 226—228.  
 Herzberg a. Harz 235—237.  
 Heuborn 250—252.  
 Heubtwalde 13—15.  
 Hiesfeld 277—279.  
 Hilchenbach 262—264.  
 Hilbers 229—231.  
 Himmelfort 100—102.  
 Hinternah 190—192.  
 Hochzeit 124—126.  
 Höfen 259—261.  
 Hofgeismar 187—189.  
 Hofheim 289—291.  
 Hohenbrück 136—138.  
 Hohenbusch 100—102.  
 Hohenstein 40—42.  
 Hohenwalde 127—129.  
 Hombressen 187—189.  
 Homburg b. d. S. 286—288.  
 Hoyerwerda 112—114.  
 Hürtgen 256—258.  
 Hundeshagen 115—117.  
 Jablonken 52—54.  
 Jäbkenmühl 130—132.  
 Jägerhof 160—162.  
 Jaegerthal 22—24.  
 Jänischwalde 85—87.  
 Jävenitz 154—156.  
 Jagdschütz 28—30.  
 Jakobshagen 145—147.  
 Jammi 34—36.  
 Jbenhorst 1—3.  
 Jbstein 298—300.  
 Jellowa 79—81.  
 Jesberg 184—186.  
 Jifels 250—252.  
 Jmmichenhain 226—228.  
 Johannsburg in D. Pr. 46—48.  
 " R. u. B. Wiesbaden 289—291.  
 Junkerhof 25—27.  
 Jura 16—18.  
 Kaiserseß 259—261.  
 Kaltborn 43—45.  
 Kamenz 91—93.

Karlsberg 91—93.  
 Karlsbrunn 280—282.  
 Karminau 76—78.  
 Karnfeldig 145—147.  
 Karrenzien 178—180.  
 Karzig 127—129.  
 Kassel 199—195.  
 Katzenburg 235—237.  
 Katzenbach 271—273.  
 Katzenbogen 301—303.  
 Kaub 295—297.  
 Kehrberg 139—141.  
 Kempfeld 283—285.  
 Kiefau 58—60.  
 Kirchberg 280—282.  
 Kirchbitmolb 214—216.  
 Kirchen 304—306.  
 Kirchengrund 31—33.  
 Kladow-Dst 127—129.  
 " West 127—129.  
 Klooschen 1—3.  
 Klüs 139—141.  
 Knecht 175—177.  
 Knobben 205—207.  
 Knobelbude 10—12.  
 Knoblenz 304—306.  
 Königsbruch 22—24.  
 Königsfort 277—279.  
 Königsthal 247—249.  
 Königstein 289—291.  
 Königswiese 61—63.  
 Königs-Wulferhausen 94—96.  
 Kolpin 94—96.  
 Kommunin 43—45.  
 Koppelsberg 145—147.  
 Korichin 70—72.  
 Kotel 79—81.  
 Kotten 49—51.  
 Kottendorf 304—306.  
 Kottwitz 88—90.  
 Krafow Wit 145—147.  
 " Neu 145—147.  
 Krandsbruch 13—15.  
 Krafchow 79—81.  
 Krausenhof 34—36.  
 Kreuzburg 76—78.  
 Kreuzburgerhütte 76—78.  
 Kropdorf 286—288.  
 Kropfnach 292—294.  
 Krotten 82—84.  
 Kubippen 52—54.  
 Kuhriebt 88—90.  
 Kuhriebt 211—213.  
 Kujan 37—39.  
 Kullik 46—48.  
 Kummerdorf 94—96.  
 Kummerdorf 109—111.  
 Kupferhütte 247—249.  
 Kupp 76—78.  
 Kurloten 46—48.  
 Lagow 82—84.  
 Lampringe 232—234.  
 Landbeck 37—39.  
 Langeloh 169—171.  
 Lanseferden 40—42.  
 Lasfa 64—66.  
 Lauenau 199—201.  
 Lautenburg 49—51.  
 Lautenhausen 223—225.  
 Lautenthal 238—240.  
 Lauterberg 247—249.  
 Lehnin 163—165.  
 Leinefelde 244—246.  
 Leipen 7—9.  
 Leßlingen 154—156.  
 Liechten 127—129.  
 Lichtenau 217—219.  
 Liebenmühl 52—54.  
 Liebenburg 238—240.  
 Liebenwalde 106—108.  
 Liebenwerda 100—102.  
 Liegegräber 121—123.  
 Limmrit 130—132.  
 Lindenberg 70—72.  
 Lindenbusch 25—27.  
 Lingen 274—276.  
 Lintchen 142—144.  
 Lössbergt 157—159.  
 Lohra 247—249.  
 Lonau 247—249.  
 Lomforjt 49—51.  
 Lorenz 61—63.  
 Lubiatzfließ 124—126.  
 Lubonen-Neu 16—18.  
 Lubwigberg 70—72.  
 Lübben 97—99.  
 Lühow 178—180.  
 Lüdersdorf 100—102.  
 Lüneburg 169—171.  
 Lüß 172—174.

Lutau-Klein 37—49.  
 Lyck 13—15.  
 Madenzell 229—231.  
 Magdeburgerpfort 157—159.  
 Marburg 268—270.  
 Margoninödorf 55—57.  
 Marienwalde 121—123.  
 Marienwerder 34—36.  
 Marjoh 196—198.  
 Massin 127—129.  
 Mauche 115—117.  
 Mebingen 172—174.  
 Meckausen 7—9.  
 Meißner 217—219.  
 Meßungen 217—219.  
 Memfen 208—210.  
 Mengsberg 184—186.  
 Menz 118—120.  
 Merenberg 289—291.  
 Miele 172—174.  
 Minben 196—198.  
 Mira 70—72.  
 Mirchau 58—60.  
 Misdroh 130—132.  
 Mollenfelde 241—243.  
 Montaur 295—297.  
 Morbach 283—285.  
 Morchen 220—222.  
 Mühlbeck 136—138.  
 Müllrofe 82—84.  
 Münster 274—276.  
 Müßelburg 133—135.  
 Münster 169—171.  
 Murow 76—78.  
 Natel 70—72.  
 Ramsau 73—75.  
 Nassau a. d. L. 301—303.  
 Nassau 19—21.  
 Nastäten 301—303.  
 Naujoh-Klein 4—6.  
 Naumburg N.-B. Kassel 214—216.  
 Neheim 262—264.  
 Neiß 91—93.  
 Neimonien 1—3.  
 Neutershausen 223—225.  
 Neßelgrund 91—93.  
 Neubuchhausen 208—210.  
 Neubrück 94—96.  
 Neuenburg 25—27.  
 Neuenborn 118—120.  
 Neuenheerje 205—207.  
 Neuenfrug 133—135.  
 Neuenstein 226—228.  
 Neu-Öltenide 118—120.  
 Neuhäusel 295—297.  
 Neuhäus b. Verlinch. 124—126.  
 Neuhäus im Sölling 205—207.  
 Neuhof Nbgz. Cöslin 142—144.  
 Neuhof Nbgz. Cassel 229—231.  
 Neuholland 106—108.  
 Neufkirchen 226—228.  
 Neumühl 121—123.  
 Neumünster 166—168.  
 Neunfirchen 280—282.  
 Neupfalz 304—306.  
 Neustadt Nbgz. Danzig 58—60.  
 Neustadt Nbgz. Cassel. 184—186.  
 Neustettin 145—147.  
 Neu-Thymen 100—102.  
 Neuweltau 289—291.  
 Neuzelle 85—87.  
 Niebeck 172—174.  
 Niederaula 226—228.  
 Niederalfach 232—234.  
 Niegrupp 157—159.  
 Nienburg 148—150.  
 Nienover 205—207.  
 Nikolsaken 43—45.  
 Nimkau 88—90.  
 Norkaiten 1—3.  
 Oberaula 226—228.  
 Oberreimer 262—264.  
 Oberem 292—294.  
 Oberfler 145—147.  
 Oberlaufungen 214—216.  
 Obernkirchen 199—201.  
 Oberroschpe 268—270.  
 Oberstfeld 268—270.  
 Oberzell 196—198.  
 Obornit 55—57.  
 Oberhaus 247—249.  
 Oebelsheim 184—186.  
 Oefrich 295—297.  
 Ohlau 73—75.  
 Okonin 61—63.  
 Oliva 58—60.

Oranienburg 106—108.  
 Orb 193—195.  
 Osburg 283—285.  
 Osche 25—27.  
 Osnaabrick 274—276.  
 Osterode am Harz 244—246.  
 Padrojen 4—6.  
 Palfterfamp 274—276.  
 Panten 112—114.  
 Papuschinen 7—9.  
 Paruschowitz 85—87.  
 Pechtelch 103—105.  
 Peckig 139—141.  
 Peine 175—177.  
 Peißerwitz 73—75.  
 Peiß 85—87.  
 Peßpin 34—36.  
 Peßel 4—6.  
 Peßelswalde 43—45.  
 Peßelmühl 67—69.  
 Planfen 154—156.  
 Pleitmit 142—145.  
 Pobanin 55—57.  
 Pölsfeld 253—255.  
 Poggendorf 160—162.  
 Polle 202—204.  
 Poppelau 76—78.  
 Potsdam 109—111.  
 Prinzwalb 52—54.  
 Proskau 79—81.  
 Prüm 259—261.  
 Pudarfa 160—162.  
 Pütt 136—138.  
 Puppen 46—48.  
 Purden 40—42.  
 Quickborn 166—168.  
 Rambach 298—300.  
 Ranuf 40—42.  
 Raseburg O.-Pr. 46—48.  
 Raufenberg 268—270.  
 Regenthin 121—123.  
 Rehsberg 25—27.  
 Rehsburg 199—201.  
 Rehsch 34—36.  
 Reichenau 112—114.  
 Reichenbach 220—222.  
 Reiersdorf 103—105.  
 Reinerz 91—93.  
 Reinfeld 166—168.  
 Reinhäusen 241—243.  
 Reinsbürg 181—183.  
 Reinshausen 220—222.  
 Remmerod 289—291.  
 Reppen 82—84.  
 Reußwalde 49—51.  
 Rheinsberg 121—123.  
 Rheinwarben 277—279.  
 Riefensbeck 244—246.  
 Rieth 133—135.  
 Rittel 67—69.  
 Rod an der Weßl 292—294.  
 Rötgen 256—258.  
 Rogelwitz 73—75.  
 Rohmweide 142—144.  
 Rominten 19—21.  
 Rosenfeld 151—153.  
 Rosengrund 37—39.  
 Rosenthal 265—267.  
 Rößberg 274—276.  
 Rotenburg in Gann. 211—213.  
 " Ost 223—225.  
 " West 223—225.  
 " Südersbf. 223—225.  
 Rothebude 13—15.  
 Rothhaus 148—150.  
 Rothemühl 133—135.  
 Rothfien 136—138.  
 Ruba 49—51.  
 Rüdersdorf 109—111.  
 Rüdeshelm 295—297.  
 Rüttnick 106—108.  
 Rumbek Nbgz. Minden 202—204.  
 " Arnaberg 265—267.  
 Runfel 301—303.  
 Rybnit 85—87.  
 Saarbrücken 280—282.  
 Saarbürg 280—282.  
 Saarlouis 280—282.  
 Sadowo 40—42.  
 Salmünster 193—195.  
 Sanct Wendel 280—282.  
 Sand 217—219.  
 Scharnebeck 169—171.  
 Schell 79—81.  
 Schermke 250—252.  
 Schirpitz 31—33.  
 Schteubitz 253—255.  
 Schteiben 256—258.

Schleswig 181—183.  
 Schleuingen 190—192.  
 Schloppe 142—144.  
 Schmalfaben 187—891.  
 Schmalenaken 16—18.  
 Schmiedefeld 190—192.  
 Schmollin 64—66.  
 Schmallenstein 91—93.  
 Schmeden 1—3.  
 Schönebeck-Groß 103—105.  
 Schöneiche 88—90.  
 Schönlanke 142—144.  
 Schönthal 142—144.  
 Schönwalde 106—108.  
 Schorellen 16—18.  
 Schopenhagen 165—165.  
 Schüttenwalde 25—27.  
 Schülenberg 244—246.  
 Schulitz 31—33.  
 Schwalbach 298—300.  
 Schwalgenborn 52—54.  
 Schwartza 190—192.  
 Schwenitz 157—159.  
 Schwenow 97—99.  
 Schwerin a. B. 130—132.  
 Schwiebt 37—39.  
 Seelgerthorn 232—234.  
 Segeberg 166—168.  
 Seitenberg 91—93.  
 Selgenau 55—57.  
 Selter 292—294.  
 Siebengebirge 304—306.  
 Sieber 247—249.  
 Siegen 262—264.  
 Siechdium 85—87.  
 Sillium 238—240.  
 Sigenroba 151—153.  
 Stalküchen 13—15.  
 Stobowitz 61—63.  
 Stobernheim 277—279.  
 Stölichau 148—150.  
 Sommerin 28—30.  
 Sönderberg 181—183.  
 Sorau 85—87.  
 Spangenberg 217—219.  
 Sprakenfel 175—177.  
 Springe 202—204.  
 Staafow 97—99.  
 Stangenwalde 61—63.  
 Steegen 34—36.  
 Stefanwalde 70—72.  
 Steinau 196—198.  
 Steinberge 118—120.  
 Steinpring 124—126.  
 Stepenitz 136—138.  
 Sterbfrit 196—198.  
 Sternberg-Wit 4—6.  
 " Neu 4—6.  
 Stoberau 73—75.  
 Stödingen 220—222.  
 Stolp 64—66.  
 Stronnau 28—30.  
 Strupbach 286—288.  
 Suhlf 190—192.  
 Sullenichin 61—63.  
 Syte 208—210.  
 Taberbrück 52—54.  
 Taplau 7—9.  
 Taubenfließ 37—39.  
 Taubenwalde 70—72.  
 Tauer 82—84.  
 Tawelningten 1—3.  
 Tegel 106—108.  
 Thale (am Harz) 250—252.  
 Thiergarten bei Annaburg. 151—153.  
 Thiergarten Nbgz. Cassel 229—231.  
 " zu Giebe 277—279.  
 Töbenhausen 220—222.  
 Töpfnendorf 112—114.  
 Torffhaus 244—246.  
 Torgelow 133—135.  
 Tornau 148—150.  
 Trappönnen 16—18.  
 Treisbach 268—270.  
 Treten 64—66.  
 Trier 283—285.  
 Trittau 166—168.  
 Tschieder 112—114.  
 Turoscheln 46—48.  
 Tzulkinnen 19—21.  
 Uchte 208—210.  
 Uße 175—177.  
 Ullersdorf 112—114.  
 Ulfingen 286—288.  
 Ulfar 232—234.  
 Ußballen 16—18.  
 Ußerhagen 187—189.

Wick 130—132.  
Wille 256—258.  
Wühl 265—267.  
Wabern 283—285.  
Walze 115—117.  
Wallenstein 220—222.  
Wallmerod 292—294.  
Walsrode 172—174.  
Wanda 73—75.  
Wanfried 220—222.  
Wardböhmen 172—174.  
Warnen 19—21.  
Warnicken 10—12.  
Warnow 130—132.  
Wasserburg-Klein 97—99.  
Weenzen 235—237.  
Weilburg 286—288.  
Weilmünster 286—288.

Weißewarte 154—156.  
Wellerode 214—216.  
Wellschendorf 295—297.  
Wenau 256—258.  
Wendhausen 238—240.  
Wenigsen 199—201.  
Werder 160—162.  
Westerburg 292—294.  
Westerhof 238—240.  
Weszfällen 16—18.  
Wigertshof 52—54.  
Wiesbaden 298—300.  
Wildeck 223—225.  
Wildenbruch 139—141.  
Wildenow 124—126.  
Wildungen 22—24.  
Wilhelmsberg 49—51.  
Wilhelmsbruch 4—6.  
Wilhelmswalde 22—24.

Winnefeld 205—207.  
Wintzen 169—171.  
Wirthig 61—63.  
Wittlich 283—285.  
Witzenhausen 214—216.  
Wobed 31—33.  
Wörsdorf 298—300.  
Woidnig 88—90.  
Wolfgang 193—195.  
Wolfsbruch 46—48.  
Woltersdorf 265—267.  
Woltersdorf 163—165.  
Worbis 241—243.  
Wronke 115—117.  
Wselno 28—30.  
Wünnenberg 259—261.  
Xanten 277—279.  
Zanderbrück 67—69.

Zbítko 79—81.  
Zechlin 118—120.  
Zechlinerhütte 118—120.  
Zehdenick 103—105.  
Zeitz 253—255.  
Zellerfeld 244—246.  
Zerrin 64—66.  
Zerren 199—201.  
Zeven 211—213.  
Zicher 127—129.  
Ziegelroda 253—255.  
Ziegenort 133—135.  
Zielenzig 82—84.  
Zinna 133—135.  
Zirke 115—117.  
Zobten 88—90.  
Zöckeritz 151—153.  
Zwangshof 64—66.

# Holzarten-

(getrennt nach Provinzen)

|                         | Ostpreußen   |   | Westpreußen  |   | Brandenburg   |   | Pommern  |  |                   | Posen  |  | Schlesien  |  |   | Sachsen   |   |  |
|-------------------------|--|---|--|---|---|---|--|--|-------------------|--|--|--|--|---|---|---|--|
|                         | Königsberg   | Gumbinnen   | Danzig   | Marienwerder  | Potsdam   | Frankfurt   | Stettin  | Uecklin  | Stralsund         | Posen  | Bromberg   | Breslau  | Siegnitz   | Doppel  | Magdeburg   | Merseburg   | Erfurt                                   |
| <b>Ei.</b>              | 14 16<br>19 20<br>22-24<br>26 82<br>93-95<br>98 122<br>125 bis<br>128                | 8 32 33<br>40-44<br>101<br>102<br>104   | 78<br>85-86<br>88 89 117<br>119-121<br>147<br>150          | 52 81<br>85-86<br>88 89 117<br>119-121<br>147<br>150                      | 241 252<br>254 257<br>258 260<br>266 270<br>274 296<br>299 300<br>308 345<br>346 401<br>408 | 204 207<br>210 214<br>215 235<br>244 246<br>305 306<br>308 311<br>316 321<br>348                | 324 bis<br>329 332<br>315 338<br>343 344<br>347 357<br>364                       | 154 155<br>157 158<br>349 360<br>362 bis<br>364        | 392<br>395<br>400 | 136 175<br>176 179<br>287 bis<br>289 291                   | 130 132<br>133 170<br>172 174                              | 180 f.<br>184<br>219 f.<br>223 f.<br>226         | 278<br>bis<br>280  | 189 bis<br>192 197<br>200 217<br>227            | 379 bis<br>384 387<br>bis 389<br>391 617<br>bis 620 | 248 366<br>367 370<br>376 377<br>625 bis<br>630     | 465 472<br>524 600<br>608 615<br>616 623 |
| <b>Bu.</b>              | 16 24<br>25 82<br>124 bis<br>127   | 28 30<br>44   | 48<br>139<br>142<br>145<br>146                             | 89 164<br>166 177   | 252 254<br>261 266<br>294 296<br>298 299<br>303 345<br>401                                  | 204 214<br>305 306<br>312 313<br>316 321  | 324 bis<br>326 325<br>333 bis<br>338 341<br>bis 344<br>347 357<br>396 bis<br>398 | 154 bis<br>159 349<br>358 360<br>364                   | 292<br>395        | 136 288  |  | 183<br>219<br>226<br>228 f.<br>230<br>232<br>233 | 281<br>189 190<br>196 217                                  | 381 617<br>bis 620                              | 367 368<br>370 375<br>377 625<br>bis 627<br>629 630 | 465 468<br>469 471<br>524 600<br>608 615<br>616 623 |  |
| <b>Ki.</b>              | 1 12<br>14-16<br>23 25<br>26 82<br>90 bis<br>100<br>112 bis<br>115<br>122 bis<br>128 | 2 7<br>27-29<br>31 32<br>34-39<br>44 46<br>47 101<br>bis 111<br>143<br>145<br>153 | 48 f.<br>50<br>76<br>77<br>138<br>138<br>143<br>145<br>153 | 51-65<br>78-81<br>83-89<br>116-121<br>129<br>161-169<br>177<br>351-355    | 236 bis<br>240 242<br>243 251<br>bis 276<br>293 bis<br>300 303<br>345 346<br>401 bis<br>406 | 208 bis<br>211 214<br>216 234<br>235 238<br>241 244<br>bis 247<br>301 302<br>305 bis<br>322 348 | 342 bis<br>344 347<br>349 350<br>353 bis<br>358 363<br>364                       | 155 bis<br>159 304<br>395<br>358 bis<br>361 363<br>364 | 392<br>395<br>400 | 134 bis<br>137 175<br>176 178<br>179 285<br>bis 292<br>323 | 66-75<br>87 130<br>bis 133<br>171 bis<br>174 356           | 183<br>184<br>219 f.<br>226<br>229<br>231        | 278<br>bis<br>283<br>217 218<br>227                        | 186 bis<br>193 196<br>bis 202<br>217 218<br>227 | 378 bis<br>386 388<br>bis 391<br>617                | 243 bis<br>250 366<br>bis 377<br>628 629<br>631     | 465 524<br>608                           |
| <b>Ki.</b>              | 10<br>13-19<br>22-26<br>90 91<br>122<br>127  | 4 8 9<br>27-39<br>41 42<br>44-47<br>101<br>102<br>107                             |  |   | 257   | 214 215<br>246  | 358  | 179  |                   | 180<br>181<br>183<br>226<br>228<br>233                     | 186 bis<br>193 195<br>bis 197<br>200 bis<br>202 217<br>218 | 281<br>bis<br>284<br>226<br>228<br>233           | 186 bis<br>193 195<br>bis 197<br>200 bis<br>202 217<br>218 | 384<br>667 625<br>627 631                       | 465 bis<br>471<br>600 615<br>622 623                |   |  |
| <b>Weiß-<br/>Bu.</b>    | 12 15<br>16 26<br>90   | 29 30<br>32 47  |  |   | 257   | 214   |  |  |                   | 182<br>184<br>225  | 278<br>280   | 217  | 376 625<br>628 629<br>630                                  |   |   |   |  |
| <b>Weiß-<br/>Ca.</b>    |  |   |  |   |   | 214   |  |  |                   | 228<br>229<br>231  | 281<br>282<br>284  | 190 191<br>195 218<br>227                        | 631  |   |   |   |  |
| <b>Ki.</b>              | 11-17<br>24 25<br>91-94<br>112<br>124 bis<br>126                                     | 8<br>28-30<br>32 33<br>42 47<br>110   | 141  | 52 56 60<br>89 121  | 238 242<br>254 bis<br>258 260<br>261 266<br>303 403   | 204 214<br>244 318  | 327 333<br>357   | 154 358<br>bis 360<br>363 364                          | 134 288<br>290    | 356  | 183<br>189<br>220<br>228<br>229                            | 189 196<br>197 217                               | 384 617<br>250 376<br>625 627<br>629                       | 465 524<br>623                                  |   |   |  |
| <b>Kä.</b>              |  |   |  |   |   |   |  |  |                   |  |  | 281<br>282                                       | 227  |   |   |   |  |
| <b>Ab.</b>              |  | 29 30   |  |   |   |   |  |  |                   |  |  |  |  | 388   | 376 625<br>608 615<br>623                           | 524 600<br>608 615<br>623                           |  |
| <b>Esh.</b>             | 11-13<br>16  | 29 30<br>32 47  |  |   | 241   | 244   | 393<br>394   |  |                   | 325<br>279   | 191  | 383 bis<br>385 388<br>389 619                    | 376 630<br>600 608<br>615                                  |   |   |   |  |
| <b>Kü.</b>              |  |   | 81   | 237   | 244   | 357   |  |  | 182<br>225        | 278<br>279   | 384 387<br>388 389<br>619                                  | 366 376<br>628                                   |  |   |   |   |  |
| <b>Asp.</b>             | 12 17<br>22  | 8 32<br>42 47   |  |   |   | 305   | 357  | 135 364  |                   | 225  |  | 625 627<br>628                                   |  |   |   |   |  |
| <b>Finde</b>            | 22   |   |  |   | 257 258   |   |  |  | 134               | 182  | 278  | 227  | 382  | 628 629   |   |   |  |
| <b>Erle</b>             | 6<br>10-13<br>16 22<br>24 92<br>112<br>124<br>128                                    | 2 3 5 8<br>28 29<br>30 32<br>33 47<br>110   | 56 86<br>164   | 238 bis<br>243 254<br>bis 258<br>261 269<br>266 270<br>346 403<br>bis 406 | 214 244<br>bis 246<br>312 316<br>317 318  | 325 bis<br>327 329<br>333 341<br>357 397  | 154 358<br>360 363   |  | 136 288           | 356  | 180<br>181<br>183<br>184<br>220<br>225                     | 187 189<br>191 227                               | 383 bis<br>385<br>385                                      | 366 370<br>376 625<br>628 629                   | 623   |   |  |
| <b>Ei.<br/>Föhrende</b> |  |   |  |   |   |   |  |  | 176               |  | 220  |  | 618  |   |   |   |  |

# Verkaufstafel. und Regierungsbezirken.)

Die Zahlen bedeuten die Ifd. Nr. im Text des Adreßbuches.

| Schlsw.-<br>Kollf.            | Hannover  |  |  |                   |                   |            | Westfalen  |  |  | Hessen-Nassau   |  |  | Rheinprovinz                                      |                                 |                                      |                           |            |  |
|-------------------------------|---|--|--|-------------------|-------------------|------------|--|--|--|---|--|--|---|---------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|------------|--|
|                               | Hammer  | Hildesheim   | Helmberg   | Stade             | Danabrid          | Murich     | Münster  | Minden   | Munsterberg  | Cassel  | Wiesbaden  | Coblenz                                | Dollendorf  | Essen                           | Trier                                | Staden                    |            |  |
| 107-414<br>144-450            | 486 487<br>490 491<br>494-499<br>509-515        | 505-508<br>572-576<br>579-581<br>583-585<br>587 588<br>590<br>592-599<br>609 614                       | 415<br>418-421<br>423-425<br>430 431<br>434-441<br>443 | 516<br>518<br>523 | 682<br>684<br>686 | 680        | 685  | 485<br>488<br>492<br>493<br>501<br>518<br>504<br>640   | 648<br>618<br>650<br>653<br>618<br>655<br>652<br>561<br>565-569<br>571<br>577 578 660<br>662-668 687   | 451-459 461<br>462 473-477<br>480-483 525<br>534 536<br>538-540 545<br>548 550 518<br>552 554-559<br>562 564<br>569 571<br>573 660<br>668 687         | 669 670 672<br>675 678 679<br>712 714-717<br>720 722-729<br>731 732 734 b.<br>736 738 739<br>744 745 747 b.<br>750 755 769 | 643<br>695<br>696<br>760<br>763<br>767 | 688<br>689<br>691 761<br>762                      | 632<br>694<br>703-706<br>711    | 645-647<br>697-701<br>708-706<br>711 | 633<br>618<br>639         | <b>Ei.</b> |  |
| 107-409<br>111-414<br>144-450 | 365 486<br>491<br>494-499<br>509-511<br>513-515 | 505-507<br>518<br>572-576<br>579-585<br>587-599<br>609 610<br>612-614                                  | 415 418<br>423-425<br>428 437<br>439 441               | 516<br>518<br>523 | 682<br>684<br>686 |            | 685  | 485<br>488<br>489<br>492<br>493<br>500<br>518<br>504<br>624<br>640   | 648<br>618<br>655<br>479 481 483<br>525-532 534<br>540 544 518<br>546 548 550 b.<br>555 557-562<br>564-567 569<br>577 578 656<br>658-663 665 | 451-453 455<br>463 474 618<br>481 483 483<br>525-532 534<br>540 544 518<br>546 548 550 b.<br>555 557-562<br>564-567 569<br>577 578 656<br>658-663 665 | 669-673 678<br>679 712 714<br>717 720-729<br>731 735 738<br>739 741 744<br>745 748 749<br>753 755-757                      | 643<br>644<br>695<br>760<br>764<br>693 | 688<br>689<br>691 761<br>762                      | 645-647<br>697-711              | 633<br>618<br>639<br>641<br>642      | <b>Bu.</b>                |            |  |
| 107-412<br>114 448            | 365 486<br>487 491<br>497 509<br>511-515        | 580 594<br>598<br>417-419<br>422-443   | 415<br>417-419<br>422-443                              | 516<br>518<br>523 | 682<br>683<br>686 | 680<br>681 | 685  | 485<br>493   | 648<br>649   | 452-454 456<br>461 464 473 b.<br>481 483 528<br>531-534 536<br>538 543-562<br>564-571 577<br>578 657-659<br>661-668                                   | 670 672 673<br>675 714 716<br>717 723 724<br>726 734 737<br>739 748 750<br>759   | 643<br>644<br>696<br>762<br>764<br>693 | 688<br>689<br>691 697<br>698<br>700<br>704<br>762 | 645 703<br>705 707              | 634<br>635<br>637<br>638<br>642      | <b>Hi.</b>                |            |  |
| 107-411<br>144-446<br>448     | 486 490<br>491<br>495-499<br>513                | 505-508<br>572-574<br>576 579<br>580-582<br>584<br>588-592<br>594-598<br>601-607<br>609-612<br>614 621 | 415 421<br>423-428<br>430-433<br>436-439               | 519<br>520<br>523 | 684<br>681        | 681        | 488<br>492<br>493<br>500<br>518<br>504<br>624<br>640 | 649<br>618<br>655<br>538 539 543<br>544 547-550<br>553-555 557<br>559 560 566<br>567 569 577<br>656-665 667<br>668 | 451 454-463<br>475 477 483<br>526-534 536<br>538 539 543<br>544 547-550<br>553-555 557<br>559 560 566<br>567 569 577<br>656-665 667<br>668   | 669-673 675<br>679 714 716<br>717 721-726<br>728 729 731<br>735 736 750<br>756 757 759  | 643<br>644<br>695<br>760<br>764<br>766   | 688<br>693<br>761<br>762               | 645-647<br>708-710                                | 635<br>618<br>639<br>641<br>642 | <b>Fi.</b>                           |                           |            |  |
| 445                           |   |  |  |                   |                   |            |  | 650<br>653   | 451 461 561<br>568 659 687   | 723 728 736   |  |  | 701   |                                 |                                      | <b>Weiß-<br/>Bu.</b>      |            |  |
|                               | 491   |  |  |                   |                   |            |  |  |  |   |  |  |   |                                 |                                      | <b>Weiß-<br/>Ca.</b>      |            |  |
|                               | 365 491<br>511                                  | 574 584<br>589 598   | 431 438<br>441 443                                     |                   |                   |            | 488  | 650  | 459 460 462<br>481 532 533<br>548 552 561<br>571   | 757   | 692  |  |   |                                 | 633<br>636<br>641                    | <b>Bi.</b>                |            |  |
|                               | 408   | 491  | 598 607  |                   | 684               |            |  |  | 456 534 536<br>538 544 549   | 675 726   |  |  |   |                                 |                                      | <b>Kü.</b>                |            |  |
| 145 447                       | 491   | 572 581<br>583 588<br>612 614  |  |                   |                   |            |  | 651<br>653<br>655  | 525 539 540<br>551 554 565<br>566  | 721 744   |  |  |   | 645                             |                                      | <b>Ab.</b>                |            |  |
| 113 444<br>146-448            | 491 494<br>509                                  | 581 583<br>588 592<br>599 614  | 434 437<br>438   |                   |                   |            | 640  |  | 483 525 539<br>540 551 554<br>566  | 744   |  |  |   | 645                             |                                      | <b>Ch.</b>                |            |  |
| 445                           |   | 614  |  |                   |                   |            |  |  |  |   |  |  |   |                                 |                                      | <b>Kü.</b>                |            |  |
| 113 414                       | 513 515   |  | 421  |                   |                   |            |  |  | 532  | 736   | 766  |  | 761   |                                 |                                      | <b>Asp.</b>               |            |  |
|                               |   |  |  |                   |                   |            |  |  | 474 566  | 731 744   |  |  |   |                                 |                                      | <b>Linde</b>              |            |  |
| 145-447                       | 365 511   | 589  | 421 432<br>434 437<br>438 441                          |                   |                   | 680        | 493  | 650<br>653   | 461 474 528<br>561 662   |   | 693  |  |   |                                 |                                      | <b>Erle</b>               |            |  |
|                               |   | 579  |  |                   |                   |            |  |  | 477 480 540  | 716   | 643<br>695   |  |   | 705                             | 633                                  | <b>Ei. =<br/>Sahrunde</b> |            |  |